DIE GOTISCHE BIBEL

HERAUSGEGEBEN

VON

WILHELM STREITBERG, 1864-

ERSTER TEIL

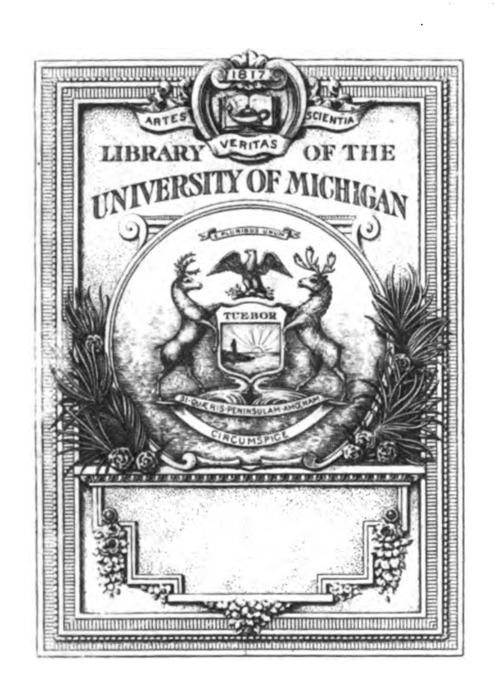
DER GOTISCHE TEXT UND SEINE GRIECHISCHE VORLAGE
MIT EINLEITUNG, LESARTEN UND QUELLENNACHWEISEN
SOWIE DEN KLEINERN DENKMÄLERN ALS ANHANG

ZWEITE, VERBESSERTE AUFLAGE.



HEIDELBERG 1919
CARL WINTER'S UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Verlags-Archiv Nr. 960.


1817
ARTES
SCIENTIA
VERITAS
LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF MICHIGAN
TUEBOR
SI QUÆRIS PENINSULAM AMŒNAM
CIRCUMSPICE




DIGITAL BIBLE SOCIETY
www.dbs.org

GERMANISCHE BIBLIOTHEK

ZWEITE ABTEILUNG

UNTERSUCHUNGEN UND TEXTE

HERAUSGEGEBEN VON

WILHELM STREITBERG

DRITTER BAND

DIE GOTISCHE BIBEL

HERAUSGEGEBEN

VON

WILHELM STREITBERG

HEIDELBERG 1919
CARL WINTER'S UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

C. F. WINTER'SCHE BUCHDRUCKEREI.

DEM ANDENKEN

WILHELM BRAUNS

Vorwort zur ersten Auflage.

Die vorliegende Ausgabe will die Bruchstücke der gotischen Bibel mit voller Treue gegen den überlieferten Text wiedergeben, sie will zugleich alles bieten, was zum Verständnis des Denkmals unentbehrlich ist.

Das Buch geht nicht darauf aus, die Urform herzustellen; es sucht nur der kritischen Rekonstruktion eine zuverlässige Grundlage zu schaffen. Wenn es darauf verzichtet, die Trümmer zu einem einheitlichen Ganzen zu verschmelzen, so heißt das nicht, daß es sich damit begnügen wolle, aus roh aneinandergereihten Fetzen bald dieser bald jener Handschrift ein Quodlibet zusammenzustoppeln, das jedes gesunde philologische Gefühl peinlich verletzt; vielmehr macht es sich zur Pflicht, die Überlieferung unverworren und unverkürzt zu geben, die Eigenart jeder Handschrift zu ihrem Rechte kommen zu lassen. Alles andere, was nicht den Text unmittelbar angeht, hat aus äußern Gründen beiseite bleiben müssen: die Einteilung in Sektionen, die Trennung nach Sinnzeilen, die Lesezeichen.

Aber das Ziel, die Treue gegen den Wortlaut der Überlieferung, wäre trotz besten Willens nicht zu erreichen gewesen, hätte nicht der ausgezeichnete Kenner der ambrosianischen Handschriften, Herr Direktor Wilhelm Braun in Mailand, den reichen Ertrag langjähriger, tiefeindringender Forschung in liebenswürdigster und selbstlosester Weise zur Verfügung gestellt. Ihm ist es zu danken, wenn das Buch die größere Hälfte der gotischen Bibel zum erstenmal in gereinigter, durchaus zuverlässiger Form bieten kann. Das Neue, das er spendet, auch dort, wo es eine Rückkehr zum 'alten

Wahren' im Sinne Goethes bedeutet, wo Castigliones Lesung wieder zu Ehren kommt, wird Textkritikern und Sprachforschern in gleicher Weise wertvoll sein. Eine ausführliche Begründung der in dieser Ausgabe zum erstenmal mitgeteilten Lesungen wird Herr Braun an andrer Stelle geben; möge es dem verdienten Forscher vergönnt sein, auch die so sehr erwünschten Faksimiledrucke der Mailänder Handschriften bald zu veröffentlichen!

Zum zweiten will die Ausgabe alles bringen, was zum Verständnis des Textes unentbehrlich ist.

Hierzu gehört vor allen Dingen der Wortlaut des griechischen Originals, das Wulfila seiner Übersetzung zugrunde gelegt hat. Ich halte mit Jacob Grimm dafür, daß der Text der Vorlage neben den Text der Übersetzung gehört, daß er „das Förderlichste und Unerläßlichste für das Verständnis und die Beurteilung der gotischen Arbeit“ ist, und ich stimme Fr. Kauffmann darin bei, „daß die gotischen Sprachreste ohne die Quellen unverständlich sind“.

Durch die Forschungen de Lagardes, Kauffmanns und v. Sodens ist der Charakter des griechischen Originals, das dem Gotenbischof vorlag, in allen wesentlichen Zügen bestimmt. Nun gilt es, den glücklich gefundenen Pfad entschlossen zu Ende zu gehn. Die streng systematische Herstellung des griechischen Textes ist die sicherste Probe auf die Richtigkeit des Exempels. Sie ist zugleich das beste Mittel, die Forschung der Praxis dienstbar zu machen.

Die Einleitung gibt Aufschluß über die Grundsätze, die für die Herstellung des griechischen Textes bestimmend waren. Der auf Tischendorfs Octava maior beruhende Apparat gestattet die Nachprüfung: er verzeichnet die Abweichungen vom Texte der gewählten Handschriften, sowie die Fälle, wo diese selbst im Wortlaut untereinander nicht übereinstimmen. Wenn einmal v. Sodens langersehnte Ausgabe der Schriften des Neuen Testaments erschienen ist, wird es möglich sein, den Apparat zu vereinfachen: an die Stelle der einzelnen Handschriften werden dann die konkurrierenden Texttypen treten; denn auf diese kommt es im letzten Grund allein an.

Doch die Herstellung der Vorlage umfaßt nur die eine Hälfte der notwendigen Arbeit. Denn der gotische Text ist nicht unverändert auf uns gekommen: an zahlreichen Stellen entfernt er sich

vom Wortlaut des Originals. Soll das Verständnis vollkommen sein, so müssen auch die Quellen dieser Änderungen aufgedeckt werden. Das versuchen die Anmerkungen. Bis auf wenige, für die Textgeschichte meist belanglose Ausnahmen führen sie alle Abweichungen auf zwei Ursachen zurück: auf den Einfluß fremder Bibeltexte, in der Regel der altlateinischen Übersetzung, und auf die Einwirkung der Parallelstellen. Erst wenn der Anteil dieser beiden Faktoren an der Gestaltung des überlieferten Textes in vollem Umfang nachgewiesen ist, läßt sich die Übersetzungskunst Wulfilas abschließend würdigen; erst dann läßt sich in Satzbau und Stil das altgermanische Erbgut von der Nachahmung fremder Sprachform mit Sicherheit scheiden, ein Gewinn für die germanische Syntax erhoffen. Ich gestehe, daß es vor allem meine Untersuchungen zur germanischen Syntax waren, die den Gedanken an eine neue Ausgabe der gotischen Bibel in mir weckten. —

Nach altem Brauche sind der Bibel die kleinern Denkmäler als Anhang beigegeben: zum erstenmal erscheint unter ihnen auch das gotisch-lateinische Bruchstück der Wiener Alkuin-Handschrift. Seine Bedeutung für die Geschichte der gotischen Bibel verbietet, es länger achtlos beiseite zu schieben. Der Vollständigkeit halber sind wenigstens die gotischen Unterschriften der Urkunden abgedruckt, obwohl sie in einer Bibelausgabe ein fremdes Element sind.

Der zweite Teil des Buches wird ein knappes, für die Zwecke des akademischen Unterrichts bestimmtes gotisch-griechisch-deutsches Wörterbuch bringen.

Auf einzelne Fragen der Textgeschichte hoffe ich an andern Orte genauer eingehn zu können.

Die trefflichen Ausgaben Gabelentz-Löbes und Bernhardts habe ich dankbar benutzt; auch Maßmann hat manches Brauchbare beigesteuert. Die elfte Auflage von Stamm-Heynes Ulfilas ist in den Nachträgen berücksichtigt. Die Mitteilungen über die Lesarten der verschiedenen Ausgaben sind auf das geringste Maß beschränkt: der Nutzen größerer Ausführlichkeit schien dem Aufwand an Raum nicht zu entsprechen.

Dem Verleger, Herrn Otto Winter, bin ich für die bereitwillige Erfüllung aller Wünsche zu herzlichem Danke verpflichtet.

Die Druckerei hat den schwierigen Satz mit großer Sorgfalt hergestellt; namentlich der griechische Text hat sich durch erstaunliche Korrektheit ausgezeichnet. Für die Druckfehler, die sich trotzdem finden, bin ich allein verantwortlich. Jedes einzelne Zitat ist mehrmals nachgeprüft worden; ich darf daher wohl hoffen, daß die Versehn in den Stellenangaben über das Unvermeidliche nicht hinausgehn.

Für die Mitteilung von Berichtigungen und Besserungsvorschlägen werde ich stets dankbar sein.

Münster in Westfalen, den 21. Juni 1908.

Wilhelm Streitberg.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Der neuen Bearbeitung der gotischen Bibel waren von vornherein ganz bestimmte Grenzen gezogen, da der Satz der ersten Auflage zugrunde gelegt werden mußte. Innerhalb des hiermit gegebenen festen Rahmens wird man jedoch manches Neue finden.

Wie die erste Auflage den reichen Ertrag der hingebenden Forschertätigkeit Wilhelm Brauns der Öffentlichkeit vorlegen durfte, so verdankt auch die zweite Auflage den Untersuchungen des ausgezeichneten Kenners der ambrosianischen Handschriften neue, wertvolle Bereicherungen.

Als nämlich in den Jahren 1910 und 1911 die gotischen Handschriften der Ambrosianischen Bibliothek unter der Leitung des Herrn Präfekten Ratti für die von mir angeregte photographische Aufnahme aufs gründlichste gereinigt und ausgebessert wurden, sah sich Braun veranlaßt, seine Nachbildung der Handschriften, das Werk langjähriger, entsagungsvoller Arbeit, aufs neue mit der Urschrift zu vergleichen. Die Ergebnisse dieser Vergleichung sind mit genauen Zeitangaben in die Blätter der Nachbildung eingetragen; sie sind außerdem in einer neu angefertigten zeilengetreuen

Umschrift verwertet, die der geplanten Lichtdruckausgabe beigegeben werden sollte.

Leider hat der unermüdliche Forscher nicht die Verwirklichung dieses Planes erleben dürfen: am 19. Januar 1913 ist er, auf der Höhe des Lebens, von kurzer, schwerer Krankheit dahingerafft worden. Sein Name wird in der Geschichte der gotischen Bibel mit den Namen Castigliones und Uppströms für immer verbunden bleiben.[1])

Wenn auch die Veröffentlichung der Umschrift auf bessere Tage verschoben werden muß, so kann doch das Hauptergebnis dieser Nachprüfung schon jetzt der Wissenschaft zugänglich gemacht werden. Es besteht in 80 neuen Lesungen, die in den Text aufgenommen und der Übersichtlichkeit halber nochmals im Anhang zusammengestellt sind. Ihr Wert ist verschieden; manche sind für die Textgeschichte bedeutungslos, viele jedoch geben uns höchst willkommene neue Aufschlüsse. Alles andere aber überragen an Wichtigkeit die neuen Lesungen im 7. Nehemiaskapitel: sie bringen die Lösung eines alten Rätsels, sie geben die Antwort auf die Frage nach der Vorlage dieses so heiß umstrittenen Abschnitts und damit zugleich nach der Vorlage der ganzen Nehemiasübersetzung.

Auch sonst hat der gotische Text manche Veränderungen im Einzelnen erfahren; die Versehen der ersten Auflage sind getilgt, die Überlieferung ist an einer Reihe von Stellen gebessert worden. Andere Stellen, bei denen ich aus verschiedenen Gründen auf eine Änderung des Textes verzichtet habe, werden im Anhang erörtert.

Zu meinem Bedauern mußten aus technischen Gründen die falschen Auflösungen des Genetivs *gþs* und des Dativs *gþa* für diesmal unverändert bleiben. Wie Traube gezeigt hat, widersprechen die von Hench vorgeschlagenen Formen *gudis* und *guda* den Grundsätzen des Abkürzungsverfahrens; sie widersprechen zudem nach den Feststellungen von Sievers den Forderungen der Intonation. Daher ist überall *guþs* und *guþa* einzusetzen, vgl. Got. Elementarbuch, 5. und 6. Auflage § 133.

Der griechische Text ist unverändert geblieben. Hätte ich freie Hand gehabt, so würde ich ihn an mancher Stelle umge-

---

[1]) Über Wilhelm Brauns Leben vgl. meinen Nachruf in der Germanisch-Romanischen Monatsschrift 5 (1913), S. 168 ff.

staltet haben. Freilich nicht im Sinne Jülichers (HZ. 52,365 ff.)[1] und Lietzmanns (ebd. 56,249 ff.)[2]), nicht im Sinne einer Annäherung der griechischen Fassung an den Wortlaut des gotischen Textes. Denn eine solche Annäherung ist nur unter der Voraussetzung möglich, daß Wulfilas Übertragung in kaum veränderter Gestalt auf uns gekommen sei. Diese Annahme trifft jedoch nicht zu, vielmehr lassen sich zahlreiche nachträgliche Änderungen mit Sicherheit aufzeigen, vergleiche meine Bemerkungen in den Sitzungsberichten der Bayerischen Akademie 1911, Schlußheft S. 57 f.

Bestätigt und erweitert werden diese Feststellungen durch die Intonationsuntersuchungen von Sievers. Die Störungen der ursprünglichen Intonation erweisen aufs klarste, daß die überwiegende Mehrzahl aller Abweichungen vom Koinetext auf späterer Umgestaltung beruht. In der Regel läßt der kritische Apparat diese Änderungen leicht erkennen, auch in den Fällen, wo der griechische Text sich allzu ängstlich an den gotischen anschließt.

Seit ich im Jahre 1909 die Sievers'schen Intonationsuntersuchungen zuerst kennen lernte, habe ich darüber in stetem mündlichen und schriftlichen Austausch mit Sievers gestanden und die Zuverlässigkeit dieses «Hilfsmittels philologischer Kritik» in stets erneuter Nachprüfung immer aufs neue bestätigt gefunden. Nur einen kleinen Teil der so gewonnenen Ergebnisse kann ich heute vorlegen; die zusammenhängende Verarbeitung des ganzen Stoffes muß der Zukunft vorbehalten bleiben. Aber den Dank an den verehrten Freund für seine stets bereite, in Rat und Tat bewährte Hilfe, für so viele genußreiche Stunden gemeinsamer Arbeit, die zu meinen liebsten Erinnerungen gehören, darf ich schon heute aussprechen.

München, den 12. August 1919.

Wilhelm Streitberg.

---

[1]) Vgl. Kauffmanns Kritik ZZ. 43,118 ff. und Jülichers Entgegnung HZ. 53,369 ff.

[2]) Lietzmann irrt, wenn er annimmt, v. Sodens Untersuchungen über die Textformen des NT. hätten die Grundlage für meine Wiederherstellung der griechischen Vorlage abgegeben. «Wertvolle Dienste» (S. XXXIX) haben sie mir im Einzelnen geleistet — soweit sie damals überhaupt erschienen waren —, die Grundlage dagegen bilden de Lagardes und Kauffmanns Forschungen.

Einleitung.

Erstes Kapitel.

Die Nachrichten über Wulfila.

Obwohl die Bruchstücke der gotischen Bibel ohne den Namen des Übersetzers auf uns gekommen sind, so kann es doch nicht zweifelhaft sein, daß wir in ihnen die Trümmer der Bibelübersetzung zu erkennen haben, die nach der Überlieferung der Westgotenbischof Wulfila im vierten Jahrhundert unternommen hat.

Über Wulfilas Person sind wir durch flg. Quellen unterrichtet:

A. Arianische Quellen.

1. Auxentius.

Der Cod. lat. 8907 der Pariser Nationalbibliothek enthält von Fol. 298—311′ 336—349 auf den Rändern die Kopie einer Streitschrift, die man einem arianischen Bischof Maximinus zuzuschreiben pflegt — mit Unrecht, wie Sievers erkannt hat. Die Schrift verteidigt die beiden auf dem Konzil zu Aquileia (3. Sept. 381 nach der wohl zu Recht bestehenden Überlieferung) verurteilten illyrischen Bischöfe Palladius und Secundianus gegen Ambrosius von Mailand. Entstanden ist sie zwischen 382 und 384, die Überlieferung dagegen stammt aus dem Ende des 5. oder wahrscheinlicher dem Anfang des 6. Jahrhunderts.

Der Streitschrift ist Fol. 304′—308 ein Schreiben des arianischen Bischofs Auxentius von Dorostorum über Glauben, Leben und Sterben seines Lehrers und väterlichen Freundes Wulfila einverleibt. Die erste Zeile des Schreibens ist uns verloren. Unmittelbar vor Beginn des Schreibens wird auf Fol. 304 Wulfilas Name zum erstenmal genannt; Fol. 309′ wird sein Tod nochmals erwähnt.

Endlich bietet auch eine verworrene, offenbar später zugefügte Notiz auf Fol. 349 den Namen.

Das Schreiben des Auxentius allein hat zuerst Waitz herausgegeben in der Schrift Über Leben und Lehre des Ulfila. Hannover 1840. Die ganze Streitschrift bietet Kauffmann in der wertvollen Publikation Aus der Schule des Wulfila. Straßburg 1899. Der flg. Abdruck schließt sich fast durchweg an Kauffmanns Text an.

(304) *Nam ed ad oriente<m> perrexisse memoratos episcopos*[1]) *cum Ulfila episkopo ad comitatum Theodosi inperatoris, epistula declarat* ....

(304') .... *ualde decorus, uere confessor Cristi, doctor pietatis et predicator ueritatis. Unum solum uerum deum, patrem Cristi, secundum ipsius Cristi magisterium satis aperte et nimis euidenter uolentibus et nolentibus predicare numquam esitauit, sciens hunc solum uerum deum, solum esse ingenitum, sine principio, sine fine, senpiternum; supernum, sublimem, superiorem; auctorem altissimum, omni excellentiae excelsiorem, omni bonitati meliorem; interminatum, incapauilem; inuisiuilem, inmensum; inmortalem, incorruptiuilem; incommunicauilem, sub<s>tantia incorporalem; inconpositum, simplicem; inmutauilem, indiuisum, inmouilem; inindigentem; inaccessiuilem; inscissum;* [*interminatum*] *inregnatum; increatum, infectum; perfectum in singularitate extantem; inconparauiliter omnibus maiorem et meliorem. qui cum esset solus, non ad diuisionem uel dimminutionem diuinitatis suae, sed ad ostensionem bonitatis et uirtutis suae sola uolumtate et potestate, inpassiuilis inpassiuiliter, incorruptiuilis incorruptiuiliter et inmouilis inmouiliter unigenitum deum creauit et genuit, fecit et fundauit.*

Secundum traditionem et auctoritatem diuinarum scributurarum hunc secundum deum et auctorem omnium a patre et post patrem et propter patrem et ad gloriam patris esse numquam celauit; sed et magnum deum et magnum dominum et magnum regem et magnum mysterium, magnum lumen .... *fic* .... *dominum prouisorem et legislatorem, redemptorem,* (305) *saluatorem, pa* ...., totius creation*is auctorem, uiuorum et mortuorum iustum iudicem, maiorem habentem deum et patrem suum secundum sanctum euangelium semper manifestauit, quia Omousianorum odiuilem et execrabilem, prabam et peruersam professionem ut diabolicam adinuentionem et demoniorum doctrinam spreuit et calcauit. et ipse sciens et nobis tradens, quod si unigeniti dei infatigabilis uirtus caelestia et terrestria, inuisiuilia et uisiuilia omnia facile fecisse honeste predicatur et a nobis cristianis iure et fideliter creditur, quare dei patris inpassiuilis uirtus unum sibi filium proprium fecisse non credatur? sed et Omoeusianorum errorem et inpietatem*

---

[1]) d. i. Palladius und Secundianus.

fleuit et deuitauit et ipse de diuinis scribturis caute instructus et in multis conciliis[1] *sanctorum episcoporum diligenter confirmatus et per sermones et tractatus suos ostendit, differentiam esse diuinitatis patris et fili, dei ingeniti et dei unigeniti, et patrem quidem creatorem esse creatoris, filium uero creatorem esse totius creationis; et patrem esse deum domini, filium autem deum esse uniuerse creature.*

Quapropter Homousianorum sectam destruebat, quia non confusas et concretas personas, sed discretas et distinctas credebat. Omoeusion autem dissipabat, quia non conparatas res, sed differentes adfectus defendebat. et filium similem esse patri suo non secundum Macedonianam fraudulentam prauitatem et peruersitatem contra scribturas dicebat, sed secundum diuinas scribturas et traditiones.

(305') *Predicatione uel expositione sua omnes haereticos non cristianos sed antecristos, non pios sed impios, non religiosos sed inreligiosos, non timoratos sed temerarios, non in spe sed sine spe, non cultores dei sed sine deo esse, non doctores sed seductores, non predicatores sed preuaricatores adserebat, sibe Manicheos, siue Marci[n]onistas, siue Montanistas, siue Paulinianos, siue Psabellianos siue Antropianos, siue Patripassianos, siue Fotinianos, siue Nouatianos, siue Donatianos, siue Omousianos, siue Omoeusianos, siue Macedonianos. uere, ut apostolorum aemulator et martyrum imitator, hostis effectus ereticorum prabam eorum doctrinam repellebat et populum dei aedificauat, lupos graues et canes malos operarios effugabat et gregem Cristi per gratiam ipsius ut pastor bonus cum omni prudentia et diligentia seruabat.*

Sed et spiritum sanctum non esse nec patrem nec filium, sed a patre per filium ante omnia factum; non esse primum nec secundum, sed a primo per secundum in tertio gradu substitutum; non esse ingenitum nec genitum, sed ab ingenito per unigenitum in tertio gradu craeatum secundum euangelicam predicationem et apostolicam traditionem sancto Johanne dicente: o m n i a   p e r   i p s u m   f a c t a   s u n t   e t   s i n e   i p s o   f a c t u m   e s t   n e c   u n u m[2]*; et beato Paulo ad* (306) *serente: u n u s   d e u s   p a t e r   e x   q u o   o m n i a   e t   u n u s   d o m i n u s   J e s u s   C r i s t u s   p e r   q u e m   o m n i a*[3]) *adprouabat.*

Uno enim deo ingenito extante et uno domino unigenito deo subsistente spiritus sanctus aduocatus nec deus nec dominus potest dici, sed a deo per dominum ut esset accepit: non auctor neque craeator, sed inluminator et[4]) *sanctificator, doctor et ducator, adiutor et postulator, pre . . . . or et* inf*ormator, Cristi minister et gratiarum diuisor, pignus hereditatis in quo signati sumus in diem redemtionis, sine quo nemo potest dicere dominum Jesum, apostolo dicente: n e m o   p o t e s t*

---

[1]) *consiliis* Hs. — [2]) Joh. 1, 3. — [3]) Kor. 8, 6. — [4]) *sed* Hs.



dicere dominum Jesum nisi in spiritu sancto[1]), *et Cristo docente: ego sum uia et ueritas et uita, nemo uenit ad patrem nisi per me.*[2])

Ergo hi sunt cristiani qui in spiritu et ueritate Cristum adorant, ... ante, et per Cristum cum dilectione deo patri gratias agunt.

Haec et his similia exsequente quadraginta annis in episcopatu gloriose florens apostolica gratia grecam et latinam et goticam linguam sine intermissione in una et sola eclesia Cristi predicauit, quia et una est eclesia dei uiui, columna et firmamentum ueritatis; et unum esse gregem Cristi, domini et dei nostri, unam culturam et unum aedificium; unam uirginem et unam sponsam, unam reginam; et unam uineam, unam domum, unum templum, unum conuentum esse cristianorum: cetera uero omnia conuenticula non esse eclesias dei, sed synagogas esse satanae (306') *adserebat et contestabatur.*

Et haec omnia de diuinis scribturis eum dixisse et nos describsisse, qui legit, intellegat; qui et ipsis tribus linguis plures tractatus et multas interpretationes uolentibus ad utilitatem ed ad aedificationem, sibi ad aeternam memoriam et mercedem post se dereliquid.

Quem condigne laudare non sufficio et penitus tacere non audeo, cui plus omnium ego sum debitor, quantum et amplius in me laborabit, qui me a prima aetate mea a parentibus meis discipulum suscepit et sacras litteras docuit et ueritatem manifestauit et per misericordiam dei et gratiam Cristi et carnaliter et spiritaliter ut filium suum in fide educauit.

Hic dei prouidentia et Cristi misericordia propter multorum salutem in gente Gothorum de lectore triginta annorum episkopus est ordinatus, ut non solum esset heres dei et coheres Cristi, sed et in hoc per gratiam Cristi imitator Cristi et sanctorum eius, ut quemadmodum sanctus Dauid triginta annorum rex et profeta est constitutus, ut regeret et doceret populum dei et filios Hisdrael, ita et iste beatus tamquam profeta est manifestatus et sacerdos Cristi ordinatus, ut regeret et corrigeret, [*et*] *doceret et aedificaret gentem Gothorum, quod et deo uolente et Cristo auxiliante per ministerium ipsius admirabiliter est adinpletum. et sicuti Josef in Aegypto triginta annorum est manifestatus* . . . .
(307) . . . . . . *et quemadmodum dominus et deus noster Jesus Cristus, filius dei, triginta annorum secundum carnem constitutus et baptizatus coepit euangelium predicare et animas hominum pascere, ita et iste sanctus ipsius Cristi dispositione et ordinatione* [*et*] *in fame et penuria predicationis indifferenter agentem ipsam gentem Gothorum secundum*

---

[1]) Kor. 12, 3. — [2]) Joh. 14, 6.

euangelicam et apostolicam et profeticam regulam emendauit et uibere docuit et cristianos uere cristianos esse manifestauit et multiplicauit.

Ubi et ex inuidia et operatione inimici thunc ab inreligioso et sacrilego iudice Gothorum tyrannico terrore in uarbarico cristianorum persecutio est excitata, ut satanas, qui male facere cupiebat, nolens faceret bene, ut, quos desiderabat preuaricatores facere et desertores, Cristo opitulante et propugnante fierent martyres et confessores, ut persecutor confunderetur et qui persecutionem patiebantur coronarentur, ut his qui temtabat uincere uictus erubesceret et qui temtabantur uictores gauderent.

Ubi et post multorum seruorum et ancillarum Cristi gloriosum martyrium imminente uehementer ipsa persecutione conpletis septem annis tantummodo in episkopatu[m] [supradictus] sanctissimus uir beatus Ulfila cum grandi populo confessorum de uarbarico pulsus in solo Romanie, athuc beate memorie Constantio principe, honorifice est susceptus, ut sicuti deus per Moysem de potentia et uiolentia Faraonis et Egyptiorum populum (307') suum liberauit et per mare transire fecit et sibi seruire prouidit, ita et per sepe dictum deus confessores sancti fili sui unigeniti de uarbarico liberauit et per Danubium transire fecit et in montibus secundum sanctorum imitationem sibi seruire.

Degens cum suo populo in solo Romaniae absque illis septem annis triginta et tribus annis ueritatem predicauit [ut] et in hoc <anti>-quorum sanctorum imitator erat, <quod exple>uit[1a]) quadraginta annorum spatium et tempus ut multis . . . . re . . . . e uita.

Qui cum precepto inperiali conpletis quadraginta annis ad Constantinopolitanam urbem ad disputationem quidem contra p . . . . . tas[1]) perrexit et eundo in domini dei nostri nomine, ne Cristi eclesias sibi a Cristo deditas docerent et infestarent . . . . at et ingressus est supradictam ciuitatem recogitato ab impiis de statu concilii, ne arguerentur miseris miserabiliores proprio iudicio damnati et perpetuo supplicio plectendi, statim coepit infirmari. in qua infirmitate susceptus est ad similitudine<m> Elisei prophetae.

Considerare modo oportet meritum uiri qui ad hoc duce domino obit Constantinopolim, immo uero Cristianopolim, ut sanctus et inmaculatus sacerdos Cristi a sanctis et consacerdotibus, a dignis dignus digne in tanta[m] multitudine[m] cristianorum pro meritis suis mire et gloriose honoraretur. qui et in exitu suo usque in ipso mortis mo[nu]mento (308) per testamentum fidem suam descriptam populo sibi credito dereliquid ita dicens:

---

[1]) p . . . . . . tas Omont 1897, p ." . . . . . . Auffray und Philippe 1905; Waitz las p . . . i e . . . . . t . stas, Kauffmann glaubte pn . . . . os zu erkennen. Vgl. EB. § 8, Anm. 4. — [1a]) Ltbl. 1900 Sp. 364.



Ego Ulfila episkopus et confessor semper sic credidi et in hac fide sola et uera transitum facio ad dominum meum.

Credo

unum esse deum patrem; solum ingenitum et inuisiuilem

et in unigenitum filium eius dominum et deum nostrum, opificem et factorem uniuerse creature non habentem similem suum

ideo unus est omnium deus pater, qui et dei nostri est deus

et unum spiritum sanctum, uirtutem inluminantem et sanctificantem, ut ait Cristus post resurrectionem ad apostolos suos: ecce ego mitto promissum patris mei in uobis, uos autem sedete in ciuitate[m] Hierusalem, quoadusque induamini uirtute[m] ab alto[1]; *item et: accipietis uirtutem superueniente[m] in uos sancto spiritu*[2] — *nec deum nec dominum sed ministrum Cristi* fidelem, *nec* equalem *sed subditum et oboedientem in omnibus filio*

et filium subditum et oboedientem suo *in omnibus deo patri*

. . . .[3]

[*Et sequitur rursus*:]

Quae du . . . fuit . . . . aemulat . . . . cernere dei seruorum, sanctorum episcoporum nostrorum, ut non solum in partibus occidentalibus de Illyrico aduenirent putantes concilium dari — ut gesta ab ipsis ereticis confecta indicant uerum etiam quae confessio ab ipsis processit quod deberent respondere pac*ifice* . . . .
(308') *recitatae* — <*sed*> *etiam ad orientem perrexerunt idem postulantes.*

Ut autem recitatum est ab Auxentio episkopo «[*de*] *recogitato* <*de*> *statu concilii ne arguerentur miseris miserabiliores proprio iudicio damnati et perpetuo supplicio plectendi heretici*» — *hoc ipsum necesse est ut disseramus.*

* * *

(309') *Nunc tempus est respondendi de eo quod fuit*[4] *supra dictum*[5] *de sancto Ulfila, qui*[*n*] *ingressus in ciuitatem Constantinopolitanam de*<*functus est*> *recogitato ab impiis de statu concilii, ne arguerentur miseri*<*s*> *miserabiliores, ut et* <*nos*> *ab ipsis patribus* nostris . . *Crist*<*i*> *seru*<*is*> *sede*<*nte*>*s*[6] *in memoratam urbem saepius audiuimus.*

Haec fuit ratio, ut et ibi recogitarent de concilio promisso a Theodosio imperatore, quod Gratianus imperator iam interdixerat. peruenerunt enim scripta episcoporum, *Ambrosi ceterorumque qui in* Aquileia consederant . . . . gesta *ipsa*[*m*] *transmiserunt,* (310) *quae ipsi e uolun-*

[1] Luc. 24, 49. — [2] Apostelg. 1, 8. — [3] Bis hierher reicht das Schreiben des Auxentius. — [4] *ut* Hs. — [5] *dictus* Hs. — [6] nostris — *sedentes*: Ltbl. 1900 Sp. 364.

tate sua confecerunt dicentes *sicut epistulae datae ad Gratianum imperatorem personant eorum, ut c . . . . ti sunt sacerdotium eis imperiali auctoritate interdixerunt et* in locum *eorum alios ordinandos subrogauerunt* et *aeclesias aeque eis auferendas postulauerunt.*

Hoc [et] factum est, ut et Theodosius imperator per orbem terrarum daret legem, quae concordaret praeceptis Gratiani.

* * *

(349) *Unde <cum> et cum sancto Hulfila ceterisque consortibus ad alium comitatum Constantinopolim uenissent ibique etiam et imperatores adissent adque eis promissum fuisset concilium, ut sanctus Auxentius exposuit, cognita promissione prefati prepositi heretici omnibus uiribus institerunt, ut lex daretur quae concilium prohiberet, sed nec priuatim in domo <uel> in publico uel in quolibet loco disputatio de fide haberetur, sicut textus indicat legis:* [1])

2. Philostorgius.

Die Kirchengeschichte des eunomianisch gesinnten Kappadokiers Philostorgius († nach 425), eine Fortsetzung der Kirchengeschichte des Eusebius von Caesarea, ist uns in der **Epitome** des **Photius** erhalten (MSG. 65).[2])

II, 5.

Ὅτι Οὐρφίλαν φησὶ κατὰ τούτους τοὺς χρόνους ἐκ τῶν πέραν Ἴστρου Σκυθῶν, οὓς οἱ μὲν πάλαι Γέτας, οἱ δὲ νῦν Γότθους καλοῦσι, πολὺν εἰς τὴν Ῥωμαίων διαβιβάσαι λαόν, δι' εὐσέβειαν ἐκ τῶν οἰκείων ἠθῶν ἐλαθέντας· χριστιανίσαι δὲ τὸ ἔθνος τρόπῳ τοιῷδε. βασιλεύοντος Οὐαλεριανοῦ καὶ Γαλλιήνου, μοῖρα Σκυθῶν βαρεῖα τῶν πέραν τοῦ Ἴστρου, διέβησαν εἰς τὴν Ῥωμαίων καὶ πολλὴν μὲν κατέδραμον τῆς Εὐρώπης· διαβάντες δὲ καὶ εἰς τὴν Ἀσίαν, τήν τε Γαλατίαν καὶ τὴν Καππαδοκίαν ἐπῆλθον καὶ πολλοὺς ἔλαβον αἰχμαλώτους, ἄλλους τε καὶ τῶν κατειλεγμένων τῷ κλήρῳ· καὶ μετὰ πολλῆς λείας ἀπεκομίσθησαν οἴκαδε. ὁ δὲ αἰχμάλωτος καὶ εὐσεβὴς ὅμιλος συναναστραφέντες τοῖς βαρβάροις, οὐκ ὀλίγους τε αὐτῶν εἰς τὸ εὐσεβὲς μετεποίησαν, καὶ τὰ χριστιανῶν φρονεῖν ἀντὶ τῆς Ἑλληνίδος δόξης παρεσκεύασαν. ταύτης τῆς αἰχμαλωσίας γεγόνεσαν καὶ οἱ Οὐρφίλα πρόγονοι, Καππαδόκαι μὲν γένος, πόλεως δὲ πλησίον Παρνασσοῦ, ἐκ κώμης δὲ Σαδαγολθινὰ καλουμένης. ὁ τοίνυν Οὐρφίλας οὗτος καθηγήσατο τῆς ἐξόδου τῶν εὐσεβῶν, ἐπίσκοπος αὐτῶν πρῶτος καταστάς· κατέστη δὲ ὧδε. παρὰ τοῦ τὴν ἀρχὴν ἔχοντος τοῦ

---

[1]) Es folgen die Gesetze Codex Theodosianus 16, 4, 2 (388) und 16, 4, 1 (386). Vgl. EB. § 8 Anm. 5.

[2]) Krit. Ausgabe von Bidez (Leipzig 1913).

ἔθνους ἐπὶ τῶν Κωνσταντίνου χρόνων εἰς πρεσβείαν σὺν ἄλλοις ἀποσταλεὶς — καὶ γὰρ καὶ τὰ τῇδε βάρβαρα ἔθνη ὑπεκέκλιτο τῷ βασιλεῖ — ὑπὸ Εὐσεβίου καὶ τῶν σὺν αὐτῷ ἐπισκόπων χειροτονεῖται τῶν ἐν τῇ Γετικῇ χριστιανιζόντων. καὶ τά τε ἄλλα αὐτῶν ἐπεμελεῖτο καὶ γραμμάτων αὐτοῖς οἰκείων εὑρετὴς καταστάς, μετέφρασεν εἰς τὴν αὐτῶν φωνὴν τὰς γραφὰς ἁπάσας, πλήν γε δὴ τῶν βασιλειῶν, ἅτε τῶν μὲν πολέμων ἱστορίαν ἐχουσῶν, τοῦ δὲ ἔθνους ὄντος φιλοπολέμου, καὶ δεομένου μᾶλλον χαλινοῦ τῆς ἐπὶ τὰς μάχας ὁρμῆς, ἀλλ' οὐχὶ τοῦ πρὸς ταῦτα παροξύνοντος· ὅπερ ἰσχὺν ἔχει ταῦτα ποιεῖν, σεβάσμιά τε μάλιστα νομιζόμενα, καὶ πρὸς τὴν τοῦ θείου θεραπείαν τοὺς πειθομένους καταρυθμίζοντα. ἱδρύσατο δ' ὁ βασιλεὺς τὸν αὐτόμολον τοῦτον λαὸν περὶ τὰ τῆς Μυσίας χωρία, ὡς ἑκάστῳ φίλον ἦν. καὶ τὸν Οὐρφίλαν διὰ πλείστης ἦγε τιμῆς, ὡς καὶ πολλάκις 'ὁ ἐφ' ἡμῶν Μωσῆς' λέγειν περὶ αὐτοῦ. λίαν δὲ οὗτος τὸν ἄνδρα θειάζει, καὶ τῆς αἱρετικῆς αὐτοῦ δόξης ἐραστὴν αὐτόν τε καὶ τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἀναγράφει.

B. Orthodoxe Quellen.

Die Kirchenhistoriker Sokrates (ed. Hussey, Oxford 1853, unzulänglich; MSG. 67), Sozomenos (Hussey, Oxford 1860, desgl.; MSG. 67) und Theodoret (MSG. 82, Krit. Ausg. v. Parmentier, Lpz. 1911) setzen vor der Mitte des 5. Jhs. die Kirchengeschichte des Eusebius fort, jedoch von orthodoxem Standpunkt aus. Sokrates hat selbständige Bedeutung; Sozomenos ist von ihm abhängig, hat aber auch aus den von Sokrates benutzten Quellen unmittelbar geschöpft; Theodoret schreibt den Sozomenos aus.

1. Sokrates.

II, 41.

Ταύτῃ[1]) καὶ Οὐλφίλας ὁ τῶν Γότθων ἐπίσκοπος τότε πρῶτον συνέθετο· τὸν γὰρ ἔμπροσθεν χρόνον τὴν ἐν Νικαίᾳ πίστιν ἠσπάζετο, ἑπόμενος Θεοφίλῳ, ὃς τῶν Γότθων ἐπίσκοπος ὢν τῇ ἐν Νικαίᾳ συνόδῳ παρὼν καθυπέγραψε.

IV, 33. 34.

33. Οἱ πέραν τοῦ Ἴστρου βάρβαροι οἱ καλούμενοι Γότθοι, ἐμφύλιον πρὸς ἑαυτοὺς κινήσαντες πόλεμον, εἰς δύο μέρη ἐτμήθησαν· ὧν τοῦ ἑνὸς ἡγεῖτο Φριτιγέρνης, τοῦ δὲ ἑτέρου Ἀθανάριχος· ἐπικρατεστέρου δὲ τοῦ Ἀθαναρίχου φανέντος, Φριτιγέρνης προσφεύγει Ῥωμαίοις καὶ τὴν αὐτῶν κατὰ τοῦ ἀντιπάλου ἐπεκαλεῖτο βοήθειαν. γνωρίζεται ταῦτα

[1]) d. h. dem Symbol der Konstantinopeler Synode vom J. 360.

τῷ βασιλεῖ Οὐάλεντι· καὶ κελεύει τοὺς ἐνιδρυμένους κατὰ τὴν Θρᾴκην στρατιώτας, βοηθεῖν τοῖς βαρβάροις κατὰ βαρβάρων στρατεύουσι· καὶ ποιοῦνται νίκην κατὰ Ἀθαναρίχου πέραν τοῦ Ἴστρου, τοὺς πολεμίους εἰς φυγὴν τρέψαντες. αὕτη πρόφασις γέγονε τοῦ χριστιανοὺς γενέσθαι τῶν βαρβάρων πολλούς· ὁ γὰρ Φριτιγέρνης χάριν ἀποδιδοὺς ὧν εὐεργετεῖτο, τὴν θρησκείαν τοῦ βασιλέως ἠσπάζετο καὶ τοὺς ὑφ' ἑαυτῷ τοῦτο ποιεῖν προετρέπετο· διὸ καὶ μέχρι νῦν πλείους οἱ Γότθοι τῆς Ἀρειανῆς θρησκείας ὄντες τυγχάνουσι, τότε διὰ τὸν βασιλέα ταύτῃ προσθέμενοι. τότε δὲ καὶ Οὐλφίλας ὁ τῶν Γότθων ἐπίσκοπος γράμματα ἐφεῦρε Γοτθικά· καὶ τὰς θείας γραφὰς εἰς τὴν Γότθων μεταβαλών, τοὺς βαρβάρους μανθάνειν τὰ θεῖα λόγια παρεσκεύασεν. ἐπειδὴ δὲ Οὐλφίλας οὐ μόνον τοὺς ὑπὸ Φριτιγέρνην, ἀλλὰ καὶ τοὺς ὑπὸ Ἀθανάριχον ταττομένους βαρβάρους τὸν χριστιανισμὸν ἐξεδίδασκεν, ὁ Ἀθανάριχος ὡς παραχαραττομένης τῆς πατρῴου θρησκείας, πολλοὺς τῶν χριστιανιζόντων τιμωρίαις ὑπέβαλλεν, ὥστε γενέσθαι μάρτυρας τηνικαῦτα βαρβάρους ἀρειανίζοντας. ἀλλὰ Ἄρειος μὲν πρὸς τὴν Σαβελλίου τοῦ Λίβυος δόξαν ἀπαντῆσαι μὴ δυνηθεὶς τῆς ὀρθῆς ἐξέπεσε πίστεως, πρόσφατον θεὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ δογματίσας· οἱ δὲ βάρβαροι, ἁπλότητι τὸν χριστιανισμὸν δεξάμενοι, ὑπὲρ τῆς εἰς Χριστὸν πίστεως τῆς ἐνταῦθα ζωῆς κατεφρόνησαν· ταῦτα μὲν περὶ τῶν χριστιανιζόντων.

34. Οὐκ εἰς μακρὰν δὲ οἱ βάρβαροι φιλίαν πρὸς ἀλλήλους σπεισάμενοι, αὖθις ὑφ' ἑτέρων βαρβάρων γειτνιαζόντων αὐτοῖς τῶν καλουμένων Οὔννων καταπολεμηθέντες καὶ τῆς ἰδίας ἐξελαθέντες χώρας, εἰς τὴν Ῥωμαίων γῆν καταφεύγουσι, δουλεύειν τῷ βασιλεῖ συντιθέμενοι, καὶ τοῦτο πράττειν, ὅπερ ἂν ὁ Ῥωμαίων προστάξειε βασιλεύς. ταῦτα εἰς γνῶσιν ἥκει τοῦ Οὐάλεντος· καὶ μηδὲν προϊδόμενος κελεύει τοὺς ἱκετεύοντας οἴκτου τυχεῖν, πρὸς ἓν τοῦτο μόνον οἰκτίρμων γενόμενος. ἀφορίζει οὖν αὐτοῖς τὰ μέρη τῆς Θρᾴκης, εὐτυχεῖν τὰ μάλιστα ἐπὶ τούτῳ νομίσας· ἐλογίζετο δὲ ὡς εἴη ἕτοιμον καὶ εὐτρεπὲς κτησάμενος κατὰ πολεμίων στράτευμα· ἤλπιζε γὰρ βαρβάρους Ῥωμαίων φοβερωτέρους ἔσεσθαι φύλακας. καὶ διὰ τοῦτο ἠμέλει τοῦ λοιποῦ, τοὺς Ῥωμαίων στρατιώτας αὐξῆσαι· καὶ τοὺς μὲν ἤδη πάλαι στρατευομένους καὶ κατὰ τοὺς πολέμους γενναίως ἀγωνισαμένους ὑπερεώρα· τὸν δὲ συντελούμενον ἐκ τῶν ἐπαρχιῶν κατὰ κώμας στρατιώτην ἐξηργύρισεν, ὀγδοήκοντα χρυσίνους ὑπὲρ ἑκάστου στρατιώτου τοὺς συντελεστὰς ἀπαιτεῖσθαι κελεύσας, οὐ πρότερον τὰς συντελείας κουφίσας αὐτοῖς. τοῦτο ἀρχὴ γέγονε τοῦ δυστυχῆσαι τότε πρὸς ὀλίγον τὴν Ῥωμαίων ἀρχήν.

2. Sozomenos.

VI, 37.

....Γότθοι γάρ, οἳ δὴ πέραν Ἴστρου ποταμοῦ τὸ πρὶν ᾤκουν καὶ τῶν ἄλλων βαρβάρων ἐκράτουν, ἐξελαθέντες παρὰ τῶν καλουμένων

Οὔννων, εἰς τοὺς Ῥωμαίων ὅρους ἐπεραιώθησαν. τοῦτο γὰρ τὸ ἔθνος, ὡς φασίν, ἄγνωστον ἦν προτοῦ Θρᾳξὶ τοῖς παρὰ τὸν Ἴστρον καὶ Γότθοις αὐτοῖς· ἐλάνθανον δὲ προσοικοῦντες ἀλλήλοις, καθότι λίμνης μεγίστης ἐν μέσῳ κειμένης, ἕκαστοι τέλος ξηρᾶς ᾤοντο εἶναι τὴν κατ' αὐτοὺς οἰκουμένην· μετὰ τοῦτο δὲ θάλασσαν καὶ ὕδωρ ἀπέραντον. συμβὰν δὲ βοῦν οἰστροπλῆγα διαδραμεῖν τὴν λίμνην ἐπηκολούθησε βουκόλος· καὶ τὴν ἀντιπέραν γῆν θεασάμενος, ἤγγειλε τοῖς ὁμοφύλοις. ἄλλοι δὲ λέγουσιν, ὡς ἔλαφος διαφυγοῦσα τισὶ τῶν Οὔννων θηρῶσιν ἐπέδειξε τήνδε τὴν ὁδόν, ἐξ ἐπιπολῆς καλυπτομένην τοῖς ὕδασι· τοὺς δὲ τότε μὲν ὑποστρέψαι, θαυμάσαντας τὴν χώραν, ἀέρι μετριώτερον καὶ γεωργίᾳ ἥμερον ἔχουσαν· καὶ τῷ κρατοῦντι τοῦ ἔθνους ἀγγεῖλαι ἃ ἐθεάσαντο· δι' ὀλίγων δὲ τὰ πρῶτα καταστῆναι εἰς πεῖραν τοῖς Γότθοις· μετὰ δὲ ταῦτα πανσυδεὶ ἐπιστρατεῦσαι καὶ μάχῃ κρατῆσαι καὶ πᾶσαν τὴν αὐτῶν γῆν κατασχεῖν· τοὺς δὲ διωκομένους, εἰς τὴν Ῥωμαίων περαιωθῆναι· καὶ τὸν ποταμὸν διαβάντας, πρέσβεις πέμψαι πρὸς βασιλέα, συμμάχους τοῦ λοιποῦ ἔσεσθαι σφᾶς, ὑπισχνουμένους, καὶ δεομένους συγχωρεῖν αὐτοῖς ᾗ βούλεται κατοικεῖν· ταύτης δὲ τῆς πρεσβείας ἄρξαι Οὐλφίλαν, τὸν τοῦ ἔθνους ἐπίσκοπον· κατὰ γνώμην δὲ αὐτοῖς προχωρησάσης, ἐπιτραπῆναι ἀνὰ τὴν Θρᾴκην οἰκεῖν· οὐ πολλῷ δὲ ὕστερον πρὸς σφᾶς αὐτοὺς στασιάσαντας διχῇ διαιρεθῆναι· ἡγεῖτο δὲ τῶν μὲν Ἀθανάριχος, τῶν δὲ Φριτιγέρνης. ἐπεὶ δὲ πρὸς ἀλλήλους ἐπολέμησαν, κακῶς πράξας ἐν τῇ μάχῃ Φριτιγέρνης ἐδεῖτο Ῥωμαίων βοηθεῖν αὐτῷ· τοῦ δὲ βασιλέως ἐπιτρέψαντος βοηθεῖν καὶ συμμαχεῖν αὐτῷ τοὺς ἐν Θρᾴκῃ στρατιώτας, αὖθις συμβαλὼν ἐνίκησε καὶ τοὺς ἀμφὶ Ἀθανάριχον εἰς φυγὴν ἔτρεψεν. ὥσπερ δὲ χάριν ἀποδιδοὺς Οὐάλεντι, καὶ διὰ πάντων φίλος εἶναι πιστούμενος, ἐκοινώνησε τῆς αὐτοῦ θρησκείας· καὶ τοὺς πειθομένους αὐτῷ βαρβάρους ἔπειθεν ὧδε φρονεῖν. οὐ τοῦτο δὲ μόνον οἶμαι αἴτιον γέγονεν, εἰσέτι νῦν πᾶν τὸ φῦλον προστεθῆναι τοῖς τὰ Ἀρείου δοξάζουσιν· ἀλλὰ γὰρ καὶ Οὐλφίλας ὁ παρ' αὐτοῖς τότε ἱερωμένος, τὰ μὲν πρῶτα οὐδὲν διεφέρετο πρὸς τὴν καθόλου ἐκκλησίαν· ἐπὶ δὲ τῆς Κωνσταντίου βασιλείας, ἀπερισκέπτως οἶμαι μετασχὼν τοῖς ἀμφὶ Εὐδόξιον καὶ Ἀκάκιον τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει συνόδου, διέμεινε κοινωνῶν τοῖς ἱερεῦσι τῶν ἐν Νικαίᾳ συνελθόντων· ὡς δὲ εἰς Κωνσταντινούπολιν ἀφίκετο, λέγεται διαλεχθέντων αὐτῷ περὶ τοῦ δόγματος τῶν προεστώτων τῆς Ἀρειανῆς αἱρέσεως καὶ τὴν πρεσβείαν αὐτῷ συμπράξειν πρὸς βασιλέα ὑποσχομένων, εἰ ὁμοίως αὐτοῖς δοξάζοι, βιασθεὶς ὑπὸ τῆς χρείας, ἢ καὶ ἀληθῶς νομίσας ἄμεινον οὕτω περὶ θεοῦ φρονεῖν, τοῖς Ἀρείου κοινωνῆσαι, καὶ αὐτὸν καὶ τὸ πᾶν φῦλον ἀποτεμεῖν τῆς καθόλου ἐκκλησίας. ὑπὸ διδασκάλῳ γὰρ αὐτῷ παιδευθέντες οἱ Γότθοι τὰ πρὸς εὐσέβειαν, καὶ δι' αὐτοῦ μετασχόντες πολιτείας ἡμερωτέρας, πάντα ῥᾳδίως αὐτῷ ἐπείθοντο· πεπεισμένοι μηδὲν εἶναι φαῦλον τῶν παρ' αὐτοῦ λεγομένων ἢ πραττομένων· ἅπαντα δὲ συντελεῖν εἰς χρή-

σιμον τοῖς ζηλοῦσιν. οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ πλείστην δέδωκε πεῖραν τῆς αὐτοῦ ἀρετῆς· μυρίους μὲν ὑπομείνας κινδύνους ὑπὲρ τοῦ δόγματος, ἔτι τῶν εἰρημένων βαρβάρων ἑλληνικῶς θρησκευόντων· πρῶτος δὲ γραμμάτων εὑρετὴς αὐτοῖς ἐγένετο καὶ εἰς τὴν οἰκείαν φωνὴν μετέφρασε τὰς ἱερὰς βίβλους· καθότι μὲν οὖν ὡς ἐπίπαν οἱ παρὰ τὸν Ἴστρον βάρβαροι τὰ Ἀρείου φρονοῦσι, πρόφασις ἥδε. κατ' ἐκείνου δὲ καιροῦ πλῆθος τῶν ὑπὸ Φριτιγέρνην διὰ Χριστὸν μαρτυροῦντες, ἀνηρέθησαν· ὁ γὰρ Ἀθανάριχος, καὶ τοὺς ὑπ' αὐτῷ τεταγμένους Οὐλφίλα πείθοντος χριστιανίζειν ἀγανακτῶν, ὡς τῆς πατρῴας θρησκείας καινοτομουμένης, πολλοὺς πολλαῖς τιμωρίαις ὑπέβαλε. καὶ τοὺς μὲν εἰς εὐθύνας ἀγαγών, παρρησιασαμένους ἀνδρείως ὑπὲρ τοῦ δόγματος· τοὺς δέ, μηδὲ λόγου μεταδούς, ἀνεῖλε. λέγεται γὰρ ὥς τι ξόανον ἐφ' ἁρμαμάξης ἑστώς, οἵ γε τοῦτο ποιεῖν ὑπὸ Ἀθαναρίχου προσετάχθησαν, καθ' ἑκάστην σκηνὴν περιάγοντες τῶν χριστιανίζειν καταγγελλομένων, ἐκέλευον τοῦτο προσκυνεῖν καὶ θύειν. τῶν δὲ παραιτουμένων σὺν αὐτοῖς ἀνθρώποις τὰς σκηνὰς ἐνεπίμπρων. περιπαθέστερον δὲ τότε καὶ ἕτερον συμβῆναι πάθος ἐπυθόμην· ἀπειρηκότες γὰρ πολλοὶ τῇ βίᾳ τῶν θύειν ἀναγκαζόντων, ἄνδρες τε καὶ γυναῖκες, ὧν αἱ μὲν παιδάρια ἐπήγοντο, αἱ δὲ ἀρτίτοκα βρέφη ὑπὸ τοὺς μαζοὺς ἔτρεφον, ἐπὶ τὴν σκηνὴν τῆς ἐνθάδε ἐκκλησίας κατέφυγον· προσαψάντων δὲ πῦρ τῶν Ἑλληνιστῶν, ἅπαντες διεφθάρησαν. οὐκ εἰς μακρὰν δὲ οἱ Γότθοι πρὸς ἀλλήλους ὡμονόησαν· καὶ εἰς ἀπόνοιαν ἐπαρθέντες, τοὺς Θρᾷκας ἐκακούργουν καὶ τὰς αὐτῶν πόλεις καὶ κώμας ἐδῄουν.

3. Theodoret.

IV, 33.

Ἐγὼ δὲ προὔργον νομίζω, διδάξαι τοὺς ἀγνοοῦντας, ὅπως οἵ δε οἱ βάρβαροι τὴν Ἀρειανικὴν εἰσεδέξαντο νόσον. ὅτε τὸν Ἴστρον διαβάντες, πρὸς τὸν Οὐάλεντα τὴν εἰρήνην ἐσπείσαντο· τηνικαῦτα παρὼν Εὐδόξιος ὁ δυσώνυμος, ὑπέθετο τῷ βασιλεῖ πεῖσαί οἱ κοινωνῆσαι τοὺς Γότθους· πάλαι γὰρ τὰς τῆς θεογνωσίας ἀκτῖνας δεξάμενοι, τοῖς ἀποστολικοῖς ἐνετρέφοντο δόγμασι· βεβαιοτέραν γάρ, ἔφη, τὸ κοινὸν τοῦ φρονήματος τὴν εἰρήνην ἐργάσεται. ταύτην ἐπαινέσας τὴν γνώμην ὁ Οὐάλης, προὔτεινε τοῖς ἐκείνων ἡγεμόσι τῶν δογμάτων τὴν συμφωνίαν, οἱ δὲ οὐκ ἀνέξεσθαι ἔλεγον τὴν πατρῴαν καταλείψειν διδασκαλίαν. κατ' ἐκεῖνον δὲ τὸν χρόνον Οὐλφίλας αὐτῶν ἐπίσκοπος ἦν, ᾧ μάλα ἐπείθοντο, καὶ τοὺς ἐκείνου λόγους ἀκινήτους ὑπελάμβανον νόμους· τοῦτον καὶ λόγοις κατακλήσας Εὐδόξιος καὶ χρήμασι δελεάσας πεῖσαι παρεσκεύασε τοὺς βαρβάρους τὴν βασιλέως κοινωνίαν ἀσπάσασθαι· ἔπεισε δὲ φήσας ἐκ φιλοτιμίας γεγενῆσθαι τὴν ἔριν, δογμάτων δὲ μηδεμίαν εἶναι διαφοράν. οὗ δὴ ἕνεκα μέχρι καὶ τήμερον οἱ Γότθοι μείζονα μὲν τὸν πατέρα λέ-

γουϲι τοῦ υἱοῦ· κτίϲμα δὲ τὸν υἱὸν εἰπεῖν οὐκ ἀνέχονται, καίτοι κοινωνοῦντεϲ τοῖϲ λέγουϲιν, ἀλλ' ὅμωϲ οὐ παντάπαϲι τὴν πατρῴαν διδαϲκαλίαν κατέλιπον· καὶ γὰρ Οὐλφίλαϲ Εὐδοξίῳ καὶ Οὐάλεντι κοινωνῆϲαι πείθων αὐτούϲ, οὐκ εἶναι δογμάτων ἔφη διαφοράν, ἀλλὰ ματαίαν ἔριν ἐργάϲαϲθαι τὴν διάϲταϲιν.

Die Acta S. Nicetae (Acta Sanctorum, September 5, 40 ff.) haben keinen historischen Wert, vgl. G. Kaufmann HZ. 27, 281 ff.

Von den lateinischen Schriftstellern kommen nur Jordanes, † um 560 (Getica ed. Mommsen MGH. AA. 5, 1) und Isidor von Sevilla, † 636 (Historia Gothorum ed. Mommsen MGH. AA. 11) in Betracht; Cassiodor, † um 570, übersetzt in seiner Historia ecclesiastica tripartita Sokrates, Sozomenos und Theodoret. Erwähnenswert ist endlich noch Walafrid Strabo, † 849 (Libellus de exordiis et incrementis rerum ecclesiasticarum ed. V. Krause MGH. Legum Sectio II Capitularia II).

1. Jordanes.

De origine actibusque Getarum c. 51 (551).

Erant si quidem et alii Gothi, qui dicuntur minores, populus inmensus, cum suo pontifice ipsoque primate Vulfila, qui eis dicitur et litteras instituisse. hodieque sunt in Moesia regionem incolentes Nicopolitanam ad pedes Emimonti gens multa, sed paupera et inbellis nihilque habundans nisi armenta diversi generis pecorum et pascua silvaque lignarum; parum tritici citerarumque specierum terras fecundas. vineas vero nec, si sunt alibi, certi eorum cognoscent ex vicina loca sibi vinum negotiantes; nam lacte aluntur plerique (S. 127).

2. Isidor von Sevilla.

Historia Gothorum c. 8.

Tunc Gulfilas eorum episcopus Gothicas litteras condidit et scripturas *novi ac veteris testamenti* in eandem linguam convertit.[1]) *Gothi autem, statim ut litteras et legem habere coeperunt, construxerunt sibi dogmatis sui ecclesias, talia iuxta eundem Arrium de ipsa divinitate documenta tenentes, ut crederent filium patri maiestate esse minorem, aeternitate posteriorem, spiritum autem sanctum neque deum esse neque ex substantia patris existere, sed per filium creatum esse, utriusque ministerio deditum et amborum obsequio subditum. aliam quoque patris sicut personam sic et naturam adserentes, aliam filii, aliam denique*

[1]) Die durch Antiquadruck hervorgehobenen Worte stammen aus Isid. Chron. 350.



spiritus sancti, ut iam non secundum sanctae scripturae traditionem unus deus et dominus coleretur, sed iuxta idolatriae superstitionem tres dei venerarentur (S. 270 f.).

3. Walafrid Strabo.

Libellus de exordiis etc. c. 7.

Si autem quaeritur qua occasione ad nos vestigia haec Grecitatis advenerint, dicendum et barbaros in Romana republica militasse et multos praedicatorum Grecae et Latinae locutionis peritos inter has bestias cum erroribus pugnaturos venisse et eis pro causis multa nostros quae prius non noverant utilia didicisse, praecipueque a Gothis, qui et Getae, cum eo tempore quo ad fidem Christi licet non recto itinere perducti sunt, in Grecorum provinciis commorantes nostrum i. e. theotiscum sermonem habuerint et ut historiae testantur [1] *postmodum studiosi illius gentis divinos libros in suae locutionis proprietatem transtulerint quorum adhuc monimenta apud nonnullos habentur.* (S. 481.)

Zweites Kapitel.

Die Überlieferung der gotischen Bibel.

Folgende Handschriften bieten die Bruchstücke der gotischen Bibel:

1. Codex Argenteus (CA) auf der Universitätsbibliothek zu Upsala (Sign. DG. 1), früher in Prag, zuerst im Kloster Werden nachweisbar. Die Hs. ähnelt in ihrem Äußern dem Codex Brixianus (s. u.), der sich in Brescia befindet, einem der großen Zentren gotisch-lombardischen Einflusses. Geschrieben im 5./6. Jh. mit Silber- und Goldbuchstaben auf purpurgefärbtem Pergament, hat sie ursprünglich 330 Blätter gehabt, von denen 187 noch vorhanden sind. Sie enthält Bruchstücke der vier Evangelien in der Reihenfolge M J L Mc. Der Text ist in die eusebianischen [2] Sektionen geteilt, die am Seitenrand gezählt werden. Hier und da zeigen sich geringe Abweichungen

---

[1]) Cassiodor Hist. trip. VIII c. 13; Isidor Hist. Goth. c. 7. 8.

[2]) Eusebius von Caesarea hat die Evangelien in 1162 Sektionen (κεφάλαια) eingeteilt, um die Vergleichung der Parallelstellen zu erleichtern. Die Sektionen zerfallen in zehn κανόνες, je nachdem eine Stelle in allen vier Evangelien, in drei oder in zwei gleich oder ähnlich lautend anzutreffen oder einem der Evangelisten eigentümlich ist.



vom Herkömmlichen. Am untern Rande sind, von romanischen Bogen umschlossen, Parallelstellen angemerkt.

Erster Druck des CA durch F. Junius Dortrecht 1665. Neuere Kollation durch Gabelentz-Löbe. Einen zeilengetreuen Abdruck hat A. Uppström 1854—57 gegeben; auf ihm beruhn die spätern Ausgaben.

Anmerkung. Über die Geschichte der Hs. vgl. EB. § 11,1.

Die übrigen Bibelhandschriften sind samt und sonders Palimpseste (*codices rescripti*):

2. Codex Carolinus (Car), auf der herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel (Sign. 4148), früher in Weißenburg. Vgl. v. Heinemann Die Hss. der herzogl. Bibl. z. Wolfenb. 8,295 m. Faksimile (F. 255[7]); Lichtdruckausg. v. H. Henning (1914). 4 Blätter in got. Unciale des 5. Jhs., Bruchstücke aus dem 11.—15. Kapitel des Römerbriefs enthaltend. Die Hs. ist eine Bilingue: dem got. Text steht der entsprechende lateinische (Bezeichnung guelph) zur Seite. Sowohl der gotische wie auch der lateinische Text ist in Sinnzeilen (στιχηδόν) geschrieben.

Erste Veröffentlichung durch den Entdecker Abt Knittel 1762. Kollation durch Gabelentz-Löbe. Zeilengetreuer Abdruck des gotischen Textes bei Uppström Fragmenta gothica selecta (Ups. 1861) S. 5—13, des lateinischen Textes bei Tischendorf Anecdota sacra et profana[2] (1861) S. 155 ff.

3. Die Codices Ambrosiani der Bibel, auf der ambrosianischen Bibliothek zu Mailand. Sie stammen aus dem 613 gegründeten Kloster Bobbio (südwestlich von Piacenza).

a) Ambrosianus A (Sign. S. 36 parte superiore). Er umfaßt gegenwärtig 190 lesbare, 2 unlesbare und 12 leere Blattseiten. Übergeschrieben sind: *S. Gregorii Magni homilias in Ezechielem*. Zu Cod. A gehören außerdem 4 Blätter, die A. Reifferscheid 1866 in Turin entdeckt und Maßmann Germania 13,271 ff. veröffentlicht hat (der sog. Codex Taurinensis, abgekürzt Taur). Die Hs. bietet Bruchstücke der paulinischen Briefe in der Reihenfolge R K k E G Ph C Th th T t Tit Phil.

Der Hebräerbrief hat der Hs. von jeher gefehlt, denn auf S. 405, der vorletzten Seite der ursprünglichen got. Hs., findet sich der Schluß eines gotischen Festkalenders, dessen uns verlorener Hauptteil die 4 Blätter zwischen dem Schluß des Briefes an Philemon und dem erhaltenen Bruchstück ausgefüllt haben muß.

Die Hs. A ist bis K 4,12 (jah) in Sinnzeilen geschrieben (wie Car); von K 5,4 an hört das Einrücken der Zeilen auf, doch werden die Kola häufig durch Zwischenräume mitten in den Zeilen,

seltner durch Punkte angedeutet (W. Braun). Am Rande stehn Buchstaben (Zahlen) als Lese- und Einteilungszeichen. W. Braun ZZ. 30,433 ff. hat 30 sichere, 9 ziemlich sichere Zeichen dieser Art festgestellt.

Charakteristisch für A sind die zahlreichen Randglossen: der Forschung W. Brauns ist es gelungen, erheblich mehr Beispiele nachzuweisen, als vorher bekannt waren.

b) Ambrosianus B (Sign. S. 45 parte superiore). Er umfaßt gegenwärtig 154 beschriebene und 2 leere Blattseiten. Übergeschrieben ist: *S. Hieronymi explanatio in Isaiam.* Die Hs. bot ursprünglich sämtliche paulinischen Briefe in der gleichen Reihenfolge wie A, doch sind der Römerbrief und der Brief an Philemon verloren gegangen. Dagegen ist der 2. Korintherbrief vollständig erhalten. Daß der Epheserbrief vor dem Galaterbrief steht, hat H. Achelis Zeitschr. f. d. neutestamentl. Wissensch. 1,312 zuerst erkannt, indem er bei Uppström eine Verwechslung der handschriftlichen Lagen feststellte; W. Braun bestätigt die Richtigkeit seiner Annahme.

Am Rande von B findet sich eine vierfache Einteilung: 1) 44 Stellen werden durch *laiktjo* als Leseabschnitte bezeichnet; bei vielen von ihnen erscheint außerdem noch ein Buchstabe als Zahlzeichen. — 2) An 68 Stellen steht sicher, an 11 ziemlich sicher ein Zahlzeichen. — 3) Durch ein zusammengesetztes Zeichen, ein Abteilungszeichen erster Ordnung, sind 93 Stellen charakterisiert. — 4) Ein einfaches Zeichen, ein Abteilungszeichen zweiter Ordnung, ist an 170 Stellen nachweisbar.

In 20 von 28 Fällen entspricht den Buchstaben-Zahlzeichen von A in der Hs. B die Bezeichnung *laiktjo* oder ein Zahlzeichen.

Die Bezeichnung *laiktjo* stimmt in 26 Fällen mit den *lectiones* des Euthalius im Cod. Reg. Alexand. genau überein, während ihr in 18 Fällen ein nur um wenige Verse verschiedner Leseabschnitt entspricht. Die Zahlzeichen von B stimmen in 44 von 79 Fällen mit den *capita* des Euthalius überein, unterscheiden sich in den meisten andern Fällen nur 1—3 Verse von ihnen.

Näheres in dem wichtigen Aufsatz von W. Braun ZZ. 30,433—48.

Die Randglossen, in A so häufig, fehlen in B bis auf ein einziges Beispiel (K 15,57).

Über das Verhältnis des Textes von A zu dem von B hat Bernhardt ZZ. 5,186 ff. gehandelt, doch bedürfen seine Aufstellungen mehrfach der Korrektur. Vgl. besonders Kauffmann ZZ. 35,436—39.

c) Ambrosianus C (Sign. J. 61 parte superiore). 2 Blätter mit Bruchstücken aus Matthaeus Kap. 25—27. Übergeschrieben sind Teile der Evangelien. Die Schrift ist sehr verschieden von jener der andern Hss.

d) Ambrosianus D (Sign. G. 82 parte superiore). 3 Blätter mit Bruchstücken aus Nehemias Kap. 5—7. Übergeschrieben ist ein lat. Kommentar zu den Büchern der Könige.

Die ambrosianischen Hss. wurden von Angelo Mai entdeckt und von C. O. Castiglione in den Jahren 1819—39 mit mustergültiger Sorgfalt herausgegeben.[1]) Vgl. Ulphilae partium ineditarum in Ambrosianis palimpsestis ab Angelo Majo repertarum specimen coniunctis curis eiusdem Maji et C. O. Castillionaei editum, Mediolani 1819. 4°. — Ulphilae versio gothica epistolae D. Pauli ad Corinthios secundae, quam etc. edidit C. O. Castillionaeus, Mediol. 1829. 4°. — Gothicae versionis epistolarum D. Pauli ad Romanos, ad Corinthios primae, ad Ephesios quae supersunt etc. ed. C. O. Castillionaeus, Mediol. 1834. 4°. — Gothicae versionis epistolarum D. Pauli ad Galatas, ad Philippenses, ad Colossenses, ad Thessalonicenses primae quae supersunt etc. ed. C. O. Castillionaeus, Mediol. 1835. 4°. — Gothicae versionis epistolarum D. Pauli ad Thessalonicenses secundae, ad Timotheum, ad Titum, ad Philemonem quae supersunt etc. ed. C. O. Castillionaeus, Mediol. 1839. 4°. — Für die Ausgabe von Gabelentz und Löbe hat Castiglione die schwierigen Stellen auf Wunsch der Herausgeber nochmals verglichen.

Uppström gab in den Fragmenta Gotica, 1861 (C) und den Codices Ambrosiani, 1864—68 (ABD) einen zeilengetreuen Abdruck der Mailänder Bibelhandschriften, der für die Folgezeit die Grundlage aller Ausgaben bildete. Aber die Zuverlässigkeit seines Textes ist nicht unerheblich überschätzt worden. Die Kürze der Zeit[2]) gestattete Uppström nicht, alle Schwierigkeiten der Hss. in ruhiger Sammlung zu überwinden. So kommt es, daß er vielfach zu Unrecht von Castiglione abweicht, daß er nicht selten vorgefaßte Meinungen in den Text hineinträgt.

---

[1]) Über die Leistungen Castigliones urteilt Braun ZZ. 31,430: «Je länger ich mich mit den hiesigen (d. i. Mailänder) got. Palimpsesten beschäftige und je genauer ich mit ihnen bekannt werde, um so höher steigt meine Bewunderung für ihren ersten Herausgeber. Was wir ihm verdanken, was er in zwanzigjähriger gewissenhafter Arbeit geleistet hat, weiß nur wirklich zu schätzen, wer selbst die Schwierigkeiten der Arbeit kennen gelernt hat. Sein Verdienst sollte darum auch allseitig anerkannt und nicht, wie es oft geschieht, um Uppströms willen geschmälert werden.»

[2]) *„Quum vero hic industria ingenti una aestate perficeret, quod duarum opus existimaverat, fieri non potuit quin de viribus corporis multum detraheretur.“* Worte des Sohnes, vgl. Cod. Ambr. S. II.

Es ist das große Verdienst Wilhelm Brauns, durch ein jahrelang mit höchster Sorgfalt fortgesetztes Studium den Wortlaut der Mailänder Handschriften endgültig festgestellt zu haben, soweit die Schriftzüge gegenwärtig überhaupt noch erkennbar sind.

Die Ergebnisse seiner Durchforschung der Hss. ABCD werden zum erstenmal in der vorliegenden Ausgabe veröffentlicht.

4. Über das Gießener Bruchstück vgl. Teil II S. IX ff.

Die Hss. der im Anhang mitgeteilten Texte:

1. Eine Erläuterung des Johannesevangeliums, von Maßmann treffend: Skeireins aiwaggeljons þairh Iohannen genannt. Die dürftigen Überreste des umfangreichen Werkes hat A. Mai entdeckt. Es sind nur 8 Blätter erhalten, die einer Hs. aus Bobbio entstammen. Blatt 1. 2. 5. 6. 7 befinden sich auf der Ambrosiana in Mailand (Codex Ambrosianus E, Sign. E. 147 parte superiore). Übergeschrieben ist ein Teil der Akten des Concilium Chalcedonense und auf S. 114 Strophe 1—10 des Carmen de synodo Ticinensi. Die Rückseite des 6. Blattes ist nicht neu beschrieben worden. — Bl. 3. 4. 8 sind auf der Vaticana in Rom (Sign. Cod. Vat. lat. 5750). Übergeschrieben ist ein Teil des Fronto. Vgl. Reifferscheids Mitteilungen über den Ambrosianus Berichte der Wiener Ak. d. W., phil.-hist. Kl. 67,486—89, über den Vaticanus ebd. 63,618—22.

Der Kommentar bricht mit Joh. 7,52 ab, also mit dem Schluß des 7. Johanneskapitels in der got. Bibel. Ob auch die flg. Kapitel behandelt waren, wissen wir nicht. Den Umfang der Hs. bis zum Schluß des 7. Kapitels berechnet Dietrich auf 78 Bl., mit Einschluß der uns erhaltenen 8 Blätter.

Leider hat Castiglione in dem von ihm und A. Mai 1819 edierten 'Specimen' nur Seite 310 mit der ihm eigenen musterhaften Sorgfalt herausgegeben. Die gesamten Bruchstücke veröffentlichte Maßmann 1834. Zu Gabelentz-Löbes Ausgabe steuerte Castiglione wertvolle Mitteilungen bei. Eine ziemlich flüchtige Vergleichung des Textes unternahm Uppström und bot in den 'Fragmenta' 1861 einen zeilengetreuen Abdruck. In ein neues Stadium trat die Textgeschichte durch die tief eindringenden Untersuchungen W. Brauns. Dieser veröffentlichte ZZ. 31,429—51 die Ergebnisse seiner sorgsamsten Nachprüfung der Mailänder Skeireinsblätter. Die römischen Blätter hat Fr. Kauffmann jüngst kollationiert. Auf Brauns und Kauffmanns Lesungen beruht die verdienstvolle Ausgabe der Skeireins durch E. Dietrich (Straßburg 1903). Eine fördernde Übersetzung bietet E. A. Kocks Abdruck (Lund u. Leipzig 1913); vgl. Jellinek HZ. Anz. 56,27 ff.

Der in der vorliegenden Ausgabe gebotene Text schließt sich so eng als möglich an die handschriftliche Überlieferung an, weicht deshalb an einigen Stellen selbst von Dietrichs im allgemeinen erfreulich konservativer Textgestaltung ab. Die Anmerkungen bieten außer dem Wortlaut der Bibelstellen nur jene Parallelen aus der theologischen Literatur, die wörtliche Anklänge zeigen, gleichviel ob unmittelbare oder mittelbare Abhängigkeit anzunehmen ist.[1]) Dagegen mußte auf die von Dietrich in reicher Fülle zusammengestellten biblischen 'Quellennachweise' verzichtet werden, weil sie im besten Falle nur die Herkunft einzelner Gedanken oder Worte dartun, für die charakteristische Form der Skeireins jedoch ohne jede Bedeutung sind. Knappe erläuternde Bemerkungen sollen das Verständnis schwieriger Stellen erleichtern.

Wer der Verfasser der Skeireins sei, wissen wir nicht. Dietrich entscheidet sich für Wulfila, ohne zwingende Gründe beizubringen. Der Stil ist unbeholfen, mancherlei kleinere Abweichungen vom Sprachgebrauch der gotischen Bibel fallen auf. Die Zeit der Abfassung ist nicht mit einiger Sicherheit zu bestimmen.

2. Von der Überlieferung des in A erhaltenen Kalenderbruchstücks ist bei der Besprechung von A schon die Rede gewesen.

3. Die gotischen Sätze und Zahlen in der Salzburg-Wiener Alkuinhandschrift (Wien Hofbibliothek Nr. 795). Die Hs. stammt aus dem 9./10. Jh. Sie bietet auf Fol. 20 ein ae. Runenalphabet, dem die 16 ersten Buchstaben eines got. Alphabets zur Seite geschrieben sind, dann auf Fol. 20' zwei gotische Alphabete mit den Namen der Buchstaben. Hierauf folgen auf derselben Seite 20' einige Sätze in gotischer Sprache und Schrift, über denen eine Art phonetischer Transkription in lateinischen Buchstaben steht. Den Beschluß machen zwei Reihen gotischer Zahlen, unter denen römische Ziffern stehn. Die Bruchstücke sind nach den Mitteilungen Kopitars zuerst von Wilh. Grimm in den Wiener Jahrbüchern der Literatur Bd. 43 (Wien 1828) mit Faksimile veröffentlicht worden; einen Neudruck des Aufsatzes bringen die Kleineren Schriften 3,85 ff., namentlich 95—103. Vgl. außerdem Kirchhoff Runenalphabet[2] 1854 S. 20 ff., v. Grienberger PBB. 21,192 ff., Luft Studien zu den ältesten german. Alphabeten 1898 S. 76 ff., Kauffmann ZZ. 29,318 ff., Kisch Versuch einer neuen Erklärung der in der Alkuinhandschrift (Nr. 795) . . . .

---

[1]) Zitiert werden Ammonius (MSG. 85), Cyrill (MSG. 73), Theodor von Heraclea (B. Corderii Catena Patrum Graec. in St. Iohannem. Antwerpen 1630); außerdem Hahn Bibliothek der Symbole[3] (Breslau 1897).



enthaltenen got. Fragmente. Gymnasialprogramm von Prag-Neustadt 1902.

4. Zwei lateinische Verkaufsurkunden auf Papyrus bieten (im ganzen 5) Beglaubigungen und Unterschriften in gotischer Sprache. Die eine befindet sich in Neapel, die andere, früher in Arezzo aufbewahrt, ist verschollen. Herausgegeben in Faksimile von Maßmann (Wien 1838). Vgl. dazu Kauffmann ZZ. 31,90 und Wrede HZ. Anz. 47,337. Die Unterschriften der Urkunde von Neapel hat W. Braun neu kollationiert; die Resultate seiner Vergleichung bietet der Abdruck in dieser Ausgabe.

Drittes Kapitel.

Der Text der gotischen Bibel und seine Vorlage.

I. Die Vorlage.

Daß Wulfila die gotische Bibel aus dem Griechischen übersetzt hat, lehrt fast ein jeder Vers seiner Übertragung, es bedarf daher nicht des ausdrücklichen Zeugnisses der Acta S. Nicetae.

Ebenso steht es von vornherein fest, daß der Übersetzer den Text zugrunde gelegt haben muß, der in seiner Diözese, dem Sprengel von Konstantinopel, geherrscht hat, vgl. de Lagarde Mitteilungen 4,21. Wie dieser Text im vierten Jahrhundert beschaffen war, läßt sich mit ziemlicher Sicherheit bis ins Einzelne feststellen. Es empfiehlt sich, bei dieser Untersuchung das AT. und das NT. gesondert zu betrachten.

A. Das Alte Testament.

Hieronymus sagt in der Praefatio in librum Paralipomenon: *Alexandria et Aegyptus in Septuaginta suis Hesychium laudat auctorem. Constantinopolis usque Antiochiam Luciani martyris exemplaria probat. Mediae inter has provinciae Palaestinae*[1]) *codices legunt quos ab Origene elaboratos Eusebius et Pamphilus vulgaverunt: totusque orbis hac inter se trifaria varietate compugnat.*

Ähnlich drückt er sich in dem berühmten Schreiben an die got. Kleriker Sunnia und Fretela (MSL. 22,837 ff.) aus: *breviter admoneo*

---

[1]) alii: *Palaestinos*, doch schreibt de Lagarde die im Text gegebene Lesart wohl mit Recht dem Hieronymus zu.

ut sciatis, aliam esse editionem quam Origenes et Caesariensis Eusebius omnesque Graeciae tractatores κοινὴν *i. e. communem appellant atque vulgatam et a plerisque nunc* Λουκιανὸς *dicitur, aliam septuaginta interpretum quae in* ἑξαπλοῖς *codicibus reperitur et a nobis in latinum sermonem fideliter versa est et Ierusolymae atque in orientis ecclesiae decantatur.*

Aus diesen Worten geht klar hervor, daß die Rezension Lucians[1] als Vorlage des gotischen AT. zu gelten hat. Von ihr können wir wenigstens für die auf den Oktateuch (Pentateuch, Josua, Könige, Ruth) folgenden geschichtlichen Bücher den Text feststellen. Denn Field (Origenis Hexaplorum quae supersunt I S. LXXXVII ff.) hat gezeigt, daß der Wortlaut der Minuskeln 19. 82. 93. 108. 118 Ho. mit den Randnoten des Syr.-Hex. übereinstimmt, die ausdrücklich als lucianisch bezeichnet werden. Zu demselben Ergebnis ist auch de Lagarde durch die Vergleichung der alttestamentl. Zitate des h. Chrysostomus[2] gekommen; er fügt den genannten Hss. noch 44 (z. T.) hinzu. Vgl. Librorum veteris testamenti canonicorum pars prior (Gottingae 1883) S. VII ff. Da für uns nur Nehemias[3] von Bedeutung ist, so ist es gleichgültig, daß de Lagardes Text für den Oktateuch heute nicht mehr als lucianisch gelten kann, vgl. Hautzsch Nachr. d. Gött. Ges. d. Wiss., Phil.-hist. Kl. 1909 S. 518 ff.

In seiner Ausgabe führt de L. auch den Nachweis, daß der lucianische Text den alttestamentlichen Bruchstücken der gotischen Bibel zugrunde liegt, indem er S. XIV der Vorrede für Nehemias 5,13—17 (d. i. nach der Benennung der lucianischen Bibel Ezdras *a* 15,13—17) die gotische Fassung neben die griechische stellt.

De Lagardes Nachweis war dadurch von größter Bedeutung, daß er die Bruchstücke des gotischen AT. in einen weiten historischen Zusammenhang einordnete, der vor der Rekonstruktion des lucianischen Textes nicht erkannt werden konnte, in den Tatsachen selbst brachte er keine Überraschung.

Schon C. O. Castiglione hatte 1819 im 'Specimen' darauf hingewiesen, daß den got. Fragmenten des AT. der griechische

---

[1]) Lucian ist in Samosata geboren, war Presbyter in Antiochien, der Begründer der antiochenischen Exegetenschule. Als Lehrer des Arius und des Eusebius von Nikomedien ist er der geistige Vater des Arianismus. Er starb am 7. Januar 312 als Märtyrer.

[2]) geb. 344 oder 347 in Antiochien, 381 Diakon, 386 Presbyter, bis 397 Prediger an der Hauptkirche von Antiochien, 398—404 Bischof von Konstantinopel, † 407.

[3]) Für Nehemias kommen nur 93. 108 und 44 in Frage.

Text der complutenser Polyglotte (1514—17) nahe stehe. Das ist kein Zufall; denn min 108, eine Hs. lucianischen Gepräges, liegt in der Complutensis den geschichtlichen Büchern des AT. zugrunde, vgl. Swete Introduction to the Old Testament in Greek (Cambridge 1900) S. 172f. und die dort genannte Literatur, außerdem Ohrloff ZZ. 7,253.

Ferner hatte im Jahre 1876 Ohrloff ZZ. 7,251—95 die Übereinstimmung der got. Bruchstücke des AT. mit den Hss. 19. 82. 93. 108 dargetan, d. h. mit jener Handschriftengruppe, «auf welche die Septuagintaforscher bereits Wellhausen aufmerksam gemacht hat wegen ihres vermutlich sehr hohen Wertes für die Rekonstruktion des 'wahren Textes der Septuaginta' (Text der Bücher Samuelis S. 221ff.)». Der gotische Text weise aber neben den Berührungen mit dem griech. Text jener Hss. zahlreiche Änderungen nach der Vulgata auf; diese sei schon vom Übersetzer zu Rate gezogen worden.[1])

An de Lagarde knüpft der wichtige Aufsatz von Fr. Kauffmann ZZ. 29,312—37 an. Er führt den überzeugenden Nachweis — der erst auf Grund von de Lagardes Luciantext überhaupt geführt werden konnte —, daß die früher als Ezdras 2,8—42 bezeichnete Liste in Wirklichkeit dem 7. Kapitel des Nehemias angehört. Ebenso schlagend widerlegt er Ohrloffs Behauptung, daß die got. Fassung vom Wortlaut der latein. Vulgata beeinflußt sei. Er selbst kommt freilich auch nicht mit dem reinen Luciantext aus. Wohl gelingt es ihm, viele Abweichungen auf den Einfluß von Parallelstellen zurückzuführen, dennoch ist das Schlußresultat nicht einheitlich: dem Übersetzer habe ein Mischtext vorgelegen; der lucianische Grundstock sei durchsetzt mit Lesarten der 'Septuaginta' (SinAB und Genossen) und zeige außerdem Spuren einer dritten Rezension, vielleicht der Hesychischen.

Es ist nicht zu verkennen, daß durch die Annahme eines solchen Mischtextes das Wertvollste an de Lagardes Ergebnis wieder preisgegeben wird. Dies hat E. Langner verhüten wollen, als er in

---

[1]) A. Kisch Der Septuagintalkodex des Ulfilas Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judentums (1873) 22,42—46 85—89 und 215—19 ist nur zu dem recht unbestimmten Ergebnis gelangt, «daß dem Ulfilas bei der Übersetzung der Bücher Esra-Nehemia eine von der unsern verschiedene, dem hebräischen Texte treuere Septuaginta (oder andere griech. Übersetzung?) vorgelegen hat». Mit Recht lehnt er jedoch, im Gegensatz zu Ohrloff, jede Beeinflussung des gotischen Textes durch die lat. Vulgata ab.



dem Osterprogramm Die gotischen Nehemia-Fragmente (Sprottau 1903) Kauffmanns Beweisführung für Neh. 5,13—7,3 einer Nachprüfung unterwarf. Das Ergebnis der Untersuchung Langners ist, daß sich allerdings 5,18 und in der ersten Hälfte von 6,19 Abweichungen finden, die bisher nicht auf ihre Quelle zurückzuführen waren, daß 6,17 von 6,19 (2. Hälfte) beeinflußt ist, daß sich aber im übrigen der Text des got. Bruchstücks mit dem Lucians aufs genaueste deckt.

Damit aber ist die Schwierigkeit nur zum kleinern Teile überwunden; denn die Liste des 7. Kapitels, die am meisten Abweichungen zeigt, ist von Langner von der Untersuchung ausgeschlossen. Besteht für sie wenigstens Kauffmanns Mischtext zu recht?

So lange man mit den Lesungen Castigliones, Uppströms und Wilhelm Brauns (1908) zu rechnen hatte, konnte die Beantwortung dieser Frage Schwierigkeit machen. Wohl mußte es in hohem Maße bedenklich erscheinen, für die Liste Neh. 7 einen Mischtext als Vorlage anzunehmen, wenn es feststand, daß den unmittelbar vorausgehenden Bruchstücken der reine Luciantext zugrunde lag. Anderseits ließ sich jedoch auch nicht in Abrede stellen, daß die tatsächlich vorhandenen, recht beträchtlichen Abweichungen der gotischen Liste von dem reinen Luciantext für die Annahme eines Mischtexts zu sprechen schienen.

Da trat mit einemmale eine unerwartete Änderung der ganzen Sachlage ein: durch die Reinigung der gotischen Handschriften waren die Seiten 209 und 210 des Codex D weit besser lesbar geworden als vorher. Die Folge davon war, daß Brauns eingehende Nachprüfung im Jahre 1912 ein überraschendes Ergebnis brachte: nicht weniger als 16 neue, für die Textgeschichte höchst bedeutungsvolle Lesarten konnten im 7. Nehemiaskapitel festgestellt werden. Ihnen allen ist gemeinsam — und darin liegt ihr Wert für die Geschichte des gotischen Bibeltextes —, daß sie im Gegensatz zu den bisherigen Lesungen genau zum lucianischen Text (*K) stimmen.

Es sind die folgenden: 1. Zahlen: V. 15. *·x·j·b·* (662) gegenüber früherem *·x·m·b·* (642). — 17. *·b· þusundjus ·s·k·b·* (2222) : *þusundi ·ƕ·u·q·* (1776). — 20. *·x·n·d·* (654) : *·w·n·d·* (454). — 26. *·r·i·q·* (116) : *·r·m·q·* (146). — 28. *·r·k·h·* (128) : *·r·n·h·* (158). — 30. *·x·k·g·* (623) : *·x·i·b·* (612). — 44. *·r·m·h·* (148) : *·r·n·h·* (158).

2. Namen: V. 20. *Addeis* (Αδδει) : *Addins*. — 21. *Azeiris* (Αζηρ): *Ateiris*. — 23. *Basseis* (Βαϲϲη) : *Bassaus*. — 24. *Ioriais* (Ιωρηε) : *Iorins*. — 25. *Gabaons* (Γαβαων) : *Gabairis*. — 26. *Biþlaihaimis* (Βηθλεεμ) : *Biaaaiþlaem*. — 29. *Kaifaira* (wohl für **Kaifeira*· Κεφειρα) : *Xafira*. — 32. *Gai* (Γαι) : *Aia*. — 45. *Aze* . . . (Αζηρ) : *Ate* . . .

Da V. 17 nur *|gadis* zu lesen ist, kann am Schluß der vorhergehenden Zeile ebensowohl *Az-* (*K) wie *As-* ergänzt werden.

Damit ist der an Zahl wie an Bedeutung weitaus überwiegende Teil der Abweichungen vom reinen Luciantext beseitigt: auch die Liste des 7. Kapitels stellt sich ihrem ganzen Charakter nach zu den vorausgehenden Bruchstücken.

Die wenigen noch verbleibenden Unterschide zwischen der gotischen Überlieferung und den Namenformen des lucianischen Textes beruhn teils auf der Einwirkung der Listen in Ezdra α und β, teils entstammen sie der 'Septuaginta' (SinAB usw.), teils endlich sind sie durch Schreibfehler entstanden.

Von einem Mischtext im Sinne Kauffmanns kann also nicht mehr die Rede sein.

B. Das Neue Testament.

Wie für das AT., so scheinen auch für das NT. verschiedene Rezensionen unternommen worden zu sein. Von zwei Versuchen berichtet uns Hieronymus in der Epist. ad Damasum: *Hoc certe cum in nostro sermone discordat et diversos rivulorum tramites ducit, uno de fonte quaerendum est. Praetermitto eos codices quos a Luciano et Hesychio nuncupatos paucorum hominum adserit perversa contentio, quibus utique nec in veteri instrumento post LXX interpretes emendare, quid licuit nec in novo profuit emendasse, cum multarum gentium linguis scriptura ante translata doceat falsa esse quae addita sunt.* Weitere Nachrichten über diese Rezensionen fehlen uns; doch hat man versucht, auf anderm Wege das durch die Worte des Hieronymus gestellte Problem zu lösen.

Als erster hat der schwäbische Theolog J. A. Bengel (1687—1752) die Masse der Hss. durch die Unterscheidung von Familien zu gruppieren unternommen. Semler (1725—91) und vor allen Dingen Griesbach (1745—1812) haben den Gedanken weiter verfolgt, Griesbach ihn systematisch ausgebaut. Er unterscheidet eine okzidentale, eine alexandrinische und eine konstantinopolitanische Rezension (vertreten durch die Hss. AEFGHS). Ebenso stellt J. L. Hug (1765 bis 1846) eine ägyptische Rezension Hesychs (BC), eine asiatische (oder antiochenisch-konstantinopolitanische) Lucians (EFGHSV) und eine Rezension des Origenes auf. Die gotische Übersetzung beruht nach ihm wie die slavische auf der konstant. Rezension, ist aber durch die altlat. Übersetzungen vor Hieronymus, welche die Goten in

Italien kennen lernten, stark beeinflußt worden. Will man die mit ungemeiner Treue wiedergegebene Vorlage herstellen, so hat man nur die fremden (lat.) Bestandteile auszuscheiden. Weniger deutlich als in den Evangelien tritt die Vorlage in den Episteln hervor.

Auf Grund reichen Materials wagten dann die beiden englischen Theologen B. F. Westcott (1825—1901) und F. J. A. Hort (1828—92) eine neue Klassifizierung zu geben, vgl. The New Testament in the Original Greek. I Text II Introduction, Appendix. Erste Auflage, Cambridge und London 1881. Sie nehmen 3 (oder richtiger 4) Typen an: 1. den syrischen (besser: antiochenischen) Typus, um 300 von Lucian geschaffen, vor 400 nach Konstantinopel gekommen: die Hauptmasse unserer Textzeugen gehört ihm an. — 2. den westlichen Typus, vertreten durch D, die altlat. Übersetzungen und die Zitate der ältesten Väter. — 3. den in Alexandrien entstandenen «neutralen» Typus (B Sin), von dem sich 4. der spezifisch alexandrinische Typus ACLTXΞ abgezweigt hat.

Den großartigsten aller Versuche, in das Chaos der Einzelhandschriften Ordnung und System zu bringen, stellt trotz unvermeidlicher Schwächen im einzelnen H. v. Sodens 'über Berge, Wüsten und Meere dringende Minuskelforschung' dar, vgl. Die Schriften des Neuen Testaments in ihrer ältesten erreichbaren Textgestalt hergestellt auf Grund ihrer Textgeschichte. Band I Die Textzeugen u. die Textformen. Abt. 1—3 (1902—10). B. II Text m. Apparat (1913). Auch v. Soden unterscheidet drei, voneinander mannigfach beeinflußte Textfamilien: 1. die syrisch-antiochenische Rezension, die Κοινή des Hieronymus (*K). — 2. die ägyptisch-alexandrinische Rezension, die nach Hieronymus auf Hesych zurückgeht (*H); vgl. hierzu namentlich Bousset Textkritische Studien zum NT. Texte und Untersuchungen XI, 4 S. 74 ff. — 3. die palästinensisch-jerusalemitische Rezension, nach dem Zeugnis des Hieronymus durch Eusebius von Caesarea († 339) und Pamphilus († 309) herausgegeben (*I).

Nun hat im Jahre 331 Konstantin bei Eusebius 50 Exemplare des AT. und des NT. für die Hauptkirchen seines Reiches bestellt, vgl. Eusebius Vita Constantini IV, 36 f · dieser Auftrag setzt offenbar die Vollendung der eusebianischen Rezension voraus. Er hat zur Folge gehabt, daß der *I-Text vorübergehend in Konstantinopel geherrscht hat. Doch hat er das Feld nicht lange unangefochten behauptet; mit dem antiochenischen *K-Text begann schon bald ein Kampf um die Vorherrschaft, der mit dem Siege von *K endete. Die Etappen in diesem Kampfe sind die verschiedenen Mischtypen von *I und *K.

Eine solche Mischform aus der zweiten Hälfte des 4. Jhs. bietet uns die Bibel des Chrysostomus.[1]) Sie zeigt im wesentlichen *K-Text (genauer die altertümliche Form *K[r]), ist jedoch mit *I-Lesarten durchsetzt und zwar in den verschiedenen Teilen des NT. in verschieden hohem Grade. Der Text des Johannesevangeliums unterscheidet sich von dem des Matthaeusevangeliums dadurch, daß hier der *I-Text stärker vertreten ist als im Matthaeus, etwa entsprechend dem Typus *K[a]. Einen ähnlichen, jedoch nicht identischen Mischtext zeigen die großen Kappadokier, im besondern Basilius, und Theodoret von Kyros. Näheres bei v. Soden S. 1460 ff.

Wie einst de Lagarde die alttestamentlichen Zitate des Chrysostomus zur Feststellung der lucianischen Rezension des AT. benutzt hat, so hat Fr. Kauffmann den Text des NT. in den Homilien des Chrysostomus über Matthaeus und Johannes dazu verwertet, die Vorlage der gotischen Bibel zu bestimmen, vgl. die Aufsätze ZZ. 30,148 ff. (M), 31,181 ff. (J) und P. Odefeys Kieler Diss. Das got. Lukasevangelium (1908). Hierdurch ist die enge Verwandtschaft der Bibel des Chrysostomus mit dem griech. NT. Wulfilas erwiesen.

Noch einen Schritt weiter bringen uns die Untersuchungen v. Sodens, indem sie erstlich — wie schon erwähnt — über die Entstehung des Chrysostomustextes neuen Aufschluß geben und zweitens das Verhältnis des Wulfilanischen Textes zu den Mischtypen des Chrysostomus usw. schärfer präzisieren. v. Sodens Ergebnis ist, daß Wulfilas Vorlage ein *K-Text ist, in den *I-Lesarten eingedrungen sind; daß er also dem des Chrysostomus (namentlich im Matthaeusevangelium) ganz analog ist. Die Mischung beider Elemente in der Vorlage der got. Bibel deckt sich jedoch mit keinem der nachgewiesenen Mischtypen vollständig, vgl. S. 1469 f.

So wertvoll daher der Text des Chrysostomus zur Kontrolle ist, so wird er doch nicht die einzige Grundlage zur Rekonstruktion von Wulfilas Vorlage bilden dürfen, vielmehr sind die Vertreter der *K- und *I-Typen systematisch heranzuziehn. Die folgende Übersicht soll daher über die Einordnung der wichtigsten Handschriften bei v. Soden orientieren; den üblichen Siglen sind die Bezeichnungen v. Sodens in Klammern beigefügt.

---

[1]) Homilien zu Matthaeus, krit. Ausgabe von Field (Oxford 1839), Abdruck MSG. 57. Homilien zu Johannes MSG. 59, krit. Ausgabe fehlt.

I. Die Evangelien.

A. Die *K-Formen.

1. Zum Typus *K[1], der reinsten Form der Κοινή, gehören außer der Athos-Hs. Ω (ε 61), deren Kollation noch nicht veröffentlicht ist, die Hss. V (ε 75) Mosquensis IX. Jh. und S (ε 1027) Vaticanus X.

2. Den Typus *K[i], d. h. einen *I-Typus, der fast zum reinen *K-Typus geworden ist, vertreten die Hss. E (ε 55) Basiliensis VIII.; F (ε 86) Boreelianus IX. Utrecht; G (ε 87) Seidelii IX./X. London; H (ε 88) Seidelii IX./X. Hamburg. In engern Beziehungen zueinander stehn EG und FH.

3. Dem Typus *K[a], einem *K weniger nahestehenden *I-Typus, gehören zu K (ε 71) Cyprius IX. Paris und namentlich Π (ε 73) Petropolitanus IX. Außerdem ist A (δ 4) Alexandrinus V. London 'ein unter Konkurrenz von *H *K *K[a] redigierter Text'.

Den *K-Text, freilich in einer spätern Form, hat mit großer Sorgfalt Chr. F. Matthaei in seiner Ausgabe des NT. hergestellt (12 Bände, Riga 1782—88; kleinere Ausgabe 3 Bände 1803—7). Bei dem konservativen Charakter von *K ist die Ausgabe auch für die Rekonstruktion des ältern *K-Textes von Bedeutung: «denn mehr als leichte Stilisierungen des sprachlichen Gewandes bedeuten die verschiedenen Spielarten der *K nicht, die wir festzustellen in der Lage sind. Die Materie des Textes bleibt durch die ganzen vielleicht 1200 Jahre intakt» (v. Soden S. 712).

B. Die *H-Formen.

Durch alte Zeugen von großer Reinheit erhalten. Genannt seien: B (δ 1) Vaticanus IV. Jh. und der ihm nahe verwandte Sin (δ 2) IV. Petersburg; beide Hss., namentlich Sin, sind von *K[1] und spärlicher von *I beeinflußt. C (δ 3) Ephraemi rescriptus V. Paris, ebenfalls von *K beeinflußt. L (ε 56) Parisiensis VIII.

Die Ausgaben von Tregelles (1857—72), Tischendorf (Editio octava critica maior 1869—72; Prolegomena von Gregory 1884—94), Westcott-Hort und B. Weiß (1894 ff., Handausgabe[1] 1902) bieten im wesentlichen den *H-Text.

C. Die *I-Formen.

Die Rezension hat sich nicht rein durchzusetzen vermocht; sie existiert nur in mehr oder weniger stark abgewandelten Typen. Außer den schon genannten, zu *K gewordenen Typen *K[i] und *K[a] kommen etwa in Betracht:

1. Typus *I[r], 'der schwächste Aufguß von *I': 90% *K. Hierzu gehört Λ (ε 77) Tischendorfianus IX. Jh. Oxford (Luc. Joh.).

2. Typus *I: Γ (ε70) Tischendorfianus IX. Oxford, 'fließender Übergang zu *K unter Bevorzugung von *K^{r}'. Eine Gruppe innerhalb dieses Typus bilden die Purpurkodizes Φ (ε17) C (ε18) N (ε19) usw., die den Text der Kirchenprovinz Konstantinopels im 6. Jh. bieten. Ihrer Textform steht die der Kappadokier nahe.

3. Typus *O, Textmischung von *K^{1} und *I: U (ε90) Nanianus X. Venedig, sehr stark nach *K abgeschwächt.

4. Typus *I^{a}, der relativ beste Repräsentant der Rezension *I. Hierzu gehört u. a. D (δ5) Bezae, Cantabrigiensis VI. D ist der Hauptsache nach eine Mischung von *I und *K^{1}, sehr stark beeinflußt von den altlateinischen Evangelientexten. Reihenfolge der Evangelien M J L Mc.[1])

Soviel zur genauern Bestimmung der Texttypen im einzelnen auch noch zu tun bleibt, im ganzen bedeutet v. Sodens System ohne Zweifel einen Fortschritt; für die Rekonstruktion der Vorlage, die Wulfila seiner Übersetzung zugrunde gelegt hat, leistet es wertvolle Dienste. Es zeigt uns, daß in erster Linie die Hss. SV (*K^{1}) und EG FH (*K^{1}) in Betracht kommen. Außerdem sind die stark nach *K korrigierten Hss. ΠK (*K^{a}) Λ (*I^{r}) Γ (*I) und U (*O) heranzuziehn. Abweichungen von dem sich hieraus ergebenden Text bedeuten weitergehende *I-Einwirkungen oder nachträgliche äußere Eingriffe in den Text der Übersetzung.

v. Sodens Forschungen werfen auch auf zwei bisher im Dunkeln gebliebene Punkte willkommenes Licht. Es wird nun begreiflich, wie Bernhardt zu dem, für uns so befremdenden Resultate kommen konnte, «daß unter allen unsern griech. Hss. keine dem got. Texte näher verwandt sei als A» (Krit. Untersuchungen 1,23). In dieser Fassung ist Bernhardts Behauptung natürlich falsch (vgl. namentlich Kauffmann ZZ. 30,145—48); wie er aber zu seiner Ansicht gelangen, wie er behaupten konnte, daß an den wichtigsten und entscheidendsten Stellen, wo sich der got. Text des Markus mit A decke, dieses «oft C, noch öfter EFGHKMSUVXΓ» zur Seite habe, das wird jetzt verständlich: A ist eine Mischung von *H und *K *K^{a}, muß also in relativ zahlreichen Fällen zu den typischen Vertretern des *K-Textes stimmen. Und auch C ist von den alten *H-Hss. verhältnismäßig am stärksten von *K beeinflußt.

---

[1]) Über diese Reihenfolge, die in D, in altlat. Bibel-Hss. und im Codex Argenteus erscheint, vgl. Corssen Monarchianische Prologe (Texte u. Untersuchungen XV, 1) S. 65; Zahn Einleitung 2,176; Geschichte des Kanons 2,364 ff.

Zweitens werden die Beziehungen des gotischen Textes zu D klar: beide haben, merkwürdigerweise meist an denselben Stellen (v. Soden 1470), die Einwirkung der altlateinischen Übersetzungen erfahren.

II. Die paulinischen Briefe.

Hier liegen die Verhältnisse wesentlich einfacher als bei den Evangelien. Auch über die paulinischen Briefe besitzen wir Homilien des Chrysostomus[1]): daß der Text des Chrysostomus auch in diesem Abschnitt des NT. der gotischen Fassung nahe steht, hat Kauffmann ZZ. 35,433—63 für die beiden Korintherbriefe erwiesen.

Die Hss. der paulinischen Briefe pflegt man in drei Klassen einzuteilen: 1. Alexandrinische Klasse: SinABC, die schon vorher genannt sind, H Euthalianus VI. Jh. Bruchstücke Athos, Kiew, Moskau, Paris, Petersburg, Turin.

2. Italische Klasse: D Claromontanus Gr.-Lat. VI. Paris. E Sangermanensis Gr.-Lat. (Gr. fehlerhafte Abschrift von D) IX. Petersburg; F Augiensis Gr.-Lat. IX. Cambridge; G Boernerianus Gr.-Lat. IX. Dresden.

3. Asiatische Klasse: K Mosquensis IX.; L Angelicus IX. Rom; P Porfirianus rescriptus IX. Petersburg. Dazu kommt M Wolfianus IX. 2 Bl. (Korintherbr.) Hamburg.

Wie Gifford S. 75 ff. nachgewiesen hat, stimmen KL, meistens auch P weitaus am genauesten zum Text des Chrysostomus. Hier und da berührt sich dieser jedoch auch mit der ital. Klasse.

Für die Rekonstruktion der Vorlage des got. Textes bilden also Chrys. KLP(M) die Grundlage.

Aber die gotische Fassung der paulinischen Briefe hat gleich den Evangelien, jedoch in noch höherm Maße, eine umgestaltende Einwirkung von seiten der altlat. Übersetzungen erfahren.

---

[1]) Krit. Ausgabe von Field in der Bibliotheca Patrum. Oxford 1845—62. Der Text von MSG. 61. 62 ist veraltet. Wertvoll für die Kenntnis der Textform des Chrysostomus ist die Untersuchung von S. K. Gifford Pauli Epistolas qua forma legerit Ioannes Chrysostomus. Diss. Halle 1902.

II. Der gotische Text und die altlateinische Bibel.

1. Die Evangelien.

Die lat. Evangelientexte vor Hieronymus (Siglum it)[1]) zerfallen in zwei deutlich voneinander geschiedene Klassen von sehr ungleichem Umfang.

1. Der afrikanische Text: k Bobbiensis V./VI. Jh. Turin (Bruchstücke von M und Mc), gedruckt in den Old Latin Biblical Texts von Wordsworth usw. II (1886). — e Palatinus IV./V. Wien 1 Blatt Dublin, hrsg. von J. Belsheim (Christiania 1896).

2. Der europäische[2]) Text: a Vercellensis IV./V. Jh., hrsg. von Belsheim (ebd. 1894). — b Veronensis IV./V., hrsg. von Bianchini Evangeliarium quadruplex (Rom 1749) abgedruckt MSL. 12. — c Colbertinus XII. Paris (für die Evv. altlat.), ungenau hrsg. von Belsheim (1888). — d latein. Hälfte von D (s. o.); D d hrsg. von Scrivener Bezae Codex Cantabrigiensis (Cambridge 1864). — f Brixianus VI. Jh. Brescia, abgedruckt bei Wordsworth-White Novum Testamentum . . . secundum editionem St. Hieronymi I (Oxford 1889—98). — ff¹ Corbeiensis¹ X. Petersburg (nur M), hrsg. von Belsheim (1881), vgl. auch MSL. 12. — ff² Corbeiensis² VII. Paris, hrsg. von Belsheim (1887). — g¹ Sangermanensis¹ IX. Paris (Mischtext), hrsg. in den Old Latin Biblical Texts I (Oxford 1883). — g² Sangermanensis² X. Paris (Mischtext), kollationiert bei Sabatier Bibliorum sacrorum Latinae versiones antiquae. Bd. 3 (Rheims 1743. Paris 1751). — h Claromontanus IV./V. Rom (nur für Matthaeus altlat.), hrsg. von Belsheim (1892). — i Vindobonensis VII. (Bruchstücke von L Mc), hrsg. von Belsheim (Leipzig 1885). — l Rehdigeranus VII. Breslau, hrsg. von Fr. Haase (Breslau 1865—66).[3]) — m: das sogen. Pseudo-Augustinische Speculum oder der liber de divinis scripturis, eine Sammlung von Belegstellen aus AT. und NT. VIII./IX. Rom, hrsg. von Weihrich (Corpus Scriptorum ecclesiasti-

---

[1]) Über die gebräuchliche, doch wenig glückliche Bezeichnung 'Itala' vgl. Burkitt The Old-Latin and the Itala. Cambridge 1896 (Texts and Studies IV 3).

[2]) Die Unterscheidung Horts zwischen einem 'europäischen' und einem 'italischen' Text (vertreten durch f und die in der Komposition völlig abweichende Hs. q) ist durch Burkitt Jour. Theol. Studies 1,130 beseitigt worden.

[3]) Nach v. Soden S. 1554 ff. gehören abc zusammen (n ist eine Dublette von a); eine ziemlich nahe Verwandtschaft besteht zwischen ff¹ und l.

corum Latinorum 12) Wien 1887. Die neutestamentl. Bruchstücke hrsg. von Belsheim (Christiania 1899). — q Monacensis VI./VII., hrsg. in den Old Lat. Bibl. Texts III (Oxford 1888). — r Usserianus VII., hrsg. von Abbott (Dublin 1884).

Die Reihenfolge M J L Mc (wie in CA) findet sich in a b (D) d e f ff² q r.

Der afrikanische und der europäische Text scheinen zwei voneinander unabhängige Übersetzungen zu sein, die auf *I-H-K, d. h. die gemeinsame Grundlage der Rezensionen *I *H *K zurückgehn, vgl. v. Soden S. 1544 ff.

Für die Geschichte des gotischen Textes ist der Brixianus (f) bei weitem die interessanteste Hs. Schon äußerlich zeigt er große Ähnlichkeit mit CA, scheint aus derselben Kalligraphenschule des 6. Jhs. zu stammen. Daß auch innere Beziehungen vorhanden sind, lehren die beiden eingehefteten Pergamentblätter der Praefatio.[1]) Ihr Text lautet:

Sanctus Petrus apostolus et *discipulus saluatoris, domini nostri Iesu Cristi, edocens fideles propter diuersitatem adsertionis linguarum admonet cunctos — ut in octauo libro Clementis continet scribtum*[2]) — *dicens sic*: "*audite me conserui dilectissimi. bonum est, ut unusquisque uestrum secundum quod potest prosit accedentibus ad fidem religionis nostrae. et ideo non uos pigeat secundum sapientiam, quae vobis per dei providentiam conlata est, disserentes instruere, ignaros edocere: ita tamen ut his quae a me audistis et tradita sunt uobis uestri tantum sermonis eloquentiam societis, nec aliquid proprium et quod uobis non est traditum proloquamini, etiamsi uobis uerisimile uideatur. sed ut dixi quae ipse a uero propheta suscepta uobis tradidi prosequimini, etiamsi minus plenae adsertionis esse uidebuntur.*"

Et ideo ne in interpraetationibus linguarum, secundum quae in interiora libri ostenduntur, legenti uideatur aliud in Graeca lingua, aliud in Latina uel Gotica, designata esse conscribta: illud aduertat quis, quod si pro disciplina lingua[e] *discrepationem ostendit,*

---

[1]) Zuerst veröffentlicht von Bianchini in dessen Evangelium quadruplex 1,2 ff. (Rom 1749), dann nach einer Abschrift Mommsens von M. Haupt im Berliner Lektionskatalog von 1869 (Opuscula 2,407 ff.) und nach neuer Kollation von F. Kauffmann ZZ. 32,305 ff., dessen Text der obige Abdruck wiedergibt. Versuch einer krit. Herstellung von Draeseke Zeitschr. f. wissenschaftl. Theologie 50,107—18.

[2]) d. i. in den Clementinischen Recognitationen, übersetzt von Rufinus. Seiner Übertragung Lib. VIII cap. 37 entstammt das flg. Zitat.

ad unam tamen intentionem concurrit. quare nullus exinde titubare debet de quod ipsa auctoritas manifestat secundum intentione<m> linguae. propter declinationes sonus uocis diligenti perceptione statuta sunt, ut in subsequentibus conscribta leguntur.

Haec res fecit probanter publicare propter aliquos qui falsa adsertione secundum uoluntate<m> sua<m> mendacia in lege uel in euangeliis per interpraetationem propria<m> posuerunt. quare illa declinantes haec posita sunt quae antiquitas legis in dictis Graecorum contineri inueniuntur et ipsas etymologias linguarum conuenienter sibi conscribtas ad unum sensum concurrere demonstra[n]*tur. nam et ea<s> conuenit indicare, pro quod in* u u l t h r e s[1]) *factu<m> est — latina uero lingua adnotatio significatur — <ut> quare it positum est agnosci possit. ubi littera .gr. super uulthre inuenitur, sciat qui legit quod in ipso uulthre secundum quod Graecus continet scribtum est. ubi vero littera .la. super uulthre inuenitur, secundum latina<m> lingua<m> in uulthre ostensum est. et ideo ista instructio demonstrata <i>ta est, ne legentes ipsos uulthres non perciperent, pro qua ratione positi sint. sed quod* . . . .

---

continet] *continetur* Draeseke. — *in interiora libri ostenduntur*] *interiora libri ostendunt* Dr. *in interiore ora libri* Schöne (ZZ. 32,319¹). — *lingua*] Haupt, *linguae* f Kauffm. Dr. — *discrepationem ostendit*] *discrepatio semet ostendit* Dr. — *de quod*] *de eo quod* Dr. — *propter declinationes sonus*] *et quae propter decl. sonorum* Dr. — *probanter*] *probantia* Dr. — *conuenienter*] Kauffm., *convenientes* f Haupt. — *eas*] Kauffm., *ea* f Haupt. — *pro quod in uulthres*] *pro eo quod in uulthres* Dr. — *positum est*] *positum sit* Dr.

In der kurzen, aber tiefeinschneidenden Rezension von Wordsworth-White's Novum Testamentum (Jour. Theol. Studies 1,129—34) hat F. C. B u r k i t t dargetan, daß f von den Herausgebern zu Unrecht als typischer Vertreter jener altlat. Hss. hingestellt ist, die Hieronymus seiner Revision zugrunde gelegt haben soll. Anknüpfend an die in der Praefatio verheißenen *uulthres* oder *adnotationes*, von denen in f jede Spur fehlt, faßt er die Praefatio als E i n l e i t u n g z u e i n e r b i l i n g u e n l a t e i n i s c h - g o t i s c h e n H a n d s c h r i f t (ähnlich jener, von der uns der Car einige Bruchstücke erhalten hat), die mit kritischen Anmerkungen versehn war. f hat dann als Abschrift des lateinischen Teils der Bilingue zu gelten.

Nun erscheinen die schon längst beobachteten Beziehungen des Textes von f zu dem Text des CA in neuem Lichte: nicht der got.

---

[1]) *wulþrs* · διαφορία λέξεως

Text ist nach f korrigiert, wie man bisher fast durchweg annahm, sondern umgekehrt, der Text von f ist dort, wo er sowohl von dem Text der altlat. Bibel als auch von dem der Vulgata abweicht, nach dem Wortlaut der gotischen Bibel geändert.[1]) Burkitt verweist auf die entscheidenden Stellen L 14,32 6,7 M 6,24 9,8 27,42 27,3 27,49 Mc 4,24, die nach der ihnen innewohnenden Beweiskraft geordnet sind.

Der got. Einfluß zeigt sich ferner in der Wiedergabe einzelner Wörter durch f. M 9,8 L 2,20 hat f z. B. *magnificare* an Stelle von *glorificare* vg; L 4,35.39.41, wo im gr. Text dreimal ἐπιτιμᾶν erscheint, und vg (wie b) *increpauit* — *imperauit* — *imperans* übersetzt, schreibt f *comminatus est* — *increpauit* — *increpans* wie *gahvotida* — *gasok* — *gasakands* (S. 133).

Vgl. auch die Zusammenstellungen, die Kauffmann ZZ. 32,320 ff. im Anschluß an Burkitts Entdeckung für M und J gemacht hat.

Die Tatsache der gotischen Einwirkung auf f erklärt auch am besten die sonst befremdliche Erscheinung, daß f von allen altlateinischen Texten weitaus die meisten *K-Lesarten bietet.

Übrigens hat f außer dem gotischen Einfluß — und zwar in weit überwiegendem Maße — auch den der Vulgata erfahren: in beinahe 90% aller Fälle ist es dieser angeglichen worden.

Ganz ähnlich ist es um den lateinischen Text der uns erhaltenen Bruchstücke des bilinguen Car bestellt: auch hier folgt der lateinische Text unverkennbar dem gotischen, im Gegensatz zum Wortlaut der übrigen altlat. Hss., vgl. Burkitt S. 134 Fußnote 2.

Die in der Praefatio des Brixianus angekündigten *uulthres* i. e. *adnotationes* finden sich tatsächlich in unsern got. Hss.: in CA und zahlreicher in A sind Randglossen überliefert. Außerdem läßt sich in einer Reihe von Fällen schlagend nachweisen, daß ursprüngliche Randglossen in den Text eingedrungen sind und entweder die alte Lesart verdrängt oder sich neben sie gestellt haben. Ein Teil dieser Randglossen verrät deutlich die Einwirkung des altlateinischen Bibeltextes.

---

[1]) Freilich hat schon Bernhardt Kritische Untersuchungen 2,10 vor Burkitt (und ohne daß dieser davon wußte) die 'Vermutung' geäußert, daß «f nach einer got. Handschrift interpoliert» sei und zum Beweise auf L 4,41 5,18 6,7; 2,24 4,9 5,14 9,12 verwiesen, aber er hat die Tragweite dieser Entdeckung nicht erkannt. Der beste Beweis hierfür ist die Tatsache, daß er nach wie vor den got. Evangelientext in der überwiegenden Mehrzahl der Stellen von f beeinflußt sein läßt.

Endlich enthält die Praefatio, wie Kauffmann a. a. O. mit Recht hervorhebt, eine unverkennbare Polemik gegen die freiere Übersetzungstechnik des Hieronymus, sie ist also von demselben Geist erfüllt, der den Brief der got. Kleriker Sunnia und Fretela an Hieronymus diktiert hat.

Am schwächsten ist der Einfluß der altlateinischen Bibel auf den got. Text in M (vgl. Kauffmann ZZ. 31,178—80), obwohl er auch hier nicht ganz fehlt, wesentlich stärker in J L Mc. Im einzelnen Fall ist nicht immer mit voller Sicherheit zu bestimmen, ob die Abweichung des got. Textes von *K erst auf der Einwirkung von it beruht oder ob das *K fremde Element schon in die griech. Vorlage eingedrungen ist: die Wahrscheinlichkeit spricht meist für die erste Annahme, besonders in dem Fall, wenn dem Text von it nur reine *H-Hss. zur Seite stehn.[1])

II. Die paulinischen Briefe.

Von Hss. der altlateinischen Übersetzungen kommen hier in Betracht defg, d. h. die lateinischen Teile der griech. Hss. DEFG (s. o.), r und r² Monacenses V./VI. Jh. (Bruchstücke aus R K k G E Ph T; Th).

Über guelph, den lat. Text des Car, s. o. Sein Text ist, wie erwähnt, nach dem gotischen korrigiert.

In den Paulinen ist der Einfluß der altlateinischen Bibel auf den got. Text besonders stark, vgl. namentlich Kauffmann ZZ. 35, 453 ff., 43,401 ff. Er erscheint um so klarer, je einfacher die Überlieferungsverhältnisse der paulinischen Briefe im Gegensatz zu denen der Evangelien sind.

Ob auch die Vulgata (vg) in vereinzelten Fällen auf den got. Text eingewirkt habe, gestatten die unsichern Spuren nicht zu entscheiden.

Weder bei den Episteln noch bei den Evangelien ist an eine streng systematische Vergleichung von Satz mit Satz, Wort mit Wort zu denken; es waltet hier der Zufall und die Laune der Schreiber: je nachdem Abweichungen die Aufmerksamkeit auf sich zogen, je

---

[1]) Überall dort, wo griech. Hss., deren Lesarten auch sonst mitunter im got. Texte nachweisbar sind, den Wortlaut von it bieten, ist dieser Wortlaut in den griech. Evangelientext der Ausgabe aufgenommen worden: es soll damit nur angedeutet werden, daß in diesen Fällen die Möglichkeit einer Beeinflussung der griechischen Vorlage besteht. Der Apparat gibt hier stets einen genauen Überblick über den Stand der Dinge und gestattet so, die Bedeutung der einzelnen Faktoren gegeneinander abzuwägen.

nachdem ursprüngliche Randglossen in den Text aufgenommen wurden, wechselt naturgemäß das Bild, das uns der gotische Text bietet.

Anmerkung. Von den ältern Untersuchungen des lateinischen Elementes in der gotischen Bibel ist die von Marold Germania 26,129 ff. 27,23 ff. 28,50 ff., Wissenschaftl. Monatsblätter 1879 S. 81 ff. völlig verfehlt, Bangerts Programm Der Einfluß der lateinischen Quellen auf die got. Bibelübersetzung (Rudolstadt 1880) unkritisch. Dagegen bietet Bernhardt in den kritischen Untersuchungen über die got. Bibelübersetzung I (Meiningen 1864) II (Elberfeld 1868) sowie in seiner Ausgabe manches Wertvolle. Vgl. auch die treffenden Bemerkungen v. Sodens S. 1469 und 1470.

III. Die Einflüsse der Parallelstellen.

Von jeher haben in der Überlieferung der biblischen Texte die Änderungen nach Parallelstellen eine große Rolle gespielt. Das sinnreiche System der eusebianischen κεφάλαια und κανόνες war ganz dazu angetan, die Neigung zum Ausgleich ähnlich lautender Stellen zu fördern. Von den griech. Rezensionen zeigt *K die stärksten Spuren des Einflusses von Parallelstellen; noch weiter reicht er in den altlateinischen Übersetzungen; auf diese ist auch wohl der große Umfang der Paralleleinwirkungen in dem griech. Text von D zum guten Teil zurückzuführen.

So ist es selbstverständlich, daß wir auch in der gotischen Bibel überall, in den Evangelien wie in den Briefen, dem Einfluß der Parallelstellen begegnen. Die hierdurch veranlaßten Änderungen gehören zu einem Teile natürlich schon der griechischen Vorlage an, zu einem andern Teil verdanken sie der lateinischen Bibel ihr Dasein; ein dritter Teil endlich, dessen Umfang und Bedeutung nicht unterschätzt werden darf, ist gotisches Sondergut, ist das Ergebnis der textkritischen Bemühungen gotischer Kleriker, von denen schon früher die Rede gewesen ist.

Erläuterungen.

Die Abkürzungen für die Texte des NT. sind dieselben wie in E. Schulzes Gotischem Glossar. M Mc L J bezeichnen also die Evangelien, R K k G E Ph C Th th T t Tit Phil die paulinischen Briefe.

LXX = Septuaginta.

Ho. = Holmes, vgl. Vetus Testamentum Graecum cum variis lectionibus edidit R. Holmes continuavit J. Parsons. I—V. Oxonii 1798—1827.

min = Minuskel.

Ein Stern (*) hinter dem Siglum einer Hs. bezeichnet die erste Hand, während die Exponenten $^{a\ b\ c\ \mathrm{usw.}}$ jüngere Hände andeuten.

Für die in der Einleitung übergangenen, im Apparat gelegentlich neben andern zitierten griech. Hss. ist Tischendorfs Editio octava critica maior zu vergleichen.

Die Zitate aus den latein. Vätern entstammen Tischendorfs Apparat und Sabatiers Bibliorum sacrorum Latinae versiones antiquae Bd. 3.

* * *

Kursivsatz im Antiquatext, Antiquasatz *im Kursivtext* deuten an, daß der handschriftliche Text nicht mehr oder doch nicht mit Sicherheit lesbar ist.

< > bezeichnen Zusätze zum Text der Handschrift, [ ] dagegen Streichungen.

Orthographische Fehler sind nur dann im Text verbessert, wenn sie für die Erkenntnis der Aussprache bedeutungslos sind.

* * *

Bernhardt 1875 bezeichnet die kritische Ausgabe, *Bernhardt 1884* den Textabdruck Bernhardts.

Br. = Wilhelm Braun.

GL. = Gabelentz-Löbe.

U. = Uppström.

EB. = Gotisches Elementarbuch von Wilhelm Streitberg (Heidelberg, Winter). Auf dieses sei für die Erklärung der übrigen, allgemein gebräuchlichen Abkürzungen verwiesen.



Die gotische Bibel.

Matthaeus.

V.

15 .... ἀλλ' ἐπὶ τὴν λυχνίαν, καὶ λάμπει πᾶσι τοῖς ἐν τῇ οἰκίᾳ. 16 οὕτως λαμψάτω τὸ φῶς ὑμῶν ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὅπως ἴδωσιν ὑμῶν τὰ καλὰ ἔργα καὶ δοξάσωσιν τὸν πατέρα ὑμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς. 17 μὴ νομίσητε ὅτι ἦλθον καταλῦσαι τὸν νόμον ἢ τοὺς προφήτας· οὐκ ἦλθον καταλῦσαι ἀλλὰ πληρῶσαι. 18 ἀμὴν γὰρ λέγω ὑμῖν· ἕως ἂν παρέλθῃ ὁ οὐρανὸς καὶ ἡ γῆ, ἰῶτα ἓν ἢ μία κεραία οὐ μὴ παρέλθῃ ἀπὸ τοῦ νόμου, ἕως ἂν πάντα γένηται. 19 ὃς ἐὰν οὖν λύσῃ μίαν τῶν ἐντολῶν τούτων τῶν ἐλαχίστων καὶ διδάξῃ οὕτως τοὺς ἀνθρώπους, ἐλάχιστος κληθήσεται ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν· ὃς δ' ἂν ποιήσῃ καὶ διδάξῃ, οὗτος μέγας κληθήσεται ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν. 20 λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι ἐὰν μὴ περισσεύσῃ ὑμῶν ἡ δικαιοσύνη πλεῖον τῶν γραμματέων καὶ Φαρισαίων, οὐ μὴ εἰσέλθητε εἰς τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν. 21 ἠκούσατε ὅτι ἐρρέθη τοῖς ἀρχαίοις· οὐ φονεύσεις· ὃς δ' ἂν φονεύσῃ, ἔνοχος ἔσται τῇ κρίσει. 22 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν ὅτι πᾶς ὁ ὀργιζόμενος τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ εἰκῇ ἔνοχος ἔσται τῇ κρίσει· ὃς δ' ἂν εἴπῃ τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ· ῥακά, ἔνοχος ἔσται τῷ συνεδρίῳ· ὃς δ' ἂν εἴπῃ· μωρέ, ἔνοχος ἔσται εἰς τὴν γέενναν τοῦ πυρός. 23 ἐὰν οὖν προσφέρῃς τὸ δῶρόν σου ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κἀκεῖ μνησθῇς ὅτι ὁ ἀδελφός σου ἔχει τι κατὰ σοῦ, 24 ἄφες ἐκεῖ τὸ δῶρόν σου ἔμπροσθεν τοῦ θυσιαστηρίου καὶ ὕπαγε πρῶτον διαλλάγηθι τῷ ἀδελφῷ σου, καὶ τότε ἐλθὼν πρόσφερε τὸ δῶρόν σου. 25 ἴσθι εὐνοῶν τῷ ἀντιδίκῳ σου ταχύ, ἕως ὅτου εἶ ἐν τῇ ὁδῷ μετ' αὐτοῦ· μήποτέ σε παραδῷ ὁ ἀντίδικος τῷ κριτῇ, καὶ ὁ κριτής σε παραδῷ τῷ ὑπηρέτῃ, καὶ εἰς φυλακὴν βληθήσῃ. 26 ἀμὴν λέγω σοι, οὐ μὴ ἐξέλθῃς ἐκεῖθεν, ἕως ἂν ἀποδῷς τὸν ἔσχατον κοδράντην. 27 ἠκούσατε ὅτι ἐρρέθη· οὐ μοιχεύσεις. 28 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν ὅτι πᾶς ὁ βλέπων γυναῖκα πρὸς τὸ ἐπιθυμῆσαι αὐτὴν ἤδη ἐμοίχευσεν αὐτὴν ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ. 29 εἰ δὲ ὁ ὀφθαλμός σου ὁ δεξιὸς σκανδαλίζει σε, ἔξελε αὐτὸν καὶ βάλε ἀπὸ σοῦ· συμφέρει

V, 20. ὑμῶν ἡ δικαιοσύνη] *K, ἡ δικ. ὑμῶν SU.

---

29. usstagg] CA (*IF.* 33,284 *f.*) *intonationsgemäß*, usstigg *U.*

V, 19. swa[2]] *Zusatz* nach swa[1]; *vgl.* bchm.

Matthaeus.

V.

15 .... ak ana lukarnastaþin, jah liuteiþ allaim þaim in þamma garda. 16 swa liuhtjai liuhaþ izwar in andwairþja manne, ei gasaihaina izwara goda waurstwa jah hauhjaina attan izwarana þana in himinam. 17 ni hugjaiþ ei qemjau gatairan witoþ aiþþau praufetuns; ni qam gatairan, ak usfulljan. 18 amen auk qiþa izwis: und þatei usleiþiþ himins jah airþa, jota ains aiþþau ains striks ni usleiþiþ af witoda, unte allata wairþiþ. 19 iþ saei nu gatairiþ aina anabusne þizo minnistono jah laisjai swa mans, minnista haitada in þiudangardjai himine; iþ saei taujiþ jah laisjai swa, sah mikils haitada in þiudangardjai himine. 20 qiþa auk izwis þatei nibai managizo wairþiþ izwaraizos garaihteins þau þize bokarje jah Fareisaie, ni þau qimiþ in þiudangardjai himine. 21 hausideduþ þatei qiþan ist þaim airizam: ni maurþrjais; iþ saei maurþreiþ skula wairþiþ stauai. 22 aþþan ik qiþa izwis þatei ƕazuh modags broþr seinamma sware, skula wairþiþ stauai; iþ saei qiþiþ broþr seinamma raka, skula wairþiþ gaqumþai; aþþan saei qiþiþ dwala, skula wairþiþ in gaiainnan funins. 23 jabai nu bairais aibr þein du hunslastada jah jainar gamuneis þatei broþar þeins habaiþ ƕa bi þuk, 24 aflet jainar þo giba þeina in andwairþja hunslastadis jah gagg faurþis gasibjon broþr þeinamma, jah biþe atgaggands atbair þo giba þeina. 25 sijais waila hugjands andastauin þeinamma sprauto, und þatei is in wiga miþ imma, ibai ƕan atgibai þuk sa andastaua stauin, jah sa staua þuk atgibai andbahta, jah in karkara galagjaza. 26 amen qiþa þus: ni usgaggis jainþro, unte usgibis þana minnistan kintu. 27 hausideduþ þatei qiþan ist: ni horinos. 28 aþþan ik qiþa izwis, þatei ƕazuh saei saiƕiþ qinon du luston izos, ju gahorinoda izai in hairtin seinamma. 29 iþ jabai augo þein þata taihswo marzjai þuk, usstagg ita jah wairp af þus; batizo ist

---

Die Verse Matth. 3,11 (in freier Fassung) und 5,8 sind in der Skeireins III und VI überliefert. Mit 5,15 beginnt CA.

V, 15. liuteiþ] CA *für* liuhteiþ, *vgl. EB. § 27.* — 17. ei qemjau] CA; ik *vor* qemjau *durch Rasur getilgt.* — 23. aibr] CA *mit richtiger Intonation,* tibr *J. Grimm. Vgl. Wrede HZ. Anz. 47,333.* —

γάρ coι ἵνα ἀπόληται ἓν τῶν μελῶν cου καὶ μὴ ὅλον τὸ cῶμά cου βληθῇ εἰς γέενναν. 30 καὶ εἰ ἡ δεξιά cου χεὶρ cκανδαλίζει cε, ἔκκοψον αὐτὴν καὶ βάλε ἀπὸ cοῦ· cυμφέρει γάρ coι ἵνα ἀπόληται ἓν τῶν μελῶν cου καὶ μὴ ὅλον τὸ cῶμά cου βληθῇ εἰc γέενναν. 31 ἐρρέθη δὲ ὅτι ὃc ἂν ἀπολύcῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, δότω αὐτῇ ἀποcτάcιον. 32 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν ὅτι ὃc ἂν ἀπολύcῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ, παρεκτὸc λόγου πορνείαc, ποιεῖ αὐτὴν μοιχᾶcθαι, καὶ ὃc ἐὰν ἀπολελυμένην γαμήcῃ, μοιχᾶται. 33 πάλιν ἠκούcατε ὅτι ἐρρέθη τοῖc ἀρχαίοιc· οὐκ ἐπιορκήcειc, ἀποδώcειc δὲ τῷ κυρίῳ τοὺc ὅρκουc cου. 34 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μὴ ὀμόcαι ὅλωc, μήτε ἐν τῷ οὐρανῷ, ὅτι θρόνοc ἐcτὶν τοῦ θεοῦ, 35 μήτε ἐν τῇ γῇ, ὅτι ὑποπόδιόν ἐcτιν τῶν ποδῶν αὐτοῦ, μήτε εἰc Ἱεροcόλυμα, ὅτι πόλιc ἐcτὶν τοῦ μεγάλου βαcιλέωc. 36 μήτε ἐν τῇ κεφαλῇ cου ὀμόcῃc, ὅτι οὐ δύναcαι μίαν τρίχα λευκὴν ἢ μέλαιναν ποιῆcαι. 37 ἔcτω δὲ ὁ λόγοc ὑμῶν ναί ναί, οὒ οὔ· τὸ δὲ περιccὸν τούτων ἐκ τοῦ πονηροῦ ἐcτιν. 38 ἠκούcατε ὅτι ἐρρέθη· ὀφθαλμὸν ἀντὶ ὀφθαλμοῦ καὶ ὀδόντα ἀντὶ ὀδόντοc. 39 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν μὴ ἀντιcτῆναι τῷ πονηρῷ. ἀλλ' ὅcτιc cε ῥαπίcει ἐπὶ τὴν δεξιάν cου cιαγόνα, cτρέψον αὐτῷ καὶ τὴν ἄλλην. 40 καὶ τῷ θέλοντί coι κριθῆναι καὶ τὸν χιτῶνά cου λαβεῖν, ἄφεc αὐτῷ καὶ τὸ ἱμάτιον. 41 καὶ ὅcτιc cε ἀγγαρεύcει μίλιον ἕν, ὕπαγε μετ' αὐτοῦ δύο. 42 τῷ αἰτοῦντί cε δίδου, καὶ τὸν θέλοντα ἀπὸ cοῦ δανείcαcθαι μὴ ἀποcτραφῇc. 43 ἠκούcατε ὅτι ἐρρέθη· ἀγαπήcειc τὸν πληcίον cου καὶ μιcήcειc τὸν ἐχθρόν cου. 44 ἐγὼ δὲ λέγω ὑμῖν· ἀγαπᾶτε τοὺc ἐχθροὺc ὑμῶν, εὐλογεῖτε τοὺc καταρωμένουc ὑμᾶc, καλῶc ποιεῖτε τοῖc μιcοῦcιν ὑμᾶc, καὶ προcεύχεcθε ὑπὲρ τῶν ἐπηρεαζόντων ὑμᾶc καὶ διωκόντων ὑμᾶc· 45 ὅπωc γένηcθε υἱοὶ τοῦ πατρὸc ὑμῶν τοῦ ἐν οὐρανοῖc, ὅτι τὸν ἥλιον αὐτοῦ ἀνατέλλει ἐπὶ πονηροὺc καὶ ἀγαθοὺc καὶ βρέχει ἐπὶ δικαίουc καὶ ἀδίκουc. 46 ἐὰν γὰρ ἀγαπήcητε τοὺc ἀγαπῶνταc ὑμᾶc, τίνα μιcθὸν ἔχετε; οὐχὶ καὶ οἱ τελῶναι τὸ αὐτὸ ποιοῦcιν; 47 καὶ ἐὰν ἀcπάcηcθε τοὺc φίλουc ὑμῶν μόνον, τί περιccὸν ποιεῖτε; οὐχὶ καὶ οἱ τελῶναι τὸ αὐτὸ ποιοῦcιν; 48 ἔcεcθε οὖν ὑμεῖc τέλειοι, ὥcπερ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ ἐν τοῖc οὐρανοῖc τέλειόc ἐcτιν.

V, 31. ἀποcτάcιον] βιβλίον ἀποcταcίου Chr. (*nach Deuter. 24,1* LXX). — 41. ὅcτιc cε ἀγγαρεύcει] *K (ἀγγαρεύcῃ EGV), ἐάν τίc cε ἀγγαρεύcῃ Chr. — 47. τελῶναι] *K, ἐθνικοί SinBDZ min it pler. vg; *vielleicht auch* Chr.

Die Stelle ist in Unordnung geraten. Am Schluß ist ausgefallen: jah wrikandans izwis; *dafür ist aber* wrikandans *an die Stelle der Übersetzung von* καταρωμένουc (*etwa* fraqiþandans) *getreten.* — 46. ainane] *Zusatz nach V. 47.* — þai þiudo] *an Stelle von* motarjos, *scheint durch Versehn hier statt in V. 47 eingesetzt worden zu sein.*

auk þus ei fraqistnai ains liþiwe þeinaize, jah ni allata leik þein gadriusai in gaiainnan. 30 jah jabai taihswo þeina handus marzjai þuk, afmait þo jah wairp af þus; batizo ist auk þus ei fraqistnai ains liþiwe þeinaize, jah ni allata leik þein gadriusai in gaiainnan. 31 qiþanuh þan ist þatei ƕazuh saei afletai qen, gibai izai afstassais bokos. 32 iþ ik qiþa izwis þatei ƕazuh saei afletiþ qen seina, inuh fairina kalkinassaus, taujiþ þo horinon; jah sa ize afsatida liugaiþ, horinoþ. 33 aftra hausideduþ þatei qiþan ist þaim airizam: ni ufarswarais, iþ usgibais fraujin aiþans þeinans. 34 aþþan ik qiþa izwis ni swaran allis, ni bi himina, unte stols ist gudis; 35 nih bi airþai, unte fotubaurd ist fotiwe is; nih bi Iairusaulwmai, unte baurgs ist þis mikilins þiudanis; 36 nih bi haubida þeinamma swarais, unte ni magt ain tagl ƕeit aiþþau swart gataujan. 37 sijaiþ-þan waurd izwar: ja, ja; ne, ne; iþ þata managizo þaim us þamma ubilin ist. 38 hausideduþ þatei qiþan ist: augo und augin, jah tunþu und tunþau. 39 iþ ik qiþa izwis ni andstandan allis þamma unseljin; ak jabai ƕas þuk stautai bi taihswon þeina kinnu, wandei imma jah þo anþara. 40 jah þamma wiljandin miþ þus stana jah paida þeina niman, aflet imma jah wastja. 41 jah jabai ƕas þuk ananauþjai rasta aina, gaggais miþ imma twos. 42 þamma bidjandin þuk gibais, jah þamma wiljandin af þus leiƕan sis ni uswandjais. 43 hausideduþ þatei qiþan ist: frijos nehƕundjan þeinana, jah fiais fiand þeinana. 44 aþþan ik qiþa izwis: frijoþ fijands izwarans, þiuþjaiþ þans wrikandans izwis, waila taujaiþ þaim hatjandam izwis, jah bidjaiþ bi þans usþriutandans izwis, 45 ei wairþaiþ sunjus attins izwaris þis in himinam, unte sunnon seina urranneiþ ana ubilans jah godans, jah rigneiþ ana garaihtans jah ana inwindans. 46 jabai auk frijoþ þans frijondans izwis ainans, ƕo mizdono habaiþ? niu jah þai þiudo þata samo taujand? 47 jah jabai goleiþ þans frijonds izwarans þatainei, ƕe managizo taujiþ? niu jah motarjos þata samo taujand? 48 sijaiþ nu jus fullatojai, swaswe atta izwar sa in himinam fullatojis ist.

V, 31. ƕazuh] ƕalƕazuh CA. — 32. ize] CA *für* izei, *vgl. EB.* § 22,1 *B.* — 34. gudis] *Hench, vgl. EB. § 133 Anm.*, gþs *stets die Hss.*

V, 31. qen] αὐτοῦ *fehlt nach Mc 10,2.* — afstassais bokos] *nach Deuteron. 24,1; vgl. Mc 10,4.* — 39. allis] *Zusatz nach V. 34.* — jabai ƕas þuk stautai] *vgl.* '*si quis te percusserit*' it vg. — 41. jabai ƕas] *nach V. 39.* — 44. þans wrikandans izwis — þans usþriutandans izwis]

VI.

1 Προςέχετε τὴν ἐλεημοςύνην ὑμῶν μὴ ποιεῖν ἔμπροςθεν τῶν ἀνθρώπων πρὸς τὸ θεαθῆναι αὐτοῖς· εἰ δὲ μήγε, μισθὸν οὐκ ἔχετε παρὰ τῷ πατρὶ ὑμῶν τῷ ἐν τοῖς οὐρανοῖς. 2 ὅταν οὖν ποιῇς ἐλεημοςύνην, μὴ σαλπίσῃς ἔμπροςθέν σου, ὥσπερ οἱ ὑποκριταὶ ποιοῦσιν ἐν ταῖς συναγωγαῖς καὶ ἐν ταῖς ῥύμαις, ὅπως δοξασθῶσιν ὑπὸ τῶν ἀνθρώπων. ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἀπέχουσι τὸν μισθὸν αὐτῶν. 3 σοῦ δὲ ποιοῦντος ἐλεημοσύνην μὴ γνώτω ἡ ἀριστερά σου τί ποιεῖ ἡ δεξιά σου, 4 ὅπως ᾖ σοῦ ἡ ἐλεημοσύνη ἐν τῷ κρυπτῷ, καὶ ὁ πατήρ σου ὁ βλέπων ἐν τῷ κρυπτῷ ἀποδώσει σοι ἐν τῷ φανερῷ. 5 καὶ ὅταν προσεύχησθε, οὐκ ἔσεσθε ὥσπερ οἱ ὑποκριταί, ὅτι φιλοῦσιν ἐν ταῖς συναγωγαῖς καὶ ἐν ταῖς γωνίαις τῶν πλατειῶν ἑστῶτες προσεύχεσθαι, ὅπως ἂν φανῶσι τοῖς ἀνθρώποις. ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὅτι ἀπέχουσι τὸν μισθὸν αὐτῶν. 6 σὺ δὲ ὅταν προσεύχῃ, εἴσελθε εἰς τὸ ταμιεῖόν σου καὶ κλείσας τὴν θύραν σου πρόσευξαι τῷ πατρί σου τῷ ἐν τῷ κρυπτῷ, καὶ ὁ πατήρ σου ὁ βλέπων ἐν τῷ κρυπτῷ ἀποδώσει σοι ἐν τῷ φανερῷ. 7 προσευχόμενοι δὲ μὴ βαττολογήσητε ὥσπερ οἱ ἐθνικοί· δοκοῦσι γὰρ ὅτι ἐν τῇ πολυλογίᾳ αὐτῶν εἰσακουσθήσονται. 8 μὴ οὖν ὁμοιωθῆτε αὐτοῖς· οἶδεν γὰρ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὧν χρείαν ἔχετε πρὸ τοῦ ὑμᾶς αἰτῆσαι αὐτόν. 9 οὕτως οὖν προσεύχεσθε ὑμεῖς· πάτερ ἡμῶν ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ἁγιασθήτω τὸ ὄνομά σου. 10 ἐλθέτω ἡ βασιλεία σου· γενηθήτω τὸ θέλημά σου ὡς ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς. 11 τὸν ἄρτον ἡμῶν τὸν ἐπιούσιον δὸς ἡμῖν σήμερον. 12 καὶ ἄφες ἡμῖν τὰ ὀφειλήματα ἡμῶν ὡς καὶ ἡμεῖς ἀφίεμεν τοῖς ὀφειλέταις ἡμῶν. 13 καὶ μὴ εἰσενέγκῃς ἡμᾶς εἰς πειρασμόν, ἀλλὰ ῥῦσαι ἡμᾶς ἀπὸ τοῦ πονηροῦ, ὅτι σοῦ ἐστιν ἡ βασιλεία καὶ ἡ δύναμις καὶ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν. 14 ἐὰν γὰρ ἀφῆτε τοῖς ἀνθρώποις τὰ παραπτώματα αὐτῶν, ἀφήσει καὶ ὑμῖν ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ οὐράνιος. 15 ἐὰν δὲ μὴ ἀφῆτε τοῖς ἀνθρώποις τὰ παραπτώματα αὐτῶν, οὐδὲ ὁ πατὴρ ὑμῶν ἀφήσει τὰ παραπτώματα ὑμῶν. 16 ὅταν δὲ νηστεύητε, μὴ γίνεσθε ὥσπερ οἱ ὑποκριταὶ σκυθρωποί· ἀφανίζουσι γὰρ τὰ πρόσωπα αὐτῶν, ὅπως φανῶσι τοῖς ἀνθρώποις νηστεύοντες. ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι ἀπέχουσι τὸν μισθὸν αὐτῶν. 17 σὺ δὲ νηστεύων ἄλειψαί σου τὴν κεφαλὴν καὶ τὸ πρόσωπόν σου νίψαι, 18 ὅπως μὴ φανῇς τοῖς ἀνθρώποις νηστεύων, ἀλλὰ τῷ πατρί σου τῷ ἐν τῷ κρυπτῷ, καὶ ὁ πατήρ σου ὁ βλέπων ἐν τῷ κρυπτῷ ἀποδώσει σοι. 19 μὴ θησαυρίζετε ὑμῖν θησαυροὺς ἐπὶ τῆς γῆς, ὅπου σὴς καὶ βρῶσις ἀφανίζει, καὶ ὅπου κλέπται διορύσσουσιν καὶ κλέπτουσιν· 20 θησαυρίζετε δὲ

VI, 4. ἀποδώσει] SinBKLUZ Chr. it pler. vg, αὐτὸς ἀποδ. DEMSXΔΠ. — 5. προσεύχησθε — ἔσεσθε] Chr. Sin*cBZ it pler. vg, προσεύχῃ — ἔσῃ *K. — 11. ἐπιούσιον] *vgl.* 'τουτέστι τὸν ἐφήμερον' Chr., *cottidianum* it.

VI.

1 Atsaiƕiþ armaion izwara ni taujan in andwairþja manne du saiƕan im; aiþþau laun ni habaiþ fram attin izwaramma þamma in himinam. 2 þan nu taujais armaion, ni haurnjais faura þus, swaswe þai liutans taujand in gaqumþim jah in garunsim, ei hauhjaindau fram mannam; amen qiþa izwis: andnemun mizdon seina. 3 iþ þuk taujandan armaion ni witi hleidumei þeina, ƕa taujiþ taihswo þeina, 4 ei sijai so armahairtiþa þeina in fulhsnja, jah atta þeins saei saiƕiþ in fulhsnja, usgibiþ þus in bairhtein. 5 jah þan bidjaiþ, ni sijaiþ swaswe þai liutans, unte frijond in gaqumþim jah waihstam plapjo standandans bidjan, ei gaumjaindau mannam. Amen, qiþa izwis þatei haband mizdon seina. 6 iþ þu þan bidjais, gagg in heþjon þeina jah galukands haurdai þeinai bidei du attin þeinamma þamma in fulhsnja, jah atta þeins saei saiƕiþ in fulhsnja, usgibiþ þus in bairhtein. 7 bidjandansuþ-þan ni filuwaurdjaiþ, swaswe þai þiudo; þugkeiþ im auk ei in filuwaurdein seinai andhausjaindau. 8 ni galeikoþ nu þaim; wait auk atta izwar þizei jus þaurbuþ, faurþizei jus bidjaiþ ina. 9 swa nu bidjaiþ jus: atta unsar þu in himinam, weihnai namo þein. 10 qimai þiudinassus þeins. wairþai wilja þeins, swe in himina jah ana airþai. 11 hlaif unsarana þana sinteinan gif uns himma daga. 12 jah aflet uns þatei skulans sijaima, swaswe jah weis afletam þaim skulam unsaraim. 13 jah ni briggais uns in fraistubnjai, ak lausei uns af þamma ubilin; unte þeina ist þiudangardi jah mahts jah wulþus in aiwins. amen. 14 unte jabai afletiþ mannam missadedins ize, afletiþ jah izwis atta izwar sa ufar himinam. 15 iþ jabai ni afletiþ mannam missadedins ize, ni þau atta izwar afletiþ missadedins izwaros. 16 aþþan biþe fastaiþ, ni wairþaiþ swaswe þai liutans gaurai; frawardjand auk andwairþja seina, ei gasaiƕaindau mannam fastandans. amen, qiþa izwis, þatei andnemun mizdon seina. 17 iþ þu fastands salbo haubiþ þein jah ludja þeina þwah, 18 ei ni gasaiƕaizau mannam fastands, ak attin þeinamma þamma in fulhsnja, jah atta þeins saei saiƕiþ in fulhsnja, usgibiþ þus. 19 ni huzdjaiþ izwis huzda ana airþai, þarei malo jah nidwa frawardeiþ, jah þarei þiubos ufgraband jah hlifand. 20 iþ huzdjaiþ izwis huzda in himina, þarei nih malo nih nidwa frawar-

---

VI, 4. fulhsnja[2]] fulhsja CA. — 5. plapjo] CA, platjo *GL.*, plattjo v. *Grienberger*. — 6. fulhsnja[2]] fulhlsnja CA.

ὑμῖν θησαυροὺς ἐν οὐρανῷ, ὅπου οὔτε σὴς οὔτε βρῶσις ἀφανίζει, καὶ ὅπου κλέπται οὐ διορύσσουσιν οὐδὲ κλέπτουσιν. 21 ὅπου γάρ ἐστιν ὁ θησαυρὸς ὑμῶν, ἐκεῖ ἔσται καὶ ἡ καρδία ὑμῶν. 22 ὁ λύχνος τοῦ σώματός ἐστιν ὁ ὀφθαλμός. ἐὰν οὖν ὁ ὀφθαλμός σου ἁπλοῦς ᾖ, ὅλον τὸ σῶμά σου φωτεινὸν ἔσται· 23 ἐὰν δὲ ὁ ὀφθαλμός σου πονηρὸς ᾖ, ὅλον τὸ σῶμά σου σκοτεινὸν ἔσται. εἰ οὖν τὸ φῶς τὸ ἐν σοὶ σκότος ἐστίν, τὸ σκότος πόσον; 24 οὐδεὶς δύναται δυσὶ κυρίοις δουλεύειν· ἢ γὰρ τὸν ἕνα μισήσει, καὶ τὸν ἕτερον ἀγαπήσει, ἢ ἑνὸς ἀνθέξεται καὶ τοῦ ἑτέρου καταφρονήσει. οὐ δύνασθε θεῷ δουλεύειν καὶ μαμωνᾷ. 25 διὰ τοῦτο λέγω ὑμῖν, μὴ μεριμνᾶτε τῇ ψυχῇ ὑμῶν τί φάγητε καὶ τί πίητε, μηδὲ τῷ σώματι ὑμῶν τί ἐνδύσησθε. οὐχὶ ἡ ψυχὴ πλεῖόν ἐστιν τῆς τροφῆς καὶ τὸ σῶμα τοῦ ἐνδύματος; 26 ἐμβλέψατε εἰς τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ, ὅτι οὐ σπείρουσιν οὐδὲ θερίζουσιν οὐδὲ συνάγουσιν εἰς ἀποθήκας, καὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ οὐράνιος τρέφει αὐτά. οὐχ ὑμεῖς μᾶλλον διαφέρετε αὐτῶν; 27 τίς δὲ ἐξ ὑμῶν μεριμνῶν δύναται προσθεῖναι ἐπὶ τὴν ἡλικίαν αὐτοῦ πῆχυν ἕνα; 28 καὶ περὶ ἐνδύματος τί μεριμνᾶτε; καταμάθετε τὰ κρίνα τοῦ ἀγροῦ πῶς αὐξάνει· οὐ κοπιᾷ οὐδὲ νήθει, 29 λέγω δὲ ὑμῖν ὅτι οὐδὲ Σολομὼν ἐν πάσῃ τῇ δόξῃ αὐτοῦ περιεβάλετο ὡς ἓν τούτων. 30 εἰ δὲ τὸν χόρτον τοῦ ἀγροῦ σήμερον ὄντα καὶ αὔριον εἰς κλίβανον βαλλόμενον ὁ θεὸς οὕτως ἀμφιέννυσιν, οὐ πολλῷ μᾶλλον ὑμᾶς, ὀλιγόπιστοι; 31 μὴ οὖν μεριμνήσητε λέγοντες· τί φάγωμεν ἢ τί πίωμεν ἢ τί περιβαλώμεθα; 32 πάντα γὰρ ταῦτα τὰ ἔθνη ἐπιζητεῖ· οἶδεν γὰρ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ οὐράνιος ὅτι χρῄζετε. . . . .

VII.

12 . . . . ποιῶσιν ὑμῖν οἱ ἄνθρωποι, οὕτως καὶ ὑμεῖς ποιεῖτε αὐτοῖς. οὗτος γάρ ἐστιν ὁ νόμος καὶ οἱ προφῆται. 13 εἰσέλθετε διὰ τῆς στενῆς πύλης ὅτι πλατεῖα ἡ πύλη καὶ εὐρύχωρος ἡ ὁδὸς ἡ ἀπάγουσα εἰς τὴν ἀπώλειαν, καὶ πολλοί εἰσιν οἱ εἰσερχόμενοι δι' αὐτῆς. 14 τί στενὴ ἡ πύλη καὶ τεθλιμμένη ἡ ὁδὸς ἡ ἀπάγουσα εἰς τὴν ζωήν, καὶ ὀλίγοι εἰσὶν οἱ εὑρίσκοντες αὐτήν. 15 προσέχετε δὲ ἀπὸ τῶν ψευδοπροφητῶν, οἵτινες ἔρχονται πρὸς ὑμᾶς ἐν ἐνδύμασι προβάτων, ἔσωθεν δέ εἰσι λύκοι ἅρπαγες. 16 ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν ἐπιγνώσεσθε αὐτούς. μήτι συλλέγουσιν ἀπὸ ἀκανθῶν σταφυλὰς ἢ ἀπὸ τριβόλων σῦκα; 17 οὕτως

VI, 24. μαμωνᾷ] *K, μαμμωνᾷ *einige* min, cff[1]g[1]hq. — 30. οὐ πολλῷ] *K, πόσῳ Δ *quanto* it vg (*nach M 7,11*). — VII, 16. σταφυλάς] SinB Chr. it vg, σταφυλήν *K.

M 7,11; vgl. '*quanto magis*' it vg. — VII, 16. lisanda] *zum Passiv vgl. J 15,6 L 6,44.*

deiþ, jah þarei þiubos ni ufgraband nih stiland. 21 þarei auk ist huzd izwar, þaruh ist jah hairto izwar. 22 lukarn leikis ist augo: jabai nu augo þein ainfalþ ist, allata leik þein liuhadein wairþiþ; 23 iþ jabai augo þein unsel ist, allata leik þein riqizein wairþiþ. jabai nu liuhaþ þata in þus riqis ist, þata riqiz ƕan filu! 24 ni manna mag twaim fraujam skalkinon; unte jabai fijaiþ ainana, jah anþarana frijoþ; aiþþau ainamma ufhauseiþ, iþ anþaramma frakaun. ni maguþ guda skalkinon jah mammonin. 25 Duþþe qiþa izwis: ni maurnaiþ saiwalai izwarai ƕa matjaiþ jah ƕa drigkaiþ, nih leika izwaramma ƕe wasjaiþ; niu saiwala mais ist fodeinai jah leik wastjom? 26 insaiƕiþ du fuglam himinis, þei ni saiand nih sneiþand, nih lisand in banstins, jah atta izwar sa ufar himinam fodeiþ ins. niu jus mais wulþrizans sijuþ þaim? 27 iþ ƕas izwara maurnands mag anaaukan ana wahstu seinana aleina aina? 28 jah bi wastjos ƕa saurgaiþ? gakunnaiþ blomans haiþjos, ƕaiwa wahsjand; nih arbaidjand nih spinnand. 29 qiþuh þan izwis þatei nih Saulaumon in allamma wulþau seinamma gawasida sik swe ains þize. 30 jah þande þata hawi haiþjos himma daga wisando jah gistradagis in auhn galagiþ, guþ swa wasjiþ, ƕaiwa mais izwis leitil galaubjandans? 31 ni maurnaiþ nu qiþandans: ƕa matjam aiþþau ƕa drigkam aiþþau ƕe wasjaima? 32 all auk þata þiudos sokjand; waituh þan atta izwar sa ufar himinam þatei þaurbuþ ....

VII.

12 .... *tau*jaina izwis mans, swa jah jus taujaiþ im: þata auk ist witoþ jah praufeteis. 13 inngaggaiþ þairh aggwu daur, unte braid daur jah rums wigs sa brigganda in fralustai, jah managai sind þai inngaleiþandans þairh þata. 14 ƕan aggwu þata daur jah þraibans wigs sa brigganda in libainai, jah fawai sind þai bigitandans þana. 15 atsaiƕiþ sweþauh faura liugnapraufetum þaim izei qimand at izwis in wastjom lambe, iþ innaþro sind wulfos wilwandans. 16 bi akranam ize ufkunnaiþ ins. ibai lisand[a] af þaurnum weinabasja aiþþau af wigadeinom smakkans? 17 swa all bagme

---

VI, 24. fraujam] CA *nicht abgekürzt.* — mammonin] *Randglosse* faihuþra *d. i.* faihuþraihna, *vgl. L 16,13.* — guda] *Hench, vgl. EB. § 133 Anm.*, gþa *stets die Hss.* — 30. guþ] gþ *stets die Hss.* — VII, 13. wigs] wigss CA; s[1] *ist nachträglich in* i *geändert.*

VI, 24. jabai] *entspricht nicht dem griech. Text. Bernhardt vermutet, die Vorlage habe* εἰ γάρ *statt* ἢ γάρ *geboten.* — 30. ƕaiwa] *nach*

πᾶν δένδρον ἀγαθὸν καρποὺϲ καλοὺϲ ποιεῖ, τὸ δὲ ϲαπρὸν δένδρον καρποὺϲ πονηροὺϲ ποιεῖ. 18 οὐ δύναται δένδρον ἀγαθὸν καρποὺϲ πονηροὺϲ ποιεῖν οὐδὲ δένδρον ϲαπρὸν καρποὺϲ καλοὺϲ ποιεῖν. 19 πᾶν δένδρον μὴ ποιοῦν καρπὸν καλὸν ἐκκόπτεται καὶ εἰϲ πῦρ βάλλεται. 20 ἄραγε ἀπὸ τῶν καρπῶν αὐτῶν ἐπιγνώϲεϲθε αὐτούϲ. 21 οὐ πᾶϲ ὁ λέγων μοι· κύριε κύριε, εἰϲελεύϲεται εἰϲ τὴν βαϲιλείαν τῶν οὐρανῶν, ἀλλ' ὁ ποιῶν τὸ θέλημα τοῦ πατρόϲ μου τοῦ ἐν οὐρανοῖϲ. 22 πολλοὶ ἐροῦϲί μοι ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ· κύριε κύριε, οὐ τῷ ϲῷ ὀνόματι προεφητεύϲαμεν, καὶ τῷ ϲῷ ὀνόματι δαιμόνια ἐξεβάλομεν, καὶ τῷ ϲῷ ὀνόματι δυνάμειϲ πολλὰϲ ἐποιήϲαμεν; 23 καὶ τότε ὁμολογήϲω αὐτοῖϲ ὅτι οὐδέποτε ἔγνων ὑμᾶϲ. ἀποχωρεῖτε ἀπ' ἐμοῦ οἱ ἐργαζόμενοι τὴν ἀνομίαν. 24 πᾶϲ οὖν ὅϲτιϲ ἀκούει μου τοὺϲ λόγουϲ καὶ ποιεῖ αὐτούϲ, ὁμοιώϲω αὐτὸν ἀνδρὶ φρονίμῳ, ὅϲτιϲ ᾠκοδόμηϲεν τὴν οἰκίαν αὐτοῦ ἐπὶ τὴν πέτραν. 25 καὶ κατέβη ἡ βροχὴ καὶ ἦλθον οἱ ποταμοὶ καὶ ἔπνευϲαν οἱ ἄνεμοι καὶ προϲέπεϲον τῇ οἰκίᾳ ἐκείνῃ, καὶ οὐκ ἔπεϲεν· τεθεμελίωτο γὰρ ἐπὶ τὴν πέτραν. 26 καὶ πᾶϲ ὁ ἀκούων μου τοὺϲ λόγουϲ καὶ μὴ ποιῶν αὐτοὺϲ ὁμοιωθήϲεται ἀνδρὶ μωρῷ, ὅϲτιϲ ᾠκοδόμηϲεν τὴν οἰκίαν αὐτοῦ ἐπὶ τὴν ἄμμον. 27 καὶ κατέβη ἡ βροχὴ καὶ ἦλθον οἱ ποταμοὶ καὶ ἔπνευϲαν οἱ ἄνεμοι καὶ προϲέκοψαν τῇ οἰκίᾳ ἐκείνῃ, καὶ ἔπεϲεν, καὶ ἦν ἡ πτῶϲιϲ αὐτῆϲ μεγάλη. 28 καὶ ἐγένετο ὅτε ϲυνετέλεϲεν ὁ Ἰηϲοῦϲ τοὺϲ λόγουϲ τούτουϲ, ἐξεπλήϲϲοντο οἱ ὄχλοι ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ. 29 ἦν γὰρ διδάϲκων αὐτοὺϲ ὡϲ ἐξουϲίαν ἔχων καὶ οὐχ ὡϲ οἱ γραμματεῖϲ.

VIII.

1 Καταβάντι δὲ αὐτῷ ἀπὸ τοῦ ὄρουϲ, ἠκολούθηϲαν αὐτῷ ὄχλοι πολλοί. 2 καὶ ἰδοὺ λεπρὸϲ προϲελθὼν προϲεκύνει αὐτῷ λέγων· κύριε, ἐὰν θέλῃϲ, δύναϲαί με καθαρίϲαι. 3 καὶ ἐκτείναϲ τὴν χεῖρα ἥψατο αὐτοῦ ὁ Ἰηϲοῦϲ λέγων· θέλω, καθαρίϲθητι. καὶ εὐθέωϲ ἐκαθαρίϲθη αὐτοῦ ἡ λέπρα. 4 καὶ λέγει αὐτῷ ὁ Ἰηϲοῦϲ· ὅρα μηδενὶ εἴπῃϲ, ἀλλὰ ὕπαγε ϲεαυτὸν δεῖξον τῷ ἱερεῖ, καὶ προϲένεγκε τὸ δῶρον ὃ προϲέταξεν Μωϲῆϲ εἰϲ μαρτύριον αὐτοῖϲ. 5 εἰϲελθόντι δὲ αὐτῷ εἰϲ Καπερναούμ, προϲῆλθεν αὐτῷ ἑκατόνταρχοϲ παρακαλῶν αὐτὸν 6 καὶ λέγων· κύριε, ὁ παῖϲ μου βέβληται ἐν τῇ οἰκίᾳ παραλυτικόϲ, δεινῶϲ βαϲανιζόμενοϲ. 7 καὶ λέγει

VII, 24. 26. μοῦ τοὺϲ λόγουϲ] Chr. *und V.* 24. B* min ag[1]km *V.* 26. fk, μοῦ τοὺϲ λόγουϲ τούτουϲ *K. — VIII, 2. προϲελθών] Sin BEMΔ (Chr.: προϲῆλθε); ἐλθών *K. — 3. ὁ Ἰηϲοῦϲ] *K; *fehlt* SinBC*Z min ff[1]k. — 4. Μωϲῆϲ] *erscheint statt* Μωυϲῆϲ *erst in den Rezensionstypen* K[x] *und* K[r]. — 5. Καπερναούμ] *K, Καφαρναούμ SinB it (*neben* '*Cafarnaum*') vg.

godaize akrana goda gataujiþ, iþ sa ubila bagms akrana ubila gataujiþ. 18 ni mag bagms þiuþeigs akrana ubila gataujan, nih bagms ubils akrana þiuþeiga gataujan. 19 all bagme ni taujandane akran god usmaitada jah in fon atlagjada. 20 þannu bi akranam ize ufkunnaiþ ins. 21 ni ƕazuh saei qiþiþ mis: frauja, frauja! inngaleiþiþ in þiudangardja himine, ak sa taujands wiljan attins meinis þis in himinam. 22 managai qiþand mis in jainamma daga: frauja, frauja! niu þeinamma namin praufetidedum, jah þeinamma namin unhulþons uswaurpum, jah þeinamma namin mahtins mikilos gatawidedum? 23 jah þan andhaita im þatei ni ƕanhun kunþa izwis: afleiþiþ fairra mis, jus waurkjandans unsibjona. 24 ƕazuh nu saei hauseiþ waurda meina jah taujiþ þo, galeiko ina waira frodamma, saei gatimrida razn sein ana staina. 25 jah atiddja dalaþ rign jah qemun aƕos jah waiwoun windos jah bistugqun bi þamma razna jainamma, jah ni gadraus, unte gasuliþ was ana staina. 26 jah ƕazuh saei hauseiþ waurda meina jah ni taujiþ þo, galeikoda mann dwalamma, saei gatimrida razn sein ana malmin. 27 jah atiddja dalaþ rign jah qemun aƕos jah waiwoun windos jah bistugqun bi jainamma razna, jah gadraus, jah was drus is mikils. 28 jah warþ, þan ustauh Iesus þo waurda, biabridedun manageins ana laiseinai is. 29 was auk laisjands ins swe waldufni habands, jah ni swaswe bokarjos.

VIII.

1 Dalaþ þan atgaggandin imma af fairgunja, laistidedun afar imma iumjons managos. 2 jah sai, manna þrutsfill habands durinnands inwait ina qiþands: frauja, jabai wileis, magt mik gahrainjan. 3 jah ufrakjands handu attaitok imma qiþands: wiljau; wairþ hrains! jah suns hrain warþ þata þrutsfill is. 4 jah qaþ imma Iesus: saiƕ ei mann ni qiþais, ak gagg, þuk silban ataugei gudjin jah atbair giba þoei anabauþ Moses du weitwodiþai im. 5 afaruh þan þata innatgaggandin imma in Kafarnaum, duatiddja imma hundafaþs bidjands ina 6 jah qiþands: frauja, þiumagus meins ligiþ in garda usliþa, harduba balwiþs. 7 jah qaþ du imma Iesus: ik qimands

VII, 21. 22. frauja] fa CA. *Die Abkürzung erscheint stets, wenn* frauja *für* 'Gott' *steht.* — 23. unsibjona] *Wrede HZ. Anz. 47,333 f.*, unsibjana CA, unsibja. sa *GL.* — 28. Iesus] is CA; *der Name bei Christus stets abgekürzt.*

VIII, 3 ufrakjands handu attaitok imma] *nach L 5,13*; *vgl.* ff[1]k. — 5. afaruh þan þata] *vgl. L 7,1 und* it: *post haec autem cum introisset* abefg[1]h.

αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦc· ἐγὼ ἐλθὼν θεραπεύcω αὐτόν. 8 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ ἑκατόνταρχοc ἔφη· κύριε, οὐκ εἰμὶ ἱκανὸc ἵνα μου ὑπὸ τὴν cτέγην εἰcέλθῃc· ἀλλὰ μόνον εἰπὲ λόγῳ, καὶ ἰαθήcεται ὁ παῖc μου. 9 καὶ γὰρ ἐγὼ ἄνθρωπόc εἰμι ὑπὸ ἐξουcίαν ἔχων ὑπ' ἐμαυτοῦ cτρατιώταc, καὶ λέγω τούτῳ· πορεύθητι, καὶ πορεύεται, καὶ ἄλλῳ· ἔρχου, καὶ ἔρχεται, καὶ τῷ δούλῳ μου· ποίηcον τοῦτο, καὶ ποιεῖ. 10 ἀκούcαc δὲ ὁ Ἰηcοῦc ἐθαύμαcεν καὶ εἶπεν τοῖc ἀκολουθοῦcιν· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐδὲ ἐν τῷ Ἰcραὴλ τοcαύτην πίcτιν εὗρον. 11 λέγω δὲ ὑμῖν ὅτι πολλοὶ ἀπὸ ἀνατολῶν καὶ δυcμῶν ἥξουcι καὶ ἀνακλιθήcονται μετὰ Ἀβραὰμ καὶ Ἰcαὰκ καὶ Ἰακὼβ ἐν τῇ βαcιλείᾳ τῶν οὐρανῶν· 12 οἱ δὲ υἱοὶ τῆc βαcιλείαc ἐκβληθήcονται εἰc τὸ cκότοc τὸ ἐξώτερον. ἐκεῖ ἔcται ὁ κλαυθμὸc καὶ ὁ βρυγμὸc τῶν ὀδόντων. 13 καὶ εἶπεν ὁ Ἰηcοῦc τῷ ἑκατοντάρχῃ· ὕπαγε, καὶ ὡc ἐπίcτευcαc γενηθήτω cοι. καὶ ἰάθη ὁ παῖc αὐτοῦ ἐν τῇ ὥρᾳ ἐκείνῃ. 14 καὶ ἐλθὼν ὁ Ἰηcοῦc εἰc τὴν οἰκίαν Πέτρου εἶδεν τὴν πενθερὰν αὐτοῦ βεβλημένην καὶ πυρέccουcαν. 15 καὶ ἥψατο τῆc χειρὸc αὐτῆc, καὶ ἀφῆκεν αὐτὴν ὁ πυρετόc· καὶ ἠγέρθη καὶ διηκόνει αὐτῷ. 16 ὀψίαc δὲ γενομένηc προcήνεγκαν αὐτῷ δαιμονιζομένουc πολλούc· καὶ ἐξέβαλεν τὰ πνεύματα λόγῳ καὶ πάνταc τοὺc κακῶc ἔχονταc ἐθεράπευcεν, 17 ὅπωc πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν διὰ Ἡcαΐου τοῦ προφήτου λέγοντοc· αὐτὸc τὰc ἀcθενείαc ἡμῶν ἀνέλαβεν καὶ τὰc νόcουc ἐβάcταcεν. 18 ἰδὼν δὲ ὁ Ἰηcοῦc πολλοὺc ὄχλουc περὶ αὐτὸν ἐκέλευcεν ἀπελθεῖν εἰc τὸ πέραν. 19 καὶ προcελθὼν εἷc γραμματεὺc εἶπεν αὐτῷ· διδάcκαλε, ἀκολουθήcω cοι ὅπου ἐὰν ἀπέρχῃ. 20 καὶ λέγει αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦc· αἱ ἀλώπεκεc φωλεοὺc ἔχουcι καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καταcκηνώcειc, ὁ δὲ υἱὸc τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἔχει ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνῃ. 21 ἕτεροc δὲ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ εἶπεν αὐτῷ· κύριε, ἐπίτρεψόν μοι πρῶτον ἀπελθεῖν καὶ θάψαι τὸν πατέρα μου. 22 ὁ δὲ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτῷ· ἀκολούθει μοι, καὶ ἄφεc τοὺc νεκροὺc θάψαι τοὺc ἑαυτῶν νεκρούc. 23 καὶ ἐμβάντι αὐτῷ εἰc τὸ πλοῖον, ἠκολούθηcαν αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ. 24 καὶ ἰδοὺ cειcμὸc μέγαc ἐγένετο ἐν τῇ θαλάccῃ, ὥcτε τὸ πλοῖον καλύπτεcθαι ὑπὸ τῶν κυμάτων· αὐτὸc δὲ ἐκάθευδεν. 25 καὶ προcελθόντεc οἱ μαθηταὶ ἤγειραν αὐτὸν λέγοντεc· κύριε, cῶcον ἡμᾶc, ἀπολλύμεθα. 26 καὶ λέγει αὐτοῖc· τί δειλοί ἐcτε, ὀλιγόπιcτοι; τότε ἐγερθεὶc ἐπετίμηcεν τοῖc ἀνέμοιc καὶ τῇ θαλάccῃ, καὶ ἐγένετο γαλήνη μεγάλη. 27 οἱ δὲ ἄνθρωποι ἐθαύμαcαν λέγοντεc· ποταπόc ἐcτιν οὗτοc,

---

VIII, 9. ὑπὸ ἐξουcίαν ἔχων ὑπ' ἐμαυτοῦ] *von* Chr. *erwähnte Lesart*, ὑπ' ἐμαυτόν *K. *Nach dem got. Text ist* f *korrigiert*. — 11. Ἀβραάμ] *Abraham* it vg. — Ἰcαάκ] Ἰcάκ Sin abhk. *Vgl.* Iosephus 1,191 (*ed. Niese*).

gahailja ina. 8 jah andhafjands sa hundafaþs qaþ: frauja, ni im wairþs ei uf hrot mein inngaggais, ak þatainei qiþ waurda jah gahailniþ sa þiumagus meins. 9 jah auk ik manna im habands uf waldufnja meinamma gadrauhtins jah qiþa du þamma: gagg, jah gaggiþ; jah anþaramma: qim, jah qimiþ; jah du skalka meinamma· tawei þata, jah taujiþ. 10 gahausjands þan Iesus sildaleikida jah qaþ du þaim afarlaistjandam: amen, qiþa izwis, ni in Israela swalauda galaubein bigat. 11 aþþan qiþa izwis þatei managai fram urrunsa jah saggqa qimand, jah anakumbjand miþ Abrahama jah Isaka jah Iakoba in þiudangardjai himine: 12 iþ þai sunjus þiudangardjos uswairpanda in riqis þata hindumisto; jainar wairþiþ grets jah krusts tunþiwe. 13 jah qaþ Iesus þamma hundafada: gagg, jah swaswe galaubides wairþai þus. jah gahailnoda sa þiumagus is in jainai ƕeilai. 14 jah qimands Iesus in garda Paitraus, [jah] gasaƕ swaihron is ligandein <jah> in heitom. 15 jah attaitok handau izos jah aflailot ija so heito; jah urrais jah andbahtida imma. 16 at andanahtja þan waurþanamma, atberun du imma daimonarjans managans, jah uswarp þans ahmans waurda jah allans þans ubil habandans gahailida, 17 ei usfullnodedi þata gamelido þairh Esaïan praufetu qiþandan: sa unmahtins unsaros usnam jah sauhtins usbar. 18 gasaiƕands þan Iesus managans hiuhmans bi sik, haihait galeiþan siponjans hindar marein. 19 jah duatgaggands ains bokareis qaþ du imma: laisari, laistja þuk, þisƕaduh þadei gaggis. 20 jah qaþ du imma Iesus: fauhons grobos aigun, jah fuglos himinis sitlans, iþ sunus mans ni habaiþ ƕar haubiþ sein anahnaiwjai. 21 anþaruh þan siponje is qaþ du imma: frauja, uslaubei mis frumist galeiþan jah gafilhan attan meinana. 22 iþ Iesus qaþ du imma: laistei afar mis jah let þans dauþans (ga)filhan seinans dauþans. 23 jah innat gaggandin imma in skip, afariddjedun imma siponjos is. 24 jah sai, wegs mikils warþ in marein, swaswe þata skip gahuliþ wairþan fram wegim; iþ is saislep. 25 jah duatgaggandans siponjos is urraisidedun ina qiþandans: frauja, nasei unsis, fraqistnam. 26 jah qaþ du im Iesus: ƕa faurhteiþ, leitil galaubjandans! þanuh urreisands gasok windam jah marein, jah warþ wis mikil. 27 iþ þai mans

VIII, 14. gasaƕ] *Bernhardt*, jah gasaƕ CA. — jah in heitom] *Bernhardt*, in heitom CA.

VIII, 18. siponjans] *Zusatz nach L 8,22.* — 20. sein] *Zusatz, vgl. 'caput suum'* abcg^{1}h. *L 9,58 fehlt jedoch der Zusatz.* — 25. is] *Zusatz nach den Parallelstellen, vgl.* bg^{1}q. — 26. Iesus] *Zusatz, aus Lektionarien stammend; vgl.* bcff^{1}h.

ὅτι καὶ οἱ ἄνεμοι καὶ ἡ θάλαςςα ὑπακούουςιν αὐτῷ; 28 καὶ ἐλθόντι αὐτῷ εἰς τὸ πέραν εἰς τὴν χώραν τῶν Γεργεςηνῶν, ὑπήντηςαν αὐτῷ δύο δαιμονιζόμενοι ἐκ τῶν μνημείων ἐξερχόμενοι, χαλεποὶ λίαν, ὥςτε μὴ ἰςχύειν τινὰ παρελθεῖν διὰ τῆς ὁδοῦ ἐκείνης. 29 καὶ ἰδοὺ ἔκραξαν λέγοντες· τί ἡμῖν καὶ coί, Ἰηςοῦ, υἱὲ τοῦ θεοῦ; ἦλθες ὧδε πρὸ καιροῦ βαςανίςαι ἡμᾶς; 30 ἦν δὲ μακρὰν ἀπ' αὐτῶν ἀγέλη χοίρων πολλῶν βοςκομένη. 31 οἱ δὲ δαίμονες παρεκάλουν αὐτὸν λέγοντες· εἰ ἐκβάλλεις ἡμᾶς, ἐπίτρεψον ἡμῖν ἀπελθεῖν εἰς τὴν ἀγέλην τῶν χοίρων. 32 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ὑπάγετε, οἱ δὲ ἐξελθόντες ἀπῆλθον εἰς τὴν ἀγέλην τῶν χοίρων· καὶ ἰδοὺ ὥρμηςεν πᾶςα ἡ ἀγέλη τῶν χοίρων κατὰ τοῦ κρημνοῦ εἰς τὴν θάλαςςαν, καὶ ἀπέθανον ἐν τοῖς ὕδαςιν. 33 οἱ δὲ βόςκοντες ἔφυγον, καὶ ἀπελθόντες εἰς τὴν πόλιν ἀπήγγειλαν πάντα καὶ τὰ τῶν δαιμονιζομένων. 34 καὶ ἰδοὺ πᾶςα ἡ πόλις ἐξῆλθεν εἰς ςυνάντηςιν τῷ Ἰηςοῦ, καὶ ἰδόντες αὐτὸν παρεκάλεςαν ὅπως μεταβῇ ἀπὸ τῶν ὁρίων αὐτῶν.

IX.

1 Καὶ ἐμβὰς εἰς τὸ πλοῖον διεπέραςεν καὶ ἦλθεν εἰς τὴν ἰδίαν πόλιν. 2 καὶ ἰδοὺ προςέφερον αὐτῷ παραλυτικὸν ἐπὶ κλίνης βεβλημένον· καὶ ἰδὼν ὁ Ἰηςοῦς τὴν πίςτιν αὐτῶν εἶπεν τῷ παραλυτικῷ· θάρςει, τέκνον, ἀφέωνταί coι αἱ ἁμαρτίαι cου. 3 καὶ ἰδού τινες τῶν γραμματέων εἶπον ἐν ἑαυτοῖς· οὗτος βλαςφημεῖ. 4 καὶ εἰδὼς ὁ Ἰηςοῦς τὰς ἐνθυμήςεις αὐτῶν εἶπεν· ἱνατί ὑμεῖς ἐνθυμεῖςθε πονηρὰ ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν; 5 τί γάρ ἐςτιν εὐκοπώτερον, εἰπεῖν· ἀφέωνταί coι αἱ ἁμαρτίαι, ἢ εἰπεῖν· ἔγειρε καὶ περιπάτει; 6 ἵνα δὲ εἰδῆτε ὅτι ἐξουςίαν ἔχει ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς ἀφιέναι ἁμαρτίας, τότε λέγει τῷ παραλυτικῷ· ἐγερθεὶς ἆρόν cου τὴν κλίνην καὶ ὕπαγε εἰς τὸν οἶκόν cου. 7 καὶ ἐγερθεὶς ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ. 8 ἰδόντες δὲ οἱ ὄχλοι ἐθαύμαςαν καὶ ἐδόξαςαν τὸν θεὸν τὸν δόντα ἐξουςίαν τοιαύτην τοῖς ἀνθρώποις. 9 καὶ παράγων ὁ Ἰηςοῦς ἐκεῖθεν εἶδεν ἄνθρωπον καθήμενον ἐπὶ τὸ τελώνιον, Ματθαῖον λεγόμενον, καὶ λέγει αὐτῷ· ἀκολούθει μοι· καὶ ἀναςτὰς ἠκολούθηςεν αὐτῷ. 10 καὶ ἐγένετο αὐτοῦ ἀνακειμένου ἐν τῇ οἰκίᾳ, καὶ ἰδοὺ πολλοὶ τελῶναι καὶ ἁμαρτωλοὶ ἐλθόντες ςυνανέκειντο τῷ Ἰηςοῦ καὶ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ. 11 καὶ ἰδόντες οἱ Φαριςαῖοι εἶπον τοῖς

IX, 4. εἰδώς] BME²ΠΓ¹ Chr. (*nach M 12,25*: εἰδὼς δὲ ὁ Ἰηςοῦς τὰς ἐνθυμήςεις αὐτῶν), ἰδών *K it vg. — 6. coῦ τὴν κλίνην] *K, τὸν κράββατόν cου Chr. *nach Mc 2,11. Für den got. Text braucht man keine Beeinflussung durch die Parallelstelle anzunehmen.* — 9. Ματθαῖον] Μαθθαῖον *schreiben die* *H-*Hss.* SinBΔ *und die Misch-Hs.* D.

setzer habe κατα *für* καιτα *gelesen.* — IX, 8. **ohtedun sildaleikjandans]** *nach L 5,26 Mc 2,12 ergänzt.*

sildaleikidedun qiþandans: ƕileiks ist sa, ei jah windos jah marei ufhausjand imma? 28 jah qimandin imma hindar marein in gauja Gairgaisaine, gamotidedun imma twai daimonarjos us hlaiwasnom rinnandans, sleidjai filu, swaswe ni mahta manna usleiþan þairh þana wig jainana. 29 jah sai, hropidedun qiþandans: ƕa uns jah þus, Iesu, sunau gudis? qamt her faur mel balwjan unsis? 30 Wasuh þan fairra im hairda sweine managaize haldana. 31 iþ þo skohsla bedun ina qiþandans: jabai uswairpis uns, uslaubei uns galeiþan in þo hairda sweine. 32 jah qaþ du im: gaggiþ! iþ eis usgaggandans galiþun in hairda sweine; jah sai, run gawaurhtedun sis alla so hairda and driuson in marein jah gadauþnodedun in watnam. 33 iþ þai haldandans gaþlaubun jah galeiþandans gataihun in baurg all bi þans daimonarjans. 34 jah sai, alla so baurgs usiddja wiþra Iesu, jah gasaiƕandans ina bedun ei usliþi hindar markos ize.

IX.

1 Jah atsteigands in skip ufarlaiþ jah qam in seinai baurg. 2 þanuh atberun du imma usliþan ana ligra ligandan. jah gasaiƕands Iesus galaubein izē qaþ du þamma usliþin: þrafstei þuk, barnilo! afletanda þus frawaurhteis þeinos. 3 þaruh sumai þize bokarje qeþun in sis silbam: sa wajamereiþ. 4 jah witands Iesus þos mitonins ize qaþ: duƕe jus mitoþ ubila in hairtam izwaraim? 5 ƕaþar ist raihtis azetizo qiþan: afletanda þus frawaurhteis, þau qiþan: urreis jah gagg? 6 Aþþan ei witeiþ þatei waldufni habaiþ sa sunus mans ana airþai afleitan frawaurhtins, þanuh qaþ du þamma usliþin: urreisands nim þana ligr þeinana jah gagg in gard þeinana. 7 jah urreisands galaiþ in gard seinana. 8 gasaiƕandeins þan manageins ohtedun sildaleikjandans jah mikilidedun guþ þana gibandan waldufni swaleikata mannam. 9 jah þairhleiþands Iesus jainþro gasaƕ mannan sitandan at motai, Maþþaiu haitanana, jah qaþ du imma: laistei afar mis. jah usstandands iddja afar imma. 10 jah warþ, biþe is anakumbida in garda, jah sai, managai motarjos jah frawaurhtai qimandans miþanakumbidedun Iesua jah siponjam is. 11 jah gaumjandans Farei-

---

VIII, 29. sunau] *normaler Vokativ, vgl. EB. § 24 C.* — IX, 6. afleitan] CA *für* afletan, *vgl. EB. § 22,1 A.*

VIII, 32. alla so hairda] τῶν χοίρων *fehlt nach L 8,33 Mc 5,13; vgl.* SinBC*MΔ it vg. — 33. galeiþandans gataihun in baurg] *Konstruktion nach L 8,34 Mc 5,14.* — all bi þans daimonarjans] *Konstruktion wie Mc 5,16:* bi þana wodan. *Andere vermuten, der Über-*



μαθηταῖς αὐτοῦ· διατί μετὰ τῶν τελωνῶν καὶ ἁμαρτωλῶν ἐσθίει ὁ διδάσκαλος ὑμῶν; 12 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἀκούσας εἶπεν αὐτοῖς· οὐ χρείαν ἔχουσιν οἱ ἰσχύοντες ἰατροῦ, ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες. 13 πορευθέντες δὲ μάθετε τί ἐστιν· ἔλεον θέλω καὶ οὐ θυσίαν. οὐ γὰρ ἦλθον καλέσαι δικαίους ἀλλ' ἁμαρτωλούς. 14 τότε προσέρχονται αὐτῷ οἱ μαθηταὶ Ἰωάννου λέγοντες· διατί ἡμεῖς καὶ οἱ Φαρισαῖοι νηστεύομεν πολλά, οἱ δὲ μαθηταί σου οὐ νηστεύουσιν; 15 καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· μὴ δύνανται οἱ υἱοὶ τοῦ νυμφῶνος πενθεῖν ἐφ' ὅσον μετ' αὐτῶν ἐστιν ὁ νυμφίος; ἐλεύσονται δὲ ἡμέραι ὅταν ἀπαρθῇ ἀπ' αὐτῶν ὁ νυμφίος, καὶ τότε νηστεύσουσιν. 16 οὐδεὶς δὲ ἐπιβάλλει ἐπίβλημα ῥάκους ἀγνάφου ἐπὶ ἱματίῳ παλαιῷ· αἴρει γὰρ τὸ πλήρωμα αὐτοῦ ἀπὸ τοῦ ἱματίου, καὶ χεῖρον σχίσμα γίνεται. 17 οὐδὲ βάλλουσιν οἶνον νέον εἰς ἀσκοὺς παλαιούς· εἰ δὲ μήγε, ῥήγνυνται οἱ ἀσκοί, καὶ ὁ οἶνος ἐκχεῖται καὶ οἱ ἀσκοὶ ἀπολοῦνται, ἀλλὰ βάλλουσιν οἶνον νέον εἰς ἀσκοὺς καινούς, καὶ ἀμφότεροι συντηροῦνται. 18 ταῦτα αὐτοῦ λαλοῦντος αὐτοῖς, ἰδοὺ ἄρχων εἷς ἐλθὼν προσεκύνει αὐτῷ λέγων ὅτι ἡ θυγάτηρ μου ἄρτι ἐτελεύτησεν· ἀλλὰ ἐλθὼν ἐπίθες τὴν χεῖρά σου ἐπ' αὐτήν, καὶ ζήσεται. 19 καὶ ἐγερθεὶς ὁ Ἰησοῦς ἠκολούθησεν αὐτῷ καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ. 20 καὶ ἰδοὺ γυνὴ αἱμορροοῦσα δώδεκα ἔτη προσελθοῦσα ὄπισθεν ἥψατο τοῦ κρασπέδου τοῦ ἱματίου αὐτοῦ. 21 ἔλεγεν γὰρ ἐν ἑαυτῇ· ἐὰν μόνον ἅψωμαι τοῦ ἱματίου αὐτοῦ, σωθήσομαι. 22 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἐπιστραφεὶς καὶ ἰδὼν αὐτὴν εἶπεν· θάρσει, θύγατερ· ἡ πίστις σου σέσωκέν σε. καὶ ἐσώθη ἡ γυνὴ ἀπὸ τῆς ὥρας ἐκείνης. 23 καὶ ἐλθὼν ὁ Ἰησοῦς εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ ἄρχοντος καὶ ἰδὼν τοὺς αὐλητὰς καὶ τὸν ὄχλον θορυβούμενον λέγει αὐτοῖς· 24 ἀναχωρεῖτε, οὐ γὰρ ἀπέθανεν τὸ κοράσιον, ἀλλὰ καθεύδει. καὶ κατεγέλων αὐτοῦ. 25 ὅτε δὲ ἐξεβλήθη ὁ ὄχλος, εἰσελθὼν ἐκράτησεν τῆς χειρὸς αὐτῆς, καὶ ἠγέρθη τὸ κοράσιον. 26 καὶ ἐξῆλθεν ἡ φήμη αὕτη εἰς ὅλην τὴν γῆν ἐκείνην. 27 καὶ παράγοντι ἐκεῖθεν τῷ Ἰησοῦ, ἠκολούθησαν αὐτῷ δύο τυφλοὶ κράζοντες καὶ λέγοντες· ἐλέησον ἡμᾶς, υἱὲ Δαυείδ. 28 ἐλθόντι δὲ εἰς τὴν οἰκίαν προσῆλθον αὐτῷ οἱ τυφλοί, καὶ λέγει αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· πιστεύετε ὅτι δύναμαι τοῦτο ποιῆσαι; λέγουσιν αὐτῷ· ναί, κύριε. 29 τότε ἥψατο τῶν ὀφθαλμῶν αὐτῶν λέγων· κατὰ τὴν πίστιν ὑμῶν γενηθήτω ὑμῖν. 30 καὶ ἀνεῴχθησαν αὐτῶν οἱ

IX, 13. ἁμαρτωλούς] SinBDV*Γ*Δ a b f ff¹ h k l q vg, ἁμ. εἰς μετάνοιαν *K Chr. *Die Abweichung vom *K-Text durch Mc 2,17 veranlaßt, wie die Wortwahl zeigt.* — 27. Δαυείδ] *so schreiben die Rezensionen* *H *I; *für die Rezension* *K *steht die Schreibung nicht fest, da die Abkürzung* Δᾱδ *vorherrscht. Vgl. v. Soden S. 1375.*

Akk. '*plenitudinem, fortitudinem*' it vg. — 23. jah haurnjans haurnjandans] *Glosse. Vgl. Apok. 18,22.* — 25. habaida] *vgl. PBB. 15,90.*

saieis qeþun du þaim siponjam is: duƕe miþ motarjam jah frawaurhtaim matjiþ sa laisareis izwar? 12 iþ Iesus gahausjands qaþ du im: ni þaurbun hailai lekeis, ak þai unhaili habandans. 13 Aþþan gaggaiþ, ganimiþ ƕa sijai: armahairtiþa wiljau jah ni hunsl; niþ-þan qam laþon uswaurhtans, ak frawaurhtans. 14 þanuh atiddjedun siponjos Iohannes qiþandans: duƕe weis jah Fareisaieis fastam filu, iþ þai siponjos þeinai ni fastand? 15 jah qaþ du im Iesus: ibai magun sunjus bruþfadis qainon (und þata ƕeilos) þei miþ im ist bruþfaþs? iþ atgaggand dagos, þan afnimada af im sa bruþfaþs, jah þan fastand. 16 aþþan ni ƕashun lagjiþ du plata fanan þarihis ana snagan fairnjana, unte afnimiþ fullon af þamma snagin, jah wairsiza gataura wairþiþ. 17 Niþ-þan giutand wein niujata in balgins fairnjans, aiþþau distaurnand balgeis; biþeh þan jah wein usgutniþ jah balgeis fraqistnand; ak giutand wein juggata in balgins niujans, jah bajoþum gabairgada. 18 miþþanei is rodida þata du im, þaruh reiks ains qimands inwait ina, qiþands þatei: dauhtar meina nu gaswalt; akei qimands atlagei handu þeina ana ija, jah libaiþ. 19 jah urreisands Iesus iddja afar imma jah siponjos is. 20 jah sai, qino bloþarinnandei ·ib· wintruns duatgaggandei aftaro attaitok skauta wastjos is; 21 qaþuh auk in sis: jabai þatainei atteka wastjai is, ganisa. 22 iþ Iesus gawandjands sik jah gasaiƕands þo qaþ: þrafstei þuk, dauhtar! galaubeins þeina ganasida þuk. jah ganas so qino fram þizai ƕeilai jainai. 23 jah qimands Iesus in garda þis reikis jah gasaiƕands swigljans [jah haurnjans haurnjandans] jah managein auhjondein, qaþ du im: 24 afleiþiþ, unte ni gaswalt so mawi, ak slepiþ. jah bihlohun ina. 25 þanuh þan usdribana warþ so managei, atgaggands inn habaida handu izos, jah urrais so mawi. 26 jah usiddja meriþa so and alla jaina airþa. 27 jah ƕarbondin Iesua jainþro, laistidedun afar imma twai blindans, hropjandans jah qiþandans: armai uggkis, sunau Daweidis! 28 Qimandin þan in garda duatiddjedun imma þai blindans jah qaþ im Iesus: ga-u-laubjats þatei magjau þata taujan? Qeþun du imma: jai, frauja! 29 þanuh attaitok augam ize qiþands: bi galaubeinai iggqarai wairþai iggqis. 30 jah

---

IX, 14. atiddjedun] αὐτῷ *fehlt nach Mc 2,18.* — 15. sunjus bruþfadis] *vgl.* '*filii sponsi*' it vg (υἱοὶ τοῦ νυμφίου D). — 16. du plata fanan þarihis] *entspricht trotz der auffallenden Konstruktion der Satzmelodie; Krauses Änderung* (*HZ. 56,98*) *daher unzulässig. Vgl. Kauffmann ZZ. 30,167.* — fullon] αὐτοῦ *fehlt nach Mc 2,21.* fullon *ist Akkusativ, das griech.* πλήρωμα *dagegen Nominativ. Vgl. zum*

ὀφθαλμοί. καὶ ἐνεβριμήσατο αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς λέγων· ὁρᾶτε μηδεὶς γινωσκέτω. 31 οἱ δὲ ἐξελθόντες διεφήμισαν αὐτὸν ἐν ὅλῃ τῇ γῇ ἐκείνῃ. 32 αὐτῶν δὲ ἐξερχομένων, ἰδοὺ προσήνεγκαν αὐτῷ ἄνθρωπον κωφὸν δαιμονιζόμενον. 33 καὶ ἐκβληθέντος τοῦ δαιμονίου, ἐλάλησεν ὁ κωφός, καὶ ἐθαύμασαν οἱ ὄχλοι λέγοντες· οὐδέποτε ἐφάνη οὕτως ἐν τῷ Ἰσραήλ. 34 οἱ δὲ Φαρισαῖοι ἔλεγον· ἐν τῷ ἄρχοντι τῶν δαιμονίων ἐκβάλλει τὰ δαιμόνια. 35 καὶ περιῆγεν ὁ Ἰησοῦς τὰς πόλεις πάσας καὶ τὰς κώμας, διδάσκων ἐν ταῖς συναγωγαῖς αὐτῶν καὶ κηρύσσων τὸ εὐαγγέλιον τῆς βασιλείας καὶ θεραπεύων πᾶσαν νόσον καὶ πᾶσαν μαλακίαν. 36 ἰδὼν δὲ τοὺς ὄχλους ἐσπλαγχνίσθη περὶ αὐτῶν, ὅτι ἦσαν ἐσκυλμένοι καὶ ἐρριμμένοι ὡσεὶ πρόβατα μὴ ἔχοντα ποιμένα. 37 τότε λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· ὁ μὲν θερισμὸς πολύς, οἱ δὲ ἐργάται ὀλίγοι. 38 δεήθητε οὖν τοῦ κυρίου τοῦ θερισμοῦ ὅπως ἐκβάλῃ ἐργάτας εἰς τὸν θερισμὸν αὐτοῦ.

X.

1 Καὶ προσκαλεσάμενος τοὺς δώδεκα μαθητάς... 23 .... τῇ πόλει ταύτῃ, φεύγετε εἰς τὴν ἄλλην· ἀμὴν γὰρ λέγω ὑμῖν, οὐ μὴ τελέσητε τὰς πόλεις τοῦ Ἰσραὴλ ἕως ἂν ἔλθῃ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου. 24 οὐκ ἔστιν μαθητὴς ὑπὲρ τὸν διδάσκαλον, οὐδὲ δοῦλος ὑπὲρ τὸν κύριον αὐτοῦ. 25 ἀρκετὸν τῷ μαθητῇ ἵνα γένηται ὡς ὁ διδάσκαλος αὐτοῦ καὶ ὁ δοῦλος ὡς ὁ κύριος αὐτοῦ. εἰ τὸν οἰκοδεσπότην Βεελζεβοὺλ ἐκάλεσαν, πόσῳ μᾶλλον τοὺς οἰκιακοὺς αὐτοῦ. 26 μὴ οὖν φοβηθῆτε αὐτούς. οὐδὲν γάρ ἐστιν κεκαλυμμένον ὃ οὐκ ἀποκαλυφθήσεται, καὶ κρυπτὸν ὃ οὐ γνωσθήσεται. 27 ὃ λέγω ὑμῖν ἐν τῇ σκοτίᾳ, εἴπατε ἐν τῷ φωτί· καὶ ὃ εἰς τὸ οὖς ἀκούετε, κηρύξατε ἐπὶ τῶν δωμάτων. 28 καὶ μὴ φοβεῖσθε ἀπὸ τῶν ἀποκτενόντων τὸ σῶμα, τὴν δὲ ψυχὴν μὴ δυναμένων ἀποκτεῖναι· φοβήθητε δὲ μᾶλλον τὸν δυνάμενον καὶ ψυχὴν καὶ σῶμα ἀπολέσαι εἰς γέενναν. 29 οὐχὶ δύο στρουθία ἀσσαρίου πωλεῖται; καὶ ἓν ἐξ αὐτῶν οὐ πεσεῖται ἐπὶ τὴν γῆν ἄνευ τοῦ πατρὸς ὑμῶν. 30 ὑμῶν δὲ καὶ αἱ τρίχες τῆς κεφαλῆς πᾶσαι ἠριθμημέναι εἰσίν. 31 μὴ οὖν φοβηθῆτε· πολλῶν στρουθίων διαφέρετε ὑμεῖς. 32 πᾶς οὖν ὅστις ὁμολογήσει ἐν ἐμοὶ ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ὁμολογήσω κἀγὼ ἐν αὐτῷ ἔμπροσθεν τοῦ πατρός μου τοῦ ἐν οὐρανοῖς. 33 ὅστις δ' ἂν ἀρνήσηταί με ἔμπροσθεν τῶν ἀνθρώπων, ἀρνήσομαι κἀγὼ αὐτὸν ἔμπροσθεν τοῦ πατρός μου τοῦ ἐν οὐρανοῖς. 34 μὴ νομίσητε ὅτι ἦλθον βαλεῖν εἰρήνην ἐπὶ τὴν γῆν· οὐκ ἦλθον βαλεῖν εἰρήνην ἀλλὰ μάχαιραν. 35 ἦλθον γὰρ διχάσαι ἄνθρωπον κατὰ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ καὶ θυγατέρα κατὰ τῆς μητρὸς αὐτῆς καὶ νύμφην κατὰ τῆς πενθερᾶς αὐτῆς, 36 καὶ ἐχθροὶ τοῦ ἀνθρώπου

X, 25. ἐκάλεσαν] Chr. min mu., ἐπεκάλεσαν *K. — 28. εἰς γέενναν] Chr. D it pler. vg (*nach den Parallelstellen*), ἐν γεέννῃ *K. — 32. τοῦ πατρός μου ἐν οὐρανοῖς] Chr., τοῦ ἐν οὐρ. *K. — 33. κἀγὼ αὐτόν] Sin BDΔ Chr. it vg, αὐτόν κἀγώ *K.

usluknodedun im augona, jah inagida ins Iesus qiþands: saiƕats ei manna ni witi. 31 iþ eis usgaggandans usmeridedun ina in allai airþai jainai. 32 þanuh biþe utusiddjedun eis, sai, atberun imma mannan baudana daimonari. 33 jah biþe usdribans warþ unhulþo, rodida sa dumba, jah sildaleikidedun manageins qiþandans: ni aiw swa uskunþ was in Israela. 34 iþ Fareisaieis qeþun: in fauramaþlja unhulþono usdreibiþ unhulþons. 35 jah bitauh Iesus baurgs allos jah haimos laisjands in gaqumþim ize, jah merjands aiwaggeljon þiudangardjos jah hailjands allos sauhtins jah alla unhailja. 36 gasaiƕands þan þos manageins infeinoda in ize, unte wesun afdauidai jah frawaurpanai swe lamba ni habandona hairdeis. 37 þanuh qaþ du siponjam seinaim: asans raihtis managa, iþ waurstwjans fawai. 38 bidjiþ nu fraujan asanais ei ussandjai waurstwjans in asan seina.

X.

1 Jah athaitands þans twalif *siponjans* . . . 23 . . . . þizai baurg, þliuhaiþ in anþara: amen auk qiþa izwis, ei ni ustiuhiþ baurgs Israelis, unte qimiþ sa sunus mans. 24 nist siponeis ufar laisarja nih skalks ufar fraujin seinamma. 25 Ganah siponi ei wairþai swe laisareis is jah skalks swe frauja is; jabai gardawaldand Baiailzaibul haihaitun, und ƕan filu mais þans innakundans is. 26 ni nunu ogeiþ izwis ins; ni waiht auk ist gahuliþ, þatei ni andhuljaidau, jah fulgin, þatei ni ufkunnaidau. 27 þatei qiþa izwis in riqiza, qiþaiþ in liuhada, jah þatei in auso gahauseiþ, merjaiþ ana hrotam. 28 jah ni ogeiþ izwis þans usqimandans leika þatainei, iþ saiwalai ni magandans usqiman, iþ ogeiþ mais þana magandan jah saiwalai jah leika fraqistjan in gaiainnan. 29 niu twai sparwans assarjau bugjanda? jah ains ize ni gadriusiþ ana airþa inuh attins izwaris wiljan. 30 aþþan izwara jah tagla haubidis alla garaþana sind. 31 ni nunu ogeiþ; managaim sparwam batizans sijuþ jus. 32 Saƕazuh nu saei andhaitiþ mis in andwairþja manne, andhaita jah ik imma in andwairþja attins meinis saei in himinam ist. 33 iþ þisƕanoh saei afaikiþ mik in andwairþja manne, afaika jah ik ina in andwairþja attins meinis þis saei in himinam ist. 34 nih ahjaiþ þatei qemjau lagjan gawairþi ana airþa; ni qam lagjan gawairþi, ak hairu. 35 qam auk skaidan mannan wiþra attan is jah dauhtar wiþra aiþein izos jah bruþ wiþra swaihron izos; 36 jah fijands mans innakundai is

---

IX, 33. ni aiw swa] *Stellung wie* it pler. vg (D). — X, 23. ei] *Zusatz wie M 10,42 u. ö.* — 29. inuh attins izwaris wiljan] *vgl. sine voluntate patris vestri* acf. *Doch beachte man, daß auch Origenes* τῆς βουλῆς *hinzufügt.*

οἱ οἰκιακοὶ αὐτοῦ. 37 ὁ φιλῶν πατέρα ἢ μητέρα ὑπὲρ ἐμὲ οὐκ ἔστιν μου ἄξιος· καὶ ὁ φιλῶν υἱὸν ἢ θυγατέρα ὑπὲρ ἐμὲ οὐκ ἔστιν μου ἄξιος· 38 καὶ ὃς οὐ λαμβάνει τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθεῖ ὀπίσω μου, οὐκ ἔστιν μου ἄξιος. 39 ὁ εὑρὼν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἀπολέσει αὐτήν, καὶ ὁ ἀπολέσας τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἕνεκεν ἐμοῦ εὑρήσει αὐτήν. 40 ὁ δεχόμενος ὑμᾶς ἐμὲ δέχεται, καὶ ὁ ἐμὲ δεχόμενος δέχεται τὸν ἀποστείλαντά με. 41 ὁ δεχόμενος προφήτην εἰς ὄνομα προφήτου μισθὸν προφήτου λήψεται, καὶ ὁ δεχόμενος δίκαιον εἰς ὄνομα δικαίου μισθὸν δικαίου λήψεται. 42 καὶ ὃς ἐὰν ποτίσῃ ἕνα τῶν μικρῶν τούτων ποτήριον ψυχροῦ μόνον εἰς ὄνομα μαθητοῦ, ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ μὴ ἀπολέσῃ τὸν μισθὸν αὐτοῦ.

XI.

1 Καὶ ἐγένετο ὅτε ἐτέλεσεν ὁ Ἰησοῦς διατάσσων τοῖς δώδεκα μαθηταῖς αὐτοῦ, μετέβη ἐκεῖθεν τοῦ διδάσκειν καὶ κηρύσσειν ἐν ταῖς πόλεσιν αὐτῶν. 2 ὁ δὲ Ἰωάννης ἀκούσας ἐν τῷ δεσμωτηρίῳ τὰ ἔργα τοῦ Χριστοῦ πέμψας διὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ 3 εἶπεν αὐτῷ· σὺ εἶ ὁ ἐρχόμενος ἢ ἕτερον προσδοκῶμεν; 4 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· πορευθέντες ἀπαγγείλατε Ἰωάννῃ ἃ ἀκούετε καὶ βλέπετε· 5 τυφλοὶ ἀναβλέπουσι καὶ χωλοὶ περιπατοῦσι, λεπροὶ καθαρίζονται καὶ κωφοὶ ἀκούουσι, καὶ νεκροὶ ἐγείρονται καὶ πτωχοὶ εὐαγγελίζονται· 6 καὶ μακάριός ἐστιν ὃς ἐὰν μὴ σκανδαλισθῇ ἐν ἐμοί. 7 τούτων δὲ πορευομένων ἤρξατο ὁ Ἰησοῦς λέγειν τοῖς ὄχλοις περὶ Ἰωάννου· τί ἐξήλθετε εἰς τὴν ἔρημον θεάσασθαι; κάλαμον ὑπὸ ἀνέμου σαλευόμενον; 8 ἀλλὰ τί ἐξήλθετε ἰδεῖν; ἄνθρωπον ἐν μαλακοῖς ἱματίοις ἠμφιεσμένον; ἰδοὺ οἱ τὰ μαλακὰ φοροῦντες ἐν τοῖς οἴκοις τῶν βασιλέων εἰσίν. 9 ἀλλὰ τί ἐξήλθετε ἰδεῖν; προφήτην; ναὶ λέγω ὑμῖν, καὶ περισσότερον προφήτου. 10 οὗτος γάρ ἐστιν περὶ οὗ γέγραπται· ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ὃς κατασκευάσει τὴν ὁδόν σου ἔμπροσθέν σου. 11 ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐκ ἐγήγερται ἐν γεννητοῖς γυναικῶν μείζων Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ· ὁ δὲ μικρότερος ἐν τῇ βασιλείᾳ τῶν οὐρανῶν μείζων αὐτοῦ ἐστιν. 12 ἀπὸ δὲ τῶν ἡμερῶν Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ ἕως ἄρτι ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν βιάζεται, καὶ βιασταὶ ἁρπάζουσιν αὐτήν. 13 πάντες γὰρ οἱ προφῆται καὶ ὁ νόμος ἕως Ἰωάννου προεφήτευσαν.

XI, 2. Ἰωάννης] *Iohannes* it vg. — διὰ τῶν μαθητῶν] SinBC*D PZΔ q (*mittens per discipulos*); δύο τῶν μ. *K. — 5. καὶ νεκροί] Chr. SinBDLPZΔ min abg¹klq, νεκροί *K. — 8. βασιλέων] SinBCDLM PUZΓΔΠ² Chr., βασιλειῶν *K.

---

hnasqjaim] ἐν *fehlt* it vg (D*); *vgl. L 7,25. Übrigens ist der Dativ-Instrum. bei* wasjan *echt gotisch, vgl. EB. § 256 Anm. 3.*

37 saei frijoþ attan aiþþau aiþein ufar mik, nist meina wairþs; jah saei frijoþ sunu aiþþau dauhtar ufar mik, nist meina wairþs. 38 jah saei ni nimiþ galgan seinana jah laistjai afar mis, nist meina wairþs. 39 saei bigitiþ saiwala seina, fraqisteiþ izai; jah saei fraqisteiþ saiwalai seinai in meina, bigitiþ þo. 40 sa andnimands izwis mik andnimiþ, jah sa mik andnimands andnimiþ þana sandjandan mik. 41 sa andnimands praufetu in namin praufetaus mizdon praufetaus nimiþ, jah sa andnimands garaihtana in namin garaihtis mizdon garaihtis nimiþ. 42 jah saei gadragkeiþ ainana þize minnistane stikla kaldis watins þatainei in namin siponeis, amen qiþa izwis, ei ni fraqisteiþ mizdon seinai.

XI.

1 Jah warþ, biþe usfullida Iesus anabiudands þaim twalif siponjam seinaim, ushof sik jainþro du laisjan jah merjan and baurgs ize. 2 iþ Iohannes gahausjands in karkarai waurstwa Xristaus, insandjands bi siponjam seinaim qaþ du imma: 3 þû is sa qimanda þau anþarizuh beidaima? 4 jah andhafjands Iesus qaþ du im: gaggandans gateihiþ Iohanne þatei gahauseiþ jah gasaiƕiþ. 5 blindai ussaiƕand, jah haltai gaggand, þrutsfillai hrainjai wairþand, jah baudai gahausjand, jah dauþai urreisand, jah unledai wailamerjanda: 6 jah audags ist ƕazuh saei ni gamarzjada in mis. 7 at þaim þan afgaggandam, dugann Iesus qiþan þaim manageim bi Iohannen: ƕa usiddjeduþ ana auþida saiƕan? raus fram winda wagidata? 8 akei ƕa usiddjeduþ saiƕan? mannan hnasqjaim wastjom gawasidana? sai, þaiei hnasqjaim wasidai sind, in gardim þiudane sind. 9 akei ƕa usiddjeduþ saiƕan? praufetu? jai, qiþa izwis: jah managizo praufetau. 10 sa ist auk bi þanei gameliþ ist: sai, ik insandja aggilu meinana faura þus, saei gamanweiþ wig þeinana faura þus. 11 amen, qiþa izwis: ni urrais in baurim qinono maiza Iohanne þamma daupjandin; iþ sa minniza in þiudangardjai himine maiza imma ist. 12 framuh þan þaim dagam Iohannis þis daupjandins und hita þiudangardi himine anamahtjada, jah anamahtjandans frawilwand þo. 13 allai auk praufeteis jah witoþ und Iohanne faura-

X, 41. praufetaus] praufetis CA, *verschrieben, vgl.* garaihtis. — XI, 2. Xristaus] xaus CA, *vgl. EB. § 18 Anm. 3.* — 3. þû] *aus* þu + u (*Fragepartikel*) *entstanden, vgl. W. Schulze KZ. 40,565.* — 10. meinana] meinna CA.

X, 42. minnistane] *Superlativ wie* it (D) vg. — watins] *Zusatz nach Mc 9,41, vgl.* it pler. (D) vg. — ei] *Zusatz, vgl. auch Mc 9,41.* — XI, 8.

14 καὶ εἰ θέλετε δέξαcθαι, αὐτόc ἐcτιν Ἡλίαc ὁ μέλλων ἔρχεcθαι. 15 ὁ ἔχων ὦτα ἀκούειν ἀκουέτω. 16 τίνι δὲ ὁμοιώcω τὴν γενεὰν ταύτην; ὁμοία ἐcτὶν παιδίοιc καθημένοιc ἐν ἀγοραῖc καὶ προcφωνοῦcιν τοῖc ἑτέροιc 17 καὶ λέγουcιν· ηὐλήcαμεν ὑμῖν καὶ οὐκ ὠρχήcαcθε· ἐθρηνήcαμεν καὶ οὐκ ἐκόψαcθε. 18 ἦλθεν γὰρ Ἰωάννηc μήτε ἐcθίων μήτε πίνων, καὶ λέγουcιν· δαιμόνιον ἔχει. 19 ἦλθεν ὁ υἱὸc τοῦ ἀνθρώπου ἐcθίων καὶ πίνων, καὶ λέγουcιν· ἰδοὺ ἄνθρωποc φάγοc καὶ οἰνοπότηc, τελωνῶν φίλοc καὶ ἁμαρτωλῶν. καὶ ἐδικαιώθη ἡ cοφία ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῆc. 20 τότε ἤρξατο ὀνειδίζειν τὰc πόλειc ἐν αἷc ἐγένοντο αἱ πλεῖcται δυνάμειc αὐτοῦ, ὅτι οὐ μετενόηcαν. 21 οὐαί coι Χοραζείν, οὐαί coι Βηθcαϊδάν· ὅτι εἰ ἐν Τύρῳ καὶ Cιδῶνι ἐγένοντο αἱ δυνάμειc αἱ γενόμεναι ἐν ὑμῖν, πάλαι ἂν ἐν cάκκῳ καὶ cποδῷ μετενόηcαν. 22 πλὴν λέγω ὑμῖν, Τύρῳ καὶ Cιδῶνι ἀνεκτότερον ἔcται ἐν ἡμέρᾳ κρίcεωc ἢ ὑμῖν. 23 καὶ cὺ Καπερναούμ, ἡ ἕωc τοῦ οὐρανοῦ ὑψωθεῖcα, ἕωc ᾅδου καταβήcῃ. ὅτι εἰ ἐν Cοδόμοιc ἐγένοντο αἱ δυνάμειc αἱ γενόμεναι ἐν coί, ἔμειναν ἂν μέχρι τῆc cήμερον. 24 πλὴν λέγω ὑμῖν ὅτι γῇ Cοδόμων ἀνεκτότερον ἔcται ἐν ἡμέρᾳ κρίcεωc ἢ coί. 25 ἐν ἐκείνῳ τῷ καιρῷ ἀποκριθεὶc...

XXV.

38 πότε δέ cε εἴδομεν ξένον καὶ cυνηγάγομεν; ἢ γυμνὸν καὶ περιεβάλομεν; 39 πότε δέ cε εἴδομεν ἀcθενῆ ἢ ἐν φυλακῇ καὶ ἤλθομεν πρόc cε; 40 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ βαcιλεὺc ἐρεῖ αὐτοῖc· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἐφ' ὅcον ἐποιήcατε ἑνὶ τούτων τῶν ἀδελφῶν μου τῶν ἐλαχίcτων ἐμοὶ ἐποιήcατε. 41 τότε ἐρεῖ καὶ τοῖc ἐξ εὐωνύμων· πορεύεcθε ἀπ' ἐμοῦ, οἱ κατηραμένοι, εἰc τὸ πῦρ τὸ αἰώνιον τὸ ἡτοιμαcμένον τῷ διαβόλῳ καὶ τοῖc ἀγγέλοιc αὐτοῦ. 42 ἐπείναcα γὰρ καὶ οὐκ ἐδώκατέ μοι φαγεῖν, ἐδίψηcα καὶ οὐκ ἐποτίcατέ με, 43 ξένοc ἤμην καὶ οὐ cυνηγάγετέ με, γυμνὸc καὶ οὐ περιεβάλετέ με, ἀcθενὴc καὶ ἐν φυλακῇ καὶ οὐκ

XI, 14. Ἡλίαc] *K *I, Ἡλείαc *wohl* *H (-ει- *stets* B, *häufig* SinD, *vereinzelt* LΔ). — 16. καθημένοιc ἐν] Chr. SinBCDLMZΔ it vg, ἀγοραῖc καθημένοιc *K. — τοῖc ἑτέροιc] SinBDZ it vg (*invicem*; *in*, *ad invicem* abcg¹q *ad alterutrum* f), τοῖc ἑταίροιc (ἑτέροιc) αὐτῶν *K. — 17. ἐθρηνήcαμεν] SinBDZ, cfff¹g¹·²kl vg (Chr.), ἐθρην. ὑμῖν *K; *vgl. L 7,32.* — 21. Cιδῶνι] Cειδῶνι B*Δ. — 23. Καπερναούμ] *K, Καφαρναούμ SinBD it (el *Capernaum*) vg. — καταβήcῃ] BD it vg, καταβιβαcθήcῃ *K. — XXV, 40. ἑνὶ τούτων τῶν ἀδελφῶν μου τῶν ἐλαχίcτων] *K, *nach Bernhardt findet sich in* (*jüngern*) *gr. Hss. auch*: ἑνὶ τούτων τῶν ἐλαχίcτων ἀδελφῶν μου. *Vgl. M 10,42. 18,6 L 17,2*: ἕνα τῶν μικρῶν τούτων; *ähnlich M 18,10.14.*

qeþun; 14 jah jabai wildedeiþ miþniman, sa ist Helias, saei skulda qiman. 15 saei habai au*sona hausjandona, ga*hausja*i*. 16 *hve nu galeiko* þata ku*ni? Galeik ist barnam* sitandam *in garunsim jah wopjan*dam anþar anþar*is*, 17 *jah qiþan*dam: swiglodedum iz*wis jah* ni plinsidedup; hu*fum jah* ni qainodedup. 18 qam raihtis Iohan*nes nih ma*tjands nih drigkand*s jah q*iþand: unhulþ*on habaiþ*. 19 *qam sa* sunus man*s matjands jah* drigkands j*ah qiþand*: *sai, man*na afetja jah af*drug*kja, *mo*tarje frijonds jah frawaurhtaize. jah uswaurhta gadomida warþ handugei fram barnam seinaim. 20 þanuh dugann idweitjan baurgim, in þaimei waurþun þos managistons mahteis is, *þatei ni idreigodedun* sik. 21 *wai þus Kaurazein, wai þ*us Beþsaï*dan*; *unte iþ wa*urþeina *in Twre jah Seido*ne landa mah*teis þos waur*þanons in izwis, *airis þ*au in sakkau jah azgon *idreig*odedeina. 22 sweþauh qi*þa izwis*: Twrim jah Seidonim *sutizo wa*irþiþ in daga stauo*s þau izwis*. 23 jah þu Kafarna*um*, *þu und h*imin ushauhida, *dalaþ und halj*a galeiþis: *unte jabai in* Saudaumjam *waurþeina mah*teis þos waurþanons in izwis, aiþþau eis ⟨ga⟩weseina and hina dag. 24 sweþauh qiþa izwis þatei airþai Saudaumje sutizo wairþiþ in daga stauos þau þus. 25 inuh jainamma mela andhaf*jands* ....

XXV.

38 *hvanuh þan þuk selvum gast jah galaþodedum? aiþþau naqadana jah wasidedum? 39 hvanuh þan þuk sekvum siukana aiþþau in karkarai jah atiddjedum du þus? 40 jah andhafjands sa þiudans qiþiþ du im: amen, qiþa izwis: jah þanei tawidedup ainamma þize minnistane broþre meinaize, mis tawidedup. 41 þanuh qiþiþ jah þaim af hleidumein ferai: gaggiþ fairra mis, jus fraqiþanans, in fon þata aiweinō, þata manwido unhulþin jah aggilum is. 42 unte gredags was jan-ni gebup mis matjan; afþaursiþs was jan-ni dragkidedup mik; 43 gasts* <*was*> *jan-ni gala*þodedu*þ mik*; *naqaþs jan-ni wasi*dedup

XI, 15—23. *Ein Teil des Blattes fehlt. Die Ergänzungen in Kursivdruck nach L 7,31ff. 10,13ff.* — 16. *garunsim*] *Bernhardt, garunsai Uppström.* — anþar anþaris] *Uppström Bernhardt 1884* (*vgl. L 7,32*), anþar anþ*arana Bernhardt 1875 Heyne.* — 21. *idreig*odedeina] *zu erwarten wäre* ga-idr., *wie L 10,13 steht, doch reicht die Lücke nicht aus.* — XI, 25 — XXVI, 70: *Lücke in* CA. — XXV, 38 *bis* XXVII, 1: C (*kursive Schrift*). — XXV, 43. *gala*þodedu*þ* ... *waside*duþ] C: ode und duþ durch ein Loch zerstört Br.

XI, 23. in izwis] *nach V. 21.*

ἐπεσκέψασθέ με. 44 τότε ἀποκριθήσονται καὶ αὐτοὶ λέγοντες· κύριε, πότε σε εἴδομεν πεινῶντα ἢ διψῶντα ἢ ξένον ἢ γυμνὸν ἢ ἀσθενῆ ἢ ἐν φυλακῇ καὶ οὐ διηκονήσαμέν σοι; 45 τότε ἀποκριθήσεται αὐτοῖς λέγων· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἐφ' ὅσον οὐκ ἐποιήσατε ἑνὶ τούτων τῶν ἐλαχίστων, οὐδὲ ἐμοὶ ἐποιήσατε. 46 καὶ ἀπελεύσονται οὗτοι εἰς κόλασιν αἰώνιον, οἱ δὲ δίκαιοι εἰς ζωὴν αἰώνιον.

XXVI.

1 Καὶ ἐγένετο ὅτε ἐτέλεσεν ὁ Ἰησοῦς πάντας τοὺς λόγους τούτους, εἶπεν τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· 2 οἴδατε ὅτι μετὰ δύο ἡμέρας τὸ πάσχα γίνεται, καὶ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοται εἰς τὸ σταυρωθῆναι. 3 τότε . . . 65 . . . χρείαν ἔχομεν μαρτύρων; ἴδε νῦν ἠκούσατε τὴν βλασφημίαν αὐτοῦ. 66 τί ὑμῖν δοκεῖ; οἱ δὲ ἀποκριθέντες εἶπον· ἔνοχος θανάτου ἐστίν. 67 τότε ἐνέπτυσαν εἰς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ καὶ ἐκολάφισαν αὐτόν, οἱ δὲ ἐρράπισαν 68 λέγοντες· προφήτευσον ἡμῖν, Χριστέ, τίς ἐστιν ὁ παίσας σε; 69 ὁ δὲ Πέτρος ἔξω ἐκάθητο ἐν τῇ αὐλῇ· καὶ προσῆλθεν αὐτῷ μία παιδίσκη λέγουσα· καὶ σὺ ἦσθα μετὰ Ἰησοῦ τοῦ Γαλιλαίου. 70 ὁ δὲ ἠρνήσατο ἔμπροσθεν αὐτῶν πάντων λέγων· οὐκ οἶδα τί λέγεις. 71 ἐξελθόντα δὲ αὐτὸν εἰς τὸν πυλῶνα, εἶδεν αὐτὸν ἄλλη καὶ λέγει τοῖς ἐκεῖ· καὶ οὗτος ἦν μετὰ Ἰησοῦ τοῦ Ναζωραίου. 72 καὶ πάλιν ἠρνήσατο μεθ' ὅρκου ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον. 73 μετὰ μικρὸν δὲ προσελθόντες οἱ ἑστῶτες εἶπον τῷ Πέτρῳ· ἀληθῶς καὶ σὺ ἐξ αὐτῶν εἶ, καὶ γὰρ ἡ λαλιά σου δῆλόν σε ποιεῖ. 74 τότε ἤρξατο καταθεματίζειν καὶ ὀμνύειν ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον· καὶ εὐθέως ἀλέκτωρ ἐφώνησεν. 75 καὶ ἐμνήσθη ὁ Πέτρος τοῦ ῥήματος Ἰησοῦ εἰρηκότος αὐτῷ, ὅτι πρὶν ἀλέκτορα φωνῆσαι τρὶς ἀπαρνήσῃ με· καὶ ἐξελθὼν ἔξω ἔκλαυσεν πικρῶς.

XXVII.

1 Πρωΐας δὲ γενομένης συμβούλιον ἔλαβον πάντες οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι τοῦ λαοῦ κατὰ τοῦ Ἰησοῦ, ὥστε θανατῶσαι αὐτόν.

XXVI, 71. τοῖς ἐκεῖ] E²GSΠ* it pler. vg, αὐτοῖς ἐκεῖ E*FHUVΠ². — XXVII, 1. ὥστε θανατῶσαι] *K (ὅπως θανατῶσαι S), ἵνα θανατώσουσιν D.

---

i völlig, m bis auf den Schlußstrich zerstört Br. — 2. *dagans*] *dagās* C Br. — *paska*] C: aska durch ein Loch zerstört Br. — 71. *jas-sa*] C, vgl. EB. § 26. — 73. *Paitrau*] *du Paitrau* C, mit nachträglich getilgtem *du*. — 75. *sinþam*] C, mit Abkürzung für *m* Br. — XXVII, 1. *maur[gin]* C: *ur* am Zeilenschluß ligiert Br. — Die Schrift der 4 Seiten ist sehr verschieden von jener der übrigen Hss., ist jedoch sehr klar Br.

XXV, 45. *ainamma þize leitilane*] *zum Positiv vgl. M 10,42. 18,6 (L 17,2)*: ἕνα τῶν μικρῶν τούτων. *Ähnlich auch M 18,10.14.*

mik; siuks jah in karkarai jan-ni gaweisodeduþ meina. 44 *þanuh andhafjand jah þai qiþandans: frauja, ƕan þuk sehƕum gredagana aiþþau afþaursidana aiþþau gast aiþþau naqadana aiþþau siukana aiþþau in karkarai jan-ni andbahtidedeima þus?* 45 *þanuh andhafjiþ im qiþands: amen, qiþa izwis, jah þanei ni tawideduþ ainamma þize leitilane, mis ni tawideduþ.* 46 *jah galeiþand þai in balwein aiweinon, iþ þai garaihtans in libain aiweinon.*

XXVI.

1 *Jah warþ, biþe ustauh Iesus alla þo waurda, qaþ siponjam seinaim:* 2 *wituþ þatei afar twans dagans paska wairþiþ, jas-sa sunus mans atgibada du ushramjan.* 3 *þanuh ....* 65 *.... þaurbum weitwode? sai, nu gahausideduþ þo wajamerein is.* 66 *ƕa izwis þugkeiþ? iþ eis andhafjandans qeþun: skula dauþaus ist.* 67 *þanuh spiwun ana andawleizn is jah kaupastedun ina; sumaiþ-þan lofam slohun* 68 *qiþandans: praufetei unsis, Xristu, ƕas ist sa slahands þuk?* 69 *iþ Paitrus uta sat ana rohsnai, jah duatiddja imma aina þiwi qiþandei: jah þu wast miþ Iesua þamma Galeilaiau.* 70 *iþ is laugnida faura þaim allaim qiþands: ni wait*

ƕa qiþis. 71 usgaggandan þan ina in daur, gasaƕ ina anþara jah qaþ du þaim jainar: jah sa was miþ Iesua þamma Nazoraiau. 72 jah aftra afaiaik miþ aiþa swarands þatei ni kann þana mannan. 73 afar leitil þan atgaggandans þai standandans qeþun Paitrau: bi sunjai, jah þu þize is; jah auk razda þeina bandweiþ þuk. 74 þanuh dugann afdomjan jah swaran þatei ni kann þana mannan. jah suns hana hrukida. 75 jah gamunda Paitrus waurdis Iesuis qiþanis du sis: þatei "faur hanins hruk þrim sinþam afaikis mik." jah usgaggands ut gaigrot baitraba.

ƕa qiþis. 71 *usgaggandan þan ina in daur, gasaƕ ina anþara jah qaþ du þaim jainar: jas-sa was miþ Iesua þamma Nazoraiau.* 72 *jah aftra laugnida miþ aiþa swarands þatei ni kann þana mannan.* 73 *afar leitil þan atgaggandans þai stand<and>ans qeþun Paitrau: bi sunjai, jah þu þize is; jah auk razda þeina bandweiþ þuk.* 74 *þanuh dugann afdomjan jah swaran þatei ni kann þana mannan. jah suns hana hrukida.* 75 *jah gamunda Paitrus waurdis Iesuis qiþanis du sis: þatei faur hanins hruk þrim sinþam inwidis mik. jah usgaggands ut gaigrot baitraba.*

XXVII.

1 At maurgin þan waurþanana, runa nemun allai gudjans jah þai

1 *At maurgin þan waurþanana garuni nemun allai þai gudjans jah þai ....*

XXV,44. *andhafjand*] *andhafjād* C Br. — *sehƕum*] C, mit Abkürzung für *m* Br. — *aiþþau*²] a zerstört Br. — 45. *tawide|duþ*] C: *de* klein am Zeilenschluß Br. — 46. *libain*] *libaī* C Br. — XXVI, 1. *seinaim*] C:

2 καὶ δήσαντες αὐτὸν ἀπήγαγον καὶ παρέδωκαν αὐτὸν Ποντίῳ Πειλάτῳ τῷ ἡγεμόνι. 3 τότε ἰδὼν Ἰούδας ὁ παραδιδοὺς αὐτὸν ὅτι κατεκρίθη, μεταμεληθεὶς ἀπέστρεψεν τὰ τριάκοντα ἀργύρια τοῖς ἀρχιερεῦσι καὶ τοῖς πρεσβυτέροις 4 λέγων· ἥμαρτον παραδοὺς αἷμα ἀθῷον. οἱ δὲ εἶπον· τί πρὸς ἡμᾶς; σὺ ὄψῃ. 5 καὶ ῥίψας τὰ ἀργύρια ἐν τῷ ναῷ ἀνεχώρησεν, καὶ ἀπελθὼν ἀπήγξατο. 6 οἱ δὲ ἀρχιερεῖς λαβόντες τὰ ἀργύρια εἶπον· οὐκ ἔξεστιν βαλεῖν αὐτὰ εἰς τὸν κορβονᾶν, ἐπεὶ τιμὴ αἵματός ἐστιν. 7 συμβούλιον δὲ λαβόντες ἠγόρασαν ἐξ αὐτῶν τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως εἰς ταφὴν τοῖς ξένοις. 8 διὸ ἐκλήθη ὁ ἀγρὸς ἐκεῖνος ἀγρὸς αἵματος ἕως τῆς σήμερον. 9 τότε ἐπληρώθη τὸ ῥηθὲν διὰ Ἱερεμίου τοῦ προφήτου λέγοντος· καὶ ἔλαβον τὰ τριάκοντα ἀργύρια, τὴν τιμὴν τοῦ τετιμημένου, ὃν ἐτιμήσαντο ἀπὸ υἱῶν Ἰσραήλ, 10 καὶ ἔδωκαν αὐτὰ εἰς τὸν ἀγρὸν τοῦ κεραμέως, καθὰ συνέταξέν μοι κύριος. 11 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἔστη ἔμπροσθεν τοῦ ἡγεμόνος· καὶ ἐπηρώτησεν αὐτὸν ὁ ἡγεμὼν λέγων· σὺ εἶ ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; ὁ δὲ Ἰησοῦς ἔφη αὐτῷ· σὺ λέγεις. 12 καὶ ἐν τῷ κατηγορεῖσθαι αὐτὸν ὑπὸ τῶν ἀρχιερέων καὶ πρεσβυτέρων οὐδὲν ἀπεκρίνατο. 13 τότε λέγει αὐτῷ ὁ Πειλᾶτος· οὐκ ἀκούεις πόσα σου καταμαρτυροῦσιν; 14 καὶ οὐκ ἀπεκρίθη αὐτῷ πρὸς οὐδὲ ἓν ῥῆμα, ὥστε θαυμάζειν τὸν ἡγεμόνα λίαν. 15 κατὰ δὲ ἑορτὴν εἰώθει ὁ ἡγεμὼν ἀπολύειν ἕνα τῷ ὄχλῳ δέσμιον ὃν ἤθελον. 16 εἶχον δὲ τότε δέσμιον ἐπίσημον λεγόμενον Βαραββᾶν. 17 συνηγμένων οὖν αὐτῶν εἶπεν αὐτοῖς ὁ Πειλᾶτος· τίνα θέλετε ἀπολύσω ὑμῖν, Βαραββᾶν ἢ Ἰησοῦν τὸν λεγόμενον Χριστόν; 18 ᾔδει γὰρ ὅτι διὰ φθόνον παρέδωκαν αὐτόν. 19 καθημένου δὲ αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ βήματος ἀπέστειλεν πρὸς αὐτὸν ἡ γυνὴ αὐτοῦ λέγουσα· μηδὲν σοὶ καὶ τῷ δικαίῳ ἐκείνῳ . . . 42 . . . Ἰσραήλ ἐστιν, καταβάτω νῦν ἀπὸ τοῦ σταυροῦ, καὶ πιστεύσομεν ἐπ' αὐτῷ. 43 πέποιθεν ἐπὶ τὸν θεόν, ῥυσάσθω νῦν αὐτόν, εἰ θέλει αὐτόν· εἶπεν γὰρ ὅτι θεοῦ εἰμι υἱός. 44 τὸ δ' αὐτὸ καὶ οἱ λῃσταὶ οἱ συσταυρωθέντες αὐτῷ ὠνείδιζον αὐτόν. 45 ἀπὸ δὲ ἕκτης ὥρας ἐγένετο σκότος ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν ἕως ὥρας ἐνάτης. 46 περὶ δὲ τὴν ἐνάτην ὥραν ἀνεβόησεν ὁ Ἰησοῦς φωνῇ μεγάλῃ λέγων· ἠλεὶ ἠλεὶ λιμὰ σαβαχθανί; τοῦτ'

XXVII, 2. Πειλάτῳ], -ει- *stets* B, *sehr häufig* D, *häufig* A *und* Sin, -ι- *K. — 6. κορβονᾶν] E Chr. vg, κορβανᾶν *K. — 12. καὶ πρεσβυτέρων] SinB*LΓ Chr., κ. τῶν πρ. *K. — 42. πιστεύσομεν] GSUVΠ, πιστεύσωμεν EFH. — ἐπ' αὐτῷ] *K, αὐτῷ AD it vg. — 45. ἐγένετο σκότος] UΓΔ, σκότος ἐγ. *K. — 46. ηλει] ἠ- EF *usw.*, *Heli* abdff[1]g[1]q. — -λι *K, -λει ED, *H *I. — σαβαχθανί] *K, -νει *H *I. — *sibacthani* q.

Einschiebung handelt, beweist der Modusunterschied zwischen gasaiƕaima *und* galaubjam. — 46. bi ƕeila niundon] *Stellung wie V. 45.*

sinistans manageins bi Iesu, ei afdauþidedeina ina. 2 jah gabindandans ina gatauhun jah anafulhun ina Pauntiau Peilatau kindina. 3 þanuh gasaiƕands Iudas sa galewjands ina þatei du stauai gatauhans warþ, idreigonds gawandida þans þrins tiguns silubrinaize gudjam jah sinistam 4 qiþands: frawaurhta mis, galewjands bloþ swikn. iþ eis qeþun: ƕa kara unsis? þu witeis. 5 jah atwairpands þaim silubr<ein>am in alh aflaiþ, jah galeiþands ushaihah sik. 6. iþ þai gudjans nimandans þans skattans qeþun: ni skuld ist lagjan þans in kaurbaunan, unte andawairþi bloþis ist. 7 garuni þan nimandans usbauhtedun us þaim þana akr kasjins, du usfilhan ana gastim. 8 duþþe haitans warþ akrs jains akrs bloþis und hina dag. 9 þanuh usfullnoda þata qiþano þairh Iairaimian praufetu qiþandan: jah usnemun þrins tiguns silubreinaize, andawairþi þis wairþodins, þatei garahnidedun fram sunum Israelis, 10 jah atgebun ins und akra kasjins, swaswe anabauþ mis frauja. 11 iþ Iesus stoþ faura kindina, jah frah ina sa kindins qiþands: þu is þiudans Iudaie? iþ Iesus qaþ du imma: þu qiþis. 12 jah miþþanei wrohiþs was fram þaim gudjam jah sinistam, ni waiht andhof. 13 þanuh qaþ du imma Peilatus: niu hauseis ƕan filu ana þuk weitwodjand? 14 jah ni andhof imma wiþra ni ainhun waurde, swaswe sildaleikida sa kindins filu. 15 and dulþ þan ƕarjoh biuhts was sa kindins fraletan ainana þizai managein bandjan, þanei wildedun. 16 habaidedunuh þan bandjan gatarhidana <haitanana> Barabban. 17 gaqumanaim þan im, qaþ im Peilatus: ƕana wileiþ ei fraletau izwis? Barabban þau Iesu, saei haitada Xristus? 18 wissa auk þatei in neiþis atgebun ina. 19 sitandin þan imma ana stauastola, insandida du imma qens is qiþandei: ni waiht þus jah þamma garaihtin .... 42 .... Israelis ist, atsteigadau nu af þamma galgin [ei gasaiƕaima] jah galaubjam imma. 43 trauaida du guda; lausjadau nu ina, jabai wili ina; qaþ auk þatei gudis im sunus. 44 þatuh samo jah þai waidedjans þai miþushramidans imma idweitidedun imma. 45 fram saihston þan ƕeilai warþ riqis ufar allai airþai und ƕeila niundon. 46 iþ þan bi ƕeila niundon ufhropida Iesus stibnai mikilai qiþands: helei, helei, lima sibakþani, þatei ist: guþ meins, guþ meins, duƕe

XXVII, 3. silubrinaize] *EB § 27 F.* — 5. silubreinam] *HZ. 48,162.* — 6. kaurbaunan] *ZZ. 30,181,* -anaun CA. — andawairþi] andwairþi CA. — 15. ƕarjoh] ƕarjanoh CA.

XXVII, 9. þatei] *auf* andawairþi *bezogen nach Zach. 11,13*; *vgl.* bff^2g^1: *pretium adpretiati quod.* — 17. ei] *vgl. J 18,39.* — 42. ei gasaiƕaima] *Zusatz nach Mc 15,32. Daß es sich um eine jüngere*

ἔστιν· θεέ μου, θεέ μου, ἱνατί με ἐγκατέλιπες; 47 τινὲς δὲ τῶν ἐκεῖ ἑστώτων ἀκούσαντες ἔλεγον ὅτι Ἡλίαν φωνεῖ οὗτος. 48 καὶ εὐθέως δραμὼν εἷς ἐξ αὐτῶν καὶ λαβὼν σπόγγον πλήσας τε ὄξους καὶ περιθεὶς καλάμῳ ἐπότιζεν αὐτόν. 49 οἱ δὲ λοιποὶ ἔλεγον· ἄφες ἴδωμεν εἰ ἔρχεται Ἡλίας σώσων αὐτόν. 50 ὁ δὲ Ἰησοῦς πάλιν κράξας φωνῇ μεγάλῃ ἀφῆκεν τὸ πνεῦμα. 51 καὶ ἰδοὺ τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ἐσχίσθη εἰς δύο ἀπὸ ἄνωθεν ἕως κάτω, καὶ ἡ γῆ ἐσείσθη, καὶ αἱ πέτραι ἐσχίσθησαν, 52 καὶ τὰ μνημεῖα ἀνεῴχθησαν καὶ πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων ἠγέρθη. 53 καὶ ἐξελθόντες ἐκ τῶν μνημείων μετὰ τὴν ἔγερσιν αὐτοῦ εἰσῆλθον εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν καὶ ἐνεφανίσθησαν πολλοῖς. 54 ὁ δὲ ἑκατόνταρχος καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ τηροῦντες τὸν Ἰησοῦν, ἰδόντες τὸν σεισμὸν καὶ τὰ γενόμενα ἐφοβήθησαν σφόδρα, λέγοντες· ἀληθῶς θεοῦ υἱός ἐστιν οὗτος. 55 ἦσαν δὲ ἐκεῖ γυναῖκες πολλαὶ ἀπὸ μακρόθεν θεωροῦσαι, αἵτινες ἠκολούθησαν τῷ Ἰησοῦ ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας διακονοῦσαι αὐτῷ· 56 ἐν αἷς ἦν Μαρία ἡ Μαγδαληνή, καὶ Μαρία ἡ τοῦ Ἰακώβου καὶ Ἰωσῆ μήτηρ, καὶ ἡ μήτηρ τῶν υἱῶν Ζεβεδαίου. 57 ὀψίας δὲ γενομένης ἦλθεν ἄνθρωπος πλούσιος ἀπὸ Ἀριμαθαίας, τοὔνομα Ἰωσήφ, ὃς καὶ αὐτὸς ἐμαθήτευσεν τῷ Ἰησοῦ· 58 οὗτος προσελθὼν τῷ Πειλάτῳ ᾐτήσατο τὸ σῶμα τοῦ Ἰησοῦ. τότε ὁ Πειλᾶτος ἐκέλευσεν ἀποδοθῆναι τὸ σῶμα. 59 καὶ λαβὼν τὸ σῶμα ὁ Ἰωσὴφ ἐνετύλιξεν αὐτὸ σινδόνι καθαρᾷ, 60 καὶ ἔθηκεν αὐτὸ ἐν τῷ καινῷ αὐτοῦ μνημείῳ, ὃ ἐλατόμησεν ἐν τῇ πέτρᾳ, καὶ προσκυλίσας λίθον μέγαν τῇ θύρᾳ τοῦ μνημείου ἀπῆλθεν. 61 ἦν δὲ ἐκεῖ Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ ἡ ἄλλη Μαρία, καθήμεναι ἀπέναντι τοῦ τάφου. 62 τῇ δὲ ἐπαύριον, ἥτις ἐστὶν μετὰ τὴν παρασκευήν, συνήχθησαν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ Φαρισαῖοι πρὸς Πειλᾶτον 63 λέγοντες· κύριε, ἐμνήσθημεν ὅτι ἐκεῖνος ὁ πλάνος εἶπεν ἔτι ζῶν· μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἐγείρομαι. 64 κέλευσον οὖν ἀσφαλισθῆναι τὸν τάφον ἕως τῆς τρίτης ἡμέρας, μήποτε ἐλθόντες οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ κλέψωσιν αὐτὸν καὶ εἴπωσιν τῷ λαῷ· ἠγέρθη ἀπὸ τῶν νεκρῶν, καὶ ἔσται ἡ ἐσχάτη πλάνη χείρων τῆς πρώτης. 65 ἔφη αὐτοῖς ὁ Πειλᾶτος· ἔχετε κουστωδίαν· ὑπάγετε ἀσφαλίσασθε ὡς οἴδατε. 66 οἱ δὲ πορευθέντες ἠσφαλίσαντο τὸν τάφον σφραγίσαντες τὸν. . . .

XXVII, 47. Ἡλίαν] *K, Ἡλείαν *Res.* *H. — 48. πλήσας τε] τέ *fehlt* D. — 49. σώσων] *K, *liberans* ff[1] g[1] vg; σῶσαι Sin* *liberare* fg[2]. — 54. ἐστὶν] C fg[1], *sonst* ἦν. — 64. κλέψωσιν αὐτόν] EHVΠ Chr. it vg, νυκτὸς κλ. αὐτ. FGU, αὐτὸν νυκτός S. — 65. ἔφη] EFGH it vg, ἔφη δὲ SUVΠ.

mis bilaist? 47 iþ sumai þize jainar standandane gahausjandans qeþun þatei Helian wopeiþ sa. 48 jah suns þragida ains us im jah nam swamm, fulljands aketis, jah lagjands ana raus draggkida ina. 49 iþ þai anþarai qeþun: let, ei saihvam, qimaiu Helias nasjan ina. 50 iþ Iesus aftra hropjands stibnai mikilai aflailot ahman. 51 jah þan faurhah alhs diskritnoda in twa, iupaþro und dalaþ, jah airþa inreiraida, jah stainos disskritnodedun, 52 jah hlaiwasnos usluknodedun, jah managa leika þize ligandane weihaize urrisun. 53 jah usgaggandans us hlaiwasnom afar urrist is innatgaggandans in þo weihon baurg jah ataugidedun sik managaim. 54 iþ hundafaþs jah þai miþ imma witandans Iesua, gasaihvandans þo reiron jah þo waurþanona, ohtedun abraba, qiþandans: bi sunjai gudis sunus ist sa. 55 wesunuh þan jainar qinons managos fairraþro saihvandeins, þozei laistidedun afar Iesua fram Galeilaia, andbahtjandeins imma, 56 in þaimei was Marja so Magdalene, jah Marja so Iakobis jah Iosezis aiþei, jah aiþei suniwe Zaibaidaiaus. 57 iþ þan seiþu warþ, qam manna gabigs af Areimaþaias þizuh namo Iosef, saei jah silba siponida Iesua. 58 sah atgaggands du Peilatau baþ þis leikis Iesuis. þannh Peilatus uslaubida giban þata leik. 59 jah nimands þata leik Iosef biwand ita sabana hrainjamma 60 jah galagida ita in niujamma seinamma hlaiwa þatei ushuloda ana staina jah faurwalwjands staina mikilamma daurons þis hlaiwis galaiþ. 61 wasuh þan jainar Marja Magdalene jah so anþara Marja sitandeins andwairþis þamma hlaiwa. 62 iftumin þan daga, saei ist afar paraskaiwein, gaqemun auhumistans gudjans jah Fareisaieis du Peilatau 63 qiþandans: frauja, gamundedum þatei jains airzjands qaþ nauh libands: afar þrins dagans urreisa. 64 hait nu witan þamma hlaiwa und þana þridjan dag, ibai ufto qimandans þai siponjos is binimaina imma jah qiþaina du managein: urrais us dauþaim, jah ist so speidizei airziþa wairsizei þizai frumein. 65 qaþ im Peilatus: habaiþ wardjans, gaggiþ witaiduh swaswe kunnuþ. 66 iþ eis gaggandans galukun þata hlaiw, faursigljandans þana ....

XXVII, 56. Iosezis] *Maßmann und Bernhardt nach L 3,29 Mc 15,40.47,* Iosez CA *Heyne.* — 63. frauja] *nicht abgekürzt* CA. — 64. þridjan] þridjin CA. — speidizei] CA *für* spedizei. — 66. *Nach* þana *große Lücke in* CA.

XXVII, 49. nasjan] *griech.* cώcων. *Der Infinitiv an Stelle des Partizips ist durchaus dem got. Sprachgebrauch gemäß, vgl. L 18,35 und wahrscheinlich auch L 19,48, ferner Mc 10,46.* — 65. wardjans] *vgl.* '*custodes*' a b c f ff[2] g[1] q (φύλακας D).

Johannes.

V.

45 .... ὅτι ἐγὼ κατηγορήσω ὑμῶν πρὸς τὸν πατέρα· ἔστιν ὁ κατηγορῶν ὑμῶν Μωσῆς, εἰς ὃν ὑμεῖς ἠλπίκατε. 46 εἰ γὰρ ἐπιστεύετε Μωσεῖ, ἐπιστεύετε ἂν ἐμοί· περὶ γὰρ ἐμοῦ ἐκεῖνος ἔγραψεν. 47 εἰ δὲ τοῖς ἐκείνου γράμμασιν οὐ πιστεύετε, πῶς τοῖς ἐμοῖς ῥήμασιν πιστεύσητε;

VI.

1 Μετὰ ταῦτα ἀπῆλθεν ὁ Ἰησοῦς πέραν τῆς θαλάσσης τῆς Γαλιλαίας καὶ τῆς Τιβεριάδος· 2 καὶ ἠκολούθει αὐτῷ ὄχλος πολύς, ὅτι ἑώρων τὰ σημεῖα ἃ ἐποίει ἐπὶ τῶν ἀσθενούντων. 3 ἀνῆλθεν δὲ εἰς τὸ ὄρος ὁ Ἰησοῦς, καὶ ἐκεῖ ἐκάθητο μετὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ. 4 ἦν δὲ ἐγγὺς τὸ πάσχα, ἡ ἑορτὴ τῶν Ἰουδαίων. 5 ἐπάρας οὖν τοὺς ὀφθαλμοὺς ὁ Ἰησοῦς καὶ θεασάμενος ὅτι ὄχλος πολὺς ἔρχεται πρὸς αὐτόν, λέγει πρὸς τὸν Φίλιππον· πόθεν ἀγοράσομεν ἄρτους, ἵνα φάγωσιν οὗτοι; 6 τοῦτο δὲ ἔλεγεν πειράζων αὐτόν· αὐτὸς γὰρ ᾔδει τί ἔμελλεν ποιεῖν. 7 ἀπεκρίθη αὐτῷ Φίλιππος· διακοσίων δηναρίων ἄρτοι οὐκ ἀρκοῦσιν αὐτοῖς, ἵνα ἕκαστος βραχύ τι λάβῃ. 8 λέγει αὐτῷ εἷς ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ, Ἀνδρέας ὁ ἀδελφὸς Σίμωνος Πέτρου· 9 ἔστιν παιδάριον ἓν ὧδε ὃ ἔχει πέντε ἄρτους κριθίνους καὶ δύο ὀψάρια· ἀλλὰ ταῦτα τί ἐστιν εἰς τοσούτους; 10 εἶπεν δὲ ὁ Ἰησοῦς· ποιήσατε τοὺς ἀνθρώπους ἀναπεσεῖν. ἦν δὲ χόρτος πολὺς ἐν τῷ τόπῳ. ἀνέπεσον οὖν οἱ ἄνδρες τὸν ἀριθμὸν ὡσεὶ πεντακισχίλιοι. 11 ἔλαβεν δὲ τοὺς ἄρτους ὁ Ἰησοῦς καὶ εὐχαριστήσας διέδωκεν τοῖς ἀνακειμένοις, ὁμοίως καὶ ἐκ τῶν ὀψαρίων ὅσον ἤθελον. 12 ὡς δὲ ἐνεπλήσθησαν, λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· συναγάγετε τὰ περισσεύσαντα κλάσματα, ἵνα μή τι ἀπόληται. 13 συνήγαγον οὖν καὶ ἐγέμισαν δώδεκα κοφίνους κλασμάτων ἐκ τῶν πέντε ἄρτων τῶν κριθίνων, ἃ ἐπερίσσευσεν τοῖς βεβρωκόσιν. 14 οἱ οὖν ἄνθρωποι ἰδόντες

V, 47. πιστεύσητε] DGSΔ Chr., πιστεύσετε *K rell. (πιστεύετε VΠ*). — VI, 1. καὶ τῆς Τιβεριάδος] V (f *nach* got), τῆς Τιβ. *K. — 2. τὰ σημεῖα] SΛΠ Chr. it vg, αὐτοῦ τὰ σημ. *K rell. — 5. τοὺς ὀφθαλμοὺς ὁ Ἰησοῦς] SinABDKLMΠ it vg, ὁ Ἰησοῦς τοὺς ὀφθ. *K. — 7. ἕκαστος] SinABLΠ it vg, ἕκαστος αὐτῶν *K. — 11. ἔδωκεν τοῖς ἀνακειμένοις] Sin*ABLΠ Chr. acfff²lq vg, ἔδωκεν τοῖς μαθηταῖς, οἱ δὲ μαθηταὶ τοῖς ἀνακ. *K.

---

manageins filu] *Stellung wie V. 2 Mc 4,1*; *vgl.* abcfff²l vg (D). — 7. leitil] *für* leitil hva (*vgl. k 11,1.16*) *mit Rücksicht auf* beff²lq (D); f *liest 'modicum quid'*, *desgl.* cg vg. — 8. qaþ ains] αὐτῷ *fehlt nach V. 10.*

Johannes.

V.

45 .... þatei ik wrohidedjau izwis du attin; ist saei wrobida izwis, Moses, du þammei jus weneiþ. 46 jabai allis Mose galaubidedeiþ, ga-þau-laubidedeiþ mis; bi mik auk jains gamelida. 47 þande nu jainis melam ni galaubeiþ, ƕaiwa meinaim waurdam galaubjaiþ?

VI.

1 Afar þata galaiþ Iesus ufar marein þo Galeilaie jah Tibairiade. 2 jah laistida ina manageins filu, unte gaseƕun taiknins þozei gatawida bi siukaim. 3 usiddja þan ana fairguni Iesus jah jainar gasat miþ siponjam seinaim. 4 wasuh þan neƕa pasxa, so dulþs Iudaie. 5 þaruh ushof augona Iesus jah gaumida þammei manageins filu iddja du imma, qaþuh du Filippau: ƕaþro bugjam hlaibans, ei matjaina þai? 6 þatuh þan qaþ fraisands ina; iþ silba wissa þatei habaida taujan. 7 andhof imma Filippus: twaim hundam skattehlaibos ni ganohai sind þaim, þei nimai ƕarjizuh leitil. 8 qaþ ains þize siponje is, Andraias, broþar Paitraus Seimonaus: 9 ist magula ains her, saei habaiþ ·e· hlaibans barizeinans jah ·b· fiskans; akei þata ƕa ist du swa managaim? 10 iþ Iesus qaþ: waurkeiþ þans mans anakumbjan. wasuh þan hawi manag ana þamma stada. þaruh anakumbidedun wairos raþjon swaswe fimf þusundjos. 11 namuh þan þans hlaibans Iesus jah awiliudonds gadailida þaim anakumbjandam; samaleiko jah þize fiske, swa filu swe wildedun. 12 þanuh, biþe sadai waurþun, qaþ du siponjam seinaim: galisiþ þos aflifnandeins drauhsnos, þei waihtai ni fraqistnai. 13 þanuh galesun jah gafullidedun ·ib· tainjons gabruko us fimf hlaibam þaim barizeinam, þatei aflifnoda þaim matjandam. 14 þaruh þai mans

---

Die Verse Joh. I, 29 III, 3—5. 23—26. 29—32 V, 21—23. 35—38 *sind ganz oder zum Teil durch* Skeireins-*Zitate erhalten. Mit* V, 45 *beginnt* CA. *Doppelüberlieferung besteht für die Verse* VI, 9—13, *da diese außer in* CA *auch in* Skeir. VII *erhalten sind.*

VI, 4. pasxa] CA *in* Joh. *für* paska. — 10. *In* Skeir. *frei wiedergegeben.* — 11. samaleiko] CA, samaleikoh þan Skeir. — 12. qaþ du] CA, qaþ Skeir. — drauhsnos] CA, drausnos Skeir. — þei] CA, ei Skeir. — 13. us fimf hlaibam þaim barizeinam] CA, us þaim ·e· hlaibam barizeinam jah ·b· fiskam Skeir. — aflifnoda þaim] CA, aflifnoda at þaim Skeir.

VI, 5 ushof augona] *Stellung wie L 6,20 16,23 J 17,1; vgl.* it vg. —

ὃ ἐποίησεν σημεῖον ὁ Ἰησοῦς, ἔλεγον ὅτι οὗτός ἐστιν ἀληθῶς ὁ προφήτης ὁ ἐρχόμενος εἰς τὸν κόσμον. 15 Ἰησοῦς οὖν γνοὺς ὅτι μέλλουσιν ἔρχεσθαι καὶ ἁρπάζειν αὐτὸν, ἵνα ποιήσωσιν αὐτὸν βασιλέα, ἀνεχώρησεν πάλιν εἰς τὸ ὄρος αὐτὸς μόνος. 16 ὡς δὲ ὀψία ἐγένετο, κατέβησαν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ἐπὶ τὴν θάλασσαν, 17 καὶ ἀναβάντες εἰς τὸ πλοῖον ἤρχοντο πέραν τῆς θαλάσσης εἰς Καπερναούμ. καὶ σκοτία ἤδη ἐγεγόνει, καὶ οὔπω ἐληλύθει πρὸς αὐτοὺς ὁ Ἰησοῦς, 18 ἥ τε θάλασσα ἀνέμου μεγάλου πνέοντος διηγείρετο. 19 ἐληλακότες οὖν ὡς σταδίους εἴκοσι πέντε ἢ τριάκοντα θεωροῦσι τὸν Ἰησοῦν περιπατοῦντα ἐπὶ τῆς θαλάσσης καὶ ἐγγὺς τοῦ πλοίου γινόμενον, καὶ ἐφοβήθησαν. 20 ὁ δὲ λέγει αὐτοῖς· ἐγώ εἰμι, μὴ φοβεῖσθε. 21 ἤθελον οὖν λαβεῖν αὐτὸν εἰς τὸ πλοῖον, καὶ εὐθέως τὸ πλοῖον ἐγένετο ἐπὶ τῆς γῆς εἰς ἣν ὑπῆγον. 22 τῇ ἐπαύριον ὁ ὄχλος ὁ ἑστηκὼς πέραν τῆς θαλάσσης εἶδον ὅτι πλοιάριον ἄλλο οὐκ ἦν ἐκεῖ εἰ μὴ ἕν, καὶ ὅτι οὐ συνεισῆλθεν τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ ὁ Ἰησοῦς εἰς τὸ πλοιάριον, ἀλλὰ μόνοι οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ἀπῆλθον, 23 ἄλλα δὲ ἦλθεν πλοιάρια ἐκ Τιβεριάδος ἐγγὺς τοῦ τόπου ὅπου ἔφαγον τὸν ἄρτον εὐχαριστήσαντος τοῦ κυρίου· 24 ὅτε οὖν εἶδεν ὁ ὄχλος ὅτι Ἰησοῦς οὐκ ἔστιν ἐκεῖ οὐδὲ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, ἐνέβησαν εἰς τὰ πλοῖα καὶ ἦλθον εἰς Καπερναοὺμ ζητοῦντες τὸν Ἰησοῦν. 25 καὶ εὑρόντες αὐτὸν πέραν τῆς θαλάσσης εἶπον αὐτῷ· ῥαββί, πότε ὧδε γέγονας; 26 ἀπεκρίθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ζητεῖτέ με οὐχ ὅτι εἴδετε σημεῖα, ἀλλ' ὅτι ἐφάγετε ἐκ τῶν ἄρτων καὶ ἐχορτάσθητε. 27 ἐργάζεσθε μὴ τὴν βρῶσιν τὴν ἀπολλυμένην, ἀλλὰ τὴν βρῶσιν τὴν μένουσαν εἰς ζωὴν αἰώνιον, ἣν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ὑμῖν δώσει· τοῦτον γὰρ ὁ πατὴρ ἐσφράγισεν ὁ θεός. 28 εἶπον οὖν πρὸς αὐτόν· τί ποιῶμεν ἵνα ἐργαζώμεθα τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ; 29 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· τοῦτό ἐστιν τὸ ἔργον τοῦ θεοῦ ἵνα πιστεύσητε εἰς ὃν ἀπέστειλεν ἐκεῖνος. 30 εἶπον οὖν αὐτῷ· τί οὖν ποιεῖς σὺ σημεῖον ἵνα ἴδωμεν καὶ πιστεύσωμέν σοι, τί ἐργάζῃ; 31 οἱ πατέρες ἡμῶν τὸ μάννα ἔφαγον ἐν τῇ ἐρήμῳ, καθώς ἐστιν γεγραμμένον· ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς φαγεῖν. 32 εἶπεν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ Μωσῆς δέδωκεν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, ἀλλ' ὁ πατήρ

VI, 15. πάλιν] SinABDKLΛ it vg, *fehlt* *K. — 17. ἀναβάντες] AK Chr., ἐμβάντες *K. — οὔπω] SinBDL it pler., οὐκ *K Chr. cff[2] vg. — 21. λαβεῖν αὐτόν] *K, αὐτὸν λαβεῖν D min. — 22. εἶδον] ABL adflq, εἶδεν SinD bcff[2]gδ vg, ἰδὼν *K. — εἰ μὴ ἕν] Sin[c]ABL bcff[2]glqδ vg, εἰ μὴ ἓν ἐκεῖνο εἰς ὃ ἐνέβησαν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ *K Chr. — 23. ἦλθεν πλοιάρια] *K, πλοιάρια ἦλθον K (*nach Mc 4,36*). — 24. ἐνέβησαν εἰς] S acef vg, ἐνεβ. αὐτοὶ εἰς *K. — 25. ῥαββί] *K, ῥαββεί *in den beiden Rezensionen* *H *und* *I. — 30. εἶπον οὖν] *K, εἶπον 248. 254 q.

gasaiƕandans þoei gatawida taikn Iesus, qeþun þatei sa ist bi sunjai praufetus sa qimanda in þo manaseþ. 15 iþ Iesus kunnands þatei munaidedun usgaggan jah wilwan <ina> ei tawidedeina ina du þiudana, afiddja aftra in fairguni is ains. 16 iþ swe seiþu warþ, atiddjedun siponjos is ana marein, 17 jah usstigun in skip, iddjedunuh ufar marein in Kafarnaum. jah riqis juþan warþ jah ni atiddja nauhþan du im Iesus. 18 iþ marei-winda mikilamma waiandin urraisida was. 19 þaruh farjandans swe spaurde ·k· jah ·e· aiþþau ·l· gasaiƕand Iesu gaggandan ana marein jah neƕa skipa qimandan jah ohtedun sis. 20 þaruh is qaþ <im>: ik im, ni ogeiþ izwis. 21 þaruh wildedun ina niman in skip, jah sunsaiw þata skip warþ ana airþai ana þoei eis iddjedun. 22 iftumin daga managei sei stoþ hindar marein, seƕun þatei skip anþar ni was jainar alja ain, jah þatai miþ-ni-qam siponjam sainaim Iesus in þata skip, ak ainai siponjos is galiþun. 23 (anþara þan skipa qemun us Tibairiadau neƕa þamma stada, þarei matidedun hlaif, ana þammei awiliudoda frauja.) 24 þaruh þan gasaƕ managei þatei Iesus nist jainar nih siponjos is, gastigun in skipa jah qemun in Kafarnaum sokjandans Iesu. 25 jah bigetun ina hindar marein qeþunuh du imma: rabbei, ƕan her qamt? 26 andhof im Iesus jah qaþ: amen amen qiþa izwis, sokeiþ mik, ni þatei seƕuþ taiknins jah fauratanja, ak þatei matideduþ þize hlaibe jah sadai waurþuþ. 27 waurkjaiþ ni þana mat þana fralusanan, ak mat þana wisandan du libainai aiweinon, þanei sunus mans gibiþ izwis; þanuh auk atta gasiglida guþ. 28 þaruh qeþun du imma: ƕa taujaima, ei waurkjaima waurstwa gudis? 29 andhof Iesus jah qaþ du im: þat-ist waurstw gudis, ei galaubjaiþ þammei insandida jains. 30 qeþun du imma: aþþan ƕa taujis þu taikne, ei saiƕaima jah galaubjaima þus? ƕa waurkeis? 31 attans unsarai manna matidedun ana auþidai, swaswe ist gameliþ: hlaif us himina gaf im du matjan. 32 þaruh qaþ im Iesus: amen amen qiþa izwis, ni Moses gaf izwis hlaif us himina, ak atta meins gaf izwis hlaif us himina þana sunjeinan.

VI, 20. is] *in CA beinahe erloschen.* — 28. waurstwa] waurswa CA.

VI, 18. iþ marei] *vgl.* '*mare autem*' bcflq vg (D^{gr}). — 21. ina niman] *Das Objektpronomen steht im Got., abweichend vom griech. Text, nicht selten vor dem Verbum, vgl. Stolzenburg ZZ. 37,181.* — 26. jah fauratanja] *Zusatz nach J 4,48*; *vgl.* abf (D). — 27. gibiþ izwis] *Stellung nach V. 32*: gaf izwis; *vgl.* SinD Chr., abff²lq; de.

μου δίδωcιν ὑμῖν τὸν ἄρτον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ τὸν ἀληθινόν. 33 ὁ γὰρ ἄρτος τοῦ θεοῦ ἐστιν ὁ καταβαίνων ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ζωὴν διδοὺς τῷ κόσμῳ. 34 εἶπον οὖν πρὸς αὐτόν· κύριε, πάντοτε δὸς ἡμῖν τὸν ἄρτον τοῦτον. 35 εἶπεν δὲ αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἐγώ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς. ὁ ἐρχόμενος πρός με οὐ μὴ πεινάσῃ, καὶ ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ οὐ μὴ διψήσῃ πώποτε. 36 ἀλλ' εἶπον ὑμῖν ὅτι ἑωράκατέ με καὶ οὐ πιστεύετε. 37 πᾶν ὃ δίδωσίν μοι ὁ πατὴρ πρὸς ἐμὲ ἥξει, καὶ τὸν ἐρχόμενον πρός με οὐ μὴ ἐκβάλω ἔξω, 38 ὅτι καταβέβηκα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ οὐχ ἵνα ποιῶ τὸ θέλημα τὸ ἐμόν, ἀλλὰ τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με. 40 τοῦτο δέ ἐστιν τὸ θέλημα τοῦ πέμψαντός με ἵνα πᾶς ὁ θεωρῶν τὸν υἱὸν καὶ πιστεύων εἰς αὐτὸν ἔχῃ ζωὴν αἰώνιον, καὶ ἀναστήσω αὐτὸν ἐγὼ ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. 41 ἐγόγγυζον οὖν οἱ Ἰουδαῖοι περὶ αὐτοῦ, ὅτι εἶπεν· ἐγώ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ καταβὰς ἐκ τοῦ οὐρανοῦ, 42 καὶ ἔλεγον· οὐχ οὗτός ἐστιν Ἰησοῦς ὁ υἱὸς Ἰωσήφ, οὗ ἡμεῖς οἴδαμεν τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρα; πῶς οὖν λέγει οὗτος ὅτι ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβέβηκα; 43 ἀπεκρίθη οὖν ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· μὴ γογγύζετε μετ' ἀλλήλων. 44 οὐδεὶς δύναται ἐλθεῖν πρός με, ἐὰν μὴ ὁ πατὴρ ὁ πέμψας με ἑλκύσῃ αὐτόν, καὶ ἐγὼ ἀναστήσω αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. 45 ἔστιν γεγραμμένον ἐν τοῖς προφήταις· καὶ ἔσονται πάντες διδακτοὶ θεοῦ. πᾶς οὖν ὁ ἀκούων παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ μαθὼν ἔρχεται πρός με. 46 οὐχ ὅτι τὸν πατέρα τις ἑώρακεν, εἰ μὴ ὁ ὢν παρὰ τοῦ θεοῦ, οὗτος ἑώρακεν τὸν πατέρα. 47 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ ἔχει ζωὴν αἰώνιον. 48 ἐγώ εἰμι ὁ ἄρτος τῆς ζωῆς. 49 οἱ πατέρες ὑμῶν ἔφαγον τὸ μάννα ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ ἀπέθανον· 50 οὗτός ἐστιν ὁ ἄρτος ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβαίνων, ἵνα τις ἐξ αὐτοῦ φάγῃ καὶ μὴ ἀποθάνῃ. 51 ἐγώ εἰμι ὁ ἄρτος ὁ ζῶν ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς· ἐάν τις φάγῃ ἐκ τούτου τοῦ ἄρτου, ζήσεται εἰς τὸν αἰῶνα· καὶ ὁ ἄρτος δὲ ὃν ἐγὼ δώσω, ἡ σάρξ μού ἐστιν, ἣν ἐγὼ δώσω ὑπὲρ τῆς τοῦ κόσμου ζωῆς. 52 ἐμάχοντο οὖν πρὸς ἀλλήλους οἱ Ἰουδαῖοι λέγοντες· πῶς δύναται οὗτος ἡμῖν τὴν σάρκα δοῦναι φαγεῖν; 53 εἶπεν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἐὰν μὴ φάγητε τὴν σάρκα τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου καὶ πίητε αὐτοῦ τὸ αἷμα, οὐκ ἔχετε ζωὴν ἐν ἑαυτοῖς. 54 ὁ τρώγων μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου τὸ αἷμα ἔχει ζωὴν αἰώνιον, καὶ ἐγὼ ἀναστήσω αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. 55 ἡ γὰρ σάρξ μου ἀληθῶς

VI, 33. ζωὴν διδούς] *K Chr abeq, διδοὺς ζωὴν AK cff² vg. — 35. πεινάσῃ — διψήσῃ] *K, πεινάσει — διψήσει Chr. — 36. ὅτι] KΛ ef, ὅτι καί *K. — 40. ἔχῃ] *K, ἔχει EHUΛ. — ἐν τῇ] SUΠ Chr. abcff²gq vg, τῇ *K rell. — 45. ἀκούων] *K, ἀκούσας SinABCKLTΠ. — 46. τὶς ἑώρακεν] *K Chr., ἑώρακέν τις SinBCDLT it vg. — θεοῦ], πατρός *nur* Sin. — 50. ἵνα τις] *K, *ut si quis* abcdff²g (D) vg. — καὶ μή], καί *fehlt* it. pler. vg. — 52. τὴν σάρκα δοῦναι] DKΠ aceff²q vg, δοῦναι τὴν σ. *K.

33 sa auk hlaifs gudis ist, saei atstaig us himina jah gaf libain þizai manasedai. 34 þanuh qeþun du imma: frauja, framwigis gif unsis þana hlaif. 35 jah qaþ du im Iesus: ik im sa hlaifs libainais; þana gaggandan du mis ni huggreiþ jah þana galaubjandan du mis ni þaurseiþ ƕanhun. 36 akei qaþ izwis þatei gaseƕuþ mik jah ni galaubeiþ. 37 all þatei gaf mis atta, du mis qimiþ, jah þana gaggandan du mis ni uswairpa ut; 38 unte atstaig us himina, nih þeei taujau wiljan meinana, ak wiljan þis sandjandins mik. 39 . . . . . 40 þatuh þan ist wilja þis sandjandins mik, ei ƕazuh saei saiƕiþ þana sunu jah galaubeiþ du imma, aigi libain aiweinon, jah urraisja ina ik in spedistin daga. 41 birodidedun þan Iudaieis bi ina, unte qaþ: ik im hlaifs sa atsteigands us himina, 42 jah qeþun: niu sa ist Iesus sa sunus Iosefis, þizei weis kunþedum attan jah aiþein? ƕaiwa nu qiþiþ sa þatei us himina atstaig? 43 andhof þan Iesus jah qaþ du im: ni birodeiþ miþ izwis misso. 44 ni manna mag qiman at mis, nibai atta saei sandida mik atþinsiþ ina, jah ik urraisja ina in þamma spedistin daga. 45 ist gameliþ ana praufetum: jah wairþand allai laisidai gudis. ƕazuh nu sa gahausjands at attin jah ganam gaggiþ du mis. 46 ni þatei attan seƕi ƕas, nibai saei was fram attin, sa saƕ attan. 47 amen amen qiþa izwis: saei galaubeiþ du mis aih libain aiweinon. 48 ik im sa hlaifs libainais. 49 attans izwarai matidedun manna in auþidai jah gaswultun. 50 sa ist hlaifs saei us himina atstaig, ei saei þis matjai, ni gadauþnai. 51 ik im hlaifs sa libanda, sa us himina qumana; jabai ƕas matjiþ þis hlaibis, libaiþ in ajukduþ; jah þan sa hlaifs þanei ik giba, leik mein ist þatei ik giba in þizos manasedais libainais. 52 þanuh sokun miþ sis misso Iudaieis qiþandans: ƕaiwa mag sa unsis leik giban du matjan? 53 þaruh qaþ du im Iesus: amen amen qiþa izwis, nibai matjiþ leik þis sunaus mans jah driggkaiþ is bloþ, ni habaiþ libain in izwis silbam. 54 saei matjiþ mein leik jah driggkiþ mein bloþ, aih libain aiweinon, jah ik urraisja ina in þamma spedistin daga. 55 þata auk leik meinata bi sunjai ist mats,

---

VI, 39. *Ist aus Versehn vom Schreiber übersprungen worden, da der Eingang mit dem von V. 40 identisch ist.* — 40. wilja] wiljan CA.

VI, 35. jah qaþ] *vgl.* ff²: *et dixit.* — 45. gahausjands] *für* ἀκούων, *vgl. L 19,11 20,45.* gahausjands *steht wohl unter dem Einfluß von* ganam. — 46. fram attin] *für* θεοῦ *nach dem vorausgehenden* attin, attan *dem flg.* attan. — 50. ni gadauþnai] καί *fehlt, vgl. V. 51 und* it pler. vg: *ut si quis ex ipso manducaverit, non moriatur.*

ἐστιν βρῶσις, καὶ τὸ αἷμά μου ἀληθῶς ἐστιν πόσις. 56 ὁ τρώγων μου τὴν σάρκα καὶ πίνων μου τὸ αἷμα ἐν ἐμοὶ μένει κἀγὼ ἐν αὐτῷ. 57 καθὼς ἀπέστειλέν με ὁ ζῶν πατὴρ κἀγὼ ζῶ διὰ τὸν πατέρα, καὶ ὁ τρώγων με κἀκεῖνος ζήσεται δι' ἐμέ. 58 οὗτός ἐστιν ὁ ἄρτος ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ καταβάς, οὐ καθὼς ἔφαγον οἱ πατέρες ὑμῶν τὸ μάννα καὶ ἀπέθανον· ὁ τρώγων τοῦτον τὸν ἄρτον ζήσει εἰς τὸν αἰῶνα. 59 ταῦτα εἶπεν ἐν τῇ συναγωγῇ διδάσκων ἐν Καπερναούμ. 60 πολλοὶ οὖν ἀκούσαντες ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ εἶπον· σκληρός ἐστιν οὗτος ὁ λόγος· τίς δύναται αὐτοῦ ἀκούειν; 61 εἰδὼς δὲ ὁ Ἰησοῦς ἐν ἑαυτῷ ὅτι γογγύζουσι περὶ τούτου οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, εἶπεν αὐτοῖς· τοῦτο ὑμᾶς σκανδαλίζει; 62 ἐὰν οὖν θεωρῆτε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἀναβαίνοντα ὅπου ἦν τὸ πρότερον; 63 τὸ πνεῦμά ἐστιν τὸ ζωοποιοῦν, ἡ σὰρξ οὐκ ὠφελεῖ οὐδέν· τὰ ῥήματα ἃ ἐγὼ λελάληκα ὑμῖν, πνεῦμά ἐστιν καὶ ζωή ἐστιν. 64 ἀλλ' εἰσὶν ἐξ ὑμῶν τινες οἳ οὐ πιστεύουσιν. ᾔδει γὰρ ἐξ ἀρχῆς ὁ Ἰησοῦς τίνες εἰσὶν οἱ μὴ πιστεύοντες καὶ τίς ἐστιν ὁ παραδώσων αὐτόν. 65 καὶ ἔλεγεν· διὰ τοῦτο εἴρηκα ὑμῖν ὅτι οὐδεὶς δύναται ἐλθεῖν πρός με, ἐὰν μὴ ᾖ δεδομένον αὐτῷ ἐκ τοῦ πατρός μου. 66 ἐκ τούτου οὖν πολλοὶ ἀπῆλθον τῶν μαθητῶν αὐτοῦ εἰς τὰ ὀπίσω καὶ οὐκέτι μετ' αὐτοῦ περιεπάτουν. 67 εἶπεν οὖν ὁ Ἰησοῦς τοῖς δώδεκα· μὴ καὶ ὑμεῖς θέλετε ὑπάγειν; 68 ἀπεκρίθη οὖν αὐτῷ Σίμων Πέτρος· κύριε, πρὸς τίνα ἀπελευσόμεθα; ῥήματα ζωῆς αἰωνίου ἔχεις· 69 καὶ ἡμεῖς πεπιστεύκαμεν καὶ ἐγνώκαμεν ὅτι σὺ εἶ ὁ Χριστός, ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζῶντος. 70 ἀπεκρίθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· οὐκ ἐγὼ ὑμᾶς τοὺς δώδεκα ἐξελεξάμην; καὶ ἐξ ὑμῶν εἷς διάβολός ἐστιν. 71 ἔλεγεν δὲ τὸν Ἰούδαν Σίμωνος Ἰσκαριώτην· οὗτος γὰρ ἤμελλεν αὐτὸν παραδιδόναι εἷς ὢν ἐκ τῶν δώδεκα.

VII.

1 Καὶ περιεπάτει ὁ Ἰησοῦς μετὰ ταῦτα ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ· οὐ γὰρ ἤθελεν ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ περιπατεῖν, ὅτι ἐζήτουν αὐτὸν οἱ Ἰουδαῖοι ἀποκτεῖναι. 2 ἦν δὲ ἐγγὺς ἡ ἑορτὴ τῶν Ἰουδαίων, ἡ σκηνοπηγία. 3 εἶπον οὖν πρὸς αὐτὸν οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ· μετάβηθι ἐντεῦθεν καὶ ὕπαγε εἰς τὴν Ἰουδαίαν, ἵνα καὶ οἱ μαθηταί σου θεωρήσωσι τὰ ἔργα σου ἃ σὺ ποιεῖς· 4 οὐδεὶς γὰρ ἐν κρυπτῷ τι ποιεῖ καὶ ζητεῖ αὐτὸς ἐν παρρησίᾳ εἶναι. εἰ ταῦτα ποιεῖς, φανέρωσον σεαυτὸν τῷ κόσμῳ. 5 οὐδὲ γὰρ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ ἐπίστευον εἰς αὐτόν. 6 λέγει οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ὁ καιρὸς ὁ ἐμὸς οὔπω πάρεστιν, ὁ δὲ καιρὸς ὁ ὑμέτερος πάντοτέ ἐστιν ἕτοιμος. 7 οὐ δύναται ὁ κόσμος μισεῖν ὑμᾶς, ἐμὲ δὲ μισεῖ, ὅτι ἐγὼ

VI, 58. ζήσει] EGSVΛ Chr., ζήσεται HUΠ. — 63. λελάληκα] UΠ Chr. it vg, λαλῶ *K. — 70. ὁ Ἰησοῦς] UΠ it vg, *fehlt* *K. — 71. Ἰσκαριώτην] *K, Ἰσκαριώτου GΠ²(*wiederhergestellt* -την). — VII, 3. ἃ σὺ] G, *fehlt* *K.

jah þata bloþ mein bi sunjai ist draggk. 56 saei matjiþ mein leik jah driggkiþ mein bloþ, in mis wisiþ jah ik in imma. 57 swaswe insandida mik libands atta, jah ik liba in attins, jah saei matjiþ mik, jah sa libaiþ in meina. 58 sa ist hlaifs saei us himina atstaig, ni swaswe matidedun attans izwarai manna jah gadauþnodedun; iþ saei matjiþ þana hlaif libaiþ in ajukduþ. 59 þata qaþ in swnagoge laisjands in Kafarnaum. 60 þanuh managai gahausjandans þize siponje is qeþun: hardu ist þata waurd, ƕas mag þis hausjon? 61 iþ witands Iesus in sis silbin þatei birodidedun þata þai siponjos is, qaþ du im: þata izwis gamarzeiþ? 62 jabai nu gasaiƕiþ sunu mans ussteigan, þadei was faurþis? 63 ahma ist saei liban taujiþ, þata leik ni boteiþ waiht. þo waurda þoei ik rodida izwis, ahma ist jah libains ist, 64 akei sind izwara sumai, þaiei ni galaubjand. wissuh þan us frumistja Iesus ƕarjai sind þai ni galaubjandans, jah ƕas ist saei galeiweiþ ina. 65 jah qaþ: duþe qaþ izwis þatei ni ainshun mag qiman at mis, nibai ist atgiban imma fram attin meinamma. 66 uzuh þamma mela managai galiþun siponje is ibukai jah þanaseiþs miþ imma ni iddjedun. 67 þaruh qaþ Iesus du þaim twalibim: ibai jah jus wileiþ galeiþan? 68 þanuh andhof imma Seimon Paitrus: frauja, du ƕamma galeiþaima? waurda libainais aiweinons habais. 69 jah weis galaubidedum jah ufkunþedum þatei þu is Xristus, sunus gudis libandins. 70 andhof im Iesus: niu ik izwis ·ib· gawalida jah izwara ains diabaulus ist? 71 qaþuh þan þana Iudan Seimonis, Iskariotu, sa auk habaida ina galewjan, ains wisands þize twalibe.

VII.

1 Jah ƕarboda Iesus afar þata in Galeilaia; ni auk wilda in Iudaia gaggan, unte sokidedun ina þai Iudaieis usqiman. 2 wasuh þan neƕa dulþs Iudaie, so hleþrastakeins. 3 þanuh qeþun du imma broþrjus is: usleiþ þaþro jah gagg in Iudaian, ei jah þai siponjos < þeinai > saiƕaina waurstwa þeina þoei þu taujis. 4 ni manna auk in analaugnein ƕa taujiþ jah sokeiþ sik uskunþana wisan. jabai þata taujis, bairhtei þuk silban þizai manasedai. 5 ni auk þai broþrjus is galaubidedun imma. 6 þaruh qaþ im Iesus: mel mein ni nauh ist, iþ mel izwar sinteino ist manwu. 7 ni mag so manaseþs fijan izwis, iþ mik fijaiþ; unte ik weitwodja bi ins þatei

VI, 64. galeiweiþ] CA *für* galeweiþ. — VII, 2. hleþrastakeins] CA *für* hleiþra-.

VI, 66. mela] *verdeutlichender Zusatz*; *danach* f: *ex hoc ergo tempore.*

μαρτυρῶ περὶ αὐτοῦ ὅτι τὰ ἔργα αὐτοῦ πονηρά ἐστιν. 8 ὑμεῖς ἀνάβητε εἰς τὴν ἑορτὴν ταύτην· ἐγὼ οὔπω ἀναβαίνω εἰς τὴν ἑορτὴν ταύτην, ὅτι ὁ ἐμὸς καιρὸς οὔπω πεπλήρωται. 9 ταῦτα δὲ εἰπὼν αὐτοῖς ἔμεινεν ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ. 10 ὡς δὲ ἀνέβησαν οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, τότε καὶ αὐτὸς ἀνέβη εἰς τὴν ἑορτήν, οὐ φανερῶς ἀλλ' ὡς ἐν κρυπτῷ. 11 οἱ οὖν Ἰουδαῖοι ἐζήτουν αὐτὸν ἐν τῇ ἑορτῇ καὶ ἔλεγον· ποῦ ἐστιν ἐκεῖνος; 12 καὶ γογγυσμὸς πολὺς περὶ αὐτοῦ ἦν ἐν τοῖς ὄχλοις· οἱ μὲν ἔλεγον ὅτι ἀγαθός ἐστιν· ἄλλοι ἔλεγον· οὔ, ἀλλὰ πλανᾷ τὸν ὄχλον. 13 οὐδεὶς μέντοι παρρησίᾳ ἐλάλει περὶ αὐτοῦ διὰ τὸν φόβον τῶν Ἰουδαίων. 14 ἤδη δὲ τῆς ἑορτῆς μεσούσης ἀνέβη ὁ Ἰησοῦς εἰς τὸ ἱερὸν καὶ ἐδίδασκεν. 15 καὶ ἐθαύμαζον οἱ Ἰουδαῖοι λέγοντες· πῶς οὗτος γράμματα οἶδεν μὴ μεμαθηκώς; 16 ἀπεκρίθη οὖν ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν· ἡ ἐμὴ διδαχὴ οὐκ ἔστιν ἐμή, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με. 17 ἐάν τις θέλῃ τὸ θέλημα αὐτοῦ ποιεῖν, γνώσεται περὶ τῆς διδαχῆς πότερον ἐκ τοῦ θεοῦ ἐστιν ἢ ἐγὼ ἀπ' ἐμαυτοῦ λαλῶ. 18 ὁ ἀφ' ἑαυτοῦ λαλῶν τὴν δόξαν τὴν ἰδίαν ζητεῖ· ὁ δὲ ζητῶν τὴν δόξαν τοῦ πέμψαντος αὐτόν, οὗτος ἀληθής ἐστιν καὶ ἀδικία ἐν αὐτῷ οὐκ ἔστιν. 19 οὐ Μωσῆς δέδωκεν ὑμῖν τὸν νόμον; καὶ οὐδεὶς ἐξ ὑμῶν ποιεῖ τὸν νόμον. τί με ζητεῖτε ἀποκτεῖναι; 20 ἀπεκρίθη ὁ ὄχλος καὶ εἶπεν· δαιμόνιον ἔχεις· τίς σε ζητεῖ ἀποκτεῖναι; 21 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ἓν ἔργον ἐποίησα καὶ πάντες θαυμάζετε. 22 διὰ τοῦτο Μωσῆς δέδωκεν ὑμῖν τὴν περιτομήν, οὐχ ὅτι ἐκ τοῦ Μωσέως ἐστίν, ἀλλ' ἐκ τῶν πατέρων, καὶ ἐν σαββάτῳ περιτέμνετε ἄνθρωπον. 23 εἰ περιτομὴν λαμβάνει ἄνθρωπος ἐν σαββάτῳ, ἵνα μὴ λυθῇ ὁ νόμος Μωσέως, ἐμοὶ χολᾶτε ὅτι ὅλον ἄνθρωπον ὑγιῆ ἐποίησα ἐν σαββάτῳ; 24 μὴ κρίνετε κατ' ὄψιν, ἀλλὰ τὴν δικαίαν κρίσιν κρίνατε. 25 ἔλεγον οὖν τινες ἐκ τῶν Ἱεροσολυμιτῶν· οὐχ οὗτός ἐστιν ὃν ζητοῦσιν ἀποκτεῖναι; 26 καὶ ἴδε παρρησίᾳ λαλεῖ, καὶ οὐδὲν αὐτῷ λέγουσιν. μήποτε ἀληθῶς ἔγνωσαν οἱ ἄρχοντες ὅτι οὗτός ἐστιν ἀληθῶς ὁ Χριστός; 27 ἀλλὰ τοῦτον οἴδαμεν πόθεν ἐστίν· ὁ δὲ Χριστὸς ὅταν ἔρχηται, οὐδεὶς γινώσκει πόθεν ἐστίν. 28 ἔκραξεν οὖν ἐν τῷ ἱερῷ διδάσκων ὁ Ἰησοῦς καὶ λέγων· κἀμὲ οἴδατε καὶ οἴδατε πόθεν εἰμί, καὶ ἀπ' ἐμαυτοῦ οὐκ ἐλήλυθα, ἀλλ' ἔστιν ἀληθινὸς ὁ πέμψας με, ὃν ὑμεῖς οὐκ οἴδατε· 29 ἐγὼ δὲ οἶδα αὐτόν, ὅτι παρ' αὐτοῦ εἰμι κἀκεῖνός με ἀπέστειλεν. 30 ἐζήτουν οὖν αὐτὸν πιάσαι, καὶ οὐδεὶς ἐπέβαλεν ἐπ' αὐτὸν τὴν χεῖρα, ὅτι οὔπω ἐληλύθει ἡ ὥρα αὐτοῦ. 31 πολλοὶ δὲ ἐκ τοῦ ὄχλου ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν, καὶ ἔλεγον ὅτι ὁ Χριστὸς ὅταν ἔλθῃ, μήτι πλείονα σημεῖα

VII, 8. ὁ ἐμὸς καιρός] U cff²lq vg, ὁ καιρὸς ὁ ἐμός *K. — 16. οὖν ὁ] KΓΠ bef, οὖν αὐτοῖς ὁ *K. — 25. Ἱεροσολυμιτῶν] *K, -ειτῶν SinB*D. — 27. ἔρχηται] *K Chr., ἔρχεται FH. — 29. ἐγὼ δέ] SinDX bcff², ἐγὼ *K aeglq vg. — 31. πλείονα σημεῖα] Sin BDKLTXΠ Chr. it vg, πλ. σημ. τούτων *K.

waurstwa ize ubila sind. 8 jus galeiþiþ in dulþ þo, iþ ik ni nauh galeiþa in þo dulþ, unte meinata mel ni nauh usfulliþ ist. 9 þatuh þan qaþ du im wisands in Galeilaia. 10 iþ biþe galiþun þai broþrjus is, þanuh jah is galaiþ in þo dulþ ni andaugjo, ak swe analaugniba. 11 þanuh Iudaieis sokidedun ina in þizai dulþai jah qeþun: ƕar ist jains? 12 jah birodeins mikila < bi ina > was in managein: sumaih qeþun þatei sunjeins ist; anþarai qeþun: ne, ak airzeiþ þo managein. 13 nih þan ainshun sweþauh balþaba rodida bi ina in agisis Iudaie. 14 iþ juþan ana midjai dulþ usstaig Iesus in alh jah laisida. 15 jah sildaleikidedun manageins qiþandans: ƕaiwa sa bokos kann unuslaisiþs? 16 andhof þan Iesus jah qaþ: so meina laiseins nist meina, ak þis sandjandins mik. 17 jabai ƕas wili wiljan is taujan, ufkunnaiþ bi þo laisein framuh guda sijai, þau iku fram mis silbin rodja. 18 saei fram sis silbin rodeiþ, hauhiþa seina sokeiþ; iþ saei sokeiþ hauhiþa þis sandjandins sik, sah sunjeins ist jah inwindiþa in imma nist. 19 niu Moses gaf izwis witoþ? jah ni ainshun izwara taujiþ þata witoþ; ƕa mik sokeiþ usqiman? 20 andhof so managei jah qeþun: unhulþon habais; ƕas þuk sokeiþ usqiman? 21 andhof Iesus jah qaþ du im: ain waurstw gatawida, jah allai sildaleikeiþ. 22 duþþe Moses atgaf izwis bimait, ni þatei fram Mose sijai, ak us attam, jah in sabbato bimaitiþ mannan. 23 jabai bimait nimiþ manna in sabbato, ei ni gatairaidau witoþ þata Mosezis; iþ mis hatizoþ, unte allana mannan hailana gatawida in sabbato? 24 ni stojaiþ bi siunai, ak þo garaihton staua stojaiþ. 25 qeþunuh þan sumai þize Iairusaulwmeite: niu sa ist þammei sokjand usqiman? 26 jah sai, andaugiba rodeiþ jah waiht du imma ni qiþand; ibai aufto bi sunjai ufkunþedun þai reiks þatei sa ist bi sunjai Xristus? 27 akei þana kunnum, ƕaþro ist; iþ Xristus, biþe qimiþ, ni manna wait ƕaþro ist. 28 hropida þan in alh laisjands Iesus jah qiþands: jah mik kunnuþ jah wituþ ƕaþro im; jah af mis silbin ni qam, ak ist sunjeins saei sandida mik, þanei jus ni kunnuþ. 29 iþ ik kann ina, unte fram imma im, jah is mik insandida. 30 sokidedun þan ina gafahan, jah ni ainshun uslagida ana ina handu, unte nauhþanuh ni atiddja ƕeila is. 31 iþ managai þizos manageins galaubidedun imma jah qeþun: < ei > Xristus, þan qimiþ, ibai [ei] managizeins taiknins taujai þaimei sa

---

VII, 31. ei Xristus þan qimiþ ibai] *GL.*, Xr. þan qimiþ ibai ei CA.

VII, 12. in managein] *Singular nach* þo managein; *vgl.* it vg (SinD). — sunjeins] *auffällig,* f *verax*; *vgl. Kap. VIII, 26.* — 15. manageins] *nach M 9,33 u. ä.*; *danach* f: *turbae.*

ποιήσει ὧν οὗτος ἐποίησεν; 32 ἤκουσαν οὖν οἱ Φαρισαῖοι τοῦ ὄχλου γογγύζοντος περὶ αὐτοῦ ταῦτα, καὶ ἀπέστειλαν ὑπηρέτας οἱ Φαρισαῖοι καὶ οἱ ἀρχιερεῖς, ἵνα πιάσωσιν αὐτόν. 33 εἶπεν οὖν ὁ Ἰησοῦς· ἔτι μικρὸν χρόνον μεθ' ὑμῶν εἰμι καὶ ὑπάγω πρὸς τὸν πέμψαντά με. 34 ζητήσετέ με καὶ οὐχ εὑρήσετε, καὶ ὅπου εἰμὶ ἐγώ, ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν. 35 εἶπον οὖν οἱ Ἰουδαῖοι πρὸς ἑαυτούς· ποῦ οὗτος μέλλει πορεύεσθαι ὅτι ἡμεῖς οὐχ εὑρήσωμεν αὐτόν; μὴ εἰς τὴν διασπορὰν τῶν Ἑλλήνων μέλλει πορεύεσθαι καὶ διδάσκειν τοὺς Ἕλληνας; 36 τίς ἐστιν οὗτος ὁ λόγος ὃν εἶπεν· ζητήσετέ με καὶ οὐχ εὑρήσετε, καὶ ὅπου εἰμὶ ἐγώ, ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν; 37 ἐν δὲ τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ τῇ μεγάλῃ τῆς ἑορτῆς εἱστήκει ὁ Ἰησοῦς καὶ ἔκραξεν λέγων· ἐάν τις διψᾷ, ἐρχέσθω πρός με καὶ πινέτω. 38 ὁ πιστεύων εἰς ἐμέ, καθὼς εἶπεν ἡ γραφή, ποταμοὶ ἐκ τῆς κοιλίας αὐτοῦ ῥεύσουσιν ὕδατος ζῶντος. 39 τοῦτο δὲ εἶπεν περὶ τοῦ πνεύματος οὗ ἔμελλον λαμβάνειν οἱ πιστεύοντες εἰς αὐτόν· οὔπω γὰρ ἦν πνεῦμα ἅγιον, ὅτι Ἰησοῦς οὐδέπω ἐδοξάσθη. 40 πολλοὶ οὖν ἐκ τοῦ ὄχλου ἀκούσαντες τῶν λόγων ἔλεγον· οὗτός ἐστιν ἀληθῶς ὁ προφήτης· 41 ἄλλοι ἔλεγον· οὗτός ἐστιν ὁ Χριστός· ἄλλοι ἔλεγον· μὴ γὰρ ἐκ τῆς Γαλιλαίας ὁ Χριστὸς ἔρχεται; 42 οὐχὶ ἡ γραφὴ εἶπεν ὅτι ἐκ τοῦ σπέρματος Δαυεὶδ καὶ ἀπὸ Βηθλεὲμ τῆς κώμης, ὅπου ἦν Δαυείδ, ὁ Χριστὸς ἔρχεται; 43 σχίσμα οὖν ἐν τῷ ὄχλῳ ἐγένετο δι' αὐτόν. 44 τινὲς δὲ ἤθελον ἐξ αὐτῶν πιάσαι αὐτόν, ἀλλ' οὐδεὶς ἐπέβαλεν ἐπ' αὐτὸν τὰς χεῖρας. 45 ἦλθον οὖν οἱ ὑπηρέται πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ Φαρισαίους, καὶ εἶπον αὐτοῖς ἐκεῖνοι· διατί οὐχ ἠγάγετε αὐτόν; 46 ἀπεκρίθησαν οἱ ὑπηρέται· οὐδέποτε οὕτως ἐλάλησεν ἄνθρωπος ὡς οὗτος ὁ ἄνθρωπος. 47 ἀπεκρίθησαν οὖν αὐτοῖς οἱ Φαρισαῖοι· μὴ καὶ ὑμεῖς πεπλάνησθε; 48 μή τις ἐκ τῶν ἀρχόντων ἐπίστευσεν εἰς αὐτὸν ἢ ἐκ τῶν Φαρισαίων; 49 ἀλλ' ὁ ὄχλος οὗτος ὁ μὴ γινώσκων τὸν νόμον ἐπικατάρατοί εἰσιν. 50 λέγει Νικόδημος πρὸς αὐτούς, ὁ ἐλθὼν πρὸς αὐτὸν νυκτός, εἷς ὢν ἐξ αὐτῶν· 51 μὴ ὁ νόμος ἡμῶν κρίνει τὸν ἄνθρωπον, ἐὰν μὴ ἀκούσῃ παρ' αὐτοῦ πρότερον καὶ γνῷ τί

VII, 32. οὖν] KUΠ a ff², *fehlt* *K b g l q vg. — 35. εὑρήσωμεν] HΛ, -σομεν *K rell. — 40. τῶν λόγων] EGHUΠ it vg, τὸν λόγον SΛ. — 42. Βηθλεέμ] *'Bethlehem' neben 'Bethleem'* lat. — 44. ἤθελον ἐξ αὐτῶν] *K, ἐξ αὐτῶν ἤθ. min 251. 252. — 50. πρὸς αὐτὸν νυκτός] KUΔΠ f l q vg, νυκτὸς πρὸς αὐτόν *K. — 51. ἀκούσῃ παρ' αὐτοῦ πρότερον] *K Chr., πρότερον ἀκούσῃ π. αὐτ. X (f)g. vg *z. T.*

τὸ ἅγιον ἐπ' αὐτοῖς; *vgl.* D (f). — 44. sumaih þan ize] *Stellung wie J 11,37.46 Mc 8,3.* — 46. ni hvanhun aiw rodida] οὕτως *ist nicht ausgedrückt, vgl. k 9,5.* — 51. nibai faurþis] *Stellung wie Mc 3,27 (M 12,29).*

tawida? 32 hausidedun þan Fareisaieis þo managein birodjandein bi ina þata. inuhsandidedun andbahtans þai Fareisaieis jah þai auhumistans gudjans, ei gafaifaheina ina. 33 þanuh qaþ Iesus: nauh leitila ƕeila miþ izwis im, jah þan gagga du þamma sandjandin mik. 34 sokeiþ mik jah ni bigitiþ, jah þarei im ik, jus ni maguþ qiman. 35 þaruh qeþun þai Iudaieis du sis misso: ƕadre sa skuli gaggan, þei weis ni bigitaima ina? nibai in distahein þiudo skuli gaggan jah laisjan þiudos? 36 ƕa sijai þata waurd, þatei qaþ: sokeiþ mik jah ni bigitiþ, jah þarei im ik, jus ni maguþ qiman? 37 iþ in spedistin daga þamma mikilin dulþais stoþ Iesus jah hropida qiþands: jabai ƕana þaursjai, gaggai du mis jah driggkai. 38 saei galaubeiþ du mis, swaswe qaþ gameleins, aƕos us wambai is rinnand watins libandins. 39 þatuh þan qaþ bi ahman þanei skuldedun niman þai galaubjandans du imma; unte ni nauhþanuh was ahma sa weiha ana im, unte Iesus nauhþanuh ni hauhiþs was. 40 managai þan þizos manageins hausjandans þize waurde qeþun: sa ist bi sunjai sa praufetes. 41 sumaih qeþun: sa ist Xristus. sumaih qeþun: ibai þau us Galeilaia Xristus qimiþ? 42 niu gameleins qaþ þatei us fraiwa Daweidis jah us Beþlaihaim weihsa, þarei was Daweid, Xristus qimiþ? 43 þanuh missaqiss in þizai managein warþ bi ina. 44 sumaih þan izo wildedun fahan ina; akei ni ainshun uslagida ana ina handuns. 45 galiþun þan þai andbahtos du þaim auhumistam gudjam jah Fareisaium; þaruh qeþun du im jainai: duƕe ni attauhuþ ina? 46 andhofun þai andbahtos: ni ƕanhun aiw rodida manna, swaswe sa manna. 47 andhofun þan im þai Fareisaieis: ibai jah jus afairzidai sijuþ? 48 sai, jau ainshun þize reike galaubidedi imma aiþþau Fareisaie? 49 alja so managei, þaiei ni kunnun witoþ, fraqiþanai sind. 50 qaþ Nikaudemus du im, saei atiddja du imma in naht, sums wisands izei: 51 ibai witoþ unsar stojiþ mannan, nibai faurþis hauseiþ fram imma jah ufkunnaiþ ƕa taujai?

VII, 41. þau] þu CA. — 44. *Von* ... hun uslagida *bis V. 52* saiƕ þatei *auch in* Skeir. VIII, *z. T. in freierer Fassung.* — 46. andhofun þai andbahtos] andhofun þan þai andbahtos qiþandans þatei Skeir. — 47. sijuþ] CA, siuþ Skeir. — 48. aiþþau Fareisaie] aiþþau þize F. Skeir. — 50. izei] CA *für* ize. — 51. mannan] Skeir., manna CA. — nibai — taujai *fehlt in* Skeir.

VII, 35. þiudo] *für* Ἑλλήνων. *Dies ist die regelmäßige Übersetzung des Plurals; nur K 1,22 steht* Krekos (A), *da hier der Gegensatz des Nationalcharakters von* Ἰουδαῖοι *und* Ἕλληνες *betont wird, vgl. W. Schulze Griech. Lehnworte im Got.* (*Berlin 1905*) *S. 22ff.* — 39. ahma sa weiha ana im] *nach Apostelg. 19,6*: πνεῦμα

ποιεῖ; 52 ἀπεκρίθησαν καὶ εἶπον αὐτῷ· μὴ καὶ σὺ ἐκ τῆς Γαλιλαίας εἶ; ἐρεύνησον καὶ ἴδε ὅτι προφήτης ἐκ τῆς Γαλιλαίας οὐκ ἐγείρεται.

VIII.

12 Πάλιν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς ἐλάλησεν λέγων· ἐγώ εἰμι τὸ φῶς τοῦ κόσμου· ὁ ἀκολουθῶν ἐμοὶ οὐ μὴ περιπατήσῃ ἐν τῇ σκοτίᾳ, ἀλλ' ἕξει τὸ φῶς τῆς ζωῆς. 13 εἶπον οὖν αὐτῷ οἱ Φαρισαῖοι· σὺ περὶ σεαυτοῦ μαρτυρεῖς· ἡ μαρτυρία σου οὐκ ἔστιν ἀληθής. 14 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτοῖς· κἂν ἐγὼ μαρτυρῶ περὶ ἐμαυτοῦ, ἀληθής ἐστιν ἡ μαρτυρία μου, ὅτι οἶδα πόθεν ἦλθον καὶ ποῦ ὑπάγω· ὑμεῖς δὲ οὐκ οἴδατε πόθεν ἔρχομαι ἢ ποῦ ὑπάγω. 15 ὑμεῖς κατὰ τὴν σάρκα κρίνετε, ἐγὼ οὐ κρίνω οὐδένα. 16 καὶ ἐὰν κρίνω δὲ ἐγώ, ἡ κρίσις ἡ ἐμὴ ἀληθής ἐστιν, ὅτι μόνος οὐκ εἰμί, ἀλλ' ἐγὼ καὶ ὁ πέμψας με πατήρ. 17 καὶ ἐν τῷ νόμῳ δὲ τῷ ὑμετέρῳ γέγραπται ὅτι δύο ἀνθρώπων ἡ μαρτυρία ἀληθής ἐστιν. 18 ἐγώ εἰμι ὁ μαρτυρῶν περὶ ἐμαυτοῦ, καὶ μαρτυρεῖ περὶ ἐμοῦ ὁ πέμψας με πατήρ. 19 ἔλεγον οὖν αὐτῷ· ποῦ ἐστιν ὁ πατήρ σου; ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· οὔτε ἐμὲ οἴδατε οὔτε τὸν πατέρα μου· εἰ ἐμὲ ᾔδειτε, καὶ τὸν πατέρα μου ᾔδειτε ἄν. 20 ταῦτα τὰ ῥήματα ἐλάλησεν ἐν τῷ γαζοφυλακίῳ διδάσκων ἐν τῷ ἱερῷ· καὶ οὐδεὶς ἐπίασεν αὐτόν, ὅτι οὔπω ἐληλύθει ἡ ὥρα αὐτοῦ. 21 εἶπεν οὖν πάλιν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἐγὼ ὑπάγω, καὶ ζητήσετέ με, καὶ ἐν τῇ ἁμαρτίᾳ ὑμῶν ἀποθανεῖσθε· ὅπου ἐγὼ ὑπάγω, ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν. 22 ἔλεγον οὖν οἱ Ἰουδαῖοι· μήτι ἀποκτενεῖ ἑαυτόν, ὅτι λέγει· ὅπου ἐγὼ ὑπάγω, ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν; 23 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ὑμεῖς ἐκ τῶν κάτω ἐστέ, ἐγὼ ἐκ τῶν ἄνω εἰμί· ὑμεῖς ἐκ τοῦ κόσμου τούτου ἐστέ, ἐγὼ οὐκ εἰμὶ ἐκ τοῦ κόσμου τούτου. 24 εἶπον οὖν ὑμῖν ὅτι ἀποθανεῖσθε ἐν ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν· ἐὰν γὰρ μὴ πιστεύσητε ὅτι ἐγώ εἰμι, ἀποθανεῖσθε ἐν ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν. 25 ἔλεγον οὖν αὐτῷ· σὺ τίς εἶ; καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· τὴν ἀρχὴν ὅ τι καὶ λαλῶ ὑμῖν. 26 πολλὰ ἔχω περὶ ὑμῶν λαλεῖν καὶ κρίνειν· ἀλλ' ὁ πέμψας με ἀληθής ἐστιν, κἀγὼ ἃ ἤκουσα παρ' αὐτοῦ, ταῦτα λαλῶ εἰς τὸν κόσμον. 27 οὐκ ἔγνωσαν ὅτι τὸν πατέρα αὐτοῖς

VII, 52. ἐγείρεται] SinBDKS^marg ΤΓΔΠ it vg, ἐγήγερται *K Chr. — VII, 53 — VIII, 11. *d. h. die Episode von der* μοιχαλίς *fehlt in* SinABCLTXΔ (L *und* Δ *haben einen freien Raum für sie gelassen*), min, ab**fl*q. *Ebenso bei* Origenes *und* Chrysostomus. *Durch Asterisken wird sie in* EMΛΠ, *durch Obeli in* S *charakterisiert.* — VIII, 12. περιπατήσῃ] FGSUΛ, -σει EH Chr. — 14. ἢ ποῦ] UΛ flq vg, καὶ ποῦ EFGH abcdeff². — 20. ἐλάλησεν] SinBDKLT Chr.^com abcefl, ἐλάλησεν ὁ Ἰησοῦς *K Chr.^txt ff²q. — 26. λαλῶ] U Chr. *loquor* it vg, λέγω *K; *vgl. V. 28.*

ein Mißverständnis des Übersetzers; *ähnlich in* it vg: *principium quod* (*quia*).

52 andhofun jah qeþun du imma: ibai jah þu us Galeilaia is? us-sokei jah saiƕ þatei praufetus us Galeilaia ni urreisiþ.

VIII.

12 Aftra du im Iesus rodida qaþuh: ik im liuhaþ manasedais; saei laisteiþ mik ni gaggiþ in riqiza, ak habaiþ liuhaþ libainais. 13 þanuh qeþun du imma þai Fareisaieis: þu bi þuk silban weit-wodeis; so weitwodiþa þeina nist sunjeina. 14 andhof Iesus jah qaþ du im: jah jabai ik weitwodja bi mik silban, sunja ist so weit-wodiþa meina, unte wait ƕaþro qam jah ƕaþ galeiþa, iþ jus ni wituþ ƕaþro qima, aiþþau ƕaþ galeiþa. 15 jus bi leika stojiþ, iþ ik ni stoja ainnohun. 16 jaþ-þan jabai stoja ik, staua meina sunjeina ist, unte ains ni im, ak ik jah saei sandida mik atta. 17 jah þan in witoda izwaramma gameliþ ist þatei twaddje manne weitwodiþa sunja ist. 18 ik im saei weitwodja bi mik silban, jah weitwodeiþ bi mik saei sandida mik atta. 19 qeþun þan du imma: ƕar ist sa atta þeins? andhof Iesus: ni mik kunnuþ nih attan meinana; iþ mik kunþedeiþ, jah þau attan meinana kunþedeiþ. 20 þo waurda rodida in gazaufwlakio, laisjands in alh; jah ainshun ni faifah ina, unte nauhþanuh ni qam ƕeila is. 21 þanuh qaþ aftra du im Iesus: ik galeiþa, jah sokeiþ mik, jah in frawaurhtai izwarai gadauþniþ. þadei ik gagga, jus ni maguþ qiman. 22 qeþun þan Iudaieis: nibai usqimai sis silbin, ei qiþiþ: þadei ik gagga, jus ni maguþ qiman? 23 jah qaþ du im Iesus: jus us þaim dalaþro sijuþ, iþ ik us þaim iupaþro im; jus us þamma fairƕau sijuþ, iþ ik ni im us þamma fairƕau. 24 qaþ nu izwis þatei gadauþniþ in frawaurhtim izwaraim; jabai auk ni galaubeiþ þatei ik im, gadauþniþ in frawaurhtim izwa-raim. 25 þaruh qeþun du imma: þu ƕas is? jah qaþ du im Iesus: anastodeins, þatei jah rodja du izwis. 26 manag skal bi izwis rod-jan jah stojan; akei saei sandida mik sunjeins ist; jah ik þatei hau-sida at imma þata rodja in þamma fairƕau. 27 ni froþun þatei

VII, 52. andhofun — imma] CA, andhofun — qiþandans Skeir. — VIII, 16. jaþ-þan] *Kauffmann ZZ. 31,189*, aþþan CA. *Vgl. Wrede HZ. Anz. 47,331.* ac *lesen*: *sed et si iudico.*

VII, 53—VIII, 11: *die* μοιχαλίς-*Episode ist in der got. Bibel wie in ihrer Vorlage* ***nicht*** *enthalten gewesen.* — VIII, 23. Iesus] *Zusatz im Beginn der Perikope, aus einem Lektionar stammend.* — iþ ik [1]] *vgl.* f q (D^{gr}); iþ ik [2] *nur in* f *nach* got. iþ *ist in beiden Fällen wohl nur dem got. Sprachgebrauch zuzuschreiben.* — us þamma fairƕau] *das Pronomen steht in dieser Redensart stets vor.* — 25. anastodeins

ἔλεγεν. 28 εἶπεν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ὅταν ὑψώσητε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου, τότε γνώσεσθε ὅτι ἐγώ εἰμι, καὶ ἀπ' ἐμαυτοῦ ποιῶ οὐδέν, ἀλλὰ καθὼς ἐδίδαξέν με ὁ πατήρ μου, ταῦτα λαλῶ. 29 καὶ ὁ πέμψας με μετ' ἐμοῦ ἐστιν· οὐκ ἀφῆκέν με μόνον ὁ πατήρ, ὅτι ἐγὼ τὰ ἀρεστὰ αὐτῷ ποιῶ πάντοτε. 30 ταῦτα αὐτοῦ λαλοῦντος, πολλοὶ ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν. 31 ἔλεγεν οὖν ὁ Ἰησοῦς πρὸς τοὺς πεπιστευκότας αὐτῷ Ἰουδαίους· ἐὰν ὑμεῖς μείνητε ἐν τῷ λόγῳ τῷ ἐμῷ, ἀληθῶς μαθηταί μού ἐστε, 32 καὶ γνώσεσθε τὴν ἀλήθειαν, καὶ ἡ ἀλήθεια ἐλευθερώσει ὑμᾶς. 33 ἀπεκρίθησαν αὐτῷ· σπέρμα Ἀβραάμ ἐσμεν καὶ οὐδενὶ δεδουλεύκαμεν πώποτε· πῶς σὺ λέγεις ὅτι ἐλεύθεροι γενήσεσθε; 34 ἀπεκρίθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι πᾶς ὁ ποιῶν τὴν ἁμαρτίαν δοῦλός ἐστιν τῆς ἁμαρτίας. 35 ὁ δὲ δοῦλος οὐ μένει ἐν τῇ οἰκίᾳ εἰς τὸν αἰῶνα· ὁ υἱὸς μένει εἰς τὸν αἰῶνα. 36 ἐὰν οὖν ὁ υἱὸς ὑμᾶς ἐλευθερώσῃ, ὄντως ἐλεύθεροι ἔσεσθε. 37 οἶδα ὅτι σπέρμα Ἀβραάμ ἐστε· ἀλλὰ ζητεῖτέ με ἀποκτεῖναι, ὅτι ὁ λόγος ὁ ἐμὸς οὐ χωρεῖ ἐν ὑμῖν. 38 ἐγὼ ἃ ἑώρακα παρὰ τῷ πατρί μου λαλῶ· καὶ ὑμεῖς οὖν ἃ ἠκούσατε παρὰ τοῦ πατρὸς ὑμῶν ποιεῖτε. 39 ἀπεκρίθησαν καὶ εἶπον αὐτῷ· ὁ πατὴρ ἡμῶν Ἀβραάμ ἐστιν. λέγει αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· εἰ τέκνα τοῦ Ἀβραὰμ ἦτε, τὰ ἔργα τοῦ Ἀβραὰμ ἐποιεῖτε· 40 νῦν δὲ ζητεῖτέ με ἀποκτεῖναι, ἄνθρωπον ὃς τὴν ἀλήθειαν ὑμῖν λελάληκα, ἣν ἤκουσα παρὰ τοῦ θεοῦ· τοῦτο Ἀβραὰμ οὐκ ἐποίησεν. 41 ὑμεῖς ποιεῖτε τὰ ἔργα τοῦ πατρὸς ὑμῶν. εἶπον οὖν αὐτῷ· ἡμεῖς ἐκ πορνείας οὐ γεγεννήμεθα, ἕνα πατέρα ἔχομεν τὸν θεόν. 42 εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· εἰ ὁ θεὸς πατὴρ ὑμῶν ἦν, ἠγαπᾶτε ἂν ἐμέ· ἐγὼ γὰρ ἐκ τοῦ θεοῦ ἐξῆλθον καὶ ἥκω· οὐδὲ γὰρ ἀπ' ἐμαυτοῦ ἐλήλυθα, ἀλλ' ἐκεῖνός με ἀπέστειλεν. 43 διατί τὴν λαλιὰν τὴν ἐμὴν οὐ γινώσκετε; ὅτι οὐ δύνασθε ἀκούειν τὸν λόγον τὸν ἐμόν. 44 ὑμεῖς ἐκ τοῦ πατρὸς τοῦ διαβόλου ἐστὲ καὶ τὰς ἐπιθυμίας τοῦ πατρὸς ὑμῶν θέλετε ποιεῖν. ἐκεῖνος ἀνθρωποκτόνος ἦν ἀπ' ἀρχῆς καὶ ἐν τῇ ἀληθείᾳ οὐχ ἕστηκεν, ὅτι οὐκ ἔστιν ἀλήθεια ἐν αὐτῷ. ὅταν λαλῇ τὸ ψεῦδος, ἐκ τῶν ἰδίων λαλεῖ, ὅτι ψεύστης ἐστὶν καὶ ὁ πατὴρ αὐτοῦ. 45 ἐγὼ δὲ ὅτι τὴν ἀλήθειαν λέγω, οὐ πιστεύετέ μοι. 46 τίς ἐξ ὑμῶν ἐλέγχει με περὶ ἁμαρτίας; εἰ ἀλήθειαν λέγω, διατί ὑμεῖς οὐ πιστεύετέ μοι; 47 ὁ ὢν ἐκ τοῦ θεοῦ τὰ ῥήματα τοῦ θεοῦ ἀκούει· διὰ τοῦτο ὑμεῖς οὐκ ἀκούετε, ὅτι ἐκ τοῦ θεοῦ οὐκ ἐστέ. 48 ἀπεκρίθησαν οὖν οἱ Ἰουδαῖοι καὶ εἶπον αὐτῷ· οὐ καλῶς λέγομεν ἡμεῖς ὅτι Σαμαρείτης εἶ σὺ καὶ δαιμόνιον ἔχεις; 49 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· ἐγὼ δαιμόνιον οὐκ ἔχω, ἀλλὰ τιμῶ τὸν πατέρα μου, καὶ ὑμεῖς ἀτιμάζετέ με. 50 ἐγὼ δὲ οὐ ζητῶ τὴν δόξαν μου· ἔστιν ὁ ζητῶν καὶ κρίνων. 51 ἀμὴν ἀμὴν λέγω

VIII, 38. οὖν] *fehlt* Chr. ff²g l m vg. — ἃ ἠκούσατε] Sin^c BCKLX Chr. (f *nach* got), ὃ ἑωράκατε *K; *ebenso hat* *K ὃ *bei* ἑώρακα. — 46. εἰ] SinBCLXΠ it vg, εἰ δέ *K. — 50. ἐγὼ δέ] *K, ἐγώ Chr. min.

attan im qaþ. 28 qaþuh þan du im Iesus: þan ushauheiþ þana sunu mans, þanuh ufkunnaiþ þatei ik im, jah af mis silbin tauja ni waiht, ak swaswe laisida mik atta meins, þata rodja. 29 jah saei sandida mik miþ mis ist; ni bilaiþ mis ainamma atta, unte ik þatei leikaiþ imma tauja sinteino. 30 þata imma rodjandin managai galaubidedun imma. 31 þanuh qaþ Iesus du þaim galaubjandam sis Iudaium: jabai jus gastandiþ in waurda meinamma, bi sunjai siponjos meinai sijuþ, 32 jah ufkunnaiþ sunja, jah so sunja frijans izwis briggiþ. 33 andhofun imma: fraiw Abrahamis sijum jah ni-mannhun skalkinodedum aiw hvanhun; hvaiwa þu qiþis þatei frijai wairþiþ? 34 andhof im Iesus: amen amen, qiþa izwis þatei hvazuh saei taujiþ frawaurht, skalks ist frawaurhtai. 35 sah þan skalks ni wisiþ in garda du aiwa, sunus wisiþ du aiwa. 36 jabai nu sunus izwis frijans briggiþ, bi sunjai frijai sijuþ. 37 wait þatei fraiw Abrahamis sijuþ; akei sokeiþ mis usqiman, unte waurd mein ni gamot in izwis. 38 ik þatei gasahv at attin meinamma rodja, jah jus þatei hausideduþ fram attin izwaramma taujiþ. 39 andhofun jah qeþun du imma: atta unsar Abraham ist. qaþ im Iesus: iþ barna Abrahamis weseiþ, waurstwa Abrahamis tawidedeiþ. 40 iþ nu sokeiþ mik usqiman, mannan izei sunja izwis rodida, þoei hausida fram guda; þatuh Abraham ni tawida. 41 jus taujiþ toja attins izwaris. þanuh qeþun imma: weis us horinassau ni sijum gabauranai; ainana attan aigum, guþ. 42 qaþ du im Iesus: jabai guþ atta izwar wesi, friodedeiþ þau mik, unte ik fram guda urrann jah qam; nih þan auk fram mis silbin ni qam, ak is mik insandida. 43 duhve maþlein meina ni kunnuþ? unte ni maguþ hausjan waurd mein. 44 jus us attin diabaulau sijuþ jah lustuns þis attins izwaris wileiþ taujan. jains manamaurþrja was fram frumistja jah in sunjai ni gastoþ; unte nist sunja in imma. þan rodeiþ liugn, us seinaim rodeiþ, unte liugnja ist jah atta is. 45 iþ ik, þatei sunja rodida, ni galaubeiþ mis. 46 hvas izwara gasakiþ mik bi frawaurht? þande sunja qiþa, duhve ni galaubeiþ mis? 47 sa wisands us guda waurda gudis hauseiþ; duþe jus ni hauseiþ, unte us guda ni sijuþ. 48 andhofun þan þai Iudaieis jah qeþun du imma: niu waila qiþam weis þatei Samareites is þu jah unhulþon habais? 49 andhof Iesus: ik unhulþon ni haba, ak swera attan meinana, jah jus unsweraiþ mik. 50 ik ni sokja hauhein meina; ist saei sokeiþ jah stojiþ. 51 amen amen qiþa izwis: jabai hvas waurd mein fastaiþ, dauþu ni

---

VIII, 45. rodida] *für* λέγω *nach den vorausgehenden VV.*; *vgl.* de *loquor* (f: *locutus sum*, *nach* got) D. — 46. ni galaubeiþ] *ohne* ὑμεῖς *nach V. 45.* — 50. ik] *ohne* δέ *nach V. 49.*

ὑμῖν, ἐάν τις τὸν λόγον τὸν ἐμὸν τηρήσῃ, θάνατον οὐ μὴ θεωρήσῃ εἰς τὸν αἰῶνα. 52 εἶπον οὖν αὐτῷ οἱ Ἰουδαῖοι· νῦν ἐγνώκαμεν ὅτι δαιμόνιον ἔχεις. Ἀβραὰμ ἀπέθανεν καὶ οἱ προφῆται, καὶ σὺ λέγεις· ἐάν τις τὸν λόγον μου τηρήσῃ, οὐ μὴ γεύσηται θανάτου εἰς τὸν αἰῶνα. 53 μὴ σὺ μείζων εἶ τοῦ πατρὸς ἡμῶν Ἀβραάμ, ὅστις ἀπέθανεν; καὶ οἱ προφῆται ἀπέθανον· τίνα σεαυτὸν σὺ ποιεῖς; 54 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· ἐὰν ἐγὼ δοξάζω ἐμαυτόν, ἡ δόξα μου οὐδέν ἐστιν. ἔστιν ὁ πατήρ μου ὁ δοξάζων με, ὃν ὑμεῖς λέγετε ὅτι θεὸς ἡμῶν ἐστιν, 55 καὶ οὐκ ἐγνώκατε αὐτόν, ἐγὼ δὲ οἶδα αὐτόν· καὶ ἐὰν εἴπω ὅτι οὐκ οἶδα αὐτόν, ἔσομαι ὅμοιος ὑμῶν ψεύστης· ἀλλ' οἶδα αὐτὸν καὶ τὸν λόγον αὐτοῦ τηρῶ. 56 Ἀβραὰμ ὁ πατὴρ ὑμῶν ἠγαλλιάσατο ἵνα ἴδῃ τὴν ἡμέραν τὴν ἐμήν, καὶ εἶδεν καὶ ἐχάρη. 57 εἶπον οὖν οἱ Ἰουδαῖοι πρὸς αὐτόν· πεντήκοντα ἔτη οὔπω ἔχεις καὶ Ἀβραὰμ ἑώρακας; 58 εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, πρὶν Ἀβραὰμ γενέσθαι ἐγὼ εἰμί. 59 ἦραν οὖν λίθους, ἵνα βάλωσιν ἐπ' αὐτόν· Ἰησοῦς δὲ ἐκρύβη καὶ ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ ἱεροῦ διελθὼν διὰ μέσου αὐτῶν καὶ παρῆγεν οὕτως.

IX.

1 Καὶ παράγων εἶδεν ἄνθρωπον τυφλὸν ἐκ γενετῆς. 2 καὶ ἠρώτησαν αὐτὸν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ λέγοντες· ῥαββί, τίς ἥμαρτεν, οὗτος ἢ οἱ γονεῖς αὐτοῦ ἵνα τυφλὸς γεννηθῇ; 3 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· οὔτε οὗτος ἥμαρτεν οὔτε οἱ γονεῖς αὐτοῦ, ἀλλ' ἵνα φανερωθῇ τὰ ἔργα τοῦ θεοῦ ἐν αὐτῷ. 4 ἐμὲ δεῖ ἐργάζεσθαι τὰ ἔργα τοῦ πέμψαντός με, ἕως ἡμέρα ἐστίν· ἔρχεται νύξ, ὅτε οὐδεὶς δύναται ἐργάζεσθαι. 5 ὅταν ἐν τῷ κόσμῳ ὦ, φῶς εἰμι τοῦ κόσμου. 6 ταῦτα εἰπὼν ἔπτυσεν χαμαὶ καὶ ἐποίησεν πηλὸν ἐκ τοῦ πτύσματος καὶ ἐπέχρισεν αὐτοῦ τὸν πηλὸν ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς τοῦ τυφλοῦ, 7 καὶ εἶπεν αὐτῷ· ὕπαγε νίψαι εἰς τὴν κολυμβήθραν τοῦ Σιλωάμ, ὃ ἑρμηνεύεται ἀπεσταλμένος. ἀπῆλθεν οὖν καὶ ἐνίψατο καὶ ἦλθεν βλέπων. 8 οἱ οὖν γείτονες καὶ οἱ θεωροῦντες αὐτὸν τὸ πρότερον, ὅτι προσαίτης ἦν, ἔλεγον· οὐχ οὗτός ἐστιν ὁ καθήμενος καὶ προσαιτῶν; 9 ἄλλοι ἔλεγον ὅτι οὗτός ἐστιν· ἄλλοι δὲ ὅτι ὅμοιος αὐτῷ ἐστιν· ἐκεῖνος δὲ ἔλεγεν ὅτι ἐγώ εἰμι. 10 ἔλεγον οὖν αὐτῷ· πῶς ἀνεῴχθησάν σου οἱ ὀφθαλμοί; 11 ἀπεκρίθη ἐκεῖνος καὶ

VIII, 53. σεαυτὸν σύ] EFHSUΛ, σεαυτόν GΠ it vg. — 54. ἡμῶν] *K fg, ὑμῶν F Chr. abceff²lq. — IX, 1. παράγων] *K, παράγων ὁ Ἰησοῦς FGH Chr. cff²gl vg. — 6. αὐτοῦ — τυφλοῦ] AC² min 157. 254. *Verschmelzung zweier Lesarten*: a) τὸν πηλὸν ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς τοῦ τυφλοῦ *K *und* b) αὐτοῦ τὸν πηλὸν ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς Sin BL min 1. 33. — 7. οὖν] *K, *fehlt* Γ min pauc. acl. — 8. προσαίτης] SinABC*DKLXΠ² Chr. ff²gq vg, τυφλός *K. — 9. ἐκεῖνος δέ] UΠ abceff²glq, δέ *fehlt* *K.

gasaihwiþ aiwa dage. 52 þanuh qeþun du imma þai Iudaieis: nu ufkunþedum þatei unhulþon habais. Abraham gadauþnoda jah praufeteis, jah þu qiþis: "jabai hwas mein waurd fastai, ni kausjai dauþau aiwa dage." 53 ibai þu maiza is attin unsaramma Abrahama, saei gadauþnoda? jah praufeteis gadauþnodedun. hwana þuk silban taujis þu? 54 andhof Iesus: jabai ik hauhja mik silban, so hauheins meina ni waihts ist; ist atta meins saei hauheiþ mik, þanei jus qiþiþ þatei guþ unsar ist. 55 jah ni kunnuþ ina; iþ ik kann ina; jah jabai qeþjau þatei ni kunnjau ina, sijau galeiks izwis liugnja; ak kann ina jah waurd is fasta. 56 Abraham atta izwar sifaida ei gasehwi dag meinana, jah gasahw jah faginoda. 57 þanuh qeþun þai Iudaieis du imma: fimf tiguns jere nauh ni habais jah Abraham sahwt? 58 qaþ im Iesus: amen amen qiþa izwis: faurþizei Abraham waurþi, im ik. 59 þanuh nemun stainans, ei waurpeina ana ina; iþ Iesus þan gafalh sik jah usiddja us alh usleiþands þairh midjans ins, jah hwarboda swa.

IX.

1 Jah þairhgaggands gaumida mann blindamma us gabaurþai. 2 þanuh frehun ina siponjos is qiþandans: rabbei, hwas frawaurhta, sau-þau fadrein is, ei blinds gabaurans warþ? 3 andhof Iesus: nih sa frawaurhta nih fadrein is, ak ei bairhta waurþeina waurstwa gudis ana imma. 4 ik skal waurkjan waurstwa þis sandjandins mik, unte dags ist; qimiþ nahts, þanei ni manna mag waurkjan. 5 þan in þamma fairhwau im, liuhaþ im þis fairhwaus. 6 þata qiþands, gaspaiw dalaþ, jah gawaurhta fani us þamma spaiskuldra, jah gasmait imma ana augona þata fani þamma blindin, 7 jah qaþ du imma: gagg þwahan in swumsl Siloamis, þatei gaskeirjada "insandiþs." galaiþ jah afþwoh jah qam saihwands. 8 þanuh garaznans jah þai saihwandans ina faurþis, þatei is bidagwa was, qeþun: niu sa ist saei sat aihtronds? 9 sumaih qeþun: þatei sa ist; sumaih þatei galeiks þamma ist; iþ is qaþ: þatei ik im. 10 þanuh qeþun du imma: hwaiwa usluknodedun þus þo augona? 11 andhof jains jah qaþ:

VIII, 52. dauþau] CA, *vgl. EB. § 255 Anm. 2.* — 58. im ik] CA, ik im *GL.* — IX, 4. þanei] *Uppström,* þa.i (*mit Raum für einen Buchstaben*) CA; *vgl. M 25,40.45.* — 7. swumsl] CA, *radiert aus* swumslf, *vgl. KZ. 42,92.*

IX, 6. gasmait imma ana augona] *Stellung wie V. 11*: bismait mis augona.

εἶπεν· ἄνθρωπος λεγόμενος Ἰηςοῦς πηλὸν ἐποίηςεν καὶ ἐπέχριςέν μου τοὺς ὀφθαλμοὺς καὶ εἶπέν μοι· ὕπαγε νίψαι εἰς τὴν κολυμβήθραν τοῦ Cιλωάμ. ἀπελθὼν δὲ καὶ νιψάμενος ἀνέβλεψα. 12 εἶπον οὖν αὐτῷ· ποῦ ἐςτιν ἐκεῖνος; λέγει· οὐκ οἶδα. 13 ἄγουςιν αὐτὸν πρὸς τοὺς Φαριςαίους, τόν ποτε τυφλόν. 14 ἦν δὲ ςάββατον ὅτε τὸν πηλὸν ἐποίηςεν ὁ Ἰηςοῦς καὶ ἀνέῳξεν αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμούς. 15 πάλιν οὖν ἠρώτων αὐτὸν καὶ οἱ Φαριςαῖοι πῶς ἀνέβλεψεν. ὁ δὲ εἶπεν καὶ αὐτοῖς· πηλὸν ἐπέθηκέν μου ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμούς, καὶ ἐνιψάμην καὶ βλέπω. 16 ἔλεγον οὖν ἐκ τῶν Φαριςαίων τινές· οὗτος ὁ ἄνθρωπος οὐκ ἔςτιν παρὰ τοῦ θεοῦ, ὅτι τὸ ςάββατον οὐ τηρεῖ. ἄλλοι ἔλεγον· πῶς δύναται ἄνθρωπος ἁμαρτωλὸς τοιαῦτα ςημεῖα ποιεῖν; καὶ ςχίςμα ἦν ἐν αὐτοῖς. 17 λέγουςιν τῷ τυφλῷ πάλιν· ςὺ τί λέγεις περὶ αὐτοῦ ὅτι ἤνοιξέν ςου τοὺς ὀφθαλμούς; ὁ δὲ εἶπεν ὅτι προφήτης ἐςτίν. 18 οὐκ ἐπίςτευςαν οὖν οἱ Ἰουδαῖοι περὶ αὐτοῦ, ὅτι τυφλὸς ἦν καὶ ἀνέβλεψεν, ἕως ὅτου ἐφώνηςαν τοὺς γονεῖς αὐτοῦ τοῦ ἀναβλέψαντος, 19 καὶ ἠρώτηςαν αὐτοὺς λέγοντες· οὗτός ἐςτιν ὁ υἱὸς ὑμῶν, ὃν ὑμεῖς λέγετε ὅτι τυφλὸς ἐγεννήθη; πῶς οὖν ἄρτι βλέπει; 20 ἀπεκρίθηςαν δὲ αὐτοῖς οἱ γονεῖς αὐτοῦ καὶ εἶπον· οἴδαμεν ὅτι οὗτός ἐςτιν ὁ υἱὸς ἡμῶν καὶ ὅτι τυφλὸς ἐγεννήθη· 21 πῶς δὲ νῦν βλέπει οὐκ οἴδαμεν, ἢ τίς ἤνοιξεν αὐτοῦ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἡμεῖς οὐκ οἴδαμεν. αὐτὸς ἡλικίαν ἔχει, αὐτὸν ἐρωτήςατε, αὐτὸς περὶ ἑαυτοῦ λαλήςει. 22 ταῦτα εἶπον οἱ γονεῖς αὐτοῦ, ὅτι ἐφοβοῦντο τοὺς Ἰουδαίους· ἤδη γὰρ ςυνετέθειντο οἱ Ἰουδαῖοι ἵνα ἐάν τις αὐτὸν ὁμολογήςῃ Χριςτόν, ἀποςυνάγωγος γένηται. 23 διὰ τοῦτο οἱ γονεῖς αὐτοῦ εἶπον ὅτι ἡλικίαν ἔχει, αὐτὸν ἐρωτήςατε. 24 ἐφώνηςαν οὖν ἐκ δευτέρου τὸν ἄνθρωπον ὃς ἦν τυφλός, καὶ εἶπον αὐτῷ· δὸς δόξαν τῷ θεῷ· ἡμεῖς οἴδαμεν ὅτι ὁ ἄνθρωπος οὗτος ἁμαρτωλός ἐςτιν. 25 ἀπεκρίθη οὖν ἐκεῖνος· εἰ ἁμαρτωλός ἐςτιν οὐκ οἶδα· ἓν οἶδα ὅτι τυφλὸς ὢν ἄρτι βλέπω. 26 εἶπον δὲ αὐτῷ πάλιν· τί ἐποίηςέν ςοι; πῶς ἤνοιξέν ςου τοὺς ὀφθαλμούς; 27 ἀπεκρίθη αὐτοῖς· εἶπον ὑμῖν ἤδη καὶ οὐκ ἠκούςατε· τί πάλιν θέλετε ἀκούειν; μὴ καὶ ὑμεῖς θέλετε αὐτοῦ μαθηταὶ γενέςθαι; 28 ἐλοιδόρηςαν αὐτὸν καὶ εἶπον· ςὺ εἶ μαθητὴς ἐκείνου, ἡμεῖς δὲ Μωςέως ἐςμὲν μαθηταί· 29 ἡμεῖς οἴδαμεν ὅτι Μωςεῖ λελάληκεν ὁ θεός, τοῦτον δὲ οὐκ οἴδαμεν πόθεν ἐςτίν. 30 ἀπεκρίθη ὁ ἄνθρωπος καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ἐν γὰρ τούτῳ θαυμαςτόν ἐςτιν, ὅτι ὑμεῖς οὐκ οἴδατε πόθεν ἐςτίν, καὶ ἀνέῳξέν μου τοὺς ὀφθαλμούς. 31 οἴδαμεν δὲ ὅτι ὁ θεὸς ἁμαρτωλῶν οὐκ ἀκούει, ἀλλ' ἐάν τις θεοςεβὴς ᾖ καὶ τὸ

IX, 11. ὕπαγε νίψαι] ΚΧΠ Chr. min (f *nach* got), ὕπαγε εἰς τὴν κολυμβήθραν τοῦ Cιλωὰμ καὶ νίψαι *K. — 15. καὶ αὐτοῖς] A min 13 q, αὐτοῖς *K. — 19. οὖν] *fehlt* ae. — 25. ἀπεκρίθη οὖν ἐκεῖνος] Sin ABDL min it vg, ἀπ. οὖν ἐκ. καὶ εἶπεν *K Chr. — 28. ἐλοιδόρηςαν] *K, ἐλ. οὖν min pauc. cff². — 31. ὁ θεὸς ἁμαρτωλῶν] BDΛ Chr. ae, ἁμ. ὁ θεός *K.

manna haitans Iesus fani gawaurhta jah bismait mis augona jah qaþ mis: gagg afþwahan in þata swumfsl Siloamis; iþ ik galaiþ jah biþwahands ussaƕ. 12 qeþun þan du imma: ƕar ist sa? iþ is qaþ: ni wait. 13 gatiuhand ina du Fareisaium, þana saei was blinds. 14 wasuh þan sabbato, þan þata fani gawaurhta Iesus jah uslauk imma augona. 15 aftra þan frehun ina jah þai Fareisaieis ƕaiwa ussaƕ; iþ is qaþ jah þaim: fani galagida mis ana augona jah afþwoh, jah saiƕa. 16 qeþun þan sumai þize Fareisaie: sa manna nist fram guda, þande sabbate daga ni witaiþ. sumaih qeþun: ƕaiwa mag manna frawaurhts swaleikos taiknins taujan? jah missaqiss warþ miþ im. 17 qeþunuh du þamma faurþis blindin aftra: þu ƕa qiþis bi þana, ei uslauk þus augona? iþ is qaþuh: þatei praufetus ist. 18 ni galaubidedun þan Iudaieis bi ina, þatei is blinds wesi jah usseƕi, unte atwopidedun þans fadrein is, þis ussaiƕandins. 19 jah frehun ins qiþandans: sau ist sa sunus izwar þanei jus qiþiþ þatei blinds gabaurans waurþi? ƕaiwa nu saiƕiþ? 20 andhofun þan im þai fadrein is jah qeþun: witum þatei sa ist sunus unsar, jah þatei blinds gabaurans warþ; 21 iþ ƕaiwa nu saiƕiþ, ni witum, aiþþau ƕas uslauk imma þo augona, weis ni witum; silba uswahsans ist, ina fraihniþ, silba bi sik rodjai. 22 þata qeþun þai fadrein is, unte ohtedun sis Iudaiuns; juþan auk gaqeþun sis Iudaieis, ei, jabai ƕas ina andhaihaiti Xristu, utana swnagogais wairþai. 23 duhþe þai berusjos is qeþun þatei uswahsans ist, silban fraihniþ. 24 atwopidedun þan anþaramma sinþa þana mannan saei was blinds, jah qeþun du imma: gif hauhein guda! weis witum þatei sa manna frawaurhts ist. 25 þanuh andhof jains: jabai frawaurhts ist, ik ni wait; þat-ain wait, ei blinds was, iþ nu saiƕa. 26 þanuh qeþun <du imma> aftra: ƕa gatawida þus? ƕaiwa uslauk þus augona? 27 andhof im: qaþ izwis ju jah ni hausideduþ; ƕa aftra wileiþ hausjan? ibai jah jus wileiþ þamma siponjos wairþan? 28 þanuh lailoun imma jah qeþun: þu is siponeis þamma, iþ weis Mose siponjos sijum. 29 weis witum þatei du Mose rodida guþ, iþ þana ni kunnum, ƕaþro ist. 30 andhof sa manna jah qaþ du im: auk in þamma sildaleik ist, þatei jus ni wituþ ƕaþro ist, jah uslauk mis augona. 31 witumuh þan þatei guþ frawaurhtaim ni andhauseiþ, ak jabai ƕas gudblostreis ist, jah wiljan is taujiþ,

IX, 28. Mose] Moses CA. — 31. gudblostreis] *Hench PBB. 21,562ff.*, gþblostreis CA.

IX, 16. sumai þize Fareisaie] *gewöhnliche Stellung, vgl. L 6,2 19,39 Mc 12,13. Ebenso* abcef. *Abweichende Stellung nur J 9,40, durch das flg.* þai wisandans *veranlaßt.* — 17. faurþis] *vgl.* ποτὲ *V. 13.*

θέλημα αὐτοῦ ποιῇ, τούτου ἀκούει. 32 ἐκ τοῦ αἰῶνος οὐκ ἠκούσθη ὅτι ἤνοιξέν τις ὀφθαλμοὺς τυφλοῦ γεγεννημένου· 33 εἰ μὴ ἦν οὗτος παρὰ θεοῦ, οὐκ ἠδύνατο ποιεῖν οὐδέν. 34 ἀπεκρίθησαν καὶ εἶπον αὐτῷ· ἐν ἁμαρτίαις σὺ ἐγεννήθης ὅλος καὶ σὺ διδάσκεις ἡμᾶς; καὶ ἐξέβαλον αὐτὸν ἔξω. 35 ἤκουσεν ὁ Ἰησοῦς ὅτι ἐξέβαλον αὐτὸν ἔξω, καὶ εὑρὼν αὐτὸν εἶπεν αὐτῷ· σὺ πιστεύεις εἰς τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ; 36 ἀπεκρίθη ἐκεῖνος καὶ εἶπεν· καὶ τίς ἐστιν, κύριε, ἵνα πιστεύσω εἰς αὐτόν; 37 εἶπεν δὲ αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· καὶ ἑώρακας αὐτόν, καὶ ὁ λαλῶν μετὰ σοῦ ἐκεῖνός ἐστιν 38 ὁ δὲ ἔφη· πιστεύω, κύριε· καὶ προσεκύνησεν αὐτῷ. 39 καὶ εἶπεν ὁ Ἰησοῦς· εἰς κρίμα ἐγὼ εἰς τὸν κόσμον τοῦτον ἦλθον, ἵνα οἱ μὴ βλέποντες βλέπωσιν καὶ οἱ βλέποντες τυφλοὶ γένωνται. 40 καὶ ἤκουσαν ἐκ τῶν Φαρισαίων ταῦτα οἱ ὄντες μετ' αὐτοῦ καὶ εἶπον αὐτῷ· μὴ καὶ ἡμεῖς τυφλοί ἐσμεν; 41 εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· εἰ τυφλοὶ ἦτε, οὐκ ἂν εἴχετε ἁμαρτίαν· νῦν δὲ λέγετε ὅτι βλέπομεν· ἡ οὖν ἁμαρτία ὑμῶν μένει.

X.

1 Ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ μὴ εἰσερχόμενος διὰ τῆς θύρας εἰς τὴν αὐλὴν τῶν προβάτων, ἀλλὰ ἀναβαίνων ἀλλαχόθεν, ἐκεῖνος κλέπτης ἐστὶν καὶ λῃστής· 2 ὁ δὲ εἰσερχόμενος διὰ τῆς θύρας ποιμήν ἐστιν τῶν προβάτων. 3 τούτῳ ὁ θυρωρὸς ἀνοίγει, καὶ τὰ πρόβατα τῆς φωνῆς αὐτοῦ ἀκούει, καὶ τὰ ἴδια πρόβατα καλεῖ κατ' ὄνομα καὶ ἐξάγει αὐτά. 4 καὶ ὅταν τὰ ἴδια πρόβατα ἐκβάλῃ, ἔμπροσθεν αὐτῶν πορεύεται, καὶ τὰ πρόβατα αὐτῷ ἀκολουθεῖ, ὅτι οἴδασιν τὴν φωνὴν αὐτοῦ· 5 ἀλλοτρίῳ δὲ οὐ μὴ ἀκολουθήσουσιν, ἀλλὰ φεύξονται ἀπ' αὐτοῦ, ὅτι οὐκ οἴδασιν τῶν ἀλλοτρίων τὴν φωνήν. 6 ταύτην τὴν παροιμίαν εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἐκεῖνοι δὲ οὐκ ἔγνωσαν τίνα ἦν ἃ ἐλάλει αὐτοῖς. 7 εἶπεν οὖν πάλιν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι ἐγώ εἰμι ἡ θύρα τῶν προβάτων. 8 πάντες ὅσοι ἦλθον, κλέπται εἰσὶ καὶ λῃσταί. ἀλλ' οὐκ ἤκουσαν αὐτῶν τὰ πρόβατα. 9 ἐγώ εἰμι ἡ θύρα· δι' ἐμοῦ ἐάν τις εἰσέλθῃ, σωθήσεται καὶ εἰσελεύσεται καὶ ἐξελεύσεται καὶ νομὴν εὑρήσει. 10 ὁ κλέπτης οὐκ ἔρχεται, εἰ μὴ ἵνα κλέψῃ καὶ θύσῃ καὶ ἀπολέσῃ· ἐγὼ ἦλθον ἵνα ζωὴν ἔχωσιν καὶ περισσὸν ἔχωσιν. 11 ἐγώ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλός· ὁ ποιμὴν ὁ καλὸς τὴν ψυχὴν αὐτοῦ τίθησιν ὑπὲρ τῶν προβάτων· 12 ὁ μισθωτὸς δὲ καὶ οὐκ ὢν ποιμήν, οὗ οὐκ εἰσὶν τὰ πρόβατα ἴδια, θεωρεῖ τὸν λύκον ἐρχόμενον καὶ ἀφίησιν τὰ

X, 4. τὰ ἴδια πρόβατα] *K fg vg, τὰ ἴδια πάντα *Rezension* *I, τὰ ἴδια Sin*.cb. — 5. ἀκολουθήσουσιν] EFG Chr., ἀκολουθήσωσιν SUΛΠ. — 10. ἐγὼ ἦλθον] *K, ἐγὼ δὲ ἦλθον *einige* Chr.-*Hss.* D a.

þamma hauseiþ. 32 fram aiwa ni gahausiþ was þatei uslukiþ ƕas augona blindamma gabauranamma. 33 nih wesi sa fram guda, ni mahtedi taujan ni waiht. 34 andhofun jah qeþun du imma: in frawaurhtim þu gabaurans warst alls jah þu laiseis unsis? jah uswaurpun imma ut. 35 hausida Iesus þatei uswaurpun imma ut, jah bigat ina qaþuh du imma: þu ga-u-laubeis du sunau gudis? 36 andhof jains jah qaþ: an ƕas ist, frauja, ei galaubjau du imma? 37 qaþ þan imma Iesus: jah gasaƕt ina jah saei rodeiþ miþ þus, sa ist. 38 iþ is qaþuh: galaubja, frauja; jah inwait ina. 39 jah qaþ Iesus: du stauai ik in þamma fairƕau qam, ei þai unsaiƕandans saiƕaina jah þai saiƕandans blindai wairþaina. 40 jah hausidedun þize Fareisaie sumai þata, þai wisandans miþ imma, jah qeþun du imma: ibai jah weis blindai sijum? 41 qaþ im Iesus: iþ blindai weseiþ, ni þau habaidedeiþ frawaurhtais; iþ nu qiþiþ þatei gasaiƕam; eiþan frawaurhts izwara þairhwisiþ.

X.

1 Amen amen qiþa izwis, saei inn ni atgaggiþ þairh daur in gardan lambe, ak steigiþ aljaþro, sah hliftus ist jah waidedja. 2 iþ sa inngaggands þairh daur hairdeis ist lambe. 3 þammuh daurawards uslukiþ, jah þo lamba stibnai is hausjand, jah þo swesona lamba haitiþ bi namin jah ustiuhiþ þo. 4 jah þan þo swesona < lamba > ustiuhiþ, faura im gaggiþ, jah þo lamba ina laistjand, unte kunnun stibna is. 5 iþ framaþjana ni laistjand, ak þliuhand faura imma, unte ni kunnun þize framaþjane stibna. 6 þo gajukon qaþ im Iesus: iþ jainai ni froþun ƕa was, þatei rodida du im. 7 þanuh qaþ aftra du im Iesus: amen amen, qiþa izwis þatei ik im daur þize lambe. 8 allai swa managai swe qemun, þiubos sind jah waidedjans; akei ni hausidedun im þo lamba. 9 ik im þata daur. þairh mik jabai ƕas inngaggiþ, ganisiþ, jah inngaggiþ jah utgaggiþ jah winja bigitiþ. 10 þiubs ni qimiþ, nibai ei stilai jah ufsneiþai jah fraqistjai; iþ ik qam, ei libain aigeina jah managizo aigeina. 11 ik im hairdeis gods. hairdeis sa goda saiwala seina lagjiþ faur lamba. 12 iþ asneis jah saei nist hairdeis, þizei ni sind lamba swesa, gasaiƕiþ wulf qimandan jah bileiþiþ þaim lambam jah þliu-

IX, 41. qiþiþ] qiþiþiþ CA.

IX, 40. sumai] *Zusatz nach den Parallelstellen, vgl. V. 16.* — X, 4. þo swesona lamba] *Die Ergänzung* lamba *entspricht dem Text der Rezension* *K.

πρόβατα καὶ φεύγει, καὶ ὁ λύκος ἁρπάζει αὐτὰ καὶ σκορπίζει τὰ πρόβατα. 13 ὁ δὲ μισθωτὸς φεύγει, ὅτι μισθωτός ἐστιν, καὶ οὐ μέλει αὐτῷ περὶ τῶν προβάτων. 14 ἐγώ εἰμι ὁ ποιμὴν ὁ καλὸς καὶ γινώσκω τὰ ἐμὰ καὶ γινώσκουσί με τὰ ἐμά, 15 καθὼς γινώσκει με ὁ πατὴρ κἀγὼ γινώσκω τὸν πατέρα, καὶ τὴν ψυχήν μου τίθημι ὑπὲρ τῶν προβάτων. 16 καὶ ἄλλα πρόβατα ἔχω, ἃ οὐκ ἔστιν ἐκ τῆς αὐλῆς ταύτης· κἀκεῖνά με δεῖ ἀγαγεῖν, καὶ τῆς φωνῆς μου ἀκούσουσιν, καὶ γενήσονται μία ποίμνη, εἷς ποιμήν. 17 διὰ τοῦτο ὁ πατήρ με ἀγαπᾷ, ὅτι ἐγὼ τίθημι τὴν ψυχήν μου, ἵνα πάλιν λάβω αὐτήν. 18 οὐδεὶς αἴρει αὐτὴν ἀπ' ἐμοῦ, ἀλλ' ἐγὼ τίθημι αὐτὴν ἀπ' ἐμαυτοῦ. ἐξουσίαν ἔχω θεῖναι αὐτήν, καὶ ἐξουσίαν ἔχω πάλιν λαβεῖν αὐτήν· ταύτην τὴν ἐντολὴν ἔλαβον παρὰ τοῦ πατρός μου. 19 σχίσμα οὖν πάλιν ἐγένετο ἐν τοῖς Ἰουδαίοις διὰ τοὺς λόγους τούτους. 20 ἔλεγον δὲ πολλοὶ ἐξ αὐτῶν· δαιμόνιον ἔχει καὶ μαίνεται· τί αὐτοῦ ἀκούετε; 21 ἄλλοι ἔλεγον· ταῦτα τὰ ῥήματα οὐκ ἔστιν δαιμονιζομένου· μὴ δαιμόνιον δύναται τυφλῶν ὀφθαλμοὺς ἀνοίγειν; 22 ἐγένετο δὲ τὰ ἐγκαίνια ἐν Ἱεροσολύμοις· καὶ χειμὼν ἦν· 23 καὶ περιεπάτει ὁ Ἰησοῦς ἐν τῷ ἱερῷ ἐν τῇ στοᾷ Σολομῶνος. 24 ἐκύκλωσαν οὖν αὐτὸν οἱ Ἰουδαῖοι καὶ ἔλεγον αὐτῷ· ἕως πότε τὴν ψυχὴν ἡμῶν αἴρεις; εἰ σὺ εἶ ὁ Χριστός, εἰπὲ ἡμῖν παρρησίᾳ. 25 ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς· εἶπον ὑμῖν καὶ οὐ πιστεύετε· τὰ ἔργα ἃ ἐγὼ ποιῶ ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ πατρός μου, ταῦτα μαρτυρεῖ περὶ ἐμοῦ. 26 ἀλλ' ὑμεῖς οὐ πιστεύετε, ὅτι οὐκ ἐστὲ ἐκ τῶν προβάτων τῶν ἐμῶν, καθὼς εἶπον ὑμῖν. 27 τὰ πρόβατα τὰ ἐμὰ τῆς φωνῆς μου ἀκούει, κἀγὼ γινώσκω αὐτά, καὶ ἀκολουθοῦσί μοι, 28 κἀγὼ ζωὴν αἰώνιον δίδωμι αὐτοῖς, καὶ οὐ μὴ ἀπόλωνται εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ οὐχ ἁρπάσει τις αὐτὰ ἐκ τῆς χειρός μου. 29 ὁ πατήρ μου ὃ δέδωκέν μοι, μεῖζον πάντων ἐστίν, καὶ οὐδεὶς δύναται ἁρπάζειν αὐτὰ ἐκ τῆς χειρὸς τοῦ πατρός μου. 30 ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἕν ἐσμεν. 31 ἐβάστασαν πάλιν λίθους οἱ Ἰουδαῖοι, ἵνα λιθάσωσιν αὐτόν. 32 ἀπεκρίθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· πολλὰ καλὰ ἔργα ἔδειξα ὑμῖν ἐκ τοῦ πατρός μου· διὰ ποῖον αὐτῶν ἔργον λιθάζετέ με; 33 ἀπεκρίθησαν αὐτῷ οἱ Ἰουδαῖοι· περὶ καλοῦ ἔργου οὐ λιθάζομέν σε, ἀλλὰ περὶ βλασφημίας, καὶ ὅτι σὺ ἄνθρωπος ὢν ποιεῖς σεαυτὸν θεόν. 34 ἀπεκρίθη

X, 14. γινώσκουσί με τὰ ἐμά] SinBDL it vg, γινώσκομαι ὑπὸ τῶν ἐμῶν *K Chr. — 16. γενήσονται] Sin^c BDLX Chr. (ἔσονται *neben* ἔσεται), γενήσεται *K it pler. vg. — 25. ἀπεκρίθη] Sin*D, ἀπ. αὐτοῖς *K it vg. — 26. ὅτι οὐκ] SinBDLX Chr. min b ff²gl vg, οὐ γάρ *K ace. — 29. ὃ δέδωκεν] SinB*L a b c e f ff²gl vg (*vgl. J. 6,39*), ὃς δέδωκεν (ἔδωκεν) *K Chr. — μεῖζον] ABX it vg, μείζων *K. — 32. διὰ ποῖον αὐτῶν ἔργον] *K a b c f ff²gl vg, διὰ ποῖον αὐτῶν ἔργων K min. — 33. ἀπεκρίθησαν αὐτῷ οἱ Ἰουδαῖοι] SinABKLM*XΠ it pler. vg, ἀπεκρ. αὐτῷ οἱ Ἰ. λέγοντες *K edd.

hiþ, jah sa wulfs frawilwiþ þo jah distahjiþ þo lamba. 13 iþ sa asneis afþliuhiþ, unte asneis ist jah ni kar-ist ina þize lambe. 14 ik im hairdeis sa goda jah kann meina jah kunnun mik þo meina, 15 swaswe kann mik atta jah ik kann attan, jah saiwala meina lagja faur þo lamba. 16 jah anþara lamba aih þoei ni sind þis awistris, jah þo skal briggan, jah stibnos meinaizos hausjand, jah wairþand ain aweþi, ains hairdeis. 17 duhþe atta mik frijoþ, unte ik lagja saiwala meina, ei aftra nimau þo. 18 ni ƕashun nimiþ þo af <mis, akei ik lagja þo af> mis silbin; waldufni haba aflagjan þo, jah waldufni haba aftra niman þo. þo anabusn nam at attin meinamma. 19 þanuh missaqiss aftra warþ miþ Iudaium in þize waurde. 20 qeþunuh managai ize: unhulþon habaiþ jah dwalmoþ; ƕa þamma hauseiþ? 21 sumaih qeþun: þo waurda ni sind unhulþon habandins; ibai mag unhulþo blindaim augona uslukan? 22 warþ þan inniujiþa in Iairusaulwmai, jah wintrus was. 23 jah ƕarboda Iesus in alh in ubizwai Saulaumonis. 24 þanuh birunnun ina Iudaieis jah qeþun du imma: und ƕa saiwala unsara hahis? jabai þu sijais Xristus, qiþ unsis andaugiba. 25 andhof < im > Iesus: qaþ izwis, jah ni galaubeiþ; waurstwa þoei ik tauja in namin attins meinis, þo weitwodjand bi mik; 26 akei jus ni galaubeiþ, unte ni sijuþ lambe meinaize, swaswe qaþ izwis. 27 lamba meina stibnai meinai hausjand, jah ik kann þo, jah laistjand mik. 28 jah ik libain aiweinon giba im, jah ni fraqistnand aiw; jah ni frawilwiþ ƕashun þo us handau meinai. 29 atta meins, þatei fragaf mis, maizo allaim ist, jah ni aiw ainshun mag frawilwan þo us handau attins meinis. 30 ik jah atta meins ain siju. 31 nemun aftra stainans þai Iudaieis, ei waurpeina ana ina. 32 andhof im Iesus: managa goda waurstwa ataugida izwis us attin meinamma, in ƕarjis þize waurstwe staineiþ mik? 33 andhofun imma þai Iudaieis: in godis waurstwis ni stainjam þuk, ak in wajamereins, jah þatei þu manna wisands taujis þuk silban du guda. 34 andhof im Iesus:

X, 33. wajamereins] CA, wajamereinais *Heyne. Vgl. EB. § 157 Anm. 1.*

X, 18. mis akei ik lagja þo af] *scheint in* CA *vom Schreiber übersprungen worden zu sein. Daß der Passus ursprünglich gefehlt habe* (*wie in* D min 64. 251 l*), *ist trotz Kauffmann ZZ. 31,189 wegen* mis silbin *wenig wahrscheinlich.* — 29. aiw] *Zusatz nach V. 28.*

αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· οὐκ ἔστιν γεγραμμένον ἐν τῷ νόμῳ ὑμῶν· ἐγὼ εἶπον, θεοί ἐστε; 35 εἰ ἐκείνους εἶπεν θεούς, πρὸς οὓς ὁ λόγος τοῦ θεοῦ ἐγένετο, καὶ οὐ δύναται λυθῆναι ἡ γραφή· 36 ὃν ὁ πατὴρ ἡγίασεν καὶ ἀπέστειλεν εἰς τὸν κόσμον, ὑμεῖς λέγετε ὅτι βλασφημεῖς, ὅτι εἶπον· υἱὸς τοῦ θεοῦ εἰμι; 37 εἰ οὐ ποιῶ τὰ ἔργα τοῦ πατρός μου, μὴ πιστεύετέ μοι· 38 εἰ δὲ ποιῶ, κἂν ἐμοὶ μὴ πιστεύητε, τοῖς ἔργοις πιστεύσατε, ἵνα γνῶτε καὶ πιστεύσητε ὅτι ἐν ἐμοὶ ὁ πατὴρ κἀγὼ ἐν αὐτῷ. 39 ἐζήτουν αὐτὸν πάλιν πιάσαι· καὶ ἐξῆλθεν ἐκ τῆς χειρὸς αὐτῶν. 40 καὶ ἀπῆλθεν πάλιν πέραν τοῦ Ἰορδάνου εἰς τὸν τόπον ὅπου ἦν Ἰωάννης τὸ πρῶτον βαπτίζων, καὶ ἔμεινεν ἐκεῖ. 41 καὶ πολλοὶ ἦλθον πρὸς αὐτὸν καὶ ἔλεγον ὅτι Ἰωάννης μὲν ἐποίησεν σημεῖον οὐδέν, πάντα δὲ ὅσα εἶπεν Ἰωάννης περὶ τούτου ἀληθῆ ἦν. 42 καὶ ἐπίστευσαν πολλοὶ εἰς αὐτὸν ἐκεῖ.

XI.

1 Ἦν δέ τις ἀσθενῶν, Λάζαρος ἀπὸ Βηθανίας, ἐκ τῆς κώμης Μαρίας καὶ Μάρθας, τῆς ἀδελφῆς αὐτῆς. 2 ἦν δὲ Μαρία ἡ ἀλείψασα τὸν κύριον μύρῳ καὶ ἐκμάξασα τοὺς πόδας αὐτοῦ ταῖς θριξὶν αὐτῆς, ἧς ὁ ἀδελφὸς Λάζαρος ἠσθένει. 3 ἀπέστειλαν οὖν αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ πρὸς αὐτὸν λέγουσαι· κύριε, ἴδε ὃν φιλεῖς ἀσθενεῖ. 4 ἀκούσας δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· αὕτη ἡ ἀσθένεια οὐκ ἔστιν πρὸς θάνατον ἀλλ' ὑπὲρ τῆς δόξης τοῦ θεοῦ, ἵνα δοξασθῇ ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ δι' αὐτῆς. 5 ἠγάπα δὲ ὁ Ἰησοῦς τὴν Μάρθαν καὶ τὴν ἀδελφὴν αὐτῆς καὶ τὸν Λάζαρον. 6 ὡς οὖν ἤκουσεν ὅτι ἀσθενεῖ, τότε μὲν ἔμεινεν ἐν ᾧ ἦν τόπῳ δύο ἡμέρας· 7 ἔπειτα μετὰ τοῦτο λέγει τοῖς μαθηταῖς· ἄγωμεν εἰς τὴν Ἰουδαίαν πάλιν. 8 λέγουσιν αὐτῷ οἱ μαθηταί· ῥαββί, νῦν ἐζήτουν σε λιθάσαι οἱ Ἰουδαῖοι, καὶ πάλιν ὑπάγεις ἐκεῖ; 9 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· οὐχὶ δώδεκά εἰσιν ὧραι τῆς ἡμέρας; ἐάν τις περιπατῇ ἐν τῇ ἡμέρᾳ, οὐ προσκόπτει, ὅτι τὸ φῶς τοῦ κόσμου τούτου βλέπει· 10 ἐὰν δέ τις περιπατῇ ἐν τῇ νυκτί, προσκόπτει, ὅτι τὸ φῶς οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ. 11 ταῦτα εἶπεν, καὶ μετὰ τοῦτο λέγει αὐτοῖς· Λάζαρος ὁ φίλος ἡμῶν κεκοίμηται· ἀλλὰ πορεύομαι, ἵνα ἐξυπνίσω αὐτόν. 12 εἶπον οὖν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ· κύριε, εἰ κεκοίμηται, σωθήσεται. 13 εἰρήκει δὲ ὁ Ἰησοῦς περὶ τοῦ θανάτου αὐτοῦ· ἐκεῖνοι δὲ ἔδοξαν ὅτι περὶ τῆς κοιμήσεως τοῦ ὕπνου λέγει. 14 τότε οὖν εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς παρρησίᾳ· Λάζαρος ἀπέθανεν,

---

X, 36. βλασφημεῖς] *K dfgδ vg, βλασφημῶ Chr. c, *blasphemat* abeff²l. — 39. ἐζήτουν] *K, ἐζ. οὖν SinAKLXΔΠ (Chr.: ἠθέλησαν οὖν) it (*außer* f: *quaerebant autem*) vg. — αὐτὸν πάλιν] Sin^c AKLXΔΠ (f), πάλιν αὐτόν *K. — ἐκ τῆς χειρός] *K, ἐκ τῶν χειρῶν min *manibus* it vg. — 41. μέν] *K, *fehlt* min pauc. Chr. — ἐποίησεν σημεῖον οὐδέν] KLMXΠ Chr. min, σημ. ἐπ. οὐδ. *K. — 42. εἰς αὐτὸν ἐκεῖ] UΠ, ἐκεῖ

niu ist gameliþ in witoda izwaramma: ik qaþ, guda sijuþ? 35 jabai jainans qaþ guda, du þaimei waurd gudis warþ, jah ni maht ist gatairan þata gamelido; 36 þanei atta gaweihaida jah insandida in þana fairhwu, jus qiþiþ þatei wajamerjau, unte qaþ: sunus gudis im? 37 niba taujau waurstwa attins meinis, ni galaubeiþ mis; 38 iþ jabai taujau, niba mis galaubjaiþ, þaim waurstwam galaubjaiþ, ei ufkunnaiþ jah galaubjaiþ þatei in mis atta jah ik in imma. 39 sokidedun ina aftra gafahan, jah usiddja us handum ize. 40 jah galaiþ aftra ufar Iaurdanu in þana stad þarei was Iohannes frumist daupjands, jah salida jainar. 41 jah managai qemun at imma jah qeþun þatei Iohannes gatawida taikne ni ainohun; iþ allata þatei qaþ Iohannes bi þana, sunja was. 42 jah galaubidedun managai du imma jainar.

XI.

1 Wasuh þan sums siuks, Lazarus af Beþanias, us haimai Marjins jah Marþins, swistrs izos. 2 wasuh þan Marja, soei salboda fraujan balsana jah biswarb fotuns is skufta seinamma, þizozei broþar Lazarus siuks was. 3 insandidedun þan þos swistrjus is du imma qiþandeins: frauja, sai, þanei frijos siuks ist. 4 iþ is gahausjands qaþ: so siukei nist du dauþau, ak in hauheinais gudis, ei hauhjaidau sunus gudis þairh þata. 5 frijoduh þan Iesus Marþan jah swistar izos jah Lazaru. 6 swe hausida þatei siuks was, þanuh þan salida in þammei was stada twans dagans. 7 þaþroh þan afar þata qaþ du siponjam: gaggam in Iudaian aftra. 8 qeþun du imma þai siponjos: rabbei, nu sokidedun þuk afwairpan stainam Iudaieis, jah aftra gaggis jaind? 9 andhof Iesus: niu twalif sind hweilos dagis? jabai hwas gaggiþ in dag, ni gastiggqiþ, unte liuhaþ þis fairhwaus gasaihwiþ; 10 aþþan jabai hwas gaggiþ in naht, gastiggqiþ, unte liuhad nist in imma. 11 þo qaþ, jah afar þata qiþiþ du im: Lazarus, frijonds unsar, gasaizlep; akei gaggam, ei uswakjau ina. 12 þanuh qeþun þai siponjos is: frauja, jabai slepiþ, hails wairþiþ. 13 qaþuh þan Iesus bi dauþu is; iþ jainai hugidedun þatei is bi slep qeþi. 14 þanuh þan qaþ du im Iesus swikunþaba: Lazarus gaswalt, 15 jah fagino in izwara, ei galaubjaiþ, unte ni was jainar; akei gaggam du

---

X, 34. 35. guda] CA, *nicht abgekürzt.*

XI, 4. is] CA, *verschrieben für* is *d. i.* Iesus. — 11. gaggam] *Plural nach V. 15 (und 7).* — 13. bi slep] *vgl.* ce: *de somno.*

εἰς αὐτόν *K, εἰς αὐτόν Chr. it vg. — XI, 3. αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ] DS min aceff[2]r vg, αἱ ἀδελφαί *K.

15 καὶ χαίρω δι' ὑμᾶς, ἵνα πιστεύσητε, ὅτι οὐκ ἤμην ἐκεῖ· ἀλλ' ἄγωμεν πρὸς αὐτόν. 16 εἶπεν οὖν Θωμᾶς ὁ λεγόμενος Δίδυμος τοῖς συμμαθηταῖς αὐτοῦ· ἄγωμεν καὶ ἡμεῖς, ἵνα ἀποθάνωμεν μετ' αὐτοῦ. 17 ἐλθὼν οὖν ὁ Ἰησοῦς εὗρεν αὐτὸν τέσσαρας ἡμέρας ἤδη ἔχοντα ἐν τῷ μνημείῳ. 18 ἦν δὲ ἡ Βηθανία ἐγγὺς τῶν Ἱεροσολύμων ὡς ἀπὸ σταδίων δεκαπέντε. 19 καὶ πολλοὶ ἐκ τῶν Ἰουδαίων ἐληλύθεισαν πρὸς τὰς περὶ Μάρθαν καὶ Μαρίαν, ἵνα παραμυθήσωνται αὐτὰς περὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτῶν. 20 ἡ οὖν Μάρθα ὡς ἤκουσεν ὅτι Ἰησοῦς ἔρχεται, ὑπήντησεν αὐτῷ, Μαρία δὲ ἐν τῷ οἴκῳ ἐκαθέζετο. 21 εἶπεν οὖν Μάρθα πρὸς τὸν Ἰησοῦν· κύριε, εἰ ἦς ὧδε, οὐκ ἂν ἀπέθανεν ὁ ἀδελφός μου. 22 ἀλλὰ καὶ νῦν οἶδα ὅτι ὅσα ἂν αἰτήσῃ τὸν θεόν, δώσει σοι ὁ θεός. 23 λέγει αὐτῇ ὁ Ἰησοῦς· ἀναστήσεται ὁ ἀδελφός σου. 24 λέγει αὐτῷ Μάρθα· οἶδα ὅτι ἀναστήσεται ἐν τῇ ἀναστάσει ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. 25 εἶπεν δὲ αὐτῇ ὁ Ἰησοῦς· ἐγώ εἰμι ἡ ἀνάστασις καὶ ἡ ζωή· ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ κἂν ἀποθάνῃ, ζήσεται. 26 καὶ πᾶς ὁ ζῶν καὶ πιστεύων εἰς ἐμὲ οὐ μὴ ἀποθάνῃ εἰς τὸν αἰῶνα· πιστεύεις τοῦτο; 27 λέγει αὐτῷ· ναί, κύριε· ἐγὼ πεπίστευκα ὅτι σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ ὁ εἰς τὸν κόσμον ἐρχόμενος. 28 καὶ ταῦτα εἰποῦσα ἀπῆλθεν καὶ ἐφώνησεν Μαρίαν τὴν ἀδελφὴν αὐτῆς λάθρα εἰποῦσα· ὁ διδάσκαλος πάρεστιν καὶ φωνεῖ σε. 29 ἐκείνη δὲ ὡς ἤκουσεν, ἐγείρεται ταχὺ καὶ ἔρχεται πρὸς αὐτόν· 30 οὔπω δὲ ἐληλύθει ὁ Ἰησοῦς εἰς τὴν κώμην, ἀλλ' ἦν ἔτι ἐν τῷ τόπῳ ὅπου ὑπήντησεν αὐτῷ ἡ Μάρθα. 31 οἱ οὖν Ἰουδαῖοι οἱ ὄντες μετ' αὐτῆς ἐν τῇ οἰκίᾳ καὶ παραμυθούμενοι αὐτήν, ἰδόντες τὴν Μαρίαν ὅτι ταχέως ἀνέστη καὶ ἐξῆλθεν, ἠκολούθησαν αὐτῇ λέγοντες ὅτι ὑπάγει εἰς τὸ μνημεῖον ἵνα κλαύσῃ ἐκεῖ. 32 ἡ οὖν Μαρία ὡς ἦλθεν ὅπου ἦν ὁ Ἰησοῦς, ἰδοῦσα αὐτὸν ἔπεσεν αὐτοῦ εἰς τοὺς πόδας λέγουσα αὐτῷ· κύριε, εἰ ἦς ὧδε, οὐκ ἄν ἀπέθανέν μου ὁ ἀδελφός. 33 Ἰησοῦς οὖν ὡς εἶδεν αὐτὴν κλαίουσαν καὶ τοὺς συνελθόντας αὐτῇ Ἰουδαίους κλαίοντας, ἐνεβριμήσατο τῷ πνεύματι καὶ ἐτάραξεν ἑαυτόν, 34 καὶ εἶπεν· ποῦ τεθήκατε αὐτόν; λέγουσιν αὐτῷ· κύριε, ἔρχου καὶ ἴδε. 35 καὶ ἐδάκρυσεν ὁ Ἰησοῦς. 36 ἔλεγον οὖν οἱ Ἰουδαῖοι· ἴδε πῶς ἐφίλει αὐτόν. 37 τινὲς

XI, 19. πρὸς τὰς περὶ] *K, πρὸς τὴν SinBC*LX it vg. — 21. οὐκ ἂν ἀπέθανεν ὁ ἀδελφός μου] SinBC*LX (Chr.) min agl, ὁ ἀδ. μου οὐκ ἂν ἀπέθανεν *K (Chr.) bcefff² vg. *Die Umstellung gegenüber* *K *wird von V. 32 beeinflußt sein.* — 25. εἶπεν δέ] Sin* min pauc. b, εἶπεν οὖν X min, εἶπεν *K. — 29. ἐκείνη δέ] SinBC*LX min (f), ἐκείνη *K aceg vg. — 30. ἦν ἔτι] SinBCX min bcfff²g vg, ἔτι ἦν F ae, ἦν *K Chr. — 35. καὶ ἐδάκρυσεν] SinD it vg, ἐδάκρυσεν *K.

---

ist die Stelle nach *l *geändert worden.* — 31. þrafstjandans] *das vorausgehende* καί *fehlt in* abcefff²l (D).

imma. 16 þanuh qaþ Þomas saei haitada Didimus þaim gahlaibam seinaim: gaggam jah weis, ei gaswiltaima miþ imma. 17 qimands þan Iesus bigat ina juþan fidwor dagans habandan in hlaiwa. 18 wasuh þan Beþania nehwa Iairusaulwmi[a]m, swaswe ana spaurdim fimftaihunim. 19 jah managai Iudaie gaqemun bi Marþan jah Marjan, ei gaþrafstidedeina ijos bi þana broþar izo. 20 iþ Marþa, sunsei hausida þatei Iesus qimiþ, wiþraiddja ina; iþ Marja in garda sat. 21 þanuh qaþ Marþa du Iesua: frauja, iþ weseis her, ni þau gadauþnodedi broþar meins. 22 akei jah nu wait, ei þishwah þei bidjis guþ, gibiþ þus guþ. 23 qaþ izai Iesus: usstandiþ broþar þeins. 24 qaþ du imma Marþa: wait þatei usstandiþ in usstassai in þamma spedistin daga. 25 qaþ þan < izai > Iesus: ik im so usstass jah libains; saei galaubeiþ du mis, þauh ga-ba-dauþniþ, libaid; 26 jah hwazuh saei libaiþ jah galaubeiþ du mis, ni gadauþniþ aiw. galaubeis þata? 27 qaþ imma: jai, frauja, ik galaubida þatei þu is Xristus, sunus gudis, sa in þana fairhwu qimanda. 28 jah þata qiþandei galaiþ jah wopida Marjan, swistar seina, þiubjo qiþandei: laisareis qam jah haitiþ þuk. 29 iþ jaina, sunsei hausida, urrais sprauto jah iddja du imma. 30 niþ-þan nauhþanuh qam Iesus in weihsa, ak was nauhþanuh in þamma stada þarei gamotida imma Marþa. 31 Iudaieis þan þai wisandans miþ izai in garda þrafstjandans ija, gasaihwandans Marjan þatei sprauto usstoþ jah usiddja, iddjedunuh afar izai qiþandans þatei gaggiþ du hlaiwa, ei greitai jainar. 32 iþ Marja, sunsei qam þarei was Iesus, gasaihwandei ina, draus imma du fotum qiþandei du imma: frauja, iþ weiseis her, ni þauh gaswulti meins broþar. 33 þanuh Iesus, sunsei gasahw ija greitandein jah Iudaiuns þaiei qemun miþ izai gretandans, inrauhtida ahmin jah inwagida sik silban. 34 jah qaþ: hwar lagideduþ ina? qeþun du imma: frauja, hiri jah saihw. 35 jah tagrida Iesus. 36 þanuh qeþun þai Iudaieis: sai, hwaiwa frioda ina. 37 sumai þan ize

---

XI, 16. Didimus] i *für* u *in zahlreichen* vg-*Hss.* — 18. Iairusaulwmiam] CA, *Heyne,* Iairusaulwmim *GL. Bernhardt*; *vgl. W. Schulze KZ. 41,174.* — 24. spedistin] spedistan CA. — 31. greitai] CA *für* gretai. — 32. weiseis] CA *für* weseis. — 33. greitandein] CA *für* gretandein. *Es scheint der Versuch gemacht worden zu sein, durch Rasur* gretai gretandein *herzustellen.* — 34. lagideduþ] *Kauffmann ZZ. 31,189,* lagidedun CA.

XI, 16. seinaim] *Zusatz, vgl.* fΓ². — 17. juþan fidwor dagans] *vgl.* agl. — 19. gaqemun bi Marþan] bi = περὶ *beweist, daß dem got. Text ursprünglich die Fassung von* *K *zugrunde gelegen hat*; *nachträglich*

δὲ ἐξ αὐτῶν εἶπον· οὐκ ἠδύνατο οὗτος ὁ ἀνοίξας τοὺς ὀφθαλμοὺς τοῦ τυφλοῦ ποιῆσαι ἵνα καὶ οὗτος μὴ ἀποθάνῃ; 38 Ἰησοῦς οὖν πάλιν ἐμβριμώμενος ἐν ἑαυτῷ ἔρχεται εἰς τὸ μνημεῖον· ἦν δὲ σπήλαιον καὶ λίθος ἐπέκειτο ἐπ' αὐτῷ. 39 λέγει ὁ Ἰησοῦς· ἄρατε τὸν λίθον. λέγει αὐτῷ ἡ ἀδελφὴ τοῦ τεθνηκότος Μάρθα· κύριε, ἤδη ὄζει· τεταρταῖος γάρ ἐστιν. 40 λέγει αὐτῇ ὁ Ἰησοῦς· οὐκ εἶπόν σοι ὅτι ἐὰν πιστεύσῃς, ὄψῃ τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ; 41 ἦραν οὖν τὸν λίθον οὗ ἦν· ὁ δὲ Ἰησοῦς ἦρεν τοὺς ὀφθαλμοὺς ἄνω καὶ εἶπεν· πάτερ, εὐχαριστῶ σοι ὅτι ἤκουσάς μου. 42 ἐγὼ δὲ ᾔδειν ὅτι πάντοτέ μου ἀκούεις· ἀλλὰ διὰ τὸν ὄχλον τὸν περιεστῶτα εἶπον, ἵνα πιστεύσωσιν ὅτι σύ με ἀπέστειλας. 43 καὶ ταῦτα εἰπὼν φωνῇ μεγάλῃ ἐκραύγασεν· Λάζαρε, δεῦρο ἔξω. 44 καὶ ἐξῆλθεν ὁ τεθνηκὼς δεδεμένος τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας κειρίαις, καὶ ἡ ὄψις αὐτοῦ σουδαρίῳ περιεδέδετο. λέγει αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· λύσατε αὐτὸν καὶ ἄφετε ὑπάγειν. 45 πολλοὶ οὖν ἐκ τῶν Ἰουδαίων οἱ ἐλθόντες πρὸς τὴν Μαρίαν καὶ θεασάμενοι ἃ ἐποίησεν, ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν· 46 τινὲς δὲ ἐξ αὐτῶν ἀπῆλθον πρὸς τοὺς Φαρισαίους καὶ εἶπον αὐτοῖς ἃ ἐποίησεν ὁ Ἰησοῦς. 47 συνήγαγον οὖν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ Φαρισαῖοι ....

XII.

1 .... εἰς Βηθανίαν, ὅπου ἦν Λάζαρος, ὁ τεθνηκὼς ὃν ἤγειρεν ἐκ νεκρῶν ὁ Ἰησοῦς. 2 ἐποίησαν οὖν αὐτῷ δεῖπνον ἐκεῖ, καὶ ἡ Μάρθα διηκόνει, ὁ δὲ Λάζαρος εἷς ἦν τῶν ἀνακειμένων σὺν αὐτῷ. 3 ἡ οὖν Μαρία λαβοῦσα λίτραν μύρου νάρδου πιστικῆς πολυτίμου ἤλειψεν τοὺς πόδας τοῦ Ἰησοῦ καὶ ἐξέμαξεν ταῖς θριξὶν αὐτῆς τοὺς πόδας αὐτοῦ· ἡ δὲ οἰκία ἐπληρώθη ἐκ τῆς ὀσμῆς τοῦ μύρου. 4 λέγει οὖν εἷς ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ, Ἰούδας Σίμωνος ὁ Ἰσκαριώτης ὁ μέλλων αὐτὸν παραδιδόναι· 5 διατί τοῦτο τὸ μύρον οὐκ ἐπράθη τριακοσίων δηναρίων καὶ ἐδόθη πτωχοῖς; 6 εἶπεν δὲ τοῦτο, οὐχ ὅτι περὶ τῶν πτωχῶν ἔμελεν αὐτῷ, ἀλλ' ὅτι κλέπτης ἦν καὶ τὸ γλωσσόκομον εἶχεν καὶ τὰ βαλλόμενα ἐβάσταζεν. 7 εἶπεν οὖν ὁ Ἰησοῦς· ἄφες αὐτήν, εἰς τὴν ἡμέραν τοῦ ἐνταφιασμοῦ μου τετήρηκεν αὐτό· 8 τοὺς πτωχοὺς γὰρ πάντοτε ἔχετε μεθ' ἑαυτῶν, ἐμὲ δὲ οὐ πάντοτε ἔχετε. 9 ἔγνω οὖν ὄχλος πολὺς ἐκ τῶν Ἰουδαίων ὅτι ἐκεῖ ἐστιν· καὶ ἦλθον οὐ διὰ τὸν Ἰησοῦν μόνον, ἀλλ' ἵνα καὶ τὸν Λάζαρον ἴδωσιν, ὃν ἤγειρεν ἐκ νεκρῶν. 10 ἐβουλεύσαντο δὲ οἱ ἀρχιερεῖς ἵνα καὶ τὸν Λάζαρον ἀποκτείνωσιν, 11 ὅτι πολλοὶ

XI, 41. οὗ ἦν] AKΠ min (f), οὗ ἦν ὁ τεθνηκὼς κείμενος *K Chr. — 42. ἐγὼ δέ] *K f vg, κἀγὼ min a b e ff²l. — 44. τὰς χεῖρας καὶ τοὺς πόδας] AΛ min, τοὺς πόδας κ. τ. χεῖρας *K it vg. — 45. ἃ ἐποίησεν] ABC*L bcel, ἃ ἐπ. ὁ Ἰησοῦς *K a ff²g δ. — XII, 1. ὁ Ἰησοῦς] EGA²Π ff²g vg, *fehlt* *K rell. abce. — 4. ὁ Ἰσκαριώτης] E, Ἰσκαρ. *K. — 10. ἐβουλεύσαντο δέ] *K, ἐβ. οὖν MU min.



qeþun: niu mahta sa izei uslauk augona þamma blindin gataujan ei jah sa ni gadauþnodedi? 38 þanuh Iesus aftra inrauhtiþs in sis silbin gaggiþ du þamma hlaiwa. wasuh þan hulundi jah staina ufarlagida was ufaro. 39 qaþ Iesus: afnimiþ þana stain. qaþ du imma swistar þis dauþins Marþa: frauja, ju fuls ist; fidurdogs auk ist. 40 qaþ izai Iesus: niu qaþ þus þatei jabai galaubeis, gasaihvis wulþu gudis? 41 ushofun þan þana stain þarei was. iþ Iesus uzuhhof augona iup jah qaþ: atta, awiliudo þus, unte andhausides mis; 42 jah þan ik wissa þatei sinteino mis andhauseis; akei in manageins þizos bistandandeins qaþ, ei galaubjaina þatei þu mik insandides. 43 jah þata qiþands stibnai mikilai hropida: Lazaru, hiri ut! 44 jah urrann sa dauþa gabundans handuns jah fotuns faskjam, jah wlits is auralja bibundans. qaþ du im Iesus: andbindiþ ina jah letiþ gaggan. 45 þanuh managai þize Judaiei þai qimandans at Marjin jah saihvandans þatei gatawida, galaubidedun imma. 46 sumaiþþan ize galiþun du Fareisaium jah qeþun du im þatei gatawida Iesus. 47 galesun þan þai auhumistans gudjans jah þai Fareisaieis . . .

XII.

1 . . . . in Beþanijin, þarei was Lazarus sa dauþa, þanei urraisida us dauþaim Iesus. 2 þaruh gawaurhtedun imma nahtamat jainar, jah Marþa andbahtida; iþ Lazarus was sums þize anakumbjandane miþ imma. 3 iþ Marja nam pund balsanis nardaus pistikeinis filugalaubis jah gasalboda fotuns Iesua jah biswarb fotuns is skufta seinamma; iþ sa gards fulls warþ daunais þizos salbonais. 4 qaþ þan ains þize siponje is, Judas Seimonis sa Iskariotes, izei skaftida sik du galewjan ina: 5 duhve þata balsan ni frabauht was in ·t· skatte jah fradailiþ wesi þarbam? 6 þatuþ-þan qaþ, ni þeei ina þize þarbane kara wesi, ak unte þiubs was jah arka habaida jah þata innwaurpano bar. 7 qaþ þan Iesus: let ija; in dag gafilhis meinis fastaida þata. 8 iþ þans unledans sinteino habaiþ miþ izwis, iþ mik ni sinteino habaiþ. 9 fanþ þan manageins filu Iudaie þatei Iesus jainar ist, jah qemun, ni in Iesuis ainis, ak ei jah Lazaru sehvneina, þanei urraisida us dauþaim. 10 munaidedunuþ-þan auk þai auhumistans gudjans, ei jah Lazarau usqemeina, 11 unte

XI, 45. Judaiei] CA *für* Judaie.

XII, 3. jah biswarb fotuns is skufta seinamma] *Stellung nach J 11,2.* — 4. izei skaftida sik du galewjan ina] *vgl.* bcff[2]: *qui incipiebat eum tradere.* D: ὃς ἤμελλεν παραδοῦναι αὐτόν. — 6. þatuþ-þan qaþ] *vgl. hoc autem dixit* acef (D). — 9. Iesus] *Zusatz im Beginn der Perikope, aus einem Lektionar stammend.*

δι' αὐτὸν ὑπῆγον τῶν Ἰουδαίων καὶ ἐπίστευον εἰς τὸν Ἰησοῦν. 12 τῇ ἐπαύριον ὄχλος πολὺς ὁ ἐλθὼν εἰς τὴν ἑορτήν, ἀκούσαντες ὅτι ἔρχεται Ἰησοῦς εἰς Ἱεροσόλυμα, 13 ἔλαβον τὰ βαΐα τῶν φοινίκων καὶ ἐξῆλθον εἰς ὑπάντησιν αὐτῷ καὶ ἔκραζον· ὡσαννά, εὐλογημένος ὁ ἐρχόμενος ἐν ὀνόματι κυρίου, βασιλεὺς τοῦ Ἰσραήλ. 14 εὑρὼν δὲ ὁ Ἰησοῦς ὀνάριον ἐκάθισεν ἐπ' αὐτό, καθώς ἐστιν γεγραμμένον· 15 μὴ φοβοῦ, θύγατερ Σιών· ἰδοὺ ὁ βασιλεύς σου ἔρχεται καθήμενος ἐπὶ πῶλον ὄνου. 16 ταῦτα δὲ οὐκ ἔγνωσαν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ τὸ πρῶτον, ἀλλ' ὅτε ἐδοξάσθη ὁ Ἰησοῦς, τότε ἐμνήσθησαν ὅτι ταῦτα ἦν ἐπ' αὐτῷ γεγραμμένα καὶ ταῦτα ἐποίησαν αὐτῷ. 17 ἐμαρτύρει οὖν ὁ ὄχλος ὁ ὢν μετ' αὐτοῦ ὅτε τὸν Λάζαρον ἐφώνησεν ἐκ τοῦ μνημείου καὶ ἤγειρεν αὐτὸν ἐκ νεκρῶν. 18 διὰ τοῦτο ὑπήντησεν αὐτῷ ὁ ὄχλος, ὅτι ἤκουσαν τοῦτο αὐτὸν πεποιηκέναι τὸ σημεῖον. 19 οἱ οὖν Φαρισαῖοι εἶπον πρὸς ἑαυτούς· θεωρεῖτε ὅτι οὐκ ὠφελεῖτε οὐδέν· ἴδε ὁ κόσμος ὀπίσω αὐτοῦ ἀπῆλθεν. 20 ἦσαν δέ τινες Ἕλληνες ἐκ τῶν ἀναβαινόντων ἵνα προσκυνήσωσιν ἐν τῇ ἑορτῇ· 21 οὗτοι οὖν προσῆλθον Φιλίππῳ τῷ ἀπὸ Βηθσαϊδὰ τῆς Γαλιλαίας, καὶ ἠρώτων αὐτὸν λέγοντες· κύριε, θέλομεν τὸν Ἰησοῦν ἰδεῖν. 22 ἔρχεται Φίλιππος καὶ λέγει τῷ Ἀνδρέᾳ, καὶ πάλιν Ἀνδρέας καὶ Φίλιππος λέγουσι τῷ Ἰησοῦ. 23 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἀπεκρίνατο αὐτοῖς λέγων· ἐλήλυθεν ἡ ὥρα ἵνα δοξασθῇ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου. 24 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσὼν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνῃ, αὐτὸς μόνος μένει· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ, πολὺν καρπὸν φέρει. 25 ὁ φιλῶν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἀπολέσει αὐτήν, καὶ ὁ μισῶν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐν τῷ κόσμῳ τούτῳ εἰς ζωὴν αἰώνιον φυλάξει αὐτήν. 26 ἐὰν ἐμοί τις διακονῇ, ἐμοὶ ἀκολουθείτω, καὶ ὅπου εἰμὶ ἐγώ, ἐκεῖ ὁ διάκονος ὁ ἐμὸς ἔσται· καὶ ἐάν τις ἐμοὶ διακονῇ, τιμήσει αὐτὸν ὁ πατήρ. 27 νῦν ἡ ψυχή μου τετάρακται, καὶ τί εἴπω; πάτερ, σῶσόν με ἐκ τῆς ὥρας ταύτης. ἀλλὰ διὰ τοῦτο ἦλθον εἰς τὴν ὥραν ταύτην. 28 πάτερ, δόξασόν σου τὸ ὄνομα. ἦλθεν οὖν φωνὴ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ· καὶ ἐδόξασα καὶ πάλιν δοξάσω. 29 ὁ οὖν ὄχλος ὁ ἑστὼς καὶ ἀκούσας ἔλεγεν βροντὴν γεγονέναι· ἄλλοι ἔλεγον· ἄγγελος αὐτῷ λελάληκεν. 30 ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν· οὐ δι' ἐμὲ αὕτη ἡ φωνὴ γέγονεν ἀλλὰ δι' ὑμᾶς. 31 νῦν κρίσις ἐστὶν τοῦ κόσμου τούτου· νῦν ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου ἐκβληθήσεται ἔξω, 32 κἀγὼ ἐὰν ὑψωθῶ ἀπὸ τῆς γῆς, πάντα ἑλκύσω πρὸς ἐμαυτόν. 33 τοῦτο δὲ ἔλεγεν σημαίνων ποίῳ θανάτῳ ἤμελλεν ἀποθνήσκειν. 34 ἀπεκρίθη αὐτῷ ὁ ὄχλος· ἡμεῖς ἠκούσαμεν ἐκ τοῦ

XII, 18. διὰ τοῦτο ὑπήντησεν] B*EHΔΛ min abceff²lδ, διὰ τ. καὶ ὑπ. *K f vg. — ἤκουσαν] SΛΠ, ἤκουσεν *K rell. — 20. τινὲς Ἕλληνες] *K, τινὲς τῶν Ἑλλήνων Chr. — 21. οὗτοι οὖν] *K, οὗτοι L min pauc. a e. — 26. τίς διακονῇ] SinABKLMUXΠ Chr., διακονῇ τις *K. — ἐκεῖ ὁ

managai in þis garunnun Iudaiei jah galaubidedun Iesua. 12 iftumin daga manageins filu sei qam at dulþai, gahausjandans þatei qimiþ Iesus in Iairausaulwmai, 13 nemun astans peikabagme jah urrunnun wiþragamotjan imma jah hropidedun: osanna, þiuþida sa qimanda in namin fraujins, þiudans Israelis. 14 bigat þan Iesus asilu, ⟨jah⟩ gasat ana ina, swaswe ist gameliþ: 15 ni ogs þus, dauhtar Sion, sai, þiudans þeins qimiþ sitands ana fulin asilaus. 16 þatuþ-þan ni kunþedun siponjos is frumist; ak biþe gasweraiþs was Iesus, þanuh gamundedun þatei þata was du þamma gameliþ, jah þata gatawidedun imma. 17 weitwodida þan so managei, sei was miþ imma, þan Lazaru wopida us hlaiwa jah urraisida ina us dauþaim. 18 duþþe iddjedun gamotjan imma managei, unte hausidedun ei gatawidedi þo taikn. 19 þanuh þai Fareisaieis qeþun du sis misso: saiƕiþ þatei ni boteiþ waiht; sai, so manaseds afar imma galaiþ. 20 wesunuþ-þan sumai þiudo þize urrinnandane, ei inwiteina in þizai dulþai. 21 þai atiddjedun du Filippau, þamma fram Beþsaeida Galeilaie, jah bedun ina qiþandans: frauja, wileima Iesu gasaiƕan. 22 gaggiþ Filippus jah qiþiþ du Andraiin, jah aftra Andraias jah Filippus qeþun du Iesua. 23 iþ Iesus andhof im qiþands: qam ƕeila ei sweraidau sunus mans. 24 amen amen qiþa izwis: nibai kaurno ƕaiteis gadriusando in airþa gaswiltiþ, silbo ainata aflifniþ: iþ jabai gaswiltiþ, manag akran bairiþ. 25 saei frijoþ saiwala seina, fraqisteiþ izai, jah saei fiaiþ saiwala seina in þamma fairƕau, in libainai aiweinon bairgiþ izai. 26 jabai mis ƕas andbahtjai, mik laistjai: jah þarei im ik, þaruh sa andbahts meins wisan habaiþ; jah jabai ƕas mis andbahtiþ, sweraiþ ina atta. 27 nu saiwala meina gadrobnoda, jah ƕa qiþau? atta, nasei mik us þizai ƕeilai. akei duþþe qam in þizai ƕeilai. 28 atta, hauhei namo þeinata! qam þan stibna us himina: jah hauhida jah aftra hauhja. 29 managei þan sei stoþ gahausjandei, qeþun þeiƕon wairþan; sumaih qeþun: aggilus du imma rodida. 30 andhof Iesus jah qaþ: ni in meina so stibna warþ, ak in izwara. 31 nu staua ist þizai manasedai, nu sa reiks þis fairƕaus uswairpada ut. 32 jah ik jabai ushauhjada af airþai, alla atþinsa du mis. 33 þatuþ-þan qaþ bandwjands ƕileikamma dauþau skulda gadauþnan. 34 andhof imma so managei:

XII, 11. Iudaiei] CA *für* Iudaie. — 14. asilu gasat] CA, jah gasat *Uppström nach V. 3.* — 26. andbahtiþ] CA *für* andbahteiþ; *vgl. M 27,3 L 6,40.*

διάκονος] A, ἐκεῖ καὶ ὁ δ. *K. — 32. ἀπό] DL Chr. bceff²gl vg (*a terra*), ἐκ *K. — πάντα] Sin* (D *nach* ἑλκύσω) it vg, πάντας *K Chr.

νόμου ὅτι ὁ Χριστὸς μένει εἰς τὸν αἰῶνα, καὶ πῶς σὺ λέγεις ὅτι δεῖ ὑψωθῆναι τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου; τίς ἐστιν οὗτος ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου; 35 εἶπεν οὖν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἔτι μικρὸν χρόνον τὸ φῶς ἐν ὑμῖν ἐστιν. περιπατεῖτε, ἕως τὸ φῶς ἔχετε, ἵνα μὴ σκοτία ὑμᾶς καταλάβῃ· καὶ ὁ περιπατῶν ἐν τῇ σκοτίᾳ οὐκ οἶδεν ποῦ ὑπάγει. 36 ἕως τὸ φῶς ἔχετε, πιστεύετε εἰς τὸ φῶς ἵνα υἱοὶ φωτὸς γένησθε. ταῦτα ἐλάλησεν ὁ Ἰησοῦς, καὶ ἀπελθὼν ἐκρύβη ἀπ' αὐτῶν. 37 τοσαῦτα αὐτοῦ σημεῖα πεποιηκότος ἔμπροσθεν αὐτῶν, οὐκ ἐπίστευον εἰς αὐτόν, 38 ἵνα ὁ λόγος Ἡσαΐου τοῦ προφήτου πληρωθῇ, ὃν εἶπεν· κύριε, τίς ἐπίστευσεν τῇ ἀκοῇ ἡμῶν; καὶ ὁ βραχίων κυρίου τίνι ἀπεκαλύφθη; 39 διὰ τοῦτο οὐκ ἠδύναντο πιστεύειν ὅτι πάλιν εἶπεν Ἡσαΐας· 40 τετύφλωκεν αὐτῶν τοὺς ὀφθαλμοὺς καὶ πεπώρωκεν αὐτῶν τὴν καρδίαν, ἵνα μὴ ἴδωσι τοῖς ὀφθαλμοῖς καὶ νοήσωσι τῇ καρδίᾳ καὶ ἐπιστραφῶσι καὶ ἰάσωμαι αὐτούς. 41 ταῦτα εἶπεν Ἡσαΐας, ὅτε εἶδεν τὴν δόξαν αὐτοῦ καὶ ἐλάλησεν περὶ αὐτοῦ. 42 ὅμως μέντοι καὶ ἐκ τῶν ἀρχόντων πολλοὶ ἐπίστευσαν εἰς αὐτόν, ἀλλὰ διὰ τοὺς Φαρισαίους οὐχ ὡμολόγουν, ἵνα μὴ ἀποσυνάγωγοι γένωνται· 43 ἠγάπησαν γὰρ τὴν δόξαν τῶν ἀνθρώπων μᾶλλον ἤπερ τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ. 44 Ἰησοῦς δὲ ἔκραξεν καὶ εἶπεν· ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ οὐ πιστεύει εἰς ἐμὲ ἀλλ' εἰς τὸν πέμψαντά με, 45 καὶ ὁ θεωρῶν ἐμὲ θεωρεῖ τὸν πέμψαντά με. 46 ἐγὼ φῶς εἰς τὸν κόσμον ἐλήλυθα, ἵνα πᾶς ὁ πιστεύων εἰς ἐμὲ ἐν τῇ σκοτίᾳ μὴ μείνῃ. 47 καὶ ἐάν τίς μου ἀκούσῃ τῶν ῥημάτων καὶ πιστεύσῃ, ἐγὼ οὐ κρίνω αὐτόν· οὐ γὰρ ἦλθον ἵνα κρίνω τὸν κόσμον, ἀλλ' ἵνα σώσω τὸν κόσμον. 48 ὁ ἀθετῶν ἐμὲ καὶ μὴ λαμβάνων τὰ ῥήματά μου ἔχει τὸν κρίνοντα αὐτόν· ὁ λόγος ὃν ἐλάλησα, ἐκεῖνος κρινεῖ αὐτὸν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ. 49 ὅτι ἐγὼ ἐξ ἐμαυτοῦ οὐκ ἐλάλησα, ἀλλ' ὁ πέμψας με πατὴρ αὐτός μοι ἐντολὴν ἔδωκεν . . . .

XIII.

11 . . . . εἶπεν· οὐχὶ πάντες καθαροί ἐστε. 12 ὅτε οὖν ἔνιψεν τοὺς πόδας αὐτῶν καὶ ἔλαβεν τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, ἀναπεσὼν πάλιν εἶπεν αὐτοῖς· γινώσκετε τί πεποίηκα ὑμῖν; 13 ὑμεῖς φωνεῖτέ με· ὁ διδάσκαλος καὶ ὁ κύριος. καὶ καλῶς λέγετε· εἰμὶ γάρ. 14 εἰ οὖν ἐγὼ ἔνιψα ὑμῶν τοὺς πόδας, ὁ κύριος καὶ ὁ διδάσκαλος, καὶ ὑμεῖς ὀφείλετε ἀλλήλων νίπτειν

XII, 34. ὅτι δεῖ] UΛ it pler., δεῖ *K rell. g vg. — 35. ἐν ὑμῖν] Sin BDKLMXΠ it vg, μεθ' ὑμῶν *K Chr. — 37. τοσαῦτα] G, τοσ. δέ *K. — 39. Ἡσαΐας], *Esaias Isaias* it vg. — 40. πεπώρωκεν] *K Chr., ἐπώρωσεν AB*KLX. — ἰάσωμαι] LU²Γ, ἰάσομαι *K. — 47. πιστεύσῃ] S min (f *nach* got), μὴ πιστεύσῃ *K q; μὴ φυλάξῃ SinABKLXΠ min gl vg, φυλάξῃ D abc ff²l*. — κρίνω¹] EKΓΛΠ *iudico* it vg, κρινῶ G. — 48. κρινεῖ] EKSΠ *iudicabit* it vg, κρίνει FΓΛ *iudicat* d. — 49. αὐτός]

weis hausidedum ana witoda þatei Xristus sijai du aiwa; jah ƕaiwa þu qiþis þatei skulds ist ushauhjan sa sunus mans? ƕas ist sa sunus mans? 35 qaþ þan du im Iesus: nauh leitil mel liuhaþ in izwis ist. gaggiþ þande liuhaþ habaiþ, ei riqiz izwis ni gafahai; jah saei gaggiþ in riqiza, ni wait ƕaþ gaggiþ. 36 þande liuhaþ habaiþ, galaubeiþ du liuhada, ei sunjus liuhadis wairþaiþ. þata rodida Iesus, jah galaiþ jah gafalh sik faura im. 37 swa filu imma taikne gataujandin in andwairþja ize, ni galaubidedun imma, 38 ei þata waurd Esaeiins praufetaus usfullnodedi þatei qaþ: frauja, ƕas galaubida hauseinai unsarai? jah arms fraujins ƕamma andhuliþs warþ? 39 duþþe ni mahtedun galaubjan; unte aftra qaþ Esaeias: 40 gablindida ize augona jah gadaubida ize hairtona, ei ni gaumidedeina augam jah froþeina hairtin jah gawandidedeina jah ganasidedjau ins. 41 þata qaþ Esaeias, þan saƕ wulþu is jah rodida bi ina. 42 þanuh þan sweþauh jah us þaim reikam managai galaubidedun du imma, akei faura Fareisaium ni andhaihaitun, ei us swnagogei ni uswaurpanai waurþeina. 43 frijodedun auk mais hauhein manniska þau hauhein gudis. 44 iþ Iesus hropida jah qaþ: saei galaubeiþ du mis ni galaubeiþ du mis, ak du þamma sandjandin mik. 45 jah saei saiƕiþ mik, saiƕiþ þana sandjandan mik. 46 ik liuhad in þamma fairƕau qam, ei ƕazuh saei galaubjai du mis, in riqiza ni wisai. 47 jah jabai ƕas meinaim hausjai waurdam jah galaubjai, ik ni stoja ina; nih þan qam ei stojau manased, ak ei ganasjau manased. 48 saei frakann mis jah ni andnimiþ waurda meina, habaid þana stojandan sik. waurd þatei rodida, þata stojiþ ina in spedistin daga. 49 unte ik us mis silbin ni rodida, ak saei sandida mik atta, sah mis anabusn at*gaf* . . . .

XIII.

11 . . . . qaþ: ni allai hrainjai sijuþ. 12 Biþeh þan usþwoh fotuns ize jah nam wastjos seinos, anakumbjands aftra qaþ du im: witudu ƕa gatawida izwis? 13 jus wopeid mik: laisareis jah frauja. waila qiþiþ, im auk. 14 jabai nu <ik> usþwoh izwis fotuns, frauja

---

XII, 42. swnagogei ni] swnagogeinuswaurpanai CA. — **47. manased[1]]** mananased CA. — **XIII, 12. witudu]** witadu CA. — **13. laisareis]** laisareisareis CA.

XIII, 13. waila] καί *vor* waila *ist weggelassen, weil mit dem Worte eine neue Lektion (Nr. 117) beginnt.*

---

*K, οὗτος G, ἐκεῖνος Chr. — XIII, 13. ὁ διδάσκαλος καὶ ὁ κύριος] SUΠ it vg, ὁ κύριος καὶ ὁ διδ. EFGHΛ Chr.

τοὺς πόδας. 15 ὑπόδειγμα γὰρ ἔδωκα ὑμῖν, ἵνα καθὼς ἐγὼ ἐποίησα ὑμῖν, καὶ ὑμεῖς ποιῆτε. 16 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐκ ἔστιν δοῦλος μείζων τοῦ κυρίου αὐτοῦ, οὐδὲ ἀπόστολος μείζων τοῦ πέμψαντος αὐτόν. 17 εἰ ταῦτα οἴδατε, μακάριοί ἐστε, ἐὰν ποιῆτε αὐτά. 18 οὐ περὶ πάντων ὑμῶν λέγω. ἐγὼ οἶδα τίνας ἐξελεξάμην· ἀλλ' ἵνα ἡ γραφὴ πληρωθῇ· ὁ τρώγων μετ' ἐμοῦ τὸν ἄρτον ἐπῆρεν ἐπ' ἐμὲ τὴν πτέρναν αὐτοῦ. 19 ἀπ' ἄρτι λέγω ὑμῖν πρὸ τοῦ γενέσθαι, ἵνα ὅταν γένηται, πιστεύσητε ὅτι ἐγώ εἰμι. 20 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ λαμβάνων ἐάν τινα πέμψω, ἐμὲ λαμβάνει, ὁ δὲ ἐμὲ λαμβάνων λαμβάνει τὸν πέμψαντά με. 21 ταῦτα εἰπὼν ὁ Ἰησοῦς ἐταράχθη τῷ πνεύματι καὶ ἐμαρτύρησεν καὶ εἶπεν· ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι εἷς ἐξ ὑμῶν παραδώσει με. 22 ἔβλεπον οὖν εἰς ἀλλήλους οἱ μαθηταί, ἀπορούμενοι περὶ τίνος λέγει. 23 ἦν δὲ ἀνακείμενος εἷς τῶν μαθητῶν αὐτοῦ ἐν τῷ κόλπῳ τοῦ Ἰησοῦ, ὃν ἠγάπα ὁ Ἰησοῦς· 24 νεύει οὖν τούτῳ Σίμων Πέτρος πυθέσθαι τίς ἂν εἴη περὶ οὗ λέγει. 25 ἐπιπεσὼν δὲ ἐκεῖνος οὕτως ἐπὶ τὸ στῆθος τοῦ Ἰησοῦ λέγει αὐτῷ· κύριε, τίς ἐστιν; 26 ἀποκρίνεται ὁ Ἰησοῦς· ἐκεῖνός ἐστιν ᾧ ἐγὼ βάψας τὸ ψωμίον ἐπιδώσω. καὶ ἐμβάψας τὸ ψωμίον δίδωσιν Ἰούδᾳ Σίμωνος Ἰσκαριώτῃ. 27 καὶ μετὰ τὸ ψωμίον, τότε εἰσῆλθεν εἰς ἐκεῖνον ὁ σατανᾶς. λέγει οὖν αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· ὃ ποιεῖς, ποίησον τάχιον. 28 τοῦτο δὲ οὐδεὶς ἔγνω τῶν ἀνακειμένων πρὸς τί εἶπεν αὐτῷ· 29 τινὲς γὰρ ἐδόκουν, ἐπεὶ τὸ γλωσσόκομον εἶχεν ὁ Ἰούδας, ὅτι λέγει αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· ἀγόρασον ὧν χρείαν ἔχομεν εἰς τὴν ἑορτήν, ἢ τοῖς πτωχοῖς ἵνα τι δῷ. 30 λαβὼν οὖν τὸ ψωμίον ἐκεῖνος εὐθέως ἐξῆλθεν· ἦν δὲ νὺξ ὅτε ἐξῆλθεν. 31 λέγει οὖν ὁ Ἰησοῦς· νῦν ἐδοξάσθη ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου, καὶ ὁ θεὸς ἐδοξάσθη ἐν αὐτῷ. 32 εἰ ὁ θεὸς ἐδοξάσθη ἐν αὐτῷ, καὶ ὁ θεὸς δοξάσει αὐτὸν ἐν ἑαυτῷ, καὶ εὐθὺς δοξάσει αὐτόν. 33 τεκνία, ἔτι μικρὸν χρόνον μεθ' ὑμῶν εἰμι· ζητήσετέ με, καὶ καθὼς εἶπον τοῖς Ἰουδαίοις ὅτι ὅπου ἐγὼ ὑπάγω ὑμεῖς οὐ δύνασθε ἐλθεῖν, καὶ ὑμῖν λέγω ἄρτι. 34 ἐντολὴν καινὴν δίδωμι ὑμῖν, ἵνα ἀγαπᾶτε ἀλλήλους, καθὼς ἠγάπησα ὑμᾶς ἵνα καὶ ὑμεῖς ἀγαπᾶτε ἀλλήλους. 35 ἐν τούτῳ γνώσονται πάντες ὅτι ἐμοὶ μαθηταί ἐστε, ἐὰν ἀγάπην ἔχητε ἐν ἀλλήλοις.

XIII, 18. τίνας] SinBCLM, οὓς *K it vg. — 26. βάψας] *K, ἐμβάψας ADKΠ. — 29. γάρ] *fehlt* min 251. — 31. λέγει οὖν] U, λέγει *K. — 33. μικρὸν χρόνον] SinLXΓ (Chr.) c(f)l, μικρόν *K (Chr.) abeff²gq vg. — ἐγὼ ὑπάγω] UΠ (Chr.) ceff²gl vg, ὑπάγω ἐγώ *K (Chr.) bq.

---

vgl. ZZ. 31,191. c *schreibt: et deus clarificabit eum in semetipso et continuo clarificavit eum (die erste Hälfte des Verses fehlt). Ein solcher vulgärlateinischer Wechsel der Buchstaben* b *und* v *könnte, in Verbindung mit der Erinnerung an J 12,28, die Änderung des Tempus veranlaßt haben.*

jah laisareis, jah jus skuluþ izwis misso þwahan fotuns. 15 du frisahtai auk atgaf izwis, ei swaswe ik gatawida izwis, swa jus taujaiþ. 16 amen amen qiþa izwis: nist skalks maiza fraujin seinamma, nih apaustaulus maiza þamma sandjandin sik. 17 þande þata wituþ, andagai sijuþ, jabai taujiþ þata. 18 ni bi allans izwis qiþa. ik wait ƕarjans gawalida; ak ei usfulliþ waurþi þata gamelido: saei matida miþ mis hlaib, ushof ana mik fairzna seina. 19 fram himma qiþa izwis, faurþizei waurþi, ei, biþe wairþai, galaubjaiþ þatei ik im. 20 amen amen qiþa izwis: saei andnimiþ þana þanei ik insandja, mik andnimiþ; iþ saei mik andnimiþ, andnimiþ þana sandjandan mik. 21 þata qiþands, Iesus indrobnoda ahmin jah weitwodida jah qaþ: amen amen, qiþa izwis þatei ains izwara galeweiþ mik. 22 þanuh sehwun du sis misso þai siponjos, þagkjandans bi ƕarjana qeþi. 23 wasuh þan anakumbjands ains þize siponje is in barma Iesuis, þanei frijoda Iesus. 24 bandwiduh þan þamma Seimon Paitrus du fraihnan ƕas wesi, bi þanei qaþ. 25 anakumbida þan jains/swa ana barma Iesuis qaþuh imma: frauja, ƕas ist? 26 andhof Iesus: sa ist þammei ik ufdaupjands þana hlaif giba. jah ufdaupjands þana hlaif gaf Iudin Seimonis, Skariotau. 27 jah afar þamma hlaiba þan galaiþ in jainana Satana. qaþ þan du imma Iesus: þatei taujis, tawei sprauto. 28 þatuh þan ainshun ni wissa þize anakumbjandane, duƕe qaþ imma. 29 sumai mundedun, ei unte arka habaida Iudas, þatei qeþi imma Iesus: bugei þizei þaurbeima du dulþai, aiþþau þaim unledam ei ƕa gibau. 30 biþe andnam þana hlaib jains, suns galaiþ ut. wasuh þan nahts, þan galaiþ ut. 31 qaþ þan Iesus: nu gasweraids warþ sunus mans, jah guþ hauhiþs ist in imma. 32 jabai nu/guþ hauhiþs ist in imma, jah guþ hauheiþ ina in sis jah suns hauhida ina. 33 barnilona, nauh leitil mel miþ izwis im. sokeiþ mik, jah swaswe qaþ du Iudaium, ei þadei ik gagga, jus ni maguþ qiman, jah izwis qiþa nu. 34 anabusn niuja giba izwis, ei frijoþ izwis misso swe ik frijoda izwis, þei jah jus frijoþ misso izwis. 35 bi þamma ufkunnand allai, þei meinai siponjos sijuþ, jabai

---

XIII, 16. fraujins] CA, *nicht abgekürzt.* — 35. ufkunnand] ufkunnanda CA.

XIII, 18. ei usfulliþ waurþi þata gamelido] *Stellung wie* bcff²g vg (D). — 20. saei andnimiþ þana þanei ik insandja] *vgl. qui accipit eum quem misero* abff² (*accepit*); f *nach* got: *quem ego misero.* — 26. ufdaupjands] *für* βάψας, *vgl. PBB. 15,165.* — 29. gibau] *der Übersetzer faßte* δῷ *der Vorlage als 1. Sg. auf.* — 32. hauhida] *Kauffmann sieht in dem Präteritum eine Einwirkung von J 12,28,*

36 λέγει αὐτῷ Cίμων Πέτρος· κύριε, ποῦ ὑπάγεις; ἀπεκρίθη ὁ Ἰηςοῦς. ὅπου ἐγὼ ὑπάγω, οὐ δύναςαί μοι νῦν ἀκολουθῆςαι, ὕςτερον δὲ ἀκολουθήςεις. 37 λέγει αὐτῷ Πέτρος· κύριε, διατί οὐ δύναμαί σοι ἀκολουθῆςαι ἄρτι; τὴν ψυχήν μου ὑπὲρ coῦ θήcω. 38 ἀπεκρίθη ὁ Ἰηςοῦς· τὴν ψυχήν cου ὑπὲρ ἐμοῦ θήςεις; ἀμὴν ἀμὴν λέγω coι οὐ μὴ ἀλέκτωρ φωνήςει, ἕως οὗ ἀπαρνήςῃ με τρίς.

XIV.

1 Μὴ ταραςςέςθω ὑμῶν ἡ καρδία· πιςτεύετε εἰς τὸν θεόν, καὶ εἰς ἐμὲ πιςτεύετε. 2 ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ πατρός μου μοναὶ πολλαί εἰςιν· εἰ δὲ μή, εἶπον ἂν ὑμῖν· πορεύομαι ἑτοιμάςαι τόπον ὑμῖν· 3 καὶ ἐὰν πορευθῶ, ἑτοιμάςω ὑμῖν τόπον· πάλιν ἔρχομαι καὶ παραλήψομαι ὑμᾶς πρὸς ἐμαυτόν, ἵνα ὅπου εἰμὶ ἐγώ, καὶ ὑμεῖς ἐκεῖ εἶτε 4 καὶ ὅπου ἐγὼ ὑπάγω οἴδατε καὶ τὴν ὁδὸν οἴδατε. 5 λέγει αὐτῷ Θωμᾶς· κύριε, οὐκ οἴδαμεν ποῦ ὑπάγεις, καὶ πῶς δυνάμεθα τὴν ὁδὸν εἰδέναι; 6 λέγει αὐτῷ ὁ Ἰηςοῦς· ἐγώ εἰμι ἡ ὁδὸς καὶ ἡ ἀλήθεια καὶ ἡ ζωή· οὐδεὶς ἔρχεται πρὸς τὸν πατέρα εἰ μὴ δι' ἐμοῦ. 7 εἰ ἐγνώκειτέ με, καὶ τὸν πατέρα μου ἐγνώκειτε ἄν· καὶ ἀπ' ἄρτι γινώςκετε αὐτὸν καὶ ἑωράκατε αὐτόν. 8 λέγει αὐτῷ Φίλιππος· κύριε, δεῖξον ἡμῖν τὸν πατέρα, καὶ ἀρκεῖ ἡμῖν. 9 λέγει αὐτῷ ὁ Ἰηςοῦς· τοςοῦτον χρόνον μεθ' ὑμῶν εἰμι, καὶ οὐκ ἔγνωκάς με, Φίλιππε; ὁ ἑωρακὼς ἐμὲ ἑώρακεν τὸν πατέρα καὶ πῶς cὺ λέγεις· δεῖξον ἡμῖν τὸν πατέρα; 10 οὐ πιςτεύεις ὅτι ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοί ἐςτιν; τὰ ῥήματα ἃ ἐγὼ λαλῶ ὑμῖν ἀπ' ἐμαυτοῦ οὐ λαλῶ, ὁ δὲ πατὴρ ὁ ἐν ἐμοὶ μένων αὐτὸς ποιεῖ τὰ ἔργα. 11 πιςτεύετέ μοι ὅτι ἐγὼ ἐν τῷ πατρὶ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐμοί· εἰ δὲ μή, διὰ τὰ ἔργα αὐτὰ πιςτεύετέ μοι. 12 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὁ πιςτεύων εἰς ἐμέ, τὰ ἔργα ἃ ἐγὼ ποιῶ κἀκεῖνος ποιήςει, καὶ μείζονα τούτων ποιήςει, ὅτι ἐγὼ πρὸς τὸν πατέρα πορεύομαι. 13 καὶ ὅ τι ἂν αἰτήςητε ἐν τῷ ὀνόματί μου, τοῦτο ποιήςω, ἵνα δοξαςθῇ ὁ πατὴρ ἐν τῷ υἱῷ. 14 ἐάν τι αἰτήςητέ με ἐν τῷ ὀνόματί μου, ἐγὼ ποιήςω. 15 ἐὰν ἀγαπᾶτέ με, τὰς ἐντολὰς τὰς ἐμὰς τηρήςατε. 16 καὶ ἐγὼ ἐρω-

---

XIII, 36. ἀπεκρίθη] BC*L it plor. vg, ἀπεκρ. αὐτῷ *K Chr. q. — ὅπου ἐγώ] SinDSmgUX Chr. min it vg, ὅπου *K. — ἀκολουθήςεις] A Chr. min, ἀκολουθήςεις μοι *K. — 38. ἀποκρίνεται] SinABC*LX, ἀπεκρίθη ΚΜΠ a e, ἀπεκρίθη αὐτῷ *K b f q. — XIV, 3. καὶ ὑμεῖς ἐκεῖ εἶτε] Chr., καὶ ὑμ. ἦτε *K. — 11. εἰ δὲ μή] *K, εἰ δέ — μὴ πιςτεύετε G. — 12. πατέρα] SinABDLQXΠ Chr. min it (*außer* e) vg (*vgl. V. 28*), πατέρα μου *K. — 14. μέ] SinBEHUΓΔ min c(f) vg, *fehlt* ADGKLMQSΛ*Π a e g q (*vgl. V. 13*).

friaþwa habaid miþ izwis misso. 36 þanuh qaþ du imma Seimôn Paitrus: frauja, hvad gaggis? andhafjands Iesus qaþ: þadei ik gagga, ni magt mik nu laistjan; iþ biþe laisteis. 37 þaruh Paitrus qaþ du imma: frauja, duhve ni mag þuk laistjan nu? saiwala meina faur þuk lagja. 38 andhof Iesus: saiwala/þeina faur mik lagjis? amen amen qiþa þus, þei hana ni hrukeiþ, unte þu mik afaikis kunnan þrim sinþam.

XIV.

1 Ni indrobnai izwar hairto; galaubeiþ du guda jah du mis galaubeiþ. 2 in garda attins meinis saliþwos managos sind; aþþan niba weseina, aiþþau qeþjau du izwis: gagga manwjan stad izwis. 3 jah þan jabai gagga, manwja izwis stad, aftra qima jah franima izwis du mis silbin, ei þarei im ik, þaruh sijuþ jah jus. 4 jah þadei ik gagga kunnuþ jah þana wig kunnuþ. 5 þaruh qaþ imma Þomas: frauja, ni witum hvaþ gaggis, jah hvaiwa magum þana wig kunnan? 6 qaþ imma Iesus: ik im sa wigs jah sunja jah libains. ainshun ni qimiþ at attin, niba þairh mik./ 7 iþ kunþedeiþ mik, aiþþau kunþedeiþ jah attan meinana; jah þan fram himma kunnuþ ina jah gasaihviþ ina. 8 iþ Filippus qaþuh du imma: frauja, augei unsis þana attan; þatuh ganah unsis. 9 þaruh qaþ imma Iesus: swalaud melis miþ izwis was, jah ni ufkunþes mik, Filippu? saei gasahv mik, gasahv attan, jah hvaiwa þu qiþis: augei unsis þana attan? 10 niu galaubeis þatei ik in attin jah atta in mis ist? þo waurda þoei ik rodja izwis, af mis silbin ni rodja, ak atta saei in mis ist, sa taujiþ þo waurstwa. 11 Galaubeiþ mis þatei ik in attin jah atta in mis; iþ jabai < ni >, in þize waurstwe [ni] galaubeiþ mis. 12 amen amen qiþa izwis, saei galaubeid mis þo waurstwa þoei ik tauja, jah is taujiþ jah maizona þaim taujiþ; unte ik du attin gagga. 13 jah þatei hva bidjiþ in namin meinamma, þata tauja, ei hauhjaidau atta in sunau. 14 jabai hvis bidjiþ mik in namin meinamma, ik tauja. 15 jabai mik frijoþ, anabusnins meinos fastaid. 16 jah

---

XIV, 11. ni] CA *sinnlos hinter* waurstwe (*wie* G). — 13. hva] CA, hvah *Bernhardt 1884.*

XIII, 36. andhafjands — qaþ] ἀπεκρίθη. *Reminiszenz an die zahlreichen Stellen, wo* ἀποκριθεὶς *mit einem Verbum des Sagens verbunden ist. Ebenso J 18,5.37.* — 38. þei] *vgl.* c (D). — kunnan] *Zusatz nach L 22,34.* — XIV, 7. attan meinana] *Die Endstellung entspricht genau der Endstellung des* mik *im Vordersatz. J 8,19, wo* mik *vor* kunþedeiþ *steht, hat auch* attan meinana *die gleiche Stellung.*

τήσω τὸν πατέρα, καὶ ἄλλον παράκλητον δώσει ὑμῖν, ἵνα μένῃ μεθ' ὑμῶν εἰς τὸν αἰῶνα, 17 τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὃ ὁ κόσμος οὐ δύναται λαβεῖν, ὅτι οὐ θεωρεῖ αὐτὸ οὐδὲ γινώσκει αὐτό· ὑμεῖς δὲ γινώσκετε αὐτό, ὅτι παρ' ὑμῖν μένει καὶ ἐν ὑμῖν ἔσται. 18 οὐκ ἀφήσω ὑμᾶς ὀρφανούς, ἔρχομαι πρὸς ὑμᾶς. 19 ἔτι μικρὸν καὶ ὁ κόσμος με οὐκέτι θεωρεῖ· ὑμεῖς δὲ θεωρεῖτέ με, ὅτι ἐγὼ ζῶ, καὶ ὑμεῖς ζήσεσθε. 20 ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ γνώσεσθε ὑμεῖς ὅτι ἐγὼ ἐν τῷ πατρί μου καὶ ὑμεῖς ἐν ἐμοὶ καὶ ἐγὼ ἐν ὑμῖν. 21 ὁ ἔχων τὰς ἐντολάς μου καὶ τηρῶν αὐτάς, ἐκεῖνός ἐστιν ὁ ἀγαπῶν με. ὁ δὲ ἀγαπῶν με ἀγαπηθήσεται ὑπὸ τοῦ πατρός μου, καὶ ἐγὼ ἀγαπήσω αὐτὸν καὶ ἐμφανίσω αὐτῷ ἐμαυτόν. 22 λέγει αὐτῷ Ἰούδας, οὐχ ὁ Ἰσκαριώτης· κύριε, τί γέγονεν ὅτι ἡμῖν μέλλεις ἐμφανίζειν σεαυτόν, καὶ οὐχὶ τῷ κόσμῳ; 23 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς καὶ εἶπεν αὐτῷ· ἐάν τις ἀγαπᾷ με, τὸν λόγον μου τηρήσει, καὶ ὁ πατήρ μου ἀγαπήσει αὐτόν, καὶ πρὸς αὐτὸν ἐλευσόμεθα καὶ μονὴν παρ' αὐτῷ ποιήσομεν. 24 ὁ μὴ ἀγαπῶν με τοὺς λόγους μου οὐ τηρεῖ· καὶ ὁ λόγος ὃν ἀκούετε οὐκ ἔστιν ἐμός, ἀλλὰ τοῦ πέμψαντός με πατρός. 25 ταῦτα λελάληκα ὑμῖν παρ' ὑμῖν μένων. 26 ὁ δὲ παράκλητος, τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ὃ πέμψει ὁ πατὴρ ἐν τῷ ὀνόματί μου, ἐκεῖνος ὑμᾶς διδάξει πάντα καὶ ὑπομνήσει ὑμᾶς πάντα ἃ εἶπον ὑμῖν. 27 εἰρήνην ἀφίημι ὑμῖν, εἰρήνην τὴν ἐμὴν δίδωμι ὑμῖν· οὐ καθὼς ὁ κόσμος δίδωσιν, ἐγὼ δίδωμι ὑμῖν. μὴ ταρασσέσθω ὑμῶν ἡ καρδία μηδὲ δειλιάτω. 28 ἠκούσατε ὅτι ἐγὼ εἶπον ὑμῖν· ὑπάγω καὶ ἔρχομαι πρὸς ὑμᾶς· εἰ ἠγαπᾶτέ με, ἐχάρητε ἂν ὅτι πορεύομαι πρὸς τὸν πατέρα, ὅτι ὁ πατήρ μου μείζων μού ἐστιν. 29 καὶ νῦν εἴρηκα ὑμῖν πρὶν γενέσθαι, ἵνα ὅταν γένηται, πιστεύσητε. 30 οὐκέτι πολλὰ λαλήσω μεθ' ὑμῶν· ἔρχεται γὰρ ὁ τοῦ κόσμου ἄρχων, καὶ ἐν ἐμοὶ εὑρήσει οὐδέν, 31 ἀλλ' ἵνα γνῷ ὁ κόσμος ὅτι ἀγαπῶ τὸν πατέρα, καὶ καθὼς ἐνετείλατό μοι ὁ πατήρ, οὕτω ποιῶ. ἐγείρεσθε, ἄγωμεν ἐντεῦθεν.

XV.

1 Ἐγώ εἰμι ἡ ἄμπελος ἡ ἀληθινή, καὶ ὁ πατήρ μου ὁ γεωργός ἐστιν. 2 πᾶν κλῆμα ἐν ἐμοὶ μὴ φέρον καρπόν, αἴρει αὐτό, καὶ πᾶν τὸ καρπὸν φέρον, καθαίρει αὐτό, ἵνα πλείονα καρπὸν φέρῃ. 3 ἤδη ὑμεῖς καθαροί ἐστε διὰ τὸν λόγον ὃν λελάληκα ὑμῖν. 4 μείνατε ἐν ἐμοί, κἀγὼ ἐν ὑμῖν. καθὼς τὸ κλῆμα οὐ δύναται καρπὸν φέρειν ἀφ' ἑαυτοῦ, ἐὰν μὴ μείνῃ ἐν τῇ ἀμπέλῳ, οὕτως οὐδὲ ὑμεῖς, ἐὰν μὴ ἐν ἐμοὶ μείνητε.

XIV, 16. μένῃ μεθ' ὑμῶν] *K g vg, ᾖ μεθ' ὑμῶν LQX e, μεθ' ὑμῶν ᾖ Sin Chr. acfff²q. — 22. τί] ABDELX it pler. vg, καὶ τί *K Chr. q. — 28. ὅτι πορεύομαι] SinABDK*LXΠ Chr. it vg, ὅτι εἶπον· πορεύομαι *K. — 30. εὑρήσει] KΠ (f *nach* got), οὐκ ἔχει *K it plor. vg.

ik bidja attan, jah anþarana parakletu gibiþ izwis, ei sijai miþ izwis du aiwa, 17 ahma sunjos, þanei so manaseiþs ni mag niman, unte ni saihwiþ ina, nih kann ina; iþ jus kunnuþ ina, unte is miþ izwis wisiþ jah in izwis ist. 18 ni leta izwis widuwairnans; qima at izwis. 19 nauh leitil, jah so manaseiþs mik ni þanaseiþs saihwiþ; iþ jus saihwiþ mik; þatei ik liba, jah jus libaiþ. 20 in jainamma daga ufkunnaiþ jus þatei ik in attin meinamma jah jus in mis jah ik in izwis. 21 Saei habaid anabusnins meinos jah fastaiþ þos, sa ist saei frijoþ mik: jah þan saei frijoþ mik, frijoda fram attin meinamma, jah ik frijo ina jah gabairhtja imma mik silban. 22 þaruh qaþ imma Iudas, ni sa Iskarjotes: frauja, hwa warþ, ei unsis munais gabairhtjan þuk silban, iþ þizai manasedai ni? 23 andhof Iesus jah qaþ du imma: jabai hwas mik frijoþ, [jah] waurd mein fastaiþ, jah atta meins frijoþ ina, jah du imma galeiþos jah saliþwos at imma gatanjos. 24 iþ saei ni frioþ mik, þo waurda meina ni fastaiþ; jah þata waurd þatei hauseiþ nist mein, ak þis sandjandins mik attins. 25 þata rodida izwis, at izwis wisands. 26 aþþan sa parakletus, ahma sa weiha, þanei sandeiþ atta in namin meinamma, sa izwis laiseiþ allata, jah gamaudeiþ izwis allis þatei qaþ du izwis. 27 gawairþi bileiþa izwis, gawairþi mein giba izwis; ni swaswe so manaseþs gibiþ, ik giba izwis. ni indrobnaina izwara hairtona nih faurhtjaina. 28 Hausideduþ ei ik qaþ izwis: galeiþa jah qima at izwis; jabai frijodedeiþ mik, aiþþau jus faginodedeiþ ei ik gagga du attin: unte atta meins maiza mis ist. 29 jah nu qaþ izwis, faurþizei waurþi, ei biþe wairþai, galaubjaiþ. 30 þanaseiþs filu ni maþlja miþ izwis; qimiþ saei þizai manasedai reikinoþ, jah in mis ni bigitiþ waiht. 31 ak ei ufkunnai so manaseþs þatei ik frijoda attan meinana, jah swaswe anabaud mis atta, swa tauja. urreisiþ, gaggam þaþro!

XV.

1 Ik im weinatriu þata sunjeino, jah atta meins waurstwja ist. 2 all taine in mis unbairandane akran goþ, usnimiþ ita: jah all akran bairandane, gahraineiþ ita, ei managizo akran bairaina. 3 ju jus hrainjai sijuþ in þis waurdis þatei rodida du izwis. 4 wisaiþ in mis jah ik in izwis. swe sa weinatains ni mag akran bairan af sis silbin, niba ist ana weinatriwa; swah nih jus, niba in mis sijuþ.

XIV, 17. 19. manaseiþs] CA *für* -seþs.

XIV, 23. jah waurd] *Zusatz von* jah, *ist durch die beiden flg.* jah *veranlaßt. Kauffmann ZZ. 31,189 will* jah *streichen.* — XV, 2. goþ] *Zusatz nach M 7,19 L 3,9.*

5 ἐγώ εἰμι ἡ ἄμπελος, ὑμεῖς τὰ κλήματα. ὁ μένων ἐν ἐμοὶ κἀγὼ ἐν αὐτῷ, οὗτος φέρει καρπὸν πολύν, ὅτι χωρὶς ἐμοῦ οὐ δύναςθε ποιεῖν οὐδέν. 6 ἐὰν μή τις μείνῃ ἐν ἐμοί, ἐβλήθη ἔξω ὡς τὸ κλῆμα καὶ ἐξηράνθη, καὶ συνάγουσιν αὐτὸ καὶ εἰς τὸ πῦρ βάλλουσιν, καὶ καίεται. 7 ἐὰν δὲ μείνητε ἐν ἐμοὶ καὶ τὰ ῥήματά μου ἐν ὑμῖν μείνῃ, ὃ ἐὰν θέλητε αἰτήσεσθε, καὶ γενήσεται ὑμῖν. 8 ἐν τούτῳ ἐδοξάσθη ὁ πατήρ μου, ἵνα καρπὸν πολὺν φέρητε καὶ γενήσεσθε ἐμοὶ μαθηταί. 9 καθὼς ἠγάπησέν με ὁ πατήρ, κἀγὼ ἠγάπησα ὑμᾶς· μείνατε ἐν τῇ ἀγάπῃ τῇ ἐμῇ. 10 ἐὰν τὰς ἐντολάς μου τηρήσητε, μενεῖτε ἐν τῇ ἀγάπῃ μου, καθὼς ἐγὼ τὰς ἐντολὰς τοῦ πατρός μου τετήρηκα καὶ μένω αὐτοῦ ἐν τῇ ἀγάπῃ. 11 ταῦτα λελάληκα ὑμῖν, ἵνα ἡ χαρὰ ἡ ἐμὴ ἐν ὑμῖν μείνῃ καὶ ἡ χαρὰ ὑμῶν πληρωθῇ. 12 αὕτη ἐστὶν ἡ ἐντολὴ ἡ ἐμή, ἵνα ἀγαπᾶτε ἀλλήλους, καθὼς ἠγάπησα ὑμᾶς. 13 μείζονα ταύτης ἀγάπην οὐδεὶς ἔχει, ἵνα τις τὴν ψυχὴν αὐτοῦ θῇ ὑπὲρ τῶν φίλων αὐτοῦ. 14 ὑμεῖς φίλοι μού ἐστε, ἐὰν ποιῆτε ὅσα ἐγὼ ἐντέλλομαι ὑμῖν. 15 οὐκέτι ὑμᾶς λέγω δούλους, ὅτι ὁ δοῦλος οὐκ οἶδεν τί ποιεῖ αὐτοῦ ὁ κύριος· ὑμᾶς δὲ εἴρηκα φίλους, ὅτι πάντα ἃ ἤκουσα παρὰ τοῦ πατρός μου ἐγνώρισα ὑμῖν. 16 οὐχ ὑμεῖς με ἐξελέξασθε, ἀλλ' ἐγὼ ἐξελεξάμην ὑμᾶς καὶ ἵνα ὑμεῖς ὑπάγητε καὶ καρπὸν φέρητε καὶ ὁ καρπὸς ὑμῶν μένῃ, ἵνα ὅ τι ἂν αἰτήσητε τὸν πατέρα ἐν τῷ ὀνόματί μου δῷ ὑμῖν. 17 ταῦτα ἐντέλλομαι ὑμῖν ἵνα ἀγαπᾶτε ἀλλήλους. 18 εἰ ὁ κόσμος ὑμᾶς μισεῖ, γινώσκετε ὅτι ἐμὲ πρῶτον ὑμῶν μεμίσηκεν. 19 εἰ ἐκ τοῦ κόσμου ἦτε, ὁ κόσμος ἂν τὸ ἴδιον ἐφίλει· ὅτι δὲ ἐκ τοῦ κόσμου οὐκ ἐστέ, ἀλλ' ἐγὼ ἐξελεξάμην ὑμᾶς ἐκ τοῦ κόσμου, διὰ τοῦτο μισεῖ ὑμᾶς ὁ κόσμος. 20 μνημονεύετε τοῦ λόγου οὗ ἐγὼ εἶπον ὑμῖν· οὐκ ἔστιν δοῦλος μείζων τοῦ κυρίου αὐτοῦ. εἰ ἐμὲ ἐδίωξαν, καὶ ὑμᾶς διώξουσιν. εἰ τὸν λόγον μου ἐτήρησαν, καὶ τὸν ὑμέτερον τηρήσουσιν. 21 ἀλλὰ ταῦτα πάντα ποιήσουσιν ὑμῖν διὰ τὸ ὄνομά μου, ὅτι οὐκ οἴδασιν τὸν πέμψαντά με. 22 εἰ μὴ ἦλθον καὶ ἐλάλησα αὐτοῖς, ἁμαρτίαν οὐκ εἶχον· νῦν δὲ πρόφασιν οὐκ ἔχουσι περὶ τῆς ἁμαρτίας αὐτῶν. 23 ὁ ἐμὲ μισῶν καὶ τὸν πατέρα μου μισεῖ. 24 εἰ τὰ ἔργα μὴ ἐποίησα ἐν αὐτοῖς ἃ οὐδεὶς ἄλλος πεποίηκεν, ἁμαρτίαν οὐκ εἶχον· νῦν δὲ καὶ ἑωράκασι καὶ μεμισήκασι καὶ ἐμὲ καὶ τὸν πατέρα μου. 25 ἀλλ' ἵνα πληρωθῇ ὁ λόγος ὁ γεγραμμένος ἐν τῷ

XV, 6. συνάγουσιν αὐτό] SinDLXΔΠ egq, συνάγ. αὐτά *K abcff². — 11. μείνῃ] *K Chr. f, ᾖ ABD it (*außer* f) vg. — 14. ὅσα] *K, ἃ Sin DLX bcff²g vg, ὃ B aeq. — 16. καὶ ἔθηκα ὑμᾶς] *fehlt* Δ *und* 4 min. — 24. πεποίηκεν] *K, ἐποίησεν SinABDIKLXΠ Chr.

συλλέγουσιν *M 7,16 L 6,44.* — 13. friaþwai] *vielleicht unter dem Einfluß von* þizai *verschrieben für* friaþwa· ἀγάπην? *Vgl.* f: *maiore hac dilectione.* — 14. þatei] *für* ὅσα *auch J 10,41 16,15 L 18,22 u. ö.* — 16. du aiwa] *Zusatz nach J 8,35 12,34 14,16 u. ä.*

5 ik im þata weinatriu, iþ jus weinatainos; saei wisiþ in mis jah ik in imma, swa bairiþ akran manag, þatei inuh mik ni maguþ taujan ni waiht. 6 niba saei wisiþ in mis, uswairpada ut swe weinatains, jah gaþaursniþ jah galisada, jah in fon galagjand jah inbrannjada. 7 aþþan jabai sijuþ in mis, jah waurda meina in izwis sind, þatahvah þei wileiþ, bidjiþ, jah wairþiþ izwis. 8 in þamma hauhiþs ist atta meins, ei akran manag bairaiþ jah wairþaiþ meinai siponjos. 9 swaswe frijoda mik atta, swah ik frijoda izwis; wisaiþ in friaþwai meinai. 10 jabai anabusnins meinos fastaid, sijuþ in friaþwai meinai, swaswe ik anabusnins attins meinis fastaida, jah wisa in friaþwai is. 11 þata rodida izwis, ei faheþs meina in izwis sijai, jah faheds izwara usfulljaidau. 12 þata ist anabusns meina, ei frijoþ izwis misso, swaswe ik frijoda izwis. 13 maizein þizai friaþwa[i] manna ni habaiþ, ei hvas saiwala seina lagjiþ faur frijonds seinans. 14 jus frijonds meinai sijuþ, jabai taujiþ þatei ik anabiuda izwis. 15 þanaseiþs izwis ni qiþa skalkans; unte skalks ni wait hva taujiþ is frauja, iþ ik izwis qaþ frijonds, unte all þatei hausida at attin meinamma, gakannida izwis. 16 ni jus mik gawalideduþ, ak ik gawalida izwis <jah gasatida izwis> ei jus sniwaiþ jah akran bairaiþ, jah akran izwar du aiwa sijai, ei þatahvah þei bidjaiþ attan in namin meinamma, gibiþ izwis. 17 þata anabiuda izwis: ei frijoþ izwis misso. 18 jabai so manaseds izwis fijai, kunneiþ ei mik fruman izwis fijaida. 19 jabai þis fairhvaus weseiþ, aiþþau so manaseds sweeans frijodedi; aþþan unte us þamma fairhvau ni sijuþ, ak ik gawalida izwis us þamma fairhvau, duþþe fijaid izwis so manaseþs. 20 gamuneiþ þis waurdis þatei ik qaþ du izwis: nist skalks maiza fraujin seinamma. jabai mik wrekun, jah izwis wrikand; jabai mein waurd fastaidedeina, jah izwar fastaina. 21 ak þata allata taujand izwis in namins meinis, unte ni kunnun þana sandjandan mik. 22 nih qemjau jah rodidedjau du im, frawaurht ni habaidedeina: iþ nu inilons ni haband bi frawaurht seina. 23 saei mik fijaiþ, jah attan meinana fijaiþ. 24 iþ þo waurstwa ni gatawidedjau in im þoei anþar ainshun ni gatawida, frawaurht ni habaidedeina; iþ nu jah gasehvun mik jah fijaidedun jah mik jah attan meinana. 25 ak ei usfull-

XV, 6. inbrannjada] inbran|jada CA. — 15. frauja] CA, *nicht abgekürzt.* — 16. jah gasatida izwis] *Auslassung, durch das doppelte* izwis *verursacht.* — 20. fraujin] CA, *nicht abgekürzt.*

XV, 5. swa] CA. *Diese Lesart beruht auf einer Verwechslung der im 4. Jh. gleichlautenden Formen* ουτος *und* ουτως, *die grade an dieser Stelle in den griech. Hss. wiederholt begegnet. Maßmann, Uppström usw. ändern* swa *in* sa. — 6. galisada] *für ursprüngl.* lisand·

νόμῳ αὐτῶν, ὅτι ἐμίσησάν με δωρεάν. 26 ὅταν δὲ ἔλθῃ ὁ παράκλητος ὃν ἐγὼ πέμψω ὑμῖν παρὰ τοῦ πατρός, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὃ παρὰ τοῦ πατρὸς ἐκπορεύεται, ἐκεῖνος μαρτυρήσει περὶ ἐμοῦ. 27 καὶ ὑμεῖς δὲ μαρτυρεῖτε, ὅτι ἀπ' ἀρχῆς μετ' ἐμοῦ ἐστε.

XVI.

1 Ταῦτα λελάληκα ὑμῖν, ἵνα μὴ σκανδαλισθῆτε. 2 ἀποσυναγώγους ποιήσουσιν ὑμᾶς· ἀλλ' ἔρχεται ὥρα, ἵνα πᾶς ὁ ἀποκτείνας ὑμᾶς δόξῃ λατρείαν προσφέρειν τῷ θεῷ. 3 καὶ ταῦτα ποιήσουσιν, ὅτι οὐκ ἔγνωσαν τὸν πατέρα οὐδὲ ἐμέ. 4 ἀλλὰ ταῦτα λελάληκα ὑμῖν, ἵνα ὅταν ἔλθῃ ἡ ὥρα αὐτῶν, μνημονεύητε αὐτῶν, ὅτι ἐγὼ εἶπον ὑμῖν. ταῦτα δὲ ὑμῖν ἐξ ἀρχῆς οὐκ εἶπον, ὅτι μεθ' ὑμῶν ἤμην. 5 νῦν δὲ ὑπάγω πρὸς τὸν πέμψαντά με, καὶ οὐδεὶς ἐξ ὑμῶν ἐρωτᾷ με· ποῦ ὑπάγεις; 6 ἀλλ' ὅτι ταῦτα λελάληκα ὑμῖν, ἡ λύπη πεπλήρωκεν ὑμῶν τὴν καρδίαν. 7 ἀλλ' ἐγὼ τὴν ἀλήθειαν ὑμῖν λέγω, συμφέρει ὑμῖν ἵνα ἐγὼ ἀπέλθω· ἐὰν γὰρ ἐγὼ μὴ ἀπέλθω, ὁ παράκλητος οὐκ ἐλεύσεται πρὸς ὑμᾶς· ἐὰν δὲ πορευθῶ, πέμψω αὐτὸν πρὸς ὑμᾶς. 8 καὶ ἐλθὼν ἐκεῖνος ἐλέγξει τὸν κόσμον περὶ ἁμαρτίας καὶ περὶ δικαιοσύνης καὶ περὶ κρίσεως. 9 περὶ ἁμαρτίας μέν, ὅτι οὐ πιστεύουσιν εἰς ἐμέ· 10 περὶ δικαιοσύνης δέ, ὅτι πρὸς τὸν πατέρα μου ὑπάγω καὶ οὐκέτι θεωρεῖτέ με· 11 περὶ δὲ κρίσεως, ὅτι ὁ ἄρχων τοῦ κόσμου τούτου κέκριται. 12 ἔτι πολλὰ ἔχω λέγειν ὑμῖν, ἀλλ' οὐ δύνασθε βαστάζειν ἄρτι. 13 ὅταν δὲ ἔλθῃ ἐκεῖνος, τὸ πνεῦμα τῆς ἀληθείας, ὁδηγήσει ὑμᾶς εἰς πᾶσαν τὴν ἀλήθειαν· οὐ γὰρ λαλήσει ἀφ' ἑαυτοῦ, ἀλλ' ὅσα ἂν ἀκούσει λαλήσει, καὶ τὰ ἐρχόμενα ἀναγγελεῖ ὑμῖν. 14 ἐκεῖνος ἐμὲ δοξάσει, ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λήψεται καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν. 15 πάντα ὅσα ἔχει ὁ πατὴρ ἐμά ἐστιν. διὰ τοῦτο εἶπον ὅτι ἐκ τοῦ ἐμοῦ λαμβάνει, καὶ ἀναγγελεῖ ὑμῖν. 16 μικρὸν καὶ οὐκέτι θεωρεῖτέ με, καὶ πάλιν μικρὸν καὶ ὄψεσθέ με, ὅτι ὑπάγω πρὸς τὸν πατέρα. 17 εἶπον οὖν ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ πρὸς ἀλλήλους· τί ἐστιν τοῦτο ὃ λέγει ἡμῖν· μικρὸν καὶ οὐ θεωρεῖτέ με, καὶ πάλιν μικρὸν καὶ ὄψεσθέ με; καὶ ὅτι ἐγὼ ὑπάγω πρὸς τὸν πατέρα; 18 ἔλεγον οὖν· τοῦτο τί ἐστιν ὃ λέγει τὸ μικρόν; οὐκ οἴδαμεν τί λαλεῖ. 19 ἔγνω δὲ ὁ Ἰησοῦς ὅτι ἤθελον αὐτὸν ἐρωτᾶν, καὶ εἶπεν αὐτοῖς· περὶ τούτου ζητεῖτε μετ' ἀλλήλων ὅτι εἶπον· μικρὸν καὶ οὐ θεωρεῖτέ με, καὶ πάλιν μικρὸν καὶ ὄψεσθέ με; 20 ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι κλαύσετε καὶ θρηνήσετε

XVI, 4. ἡ ὥρα αὐτῶν] ABLΠ*[2] bcefff[2]glq vg, ἡ ὥρα *K. — μνημονεύητε] *K, μνημονεύετε ELΓΔΛ. — μνημον. αὐτῶν] *K, τούτων Chr. — 7. ὑμῖν λέγω] KLYΠ Chr. a, λέγω ὑμῖν *K. — 13. ἀκούσει] BDE*HY g vg, ἀκούσῃ *K Chr. acdfff[2]mq, ἀκούει SinL bel. — 16. οὐκέτι] SinBDgr[Ib]LΛΠ[2] Chr. bcff[2]g vg, οὐ *K ade, *modicum adhuc* f *pusillum adhuc* q. — 19. ἔγνω δέ] UΠ fgq vg, ἔγνω οὖν *K.

nodedi waurd þata gamelido in witoda ize: ei fijaidedun mik arwjo. 26 aþþan þan qimiþ parakletus, þanei ik insandja izwis fram attin, ahman sunjos izei fram attin urrinniþ, sa weitwodeiþ bi mik. 27 jah þan jus weitwodeiþ, unte fram fruma miþ mis sijuþ.

XVI.

1 Þata rodida izwis, ei ni afmarzjaindau. 2 us gaqumþim dreiband izwis; akei qimiþ ƕeila, ei saƕazuh izei usqimiþ izwis, þuggkeiþ hunsla saljan guda. 3 jah þata taujand, unte ni ufkunþedun attan nih mik. 4 akei þata rodida izwis, ei biþe qimai so ƕeila ize, gamuneiþ þize þatei ik qaþ izwis. iþ þata izwis fram fruma ni qaþ, unte miþ izwis was. 5 Iþ nu gagga du þamma sandjandin mik, jah ainshun us izwis ni fraihniþ mik: ƕaþ gaggis? 6 akei unte þata rodida izwis, gauriþa gadaubida izwar hairto. 7 akei ik sunja izwis qiþa: batizo ist izwis ei ik galeiþau; unte jabai ik ni galeiþa, parakletus ni qimiþ at izwis; aþþan jabai gagga, sandja ina du izwis. 8 jah qimands is gasakiþ þo manaseþ bi frawaurht jah bi garaihtiþa jah bi staua; 9 bi frawaurht raihtis, [þata] þatei ni galaubjand du mis; 10 iþ bi garaihtiþa, þatei du attin meinamma gagga, jah ni þanaseiþs saiƕiþ mik; 11 iþ bi staua, þatei sa reiks þis fairƕaus afdomiþs warþ. 12 Nauh ganoh skal qiþan izwis, akei ni maguþ frabairan nu. 13 iþ þan qimiþ jains, ahma sunjos, briggiþ izwis in allai sunjai; nih þan rodeiþ af sis silbin ak swa filu swe hauseiþ rodeiþ, jah þata anawairþo gateihiþ izwis. 14 jains mik hauheiþ, unte us meinamma nimiþ jah gateihiþ izwis. 15 all þatei aih atta, mein ist; duhþe qaþ þatei us meinamma nimiþ jah gateihiþ izwis. 16 Leitil nauh jah ni saiƕiþ mik; jah aftra leitil jah gasaiƕiþ mik, unte ik gagga du attin. 17 þaruh qeþun us þaim siponjam < is > du sis misso: ƕa ist þata þatei qiþiþ unsis: leitil ei ni saiƕiþ mik, jah aftra leitil jah gasaiƕiþ mik, jah þatei ik gagga du attin? 18 qeþunuh: þata ƕa sijai þatei qiþiþ: leitil? ni witum ƕa qiþiþ. 19 iþ Iesus wissuh þatei wildedun ina fraihnan jah qaþ im: bi þata sokeiþ miþ izwis misso þatei qaþ: leitil jah ni saiƕiþ mik, jah aftra leitil jah gasaiƕiþ mik. 20 amen, amen, qiþa

---

XVI, 9. þatei] *GL. Bernhardt 1875*, þata þatei CA *Bernhardt 1884 Heyne. Doch ist zu beachten, daß* þata *den Parallelismus zerstört.*

XVI, 6. gadaubida] *nach J 12,40.* — 16. nauh] *hängt irgendwie mit dem* οὐκέτι *nach* καί *zusammen; vgl. auch* q: *pusillum adhuc.* — ik] *Zusatz nach V. 17.* — 18. qiþiþ[2]] *für gr.* λαλεῖ *nach* qiþiþ[1] · λέγει. *Vgl. auch* D: ὃ λέγει *und* d: *quid dicit.*

ὑμεῖς, ὁ δὲ κόσμος χαρήσεται· ὑμεῖς λυπηθήσεσθε, ἀλλ' ἡ λύπη ὑμῶν εἰς χαρὰν γενήσεται. 21 ἡ γυνὴ ὅταν τίκτῃ λύπην ἔχει, ὅτι ἦλθεν ἡ ὥρα αὐτῆς· ὅταν δὲ γεννήσῃ τὸ παιδίον, οὐκέτι μνημονεύει τῆς θλίψεως διὰ τὴν χαράν, ὅτι ἐγεννήθη ἄνθρωπος εἰς τὸν κόσμον. 22 καὶ ὑμεῖς οὖν νῦν μὲν λύπην ἔχετε· πάλιν δὲ ὄψομαι ὑμᾶς, καὶ χαρήσεται ὑμῶν ἡ καρδία, καὶ τὴν χαρὰν ὑμῶν οὐδεὶς αἴρει ἀφ' ὑμῶν. 23 καὶ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἐμὲ οὐκ ἐρωτήσετε οὐδέν. ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι ὅσα ἂν αἰτήσητε τὸν πατέρα ἐν τῷ ὀνόματί μου, δώσει ὑμῖν. 24 ἕως ἄρτι οὐκ ᾐτήσατε οὐδὲν ἐν τῷ ὀνόματί μου· αἰτεῖτε καὶ λήψεσθε, ἵνα ἡ χαρὰ ὑμῶν ᾖ πεπληρωμένη. 25 ταῦτα ἐν παροιμίαις λελάληκα ὑμῖν· ἀλλ' ἔρχεται ὥρα ὅτε οὐκέτι ἐν παροιμίαις λαλήσω ὑμῖν, ἀλλὰ παρρησίᾳ περὶ τοῦ πατρὸς ἀναγγελῶ ὑμῖν. 26 ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἐν τῷ ὀνόματί μου αἰτήσεσθε, καὶ οὐ λέγω ὑμῖν ὅτι ἐγὼ ἐρωτήσω τὸν πατέρα περὶ ὑμῶν· 27 αὐτὸς γὰρ ὁ πατὴρ φιλεῖ ὑμᾶς, ὅτι ὑμεῖς ἐμὲ πεφιλήκατε καὶ πεπιστεύκατε ὅτι ἐγὼ παρὰ θεοῦ ἐξῆλθον. 28 ἐξῆλθον παρὰ τοῦ πατρὸς καὶ ἐλήλυθα εἰς τὸν κόσμον· πάλιν ἀφίημι τὸν κόσμον καὶ πορεύομαι πρὸς τὸν πατέρα. 29 λέγουσιν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ· ἴδε νῦν παρρησίᾳ λαλεῖς, καὶ παροιμίαν οὐδεμίαν λέγεις. 30 νῦν οἴδαμεν ὅτι οἶδας πάντα καὶ οὐ χρείαν ἔχεις ἵνα τίς σε ἐρωτᾷ· ἐν τούτῳ πιστεύομεν ὅτι ἀπὸ θεοῦ ἐξῆλθες. 31 ἀπεκρίθη αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· ἄρτι πιστεύετε; 32 ἰδοὺ ἔρχεται ὥρα καὶ νῦν ἐλήλυθεν ἵνα σκορπισθῆτε ἕκαστος εἰς τὰ ἴδια καὶ ἐμὲ μόνον ἀφῆτε· καὶ οὐκ εἰμὶ μόνος, ὅτι ὁ πατὴρ μετ' ἐμοῦ ἐστιν. 33 ταῦτα λελάληκα ὑμῖν ἵνα ἐν ἐμοὶ εἰρήνην ἔχητε. ἐν τῷ κόσμῳ θλίψιν ἔχετε· ἀλλὰ θαρσεῖτε, ἐγὼ νενίκηκα τὸν κόσμον.

XVII.

1 Ταῦτα ἐλάλησεν ὁ Ἰησοῦς καὶ ἐπῆρεν τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ εἶπεν· πάτερ, ἐλήλυθεν ἡ ὥρα· δόξασόν σου τὸν υἱόν, ἵνα ὁ υἱός σου δοξάσῃ σε, 2 καθὼς ἔδωκας αὐτῷ ἐξουσίαν πάσης σαρκός, ἵνα πᾶν ὃ δέδωκας αὐτῷ, δώσῃ αὐτοῖς ζωὴν αἰώνιον. 3 αὕτη δέ ἐστιν ἡ αἰώνιος ζωή, ἵνα γινώσκωσι σὲ τὸν μόνον ἀληθινὸν θεὸν καὶ ὃν ἀπέστειλας Ἰησοῦν Χριστόν. 4 ἐγώ σε ἐδόξασα ἐπὶ τῆς γῆς, τὸ ἔργον ἐτελείωσα ὃ δέδωκάς μοι ἵνα ποιήσω· 5 καὶ νῦν δόξασόν με σύ, πάτερ, παρὰ σεαυτῷ τῇ δόξῃ ᾗ εἶχον πρὸ τοῦ τὸν κόσμον εἶναι παρὰ σοί.

XVI, 20. ὑμεῖς] Sin*BDΛ abceff²q, ὑμεῖς δέ *K g vg. — 21. τίκτῃ] *K, τίκτει Λ. — γεννήσῃ], -σει H. — 22. νῦν μὲν λύπην] Sin^c BC*DLMY Chr. bceff²q vg, λύπην μὲν νῦν *K. — 29. λέγουσιν] Sin^c BC*D*ΛΠ eq, λέγ. αὐτῷ *K it pler. — XVII, 1. ἵνα ὁ υἱός] SinABC*D abcff²g vg, ἵνα καὶ ὁ υἱός *K Chr. q. — 2. δώσῃ] SinACGKMSX, δώσει BE HUYΓΔΛΠ. — 3. γινώσκωσι] *K, γινώσκουσι ADGLYΔΛ.



izwis, þei greitiþ jah gaunoþ jus, iþ manaseþs faginoþ; jus saurgandans wairþiþ, akei so saurga izwara du fahedai wairþiþ. 21 qino, þan bairiþ, saurga habaid, unte qam hweila izos; iþ biþe gabauran ist barn, ni þanaseiþs ni gaman þizos aglons faura fahedai, unte gabaurans warþ manna in fairhwau. 22 jah þan jus auk nu saurga habaiþ, iþ aftra saihwa izwis jah faginoþ izwar hairto, jah þo fahed izwara ni ainshun nimiþ af izwis. 23 jah in jainamma daga mik ni fraihniþ waihtais. amen amen, qiþa izwis þatei þishwah þei bidjiþ attan in namin meinamma, gibiþ izwis. 24 und hita ni beduþ ni waihtais in namin meinamma; bidjaiþ jah nimiþ, ei faheþs izwara sijai usfullida. 25 þata in gajukom rodida izwis; akei qimiþ hweila, þanuh izwis ni þanaseiþs in gajukom rodja, ak andaugiba bi attan gateiha izwis. 26 in jainamma daga in namin meinamma bidjiþ, jah ni qiþa izwis þei ik bidjau attan bi izwis; 27 ak silba atta frijoþ izwis, unte jus mik frijodeduþ jah galaubideduþ þatei ik fram guda urrann. 28 uzuhiddja fram attin jah atiddja in þana fairhwu; aftra bileiþa þamma fairhwau jah gagga du attin. 29 þaruh qeþun þai siponjos is: sai, nu andaugiba rodeis jah gajukono ni ainohun qiþis. 30 nu witum ei þu kant alla, jah ni þarft ei þuk hwas fraihnai; bi þamma galaubjam þatei þu fram guda urrant. 31 andhof im Iesus: nu galaubeiþ? 32 sai, qimiþ hweila jah nu qam, ei distahjada hwarjizuh du seinaim, jah mik ainana bileiþiþ; jah ni im ains, unte atta miþ mis ist. 33 þata rodida izwis, þei in mis gawairþi aigeiþ. in þamma fairhwau aglons habaid; akei þrafsteiþ izwis, ik gajiukaida þana fairhwu.

XVII.

1 þata rodida Iesus uzuhhof augona seina du himina jah qaþ: atta, qam hweila, hauhei þeinana sunu, ei sunus þeins hauhjai þuk; 2 swaswe atgaft imma waldufni allaize leike, ei all þatei atgaft imma, gibai im libain aiweinon. 3 soh þan ist so aiweino libains, ei kunneina þuk, ainana sunjana guþ jah þanei insandides, Iesu Xristu. 4 ik þuk hauhida ana airþai; waurstw ustauh þatei atgaft mis du waurkjan. 5 jah nu hauhei mik, þu atta, at þus silbin þamma

---

XVI, 20. greitiþ] CA *für* gretiþ. — 21. ni þanaseiþs ni] ni[1] *ist übergeschrieben*, ni[2] *zeigt Spuren von Rasur*, *daher liest Bernhardt* ni þanaseiþs. *Doch vgl. J 8,42.* — 32. du seinaim] *Heyne mit Rücksicht auf J 8,44*, du seinamma *Bernhardt*, bi seina *Wrede HZ. Anz. 47,335*, du seina CA. — XVII, 3. sunjana] *Bernhardt*, sunja CA.

XVI, 21. gabauran ist barn] *Passiv nach* gabaurans warþ manna; *vgl.* f (*nach* got): *natus fuerit infans.*

6 ἐφανέρωσά σου τὸ ὄνομα τοῖς ἀνθρώποις οὓς δέδωκάς μοι ἐκ τοῦ κόσμου. σοὶ ἦσαν καὶ ἐμοὶ αὐτοὺς δέδωκας, καὶ τὸν λόγον σου τετηρήκασιν· 7 νῦν ἔγνων ὅτι πάντα ὅσα δέδωκάς μοι παρὰ σοί ἐστιν· 8 ὅτι τὰ ῥήματα ἃ δέδωκάς μοι δέδωκα αὐτοῖς, καὶ αὐτοὶ ἔλαβον ἀληθῶς ὅτι παρὰ σοῦ ἐξῆλθον, καὶ ἐπίστευσαν ὅτι σύ με ἀπέστειλας. 9 ἐγὼ περὶ αὐτῶν ἐρωτῶ· οὐ περὶ τοῦ κόσμου ἐρωτῶ, ἀλλὰ περὶ ὧν δέδωκάς μοι, ὅτι σοί εἰσιν, 10 καὶ τὰ ἐμὰ πάντα σά ἐστιν καὶ τὰ σὰ ἐμά, καὶ δεδόξασμαι ἐν αὐτοῖς. 11 καὶ οὐκέτι εἰμὶ ἐν τῷ κόσμῳ, καὶ οὗτοι ἐν τῷ κόσμῳ εἰσίν, καὶ ἐγὼ πρὸς σὲ ἔρχομαι. πάτερ ἅγιε, τήρησον αὐτοὺς ἐν τῷ ὀνόματί σου ᾧ δέδωκάς μοι, ἵνα ὦσιν ἓν καθὼς ἡμεῖς. 12 ὅτε ἤμην μετ' αὐτῶν ἐν τῷ κόσμῳ, ἐγὼ ἐτήρουν αὐτοὺς ἐν τῷ ὀνόματί σου, οὓς δέδωκάς μοι ἐφύλαξα, καὶ οὐδεὶς ἐξ αὐτῶν ἀπώλετο εἰ μὴ ὁ υἱὸς τῆς ἀπωλείας, ἵνα ἡ γραφὴ πληρωθῇ. 13 νῦν δὲ πρὸς σὲ ἔρχομαι, καὶ ταῦτα λαλῶ ἐν τῷ κόσμῳ, ἵνα ἔχωσι τὴν χαρὰν τὴν ἐμὴν πεπληρωμένην ἐν αὐτοῖς. 14 ἐγὼ δέδωκα αὐτοῖς τὸν λόγον σου, καὶ ὁ κόσμος ἐμίσησεν αὐτούς, ὅτι οὐκ εἰσὶν ἐκ τοῦ κόσμου, καθὼς ἐγὼ οὐκ εἰμὶ ἐκ τοῦ κόσμου. 15 οὐκ ἐρωτῶ ἵνα ἄρῃς αὐτοὺς ἐκ τοῦ κόσμου, ἀλλ' ἵνα τηρήσῃς αὐτοὺς ἐκ τοῦ πονηροῦ. 16 ἐκ τοῦ κόσμου οὐκ εἰσίν, καθὼς ἐγὼ ἐκ τοῦ κόσμου οὐκ εἰμί. 17 ἁγίασον αὐτοὺς ἐν τῇ ἀληθείᾳ σου· ὁ λόγος ὁ σὸς ἀλήθειά ἐστιν. 18 καθὼς ἐμὲ ἀπέστειλας εἰς τὸν κόσμον, κἀγὼ ἀπέστειλα αὐτοὺς εἰς τὸν κόσμον. 19 καὶ ὑπὲρ αὐτῶν ἐγὼ ἁγιάζω ἐμαυτόν, ἵνα ὦσιν καὶ αὐτοὶ ἡγιασμένοι ἐν ἀληθείᾳ. 20 οὐ περὶ τούτων δὲ ἐρωτῶ μόνον, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν πιστευόντων διὰ τοῦ λόγου αὐτῶν εἰς ἐμέ, 21 ἵνα πάντες ἓν ὦσιν, καθὼς σύ, πάτερ, ἐν ἐμοὶ κἀγὼ ἐν σοί, ἵνα καὶ αὐτοὶ ἐν ἡμῖν ἓν ὦσιν, ἵνα ὁ κόσμος πιστεύσῃ ὅτι σύ με ἀπέστειλας. 22 καὶ ἐγὼ τὴν δόξαν ἣν δέδωκάς μοι δέδωκα αὐτοῖς, ἵνα ὦσιν ἓν καθὼς ἡμεῖς ἕν ἐσμεν, 23 ἐγὼ ἐν αὐτοῖς καὶ σὺ ἐν ἐμοί, ἵνα ὦσιν τετελειωμένοι εἰς ἕν, καὶ ἵνα γινώσκῃ ὁ κόσμος ὅτι σύ με ἀπέστειλας καὶ ἠγάπησας αὐτούς, καθὼς ἐμὲ ἠγάπησας. 24 πάτερ, ὃ δέδωκάς μοι, θέλω ἵνα ὅπου εἰμὶ ἐγὼ κἀκεῖνοι ὦσιν μετ' ἐμοῦ, ἵνα θεωρῶσι τὴν δόξαν τὴν ἐμήν, ἣν ἔδωκάς μοι ὅτι ἠγάπησάς με πρὸ καταβολῆς κόσμου. 25 πάτερ δίκαιε, καὶ ὁ κόσμος σε οὐκ ἔγνω, ἐγὼ δέ σε ἔγνων,

---

XVII, 7. ἔγνων] Sin (*und bei* Chr. *als Lesart erwähnt*), *desgl.* ἔγνωκα min *cognovi* a b c e f ff²q, ἔγνωκαν *K g vg, ἔγνωσαν UX Chr. — παρὰ σοί] X min, παρὰ σοῦ *K. — 8. ἔλαβον ἀληθῶς] Sin*AD a e q, ἔλαβον καὶ ἔγνωσαν ἀλ. *K it pler. vg. — 17. ἐν τῇ ἀληθείᾳ] ABC*DLΠ² it pler. vg (*vgl. V. 19* ἐν ἀληθείᾳ), ἐν τῇ ἀλ. σου *K. — 19. ὦσιν καὶ αὐτοί] SinABC*DKLXYΠ it vg, καὶ αὐτοὶ ὦσιν *K. — 24. ὃ] SinBD vg·*Hss.*, οὓς *K. — κἀκεῖνοι] *K, καὶ αὐτοί Chr. — ἔδωκας] *K, δέδωκας HUΠ².

wulþau, þanei habaida at þus, faurþizei sa fairƕus wesi. 6 gabairhtida þeinata namo mannam þanzei atgaft mis us þamma fairƕau. þeinai wesun jah mis atgaft ins, jah þata waurd þeinata gafastaidedun. 7 nu ufkunþa ei alla þoei atgaft mis, at þus sind; 8 unte þo waurda þoei atgaft mis, atgaf im, jah eis nemun bi sunjai þatei fram þus urrann, jah galaubidedun þatei þu mik insandides. 9 ik bi ins bidja; ni bi þo manaseþ bidja, ak bi þans þanzei atgaft mis, unte þeinai sind. 10 jah meina alla þeina sind jah þeina meina, jah hauhiþs im in þaim. 11 ni þanaseiþs im in þamma fairƕau; iþ þai in þamma fairƕau sind, jah ik du þus gagga. atta weiha, fastai ins in namin þeinamma, þanzei atgaft mis, ei sijaina ain swaswe wit. 12 þan was miþ im in þamma fairƕau, ik fastaida ins in namin þeinamma. þanzei atgaft mis gafastaida, jah ainshun us im ni fraqistnoda, niba sa sunus fralustais, ei þata gamelido usfulliþ waurþi. 13 iþ nu du þus gagga, jah þata rodja in manasedai, ei habaina fahed meina usfullida in sis. 14 ik atgaf im waurd þeinata; jah so manaseþs fijaida ins, unte ni sind us þamma fairƕau, swaswe ik us þamma fairƕau ni im. 15 ni bidja ei usnimais ins us þamma fairƕau, ak ei bairgais im faura þamma unseljin. 16 us þamma fairƕau ni sind, swaswe ik us þamma fairƕau ni im. 17 weihai ins in sunjai; waurd þeinata sunja ist. 18 swaswe mik insandides in manaseþ, swah ik insandida ins ~~in~~ þo manased. 19 jah fram im ik weiha mik silban, ei sijaina jah eis weihai in sunjai. 20 aþþan ni bi þans bidja ainans, ak < jah > bi þans galaubjandans þairh waurda ize du mis, 21 ei allai ain sijaina, swaswe þu, atta, in mis jah ik in þus, ei jah þai in uggkis ain sijaina, ei so manaseþs galaubjai þatei þu mik insandides. 22 jah ik wulþu þanei gaft mis, gaf im, ei sijaina ain, swaswe wit ain siju. 23 ik in im jah þu in mis, ei sijaina ustauhanai du ainamma, jah kunnei so manaseþs þatei þu mik insandides jah frijodes ins, swaswe mik frijodes. 24 atta, þatei atgaft mis, wiljau ei þarei im ik, jah þai sijaina miþ mis, ei saiƕaina wulþu meinana þanei gaft mis, unte frijodes mik faur gaskaft fairƕaus. 25 atta garaihta, jah so mana-

---

XVII, 20. ak jah] *Der Sinn fordert die Ergänzung von* jah. *In den Briefen ist* ak jah *häufig.* — 23. kunnei] CA *für* kunni, *vgl. R 14,3.*

XVII, 5. habaida at þus] *vgl. die Stellung von* af (D). *Ebenso Origenes.* — 8. nemun bi sunjai] *die auf* ἔλαβον *in* *K *flg. Worte* καὶ ἔγνωσαν *fehlen in Übereinstimmung mit* it pler., *grade wie in* Sin*AD. — 11. þanzei] *nach V V. 9.12*; *vgl.* fgq vg (D). — 14. ni im] *Stellung nach V. 16.*

καὶ οὗτοι ἔγνωcαν ὅτι cύ με ἀπέcτειλαc. 26 καὶ ἐγνώριcα αὐτοῖc τὸ ὄνομά cου καὶ γνωρίcω, ἵνα ἡ ἀγάπη ἣν ἠγάπηcάc με ἐν αὐτοῖc ᾖ κἀγὼ ἐν αὐτοῖc.

XVIII.

1 Ταῦτα εἰπὼν ὁ Ἰηcοῦc ἐξῆλθεν cὺν τοῖc μαθηταῖc αὐτοῦ πέραν τοῦ χειμάρρου τοῦ Κέδρων, ὅπου ἦν κῆποc, εἰc ὃν εἰcῆλθεν αὐτὸc καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ. 2 ᾔδει δὲ καὶ Ἰούδαc ὁ παραδιδοὺc αὐτὸν τὸν τόπον, ὅτι πολλάκιc cυνήχθη ὁ Ἰηcοῦc ἐκεῖ μετὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ. 3 ὁ οὖν Ἰούδαc λαβὼν τὴν cπεῖραν καὶ ἐκ τῶν ἀρχιερέων καὶ Φαριcαίων ὑπηρέταc ἔρχεται ἐκεῖ μετὰ φανῶν καὶ λαμπάδων καὶ ὅπλων. 4 Ἰηcοῦc οὖν εἰδὼc πάντα τὰ ἐρχόμενα ἐπ' αὐτὸν ἐξελθὼν εἶπεν αὐτοῖc· τίνα ζητεῖτε; 5 ἀπεκρίθηcαν αὐτῷ· Ἰηcοῦν τὸν Ναζωραῖον. λέγει αὐτοῖc ὁ Ἰηcοῦc· ἐγώ εἰμι. εἱcτήκει δὲ καὶ Ἰούδαc ὁ παραδιδοὺc αὐτὸν μετ' αὐτῶν. 6 ὡc οὖν εἶπεν αὐτοῖc ὅτι ἐγώ εἰμι, ἀπῆλθον εἰc τὰ ὀπίcω καὶ ἔπεcον χαμαί. 7 πάλιν οὖν αὐτοὺc ἐπηρώτηcεν· τίνα ζητεῖτε; οἱ δὲ εἶπον· Ἰηcοῦν τὸν Ναζωραῖον. 8 ἀπεκρίθη Ἰηcοῦc· εἶπον ὑμῖν ὅτι ἐγώ εἰμι· εἰ οὖν ἐμὲ ζητεῖτε, ἄφετε τούτουc ὑπάγειν. 9 ἵνα πληρωθῇ ὁ λόγοc ὃν εἶπεν, ὅτι οὓc δέδωκάc μοι, οὐκ ἀπώλεcα ἐξ αὐτῶν οὐδένα. 10 Cίμων οὖν Πέτροc ἔχων μάχαιραν εἵλκυcεν αὐτὴν καὶ ἔπαιcεν τὸν τοῦ ἀρχιερέωc δοῦλον καὶ ἀπέκοψεν αὐτοῦ τὸ ὠτίον τὸ δεξιόν· ἦν δὲ ὄνομα τῷ δούλῳ Μάλχοc. 11 εἶπεν οὖν ὁ Ἰηcοῦc τῷ Πέτρῳ· βάλε τὴν μάχαιραν εἰc τὴν θήκην. τὸ ποτήριον ὃ δέδωκέν μοι ὁ πατήρ, οὐ μὴ πίω αὐτό; 12 ἡ οὖν cπεῖρα καὶ ὁ χιλίαρχοc καὶ οἱ ὑπηρέται τῶν Ἰουδαίων cυνέλαβον τὸν Ἰηcοῦν καὶ ἔδηcαν αὐτόν, 13 καὶ ἀπήγαγον αὐτὸν πρὸc Ἄνναν πρῶτον· ἦν γὰρ πενθερὸc τοῦ Καϊάφα, ὃc ἦν ἀρχιερεὺc τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐκείνου· 14 ἦν δὲ Καϊάφαc ὁ cυμβουλεύcαc τοῖc Ἰουδαίοιc ὅτι cυμφέρει ἕνα ἄνθρωπον ἀπολέcθαι ὑπὲρ τοῦ λαοῦ. 15 ἠκολούθει δὲ τῷ Ἰηcοῦ Cίμων Πέτροc καὶ ἄλλοc μαθητήc. ὁ δὲ μαθητὴc ἐκεῖνοc ἦν γνωcτὸc τῷ ἀρχιερεῖ καὶ cυνειcῆλθεν τῷ Ἰηcοῦ εἰc τὴν αὐλὴν τοῦ ἀρχιερέωc, 16 ὁ δὲ Πέτροc εἱcτήκει πρὸc τῇ θύρᾳ ἔξω. ἐξῆλθεν οὖν ὁ μαθητὴc ὁ ἄλλοc, ὃc ἦν γνωcτὸc τῷ ἀρχιερεῖ, καὶ εἶπεν τῇ θυρωρῷ, καὶ εἰcήγαγεν τὸν Πέτρον. 17 λέγει οὖν ἡ παιδίcκη ἡ θυρωρὸc τῷ Πέτρῳ· μὴ καὶ cὺ ἐκ τῶν μαθητῶν εἶ τοῦ ἀνθρώπου τούτου; λέγει ἐκεῖνοc· οὐκ εἰμί. 18 εἱcτήκειcαν δὲ οἱ δοῦλοι καὶ οἱ

XVIII, 1. τοῦ Κεδρων] AS (Κέδρων) Δ cefgq vg, τῶν Κεδρῶν *K. — 13. ἦν γάρ] *K, ἦν δὲ οὗτοc Chr.-*Hss.* — 15. ἄλλοc] Sin* ABDsupp it (abcfff²: *ille alius*) vg, ὁ ἄλλοc *K Chr. — 17. λέγει ἐκεῖνοc] *K, ὁ δέ φηcιν Chr.

---

und J 13,36. — 10. haitans was namin] *vgl. L 16,20 19,2.* τῷ δούλῳ *fehlt*; sah *weist auf das unmittelbar vorhergehende* skalk *zurück.*

sehs þuk ni ufkunþa; iþ ik þuk kunþa. jah þai ufkunþedun þatei þu mik insandides. 26 jah gakannida im namo þeinata jah kannja, ei friaþwa, þoei frijodes mik, in im sijai jah ik in im.

XVIII.

1 Þata qiþands Iesus usiddja miþ siponjam seinaim ufar rinnon þo Kaidron, þarei was aurtigards, in þanei galaiþ Iesus jah siponjos is. 2 wissuh þan jah Iudas, sa galewjands ina, þana stad, þatei ufta gaïddja Iesus jainar miþ siponjam seinaim. 3 iþ Iudas nam hansa jah þize gudjane jah Fareisaie andbahtans, iddjuh jaindwairþs miþ skeimam jah haizam jah wepnam. 4 iþ Iesus witands alla þoei qemun ana ina, usgaggands ut qaþ im: ƕana sokeiþ? 5 andhafjandans imma qeþun: Iesu, þana Nazoraiu. þaruh qaþ im Iesus: ik im. stoþuh þan jah Iudas, sa lewjands ina, miþ im. 6 þaruh swe qaþ im þatei ik im, galiþun ibukai jah gadrusun dalaþ. 7 þaþroh þan ins aftra frah: ƕana sokeiþ? iþ eis qeþun: Iesu, þana Nazoraiu. 8 andhof Iesus: qaþ izwis þatei ik im; jabai nu mik sokeiþ, letiþ þans gaggan. 9 ei usfullnodedi þata waurd þatei qaþ, ei "þanzei atgaft mis, ni fraqistida ize ainummehun." 10 iþ Seimon Paitrus habands hairu, uslauk ina jah sloh þis auhumistins gudjins skalk jah afmaimait imma auso taihswo; sah þan haitans was namin Malkus. 11 þaruh qaþ Iesus du Paitrau: lagei þana hairu in fodr. stikl þanei gaf mis atta, niu drigkau þana? 12 þaruh hansa jah sa þusundifaþs jah andbahtos Iudaie undgripun Iesu jah gabundun ina, 13 jah gatauhun ina du Annin frumist; sa was auk swaihra Kajafin, saei was auhumists weiha þis ataþnjis. 14 wasuh þan Kajafa, saei garaginoda Iudaium þatei batizo ist ainana mannan fraqistjan faur managein. 15 þaruh laistida Iesu Seimon Paitrus jah anþar siponeis. sah þan siponeis was kunþs þamma gudjin jah miþinngalaiþ miþ Iesua in rohsn þis gudjins. 16 iþ Paitrus stoþ at daurom uta. þaruh usiddja ut sa siponeis anþar, saei was kunþs þamma gudjin, jah qaþ daurawardai jah attauh inn Paitru. 17 þaruh qaþ jaina þiwi, so daurawardo, du Paitrau: ibai jah þu þize siponje is þis mans? iþ is qaþ: ni im. 18 þaruh stoþun skalkos jah and-

---

XVIII, 2. galewjands] ga- *nachträglich übergeschrieben.* — 9. atgaft] *Maßmann,* atgaf CA. — 15. Paitrus] prus CA, *ohne Abkürzungszeichen.*

XVIII, 1. Iesus] is CA, *statt* is. — 5. andhafjandans — qeþun] ἀπεκρίθησαν: *Reminiszenz an die zahlreichen Stellen, wo* ἀποκριθείς, ἀποκριθέντες *mit einem Verbum des Sagens verbunden sind. Vgl. V.37*

ὑπηρέται ἀνθρακιὰν πεποιηκότεϲ, ὅτι ψῦχοϲ ἦν, καὶ ἐθερμαίνοντο· ἦν δὲ μετ' αὐτῶν ὁ Πέτροϲ ἑϲτὼϲ καὶ θερμαινόμενοϲ. 19 ὁ οὖν ἀρχιερεὺϲ ἠρώτηϲεν τὸν Ἰηϲοῦν περὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ καὶ περὶ τῆϲ διδαχῆϲ αὐτοῦ. 20 ἀπεκρίθη αὐτῷ ὁ Ἰηϲοῦϲ· ἐγὼ παρρηϲίᾳ ἐλάληϲα τῷ κόϲμῳ· ἐγὼ πάντοτε ἐδίδαξα ἐν ϲυναγωγῇ καὶ ἐν τῷ ἱερῷ, ὅπου πάντοτε οἱ Ἰουδαῖοι ϲυνέρχονται, καὶ ἐν κρυπτῷ ἐλάληϲα οὐδέν. 21 τί με ἐπερωτᾷϲ; ἐπερώτηϲον τοὺϲ ἀκηκοόταϲ τί ἐλάληϲα αὐτοῖϲ· ἴδε οὗτοι οἴδαϲιν ἃ εἶπον ἐγώ. 22 ταῦτα δὲ αὐτοῦ εἰπόντοϲ εἷϲ τῶν ὑπηρετῶν παρεϲτηκὼϲ ἔδωκεν ῥάπιϲμα τῷ Ἰηϲοῦ εἰπών· οὕτωϲ ἀποκρίνῃ τῷ ἀρχιερεῖ; 23 ἀπεκρίθη αὐτῷ ὁ Ἰηϲοῦϲ· εἰ κακῶϲ ἐλάληϲα, μαρτύρηϲον περὶ τοῦ κακοῦ· εἰ δὲ καλῶϲ, τί με δέρειϲ; 24 ἀπέϲτειλεν οὖν αὐτὸν ὁ Ἄνναϲ δεδεμένον πρὸϲ Καϊάφαν τὸν ἀρχιερέα. 25 ἦν δὲ Ϲίμων Πέτροϲ ἑϲτὼϲ καὶ θερμαινόμενοϲ. εἶπον οὖν αὐτῷ· μὴ καὶ ϲὺ ἐκ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ εἶ; ἠρνήϲατο οὖν ἐκεῖνοϲ καὶ εἶπεν· οὐκ εἰμί. 26 λέγει εἷϲ ἐκ τῶν δούλων τοῦ ἀρχιερέωϲ, ϲυγγενὴϲ ὢν οὗ ἀπέκοψεν Πέτροϲ τὸ ὠτίον· οὐκ ἐγώ ϲε εἶδον ἐν τῷ κήπῳ μετ' αὐτοῦ; 27 πάλιν οὖν ἠρνήϲατο ὁ Πέτροϲ, καὶ εὐθέωϲ ἀλέκτωρ ἐφώνηϲεν. 28 ἄγουϲιν οὖν τὸν Ἰηϲοῦν ἀπὸ τοῦ Καϊάφα εἰϲ τὸ πραιτώριον· ἦν δὲ πρωία. καὶ αὐτοὶ οὐκ εἰϲῆλθον εἰϲ τὸ πραιτώριον, ἵνα μὴ μιανθῶϲιν, ἀλλὰ φάγωϲιν τὸ πάϲχα. 29 ἐξῆλθεν οὖν ὁ Πειλᾶτοϲ πρὸϲ αὐτοὺϲ καὶ εἶπεν· τίνα κατηγορίαν φέρετε κατὰ τοῦ ἀνθρώπου τούτου; 30 ἀπεκρίθηϲαν καὶ εἶπον αὐτῷ· εἰ μὴ ἦν οὗτοϲ κακοποιόϲ, οὐκ ἄν ϲοι παρεδώκαμεν αὐτόν. 31 εἶπεν οὖν αὐτοῖϲ ὁ Πειλᾶτοϲ· λάβετε αὐτὸν ὑμεῖϲ καὶ κατὰ τὸν νόμον ὑμῶν κρίνατε αὐτόν. εἶπον δὲ αὐτῷ οἱ Ἰουδαῖοι· ἡμῖν οὐκ ἔξεϲτιν ἀποκτεῖναι οὐδένα. 32 ἵνα ὁ λόγοϲ τοῦ κυρίου πληρωθῇ, ὃν εἶπεν ϲημαίνων ποίῳ θανάτῳ ἤμελλεν ἀποθνήϲκειν. 33 εἰϲῆλθεν οὖν εἰϲ τὸ πραιτώριον πάλιν ὁ Πειλᾶτοϲ καὶ ἐφώνηϲεν τὸν Ἰηϲοῦν καὶ εἶπεν αὐτῷ· ϲὺ εἶ ὁ βαϲιλεὺϲ τῶν Ἰουδαίων; 34 ἀπεκρίθη ὁ Ἰηϲοῦϲ· ἀφ' ἑαυτοῦ ϲὺ τοῦτο λέγειϲ, ἢ ἄλλοι ϲοι εἶπον περὶ ἐμοῦ; 35 ἀπεκρίθη ὁ Πειλᾶτοϲ· μήτι ἐγὼ Ἰουδαῖόϲ εἰμι; τὸ ἔθνοϲ τὸ ϲὸν καὶ οἱ ἀρχιερεῖϲ παρέδωκάν ϲε ἐμοί· τί ἐποίηϲαϲ; 36 ἀπεκρίθη Ἰηϲοῦϲ· ἡ βαϲιλεία ἡ ἐμὴ οὐκ ἔϲτιν ἐκ τοῦ κόϲμου τούτου. εἰ ἐκ τοῦ κόϲμου τούτου ἦν ἡ ἐμὴ βαϲιλεία, οἱ ὑπηρέται ἂν οἱ ἐμοὶ ἠγωνίζοντο

XVIII, 18. ἦν δὲ μετ' αὐτῶν ὁ Πέτροϲ] *K fg, ἦν δέ μετ' αὐτῶν καὶ ὁ Π. min bcq vg. — 22. παρεϲτηκώϲ] *K *usw.*, ἑϲτηκώϲ 1 min. — 24. ἀπέϲτειλεν οὖν] BC*LXΔΠ^2 abfff^2, ἀπέϲτ. δέ Sin min, ἀπέϲτειλεν *K q. — 25. ἠρνήϲατο οὖν] C^{s}EGMYΓΔΛ, a: *at ille negavit* f: *ille autem neg.*, ἠρνήϲατο *K beff^{2}gq vg. — 28. πρωία] EGHKSYΓΠ* Chr., πρωί SinABCD^{supp}LMUXΔΛΠ^2. — ἀλλά] SinABC*D^{supp}Δ bg, ἀλλ' ἵνα *K aefff^{2}q. — 29. Πειλᾶτοϲ] *K q, Π. ἔξω SinBC*LXΠ, '*foras*' *nach* '*ad eos*' abcefff^{2}g vg. — 31. εἶπον δέ] AD^{supp}KUΘ$_c$Π, εἶπον οὖν *K Chr. abcfff^{2}g vg. — 32. κυρίου] Chr. min, Ἰηϲοῦ *K. — 36. ἡ ἐμὴ βαϲιλεία] SinD^{supp} min (Chr.-*Hs.*), ἡ βαϲ. ἡ ἐμή *K.

bahtos haurja waurkjandans, unte kald was, jah warmidedun sik; jah þan was miþ im Paitrus standands jah warmjands sik. 19 iþ sa auhumista gudja frah Iesu bi siponjans is jah bi laisein is. 20 andhof imma Iesus: ik andaugjo rodida manasedai; ik sinteino laisida in gaqumþai jah in gudhusa, þarei sinteino Iudaieis gaqimand, jah þiubjo ni rodida waiht. 21 ƕis mik fraihnis? fraihn þans hausjandans ƕa rodidedjau du im: sai, þai witun þatei qaþ ik. 22 iþ þata qiþandin imma, sums andbahte <at>standands gaf slah lofin Iesua qaþuh: swau andhafjis þamma reikistin gudjin? 23 andhof <imma> Iesus: jabai ubilaba rodida, weitwodei bi þata ubil, aiþþau jabai waila, duƕe mik slahis? 24 þanuh insandida ina Annas gabundanana du Kajafin, þamma maistin gudjin. 25 iþ Seimon Paitrus was standands jah warmjands sik. þaruh qeþun du imma: niu jah þu þize siponje þis is? iþ is afaiaik jah qaþ: ne, ni im. 26 qaþ sums þize skalke þis maistins gudjins, sah niþjis was þammei afmaimait Paitrus auso: "niu þuk saƕ ik in aurtigarda miþ imma?" 27 þaruh aftra afaiaik Paitrus, jah suns hana hrukida. 28 iþ eis tauhun Iesu fram Kajafin in praitoriaun. þanuh was maurgins. iþ eis ni iddjedun in praitoria⟨un⟩, ei ni bisaulnodedeina, ak matidedeina pasxa. 29 þaruh atiddja ut Peilatus du im jah qaþ: ƕo wrohe bairiþ ana þana mannan? 30 andhofun jah qeþun du imma: nih wesi sa ubiltojis, ni þau weis atgebeima þus ina. 31 þaruh qaþ im Peilatus: nimiþ ina jus jah bi witoda izwaramma stojiþ ina. iþ eis qeþunuh du imma Iudaieis: unsis ni skuld ist usqiman manne ainummehun. 32 ei waurd fraujins usfullnodedi, þatei qaþ, bandwjands ƕileikamma dauþau skulda gaswiltan. 33 <þaruh> galaiþ in praitauria aftra Peilatus jah wopida Iesu qaþuh imma: þu is þiudans Iudaie? 34 andhof Iesus: abu þus silbin þu þata qiþis þau anþarai þus qeþun bi mik? 35 andhof Peilatus: waitei ik Iudaius im? so þiuda þeina jah gudjans anafulhun þuk mis; ƕa gatawides? 36 andhof Iesus: þiudangardi meina nist us þamma fairƕau; iþ us þamma fairƕau wesi meina þiudangardi, aiþþau andbahtos meinai usdaudidedeina, ei ni galewiþs wesjau Iudaium.

XVIII, 20. gudhusa] CA, *mit ausgeschriebenem* gud-. — 22. atstandands] standands CA. *Das Simplex sinnlos. Wenn L 1,19* ὁ παρεστηκὼς ἐνώπιον τοῦ θεοῦ *durch* sa standands in andwairþja gudis *übersetzt wird, so ist das nur möglich, weil die adverbielle Bestimmung das Verbalpräfix einigermaßen ersetzt (doch vgl. Mc 15,39). Alleinstehendes* παρεστὼς παρεστηκὼς *wird durch das Kompositum übertragen, vgl. Mc 14,47.70 15,35.* — 36. usdaudidedeina] usdaudedideina CA.

ἵνα μὴ παραδοθῶ τοῖς Ἰουδαίοις· νῦν δὲ ἡ βασιλεία ἡ ἐμὴ οὐκ ἔστιν ἐντεῦθεν. 37 εἶπεν οὖν αὐτῷ ὁ Πειλᾶτος· οὐκοῦν βασιλεὺς εἶ σύ; ἀπεκρίθη ὁ Ἰησοῦς· σὺ λέγεις ὅτι βασιλεύς εἰμι ἐγώ. ἐγὼ εἰς τοῦτο γεγέννημαι καὶ εἰς τοῦτο ἐλήλυθα εἰς τὸν κόσμον ἵνα μαρτυρήσω τῇ ἀληθείᾳ· πᾶς ὁ ὢν ἐκ τῆς ἀληθείας ἀκούει μου τῆς φωνῆς. 38 λέγει αὐτῷ ὁ Πειλᾶτος· τί ἐστιν ἡ ἀλήθεια; καὶ τοῦτο εἰπὼν πάλιν ἐξῆλθεν πρὸς τοὺς Ἰουδαίους καὶ λέγει αὐτοῖς· ἐγὼ οὐδεμίαν αἰτίαν εὑρίσκω ἐν αὐτῷ. 39 ἔστιν δὲ συνήθεια ὑμῖν ἵνα ἕνα ὑμῖν ἀπολύσω ἐν τῷ πάσχα. βούλεσθε οὖν ἵνα ἀπολύσω ὑμῖν τὸν βασιλέα τῶν Ἰουδαίων; 40 ἐκραύγασαν οὖν πάλιν πάντες λέγοντες· μὴ τοῦτον, ἀλλὰ τὸν Βαραββᾶν. ἦν δὲ ὁ Βαραββᾶς λῃστής.

XIX.

1 Τότε οὖν ἔλαβεν ὁ Πειλᾶτος τὸν Ἰησοῦν καὶ ἐμαστίγωσεν. 2 καὶ οἱ στρατιῶται πλέξαντες στέφανον ἐξ ἀκανθῶν ἐπέθηκαν αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν καὶ ἱμάτιον πορφυροῦν περιέβαλον αὐτόν, 3 καὶ ἔλεγον· χαῖρε, ὁ βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων· καὶ ἐδίδουν αὐτῷ ῥαπίσματα. 4 ἐξῆλθεν πάλιν ἔξω ὁ Πειλᾶτος καὶ λέγει αὐτοῖς· ἴδε ἄγω ὑμῖν αὐτὸν ἔξω, ἵνα γνῶτε ὅτι ἐν αὐτῷ οὐδεμίαν αἰτίαν εὑρίσκω. 5 ἐξῆλθεν οὖν ἔξω ὁ Ἰησοῦς φορῶν τὸν ἀκάνθινον στέφανον καὶ τὸ πορφυροῦν ἱμάτιον. καὶ λέγει αὐτοῖς· ἴδε ὁ ἄνθρωπος. 6 ὅτε οὖν εἶδον αὐτὸν οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ ὑπηρέται, ἐκραύγασαν λέγοντες· σταύρωσον, σταύρωσον αὐτόν. λέγει αὐτοῖς ὁ Πειλᾶτος· λάβετε αὐτὸν ὑμεῖς καὶ σταυρώσατε· ἐγὼ γὰρ οὐχ εὑρίσκω ἐν αὐτῷ αἰτίαν. 7 ἀπεκρίθησαν αὐτῷ οἱ Ἰουδαῖοι· ἡμεῖς νόμον ἔχομεν, καὶ κατὰ τὸν νόμον ἡμῶν ὀφείλει ἀποθανεῖν, ὅτι ἑαυτὸν θεοῦ υἱὸν ἐποίησεν. 8 ὅτε οὖν ἤκουσεν ὁ Πειλᾶτος τοῦτον τὸν λόγον, μᾶλλον ἐφοβήθη, 9 καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸ πραιτώριον πάλιν καὶ λέγει τῷ Ἰησοῦ· πόθεν εἶ σύ; ὁ δὲ Ἰησοῦς ἀπόκρισιν οὐκ ἔδωκεν αὐτῷ. 10 λέγει οὖν αὐτῷ ὁ Πειλᾶτος· ἐμοὶ οὐ λαλεῖς; οὐκ οἶδας ὅτι ἐξουσίαν ἔχω σταυρῶσαί σε καὶ ἐξουσίαν ἔχω ἀπολῦσαί σε; 11 ἀπεκρίθη Ἰησοῦς· οὐκ εἶχες ἐξουσίαν οὐδεμίαν κατ' ἐμοῦ, εἰ μὴ ἦν σοι δεδομένον ἄνωθεν· διὰ τοῦτο ὁ παραδιδούς μέ σοι μείζονα ἁμαρτίαν ἔχει. 12 ἐκ τούτου ἐζήτει ὁ Πειλᾶτος ἀπολῦσαι αὐτόν· οἱ δὲ Ἰουδαῖοι ἔκραζον λέγοντες· ἐὰν τοῦτον ἀπολύσῃς, οὐκ εἶ φίλος τοῦ Καίσαρος· πᾶς ὁ βασιλέα ἑαυτὸν ποιῶν ἀντιλέγει τῷ Καίσαρι. 13 ὁ οὖν Πειλᾶτος ἀκούσας τούτων ....

XVIII, 38. ἡ ἀλήθεια] V min, ἀλήθεια *K. — 39. βούλεσθε οὖν ἵνα] SinKUYΠ, βούλ. οὖν *K. — ἀπολύσω ὑμῖν] SinABDsuppKLUXYΠ it vg, ὑμῖν ἀπ. *K. — XIX, 2. αὐτοῦ ἐπὶ τὴν κεφαλὴν] AUΠ, αὐτοῦ τῇ κεφαλῇ *K abff²g vg: *imposuerunt capiti eius.* — , ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ G, *super* c *in* q *caput eius.* — 4. ἐξῆλθεν] SinDsuppΓ min acefgq, ἐξ. οὖν *K bff². — 5. ἔξω ὁ Ἰησοῦς] KUΛΠ q, ὁ Ἰης. ἔξω *K.

iþ nu þiudangardi meina nist þaþro. 37 þaruh qaþ imma Peilatus: an nuh þiudans is þu? andhafjands Iesus < qaþ >: þu qiþis ei þiudans im ik. ik du þamma gabaurans im jah du þamma qam in þamma fairƕau ei weitwodjau sunjai. ƕazuh, saei ist sunjos, hauseiþ stibnos meinaizos. 38 þanuh qaþ imma Peilatus: ƕa ist so sunja! jah þata qiþands < aftra > galaiþ ut du Iudaium jah qaþ im: ik ainohun fairino ni bigita in þamma. 39 iþ ist biuhti izwis ei ainana izwis fraletau in pasxa; wileidu nu ei fraletau izwis þana þiudan Iudaie? 40 iþ eis hropidedun aftra allai qiþandans: ne þana, ak Barabban; sah þan was sa Barabba waidedja.

XIX.

1 Þanuh þan nam Peilatus Iesu jah usblaggw. 2 jah þai gadrauhteis uswundun wipja us þaurnum jah galagidedun imma ana haubid jah wastjai paurpurodai gawasidedun ina, 3 jah qeþun: hails þiudans Iudaie! jah gebun imma slahins lofin. 4 atiddja aftra ut Peilatus jah qaþ im: sai, attiuha izwis ina ut, ei witeiþ þatei in imma ni ainohun fairino bigat. 5 þaruh usiddja ut Iesus bairands þana þaurneinan waip jah þo paurpurodon wastja. jah qaþ im: < sai > sa ist sa manna. 6 þaruh biþe seƕun ina þai maistans gudjans jah andbahtos, hropidedun qiþandans: ushramei, ushramei ina! qaþ im Peilatus: nimiþ ina jus jah hramjiþ. iþ ik fairina in imma ni bigita. 7 andhofun imma Iudaieis: weis witoþ aihum, jah bi þamma witoda unsaramma skal gaswiltan, unte sik silban gudis sunu gatawida. 8 biþe gahausida Peilatus þata waurd, mais ohta sis. 9 jah galaiþ in praitauria<un> aftra jah qaþ du Iesua: ƕaþro is þu? iþ Iesus andawaurdi ni gaf imma. 10 þaruh qaþ imma Peilatus: du mis ni rodeis? niu waist þatei waldufni aih ushramjan þuk jah waldufni aih fraletan þuk? 11 andhof Iesus: ni sihtedeis waldufnje ainhun ana mik, nih wesi þus atgiban iuþaþro; duhþe sa galewjands mik þus maizein frawaurht habaid. 12 Framuh þamma sokida Peilatus fraletan ina. iþ Iudaieis hropidedun qiþandans: jabai þana fraletis, ni is frijonds kaisara; saƕazuh izei þiudan sik silban taujiþ, andstandiþ kaisara. 13 þanuh Peilatus hausjands þize . . . . .

XVIII, 38. aftra galaiþ ut] *Kauffmann ZZ. 31,189, vgl. J 19,4.* — XIX, 2. wipja] wippja CA, *doch vgl. Mc 15,17.* — 5. sai sa ist sa manna] *vgl.* Skeir. I: sai sa ist wiþrus gudis · ἴδε ὁ ἀμνὸς τοῦ θεοῦ *J 1,29*; sai ist *Kauffmann ZZ. 31,188.*

— 7. θεοῦ υἱόν] SΓΔΛ, υἱὸν θεοῦ *K. — 13. τούτων (τῶν λόγων)] DsuppEHISYΓΔ, τῶν λόγων τούτων SinABLM.

Εὐαγγέλιον κατὰ Λούκαν.

I.

1 Ἐπειδήπερ πολλοὶ ἐπεχείρηςαν ἀνατάξαςθαι διήγηςιν περὶ τῶν πεπληροφορημένων ἐν ἡμῖν πραγμάτων, 2 καθὼς παρέδοςαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται καὶ ὑπηρέται γενόμενοι τοῦ λόγου, 3 ἔδοξεν κἀμοὶ παρηκολουθηκότι ἄνωθεν πᾶςιν ἀκριβῶς καθεξῆς ςοι γράψαι, κράτιςτε Θεόφιλε, 4 ἵνα ἐπιγνῷς περὶ ὧν κατηχήθης λόγων τὴν ἀςφάλειαν. 5 ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βαςιλέως τῆς Ἰουδαίας ἱερεύς τις ὀνόματι Ζαχαρίας ἐξ ἐφημερίας Ἀβιά, καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ ἐκ τῶν θυγατέρων Ἀαρών, καὶ τὸ ὄνομα αὐτῆς Ἐλιςάβετ. 6 ἦςαν δὲ δίκαιοι ἀμφότεροι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, πορευόμενοι ἐν πάςαις ταῖς ἐντολαῖς καὶ δικαιώμαςιν τοῦ κυρίου ἄμεμπτοι. 7 καὶ οὐκ ἦν αὐτοῖς τέκνον, καθότι ἦν ἡ Ἐλιςάβετ ςτεῖρα, καὶ ἀμφότεροι προβεβηκότες ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῶν ἦςαν. 8 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ ἱερατεύειν αὐτὸν ἐν τῇ τάξει τῆς ἐφημερίας αὐτοῦ ἔναντι τοῦ θεοῦ, 9 κατὰ τὸ ἔθος τῆς ἱερατείας ἔλαχεν τοῦ θυμιᾶςαι εἰςελθὼν εἰς τὸν ναὸν τοῦ κυρίου, 10 καὶ πᾶν τὸ πλῆθος ἦν τοῦ λαοῦ προςευχόμενον ἔξω τῇ ὥρᾳ τοῦ θυμιάματος. 11 ὤφθη δὲ αὐτῷ ἄγγελος κυρίου ἑςτὼς ἐκ δεξιῶν τοῦ θυςιαςτηρίου τοῦ θυμιάματος. 12 καὶ ἐταράχθη Ζαχαρίας ἰδών, καὶ φόβος ἐπέπεςεν ἐπ' αὐτόν. 13 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτὸν ὁ ἄγγελος· μὴ φοβοῦ, Ζαχαρία, διότι εἰςηκούςθη ἡ δέηςίς ςου, καὶ ἡ γυνή ςου Ἐλιςάβετ γεννήςει υἱόν ςοι, καὶ καλέςεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰωάννην. 14 καὶ ἔςται ςοι χαρὰ καὶ ἀγαλλίαςις, καὶ πολλοὶ ἐπὶ τῇ γενέςει αὐτοῦ χαρήςονται. 15 ἔςται γὰρ μέγας ἐνώπιον τοῦ κυρίου καὶ οἶνον καὶ ςίκερα οὐ μὴ πίῃ καὶ πνεύματος ἁγίου πληςθήςεται ἔτι ἐκ κοιλίας μητρὸς αὐτοῦ, 16 καὶ πολλοὺς τῶν υἱῶν Ἰςραὴλ ἐπιςτρέψει ἐπὶ κύριον τὸν θεὸν αὐτῶν· 17 καὶ αὐτὸς προελεύςεται ἐνώπιον αὐτοῦ ἐν πνεύματι καὶ δυνάμει Ἡλιοῦ, ἐπιςτρέψαι καρδίας πατέρων ἐπὶ τέκνα καὶ ἀπειθεῖς ἐν φρονήςει δικαίων, ἑτοιμάςαι κυρίῳ λαὸν κατεςκευαςμένον. 18 καὶ εἶπεν Ζαχαρίας πρὸς τὸν ἄγγελον· κατὰ τί γνώςομαι τοῦτο; ἐγὼ γάρ εἰμι πρεςβύτης καὶ ἡ γυνή μου προβεβηκυῖα ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῆς. 19 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ ἄγγελος εἶπεν

I, 5. Ἀαρών] *Aharon mitunter in lat. Hss.* — Ἐλιςάβετ] *K *I *H; -βεθ *-beth* D (*z. T.*) cfq vg; -ει- *stets* B, *meist* Sin, *vereinzelt* CD. — 7. ἦν ἡ Ἐλιςάβετ] SinBDLXΔΞ it vg, Ἐλιc. ἦν *K. — 10. προςευχόμενον] προςδεχόμενον Y. — 14. ςοὶ χαρά] D Or., χαρά ςοι *K.

Änderung nach V. 21. — 15. in wambai] *nach V. 44*; *vgl. in utero* cl, *in ventre* e. — 18. kunnum] *Plural wegen des flg.* ik jah qens meina.

Aiwaggeljo þairh Lukan anastodeiþ.

I.

1 Unte raihtis managai dugunnun meljan insaht bi þos gafullaweisidons in uns waihtins, 2 swaswe anafulhun unsis þaiei fram frumistin silbasiunjos jah andbahtos wesun þis waurdis; 3 galeikaida jah mis [jah ahmin weihamma] fram anastodeinai allaim glaggwuba afarlaistjandin gahahjo þus meljan, batista Þaiaufeilu, 4 ei gakunnais þize bi þoei galaisiþs is waurde [a]staþ. 5. was in dagam Herodes þiudanis Iudaias gudja namin Zakarias, us afar⟨am⟩ Abijins, jah qeins is us dauhtrum Aharons, jah namo izos Aileisabaiþ. 6 wesunuh þan garaihta ba in andwairþja gudis, gaggandona in allaim anabusnim jah garaihteim fraujins unwaha. 7 jah ni was im barne, unte was Aileisabaiþ stairo, jah ba framaldra dage seinaize wesun. 8 warþ þan, miþþanei gudjinoda is in wikon kunjis seinis in andwairþja gudis, 9 bi biuhtja gudjinassaus hlauts imma urrann du saljan, atgaggands in alh fraujins, 10 jah alls hiuhma was manageins beidandans uta ƕeilai þwmiamins. 11 warþ þan imma in siunai aggilus fraujins standands af taihswon hunslastadis þwmiamins. 12 jah gadrobnoda Zakarias gasaiƕands, jah agis disdraus ina. 13 qaþ þan du imma sa aggilus: ni ogs þus, Zakaria, duþe ei andhausida ist bida þeina, jah qens þeina Aileisabaiþ gabairid sunu þus, jah haitais namo is Iohannen. 14 jah wairþiþ þus faheds jah swegniþa, jah managai in gabaurþai is faginond. 15 wairþiþ auk mikils in andwairþja fraujins jah wein jah leiþu ni drigkid jah ahmins weihis gafulljada nauhþan in wambai aiþeins seinaizos, 16 jah managans suniwe Israelis gawandeiþ du fraujin guda ize. 17 jah silba fauraqimid in andwairþja is in ahmin jah mahtai Haileiins gawandjan hairtona attane du barnam jah untalans in frodein garaihtaize, manwjan fraujin managein gafahrida. 18 jah qaþ Zakarias du þamma aggilau: biƕe kunnum þata? ik raihtis im sineigs, jah qens meina framaldrozei in dagam seinaim. 19 jah andhafjands

I, 4. staþ] *Peters (intonationsgemäß).* — 5. gudja] gudji CA. — afaram] *Peters (intonationsgemäß).* — qeins] CA *für* qens.

Überschrift: aiwaggeljo þairh Lukan anastodeiþ] *Nur in lat. Hss. 'incipit', jedoch stets an der Spitze. Die ursprüngliche Form der Überschrift hat die Salzburg-Wiener Alkuin-Hs. erhalten*: aiwaggeljo þairh Lokan.

I, 3. jah ahmin weihamma] *Zusatz nach Apg. 15,28*: ἔδοξεν γὰρ τῷ πνεύματι ἁγίῳ καὶ ἡμῖν; *vgl.* bg¹q. — 10. beidandans]

αὐτῷ· ἐγώ εἰμι Γαβριὴλ ὁ παρεστηκὼς ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, καὶ ἀπεστάλην λαλῆσαι πρὸς cὲ καὶ εὐαγγελίcαcθαί cοι ταῦτα· 20 καὶ ἰδοὺ ἔcῃ cιωπῶν καὶ μὴ δυνάμενος λαλῆσαι ἄχρι ἧc ἡμέραc γένηται ταῦτα, ἀνθ' ὧν οὐκ ἐπίcτευcαc τοῖc λόγοιc μου, οἵτινεc πληρωθήcονται εἰc τὸν καιρὸν αὐτῶν. 21 καὶ ἦν ὁ λαὸc προcδοκῶν τὸν Ζαχαρίαν, καὶ ἐθαύμαζον ἐν τῷ χρονίζειν αὐτὸν ἐν τῷ ναῷ. 22 ἐξελθὼν δὲ οὐκ ἠδύνατο λαλῆσαι αὐτοῖc, καὶ ἐπέγνωcαν ὅτι ὀπταcίαν ἑώρακεν ἐν τῷ ναῷ· καὶ αὐτὸc ἦν διανεύων αὐτοῖc καὶ διέμενεν κωφόc. 23 καὶ ἐγένετο ὡc ἐπλήcθηcαν αἱ ἡμέραι τῆc λειτουργίαc αὐτοῦ, ἀπῆλθεν εἰc τὸν οἶκον αὐτοῦ. 24 μετὰ δὲ ταύταc τὰc ἡμέραc cυνέλαβεν Ἐλιcάβετ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ περιέκρυβεν ἑαυτὴν μῆναc πέντε, λέγουcα 25 ὅτι οὕτωc μοι πεποίηκεν ὁ κύριοc ἐν ἡμέραιc αἷc ἐπεῖδεν ἀφελεῖν τὸ ὄνειδόc μου ἐν ἀνθρώποιc. 26 ἐν δὲ τῷ μηνὶ τῷ ἕκτῳ ἀπεcτάλη ὁ ἄγγελοc Γαβριὴλ ὑπὸ τοῦ θεοῦ εἰc πόλιν τῆc Γαλιλαίαc ᾗ ὄνομα Ναζαρέθ, 27 πρὸc παρθένον μεμνηcτευμένην ἀνδρὶ ᾧ ὄνομα Ἰωcήφ, ἐξ οἴκου Δαυείδ, καὶ τὸ ὄνομα τῆc παρθένου Μαριάμ. 28 καὶ εἰcελθὼν ὁ ἄγγελοc πρὸc αὐτὴν εἶπεν· χαῖρε, κεχαριτωμένη, ὁ κύριοc μετὰ cοῦ, εὐλογημένη cὺ ἐν γυναιξίν. 29 ἡ δὲ ἰδοῦcα διεταράχθη ἐπὶ τῷ λόγῳ αὐτοῦ καὶ διελογίζετο ποταπὸc εἴη ὁ ἀcπαcμὸc οὗτοc. 30 καὶ εἶπεν ὁ ἄγγελοc αὐτῇ· μὴ φοβοῦ, Μαριάμ· εὗρεc γὰρ χάριν παρὰ τῷ θεῷ. 31 καὶ ἰδοὺ cυλλήψῃ ἐν γαcτρὶ καὶ τέξῃ υἱόν καὶ καλέcειc τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰηcοῦν. 32 οὗτοc ἔcται μέγαc καὶ υἱὸc ὑψίcτου κληθήcεται, καὶ δώcει αὐτῷ κύριοc ὁ θεὸc τὸν θρόνον Δαυεὶδ τοῦ πατρὸc αὐτοῦ, 33 καὶ βαcιλεύcει ἐπὶ τὸν οἶκον Ἰακὼβ εἰc τοὺc αἰῶναc, καὶ τῆc βαcιλείαc αὐτοῦ οὐκ ἔcται τέλοc. 34 εἶπεν δὲ Μαριὰμ πρὸc τὸν ἄγγελον· πῶc ἔcται τοῦτο, ἐπεὶ ἄνδρα οὐ γινώcκω; 35 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ ἄγγελοc εἶπεν αὐτῇ· πνεῦμα ἅγιον ἐπελεύcεται ἐπὶ cέ, καὶ δύναμιc ὑψίcτου ἐπιcκιάcει cοι· διὸ καὶ τὸ γεννώμενον ἅγιον κληθήcεται υἱὸc θεοῦ. 36 καὶ ἰδοὺ Ἐλιcάβετ ἡ cυγγενήc cου καὶ αὐτὴ cυνειληφυῖα υἱὸν ἐν γήρει αὐτῆc, καὶ οὗτοc μὴν ἕκτοc ἐcτὶν αὐτῇ τῇ καλουμένῃ cτείρᾳ· 37 ὅτι οὐκ ἀδυνατήcει παρὰ τῷ θεῷ πᾶν ῥῆμα. 38 εἶπεν δὲ Μαριάμ· ἰδοὺ ἡ δούλη κυρίου, γένοιτό μοι κατὰ τὸ ῥῆμά cου. καὶ ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτῆc ὁ ἄγγελοc. 39 ἀναcτᾶcα δὲ Μαριὰμ ἐν

I, 26. Ναζαρέθ] *die älteste Form der Rezension* *K, *nämlich* K[I] *hat* -εθ, *die jüngern Formen,* K[x] *und* K[r] *schreiben* -ετ. *Rez.* *H *scheint* -ετ, *Rez.* *I -εθ *geschrieben zu haben.* — 37. παρὰ τῷ θεῷ] *K *apud deum* adf vg, παρὰ τοῦ θεοῦ Sin*BDLΞ, τῷ θεῷ min *deo* bceff[2]lq.

---

izai] *Übersetzungsvariante. Sie findet sich allein in* abeff[2]lq: *quod* (e *quia*) *sic benedixisset* (e *benedixit*) *eam*; *wie in* got *ist sie mit dem ursprünglichen Text kombiniert*: *qualis esset ista salutatio et quod sic benedixisset eam* g[1]; f *stimmt zu* got, *vgl. Einleitung.*

sa aggilus qaþ du imma: ik im Gabriel sa standands in andwairþja gudis, jah insandiþs im rodjan du þus jah wailamerjan þus þata. 20 jah < sai > sijais þahands jah ni magands rodjan und þana dag ei wairþai þata, duþe ei ni galaubides waurdam meinaim, þoei usfulljanda in mela seinamma. 21 jah was managei beidandans Zakariins, jah sildaleikidedun ƕa latidedi ina in þizai alh. 22 usgaggands þan ni mahta du im rodjan, jah froþun þammei siun gasaƕ in alh; jah silba was bandwjands im jah <ga>was dumbs. 23 jah warþ, biþe usfullnodedun dagos andbahteis is, galaiþ du garda seinamma. 24 afaruh þan þans dagans inkilþo warþ Aileisabaiþ qens is jah galaugnida sik menoþs fimf, qiþandei: 25 þatei swa mis gatawida frauja in dagam þaimei insaƕ afniman idweit mein in mannam. 26 þanuh þan in menoþ saihstin insandiþs was aggilus Gabriel fram guda in baurg Galeilaias sei haitada Nazaraiþ, 27 du magaþai in fragibtim abin, þizei namo Iosef, us garda Daweidis, jah namo þizos magaþais Mariam. 28 jah galeiþands inn sa aggilus du izai qaþ: fagino, anstai audahafta, frauja miþ þus; þiuþido þu in qinom. 29 iþ si gasaiƕandei gaþlahsnoda bi innatgahtai is jah þahta sis ƕeleika wesi so goleins [þatei swa þiuþida izai]. 30 jah qaþ aggilus du izai: ni ogs þus, Mariam, bigast auk anst fram guda. 31 jah sai, ganimis in kilþein jah gabairis sunu jah haitais namo is Iesu. 32 sah wairþiþ mikils jah sunus hauhistins haitada, jah giboid imma frauja guþ stol Daweidis attins is. 33 jah þiudanoþ ufar garda Iakobis in ajukduþ, jah þiudinassaus is ni wairþiþ andeis. 34 qaþ þan Mariam du þamma aggilau: ƕaiwa sijai þata, þandei aban ni kann? 35 jah andhafjands sa aggilus qaþ du izai: ahma weihs atgaggiþ ana þuk, jah mahts hauhistins ufarskadweid þus, duþe ei < jah > saei gabairada weihs haitada sunus gudis. 36 jah sai, Aileisabaiþ niþjo þeina, jah so inkilþo sunau in aldomin seinamma, jah sa menoþs saihsta ist izai sei haitada stairo, 37 unte nist unmahteig guda ainhun waurde. 38 qaþ þan Mariam: sai, þiwi fraujins, wairþai mis bi waurda þeinamma. jah galaiþ fairra izai sa aggilus. 39 usstandandei þan Mariam in þaim dagam iddja

---

I, 23. dagos] dagis CA. — 29. innatgahtai] innagahtai CA, *mit Spuren eines übergeschriebenen* t *vor* g. — ƕeleika] CA *für* ƕileika, *vgl. EB. § 22 D.*

I, 20. und þana dag ei] *vgl. usque in diem quo* it vg, *ähnlich auch* D. — 21. ƕa latidedi ina] *für* ἐν τῷ χρονίζειν αὐτόν: *der Übersetzer faßte* αὐτόν *fälschlich als Objekt.* — 29. bi innatgahtai is] *Änderung durch das vorausgehende* ἰδοῦσα *veranlaßt*; *sie stimmt zu*: *in introitu eius* a b ff^{2} g^{1} q, *ad introitum eius* e. — þatei swa þiuþida

ταῖς ἡμέραις ταύταις ἐπορεύθη εἰς τὴν ὀρεινὴν μετὰ σπουδῆς εἰς πόλιν Ἰούδα, 40 καὶ εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον Ζαχαρίου καὶ ἠσπάσατο τὴν Ἐλισάβετ. 41 καὶ ἐγένετο, ὡς ἤκουσεν ἡ Ἐλισάβετ τὸν ἀσπασμὸν τῆς Μαρίας, ἐσκίρτησεν τὸ βρέφος ἐν τῇ κοιλίᾳ αὐτῆς· καὶ ἐπλήσθη πνεύματος ἁγίου ἡ Ἐλισάβετ, 42 καὶ ἀνεφώνησεν φωνῇ μεγάλῃ καὶ εἶπεν· εὐλογημένη σὺ ἐν γυναιξίν, καὶ εὐλογημένος ὁ καρπὸς τῆς κοιλίας σου. 43 καὶ πόθεν μοι τοῦτο, ἵνα ἔλθῃ ἡ μήτηρ τοῦ κυρίου μου πρὸς μέ; 44 ἰδοὺ γὰρ ὡς ἐγένετο ἡ φωνὴ τοῦ ἀσπασμοῦ σου εἰς τὰ ὦτά μου, ἐσκίρτησεν τὸ βρέφος ἐν ἀγαλλιάσει ἐν τῇ κοιλίᾳ μου. 45 καὶ μακαρία ἡ πιστεύσασα ὅτι ἔσται τελείωσις τοῖς λελαλημένοις αὐτῇ παρὰ κυρίου. 46 καὶ εἶπεν Μαριάμ· μεγαλύνει ἡ ψυχή μου τὸν κύριον, 47 καὶ ἠγαλλίασεν τὸ πνεῦμά μου ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ σωτῆρί μου, 48 ὅτι ἐπέβλεψεν ἐπὶ τὴν ταπείνωσιν τῆς δούλης αὐτοῦ. ἰδοὺ γὰρ ἀπὸ τοῦ νῦν μακαριοῦσίν με πᾶσαι αἱ γενεαί, 49 ὅτι ἐποίησέν μοι μεγαλεῖα ὁ δυνατός· καὶ ἅγιον τὸ ὄνομα αὐτοῦ, 50 καὶ τὸ ἔλεος αὐτοῦ εἰς γενεὰς γενεῶν τοῖς φοβουμένοις αὐτόν. 51 ἐποίησεν κράτος ἐν βραχίονι αὐτοῦ, διεσκόρπισεν ὑπερηφάνους διανοίᾳ καρδίας αὐτῶν, 52 καθεῖλεν δυνάστας ἀπὸ θρόνων καὶ ὕψωσεν ταπεινούς, 53 πεινῶντας ἐνέπλησεν ἀγαθῶν καὶ πλουτοῦντας ἐξαπέστειλεν κενούς. 54 ἀντελάβετο Ἰσραὴλ παιδὸς αὐτοῦ, μνησθῆναι ἐλέους, 55 καθὼς ἐλάλησεν πρὸς τοὺς πατέρας ἡμῶν, τῷ Ἀβραὰμ καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ εἰς τὸν αἰῶνα. 56 ἔμεινεν δὲ Μαριὰμ σὺν αὐτῇ ὡσεὶ μῆνας τρεῖς καὶ ὑπέστρεψεν εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς. 57 τῇ δὲ Ἐλισάβετ ἐπλήσθη ὁ χρόνος τοῦ τεκεῖν αὐτήν, καὶ ἐγέννησεν υἱόν. 58 καὶ ἤκουσαν οἱ περίοικοι καὶ οἱ συγγενεῖς αὐτῆς ὅτι ἐμεγάλυνεν κύριος τὸ ἔλεος αὐτοῦ μετ' αὐτῆς, καὶ συνέχαιρον αὐτῇ. 59 καὶ ἐγένετο ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ ἦλθον περιτεμεῖν τὸ παιδίον καὶ ἐκάλουν αὐτὸ ἐπὶ τῷ ὀνόματι τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ζαχαρίαν. 60 καὶ ἀποκριθεῖσα ἡ μήτηρ αὐτοῦ εἶπεν· οὐχί, ἀλλὰ κληθήσεται Ἰωάννης. 61 καὶ εἶπον πρὸς αὐτὴν ὅτι οὐδείς ἐστιν ἐν τῇ συγγενείᾳ σου ὃς καλεῖται τῷ ὀνόματι τούτῳ. 62 ἐνένευον δὲ τῷ πατρὶ αὐτοῦ τὸ τί ἂν θέλοι καλεῖσθαι αὐτόν. 63 καὶ αἰτήσας πινακίδιον ἔγραψεν λέγων· Ἰωάννης ἐστὶν τὸ ὄνομα αὐτοῦ. καὶ ἐθαύμασαν πάντες. 64 ἀνεῴχθη δὲ τὸ στόμα αὐτοῦ παραχρῆμα καὶ ἡ γλῶσσα αὐτοῦ, καὶ ἐλάλει εὐλογῶν τὸν θεόν. 65 καὶ ἐγένετο ἐπὶ πάντας φόβος τοὺς περιοικοῦντας αὐτόν, καὶ ἐν ὅλῃ τῇ ὀρεινῇ τῆς Ἰουδαίας διελαλεῖτο πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα, 66 καὶ ἔθεντο πάντες οἱ ἀκούσαντες ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῶν, λέγοντες· τί ἄρα τὸ παιδίον

I, 50. εἰς γενεὰς γενεῶν] AC²DEGHKUVΓΔΠ bc, εἰς γενεὰν καὶ γενεάν SinFMOS fff²g¹lq. — 59. ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ ὀγδόῃ] SinBCDLΞ it pler. vg, ἐν τῇ ὀγδόῃ ἡμέρᾳ *K. — 62. αὐτόν] *K, αὐτό SinBDFG. — 65. αὐτόν] D, αὐτοῦ Π, αὐτούς *K.



in bairgahein sniumundo in baurg Iudins, 40 jah galaiþ in gard Zakariins jah golida Aileisabaiþ. 41 jah warþ, swe hausida Aileisabaiþ golein Mariins, lailaik barn in qiþau izos, jah gafullnoda ahmins weihis Aileisabaiþ, 42 jah ufwopida stibnai mikilai jah qaþ: þiuþido þu in qinom, jah þiuþido akran qiþaus þeinis. 43 jah ƕaþro mis þata, ei qemi aiþei fraujins meinis at mis? 44 sai allis, sunsei warþ stibna goleinais þeinaizos in ausam meinaim, lailaik þata barn in swigniþai in wambai meinai. 45 jah audaga so galaubjandei þatei wairþiþ ustauhts þize rodidane izai fram fraujin. 46 jah qaþ Mariam: mikileid saiwala meina fraujan, 47 jah swegneid ahma meins du guda nasjand meinamma. 48 unte insaƕ du hnaiweinai þiujos seinaizos; sai allis, fram himma nu audagjand mik alla kunja. 49 unte gatawida mis mikilein sa mahteiga, jah weih namo is. 50 jah armahairtei is in aldins alde þaim ogandam ina. 51 gatawida swinþein in arma seinamma, distahida mikilþuhtans gahugdai hairtins seinis; 52 gadrausida mahteigans af stolam jah ushauhida gahnaiwidans; 53 gredagans gasoþida þiuþe jah gabignandans insandida lausans. 54 hleibida Israela þiumagu seinamma, gamunands armahairteins, 55 swaswe rodida du attam unsaraim Abrahama jah fraiwa is und aiw. 56 gastoþ þan Mariam miþ izai swe menoþs þrins jah gawandida sik du garda seinamma. 57 iþ Aileisabaiþ usfullnoda mel du bairan jah gabar sunu. 58 jah hausidedun bisitands jah ganiþjos izos, unte gamikilida frauja armahairtein seina bi izai, jah miþfaginodedun izai. 59 jah warþ in daga ahtudin, qemun bimaitan þata barn jah haihaitun ina afar namin attins is Zakarian. 60 jah andhafjandei so aiþei is qaþ: ne, ak haitaidau Iohannes. 61 jah qeþun du izai þatei ni ainshun ist in kunja þeinamma saei haitaidau þamma namin. 62 gabandwidedun þan attin is, þata ƕaiwa wildedi haitan ina. 63 iþ is sokjands spilda [nam] ga[h]melida qiþands: Iohannes ist namo is; jah sildaleikidedun allai. 64 usluknoda þan munþs is suns jah tuggo is, jah rodida þiuþjands guþ. 65 jah warþ ana allaim agis þaim bisitandam ina, jah in allai bairgahein Iudaias merida wesun alla þo waurda. 66 jah galagidedun allai þai hausjandans in hairtin seinamma qiþandans: ƕa skuli þata

I, 54. þiumagu] CA *für* þiumagau. — 55. fraiwa] fraiw CA. — 63. gahmelida] CA; *vgl. k 8,18, EB. § 232.* — 65. bisitandam] bisitandandam CA.

I, 63. nam gahmelida] *Vgl.* bcff^2g^1lqr: *et accepit pugillarem* (ff^2 *-es*) *et scripsit, wo 'et accepit' das griech.* καὶ αἰτήσας *ersetzt. In* got *ist diese Variante mit dem Wortlaut des ursprüngl. Textes verschmolzen worden.*

τοῦτο ἔσται; καὶ γὰρ χεὶρ κυρίου ἦν μετ' αὐτοῦ. 67 καὶ Ζαχαρίας ὁ πατὴρ αὐτοῦ ἐπλήσθη πνεύματος ἁγίου καὶ προεφήτευσεν λέγων 68 εὐλογητὸς κύριος ὁ θεὸς τοῦ Ἰσραήλ, ὅτι ἐπεσκέψατο καὶ ἐποίησεν λύτρωσιν τῷ λαῷ αὐτοῦ, 69 καὶ ἤγειρεν κέρας σωτηρίας ἡμῖν ἐν τῷ οἴκῳ Δαυεὶδ τοῦ παιδὸς αὐτοῦ, 70 καθὼς ἐλάλησεν διὰ στόματος τῶν ἁγίων τῶν ἀπ' αἰῶνος προφητῶν αὐτοῦ, 71 σωτηρίαν ἐξ ἐχθρῶν ἡμῶν καὶ ἐκ χειρὸς πάντων τῶν μισούντων ἡμᾶς, 72 ποιῆσαι ἔλεος μετὰ τῶν πατέρων ἡμῶν καὶ μνησθῆναι διαθήκης ἁγίας αὐτοῦ, 73 ὅρκον ὃν ὤμοσεν πρὸς Ἀβραὰμ τὸν πατέρα ἡμῶν, τοῦ δοῦναι ἡμῖν 74 ἀφόβως ἐκ χειρὸς τῶν ἐχθρῶν ἡμῶν ῥυσθέντας λατρεύειν αὐτῷ 75 ἐν ὁσιότητι καὶ δικαιοσύνῃ ἐνώπιον αὐτοῦ πάσας τὰς ἡμέρας ἡμῶν. 76 καὶ σύ, παιδίον, προφήτης ὑψίστου κληθήσῃ· προπορεύσῃ γὰρ πρὸ προσώπου κυρίου ἑτοιμάσαι ὁδοὺς αὐτοῦ, 77 τοῦ δοῦναι γνῶσιν σωτηρίας τῷ λαῷ αὐτοῦ ἐν ἀφέσει ἁμαρτιῶν αὐτῶν 78 διὰ σπλάγχνα ἐλέους θεοῦ ἡμῶν, ἐν οἷς ἐπισκέψεται ἡμᾶς ἀνατολὴ ἐξ ὕψους, 79 ἐπιφᾶναι τοῖς ἐν σκότει καὶ σκιᾷ θανάτου καθημένοις τοῦ κατευθῦναι τοὺς πόδας ἡμῶν εἰς ὁδὸν εἰρήνης. 80 τὸ δὲ παιδίον ηὔξανεν καὶ ἐκραταιοῦτο πνεύματι καὶ ἦν ἐν ταῖς ἐρήμοις ἕως ἡμέρας ἀναδείξεως αὐτοῦ πρὸς τὸν Ἰσραήλ.

II.

1 Ἐγένετο δὲ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις ἐξῆλθεν δόγμα παρὰ Καίσαρος Αὐγούστου ἀπογράφεσθαι πᾶσαν τὴν οἰκουμένην. 2 αὕτη ἡ ἀπογραφὴ πρώτη ἐγένετο ἡγεμονεύοντος τῆς Συρίας Κυρηνίου. 3 καὶ ἐπορεύοντο πάντες ἀπογράφεσθαι, ἕκαστος εἰς τὴν ἰδίαν πόλιν. 4 ἀνέβη δὲ καὶ Ἰωσὴφ ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας ἐκ πόλεως Ναζαρὲθ εἰς τὴν Ἰουδαίαν, εἰς πόλιν Δαυεὶδ ἥτις καλεῖται Βηθλεέμ, διὰ τὸ εἶναι αὐτὸν ἐξ οἴκου καὶ πατριᾶς Δαυείδ, 5 ἀπογράψασθαι σὺν Μαρίᾳ τῇ μεμνηστευμένῃ αὐτῷ γυναικί, οὔσῃ ἐγκύῳ. 6 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ εἶναι αὐτοὺς ἐκεῖ ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ τεκεῖν αὐτήν, 7 καὶ ἔτεκεν τὸν υἱὸν αὐτῆς τὸν πρωτότοκον καὶ ἐσπαργάνωσεν αὐτὸν καὶ ἀνέκλινεν αὐτὸν ἐν τῇ φάτνῃ, διότι οὐκ ἦν αὐτοῖς τόπος ἐν τῷ καταλύματι. 8 καὶ ποιμένες ἦσαν ἐν τῇ χώρᾳ τῇ αὐτῇ ἀγραυλοῦντες καὶ φυλάσσοντες φυλακὰς τῆς νυκτὸς ἐπὶ τὴν ποίμνην αὐτῶν. 9 καὶ ἄγγελος κυρίου ἐπέστη αὐτοῖς, καὶ δόξα κυρίου περιέλαμψεν αὐτούς, καὶ ἐφοβήθησαν φόβον μέγαν. 10 καὶ εἶπεν

I, 66. καὶ γάρ] SinBC*DL it vg, καί *K. — 78. ἐπισκέψεται] Sin* BL, ἐπεσκέψατο *K it vg. — II, 5. Μαρία] *Schreibung des Typus* *I[a], Μαριάμ *K. *Vgl. L 2,16.19.* — 9. καὶ ἄγγελος] SinBLΞ eg[1], καὶ ἰδοὺ ἄγγελος *K abcfff[2]lq vg.

Text gedrungene Glosse zu raginondin Saurim (*vgl. L 3,1*); *so Bernhardt, Braune, W. Schulze KZ. 41,168. Heyne hält fälschlich* wisandin kindina Swriais *für das Ursprüngliche.*

barn wairþan? jah þan handus fraujins was miþ imma. 67 jah Zakarias, atta is, gafullnoda ahmins weihis jah praufetida jah qaþ: 68 þiuþeigs frauja guþ Israelis, unte gaweisoda jah gawaurhta uslausein managein seinai, 69 jah urraisida haurn naseinais unsis in garda Daweidis þiumagaus seinis, 70 swaswe rodida þairh munþ weihaizo þize fram anastodeinai aiwis praufete seinaize, 71 giban nasein us fijandam unsaraim jah us handau allaize þize hatandane unsis, 72 taujan armahairtiþa bi attam unsaraim jah gamunan triggwos weihaizos seinaizos, 73 aiþis þanei swor wiþra Abraham attan unsarana, ei gebi unsis 74 unagein us handau fijande unsaraize galausidaim skalkinon imma 75 in sunjai jah garaihtein in andwairþja is allans dagans unsarans. 76 jah þu, barnilo, praufetus hauhistins haitaza; fauragaggis auk faura andwairþja fraujins, manwjan wigans imma, 77 du giban kunþi naseinais managein is in afleta frawaurhte ize, 78 þairh infeinandein armahairtein gudis unsaris, in þammei gaweisoþ unsara urruns us hauhiþai, 79 gabairhtjan þaim in riqiza jah skadau dauþus sitandam, du garaihtjan fotuns unsarans in wig gawairþjis. 80 iþ þata barn wohs jah swinþnoda ahmin jah was ana auþidom und dag ustaikneinais seinaizos du Israela.

II.

1 Warþ þan in dagans jainans, urrann gagrefts fram kaisara Agustau, gameljan allana midjungard. 2 soh þan gilstrameleins frumista warþ at [wisandin kindina Swriais] raginondin Saurim Kwreinaiau. 3 jah iddjedun allai, ei melidai weseina, ƕarjizuh in seinai baurg. 4 Urrann þan jah Iosef us Galeilaia, us baurg Nazaraiþ, in Iudaian, in baurg Daweidis sei haitada Beþla⟨i⟩haim, duþe ei was us garda fadreinais Daweidis, 5 anameljan miþ Mariin sei in fragiftim was imma qeins, wisandein inkilþon. 6 warþ þan, miþþanei þo wesun jainar, usfullnodedun dagos du bairan izai. 7 jah gabar sunu seinana þana frumabaur jah biwand ina jah galagida ina in uzetin, unte ni was im rumis in stada þamma. 8 jah hairdjos wesun in þamma samin landa, þairhwakandans jah witandans wahtwom nahts ufaro hairdai seinai. 9 iþ aggilus fraujins anaqam ins jah wulþus fraujins biskain ins, jah ohtedun agisa mikilamma. 10 jah qaþ du im sa aggilus: ni ogeiþ, unte sai, spillo

I, 73. Abraham] Abrahama CA. — 79. dauþus] CA *für* dauþaus. — II, 5. qeins] CA *für* qens.

I, 70. fram anastodeinai aiwis] *vgl.* e: *a principio temporis*; c: *a principio*; l: *ab initio.* — II, 2. wisandin kindina Swriais] *in den*

αὐτοῖς ὁ ἄγγελος· μὴ φοβεῖσθε· ἰδοὺ γὰρ εὐαγγελίζομαι ὑμῖν χαρὰν μεγάλην, ἥτις ἔσται παντὶ τῷ λαῷ, 11 ὅτι ἐτέχθη ὑμῖν σήμερον σωτήρ, ὅς ἐστιν Χριστὸς κύριος, ἐν πόλει Δαυείδ. 12 καὶ τοῦτο ὑμῖν τὸ σημεῖον, εὑρήσετε βρέφος ἐσπαργανωμένον καὶ κείμενον ἐν φάτνῃ. 13 καὶ ἐξαίφνης ἐγένετο σὺν τῷ ἀγγέλῳ πλῆθος στρατιᾶς οὐρανίου αἰνούντων τὸν θεὸν καὶ λεγόντων· 14 δόξα ἐν ὑψίστοις θεῷ καὶ ἐπὶ γῆς εἰρήνη ἐν ἀνθρώποις εὐδοκίας. 15 καὶ ἐγένετο ὡς ἀπῆλθον ἀπ' αὐτῶν εἰς τὸν οὐρανὸν οἱ ἄγγελοι, καὶ οἱ ἄνθρωποι οἱ ποιμένες εἶπον πρὸς ἀλλήλους· διέλθωμεν δὴ ἕως Βηθλεὲμ καὶ ἴδωμεν τὸ ῥῆμα τοῦτο τὸ γεγονός, ὃ ὁ κύριος ἐγνώρισεν ἡμῖν. 16 καὶ ἦλθον σπεύσαντες καὶ ἀνεῦρον τήν τε Μαρίαν καὶ τὸν Ἰωσὴφ καὶ τὸ βρέφος κείμενον ἐν τῇ φάτνῃ. 17 ἰδόντες δὲ διεγνώρισαν περὶ τοῦ ῥήματος τοῦ λαληθέντος αὐτοῖς περὶ τοῦ παιδίου τούτου. 18 καὶ πάντες οἱ ἀκούσαντες ἐθαύμασαν περὶ τῶν λαληθέντων ὑπὸ τῶν ποιμένων πρὸς αὐτούς· 19 ἡ δὲ Μαρία πάντα συνετήρει τὰ ῥήματα ταῦτα συμβάλλουσα ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῆς. 20 καὶ ὑπέστρεψαν οἱ ποιμένες δοξάζοντες καὶ αἰνοῦντες τὸν θεὸν ἐπὶ πᾶσιν οἷς ἤκουσαν καὶ εἶδον, καθὼς ἐλαλήθη πρὸς αὐτούς. 21 καὶ ὅτε ἐπλήσθησαν ἡμέραι ὀκτὼ τοῦ περιτεμεῖν αὐτόν, καὶ ἐκλήθη τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦς, τὸ κληθὲν ὑπὸ τοῦ ἀγγέλου πρὸ τοῦ συλλημφθῆναι αὐτὸν ἐν τῇ κοιλίᾳ. 22 καὶ ὅτε ἐπλήσθησαν αἱ ἡμέραι τοῦ καθαρισμοῦ αὐτῶν κατὰ τὸν νόμον Μωσέως, ἀνήγαγον αὐτὸν εἰς Ἱεροσόλυμα παραστῆσαι τῷ κυρίῳ, 23 καθὼς γέγραπται ἐν νόμῳ κυρίου, ὅτι πᾶν ἄρσεν διανοῖγον μήτραν ἅγιον τῷ κυρίῳ κληθήσεται, 24 καὶ τοῦ δοῦναι θυσίαν κατὰ τὸ εἰρημένον ἐν νόμῳ κυρίου, ζεῦγος τρυγόνων ἢ δύο νοσσοὺς περιστερῶν. 25 καὶ ἰδοὺ ἦν ἄνθρωπος ἐν Ἱερουσαλὴμ ᾧ ὄνομα Συμεών, καὶ ὁ ἄνθρωπος οὗτος δίκαιος καὶ εὐλαβής, προσδεχόμενος παράκλησιν τοῦ Ἰσραήλ, καὶ πνεῦμα ἦν ἅγιον ἐπ' αὐτόν· 26 καὶ ἦν αὐτῷ κεχρηματισμένον ὑπὸ τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου μὴ ἰδεῖν θάνατον πρὶν ἢ ἴδῃ τὸν Χριστὸν κυρίου. 27 καὶ ἦλθεν ἐν τῷ πνεύματι εἰς τὸ ἱερόν· καὶ ἐν τῷ εἰσαγαγεῖν τοὺς γονεῖς τὸ παιδίον Ἰησοῦν, τοῦ ποιῆσαι αὐτοὺς κατὰ τὸ εἰθισμένον τοῦ νόμου περὶ αὐτοῦ, 28 καὶ αὐτὸς ἐδέξατο αὐτὸν εἰς τὰς ἀγκάλας αὐτοῦ καὶ εὐλόγησεν τὸν θεὸν καὶ εἶπεν· 29 νῦν ἀπολύεις τὸν δοῦλόν σου, δέσποτα, κατὰ τὸ ῥῆμά σου ἐν εἰρήνῃ, 30 ὅτι εἶδον οἱ ὀφθαλμοί μου τὸ σωτήριόν σου, 31 ὃ ἡτοίμασας κατὰ πρόσωπον πάντων τῶν λαῶν, 32 φῶς εἰς ἀποκάλυψιν ἐθνῶν καὶ δόξαν λαοῦ σου Ἰσραήλ. 33 καὶ ἦν Ἰωσὴφ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ θαυμάζοντες

II, 12. καὶ κείμενον] Sin^c BLPSΞ b c e f g^{1.2} l q vg (*nach V. 16*), κείμενον *K (*außer* S). — 14. εὐδοκίας] Sin*AB*D it vg, εὐδοκία *K Chr. — 28. αὐτόν] MUΓΛ min, αὐτό *K.

Zusatz. — 25. ahma weihs was] *zur Stellung vgl.* it pler. vg (D).

izwis faheid mikila, sei wairþiþ allai managein, 11 þatei gabaurans ist izwis himma daga nasjands, saei ist Xristus frauja, in baurg Daweidis. 12 jah þata izwis taikns: bigitid barn biwundan jah galagid in uzetin. 13 jah anaks warþ miþ þamma aggilau managei harjis himinakundis hazjandane guþ jah qiþandane: 14 wulþus in hauhistjam guda jah ana airþai gawairþi in mannam godis wiljins. 15 jah warþ, biþe galiþun fairra im in himin þai aggiljus, jah þai mans þai hairdjos qeþun du sis misso: þairhgaggaima ju und Beþlahaim jah saiƕaima waurd þata waurþano, þatei frauja gakannida unsis. 16 jah qemun sniumjandans jah bigetun Marian jah Iosef jah þata barn ligando in uzetin. 17 gasaiƕandans þan gakannidedun bi þata waurd þatei rodiþ was du im bi þata barn. 18 jah allai þai gahausjandans sildaleikidedun bi þo rodidona fram þaim hairdjam du im. 19 iþ Maria alla gafastaida þo waurda, þagkjandei in hairtin seinamma. 20 jah gawandidedun sik þai hairdjos mikiljandans jah hazjandans guþ in allaize þizeei gahausidedun jah gaseƕun swaswe rodiþ was du im. 21 jah biþe usfulnodedun dagos ahtau du bimaitan ina, jah haitan was namo is Iesus, þata qiþano fram aggilau faurþizei ganumans wesi in wamba. 22 jah biþe usfulnodedun dagos hraineinais ize bi witoda Mosezis, brahtedun ina in Iairusalem, atsatjan faura fraujin, 23 swaswe gamelid ist in witoda fraujins: þatei ƕazuh gumakundaize uslukands qiþu weihs fraujins haitada, 24 jah ei gebeina fram imma hunsl, swaswe qiþan ist in witoda fraujins, gajuk hraiwadubono aiþþau twos juggons ahake. 25 þaruh was manna in Iairusalem, þizei namo Swmaion, jah sa manna was garaihts jah gudafaurhts, beidands laþonais Israelis, jah ahma weihs was ana imma. 26 jah was imma gataihan fram ahmin þamma weihin ni saiƕan dauþu, faurþize seƕi Xristu fraujins. 27 jah qam in ahmin in þizai alh; jah miþþanei innattauhun berusjos þata barn Iesu, ei tawidedeina bi biuhtja witodis bi ina, 28 jah is andnam ina ana armins seinans jah þiuþida guda jah qaþ: 29 nu fraleitais skalk þeinana, [fraujinond] frauja, bi waurda þeinamma in gawairþja; 30 þande seƕun augona meina nasein þeina, 31 þoei manwides in andwairþja allaizo manageino, 32 liuhaþ du andhuleinai þiudom jah wulþu managein þeinai Israela.

II, 10. faheid] CA *für* fahed. — 21. 22. usfulnodedun] CA *für* usfullnodedun, *vgl. EB. § 94.* — 25. gudafaurhts] CA, *mit ausgeschriebenem* guda-. — 26. faurþize] CA *für* faurþizei. — 29. fraleitais CA *für* fraletais. — 31. andwairþja] anandwairþja CA.

II, 22. Iairusalem] *nach V. 25.* — 24. fram imma] *erklärender*

ἐπὶ τοῖς λαλουμένοις περὶ αὐτοῦ. 34 καὶ εὐλόγησεν αὐτοὺς Συμεὼν καὶ εἶπεν πρὸς Μαριὰμ τὴν μητέρα αὐτοῦ· ἰδοὺ οὗτος κεῖται εἰς πτῶσιν καὶ ἀνάστασιν πολλῶν ἐν τῷ Ἰσραὴλ καὶ εἰς σημεῖον ἀντιλεγόμενον. 35 καὶ σοῦ δὲ αὐτῆς τὴν ψυχὴν διελεύσεται ῥομφαία, ὅπως ἂν ἀποκαλυφθῶσιν ἐκ πολλῶν καρδιῶν διαλογισμοί. 36 καὶ ἦν Ἄννα προφῆτις, θυγάτηρ Φανουήλ, ἐκ φυλῆς Ἀσήρ. αὕτη προβεβηκυῖα ἐν ἡμέραις πολλαῖς, ζήσασα μετὰ ἀνδρὸς ἔτη ἑπτὰ ἀπὸ τῆς παρθενείας αὐτῆς, 37 καὶ αὐτὴ χήρα ὡς ἐτῶν ὀγδοήκοντα τεσσάρων, ἣ οὐκ ἀφίστατο ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ νηστείαις καὶ δεήσεσι λατρεύουσα νύκτα καὶ ἡμέραν. 38 καὶ αὕτη αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἐπιστᾶσα ἀνθωμολογεῖτο τῷ κυρίῳ καὶ ἐλάλει περὶ αὐτοῦ πᾶσι τοῖς προσδεχομένοις λύτρωσιν Ἱερουσαλήμ. 39 καὶ ὡς ἐτέλεσαν ἅπαντα κατὰ τὸν νόμον κυρίου, ὑπέστρεψαν εἰς τὴν Γαλιλαίαν εἰς τὴν πόλιν ἑαυτῶν Ναζαρέθ. 40 τὸ δὲ παιδίον ηὔξανεν καὶ ἐκραταιοῦτο πνεύματι πληρούμενον σοφίας, καὶ χάρις θεοῦ ἦν ἐπ' αὐτό. 41 καὶ ἐπορεύοντο οἱ γονεῖς αὐτοῦ κατ' ἔτος εἰς Ἱερουσαλὴμ τῇ ἑορτῇ τοῦ πάσχα. 42 καὶ ὅτε ἐγένετο ἐτῶν δώδεκα, ἀναβάντων αὐτῶν εἰς Ἱεροσόλυμα κατὰ τὸ ἔθος τῆς ἑορτῆς 43 καὶ τελειωσάντων τὰς ἡμέρας, ἐν τῷ ὑποστρέφειν αὐτούς, ὑπέμεινεν Ἰησοῦς ὁ παῖς ἐν Ἱερουσαλήμ, καὶ οὐκ ἔγνω Ἰωσὴφ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ. 44 νομίσαντες δὲ αὐτὸν ἐν τῇ συνοδίᾳ εἶναι ἦλθον ἡμέρας ὁδὸν καὶ ἀνεζήτουν αὐτὸν ἐν τοῖς συγγενέσιν καὶ ἐν τοῖς γνωστοῖς, 45 καὶ μὴ εὑρόντες αὐτὸν ὑπέστρεψαν εἰς Ἱερουσαλὴμ ζητοῦντες αὐτόν. 46 καὶ ἐγένετο μεθ' ἡμέρας τρεῖς εὗρον αὐτὸν ἐν τῷ ἱερῷ καθεζόμενον ἐν μέσῳ τῶν διδασκάλων καὶ ἀκούοντα αὐτῶν καὶ ἐπερωτῶντα αὐτούς. 47 ἐξίσταντο δὲ πάντες οἱ ἀκούοντες αὐτοῦ ἐπὶ τῇ συνέσει καὶ ταῖς ἀποκρίσεσιν αὐτοῦ. 48 καὶ ἰδόντες αὐτὸν ἐξεπλάγησαν. καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν ἡ μήτηρ αὐτοῦ· τέκνον, τί ἐποίησας ἡμῖν οὕτως; ἰδοὺ ὁ πατήρ σου κἀγὼ ὀδυνώμενοι ἐζητοῦμέν σε. 49 καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· τί ὅτι ἐζητεῖτέ με; οὐκ ᾔδειτε ὅτι ἐν τοῖς τοῦ πατρός μου δεῖ εἶναί με; 50 καὶ αὐτοὶ οὐ συνῆκαν τὸ ῥῆμα ὃ ἐλάλησεν αὐτοῖς. 51 καὶ κατέβη μετ' αὐτῶν καὶ ἦλθεν εἰς Ναζαρέθ καὶ ἦν ὑποτασσόμενος αὐτοῖς. καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ διετήρει τὰ ῥήματα ἅπαντα

II, 36. μετὰ ἀνδρὸς ἔτη ἑπτά] SinBGLXΔΞ aefg[1.2]mq vg, ἔτη μετὰ ἀνδρὸς ἑπτά *K bcl, ἔτη ἑπτὰ μετὰ ἀνδρός ADKΠ ff[2]. — 37. καὶ αὐτή] *K *et ipsa* e, καὶ αὕτη GΠ *et haec* it pler. vg. — 38. Ἱερουσαλήμ] SinBΞ bceff[2]g[2]lq, ἐν Ἱερ. *K. — 39. κατά] Sin*DLΔΠ* *omnia secundum legem* it vg, τὰ κατά *K. — 43. ἔγνω Ἰωσὴφ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ] *K bclq (ἔγνωσαν Δ min pauc. fg[1]), ἔγνωσαν οἱ γονεῖς αὐτοῦ SinBDL ae vg. — 48. καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν ἡ μήτηρ αὐτοῦ] SinBCDLX aef (*nach V. 49*), πρὸς αὐτὸν ἡ μήτηρ αὐτοῦ εἶπεν *K. — 51. τὰ ῥήματα ἅπαντα ταῦτα] AKΠ (D πάντα *ohne* ταῦτα) (ae), πάντα τὰ ῥήματα ταῦτα *K bcff[2]g[1]l vg.

33 jah was Iosef jah aiþei is sildaleikjandona ana þaim þoei rodida wesun bi ina. 34 jah þiuþida ina Swmaion jah qaþ du Mariin, aiþein is: sai, sa ligiþ du drusa jah usstassai managaize in Israela jah du taiknai andsakanai. 35 jah þan þeina silbons saiwala þairhgaggiþ hairus, ei andhuljaindau us managaim hairtam mitoneis. 36 jah was Anna praufeteis, dauhtar Fanuelis, us kunja Aseris; soh framaldra dage managaize libandei miþ abin jera sibun fram magaþein seinai, 37 soh þan widuwo⟨swe⟩jere ahtautehund jah fidwor, soh ni afiddja fairra alh fastubnjam jah bidom blotande fraujan nahtam jah dagam. 38 soh þizai ƕeilai atstandandei andhaihait fraujin jah rodida bi ina [in] allaim þaim usbeidandam laþon Iairusaulwmos. 39 jah biþe ustauhun allata bi witoda fraujins, gawandidedun sik in Galeilaian, in baurg seina Nazaraiþ. 40 iþ þata barn wohs jah swinþnoda ahmins fullnands jah handugeins, jah ansts gudis was ana imma. 41 jah wratodedun þai birusjos is jera ƕammeh in Iairusalem at dulþ paska. 42 jah biþe warþ twalibwintrus, usgaggandam þan im in Iairusaulwma bi biuhtja dulþais, 43 jah ustiuhandam þans dagans, miþþane gawandidedun sik aftra, gastoþ Iesus sa magus in Iairusalem, jah ni wissedun Iosef jah aiþei is. 44 hugjandona in gasinþjam ina wisan qemun dagis wig jah sokidedun ina in ganiþjam jah in kunþam. 45 jah ni bigitandona ina gawandidedun sik in Iairusalem sokjandona ina. 46 jah warþ afar dagans þrins, bigetun ina in alh sitandan in midjaim laisarjam jah hausjandan im jah fraihnandan ins. 47 usgeisnodedun þan allai þai hausjandans is ana frodein jah andawaurdjam is. 48 jah gasaiƕandans ina sildaleikidedun, jah qaþ du imma so aiþei is: magau, ƕa gatawides uns swa? sai, sa atta þeins jah ik winnandona sokidedum þuk. 49 jah qaþ du im: ƕa þatei sokideduþ mik? niu wisseduþ þatei in þaim attins meinis skulda wisan? 50 jah ija ni froþun þamma waurda þatei rodida du im. 51 jah iddja miþ im jah qam in Nazaraiþ, jah was ufhausjands im; jah aiþei is gafastaida

---

II, 37. blotande] CA *für* blotandei. — 41. birusjos] CA *für* berusjos. — 43. miþþane] CA *für* miþþanei. — wissedun] wisedun CA. — 46. alh] allh CA.

II, 34. ina] *Singular offenbar durch das unmittelbar vorausgehende* bi ina *veranlaßt*; *Maßmann ändert* ija. — 37. jere] *ohne* ὡς *wie* abcelmq (D). — fraujan] *Zusatz*; *vgl. L 1,74* λατρεύειν αὐτῷ *d. i.* κυρίῳ (*V. 68*), *siehe auch V. 38. Übrigens ist* blotan *nur mit Objekt belegt.* — 38. in allaim] CA, *auffällig vom Text der Vorlage abweichend*; *daher* allaim *Stolzenburg ZZ. 37,172.* — 44. hugjandona] *ohne* δέ *wie* bceff^{2}lq.

ταῦτα ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτῆς. 52 καὶ Ἰηςοῦς προέκοπτεν ςοφίᾳ καὶ ἡλικίᾳ καὶ χάριτι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις.

III.

1 Ἐν ἔτει δὲ πεντεκαιδεκάτῳ τῆς ἡγεμονίας Τιβερίου Καίςαρος, ἡγεμονεύοντος Ποντίου Πειλάτου τῆς Ἰουδαίας, καὶ τετραρχοῦντος τῆς Γαλιλαίας Ἡρώδου, Φιλίππου δὲ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ τετραρχοῦντος τῆς Ἰτουραίας καὶ Τραχωνίτιδος χώρας, καὶ Λυςανίου τῆς Ἀβιληνῆς τετραρχοῦντος, 2 ἐπὶ ἀρχιερέων Ἄννα καὶ Καϊάφα, ἐγένετο ῥῆμα θεοῦ ἐπὶ Ἰωάννην τὸν Ζαχαρίου υἱὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ. 3 καὶ ἦλθεν εἰς πᾶςαν τὴν περίχωρον τοῦ Ἰορδάνου κηρύςςων βάπτιςμα μετανοίας εἰς ἄφεςιν ἁμαρτιῶν, 4 ὡς γέγραπται ἐν βίβλῳ λόγων Ἡςαΐου τοῦ προφήτου λέγοντος· φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ· ἑτοιμάςατε τὴν ὁδὸν κυρίου, εὐθείας ποιεῖτε τὰς τρίβους αὐτοῦ· 5 πᾶςα φάραγξ πληρωθήςεται καὶ πᾶν ὄρος καὶ βουνὸς ταπεινωθήςεται, καὶ ἔςται τὰ ςκολιὰ εἰς εὐθεῖαν καὶ αἱ τραχεῖαι εἰς ὁδοὺς λείας· 6 καὶ ὄψεται πᾶςα ςάρξ τὸ ςωτήριον τοῦ θεοῦ. 7 ἔλεγεν οὖν τοῖς ἐκπορευομένοις ὄχλοις βαπτιςθῆναι ὑπ' αὐτοῦ· γεννήματα ἐχιδνῶν, τίς ὑπέδειξεν ὑμῖν φυγεῖν ἀπὸ τῆς μελλούςης ὀργῆς; 8 ποιήςατε οὖν καρποὺς ἀξίους τῆς μετανοίας, καὶ μὴ ἄρξηςθε λέγειν ἐν ἑαυτοῖς· πατέρα ἔχομεν τὸν Ἀβραάμ. λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι δύναται ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων τούτων ἐγεῖραι τέκνα τῷ Ἀβραάμ. 9 ἤδη δὲ καὶ ἡ ἀξίνη πρὸς τὴν ῥίζαν τῶν δένδρων κεῖται· πᾶν οὖν δένδρον μὴ ποιοῦν καρπὸν καλὸν ἐκκόπτεται καὶ εἰς πῦρ βάλλεται. 10 καὶ ἐπηρώτων αὐτὸν οἱ ὄχλοι λέγοντες· τί οὖν ποιήςωμεν; 11 ἀποκριθεὶς δὲ λέγει αὐτοῖς· ὁ ἔχων δύο χιτῶνας μεταδότω τῷ μὴ ἔχοντι, καὶ ὁ ἔχων βρώματα ὁμοίως ποιείτω. 12 ἦλθον δὲ καὶ τελῶναι βαπτιςθῆναι καὶ εἶπον πρὸς αὐτόν· διδάςκαλε, τί ποιήςωμεν; 13 ὁ δὲ εἶπεν πρὸς αὐτούς· μηδὲν πλέον παρὰ τὸ διατεταγμένον ὑμῖν πράςςετε. 14 ἐπηρώτων δὲ αὐτὸν καὶ οἱ ςτρατευόμενοι λέγοντες· καὶ ἡμεῖς τί ποιήςωμεν; καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· μηδένα διαςείςητε, μηδένα ςυκοφαντήςητε καὶ ἀρκεῖςθε τοῖς ὀψωνίοις ὑμῶν. 15 προςδοκῶντος δὲ τοῦ λαοῦ καὶ διαλογιζομένων πάντων ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν περὶ τοῦ Ἰωάννου, μήποτε αὐτὸς εἴη ὁ Χριςτός, 16 ἀπεκρίνατο ὁ Ἰωάννης ἅπαςι λέγων· ἐγὼ μὲν ὕδατι βα-

---

III, 1. Τραχωνίτιδος] *K, Τραχωνείτιδος B*. — Ἀβιλήνης] *K, Ἀβειλήνης AB. — 2. ἀρχιερέων] *Typus* J (*v. Soden*) Theodoret it pler. vg, ἀρχιερέως *K. — 10. ποιήςωμεν] *K, ποιήςομεν GKU it vg. — 12. ποιήςωμεν] *K, ποιήςομεν GU it vg. — 14. οἱ ςτρατευόμενοι] min, ςτρατευόμενοι *K. — ποιήςωμεν] *K, ποιήςομεν AGKU it vg. — μηδένα ςυκοφαντήςητε] Sin*H, μηδὲ ςυκ. *K.

EB. *§ 274,2 Anm.* — 15. allai managein] allai *Zusatz, wohl nach dem flg.* þagkjandam allaim.

þo waurda alla in hairtin seinamma. 52 jah Iesus þaih frodein jah wahstau jah anstai at guda jah mannam.

III.

1 In jera þan fimftataihundin þiudinassaus Teibairiaus kaisaris, raginondin Puntiau Peilatau Iudaia, jah fidurraginja þis Galeilaias Herodeis, Filippauzuh þan broþrs (?) is fidurraginja þis Ituraias jah Trakauneitidaus landis, jah Lwsanīaus Abeilenes fidurraginja, 2 at auhmistam gudjam Annin jah Kajafin, warþ waurd gudis at Iohannen, Zaxariins sunau, in auþidai. 3 jah qam and allans gaujans Iaurdanaus merjands daupein idreigos du fraleta frawaurhte, 4 swaswe gamelid ist in bokom waurde Esaeiins praufetaus qiþandins: stibna wopjandins in auþidai, manweid wig fraujins, raihtos waurkeiþ staigos is; 5 all dal(e)i usfulljada jah all fairgunje jah hlaine gahnaiwjada, jah wairþiþ þata wraiqo du raihtamma jah usdrusteis du wigam slaihtaim. 6 jah gasaiƕiþ all leike nasein gudis. 7 qaþ þan du þaim atgaggandeim manageim daupjan fram sis: kuni nadre, ƕas gataiknida izwis þliuhan faura þamma anawairþin hatiza? 8 waurkjaiþ nu akran wairþata idreigos jah ni duginnaiþ qiþan in izwis: attan aigum Abraham; qiþa auk izwis þatei mag guþ us stainam þaim urraisjan barna Abrahama. 9 aþþan ju so aqizi at waurtim bagme ligiþ: all nu bagme unbairandane akran god usmaitada jah in fon galagjada. 10 jah frehun ina manageins qiþandans: an ƕa taujaima? 11 andhafjands þan qaþ < du im >: sa habands twos paidos gibai þamma unhabandin, jah saei habai matins, samaleiko taujai. 12 qemun þan < jah > motarjos daupjan jah qeþun du imma: laisari, ƕa taujaima? 13 þaruh qaþ du im: ni waiht ufar þatei garaid sijai izwis, lauejaiþ. 14 frehun þan ina jah þai militondans qiþandans: jah weis ƕa taujaima? jah qaþ du im: ni mannanhun holoþ, ni mannanhun anamahtjaid jah waldaiþ annom izwaraim. 15 at wenjandein þan allai managein jah þagkjandam allaim in hairtam seinaim bi Iohannein, niu aufto sa wesi Xristus, 16 andhof þan Iohannes allaim qiþands: ik allis izwis

III, 1. Abilenes] Abileni CA (*syntaktisch falsch, IF. 31,330 f.*) — 5. dalei] CA *für* dale. — 14. waldaiþ] *Randglosse*: ganoþidai sijaiþ, *vgl. contenti estote* it pler. vg. — 15. Iohannein] CA *für* Iohannen.

III, 8. **akran wairþata**] *Singular nach M 3,8, vgl.* e (D). — 9. ju so] *ohne* καὶ *wie* beq: *iam autem* (*M 3,10*), ff²g¹l vg: *iam enim,* (D). — 14. þai militondans] *als Entsprechung des* þai *ist für die griech. Vorlage höchstwahrscheinlich der Artikel anzunehmen; der got. Artikel ist nicht als absolut notwendig zu erachten, vgl. L 20,20 und*

πτίζω ὑμᾶς· ἔρχεται δὲ ὁ ἰσχυρότερός μου, οὗ οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς λῦσαι τὸν ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων αὐτοῦ· αὐτὸς ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρί· 17 οὗ τὸ πτύον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ, καὶ διακαθαριεῖ τὴν ἅλωνα αὐτοῦ καὶ συνάξει τὸν σῖτον εἰς τὴν ἀποθήκην αὐτοῦ, τὸ δὲ ἄχυρον κατακαύσει πυρὶ ἀσβέστῳ. 18 πολλὰ μὲν οὖν καὶ ἕτερα παρακαλῶν εὐηγγελίζετο τὸν λαόν. 19 ὁ δὲ Ἡρώδης ὁ τετράρχης, ἐλεγχόμενος ὑπ' αὐτοῦ περὶ Ἡρωδιάδος τῆς γυναικὸς τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ καὶ περὶ πάντων ὧν ἐποίησεν πονηρῶν ὁ Ἡρώδης, 20 προσέθηκεν καὶ τοῦτο ἐπὶ πᾶσι καὶ κατέκλεισεν τὸν Ἰωάννην ἐν τῇ φυλακῇ. 21 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ βαπτισθῆναι ἅπαντα τὸν λαὸν καὶ Ἰησοῦ βαπτισθέντος καὶ προσευχομένου ἀνεῳχθῆναι τὸν οὐρανόν, 22 καὶ καταβῆναι τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον σωματικῷ εἴδει ὡσεὶ περιστερὰν ἐπ' αὐτόν, καὶ φωνὴν ἐξ οὐρανοῦ γενέσθαι λέγουσαν· σὺ εἶ ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν σοὶ ηὐδόκησα. 23 καὶ αὐτὸς ἦν ὁ Ἰησοῦς ὡσεὶ ἐτῶν τριάκοντα ἀρχόμενος, ὢν ὡς ἐνομίζετο υἱὸς Ἰωσήφ, τοῦ Ἡλεὶ 24 τοῦ Ματθὰτ τοῦ Λευεὶ τοῦ Μελχεὶ τοῦ Ἰαννὰ τοῦ Ἰωσὴφ 25 τοῦ Ματταθίου τοῦ Ἀμὼς τοῦ Ναοὺμ τοῦ Ἐσλὶμ τοῦ Ναγγαὶ 26 τοῦ Μαὰθ τοῦ Ματταθίου τοῦ Σεμεεὶν τοῦ Ἰωσὴφ τοῦ Ἰωδὰ 27 τοῦ Ἰωαννὰ τοῦ Ῥησὰ τοῦ Ζοροβάβελ τοῦ Σαλαθιὴλ τοῦ Νηρὶ 28 τοῦ Μελχεὶ τοῦ Ἀδδεὶ τοῦ Κωσὰμ τοῦ Ἐλμωδὰμ τοῦ Ἢρ 29 τοῦ Ἰωσὴ τοῦ Ἐλιέζερ τοῦ Ἰωρεὶμ τοῦ Ματθὰτ τοῦ Λευεὶ 30 τοῦ Συμεὼν τοῦ Ἰούδα τοῦ Ἰωσὴφ τοῦ Ἰωαννὰν τοῦ Ἐλιακεὶμ 31 τοῦ Μελεὰ τοῦ Μαϊνὰν τοῦ Ματταθὰ τοῦ Ναθὰν τοῦ Δαυεὶδ 32 τοῦ Ἰεσσεὶ τοῦ Ὠβὴδ τοῦ Βοὸζ τοῦ Σαλμῶν τοῦ Ναασσὼν 33 τοῦ Ἀμιναδὰβ τοῦ Ἀρὰμ τοῦ Ἐσρὼμ τοῦ Φαρὲς τοῦ Ἰούδα 34 τοῦ Ἰακὼβ τοῦ Ἰσαὰκ τοῦ Ἀβραὰμ τοῦ Θάρα τοῦ Ναχὼρ 35 τοῦ Σεροὺχ τοῦ Ῥαγαῦ τοῦ Φαλὲγ τοῦ Ἔβερ τοῦ Σαλὰ 36 τοῦ Καϊνὰν τοῦ Ἀρφαξὰδ τοῦ Σὴμ τοῦ Νῶε

III, 23. Ἡλ-] ESΛ it plen. vg. — 23. 24. 28. Ἡλεί; Λευεί; Μελχεί, Ἀδδεί] *H *I *K[a], -ί *K. — 24. Ἰαννά] *K *statt* Ἰανναί. — 25. Ἐσλίμ] *H (f *nach* got), Ἐσλί *K, -ει *I. — 26. Μαάθ] *Mahath* (f) vg. — Σεμεείν] *wahrscheinlich* *H *I *Semein* be, Σεμεεί *K. — Ἰωδά] *H *I, Ἰουδά *K. — 27. Ἰωαννά] KMΠ acefff[2]g[1.2]l, Ἰωαν(ν)άν *K. — Νηρί] *K[a], -εί *H *I. — 28. Ἢρ] min (f) vg, *sonst* Ἤρ. — 30. Ἰωαννάν] *Hs.* K min, Ἰωανάν ΕΔΛΠ min. — 31. Μαινάν] *K, Μαεινά *Typ* *J. — 32. Ὠβήδ] *K, Ἰωβήδ *H *I. — Βοόζ] *K, Βοός *H. — Ναασσών] *Nahasson Hs.* C *des NT von Hieronymus.* — 33. Ἀμιναδάβ] *K, -ει- *Hs.* D. — Ἰωράμ *fehlt wie in den Typen* *K[1] *K[a] it. — 34. Ἰσαάκ] *Isak* abce (*nach lat. wohl* Ἰσάκ Sin* D*). — Θάρα] *K *für* Θάρρα.

---

29. Mattaþanis] *nach V. 31.* — 33. Aizor] *vgl. M 1,13* Ἀζώρ.

watin daupja, iþ gaggiþ swinþoza mis, þizei ik ni im wairþs andbindan skaudaraip skohis is; sah izwis daupeiþ in ahmin weihamma jah funin. 17 habands winþiskauron in handau seinai jah gabraineiþ gaþrask sein jah briggiþ kaurn in bansta seinamma, iþ ahana intandeiþ funin unhvapnandin. 18 managuþ-þan jah anþar þrafstjands þiuþspilloda managein. 19 iþ Herodes sa taitrarkes gasakans fram imma bi Herodiadein, qen broþrs is, jah bi alla þoei gawaurhta ubila Herodes. 20 anaaiauk jah þata ana alla jah galauk Iohannen in karkarai. 21 warþ þan, biþe daupida alla managein, jah at Iesu ufdaupidamma jah bidjandin usluknoda himins, 22 jah atiddja ahma sa weiha leikis siunai swe ahaks ana ina, jah stibna us himina warþ qiþandei: þu is sunus meins sa liuba, in þuzei waila galeikaida. 23 jah silba was Iesus swe jere þrije tigiwe uf gakunþai, swaei sunus munds was Iosefis, sunaus Heleis, 24 sunaus Matþatis, sunaus Laiwweis, sunaus Mailkeis, sunaus Jannins, sunaus Iosefis, 25 sunaus Mattaþiwis, sunaus Ammons, sunaus Naumis, sunaus Aizleimis, sunaus Naggais, 26 sunaus Mahaþis, sunaus Mattaþiaus, sunaus Saimaieinis, sunaus Iosefis, sunaus Iodins, 27 sunaus Iohannins, sunaus Resins, sunaus Zauraubabilis, sunaus Salaþielis, sunaus Nerins, 28 sunaus Mailkeins, sunaus Addeins, sunaus Kosamis, sunaus Airmodamis, sunaus Heris, 29 sunaus Iosezis, sunaus Aileiaizairis, sunaus Ioreimis, sunaus Mattaþanis, sunaus Laiwweis, 30 sunaus Swmaions, sunaus Iudins, sunaus Iosefis, sunaus Iohannins, sunaus Aileiakeimis, 31 sunaus Mailaianis, sunaus Maeinanis, sunaus Mattaþanis, sunaus Naþanis, sanaus Daweidis, 32 sunaus Iaissaizis, sunaus Obeidis, sunaus Bauauzis, sunaus Salmonis, sunaus Nahassonis, 33 sunaus Ameinadabis, sunaus Aramis, sunaus Aizoris, sunaus Faraizis, sunaus Iudins, 34 sunaus Iakobis, sunaus Isakis, sunaus Abrahamis, sunaus Þarins, sunaus Nakoris, 35 sunaus Sairokis, sunaus Ragawis, sunaus Falaigis, sunaus Aibairis, sunaus Salamis, 36 sunaus Kaeinanis, sunaus Arfaksadis, sunaus Semis, sunaus

---

III, 17. habands] *vgl.* '*habens*' abeflr, '*et ferens*' c. — 21. 22. usluknoda — atiddja — warþ] *Die Verba finita werden von Stolzenburg ZZ. 37,389 ohne zureichenden Grund für Nachahmungen von* it vg *erklärt.* — 22. þuzei] *nach M 3,17*; *nach* got *korrigiert* f: *in quo bene.* — 23. uf gakunþai] *unklare Wiedergabe von* ἀρχόμενος. *Nach Bernhardt soll* ἀρχόμενος *als Passiv von* ἄρχω *aufgefaßt sein*: '*unter Gehorsam*'. — swaei sunus munds was Iosefis] *danach* f: *sicut extimabatur filius Ioseph.* — 25. Ammons] *nach M 1,10* (*K). —

τοῦ Λάμεχ 37 τοῦ Μαθουσαλὰ τοῦ Ἐνὼχ τοῦ Ἰάρεδ τοῦ Μαλελεὴλ τοῦ Καϊνὰν 38 τοῦ Ἐνὼς τοῦ Σὴθ τοῦ Ἀδὰμ τοῦ θεοῦ.

IV.

1 Ἰησοῦς δὲ πνεύματος ἁγίου πλήρης ὑπέστρεψεν ἀπὸ τοῦ Ἰορδάνου καὶ ἤγετο ἐν τῷ πνεύματι ἐν τῇ ἐρήμῳ 2 ἡμέρας τεσσαράκοντα, πειραζόμενος ὑπὸ τοῦ διαβόλου. καὶ οὐκ ἔφαγεν οὐδὲν ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις καὶ συντελεσθεισῶν αὐτῶν ὕστερον ἐπείνασεν. 3 καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ διάβολος· εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, εἰπὲ τῷ λίθῳ τούτῳ ἵνα γένηται ἄρτος. 4 καὶ ἀπεκρίθη Ἰησοῦς πρὸς αὐτὸν λέγων· γέγραπται ὅτι οὐκ ἐπ' ἄρτῳ μόνῳ ζήσεται ἄνθρωπος, ἀλλ' ἐπὶ παντὶ ῥήματι θεοῦ. 5 καὶ ἀναγαγὼν αὐτὸν ὁ διάβολος εἰς ὄρος ὑψηλὸν ἔδειξεν αὐτῷ πάσας τὰς βασιλείας τῆς οἰκουμένης ἐν στιγμῇ χρόνου. 6 καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ διάβολος· σοὶ δώσω τὴν ἐξουσίαν ταύτην ἅπασαν καὶ τὴν δόξαν αὐτῶν, ὅτι ἐμοὶ παραδέδοται, καὶ ᾧ ἐὰν θέλω δίδωμι αὐτήν. 7 σὺ οὖν ἐὰν προσκυνήσῃς ἐνώπιόν μου, ἔσται σου πᾶσα. 8 καὶ ἀποκριθεὶς αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· γέγραπται· κύριον τὸν θεόν σου προσκυνήσεις καὶ αὐτῷ μόνῳ λατρεύσεις. 9 καὶ ἤγαγεν αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ ἔστησεν αὐτὸν ἐπὶ τὸ πτερύγιον τοῦ ἱεροῦ, καὶ εἶπεν αὐτῷ· εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, βάλε σεαυτὸν ἐντεῦθεν κάτω. 10 γέγραπται γὰρ ὅτι τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ τοῦ διαφυλάξαι σε, 11 καὶ ὅτι ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσίν σε, μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου. 12 καὶ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς ὅτι εἴρηται· οὐκ ἐκπειράσεις κύριον τὸν θεόν σου. 13 καὶ συντελέσας πάντα πειρασμὸν ὁ διάβολος ἀπέστη ἀπ' αὐτοῦ ἄχρι καιροῦ. 14 καὶ ὑπέστρεψεν Ἰησοῦς ἐν τῇ δυνάμει τοῦ πνεύματος εἰς τὴν Γαλιλαίαν· καὶ φήμη ἐξῆλθεν καθ' ὅλης τῆς περιχώρου περὶ αὐτοῦ. 15 καὶ αὐτὸς ἐδίδασκεν ἐν ταῖς συναγωγαῖς αὐτῶν, δοξαζόμενος ὑπὸ πάντων. 16 καὶ ἦλθεν εἰς τὴν Ναζαρέθ, οὗ ἦν τεθραμμένος καὶ εἰσῆλθεν κατὰ τὸ εἰωθὸς αὐτῷ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων εἰς τὴν συναγωγὴν καὶ ἀνέστη ἀναγνῶναι. 17 καὶ ἐπεδόθη αὐτῷ βιβλίον Ἠσαΐου τοῦ προφήτου, καὶ ἀναπτύξας τὸ βιβλίον εὗρεν τὸν τόπον οὗ ἦν γεγραμμένον· 18 πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὗ εἵνεκεν ἔχρισέν με εὐαγγελίσασθαι πτωχοῖς, ἀπέσταλκέν με ἰάσασθαι τοὺς συντετριμμένους τὴν καρδίαν, 19 κηρῦξαι αἰχμαλώτοις ἄφεσιν καὶ τυφλοῖς ἀνάβλεψιν, ἀποστεῖλαι

IV, 1. ἐν τῇ ἐρήμῳ] SinBDL abff²g¹q, εἰς τὴν ἔρημον *K cefg²l vg. — 8. ἀποκριθεὶς αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν] DΛ, ἀπ. αὐτῷ εἶπεν ὁ Ἰ. *K. — γέγραπται] SinBDLΞ acfff²g¹·² vg, ὕπαγε ὀπίσω μου σατανᾶ· γέγραπται *K. — κύριον τὸν θεόν σου προσκυνήσεις] SinBDFLWᵇΛΞ bceff²g¹·²lq vg (*M 4,10 Deuteron. 6,13*), προσκυνήσεις κύριον τὸν θεόν σου *K. — 11. καὶ ὅτι] SinABKLMWᵇΞ g¹·²q vg, καί *K b.

Nauelis, sunaus Lamaikis, 37 sunaus Maþusalis, sunaus Ainokis, sunaus Iaredis, sunaus Malailaielis, sunaus Kaeinanis, 38 sunaus Ainosis, sunaus Sedis, sunaus Adamis, sunaus gudis.

IV.

1 Iþ Iesus, ahmins weihis fulls, gawandida sik fram Iaurdanau jah tauhans was in ahmin in auþidai 2 dage fidwor tiguns, fraisans fram diabulau. jah ni matida waiht in dagam jainaim, jah at ustauhanaim þaim dagam, biþe gredags warþ. 3 jah qaþ du imma diabulus: jabai sunaus sijais gudis, qiþ þamma staina ei wairþai hlaibs. 4 jah andhof Iesus wiþra ina qiþands: gamelid ist þatei ni bi hlaib ainana libaid manna, ak bi all waurde gudis. 5 jah ustiuhands ina diabulaus ana fairguni hauhata, ataugida imma allans þiudinassuns þis midjungardis in stika melis. 6 jah qaþ du imma sa diabulus: þus giba þata valdufni þize allata jah wulþu ize, unte mis atgiban ist, jah þishvammeh þei wiljau, giba þata. 7 þu nu jabai inweitis mik in andwairþja meinamma, wairþiþ þein all. 8 jah andhafjands imma Iesus qaþ: gamelid ist, fraujan guþ þeinana inweitais jah imma ainamma fullafahjais. 9 þaþroh gatauh ina in Iairusalem jah gasatida ina ana giblin alhs jah qaþ du imma: jabai sunus sijais gudis, wairp þuk þaþro dalaþ; 10 gamelid ist auk þatei aggilum seinaim anabiudiþ bi þuk du gafastan þuk, 11 jah þatei ana handum þuk ufhaband, ei hvan ni gastagqjais bi staina fotu þeinana. 12 jah andhafjands qaþ imma Iesus þatei qiþan ist: ni fraisais fraujan guþ þeinana. 13 jah ustiuhands all fraistobnjo diabulus, afstoþ fairra imma und mel. 14 jah gawandida sik Iesus in mahtai ahmins in Galeilaian, jah meriþa urrann and all gawi bisitande bi ina. 15 jah is laisida in gaqumþim ize, mikilids fram allaim. 16 jah qam in Nazaraiþ, þarei was fodiþs, jah galaiþ inn bi biuhtja seinamma in daga sabbato in swnagogein jah usstoþ siggwan bokos. 17 jah atgibanos wesun imma bokos Eisaeiins praufetus, jah uslukands þos bokos bigat stad, þarei was gamelid: 18 ahma fraujins ana mis, in þizei gasalboda mik du wailamerjan unledaim, insandida mik du ganasjan þans gamalwidans hairtin, 19 merjan frahunþanaim fralet jah blindaim siun, fraletan gamaidans

III, 37. Malailaielis] Maleilaielis CA. *Auch* 1 *hat* '*Maleleel*'. — IV, 3. sunaus] CA *für* sunus. — 5. diabulaus] CA *für* diabulus. — 13. fraistobnjo] CA *für* fraistubnjo. — 17. Eisaeiins] CA *für* Esaeiins. — praufetus] prafetus CA, *für* praufetaus.

IV, 6. þize] *Gen. Pl. nach* ize · αὐτῶν. — 7. mik] *Zusatz nach M 4,9.* — 9. þaþroh] *nach M 4,5*: τότε.

τεθραυςμένους ἐν ἀφέςει, κηρῦξαι ἐνιαυτὸν κυρίου δεκτόν. 20 καὶ πτύξας τὸ βιβλίον ἀποδοὺς τῷ ὑπηρέτῃ ἐκάθιςεν, καὶ πάντων ἐν τῇ ςυναγωγῇ ἦςαν οἱ ὀφθαλμοὶ ἀτενίζοντες αὐτῷ. 21 ἤρξατο δὲ λέγειν πρὸς αὐτοὺς ὅτι ςήμερον πεπλήρωται ἡ γραφὴ αὕτη ἐν τοῖς ὠςὶν ὑμῶν. 22 καὶ πάντες ἐμαρτύρουν αὐτῷ καὶ ἐθαύμαζον ἐπὶ τοῖς λόγοις τῆς χάριτος τοῖς ἐκπορευομένοις ἐκ τοῦ ςτόματος αὐτοῦ καὶ ἔλεγον· οὐχ οὗτός ἐςτιν ὁ υἱὸς Ἰωςήφ; 23 καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· πάντως ἐρεῖτέ μοι τὴν παραβολὴν ταύτην· ἰατρέ, θεράπευςον ςεαυτόν· ὅςα ἠκούςαμεν γενόμενα ἐν τῇ Καπερναούμ, ποίηςον καὶ ὧδε ἐν τῇ πατρίδι ςου. 24 εἶπεν δέ· ἀμὴν ὑμῖν λέγω ὅτι οὐδεὶς προφήτης δεκτός ἐςτιν ἐν τῇ πατρίδι αὐτοῦ. 25 ἐπ' ἀληθείας δὲ λέγω ὑμῖν ὅτι πολλαὶ χῆραι ἦςαν ἐν ταῖς ἡμέραις Ἠλίου ἐν τῷ Ἰςραήλ, ὅτε ἐκλείςθη ὁ οὐρανὸς ἐπὶ ἔτη τρία καὶ μῆνας ἕξ, ὡς ἐγένετο λιμὸς μέγας ἐπὶ πᾶςαν τὴν γῆν, 26 καὶ πρὸς οὐδεμίαν αὐτῶν ἐπέμφθη Ἠλίας, εἰ μὴ εἰς Cάρεπτα τῆς Cιδῶνος πρὸς γυναῖκα χήραν. 27 καὶ πολλοὶ λεπροὶ ἦςαν ἐπὶ Ἐλιςαίου τοῦ προφήτου ἐν τῷ Ἰςραήλ, καὶ οὐδεὶς αὐτῶν ἐκαθαρίςθη, εἰ μὴ Ναιμὰν ὁ Cύρος. 28 καὶ ἐπλήςθηςαν πάντες θυμοῦ ἐν τῇ ςυναγωγῇ ἀκούοντες ταῦτα, 29 καὶ ἀναςτάντες ἐξέβαλον αὐτὸν ἔξω τῆς πόλεως καὶ ἤγαγον αὐτὸν ἕως ὀφρύος τοῦ ὄρους ἐφ' οὗ ἡ πόλις αὐτῶν ᾠκοδόμητο, εἰς τὸ κατακρημνίςαι αὐτόν· 30 αὐτὸς δὲ διελθὼν διὰ μέςου αὐτῶν ἐπορεύετο. 31 καὶ κατῆλθεν εἰς Καπερναοὺμ πόλιν τῆς Γαλιλαίας καὶ ἦν διδάςκων αὐτοὺς ἐν τοῖς ςάββαςιν. 32 καὶ ἐξεπλήςςοντο ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ, ὅτι ἐν ἐξουςίᾳ ἦν ὁ λόγος αὐτοῦ. 33 καὶ ἐν τῇ ςυναγωγῇ ἦν ἄνθρωπος ἔχων πνεῦμα δαιμονίου ἀκαθάρτου καὶ ἀνέκραξεν φωνῇ μεγάλῃ λέγων· 34 ἔα, τί ἡμῖν καὶ ςοί, Ἰηςοῦ Ναζαρηνέ; ἦλθες ἀπολέςαι ἡμᾶς; οἶδά ςε τίς εἶ, ὁ ἅγιος τοῦ θεοῦ. 35 καὶ ἐπετίμηςεν αὐτῷ ὁ Ἰηςοῦς λέγων· φιμώθητι καὶ ἔξελθε ἐξ αὐτοῦ. καὶ ῥίψαν αὐτὸν τὸ δαιμόνιον εἰς μέςον ἐξῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ, μηδὲν βλάψαν αὐτόν. 36 καὶ ἐγένετο θάμβος ἐπὶ πάντας, καὶ ςυνελάλουν πρὸς ἀλλήλους λέγοντες· τίς ὁ λόγος οὗτος ὅτι ἐν ἐξουςίᾳ καὶ δυνάμει ἐπιτάςςει τοῖς ἀκαθάρτοις πνεύμαςιν καὶ ἐξέρχονται; 37 καὶ ἐξεπορεύετο ἦχος περὶ αὐτοῦ εἰς πάντα τόπον τῆς περιχώρου. 38 ἀναςτὰς δὲ ἐκ τῆς ςυναγωγῆς εἰςῆλθεν εἰς τὴν οἰκίαν Cίμωνος. πενθερὰ δὲ τοῦ Cίμωνος ἦν ςυνεχομένη πυρετῷ μεγάλῳ, καὶ ἠρώτηςαν αὐτὸν περὶ αὐτῆς. 39 καὶ ἐπιςτὰς ἐπάνω αὐτῆς

IV, 20. ἐν τῇ ςυναγωγῇ ἦςαν οἱ ὀφθαλμοὶ] AKΠ b, ἐν τῇ ςυναγ. οἱ ὀφθ. ἦςαν *K it pler. vg. — 24. ὑμῖν λέγω] AEGHVΓΛ, λέγω ὑμῖν *K rell. — 25. ὅτι] SinLXΛ efl, *fehlt* *K it pler. vg. — 27. Ἐλιςαίου] Ἐλι- Λ *Heli*- aq vg.-*Hss.*, Ἐλι- *K bcdfl. — -ιςαίου SinAB(-ειςαίου) DGLUVΔ abcdl, -ιςςαίου *K fq. — Ναιμάν] SinABCDKLΠ Νεμάν X *Neman* aeff²g¹l, Νεεμάν *K *Neaeman* fq.

in gaþrafstein, merjan jer fraujins andanem. 20 jah faifalþ þos bokos jah usgibands andbahta gasat. jah allaim in þizai swnagogein wesun augona fairweitjandona du imma. 21 dugann þan rodjan du im þatei himma daga usfullnodedun mela þo in ausam izwaraim. 22 jah allai alakjo weitwodidedun imma jah sildaleikidedun bi þo waurda anstais þo usgaggandona us munþa is jah qeþun: niu sa ist sunus Iosefis? 23 jah qaþ du im: aufto qiþiþ mis þo gajukon: þu leiki, hailei þuk silban; hvan filu hausidedum waurþan in Kafarnaum, tawei jah her in gabaurþai þeinai. 24 qaþ þan: amen izwis qiþa, þatei ni ainshun praufete andanems ist in gabaurþai seinai: 25 aþþan bi sunjai qiþa izwis þatei managos widuwons wesun in dagam Heleiins in Israela, þan galuknoda himins du jeram þrim jah menoþs saihs, swe warþ huhrus mikils and alla airþa: 26 jah ni du ainaihun þizo insandiþs was Helias, alja in Saraipta Seidonais du qinon widuwon. 27 jah managai þrutsfillai wesun uf Haileisaiu praufetau in Israela, jah ni ainshun ize gahrainids was, alja Naiman sa Saur. 28 jah fullai waurþun allai modis in þizai swnagogein hausjandans þata. 29 jah usstandans uskusun imma ut us baurg jah brahtedun ina und auhmisto þis fairgunjis ana þammei so baurgs ize gatimrida was, du afdrausjan ina þaþro. 30 iþ is þairhleiþands þairh midjans ins iddja. 31 jah galaiþ in Kafarnaum, baurg Galeilaias jah was laisjands ins in sabbatim. 32 jah sildaleikidedun bi þo laisein is, unte in waldufnja was waurd is. 33 jah in þizai swnagogein was manna habands ahman unhulþons unhrainjana jah ufhropida, 34 qiþands: let! hva uns jah þus, Iesu Nazorenu? qamt fraqistjan unsis? kann þuk, hvas is, sa weiha gudis. 35 jah gahvotida imma Iesus qiþands: afdobn jah usgagg us þamma. jah gawairpands ina sa unhulþa in midjaim urrann af imma, ni waihtai gaskaþjands imma. 36 jah warþ afslauþnan < ana > allans, jah rodidedun du sis misso qiþandans: hva waurde þata, þatei miþ waldufnja jah mahtai anabiudiþ þaim unhrainjam ahmam jah usgaggand? 37 jah usiddja meriþa fram imma and allans stadins þis bisunjane landis. 38 usstandands þan us þizai swnagogai galaiþ in gard Seimonis. swaihro þan þis Seimonis was anahabaida brinnon mikilai, jah bedun ina bi þo. 39 jah atstandands ufar ija gasok

---

IV, 23. leiki] CA *für* leki. — 27. Haileisaiu] CA *für* Haileisaiau. — 36. ana allans] *Cromhout*, allans CA.

IV, 33. ufhropida] *das flg.* φωνῇ μεγάλῃ *ist im got. weggelassen nach Mc 1,23.* — 34. Nazorenu] *vgl.* '*Nazorene*' el*q (Ναζωρηνέ D² Ναζορηνέ D*).

ἐπετίμησεν τῷ πυρετῷ, καὶ ἀφῆκεν αὐτήν· παραχρῆμα δὲ ἀναστᾶσα διηκόνει αὐτοῖς. 40 δύνοντος δὲ τοῦ ἡλίου πάντες ὅσοι εἶχον ἀσθενοῦντας νόσοις ποικίλαις, ἤγαγον αὐτοὺς πρὸς αὐτόν· ὁ δὲ ἑνὶ ἑκάστῳ αὐτῶν τὰς χεῖρας ἐπιθεὶς ἐθεράπευσεν αὐτούς. 41 ἐξήρχετο δὲ καὶ δαιμόνια ἀπὸ πολλῶν κράζοντα καὶ λέγοντα ὅτι σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ· καὶ ἐπιτιμῶν οὐκ εἴα αὐτὰ λαλεῖν, ὅτι ᾔδεισαν τὸν Χριστὸν αὐτὸν εἶναι. 42 γενομένης δὲ ἡμέρας ἐξελθὼν ἐπορεύθη εἰς ἔρημον τόπον, καὶ οἱ ὄχλοι ἐζήτουν αὐτὸν καὶ ἦλθον ἕως αὐτοῦ καὶ κατεῖχον αὐτὸν τοῦ μὴ πορεύεσθαι ἀπ' αὐτῶν. 43 ὁ δὲ εἶπεν πρὸς αὐτοὺς ὅτι καὶ ταῖς ἑτέραις πόλεσιν εὐαγγελίσασθαί με δεῖ τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, ὅτι εἰς τοῦτο ἀπέσταλμαι. 44 καὶ ἦν κηρύσσων ἐν ταῖς συναγωγαῖς τῆς Γαλιλαίας.

V.

1 Ἐγένετο δὲ ἐν τῷ τὸν ὄχλον ἐπικεῖσθαι αὐτῷ τοῦ ἀκούειν τὸν λόγον τοῦ θεοῦ, καὶ αὐτὸς ἦν ἑστὼς παρὰ τὴν λίμνην Γεννησαρέθ. 2 καὶ εἶδεν δύο πλοῖα ἑστῶτα παρὰ τὴν λίμνην· οἱ δὲ ἁλιεῖς ἀποβάντες ἀπ' αὐτῶν ἀπέπλυναν τὰ δίκτυα. 3 ἐμβὰς δὲ εἰς ἓν τῶν πλοίων, ὃ ἦν τοῦ Σίμωνος, ἠρώτησεν αὐτὸν ἀπὸ τῆς γῆς ἐπαναγαγεῖν ὀλίγον· καὶ καθίσας ἐδίδασκεν ἐκ τοῦ πλοίου τοὺς ὄχλους. 4 ὡς δὲ ἐπαύσατο λαλῶν, εἶπεν πρὸς τὸν Σίμωνα· ἐπανάγαγε εἰς τὸ βάθος, καὶ χαλάσατε τὰ δίκτυα ὑμῶν εἰς ἄγραν. 5 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Σίμων εἶπεν αὐτῷ· ἐπιστάτα, δι' ὅλης νυκτὸς κοπιάσαντες οὐδὲν ἐλάβομεν· ἐπὶ δὲ τῷ ῥήματί σου χαλάσωμεν τὰ δίκτυα. 6 καὶ τοῦτο ποιήσαντες συνέκλεισαν πλῆθος ἰχθύων πολύ, διερρήγνυτο δὲ τὸ δίκτυον αὐτῶν. 7 καὶ κατένευσαν τοῖς μετόχοις τοῖς ἐν τῷ ἑτέρῳ πλοίῳ τοῦ ἐλθόντας συλλαβέσθαι αὐτοῖς· καὶ ἦλθον, καὶ ἔπλησαν ἀμφότερα τὰ πλοῖα ὥστε βυθίζεσθαι αὐτά. 8 ἰδὼν δὲ Σίμων Πέτρος προσέπεσεν τοῖς γόνασιν Ἰησοῦ λέγων· ἔξελθε ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι ἀνὴρ ἁμαρτωλός εἰμι, κύριε. 9 θάμβος γὰρ περιέσχεν αὐτὸν καὶ πάντας τοὺς σὺν αὐτῷ ἐπὶ τῇ ἄγρᾳ τῶν ἰχθύων ὧν συνέ-

---

IV, 41. κράζοντα] FS, κραυγάζοντα EGHUV. — 42. ἐζήτουν] EGHΠ, ἐπεζήτουν FSUVΛ. — V, 1. Γεννησαρέθ] *die Typen* *KI *J *I[a] *schreiben* -έθ, *H *K[x] K[r] *dagegen* -έτ. — 5. χαλάσωμεν] Π min pauc., χαλάσομεν K min pauc. (*nach* ἐλάβομεν), χαλάσω *K it vg. — τὰ δίκτυα] SinBDL ceq (*nach V. 4*), τὸ δίκτυον *K abfff[2]g[1,2]l vg. — 6. τὸ δίκτυον] *K, τὰ δίκτυα SinBDL adf (*siehe Anm. zum got. Text!*). — 9. ὧν] BDX *quos ceperant* d, ᾗ *K it vg.

---

an Stelle des Plur. beruht auf der Einwirkung von *K, *die* e *erfahren hat) und* D: ὥστε τὰ δίκτυα ῥήσσεσθαι. f *ist nach* got *korrigiert.* — 8. bidja þuk] *späterer Zusatz nach dem afr. Text, vgl.* ce: *oro te* (D παρακαλῶ); f *nach* got.

þizai brinnon, jah aflailot ija. sunsaiw þan usstandandei andbahtida im. 40 miþþanei þan sagq sunno, allai swa managai swe habaidedun siukans sauhtim missaleikaim, brahtedun ins at imma: iþ is ainƕarjammeh ize handuns analagjands gahailida ins. 41 usiddjedun þan jah unhulþons af managaim hropjandeins jah qiþandeins þatei þu is Xristus, sunus gudis. jah gasakands im ni lailot þos rodjan, unte wissedun [silban] Xristu ina wisan. 42 biþeh þan warþ dags, usgaggands galaiþ ana auþjana stad, jah manageins sokidedun ina jah qemun und ina jah gahabaidedun ina, ei ni afliþi fairra im. 43 þaruh is qaþ du im þatei jah þaim anþaraim baurgim wailamerjan ik skal bi þiudangardja gudis, unte duþe mik insandida. 44 jah was merjands in swnagogim Galeilaias.

V.

1 Jah warþ, miþþanei managei anatramp ina du hausjan waurd gudis, jah is silba was standands neƕa saiwa Gainnesaraiþ, 2 jah gasaƕ twa skipa standandona at þamma saiwa, iþ fiskjans afgaggandans af im usþwohun natja. 3 galaiþ þan in ain þize skipe, þatei was Seimonis; haihait ina aftiuhan fairra staþa leitil jah gasitands laisida us þamma skipa manageins. 4 biþeh þan gaandida rodjands, qaþ du Seimonau: brigg ana diupiþa, jah athahid þo natja izwara du fiskon. 5 jah andhafjands Seimon qaþ du imma: talzjand, alla naht þairharbaidjandans waiht ni nemum; iþ afar waurda þeinamma wairpam natja. 6 jah þata taujandans galukun manageins fiske filu, swe natja dishnupnodedun ize. 7 jah bandwidedun gamanam þoei wesun in anþaramma skipa, ei atiddjedeina hilpan ize. jah qemun jah gafullidedun ba þo skipa, swe sugqun. 8 gaumjands þan Seimon Paitrus draus du kniwam Iesuis qiþands: [bidja þuk] usgagg fairra mis, unte manna frawaurhts im, frauja. 9 sildaleik auk dishabaida ina jah allans þans miþ imma in gafahis þize fiske

---

V, 4. gaandida] *Maßmann Bernhardt*, ganauþida CA. — 6. manageins] *Maßmann*, managein CA. — dishnupnodedun] CA; *vor* u[1] *ist ein* a *getilgt.*

IV, 41. im] *Zusatz. Nach* got *schreibt* f: *increpans eos.* — silban] *späterer Zusatz, wohl durch die Anfangsstellung von* αὐτόν (D min) *oder* '*ipsum*' (b g[1] q vg) *veranlaßt.* — V, 1. jah warþ] *vgl. Mc 1,16*: καί. — 3. aftiuhan fairra staþa] *Stellung wie* it pler. (*nicht* f g[1.2]) D. — 6. swe natja dishnupnodedun] *Änderung nach dem afr. Text, von dem auch* D *beeinflußt ist. Vgl.* e: *ut retia dirumperetur eorum* (*der Sing.*

λαβον, 10 ὁμοίως δὲ καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην υἱοὺς Ζεβεδαίου, οἳ ἦσαν κοινωνοὶ τῷ Σίμωνι. καὶ εἶπεν πρὸς τὸν Σίμωνα ὁ Ἰησοῦς· μὴ φοβοῦ· ἀπὸ τοῦ νῦν ἀνθρώπους ἔσῃ ζωγρῶν. 11 καὶ καταγαγόντες τὰ πλοῖα ἐπὶ τὴν γῆν ἀφέντες ἅπαντα ἠκολούθησαν αὐτῷ. 12 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν ἐν μιᾷ τῶν πόλεων, καὶ ἰδοὺ ἀνὴρ πλήρης λέπρας· καὶ ἰδὼν τὸν Ἰησοῦν, πεσὼν ἐπὶ πρόσωπον ἐδεήθη αὐτοῦ λέγων· κύριε, ἐὰν θέλῃς, δύνασαί με καθαρίσαι. 13 καὶ ἐκτείνας τὴν χεῖρα ἥψατο αὐτοῦ εἰπών· θέλω, καθαρίσθητι. καὶ εὐθέως ἡ λέπρα ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ. 14 καὶ αὐτὸς παρήγγειλεν αὐτῷ μηδενὶ εἰπεῖν· ἀλλὰ ἀπελθὼν δεῖξον σεαυτὸν τῷ ἱερεῖ καὶ προσένεγκε περὶ τοῦ καθαρισμοῦ σου καθὼς προσέταξεν Μωσῆς εἰς μαρτύριον αὐτοῖς. 15 διήρχετο δὲ ὁ λόγος μᾶλλον περὶ αὐτοῦ, καὶ συνήρχοντο ὄχλοι πολλοὶ ἀκούειν καὶ θεραπεύεσθαι ὑπ' αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἀσθενειῶν αὐτῶν. 16 αὐτὸς δὲ ἦν ὑποχωρῶν ἐν ταῖς ἐρήμοις καὶ προσευχόμενος. 17 καὶ ἐγένετο ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν καὶ αὐτὸς ἦν διδάσκων, καὶ ἦσαν καθήμενοι Φαρισαῖοι καὶ νομοδιδάσκαλοι, οἳ ἦσαν συνεληλυθότες ἐκ πάσης κώμης τῆς Γαλιλαίας καὶ Ἰουδαίας καὶ Ἱερουσαλήμ· καὶ δύναμις κυρίου ἦν εἰς τὸ ἰᾶσθαι αὐτούς. 18 καὶ ἰδοὺ ἄνδρες φέροντες ἐπὶ κλίνης ἄνθρωπον ὃς ἦν παραλελυμένος, καὶ ἐζήτουν αὐτὸν εἰσενεγκεῖν καὶ θεῖναι ἐνώπιον αὐτοῦ. 19 καὶ μὴ εὑρόντες ποίας εἰσενέγκωσιν αὐτὸν διὰ τὸν ὄχλον, ἀναβάντες ἐπὶ τὸ δῶμα διὰ τῶν κεράμων καθῆκαν αὐτὸν σὺν τῷ κλινιδίῳ εἰς τὸ μέσον ἔμπροσθεν τοῦ Ἰησοῦ. 20 καὶ ἰδὼν τὴν πίστιν αὐτῶν εἶπεν αὐτῷ· ἄνθρωπε, ἀφέωνταί σοι αἱ ἁμαρτίαι σου. 21 καὶ ἤρξαντο διαλογίζεσθαι οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ Φαρισαῖοι λέγοντες· τίς ἐστιν οὗτος ὃς λαλεῖ βλασφημίας; τίς δύναται ἀφιέναι ἁμαρτίας εἰ μὴ μόνος ὁ θεός; 22 ἐπιγνοὺς δὲ ὁ Ἰησοῦς τοὺς διαλογισμοὺς αὐτῶν ἀποκριθεὶς εἶπεν πρὸς αὐτούς· τί διαλογίζεσθε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν; 23 τί ἐστιν εὐκοπώτερον, εἰπεῖν· ἀφέωνταί σοι αἱ ἁμαρτίαι σου, ἢ εἰπεῖν· ἔγειρε καὶ περιπάτει; 24 ἵνα δὲ εἰδῆτε ὅτι ἐξουσίαν ἔχει ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς ἀφιέναι ἁμαρτίας, εἶπεν τῷ παραλελυμένῳ· σοὶ λέγω, ἔγειρε καὶ ἄρας τὸ κλινίδιόν σου πορεύου εἰς τὸν οἶκόν σου. 25 καὶ παραχρῆμα ἀναστὰς ἐνώπιον αὐτῶν, ἄρας ἐφ' ὃ κατέκειτο, ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ δοξάζων τὸν θεόν. 26 καὶ ἔκστασις ἔλαβεν ἅπαντας καὶ ἐδόξαζον τὸν θεὸν καὶ ἐπλήσθησαν φόβου λέγοντες ὅτι εἴδομεν παράδοξα σήμερον.

V, 15. ὁ λόγος μᾶλλον] DMU, μᾶλλον ὁ λόγος *K it vg. — 17. συνεληλυθότες] A*D min a (*nach V. 15:* συνήρχοντο), ἐληλυθότες *K it pler. vg. — 26. εἴδομεν] *K, ἴδομεν VΠ*.

---

tion nach V. 19. — 20. du þamma usliþin] *Zusatz nach M 9,6 Mc 2,5* (*so auch* CD *und* f *nach* got). — 23. frawaurhteis] *das Pronomen fehlt nach M 9,5* (*vgl. auch Mc 2,9*). *Desgl.* d e f vg.

þanzei ganutun; 10 samaleikoh þan jah Iakobau jah Iohannen, sununs Zaibaidaiaus, þaiei wesun gadailans Seimona. jah qaþ du Seimona Iesus: ni ogs þus, fram himma nu manne siud nutans. 11 jah gatiuhandans þo skipa ana airþa afleitandans allata laistidedun afar imma. 12 jah warþ, miþþanei was is in ainai baurge, jah sai, manna fulls þrutsfillis jah gasaihwands Iesu driusands ana andwairþi bad ina qiþands: frauja, jabai wileis, magt mik gahrainjan. 13 jah ufrakjands handu attaitok imma qiþands: wiljau, wairþ hrains. jah suns þata þrutsfill aflaiþ af imma. 14 jah is faurbaud imma ei mann ni qeþi; ak gagg jah ataugei þuk silban gudjin jah atbair imma fram þizai gahraineinai þeinai þatei anabaud Moses du weitwodiþai im. 15 usmernoda þan þata waurd mais bi ina, jah garunnun hiuhmans managai hausjon jah leikinon fram imma sauhte seinaizo. 16 iþ is was afleiþands ana auþidos jah bidjands. 17 jah warþ in ainamma dage, jah is was laisjands. jah wesun sitandans Fareisaieis jah witodalaisarjos, þaiei wesun gaqumanai us allamma haimo Galeilaias jah Iudaias jah Iairusaulwmon; jah mahts fraujins was du hailjan ins. 18 jah sai mans bairandans ana ligra mannan saei was usliþa, jah sokidedun hwaiwa ina innatbereina jah galagidideina in andwairþja is. 19 jah ni bigitandans hwaiwa innatbereina ina in manageins, ussteigandans ana hrot and skaljos, gasatidedun ina miþ þamma badja in midjaim faura Iesua. 20 jah gasaihwands galaubein ize qaþ du þamma usliþin: manna, afleitanda þus frawaurhteis þeinos. 21 jah dugunnun þagkjan þai bokarjos jah Fareisaieis qiþandans: hwas ist sa, saei rodeiþ naiteinins? hwas mag afletan frawaurhtins, alja ains guþ? 22 ufkunnands þan Iesus mitonins ize andhafjands qaþ du im: hwa biþagkeiþ in hairtam izwaraim? 23 hwaþar ist azetizo qiþan: afletanda þus frawaurhteis, þau qiþan: urreis jah gagg? 24 aþþan ei witeid þatei waldufni habaid sa sunus mans ana airþai afletan frawaurhtins, qaþ du þamma usliþin: du þus qiþa, urreis jah ushafjands þata badi þeinata gagg in gard þeinana. 25 jah sunsaiw usstandands in andwairþja ize, ushafjands ana þammei lag, galaiþ in gard seinana mikiljands guþ. 26 jah usfilmei dissat allans, jah mikilidedun guþ jah fullai waurþun agisis qiþandans þatei gasaihwam wulþaga himma daga.

V, 10. Iakobau] CA *für* Iakobu. — 11. afleitandans (*für* afletandans) *Uppström*, afleiþandans CA *Heyne*. — 15. leikinon] CA *für* lekinon. — 17. Iairusaulwmon] *vgl. W. Schulze KZ. 41,173f.* — 18. galagidideina] CA *für* -dedeina. — 20. afleitanda] CA *für* afletanda.

V, 10. manne siud nutans] *angeglichen an M 4,19 Mc 1,17, vgl.* e: *faciam enim vos piscatores hominum.* — 18. hwaiwa *usw.*] *Konstruk-*

27 καὶ μετὰ ταῦτα ἐξῆλθεν καὶ ἐθεάσατο τελώνην ὀνόματι Λευὶ καθήμενον ἐπὶ τὸ τελώνιον καὶ εἶπεν αὐτῷ· ἀκολούθει μοι. 28 καὶ καταλιπὼν ἅπαντα ἀναστὰς ἠκολούθησεν αὐτῷ. 29 καὶ ἐποίησεν δοχὴν μεγάλην Λευεὶς αὐτῷ ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ· καὶ ἦν ὄχλος τελωνῶν πολὺς καὶ ἄλλων οἳ ἦσαν μετ' αὐτῶν κατακείμενοι. 30 καὶ ἐγόγγυζον οἱ γραμματεῖς αὐτῶν καὶ οἱ Φαρισαῖοι πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ λέγοντες· διατί μετὰ τῶν τελωνῶν καὶ ἁμαρτωλῶν ἐσθίετε καὶ πίνετε; 31 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν πρὸς αὐτούς· οὐ χρείαν ἔχουσιν οἱ ὑγιαίνοντες ἰατροῦ ἀλλὰ οἱ κακῶς ἔχοντες· 32 οὐκ ἐλήλυθα καλέσαι δικαίους ἀλλὰ ἁμαρτωλοὺς εἰς μετάνοιαν. 33 οἱ δὲ εἶπον πρὸς αὐτόν· διατί οἱ μαθηταὶ Ἰωάννου νηστεύουσιν πυκνὰ καὶ δεήσεις ποιοῦνται, ὁμοίως καὶ οἱ τῶν Φαρισαίων, οἱ δὲ σοὶ ἐσθίουσιν καὶ πίνουσιν; 34 ὁ δὲ εἶπεν πρὸς αὐτούς· μὴ δύνασθε τοὺς υἱοὺς τοῦ νυμφῶνος ἐν ᾧ ὁ νυμφίος μετ' αὐτῶν ἐστιν, ποιῆσαι νηστεύειν; 35 ἐλεύσονται δὲ ἡμέραι, καὶ ὅταν ἀπαρθῇ ἀπ' αὐτῶν ὁ νυμφίος, καὶ τότε νηστεύσουσιν ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις. 36 ἔλεγεν δὲ καὶ παραβολὴν πρὸς αὐτοὺς ὅτι οὐδεὶς ἐπίβλημα ἱματίου καινοῦ ἐπιβάλλει ἐπὶ ἱμάτιον παλαιόν· εἰ δὲ μήγε, καὶ τὸ καινὸν σχίζει, καὶ τῷ παλαιῷ οὐ συμφωνεῖ τὸ ἀπὸ τοῦ καινοῦ. 37 καὶ οὐδεὶς βάλλει οἶνον νέον εἰς ἀσκοὺς παλαιούς· εἰ δὲ μήγε, ῥήξει ὁ νέος οἶνος τοὺς ἀσκούς, καὶ αὐτὸς ἐκχυθήσεται καὶ οἱ ἀσκοὶ ἀπολοῦνται· 38 ἀλλὰ οἶνον νέον εἰς ἀσκοὺς καινοὺς βλητέον, καὶ ἀμφότεροι συντηροῦνται. 39 καὶ οὐδεὶς πιὼν παλαιὸν εὐθέως θέλει νέον· λέγει γάρ· ὁ παλαιὸς χρηστότερός ἐστιν.

VI.

1 Ἐγένετο δὲ ἐν σαββάτῳ δευτεροπρώτῳ διαπορεύεσθαι αὐτὸν διὰ τῶν σπορίμων, καὶ ἔτιλλον οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ τοὺς στάχυας καὶ ἤσθιον ψώχοντες ταῖς χερσίν. 2 τινὲς δὲ τῶν Φαρισαίων εἶπον αὐτοῖς· τί ποιεῖτε ὃ οὐκ ἔξεστιν ποιεῖν ἐν τοῖς σάββασιν; 3 καὶ ἀποκριθεὶς πρὸς αὐτοὺς εἶπεν ὁ Ἰησοῦς· οὐδὲ τοῦτο ἀνέγνωτε ὃ ἐποίησεν Δαυείδ, ὁπότε ἐπείνασεν αὐτὸς καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ὄντες; 4 ὡς εἰσῆλθεν εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς ἄρτους τῆς προθέσεως ἔλαβεν καὶ ἔφαγεν καὶ ἔδωκεν τοῖς μετ' αὐτοῦ, οὓς οὐκ ἔξεστιν φαγεῖν εἰ μὴ μόνους τοὺς ἱερεῖς; 5 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς ὅτι κύριός ἐστιν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου καὶ τοῦ

V, 28. καταλιπών] *K, καταλείπων ΕΛΠ*. — 29. Λευεὶς] *H *I, Λευὶς *K. — 35. καὶ τότε] SinFMΔ beeff²g¹lq, τότε *K a vg. — VI. 4. τοῖς] BL it vg (it vg D *lassen* καὶ — *et auch Mc 2,26 weg*), καὶ τοῖς *K.

D). — VI, 1. jah warþ] *Änderung nach Mc 2,23*; *vgl.* ae: *et* (D). — 3. Iesus qaþ] *Voranstellung des Subjekts wohl nach V. 2*: sumai Fareisaie qeþun. — 4. wisandam] *Zusatz nach Mc 2,26.*

27 jah afar þata usiddja jah gasaƕ motari, namin Laiwwi, sitandan ana motastada, jah qaþ du imma: laistei afar mis. 28. jah bileiþands allaim, usstandands iddja afar imma. 29 jah gawaurhta dauht mikila Laiwweis imma in garda seinamma, jah was managei motarje mikila jah anþaraize, þaiei wesun miþ im anakumbjandans. 30 jah birodidedun bokarjos ize jah Fareisaieis du siponjam is qiþandans: duƕe miþ þaim motarjam jah frawaurhtaim matjid jah drigkid? 31 jah andhafjands Iesus qaþ du im: ni þaurbun hailai leikeis, ak þai unhailans. 32 ni qam laþon garaihtans, ak frawaurhtans in idreiga. 33 iþ eis qeþun du imma: duƕe siponjos Iohannes fastand ufta jah bidos taujand, samaleiko jah Fareisaiei, iþ þai þeinai siponjos matjand jah drigkand? 34 þaruh is qaþ du im: ni magud sununs bruþfadis, unte sa bruþfads miþ im ist, gataujan fastan. 35 aþþan qimand dagos, jah þan afnimada af im sa bruþfads, jah þan fastand in jainaim dagam. 36 qaþuh þan jah gajukon du im, þatei ainshun plat snagins niujis ni lagjid ana snagan fairnjana, aiþþau jah sa niuja aftaurnid, jah þamma fairnjin ni gatimid þata af þamma niujin. 37 jah ainshun ni giutid wein niujata in balgins fairnjans, aiþþau distairid þata niujo wein þans balgins jah silbo usgutniþ, jah þai balgeis fraqistnand; 38 ak wein juggata in balgins niujans giutand, jah bajoþs gafastanda. 39 jah ainshun drigkandane fairni, ni suns wili jugg; qiþiþ auk: þata fairnjo batizo ist.

VI.

1 Jah warþ in sabbato anþaramma frumin gaggan imma þairh atisk, jah raupidedun ahsa siponjos is jah matidedun bnauandans handum. 2 iþ sumai Fareisaie qeþun du im: ƕa taujid þatei ni skuld ist taujan in sabbato dagam? 3 jah andhafjands wiþra ins Iesus qaþ: ni þata ussuggwud þatei gatawida Daweid, þan gredags was, silba jah þaiei miþ imma wesun? 4 ƕaiwa inngalaiþ in gard gudis jah hlaibans faurlageinais usnam jah matida jah gaf þaim miþ sis wisandam, þanzei ni skuld ist matjan, nibai ainaim gudjam? 5 jah qaþ du im þatei frauja ist sa sunus mans

---

V, 28. iddja afar imma] *Randglosse*: laistida. — 31. leikeis] CA *für* lekeis. — 33. Fareisaiei] CA *für* Fareisaie. — 39. drigkandane] driggandane CA. — VI, 1. bnauandans] CA, binauandans *Uppström.*

V, 33. siponjos[2]] *Zusatz nach M 9,14 Mc 2,18, vgl.* b c e ff[2]: *tui autem discipuli* (*desgl.* D). — 34. sununs bruþfadis] *vgl. M 9,15.* — 38. giutand] *nach M 9,17, vgl.* a b c e ff[2] g[1] l q r: *mittunt* (βάλλουσιν Sin*

cαββάτου. 6 ἐγένετο δὲ καὶ ἐν ἑτέρῳ cαββάτῳ εἰcελθεῖν αὐτὸν εἰc τὴν cυναγωγὴν καὶ διδάcκειν. καὶ ἦν ἐκεῖ ἄνθρωποc, καὶ ἡ χεὶρ αὐτοῦ ἡ δεξιὰ ἦν ξηρά. 7 παρετήρουν δὲ οἱ γραμματεῖc καὶ οἱ Φαριcαῖοι, εἰ ἐν τῷ cαββάτῳ θεραπεύcει, ἵνα εὕρωcι κατηγορίαν αὐτοῦ. 8 αὐτὸc δὲ ᾔδει τοὺc διαλογιcμοὺc αὐτῶν καὶ εἶπεν τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ξηρὰν ἔχοντι τὴν χεῖρα· ἔγειρε καὶ cτῆθι εἰc τὸ μέcον· ὁ δὲ ἀναcτὰc ἔcτη. 9 εἶπεν οὖν ὁ Ἰηcοῦc πρὸc αὐτούc· ἐπερωτήcω ὑμᾶc· τί ἔξεcτιν τοῖc cάββαcιν, ἀγαθοποιῆcαι ἢ κακοποιῆcαι, ψυχὴν cῶcαι ἢ ἀποκτεῖναι; 10 καὶ περιβλεψάμενοc πάνταc αὐτοὺc εἶπεν αὐτῷ· ἔκτεινον τὴν χεῖρά cου. ὁ δὲ ἐξέτεινεν, καὶ ἀπεκατεcτάθη ἡ χεὶρ αὐτοῦ ὡc ἡ ἄλλη. 11 αὐτοὶ δὲ ἐπλήcθηcαν ἀνοίαc καὶ διελάλουν πρὸc ἀλλήλουc τί ἂν ποιήcειαν τῷ Ἰηcοῦ. 12 ἐγένετο δὲ ἐν ταῖc ἡμέραιc ταύταιc ἐξῆλθεν εἰc τὸ ὄροc προcεύξαcθαι· καὶ ἦν διανυκτερεύων ἐν τῇ προcευχῇ τοῦ θεοῦ. 13 καὶ ὅτε ἐγένετο ἡμέρα, προcεφώνηcεν τοὺc μαθητὰc αὐτοῦ καὶ ἐκλεξάμενοc ἀπ' αὐτῶν δώδεκα, οὓc καὶ ἀποcτόλουc ὠνόμαcεν, 14 Cίμωνα ὃν καὶ ὠνόμαcεν Πέτρον, καὶ Ἀνδρέαν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην, Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον, 15 Ματθαῖον καὶ Θωμᾶν, Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ἀλφαίου καὶ Cίμωνα τὸν καλούμενον Ζηλωτήν, 16 Ἰούδαν Ἰακώβου καὶ Ἰούδαν Ἰcκαριώτην, ὃc καὶ ἐγένετο προδότηc. 17 καὶ καταβὰc μετ' αὐτῶν ἔcτη ἐπὶ τόπου πεδινοῦ, καὶ ὄχλοc μαθητῶν αὐτοῦ, καὶ πλῆθοc πολὺ τοῦ λαοῦ ἀπὸ πάcηc τῆc Ἰουδαίαc καὶ Ἱερουcαλὴμ καὶ τῆc παραλίου Τύρου καὶ Cιδῶνοc, οἳ ἦλθον ἀκοῦcαι αὐτοῦ καὶ ἰαθῆναι ἀπὸ τῶν νόcων αὐτῶν, 18 καὶ οἱ ὀχλούμενοι ἀπὸ πνευμάτων ἀκαθάρτων, καὶ ἐθεραπεύοντο. 19 καὶ πᾶc ὁ ὄχλοc ἐζήτει ἅπτεcθαι αὐτοῦ, ὅτι δύναμιc παρ' αὐτοῦ ἐξήρχετο καὶ ἰᾶτο πάνταc. 20 καὶ αὐτὸc ἐπάραc τοὺc ὀφθαλμοὺc αὐτοῦ εἰc τοὺc μαθητὰc αὐτοῦ ἔλεγεν· μακάριοι οἱ πτωχοί, ὅτι ὑμετέρα ἐcτὶν ἡ βαcιλεία τοῦ θεοῦ. 21 μακάριοι οἱ πεινῶντεc νῦν, ὅτι χορταcθήcεcθε. μακάριοι οἱ κλαίοντεc νῦν, ὅτι γελάcετε. 22 μακάριοί ἐcτε ὅταν μιcήcωcιν ὑμᾶc οἱ ἄνθρωποι, καὶ ὅταν ἀφορίcωcιν ὑμᾶc καὶ ὀνειδίcωcιν καὶ ἐκβάλωcιν τὸ ὄνομα ὑμῶν ὡc πονηρὸν ἕνεκα τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου. 23 χάρητε ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ καὶ cκιρτήcατε, ἰδοὺ γὰρ ὁ μιcθὸc ὑμῶν πολὺc ἐν τοῖc οὐρανοῖc· κατὰ ταῦτα γὰρ ἐποίουν τοῖc προφήταιc οἱ πατέρεc αὐτῶν. 24 πλὴν οὐαὶ ὑμῖν τοῖc πλουcίοιc, ὅτι ἀπέχετε τὴν παράκληcιν ὑμῶν.

VI, 10. ἐξέτεινεν] SinDX it vg (*nach M 12,13 Mc 3,5*) ἐποίηcεν *K. — 23. ἐν τοῖc οὐρανοῖc] BR Bas. ef, ἐν τῷ οὐρανῷ *K it pler. vg.

þaiu] *vgl. M 9,9.* — 16. galewjands ina] *für* προδότηc *nach M 27,3 J 18,2.* — 17. jah anþaraizo baurge] *vgl.* ce: *et aliarum* (e: *aliorum*) *civitatum* (e: *civitatium*). — 20. ahmin] *Zusatz nach M 5,3.* — himine] *statt* τοῦ θεοῦ *nach M 5,3*; *vgl.* cf: *regnum caelorum.* — 22. afskaidand] *ohne* ὅταν *wohl nach den flg. Verben.*

jah þamma sabbato daga. 6 jah warþ þan in anþaramma daga sabbato galeiþan imma in swnagogein jah laisjan. jah was jainar manna, jah handus is so taihswo was þaursus. 7 witaidedunuh þan þai bokarjos jah Fareisaieis, jau in sabbato daga leikinodedi, ei bigeteina til du wrohjan ina. 8 iþ is wissuh mitonins ize jah qaþ du þamma mann, þamma þaursja habandin handu: urreis jah stand in midjaim. þaruh is urreisands gastoþ. 9 qaþ þan Iesus du im: fraihna izwis hva skuld ist sabbato dagam, þiuþ taujan þau unþiuþ taujan, saiwala ganasjan þau usqistjan? 10 jah ussaihvands allans ins qaþ du imma: ufrakei þo handu þeina. þaruh is ufrakida, jah gastoþ so handus is, swaswe so anþara. 11 iþ eis fullai waurþun unfrodeins jah rodidedun du sis misso hva tawidideina þamma Iesua. 12 jah warþ in dagam þaim, ei usiddja Iesus in fairguni bidjan; jah was naht þairwakands in bidai gudis. 13 jah biþe warþ dags, atwopida siponjans seinans jah gawaljands us im twalib, þanzei jah apaustuluns namnida: 14 Seimon þanei jah namnida Paitru, jah Andraian broþar is; Iakobu jah Iohannen, Filippu jah Barþulomaiu; 15 Maþþaiu jah Þoman, Iakobu þana Alfaius jah Seimon þana haitanan Zeloten; 16 Iudan Iakobaus jah Iudan Iskarioten, saei jah warþ galewjands ina. 17 jah atgaggands dalaþ miþ im gastoþ ana stada ibnamma jah hiuma siponje is jah hansa mikila manageins af allamma Iudaias jah Iairusalem jah þize faur marein Twre jah Seidone [jah anþaraizo baurge], 18 þaiei qemun hausjan imma jah hailjan sik sauhte seinaizo; jah þai anahabaidans fram ahmam unhrainjaim, jah gahailidai waurþun. 19 jah alla managei sokidedun attekan imma, unte mahts af imma usiddja jah ganasida allans. 20 jah is ushafjands augona seina du siponjam seinaim qaþ: audagai jus unledans ahmin, unte izwara ist þiudangardi himine. 21 audagai jus gredagans nu, unte sadai wairþiþ. audagai jus gretandans nu, unte ufhlohjanda. 22 audagai sijuþ, þan fijand izwis mans jah afskaidand izwis jah idweitjand jah uswairpand namin izwaramma swe ubilamma in sunaus mans; 23 faginod in jainamma daga jah laikid, unte sai, mizdo izwara managa in himinam; bi þamma auk tawidedun praufetum attans ize. 24 aþþan wai izwis

---

VI, 7. leikinodedi] CA *für* lekinodedi. — 11. tawidideina] CA *für* tawidedeina. — 12. þairwakands] CA *für* þairhwakands, *vgl. EB. § 27b.* — 15. Alfaius] CA *für* Alfaiaus. — 17. atgaggands] atgaggaggands CA. — hiuma] CA *für* hiuhma.

VI, 12. jah warþ] *vgl. Mc 3,13*: καὶ ἀναβαίνει. — Iesus] *Zusatz zu Beginn der Perikope, aus einem Lektionar stammend.* — 15. Maþ-

25 οὐαὶ ὑμῖν οἱ ἐμπεπλησμένοι νῦν, ὅτι πεινάσετε. οὐαὶ ὑμῖν οἱ γελῶντες νῦν, ὅτι πενθήσετε καὶ κλαύσετε. 26 οὐαὶ ὅταν καλῶς ὑμᾶς εἴπωσιν πάντες οἱ ἄνθρωποι, κατὰ τὰ αὐτὰ γὰρ ἐποίουν τοῖς ψευδοπροφήταις οἱ πατέρες αὐτῶν. 27 ἀλλ' ὑμῖν λέγω τοῖς ἀκούουσιν· ἀγαπᾶτε τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν, καλῶς ποιεῖτε τοῖς μισοῦσιν ὑμᾶς, 28 εὐλογεῖτε τοὺς καταρωμένους ὑμῖν, προσεύχεσθε ὑπὲρ τῶν ἐπηρεαζόντων ὑμᾶς. 29 τῷ τύπτοντί σε ἐπὶ τὴν σιαγόνα πάρεχε καὶ τὴν ἄλλην, καὶ ἀπὸ τοῦ αἴροντός σου τὸ ἱμάτιον καὶ τὸν χιτῶνα μὴ κωλύσῃς. 30 παντὶ δὲ τῷ αἰτοῦντί σε δίδου, καὶ ἀπὸ τοῦ αἴροντος τὰ σὰ μὴ ἀπαίτει. 31 καὶ καθὼς θέλετε ἵνα ποιῶσιν ὑμῖν οἱ ἄνθρωποι, καὶ ὑμεῖς ποιεῖτε αὐτοῖς ὁμοίως. 32 καὶ εἰ ἀγαπᾶτε τοὺς ἀγαπῶντας ὑμᾶς, ποία ὑμῖν χάρις ἐστίν; καὶ γὰρ οἱ ἁμαρτωλοὶ τοὺς ἀγαπῶντας αὐτοὺς ἀγαπῶσιν. 33 καὶ ἐὰν ἀγαθοποιῆτε τοὺς ἀγαθοποιοῦντας ὑμᾶς, ποία ὑμῖν χάρις ἐστίν; καὶ γὰρ οἱ ἁμαρτωλοὶ τὸ αὐτὸ ποιοῦσιν. 34 καὶ ἐὰν δανείζητε παρ' ὧν ἐλπίζετε ἀπολαβεῖν, ποία ὑμῖν χάρις ἐστίν; καὶ γὰρ ἁμαρτωλοὶ ἁμαρτωλοῖς δανείζουσιν, ἵνα ἀπολάβωσι τὰ ἴσα. 35 πλὴν ἀγαπᾶτε τοὺς ἐχθροὺς ὑμῶν καὶ ἀγαθοποιεῖτε καὶ δανείζετε μηδὲν ἀπελπίζοντες· καὶ ἔσται ὁ μισθὸς ὑμῶν πολύς, καὶ ἔσεσθε υἱοὶ ὑψίστου, ὅτι αὐτὸς χρηστός ἐστιν ἐπὶ τοὺς ἀχαρίστους καὶ πονηρούς. 36 γίνεσθε οἰκτίρμονες, καθὼς καὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν οἰκτίρμων ἐστίν. 37 καὶ μὴ κρίνετε, ἵνα μὴ κριθῆτε· μὴ καταδικάζετε, καὶ οὐ μὴ καταδικασθῆτε· ἀπολύετε, καὶ ἀπολυθήσεσθε· 38 δίδοτε, καὶ δοθήσεται ὑμῖν· μέτρον καλὸν καὶ πεπιεσμένον καὶ σεσαλευμένον καὶ ὑπερεκχυννόμενον δώσουσιν εἰς τὸν κόλπον ὑμῶν· τῷ γὰρ αὐτῷ μέτρῳ ᾧ μετρεῖτε, μετρηθήσεται ὑμῖν. 39 εἶπεν δὲ παραβολὴν αὐτοῖς· μήτι δύναται τυφλὸς τυφλὸν ὁδηγεῖν; οὐχὶ ἀμφότεροι εἰς βόθυνον πεσοῦνται; 40 οὐκ ἔστιν μαθητὴς ὑπὲρ τὸν διδάσκαλον αὐτοῦ· κατηρτισμένος δὲ πᾶς ἔσται ὡς ὁ διδάσκαλος αὐτοῦ. 41 τί δὲ βλέπεις τὸ κάρφος τὸ ἐν τῷ ὀφθαλμῷ τοῦ ἀδελφοῦ σου, τὴν δὲ δοκὸν τὴν ἐν τῷ ἰδίῳ ὀφθαλμῷ οὐ κατανοεῖς; 42 ἢ πῶς δύνασαι λέγειν τῷ ἀδελφῷ σου· ἀδελφέ, ἄφες ἐκβάλω τὸ κάρφος τὸ ἐν τῷ ὀφθαλμῷ σου, αὐτὸς τὴν ἐν τῷ ὀφθαλμῷ σου δοκὸν οὐ βλέπων; ὑποκριτά, ἔκβαλε πρῶτον τὴν δοκὸν ἐκ τοῦ ὀφθαλμοῦ σου, καὶ τότε διαβλέψεις ἐκβαλεῖν

VI, 26. πάντες] ABEHKMPQRUXΞΠ Chr. abceff²g¹lq, *fehlt* DF^wLSVΓΔΛ. — κατὰ τὰ αὐτά] Sin*BDKRXΞΠ ce, κατὰ ταῦτα *K bff²$g^{1.2}$lq vg. — 34. δανείζητε] UVΠ, δανείζετε EF^wHΛ. — 36. γίνεσθε] SinBDLΞ abceff²lq (*nach M 5,48*), γίνεσθε οὖν *K f$g^{1.2}$ vg. — 37. ἵνα μή] ADΛ acef (*nach M 7,1*), καὶ οὐ μή *K bff²$g^{1.2}$lq vg. — 38. καλὸν καί] V vg (*s. T.*), καλόν *K it. — μετρηθήσεται] B*P beq (*nach Mc 4,24*), ἀντιμετρηθήσεται *K *remetietur* it pler. vg.

---

taujaid] *es ist zweifelhaft, ob vor* þiuþ *ein* jah *mit Absicht weggelassen oder versehentlich ausgefallen ist.*

þaim gabeigam, unte ju habaid gaþlaiht izwara. 25 wai izwis, jus sadans nu, unte gredagai wairþiþ; wai izwis, jus hlahjandans nu, unte gaunon jah gretan duginnid. 26 wai, þan waila izwis qiþand allai mans; samaleiko allis tawidedun galiugapraufetum attans ize. 27 akei izwis qiþa þaim hausjandam: frijod þans hatandans izwis; waila taujaid þaim fijandam izwis. 28 þiuþjaiþ þans fraqiþandans izwis; bidjaid fram þaim anamahtjandam izwis. 29 þamma stautandin þuk bi kinnu, galewei imma jah anþara; jah þamma nimandin af þus wastja, jah paida ni warjais. 30 ƕammeh þan bidjandane þuk gif jah af þamma nimandin þein ni lausei. 31 jah swaswe wileid ei taujaina izwis mans, jah jus taujaid im samaleiko. 32 aþþan jabai frijod þans frijondans izwis, ƕa izwis laune ist? jah auk þai frawaurhtans þans frijondans sik frijond. 33 jah jabai þiuþ taujaid þaim þiuþ taujandam izwis, ƕa izwis laune ist? jah auk þai frawaurhtans þata samo taujand. 34 jah jabai leiƕid fram þaimei weneid andniman, ƕa izwis laune ist? jah auk frawaurhtai frawaurhtaim leiƕand, ei andnimaina samalaud. 35 sweþauh frijod þans fijands izwarans, þiuþ taujaid jah leiƕaid ni waihtais uswenans, jah wairþiþ mizdo izwara managa, jah wairþiþ sunjus hauhistins, unte is gods ist þaim unfagram jah unseljam. 36 wairþaid bleiþjandans, swaswe jah atta izwar bleiþs ist. 37 jah ni stojid, ei ni stojaindau; ni afdomjaid, jah ni afdomjanda; fraletaid, jah fraletanda. 38 gibaid, jah gibada izwis, mitads goda jah ufarfulla jah gawigana jah ufargutana gibada in barm izwarana; þisai auk samon mitadjon þizaiei mitid mitada izwis. 39 qaþuh þan gajukon im: ibai mag blinds blindana tiuhan? niu bai in dal gadriusand? 40 nist siponeis ufar laisari seinana; iþ gamanwids ƕarjizuh wairþai swe laisaris is. 41 aþþan ƕa gaumeis gramsta in augin broþrs þeinis, iþ anza in þeinamma augin ni gaumeis? 42 aiþþau ƕaiwa magt qiþan du broþr þeinamma: broþar let, ik uswairpa gramsta þamma in augin þeinamma, silba in augin þeinamma anza ni gaumjands? liuta, uswairp faurþis þamma anza us augin þeinamma, jah þan gaumjais uswairpan gramsta þamma in augin broþrs þeinis.

VI, 27. hatandans] *Randglosse*: hatjandam. *Die Glosse gehört nicht zu* hatandans, *sondern vielmehr zu* fijandam *und ist dadurch veranlaßt, daß* μισεῖν *gewöhnlich durch* hatan (hatjan) *übersetzt wird.* — 36. swaswe] swawe CA. — 38. mitid] mitad CA. — 40. gamanwids] *Randglosse*: ustauhans. — laisaris] CA *für* laisareis.

VI, 29. imma] *Zusatz nach M 5,39, vgl.* it pler. (D). — 35. þiuþ

τὸ κάρφος τὸ ἐν τῷ ὀφθαλμῷ τοῦ ἀδελφοῦ σου. 43 οὐ γάρ ἐστιν δένδρον καλὸν ποιοῦν καρπὸν σαπρόν, οὐδὲ δένδρον κακὸν ποιοῦν καρπὸν καλόν. 44 ἕκαστον γὰρ δένδρον ἐκ τοῦ ἰδίου καρποῦ γινώσκεται. οὐ γὰρ ἐξ ἀκανθῶν συλλέγουσι σῦκα, οὐδὲ ἐκ βάτου τρυγῶσι σταφυλήν. 45 ὁ ἀγαθὸς ἄνθρωπος ἐκ τοῦ ἀγαθοῦ θησαυροῦ τῆς καρδίας αὐτοῦ προφέρει τὸ ἀγαθόν, καὶ ὁ πονηρὸς ἄνθρωπος ἐκ τοῦ πονηροῦ θησαυροῦ τῆς καρδίας αὐτοῦ προφέρει τὸ πονηρόν· ἐκ γὰρ περισσεύματος καρδίας λαλεῖ τὸ στόμα αὐτοῦ. 46 τί δέ με καλεῖτε· κύριε κύριε, καὶ οὐ ποιεῖτε ἃ λέγω; 47 πᾶς ὁ ἐρχόμενος πρός με καὶ ἀκούων μου τῶν λόγων καὶ ποιῶν αὐτούς, ὑποδείξω ὑμῖν τίνι ἐστὶν ὅμοιος. 48 ὅμοιός ἐστιν ἀνθρώπῳ οἰκοδομοῦντι οἰκίαν, ὃς ἔσκαψεν καὶ ἐβάθυνεν καὶ ἔθηκεν θεμέλιον ἐπὶ τὴν πέτραν· πλημμύρας δὲ γενομένης προσέρρηξεν ὁ ποταμὸς τῇ οἰκίᾳ ἐκείνῃ καὶ οὐκ ἴσχυσεν σαλεῦσαι αὐτήν, τεθεμελίωτο γὰρ ἐπὶ τὴν πέτραν. 49 ὁ δὲ ἀκούσας καὶ μὴ ποιήσας ὅμοιός ἐστιν ἀνθρώπῳ οἰκοδομήσαντι οἰκίαν ἐπὶ τὴν γῆν χωρὶς θεμελίου, ᾗ προσέρρηξεν ὁ ποταμός, καὶ εὐθέως ἔπεσεν, καὶ ἐγένετο τὸ ῥῆγμα τῆς οἰκίας ἐκείνης μέγα.

VII.

1 Ἐπεὶ δὲ ἐπλήρωσεν πάντα τὰ ῥήματα αὐτοῦ εἰς τὰς ἀκοὰς τοῦ λαοῦ, εἰσῆλθεν εἰς Καπερναούμ. 2 ἑκατοντάρχου δέ τινος δοῦλος κακῶς ἔχων ἤμελλεν τελευτᾶν, ὃς ἦν αὐτῷ ἔντιμος. 3 ἀκούσας δὲ περὶ τοῦ Ἰησοῦ ἀπέστειλεν πρὸς αὐτὸν πρεσβυτέρους τῶν Ἰουδαίων ἐρωτῶν αὐτὸν ὅπως ἐλθὼν διασώσῃ τὸν δοῦλον αὐτοῦ. 4 οἱ δὲ παραγενόμενοι πρὸς τὸν Ἰησοῦν παρεκάλουν αὐτὸν σπουδαίως λέγοντες ὅτι ἄξιός ἐστιν ᾧ παρέξει τοῦτο· 5 ἀγαπᾷ γὰρ τὸ ἔθνος ἡμῶν, καὶ τὴν συναγωγὴν αὐτὸς ᾠκοδόμησεν ἡμῖν. 6 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἐπορεύετο σὺν αὐτοῖς. ἤδη δὲ οὐ μακρὰν ἀπέχοντος αὐτοῦ ἀπὸ τῆς οἰκίας, ἔπεμψεν πρὸς αὐτὸν ὁ ἑκατόνταρχος φίλους λέγων αὐτῷ· κύριε, μὴ σκύλλου· οὐ γάρ εἰμι ἱκανὸς ἵνα ὑπὸ τὴν στέγην μου εἰσέλθῃς· 7 διὸ οὐδὲ ἐμαυτὸν ἠξίωσα πρὸς σὲ ἐλθεῖν· ἀλλὰ εἰπὲ λόγῳ, καὶ ἰαθήσεται ὁ παῖς μου. 8 καὶ γὰρ ἐγὼ ἄνθρωπός εἰμι ὑπὸ ἐξουσίαν τασσόμενος, ἔχων ὑπ' ἐμαυτὸν στρατιώτας, καὶ λέγω τούτῳ· πορεύθητι, καὶ πορεύεται, καὶ ἄλλῳ· ἔρχου, καὶ ἔρχεται, καὶ τῷ δούλῳ μου· ποίησον τοῦτο, καὶ ποιεῖ. 9 ἀκούσας

VII, 4. παρέξει] GKMSUVΓΛ, παρέξῃ EHΠ. — 6. οὐ μακρὰν ἀπέχοντος αὐτοῦ] D, αὐτοῦ οὐ μακρὰν ἀπέχοντος *K.

---

nicht dem τρυγῶσιν *der Vorlage.* — weinabasja] *Plural wie M 7,16; vgl.* ce (L). — 47. galeiks ist] *Stellung wie V. 48.* — VII, 8. her] *Zusatz, der M 8,9 fehlt.* her *stammt wohl aus Stellen wie* qamt her· ἦλθες ὧδε *M 8,29 und* ƕan her qamt· πότε ὧδε γέγονας *J 6,25.*

43 ni auk ist bagms gods taujands akran ubil, nih þan bagms ubils taujands akran god. 44 ƕarjizuh raihtis bagme us swesamma akrana uskunþs ist; ni auk us þaurnum lisand[a] smakkans, nih þan us aiƕatundjai trudand[a] weinabasja. 45 þiuþeigs manna us þiuþeigamma huzda hairtins seinis usbairid þiuþ, jah ubils manna us ubilamma hairtins seinis usbairid ubil: uzuh allis ufarfullein hairtins rodeid munþs is. 46 aþþan ƕa mik haitid frauja, frauja! jah ni taujid þatei qiþa? 47 ƕazuh sa gaggands du mis jah hausjands waurda meina jah taujands þo, ataugja izwis ƕamma galeiks ist. 48 galeiks ist mann timrjandin razn, saei grob jah gadiupida jah gasatida grunduwaddjau ana staina. at garunjon þan waurþanai bistagq aƕa bi jainamma razna jah ni mahta gawagjan ita; gasulid auk was ana þamma staina. 49 iþ sa hausjands jah ni taujands galeiks ist mann timrjandin razn ana airþai inuh grunduwaddju, þatei bistagq flodus, jah suns gadraus, jah warþ so uswalteins þis raznis mikila.

VII.

1 Biþe þan usfullida alla þo waurda seina in hliumans manageins, galaiþ in Kafarnaum. 2 hundafade þan sumis skalks siukands swultawairþja < was >, saei was imma swers. 3 gahausjands þan bi Iesu insandida du imma sinistans Iudaie, bidjands ina ei qimi jah ganasidedi þana skalk is. 4 iþ eis qimandans at Iesua bedun ina usdaudo, qiþandans þatei wairþs ist, þammei fragibis þata; 5 unte frijoþ þiuda unsara, jah swnagogein is gatimrida unsis. 6 iþ Iesus iddjuh miþ im. jah juþan ni fairra wisandin imma þamma garda, insandida du imma sa hundafads frijonds, qiþands du imma: frauja, ni draibei þuk, unte ni im wairþs ei uf hrot mein inngaggais. 7 duþei ni mik silban wairþana rahnida at þus qiman; ak qiþ waurda, jah gahailnid sa þiumagus meins. 8 jah þan auk ik manna im uf waldufnja gasatids, habands uf mis silbin gadrauhtins; jah qiþa du þamma: gagg, jah gaggid; jah anþaramma: qim her, jah qimid; jah du skalka meinamma: tawei þata, jah taujid. 9 gahausjands þan þata Iesus sildaleikida ina jah wandjands sik

VI, 48. grunduwaddjau] CA *für* -waddju. — 49. flodus] *Randglosse*: aƕa. — VII, 2. was[1]] *Uppström, fehlt* CA. — 3. qimi] CA *für* qemi. — 7. duþei] CA *für* duþe.

VI, 44. lisanda] *vgl. zum Passiv M 7,16 J 15,6. Das Passiv scheint an dieser Stelle zuerst in den got. Text eingedrungen zu sein; denn hier bestehn auch außergot. Parallelen*: e *de spinis enim ficus non leguntur (neque de rubo vendemiantur ubae). Danach auch* Det.: ἐκλέγονται ἐξ ἀκ. ϲῦκα. — trudanda] *entspricht in der Bedeutung*

δὲ ταῦτα ὁ Ἰηcοῦc ἐθαύμαcεν αὐτὸν καὶ cτραφεὶc τῷ ἀκολουθοῦντι αὐτῷ ὄχλῳ εἶπεν· λέγω ὑμῖν, οὐδὲ ἐν τῷ Ἰcραὴλ τοcαύτην πίcτιν εὗρον. 10 καὶ ὑποcτρέψαντες οἱ πεμφθέντες εἰc τὸν οἶκον εὗρον τὸν ἀcθενοῦντα δοῦλον ὑγιαίνοντα. 11 καὶ ἐγένετο ἐν τῇ ἑξῆc ἐπορεύετο εἰc πόλιν καλουμένην Ναΐν, καὶ cυνεπορεύοντο αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ἱκανοὶ καὶ ὄχλοc πολύc. 12 ὡc δὲ ἤγγιcεν τῇ πύλῃ τῆc πόλεωc, καὶ ἰδοὺ ἐξεκομίζετο τεθνηκὼc υἱὸc μονογενὴc τῇ μητρὶ αὐτοῦ, καὶ αὐτὴ χήρα, καὶ ὄχλοc τῆc πόλεωc ἱκανὸc cὺν αὐτῇ. 13 καὶ ἰδὼν αὐτὴν ὁ κύριοc ἐcπλαγχνίcθη ἐπ' αὐτῇ καὶ εἶπεν αὐτῇ· μὴ κλαῖε. 14 καὶ προcελθὼν ἥψατο τῆc cοροῦ, οἱ δὲ βαcτάζοντεc ἔcτηcαν, καὶ εἶπεν· νεανίcκε, cοὶ λέγω, ἐγέρθητι. 15 καὶ ἀνεκάθιcεν ὁ νεκρὸc καὶ ἤρξατο λαλεῖν, καὶ ἀπέδωκεν αὐτὸν τῇ μητρὶ αὐτοῦ. 16 ἔλαβεν δὲ φόβοc πάνταc, καὶ ἐδόξαζον τὸν θεὸν λέγοντεc ὅτι προφήτηc μέγαc ἐγήγερται ἐν ἡμῖν, καὶ ὅτι ἐπεcκέψατο ὁ θεὸc τὸν λαὸν αὐτοῦ. 17 καὶ ἐξῆλθεν ὁ λόγοc οὗτοc ἐν ὅλῃ τῇ Ἰουδαίᾳ περὶ αὐτοῦ καὶ ἐν πάcῃ τῇ περιχώρῳ. 18 καὶ ἀπήγγειλαν Ἰωάννῃ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ περὶ πάντων τούτων. 19 καὶ προcκαλεcάμενοc δύο τινὰc τῶν μαθητῶν αὐτοῦ ὁ Ἰωάννηc ἔπεμψεν αὐτοὺc πρὸc τὸν Ἰηcοῦν λέγων· cὺ εἶ ὁ ἐρχόμενοc ἢ ἄλλον προcδοκῶμεν; 20 παραγενόμενοι δὲ πρὸc αὐτὸν οἱ ἄνδρεc εἶπον· Ἰωάννηc ὁ βαπτιcτὴc ἀπέcταλκεν ἡμᾶc πρὸc cὲ λέγων· cὺ εἶ ὁ ἐρχόμενοc ἢ ἄλλον προcδοκῶμεν; 21 ἐν αὐτῇ δὲ τῇ ὥρᾳ ἐθεράπευcεν πολλοὺc ἀπὸ νόcων καὶ μαcτίγων καὶ πνευμάτων πονηρῶν καὶ τυφλοῖc πολλοῖc ἐχαρίcατο βλέπειν. 22 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτοῖc· πορευθέντεc ἀπαγγείλατε Ἰωάννῃ ἃ εἴδετε καὶ ἠκούcατε, ὅτι τυφλοὶ ἀναβλέπουcιν, χωλοὶ περιπατοῦcιν, λεπροὶ καθαρίζονται, κωφοὶ ἀκούουcιν, νεκροὶ ἐγείρονται, πτωχοὶ εὐαγγελίζονται. 23 καὶ μακάριόc ἐcτιν ὃc ἐὰν μὴ cκανδαλιcθῇ ἐν ἐμοί. 24 ἀπελθόντων δὲ τῶν ἀγγέλων Ἰωάννου ἤρξατο λέγειν πρὸc τοὺc ὄχλουc περὶ Ἰωάννου· τί ἐξεληλύθατε εἰc τὴν ἔρημον θεάcαcθαι; κάλαμον ὑπὸ ἀνέμου cαλευόμενον; 25 ἀλλὰ τί ἐξεληλύθατε ἰδεῖν; ἄνθρωπον ἐν μαλακοῖc ἱματίοιc ἠμφιεcμένον; ἰδοὺ οἱ ἐν ἱματιcμῷ ἐνδόξῳ καὶ τρυφῇ ὑπάρχοντεc ἐν τοῖc βαcιλείοιc εἰcίν. 26 ἀλλὰ τί

VII, 11. ἐν τῇ ἑξῆc] SΠ, ἐν τῷ ἑξῆc EFGHUVΛ. — Ναΐν] *K, Ναείν *J, Ναΐμ (Ναείμ) *H[r] (*K[l]). — 12. καὶ αυτη χήρα] EFGHUΛΠ, καὶ αυτη ἦν χήρα SinBC*LSVΞ; αὐτή M, αὐτῇ EFGHKSΓΛ, αὕτη VΠ. — 15. ἀπέδωκεν] A, min 33, ἔδωκεν *K. — 16. ἐγήγερται] *K, ἠγέρθη SinABCLΞ. — 19. ἔπεμψεν αὐτούc] Ξ, ἔπεμψεν *K. — 24. πρὸc τοὺc ὄχλουc] SUΠ it vg, τοῖc ὄχλοιc EFGHVΛ.

---

fehlt nach dem Muster der öfters wiederkehrenden Verbindung δύο τῶν μαθ. *Vgl.* bcff²g¹lq (D). — 25. fodeinai] *Verwechslung von* τρυφῇ *mit* τροφῇ.

du þizai afarlaistjandein sis managein qaþ: amen, qiþa izwis, ni in Israela swalauda galaubein bigat. 10 jah gawandjandans sik þai insandidans du garda bigetun þana siukan skalk hailana. 11 jah warþ in þamma afardaga, iddja in baurg namnida Naem; jah mididdjedun imma siponjos is ganohai jah manageins filu. 12 biþeh þan neƕa was daura þizos baurgs, þaruh sai, utbaurans was naus, sunus ainaha aiþein seinai, jah si silbo widowo, jah managei þizos baurgs ganoha miþ izai. 13 jah gasaiƕands þo frauja [Iesus] infeinoda du izai jah qaþ du izai: ni gret! 14 jah duatgaggands attaitok ƕilftrjom; iþ þai bairandans gastoþun; jah qaþ: juggalaud, du þus qiþa: urreis! 15 jah ussat sa naus jah dugann rodjan. jah atgaf ina aiþein is. 16 dissat þan allans agis, jah mikilidedun guþ, qiþandans þatei praufetus mikils urrais in unsis, jah þatei gaweisoda guþ manageins seinaizos. 17 jah usiddja þata waurd and alla Iudaia bi ina jah and allans bisitands. 18 jah gataihun Iohannen siponjos is bi alla þo. 19 jah athaitands twans siponje seinaize Iohannes insandida ins du Iesua qiþands: þû is sa qimanda þau anþaranu wenjaima? 20 qimandans þan at imma þai wairos qeþun: Iohannes sa daupjands insandida ugkis du þus, qiþands: þû is sa qimanda þau anþaranu wenjaima? 21 inuh þan þizai ƕeilai gahailida managans af sauhtim jah slahim jah ahmane ubilaize jah blindaim managaim fragaf siun. 22 jah andhafjands Iesus qaþ du im: gaggandans gateihats Iohannen þatei gaseƕuts jah gahausideduts, þatei blindai ussaiƕand, haltai gaggand, þrutsfillai gahrainjanda, baudai gahausjand, naweis urreisand, unledai wailamerjanda; 23 jah audags ist saƕazuh saei ni gamarzjada in mis. 24 at galeiþandam þan þaim airum Iohannes dugann rodjan du manageim bi Iohannen: ƕa usiddjeduþ in auþida saiƕan? raus fram winda wagid? 25 akei ƕa usiddjeduþ saiƕan? mannan in hnasqjaim wastjom gawasidana? sai, þai in wastjom wulþagaim jah fodeinai wisandans in þiudangardjom sind. 26 akei ƕa usiddjeduþ saiƕan?

VII, 11. Naem] Maen CA, *Schreibfehler*; *vgl.* '*Naim*' bcfg[1.2] vg. — mididdjedun] CA, *sonst stets* miþiddjedun; *vgl. Streitberg IF. 18,387.* — 12. widowo] CA *für* widuwo, *vgl. EB. § 23B.* — 19. 20. þû] *aus* þu + u (*Fragepartikel*), *vgl. W. Schulze KZ. 40,565.* — 24. managein] managein CA. *Vgl. M 11,7 L 3,7.*

VII, 9. amen] *Zusatz nach M 8,10*; *vgl.* it pler. vg (*und* D). — 12. jah si silbo] *für* καὶ αὐτή. *Vgl. L 5,1*: jah is silba · καὶ αὐτός. — 13. Iesus] *Zusatz, vgl.* ὁ Ἰησοῦς *statt* ὁ κύριος *in* D *und einigen* min *Ebenso auch* f *nur* Iesus. — 19. twans siponje] τινάς

ἐξεληλύθατε ἰδεῖν; προφήτην; ναὶ λέγω ὑμῖν, καὶ περισσότερον προφήτου. 27 οὗτός ἐστιν περὶ οὗ γέγραπται· ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ὃς κατασκευάσει τὴν ὁδόν σου ἔμπροσθέν σου. 28 λέγω γὰρ ὑμῖν, μείζων ἐν γεννητοῖς γυναικῶν προφήτης Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ οὐδείς ἐστιν· ὁ δὲ μικρότερος ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ μείζων αὐτοῦ ἐστιν. 29 καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἀκούσας καὶ οἱ τελῶναι ἐδικαίωσαν τὸν θεόν, βαπτισθέντες τὸ βάπτισμα Ἰωάννου· 30 οἱ δὲ Φαρισαῖοι καὶ οἱ νομικοὶ τὴν βουλὴν τοῦ θεοῦ ἠθέτησαν εἰς ἑαυτούς, μὴ βαπτισθέντες ὑπ' αὐτοῦ. 31 τίνι οὖν ὁμοιώσω τοὺς ἀνθρώπους τῆς γενεᾶς ταύτης, καὶ τίνι εἰσὶν ὅμοιοι; 32 ὅμοιοί εἰσιν παιδίοις τοῖς ἐν ἀγορᾷ καθημένοις καὶ προσφωνοῦσιν ἀλλήλοις καὶ λέγουσιν· ηὐλήσαμεν ὑμῖν καὶ οὐκ ὠρχήσασθε, ἐθρηνήσαμεν ὑμῖν καὶ οὐκ ἐκλαύσατε. 33 ἐλήλυθεν γὰρ Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς μήτε ἄρτον ἐσθίων μήτε οἶνον πίνων, καὶ λέγετε· δαιμόνιον ἔχει. 34 ἐλήλυθεν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐσθίων καὶ πίνων, καὶ λέγετε· ἰδοὺ ἄνθρωπος φάγος καὶ οἰνοπότης, φίλος τελωνῶν καὶ ἁμαρτωλῶν. 35 καὶ ἐδικαιώθη ἡ σοφία ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῆς πάντων. 36 ἠρώτα δέ τις αὐτὸν τῶν Φαρισαίων ἵνα φάγῃ μετ' αὐτοῦ· καὶ εἰσελθὼν εἰς τὴν οἰκίαν τοῦ Φαρισαίου ἀνεκλίθη. 37 καὶ ἰδοὺ γυνὴ ἐν τῇ πόλει ἥτις ἦν ἁμαρτωλός, καὶ ἐπιγνοῦσα ὅτι ἀνάκειται ἐν τῇ οἰκίᾳ τοῦ Φαρισαίου, κομίσασα ἀλάβαστρον μύρου 38 καὶ στᾶσα παρὰ τοὺς πόδας αὐτοῦ ὀπίσω κλαίουσα, ἤρξατο βρέχειν τοὺς πόδας αὐτοῦ τοῖς δάκρυσιν καὶ ταῖς θριξὶν τῆς κεφαλῆς αὐτῆς ἐξέμασσεν καὶ κατεφίλει τοὺς πόδας αὐτοῦ καὶ ἤλειφεν τῷ μύρῳ. 39 ἰδὼν δὲ ὁ Φαρισαῖος ὁ καλέσας αὐτὸν εἶπεν ἐν ἑαυτῷ λέγων· οὗτος εἰ ἦν προφήτης, ἐγίνωσκεν ἂν τίς καὶ ποταπὴ ἡ γυνὴ ἥτις ἅπτεται αὐτοῦ, ὅτι ἁμαρτωλός ἐστιν. 40 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν πρὸς αὐτόν· Σίμων, ἔχω σοί τι εἰπεῖν, ὁ δέ φησιν· διδάσκαλε, εἰπέ. 41 δύο χρεοφειλέται ἦσαν δανειστῇ τινί· ὁ εἷς ὤφειλεν δηνάρια πεντακόσια, ὁ δὲ ἕτερος πεντήκοντα. 42 μὴ ἐχόντων δὲ αὐτῶν ἀποδοῦναι, ἀμφοτέροις ἐχαρίσατο. τίς οὖν αὐτῶν, εἰπέ, πλεῖον αὐτὸν ἀγαπήσει; 43 ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Σίμων εἶπεν· ὑπολαμβάνω ὅτι ᾧ τὸ πλεῖον ἐχαρίσατο. ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ· ὀρθῶς ἔκρινας. 44 καὶ στραφεὶς πρὸς τὴν γυναῖκα τῷ Σίμωνι ἔφη· βλέπεις ταύτην τὴν γυναῖκα; εἰσῆλθόν σου εἰς τὴν οἰκίαν, ὕδωρ μοι ἐπὶ

VII, 37. καὶ ἐπιγνοῦσα] FSVΠ, ἐπιγνοῦσα EGHUΛ it vg. — 44. μοὶ ἐπὶ τοὺς πόδας μου] *Verschmelzung zweier Lesarten*: a) μοὶ ἐπὶ (τοὺς) πόδας BX *mihi ad pedes* e *und* b) ἐπὶ τοὺς πόδας μου *K bcfg[2] vg.

---

dankt. Vgl. e: *ad Petrum dixit illi* (c: *dixit Simoni*: *Simon usw.*). *Nach* got *schreibt* f: *Iesus dixit ad Petrum.* — 42. ƕaþro usgebeina] *vgl. 'unde redderent'* it vg. — 44. qaþ du Seimona] *Stellung wie* it vg (*vgl. auch* D: εἶπεν τῷ Σίμωνι).

praufetu? jai, qiþa izwis, jah mais praufetu. 27 sa ist, bi þanei gamelid ist: sai, ik insandja aggilu meinana faura andwairþja þeinamma, saei gamanweid wig þeinana faura þus. 28 qiþa allis izwis, maiza in baurim qinono praufetus Iohanne þamma daupjandin ainshun nist; iþ sa minniza [imma] in þiudangardjai gudis maiza imma ist. 29 jah alla managei gahausjandei jah motarjos garaihtana domidedun guþ, ufdaupidai daupeinai Iohannis. 30 iþ Fareisaieis jah witodafastjos runa gudis fraqeþun ana sik, ni daupidai fram imma. 31 ƕe nu galeiko þans mans þis kunjis, jah ƕe sijaina galeikai? 32 galeikai sind barnam þaim in garunsai sitandam jah wopjandam seina misso jah qiþandam: swiglodedum izwis jah ni plinsideduþ, gaunodedum izwis jan-ni gaigrotuþ. 33 urrann raihtis Iohannes sa daupjands, nih hlaif matjands nih wein drigkands, jah qiþiþ: unhulþon habaiþ. 34 urrann sunus mans matjands jah drigkands, jah qiþiþ: sai, manna afetja jah weindrugkja, frijonds motarje jah frawaurhtaize. 35 jah gasunjoda warþ handugei fram barnam seinaim allaim. 36 baþ þan ina sums Fareisaie ei matidedi miþ imma; jah atgaggands in gard þis Fareisaiaus anakumbida. 37 þaruh sai, qino in þizai baurg, sei was frawaurhta, jah ufkunnandei þatei anakumbida in razna þis Fareisaiaus, briggandei alabalstraun balsanis 38 jah standandei faura fotum is aftaro greitandei, dugann natjan fotuns is tagram jah skufta haubidis seinis biswarb jah kukida fotum is jah gasalboda þamma balsana. 39 gasaiƕands þan sa Fareisaius, saei haihait ina, rodida sis ains qiþands: sa iþ wesi praufetus, ufkunþedi þau, ƕo jah ƕileika so qino sei tekiþ imma, þatei frawaurhta ist. 40 jah andhafjands Iesus qaþ du Paitrau: Seimon, skal þus ƕa qiþan. iþ is qaþ: laisari, qiþ! 41 twai dulgis skulans wesun dulgahaitjin sumamma; ains skulda skatte fimf hunda, iþ anþar fimf tiguns. 42 ni habandam þan < im > ƕaþro usgebeina, baim fragaf. ƕaþar nu þize, qiþ, mais ina frijod? 43 andhafjands þan Seimon qaþ: þana gawenja þammei managizo fragaf. þaruh is qaþ du imma: raihtaba stauides. 44 jah gawandjands sik du þizai qinon qaþ du Seimona: gasaiƕis

---

VII, 26. praufetu[2]] CA *für* praufetau. — 30. ana] *GL. Bernhardt*, and '*sine dubio*' CA. — 32. gaunodedum] *Randglosse*: hufum. — 38. greitandei] CA *für* gretandei.

VII, 28. minniza imma] *das sinnlose* imma *wohl nach* maiza imma *hinzugefügt, vgl.* D: μικρότερος αὐτοῦ. — 36. baþ þan ina sums Fareisaie] *vgl. zur Wortstellung L 18,18, auch J 9,16. Die gleiche Umstellung in* it vg (D). — 40. Paitrau] *für* αὐτόν, *wohl aus einem Lektionar eingedrungen, wo es einer Verwechslung sein Dasein ver-*

τοὺς πόδας μου οὐκ ἔδωκας· αὕτη δὲ τοῖς δάκρυσιν ἔβρεξέν μου τοὺς πόδας καὶ ταῖς θριξὶν αὐτῆς ἐξέμαξεν. 45 φίλημά μοι οὐκ ἔδωκας, αὕτη δὲ ἀφ' ἧς εἰσῆλθον οὐ διέλειπεν καταφιλοῦσά μου τοὺς πόδας. 46 ἐλαίῳ τὴν κεφαλήν μου οὐκ ἤλειψας, αὕτη δὲ μύρῳ ἤλειψεν τοὺς πόδας μου. 47 οὗ χάριν, λέγω σοι, ἀφέωνται αἱ ἁμαρτίαι αὐτῆς αἱ πολλαί, ὅτι ἠγάπησεν πολύ· ᾧ δὲ ὀλίγον ἀφίεται, ὀλίγον ἀγαπᾷ. 48 εἶπεν δὲ αὐτῇ· ἀφέωνταί σου αἱ ἁμαρτίαι. 49 καὶ ἤρξαντο οἱ συνανακείμενοι λέγειν ἐν ἑαυτοῖς· τίς οὗτός ἐστιν, ὃς καὶ ἁμαρτίας ἀφίησιν; 50 εἶπεν δὲ πρὸς τὴν γυναῖκα· ἡ πίστις σου σέσωκέν σε, πορεύου εἰς εἰρήνην.

VIII.

1 Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ καθεξῆς καὶ αὐτὸς διώδευεν κατὰ πόλιν καὶ κώμην κηρύσσων καὶ εὐαγγελιζόμενος τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, καὶ οἱ δώδεκα σὺν αὐτῷ, 2 καὶ γυναῖκές τινες αἳ ἦσαν τεθεραπευμέναι ἀπὸ πνευμάτων πονηρῶν καὶ ἀσθενειῶν, Μαρία ἡ καλουμένη Μαγδαληνή, ἀφ' ἧς δαιμόνια ἑπτὰ ἐξεληλύθει, 3 καὶ Ἰωάννα γυνὴ Χουζᾶ ἐπιτρόπου Ἡρώδου καὶ Σουσάννα καὶ ἕτεραι πολλαί, αἵτινες διηκόνουν αὐτοῖς ἀπὸ τῶν ὑπαρχόντων αὐταῖς. 4 συνιόντος δὲ ὄχλου πολλοῦ καὶ τῶν κατὰ πόλιν ἐπιπορευομένων πρὸς αὐτόν, εἶπεν διὰ παραβολῆς. 5 ἐξῆλθεν ὁ σπείρων τοῦ σπεῖραι τὸν σπόρον ἑαυτοῦ. καὶ ἐν τῷ σπείρειν αὐτὸν ὃ μὲν ἔπεσεν παρὰ τὴν ὁδόν καὶ κατεπατήθη, καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατέφαγεν αὐτό· 6 καὶ ἕτερον ἔπεσεν ἐπὶ τὴν πέτραν καὶ φυὲν ἐξηράνθη διὰ τὸ μὴ ἔχειν ἰκμάδα. 7 καὶ ἕτερον ἔπεσεν ἐν μέσῳ τῶν ἀκανθῶν, καὶ συμφυεῖσαι αἱ ἄκανθαι ἀπέπνιξαν αὐτό· 8 καὶ ἕτερον ἔπεσεν εἰς τὴν γῆν τὴν ἀγαθὴν καὶ ἔφυεν καὶ ἐποίησεν καρπὸν ἑκατονταπλασίονα. ταῦτα λέγων ἐφώνει· ὁ ἔχων ὦτα ἀκούειν ἀκουέτω. 9 ἐπηρώτων δὲ αὐτὸν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ λέγοντες τίς εἴη ἡ παραβολὴ αὕτη. 10 ὁ δὲ εἶπεν· ὑμῖν δέδοται γνῶναι τὰ μυστήρια τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ. τοῖς δὲ λοιποῖς ἐν παραβολαῖς, ἵνα βλέποντες μὴ βλέπωσιν καὶ ἀκούοντες μὴ συνιῶσιν. 11 ἔστιν δὲ αὕτη ἡ παραβολή· ὁ σπόρος ἐστὶν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ. 12 οἱ δὲ παρὰ τὴν ὁδόν εἰσιν οἱ ἀκούοντες, εἶτα ἔρχεται ὁ διάβολος καὶ αἴρει τὸν λόγον ἀπὸ τῆς καρδίας αὐτῶν, ἵνα μὴ

VII, 44. θριξίν] SinABDIKLPXΞΠ it vg, θριξὶν τῆς κεφαλῆς *K. — VIII, 5. ἑαυτοῦ] SV, αυτοῦ EFGHUΛΠ. — 8. καὶ ἔφυεν καὶ ἐποίησεν] Sin* (*ähnlich* DL) *et fructificavit* (f: *germinavit*) *et fecit* ef, καὶ φυὲν ἐποίησεν *K.

VII, 44. tagram seinaim] *vgl.* bcfq (D): *lacrimis suis.* — 48. þus frawaurhteis þeinos] þus *nach L 5,23.* — 50. iþ is] is *Zusatz nach Mc 5,34. Nach* got *schreibt* f: *ipse autem.* — VIII, 1. afar þata] *in den Text gedrungene Glosse zu* biþe. — 2. us þizaiei] *vgl.* '*ex qua*' acef (D). — 4. gaqumanaim þan hiumam] *Plural nach M 13,2.*



þo qinon? atgaggandin in gard þeinana wato mis ana fotuns meinans ni gaft; iþ si tagram seinaim ganatida meinans fotuns jah skufta seinamma biswarb. 45 ni kukides mis; iþ si, fram þammei inn-atiddja, ni swaif bikukjan fotuns meinans. 46 alewa haubid mei-nata ni salbodes; iþ si balsana gasalboda fotuns meinans. 47 in þizei qiþa þus: afletanda frawaurhteis izos þos managons, unte fri-joda filu; iþ þammei leitil fraletada, leitil frijod. 48 qaþuh þan du izai: afletanda þus frawaurhteis þeinos. 49 jah dugunnun þai miþanakumbjandans qiþan in sis silbam: ƕas sa ist saei < jah > frawaurhtins afletai? 50 iþ is qaþ þan du þizai qinon: galaubeins þeina ganasida þuk, gagg in gawairþi.

VIII.

1 Jah warþ biþe [afar þata], ei jah is wratoda and baurgs jah haimos merjands jah wailaspillonds þiudangardja gudis, jah þai twalib miþ imma, 2 jah qinons þozei wesun galeikinodos ahmane ubilaize jah sauhte, jah Marja sei haitana was Magdalene, us þizaiei usiddjedun unhulþons sibun, 3 jah Iohanna, qens Kusins, faura-gaggjins Herodes, jah Susanna jah anþaros managos, þozei and-bahtededun im us aiginam seinaim. 4 gaqumanaim þan hiumam managaim jah þaim þaiei us baurgim gaïddjedun du imma, qaþ þairh gajukon: 5 urrann saiands du saian fraiwa seinamma; jah miþþanei saiso, sum gadraus faur wig jah gatrudan warþ, jah fuglos himinis fretun þata. 6 jah anþar gadraus ana staina jah uskijanata gaþaursnoda, in þizei ni habaida qrammiþa. 7 jah sum gadraus in midumai þaurniwe, jah miþuskeinandans þai þaurnjus afƕapidedun þata. 8 jah anþar gadraus ana airþai godai jah us-keinoda jah tawida akran taihuntaihundfalþ. þata þan qiþands ufwopida: saei habai ausona du hausjan, gahausjai. 9 frehun þan ina siponjos is qiþandans, ƕa sijai so gajuko. 10 iþ is qaþ: izwis atgiban ist kunnan runos þiudinassaus gudis; iþ þaim anþaraim in gajukom, ei saiƕandans ni gasaiƕaina, jah gahausjandans ni fraþ-jaina. 11 aþþan þata ist so gajuko: þata fraiw ist waurd gudis. 12 iþ þai wiþra wig sind þai hausjandans; þaþroh qimiþ diabulus jah usnimiþ þata waurd af hairtin ize, ei galaubjandans ni gani-

VIII, 2. galeikinodos] CA *für* galekinodos. — 3. fauragaggjins] -gagjins CA. — andbahtededun] CA *für* andbahtidedun. — 4. hiu-mam] CA *für* hiuhmam, *vgl. L 6,17.* — 10. gahausjandans] CA, *wohl für* hausjandans; *denn dieses entspricht dem griech.* ἀκούοντες *und wird durch Mc 4,12 bestätigt. Doch ist an sich auch das Perfektiv möglich, vgl. PBB. 15,83.*

πιστεύσαντες σωθῶσιν. 13 οἱ δὲ ἐπὶ τῆς πέτρας, οἳ ὅταν ἀκούσωσιν, μετὰ χαρᾶς δέχονται τὸν λόγον, καὶ οὗτοι ῥίζαν οὐκ ἔχουσιν, οἳ πρὸς καιρὸν πιστεύουσιν καὶ ἐν καιρῷ πειρασμοῦ ἀφίστανται. 14 τὸ δὲ εἰς τὰς ἀκάνθας πεσόν, οὗτοί εἰσιν οἱ ἀκούσαντες, καὶ ὑπὸ μεριμνῶν καὶ πλούτου καὶ ἡδονῶν τοῦ βίου πορευόμενοι συμπνίγονται καὶ οὐ τελεσφοροῦσιν. 15 τὸ δὲ ἐν τῇ καλῇ γῇ, οὗτοί εἰσιν οἵτινες ἐν καρδίᾳ καλῇ καὶ ἀγαθῇ ἀκούσαντες τὸν λόγον κατέχουσιν καὶ καρποφοροῦσιν ἐν ὑπομονῇ. 16 οὐδεὶς δὲ λύχνον ἅψας καλύπτει αὐτὸν σκεύει ἢ ὑποκάτω κλίνης τίθησιν, ἀλλ' ἐπὶ λυχνίας ἐπιτίθησιν, ἵνα οἱ εἰσπορευόμενοι βλέπωσι τὸ φῶς. 17 οὐ γάρ ἐστιν κρυπτὸν ὃ οὐ φανερὸν γενήσεται, οὐδὲ ἀπόκρυφον ὃ οὐ γνωσθήσεται καὶ εἰς φανερὸν ἔλθῃ. 18 βλέπετε οὖν πῶς ἀκούετε· ὃς γὰρ ἐὰν ἔχῃ, δοθήσεται αὐτῷ, καὶ ὃς ἂν μὴ ἔχῃ, καὶ ὃ δοκεῖ ἔχειν, ἀρθήσεται ἀπ' αὐτοῦ. 19 παρεγένοντο δὲ πρὸς αὐτὸν ἡ μήτηρ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ οὐκ ἠδύναντο συντυχεῖν αὐτῷ διὰ τὸν ὄχλον. 20 καὶ ἀπηγγέλη αὐτῷ ὅτι ἡ μήτηρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου ἑστήκασιν ἔξω ἰδεῖν σε θέλοντες. 21 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν πρὸς αὐτούς· μήτηρ μου καὶ ἀδελφοί μου οὗτοί εἰσιν, οἱ τὸν λόγον τοῦ θεοῦ ἀκούοντες καὶ ποιοῦντες. 22 ἐγένετο δὲ ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν καὶ αὐτὸς ἐνέβη εἰς πλοῖον καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· διέλθωμεν εἰς τὸ πέραν τῆς λίμνης· καὶ ἀνήχθησαν. 23 πλεόντων δὲ αὐτῶν ἀφύπνωσεν. καὶ κατέβη λαῖλαψ ἀνέμου εἰς τὴν λίμνην, καὶ συνεπληροῦντο καὶ ἐκινδύνευον. 24 προσελθόντες δὲ διήγειραν αὐτὸν λέγοντες· ἐπιστάτα, ἀπολλύμεθα. ὁ δὲ ἐγερθεὶς ἐπετίμησεν τῷ ἀνέμῳ καὶ τῷ κλύδωνι τοῦ ὕδατος· καὶ ἐπαύσαντο, καὶ ἐγένετο γαλήνη. 25 εἶπεν δὲ αὐτοῖς· ποῦ ἐστὶν ἡ πίστις ὑμῶν; φοβηθέντες δὲ ἐθαύμασαν, λέγοντες πρὸς ἀλλήλους· τίς ἄρα οὗτός ἐστιν, ὅτι καὶ τοῖς ἀνέμοις ἐπιτάσσει καὶ τῷ ὕδατι, καὶ ὑπακούουσιν αὐτῷ; 26 καὶ κατέπλευσαν εἰς τὴν χώραν τῶν Γαδαρηνῶν, ἥτις ἐστὶν ἀντίπερα τῆς Γαλιλαίας. 27 ἐξελθόντι δὲ αὐτῷ ἐπὶ τὴν γῆν ὑπήντησεν αὐτῷ ἀνήρ τις ἐκ τῆς πόλεως, ὃς εἶχεν δαιμόνια ἐκ χρόνων ἱκανῶν καὶ ἱμάτιον οὐκ ἐνεδιδύσκετο καὶ ἐν οἰκίᾳ οὐκ ἔμενεν, ἀλλ' ἐν τοῖς μνήμασιν. 28 ἰδὼν δὲ τὸν Ἰησοῦν καὶ ἀνακράξας προσέπεσεν αὐτῷ καὶ φωνῇ μεγάλῃ εἶπεν· τί ἐμοὶ καὶ σοί, Ἰησοῦ, υἱὲ

VIII, 20. αὐτῷ] SinBDLΔΞ Bas. it vg, αὐτῷ λεγόντων *K. — ὅτι] SinDLX Bas. abceffⁱ²g¹lq, *fehlt* *K vg. — 21. ποιοῦντες] SinABDLΔΞΠ Bas. it vg, ποιοῦντες αὐτόν *K. — 22. ἐγένετο δέ] UΠ it vg, καὶ ἐγένετο *K. — 24. ἐπιστάτα] Sin*XΓ it pler. vg, ἐπιστάτα ἐπιστάτα *K.

---

haben; doch kann auch unter dem Einfluß der Nachbarsätze ein ursprüngliches þai *nachträglich in* þaiei *verändert worden sein, worauf* jah *vor* af saurgom *hinzudeuten scheint.* — 25. ƕas siai sa] *nach dem Muster der häufigen Formel*: τίς ἐστιν ... *Die Wendung* τίς ἄρα οὗτός ἐστιν *ist genau übertragen Mc 4,41.*

saina. 13 iþ þai ana þamma staina, izei þan hausjand, miþ faheidai andnimand þata waurd, jah þai waurtins ni haband, þaiei du mela galaubjand jah in mela fraistubnjos afstandand. 14 iþ þata in þaurnuns gadriusando þai sind þai[ei] gahausjandans jah af saurgom jah gabein jah gabaurjoþum þizos libainais gaggandans afƕapnand jah ni gawrisqand. 15 iþ þata ana þizai godon airþai þai sind þai ize in hairtin godamma jah seljamma gahausjandans þata waurd gahaband jah akran bairand in þulainai. 16 aþþan ni manna lukarn tandjands dishuljiþ ita kasa aiþþau uf ligr [ga]satjiþ, ak ana lukarnastaþin <ga>satjiþ, ei þai inngaggandans saiƕaina liuhad. 17 ni auk ist analaugn, þatei swikunþ ni wairþai, nih fulgin, þatei ni gakunnaidau jah in swekunþamma qimai.] 18 saiƕiþ nu ƕaiwa hauseiþ; unte saei habaiþ, gibada imma, jah saei ni habaiþ, jah þatei þugkeiþ haban, afnimada af imma. 19 atiddjedun þan du imma aiþei jah broþrjus is jah ni mahtedun andqiþan imma faura managein. 20 jah gataihan warþ imma þatei aiþei þeina jah broþrjus þeinai standand uta gasaiƕan þuk gairnjandona. 21 iþ is andhafjands qaþ du im: aiþei meina jah broþrjus meinai þai sind, þai waurd gudis gahausjandans jah taujandans. 22 warþ þan in ainamma þize dage, jah is galaiþ in skip jah siponjos is, jah qaþ du im: galeiþam hindar þana marisaiw! jah galiþun. 23 þaruh þan swe faridedun, anasaislep; jah atiddja skura windis in þana marisaiw, jah gafullnodedun jah birekjai waurþun. 24 duatgaggandans þan urraisidedun ina qiþandans: talzjand, fraqistnam! iþ is urreisands gasok winda jah þamma wega watins; jah anaslawaidedun jah warþ wis. 25 qaþ þan du im: ƕar ist galaubeins izwara? ogandans þan sildaleikidedun qiþandans du sis misso: ƕas siai sa, ei jah windam faurbiudiþ jah watnam, jah ufhausjand imma? 26 jah atfaridedun in gawi Gaddarene, þatei ist wiþrawairþ Galeilaia. 27 usgaggandin þan imma ana airþa, gamotida imma wair sums us baurg saei habaida unhulþons mela lagga jah wastjom ni gawasiþs was jah in garda ni gawas, ak in hlaiwasnom. 28 gasaiƕands þan Iesu jah ufhropjands draus du imma jah stibnai mikilai qaþ: ƕa mis jah þus, Iesu, sunau gudis hauhistins? bidja þuk, ni balwjais mis.

VIII, 13. 15. ize] CA *für* izei. — 13. faheidai] CA *für* fahedai. — 16. gasatjiþ — satjiþ] CA, ga- *ist an die falsche Stelle geraten, vgl.* τίθηϲιν — ἐπιτίθηϲιν. — 17. swekunþamma] CA *für* swikunþamma. — 23. anasaislep] anasaisleip CA, *doch ist* i[2] *getilgt.* — 27. unhulþons] *Randglosse:* skohsla.

VIII, 14. þaiei] *der Übersetzer scheint* οἱ *als Relativ aufgefaßt zu*

τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίστου; δέομαί σου, μή με βασανίσῃς. 29 παρήγγελλεν γὰρ τῷ πνεύματι τῷ ἀκαθάρτῳ ἐξελθεῖν ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου· πολλοῖς γὰρ χρόνοις συνηρπάκει αὐτόν, καὶ ἐδεσμεῖτο ἁλύσεσιν καὶ πέδαις φυλασσόμενος, καὶ διαρήσσων τὰ δεσμὰ ἠλαύνετο ὑπὸ τοῦ δαίμονος εἰς τὰς ἐρήμους. 30 ἐπηρώτησεν δὲ αὐτὸν ὁ Ἰησοῦς λέγων· τί σοί ἐστιν ὄνομα; ὁ δὲ εἶπεν· λεγεών, ὅτι δαιμόνια πολλὰ εἰσῆλθεν εἰς αὐτόν. 31 καὶ παρεκάλει αὐτὸν ἵνα μὴ ἐπιτάξῃ αὐτοῖς εἰς τὴν ἄβυσσον ἀπελθεῖν. 32 ἦν δὲ ἐκεῖ ἀγέλη χοίρων ἱκανῶν βοσκομένων ἐν τῷ ὄρει· καὶ παρεκάλουν αὐτὸν ἵνα ἐπιτρέψῃ αὐτοῖς εἰς ἐκείνους εἰσελθεῖν· καὶ ἐπέτρεψεν αὐτοῖς. 33 ἐξελθόντα δὲ τὰ δαιμόνια ἀπὸ τοῦ ἀνθρώπου εἰσῆλθον εἰς τοὺς χοίρους, καὶ ὥρμησεν ἡ ἀγέλη κατὰ τοῦ κρημνοῦ εἰς τὴν λίμνην καὶ ἀπεπνίγη. 34 ἰδόντες δὲ οἱ βόσκοντες τὸ γεγενημένον ἔφυγον καὶ ἀπήγγειλαν εἰς τὴν πόλιν καὶ εἰς τοὺς ἀγρούς. 35 ἐξῆλθον δὲ ἰδεῖν τὸ γεγονός καὶ ἦλθον πρὸς τὸν Ἰησοῦν καὶ εὗρον καθήμενον τὸν ἄνθρωπον, ἀφ' οὗ τὰ δαιμόνια ἐξεληλύθει, ἱματισμένον καὶ σωφρονοῦντα παρὰ τοὺς πόδας τοῦ Ἰησοῦ, καὶ ἐφοβήθησαν. 36 ἀπήγγειλαν δὲ αὐτοῖς καὶ οἱ ἰδόντες πῶς ἐσώθη ὁ δαιμονισθείς. 37 καὶ ἠρώτησεν αὐτὸν ἅπαν τὸ πλῆθος τῆς περιχώρου τῶν Γαδαρηνῶν ἀπελθεῖν ἀπ' αὐτῶν, ὅτι φόβῳ μεγάλῳ συνείχοντο. αὐτὸς δὲ ἐμβὰς εἰς τὸ πλοῖον ὑπέστρεψεν. 38 ἐδέετο δὲ αὐτοῦ ὁ ἀνὴρ ἀφ' οὗ τὰ δαιμόνια ἐξεληλύθει, εἶναι σὺν αὐτῷ· ἀπέλυσεν δὲ αὐτὸν ὁ Ἰησοῦς λέγων· 39 ὑπόστρεφε εἰς τὸν οἶκόν σου καὶ διηγοῦ ὅσα ἐποίησέν σοι ὁ θεός. καὶ ἀπῆλθεν, καθ' ὅλην τὴν πόλιν κηρύσσων ὅσα ἐποίησεν αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς. 40 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ ὑποστρέψαι τὸν Ἰησοῦν ἀπεδέξατο αὐτὸν ὁ ὄχλος· ἦσαν γὰρ πάντες προσδοκῶντες αὐτόν. 41 καὶ ἰδοὺ ἦλθεν ἀνὴρ ᾧ ὄνομα Ἰάειρος, καὶ αὐτὸς ἄρχων τῆς συναγωγῆς ὑπῆρχεν· καὶ πεσὼν παρὰ τοὺς πόδας τοῦ Ἰησοῦ παρεκάλει αὐτὸν εἰσελθεῖν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ, 42 ὅτι θυγάτηρ μονογενὴς ἦν αὐτῷ ὡς ἐτῶν δώδεκα, καὶ αὕτη ἀπέθνησκεν. ἐν δὲ τῷ ὑπάγειν αὐτὸν οἱ ὄχλοι συνέπνιγον αὐτόν. 43 καὶ γυνὴ οὖσα ἐν ῥύσει αἵματος ἀπὸ ἐτῶν δώδεκα, ἥτις ἰατροῖς προσαναλώσασα ὅλον τὸν βίον αὐτῆς οὐκ ἴσχυσεν ὑπ' οὐδενὸς θεραπευθῆναι, 44 προσελθοῦσα ὄπισθεν ἥψατο τοῦ κρασπέδου τοῦ ἱματίου αὐτοῦ, καὶ παραχρῆμα ἔστη ἡ ῥύσις τοῦ αἵματος αὐτῆς. 45 καὶ εἶπεν ὁ Ἰησοῦς· τίς ὁ ἁψάμενός μου; ἀρνουμένων δὲ πάντων εἶπεν ὁ Πέτρος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ· ἐπιστάτα, οἱ ὄχλοι συνέχουσίν σε καὶ ἀποθλίβουσιν καὶ λέγεις· τίς ὁ ἁψάμενός μου; 46 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν· ἥψατό μού τις, ἐγὼ γὰρ ἔγνων δύναμιν ἐξελ-

---

VIII, 34. τὸ γεγενημένον] *K, τὸ γεγονός UΠ. — 38. τὰ δαιμόνια ἐξεληλύθει] CRX it pler. vg, ἐξεληλύθει τὰ δαιμόνια *K. — 43. αὐτῆς] CX it vg (*nach Mc 5,26*), *fehlt* *K.

---

für is *d. i.* Iesus. *In V. 46 hat jedoch auch* a *nur*: *qui dixit*, D: ὁ δὲ εἶπεν.

29 unte anabaud ahmin þamma unhrainjin usgaggan af þamma mann; manag auk mel frawalw ina, jah bundans was eisarnabandjom jah fotubandjom fastaiþs was, jah dishniupands þos bandjos draibiþs was fram þamma unhulþin ana auþidos. 30 frah þan ina Iesus qiþands: ƕa ist namo þein? þaruh qaþ: harjis; unte unhulþons managos galiþun in ina. 31 jah bad ina ei ni anabudi im in afgrundiþa galeiþan. 32 wasuþ-þan jainar hairda sweine managaize haldanaize in þamma fairgunja; jah bedun ina ei uslaubidedi im in þo galeiþan. jah uslaubida im. 33 usgaggandans þan suns þai unhulþans af þamma mann galiþun in þo sweina, jah rann sa wriþus and driuson in þana marisaiw jah afƕapnodedun. 34 gasaiƕandans þan þai haldandans þata waurþano gaþlauhun jah gataihun in baurg jah in weihsa. 35 usiddjedun þan saiƕan þata waurþano jah qemun at Iesua jah bigetun sitandan þana mannan af þammei unhulþons usiddjedun, gawasidana jah fraþjandan faura fotum Iesuis, jah ohtedun. 36 gataihun þan im jah þai gasaiƕandans ƕaiwa ganas sa daimonareis. 37 jah bedun ina allai gaujans þize Gaddarene galeiþan fairra sis, unte agisa mikilamma dishabaidai wesun. iþ is galeiþands in skip gawandida sik. 38 baþ þan ina sa wair af þammei þos unhulþons usiddjedun, ei wesi miþ imma; fralailot þan ina Iesus qiþands: 39 gawandei þuk du garda þeinamma jah usspillo ƕan filu gatawida þus guþ. jah galaiþ and baurg alla merjands ƕan filu gatawida imma Iesus. 40 warþ þan, miþþanei gawandida sik Iesus, andnam ina managei; wesun auk allai beidandans is. 41 jah sai, qam wair þizei namo Iaeirus, sah fauramaþleis swnagogais was, jah driusands faura fotum Iesuis bad ina gaggan in gard seinana; 42 unte dauhtar ainoho was imma swe wintriwe twalibe, jah so swalt. miþþanei þan iddja is, manageins þraihun ina. 43 jah qino wisandei in runa bloþis jera twalif, soei in lekjans fraqam allamma aigina seinamma, jah ni mahta was fram ainomehun galeikinon, 44 atgaggandei du aftaro attaitok skauta wastjos is, jah suns gastoþ sa runs bloþis izos. 45 jah qaþ Iesus: ƕas sa tekands mis? laugnjandam þan allaim qaþ Paitrus jah þai miþ imma: talzjand, manageins biƕairband þuk jah þreihand, jah qiþis: ƕas sa tekands mis? 46 þaruh is qaþ: taitok mis

VIII, 33. sa wriþus] CA *für* sa wreþus, *vgl. EB. § 22 C.* — 42. ainoho] CA; *verschrieben für* ainaho. — 43. ainomehun] CA, *neben regelmäßigem* ainummehun, *vgl. EB. § 178 Anm. 1.* — galeikinon] CA *für* galekinon.

VIII, 30. namo þein] *Stellung des Pronomens wie Mc 5,9.* — 33. suns] *Zusatz nach Mc 5,13, durch Versehn an eine falsche Stelle geraten: er gehört hinter* uslaubida im. — 46. 50. is] CA, *verschrieben*

θοῦcαν ἀπ' ἐμοῦ. 47 ἰδοῦcα δὲ ἡ γυνὴ ὅτι οὐκ ἔλαθεν, τρέμουcα ἦλθεν καὶ προcπεcοῦcα αὐτῷ, δι' ἣν αἰτίαν ἥψατο αὐτοῦ, ἀπήγγειλεν αὐτῷ ἐνώπιον παντὸc τοῦ λαοῦ, καὶ ὡc ἰάθη παραχρῆμα. 48 ὁ δὲ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτῇ· θάρcει, θύγατερ, ἡ πίcτιc cου cέcωκέν cε· πορεύου εἰc εἰρήνην. 49 ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντοc ἔρχεταί τιc παρὰ τοῦ ἀρχιcυναγώγου λέγων αὐτῷ ὅτι τέθνηκεν ἡ θυγάτηρ cου, μὴ cκύλλε τὸν διδάcκαλον. 50 ὁ δὲ Ἰηcοῦc ἀκούcαc ἀπεκρίθη αὐτῷ λέγων· μὴ φοβοῦ· μόνον πίcτευε, καὶ cωθήcεται. 51 ἐλθὼν δὲ εἰc τὴν οἰκίαν οὐκ ἀφῆκεν εἰcελθεῖν οὐδένα, εἰ μὴ Πέτρον καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην καὶ τὸν πατέρα τῆc παιδὸc καὶ τὴν μητέρα. 52 ἔκλαιον δὲ πάντεc καὶ ἐκόπτοντο αὐτήν. ὁ δὲ εἶπεν· μὴ κλαίετε· οὐ γὰρ ἀπέθανεν, ἀλλὰ καθεύδει. 53 καὶ κατεγέλων αὐτοῦ ἰδόντεc ὅτι ἀπέθανεν. 54 αὐτὸc δὲ ἐκβαλὼν πάνταc ἔξω καὶ κρατήcαc τῆc χειρὸc αὐτῆc ἐφώνηcεν λέγων· ἡ παῖc, ἐγείρου. 55 καὶ ἐπέcτρεψεν τὸ πνεῦμα αὐτῆc, καὶ ἀνέcτη παραχρῆμα, καὶ διέταξεν αὐτῇ δοθῆναι φαγεῖν. 56 καὶ ἐξέcτηcαν οἱ γονεῖc αὐτῆc· ὁ δὲ παρήγγειλεν αὐτοῖc μηδενὶ εἰπεῖν τὸ γεγονόc.

IX.

1 Cυγκαλεcάμενοc δὲ τοὺc δώδεκα ἀποcτόλουc ἔδωκεν αὐτοῖc δύναμιν καὶ ἐξουcίαν ἐπὶ πάντα τὰ δαιμόνια καὶ νόcουc θεραπεύειν. 2 καὶ ἀπέcτειλεν αὐτοὺc κηρύccειν τὴν βαcιλείαν τοῦ θεοῦ καὶ ἰᾶcθαι τοὺc ἀcθενοῦνταc, 3 καὶ εἶπεν πρὸc αὐτούc· μηδὲν αἴρετε εἰc τὴν ὁδόν, μήτε ῥάβδουc μήτε πήραν μήτε ἄρτον μήτε ἀργύριον, μήτε ἀνὰ δύο χιτῶναc ἔχειν. 4 καὶ εἰc ἣν ἂν οἰκίαν εἰcέλθητε, ἐκεῖ μένετε καὶ ἐκεῖθεν ἐξέρχεcθε. 5 καὶ ὅcοι ἐὰν μὴ δέξωνται ὑμᾶc, ἐξερχόμενοι ἀπὸ τῆc πόλεωc ἐκείνηc καὶ τὸν κονιορτὸν ἀπὸ τῶν ποδῶν ὑμῶν ἀποτινάξατε εἰc μαρτύριον ἐπ' αὐτούc. 6 ἐξερχόμενοι δὲ διήρχοντο κατὰ τὰc κώμαc εὐαγγελιζόμενοι καὶ θεραπεύοντεc πανταχοῦ. 7 ἤκουcεν δὲ Ἡρώδηc ὁ τετράρχηc τὰ γενόμενα ὑπ' αὐτοῦ πάντα καὶ διηπόρει διὰ τὸ λέγεcθαι ὑπό τινων ὅτι Ἰωάννηc ἐγήγερται ἐκ νεκρῶν, 8 ὑπό τινων δὲ ὅτι Ἡλίαc

---

VIII, 48. ὁ δὲ Ἰηcοῦc] CMPRXΛ, ὁ δέ *K it vg. — 51. Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην] SinALSXΛ vg, Ἰωάννην καὶ Ἰάκωβον *K rell. it pler. — 52. οὐ γάρ] SinBCDFLXΔ acfff²g¹·²lq (*M 9,24*), οὐκ *K be vg. — 53. ἰδόντεc X, εἰδότεc *K. — 54. πάνταc ἔξω] AKRSUΠ fq, ἔξω πάνταc *K rell. (*vgl. Mc 5,40*), *fehlt* SinBDLX it pler. vg. — IX, 1. ἀποcτόλουc] SinC*LXΛΞ acef vg, μαθητὰc αὐτοῦ C³EFHU bff²g¹lq (*nach M 10,1*), τοὺc δώδεκα ABDKMRSVΓΔΠ (*K). — 7. γενόμενα] AX *quaecumque erant facta* bff²lq, γίνομενα *K *quae fiebant* af vg.

— IX, 2. allans] *Zusatz nach M 10,1* (*so auch* 2 min). — 8. qeþun] *Zusatz nach Mc 6,15.*

sums; ik auk ufkunþa maht usgaggandein af mis. 47 gasaiƕandei þan so qino þatei ni galaugnida, reirandei < qam > jah atdriusandei du imma, in þizei attaitok imma, gataih imma in andwairþja allaizos manageins jah ƕaiwa gahailnoda suns. 48 iþ Iesus qaþ du izai: þrafstei þuk, dauhtar: galaubeins þeina ganasida þuk; gagg in gawairþja. 49 nauhþan imma rodjandin gaggiþ sums manne fram þis fauramaþleis swnagogais, qiþands du imma þatei gadauþnoda dauhtar þeina; ni draibei þana laisari. 50 iþ is gahausjands andhof imma qiþands: ni faurhtei; þatainei galaubei, jah ganasjada. 51 qimands þan in garda ni fralailot ainohun inngaggan, alja Paitru jah Iakobu jah Iohannen jah þana attan þizos maujos jah aiþein. 52 gaigrotun þan allai jah faiflokun þo. þaruh qaþ: ni gretiþ, unte ni gaswalt, ak slepiþ. 53 jah bihlohun ina gasaiƕandans þatei gaswalt. 54 þanuh is usdreibands allans ut jah fairgreipands handu izos wopida qiþands: mawi, urreis! 55 jah gawandida ahman izos, jah ustoþ suns. jah anabaud izai giban mat. 56 jah usgeisnodedun fadrein izos; iþ is faurbaud im ei mann ni qiþeina þata waurþano.

IX.

1 Gahaitands þan þans twalif apaustauluns atgaf im maht jah waldufni ufar allaim unhulþom jah sauhtins gahailjan. 2 jah insandida ins merjan þiudangardja gudis jah gahailjan allans þans unhailans. 3 jah qaþ du im: ni waiht nimaiþ in wig; nih waluns nih matibalg nih hlaib nih skattans, nih þan tweihnos paidos haban. 4 jah in þanei ?gard gaggaiþ, þar saljiþ jah þaþroh usgaggaiþ. 5 jah swa managai swe ni andnimaina izwis, usgaggandans us þizai baurg jainai jah mulda af fotum izwaraim afhrisjaiþ du weitwodiþai ana ins. 6 usgaggandans þan þairhiddjedun and haimos wailamerjandans jah leikinondans and all. 7 gahausida þan Herodis sa taitrarkes þo waurþanona fram imma alla jah þahta, unte qeþun sumai þatei Iohannes urrais us dauþaim. 8 sumai þan qeþun < þatei > Helias ataugida sik; sumaiuþ-þan þatei praufetus sums

---

VIII, 49. swnagogais] *Maßm.* (= *L 8,41 J 9,22*; *IF. 33,332*), swnagogeis CA. — 55. ustoþ *für* usstoþ. — 56. qiþeina] CA *für* qeþeina. — IX, 6. leikinondans] CA *für* lekinondans. — 7. taitrarkes] taitarkes CA. — 8. qeþun þatei] qeþun CA. *Da vor- und nachher das griech.* ὅτι *wiedergegeben ist, so kann nur ein Schreibversehn daran schuld sein, daß es hier fehlt.* — sumaiuþ] CA *für das regelmäßige* sumaiþ-, *vgl. M 26,67.*

VIII, 50. is] CA *für* īs, *vgl. V. 46.* — 55. gawandida ahman] *der Übersetzer nahm* ἐπέστρεψεν *für transitiv und* πνεῦμα *für das Objekt.*

ἐφάνη, ἄλλων δέ, ὅτι προφήτης εἷς τῶν ἀρχαίων ἀνέστη. 9 καὶ εἶπεν Ἡρώδης· Ἰωάννην ἐγὼ ἀπεκεφάλισα· τίς δέ ἐστιν οὗτος περὶ οὗ ἐγὼ ἀκούω τοιαῦτα; καὶ ἐζήτει ἰδεῖν αὐτόν. 10 καὶ ὑποστρέψαντες οἱ ἀπόστολοι διηγήσαντο αὐτῷ ὅσα ἐποίησαν. καὶ παραλαβὼν αὐτοὺς ὑπεχώρησεν κατ' ἰδίαν εἰς τόπον ἔρημον πόλεως καλουμένης Βηθσαϊδάν. 11 οἱ δὲ ὄχλοι γνόντες ἠκολούθησαν αὐτῷ, καὶ δεξάμενος αὐτοὺς ἐλάλει αὐτοῖς τὰ περὶ τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς χρείαν ἔχοντας θεραπείας ἰᾶτο. 12 ἡ δὲ ἡμέρα ἤρξατο κλίνειν· προσελθόντες δὲ οἱ δώδεκα εἶπον αὐτῷ· ἀπόλυσον τὸν ὄχλον, ἵνα ἀπελθόντες εἰς τὰς κύκλῳ κώμας καὶ τοὺς ἀγροὺς καταλύσωσιν καὶ εὕρωσιν ἐπισιτισμόν, ὅτι ὧδε ἐν ἐρήμῳ τόπῳ ἐσμέν. 13 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτούς· δότε αὐτοῖς ὑμεῖς φαγεῖν. οἱ δὲ εἶπον· οὐκ εἰσὶν ἡμῖν πλεῖον ἢ πέντε ἄρτοι καὶ ἰχθύες δύο, εἰ μήτι πορευθέντες ἡμεῖς ἀγοράσωμεν εἰς πάντα τὸν λαὸν τοῦτον βρώματα. 14 ἦσαν γὰρ ὡσεὶ ἄνδρες πεντακισχίλιοι. εἶπεν δὲ πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ· κατακλίνατε αὐτοὺς κλισίας ἀνὰ πεντήκοντα. 15 καὶ ἐποίησαν οὕτως καὶ ἀνέκλιναν ἅπαντας. 16 λαβὼν δὲ τοὺς πέντε ἄρτους καὶ τοὺς δύο ἰχθύας, ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν εὐλόγησεν αὐτοὺς καὶ κατέκλασεν καὶ ἐδίδου τοῖς μαθηταῖς παρατιθέναι τῷ ὄχλῳ. 17 καὶ ἔφαγον καὶ ἐχορτάσθησαν πάντες, καὶ ἤρθη τὸ περισσεῦσαν αὐτοῖς, κλασμάτων κόφινοι δώδεκα. 18 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ εἶναι αὐτὸν προσευχόμενον κατὰ μόνας συνήντησαν αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ, καὶ ἐπηρώτησεν αὐτοὺς λέγων· τίνα με λέγουσιν οἱ ὄχλοι εἶναι; 19 οἱ δὲ ἀποκριθέντες εἶπον· Ἰωάννην τὸν βαπτιστήν, ἄλλοι δὲ Ἠλίαν, ἄλλοι δὲ ὅτι προφήτης τις τῶν ἀρχαίων ἀνέστη. 20 εἶπεν δὲ αὐτοῖς· ὑμεῖς δὲ τίνα με λέγετε εἶναι; ἀποκριθεὶς δὲ Πέτρος εἶπεν· τὸν Χριστὸν τοῦ θεοῦ. 21 ὁ δὲ ἐπιτιμήσας αὐτοῖς παρήγγειλεν μηδενὶ εἰπεῖν τοῦτο 22 εἰπὼν ὅτι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου πολλὰ παθεῖν καὶ ἀποδοκιμασθῆναι ἀπὸ τῶν πρεσβυτέρων καὶ ἀρχιερέων καὶ γραμματέων καὶ ἀποκτανθῆναι καὶ τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἐγερθῆναι. 23 ἔλεγεν δὲ πρὸς πάντας· εἴ τις θέλει ὀπίσω μου ἐλθεῖν, ἀπαρνησάσθω ἑαυτὸν καὶ ἀράτω τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καθ' ἡμέραν καὶ ἀκολουθείτω μοι. 24 ὃς γὰρ ἐὰν θέλῃ τὴν ψυχὴν

IX, 10. Βηθσαϊδάν] F^{w}HSUVΛ, -δά EGΠ it vg; Βηδσ- *Beds-* Sin^{ca}D d. — 11. τὰ περὶ] MU, περί *K. — 18. συνήντησαν] B* min 245: *Lesart von* *I (f *nach* got: *occurrerunt*), συνῆσαν *K it pler. vg. — μαθηταὶ αὐτοῦ] MU a(f), μαθηταί *K. — 23. καθ' ἡμέραν] Sin**acb* ABKLMRΞΠ (Chr.) fg$^{1.2}$ vg, *fehlt* *K it pler.

— 13. du imma] *Zusatz nach M 14,17 Mc 6,37.* — weis gaggandans] *Stellung wie* abcfff^{2}g$^{1.2}$l vg (D). — 14. fimf þusundjos waire] *Stellung von Mc 6,44.* — 18. wisan þos manageins] *Stellung wie* it pler. vg: *dicunt esse turbae.* — 20. þu is X. sunus gudis] *nach M 16,16 Mc 8,29, vgl.* fl: *tu es Chr. filius dei* (l: *vivi*).

þize airizane usstoþ. 9 jah qaþ Herodes: Iohannau ik haubiþ afmaimait, iþ ƕas ist sa, bi þanei ik hausja swaleik? jah sokida ina gasaiƕan. 10 jah gawandjandans sik apaustauleis usspillodedun imma, swa filu swe gatawidedun. jah andnimands ins afiddja sundro ana staþ auþjana baúrgs namnidaizos Baidsaiïdan. 11 iþ þos manageins finþandeins laistidedun afar imma, jah andnimands ins rodida du im þo bi þiudangardja gudis jah þans þarbans leikinassaus gahailida. 12 þanuh dags juþan dugann hneiwan. atgaggandans þan du imma þai twalif qeþun du imma: fralet þo managein, ei galeiþandans in þos bisunjane haimos jah weihsa saljaina jah bugjaina sis matins, unte her in auþjamma stada sium. 13 þanuh qaþ du im: gibiþ im jus matjan. iþ eis qeþun du imma: nist hindar uns maizo fimf hlaibam, jah fiskos twai, niba þau þatei weis gaggandans bugjaima allai þizai manaseidai matins. 14 wesun auk swe fimf þusundjos waire. qaþ þan du siponjam seinaim: gawaurkeiþ im anakumbjan kubituns, ana ƕarjanoh fimf tiguns. 15 jah gatawidedun swa jah gatawidedun anakumbjan allans. 16 nimands þan þans fimf hlaibans jah twans fiskans, insaiƕands du himina gaþiuþida ins jah gabrak jah gaf siponjam du faurlagjan þizai managein. 17 jah matidedun jah sadai waurþun allai; jah ushafan warþ, þatei aflifnoda im gabruko, tainjons twalif. 18 jah warþ, miþþanei was is bidjands sundro, gamotidedun imma siponjos is, jah frah ins qiþands: ƕana mik qiþand wisan þos manageins? 19 iþ eis andhafjandans qeþun: Iohannen þana daupjand, anþarai þan Heleian, sumai þan þatei praufetus sums þize airizane usstoþ. 20 qaþ þan du im: aþþan jus ƕana mik qiþiþ wisan? andhafjands þan Paitrus qaþ: þu is Xristus, sunus gudis. 21 iþ is þan gaƕotjands im faurbauþ ei mann ni qiþeina þata; 22 qiþands þatei skal sunus mans manag winnan jah uskusans fram sinistam wairþan jah gudjam jah bokarjam jah usqiman jah þridjin daga urreisan. 23 qaþ þan du allaim: jabai ƕas wili afar mis gaggan, afaikai sik silban jah nimai galgan seinana dag ƕanoh jah laistjai mik. 24 saei allis wili saiwala seina

---

IX, 11. leikinassaus] CA *für* lekinassaus. — 13. manaseidai] CA *für* manasedai; i[1] *scheint radiert zu sein.* — manaseidai] *Randglosse*: managein. — 21. qiþeina] CA *für* qeþeina.

IX, 9. ina gasaiƕan] *vgl. zur Stellung* bff[2]lq (D). — 12. juþan] *Zusatz nach Mc 6,35 M 14,15*; *vgl.* fl: *dies autem iam*, e: *iam ubi dies coepit declinare.* — du imma] *Zusatz nach M 14,17*; *vgl.* bf: *ad eum* (f *nach duodecim discipuli eius*). — bugjaina sis matins] *nach M 14,15*: ἀγοράϲωϲιν ἑαυτοῖϲ βρώματα *und Mc 6,36.* f *wie* got: *emant sibi escas.*

αὐτοῦ σῶσαι, ἀπολέσει αὐτήν· ὃς δ' ἂν ἀπολέσῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἕνεκεν ἐμοῦ, οὗτος σώσει αὐτήν. 25 τί γὰρ ὠφελεῖται ἄνθρωπος κερδήσας τὸν κόσμον ὅλον, ἑαυτὸν δὲ ἀπολέσας ἢ ζημιωθείς; 26 ὃς γὰρ ἂν ἐπαισχυνθῇ με καὶ τοὺς ἐμοὺς λόγους, τοῦτον ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐπαισχυνθήσεται, ὅταν ἔλθῃ ἐν τῇ δόξῃ αὐτοῦ καὶ τοῦ πατρὸς καὶ τῶν ἁγίων ἀγγέλων. 27 λέγω δὲ ὑμῖν ἀληθῶς, εἰσίν τινες τῶν ὧδε ἑστώτων οἳ οὐ μὴ γεύσωνται θανάτου ἕως ἂν ἴδωσι τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ. 28 ἐγένοντο δὲ μετὰ τοὺς λόγους τούτους, ὡσεὶ ἡμέραι ὀκτώ, παραλαβὼν Πέτρον καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην ἀνέβη εἰς τὸ ὄρος προσεύξασθαι. 29 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ προσεύχεσθαι αὐτὸν τὸ εἶδος τοῦ προσώπου αὐτοῦ ἕτερον καὶ ὁ ἱματισμὸς αὐτοῦ λευκὸς ἐξαστράπτων. 30 καὶ ἰδοὺ ἄνδρες δύο συνελάλουν αὐτῷ, οἵτινες ἦσαν Μωσῆς καὶ Ἡλίας, 31 οἳ ὀφθέντες ἐν δόξῃ ἔλεγον τὴν ἔξοδον αὐτοῦ ἣν ἔμελλεν πληροῦν ἐν Ἱερουσαλήμ. 32 ὁ δὲ Πέτρος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἦσαν βεβαρημένοι ὕπνῳ· διαγρηγορήσαντες δὲ εἶδον τὴν δόξαν αὐτοῦ καὶ τοὺς δύο ἄνδρας τοὺς συνεστῶτας αὐτῷ. 33 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ διαχωρίζεσθαι αὐτοὺς ἀπ' αὐτοῦ εἶπεν Πέτρος πρὸς τὸν Ἰησοῦν· ἐπιστάτα, καλόν ἐστιν ἡμᾶς ὧδε εἶναι, καὶ ποιήσωμεν σκηνὰς τρεῖς, μίαν σοὶ καὶ μίαν Μωσεῖ καὶ μίαν Ἡλίᾳ, μὴ εἰδὼς ὃ λέγει. 34 ταῦτα δὲ αὐτοῦ λέγοντος ἐγένετο νεφέλη καὶ ἐπεσκίασεν αὐτούς· ἐφοβήθησαν δὲ ἐν τῷ ἐκείνους εἰσελθεῖν εἰς τὴν νεφέλην. 35 καὶ φωνὴ ἐγένετο ἐκ τῆς νεφέλης λέγουσα· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, αὐτοῦ ἀκούετε. 36 καὶ ἐν τῷ γενέσθαι τὴν φωνὴν εὑρέθη ὁ Ἰησοῦς μόνος. καὶ αὐτοὶ ἐσίγησαν καὶ οὐδενὶ ἀπήγγειλαν ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις οὐδὲν ὧν ἑωράκασιν. 37 ἐγένετο δὲ ἐν τῇ ἑξῆς ἡμέρᾳ κατελθόντων αὐτῶν ἀπὸ τοῦ ὄρους συνήντησεν αὐτῷ ὄχλος πολύς. 38 καὶ ἰδοὺ ἀνὴρ ἀπὸ τοῦ ὄχλου ἀνεβόησεν λέγων· διδάσκαλε, δέομαί σου ἐπιβλέψαι ἐπὶ τὸν υἱόν μου, ὅτι μονογενής μοί ἐστιν, 39 καὶ ἰδοὺ πνεῦμα λαμβάνει αὐτὸν καὶ ἐξαίφνης κράζει καὶ σπαράσσει αὐτὸν μετὰ ἀφροῦ καὶ μόγις ἀποχωρεῖ ἀπ' αὐτοῦ συντρῖβον αὐτόν. 40 καὶ ἐδεήθην τῶν μαθητῶν σου ἵνα ἐκβάλωσιν αὐτό, καὶ οὐκ ἠδυνήθησαν. 41 ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· ὦ γενεὰ ἄπιστος καὶ διεστραμμένη, ἕως πότε ἔσομαι πρὸς ὑμᾶς καὶ ἀνέξομαι ὑμῶν; προσά-

IX, 28. ἐγένοντο] P, ἐγένετο *K *usw.* — παραλαβών] Sin*BH a b ff²g¹l, καὶ παραλ. *K c e f g²q vg. — Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην] C²DLMXΞ g¹ vg (*nach M 17,1 Mc 9,2*), Ἰωάννην καὶ Ἰάκωβον *K a b c e f ff²g²l q. — 38. ἐπιβλεψαι] *K (ἐπιβλέψαι *akzentuieren* GHKΠ), ἐπίβλεψον EΛ it vg. — μοί ἐστιν] SinABCDLX d e, ἐστίν μοι] *K b c f ff²g¹l q vg.

vg. — 26. aiþþau] *nach* got *auch* f: aut. — 31. þai] *der Übersetzer faßte* οι *als Artikel.* — 37. in þamma daga] *vielleicht beeinflußt von* '*per diem*' a b e ff²l (D). — 39. unhrains] *Zusatz nach V. 42, vgl.* f q r

nasjan, fraqisteiþ izai; aþþan saei fraqisteiþ saiwalai seinai in meina, ganasjiþ þo. 25 hvo allis þaurfte gataujiþ sis manna, gageigands þo manased alla, iþ sis silbin fraqistjands aiþþau gasleiþjands? 26 saei allis skamaiþ sik meina aiþþau meinaize waurde, þizuh sunus mans skamaid sik, biþe qimiþ in wulþu seinamma jah attins jah þize weihane aggele. 27 qiþuh þan izwis sunja: sind sumai þize her standandane, þaiei ni kausjand dauþau, unte gasaihvand þiudinassau gudis. 28 waurþun þan afar þo waurda swe dagos ahtau, ganimands Paitru jah Iakobu jah Iohannen usiddja in fairguni bidjan. 29 jah warþ, miþþanei baþ is, siuns andwairþjis is anþara jah gawaseins is hveita skeinandei. 30 jah sai, wairos twai miþrodidedun imma, þaiei wesun Moses jah Helias; 31 þai gasaihvanans in wulþau qeþun urruns is, þoei skulda usfulljan in Iairusalem. 32 iþ Paitrus jah þai miþ imma wesun kauridai slepa: gawaknandans þan gasehvun wulþu is jah þans twans wairans þans miþstandandans imma. 33 jah warþ, miþþanei afskaiskaidun sik af imma, qaþ Paitrus du Iesua: talzjand, god ist unsis her wisan, jah gawaurkjaima hleiþros þrins, aina þus jah aina Mose jah aina Helijin, ni witands hva qiþiþ. 34 þata þan imma qiþandin warþ milhma jah ufarskadwida ins; faurhtidedun þan in þammei jainai qemun in þamma milhmin. 35 jah stibna warþ us þamma milhmin qiþandei: sa ist sunus meins sa liuba, þamma hausjaiþ. 36 jah miþþanei warþ so stibna, bigitans warþ Iesus ains. jah eis þahaidedun jah mann ni gataihun in jainaim dagam ni waiht þizei gasehvun. 37 warþ þan in þamma <afar>daga, dalaþ atgaggandam im af fairgunja, gamotida imma manageins filu. 38 jah sai, manna us þizai managein ufwopida qiþands: laisari, bidja þuk insaihvan du sunu meinamma, unte ainaha mis ist. 39 jah sai, ahma nimiþ ina unhrains jah anaks hropeiþ jah tahjiþ ina miþ hvaþon jah halisaiw aflinniþ af imma gabrikands ina. 40 jah baþ siponjans þeinans ei usdribeina imma, jah ni mahtedun. 41 andhafjands þan Iesus qaþ: o kuni ungalaubjando jah inwindo, und hva siau at izwis jah þulau

IX, 26. wulþu] CA *für* wulþau. — aggele CA *für* aggile. — 27. dauþau] *Dativ, vgl. J 8,52 und EB. § 255 Anm. 2.* — þiudinassau] CA *für* þiudinassu. — 28. waurþun þan afar] CA, waurþunuþan afar *Salzburg-Wiener Alkuin-Hs.* — 34. qemun in þamma milhmin] *Randglosse*: jah at im in milhmam (*für* milhman) atgaggandam. *Vgl. et intrantibus illis in nubem* bflq. — 36. miþþanei warþ] warþ miþþanei CA. — 38. sunu] CA *für* sunau.

IX, 24. ganasjiþ] *ohne* οὗτος *nach M 16,25 Mc 8,35, vgl.* acfff²g²l

γαγε τὸν υἱόν σου ὧδε. 42 ἔτι δὲ προσερχομένου αὐτοῦ ἔρρηξεν αὐτὸν τὸ δαιμόνιον καὶ συνεσπάραξεν· ἐπετίμησεν δὲ ὁ Ἰησοῦς τῷ πνεύματι τῷ ἀκαθάρτῳ, καὶ ἰάσατο τὸν παῖδα καὶ ἀπέδωκεν αὐτὸν τῷ πατρὶ αὐτοῦ. 43 ἐξεπλήσσοντο δὲ πάντες ἐπὶ τῇ μεγαλειότητι τοῦ θεοῦ. πάντων δὲ θαυμαζόντων ἐπὶ πᾶσιν οἷς ἐποίησεν ὁ Ἰησοῦς εἶπεν δὲ πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ· 44 θέσθε ὑμεῖς εἰς τὰ ὦτα ὑμῶν τοὺς λόγους τούτους· ὁ γὰρ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου μέλλει παραδίδοσθαι εἰς χεῖρας ἀνθρώπων. 45 οἱ δὲ ἠγνόουν τὸ ῥῆμα τοῦτο, καὶ ἦν παρακεκαλυμμένον ἀπ' αὐτῶν ἵνα μὴ αἴσθωνται αὐτό, καὶ ἐφοβοῦντο ἐρωτῆσαι αὐτὸν περὶ τοῦ ῥήματος τούτου. 46 εἰσῆλθεν δὲ διαλογισμὸς ἐν αὐτοῖς, τὸ τίς ἂν εἴη μείζων αὐτῶν. 47 ὁ δὲ Ἰησοῦς ἰδὼν τὸν διαλογισμὸν τῆς καρδίας αὐτῶν, ἐπιλαβόμενος παιδίου ἔστησεν αὐτὸ παρ' ἑαυτῷ 48 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ὃς ἐὰν δέξηται τοῦτο τὸ παιδίον ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐμὲ δέχεται· καὶ ὃς ἐὰν ἐμὲ δέξηται, δέχεται τὸν ἀποστείλαντά με· ὁ γὰρ μικρότερος ἐν πᾶσιν ὑμῖν ὑπάρχων, οὗτος ἔσται μέγας. 49 ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Ἰωάννης εἶπεν· ἐπιστάτα, εἴδομέν τινα ἐπὶ τῷ ὀνόματί σου ἐκβάλλοντα δαιμόνια καὶ ἐκωλύσαμεν αὐτόν, ὅτι οὐκ ἀκολουθεῖ μεθ' ἡμῶν. 50 καὶ εἶπεν πρὸς αὐτὸν ὁ Ἰησοῦς· μὴ κωλύετε, ὃς γὰρ οὐκ ἔστιν καθ' ὑμῶν, ὑπὲρ ὑμῶν ἐστιν. 51 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ συμπληροῦσθαι τὰς ἡμέρας τῆς ἀναλήψεως αὐτοῦ, καὶ αὐτὸς τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἐστήριξεν τοῦ πορεύεσθαι εἰς Ἱερουσαλήμ, 52 καὶ ἀπέστειλεν ἀγγέλους πρὸ προσώπου ἑαυτοῦ. καὶ πορευθέντες εἰσῆλθον εἰς κώμην Σαμαρειτῶν, ὥστε ἑτοιμάσαι αὐτῷ· 53 καὶ οὐκ ἐδέξαντο αὐτόν, ὅτι τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἦν πορευόμενον εἰς Ἱερουσαλήμ. 54 ἰδόντες δὲ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ Ἰάκωβος καὶ Ἰωάννης εἶπον· κύριε, θέλεις εἴπωμεν πῦρ καταβῆναι ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ καὶ ἀναλῶσαι αὐτούς, ὡς καὶ Ἡλίας ἐποίησεν; 55 στραφεὶς δὲ ἐπετί-

---

IX, 47. αὐτό] *K, αὐτόν Λ. — 50. καθ' ὑμῶν ὑπὲρ ὑμῶν] Sin^c.b B CDKLMΞΠ it vg, καθ' ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν *K. — 52. ἑαυτοῦ] EGSVΛ, αυτοῦ FHUΠ. — 54. ἀπό] *K, ἐκ CD Chr. Bas. LXX (*got.* us = ἀπό *und* ἐκ).

---

liche Übersetzung des got. Textes: *dixit Petrus*: *domine quare nos non potuimus eicere eum*? *ad ille dixit*: *hoc genus non exiet nisi in orationibus et ieiuniis*. *Sein* 'ille' *für* Iesus *des got. Textes beweist, daß* f *dort* is, *nicht* is̄ *gelesen hat.* — 47. gasatida] *ohne* αὐτό (*vgl.* ita *Mc 9,36*) *nach* adeff²lq (D). — 50. du im] *Plural nach V. 48, vgl.* bcq: *ad eos* (*illos*). — ni ainshun — namin meinamma] *Zusatz*, *frei nach Mc 9,39*; *vgl. nemo est enim qui non* (*fehlt* b) *faciat virtutem in nomine meo* abcel. *Die Quelle der Interpolation ist also* it. — 55. du im] *Zusatz*, *wohl durch das unmittelbar vorhergehende* im *veranlaßt.*

izwis? attiuh þana sunu þeinana hidrei. 42 þaruh nauhþan duatgaggandin imma, gabrak ina sa unhulþa jah tahida. gaƕotida þan Iesus ahmin þamma unhrainjin jah gahailida þana magu jah atgaf ina attin is. 43 usfilmans þan waurþun allai ana þizai mikilein gudis. at allaim þan sildaleikjandam bi alla þoei gatawida Iesus [qaþ Paitrus: frauja, duƕe weis ni mahtedum usdreiban þamma? iþ Iesus qaþ: þata kuni ni usgaggiþ, nibai in bidom jah in fastubnja.] qaþ þan du siponjam seinaim: 44 lagjiþ jus in ausona izwara þo waurda, unte sunus mans skulds ist atgiban in handuns manne. 45 iþ eis ni froþun þamma waurda, jah was gahuliþ faura im, ei ni froþeina imma; jah ohtedun fraihnan ina bi þata waurd. 46 galaiþ þan mitons in ins, þata ƕarjis þau ize maists wesi. 47 iþ Iesus gasaiƕands þo miton hairtins ize, fairgreipands barn gasatida faura sis 48 jah qaþ du im: saƕazuh saei andnimiþ þata barn ana namin meinamma, mik andnimiþ; jah saƕazuh saei mik andnimiþ, andnimiþ þana sandjandan mik; unte sa minnista wisands in allaim izwis, sa wairþiþ mikils. 49 andhafjands þan Iohannes qaþ: talzjand, gaseƕum sumana ana þeinamma namin usdreibandan unhulþons jah waridedun imma, unte ni laisteiþ miþ unsis. 50 jah qaþ du im Iesus: ni warjiþ, unte saei nist wiþra izwis, faur izwis ist. [ni ainshun auk ist manne, saei ni gawaurkjai maht in namin meinamma.] 51 warþ þan in þammei usfulnodedun dagos andanumtais is, jah is andwairþi seinata gatulgida du gaggan in Iairusalem. 52 jah insandida airuns faura sis, jah gaggandans galiþun in haim Samareite, swe manwjan imma. 53 jah ni andnemun ina, unte andwairþi is was gaggando du Iairusalem. 54 gasaiƕandans þan siponjos is Iakobus jah Iohannes qeþun: frauja, wileizu ei qiþaima, fon atgaggai us himina jah fraqimai im, swe jah Heleias gatawida? 55 gawandjands þan gasok im jah qaþ du im: niu wituþ ƕis ahmane

---

IX, 41. hidrei] CA *für* hidre. — 51. usfulnodedun] CA *für* usfullnodedun. — 54. Iakobus] Iakubos CA.

IX, 43. qaþ Paitrus — in fastubnja] *Zusatz, unter Benutzung der Parallelstellen zustande gekommen. Vgl. M 17,19f.*: . . . εἶπον· διατί ἡμεῖς οὐκ ἠδυνήθημεν ἐκβαλεῖν αὐτό; ὁ δὲ λέγει αὐτοῖς . . . *und Mc 9,29*: τοῦτο τὸ γένος ἐν οὐδενὶ δύναται ἐξελθεῖν εἰ μὴ ἐν προσευχῇ καὶ νηστείᾳ. *Vgl.* c ff[2]: *dixit ei* (*fehlt* e) *Petrus*: *domine quare* (*propter quid* c) *nos non potuimus eicere illud* (*illum* e ff[2]). *Quibus dixit*: *quoniam huiusmodi* (*eiusmodi* ff[2]) *orationibus* (*-ione* ff[2]) *et ieiuniis eicitur* (*-icietur* c; *eiciuntur et ieiunio* ff[2]). — f *gibt eine wört-*

μηcεν αὐτοῖc καὶ εἶπεν· οὐκ οἴδατε ποίου πνεύματόc ἐcτε; 56 ὁ γὰρ υἱὸc τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἦλθεν ψυχὰc ἀνθρώπων ἀπολέcαι ἀλλὰ cῶcαι. καὶ ἐπορεύθηcαν εἰc ἑτέραν κώμην. 57 ἐγένετο δὲ πορευομένων αὐτῶν ἐν τῇ ὁδῷ εἶπέν τιc πρὸc αὐτόν· ἀκολουθήcω coι ὅπου ἐὰν ἀπέρχῃ, κύριε. 58 καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦc· αἱ ἀλώπεκεc φωλεοὺc ἔχουcιν καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καταcκηνώcειc, ὁ δὲ υἱὸc τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἔχει ποῦ τὴν κεφαλὴν κλίνῃ. 59 εἶπεν δὲ πρὸc ἕτερον· ἀκολούθει μοι. ὁ δὲ εἶπεν· κύριε, ἐπίτρεψόν μοι ἀπελθόντι πρῶτον θάψαι τὸν πατέρα μου. 60 εἶπεν δὲ αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦc· ἄφεc τοὺc νεκροὺc θάψαι τοὺc ἑαυτῶν νεκρούc, cὺ δὲ ἀπελθὼν διάγγελλε τὴν βαcιλείαν τοῦ θεοῦ. 61 εἶπεν δὲ καὶ ἕτεροc· ἀκολουθήcω coι, κύριε· πρῶτον δὲ ἐπίτρεψόν μοι ἀποτάξαcθαι τοῖc εἰc τὸν οἶκόν μου. 62 εἶπεν δὲ πρὸc αὐτὸν ὁ Ἰηcοῦc· οὐδεὶc ἐπιβαλὼν τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπ' ἄροτρον καὶ βλέπων εἰc τὰ ὀπίcω εὔθετόc ἐcτιν εἰc τὴν βαcιλείαν τοῦ θεοῦ.

X.

1 Μετὰ δὲ ταῦτα ἀνέδειξεν ὁ κύριοc καὶ ἑτέρουc ἑβδομήκοντα καὶ ἀπέcτειλεν αὐτοὺc ἀνὰ δύο πρὸ προcώπου αὐτοῦ εἰc πᾶcαν πόλιν καὶ τόπον οὗ ἔμελλεν αὐτὸc ἔρχεcθαι. 2 ἔλεγεν οὖν πρὸc αὐτούc· ὁ μὲν θεριcμὸc πολύc, οἱ δὲ ἐργάται ὀλίγοι. δεήθητε οὖν τοῦ κυρίου τοῦ θεριcμοῦ ὅπωc ἐκβάλῃ ἐργάταc εἰc τὸν θεριcμὸν αὐτοῦ. 3 ὑπάγετε· ἰδοὺ ἀποcτέλλω ὑμᾶc ὡc ἄρναc ἐν μέcῳ λύκων. 4 μὴ βαcτάζετε βαλλάντιον, μὴ πήραν μηδὲ ὑποδήματα, μηδένα κατὰ τὴν ὁδὸν ἀcπάcηcθε. 5 εἰc ἣν δ' ἂν οἰκίαν εἰcέρχηcθε, πρῶτον λέγετε· εἰρήνη τῷ οἴκῳ τούτῳ. 6 καὶ ἐὰν ᾖ ἐκεῖ υἱὸc εἰρήνηc, ἐπαναπαύcεται ἐπ' αὐτὸν ἡ εἰρήνη ὑμῶν. εἰ δὲ μήγε, ἐφ' ὑμᾶc ἀνακάμψει. 7 ἐν αὐτῇ δὲ τῇ οἰκίᾳ μένετε, ἐcθίοντεc καὶ πίνοντεc τὰ παρ' αὐτῶν· ἄξιοc γὰρ ὁ ἐργάτηc τοῦ μιcθοῦ αὐτοῦ ἐcτιν. μὴ μεταβαίνετε ἐξ οἰκίαc εἰc οἰκίαν. 8 καὶ εἰc ἣν ἂν πόλιν εἰcέρχηcθε καὶ δέχωνται ὑμᾶc, ἐcθίετε τὰ παρατιθέμενα ὑμῖν. 9 καὶ θεραπεύετε τοὺc ἐν αὐτῇ ἀcθενεῖc καὶ λέγετε αὐτοῖc· ἤγγικεν ἐφ' ὑμᾶc ἡ βαcιλεία τοῦ θεοῦ. 10 εἰc ἣν δ' ἂν πόλιν εἰcέρχηcθε καὶ μὴ δέχωνται ὑμᾶc, ἐξελθόντεc εἰc τὰc πλατείαc αὐτῆc εἴπατε· 11 καὶ τὸν κονιορτὸν

IX, 55. καὶ εἶπεν — ἐcτέ] *fehlt* SinABCEGHLSVXΔΞ g[1]l, καὶ εἶπεν· οὐκ οἴδατε οἵου (ποίου Chr. D min) πνεύματόc ἐcτε DF[w]UΓΛ abcefg[2]q vg; ἐcτὲ ὑμεῖc KMΠ. — 59. ἀπελθόντι πρῶτον θάψαι] *K, πρῶτον ἀπελθόντι θάψαι SinBD; πρῶτον ἀπελθεῖν καὶ θάψαι AKΠ Orig. Bas. abefg[1]q vg (*nach M 8,21*). — 62. πρὸc αὐτὸν ὁ Ἰηcοῦc] SinLXΞ abcfg[1.2]lm vg (*vgl. V. 60*), ὁ Ἰηcοῦc πρὸc αὐτόν *K. — X, 4. μηδένα] Sin*Λ* min 28. 33, καὶ μηδένα *K it vg.

---

neque[2] abfg[1.2]lq vg (*desgl.* M). — 7. wairþs auk ist] *Stellung von* ist *wie L 7,4. Vgl. dignus est enim* it pler. vg.

sijuþ? 56 unte sunus mans ni qam saiwalom qistjan, ak nasjan. jah iddjedun in anþara haim. 57 warþ þan gaggandam im in wiga qaþ sums du imma: laistja þuk þisƕaduh þadei gaggis, frauja. 58 jah qaþ du imma Iesus: fauhons grobos aigun jah fuglos himinis sitlans; iþ sunus mans ni habaiþ ƕar haubiþ galagjai. 59 qaþ þan du anþaramma: laistei mik; iþ is qaþ: frauja, uslaubei mis galeiþan faurþis jah usfilhan attan meinana. 60 qaþ þan du imma Iesus: let þans dauþans usfilhan seinans nawins: iþ þu gagg jah gaspillo þiudangardja gudis. 61 qaþ þan jah anþar: laistja þuk, frauja; iþ faurþis uslaubei mis andqiþan þaim þaiei sind in garda meinamma. 62 qaþ þan du imma Iesus: ni manna uslagjands handu seina ana hohan jah saiƕands aftra, gatils ist in þiudangardja gudis.

X.

1 Afaruþ-þan þata ustaiknida frauja jah anþarans sibuntehund jah insandida ins twans ƕanzuh faura andwairþja seinamma in all baurge jah stade, þadei munaida is gaggan. 2 qaþuh þan du im: asans managa, iþ waurstwjans fawai; bidjiþ nu fraujan asanais ei ussatjai waurstwjans in þo asan seina. 3 gaggiþ, sai ik insandja izwis swe lamba in midumai wulfe. 4 ni bairaiþ pugg nih matibalg nih gaskohi; ni mannanhun bi wig goljaiþ. 5 in þane gardei inngaggaiþ, frumist qiþaiþ: gawairþi þamma garda. 6 jah jabai sijai jainar sunus gawairþjis, gaƕeilaiþ sik ana imma gawairþi izwar; iþ jabai ni, du izwis gawandjai. 7 inuh þan þamma garda wisaiþ matjandans jah driggkandans þo at im; wairþs auk ist waurstwja mizdons seinaizos. ni faraiþ us garda in gard. 8 jah in þoei baurge gaggaiþ jah andnimaina izwis, matjaiþ þata faurlagido izwis. 9 jah lekinoþ þans in izai siukans jah qiþiþ du im: atneƕida ana izwis þiudangardi gudis. 10 iþ in þoei baurge inngaggaiþ jah ni andnimaina izwis, usgaggandans ana fauradaurja izos qiþaiþ: 11 jah

---

X, 2. waurstwjans[2]] waurstwjands CA. — 5. in þane gardei] CA *für* in þanei garde.

IX, 56. saiwalom] *ohne flg.* ἀνθρώπων *wie* ce vg. — 59. galeiþan faurþis jah usfilhan] *Wie die Stellung von* faurþis *verrät, ist der got. Wortlaut durch unmittelbare Auflösung der Partizipialkonstruktion von* *K *zustande gekommen, wohl in Erinnerung an M 8,21, dessen Stellung jedoch abweicht.* jah *ist zu erklären wie V. 60*: gagg jah gaspillo· ἀπελθὼν διάγγελλε. — X, 2. asans managa] *ohne* μὲν (*vgl. aber M 9,37*) *wie* ce (D). — 4. nih matibalg nih gaskohi] *vgl. neque*[1] bfg[1.2]lq vg,

τὸν κολληθέντα ἡμῖν ἐκ τῆς πόλεως ὑμῶν εἰς τοὺς πόδας ἡμῶν ἀπομασσόμεθα ὑμῖν· πλὴν τοῦτο γινώσκετε ὅτι ἤγγικεν ἐφ' ὑμᾶς ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ. 12 λέγω ὑμῖν ὅτι Σοδόμοις ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἀνεκτότερον ἔσται ἢ τῇ πόλει ἐκείνῃ. 13 οὐαί σοι Χοραζείν, οὐαί σοι Βηθσαϊδάν· ὅτι εἰ ἐν Τύρῳ καὶ Σιδῶνι ἐγένοντο αἱ δυνάμεις αἱ γενόμεναι ἐν ὑμῖν, πάλαι ἂν ἐν σάκκῳ καὶ σποδῷ καθήμεναι μετενόησαν. 14 πλὴν Τύρῳ καὶ Σιδῶνι ἀνεκτότερον ἔσται ἐν τῇ κρίσει ἢ ὑμῖν. 15 καὶ σὺ Καπερναούμ, ἡ ἕως τοῦ οὐρανοῦ ὑψωθεῖσα, ἕως ᾅδου καταβιβασθήσῃ. 16 ὁ ἀκούων ὑμῶν ἐμοῦ ἀκούει, καὶ ὁ ἀθετῶν ὑμᾶς ἐμὲ ἀθετεῖ· ὁ δὲ ἐμὲ ἀθετῶν ἀθετεῖ τὸν ἀποστείλαντά με. 17 ὑπέστρεψαν δὲ οἱ ἑβδομήκοντα μετὰ χαρᾶς λέγοντες· κύριε, καὶ τὰ δαιμόνια ὑποτάσσεται ἡμῖν ἐν τῷ ὀνόματί σου. 18 εἶπεν δὲ αὐτοῖς· ἐθεώρουν τὸν σατανᾶν ὡς ἀστραπὴν πεσόντα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ. 19 ἰδοὺ δέδωκα ὑμῖν τὴν ἐξουσίαν τοῦ πατεῖν ἐπάνω ὄφεων καὶ σκορπίων καὶ ἐπὶ πᾶσαν τὴν δύναμιν τοῦ ἐχθροῦ, καὶ οὐδὲν ὑμᾶς οὐ μὴ ἀδικήσῃ. 20 πλὴν ἐν τούτῳ μὴ χαίρετε ὅτι τὰ πνεύματα ὑμῖν ὑποτάσσεται, χαίρετε δὲ ὅτι τὰ ὀνόματα ὑμῶν ἐγράφη ἐν τοῖς οὐρανοῖς. 21 ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ ἠγαλλιάσατο τῷ πνεύματι ὁ Ἰησοῦς καὶ εἶπεν· ἐξομολογοῦμαί σοι, πάτερ, κύριε τοῦ οὐρανοῦ καὶ τῆς γῆς, ὅτι ἀπέκρυψας ταῦτα ἀπὸ σοφῶν καὶ συνετῶν, καὶ ἀπεκάλυψας αὐτὰ νηπίοις· ναί, ὁ πατήρ, ὅτι οὕτως ἐγένετο εὐδοκία ἔμπροσθέν σου. καὶ στραφεὶς πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ εἶπεν· 22 πάντα μοι παρεδόθη ὑπὸ τοῦ πατρός μου, καὶ οὐδεὶς γινώσκει τίς ἐστιν ὁ υἱὸς εἰ μὴ ὁ πατήρ, καὶ τίς ἐστιν ὁ πατὴρ εἰ μὴ ὁ υἱός, καὶ ᾧ ἐὰν βούληται ὁ υἱὸς ἀποκαλύψαι. 23 καὶ στραφεὶς πρὸς τοὺς μαθητὰς αὐτοῦ κατ' ἰδίαν εἶπεν· μακάριοι οἱ ὀφθαλμοὶ οἱ βλέποντες ἃ βλέπετε. 24 λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι πολλοὶ προφῆται καὶ βασιλεῖς ἠθέλησαν ἰδεῖν ἃ ὑμεῖς βλέπετε καὶ οὐκ εἶδον, καὶ ἀκοῦσαι ἃ ἀκούετε καὶ οὐκ ἤκουσαν. 25 καὶ ἰδοὺ νομικός τις ἀνέστη ἐκπειράζων αὐτὸν καὶ λέγων· διδάσκαλε, τί ποιήσας ζωὴν αἰώνιον κληρονομήσω; 26 ὁ δὲ εἶπεν πρὸς αὐτόν· ἐν τῷ νόμῳ τί γέγραπται; πῶς ἀναγινώσκεις; 27 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν· ἀγαπήσεις κύριον τὸν θεόν σου ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ψυχῆς σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς ἰσχύος σου καὶ ἐξ ὅλης τῆς διανοίας σου καὶ τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτόν. 28 εἶπεν δὲ αὐτῷ· ὀρθῶς ἀπε-

---

X, 11. εἰς τοὺς πόδας ἡμῶν] ACGKLMUXΞΠ (f), *fehlt* ESVΓΔΛ vg. — 18. πεσόντα ἐκ τοῦ οὐρανοῦ] Orig. *usw.*, ἐκ τοῦ οὐρ. πεσόντα *K (Orig.). — 19. δέδωκα] SinBC*LX befg¹ilq vg, δίδωμι *K cd. — ἀδικήσῃ] FGSUVΠ, ἀδικήσει EHΛ. — 21. μαθητὰς αὐτοῦ] C²Γ cq, μαθητάς *K. — 23. μαθητὰς αὐτοῦ] U cdfff²g¹·²ilq vg, μαθητάς *K.

πεσοῦνται ἐκ τοῦ οὐρανοῦ. — 23. jus] ***Zusatz nach*** jus¹ *V. 24.* — 24. jus²] ***desgl.***

stubju þana gabaftnandan unsis us þizai baurg izwarai ana fotuns unsarans afhrisjam izwis; sweþauh þata witeiþ þatei atneƕida sik ana izwis þiudangardi gudis. 12 qiþa izwis þatei Saudaumjam in jainamma daga sutizo wairþiþ þau þizai baurg jainai. 13 wai þus Kaurazein, wai þus Baiþsaïdan! Unte iþ in Twrai jah Seidonai waurþeina mahteis þozei waurþun in izwis, airis þau in sakkum jah azgon sitandeins gaïdreigodedeina. 14 sweþauh Twrai jah Seidonai sutizo wairþiþ in daga stauos þau izwis. 15 jah þu Kafarnaum, þu und himin ushauhido, und halja gadrausjaza. 16 saei hauseiþ izwis, mis hauseiþ, jah saei ufbrikiþ izwis, mis ufbrikiþ; iþ saei ufbrikiþ mis, ufbrikiþ þamma sandjandin mik. 17 gawandidedun þan sik þai sibuntehund miþ fahedai qiþandans: frauja, jah unhulþons ufhausjand unsis in namin þeinamma. 18 qaþ þan du im: gasaƕ Satanan swe lauhmunja driusandan us himina. 19 sai, atgaf izwis waldufni trudan ufaro waurme jah skaurpjono jah ana allai mahtai fijandis, jah waihte ainohun izwis ni gaskaþjiþ. 20 sweþauh þamma ni faginoþ, ei þai ahmans izwis ufhausjand: iþ faginod in þammei namna izwara gamelida sind in himinam. 21 inuh þizai ƕeilai swegnida ahmin Iesus jah qaþ: andhaita þus, atta, frauja himinis jah airþos, unte affalht þo faura snutraim jah frodaim jah andhulides þo niuklahaim. Jai, atta, unte swa warþ galeikaiþ in andwairþja þeinamma. jah gawandiþs du siponjam seinaim qaþ: 22 all mis atgiban ist fram attin meinamma, jah ni ƕashun kann ƕas ist sunus, alja atta, jah ƕas ist atta, alja sunus, jah þammei wili sunus andhuljan. 23 jah gawandiþs du siponjam seinaim sundro qaþ: audaga augona, þoei saiƕand þoei jus saiƕiþ. 24 qiþa auk izwis þatei managai praufeteis jah þiudanos wildedun saiƕan þatei jus saiƕiþ jah ni gaseƕun, jah hausjan þatei jus [ga]hauseiþ jah ni <ga> hausidedun. 25 jah sai, witodafasteis sums ustoþ fraisands ina jah qiþands: laisari, ƕa taujands libainais aiweinons arbja wairþa? 26 þaruh qaþ du imma: in witoda ƕa gameliþ ist? ƕaiwa usseiggwis? 27 iþ is andhafjands qaþ: frijos fraujan guþ þeinana us allamma hairtin þeinamma jah us allai saiwalai þeinai jah us allai mahtai þeinai jah us allai gahugdai þeinai, jah neƕundjan þeinana swe þuk silban. 28 þanuh qaþ du imma:

X, 24. hauseiþ jah ni gahausidedun] *Streitberg PBB. 15,85.* — 25. ustoþ] CA *für* usstoþ.

X, 14. in daga stauos] *nach M 10,15 11,22. Vgl.* cf: *in die iudicii.* — 16. ufbrikiþ mis] *Stellung nach dem vorausgehenden* ufbrikiþ izwis. — 18. driusandan us himina] *vgl. zur Stellung M 24,29:*

κρίθης· τοῦτο ποίει, καὶ ζήσῃ. 29 ὁ δὲ θέλων δικαιοῦν ἑαυτὸν εἶπεν πρὸς τὸν Ἰησοῦν· καὶ τίς ἐστίν μου πλησίον; 30 ὑπολαβὼν δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· ἄνθρωπός τις κατέβαινεν ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ εἰς Ἱερειχὼ καὶ λῃσταῖς περιέπεσεν, οἳ καὶ ἐξέδυσαν αὐτὸν καὶ πληγὰς ἐπιθέντες ...

XIV.

9 ...... τὸν ἔσχατον τόπον κατέχειν. 10 ἀλλ' ὅταν κληθῇς, πορευθεὶς ἀνάπεσε εἰς τὸν ἔσχατον τόπον, ἵνα ὅταν ἔλθῃ ὁ κεκληκώς σε, εἴπῃ σοι· φίλε, προσανάβηθι ἀνώτερον· τότε ἔσται σοι δόξα ἐνώπιον τῶν συνανακειμένων σοι, 11 ὅτι πᾶς ὁ ὑψῶν ἑαυτὸν ταπεινωθήσεται, καὶ ὁ ταπεινῶν ἑαυτὸν ὑψωθήσεται. 12 ἔλεγεν δὲ καὶ τῷ κεκληκότι αὐτόν· ὅταν ποιῇς ἄριστον ἢ δεῖπνον, μὴ φώνει τοὺς φίλους σου μηδὲ τοὺς ἀδελφούς σου μηδὲ τοὺς συγγενεῖς σου μηδὲ γείτονας πλουσίους, μήποτε καὶ αὐτοὶ ἀντικαλέσωσίν καὶ γενήσεταί σοι ἀνταπόδομα. 13 ἀλλ' ὅταν ποιῇς δοχήν, κάλει πτωχούς, ἀναπήρους, χωλούς, τυφλούς, 14 καὶ μακάριος ἔσῃ, ὅτι οὐκ ἔχουσιν ἀνταποδοῦναί σοι· ἀνταποδοθήσεται γάρ σοι ἐν τῇ ἀναστάσει τῶν δικαίων. 15 ἀκούσας δέ τις τῶν συνανακειμένων ταῦτα εἶπεν αὐτῷ· μακάριος ὃς φάγεται ἄρτον ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ θεοῦ. 16 ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ· ἄνθρωπός τις ἐποίησεν δεῖπνον μέγα καὶ ἐκάλεσεν πολλούς 17 καὶ ἀπέστειλεν τὸν δοῦλον αὐτοῦ τῇ ὥρᾳ τοῦ δείπνου εἰπεῖν τοῖς κεκλημένοις· ἔρχεσθε, ὅτι ἤδη ἕτοιμά ἐστιν πάντα. 18 καὶ ἤρξαντο ἀπὸ μιᾶς παραιτεῖσθαι πάντες. ὁ πρῶτος εἶπεν αὐτῷ· ἀγρὸν ἠγόρασα καὶ ἔχω ἀνάγκην ἐξελθεῖν καὶ ἰδεῖν αὐτόν· ἐρωτῶ σε, ἔχε με παρῃτημένον. 19 καὶ ἕτερος εἶπεν· ζεύγη βοῶν ἠγόρασα πέντε καὶ πορεύομαι δοκιμάσαι αὐτά· ἐρωτῶ σε, ἔχε με παρῃτημένον. 20 καὶ ἕτερος εἶπεν· γυναῖκα ἔγημα καὶ διὰ τοῦτο οὐ δύναμαι ἐλθεῖν. 21 καὶ παραγενόμενος ὁ δοῦλος ἀπήγγειλεν τῷ κυρίῳ αὐτοῦ ταῦτα. τότε ὀργισθεὶς ὁ οἰκοδεσπότης εἶπεν τῷ δούλῳ αὐτοῦ· ἔξελθε ταχέως εἰς τὰς πλατείας καὶ ῥύμας τῆς πόλεως καὶ τοὺς πτωχοὺς καὶ ἀναπήρους καὶ τυφλοὺς καὶ χωλοὺς εἰσάγαγε ὧδε. 22 καὶ εἶπεν ὁ δοῦλος· κύριε, γέγονεν ὡς ἐπέταξας, καὶ ἔτι τόπος ἐστίν. 23 καὶ εἶπεν ὁ κύριος πρὸς τὸν δοῦλον· ἔξελθε εἰς τὰς ὁδοὺς καὶ φραγμοὺς καὶ ἀνάγκασον εἰσελθεῖν, ἵνα γεμισθῇ ὁ οἶκός μου· 24 λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι οὐδεὶς τῶν ἀνδρῶν

X, 30. ἐξέδυσαν] EGHSVΔΛ befg¹ilq vg, ἐκδύσαντες rell. — XIV, 12. ἀντικαλέσωσίν σε] SinBDLRX eff², σὲ ἀντικαλ. *K it pler. vg. — γενήσεται] Λ *fiet* e *erit* bcff²ilq, γένηται *K it rell. vg. — 15. ἄρτον] GH*Λ it vg, ἄριστον EH²SUVΠ. — 21. ὁ δοῦλος] Sin ABDKLPRΠ it vg, ὁ δ. ἐκεῖνος *K. — τυφλοὺς καὶ χωλούς] FUΠ it pler. vg, χωλοὺς καὶ τυφλ. EGHSVΛ.

---

18. suns] *falsche Übersetzung von* ἀπὸ μιᾶς. — qaþ] *das flg.* αὐτῷ *ist nach V. 19 und 20 weggelassen*; *vgl.* abceff²ilmq (D).

raihtaba andhoft; þata tawei jah libais. 29 iþ is wiljands uswaurhtana sik domjan qaþ du Iesua: an ƕas ist mis neƕundja? 30 andhafjands þan Iesus qaþ: manna < sums > galaiþ af Iairusalem in Iaireikon jah in waidedjans frarànn, þaiei jah biraubodedun ina jah banjos analag*jandans* . . . . .

XIV.

9 . . . . *þ*ana aftumistan haban staþ. 10 ak þan haitaizau, atgaggands anakumbei ana þamma aftumistin stada, ei biþe qimai saei haihait þuk, qiþai du þus: frijond, usgagg hauhis. þanuh ist þus hauhiþa faura þaim miþanakumbjandam þus. 11 unte ƕazuh saei hauheiþ sik silba, gahnaiwjada, jah saei hnaiweiþ sik silban, ushauhjada. 12 qaþuþ-þan jah þamma haitandin sik: þan waurkjais undaurnimat aiþþau nahtamat, ni haitais frijonds þeinans nih broþruns þeinans nih niþjans þeinans nih garaznans gabeigans, ibai aufto jah eis aftra haitaina þuk jah wairþiþ þus usguldan; 13 ak þan waurkjais dauht, hait unledans, gamaidans, haltans, blindans. 14 jah audags wairþis, unte eis ni haband usgildan þus; usgildada auk þus in ustassai þize uswaurhtane. 15 gahausjands þan sums þizei anakumbjandane þata qaþ du imma: audags saei matjiþ hlaif in þiudangardjai gudis. 16 þaruh qaþ imma frauja: manna sums gawaurhta nahtamat mikilana jah haihait managans. 17 jah insandida skalk seinana ƕeilai nahtamatis qiþan þaim haitanam: gaggiþ, unte ju manwu ist allata. 18 jah dugunnun suns faurqiþan allai. sa frumista qaþ: land bauhta jah þarf galeiþan jah saiƕan þata; bidja þuk, habai mik faurqiþanana. 19 jah anþar qaþ: juka auhsne usbauhta fimf jah gagga kausjan þans; bidja þuk, habai mik faurqiþanana. 20 jah sums qaþ: qen liugaida jah duþe ni mag qiman. 21 jah qimands sa skalks gataih fraujin seinamma þata. þanuh þwairhs sa gardawaldands qaþ du skalka seinamma: usgagg sprauto in gatwons jah staigos baurgs jah unledans jah gamaidans jah blindans jah haltans attiuh hidre. 22 jah qaþ sa skalks: frauja, warþ swe anabaust, jah nauh stads ist. 23 jah qaþ sa frauja du þamma skalka: usgagg and wigans jah faþos jah nauþei innatgaggan, ei usfulnai gards meins. 24 qiþa

XIV, 14. ustassai] CA *für* usstassai. — 15. þizei] CA *für* þize. — 20. sums] *folgt in der Aufzählung auf* anþar *wie L 9,19 Mc 8,28.* — 23. usfulnai] CA *für* usfullnai.

XIV, 16. frauja] *Zusatz, aus einem Lektionar stammend. Vgl. L 11,39*: εἶπεν δὲ ὁ κύριος πρὸς αὐτόν; *12,42*: εἶπεν ὁ κύριος. —

ἐκείνων τῶν κεκλημένων γεύσεταί μου τοῦ δείπνου. 25 συνεπορεύοντο δὲ αὐτῷ ὄχλοι πολλοί, καὶ στραφεὶς εἶπεν πρὸς αὐτούς· 26 εἴ τις ἔρχεται πρός με καὶ οὐ μισεῖ τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν μητέρα καὶ τὴν γυναῖκα καὶ τὰ τέκνα καὶ τοὺς ἀδελφοὺς καὶ τὰς ἀδελφάς, ἔτι δὲ καὶ τὴν ἑαυτοῦ ψυχήν, οὐ δύναταί μου μαθητὴς εἶναι. 27 καὶ ὅστις οὐ βαστάζει τὸν σταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἔρχεται ὀπίσω μου, οὐ δύναται εἶναί μου μαθητής. 28 τίς γὰρ ἐξ ὑμῶν θέλων πύργον οἰκοδομῆσαι οὐχὶ πρῶτον καθίσας ψηφίζει τὴν δαπάνην εἰ ἔχει τὰ εἰς ἀπαρτισμόν; 29 ἵνα μήποτε θέντος αὐτοῦ θεμέλιον καὶ μὴ ἰσχύοντος ἐκτελέσαι πάντες οἱ θεωροῦντες ἄρξωνται ἐμπαίζειν αὐτῷ, 30 λέγοντες ὅτι οὗτος ὁ ἄνθρωπος ἤρξατο οἰκοδομεῖν καὶ οὐκ ἴσχυσεν ἐκτελέσαι. 31 ἢ τίς βασιλεὺς πορευόμενος συμβαλεῖν ἑτέρῳ βασιλεῖ εἰς πόλεμον οὐχὶ καθίσας πρῶτον βουλεύεται εἰ δυνατός ἐστιν ἐν δέκα χιλιάσιν ἀπαντῆσαι τῷ μετὰ εἴκοσι χιλιάδων ἐρχομένῳ ἐπ' αὐτόν; 32 εἰ δὲ μήγε, ἔτι πόρρω αὐτοῦ ὄντος πρεσβείαν ἀποστείλας ἐρωτᾷ τὰ πρὸς εἰρήνην. 33 οὕτως οὖν πᾶς ἐξ ὑμῶν ὃς οὐκ ἀποτάσσεται πᾶσιν τοῖς ἑαυτοῦ ὑπάρχουσιν, οὐ δύναται εἶναί μου μαθητής. 34 καλὸν τὸ ἅλας· ἐὰν δὲ τὸ ἅλας μωρανθῇ, ἐν τίνι ἀρτυθήσεται; 35 οὔτε εἰς γῆν οὔτε εἰς κοπρίαν εὔθετόν ἐστιν· ἔξω βάλλουσιν αὐτό· ὁ ἔχων ὦτα ἀκούειν ἀκουέτω.

XV.

1 Ἦσαν δὲ αὐτῷ ἐγγίζοντες πάντες οἱ τελῶναι καὶ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἀκούειν αὐτοῦ. 2 καὶ διεγόγγυζον οἱ Φαρισαῖοι καὶ οἱ γραμματεῖς λέγοντες ὅτι οὗτος ἁμαρτωλοὺς προσδέχεται καὶ συνεσθίει αὐτοῖς. 3 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτοὺς τὴν παραβολὴν ταύτην λέγων· 4 τίς ἄνθρωπος ἐξ ὑμῶν ἔχων ἑκατὸν πρόβατα καὶ ἀπολέσας ἓν ἐξ αὐτῶν, οὐ καταλείπει τὰ ἐνενήκοντα ἐννέα ἐν τῇ ἐρήμῳ καὶ πορεύεται ἐπὶ τὸ ἀπολωλός, ἕως εὕρῃ αὐτό; 5 καὶ εὑρὼν ἐπιτίθησιν ἐπὶ τοὺς ὤμους ἑαυτοῦ χαίρων, 6 καὶ ἐλθὼν εἰς τὸν οἶκον συγκαλεῖ τοὺς φίλους καὶ τοὺς γείτονας λέγων αὐτοῖς· συγχάρητέ μοι, ὅτι εὗρον τὸ πρόβατόν μου τὸ ἀπολωλός. 7 λέγω ὑμῖν ὅτι οὕτως χαρὰ ἔσται ἐν τῷ οὐρανῷ ἐπὶ ἑνὶ ἁμαρτωλῷ μετανοοῦντι ἢ ἐπὶ ἐνενήκοντα ἐννέα δικαίοις οἵτινες

XIV, 27. εἶναί μου μαθητής] EFGHSVΛ, μου εἶναι μαθ. UΠ. — 33. εἶναί μου μαθητής] SinBLR a (*nach V. 27*), μου εἶναι μαθ. *K f vg. — XV, 1. αὐτῷ ἐγγίζοντες] KUΠ, ἐγγίζοντες αὐτῷ EGHSVΛ.

---

perficiendum. — 32. jabai nist mahteigs] *in den Text gedrungene Glosse zu* aiþþau. *Vgl. V. 31. Aus* got *in* f *übergegangen: si autem inpossibilis est.* — insandjands airu] *Stellung wie in* e (D). — 33. wisan meins siponeis] *Stellung wie V. 27.*

allis izwis þatei ni ainshun manne jainaize þize faura haitanane kauseiþ þis nahtamatis meinis. 25 miþiddjedun þan imma hiuhmans managai, jah gawandjands sik qaþ du im: 26 jabai ƕas gaggiþ du mis jah ni fijaiþ attan seinana jah aiþein jah qen jah barna jah broþruns jah swistruns, nauhuþ-þan seina silbins saiwala, ni mag meins siponeis wisan. 27 jah saei ni bairiþ galgan seinana jah gaggai afar mis, ni mag wisan meins siponeis. 28 izwara ƕas raihtis wiljands kelikn timbrjan, niu frumist gasitands rahneiþ manwiþo habaiu <þo> du ustiuhan; 29 ibai aufto, biþe gasatidedi grunduwaddju jah ni mahtedi ustiuhan, allai þai gasaiƕandans duginnaina bilaikan ina, 30 qiþandans þatei sa manna dustodida timbrjan jah ni mahta ustiuhan. 31 aiþþau ƕas þiudans gaggands stigqan wiþra anþarana þiudan du wigan <i>na, niu gasitands faurþis þankeiþ, siaiu mahteigs miþ taihun þusundjom gamotjan þamma miþ twaim tigum þusundjo gaggandin ana sik? 32 aiþþau [jabai nist mahteigs] nauhþanuh fairra imma wisandin insandjands airu bidjiþ gawairþjis. 33 swah nu ƕarjizuh izwara saei ni afqiþiþ allamma aigina seinamma, ni mag wisan meins siponeis. 34 god salt; iþ jabai salt baud wairþiþ, ƕe gasupoda? 35 nih du airþai, ni du maihstau fagr ist; ut uswairpand imma. saei habai ausona [ga]hausjandona, gahausjai.

XV.

1 Wesunuþ-þan imma neƕjandans sik allai motarjos jah frawaurhtai hausjan imma. 2 jah birodidedun Fareisaieis jah bokarjos, qiþandans þatei sa frawaurhtans andnimiþ jah miþmatjiþ im. 3 qaþ þan du im þo gajukon qiþands: 4 ƕas manna izwara aigands taihuntehund lambe jah fraliusands ainamma þize, niu bileiþiþ þo niuntehund jah niun ana auþidai jah gaggiþ afar þamma fralusanin, unte bigitiþ þata? 5 Jah bigitands uslagjiþ ana amsans seinans faginonds, 6 jah qimands in garda galaþoþ frijonds jah garaznans qiþands du im: faginoþ miþ mis þammei bigat lamb mein þata fralusano. 7 qiþa izwis þatei swa faheds wairþiþ in himina in ainis frawaurhtis idreigondins þau in niuntehundis jah

---

XIV, 29. mahtedi] mahtide CA. — 31. du wigan ina] *intonationsgemäß*, wigā|na CA; weigan ina *Maßm.*, wigana *Heyne*, wigna *Bernh.* — 32. aiþþau] *U.*, eiþþau CA. *Vgl. M 6,1 9,17 L 5,36 u. ö.* — 34. gasupoda] *gegenüber* supuda *Mc 9,50, vgl. Streitberg IF. 21,193 ff.* — 35. hausjandona] *Streitberg PBB. 15,83, vgl. Mc 4,9.23 7,16 L 8,8.*

XIV, 28. du ustiuhan] *vgl.* bcfff^{2}lq vg: *ad consummandum, ad*

οὐ χρείαν ἔχουσιν μετανοίας. 8 ἢ τίς γυνὴ δραχμὰς ἔχουσα δέκα, ἐὰν ἀπολέσῃ δραχμὴν μίαν, οὐχὶ ἅπτει λύχνον καὶ σαροῖ τὴν οἰκίαν καὶ ζητεῖ ἐπιμελῶς, ἕως ὅτου εὕρῃ; 9 καὶ εὑροῦσα συγκαλεῖται τὰς φίλας καὶ τὰς γείτονας λέγουσα· συγχάρητέ μοι, ὅτι εὗρον τὴν δραχμὴν ἣν ἀπώλεσα. 10 οὕτως, λέγω ὑμῖν, χαρὰ γίνεται ἐνώπιον τῶν ἀγγέλων τοῦ θεοῦ ἐπὶ ἑνὶ ἁμαρτωλῷ μετανοοῦντι. 11 εἶπεν δέ· ἄνθρωπός τις εἶχεν δύο υἱούς. 12 καὶ εἶπεν ὁ νεώτερος αὐτῶν τῷ πατρί· πάτερ, δός μοι τὸ ἐπιβάλλον μέρος τῆς οὐσίας. καὶ διεῖλεν αὐτοῖς τὸν βίον. 13 καὶ μετ' οὐ πολλὰς ἡμέρας συναγαγὼν ἅπαντα ὁ νεώτερος υἱὸς ἀπεδήμησεν εἰς χώραν μακράν, καὶ ἐκεῖ διεσκόρπισεν τὴν οὐσίαν αὐτοῦ ζῶν ἀσώτως. 14 δαπανήσαντος δὲ αὐτοῦ πάντα ἐγένετο λιμὸς ἰσχυρὸς κατὰ τὴν χώραν ἐκείνην, καὶ αὐτὸς ἤρξατο ὑστερεῖσθαι. 15 καὶ πορευθεὶς ἐκολλήθη ἑνὶ τῶν πολιτῶν τῆς χώρας ἐκείνης, καὶ ἔπεμψεν αὐτὸν εἰς τοὺς ἀγροὺς αὐτοῦ βόσκειν χοίρους. 16 καὶ ἐπεθύμει χορτασθῆναι ἐκ τῶν κερατίων ὧν ἤσθιον οἱ χοῖροι, καὶ οὐδεὶς ἐδίδου αὐτῷ. 17 εἰς ἑαυτὸν δὲ ἐλθὼν εἶπεν· πόσοι μίσθιοι τοῦ πατρός μου περισσεύουσιν ἄρτων, ἐγὼ δὲ λιμῷ ἀπόλλυμαι. 18 ἀναστὰς πορεύσομαι πρὸς τὸν πατέρα μου καὶ ἐρῶ αὐτῷ· πάτερ, ἥμαρτον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἐνώπιόν σου. 19 οὐκέτι εἰμὶ ἄξιος κληθῆναι υἱός σου· ποίησόν με ὡς ἕνα τῶν μισθίων σου. 20 καὶ ἀναστὰς ἦλθεν πρὸς τὸν πατέρα ἑαυτοῦ. ἔτι δὲ αὐτοῦ μακρὰν ἀπέχοντος, εἶδεν αὐτὸν ὁ πατὴρ αὐτοῦ καὶ ἐσπλαγχνίσθη καὶ δραμὼν ἐπέπεσεν ἐπὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ καὶ κατεφίλησεν αὐτόν. 21 εἶπεν δὲ αὐτῷ ὁ υἱός· πάτερ, ἥμαρτον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἐνώπιόν σου, οὐκέτι εἰμὶ ἄξιος κληθῆναι υἱός σου. 22 εἶπεν δὲ ὁ πατὴρ πρὸς τοὺς δούλους αὐτοῦ· ταχὺ ἐξενέγκατε τὴν στολὴν τὴν πρώτην καὶ ἐνδύσατε αὐτὸν καὶ δότε δακτύλιον εἰς τὴν χεῖρα αὐτοῦ καὶ ὑποδήματα εἰς τοὺς πόδας αὐτοῦ, 23 καὶ ἐνέγκαντες τὸν μόσχον τὸν σιτευτὸν θύσατε, καὶ φαγόντες εὐφρανθῶμεν, 24 ὅτι οὗτος ὁ υἱός μου νεκρὸς ἦν καὶ ἀνέζησεν, καὶ ἀπολωλὼς ἦν καὶ εὑρέθη. καὶ ἤρξαντο εὐφραίνεσθαι. 25 ἦν δὲ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ πρεσβύτερος ἐν ἀγρῷ· καὶ ὡς ἐρχόμενος ἤγγισεν τῇ οἰκίᾳ, ἤκουσεν συμφωνίας καὶ χορῶν, 26 καὶ προσκαλεσάμενος ἕνα τῶν παίδων ἐπυνθάνετο τί εἴη ταῦτα. 27 ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ ὅτι ὁ ἀδελφός σου ἥκει, καὶ ἔθυσεν ὁ πατήρ σου τὸν μόσχον

XV, 16. χορτασθῆναι ἐκ] SinBDLR def (*nach L 16,21*), γεμίσαι τὴν κοιλίαν αὐτοῦ ἀπό *K it pler. vg. — 19. οὐκέτι] *K it pler., καὶ οὐκέτι G g[1]. — 21. οὐκέτι] SinABDKLΠ it vg (*nach V. 19*), καὶ οὐκέτι *K. — 22. ταχύ] SinBLX (D ταχέως) it vg, *fehlt* *K. — αὐτοῦ] DGPX abff[2]il, *fehlt* *K.

---

tingit it vg. — 15. haiþjos seinaizos] *Singular wie* ae: *in agro suo*; it pler. vg: *in villa(m) sua(m)*. — 17. qimands] *Stellung wohl durch* gaggands (*V. 15*), usstandands (*V. 18*) *beeinflußt*.

niune garaihtaize þaiei ni þaurbun idreigos. 8 aiþþau suma qino drakmans habandei taihun, jabai fraliusiþ drakmin ainamma, niu tandeiþ lukarn jah usbaugeiþ razn jah sokeiþ glaggwaba, unte bigitiþ? 9 jah bigitandei gahaitiþ frijondjos jah garaznons qiþandei: faginoþ miþ mis, unte bigat drakman þammei fralaus. 10 swa qiþa izwis, faheds wairþiþ in andwairþja aggele gudis in ainis idreigondins frawaurhtis. 11 qaþuþ-þan: manne sums aihta twans sununs. 12 jah qaþ sa jubiza ize du attin: atta, gif mis, sei undrinnai mik dail aiginis; jah disdailida im swes sein. 13 jah afar ni managans dagans brahta samana allata sa juhiza sunus jah aflaiþ in land fairra wisando jah jainar distahida þata swes seinata libands usstiuriba. 14 biþe þan frawas allamma, warþ huhrus abrs and gawi jainata, jah is dugann alaþarba wairþan. 15 jah gaggands gahaftida sik sumamma baurgjane jainis gaujis, jah insandida ina haiþjos seinaizos haldan sweina. 16 jah gairnida sad itan haurne, þoei matidedun sweina, jah manna imma ni gaf. 17 qimands þan in sis qaþ: ƕan filu asnje attins meinis ufarassau haband hlaibe, iþ ik huhrau fraqistna. 18 usstandands gagga du attin meinamma jah qiþa du imma: atta, frawaurhta mis in himin jah in andwairþja þeinamma; 19 ju þanaseiþs ni im wairþs ei haitaidau sunus þeins; gatawei mik swe ainana asnje þeinaize. 20 jah usstandands qam at attin seinamma. nauhþanuh þan fairra wisandan gasaƕ ina atta is jah infeinoda jah þragjands draus ana hals is jah kukida imma. 21 jah qaþ imma sa sunus: atta, frawaurhta in himin jah in andwairþja þeinamma, ju þanaseiþs ni im wairþs ei haitaidau sunus þeins. 22 qaþ þan sa atta du skalkam seinaim: sprauto bringiþ wastja þo frumiston jah gawasjiþ ina jah gibiþ figgragulþ in handu is jah gaskohi ana fotuns is; 23 jah bringandans stiur þana alidan ufsneiþiþ, jah matjandans wisam waila; 24 unte sa sunus meins dauþs was jah gaqiunoda, jah fralusans was jah bigitans warþ; jah dugunnun wisan. 25 wasuþ-þan sunus is sa alþiza ana akra; jah qimands atiddja neƕ razn jah gahausida saggwins jah laikins. 26 jah athaitands sumana magiwe frahuh ƕa wesei þata. 27 þaruh is qaþ du imma þatei broþar þeins qam, jah ufsnaiþ atta þeins

---

XV, 9. drakman] *HZ. 48,162*, -ein CA. — 22. bringiþ] CA *für* briggiþ. — 23. bringandans] CA *für* briggandans. — 27. ufsnaiþ] *Bernhardt (vgl. V. 23.30)*, afsnaiþ CA.

XV, 8. suma qino] *falsche Auffassung von* τιϲ γυνη *der Vorlage.* — 10. idreigondins frawaurhtis] *Variation gegenüber V. 7?* — 12. sei undrinnai mik dail aiginis] *in der Wortstellung* d *ähnlich*: *quod me tanget partem substantiae*; *sonst*: *portionem substantiae quae me con-*

τὸν cιτευτόν, ὅτι ὑγιαίνοντα αὐτὸν ἀπέλαβεν. 28 ὠργίcθη δὲ καὶ οὐκ ἤθελεν εἰcελθεῖν, ὁ δὲ πατὴρ αὐτοῦ ἐξελθὼν παρεκάλει αὐτόν. 29 ὁ δὲ ἀποκριθεὶc εἶπεν τῷ πατρί· ἰδοὺ τοcαῦτα ἔτη δουλεύω cοι καὶ οὐδέποτε ἐντολήν cου παρῆλθον, καὶ ἐμοὶ οὐδέποτε ἔδωκαc ἔριφον, ἵνα μετὰ τῶν φίλων μου εὐφρανθῶ· 30 ὅτε δὲ ὁ υἱόc cου οὗτοc ὁ καταφαγὼν cου τὸν βίον μετὰ πορνῶν ἦλθεν, ἔθυcαc αὐτῷ τὸν μόcχον τὸν cιτευτόν. 31 ὁ δὲ εἶπεν αὐτῷ· τέκνον, cὺ πάντοτε μετ' ἐμοῦ εἶ, καὶ πάντα τὰ ἐμὰ cά ἐcτιν· 32 εὐφρανθῆναι δὲ καὶ χαρῆναι ἔδει, ὅτι ὁ ἀδελφόc cου οὗτοc νεκρὸc ἦν καὶ ἀνέζηcεν, καὶ ἀπολωλὼc καὶ εὑρέθη.

XVI.

1 Ἔλεγεν δὲ πρὸc τοὺc μαθητὰc αὐτοῦ· ἄνθρωπόc τιc ἦν πλούcιοc, ὃc εἶχεν οἰκονόμον, καὶ οὗτοc διεβλήθη αὐτῷ ὡc διαcκορπίζων τὰ ὑπάρχοντα αὐτοῦ. 2 καὶ φωνήcαc αὐτὸν εἶπεν αὐτῷ· τί τοῦτο ἀκούω περὶ cοῦ; ἀπόδοc τὸν λόγον τῆc οἰκονομίαc cου· οὐ γὰρ δυνήcῃ ἔτι οἰκονομεῖν. 3 εἶπεν δὲ ἐν ἑαυτῷ ὁ οἰκονόμοc· τί ποιήcω, ὅτι ὁ κύριόc μου ἀφαιρεῖται τὴν οἰκονομίαν ἀπ' ἐμοῦ; cκάπτειν οὐκ ἰcχύω, ἐπαιτεῖν αἰcχύνομαι. 4 ἔγνων τί ποιήcω, ἵνα ὅταν μεταcταθῶ ἐκ τῆc οἰκονομίαc, δέξωνταί με εἰc τοὺc οἴκουc αὐτῶν. 5 καὶ προcκαλεcάμενοc ἕνα ἕκαcτον τῶν χρεοφειλετῶν τοῦ κυρίου ἑαυτοῦ, ἔλεγεν τῷ πρώτῳ· πόcον ὀφείλειc τῷ κυρίῳ μου; 6 ὁ δὲ εἶπεν· ἑκατὸν βάτουc ἐλαίου. καὶ εἶπεν αὐτῷ· δέξαι cου τὸ γράμμα καὶ καθίcαc ταχέωc γράψον πεντήκοντα. 7 ἔπειτα ἑτέρῳ εἶπεν· cὺ δὲ πόcον ὀφείλειc; ὁ δὲ εἶπεν· ἑκατὸν κόρουc cίτου. καὶ λέγει αὐτῷ· δέξαι cου τὸ γράμμα καὶ γράψον ὀγδοήκοντα. 8 καὶ ἐπήνεcεν ὁ κύριοc τὸν οἰκονόμον τῆc ἀδικίαc, ὅτι φρονίμωc ἐποίηcεν· ὅτι οἱ υἱοὶ τοῦ αἰῶνοc τούτου φρονιμώτεροι ὑπὲρ τοὺc υἱοὺc τοῦ φωτὸc εἰc τὴν γενεὰν τὴν ἑαυτῶν εἰcιν. 9 κἀγὼ ὑμῖν λέγω, ποιήcατε ἑαυτοῖc φίλουc ἐκ τοῦ μαμωνᾶ τῆc ἀδικίαc, ἵνα ὅταν ἐκλείπητε, δέξωνται ὑμᾶc εἰc τὰc αἰωνίουc cκηνάc. 10 ὁ πιcτὸc ἐν ἐλαχίcτῳ καὶ ἐν πολλῷ πιcτόc ἐcτιν, καὶ ὁ ἐν ἐλαχίcτῳ ἄδικοc καὶ ἐν πολλῷ ἄδικόc ἐcτιν. 11 εἰ οὖν ἐν τῷ ἀδίκῳ μαμωνᾷ πιcτοὶ οὐκ ἐγένεcθε, τὸ ἀληθινὸν τίc ὑμῖν πιcτεύcει; 12 καὶ εἰ ἐν τῷ ἀλλοτρίῳ πιcτοὶ οὐκ ἐγένεcθε, τὸ ὑμέτερον τίc ὑμῖν δώcει; 13 οὐδεὶc οἰκέτηc δύναται δυcὶ

XV, 28. ὁ δέ] SinABDLRX abceff²ilq, ὁ οὖν *K vg. — XVI, 1. ἔλεγεν δέ] SV bdefl, ἔλεγεν δὲ καί *K rell. vg. — 4. ἐκ τῆc οἰκονομίαc] SinBD a, τῆc οἰκ. *K.

---

verrät den nachträglichen Einschub. — 32. broþar þeins] *ohne* οὗτοc *wie* cilq. — XVI, 10. leitilamma[1]] *Positiv in* def, leitilamma[2] *Positiv in* bceff²lq vg (D). *Vgl.* ἐπ' ὀλίγα πιcτόc *M 25,21.23.*

stiur þana alidan, unte hailana ina andnam. 28 þanuh modags warþ jah ni wilda inngaggan, iþ atta is usgaggands ut bad ina. 29 þaruh is andhafjands qaþ du attin: sai, swa filu jere skalkinoda þus jah ni ƕanhun anabusn þeina ufariddja, jah mis ni aiw atgaft gaitein, ei miþ frijondam meinaim biwesjau; 30 iþ þan sa sunus þeins, saei fret þein swes miþ kalkjom, qam, ufsnaist imma stiur þana alidan. 31 þaruh qaþ du imma: barnilo, þu sinteino miþ mis [wast jah] is, jah all þata mein þein ist; 32 waila wisan jah faginon skuld was, unte broþar þeins dauþs was jah gaqiunoda, jah fralusans jah bigitans warþ.

XVI.

1 Qaþuþ-þan du siponjam seinaim: manne sums was gabeigs, saei aihta fauragaggjan, jah sa frawrohiþs warþ du imma ei distahidedi aigin is. 2 jah atwopjands ina qaþ du imma: duƕe þata hausja fram þus? usgif raþjon fauragaggjis þeinis, ni magt auk ju þanamais fauragaggja wisan. 3 qaþ þan in sis sa fauragaggja: ƕa taujau, þandei frauja meins afnimiþ fauragaggi af mis? graban ni mag, bidjan skama mik. 4 andþahta mik ƕa taujau, ei þan, biþe afsatjaidau us fauragaggja, andnimaina mik in gardins seinans. 5 jah athaitands ainƕarjanoh faihuskulane fraujins seinis qaþ þamma frumistin: ƕan filu skalt fraujin meinamma? 6 þaruh qaþ: taihuntaihund kase alewis. jah qaþ du imma: nim þus bokos jah gasitands sprauto gamelei fim tiguns. 7. þaþroh þan du anþaramma qaþ: aþþan þu, ƕan filu skalt? iþ is qaþ: taihuntaihund mitade kaurnis. jah qaþ du imma: nim þus bokos jah melei ahtautehund. 8 jah hazida sa frauja þana fauragaggjan inwindiþos, unte frodaba gatawida; unte þai sunjos þis aiwis frodozans sunum liuhadis in kunja seinamma sind. 9 jah ik izwis qiþa: taujaiþ izwis frijonds us faihuþraihna inwindiþos, ei þan ufligaiþ, andnimaina izwis in aiweinos hleiþros. 10 saei triggws ist in leitilamma jah in managamma triggws ist; jah sa in leitilamma untriggwa jah in managamma untriggws ist. 11 jabai nu in inwindamma faihuþraihna triggwai ni waurþuþ, þata sunjeino ƕas izwis galaubeiþ? 12 jah jabai in þamma framaþjin triggwai ni waurþuþ, þata izwar ƕas izwis gibiþ? 13 ni ainshun þiwe mag twaim fraujam skalkinon;

XVI. 1. fauragaggjan] -gagjan CA. — 6. fim tiguns] CA, *s. EB. § 33b.* — 8. sunjos] CA *für* sunjus. — 13. fraujam] CA, *nicht abgekürzt.*

XV, 31. wast jah] *Zusatz. Vgl. tu mecum fuisti semper et es* ab (*semper fuisti*) q, *tu mecum fuisti et es* l. *Die Stellung von* sinteino

κυρίοις δουλεύειν· ἢ γὰρ τὸν ἕνα μισήσει καὶ τὸν ἕτερον ἀγαπήσει, ἢ ἑνὸς ἀνθέξεται καὶ τοῦ ἑτέρου καταφρονήσει. οὐ δύνασθε θεῷ δουλεύειν καὶ μαμωνᾷ. 14 ἤκουον δὲ ταῦτα πάντα καὶ οἱ Φαρισαῖοι φιλάργυροι ὑπάρχοντες καὶ ἐξεμυκτήριζον αὐτόν. 15 καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ὑμεῖς ἐστε οἱ δικαιοῦντες ἑαυτοὺς ἐνώπιον τῶν ἀνθρώπων, ὁ δὲ θεὸς γινώσκει τὰς καρδίας ὑμῶν· ὅτι τὸ ἐν ἀνθρώποις ὑψηλὸν βδέλυγμα ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. 16 ὁ νόμος καὶ οἱ προφῆται ἕως Ἰωάννου· ἀπὸ τότε ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ εὐαγγελίζεται, καὶ πᾶς εἰς αὐτὴν βιάζεται. 17 εὐκοπώτερον δέ ἐστιν τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν παρελθεῖν ἢ τοῦ νόμου μίαν κεραίαν πεσεῖν. 18 πᾶς ὁ ἀπολύων τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ γαμῶν ἑτέραν μοιχεύει, καὶ πᾶς ὁ ἀπολελυμένην ἀπὸ ἀνδρὸς γαμῶν μοιχεύει. 19 ἄνθρωπος δέ τις ἦν πλούσιος καὶ ἐνεδιδύσκετο πορφύραν καὶ βύσσον, εὐφραινόμενος καθ' ἡμέραν λαμπρῶς. 20 πτωχὸς δέ τις ἦν ὀνόματι Λάζαρος, ὃς ἐβέβλητο πρὸς τὸν πυλῶνα αὐτοῦ ἡλκωμένος. 21 καὶ ἐπιθυμῶν χορτασθῆναι ἀπὸ τῶν ψιχίων τῶν πιπτόντων ἀπὸ τῆς τραπέζης τοῦ πλουσίου· ἀλλὰ καὶ οἱ κύνες ἐρχόμενοι ἐπέλειχον τὰ ἕλκη αὐτοῦ. 22 ἐγένετο δὲ ἀποθανεῖν τὸν πτωχὸν καὶ ἀπενεχθῆναι ὑπὸ τῶν ἀγγέλων εἰς τὸν κόλπον Ἀβραάμ· ἀπέθανεν δὲ καὶ ὁ πλούσιος καὶ ἐτάφη. 23 καὶ ἐν τῷ ᾅδῃ ἐπάρας τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ, ὑπάρχων ἐν βασάνοις, ὁρᾷ τὸν Ἀβραὰμ ἀπὸ μακρόθεν καὶ Λάζαρον ἐν τοῖς κόλποις αὐτοῦ. 24 καὶ αὐτὸς φωνήσας...

XVII.

3 ... ἐὰν ἁμάρτῃ ὁ ἀδελφός σου, ἐπιτίμησον αὐτῷ, καὶ ἐὰν μετανοήσῃ, ἄφες αὐτῷ. 4 καὶ ἐὰν ἑπτάκις τῆς ἡμέρας ἁμάρτῃ εἰς σὲ καὶ ἑπτάκις τῆς ἡμέρας ἐπιστρέψῃ λέγων· μετανοῶ, ἀφήσεις αὐτῷ. 5 καὶ εἶπον οἱ ἀπόστολοι τῷ κυρίῳ· πρόσθες ἡμῖν πίστιν. 6 εἶπεν δὲ ὁ κύριος· εἰ εἴχετε πίστιν ὡς κόκκον σινάπεως, ἐλέγετε ἂν τῇ συκαμίνῳ ταύτῃ· ἐκριζώθητι καὶ φυτεύθητι ἐν τῇ θαλάσσῃ, καὶ ὑπήκουσεν ἂν ὑμῖν. 7 τίς δὲ ἐξ ὑμῶν δοῦλον ἔχων ἀροτριῶντα ἢ ποιμαίνοντα, ὃς εἰσελθόντι ἐκ τοῦ ἀγροῦ ἐρεῖ· εὐθέως παρελθὼν ἀνάπεσε; 8 ἀλλ' οὐχὶ ἐρεῖ αὐτῷ· ἑτοίμασον τί δειπνήσω, καὶ περιζωσάμενος διακόνει μοι, ἕως φάγω καὶ πίω, καὶ μετὰ ταῦτα φάγεσαι καὶ πίεσαι σύ; 9 μὴ χάριν ἔχει

XVI, 15. βδέλυγμα ἐνώπιον τοῦ θεοῦ] SinABDKLRSV[2]ΔΠ, θεοῦ ἐστιν *K rell., *abominatio est* it vg. — XVII, 3. ἐάν] SinBDLX it vg, ἐὰν δέ *K. — ἁμάρτῃ] SinABL abfff[2]g[1.2]ilm, ἁμάρτῃ εἰς σέ *K ceq. — 4. ἀφήσεις] *K, ἄφες DHΛ it vg.

---

irrtümlich als Passiv. — 18. afleitana] *ohne* ἀπὸ ἀνδρός *nach M 5,32 (ebenso* D 2 min). — 19. jah waila wisands] *vgl.* '*et*' it vg (καί D). — 20. namin haitans] *vgl.* ὀνόματι καλούμενος *L 19,2.* — XVII, 9. þu fairhaitis] *auffälliger Wechsel der Person.*

andizuh ainana fijaiþ jah anþarana frijoþ, aiþþau ainamma and-tiloþ, iþ anþaramma frakann; ni maguþ guda skalkinon jah faihu-þraihna. 14 gahausidedun þan þo alla jah þai Fareisaieis, faihu-frikai wisandans, jah bimampidedun ina. 15 jah qaþ du im: jus sijuþ jusei garaihtans domeiþ izwis silbans in andwairþja manne; iþ guþ kann hairtona izwara, unte þata hauho in mannam andaset in andwairþja gudis. 16 witoþ jah praufeteis und Iohannen; þaþroh þiudangardi gudis wailamerjada jah ƕazuh in izai nauþjada. 17 iþ azetizo ist himin jah airþa hindarleiþan þau witodis ainana writ gadriusan. 18 ƕazuh sa afletands qen seina jah liugands anþara horinoþ, jah ƕazuh saei afleitana liugaiþ, horinoþ. 19 aþþan manne sums was gabigs jah gawasids was paurpaurai jah bwssaun jah waila wisands daga ƕammeh bairhtaba. 20 iþ unleds sums was namin haitans Lazarus; sah atwaurpans was du daura is, banjo fulls. 21 jah gairnida saþ itan drauhsno þizo driusandeino af biuda þis gabeigins, akei jah hundos atrinnandans bilaigodedun banjos is. 22 warþ þan gaswiltan þamma unledin jah briggan fram aggilum in barma Ab-rahamis; gaswalt þan jah sa gabeiga jah gafulhans warþ. 23 jah in haljai ushafjands augona seina wisands in balweinim gasaƕ þan Ab-raham fairraþro jah Lazzaru in barmim is. 24 jah is ufhropjands....

XVII.

3 ..... jabai frawaurkjai broþar þeins, gasak imma; jah þan jabai idreigo sik, fraletais imma. 4 jah jabai sibun sinþam ana dag fra-waurkjai du þus, jah sibun sinþam ana dag gawandjai sik qiþands: idreigo mik, fraletais imma. 5 jah qeþun apaustauleis du fraujin: biauk uns galaubein. 6 qaþ þan frauja: jabai habaidedeiþ galaubein swe kaurno sinapis, aiþþau jus [jabai] qiþeiþ du bairabagma þamma: uslausei þuk us waurtim jah ussatei þuk in marein, jah andhausidedi þau izwis. 7 ƕas þan izwara skalk aigands arjandan aiþþau haldandan, saei atgaggandin af haiþjai qiþai: suns hindarleiþ anuhkumbei? 8 ak niu qiþiþ du imma: manwei ƕa du naht matjau jah bigaurdans andbahtei mis, unte matja jah drigka, jah biþe gamatjis jah gadrigkais þu? 9 iba þank þu fairbaitis skalka jainamma, unte gatawida þa-

XVI, 13. faihuþraihna] *Randglosse:* mammonim *für* mammonin. *Vgl. M 6,24.* — 18. sa] saei CA *mit nachträglich getilgtem* -ei. — af-leitana] CA *für* afletana. — XVII, 6. jabai[2]] *durch Versehn in den Text eingedrungen.* — qiþeiþ] CA *für* qeþeiþ. — 9. þank] CA *für* þagk. — þu] *Maßmann Bernhardt 1875,* þus CA *Heyne Bernhardt 1884.*

XVI, 16. nauþjada] *der Übersetzer faßte* βιάζεται *'drängt sich zu'*

τῷ δούλῳ ἐκείνῳ ὅτι ἐποίησεν τὰ διαταχθέντα; οὐ δοκῶ. 10 οὕτως καὶ ὑμεῖς, ὅταν ποιήσητε πάντα τὰ διαταχθέντα ὑμῖν, λέγετε ὅτι δοῦλοι ἀχρεῖοί ἐσμεν, ὅτι ὃ ὠφείλομεν ποιῆσαι πεποιήκαμεν. 11 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ πορεύεσθαι αὐτὸν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ αὐτὸς διήρχετο διὰ μέσου Σαμαρίας καὶ Γαλιλαίας. 12 καὶ εἰσερχομένου αὐτοῦ εἴς τινα κώμην ἀπήντησαν αὐτῷ δέκα λεπροὶ ἄνδρες, οἳ ἔστησαν πόρρωθεν, 13 καὶ αὐτοὶ ἦραν φωνὴν λέγοντες· Ἰησοῦ ἐπιστάτα, ἐλέησον ἡμᾶς. 14 καὶ ἰδὼν εἶπεν αὐτοῖς· πορευθέντες ἐπιδείξατε ἑαυτοὺς τοῖς ἱερεῦσιν. καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ὑπάγειν αὐτοὺς ἐκαθαρίσθησαν. 15 εἷς δὲ ἐξ αὐτῶν ἰδὼν ὅτι ἰάθη, ὑπέστρεψεν μετὰ φωνῆς μεγάλης δοξάζων τὸν θεόν 16 καὶ ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον παρὰ τοὺς πόδας αὐτοῦ εὐχαριστῶν αὐτῷ· καὶ αὐτὸς ἦν Σαμαρείτης. 17 ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· οὐχὶ οἱ δέκα οὗτοι ἐκαθαρίσθησαν; οἱ δὲ ἐννέα ποῦ; 18 οὐχ εὑρέθησαν ὑποστρέψαντες δοῦναι δόξαν τῷ θεῷ εἰ μὴ ὁ ἀλλογενὴς οὗτος; 19 καὶ εἶπεν αὐτῷ· ἀναστὰς πορεύου· ἡ πίστις σου σέσωκέν σε. 20 ἐπερωτηθεὶς δὲ ὑπὸ τῶν Φαρισαίων· πότε ἔρχεται ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ, ἀπεκρίθη αὐτοῖς καὶ εἶπεν· οὐκ ἔρχεται ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ μετὰ παρατηρήσεως, 21 οὐδὲ ἐροῦσιν· ἰδοὺ ὧδε ἤ· ἰδοὺ ἐκεῖ· ἰδοὺ γὰρ ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ἐντὸς ὑμῶν ἐστιν. 22 εἶπεν δὲ πρὸς τοὺς μαθητάς· ἐλεύσονται ἡμέραι ὅτε ἐπιθυμήσετε μίαν τῶν ἡμερῶν τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου ἰδεῖν, καὶ οὐκ ὄψεσθε. 23 καὶ ἐροῦσιν ὑμῖν· ἰδοὺ ὧδε ἤ· ἰδοὺ ἐκεῖ· μὴ ἀπέλθητε μηδὲ διώξητε. 24 ὥσπερ γὰρ ἡ ἀστραπὴ ἡ ἀστράπτουσα ἐκ τῆς ὑπ' οὐρανὸν εἰς τὴν ὑπ' οὐρανὸν λάμπει, οὕτως ἔσται ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐν τῇ ἡμέρᾳ αὐτοῦ. 25 πρῶτον δὲ δεῖ πολλὰ παθεῖν αὐτὸν καὶ ἀποδοκιμασθῆναι ἀπὸ τῆς γενεᾶς ταύτης. 26 καὶ καθὼς ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Νῶε, οὕτως ἔσται καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις τοῦ υἱοῦ τοῦ ἀνθρώπου. 27 ἤσθιον ἔπινον, ἐγάμουν ἐξεγαμίζοντο, ἄχρι ἧς ἡμέρας εἰσῆλθεν Νῶε εἰς τὴν κιβωτόν, καὶ ἦλθεν ὁ κατακλυσμὸς καὶ ἀπώλεσεν ἅπαντας. 28 ὁμοίως καὶ ὡς ἐγένετο ἐν ταῖς ἡμέραις Λώτ· ἤσθιον ἔπινον, ἠγόραζον ἐπώλουν, ἐφύτευον, ᾠκοδόμουν· 29 ᾗ δὲ ἡμέρᾳ ἐξῆλθεν Λὼτ ἀπὸ Σοδόμων, ἔβρεξεν θεῖον καὶ πῦρ ἀπ' οὐρανοῦ καὶ ἀπώλεσεν ἅπαντας. 30 κατὰ ταῦτα ἔσται ᾗ ἡμέρᾳ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἀποκαλύπτεται. 31 ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ὃς ἔσται ἐπὶ τοῦ δώματος καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ ἐν τῇ οἰκίᾳ, μὴ καταβάτω ἆραι αὐτά, καὶ ὁ ἐν τῷ ἀγρῷ ὁμοίως μὴ

XVII, 17. οὐχὶ οἱ δέκα οὗτοι] AΠ min, οὗτοι δέκα D abceff²iqs, οὐχὶ οἱ δέκα *K. — 25. πολλὰ παθεῖν αὐτόν] AKΠ, αὐτὸν πολλὰ παθεῖν *K. — 29. θεῖον καὶ πῦρ] ADKMΠ (*nach Gen. 19,24* LXX), πῦρ καὶ θεῖον *K cf vg.

---

beiden eng zusammengehörigen Paare sind durch jah *verbunden. Auch in* g¹·² *und in* vg-*Hss. fehlt* '*et*' *nach* '*plantabant*'. — 28. Lodis] *Nom.* *Loþ, *vgl.* '*Loth*' bff²ilq (*und* Dd *in V. 32*).

tei anabudan was? ni man. 10 swa jah jus, þan taujaiþ alla þo anabudanona izwis, qiþaiþ þatei skalkos unbrukjai sijum, unte þatei skuldedum taujan gatawidedum. 11 jah warþ, miþþanei iddja is in Iairusalem, jah is þairhiddja þairh midja Samarian jah Galeilaian. 12 jah inngaggandin imma in suma haimo, gamotidedun imma taihun þrutsfillai mans, þaih gastoþun fairraþro. 13 jah silbans ushofon stibna qiþandans: Iesu, talzjand, armai unsis! 14 jah gaumjands qaþ du im: gaggandans ataugeiþ izwis gudjam. jah warþ, miþþanei galiþun, gahrainidai waurþun. 15 iþ ains þan ize gaumjands þammei hrains warþ, gawandida sik miþ stibnai mikilai hauhjands guþ 16 jah draus ana andawleizn faura fotum is awiliudonds imma; sah was Samareites. 17 andhafjands þan Iesus qaþ: niu taihun þai gahrainidai waurþun? iþ þai niun hvar? 18 ni bigitanai waurþun gawandjandans giban wulþu guda, niba sa aljakunja? 19 jah qaþ du imma: usstandands gagg, galaubeins þeina ganasida þuk. 20 fraihans þan fram Fareisaium: hvan qimiþ þiudangardi gudis? andhof im jah qaþ: ni qimiþ þiudangardi gudis miþ atwitainai; 21 nih qiþand: sai her, aiþþau sai jainar; sai auk, þiudangardi gudis in izwis ist. 22 qaþ þan du siponjam: aþþan qimand dagos, þan gairneiþ ainana þize dage sunaus mans gasaihvan jah ni gasaihviþ. 23 jah qiþand izwis: sai her, aiþþau sai jainar; ni galeiþaiþ nih laistjaiþ. 24 swaswe raihtis lauhmoni lauhatjandei us þamma uf himina in þata uf himina skeiniþ, swa wairþiþ sunus mans in daga seinamma. 25 aþþan faurþis skal manag gaþulan jah uskiusada fram þamma kunja. 26 jah swaswe warþ in dagam Nauelis, swah wairþiþ jah in dagam sunaus mans. 27 etun jah drugkun, liugaidedun jah liugaidos wesun, und þanei dag galaiþ Nauel in arka; jah qam midjasweipains jah fraqistida allans. 28 samaleiko jah swe warþ in dagam Lodis; etun jah drugkun, bauhtedun jah frabauhtedun, satidedun, timridedun; 29 iþ þammei daga usiddja Lod us Saudaumim, rignida swibla jah funin us himina jah fraqistida allaim. 30 bi þamma wairþiþ þamma daga, ei sunus mans andhuljada. 31 in jainamma daga, saei sijai ana hrota jah kasa is in razna, ni atsteigai dalaþ niman þo; jah

---

XVII, 13. ushofon] CA *für* ushofun. — 22. ainana þize dage sunaus] ainamma þize dage sununs CA. — 24. lauhmoni] CA *für* lauhmuni.

XVII, 15. hrains warþ] *Änderung nach V. 14*; *vgl.* bfl vg: *mundatus est* (*auch* D *und* min). — 22. aþþan qimand dagos] *nach L 5,35*; *vgl. auch M 9,15 Mc 2,20*. — 27. 28. etun jah drugkun *usw.*] *nur die*

ἐπιστρεψάτω εἰς τὰ ὀπίσω. 32 μνημονεύετε τῆς γυναικὸς Λώτ. 33 ὃς ἐὰν ζητήσῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ σῶσαι, ἀπολέσει αὐτήν, καὶ ὃς ἐὰν ἀπολέσῃ αὐτὴν ἕνεκεν ἐμοῦ ζωογονήσει αὐτήν. 34 λέγω ὑμῖν, ταύτῃ τῇ νυκτὶ δύο ἔσονται ἐπὶ κλίνης μιᾶς, εἷς παραλημφθήσεται καὶ ὁ ἕτερος ἀφεθήσεται· 35 δύο ἔσονται ἀλήθουσαι ἐπὶ τὸ αὐτό, μία παραλημφθήσεται καὶ ἡ ἑτέρα ἀφεθήσεται. 37 καὶ ἀποκριθέντες λέγουσιν αὐτῷ· ποῦ, κύριε; ὁ δὲ εἶπεν αὐτοῖς· ὅπου τὸ σῶμα, ἐκεῖ συναχθήσονται οἱ ἀετοί.

XVIII.

1 Ἔλεγεν δὲ καὶ παραβολὴν αὐτοῖς πρὸς τὸ δεῖν πάντοτε προσεύχεσθαι αὐτοὺς καὶ μὴ ἐκκακεῖν, 2 λέγων· κριτής τις ἦν ἔν τινι πόλει τὸν θεὸν μὴ φοβούμενος καὶ ἄνθρωπον μὴ ἐντρεπόμενος. 3 χήρα δὲ ἦν ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ καὶ ἤρχετο πρὸς αὐτὸν λέγουσα· ἐκδίκησόν με ἀπὸ τοῦ ἀντιδίκου μου. 4 καὶ οὐκ ἠθέλησεν ἐπὶ χρόνον· μετὰ δὲ ταῦτα εἶπεν ἐν ἑαυτῷ· εἰ καὶ τὸν θεὸν οὐ φοβοῦμαι καὶ ἄνθρωπον οὐκ ἐντρέπομαι, 5 διά γε τὸ παρέχειν μοι κόπον τὴν χήραν ταύτην ἐκδικήσω αὐτήν, ἵνα μὴ εἰς τέλος ἐρχομένη ὑποπιάζῃ με. 6. εἶπεν δὲ ὁ κύριος· ἀκούσατε τί ὁ κριτὴς τῆς ἀδικίας λέγει· 7 ὁ δὲ θεὸς οὐ μὴ ποιήσῃ τὴν ἐκδίκησιν τῶν ἐκλεκτῶν αὐτοῦ τῶν βοώντων πρὸς αὐτὸν ἡμέρας καὶ νυκτὸς καὶ μακροθυμῶν ἐπ' αὐτοῖς; 8 λέγω ὑμῖν ὅτι ποιήσει τὴν ἐκδίκησιν αὐτῶν ἐν τάχει. πλὴν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐλθὼν ἆρα εὑρήσει τὴν πίστιν ἐπὶ τῆς γῆς; 9 εἶπεν δὲ πρός τινας τοὺς πεποιθότας ἐφ' ἑαυτοῖς ὅτι εἰσὶν δίκαιοι καὶ ἐξουθενοῦντας τοὺς λοιποὺς τὴν παραβολὴν ταύτην· 10 ἄνθρωποι δύο ἀνέβησαν εἰς τὸ ἱερὸν προσεύξασθαι, ὁ εἷς Φαρισαῖος καὶ ὁ ἕτερος τελώνης. 11 ὁ Φαρισαῖος σταθεὶς πρὸς ἑαυτὸν ταῦτα προσηύχετο· ὁ θεός, εὐχαριστῶ σοι ὅτι οὐκ εἰμὶ ὥσπερ οἱ λοιποὶ τῶν ἀνθρώπων, ἅρπαγες, ἄδικοι, μοιχοί, ἢ καὶ ὡς οὗτος ὁ τελώνης. 12 νηστεύω δὶς τοῦ σαββάτου, ἀποδεκατῶ πάντα ὅσα κτῶμαι. 13 καὶ ὁ τελώνης μακρόθεν ἑστὼς οὐκ ἤθελεν οὐδὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐπᾶραι εἰς τὸν οὐρανόν, ἀλλ' ἔτυπτεν εἰς τὸ στῆθος αὐτοῦ λέγων· ὁ θεός, ἱλάσθητί μοι τῷ ἁμαρτωλῷ. 14 λέγω ὑμῖν, κατέβη οὗτος δεδικαιωμένος εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ἢ γὰρ ἐκεῖνος. ὅτι πᾶς ὁ ὑψῶν

XVII, 33. ἕνεκεν ἐμοῦ] Λ bceff²ilq (*nach M 10,39 16,25 Mc 8,35*), *fehlt* *K. — 34. δύο ἔσονται] AKMRUΠ Bas. q (*vgl. V. 35*), ἔσονται δύο *K. — 36. *fehlt* *K. — XVIII, 1 αὐτούς] SUVΠ, *fehlt* EGHΛ. — 7. ποιήσῃ] GUVΠ, ποιήσει EHSΛ. — μακροθυμῶν] *K (*vgl. got. Part.* usbeidands), μακροθυμεῖ SinABDLQXΠ. — 13. ἐπᾶραι εἰς τὸν οὐρανόν] SinBLQX bcq, εἰς τὸν οὐρ. ἐπᾶραι *K af vg.

'*oculos suos*' abdf. — 14. garaihtoza] *Komparativ, durch das flg.* þau · ἢ *veranlaßt, vgl.* '*magis quam*' bceff²ilq.

saei ana haiþjai, samaleiko ni gawandjai sik ibukana. 32 gamuneiþ qenais Lodis. 33 saei sokeiþ saiwala seina ganasjan, fraqisteiþ izai, jah saei fraqisteiþ izai in meina, ganasjiþ þo. 34 qiþa izwis þatei þizai naht twai wairþand ana ligra samin, ains usnimada jah anþar bileiþada; 35 twos wairþand malandeins samana, aina usnimada jah anþara bileiþada. 37 jah andhafjandans qeþun du imma: ƕar, frauja? iþ is qaþ im: þarei leik, jaindre galisand sik arans.

XVIII.

1 Qaþuþ-þan jah gajukon im du þammei sinteino skulun bidjan jah ni wairþan usgrudjans, 2 qiþands: staua was sums in sumai baurg, guþ ni ogands jah mannan ni aistands. 3 wasuþ-þan jah widuwo in þizai baurg jainai jah atiddja du imma qiþandei: fraweit mik ana andastaþja meinamma. 4 jah ni wilda laggai ƕeilai. Afaruþ-þan þata qaþ in sis silbin: jabai jah guþ ni og jah mannan ni aista, 5 iþ in þizei usþriutiþ mis so widuwo, fraweita þo, ibai und andi qimandei usagljai mis. 6 qaþ þan frauja: hauseiþ ƕa staua inwindiþos qiþiþ. 7 iþ guþ niu gawrikai þans gawalidans seinans, þans wopjandans du sis dagam jah nahtam, jah usbeidands ist ana im? 8 aþþan qiþa izwis þatei gawrikiþ ins sprauto. iþ sweþauh sunus mans qimands bi-u-gitai galaubein ana airþai? 9 qaþ þan du sumaim, þaiei silbans trauaidedun sis ei weseina garaihtai jah frakunnandans þaim anþaraim, þo gajukon: 10 mans twai usiddjedun in alh bidjan, ains Fareisaius jah anþar motareis. 11 sa Fareisaius standands sis þo bad: guþ, awiliudo þus, unte ni im swaswe þai anþarai mans, wilwans, inwindai, horos, aiþþau < jah > swaswe sa motareis. 12 fasta twaim sinþam sabbataus jah afdailja taihundon dail allis þize gastalda. 13 jah sa motareis fairraþro standands ni wilda nih augona seina ushafjan du himina, ak sloh in brusts seinos qiþands: guþ, hulþs sijais mis frawaurhtamma. 14 qiþa izwis: atiddja sa garaihtoza gataihans du garda seinamma þau raihtis jains; unte saƕazuh saei hauheiþ sik silba, gahnaiwjada,

---

XVIII, 11. bad] CA, *aus* baþ *geändert*. — inwindai] *Bernhardt*, inwindans *Heyne*, inwinda CA. — aiþþau jah] *vgl. R 14,10 K 16,6*. — 12. þize] CA *für* þizei.

XVII, 34. þatei] *Zusatz nach der häufigen Wendung*: λέγω ὑμῖν ὅτι. *Vgl. z. B. L 13,5 14,24 15,7 18,8 19,26 usw.* — XVIII, 7. usbeidands ist] *vgl.* e: *et patiens est in illis.* — 8. aþþan] *Zusatz nach der häufigen Verbindung*: λέγω δὲ ὑμῖν. — 11. anþarai mans] *vgl. ceteri homines* bcefilr. — 13. augona seina] *vgl.*

ἑαυτὸν ταπεινωθήσεται, ὁ δὲ ταπεινῶν ἑαυτὸν ὑψωθήσεται. 15 προσέφερον δὲ αὐτῷ καὶ τὰ βρέφη ἵνα αὐτῶν ἅπτηται· ἰδόντες δὲ οἱ μαθηταὶ ἐπετίμησαν αὐτοῖς. 16 ὁ δὲ Ἰησοῦς προσκαλεσάμενος αὐτὰ εἶπεν· ἄφετε τὰ παιδία ἔρχεσθαι πρός με καὶ μὴ κωλύετε αὐτά· τῶν γὰρ τοιούτων ἐστὶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ. 17 ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὃς ἐὰν μὴ δέξηται τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ ὡς παιδίον, οὐ μὴ εἰσέλθῃ εἰς αὐτήν. 18 καὶ ἐπηρώτησεν αὐτὸν εἷς ἄρχων λέγων· διδάσκαλε ἀγαθέ, τί ποιήσας ζωὴν αἰώνιον κληρονομήσω; 19 εἶπεν δὲ αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· τί με λέγεις ἀγαθόν; οὐδεὶς ἀγαθὸς εἰ μὴ εἷς ὁ θεός. 20 τὰς ἐντολὰς οἶδας· μὴ μοιχεύσῃς, μὴ φονεύσῃς, μὴ κλέψῃς, μὴ ψευδομαρτυρήσῃς, τίμα τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα. 21 ὁ δὲ εἶπεν· ταῦτα πάντα ἐφυλαξάμην ἐκ νεότητός μου. 22 ἀκούσας δὲ ταῦτα ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῷ· ἔτι ἕν σοι λείπει· πάντα ὅσα ἔχεις πώλησον καὶ διάδος πτωχοῖς, καὶ ἕξεις θησαυρὸν ἐν οὐρανῷ, καὶ δεῦρο ἀκολούθει μοι. 23 ὁ δὲ ἀκούσας ταῦτα περίλυπος ἐγένετο· ἦν γὰρ πλούσιος σφόδρα. 24 ἰδὼν δὲ αὐτὸν ὁ Ἰησοῦς περίλυπον γενόμενον εἶπεν· πῶς δυσκόλως οἱ τὰ χρήματα ἔχοντες εἰσελεύσονται εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ. 25 εὐκοπώτερον γάρ ἐστιν κάμηλον διὰ τρυμαλιᾶς ῥαφίδος διελθεῖν ἢ πλούσιον εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ εἰσελθεῖν. 26 εἶπον δὲ οἱ ἀκούσαντες· καὶ τίς δύναται σωθῆναι; 27 ὁ δὲ εἶπεν· τὰ ἀδύνατα παρὰ ἀνθρώποις δυνατά ἐστιν παρὰ τῷ θεῷ. 28 εἶπεν δὲ Πέτρος· ἰδοὺ ἡμεῖς ἀφήκαμεν πάντα καὶ ἠκολουθήσαμέν σοι. 29 ὁ δὲ εἶπεν αὐτοῖς· ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι οὐδείς ἐστιν ὃς ἀφῆκεν οἰκίαν ἢ γονεῖς ἢ ἀδελφοὺς ἢ γυναῖκα ἢ τέκνα ἕνεκεν τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ, 30 ὃς οὐ μὴ ἀπολάβῃ πολλαπλασίονα ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ καὶ ἐν τῷ αἰῶνι τῷ ἐρχομένῳ ζωὴν αἰώνιον. 31 παραλαβὼν δὲ τοὺς δώδεκα εἶπεν πρὸς αὐτούς· ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἰερουσαλήμ, καὶ τελεσθήσεται πάντα τὰ γεγραμμένα διὰ τῶν προφητῶν τῷ υἱῷ τοῦ ἀνθρώπου· 32 παραδοθήσεται γὰρ τοῖς ἔθνεσιν καὶ ἐμπαιχθήσεται καὶ ὑβρισθήσεται καὶ ἐμπτυσθήσεται, 33 καὶ μαστιγώσαντες ἀποκτενοῦσιν αὐτόν, καὶ τῇ ἡμέρᾳ τῇ τρίτῃ ἀναστήσεται. 34 καὶ αὐτοὶ οὐδὲν τούτων συνῆκαν, καὶ ἦν τὸ ῥῆμα τοῦτο κεκρυμμένον ἀπ' αὐτῶν, καὶ οὐκ ἐγίνωσκον τὰ λεγόμενα. 35 ἐγένετο δὲ ἐν τῷ ἐγγίζειν αὐτὸν εἰς Ἰεριχὼ τυφλός τις ἐκάθητο παρὰ τὴν ὁδὸν προσαιτῶν. 36 ἀκούσας δὲ ὄχλου διαπορευομένου ἐπυνθάνετο τί εἴη τοῦτο. 37 ἀπήγγειλαν δὲ αὐτῷ ὅτι Ἰησοῦς ὁ Ναζωραῖος παρέρχεται. 38 καὶ ἐβόησεν λέγων· Ἰησοῦ υἱὲ Δαυείδ, ἐλέησόν με. 39 καὶ οἱ προάγοντες ἐπετίμων αὐτῷ

XVIII, 18. αὐτὸν εἷς] G min *eum quidam* it vg, τὶς αὐτόν *K. — 20. τὴν μητέρα] ABDIKLMPXΓΠ efff²ilq vg (*nach Deut. 5,16* LXX) μητέρα σου *K abc. — 25. διελθεῖν] ADMP it pler. vg, εἰσελθεῖν *K e. — 31. Ἰερουσαλήμ] SinBDLR e, Ἱεροσόλυμα *K it pler. vg.

iþ saei hnaiweiþ sik silba, ushauhjada. 15 berun þan du imma barna, ei im attaitoki. gasaiƕandans þan siponjos andbitun ins. 16 iþ Iesus athaitands ins qaþ: letiþ þo barna gaggan du mis jah ni warjiþ þo, unte þize swaleikaize ist þiudangardi gudis. 17 amen, qiþa izwis, saei ni andnimiþ þiudangardja gudis swe barn, ni qimiþ in izai. 18 jah frah ina sums reike qiþands: laisari þiuþeiga, ƕa taujands libainais aiweinons arbja wairþau? 19 qaþ þan du imma Iesus: ƕa mik qiþis þiuþeigana? ni ainshun þiuþeigs niba ains guþ. 20 þos anabusnins kant: ni horinos; ni maurþrjais; ni hlifais; ni galiugaweitwods sijais; swerai attan þeinana jah aiþein. 21 iþ is qaþuh: þata allata gafastaida us jundai meinai. 22 gahausjands þan þata Iesus qaþ du imma: nauh ainis þus wan ist: all þatei habais frabugei jah gadailei unledaim, jah habais huzd in himina, jah hiri laistjan mik. 23 iþ is gahausjands þata gaurs warþ; was auk gabeigs filu. 24 gasaiƕands þan ina Iesus gaurana waurþanana qaþ: ƕaiwa agluba þai faihu habandans inngaleiþand in þiudangardja gudis! 25 raþizo allis ist ulbandau þairh þairko neþlos þairhleiþan þau gabigamma in þiudangardja gudis galeiþan. 26 qeþun þan þai gahausjandans: an ƕas mag ganisan? 27 iþ is qaþ: þata unmahteigo at mannam mahteig ist at guda. 28 qaþ þan Paitrus: sai, weis aflailotum allata jah laistidedum þuk. 29 iþ is qaþuh du im: amen, qiþa izwis þatei ni ainshun ist þize afletandane gard aiþþau fadrein aiþþau broþruns aiþþau qen aiþþau barna in þiudangardjos gudis, 30 saei ni andnimai managfalþ in þamma mela jah in aiwa þamma qimandin libain aiweinon. 31 ganimands þan þans ·ib· qaþ du im: sai, usgaggam in Iairusalem, jah ustiuhada all þata gamelido þairh praufetuns bi sunu mans. 32 atgibada auk þiudom jah bilaikada jah anamahtjada jah bispeiwada, 33 jah usbliggwandans usqimand imma, jah þridjin daga usstandiþ. 34 jah eis ni waihtai þis froþun, jah was þata waurd gafulgin af im, jah ni wissedun þo qiþanona. 35 warþ þan, miþþanei neƕa was is Iaireikon, blinda sums sat faur wig du aihtron. 36 gahausjands þan managein faurgaggandein frah ƕa wesi þata. 37 gataihun þan imma þatei Iesus Nazoraius þairhgaggiþ. 38 iþ is ubuhwopida qiþands: Iesu, sunu Daweidis, armai mik! 39 jah þai faur⟨a⟩gaggandans

XVIII, 25. þairhleiþan] þairþleiþan CA. — 38. Iesu] is̄ *d. i.* Iesus CA. — sunu] CA, *Nebenform des Vokativs, vgl. V. 39. Siehe EB. § 24 C.*

XVIII, 31. bi sunu] *vgl. R 1,3*: διὰ τῶν προφητῶν αὐτοῦ ἐν γραφαῖς ἁγίαις περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ. *Desgl.* it vg: *de filio* (*auch* D). — 33. þridjin daga] *Stellung nach M 20,19, vgl.* bcfff²iq vg (XΔ). — 38. iþ is] *vgl.* e: *ille autem,* df: *at ille,* (D ὁ δὲ).

ἵνα σιωπήσῃ· αὐτὸς δὲ πολλῷ μᾶλλον ἔκραζεν· υἱὲ Δαυείδ, ἐλέησόν με. 40 σταθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς ἐκέλευσεν αὐτὸν ἀχθῆναι πρὸς αὐτόν. ἐγγίσαντος δὲ αὐτοῦ ἐπηρώτησεν αὐτὸν 41 λέγων· τί σοι θέλεις ποιήσω; ὁ δὲ εἶπεν· κύριε, ἵνα ἀναβλέψω. 42 καὶ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῷ· ἀνάβλεψον, ἡ πίστις σου σέσωκέν σε. 43 καὶ παραχρῆμα ἀνέβλεψεν καὶ ἠκολούθει αὐτῷ δοξάζων τὸν θεόν. καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἰδὼν ἔδωκεν αἶνον τῷ θεῷ.

XIX.

1 Καὶ εἰσελθὼν διήρχετο τὴν Ἱεριχώ. 2 καὶ ἰδοὺ ἀνὴρ ὀνόματι καλούμενος Ζακχαῖος, καὶ αὐτὸς ἦν ἀρχιτελώνης καὶ ἦν πλούσιος. 3 καὶ ἐζήτει ἰδεῖν τὸν Ἰησοῦν τίς ἐστιν, καὶ οὐκ ἠδύνατο ἀπὸ τοῦ ὄχλου, ὅτι τῇ ἡλικίᾳ μικρὸς ἦν. 4 καὶ προσδραμὼν ἔμπροσθεν ἀνέβη ἐπὶ συκομοραίαν, ἵνα ἴδῃ αὐτόν, ὅτι ἐκείνης ἔμελλεν διέρχεσθαι. 5 καὶ ὡς ἦλθεν ἐπὶ τὸν τόπον, ἀναβλέψας ὁ Ἰησοῦς εἶδεν αὐτὸν καὶ εἶπεν πρὸς αὐτόν· Ζακχαῖε, σπεύσας κατάβηθι· σήμερον γὰρ ἐν τῷ οἴκῳ σου δεῖ με μεῖναι. 6 καὶ σπεύσας κατέβη καὶ ὑπεδέξατο αὐτὸν χαίρων. 7 καὶ ἰδόντες πάντες διεγόγγυζον, λέγοντες ὅτι παρὰ ἁμαρτωλῷ ἀνδρὶ εἰσῆλθεν καταλῦσαι. 8 σταθεὶς δὲ Ζακχαῖος εἶπεν πρὸς τὸν κύριον· ἰδοὺ τὰ ἡμίση τῶν ὑπαρχόντων μου, κύριε, δίδωμι τοῖς πτωχοῖς, καὶ εἴ τινός τι ἐσυκοφάντησα, ἀποδίδωμι τετραπλοῦν. 9 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτὸν ὁ Ἰησοῦς ὅτι σήμερον σωτηρία τῷ οἴκῳ τούτῳ ἐγένετο, καθότι καὶ αὐτὸς υἱὸς Ἀβραάμ ἐστιν· 10 ἦλθεν γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ζητῆσαι καὶ σῶσαι τὸ ἀπολωλός. 11 ἀκουόντων δὲ αὐτῶν ταῦτα προσθεὶς εἶπεν παραβολήν, διὰ τὸ ἐγγὺς αὐτὸν εἶναι Ἱερουσαλὴμ καὶ δοκεῖν αὐτοὺς ὅτι παραχρῆμα μέλλει ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ἀναφαίνεσθαι. 12 εἶπεν οὖν· ἄνθρωπός τις εὐγενὴς ἐπορεύθη εἰς χώραν μακράν, λαβεῖν ἑαυτῷ βασιλείαν καὶ ὑποστρέψαι. 13 καλέσας δὲ δέκα δούλους ἑαυτοῦ ἔδωκεν αὐτοῖς δέκα μνᾶς καὶ εἶπεν πρὸς αὐτούς· πραγματεύσασθε ἕως ἔρχομαι. 14 οἱ δὲ πολῖται αὐτοῦ ἐμίσουν αὐτὸν καὶ ἀπέστειλαν πρεσβείαν ὀπίσω αὐτοῦ λέγοντες· οὐ θέλομεν τοῦτον βασιλεῦσαι ἐφ' ἡμᾶς. 15 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ἐπανελθεῖν αὐτὸν λαβόντα τὴν βασιλείαν, καὶ εἶπεν φωνηθῆναι αὐτῷ τοὺς δούλους τούτους οἷς ἔδωκεν τὸ ἀργύριον, ἵνα γνῷ τίς τί διεπραγματεύσατο. 16 παρεγένετο δὲ ὁ πρῶτος λέγων· κύριε, ἡ

XIX, 2. καὶ ἦν] SinL, καὶ οὗτος ἦν *K f: *et iste erat.* — 4. προσδραμὼν] EFGHVΠ, προδραμὼν SUΛ.

μακράν *schwer verständlich; vgl. 15,13* aflaiþ in land fairra wisando· ἀπεδήμησεν εἰς χώραν μακράν. *Vielmehr ist* gaggida landis *Übertragung von* ἀπεδήμησεν *allein nach M 25,15. Vgl. Mc 12,1* aflaiþ aljaþ *für* ἀπεδήμησεν. — 15. atwandida sik aftra] *vgl.* ἐπ-αν-ελθεῖν; aftra *ist also nicht überschüssig.*

andbitun ina ei þahaidedi: iþ is und filu mais hropida: sunau Daweidis, armai mik! 40 gastandands þan Iesus haihait ina tiuhan du sis. biþe nehva was þan imma, frah ina 41 qiþands: hva þus wileis ei taujau? iþ is qaþ: frauja, ei ussaihvau. 42 jah Iesus qaþ du imma: ussaihv, galaubeins þeina ganasida þuk. 43 jah suns ussahv jah laistida ina awiliudonds guda. jah alla managei gasaihvandei gaf hazein guda.

XIX.

1 Jah inngaleiþands þairhlaiþ Iaireikon. 2 jah sai, guma namin haitans Zakkaius, sah was fauramaþleis motarje jah was gabigs, 3 jah sokida gasaihvan Iesu, hvas wesi, jah ni mahta faura managein, unte wahstau leitils was. 4 jah biþragjands faur usstaig ana smakkabagm, ei gasehvi ina, unte is and þata munaida þairhgaggan. 5 jah biþe qam ana þamma stada, insaihvands iup Iesus gasahv ina jah qaþ du imma: Zakkaiu, sniumjands dalaþ atsteig: himma daga auk in garda þeinamma skal ik wisan. 6 jah sniumjands atstaig jah andnam ina faginonds. 7 jah gasaihvandans allai birodidedun, qiþandans þatei du frawaurhtis mans galaiþ [in gard] ussaljan. 8 standands þan Zakkaius qaþ du fraujin: sai, halbata aiginis meinis, frauja, gadailja unledaim, jah jabai hvis hva afholoda, fidurfalþ fragilda. 9 qaþ þan du imma Iesus þatei himma daga naseins þamma garda warþ, unte jah sa sunus Abrahamis ist; 10 qam auk sunus mans sokjan jah nasjan þans fralusanans. 11 at gahausjandam þan im þata, biaukands qaþ gajukon, bi þatei nehva Iairusalem was, jah þuhta im ei suns skulda wesi þiudangardi gudis gaswikunþjan. 12 qaþ þan: manna sums godakunds gaggida landis franiman sis þiudangardja jah gawandida sik. 13 athaitands þan taihun skalkans seinans atgaf im taihun dailos jah qaþ du im: kaupoþ, unte ik qimau. 14 iþ baurgjans is fijaidedun ina jah insandidedun airu afar imma qiþandans: ni wileima þana þiudanon ufar unsis. 15 jah warþ, biþe atwandida sik aftra, andnimands þiudangardja jah haihait wopjan du sis þans skalkans þaimei atgaf þata silubr, ei gakunnaidedi hva hvarjizuh gawaurhtedi. 16 qam þan sa frumista qiþands:

XIX, 8. gadailja] gadailjau CA, *mit nachträglich getilgtem* u.

XIX, 7. in gard] *in den Text geratene Glosse, die zur Erklärung der Ellipse*: du frawaurhtis mans *diente. Vgl.* fram þis fauramaþleis *L 8,49.* — 10. þans fralusanans] *persönl. wie J 15,19* swesans frijodedi · τὸ ἴδιον. *Vgl. auch T 1,15*: frawaurhtans nasjan · ἁμαρτωλοὺς cῶcαι. — 12. gaggida landis] *als Übersetzung von* ἐπορεύθη εἰς χώραν

μνᾶ cου προcειργάcατο δέκα μνᾶc. 17 καὶ εἶπεν αὐτῷ· εὖ, ἀγαθὲ δοῦλε, ὅτι ἐν ἐλαχίcτῳ πιcτὸc ἐγένου, ἴcθι ἐξουcίαν ἔχων ἐπάνω δέκα πόλεων. 18 καὶ ἦλθεν ὁ δεύτεροc λέγων· κύριε, ἡ μνᾶ cου ἐποίηcεν πέντε μνᾶc. 19 εἶπεν δὲ καὶ τούτῳ· καὶ cὺ γίνου ἐπάνω πέντε πόλεων. 20 καὶ ἕτεροc ἦλθεν λέγων· κύριε, ἰδοὺ ἡ μνᾶ cου, ἣν εἶχον ἀποκειμένην ἐν cουδαρίῳ· 21 ἐφοβούμην γάρ cε, ὅτι ἄνθρωποc αὐcτηρὸc εἶ, αἴρειc ὃ οὐκ ἔθηκαc καὶ θερίζειc ὃτι οὐκ ἔcπειραc. 22 λέγει δὲ αὐτῷ· ἐκ τοῦ cτόματόc cου κρινῶ cε, πονηρὲ δοῦλε· ᾔδειc ὅτι ἐγὼ ἄνθρωποc αὐcτηρόc εἰμι, αἴρων ὃ οὐκ ἔθηκα καὶ θερίζων ὃ οὐκ ἔcπειρα· 23 καὶ διατί οὐκ ἔδωκάc μου τὸ ἀργύριον ἐπὶ τράπεζαν; καὶ ἐγὼ ἐλθὼν cὺν τόκῳ ἂν ἔπραξα αὐτό. 24 καὶ τοῖc παρεcτῶcιν εἶπεν· ἄρατε ἀπ' αὐτοῦ τὴν μνᾶν καὶ δότε τῷ τὰc δέκα μνᾶc ἔχοντι. 25 καὶ εἶπον αὐτῷ· κύριε, ἔχει δέκα μνᾶc. 26 λέγω γὰρ ὑμῖν.ὅτι παντὶ τῷ ἔχοντι δοθήcεται, ἀπὸ δὲ τοῦ μὴ ἔχοντοc καὶ ὃ ἔχει ἀρθήcεται ἀπ' αὐτοῦ. 27 πλὴν τοὺc ἐχθρούc μου ἐκείνουc τοὺc μὴ θελήcαντάc με βαcιλεῦcαι ἐπ' αὐτοὺc ἀγάγετε ὧδε καὶ καταcφάξατε ἔμπροcθέν μου. 28 καὶ εἰπὼν ταῦτα ἐπορεύετο ἔμπροcθεν, ἀναβαίνων εἰc Ἱεροcόλυμα. 29 καὶ ἐγένετο ὡc ἤγγιcεν εἰc Βηθcφαγὴ καὶ Βηθανίαν πρὸc τὸ ὄροc τὸ καλούμενον ἐλαιών, ἀπέcτειλεν δύο τῶν μαθητῶν αὐτοῦ 30 εἰπών· ὑπάγετε εἰc τὴν κατέναντι κώμην, ἐν ᾗ εἰcπορευόμενοι εὑρήcετε πῶλον δεδεμένον, ἐφ' ὃν οὐδεὶc πώποτε ἀνθρώπων ἐκάθιcεν· λύcαντεc αὐτὸν ἀγάγετε. 31 καὶ ἐάν τιc ὑμᾶc ἐρωτᾷ· διατί λύετε; οὕτωc ἐρεῖτε αὐτῷ ὅτι ὁ κύριοc αὐτοῦ χρείαν ἔχει. 32 ἀπελθόντεc δὲ οἱ ἀπεcταλμένοι εὗρον καθὼc εἶπεν αὐτοῖc. 33 λυόντων δὲ αὐτῶν τὸν πῶλον εἶπον οἱ κύριοι αὐτοῦ πρὸc αὐτούc· τί λύετε τὸν πῶλον; 34 οἱ δὲ εἶπον· ὁ κύριοc αὐτοῦ χρείαν ἔχει. 35 καὶ ἤγαγον αὐτὸν πρὸc τὸν Ἰηcοῦν καὶ ἐπιρίψαντεc ἑαυτῶν τὰ ἱμάτια ἐπὶ τὸν πῶλον ἐπεβίβαcαν τὸν Ἰηcοῦν. 36 πορευομένου δὲ αὐτοῦ ὑπεcτρώννυον τὰ ἱμάτια αὐτῶν ἐν τῇ ὁδῷ. 37 ἐγγίζοντοc δὲ αὐτοῦ ἤδη πρὸc τῇ καταβάcει τοῦ ὄρουc τῶν ἐλαιῶν ἤρξαντο ἅπαν τὸ πλῆθοc τῶν μαθητῶν χαίροντεc αἰνεῖν τὸν θεὸν φωνῇ μεγάλῃ περὶ παcῶν ὧν εἶδον δυνάμεων, 38 λέγοντεc· εὐλογημένοc ὁ ἐρχό-

---

XIX, 22. λέγει δέ] E²FHS²VΠ, λέγει E*GS*UΛ. — κρινῶ] EHKMSΓΠ *iudicabo* ad, κρίνω B³Λ *iudico* it pler. vg. — 23. μοῦ τὸ ἀργύριον] SinABL, τὸ ἀργύριόν μου *K it vg. — 29. Βηθcφαγή] *Schreibung des Typus* *Kx *vgl.* B³UΓ, Βηθφαγή *K.

---

wo ἐγὼ ἐλθὼν *durch* ik qimands *übersetzt ist.* — 30. fulan asilaus] *vgl.* '*pullum asinae*' it pler. vg (*im Anschluß an M 21,2*: ὄνον δεδεμένην καὶ πῶλον). — 35. þana fulan¹] *nach Mc 11,7*; *vgl.* e: *et adduxerunt pullum et* (D: καὶ ἀγαγόντεc τὸν πῶλον). — wastjos seinos] *Stellung nach V. 36, vgl.* it vg (D).

frauja, skatts þeins gawaurhta taihun skattans. 17 jah qaþ du imma: waila, goda skalk, unte in leitilamma wast triggws, sijais waldufni habands ufar taihun baurgim. 18 jah qam anþar qiþands: frauja, skatts þeins gawaurhta fimf skattans. 19 qaþ þan jah du þamma: jah þu sijais ufaro fimf baurgim. 20 jah sums qam qiþands: frauja, sai, sa skatts þeins þanei habaida galagidana in fanin; 21 ohta mis auk þuk, unte manna hardus is. nimis þatei ni lagides jah sneiþis þatei ni saisost. 22 jah qaþ du imma: us munþa þeinamma stoja þuk, unselja skalk jah lata. wisseis þatei ik manna hardus im, nimands þatei ni lagida jah sneiþands þatei ni saiso; 23 jah duƕe ni atlagides þata silubr mein du skattjam? jah <ik> qimands miþ wokra galausidedjau þata. 24 jah du þaim faurastandandam qaþ: nimiþ af imma þana skatt jah gibiþ þamma þos taihun dailos habandin. 25 jah qeþun du imma: frauja, habaiþ taihun dailos. 26 qiþa allis izwis þatei ƕarjammeh habandane gibada, iþ af þamma unhabandin jah þatei habaiþ afnimada af imma. 27 aþþan sweþauh fijands meinans jainans, þaiei ni wildedun mik þiudanon ufar sis, briggiþ her jah usqimiþ faura mis. 28 jah qiþands þata iddja fram, usgaggands in Iairusaulwma. 29 jah warþ, biþe neƕa was Beþsfagein jah Beþanijin, at fairgunja þatei haitada alewjo, insandida twans siponje seinaize 30 qiþands: gaggats in þo wiþrawairþon haim, in þizaiei inngaggandans bigitats fulan asilaus gabundanana, ana þammei ni ainshun aiw manne sat; andbindandans ina attiuhiþ. 31 jah jabai ƕas inqis fraihnai: duƕe andbindiþ? swa qiþaits du imma þatei frauja þis gairneiþ. 32 galeiþandans þan þai insandidans bigetun, swaswe qaþ du im. 33 andbindandam þan im < þana fulan > qeþun þai fraujans þis du im: duƕe andbindats þana fulan? 34 iþ eis qeþun: fraujin þaurfts þis ist. 35 jah attauhun þana fulan Iesua jah uswairpandans wastjos seinos ana þana fulan ussatidedun Iesu. 36 gaggandin þan imma ufstrawidedun wastjom seinaim ana wiga. 37 biþe þan is neƕa was, juþan at ibdaljin þis fairgunjis alewabagme, dugunnun alakjo managei siponje faginondans hazjan guþ stibnai mikilai in allaizo þoze seƕun mahte, 38 qiþandans: þiuþida sa qimanda þiudans in namin

XIX, 20. galagidana] *GL. Bernhardt,* galagida ina CA *Heyne.* — 22. wisseis] CA *für* wisses. — 29. at] *Bernhardt, vgl. Mc 11,1,* af CA. — 31. inqis] CA *für* igqis. — 37. þoze] CA *für* þozei.

XIX, 17. in leitilamma] *Positiv nach M 25,21:* ἐπὶ ὀλίγα; *vgl.* bcf vg: *in modico.* — 22. jah qaþ] jah *wie V. 17, vgl.* bcefil: *et dixit.* — jah lata] *Zusatz nach M 25,26.* — 23. ik qimands] *vgl. M 8,7,*

μενος βαcιλεὺc ἐν ὀνόματι κυρίου, εἰρήνη ἐν οὐρανῷ καὶ δόξα ἐν ὑψίcτοιc. 39 καί τινες τῶν Φαριcαίων ἀπὸ τοῦ ὄχλου εἶπον πρὸc αὐτόν· διδάcκαλε, ἐπιτίμηcον τοῖc μαθηταῖc cου. 40 καὶ ἀποκριθεὶc εἶπεν αὐτοῖc· λέγω ὑμῖν ὅτι ἐὰν οὗτοι cιωπήcωcιν, οἱ λίθοι κεκράξονται. 41 καὶ ὡc ἤγγιcεν, ἰδὼν τὴν πόλιν ἔκλαυcεν ἐπ' αὐτὴν λέγων 42 ὅτι εἰ ἔγνωc καὶ cὺ καίγε ἐν τῇ ἡμέρᾳ cου ταύτῃ τὰ πρὸc εἰρήνην cου· νῦν δὲ ἐκρύβη ἀπὸ ὀφθαλμῶν cου 43 ὅτι ἥξουcιν ἡμέραι ἐπὶ cέ, καὶ περιβαλοῦcιν οἱ ἐχθροί cου χάρακά cοι καὶ περικυκλώcουcίν cε καὶ cυνέξουcίν cε πάντοθεν, 44 καὶ ἐδαφιοῦcίν cε καὶ τὰ τέκνα cου ἐν cοὶ καὶ οὐκ ἀφήcουcιν ἐν cοὶ λίθον ἐπὶ λίθῳ, ἀνθ' ὧν οὐκ ἔγνωc τὸν καιρὸν τῆc ἐπιcκοπῆc cου. 45 καὶ εἰcελθὼν εἰc τὸ ἱερὸν ἤρξατο ἐκβάλλειν τοὺc πωλοῦνταc ἐν αὐτῷ καὶ ἀγοράζονταc, 46 λέγων αὐτοῖc· γέγραπται ὅτι ὁ οἶκόc μου οἶκοc προcευχῆc ἐcτιν· ὑμεῖc δὲ αὐτὸν ἐποιήcατε cπήλαιον ληcτῶν. 47 καὶ ἦν διδάcκων τὸ καθ' ἡμέραν ἐν τῷ ἱερῷ· οἱ δὲ ἀρχιερεῖc καὶ γραμματεῖc ἐζήτουν αὐτὸν ἀπολέcαι καὶ οἱ πρῶτοι τοῦ λαοῦ. 48 καὶ οὐχ εὕριcκον τί ποιήcωcιν· ὁ λαὸc γὰρ ἅπαc ἐξεκρέματο αὐτοῦ ἀκούων.

XX.

1 Καὶ ἐγένετο ἐν μιᾷ τῶν ἡμερῶν ἐκείνων διδάcκοντοc αὐτοῦ τὸν λαὸν ἐν τῷ ἱερῷ καὶ εὐαγγελιζομένου, ἐπέcτηcαν οἱ ἱερεῖc καὶ γραμματεῖc cὺν τοῖc πρεcβυτέροιc 2 καὶ εἶπον πρὸc αὐτὸν λέγοντεc· εἰπὲ ἡμῖν ἐν ποίᾳ ἐξουcίᾳ ταῦτα ποιεῖc, ἢ τίc ἐcτιν ὁ δούc cοι τὴν ἐξουcίαν ταύτην; 3 ἀποκριθεὶc δὲ εἶπεν πρὸc αὐτούc· ἐρωτήcω ὑμᾶc κἀγὼ ἕνα λόγον, καὶ εἴπατέ μοι· 4 τὸ βάπτιcμα Ἰωάννου ἐξ οὐρανοῦ ἦν ἢ ἐξ ἀνθρώπων; 5 οἱ δὲ cυνελογίcαντο πρὸc ἑαυτοὺc λέγοντεc ὅτι ἐὰν εἴπωμεν· ἐξ οὐρανοῦ, ἐρεῖ· διατί οὖν οὐκ ἐπιcτεύcατε αὐτῷ; 6 ἐὰν δὲ εἴπωμεν· ἐξ ἀνθρώπων, πᾶc ὁ λαὸc καταλιθάcει ἡμᾶc· πεπειcμένοc γάρ ἐcτιν Ἰωάννην προφήτην εἶναι. 7 καὶ ἀπεκρίθηcαν μὴ εἰδέναι πόθεν. 8 καὶ ὁ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτοῖc· οὐδὲ ἐγὼ ὑμῖν λέγω ἐν ποίᾳ ἐξουcίᾳ ταῦτα ποιῶ. 9 ἤρξατο δὲ πρὸc τὸν λαὸν λέγειν τὴν παραβολὴν ταύτην· ἄνθρωποc ἐφύτευcεν ἀμπελῶνα καὶ ἐξέδοτο αὐτὸν γεωργοῖc καὶ ἀπεδήμηcεν χρόνουc ἱκανούc. 10 καὶ ἐν καιρῷ ἀπέcτειλεν πρὸc τοὺc γεωργοὺc δοῦλον, ἵνα ἀπὸ τοῦ καρποῦ τοῦ ἀμπελῶνοc δῶcιν αὐτῷ· οἱ

XIX, 41. ἐπ' αὐτήν] HΠ it vg, ἐπ' αὐτῇ *K. — 46. ὅτι] ACDKMΠ fg¹.²s vg (*nach Mc 11,17*), *fehlt* *K aceff²ilq. — 48. τί ποιήcωcιν] DUΓ*Δ it vg, τὸ τί π. *K. — αὐτοῦ ἀκούων] *K it vg, M αὐτοῦ ἀκούειν D ἀκούειν αὐτοῦ. — XX, 5. διατί οὖν] ACDKMQΠ aefg¹.²q vg (*nach M 21,26 Mc 11,31*), διατί *K cff²il. — 8. ὑμῖν λέγω] U, λέγω ὑμῖν *K it vg.

Zusatz nach M 21,26 Mc 11,32; dadurch ward der Plural des Prädikats, der ohnehin möglich war, notwendig. Vgl. cfilq vg (D).

fraujins; gawairþi in himina jah wulþus in hauhistjam. 39 jah sumai Fareisaie us þizai managein qeþun du imma: laisari, sak þaim siponjam þeinaim. 40 jah andhafjands qaþ du im: qiþa izwis þatei jabai þai slawand, stainos hropjand. 41 jah sunsei neƕa was, gasaiƕands þo baurg gaigrot bi þo, qiþands: 42 þatei iþ wissedeis jah þu in þamma daga þeinamma þo du gawairþja þeinamma! iþ nu gafulgin ist faura augam þeinaim, 43 þatei qimand dagos ana þus, jah bigraband fijands þeinai grabai þuk jah bistandand þuk jah biwaibjand þuk allaþro. 44 jah airþai þuk gaïbnjand jah barna þeina in þus jah ni letand in þus stain ana staina, in þizei ni ufkunþes þata mel niuhseinais þeinaizos. 45 jah galeiþands in alh dugann uswairpan þans frabugjandans in izai jah bugjandans, 46 qiþands du im: gameliþ ist þatei gards meins gards bido ist; iþ jus ina gatawideduþ du filegrja þiube. 47 jah was laisjands daga ƕammeh in þizai alh: iþ þai auhmistans gudjans jah bokarjos sokidedun ina usqistjan jah þai frumistans manageins. 48 jah ni bigetun ƕa gatawidedeina; managei auk alakjo hahaida du hausjan imma.

XX.

1 Jah warþ in sumamma dage jainaize at laisjandin imma þo managein in alh jah wailamerjandin, atstoþun þai gudjans jah bokarjos miþ þaim sinistam 2 jah qeþun du imma qiþandans: qiþ unsis, in ƕamma waldufnje þata taujis, aiþþau ƕas ist saei gaf þus þata waldufni? 3 andhafjands þan qaþ du im: fraihna izwis jah ik ainis waurdis jah qiþiþ mis: 4 daupeins Iohannis uzuh himina was þau uzuh mannam? 5 iþ eis þahtedun miþ sis misso qiþandans þatei jabai qiþam: us himina, qiþiþ: aþþan duƕe ni galaubideduþ imma? 6 iþ jabai qiþam: us mannam, alla so managei stainam afwairpiþ unsis; triggwaba galaubjand auk allai Iohannen praufetu wisan. 7 jah andhofun ei ni wissedeina ƕaþro. 8 jah Iesus qaþ im: ni ik izwis qiþa, in ƕamma waldufnje þata tauja. 9 dugann þan du managein qiþan þo gajukon: manna ussatida weinagard, jah anafalh ina waurstwjam jah aflaiþ jera ganoha. 10 jah in mela insandida du þaim aurtjam skalk, ei akranis þis weinagardis gebeina imma. iþ þai aurtjans usbliggwandans ina

---

XIX, 46. filegrja] CA *für* filigrja, *vgl. Mc 11,17.* — XX, 10. gebena] CA *für* gebeina; *bei* e[2] *scheint ein* i *übergeschrieben zu sein.*

XIX, 42. in þamma daga] *ohne* καίγε *wie* efqs (D). — 48. du hausjan] *idiomatische Wiedergabe des Partizips, vgl. L 18,35 Mc 10,46, wahrscheinlich auch M 27,49*; imma *mußte bei der Infinitiv-Konstruktion nachgestellt werden. Vgl. auch* D: ἀκούειν αὐτοῦ. — XX, 6. allai]

δὲ γεωργοὶ δείραντες αὐτὸν ἐξαπέςτειλαν κενόν. 11 καὶ προςέθετο πέμψαι ἕτερον δοῦλον· οἱ δὲ κἀκεῖνον δείραντες καὶ ἀτιμάςαντες ἐξαπέςτειλαν κενόν. 12 καὶ προςέθετο πέμψαι τρίτον· οἱ δὲ καὶ τοῦτον τραυματίςαντες ἐξέβαλον. 13 εἶπεν δὲ ὁ κύριος τοῦ ἀμπελῶνος· τί ποιήςω; πέμψω τὸν υἱόν μου τὸν ἀγαπητόν· ἴςως τοῦτον ἰδόντες ἐντραπήςονται. 14 ἰδόντες δὲ αὐτὸν οἱ γεωργοὶ διελογίζοντο πρὸς ἑαυτοὺς λέγοντες· οὗτός ἐςτιν ὁ κληρονόμος· ἀποκτείνωμεν αὐτόν, ἵνα ἡμῶν γένηται ἡ κληρονομία. 15 καὶ ἐκβαλόντες αὐτὸν ἔξω τοῦ ἀμπελῶνος ἀπέκτειναν. τί οὖν ποιήςει αὐτοῖς ὁ κύριος τοῦ ἀμπελῶνος; 16 ἐλεύςεται καὶ ἀπολέςει τοὺς γεωργοὺς τούτους καὶ δώςει τὸν ἀμπελῶνα ἄλλοις. ἀκούςαντες δὲ εἶπον· μὴ γένοιτο. 17 ὁ δὲ ἐμβλέψας αὐτοῖς εἶπεν· τί οὖν ἐςτιν τὸ γεγραμμένον τοῦτο· λίθον ὃν ἀπεδοκίμαςαν οἱ οἰκοδομοῦντες, οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας; 18 πᾶς ὁ πεςὼν ἐπ' ἐκεῖνον τὸν λίθον ςυνθλαςθήςεται· ἐφ' ὃν δ' ἂν πέςῃ, λικμήςει αὐτόν. 19 καὶ ἐζήτηςαν οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ ἀρχιερεῖς ἐπιβαλεῖν ἐπ' αὐτὸν τὰς χεῖρας ἐν αὐτῇ τῇ ὥρᾳ καὶ ἐφοβήθηςαν τὸν λαόν· ἔγνωςαν γὰρ ὅτι πρὸς αὐτοὺς τὴν παραβολὴν ταύτην εἶπεν. 20 καὶ παρατηρήςαντες ἀπέςτειλαν ἐγκαθέτους ὑποκρινομένους ἑαυτοὺς δικαίους εἶναι, ἵνα ἐπιλάβωνται αὐτοῦ λόγου εἰς τὸ παραδοῦναι αὐτὸν τῇ ἀρχῇ καὶ τῇ ἐξουςίᾳ τοῦ ἡγεμόνος. 21 καὶ ἐπηρώτηςαν αὐτὸν λέγοντες· διδάςκαλε, οἴδαμεν ὅτι ὀρθῶς λέγεις καὶ διδάςκεις καὶ οὐ λαμβάνεις πρόςωπον, ἀλλ' ἐπ' ἀληθείας τὴν ὁδὸν τοῦ θεοῦ διδάςκεις. 22 ἔξεςτιν ἡμῖν καίςαρι φόρον δοῦναι ἢ οὔ; 23 κατανοήςας δὲ αὐτῶν τὴν πανουργίαν εἶπεν πρὸς αὐτούς· τί με πειράζετε; 24 ἐπιδείξατέ μοι δηνάριον. τίνος ἔχει εἰκόνα καὶ ἐπιγραφήν; ἀποκριθέντες δὲ εἶπον· καίςαρος. 25 ὁ δὲ εἶπεν αὐτοῖς· ἀπόδοτε τοίνυν τὰ καίςαρος καίςαρι καὶ τὰ τοῦ θεοῦ τῷ θεῷ. 26 καὶ οὐκ ἴςχυςαν ἐπιλαβέςθαι αὐτοῦ ῥήματος ἐναντίον τοῦ λαοῦ καὶ θαυμάςαντες ἐπὶ τῇ ἀποκρίςει αὐτοῦ ἐςίγηςαν. 27 προςελθόντες δέ τινες τῶν Cαδδουκαίων οἱ λέγοντες ἀνάςταςιν μὴ εἶναι, ἐπηρώτηςαν αὐτὸν 28 λέγοντες· διδάςκαλε, Μωςῆς ἔγραψεν ἡμῖν, ἐάν τινος ἀδελφὸς ἀποθάνῃ ἔχων γυναῖκα, καὶ οὗτος ἄτεκνος ἀποθάνῃ,

---

XX, 14. ἀποκτείνωμεν] ABKMQΠ it pler. vg, δεῦτε ἀποκτ. *K. — 19. οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ ἀρχιερεῖς] AB(C)KLMUΠ e (*vgl. Mc 11,18* *K), οἱ ἀρχ. καὶ οἱ γραμμ. *K it pler. vg. — τὸν λαόν] EHUΠ it vg, *fehlt* GSVΛ. — 27. οἱ λέγοντες] SinBCDL e: *qui dicunt resurrectionem non esse* (*nach Mc 12,18, vgl. M 22,23*), οἱ ἀντιλέγοντες *K a: *qui contradicunt resurrectionem non esse.*

---

ael (*entsprechend* D). — Iesus] *Zusatz nach M 22,18*: γνοὺς δὲ ὁ Ἰηςοῦς.

insandidedun lausana. 11 jah anaaiauk sandjan anþarana skalk; iþ eis jah jainana bliggwandans jah unswerandans insandidedun lausana. 12 jah anaaiauk sandjan þridjan; iþ eis jah þana gawondondans uswaurpun. 13 qaþ þan sa frauja þis weinagardis: hva taujau? sandja sunu meinana þana liuban; aufto þana gasaihvandans aistand. 14 gasaihvandans þan ina þai aurtjans þahtedun miþ sis misso qiþandans, sa ist sa arbinumja; afslaham ina, ei uns wairþai þata arbi. 15 jah uswairpandans ina ut us þamma weinagarda usqemun. hva nu taujai im frauja þis weinagardis? 16 qimiþ jah usqisteiþ aurtjam þaim jah gibiþ þana weinagard anþaraim. gahausjandans qeþun þan: nis-sijai. 17 iþ is insaihvands du im qaþ: aþþan hva ist þata gamelido: stains þammei uskusun timrjans, sah warþ du haubida waihstins? 18 hvazuh saei driusiþ ana þana stain, gakrotuda; iþ ana þanei driusiþ, diswinþeiþ ina. 19 jah sokidedun þai bokarjos jah auhumistans gudjans uslagjan ana ina handuns in þizai hveilai jah ohtedun þo managein; froþun auk þatei du im þo gajukon qaþ. 20 jah afleiþandans insandidedun ferjans, þans us liutein taiknjandans sik garaihtans wisan, ei gafaifaheina is waurdei jah atgebeina ina reikja jah waldufnja kindinis. 21 jah frehun ina qiþandans: laisari, witum þatei raihtaba rodeis jah laiseis jah ni andsaihvis andwairþi, ak bi sunjai wig gudis laiseis: 22 skuldu ist unsis kaisara gild giban þau niu? 23 bisaihvands þan ize unselein Iesus qaþ du im: hva mik fraisiþ? 24 ataugeiþ mis skatt: hvis habaiþ manleikan jah ufarmeli? andhafjandans þan qeþun: kaisaris. 25 iþ is qaþuh du im: us-nu-gibiþ þo kaisaris kaisara jah þo gudis guda. 26 jah ni mahtedun gafahan is waurde in andwairþja manageins jah sildaleikjandans andawaurde is gaþahaidedun. 27 du atgaggandans þan sumai Saddukaie, þaiei qiþand usstass ni wisan, frehun ina 28 qiþandans: laisari, Moses gamelida uns, jabai hvis broþar gadauþnai aigands qen, jah sa unbarnahs gadauþnai, ei ni-

---

XX, 12. gawondondans] CA *für* gawundondans. — 18. gakrotuda] CA *für* gakrutoda, *vgl. EB. § 23 A.* — 20. waurdei] CA *für* waurde. — 26. andawaurde] CA *für* andawaurdi.

XX, 20. afleiþandans] *vgl. et cum recessissent* f(ff²)ilq, *et cum discessissent* a, *et cum redissent* c, *et secesserunt et* e, *et recedentes* d (*desgl. auch* D: ἀποχωρήσαντες). — waurdei] *zum Plural vgl.* d *verborum* e *verba* it pler. *sermones* (*desgl.* D: τῶν λόγων). *Jedoch beachte man auch V. 26, wo dem got. Plural* waurde *in den lat. Übersetzungen ein Singular entspricht. Hier wie dort ist der Plural echt gotisch.* — 23. unselein] *nach M 22,18*: τὴν πονηρίαν; *vgl. nequitiam*

ἵνα λάβῃ ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ τὴν γυναῖκα καὶ ἐξαναστήσῃ σπέρμα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ. 29 ἑπτὰ οὖν ἀδελφοὶ ἦσαν. καὶ ὁ πρῶτος λαβὼν γυναῖκα ἀπέθανεν ἄτεκνος. 30 καὶ ἔλαβεν ὁ δεύτερος τὴν γυναῖκα, καὶ οὗτος ἀπέθανεν ἄτεκνος. 31 καὶ ὁ τρίτος ἔλαβεν αὐτὴν ὡσαύτως, ὡσαύτως δὲ καὶ οἱ ἑπτά, καὶ οὐ κατέλιπον τέκνα καὶ ἀπέθανον. 32 ὕστερον πάντων ἀπέθανεν καὶ ἡ γυνή. 33 ἐν τῇ οὖν ἀναστάσει τίνος αὐτῶν γίνεται γυνή; οἱ γὰρ ἑπτὰ ἔσχον αὐτὴν γυναῖκα. 34 καὶ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· οἱ υἱοὶ τοῦ αἰῶνος τούτου γαμοῦσιν καὶ ἐκγαμίσκονται, 35 οἱ δὲ καταξιωθέντες τοῦ αἰῶνος ἐκείνου τυχεῖν καὶ τῆς ἀναστάσεως τῆς ἐκ νεκρῶν οὔτε γαμοῦσιν οὔτε ἐκγαμίζονται. 36 οὔτε γὰρ ἀποθανεῖν ἔτι δύνανται, ἰσάγγελοι γάρ εἰσιν καὶ υἱοί εἰσιν τοῦ θεοῦ, τῆς ἀναστάσεως υἱοὶ ὄντες. 37 ὅτι δὲ ἐγείρονται οἱ νεκροί, καὶ Μωσῆς ἐμήνυσεν ἐπὶ τῆς βάτου, ὡς λέγει κύριον τὸν θεὸν Ἀβραὰμ καὶ τὸν θεὸν Ἰσαὰκ καὶ τὸν θεὸν Ἰακώβ. 38 θεὸς δὲ οὐκ ἔστιν νεκρῶν ἀλλὰ ζώντων. πάντες γὰρ αὐτῷ ζῶσιν. 39 ἀποκριθέντες δέ τινες τῶν γραμματέων εἶπον· διδάσκαλε, καλῶς εἶπας. 40 οὐκέτι δὲ ἐτόλμων ἐπερωτᾶν αὐτὸν οὐδέν. 41 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτούς· πῶς λέγουσιν τὸν Χριστὸν υἱὸν Δαυεὶδ εἶναι; 42 καὶ αὐτὸς Δαυεὶδ λέγει ἐν βίβλῳ ψαλμῶν· εἶπεν ὁ κύριος τῷ κυρίῳ μου· κάθου ἐκ δεξιῶν μου, 43 ἕως ἂν θῶ τοὺς ἐχθρούς σου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν σου. 44 Δαυεὶδ οὖν αὐτὸν κύριον καλεῖ, καὶ πῶς υἱὸς αὐτοῦ ἐστιν; 45 ἀκούοντος δὲ παντὸς τοῦ λαοῦ εἶπεν τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· 46 προσέχετε ἀπὸ τῶν γραμματέων τῶν θελόντων περιπατεῖν ἐν στολαῖς. . . . .

Εὐαγγέλιον κατὰ Μάρκον.

I.

1 Ἀρχὴ τοῦ εὐαγγελίου Ἰησοῦ Χριστοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ. 2 ὡς γέγραπται ἐν τῷ Ἡσαΐᾳ τῷ προφήτῃ· ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τὸν ἄγγελόν μου πρὸ προσώπου σου, ὃς κατασκευάσει τὴν ὁδόν σου ἔμπροσθέν σου. 3 φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ· ἑτοιμάσατε τὴν ὁδὸν κυρίου, εὐθείας ποιεῖτε τὰς τρίβους αὐτοῦ. 4 ἐγένετο Ἰωάννης βαπτίζων ἐν τῇ ἐρήμῳ

XX, 28. ἐξαναστήσῃ] GSUVΠ, -σει EHΛ. — 32. ὕστερον] EHSΛ g¹ vg, ὕστερον δέ *K ff²lq. — 44. αὐτὸν κύριον] ABKLMQRUΠ f, κύριον αὐτόν *K aceff²ilq vg. — I, 2. ἐν τῷ Ἡσαΐᾳ τῷ προφήτῃ] SinBDLΔ it vg (*nach M 3,3 L 3,4*), ἐν τοῖς προφήταις *K.

I, 3. staigos gudis unsaris] *nach Jesaias 40,3:* τὰς τρίβους τοῦ θεοῦ ἡμῶν. *Vgl.* '*dei nostri*' abcfff²g².

mai broþar is þo qen jah urraisjai fraiw broþr seinamma. 29 sibun nu broþrjus wesun, jah sa frumista nimands qen gadauþnoda unbarnahs. 30 jah nam anþar þo qen, jah sa gaswalt unbarnahs. 31 jah þridja nam þo samaleiko; samaleiko þan jah þai sibun, jah ni bililþun barne jah gaswultun. 32 Spedista allaize gadauþnoda jah so qens. 33 in þizai usstassai nu, ƕarjis þize wairþiþ qens? þai auk sibun aihtedun þo du qenai. 34 jah andhafjands qaþ du im Iesus: þai sunjus þis aiwis liugand jah liuganda; 35 iþ þaiei wairþai sind jainis aiwis niutan jah usstassais us dauþaim, ni liugand ni liuganda; 36 nih allis gaswiltan þanaseiþs magun, ibnans aggilum auk sind jah sunjus sind gudis, usstassais sunjus wisandans. 37 aþþan þatei urreisand dauþans, jah Moses bandwida ana aiƕatundjai, swe qiþiþ: saƕ fraujan guþ Abrahamis jah guþ Isakis jah guþ Iakobis. 38 aþþan guþ nist dauþaize, ak qiwaize; allai auk imma liband. 39 andhafjandans þan sumai þize bokarje qeþun: laisari, waila qast. 40 niþ-þan þanaseiþs gadaurstedun fraihnan ina ni waihtais. 41 qaþ þan du im: ƕaiwa qiþand Xristu sunu Daweidis wisan? 42 jah silba Daweid qiþiþ in bokom psalmo⟨no⟩: qaþ frauja du fraujin meinamma: sit af taihswon meinai, 43 unte ik galagja fijands þeinans fotubaurd fotiwe þeinaize. 44 Daweid ina fraujan haitiþ, jah ƕaiwa sunus imma ist? 45 at gahausjandein þan allai managein qaþ du siponjam seinaim: 46 atsaiƕiþ faura bokarjam þaim wiljandam gaggan in ƕeitaim . . . . .

Aiwaggeljo þairh Marku anastodeiþ.

I.

1 Anastodeins aiwaggeljons Iesuis Xristaus sunaus gudis. 2 swe gameliþ ist in Esaïin praufetau: sai, ik insandja aggilu meinana faura þus, saei gamanweiþ wig þeinana faura þus. 3 Stibna wopjandins in auþidai: manweiþ wig fraujins, raihtos waurkeiþ staigos gudis unsaris. 4 was Iohannes daupjands in auþidai jah merjands

---

XX, 37. bandwida] banwida CA.

XX, 32. spedista] *vgl. Mc 12,22:* spedumista · ἔσχάτη. *Desgl. novissima* it vg. — 37. saƕ] *Zusatz, der wohl auf Exodus 3,2 zurückgeht, vgl.* cff²ilq: *sicut dixit, vidi in rubo.* — 44. Daweid] *ohne* οὖν *wie* adi (*desgl.* D). — 46. ƕeitaim] *Zusatz, vgl. Mc 16,5.*

Überschrift: Vgl. 'incipit evangelium secundum Marcum.'

καὶ κηρύσσων βάπτισμα μετανοίας εἰς ἄφεσιν ἁμαρτιῶν. 5 καὶ ἐξεπορεύοντο πρὸς αὐτὸν πᾶσα ἡ Ἰουδαία χώρα καὶ οἱ Ἱεροσολυμῖται, καὶ ἐβαπτίζοντο πάντες ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ποταμῷ ὑπ' αὐτοῦ ἐξομολογούμενοι τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν. 6 ἦν δὲ Ἰωάννης ἐνδεδυμένος τρίχας καμήλου καὶ ζώνην δερματίνην περὶ τὴν ὀσφὺν αὐτοῦ καὶ ἐσθίων ἀκρίδας καὶ μέλι ἄγριον. 7 καὶ ἐκήρυσσεν λέγων· ἔρχεται ὁ ἰσχυρότερός μου ὀπίσω μου, οὗ οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς κύψας λῦσαι τὸν ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων αὐτοῦ. 8 ἐγὼ μὲν ἐβάπτισα ὑμᾶς ἐν ὕδατι, αὐτὸς δὲ βαπτίσει ὑμᾶς ἐν πνεύματι ἁγίῳ. 9 καὶ ἐγένετο ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις ἦλθεν Ἰησοῦς ἀπὸ Ναζαρὲθ τῆς Γαλιλαίας καὶ ἐβαπτίσθη ὑπὸ Ἰωάννου εἰς τὸν Ἰορδάνην. 10 καὶ εὐθέως ἀναβαίνων ἐκ τοῦ ὕδατος εἶδεν σχιζομένους τοὺς οὐρανοὺς καὶ τὸ πνεῦμα ὡς περιστερὰν καταβαῖνον ἐπ' αὐτόν. 11 καὶ φωνὴ ἐγένετο ἐκ τῶν οὐρανῶν· σὺ εἶ ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα. 12 καὶ εὐθὺς τὸ πνεῦμα αὐτὸν ἐκβάλλει εἰς τὴν ἔρημον. 13 καὶ ἦν ἐν τῇ ἐρήμῳ ἡμέρας τεσσαράκοντα πειραζόμενος ὑπὸ τοῦ σατανᾶ, καὶ ἦν μετὰ τῶν θηρίων, καὶ ἄγγελοι διηκόνουν αὐτῷ. 14 μετὰ δὲ τὸ παραδοθῆναι Ἰωάννην ἦλθεν Ἰησοῦς εἰς τὴν Γαλιλαίαν, κηρύσσων τὸ εὐαγγέλιον τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ, 15 λέγων ὅτι πεπλήρωται ὁ καιρὸς καὶ ἤγγικεν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ· μετανοεῖτε καὶ πιστεύετε ἐν τῷ εὐαγγελίῳ. 16 καὶ παράγων παρὰ τὴν θάλασσαν τῆς Γαλιλαίας εἶδεν Σίμωνα καὶ Ἀνδρέαν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, τοῦ Σίμωνος, βάλλοντας ἀμφίβληστρον ἐν τῇ θαλάσσῃ· ἦσαν γὰρ ἁλιεῖς. 17 καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς· δεῦτε ὀπίσω μου, καὶ ποιήσω ὑμᾶς γενέσθαι ἁλιεῖς ἀνθρώπων. 18 καὶ εὐθέως ἀφέντες τὰ δίκτυα αὐτῶν ἠκολούθησαν αὐτῷ. 19 καὶ προβὰς ἐκεῖθεν ὀλίγον εἶδεν Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ζεβεδαίου καὶ Ἰωάννην τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ αὐτοὺς ἐν τῷ πλοίῳ καταρτίζοντας τὰ δίκτυα, 20 καὶ εὐθέως ἐκάλεσεν αὐτούς. καὶ ἀφέντες τὸν πατέρα αὐτῶν Ζεβεδαῖον ἐν τῷ πλοίῳ μετὰ τῶν μισθωτῶν ἀπῆλθον ὀπίσω αὐτοῦ. 21 καὶ εἰσπορεύονται εἰς Καπερναούμ· καὶ εὐθέως τοῖς σάββασιν εἰσελθὼν εἰς τὴν συναγωγὴν ἐδίδασκεν. 22 καὶ ἐξεπλήσσοντο ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ· ἦν γὰρ διδάσκων αὐτοὺς ὡς ἐξουσίαν ἔχων καὶ οὐχ ὡς οἱ γραμματεῖς. 23 καὶ ἦν ἐν τῇ συναγωγῇ αὐτῶν ἄνθρωπος ἐν πνεύματι ἀκαθάρτῳ,

---

I, 5. ἐξεπορεύοντο] EFHSV, ἐξεπορεύετο G[suppl]UΠ. — 10. ἐκ] Sin BDL, ἀπό *K, *de* it vg. — 13. καὶ ἦν] SinABDL it vg, καὶ ἦν ἐκεῖ *K. — 16. καὶ παράγων] SinBDL it vg, περιπατῶν δέ *K (*nach M 4,18*). — βάλλοντας] E²MΓΠ² (*nach M 4,18*), ἀμφιβάλλοντας *K.

Änderung nach M 3,16 L 3,21; *vgl.* it vg: '*apertos*' *und* '*aperiri*' (D: ἠνυγμένους). — 11. qam] *für* ἐγένετο, *vgl. J 6,19 Mc 4,17 9,33. t 1,17. Desgl.* a: *venit vox,* f: *vox venit* (*nach* got). — 13. was in þizai aubidai] ἐκεῖ *fehlt auch in* it vg (D). — 21. ins] *Zusatz nach V. 22*, *vgl.* it plер. vg (D).

daupein idreigos du aflageinai frawaurhte. 5 jah usiddjedun du imma all Iudaialand jah Iairusaulwmeis, jah daupidai wesun allai in Iaurdane alƕai fram imma, andhaitandans frawaurhtim seinaim. 6 wasuþ-þan Iohannes gawasiþs taglam ulbandaus jah gairda filleina bi hup seinana jah matida þramsteins jah miliþ haiþiwisk. 7 jah merida qiþands: qimiþ swinþoza mis sa afar mis, þizei ik ni im wairþs anahneiwands andbindan skaudaraip skohe is. 8 aþþan ik daupja izwis in watin, iþ is daupeiþ izwis in ahmin weihamma. 9 jah warþ in jainaim dagam, qam Iesus fram Nazaraiþ Galeilaias jah daupiþs was fram Iohanne in Iaurdane. 10 jah suns usgaggands us þamma watin gasaƕ usluknans himinans jah ahman swe ahak atgaggandan ana ina. 11 jah stibna qam us himinam: þu is sunus meins sa liuba, in þuzei waila galeikaida. 12 jah suns sai, ahma ina ustauh in auþida. 13 jah was in þizai auþidai dage fidwor tiguns fraisans fram Satanin, jah was miþ diuzam, jah aggileis andbahtidedun imma. 14 iþ afar þatei atgibans warþ Iohannes, qam Iesus in Galeilaia merjands aiwaggeljon þiudangardjos gudis, 15 qiþands þatei usfullnoda þata mel jah atneƕida sik þiudangardi gudis: idreigoþ jah galaubeiþ in aiwaggeljon. 16 jah ƕarbonds faur marein Galeilaias gasaƕ Seimonu jah Andraian broþar is, þis Seimonis, wairpandans nati in marein; wesun auk fiskjans. 17 jah qaþ im Iesus: hirjats afar mis, jah gatauja igqis wairþan nutans manne. 18 jah suns afletandans þo natja seina laistidedun afar imma. 19 jah jainþro inngaggands framis leit⟨ilat⟩a gasaƕ Iakobu þana Zaibaidaiaus jah Iohanne broþar is, jah þans in skipa manwjandans natja. 20 jah suns haihait ins. jah afletandans attan seinana Zaibaidaiu in þamma skipa miþ asnjam, galiþun afar imma. 21 jah galiþun in Kafarnaum, jah suns sabbato daga galeiþands in swnagogen laisida ins. 22 jah usfilmans waurþun ana þizai laiseinai is; unte was laisjands ins swe waldufni habands jah ni swaswe þai bokarjos. 23 jah was in þizai swnagogen ize manna in unhrain-

---

I, 6. haiþiwisk] *Randglosse*: wilþi. *Vgl. R 11,17.24.* — 10. usluknans] CA, *vgl. R. Trautmann ZZ. 37,253 ff.*, uslukanans *Bernhardt.* — 11. in þuzei waila galeikaida] *Randglosse*: þukei wilda. — 12. suns sai] CA, sunsaiw *Löbe.*

I, 6. jah matida] *vgl. et edebat locustas* ad. — 7. sa afar mis] *wohl nach den Parallelstellen* ὁ ὀπίσω μου ἐρχόμενος *M 3,11 J 1,15.27.* — 8. daupja] *Präsens nach M 3,11 L 3,16 J 1,26. Vgl.* bcfg[1]l: *baptizo vos* (D: ὑμᾶς βαπτίζω). — 10. usluknans] *für* σχιζομένους:

καὶ ἀνέκραξεν 24 λέγων· ἔα, τί ἡμῖν καὶ ϲοί, Ἰηϲοῦ Ναζαρηνέ; ἰ θεϲ ἀπολέϲαι ἡμᾶϲ· οἶδά ϲε τίϲ εἶ, ὁ ἅγιοϲ τοῦ θεοῦ. 25 καὶ ἐπετί ϲεν αὐτῷ ὁ Ἰηϲοῦϲ λέγων· φιμώθητι καὶ ἔξελθε ἐξ αὐτοῦ. 26 καὶ ϲπαρ ξαν αὐτὸν τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον καὶ κράξαν φωνῇ μεγάλῃ ἐξῆλθι ἐξ αὐτοῦ. 27 καὶ ἐθαμβήθηϲαν πάντεϲ ὥϲτε ϲυζητεῖν πρὸϲ ἑαυ οὺϲ λέγονταϲ· τί ἐϲτιν τοῦτο; τίϲ ἡ διδαχὴ ἡ καινὴ αὕτη, ὅτι κατ' ἐξοι ίαν καὶ τοῖϲ πνεύμαϲιν τοῖϲ ἀκαθάρτοιϲ ἐπιτάϲϲει, καὶ ὑπακούουϲιν α τῷ; 28 ἐξῆλθεν δὲ ἡ ἀκοὴ αὐτοῦ εὐθὺϲ εἰϲ ὅλην τὴν περίχωρον τῆϲ αλι-λαίαϲ. 29 καὶ εὐθέωϲ ἐκ τῆϲ ϲυναγωγῆϲ ἐξελθόντεϲ ἦλθον εἰϲ τὴν οἰκίαν Cίμωνοϲ καὶ Ἀνδρέου μετὰ Ἰακώβου καὶ Ἰωάννου. 30 ἡ δὲ πενθερὰ Cίμωνοϲ κατέκειτο πυρέϲϲουϲα, καὶ εὐθέωϲ λέγουϲιν αὐτῷ περὶ αὐτῆϲ. 31 καὶ προϲελθὼν ἤγειρεν αὐτὴν κρατήϲαϲ τῆϲ χειρὸϲ αὐ ῆϲ· καὶ ἀφῆκεν αὐτὴν ὁ πυρετὸϲ εὐθέωϲ, καὶ διηκόνει αὐτοῖϲ. 32 ὀψίαϲ δὲ γενομένηϲ, ὅτε ἔδυ ὁ ἥλιοϲ, ἔφερον πρὸϲ αὐτὸν πάνταϲ τοὺϲ κακῶϲ ἔχονταϲ καὶ τοὺϲ δαιμονιζομένουϲ. 33 καὶ ἡ πόλιϲ ὅλη ἐπιϲυνηγμένη ἦν πρὸϲ τὴν θύραν. 34 καὶ ἐθεράπευϲεν πολλοὺϲ κακῶϲ ἔχονταϲ ποι-κίλαιϲ νόϲοιϲ καὶ δαιμόνια πολλὰ ἐξέβαλεν καὶ οὐκ ἤφιεν λαλεῖν τὰ δαιμόνια, ὅτι ᾔδειϲαν αὐτόν. 35 καὶ πρωῒ ἔννυχον λίαν ἀναϲτὰϲ ἐξῆλθεν καὶ ἀπῆλθεν εἰϲ ἔρημον τόπον κἀκεῖ προϲηύχετο. 36 καὶ κατεδίωξαν αὐτὸν ὁ Cίμων καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ. 37 καὶ εὑρόντεϲ αὐτὸν λέγουϲιν αὐτῷ ὅτι πάντεϲ ϲε ζητοῦϲιν. 38 καὶ λέγει αὐτοῖϲ· ἄγωμεν εἰϲ τὰϲ ἐχομέναϲ κωμοπόλειϲ, ἵνα καὶ ἐκεῖ κηρύξω· εἰϲ τοῦτο γὰρ ἐξελήλυθα. 39 καὶ ἦν κηρύϲϲων ἐν ταῖϲ ϲυναγωγαῖϲ αὐτῶν εἰϲ ὅλην τὴν Γαλιλαίαν καὶ τὰ δαιμόνια ἐκβάλλων. 40 καὶ ἔρχεται πρὸϲ αὐτὸν λεπρόϲ, παρα-καλῶν αὐτὸν καὶ γονυπετῶν αὐτὸν καὶ λέγων αὐτῷ, ὅτι ἐὰν θέλῃϲ, δύναϲαί με καθαρίϲαι. 41 ὁ δὲ Ἰηϲοῦϲ ϲπλαγχνιϲθεὶϲ ἐκτείναϲ τὴν χεῖρα ἥψατο αὐτοῦ καὶ λέγει αὐτῷ· θέλω, καθαρίϲθητι. 42 καὶ εἰπόντοϲ αὐτοῦ εὐθέωϲ ἀπῆλθεν ἀπ' αὐτοῦ ἡ λέπρα καὶ ἐκαθαρίϲθη. 43 καὶ ἐμβριμηϲάμενοϲ αὐτῷ εὐθέωϲ ἐξέβαλεν αὐτόν 44 καὶ λέγει αὐτῷ· ὅρα μηδενὶ μηδὲν εἴπῃϲ, ἀλλὰ ὕπαγε ϲεαυτὸν δεῖξον τῷ ἱερεῖ καὶ προϲένεγκε περὶ τοῦ καθαριϲμοῦ ϲου ἃ προϲέταξεν Μωϲῆϲ εἰϲ μαρτύριον αὐτοῖϲ. 45 ὁ δὲ ἐξελθὼν ἤρξατο κηρύϲϲειν πολλὰ καὶ διαφημίζειν τὸν λόγον, ὥϲτε μηκέτι αὐτὸν δύναϲθαι φανερῶϲ εἰϲ πόλιν εἰϲελθεῖν, ἀλλ' ἔξω ἐν ἐρήμοιϲ τόποιϲ ἦν· καὶ ἤρχοντο πρὸϲ αὐτὸν πανταχόθεν.

---

von haims *und* baurgs *vgl. L 8,1 Mc 6,56.* — qam] *vgl. 'veni'* it vg (Δ). — 40. knussjands] *ohne* αὐτόν, *wie Mc 10,17.* — 41. seina] *Zusatz*; *vgl. extendens manum suam* a c e ff² g¹ q, *extendit m. s.* f g² vg (D). *Ohne Zusatz M 8,3 L 5,13.* — 42. Iesus] is CA *wohl für* is *verschrieben*, *vgl.* αὐτοῦ. — þata þrutsfill aflaiþ af imma] *Stellung nach L 5,13* (*die gleiche Stellung in* C).

jamma ahmin jah ufhropida 24 qiþands: fralet, ƕa uns jah þus, Iesu Nazorenai, qamt fraqistjan uns? kann þuk, ƕas þu is, sa weiha gudis. 25 jah andbait ina Iesus qiþands: þahai jah usgagg ut us þamma, ahma unhrainja. 26 jah tahida ina ahma sa unhrainja jah hropjands stibnai mikilai usiddja us imma. 27 jah afslauþnodedun allai sildaleikjandans, swaei sokidedun miþ sis misso qiþandans: ƕa sijai þata? ƕo so laiseino so niujo, ei miþ waldufnja jah ahmam þaim unhrainjam anabiudiþ jah ufhausjand imma? 28 usiddja þan meriþa is suns and allans bisitands Galeilaias. 29 jah suns us þizai swnagogen usgaggandans qemun in garda Seimonis jah Andraiins miþ Iakobau jah Iohannen. 30 iþ swaihro Seimonis lag in brinnon: jah suns qeþun imma bi ija. 31 jah duatgaggands urraisida þo undgreipands handu izos, jah aflailot þo so brinno suns, jah andbahtida im. 32 andanahtja þan waurþanamma, þan gasaggq sauil, berun du imma allans þans ubil habandans jah unhulþons habandans. 33 jah so baurgs alla garunnana was at daura. 34 jah gahailida managans ubil habandans missaleikaim sauhtim jah unhulþons managos uswarp jah ni fralailot rodjan þos unhulþons, unte kunþedun ina. 35 jah air uhtwon usstandands usiddja jah galaiþ ana auþjana staþ jah jainar baþ. 36 jah galaistans waurþun imma Seimon jah þai miþ imma. 37 jah bigitandans ina qeþun du imma þatei allai þuk sokjand. 38 jah qaþ du im: gaggam du þaim bisunjane haimom jah baurgim, ei jah jainar merjau, unte duþe qam. 39 jah was merjands in swnagogim ize and alla Galeilaian jah unhulþons uswairpands. 40 jah qam at imma þrutsfill habands, bidjands ina jah kniwam knussjands jah qiþands du imma þatei jabai wileis, magt mik gahrainjan. 41 iþ Iesus infeinands, ufrakjands handu seina attaitok imma jah qaþ imma: wiljau, wairþ hrains. 42 jah biþe qaþ þata Iesus, suns þata þrutsfill aflaiþ af imma, jah hrains warþ. 43 jah gaƕotjands imma suns ussandida ina 44 jah qaþ du imma: saiƕ ei mannhun ni qiþais waiht; ak gagg þuk silban ataugjan gudjin jah atbair fram gahraineinai þeinai þatei anabauþ Moses du weitwodiþai im. 45 iþ is usgaggands dugann merjan filu jah usqiþan þata waurd, swaswe is juþan ni mahta andaugjo in baurg galeiþan, ak uta ana auþjaim stadim was; jah iddjedun du imma allaþro.

I, 38. haimom] haimon CA.

I, 24. Nazorenai *vgl. L 4,34.* — 25. ahm. unhr.] *Zusatz nach Mc 5,8, vgl.* b c e ff^{2} g$^{1.2}$ q (D). — 27. sildaleikjandans] *Zusatz, wohl durch Kombination mit M 9,33.* — 38. haimom jah baurgim] *irrige Auflösung des Kompositums* κωμοπόλεις; *vgl. vicos et civitates* it vg (D). *Zur Verbindung*

II.

1 Καὶ εἰςῆλθεν πάλιν εἰς Καπερναοὺμ δι' ἡμερῶν καὶ ἠκούςθη ὅτι εἰς οἶκόν ἐςτιν. 2 καὶ εὐθέως ςυνήχθηςαν πολλοί, ὥςτε μηκέτι χωρεῖν μηδὲ τὰ πρὸς τὴν θύραν, καὶ ἐλάλει αὐτοῖς τὸν λόγον. 3 καὶ ἔρχονται πρὸς αὐτὸν παραλυτικὸν φέροντες αἰρόμενον ὑπὸ τεςςάρων. 4 καὶ μὴ δυνάμενοι προςεγγίςαι αὐτῷ διὰ τὸν ὄχλον, ἀπεςτέγαςαν τὴν ςτέγην ὅπου ἦν, καὶ ἐξορύξαντες χαλῶςιν τὸν κράβαττον, ἐφ' ᾧ ὁ παραλυτικὸς κατέκειτο. 5 ἰδὼν δὲ ὁ Ἰηςοῦς τὴν πίςτιν αὐτῶν λέγει τῷ παραλυτικῷ· τέκνον, ἀφέωνταί ςοι αἱ ἁμαρτίαι ςου. 6 ἦςαν δέ τινες τῶν γραμματέων ἐκεῖ καθήμενοι καὶ διαλογιζόμενοι ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν· 7 τί οὗτος οὕτως λαλεῖ βλαςφημίας; τίς δύναται ἀφιέναι ἁμαρτίας εἰ μὴ εἷς ὁ θεός; 8 καὶ εὐθέως ἐπιγνοὺς ὁ Ἰηςοῦς τῷ πνεύματι αὐτοῦ ὅτι οὕτως αὐτοὶ διαλογίζονται ἐν ἑαυτοῖς, εἶπεν αὐτοῖς· τί ταῦτα διαλογίζεςθε ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν; 9 τί ἐςτιν εὐκοπώτερον εἰπεῖν τῷ παραλυτικῷ· ἀφέωνταί ςοι αἱ ἁμαρτίαι, ἢ εἰπεῖν· ἔγειρε καὶ ἆρον τὸν κράβαττόν ςου καὶ περιπάτει; 10 ἵνα δὲ εἰδῆτε ὅτι ἐξουςίαν ἔχει ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐπὶ τῆς γῆς ἀφιέναι ἁμαρτίας, λέγει τῷ παραλυτικῷ· 11 ςοὶ λέγω, ἔγειρε καὶ ἆρον τὸν κράβαττόν ςου καὶ ὕπαγε εἰς τὸν οἶκόν ςου. 12 καὶ ἠγέρθη εὐθέως καὶ ἄρας τὸν κράβαττον ἐξῆλθεν ἐναντίον πάντων, ὥςτε ἐξίςταςθαι πάντας καὶ δοξάζειν τὸν θεόν, λέγοντας ὅτι οὐδέποτε οὕτως εἴδομεν. 13 καὶ ἐξῆλθεν πάλιν παρὰ τὴν θάλαςςαν· καὶ πᾶς ὁ ὄχλος ἤρχετο πρὸς αὐτόν, καὶ ἐδίδαςκεν αὐτούς. 14 καὶ παράγων εἶδεν Λευὶ τὸν τοῦ Ἀλφαίου καθήμενον ἐπὶ τὸ τελώνιον καὶ λέγει αὐτῷ· ἀκολούθει μοι. καὶ ἀναςτὰς ἠκολούθηςεν αὐτῷ. 15 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ κατακεῖςθαι αὐτὸν ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ, καὶ πολλοὶ τελῶναι καὶ ἁμαρτωλοὶ ςυνανέκειντο τῷ Ἰηςοῦ καὶ τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· ἦςαν γὰρ πολλοὶ καὶ ἠκολούθηςαν αὐτῷ. 16 καὶ οἱ γραμματεῖς καὶ οἱ Φαριςαῖοι, ἰδόντες αὐτὸν ἐςθίοντα μετὰ τῶν τελωνῶν καὶ ἁμαρτωλῶν, ἔλεγον τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· τί ὅτι μετὰ τῶν τελωνῶν καὶ ἁμαρτωλῶν ἐςθίει καὶ πίνει; 17 καὶ ἀκούςας ὁ Ἰηςοῦς λέγει αὐτοῖς· οὐ χρείαν ἔχουςιν οἱ ἰςχύοντες ἰατροῦ ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες· οὐκ ἦλθον καλέςαι δικαίους, ἀλλὰ ἁμαρ-

II, 9. ςοὶ αἱ ἁμαρτίαι] S, ςου αἱ ἁμ. *K rell. — τὸν κράβαττόν ςου] SinABCDKLMΠ* it vg (*vgl. V. 11*), ςοῦ τὸν κραβ. *K. — 14. Λευί] ΑΚΓΔΠ vg, Λευίν *K fff¹g². — 17. ἁμαρτωλούς] SinABDKLΔΠ it pler. vg, ἁμ. εἰς μετάνοιαν *K (*aus L 5.32*).

tibi peccata tua (b: '*peccata tua*', *ohne* '*tibi*'). *Vgl. auch den griech. Text von L 5,23. Das vorausgehende* þus *kann dem Gen. oder dem Dat. des griech. Pronomens gleicherweise entsprechen, siehe EB. § 253 Anm.* — 10. qaþ] *vgl.* εἶπεν *L 5,24.* — 12. hauhidedun mikiljandans] *Verschmelzung mit dem Wortlaut der Parallelstellen M 9,8 und L 5,26, wo* mikilidedun *für* ἐδόξαςαν ἐδόξαζον *steht.*

II.

1 Jah galaiþ aftra in Kafarnaum afar dagans, jah gafrehun þatei in garda ist. 2 jah suns gaqemun managai, swaswe juþan ni gamostedun nih at daura, jah rodida im waurd. 3 jah qemun at imma usliþan bairandans, hafanana fram fidworim. 4 jah ni magandans neƕa qiman imma faura manageim, andhulidedun hrot þarei was Iesus jah usgrabandans insailidedun þata badi [jah fralailotun] ana þammei lag sa usliþa. 5 gasaiƕands þan Iesus galaubein ize qaþ du þamma usliþin: barnilo, afletanda þus frawaurhteis þeinos. 6 wesunuh þan sumai þize bokarje jainar sitandans jah þagkjandans sis in hairtam seinaim: 7 ƕa sa swa rodeiþ naiteinins? ƕas mag afletan frawaurhtins, niba ains guþ? 8 jah suns ufkunnands Iesus ahmin seinamma þatei swa þai mitodedun sis, qaþ du im: duƕe mitoþ þata in hairtam izwaraim? 9 ƕaþar ist azetizo du qiþan þamma usliþin: afletanda þus frawaurhteis þeinos, þau qiþan: urreis jah nim þata badi þeinata jah gagg? 10 aþþan ei witeiþ þatei waldufni habaiþ sunus mans ana airþai afletan frawaurhtins, qaþ du þamma usliþin: 11 þus qiþa: urreis nimuh þata badi þein jah gagg du garda þeinamma. 12 jah urrais suns jah ushafjands badi usiddja faura andwairþja allaize, swaswe usgeisnodedun allai jah hauhidedun mikiljandans guþ, qiþandans þatei aiw swa ni gaseƕun. 13 jah galaiþ aftra faur marein, jah all manageins iddjedun du imma, jah laisida ins. 14 jah ƕarbonds gasaƕ Laiwwi þana Alfaiaus sitandan at motai jah qaþ du imma: gagg afar mis. Jah usstandands iddja afar imma. 15 jah warþ, biþe is anakumbida in garda is, jah managai motarjos jah frawaurhtai miþanakumbidedun Iesua jah siponjam is; wesun auk managai jah iddjedun afar imma. 16 jah þai bokarjos jah Fareisaieis gasaiƕandans ina matjandan miþ þaim motarjam jah frawaurhtaim, qeþun du þaim siponjam is: ƕa ist þatei miþ motarjam jah frawaurhtaim matjiþ jah driggkiþ? 17 jah gahausjands Iesus qaþ du im: ni þaurbun swinþai lekeis, ak þai ubilaba habandans; ni qam laþon uswaurhtans, ak frawaurh-

---

II, 3. fidworim] fidworin CA. — 9. afletanda] afleþanda CA. — 12. gaseƕum] *GL.*, gaseƕu CA. — 13. jah all manageins iddjedun du imma] *am Rande von CA nachgetragen.* — 16. frawaurhtaim*] fraurhtaim CA.

II, 4. Iesus] *Zusatz aus einem Lektionar; vgl.* it (*außer* b) *und* DΔ. — ana þammei lag] *Stellung wie L 5,25.* — 5. afletanda] *vgl. das Präsens von* aceg[1]ff[1.2] vg (Δ). — 8. duƕe mitoþ] *Stellung des Verbums wie M 9,4.* — 9. þeinos] *Zusatz nach V. 5; desgl.* acfq:

τωλούς. 18 καὶ ἦςαν οἱ μαθηταὶ Ἰωάννου καὶ οἱ Φαριςαῖοι νηςτεύοντες. καὶ ἔρχονται καὶ λέγουςιν αὐτῷ· διατί οἱ μαθηταὶ Ἰωάννου καὶ οἱ τῶν Φαριςαίων νηςτεύουςιν, οἱ δὲ ςοὶ μαθηταὶ οὐ νηςτεύουςιν; 19 καὶ εἶπεν αὐτοῖς ὁ Ἰηςοῦς· μὴ δύνανται οἱ υἱοὶ τοῦ νυμφῶνος ἐν ᾧ ὁ νυμφίος μετ' αὐτῶν ἐςτιν νηςτεύειν; ὅςον χρόνον μεθ' ἑαυτῶν ἔχουςιν τὸν νυμφίον, οὐ δύνανται νηςτεύειν. 20 ἐλεύςονται δὲ ἡμέραι ὅταν ἀπαρθῇ ἀπ' αὐτῶν ὁ νυμφίος, καὶ τότε νηςτεύςουςιν ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ. 21 οὐδεὶς ἐπίβλημα ῥάκους ἀγνάφου ἐπιράπτει ἐπὶ ἱματίῳ παλαιῷ· εἰ δὲ μή, αἴρει τὸ πλήρωμα ἀπ' αὐτοῦ τὸ καινὸν τοῦ παλαιοῦ, καὶ χεῖρον ςχίςμα γίνεται. 22 καὶ οὐδεὶς βάλλει οἶνον νέον εἰς ἀςκοὺς παλαιούς· εἰ δὲ μή, ῥήςςει ὁ οἶνος ὁ νέος τοὺς ἀςκούς, καὶ ὁ οἶνος ἐκχεῖται, καὶ οἱ ἀςκοὶ ἀπολοῦνται, ἀλλὰ οἶνον νέον εἰς ἀςκοὺς καινοὺς βλητέον. 23 καὶ ἐγένετο παραπορεύεςθαι αὐτὸν ἐν τοῖς ςάββαςιν διὰ τῶν ςπορίμων, καὶ ἤρξαντο οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ὁδοποιεῖν τίλλοντες τοὺς ςτάχυας. 24 καὶ οἱ Φαριςαῖοι ἔλεγον αὐτῷ· ἴδε τί ποιοῦςιν τοῖς ςάββαςιν ὃ οὐκ ἔξεςτιν; 25 καὶ αὐτὸς ἔλεγεν αὐτοῖς· οὐδέποτε ἀνέγνωτε τί ἐποίηςεν Δαυείδ, ὅτε χρείαν ἔςχεν καὶ ἐπείναςεν, αὐτὸς καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ; 26 πῶς εἰςῆλθεν εἰς τὸν οἶκον τοῦ θεοῦ ἐπὶ Ἀβιάθαρ ἀρχιερέως καὶ τοὺς ἄρτους τῆς προθέςεως ἔφαγεν, οὓς οὐκ ἔξεςτιν φαγεῖν εἰ μὴ τοῖς ἱερεῦςιν, καὶ ἔδωκεν καὶ τοῖς ςὺν αὐτῷ οὖςιν; 27 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· τὸ ςάββατον διὰ τὸν ἄνθρωπον ἐγένετο, οὐχ ὁ ἄνθρωπος διὰ τὸ ςάββατον, 28 ὥςτε κύριός ἐςτιν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου καὶ τοῦ ςαββάτου.

III.

1 Καὶ εἰςῆλθεν πάλιν εἰς τὴν ςυναγωγήν, καὶ ἦν ἐκεῖ ἄνθρωπος ἐξηραμμένην ἔχων τὴν χεῖρα. 2 καὶ παρετηροῦντο αὐτόν, εἰ τοῖς ςαββαςιν θεραπεύςει αὐτόν, ἵνα κατηγορήςωςιν αὐτοῦ. 3 καὶ λέγει τῷ ἀνθρώπῳ τῷ ἐξηραμμένην ἔχοντι τὴν χεῖρα· ἔγειρε εἰς τὸ μέςον. 4 καὶ λέγει αὐτοῖς· ἔξεςτιν ἐν τοῖς ςάββαςιν ἀγαθοποιῆςαι ἢ κακοποιῆςαι,

---

II, 18. οἱ Φαριςαῖοι] SinABCDKMΠ bceff²g²iq vg, οἱ τῶν Φαρ. *K aff¹g¹l. — 20. νηςτεύςουςιν] *K, νηςτεύουςιν FUΠ. — ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ] SinABCDKLΔΠ* ff²ilq, ἐν ἐκείναις ταῖς ἡμέραις *K abc eff¹g¹·² vg. — 21. οὐδείς] S befiq vg (*vgl. M 9,16*), καὶ οὐδεὶς *K rell. — αἴρει] *K, ἀρεῖ H. — τὸ πλήρωμα ἀπ' αὐτοῦ] SinBL (ἀπ' αὐτοῦ τὸ πλήρωμα AKΔΠ* l), τὸ πλήρωμα αὐτοῦ *K (*vgl. M 9,16*). — 23. τοῖς ςάββαςιν] CLΔ it (*auch* d) vg (*nach M 12,1*), ἐν τοῖς ςαββ. *K. — 24. τοῖς ςάββαςιν] SinBCDKMΠ it vg, ἐν τοῖς ςαββ. *K. — III, 4. ἐν τοῖς ςάββαςιν] ADE, τοῖς ςάββ. *K it vg.

— III, 2. hailidediu sabbato] αὐτόν² *fehlt nach L 6,7* (*M 12,10*); *vgl.* it vg (D).

tans. 18 jah wesun siponjos Iohannis jah Fareisaieis fastandans; jah atiddjedun jah qeþun du imma: duƕe siponjos Iohannes jah Fareisaieis fastand, iþ þai þeinai siponjos ni fastand? 19 jah qaþ im Iesus: ibai magun sunjus bruþfadis, und þatei miþ im ist bruþfaþs, fastan? swa lagga ƕeila swe miþ sis haband bruþfad, ni magun fastan. 20 aþþan atgaggand dagos þan afnimada af im sa bruþfaþs, jah þan fastand in jainamma daga. 21 ni manna plat fanins niujis siujiþ ana snagan fairnjana; ibai afnimai fullon af þamma sa niuja þamma fairnjin, jah wairsiza gataura wairþiþ. 22 ni manna giutiþ wein juggata in balgins fairnjans; ibai aufto distairai wein þata niujo þans balgins, jah wein usgutniþ, jah þai balgeis fraqistnand; ak wein juggata in balgins niujans giutand. 23 jah warþ þairhgaggan imma sabbato daga þairh atisk, jah dugunnun siponjos is skewjandans raupjan ahsa. 24 jah Fareisaieis qeþun du imma: sai, ƕa taujand siponjos þeinai sabbatim þatei ni skuld ist? 25 jah is qaþ du im: niu ussuggwuþ aiw ƕa gatawida Daweid, þan þaurfta jah gredags was, is jah þai miþ imma? 26 ƕaiwa galaiþ in gard gudis uf Abiaþara gudjin jah hlaibans faurlageinais matida, þanzei ni skuld ist matjan niba ainaim gudjam, jah gaf jah þaim miþ sis wisandam? 27 jah qaþ im: sabbato in mans warþ gaskapans, ni manna in sabbato dagis; 28 swaei frauja ist sa sunus mans, jah þamma sabbato.

III.

1 Jah galaiþ aftra in swnagogen, jah was jainar manna gaþaursana habands handu. 2 jah witaidedun imma hailidediu sabbato daga, ei wrohidedeina ina. 3 jah qaþ du þamma mann þamma gaþaursana habandin handu: urreis in midumai. 4 jah qaþ du im: skuldu ist in sabbatim þiuþ taujan aiþþau unþiuþ taujan, saiwala

---

II, 18. Iohannes] CA, Iohannis *GL*

II, 18. Fareisaieis [2]] *Nominativ wie* Far.[1] *Vgl. M 9,14 und* aff[2]g[2]. — 19. sunjus bruþfadis] *vgl.* '*filii sponsi*' acefff[1]g[2]ilq. *Siehe auch M 9,15 L 5,34.* ✝ miþ im ist bruþfaþs] *Stellung nach M 9,15.* — 22. giutand] *3. Plur. nach M 9,17 L 5,38*; *vgl.* '*mittunt*' ef, *wo aber der Zusatz* '*et ambo* (*con*)*servantur*' *folgt.* — 23. skewjandans raupjan] *vgl. M 12,1*: τίλλειν. *Gleich dem got. Text* afq: *iter facientes vellere.* — 24. siponjos þeinai] *Zusatz nach M 12,2*; *vgl.* it (*außer* el) *und* DM. — 26. ainaim] *Zusatz nach L 6,4* (*M 12,4*); *vgl.* it pler. (D). — 27. in mans warþ gaskapans] *vgl. K 11,9*: οὐκ ἐκτίσθη ἀνὴρ διὰ τὴν γυναῖκα.

ψυχὴν cῶcαι ἢ ἀποκτεῖναι; οἱ δὲ ἐcιώπων. 5 καὶ περιβλεψάμενος αὐτοὺc μετ' ὀργῆc, cυλλυπούμενος ἐπὶ τῇ πωρώcει τῆc καρδίαc αὐτῶν λέγει τῷ ἀνθρώπῳ· ἔκτεινον τὴν χεῖρά cου. καὶ ἐξέτεινεν, καὶ ἀπεκατεcτάθη ἡ χεὶρ αὐτοῦ. 6 καὶ ἐξελθόντες οἱ Φαριcαῖοι εὐθέωc μετὰ τῶν Ἡρωδιανῶν cυμβούλιον ἐποίουν κατ' αὐτοῦ, ὅπωc αὐτὸν ἀπολέcωcιν. 7 καὶ ὁ Ἰηcοῦc ἀνεχώρηcεν μετὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ πρὸc τὴν θάλαccαν, καὶ πολὺ πλῆθοc ἀπὸ τῆc Γαλιλαίαc ἠκολούθηcαν αὐτῷ· καὶ ἀπὸ τῆc Ἰουδαίαc 8 καὶ ἀπὸ Ἱεροcολύμων καὶ ἀπὸ τῆc Ἰδουμαίαc καὶ πέραν τοῦ Ἰορδάνου καὶ οἱ περὶ Τύρον καὶ Cιδῶνα, πλῆθοc πολύ, ἀκούcαντεc ὅcα ἐποίει, ἦλθον πρὸc αὐτόν. 9 καὶ εἶπεν τοῖc μαθηταῖc αὐτοῦ ἵνα πλοιάριον προcκαρτερῇ αὐτῷ διὰ τὸν ὄχλον, ἵνα μὴ θλίβωcιν αὐτόν. 10 πολλοὺc γὰρ ἐθεράπευcεν, ὥcτε ἐπιπίπτειν αὐτῷ ἵνα αὐτοῦ ἅψωνται· καὶ ὅcοι εἶχον μάcτιγαc 11 καὶ τὰ πνεύματα τὰ ἀκάθαρτα, ὅταν αὐτὸν ἐθεώρει, προcέπιπτεν αὐτῷ καὶ ἔκραζεν λέγοντα ὅτι cὺ εἶ ὁ υἱὸc τοῦ θεοῦ. 12 καὶ πολλὰ ἐπετίμα αὐτοῖc ἵνα μὴ φανερὸν αὐτὸν ποιήcωcιν. 13 καὶ ἀναβαίνει εἰc τὸ ὄροc καὶ προcκαλεῖται οὓc ἤθελεν αὐτόc, καὶ ἀπῆλθον πρὸc αὐτόν. 14 καὶ ἐποίηcεν δώδεκα ἵνα ὦcιν μετ' αὐτοῦ καὶ ἵνα ἀποcτέλλῃ αὐτοὺc κηρύccειν 15 καὶ ἔχειν ἐξουcίαν θεραπεύειν τὰc νόcουc καὶ ἐκβάλλειν τὰ δαιμόνια. 16 καὶ ἐπέθηκεν τῷ Cίμωνι ὄνομα Πέτρον· 17 καὶ Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ζεβεδαίου καὶ Ἰωάννην τὸν ἀδελφὸν τοῦ Ἰακώβου καὶ ἐπέθηκεν αὐτοῖc ὀνόματα Βοανεργέc, ὅ ἐcτιν υἱοὶ βροντῆc· 18 καὶ Ἀνδρέαν καὶ Φίλιππον καὶ Βαρθολομαῖον καὶ Ματθαῖον καὶ Θωμᾶν καὶ Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ἀλφαίου καὶ Θαδδαῖον καὶ Cίμωνα τὸν Κανανίτην 19 καὶ Ἰούδαν Ἰcκαριώτην, ὃc καὶ παρέδωκεν αὐτόν. καὶ ἔρχονται εἰc οἶκον· 20 καὶ cυνέρχεται πάλιν ὁ ὄχλοc, ὥcτε μὴ δύναcθαι αὐτοὺc μήτε ἄρτον φαγεῖν. 21 καὶ ἀκούcαντεc οἱ παρ' αὐτοῦ ἐξῆλθον κρατῆcαι αὐτόν· ἔλεγον γὰρ ὅτι ἐξέcτη. 22 καὶ οἱ γραμματεῖc οἱ ἀπὸ Ἱεροcολύμων καταβάντεc ἔλεγον ὅτι Βεελζεβοὺλ ἔχει, καὶ ὅτι ἐν τῷ ἄρχοντι τῶν δαιμονίων ἐκβάλλει τὰ δαιμόνια. 23 καὶ προcκαλεcάμενοc αὐτοὺc ἐν παραβολαῖc ἔλεγεν αὐτοῖc· πῶc δύναται cατανᾶc cατανᾶν ἐκβάλλειν; 24 καὶ ἐὰν βαcιλεία ἐφ' ἑαυτὴν μεριcθῇ, οὐ δύναται cταθῆναι ἡ βαcιλεία ἐκείνη. 25 καὶ ἐὰν οἰκία ἐφ' ἑαυτὴν μεριcθῇ, οὐ δύναται cταθῆναι ἡ οἰκία ἐκείνη. 26 καὶ εἰ ὁ cατανᾶc ἀνέcτη ἐφ' ἑαυτὸν καὶ μεμέριcται, οὐ δύναται cταθῆναι,

---

III, 5. ἡ χεὶρ αὐτοῦ] SinABC*DKPΔΠ eff²g¹iq vg, ἡ χ. αὐτ. ὑγιὴc ὡc ἡ ἄλλη *K (*nach M 12,13*). — 7. ἠκολούθηcαν] EFHUV ff¹, ἠκολούθηcεν GSΠ fg¹·² vg. — 10. καὶ ὅcοι] A min 28 (f), ὅcοι *K. — 11. ἐθεώρει *K, -ουν G. — προcέπιπτεν] EHSUV, -τον FGΠ. — ἔκραζεν] EHSUV, -ζον FGΠ. — 20. μήτε] *K, μηδέ UΠ*.

nasjan aiþþau usqistjan? iþ eis þahaidedun. 5 jah ussaihvands ins miþ moda, gaurs in daubiþos hairtins ize qaþ du þamma mann: ufrakei þo handu þeina! jah ufrakida, jah gastoþ aftra so handus is. 6 jah gaggandans þan Fareisaieis sunsaiw miþ þaim Herodianum garuni gatawidedun bi ina, ei imma usqemeina. 7 jah Iesus aflaiþ miþ siponjam seinaim du marein, jah filu manageins us Galeilaia laistidedun afar imma, 8 jah us Iudaia jah us Iairusaulwmim jah us Idumaia jah hindana Iaurdanaus; jah þai bi Twra jah Seidona, manageins filu, gahausjandans hvan filu is tawida, qemun at imma. 9 jah qaþ þaim siponjam seinaim ei skip habaiþ wesi at imma in þizos manageins, ei ni þraiheina ina. 10 managans auk gahailida, swaswe drusun ana ina ei imma attaitokeina, jah swa managai swe habaidedun wundufnjos 11 jah ahmans unhrainjans, þaih þan ina gasehvun, drusun du imma jah hropidedun qiþandans þatei þu is sunus gudis. 12 jah filu andbait ins ei ina ni gaswikunþidedeina. 13 jah ustaig in fairguni jah athaihait þanzei wilda is, jah galiþun du imma. 14 jah gawaurhta twalif du wisan miþ sis, jah ei insandidedi ins merjan 15 jah haban waldufni du hailjan sauhtins jah uswairpan unhulþons. 16 jah gasatida Seimona namo Paitrus; 17 jah Iakobau þamma Zaibaidaiaus jah Iohanne broþr Iakobaus jah gasatida im namna Bauanairgais, þatei ist: sunjus þeihvons; 18 jah Andraian jah Filippu jah Barþaulaumaiu jah Matþaiu jah Þoman jah Iakobu þana Alfaiaus jah Þaddaiu jah Seimona þana Kananeiten 19 jah Iudan Iskarioten, saei jah galewida ina. 20 jah atiddjedun in gard, jah gaïddja sik < aftra > managei, swaswe ni mahtedun nih hlaif matjan. 21 jah hausjandans fram imma bokarjos jah anþarai usiddjedun gahaban ina; qeþun auk þatei usgaisiþs ist. 22 jah bokarjos þai af Iairusaulwmai qimandans qeþun þatei Baiailzaibul habaiþ, jah þatei in þamma reikistin unhulþono uswairpiþ þaim unhulþom. 23 jah athaitands ins in gajukom qaþ du im: hvaiwa mag Satanas Satanan uswairpan? 24 jah jabai þiudangardi wiþra sik gadailjada, ni mag standan so þiudangardi jaina. 25 jah jabai gards wiþra sik gadailjada, ni mag standan sa gards jains. 26 jah jabai Satana usstoþ ana sik silban

---

III, 7. Galeilaia] *Uppström*, Galeilaian CA. — 13. ustaig] CA *für* usstaig. — 17. sunjus] CA, *aus* sunjos *korrigiert.*

III, 16. Paitrus] *zum Nominativ vgl.* bcdff[1]g[1]il vg (Δ). — 21. jah hausjandans fram imma bokarjos jah anþarai] *Vgl. et cum audissent de eo scribae et ceteri* dff[2]g[1.2]iq (D). *Das Partizipium* ahusjandans *ist ein Überbleibsel der ursprünglichen Fassung.*

ἀλλὰ τέλος ἔχει. 27 οὐδεὶς δύναται τὰ σκεύη τοῦ ἰσχυροῦ εἰσελθὼν εἰς τὴν οἰκίαν αὐτοῦ διαρπάσαι, ἐὰν μὴ πρῶτον τὸν ἰσχυρὸν δήσῃ, καὶ τότε τὴν οἰκίαν αὐτοῦ διαρπάσῃ. 28 ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι πάντα ἀφεθήσεται τὰ ἁμαρτήματα τοῖς υἱοῖς τῶν ἀνθρώπων, καὶ βλασφημίαι, ὅσας ἂν βλασφημήσωσιν· 29 ὃς δ' ἂν βλασφημήσῃ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, οὐκ ἔχει ἄφεσιν εἰς τὸν αἰῶνα, ἀλλ' ἔνοχός ἐστιν αἰωνίου ἁμαρτήματος. 30 ὅτι ἔλεγον· πνεῦμα ἀκάθαρτον ἔχει. 31 ἔρχονται οὖν ἡ μήτηρ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ, καὶ ἔξω ἑστῶτες ἀπέστειλαν πρὸς αὐτὸν φωνοῦντες αὐτόν. 32 καὶ ἐκάθητο περὶ αὐτὸν ὄχλος, εἶπον δὲ αὐτῷ· ἰδοὺ ἡ μήτηρ σου καὶ οἱ ἀδελφοί σου καὶ αἱ ἀδελφαί σου ἔξω ζητοῦσίν σε. 33 καὶ ἀπεκρίθη αὐτοῖς λέγων· τίς ἐστιν ἡ μήτηρ μου ἢ οἱ ἀδελφοί μου; 34 καὶ περιβλεψάμενος κύκλῳ τοὺς περὶ αὐτὸν καθημένους λέγει· ἴδε ἡ μήτηρ μου καὶ οἱ ἀδελφοί μου. 35 ὃς γὰρ ἂν ποιήσῃ τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ, οὗτος ἀδελφός μου καὶ ἀδελφὴ καὶ μήτηρ ἐστίν.

IV.

1 Καὶ πάλιν ἤρξατο διδάσκειν παρὰ τὴν θάλασσαν. καὶ συνήχθη πρὸς αὐτὸν ὄχλος πολύς, ὥστε αὐτὸν ἐμβάντα εἰς τὸ πλοῖον καθῆσθαι ἐν τῇ θαλάσσῃ, καὶ πᾶς ὁ ὄχλος πρὸς τὴν θάλασσαν ἐπὶ τῆς γῆς ἦν. 2 καὶ ἐδίδασκεν αὐτοὺς ἐν παραβολαῖς πολλὰ καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς ἐν τῇ διδαχῇ αὐτοῦ· 3 ἀκούετε. ἰδοὺ ἐξῆλθεν ὁ σπείρων τοῦ σπεῖραι τὸν σπόρον αὐτοῦ. 4 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ σπείρειν ὃ μὲν ἔπεσεν παρὰ τὴν ὁδόν, καὶ ἦλθεν τὰ πετεινὰ καὶ κατέφαγεν αὐτό. 5 ἄλλο δὲ ἔπεσεν ἐπὶ τὸ πετρῶδες, ὅπου οὐκ εἶχεν γῆν πολλήν, καὶ εὐθέως ἐξανέτειλεν διὰ τὸ μὴ ἔχειν βάθος γῆς· 6 ἡλίου δὲ ἀνατείλαντος ἐκαυματίσθη καὶ διὰ τὸ μὴ ἔχειν ῥίζαν ἐξηράνθη. 7 καὶ ἄλλο ἔπεσεν εἰς τὰς ἀκάνθας, καὶ ἀνέβησαν αἱ ἄκανθαι καὶ συνέπνιξαν αὐτό, καὶ καρπὸν οὐκ ἔδωκεν. 8 καὶ ἄλλο ἔπεσεν εἰς τὴν γῆν τὴν καλὴν καὶ ἐδίδου καρπὸν ἀναβαίνοντα καὶ αὐξάνοντα καὶ ἔφερεν ἓν τριάκοντα καὶ ἓν ἑξήκοντα καὶ ἓν ἑκατόν. 9 καὶ ἔλεγεν· ὃς ἔχει ὦτα ἀκούειν, ἀκουέτω. 10 ὅτε δὲ ἐγένετο κατὰ μόνας, ἠρώτησαν αὐτὸν οἱ περὶ αὐτὸν σὺν τοῖς δώδεκα τὴν παραβολήν. 11 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· ὑμῖν δέδοται γνῶναι τὸ μυστήριον τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ, ἐκείνοις δὲ τοῖς ἔξω ἐν παραβολαῖς τὰ πάντα γίνεται, 12 ἵνα βλέποντες βλέπωσιν καὶ μὴ ἴδωσιν, καὶ ἀκούοντες

III, 29. ἁμαρτήματος] SinBLΔ, ἁμαρτίας C*D '*delicti*' *oder* '*peccati*' it (*außer* f) vg, κρίσεως *K f (*vgl.* κρίματος αἰωνίου *Heb. 6,2*). — 31. ἔρχονται οὖν] *K, καὶ ἔρχονται G it vg. — ἡ μήτηρ αὐτοῦ καὶ οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ] G it vg (*vgl. V. 32*), οἱ ἀδελφοὶ καὶ ἡ μήτηρ αὐτοῦ *K. — 32. περὶ αὐτὸν ὄχλος] Sin^c ABCKLMΔΠ b c d f ff^{1.2} g^{1.2} q vg, ὄχλος περὶ αὐτόν *K. — 33. ἢ] EFHSΠ c e ff^2, καί GUV a b g^1 l. — IV, 3. τὸν σπόρον αὐτοῦ] F g^2 (*vgl. L 8,5*). — 9. ὃς ἔχει] SinBC*DΔ it vg, ὁ ἔχων *K (*vgl. M 13,9 L 8,8*).

ah gadailiþs warþ, ni mag gastandan, ak andi habaiþ. 27 ni manna mag kasa swinþis galeiþands in gard is wilwan, niba faurþis þana swinþan gabindiþ; jah < þan > þana gard is diswilwai. 28 amen, qiþa izwis, þatei allata afletada þata frawaurhte sunum manne, jah naiteinos swa managos swaswe wajamerjand; 29 aþþan saei wajamereiþ ahman weihana ni habaiþ fralet aiw, ak skula ist aiweinaizos frawaurhtais. 30 unte qeþun: ahman unhrainjana habaiþ. 31 jah qemun þan aiþei is jah broþrjus is jah uta standandona insandidedun du imma, haitandona ina. 32 jah setun bi ina managei; qeþun þan du imma: sai, aiþei þeina jah broþrjus þeinai jah swistrjus þeinos uta sokjand þuk. 33 jah andhof im qiþands: ƕo ist so aiþei meina aiþþau þai broþrjus meinai? 34 jah bisaiƕands bisunjane þans bi sik sitandans qaþ: sai, aiþei meina jah þai broþrjus meinai. 35 saei allis waurkeiþ wiljan gudis, sa jah broþar meins jah swistar jah aiþei ist.

IV.

1 Jah aftra [Iesus] dugann laisjan at marein, jah galesun sik du imma manageins filu, swaswe ina galeiþan<dan> in skip gasitan in marein; jah alla so managei wiþra marein ana staþa was. 2 jah laisida ins in gajukom manag jah qaþ im in laiseinai seinai: 3 hauseiþ! sai, urrann sa saiands du saian fraiwa seinamma. 4 jah warþ, miþþanei saiso, sum raihtis gadraus faur wig, jah qemun fuglos jah fretun þata. 5 anþaruþ-þan gadraus ana stainahamma, þarei ni habaida airþa managa, jah suns urrann, in þizei ni habaida diupaizos airþos; 6 at sunnin þan urrinnandin ufbrann, jah unte ni habaida waurtins, gaþaursnoda. 7 jah sum gadraus in þaurnuns; jah ufarstigun þai þaurnjus jah afƕapidedun þata, jah akran ni gaf. 8 jah sum gadraus in airþa goda jah gaf akran urrinnando jah wahsjando, jah bar ain ·l· jah ain ·j· jah ain ·r· 9 jah qaþ: saei habai ausona hausjandona, gahausjai. 10 iþ biþe warþ sundro, frehun ina þai bi ina miþ þaim twalibim þizos gajukons. 11 jah qaþ im: izwis atgiban ist kunnan runa þiudangardjos gudis, iþ jainaim þaim uta in gajukom allata wairþiþ, 12 ei saiƕandans

---

III, 27. þan] *Uppström, fehlt* CA. — IV, 1. galeiþandan] *Uppström*, galeiþan CA. — 11. gajukom] gajukon CA.

III, 31. jah qemun þan] *Verschmelzung der beiden Lesarten* καὶ ἔρχονται *und* ἔρχονται οὖν. — IV, 1. Iesus] *Zusatz am Anfang der Perikope aus einem Lektionar.* — 8. ain] *vgl.* '*unum*' abfg[1·2]iq vg (D). EFGHKMUVΠ *haben* ἐν, *s. Wellhausen Einleitung S. 26.*

ἀκούωσιν καὶ μὴ συνιῶσιν, μήποτε ἐπιστρέψωσιν καὶ ἀφεθῇ αὐτοῖς τὰ ἁμαρτήματα. 13 καὶ λέγει αὐτοῖς· οὐκ οἴδατε τὴν παραβολὴν ταύτην, καὶ πῶς πάσας τὰς παραβολὰς γνώσεσθε; 14 ὁ σπείρων τὸν λόγον σπείρει. 15 οὗτοι δέ εἰσιν οἱ παρὰ τὴν ὁδὸν ὅπου σπείρεται ὁ λόγος, καὶ ὅταν ἀκούσωσιν, εὐθέως ἔρχεται ὁ σατανᾶς καὶ αἴρει τὸν λόγον τὸν ἐσπαρμένον ἐν ταῖς καρδίαις αὐτῶν. 16 καὶ οὗτοί εἰσιν ὁμοίως οἱ ἐπὶ τὰ πετρώδη σπειρόμενοι, οἳ ὅταν ἀκούσωσιν τὸν λόγον, εὐθέως μετὰ χαρᾶς λαμβάνουσιν αὐτόν, 17 καὶ οὐκ ἔχουσιν ῥίζαν ἐν ἑαυτοῖς, ἀλλὰ πρόσκαιροί εἰσιν· εἶτα γενομένης θλίψεως ἢ διωγμοῦ διὰ τὸν λόγον εὐθέως σκανδαλίζονται. 18 καὶ οὗτοί εἰσιν οἱ εἰς τὰς ἀκάνθας σπειρόμενοι, οἱ τὸν λόγον ἀκούοντες, 19 καὶ αἱ μέριμναι τοῦ αἰῶνος τούτου καὶ ἡ ἀπάτη τοῦ πλούτου καὶ αἱ περὶ τὰ λοιπὰ ἐπιθυμίαι εἰσπορευόμεναι συμπνίγουσιν τὸν λόγον, καὶ ἄκαρπος γίνεται. 20 καὶ οὗτοί εἰσιν οἱ ἐπὶ τὴν γῆν τὴν καλὴν σπαρέντες, οἵτινες ἀκούουσιν τὸν λόγον καὶ παραδέχονται καὶ καρποφοροῦσιν ἐν τριάκοντα καὶ ἐν ἑξήκοντα καὶ ἐν ἑκατόν. 21 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· μήτι ὁ λύχνος ἔρχεται ἵνα ὑπὸ τὸν μόδιον τεθῇ ἢ ὑπὸ τὴν κλίνην; οὐχ ἵνα ἐπὶ τὴν λυχνίαν τεθῇ; 22 οὐ γάρ ἐστίν τι κρυπτὸν ὃ ἐὰν μὴ φανερωθῇ· οὐδὲ ἐγένετο ἀπόκρυφον, ἀλλ' ἵνα εἰς φανερὸν ἔλθῃ. 23 εἴ τις ἔχει ὦτα ἀκούειν, ἀκουέτω. 24 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· βλέπετε τί ἀκούετε. ἐν ᾧ μέτρῳ μετρεῖτε, μετρηθήσεται ὑμῖν καὶ προστεθήσεται ὑμῖν τοῖς ἀκούουσιν. 25 ὃς γὰρ ἂν ἔχῃ, δοθήσεται αὐτῷ· καὶ ὃς οὐκ ἔχει, καὶ ὃ ἔχει, ἀρθήσεται ἀπ' αὐτοῦ. 26 καὶ ἔλεγεν· οὕτως ἐστὶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ὡς ἐὰν ἄνθρωπος βάλῃ τὸν σπόρον ἐπὶ τῆς γῆς, 27 καὶ καθεύδῃ καὶ ἐγείρηται νύκτα καὶ ἡμέραν, καὶ ὁ σπόρος βλαστάνῃ καὶ μηκύνηται, ὡς οὐκ οἶδεν αὐτός. 28 αὐτομάτη γὰρ ἡ γῆ καρποφορεῖ, πρῶτον χόρτον, εἶτα στάχυν, εἶτα πλήρη σῖτον ἐν τῷ στάχυϊ. 29 ὅταν δὲ παραδῷ ὁ καρπός, εὐθέως ἀποστέλλει τὸ δρέπανον, ὅτι παρέστηκεν ὁ θερισμός. 30 καὶ ἔλεγεν· τίνι ὁμοιώσωμεν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, ἢ ἐν ποίᾳ παραβολῇ παραβάλωμεν αὐτήν; 31 ὡς κόκκον σινάπεως, ὃς ὅταν σπαρῇ ἐπὶ τῆς γῆς, μικρότερος πάντων τῶν σπερμάτων ἐστὶν τῶν ἐπὶ τῆς γῆς, 32 καὶ ὅταν σπαρῇ, ἀναβαίνει καὶ γίνεται πάντων τῶν λαχάνων μείζων καὶ ποιεῖ κλάδους μεγάλους, ὥστε δύνασθαι ὑπὸ τὴν σκιὰν αὐτοῦ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ κατασκηνοῦν. 33 καὶ τοιαύταις παραβολαῖς πολλαῖς ἐλάλει

IV, 21. τεθῇ[2]] SinBCDLΔ it vg, ἐπιτεθῇ *K.

V. 18.20. — 19. libainais] *statt* αἰῶνος *nach L 8,14, vgl. victus, victi, vitae* it (D: βίου). þizos *vor* libainais *ist Rest der ursprünglichen Lesart.* — 20. ain] *siehe V. 8.* — 24. galaubjandam] *statt* ἀκούουσιν; *vielleicht in Erinnerung an M 21,22*: πιστεύοντες λήψεσθε. f *ist nach* got *korrigiert*: '*credentibus*'. — 33. managaim gajukom] *Stellung wie* ff[2]g[1.2]ilq vg (D).

saiƕaina jah ni gaumjaina, jah hausjandans hausjaina jah ni fraþjaina, ibai ƕan gawandjaina sik jah afletaindau im frawaurhteis. 13 jah qaþ du im: ni wituþ þo gajukon, jah ƕaiwa allos þos gajukons kunneiþ? 14 sa saijands waurd saijiþ. 15 aþþan þai wiþra wig sind, þarei saiada þata waurd, jah þan gahausjand unkarjans, suns qimiþ Satanas jah usnimiþ waurd þata insaiano in hairtam ize. 16 jah < þai > sind samaleiko þai ana stainahamma saianans, þaiei þan hausjand þata waurd, suns miþ fahedai nimand ita 17 jah ni haband waurtins in sis, ak ƕeilaƕairbai sind; þaþroh, biþe qimiþ aglo aiþþau wrakja in þis waurdis, suns gamarzjanda. 18 jah þai sind þai in þaurnuns saianans, þai waurd hausjandans, 19 jah saurgos þizos libainais jah afmarzeins gabeins jah þai bi þata anþar lustjus innatgaggandans afƕapjand þata waurd, jah akranalaus wairþiþ. 20 jah þai sind þai ana airþai þizai godon saianans, þaiei hausjand þata waurd jah andnimand jah akran bairand, ain ·l· jah ain ·j· jah ain ·r·. 21 jah qaþ du im: ibai lukarn qimiþ duþe ei uf melan satjaidau aiþþau undar ligr? niu ei ana lukarnastaþan satjaidau? 22 nih allis ist ƕa fulginis þatei ni gabairhtjaidau: nih warþ analaugn, ak ei swikunþ wairþai. 23 jabai ƕas habai ausona hausjandona, gahausjai. 24 jah qaþ du im: saiƕiþ, ƕa hauseiþ! in þizaiei mitaþ mitiþ, mitada izwis jah biaukada izwis þaim galaubjandam. 25 unte þisƕammeh saei habaiþ gibada imma; jah saei ni habaiþ jah þatei habaiþ afnimada imma. 26 jah qaþ: swa ist þiudangardi gudis, swaswe jabai manna wairpiþ fraiwa ana airþa. 27 jah slepiþ jah urreisiþ naht jah daga, jah þata fraiw keiniþ jah liudiþ swe ni wait is. 28 silbo auk airþa akran bairiþ: frumist gras, þaþroh ahs, þaþroh fulliþ kaurnis in þamma ahsa. 29 þanuh biþe atgibada akran, suns insandeiþ gilþa, unte atist asans. 30 jah qaþ: ƕe galeikom þiudangardja gudis, aiþþau in ƕileikai gajukon gabairam þo? 31 swe kaurno sinapis, þatei þan saiada ana airþa, minnist allaize fraiwe ist þize ana airþai; 32 jah þan saiada, urrinniþ jah wairþiþ allaize grase maist jah gataujiþ astans mikilans, swaswe magun uf skadau is fuglos himinis gabauan. 33 jah swaleikaim managaim gajukom rodida du im þata waurd, swaswe mahte-

---

IV, 12. ibai] *Bernhardt 1884*, nibai CA. *Vgl. EB. § 362,5 und § 368.* — 28. fulliþ] (*vgl. Gen. Pl.* fulliþe· νουμηνίας *C 2,16 und ae. winterfylleð· hiemiplenium, Beda*), fullein *Maßmann Bernhardt*, fulleiþ CA *Heyne.*

IV, 15. þai wiþra wig sind] *Stellung nach L 8,12, vgl.* l: *hi autem qui circa viam sunt, ubi.* — unkarjans] *Zusatz, vgl. qui neglegenter verbum suscipiunt et cum audierint* abfq. — jah þai] *vgl.*

αὐτοῖϲ τὸν λόγον, καθὼϲ ἐδύναντο ἀκούειν. 34 χωρὶϲ δὲ παραβολῆϲ οὐκ ἐλάλει αὐτοῖϲ, κατ' ἰδίαν δὲ τοῖϲ μαθηταῖϲ αὐτοῦ ἐπέλυεν πάντα. 35 καὶ λέγει αὐτοῖϲ ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ὀψίαϲ γενομένηϲ· διέλθωμεν εἰϲ τὸ πέραν. 36 καὶ ἀφέντεϲ τὸν ὄχλον παραλαμβάνουϲιν αὐτὸν ὡϲ ἦν ἐν τῷ πλοίῳ, καὶ ἄλλα δὲ πλοιάρια ἦν μετ' αὐτοῦ. 37 καὶ γίνεται λαῖλαψ ἀνέμου μεγάλη καὶ τὰ κύματα ἐπέβαλλεν εἰϲ τὸ πλοῖον, ὥϲτε αὐτὸ ἤδη γεμίζεϲθαι. 38 καὶ ἦν αὐτὸϲ ἐπὶ τῇ πρύμνῃ ἐπὶ τὸ προϲκεφάλαιον καθεύδων· καὶ διεγείρουϲιν αὐτὸν καὶ λέγουϲιν αὐτῷ· διδάϲκαλε, οὐ μέλει ϲοι ὅτι ἀπολλύμεθα; 39 καὶ διεγερθεὶϲ ἐπετίμηϲεν τῷ ἀνέμῳ καὶ εἶπεν τῇ θαλάϲϲῃ· ϲιώπα, πεφίμωϲο. καὶ ἐκόπαϲεν ὁ ἄνεμοϲ, καὶ ἐγένετο γαλήνη μεγάλη. 40 καὶ εἶπεν αὐτοῖϲ· τί δειλοί ἐϲτε οὕτωϲ; πῶϲ οὐκ ἔχετε πίϲτιν; 41 καὶ ἐφοβήθηϲαν φόβον μέγαν καὶ ἔλεγον πρὸϲ ἀλλήλουϲ· τίϲ ἄρα οὗτόϲ ἐϲτιν, ὅτι καὶ ὁ ἄνεμοϲ καὶ ἡ θάλαϲϲα ὑπακούουϲιν αὐτῷ;

V.

1 Καὶ ἦλθον εἰϲ τὸ πέραν τῆϲ θαλάϲϲηϲ εἰϲ τὴν χώραν τῶν Γαδαρηνῶν. 2 καὶ ἐξελθόντι αὐτῷ ἐκ τοῦ πλοίου εὐθέωϲ ἀπήντηϲεν αὐτῷ ἐκ τῶν μνημείων ἄνθρωποϲ ἐν πνεύματι ἀκαθάρτῳ, 3 ὃϲ τὴν κατοίκηϲιν εἶχεν ἐν τοῖϲ μνήμαϲιν, καὶ οὔτε ἁλύϲεϲιν οὐδεὶϲ ἐδύνατο αὐτὸν δῆϲαι, 4 διὰ τὸ αὐτὸν πολλάκιϲ πέδαιϲ καὶ ἁλύϲεϲιν δεδέϲθαι καὶ διεϲπάϲθαι ὑπ' αὐτοῦ τὰϲ ἁλύϲειϲ καὶ τὰϲ πέδαϲ ϲυντετρῖφθαι, καὶ οὐδεὶϲ ἴϲχυεν αὐτὸν δαμάϲαι. 5 καὶ διαπαντὸϲ νυκτὸϲ καὶ ἡμέραϲ ἐν τοῖϲ μνήμαϲιν καὶ ἐν τοῖϲ ὄρεϲιν ἦν κράζων καὶ κατακόπτων ἑαυτὸν λίθοιϲ. 6 ἰδὼν δὲ τὸν Ἰηϲοῦν μακρόθεν ἔδραμεν καὶ προϲεκύνηϲεν αὐτόν 7 καὶ κράξαϲ φωνῇ μεγάλῃ εἶπεν· τί ἐμοὶ καὶ ϲοί, Ἰηϲοῦ υἱὲ τοῦ θεοῦ τοῦ ὑψίϲτου; ὁρκίζω ϲε τὸν θεόν, μή με βαϲανίϲῃϲ. 8 ἔλεγεν γὰρ αὐτῷ· ἔξελθε, τὸ πνεῦμα τὸ ἀκάθαρτον, ἐκ τοῦ ἀνθρώπου. 9 καὶ ἐπηρώτα αὐτόν· τί ὄνομά ϲοι; καὶ λέγει αὐτῷ· λεγεὼν ὄνομά μοι, ὅτι πολλοί ἐϲμεν. 10 καὶ παρεκάλει αὐτὸν πολλὰ ἵνα μὴ ἀποϲτείλῃ αὐτοὺϲ ἔξω τῆϲ χώραϲ. 11 ἦν δὲ ἐκεῖ ἀγέλη χοίρων βοϲκομένη πρὸϲ τῷ ὄρει·

IV, 37. καὶ τὰ κύματα] SinBCDLΔ it vg, τὰ δὲ κύμ. *K. — V, 4. ἴϲχυεν αὐτόν] SinABCKLMUΔΠ it pler. vg, αὐτὸν ἴϲχυεν EFGHSV. — 5. ἐν τοῖϲ μνήμαϲιν καὶ ἐν τοῖϲ ὄρεϲιν] SinABCKLMUΔΠ ff^{2}l vg, ἐν τοῖϲ ὄρεϲιν καὶ (ἐν) τοῖϲ μνήμαϲιν *K (b)e(i)q. — 9. ὄνομά ϲοι] SinABCKLMΔΠ^{txt} (*vgl.* ὄνομά μοι), ϲοὶ ὄνομα *K it vg. — λέγει αὐτῷ] SinABCKLMΔΠ^{txt} g^{2}l vg, ἀπεκρίθη λέγων *K c, ἀπεκρίθη D abefiq. — 10. ἀποϲτείλῃ αὐτούϲ] AM *expelleret eos* cff^{2} (*Stellung des Pronomens wie M 8,31*), αὐτοὺϲ ἀποϲτείλῃ *K g^{1}. — 11. ἀγέλη χοίρων] DLU beff^{2}i, ἀγ. χοιρ. μεγάλη *K cff^{1}g$^{1.2}$. — βοϲκομένη πρὸϲ τῷ ὄρει] AKUΠ^{txt}, πρὸϲ τῷ ὄρει ἀγέλη *K it vg.

dun hausjon. 34 iþ inuh gajukon ni rodida im, iþ sundro siponjam seinaim andband allata. 35 jah qaþ du im in jainamma daga at andanahtja þan waurþanamma: usleiþam jainis stadis. 36 iah afletandans þo managein andnemun ina swe was in skipa; jah þan anþara skipa wesun miþ imma. 37 jah warþ skura windis mikila jah wegos waltidedun in skip, swaswe ita juþan gafullnoda. 38 jah was is ana notin ana waggarja slepands, jah urraisidedun ina jah qeþun du imma: laisari, niu kara þuk þizei fraqistnam? 39 jah urreisands gasok winda jah qaþ da marein: gaslawai, afdumbn! jah anasilaida sa winds jah warþ wis mikil. 40 jah qaþ du im: duƕe faurhtai sijuþ swa? ƕaiwa ni nauh habaiþ galaubein? 41 jah ohtedun sis agis mikil jah qeþun du sis misso: ƕas þannu sa si-jai, unte jah winds jah marei ufhausjand imma?

V.

1 Jah qemun hindar marein in landa Gaddarene. 2 jah usgaggandin imma us skipa suns gamotida imma manna us aurahjom in ahmin unhrainjamma, 3 saei bauain habaida in aurahjom: jah ni naudibandjom eisarneinaim manna mahta ina gabindan. 4 unte is ufta eisarnam bi fotuns gabuganaim jah naudibandjom eisarneinaim gabundans was jah galausida af sis þos naudibandjos jah þo ana fotum eisarna gabrak, jah manna ni mahta ina gatamjan. 5 jah sinteino nahtam jah dagam in aurahjom jah in fairgunjam was hropjands jah bliggwands sik stainam. 6 gasaiƕands þan Iesu fairraþro rann jah inwait ina 7 jah hropjands stibnai mikilai qaþ: ƕa mis jah þus, Iesu, sunau gudis þis hauhistins? biswara þuk bi guda, ni balwjais mis! 8 unte qaþ imma: usgagg, ahma unhrainja, us þamma mann! 9 jah frah ina: ƕa namo þein? jah qaþ du imma: namo mein Laigaion, unte managai sijum. 10 jah baþ ina filu ei ni usdrebi im us landa. 11 wasuh þan

---

V, 3. aurahjom] CA, *verbessert aus* aurahjon. — 4. gatamjan] *Randglosse*: g a b i n d a n (*vgl.* δῆσαι *V. 3*). — 6. gasaiƕands] gasaisaiƕands CA. — 10. usdrebi] CA *für* usdribi.

IV, 35. þan] *Zusatz nach M 8,16* (*Mc 1,32*). — 37. jah wegos *vgl.* it vg (D). — 40. ƕaiwa ni nauh] *Verschmelzung zweier Lesarten*: πῶς οὐκ *K *und* οὔπω SinBDLΔ. *Nach* got *schreibt* f: *quomodo nondum*. — V, 2. gamotida imma manna] *Stellung wie M 8,28*; *vgl.* b e e f i q (D). — 9. namo þein] *Stellung wie* namo mein. *Vgl. übrigens auch L 8,30*. — qaþ] *vgl. L 8,30*.

12 καὶ παρεκάλεcαν αὐτὸν πάντεc οἱ δαίμονεc λέγοντεc· πέμψον ἡμᾶc εἰc τοὺc χοίρουc, ἵνα εἰc αὐτοὺc εἰcέλθωμεν. 13 καὶ ἐπέτρεψεν αὐτοῖc εὐθέωc ὁ Ἰηcοῦc. καὶ ἐξελθόντα τὰ πνεύματα τὰ ἀκάθαρτα εἰcῆλθον εἰc τοὺc χοίρουc, καὶ ὥρμηcεν ἡ ἀγέλη κατὰ τοῦ κρημνοῦ εἰc τὴν θάλαccαν, ἦcαν δὲ ὡc διcχίλιοι, καὶ ἐπνίγοντο ἐν τῇ θαλάccῃ. 14 καὶ οἱ βόcκοντεc τοὺc χοίρουc ἔφυγον καὶ ἀπήγγειλαν εἰc τὴν πόλιν καὶ εἰc τοὺc ἀγρούc· καὶ ἦλθον ἰδεῖν τί ἐcτιν τὸ γεγονόc. 15 καὶ ἔρχονται πρὸc τὸν Ἰηcοῦν, καὶ θεωροῦcιν τὸν δαιμονιζόμενον καθήμενον καὶ ἱματιcμένον καὶ cωφρονοῦντα, τὸν ἐcχηκότα τὸν λεγεῶνα, καὶ ἐφοβήθηcαν. 16 καὶ διηγήcαντο αὐτοῖc οἱ ἰδόντεc πῶc ἐγένετο τῷ δαιμονιζομένῳ καὶ περὶ τῶν χοίρων. 17 καὶ ἤρξαντο παρακαλεῖν αὐτὸν ἀπελθεῖν ἀπὸ τῶν ὁρίων αὐτῶν. 18 καὶ ἐμβάντοc αὐτοῦ εἰc τὸ πλοῖον παρεκάλει αὐτὸν ὁ δαιμονιcθεὶc ἵνα μετ᾽ αὐτοῦ ᾖ. 19 καὶ οὐκ ἀφῆκεν αὐτόν, ἀλλὰ λέγει αὐτῷ· ὕπαγε εἰc τὸν οἶκόν cου πρὸc τοὺc cοὺc καὶ ἀνάγγειλον αὐτοῖc ὅcα cοι ὁ κύριοc πεποίηκεν καὶ ἠλέηcέν cε. 20 καὶ ἀπῆλθεν καὶ ἤρξατο κηρύccειν ἐν τῇ Δεκαπόλει ὅcα ἐποίηcεν αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦc, καὶ πάντεc ἐθαύμαζον. 21 καὶ διαπεράcαντοc τοῦ Ἰηcοῦ ἐν τῷ πλοίῳ πάλιν εἰc τὸ πέραν, cυνήχθη ὄχλοc πολὺc ἐπ᾽ αὐτόν, καὶ ἦν παρὰ τὴν θάλαccαν. 22 καὶ ἰδοὺ ἔρχεται εἷc τῶν ἀρχιcυναγώγων, ὀνόματι Ἰάειροc καὶ ἰδὼν αὐτὸν πίπτει πρὸc τοὺc πόδαc αὐτοῦ 23 καὶ παρεκάλει αὐτὸν πολλά, λέγων ὅτι τὸ θυγάτριόν μου ἐcχάτωc ἔχει, ἵνα ἐλθὼν ἐπιθῇc αὐτῇ τὰc χεῖραc, ἵνα cωθῇ καὶ ζήcῃ. 24 καὶ ἀπῆλθεν μετ᾽ αὐτοῦ, καὶ ἠκολούθει αὐτῷ ὄχλοc πολύc, καὶ cυνέθλιβον αὐτόν. 25 καὶ γυνή τιc οὖcα ἐν ῥύcει αἵματοc ἔτη δώδεκα 26 καὶ πολλὰ παθοῦcα ὑπὸ πολλῶν ἰατρῶν καὶ δαπανήcαcα τὰ παρ᾽ αὐτῆc πάντα καὶ μηδὲν ὠφεληθεῖcα ἀλλὰ μᾶλλον εἰc τὸ χεῖρον ἐλθοῦcα, 27 ἀκούcαcα περὶ τοῦ Ἰηcοῦ, ἐλθοῦcα ἐν τῷ ὄχλῳ ὄπιcθεν ἥψατο τοῦ ἱματίου αὐτοῦ· 28 ἔλεγεν γὰρ ὅτι κἂν τῶν ἱματίων αὐτοῦ ἅψωμαι, cωθήcομαι. 29 καὶ εὐθέωc ἐξηράνθη ἡ πηγὴ τοῦ αἵματοc αὐτῆc, καὶ ἔγνω τῷ cώματι ὅτι ἴαται ἀπὸ τῆc μάcτιγοc. 30 καὶ εὐθέωc ὁ Ἰηcοῦc ἐπιγνοὺc ἐν ἑαυτῷ τὴν ἐξ αὐτοῦ δύναμιν ἐξελθοῦcαν, ἐπιcτραφεὶc ἐν τῷ ὄχλῳ ἔλεγεν· τίc μου ἥψατο τῶν ἱματίων; 31 καὶ ἔλεγον αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ· βλέπειc τὸν ὄχλον cυνθλίβοντά cε καὶ λέγειc· τίc μου ἥψατο; 32 καὶ περιεβλέπετο ἰδεῖν τὴν τοῦτο ποιήcαcαν. 33 ἡ δὲ γυνὴ φοβηθεῖcα καὶ τρέμουcα, εἰδυῖα ὃ γέγονεν ἐπ᾽ αὐτῇ, ἦλθεν καὶ προcέπεcεν αὐτῷ καὶ εἶπεν αὐτῷ πᾶcαν τὴν ἀλήθειαν. 34 ὁ δὲ εἶπεν αὐτῇ· θύγατερ, ἡ πίcτιc cου cέcωκέν cε· ὕπαγε εἰc εἰρήνην καὶ ἴcθι ὑγιὴc ἀπὸ τῆc μάcτιγόc cου.

V, 14. ἦλθον] UΠ*, ἐξῆλθον *K. — 16. καὶ διηγήcαντο] GSΠ efg²l vg, διηγήcαντο δέ EFHUV cff²iq. — 18. μετ᾽ αὐτοῦ ᾖ] UΠ e, ᾖ μετ᾽ αὐτοῦ *K bcfilq vg. — 19. καὶ οὐκ ἀφῆκεν] SinABCKLMΔΠ fl vg, ὁ δὲ Ἰηcοῦc οὐκ ἀφῆκεν *K bceff²g²iq. — 23. ἵνα cωθῇ καὶ

jainar hairda sweine haldana at þamma fairgunja. 12 jah bedun ina allos þos unhulþons qiþandeins: insandei unsis in þo sweina, ei in þo galeiþaima. 13 jah uslaubida im Iesus suns. jah usgaggandans ahmans þai unhrainjans galiþun in þo sweina, jah rann so hairda and driuson in marein; wesunuþ-þan swe twos þusundjos, jah afƕapnodedun in marein. 14 jah þai haldandans þo sweina gaþlauhun jah gataihun in baurg jah in haimom, jah qemun saiƕan ƕa wesi þata waurþano. 15 jah atiddjedun du Iesua jah gasaiƕand þana wodan sitandan jah gawasidana jah fraþjandan þana saei habaida laigaion, jah ohtedun. 16 jah spillodedun im þaiei gaseƕun, ƕaiwa warþ bi þana wodan jah bi þo sweina. 17 jah dugunnun bidjan ina galeiþan hindar markos seinos. 18 jah inngaggandan ina in skip baþ ina, saei was wods, ei miþ imma wesi. 19 jah ni lailot ina, ak qaþ du imma: gagg du garda þeinamma du þeinaim jah gateih im, ƕan filu þus frauja gatawida jah gaarmaida þuk. 20 jah galaiþ jah dugann merjan in Daikapaulein, ƕan filu gatawida imma Iesus; jah allai sildaleikidedun. 21 jah usleiþandin Iesua in skipa aftra hindar marein, gaqemun sik manageins filu du imma, jah was faura marein. 22 jah sai, qimiþ ains þize swnagogafade namin Jaeirus; jah saiƕands ina gadraus du fotum Iesuis 23 jah baþ ina filu, qiþands þatei dauhtar meina aftumist habaiþ, ei qimands lagjais ana þo handuns, ei ganisai jah libai. 24 jah galaiþ miþ imma, jah iddjedun afar imma manageins filu jah þraihun ina. 25 jah qinono suma wisandei in runa bloþis jera twalif 26 jah manag gaþulandei fram managaim lekjam jah fraqimandei allamma seinamma jah ni waihtai botida, ak mais wairs habaida, 27 gahausjandei bi Iesu, atgaggandei in managein aftana attaitok wastjai is. 28 unte qaþ þatei jabai wastjom is atteka, ganisa. 29 jah sunsaiw gaþaursnoda sa brunna bloþis izos, jah ufkunþa ana leika þatei gahailnoda af þamma slaha. 30 jah sunsaiw Iesus ufkunþa in sis silbin þo us sis maht usgaggandein; gawandjands sik in managein qaþ: ƕas mis taitok wastjom? 31 jah qeþun du imma siponjos is: saiƕis þo managein þreihandein þuk jah qiþis: ƕas mis taitok? 32 jah wlaitoda saiƕan þo þata taujandein. 33 iþ so qino ogandei jah reirandei, witandei þatei warþ bi ija, qam jah draus du imma jah qaþ imma alla þo sunja. 34 iþ is qaþ du izai: dauhtar, galaubeins þeina ganasida þuk, gagg in ga-

---

V, 16. bi þana wodan] *Angleichung an die flg. Konstruktion mit* περί. — 22. saiƕands ina gadraus] *vgl. PBB. 15,154.* — Iesuis] *für* αὐτοῦ *nach L 8,41.*

ζήcῃ] SinBCDLΔ *ut salva sit et vivat* abfff²g¹·²iq vg, ὅπωc cωθῇ · καὶ ζήcεται *K.

35 ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντος ἔρχονται ἀπὸ τοῦ ἀρχισυναγώγου λέγοντες ὅτι ἡ θυγάτηρ σου ἀπέθανεν, τί ἔτι σκύλλεις τὸν διδάσκαλον; 36 ὁ δὲ Ἰησοῦς εὐθέως ἀκούσας τὸν λόγον λαλούμενον λέγει τῷ ἀρχισυναγώγῳ· μὴ φοβοῦ, μόνον πίστευε. 37 καὶ οὐκ ἀφῆκεν οὐδένα αὐτῷ συνακολουθῆσαι εἰ μὴ Πέτρον καὶ Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην τὸν ἀδελφὸν Ἰακώβου. 38 καὶ ἔρχεται εἰς τὸν οἶκον τοῦ ἀρχισυναγώγου καὶ θεωρεῖ θόρυβον καὶ κλαίοντας καὶ ἀλαλάζοντας πολλά. 39 καὶ εἰσελθὼν λέγει αὐτοῖς· τί θορυβεῖσθε καὶ κλαίετε; τὸ παιδίον οὐκ ἀπέθανεν ἀλλὰ καθεύδει. 40 καὶ κατεγέλων αὐτοῦ. ὁ δὲ ἐκβαλὼν πάντας παραλαμβάνει τὸν πατέρα τοῦ παιδίου καὶ τὴν μητέρα καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ καὶ εἰσπορεύεται ὅπου ἦν τὸ παιδίον ἀνακείμενον. 41 καὶ κρατήσας τῆς χειρὸς τοῦ παιδίου λέγει αὐτῇ· ταλιθὰ κούμει, ὅ ἐστιν μεθερμηνευόμενον· τὸ κοράσιον, σοὶ λέγω, ἔγειρε. 42 καὶ εὐθέως ἀνέστη τὸ κοράσιον καὶ περιεπάτει· ἦν γὰρ ἐτῶν δώδεκα· καὶ ἐξέστησαν ἐκστάσει μεγάλῃ. 43 καὶ διεστείλατο αὐτοῖς πολλὰ ἵνα μηδεὶς γνῷ τοῦτο, καὶ εἶπεν δοθῆναι αὐτῇ φαγεῖν.

VI.

1 Καὶ ἐξῆλθεν ἐκεῖθεν καὶ ἦλθεν εἰς τὴν πατρίδα αὐτοῦ, καὶ ἀκολουθοῦσιν αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ. 2 καὶ γενομένου σαββάτου ἤρξατο ἐν τῇ συναγωγῇ διδάσκειν· καὶ πολλοὶ ἀκούοντες ἐξεπλήσσοντο, λέγοντες· πόθεν τούτῳ ταῦτα, καὶ τίς ἡ σοφία ἡ δοθεῖσα αὐτῷ, ὅτι δυνάμεις τοιαῦται διὰ τῶν χειρῶν αὐτοῦ γίνονται; 3 οὐχ οὗτός ἐστιν ὁ τέκτων, ὁ υἱὸς Μαρίας, ἀδελφὸς δὲ Ἰακώβου καὶ Ἰωσῆ καὶ Ἰούδα καὶ Σίμωνος; καὶ οὐκ εἰσὶν αἱ ἀδελφαὶ αὐτοῦ ὧδε πρὸς ἡμᾶς; καὶ ἐσκανδαλίζοντο ἐν αὐτῷ. 4 ἔλεγεν δὲ αὐτοῖς ὁ Ἰησοῦς ὅτι οὐκ ἔστιν προφήτης ἄτιμος εἰ μὴ ἐν τῇ πατρίδι αὐτοῦ καὶ ἐν τοῖς συγγενέσιν καὶ ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ. 5 καὶ οὐκ ἐδύνατο ἐκεῖ οὐδεμίαν δύναμιν ποιῆσαι, εἰ μὴ ὀλίγοις ἀρρώστοις ἐπιθεὶς τὰς χεῖρας ἐθεράπευσεν. 6 καὶ ἐθαύμαζεν διὰ τὴν ἀπιστίαν αὐτῶν. καὶ περιῆγεν τὰς κώμας κύκλῳ διδάσκων. 7 καὶ προσκαλεῖται τοὺς δώδεκα καὶ ἤρξατο αὐτοὺς ἀποστέλλειν δύο δύο καὶ ἐδίδου αὐτοῖς ἐξουσίαν τῶν πνευμάτων τῶν ἀκαθάρτων, 8 καὶ παρήγγειλεν αὐτοῖς ἵνα μηδὲν αἴρωσιν εἰς ὁδὸν εἰ μὴ ῥάβδον μόνον, μὴ πήραν μὴ ἄρτον μὴ εἰς τὴν ζώνην χαλκόν, 9 ἀλλ' ὑποδεδεμένους σανδάλια. καὶ μὴ ἐνδύσησθε δύο χιτῶνας. 10 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· ὅπου ἐὰν εἰσέλθητε εἰς

V, 37. αὐτῷ συνακολουθῆσαι] *K, μετ' αὐτοῦ συνακολουθῆσαι Sin BCLΔ. — 38. καὶ κλαίοντας] UΠ g[1.2]l vg, κλαίοντας *K it pler. — 41. κούμει] *Typus* *J, κοῦμι *K. — VI, 2. ὅτι δυνάμεις] U quod f (*nach got*), καὶ δυν. *K a e.

J 16,16), *vgl. EB. § 344 Anm.* — handuns galagjands] *Stellung wie L 4,40.*

wairþi jah sijais haila af þamma slaha þeinamma. 35 nauhþanuh imma rodjandin qemun fram þamma swnagogafada, qiþandans þatei dauhtar þeina gaswalt; hva þanamais draibeis þana laisari? 36 iþ Iesus sunsaiw gahausjands þata waurd rodiþ, qaþ du þamma swnagogafada: ni faurhtei, þatainei galaubei. 37 jah ni fralailot ainohun ize miþ sis afargaggan, nibai Paitru jah Iakobu jah Iohannen broþar Iakobis. 38 jah galaiþ in gard þis swnagogafadis jah gasahv auhjodu jah gretandans jah waifairhvjandans filu. 39 jah innatgaggands qaþ du im: hva auhjoþ jah gretiþ? þata barn ni gadauþnoda, ak slepiþ. 40 jah bihlohun ina. iþ is uswairpands allaim ganimiþ attan þis barnis jah aiþein jah þans miþ sis jah galaiþ inn þarei was þata barn ligando. 41 jah fairgraip bi handau þata barn qaþuh du izai: taleiþa kumei, þatei ist gaskeiriþ: mawilo, du þus qiþa: urreis. 42 jah suns urrais so mawi jah iddja; was auk jere twalibe; jah usgeisnodedun faurhtein mikilai. 43 jah anabauþ im filu ei manna ni funþi þata; jah haihait izai giban matjan.

VI.

1 Jah usstoþ jainþro jah qam in landa seinamma, jah laistidedun afar imma siponjos is. 2 jah biþe warþ sabbato, dugann in swnagoge laisjan, jah managai hausjandans sildaleikidedun qiþandans: hvaþro þamma þata, jah hvo so handugeino so gibano imma, ei mahteis swaleikos þairh handuns is wairþand? 3 niu þata ist sa timrja, sa sunus Marjins, iþ broþar Iakoba<us> jah Iuse<zis> jah Iudins jah Seimonis? jah niu sind swistrjus is her at unsis? jah gamarzidai waurþun in þamma. 4 qaþ þan im Iesus þatei nist praufetus unswers, niba in gabaurþai seinai jah in ganiþjam jah in garda seinamma. 5 jah ni mahta jainar ainohun mahte gataujan, niba fawaim siukaim handuns galagjands gahailida. 6 jah sildaleikida in ungalaubeinais ize jah bitauh weihsa bisunjane laisjands. 7 jah athaihait þans twalif jah dugann ins insandjan twans hvanzuh jah gaf im waldufni ahmane unhrainjaize. 8 jah faurbauþ im ei waiht ni nemeina in wig, niba hrugga aina, nih matibalg nih hlaif nih in gairdos aiz, 9 ak gaskohai suljom: jah ni wasjaiþ twaim paidom. 10 jah qaþ du im: þishvaduh þei gaggaiþ in gard, þar saljaiþ, unte

---

V, 37. ainohun] CA *für gewöhnliches* ainnohun. — VI, 3: *IF. 31,332 f.*

V, 37. miþ sis afargaggan] αὐτῷ συνακολουθῆσαι. — 43. izai giban] *Stellung nach L 8,55.* — VI, 2. ei] *wohl dem* ὅτι *von* U *entsprechend, da auch* f (*nach* got) '*quod*' *schreibt, vgl. EB. § 354,3. Möglich wäre jedoch auch, daß* ei *kopulative Bedeutung hätte wie J 16,17* (*neben* jah

οἰκίαν, ἐκεῖ μένετε, ἕως ἂν ἐξέλθητε ἐκεῖθεν. 11 καὶ ὅσοι ἂν μὴ δέξωνται ὑμᾶς μηδὲ ἀκούσωσιν ὑμῶν, ἐκπορευόμενοι ἐκεῖθεν ἐκτινάξατε τὸν χοῦν τὸν ὑποκάτω τῶν ποδῶν ὑμῶν εἰς μαρτύριον αὐτοῖς· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ἀνεκτότερον ἔσται Σοδόμοις ἢ Γομόρροις ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως ἢ τῇ πόλει ἐκείνῃ. 12 καὶ ἐξελθόντες ἐκήρυσσον ἵνα μετανοήσωσιν. 13 καὶ δαιμόνια πολλὰ ἐξέβαλλον καὶ ἤλειφον ἐλαίῳ πολλοὺς ἀρρώστους καὶ ἐθεράπευον. 14 καὶ ἤκουσεν ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης, φανερὸν γὰρ ἐγένετο τὸ ὄνομα αὐτοῦ, καὶ ἔλεγεν ὅτι Ἰωάννης ὁ βαπτίζων ἐκ νεκρῶν ἠγέρθη, καὶ διὰ τοῦτο ἐνεργοῦσιν αἱ δυνάμεις ἐν αὐτῷ. 15 ἄλλοι δὲ ἔλεγον ὅτι Ἠλίας ἐστίν, ἄλλοι δὲ ἔλεγον ὅτι προφήτης ἐστὶν ὡς εἷς τῶν προφητῶν. 16 ἀκούσας δὲ ὁ Ἡρώδης εἶπεν ὅτι ὃν ἐγὼ ἀπεκεφάλισα Ἰωάννην, οὗτός ἐστιν· αὐτὸς ἠγέρθη ἐκ νεκρῶν. 17 αὐτὸς γὰρ ὁ Ἡρώδης ἀποστείλας ἐκράτησεν τὸν Ἰωάννην καὶ ἔδησεν αὐτὸν ἐν φυλακῇ διὰ Ἡρωδιάδα τὴν γυναῖκα Φιλίππου τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ, ὅτι αὐτὴν ἐγάμησεν. 18 ἔλεγεν γὰρ ὁ Ἰωάννης τῷ Ἡρώδῃ ὅτι οὐκ ἔξεστίν σοι ἔχειν τὴν γυναῖκα τοῦ ἀδελφοῦ σου. 19 ἡ δὲ Ἡρωδιὰς ἐνεῖχεν αὐτῷ καὶ ἤθελεν αὐτὸν ἀποκτεῖναι καὶ οὐκ ἠδύνατο· 20 ὁ γὰρ Ἡρώδης ἐφοβεῖτο τὸν Ἰωάννην, εἰδὼς αὐτὸν ἄνδρα δίκαιον καὶ ἅγιον, καὶ συνετήρει αὐτὸν καὶ ἀκούσας αὐτοῦ πολλὰ ἐποίει καὶ ἡδέως αὐτοῦ ἤκουεν. 21 καὶ γενομένης ἡμέρας εὐκαίρου, ὅτε Ἡρώδης τοῖς γενεσίοις αὐτοῦ δεῖπνον ἐποίει τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ καὶ τοῖς χιλιάρχοις καὶ τοῖς πρώτοις τῆς Γαλιλαίας, 22 καὶ εἰσελθούσης τῆς θυγατρὸς αὐτῆς τῆς Ἡρωδιάδος καὶ ὀρχησαμένης καὶ ἀρεσάσης τῷ Ἡρώδῃ καὶ τοῖς συνανακειμένοις, εἶπεν ὁ βασιλεὺς τῷ κορασίῳ· αἴτησόν με ὃ ἐὰν θέλῃς, καὶ δώσω σοι. 23 καὶ ὤμοσεν αὐτῇ ὅτι ὃ ἐὰν αἰτήσῃς με, δώσω σοι, ἕως ἡμίσους τῆς βασιλείας μου. 24 ἡ δὲ ἐξελθοῦσα εἶπεν τῇ μητρὶ αὐτῆς· τί αἰτήσωμαι; ἡ δὲ εἶπεν· τὴν κεφαλὴν Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ. 25 καὶ εἰσελθοῦσα εὐθέως μετὰ σπουδῆς πρὸς τὸν βασιλέα ᾐτήσατο λέγουσα· θέλω ἵνα μοι δῷς ἐξαυτῆς ἐπὶ πίνακι τὴν κεφαλὴν Ἰωάννου τοῦ βαπτιστοῦ. 26 καὶ περίλυπος γενόμενος ὁ βασιλεὺς διὰ τοὺς ὅρκους καὶ τοὺς συνανακειμένους οὐκ ἠθέλησεν αὐτὴν ἀθετῆσαι. 27 καὶ εὐθέως ἀποστείλας ὁ βασιλεὺς σπεκουλάτορα ἐπέταξεν ἐνεχθῆναι τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. 28 ὁ δὲ ἀπελθὼν ἀπεκεφάλισεν αὐτὸν ἐν τῇ φυλακῇ καὶ ἤνεγκεν τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ ἐπὶ πίνακι καὶ ἔδωκεν αὐτὴν τῷ κορασίῳ, καὶ τὸ κοράσιον

VI, 15. ἄλλοι δέ] EHSП it vg, ἄλλοι FUV. — 23. αἰτήσῃς με] AKП* (*Stellung wie V. 22* αἴτησόν με), μὲ αἰτήσῃς *K. — 24. αἰτήσωμαι] Sin ABCDGLΔ, αἰτήσομαι *K.

---

wie bidei mik *V. 22.* — 25. gibais ana mesa] *ohne* ἐξαυτῆς *wie M 14,8, vgl.* cf (D). — 26. in þize²] *Wiederholung der Präposition wie Mc 8,35*; *ebenso* it vg (D).

usgaggaiþ jainþro. 11 jah swa managai swe ni andnimaina izwis nih hausjaina izwis, usgaggandans jainþro ushrisjaiþ mulda þo undaro fotum izwaraim du weitwodiþai im. amen, qiþa izwis: sutizo ist Saudaumjam aiþþau Gaumaurjam in daga stauos þau þizai baurg jainai. 12 jah usgaggandans meridedun ei idreigodedeina. 13 jah unhulþons managos usdribun jah gasalbodedun alewa managans siukans jah gahailidedun. 14 jah gahausida þiudans Herodes, swikunþ allis wárþ namo is, jah qaþ þatei Iohannis sa daupjands us dauþaim urrais, < jah > duþþe waurkjand þos mahteis in imma. 15 anþarai þan qeþun þatei Helias ist; anþarai þan qeþun þatei praufetes ist swe ains þize praufete. 16 gahausjands þan Herodes qaþ þatei þammei ik haubiþ afmaimait Iohanne, sa ist: sah urrais us dauþaim. 17 sa auk raihtis Herodes insandjands gahabaida Iohannen jah gaband ina in karkarai in Hairodiadins qenais Filippaus broþrs seinis, unte þo galiugaida. 18 qaþ auk Iohannes du Heroda þatei ni skuld ist þus haban qen broþrs þeinis. 19 iþ so Herodia naiw imma jah wilda imma usqiman jah ni mahta; 20 unte Herodis ohta sis Iohannen, kunnands ina wair garaihtana jah weihana, jah witaida imma jah hausjands imma manag gatawida jah gabaurjaba imma andhausida. 21 jah waurþans dags gatils, þan Herodis mela gabaurþais seinaizos nahtamat waurhta þaim maistam seinaize jah þusundifadim jah þaim frumistam Galeilaias, 22 jah atgaggandein inn dauhtar Herodiadins jah plinsjandein jah galeikandein Heroda jah þaim miþanakumbjandam, qaþ þiudans du þizai maujai: bidei mik þishvizuh þei wileis, jah giba þus. 23 jah swor izai þatei þishvah þei bidjais mik, giba þus und halba þiudangardja meina. 24 iþ si usgaggandei qaþ du aiþein seinai: hvis bidjau? iþ si qaþ: haubidis Iohannis þis daupjandins. 25 jah atgaggandei sunsaiw sniumundo du þamma þiudana baþ qiþandei: wiljau ei mis gibais ana mesa haubiþ Iohannis þis daupjandins. 26 jah gaurs waurþans sa þiudans in þize aiþe jah in þize miþanakumbjandane ni wilda izai ufbrikan. 27 jah suns insandjands sa þiudans spaikulatur, anabauþ briggan haubiþ is. iþ is galeiþands afmaimait imma haubiþ in karkarai 28 jah atbar þata haubiþ is ana mesa jah atgaf ita þizai

---

VI, 10. usgaggaiþ] usgaggaggaiþ CA. — 11. nih hausjaina] *Uppström*, nihausjaina CA. — jainai] janai CA. — 19. naiw] CA, *aus* naiswor *korrigiert*. — 21. waurþans dags] *vgl. EB. § 244.* — 22. dauhtar] CA, dauhtr *Heyne*, *vgl. M 6,3 und EB. § 251.*

VI,21. mela gabaurþais seinaizos] *danach* f: *tempore natalis sui*. — 22. Herodiadins] *ohne* αὐτῆς *wie* bcf. — 23. bidjais mik] *Stellung*

ἔδωκεν αὐτὴν τῇ μητρὶ αὐτῆς. 29 καὶ ἀκούσαντες οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ἦλθον καὶ ἦραν τὸ πτῶμα αὐτοῦ καὶ ἔθηκαν αὐτὸ ἐν μνημείῳ. 30 καὶ συνάγονται οἱ ἀπόστολοι πρὸς τὸν Ἰησοῦν καὶ ἀπήγγειλαν αὐτῷ πάντα καὶ ὅσα ἐποίησαν .... 53 .... καὶ προσωρμίσθησαν. 54 καὶ ἐξελθόντων αὐτῶν ἐκ τοῦ πλοίου εὐθέως ἐπιγνόντες αὐτόν, 55 περιδραμόντες ὅλην τὴν περίχωρον ἐκείνην ἤρξαντο ἐπὶ τοῖς κραβάττοις τοὺς κακῶς ἔχοντας φέρειν, ὅπου ἤκουον ὅτι ἐστίν. 56 καὶ ὅπου ἂν εἰσεπορεύετο εἰς κώμας ἢ πόλεις ἢ εἰς ἀγρούς, ἐν ταῖς ἀγοραῖς ἐτίθουν τοὺς ἀσθενοῦντας καὶ παρεκάλουν αὐτὸν ἵνα κἂν τοῦ κρασπέδου τοῦ ἱματίου αὐτοῦ ἅψωνται· καὶ ὅσοι ἂν ἥπτοντο αὐτοῦ, ἐσώζοντο.

VII.

1 Καὶ συνάγονται πρὸς αὐτὸν οἱ Φαρισαῖοι καί τινες τῶν γραμματέων ἐλθόντες ἀπὸ Ἱεροσολύμων. 2 καὶ ἰδόντες τινὰς τῶν μαθητῶν αὐτοῦ κοιναῖς χερσίν, τοῦτ᾽ ἔστιν ἀνίπτοις, ἐσθίοντας ἄρτους, 3 οἱ γὰρ Φαρισαῖοι καὶ πάντες οἱ Ἰουδαῖοι, ἐὰν μὴ πυκνὰ νίψωνται τὰς χεῖρας, οὐκ ἐσθίουσιν, κρατοῦντες τὴν παράδοσιν τῶν πρεσβυτέρων, 4 καὶ ἀπ᾽ ἀγορᾶς ἐὰν μὴ βαπτίσωνται, οὐκ ἐσθίουσιν, καὶ ἄλλα πολλά ἐστιν ἃ παρέλαβον κρατεῖν, βαπτισμοὺς ποτηρίων καὶ ξεστῶν καὶ χαλκίων καὶ κλινῶν. 5 ἔπειτα ἐπερωτῶσιν αὐτὸν οἱ Φαρισαῖοι καὶ οἱ γραμματεῖς· διατί οἱ μαθηταί σου οὐ περιπατοῦσιν κατὰ τὴν παράδοσιν τῶν πρεσβυτέρων, ἀλλὰ ἀνίπτοις χερσὶν ἐσθίουσιν τὸν ἄρτον; 6 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτοῖς ὅτι καλῶς προεφήτευσεν Ἠσαΐας περὶ ὑμῶν τῶν ὑποκριτῶν, ὡς γέγραπται· οὗτος ὁ λαὸς τοῖς χείλεσίν με τιμᾷ, ἡ δὲ καρδία αὐτῶν πόρρω ἀπέχει ἀπ᾽ ἐμοῦ. 7 μάτην δὲ σέβονταί με διδάσκοντες διδασκαλίας ἐντάλματα ἀνθρώπων. 8 ἀφέντες γὰρ τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ κρατεῖτε τὴν παράδοσιν τῶν ἀνθρώπων· βαπτισμοὺς ξεστῶν καὶ ποτηρίων καὶ ἄλλα παρόμοια τοιαῦτα πολλὰ ποιεῖτε. 9 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· καλῶς ἀθετεῖτε τὴν ἐντολὴν τοῦ θεοῦ, ἵνα τὴν παράδοσιν ὑμῶν τηρήσητε. 10 Μωσῆς γὰρ εἶπεν· τίμα τὸν πατέρα σου καὶ τὴν μητέρα σου, καί· ὁ κακολογῶν πατέρα ἢ μητέρα θανάτῳ τελευτάτω. 11 ὑμεῖς δὲ λέγετε· ἐὰν εἴπῃ ἄνθρωπος τῷ πατρὶ ἢ τῇ μητρί· κορβᾶν, ὅ ἐστιν δῶρον, ὃ ἐὰν ἐξ ἐμοῦ ὠφεληθῇς· 12 καὶ οὐκέτι ἀφίετε αὐτὸν οὐδὲν ποιῆσαι τῷ πατρὶ αὐτοῦ ἢ τῇ μητρὶ αὐτοῦ, 13 ἀκυροῦντες τὸν λόγον τοῦ θεοῦ τῇ παραδόσει ὑμῶν ᾗ παρεδώκατε. καὶ παρόμοια τοιαῦτα πολλὰ ποιεῖτε. 14 καὶ προσκαλεσάμενος πάντα τὸν ὄχλον ἔλεγεν αὐτοῖς·

VI, 55. τοὺς κακῶς ἔχοντας φέρειν] M, τοὺς κ. ἔχ. περιφέρειν *K, φέρειν πάντας τοὺς κ. ἔχ. D abff²q. — ὅτι ἐστίν] SinBLΔ *eum esse* cfl vg, ὅτι ἐκεῖ ἐστιν *K. — 56. εἰς ἀγρούς] SinBDL²Δ cf, ἀγρούς *K. — VII, 2. ἄρτους] SinABEGHLVXΓΔ b, ἄρτους ἐμέμψαντο FKMNSUП it pler. vg. — 3. πυκνά] Sin fg¹·²l vg, πυγμῇ *K *pugillo* cff²iq.

maujai, jah so mawi atgaf ita aiþein seinai. 29 jah gahausjandans siponjos is qemun jah usnemun leik is jah galagidedun ita in hlaiwa. 30 jah gaïddjedun apaustauleis du Iesua jah gataihun imma allata jah swa filu swe gatawide*dun* .... 53 ..... jah duatsniwun. 54 jah usgaggandam im us skipa, sunsaiw ufkunnandans ina, 55 birinnandans all þata gawi dugunnun ana badjam þans ubil habandans bairan, þadei hausidedun ei is wesi. 56 jah þisƕaduh þadei iddja in haimos aiþþau baurgs aiþþau in weihsa, ana gagga lagidedun siukans jah bedun ina ei þau skauta wastjos is attaitokeina; jah swa managai swe attaitokun imma, ganesun.

VII.

1 Jah gaqemun sik du imma Fareisaieis jah sumai þizé bokarje, qimandans us Iairusaulwmim. 2 jah gasaiƕandans sumans þize siponje is gamainjaim handum, þat-ist unþwahanaim, matjandans hlaibans; 3 iþ Fareisaieis jah allai Iudaieis, niba ufta þwahand handuns, ni matjand, habandans anafilh þize sinistane, 4 jah af maþla niba daupjand ni matjand, jah anþar ist manag þatei andnemun du haban: daupeinins stikle jah aurkje jah katile jah ligre; 5 þaþroh þan frehun ina þai Fareisaieis jah þai bokarjos: duƕe þai siponjos þeinai ni gaggand bi þammei anafulhun þai sinistans, ak unþwahanaim handum matjand hlaif? 6 iþ is andhafjands qaþ du im þatei waila praufetida Esaïas bi izwis þans liutans, swe gameliþ ist: so managei wairilom mik sweraiþ, iþ hairto ize fairra habaiþ sik mis. 7 iþ sware mik blotand, laisjandans laiseinins, anabusnins manne; 8 afletandans raihtis anabusn gudis habaiþ þatei anafulhun mannans, daupeinins aurkje jah stikle jah anþar galeik swaleikata manag taujiþ. 9 jah qaþ du im: waila inwidiþ anabusn gudis, ei þata anafulhano izwar fastaiþ. 10 Moses auk raihtis qaþ: swerai attan þeinana jah aiþein þeina; jah: saei ubil qiþai attin seinamma aiþþau aiþein seinai, dauþau afdauþjaidau. 11 iþ jus qiþiþ: jabai qiþai manna attin seinamma aiþþau aiþein: kaurban, þatei ist maiþms, þisƕah þatei us mis gabatnis; 12 jah ni fraletiþ ina ni waiht taujan attin seinamma aiþþau aiþein seinai, 13 blauþjandans waurd gudis þizai anabusnai izwarai, þoei anafulhuþ; jah galeik swaleikata manag taujiþ. 14 jah athaitands alla

VI, 53. duatsniwun] CA *für* duatsnewun, *vgl. EB. § 208.*

VI, 56. ana gagga] *nach Uppström Akk. Pl. N.*; *vgl. 'in plateis'* bcfff²g¹·²ilq vg (D). — VII, 10. attin seinamma aiþþau aiþein seinai] *Zusatz der Pronomina nach V. 12.* — 11. attin seinamma aiþþau aiþein] *siehe L 14,26 18,20. Vgl.* acff²g²iq (D).

ἀκούετέ μου πάντες καὶ συνίετε. 15 οὐδέν ἐστιν ἔξωθεν τοῦ ἀνθρώπου εἰσπορευόμενον εἰς αὐτὸν ὃ δύναται αὐτὸν κοινῶσαι. ἀλλὰ τὰ ἐκπορευόμενα ἀπ' αὐτοῦ ἐκεῖνά ἐστιν τὰ κοινοῦντα τὸν ἄνθρωπον. 16 εἴ τις ἔχει ὦτα ἀκούειν, ἀκουέτω. 17 καὶ ὅτε εἰσῆλθεν εἰς οἶκον ἀπὸ τοῦ ὄχλου, ἐπηρώτων αὐτὸν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ περὶ τῆς παραβολῆς. 18 καὶ λέγει αὐτοῖς· οὕτως καὶ ὑμεῖς ἀσύνετοί ἐστε; οὐ νοεῖτε ὅτι πᾶν τὸ ἔξωθεν εἰσπορευόμενον εἰς τὸν ἄνθρωπον οὐ δύναται αὐτὸν κοινῶσαι, 19 ὅτι οὐκ εἰσπορεύεται αὐτοῦ εἰς τὴν καρδίαν, ἀλλὰ εἰς τὴν κοιλίαν, καὶ εἰς τὸν ἀφεδρῶνα ἐκπορεύεται καθαρίζων πάντα τὰ βρώματα; 20 ἔλεγεν δὲ ὅτι τὸ ἐκ τοῦ ἀνθρώπου ἐκπορευόμενον, ἐκεῖνο κοινοῖ τὸν ἄνθρωπον. 21 ἔσωθεν γὰρ ἐκ τῆς καρδίας τῶν ἀνθρώπων οἱ διαλογισμοὶ οἱ κακοὶ ἐκπορεύονται, μοιχεῖαι, πορνεῖαι, φόνοι, 22 κλοπαί, πλεονεξίαι, πονηρίαι, δόλος, ἀσέλγεια, ὀφθαλμὸς πονηρός, βλασφημία, ὑπερηφανία, ἀφροσύνη· 23 ταῦτα πάντα τὰ πονηρὰ ἔσωθεν ἐκπορεύεται καὶ κοινοῖ τὸν ἄνθρωπον. 24 καὶ ἐκεῖθεν ἀναστὰς ἀπῆλθεν εἰς τὰ μεθόρια Τύρου καὶ Σιδῶνος. καὶ εἰσελθὼν εἰς οἰκίαν οὐδένα ἤθελεν γνῶναι καὶ οὐκ ἠδυνήθη λαθεῖν. 25 ἀκούσασα γὰρ γυνὴ περὶ αὐτοῦ, ἧς εἶχεν τὸ θυγάτριον αὐτῆς πνεῦμα ἀκάθαρτον, ἐλθοῦσα προσέπεσεν πρὸς τοὺς πόδας αὐτοῦ· 26 ἦν δὲ ἡ γυνὴ Ἑλληνίς, Σύρα Φοινίκισσα τῷ γένει. καὶ ἠρώτα αὐτὸν ἵνα τὸ δαιμόνιον ἐκβάλῃ ἐκ τῆς θυγατρὸς αὐτῆς. 27 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτῇ· ἄφες πρῶτον χορτασθῆναι τὰ τέκνα· οὐ γάρ καλόν ἐστιν λαβεῖν τὸν ἄρτον τῶν τέκνων καὶ βαλεῖν τοῖς κυναρίοις. 28 ἡ δὲ ἀπεκρίθη καὶ λέγει αὐτῷ· ναί, κύριε· καὶ γὰρ τὰ κυνάρια ὑποκάτω τῆς τραπέζης ἐσθίει ἀπὸ τῶν ψιχίων τῶν παιδίων. 29 καὶ εἶπεν αὐτῇ· διὰ τοῦτον τὸν λόγον ὕπαγε, ἐξελήλυθεν τὸ δαιμόνιον ἐκ τῆς θυγατρός σου. 30 καὶ ἀπελθοῦσα εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς εὗρεν τὸ δαιμόνιον ἐξεληλυθὸς καὶ τὴν θυγατέρα βεβλημένην ἐπὶ τῆς κλίνης. 31 καὶ πάλιν ἐξελθὼν ἐκ τῶν ὁρίων Τύρου καὶ Σιδῶνος ἦλθεν πρὸς τὴν θάλασσαν τῆς Γαλιλαίας ἀνὰ μέσον τῶν ὁρίων τῆς Δεκαπόλεως. 32 καὶ φέρουσιν αὐτῷ κωφὸν μογιλάλον, καὶ παρακαλοῦσιν αὐτὸν ἵνα ἐπιθῇ αὐτῷ τὴν χεῖρα. 33 καὶ ἀπολαβόμενος αὐτὸν ἀπὸ τοῦ ὄχλου κατ' ἰδίαν ἔβαλεν τοὺς δακτύλους αὐτοῦ εἰς τὰ ὦτα αὐτοῦ καὶ πτύσας ἥψατο τῆς γλώσσης αὐτοῦ, 34 καὶ ἀναβλέψας εἰς τὸν οὐρανὸν ἐστέναξεν καὶ λέγει αὐτῷ· ἔφφαθα, ὅ ἐστιν· διανοίχθητι. 35 καὶ εὐθέως διηνοίχθησαν αὐτοῦ αἱ ἀκοαί, καὶ ἐλύθη ὁ δεσμὸς τῆς γλώσσης αὐτοῦ, καὶ ἐλάλει ὀρθῶς. 36 καὶ διεστείλατο αὐτοῖς ἵνα μηδενὶ εἴπωσιν. ὅσον δὲ αὐτὸς αὐτοῖς διεστέλλετο, μᾶλλον περισσότερον ἐκήρυσσον. 37 καὶ

VII, 15. τὰ ἐκπορευόμενα ἀπ' αὐτοῦ] *K, τὰ ἐκ τοῦ ἀνθρώπου ἐκπορευόμενα SinBDLΔ it vg. — 19. καθαρίζων] EFGHS, καθαρίζον UVΠ, καθαρίζει D^{gr} (wie got). — 23. ταῦτα πάντα] KΓ, πάντα ταῦτα *K. — 36. μᾶλλον περισσότερον] *K ag vg, αὐτοὶ μ. περ. SinBLNW^{d}Δ.

þo managein qaþ im: hauseiþ mis allai jah fraþjaiþ. 15 ni waihts ist utaþro mans inngaggando in ina þatei magi ina gamainjan; ak þata utgaggando us mann þata ist þata gamainjando mannan. 16 jabai ƕas habai ausona hausjandona, gahausjai. 17 jah þan galaiþ in gard us þizai managein, frehun ina siponjos is bi þo gajukon. 18 jah qaþ du im: swa jah jus unwitans sijuþ? ni fraþjiþ þammei all þata utaþro inngaggando in mannan ni mag ina gamainjan: 19 unte ni galeiþiþ imma in hairto, ak in wamba, jah in urrunsa usgaggiþ, gahraineiþ allans matins. 20 qaþuþ-þan þatei þata us mann usgaggando þata gamaineiþ mannan. 21 innaþro auk us hairtin manne mitoneis ubilos usgaggand: kalkinassjus, horinassjus, maurþra, 22 þiubja, faihufrikeins, unseleins, liutei, aglaitei, augo unsel, wajamereins, hauhhairtei, unwiti. 23 þo alla ubilona innaþro usgaggand jah gagamainjand mannan. 24 jah jainþro usstandands galaiþ in markos Twre jah Seidone jah galeiþands in gard ni wilda witan mannan jah ni mahta galaugnjan. 25 gahausjandei raihtis qino bi ina, þizozei habaida dauhtar ahman unhrainjana, qimandei draus du fotum is. 26 wasuþ-þan so qino haiþno, Saurini fwnikiska gabaurþai, jah baþ ina ei þo unhulþon uswaurpi us dauhtr izos. 27 iþ Iesus qaþ du izai: let faurþis sada wairþan barna, unte ni goþ ist niman hlaib barne jah wairpan hundam. 28 iþ si andhof imma jah qaþ du imma: jai frauja; jah auk hundos undaro biuda matjand af drauhsnom barne. 29 jah qaþ du izai: in þis waurdis gagg, usiddja unhulþo us dauhtr þeinai. 30 jah galeiþandei du garda seinamma bigat unhulþon usgaggana jah þo dauhtar ligandein ana ligra. 31 jah aftra galeiþands af markom Twre jah Seidone qam at marein Galeilaie miþ tweihnaim markom Daikapaulaios. 32 jah berun du imma baudana stammana jah bedun ina ei lagidedi imma handau. 33 jah afnimands ina af managein sundro, lagida figgrans seinans in ausona imma jah spewands attaitok tuggon is 34 jah ussaiƕands du himina gaswogida jah qaþ du imma: aiffaþa, þatei ist: uslukn. 35 jah sunsaiw usluknodedun imma hliumans, jah andbundnoda bandi tuggons is jah rodida raihtaba. 36 jah anabauþ im ei mann ni qeþeina. ƕan filu is im anabauþ, mais þamma eis meridedun 37 jah ufarassau sildaleikidedun qiþandans:

VII, 32. handau] CA *für* handu. — 33. spewands] CA *für* speiwands.

VII, 15. þata utgaggando us mann] *Verschmelzung zweier Lesarten: die Stellung von* *K *ist beibehalten, dessen* ἀπ' αὐτοῦ *aber durch* ἐκ τοῦ ἀνθρώπου *ersetzt.* f *folgt dem got. Text: quae procedunt de homine.* — 28. andhof imma] *vgl.* afinq (D). — 36. eis meridedun] *nach* got *schreibt* f: *tanto magis illi plus praedicabant.*

ὑπερπεριϲϲῶϲ ἐξεπλήϲϲοντο λέγοντεϲ· καλῶϲ πάντα πεποίηκεν, καὶ τοὺϲ κωφοὺϲ ποιεῖ ἀκούειν καὶ τοὺϲ ἀλάλουϲ λαλεῖν.

VIII.

1 Ἐν ἐκείναιϲ ταῖϲ ἡμέραιϲ παμπόλλου ὄχλου ὄντοϲ καὶ μὴ ἐχόντων τί φάγωϲιν, προϲκαλεϲάμενοϲ τοὺϲ μαθητὰϲ λέγει αὐτοῖϲ· 2 ϲπλαγχνίζομαι ἐπὶ τὸν ὄχλον, ὅτι ἤδη ἡμέραι τρεῖϲ προϲμένουϲίν μοι καὶ οὐκ ἔχουϲιν τί φάγωϲιν. 3 καὶ ἐὰν ἀπολύϲω αὐτοὺϲ νήϲτειϲ εἰϲ οἶκον αὐτῶν, ἐκλυθήϲονται ἐν τῇ ὁδῷ· τινὲϲ γὰρ αὐτῶν μακρόθεν ἥκουϲιν. 4 καὶ ἀπεκρίθηϲαν αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ· πόθεν τούτουϲ δυνήϲεταί τιϲ χορτάϲαι ἄρτων ἐπ' ἐρημίαϲ; 5 καὶ ἐπηρώτα αὐτούϲ· πόϲουϲ ἔχετε ἄρτουϲ; οἱ δὲ εἶπον· ἑπτά. 6 καὶ παρήγγειλεν τῷ ὄχλῳ ἀναπεϲεῖν ἐπὶ τῆϲ γῆϲ· καὶ λαβὼν τοὺϲ ἑπτὰ ἄρτουϲ καὶ εὐχαριϲτήϲαϲ ἔκλαϲεν καὶ ἐδίδου τοῖϲ μαθηταῖϲ αὐτοῦ ἵνα παραθῶϲιν· καὶ παρέθηκαν τῷ ὄχλῳ. 7 καὶ εἶχον ἰχθύδια ὀλίγα· καὶ ταῦτα εὐλογήϲαϲ εἶπεν παραθεῖναι καὶ αὐτά. 8 ἔφαγον δὲ καὶ ἐχορτάϲθηϲαν, καὶ ἦραν περιϲϲεύματα κλαϲμάτων ἑπτὰ ϲπυρίδαϲ. 9 ἦϲαν δὲ οἱ φαγόντεϲ ὡϲ τετρακιϲχίλιοι· καὶ ἀπέλυϲεν αὐτούϲ. 10 καὶ ἐμβὰϲ εὐθέωϲ εἰϲ τὸ πλοῖον μετὰ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ ἦλθεν εἰϲ τὰ μέρη Δαλμανουθά. 11 καὶ ἐξῆλθον οἱ Φαριϲαῖοι καὶ ἤρξαντο ϲυζητεῖν αὐτῷ, ζητοῦντεϲ παρ' αὐτοῦ ϲημεῖον ἀπὸ τοῦ οὐρανοῦ, πειράζοντεϲ αὐτόν. 12 καὶ ἀναϲτενάξαϲ τῷ πνεύματι αὐτοῦ λέγει· τί ἡ γενεὰ αὕτη ϲημεῖον ἐπιζητεῖ; ἀμὴν λέγω ὑμῖν εἰ δοθήϲεται τῇ γενεᾷ ταύτῃ ϲημεῖον. 13 καὶ ἀφεὶϲ αὐτοὺϲ ἐμβὰϲ πάλιν εἰϲ πλοῖον ἀπῆλθεν εἰϲ τὸ πέραν. 14 καὶ ἐπελάθοντο λαβεῖν ἄρτουϲ, καὶ εἰ μὴ ἕνα ἄρτον οὐκ εἶχον μεθ' ἑαυτῶν ἐν τῷ πλοίῳ. 15 καὶ διεϲτέλλετο αὐτοῖϲ λέγων· ὁρᾶτε βλέπετε ἀπὸ τῆϲ ζύμηϲ τῶν Φαριϲαίων καὶ τῆϲ ζύμηϲ Ἡρῴδου. 16 καὶ διελογίζοντο πρὸϲ ἀλλήλουϲ λέγοντεϲ ὅτι ἄρτουϲ οὐκ ἔχομεν. 17 καὶ γνοὺϲ ὁ Ἰηϲοῦϲ λέγει αὐτοῖϲ· τί διαλογίζεϲθε ὅτι ἄρτουϲ οὐκ ἔχετε; οὔπω νοεῖτε οὐδὲ ϲυνίετε, ὅτι πεπωρωμένην ἔχετε τὴν καρδίαν ὑμῶν; 18 ὀφθαλμοὺϲ ἔχοντεϲ οὐ βλέπετε καὶ ὦτα ἔχοντεϲ οὐκ ἀκούετε καὶ οὐ μνημονεύετε. 19 ὅτε τοὺϲ πέντε ἄρτουϲ ἔκλαϲα εἰϲ τοὺϲ πεντακιϲχιλίουϲ, πόϲουϲ κοφίνουϲ πλήρειϲ κλαϲμάτων ἤρατε; λέγουϲιν αὐτῷ· δώδεκα. 20 ὅτε δὲ τοὺϲ ἑπτὰ ἄρτουϲ εἰϲ τοὺϲ τετρακιϲχιλίουϲ, πόϲων

VIII, 1. παμπόλλου] *K q, πάλιν πολλοῦ SinBDGLMNΔ it (*außer* q) vg. — προϲκαλεϲάμενοϲ] SinABDKLMNW^{d}ΔΠ it (*außer* f) vg, προϲκαλ. ὁ Ἰηϲοῦϲ *K f. — τοὺϲ μαθητάϲ] SinDLNW^{d}Δ it (*außer* g^{2}) vg, τοὺϲ μαθ. αὐτοῦ *K g^{2} (*vgl. V. 4*). — 7. καὶ ταῦτα] AFKΠ, καί *K. — παραθεῖναι] GUVΠ, -θῆναι EFHS. — 10. ἐμβὰϲ εὐθέωϲ] UΠ (*Stellung wie V. 13* ἐμβ. πάλιν), εὐθέωϲ ἐμβ. *K afg$^{1.2}$lq vg. — 17. ὅτι^{1}] min 106, ἔτι *K fg^{2}lq vg. — 20. ἑπτὰ ἄρτουϲ] SinCM^{2} cfg^{2}lq vg (*vgl. M 16,10*), ἑπτά *K.

waila allata gatawida jah baudans gatauijiþ gahausjan jah unrodjandans rodjan.

VIII.

1 In jainaim þan dagam aftra at filu managai managein wisandein jah ni habandam ƕa matidedeina, athaitands siponjans qaþuh du im: 2 infeinoda du þizai managein, unte ju dagans þrins miþ mis wesun jah ni haband ƕa matjaina; 3 jah jabai fraleta ins lausqiþrans du garda ize, ufligand ana wiga; sumai raihtis ize fairraþro qemun. 4 jah andhofun imma siponjos is: ƕaþro þans mag ƕas gasoþjan hlaibam ana auþidai? 5 jah frah ins: ƕan managans habaiþ hlaibans? iþ eis qeþun: sibun. 6 jah anabauþ þizai managein anakumbjan ana airþai; jah nimands þans sibun hlaibans jah awiliudonds gabrak jah atgaf siponjam seinaim, ei atlagidedeina faur; jah atlagidedun faur þo managein. 7 jah habaidedun fiskans fawans, jah þans gaþiuþjands qaþ ei atlagidedeina jah þans. 8 gamatidedun þan jah sadai waurþun; jah usnemun laibos gabruko sibun spwreidans. 9 wesunuþ-þan þai matjandans swe fidwor þusundjos; jah fralailot ins. 10 jah galaiþ sunsaiw in skip miþ siponjam seinaim, jah qam ana fera Magdalan. 11 jah urrunnun Fareisaieis jah dugunnun miþsokjan imma sokjandans du imma taikn us himina, fraisandans ina. 12 jah ufswogjands ahmin seinamma qaþ: ƕa þata kuni taikn sokeiþ? amen, qiþa izwis: jabai gibaidau kunja þamma taikne. 13 jah afletands ins, galeiþands aftra in skip uslaiþ hindar marein. 14 jah ufarmunnodedun niman hlaibans jah niba ainana hlaif ni habaidedun miþ sis in skipa. 15 jah anabauþ im qiþands: saiƕiþ ei atsaiƕiþ izwis þis beistis Fareisaie jah beistis Herodis. 16 jah þahtedun miþ sis misso qiþandans: unte hlaibans ni habam. 17 jah fraþjands Iesus qaþ du im: ƕa þaggkeiþ unte hlaibans ni habaiþ? ni nauh fraþjiþ nih wituþ, unte daubata habaiþ hairto izwar. 18 augona habandans ni gasaiƕiþ, jah ausona habandans ni gahauseiþ jah ni gamunuþ. 19 þan þans fimf hlaibans gabrak fimf þusundjom, ƕan managos tainjons fullos gabruko usnemuþ? qeþun du imma: twalif. 20 aþþan þan þans sibun hlaibans fidwor þu-

---

VIII, 15. saiƕiþ ei atsaiƕiþ] *vgl. EB. § 344 Anm.*

VIII, 1. þan] *vgl.* abcfff²iq (D). — aftra at filu managai managein] *Verschmelzung zweier Lesarten*: πάλιν πολλοῦ *und* παμπόλλου. — 10. Magdalan] *nach M 15,39: hier heißt es* Μαγδαλά *K, Μαγδαλάν CM q. — 17. unte²] *die Vorlage scheint* ὅτι *statt* ἔτι *gelesen zu haben* (*wie* min 106).



cπυρίδων πληρώματα κλαcμάτων ἤρατε; οἱ δὲ εἶπον· ἑπτά. 21 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖc· πῶc οὔπω cυνίετε; 22 καὶ ἔρχονται εἰc Βηθcαϊδάν. καὶ φέρουcιν αὐτῷ τυφλὸν καὶ παρακαλοῦcιν αὐτὸν ἵνα αὐτοῦ ἅψηται. 23 καὶ ἐπιλαβόμενοc τῆc χειρὸc τοῦ τυφλοῦ ἐξήγαγεν αὐτὸν ἔξω τῆc κώμηc καὶ πτύcαc εἰc τὰ ὄμματα αὐτοῦ, ἐπιθεὶc τὰc χεῖραc αὐτοῦ, ἐπηρώτα αὐτὸν εἴ τι βλέπει. 24 καὶ ἀναβλέψαc ἔλεγεν· βλέπω τοὺc ἀνθρώπουc, ὅτι ὡc δένδρα ὁρῶ περιπατοῦνταc. 25 εἶτα πάλιν ἐπέθηκεν τὰc χεῖραc ἐπὶ τοὺc ὀφθαλμοὺc αὐτοῦ καὶ ἐποίηcεν αὐτὸν ἀναβλέψαι καὶ ἀπεκατεcτάθη, καὶ ἐνέβλεψεν τηλαυγῶc ἅπανταc. 26 καὶ ἀπέcτειλεν αὐτὸν εἰc οἶκον αὐτοῦ λέγων· μηδὲ εἰc τὴν κώμην εἰcέλθῃc, μηδὲ εἴπῃc τινὶ ἐν τῇ κώμῃ. 27 καὶ ἐξῆλθεν ὁ Ἰηcοῦc καὶ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ εἰc τὰc κώμαc Καιcαρίαc τῆc Φιλίππου· καὶ ἐν τῇ ὁδῷ ἐπηρώτα τοὺc μαθητὰc αὐτοῦ λέγων αὐτοῖc· τίνα με λέγουcιν οἱ ἄνθρωποι εἶναι; 28 οἱ δὲ ἀπεκρίθηcαν· Ἰωάννην τὸν βαπτιcτήν, καὶ ἄλλοι Ἡλίαν, ἄλλοι δὲ ἕνα τῶν προφητῶν. 29 καὶ αὐτὸc λέγει αὐτοῖc· ὑμεῖc δὲ τίνα με λέγετε εἶναι; ἀποκριθεὶc δὲ ὁ Πέτροc λέγει αὐτῷ· cὺ εἶ ὁ Χριcτόc. 30 καὶ ἐπετίμηcεν αὐτοῖc ἵνα μηδενὶ λέγωcιν περὶ αὐτοῦ. 31 καὶ ἤρξατο διδάcκειν αὐτοὺc ὅτι δεῖ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου πολλὰ παθεῖν καὶ ἀποδοκιμαcθῆναι ἀπὸ τῶν πρεcβυτέρων καὶ τῶν ἀρχιερέων καὶ γραμματέων καὶ ἀποκτανθῆναι καὶ μετὰ τρεῖc ἡμέραc ἀναcτῆναι, 32 καὶ παρρηcίᾳ τὸν λόγον ἐλάλει. καὶ προcλαβόμενοc αὐτὸν ὁ Πέτροc ἤρξατο ἐπιτιμᾶν αὐτῷ. 33 ὁ δὲ ἐπιcτραφεὶc καὶ ἰδὼν τοὺc μαθητὰc αὐτοῦ ἐπετίμηcεν τῷ Πέτρῳ λέγων· ὕπαγε ὀπίcω μου, cατανᾶ, ὅτι οὐ φρονεῖc τὰ τοῦ θεοῦ ἀλλὰ τὰ τῶν ἀνθρώπων. 34 καὶ προcκαλεcάμενοc τὸν ὄχλον cὺν τοῖc μαθηταῖc αὐτοῦ εἶπεν αὐτοῖc· ὅcτιc θέλει ὀπίcω μου ἀκολουθεῖν, ἀπαρνηcάcθω ἑαυτὸν καὶ ἀράτω τὸν cταυρὸν αὐτοῦ καὶ ἀκολουθείτω μοι. 35 ὃc γὰρ ἂν θέλῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ cῶcαι, ἀπολέcει αὐτήν· ὃc δ' ἂν ἀπολέcῃ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἕνεκεν ἐμοῦ καὶ τοῦ εὐαγγελίου, cώcει αὐτήν. 36 τί γὰρ ὠφελήcει ἄνθρωπον ἐὰν κερδήcῃ τὸν κόcμον ὅλον καὶ ζημιωθῇ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ; 37 ἢ τί δώcει ἄνθρωποc ἀντάλλαγμα τῆc ψυχῆc αὐτοῦ; 38 ὃc γὰρ ἂν ἐπαιcχυνθῇ με καὶ τοὺc ἐμοὺc λόγουc ἐν τῇ γενεᾷ ταύτῃ τῇ μοιχαλίδι καὶ ἁμαρτωλῷ, καὶ ὁ υἱὸc τοῦ ἀνθρώπου ἐπαιcχυνθήcεται αὐτόν, ὅταν ἔλθῃ ἐν τῇ δόξῃ τοῦ πατρὸc αὐτοῦ μετὰ τῶν ἀγγέλων τῶν ἁγίων.

VIII, 21. πῶc οὔπω] AD^gr MNUX acff²g^{1.2}il, πῶc οὐ *K bdq. — 22. ἔρχονται] Sin^c BCDLΔ *veniunt* g¹ikl vg *venerunt* abcfff²g²q, ἔρχεται *K. — 23. αὐτοῦ²] AKΔ fg^{1.2}l vg, αὐτῷ *K abcff²iq. — 27. Καιcαρίαc] EFH, -είαc SUΠ. — 31. ἀπό] *K, ὑπό GΠ. — τῶν ἀρχιερέων EHSUV, ἀρχιερέων FGΠ. — γραμματέων] GΠ, τῶν γρ. EFHSUV. — 35. τὴν ψυχὴν αὐτοῦ²] SinABC*LΔ, *animam suam* it vg (*nach dem vorausgehenden*: τὴν ψυχὴν αὐτοῦ cῶcαι *vgl. M 10,39 16,25*), τὴν ἑαυτοῦ ψυχήν *K. — cώcει] SinABC*DKLM*XΔΠ it vg, οὗτοc cώcει *K.

sundjom, ƕan managans spwreidans fullans gabruko usnemuþ? iþ eis qeþun: sibun. 21 jah qaþ du im: ƕaiwa ni nauh fraþjiþ? 22 jah qemun in Beþaniin jah berun du imma blindan jah bedun ina ei imma attaitoki. 23 jah fairgreipands handu þis blindins ustauh ina utana weihsis jah speiwands in augona is, atlagjands ana handuns seinos frah ina ga-u-ƕa-seƕi? 24 jah ussaiƕands qaþ: gasaiƕa mans, þatei swe bagmans gasaiƕa gaggandans. 25 þaþroh aftra galagida handuns ana þo augona is jah gatawida ina ussaiƕan; jah aftra gasatiþs warþ jah gasaƕ bairhtaba allans. 26 jah insandida ina du garda is qiþands: ni in þata weihs gaggais, ni mannhun qiþais in þamma wehsa. 27 jah usiddja Iesus jah siponjos is in wehsa Kaisarias þizos Filippaus: jah ana wiga frah siponjans seinans qiþands du im: ƕana mik qiþand mans wisan? 28 iþ eis andhofun: Iohannen þana daupjand, jah anþarai Helian: sumaih þan ainana praufete. 29 jah is qaþ du im: aþþan jus, ƕana mik qiþiþ wisan? andhafjands þan Paitrus qaþ du imma: þu is Xristus. 30 jah faurbauþ im ei mannhun ni qeþeina bi ina. 31 jah dugann laisjan ins þatei skal sunus mans filu winnan jah uskiusan skulds ist fram þaim sinistam jah þaim auhumistam gudjam jah bokarjam jah usqiman jah afar þrins dagans usstandan. 32 jah swikunþaba þata waurd rodida; jah aftiuhands ina Paitrus dugann andbeitan ina; 33 iþ is gawandjands sik jah gasaiƕands þans siponjans seinans andbait Paitru qiþands: gagg hindar mik, Satana, unte ni fraþjis þaim gudis, ak þaim manne. 34 jah athaitands þo managein miþ siponjam seinaim qaþ du im: saei wili afar mis laistjan, inwidai sik silban jah nimai galgan seinana jah laistjai mik. 35 saei allis wili saiwala seina ganasjan, fraqisteiþ izai: iþ saei fraqisteiþ saiwalai seinai in meina jah in þizos aiwaggeljons, ganasjiþ þo. 36 ƕa auk boteiþ mannan, jabai gageigaiþ þana fairƕu allana jah gasleiþeiþ sik saiwalai seinai? 37 aiþþau ƕa gibiþ manna inmaidein saiwalos seinaizos? 38 unte saei skamaiþ sik meina jah waurde meinaize in gabaurþai þizai horinondein jah frawaurhton, jah sunus mans skamaiþ sik is, þan qimiþ in wulþau attins seinis miþ aggilum þaim weiham.

VIII, 26. 27. wehsa] CA *für* weihsa.

VIII, 22. Beþaniin] *vgl.* afff²ilq (D). — 26. ni mannhun qiþais] *vgl.* a: *nec cuiquam dicas.* — 35. in þizos] *Wiederholung der Präposition, vgl. Mc 6,26.* — 38. unte saei skamaiþ sik] *vgl.* fl vg: *qui enim.*

IX.

1 Καὶ ἔλεγεν αὐτοῖς· ἀμὴν λέγω ὑμῖν ὅτι εἰσίν τινες τῶν ὧδε ἑστηκότων οἵτινες οὐ μὴ γεύσωνται θανάτου, ἕως ἂν ἴδωσιν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ ἐληλυθυῖαν ἐν δυνάμει. 2 καὶ μεθ' ἡμέρας ἓξ παραλαμβάνει ὁ Ἰησοῦς τὸν Πέτρον καὶ τὸν Ἰάκωβον καὶ Ἰωάννην καὶ ἀναφέρει αὐτοὺς εἰς ὄρος ὑψηλὸν κατ' ἰδίαν μόνους, καὶ μετεμορφώθη ἔμπροσθεν αὐτῶν. 3 καὶ τὰ ἱμάτια αὐτοῦ ἐγένοντο στίλβοντα λευκὰ λίαν ὡς χιών, οἷα γναφεὺς ἐπὶ τῆς γῆς οὐ δύναται λευκᾶναι. 4 καὶ ὤφθη αὐτοῖς Ἡλίας σὺν Μωσεῖ, καὶ ἦσαν συλλαλοῦντες τῷ Ἰησοῦ. 5 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Πέτρος λέγει τῷ Ἰησοῦ· ῥαββί, καλόν ἐστιν ἡμᾶς ὧδε εἶναι, καὶ ποιήσωμεν σκηνὰς τρεῖς, σοὶ μίαν καὶ Μωσεῖ μίαν καὶ Ἡλίᾳ μίαν. 6 οὐ γὰρ ᾔδει τί λαλήσει· ἦσαν γὰρ ἔκφοβοι. 7 καὶ ἐγένετο νεφέλη ἐπισκιάζουσα αὐτοῖς, καὶ ἦλθεν φωνὴ ἐκ τῆς νεφέλης· οὗτός ἐστιν ὁ υἱός μου ὁ ἀγαπητός, αὐτοῦ ἀκούετε. 8 καὶ ἐξάπινα περιβλεψάμενοι οὐκέτι οὐδένα εἶδον, ἀλλὰ τὸν Ἰησοῦν μόνον μεθ' ἑαυτῶν. 9 καταβαινόντων δὲ αὐτῶν ἀπὸ τοῦ ὄρους, διεστείλατο αὐτοῖς ἵνα μηδενὶ διηγήσωνται ἃ εἶδον, εἰ μὴ ὅταν ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου ἐκ νεκρῶν ἀναστῇ. 10 καὶ τὸν λόγον ἐκράτησαν πρὸς ἑαυτούς, συζητοῦντες τί ἐστιν τὸ ἐκ νεκρῶν ἀναστῆναι. 11 καὶ ἐπηρώτων αὐτὸν λέγοντες ὅτι λέγουσιν οἱ γραμματεῖς ὅτι Ἡλίαν δεῖ ἐλθεῖν πρῶτον. 12 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτοῖς· Ἡλίας μὲν ἐλθὼν πρῶτον ἀποκαθιστᾷ πάντα· καὶ πῶς γέγραπται ἐπὶ τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἵνα πολλὰ πάθῃ καὶ ἐξουδενωθῇ; 13 ἀλλὰ λέγω ὑμῖν ὅτι καὶ Ἡλίας ἐλήλυθεν, καὶ ἐποίησαν αὐτῷ ὅσα ἠθέλησαν, καθὼς γέγραπται ἐπ' αὐτόν. 14 καὶ ἐλθὼν πρὸς τοὺς μαθητὰς εἶδεν ὄχλον πολὺν περὶ αὐτοὺς καὶ γραμματεῖς συζητοῦντας αὐτοῖς. 15 καὶ εὐθέως πᾶς ὁ ὄχλος ἰδὼν αὐτὸν ἐξεθαμβήθη, καὶ προστρέχοντες ἠσπάζοντο αὐτόν. 16 καὶ ἐπηρώτησεν τοὺς γραμματεῖς· τί συζητεῖτε πρὸς αὐτούς; 17 καὶ ἀποκριθεὶς εἷς ἐκ τοῦ ὄχλου εἶπεν· διδάσκαλε, ἤνεγκα τὸν υἱόν μου πρός σε, ἔχοντα πνεῦμα ἄλαλον· 18 καὶ ὅπου ἂν αὐτὸν καταλάβῃ, ῥήσσει αὐτόν, καὶ ἀφρίζει καὶ τρίζει τοὺς ὀδόντας αὐτοῦ καὶ ξηραίνεται· καὶ εἶπον τοῖς μαθηταῖς σου ἵνα αὐτὸ ἐκβάλωσιν, καὶ οὐκ ἴσχυσαν. 19 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς αὐτοῖς λέγει· ὦ γενεὰ ἄπιστος, ἕως πότε πρὸς ὑμᾶς ἔσομαι; ἕως πότε ἀνέξομαι ὑμῶν; φέρετε αὐτὸν πρός με. 20 καὶ ἤνεγκαν αὐτὸν πρὸς αὐτόν· καὶ ἰδὼν αὐτόν, εὐθέως

IX, 19. ἀποκριθεὶς αὐτοῖς] SinABDLΔΠ* it pler. vg, αὐτῷ *K g¹ q.

---

got. Text hat ju = ἤδη *die Stelle des ursprünglichen* καὶ *eingenommen* (*Vgl.* C: ἤδη ἦλθεν fi: *iam venit*). — 14. gasahv filu manageins] *Stellung wie Mc 6,34*: εἶδεν πολὺν ὄχλον (*ebenso* M).

IX.

1 Jah qaþ du im: amen, qiþa izwis þatei sind sumai þize her standandane, þai ize ni kausjand dauþaus, unte gasaihvand þiudinassu gudis qumanana in mahtai. 2 jah afar dagans saihs ganam Iesus Paitru jah Iakobu jah Iohannen jah ustauh ins ana fairguni hauh sundro ainans: jah inmaidida sik in andwairþja ize. 3 jah wastjos is waurþun glitmunjandeins, hveitos swe snaiws, swaleikos swe wullareis ana airþai ni mag gahveitjan. 4 jah ataugiþs warþ im Helias miþ Mose; jah wesun rodjandans miþ Iesua. 5 jah andhafjands Paitrus qaþ du Iesua: rabbei, goþ ist unsis her wisan, jah gawaurkjam hlijans þrins, þus ainana jah Mose ainana jah ainana Helijin. 6 ni auk wissa hva rodidedi; wesun auk usagidai. 7 jah warþ milhma ufarskadwjands im, jah qam stibna us þamma milhmin: sa ist sunus meins sa liuba, þamma hausjaiþ. 8 jah anaks insaihvandans ni þanaseiþs ainohun gasehvun, alja Iesu ainana miþ sis. 9 dalaþ þan atgaggandam im af þamma fairgunja, anabauþ im ei mannhun ni spillodedeina þatei gasehvun, niba biþe sunus mans us dauþaim usstoþi. 10 jah þata waurd habaidedun du sis misso sokjandans: hva ist þata us dauþaim usstandan? 11 jah frehun ina qiþandans: unte qiþand þai bokarjos þatei Helias skuli qiman faurþis? 12 iþ is andhafjands qaþ du im: Helias sweþauh qimands faurþis aftra gaboteiþ alla; jah hvaiwa gameliþ ist bi sunu mans, ei manag winnai jah frakunþs wairþai. 13 akei qiþa izwis þatei ju Helias qam jah gatawidedun imma swa filu swe wildedun, swaswe gameliþ ist bi ina. 14 jah qimands at siponjam gasahv filu manageins bi ins jah bokarjans sokjandans miþ im. 15 jah sunsaiw alla managei gasaihvandans ina usgeisnodedun jah durinnandans inwitun ina. 16 jah frah þans bokarjans: hva sokeiþ miþ þaim? 17 jah andhafjands ains us þizai managein qaþ: laisari, brahta sunu meinana du þus habandan ahman unrodjandan. 18 jah þishvaruh þei ina gafahiþ, gawairpiþ ina, jah hvaþjiþ jah kriustiþ tunþuns seinans jah gastaurkniþ; jah qaþ siponjam þeinaim ei usdreibeina ina, jah ni mahtedun. 19 iþ is andhafjands im qaþ: o kuni ungalaubjando! und hva at izwis sijau? und hva þulau izwis? bairiþ ina du mis. 20 jah brahtedun ina at imma. jah ga-

IX, 1. ize] CA *für* izei. — 8. ainohun] CA, *vgl. 5,37.* — 12. Helias sweþauh] Heliasweþauh CA. — 18. usdreibeina] CA *für* usdribeina.

IX, 3. hveitos] λίαν *fehlt nach M 28,3*: λευκὸν ὡϲεὶ χιών, *vgl.* b g[2] l (Δ); *ähnl. M 17,2.* — 13. ju Helias] *nach M 17,12*: Ἠλίαϲ ἤδη ἦλθεν. *Im*

τὸ πνεῦμα ἐϲπάραξεν αὐτόν, καὶ πεϲὼν ἐπὶ τῆϲ γῆϲ ἐκυλίετο ἀφρίζων 21 καὶ ἐπηρώτηϲεν τὸν πατέρα αὐτοῦ· πόϲοϲ χρόνοϲ ἐϲτὶν ὡϲ τοῦτο γέγονεν αὐτῷ; ὁ δὲ εἶπεν· παιδιόθεν. 22 καὶ πολλάκιϲ αὐτὸν καὶ εἰϲ τὸ πῦρ ἔβαλεν καὶ εἰϲ ὕδατα, ἵνα ἀπολέϲῃ αὐτόν. ἀλλ' εἴ τι δύναϲαι, βοήθηϲον ἡμῖν ϲπλαγχνιϲθεὶϲ ἐφ' ἡμᾶϲ. 23 ὁ δὲ Ἰηϲοῦϲ εἶπεν αὐτῷ τὸ εἰ δύναϲαι πιϲτεῦϲαι· πάντα δυνατὰ τῷ πιϲτεύοντι. 24 καὶ εὐθέωϲ κράξαϲ ὁ πατὴρ τοῦ παιδίου μετὰ δακρύων ἔλεγεν· πιϲτεύω· βοήθει μου τῇ ἀπιϲτίᾳ. 25 ἰδὼν δὲ ὁ Ἰηϲοῦϲ ὅτι ἐπιϲυντρέχει ὄχλοϲ, ἐπετίμηϲεν τῷ πνεύματι τῷ ἀκαθάρτῳ λέγων αὐτῷ· τὸ πνεῦμα τὸ ἄλαλον καὶ κωφόν, ἐγώ ϲοι ἐπιτάϲϲω, ἔξελθε ἐξ αὐτοῦ καὶ μηκέτι εἰϲέλθῃϲ εἰϲ αὐτόν. 26 καὶ κράξαν καὶ πολλὰ ϲπαράξαν αὐτὸν ἐξῆλθεν· καὶ ἐγένετο ὡϲεὶ νεκρόϲ, ὥϲτε πολλοὺϲ λέγειν ὅτι ἀπέθανεν. 27 ὁ δὲ Ἰηϲοῦϲ κρατήϲαϲ αὐτὸν τῆϲ χειρὸϲ ἤγειρεν αὐτόν, καὶ ἀνέϲτη. 28 καὶ εἰϲελθόντα αὐτὸν εἰϲ οἶκον, οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ ἐπηρώτων αὐτὸν κατ' ἰδίαν· διατί ἡμεῖϲ οὐκ ἠδυνήθημεν ἐκβαλεῖν αὐτό; 29 καὶ εἶπεν αὐτοῖϲ· τοῦτο τὸ γένοϲ ἐν οὐδενὶ δύναται ἐξελθεῖν εἰ μὴ ἐν προϲευχῇ καὶ νηϲτείᾳ. 30 καὶ ἐκεῖθεν ἐξελθόντεϲ ἐπορεύοντο διὰ τῆϲ Γαλιλαίαϲ, καὶ οὐκ ἤθελεν ἵνα τιϲ γνῷ· 31 ἐδίδαϲκεν γὰρ τοὺϲ μαθητὰϲ αὐτοῦ καὶ ἔλεγεν αὐτοῖϲ ὅτι ὁ υἱὸϲ τοῦ ἀνθρώπου παραδίδοται εἰϲ χεῖραϲ ἀνθρώπων, καὶ ἀποκτενοῦϲιν αὐτόν, καὶ ἀποκτανθεὶϲ τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναϲτήϲεται. 32 οἱ δὲ ἠγνόουν τὸ ῥῆμα καὶ ἐφοβοῦντο αὐτὸν ἐπερωτῆϲαι. 33 καὶ ἦλθεν εἰϲ Καπερναούμ. καὶ ἐν τῇ οἰκίᾳ γενόμενοϲ ἐπηρώτα αὐτούϲ· τί ἐν τῇ ὁδῷ πρὸϲ ἑαυτοὺϲ διελογίζεϲθε; 34 οἱ δὲ ἐϲιώπων· πρὸϲ ἀλλήλουϲ γὰρ διελέχθηϲαν τίϲ μείζων. 35 καὶ καθίϲαϲ ἐφώνηϲεν τοὺϲ δώδεκα καὶ λέγει αὐτοῖϲ· εἴ τιϲ θέλει πρῶτοϲ εἶναι, ἔϲται πάντων ἔϲχατοϲ καὶ πάντων διάκονοϲ. 36 καὶ λαβὼν παιδίον ἔϲτηϲεν αὐτὸ ἐν μέϲῳ αὐτῶν καὶ ἐναγκαλιϲάμενοϲ αὐτὸ εἶπεν αὐτοῖϲ· 37 ὃϲ ἐὰν ἓν τῶν τοιούτων παιδίων δέξηται ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου, ἐμὲ δέχεται. καὶ ὃϲ ἐὰν ἐμὲ δέξηται, οὐκ ἐμὲ δέχεται ἀλλὰ τὸν ἀποϲτείλαντά με. 38 ἀπεκρίθη δὲ αὐτῷ Ἰωάννηϲ λέγων· διδάϲκαλε, εἴδομέν τινα τῷ ὀνόματί ϲου ἐκβάλλοντα δαιμόνια, ὃϲ οὐκ ἀκολουθεῖ ἡμῖν, καὶ ἐκωλύϲαμεν αὐτόν, ὅτι οὐκ ἀκολουθεῖ ἡμῖν. 39 ὁ δὲ Ἰηϲοῦϲ εἶπεν· μὴ κωλύετε αὐτόν·

IX, 24. πιϲτεύω] SinABC*DL g[1]ikl, πιϲτεύω κύριε *K Chr. abcfg[2]q vg (*J 9,38*). — 28. διατί] ADKΠ *quare* it vg (*nach M 17,19*), ὅτι *K. — 30. ἐπορεύοντο] B*Dgr (*d. i. aus Rez.* *I) caf, παρεπορεύοντο *K; *doch vgl. Anm. zum got. Text.* — 34. διελέχθηϲαν] ADΔ abfiq, διελέχθηϲαν ἐν τῇ ὁδῷ *K cff[2]g[1.2]kl vg (*V. 33*). — 38. τῷ ὀνόματι] *K, ἐν τῷ ὀνόματι SinBCDLNΔ *in* it vg (*vgl. V. 41*).

— in namin] ἐπὶ τῷ ὀνόματι; *dagegen L 9,49* ana = ἐπί. in *daher nach V. 38 gewählt*; *vgl.* ‘*in nomine*’ it vg.

saiƕands ina sunsaiw sa ahma tahida ina; jah driusands ana airþa walwisoda ƕaþjands. 21 jah frah þana attan is: ƕan lagg mel ist ei þata warþ imma? iþ is qaþ: us barniskja. 22 jah ufta ina jah in fon atwarp jah in wato, ei usqistidedi imma; akei jabai mageis, hilp unsara, gableiþjands unsis. 23 iþ Iesus qaþ du imma þata jabai mageis galaubjan; allata mahteig þamma galaubjandin. 24 jah sunsaiw ufhropjands sa atta þis barnis miþ tagram qaþ: galaubja; hilp meinaizos ungalaubeinais! 25 gasaiƕands þan Iesus þatei samaþ rann managei, gaƕotida ahmin þamma unhrainjin, qiþands du imma: þu ahma, þu unrodjands jah bauþs, ik þus anabiuda: usgagg us þamma jah þanaseiþs ni galeiþais in ina. 26 jah hropjands jah filu tahjands ina usiddja; jah warþ swe dauþs, swaswe managai qeþun þatei gaswalt. 27 iþ Iesus undgreipands ina bi handau urraisida ina; jah usstoþ. 28 jah galeiþandan ina in gard, siponjos is frehun ina sundro: duƕe weis ni mahtedum usdreiban þana? 29 jah qaþ du im: þata kuni in waihtai ni mag usgaggan, niba in bidai jah fastubnja.] 30 jah jainþro usgaggandans iddjedun þairh Galeilaian, jah ni wilda ei ƕas wissedi, 31 unte laisida siponjans seinans jah qaþ du im þatei sunus mans atgibada in handuns manne, jah usqimand imma, jah usqistiþs þridjin daga usstandiþ. 32 iþ eis ni froþun þamma waurda jah ohtedun ina fraihnan. 33 jah qam in Kafarnaum. jah in garda qumans frah ins: ƕa in wiga miþ izwis misso mitodeduþ? 34 iþ eis slawaidedun; du sis misso andrunnun, ƕarjis maists wesi. 35 jah sitands atwopida þans twalif jah qaþ du im: jabai ƕas wili frumists wisan, sijai allaize aftumists jah allaim andbahts. 36 jah nimands barn gasatida ita in midjaim im jah ana armins nimands ita qaþ du im: 37 saei ain þize swaleikaize barne andnimiþ ana namin meinamma, mik andnimiþ; jah saƕazuh saei mik andnimiþ, ni mik andnimiþ, ak þana sandjandan mik. 38 andhof þan imma Iohannes qiþands: laisari! seƕum sumana in þeinamma namin usdreibandan unhulþons, saei ni laisteiþ unsis, jah waridedum imma, unte ni laisteiþ unsis. 39 iþ is qaþ: ni warjiþ imma; ni mannahun auk ist saei taujiþ maht in namin meinamma jah magi sprauto ubilwaurdjan

---

IX, 28. mahtedum] mahtedun CA.

IX, 22. jabai mageis] *ohne* τί *wie V. 23.* — 28. duƕe] *nach M 17,19:* διατί. — 30. iddjedun þairh] *vielleicht gleich dem Kompositum* παρεπορεύοντο διά. *Die Präposition fehlt beim got. Verbum wie L 6,1.* — 34. maists wesi] *Verbum nach L 9,46, vgl.* aff²k vg: *quis eorum maior esset.* — 39. is] CA, *verschrieben für* is *d. h.* Iesus.

οὐδεὶς γάρ ἐστιν ὃς ποιήσει δύναμιν ἐπὶ τῷ ὀνόματί μου καὶ δυνήσεται ταχὺ κακολογῆσαί με· 40 ὃς γὰρ οὐκ ἔστιν καθ' ὑμῶν, ὑπὲρ ὑμῶν ἐστιν. 41 ὃς γὰρ ἂν ποτίσῃ ὑμᾶς ποτήριον ὕδατος ἐν ὀνόματί μου ὅτι Χριστοῦ ἐστε, ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ μὴ ἀπολέσῃ τὸν μισθὸν αὐτοῦ. 42 καὶ ὃς ἐὰν σκανδαλίσῃ ἕνα τῶν μικρῶν τῶν πιστευόντων εἰς ἐμέ, καλόν ἐστιν αὐτῷ μᾶλλον εἰ περίκειται λίθος μυλικὸς περὶ τὸν τράχηλον αὐτοῦ καὶ βέβληται εἰς τὴν θάλασσαν. 43 καὶ ἐὰν σκανδαλίζῃ σε ἡ χείρ σου, ἀπόκοψον αὐτήν· καλόν σοί ἐστιν κυλλὸν εἰς τὴν ζωὴν εἰσελθεῖν, ἢ τὰς δύο χεῖρας ἔχοντα ἀπελθεῖν εἰς τὴν γέενναν, εἰς τὸ πῦρ τὸ ἄσβεστον, 44 ὅπου ὁ σκώληξ αὐτῶν οὐ τελευτᾷ καὶ τὸ πῦρ οὐ σβέννυται. 45 καὶ ἐὰν ὁ πούς σου σκανδαλίζῃ σε, ἀπόκοψον αὐτόν· καλόν σοί ἐστιν εἰσελθεῖν εἰς τὴν ζωὴν χωλόν, ἢ τοὺς δύο πόδας ἔχοντα βληθῆναι εἰς τὴν γέενναν, εἰς τὸ πῦρ τὸ ἄσβεστον, 46 ὅπου ὁ σκώληξ αὐτῶν οὐ τελευτᾷ καὶ τὸ πῦρ οὐ σβέννυται. 47 καὶ ἐὰν ὁ ὀφθαλμός σου σκανδαλίζῃ σε, ἔκβαλε αὐτόν· καλόν σοί ἐστιν μονόφθαλμον εἰσελθεῖν εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, ἢ δύο ὀφθαλμοὺς ἔχοντα βληθῆναι εἰς τὴν γέενναν τοῦ πυρός, 48 ὅπου ὁ σκώληξ αὐτῶν οὐ τελευτᾷ καὶ τὸ πῦρ οὐ σβέννυται. 49 πᾶς γὰρ πυρὶ ἁλισθήσεται, καὶ πᾶσα θυσία ἁλὶ ἁλισθήσεται. 50 καλὸν τὸ ἅλας· ἐὰν δὲ τὸ ἅλας ἄναλον γένηται, ἐν τίνι αὐτὸ ἀρτύσεται; ἔχετε ἐν ἑαυτοῖς ἅλας καὶ εἰρηνεύετε ἐν ἀλλήλοις.

X.

1 Κἀκεῖθεν ἀναστὰς ἔρχεται εἰς τὰ ὅρια τῆς Ἰουδαίας πέραν τοῦ Ἰορδάνου, καὶ συμπορεύονται πάλιν ὄχλοι πρὸς αὐτόν, καὶ ὡς εἰώθει πάλιν ἐδίδασκεν αὐτούς. 2 καὶ προσελθόντες Φαρισαῖοι ἐπηρώτησαν αὐτὸν εἰ ἔξεστιν ἀνδρὶ γυναῖκα ἀπολῦσαι, πειράζοντες αὐτόν. 3 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτοῖς· τί ὑμῖν ἐνετείλατο Μωσῆς; 4 οἱ δὲ εἶπον· Μωσῆς ἐπέτρεψεν βιβλίον ἀποστασίου γράψαι καὶ ἀπολῦσαι. 5 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· πρὸς τὴν σκληροκαρδίαν ὑμῶν ἔγραψεν ὑμῖν τὴν ἐντολὴν ταύτην. 6 ἀπὸ δὲ ἀρχῆς κτίσεως ἄρσεν καὶ θῆλυ ἐποίησεν αὐτοὺς ὁ θεός. 7 ἕνεκεν τούτου καταλείψει ἄνθρωπος τὸν πατέρα αὐτοῦ καὶ τὴν μητέρα, 8 καὶ ἔσονται οἱ δύο εἰς

IX, 41. οὐ] *K acfi vg, ὅτι οὐ SinBC*DLΔ bff[2]g[2]klq. — 42. λίθος μυλικός] *K q, μύλος ὀνικός SinBCDLΔ it (*außer* q) vg (*nach M 18,6 L 17,2* *K). — 45. σοί ἐστιν] DM[2]S b (*nach V. 47*), ἐστίν σοι M*NUΓ it pler. vg, ἐστίν σε *K. — 50. ἐν τίνι αὐτό] *K it vg, ἐν τίνι MΓ f *nach* got (*nach L 14,34 M 5,13*). — ἀρτύσεται] ACDHLN df, ἀρτύσετε *K it pler. vg. — X, 1. πέραν] C[2]DGΔ it vg (*M 19,1*), καὶ πέραν SinBC*L, διὰ τοῦ πέραν *K. — 7. μητέρα] *K klq vg (*vgl. M 19,5*), μητέρα αὐτοῦ SinDM abcfff[2] (*nach Mc 7,10*). *Hiermit schließt der Vers* SinB, καὶ προσκολληθήσεται πρὸς τὴν γυναῖκα αὐτοῦ *K it vg.

mis; 40 unte saei nist wiþra izwis, faur izwis ist. 41 saei auk allis gadragkjai izwis stikla watins in namin meinamma, unte Xristaus sijuþ, amen qiþa izwis ei ni fraqisteiþ mizdon seinai. 42 jah saƕazuh saei gamarzjai ainana þize leitilane þize galaubjandane du mis, goþ ist imma mais ei galagjaidau asiluqairnus ana halsaggan is jah frawaurpans wesi in marein. 43 jah jabai marzjai þuk handus þeina, afmait þo; goþ þus ist hamfamma in libain galeiþan, þau twos handuns habandin galeiþan in gaiainnan, in fon þata unƕapnando, 44 þarei maþa ize ni gaswiltiþ jah fon ni afƕapniþ. 45 jah jabai fotus þeins marzjai þuk, afmait ina; goþ þus ist galeiþan in libain haltamma, þau twans fotuns habandin gawairpan in gaiainnan, in fon þata unƕapnando, 46 þarei maþa ize ni gaswiltiþ jah fon ni afƕapniþ. 47 jah jabai augo þein marzjai þuk, uswairp imma; goþ þus ist haihamma galeiþan in þiudangardja gudis, þau twa augona habandin atwairpan in gaiainnan funins, 48 þarei maþa ize ni gadauþniþ jah fon ni afƕapniþ. 49 ƕazuh auk funin saltada jah ƕarjatoh hunsle salta saltada. 50 goþ salt; iþ jabai salt unsaltan wairþiþ, ƕe supuda? habaiþ in izwis salt jah gawairþeigai sijaiþ miþ izwis misso.

X.

1 Jah 'jainþro usstandands qam in markom Iudaias hindar Iaurdanau; jah gaqemun sik aftra manageins du imma, jah, swe biuhts <was>, aftra laisida ins. 2 jah duatgaggandans Fareisaieis frehun ina, skuldu sijai mann qen afsatjan, fraisandans ina. 3 iþ is andhafjands qaþ: ƕa izwis anabauþ Moses? 4 iþ eis qeþun: Moses uslaubida unsis bokos afsateinais meljan jah afletan. 5 jah andhafjands Iesus qaþ du im: wiþra harduhairtein izwara gamelida izwis þo anabusn. 6 iþ af anastodeinai gaskaftais gumein jah qinein gatawida guþ. 7 inuh þis bileiþai manna attin seinamma' jah aiþein seinai, 8 jah sijaina þo twa du leika samin, swa-

---

IX, 42. halsaggan] *GL.*, balsaggan CA. — 43. hamfamma] m[1] *in* CA *beschädigt.* — 50. supuda] CA *für* supoda. *Über das Simplex als Wiedergabe des griech. Futurums vgl. IF. 21,193ff.* — X, 1. biuhts was] *vgl. M 27,15.*

X, 3. qaþ] *ohne* αὐτοῖς *wie M 19,4.* — 4. unsis] *Zusatz, mit Rücksicht auf* izwis *V. 3.* — 6. gatawida guþ] *das Objekt* ija · αὐτούς *wohl unter dem Einfluß von* b(f)ff[2] k* (D) *beseitigt.*

cάρκα μίαν, ὥςτε οὐκέτι εἰςὶν δύο ἀλλὰ cάρξ μία. 9 ὃ οὖν ὁ θεὸς ςυνέζευξεν, ἄνθρωπος μὴ χωριζέτω. 10 καὶ ἐν τῇ οἰκίᾳ πάλιν οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ περὶ τοῦ αὐτοῦ ἐπηρώτηςαν αὐτόν. 11 καὶ λέγει αὐτοῖς· ὃς ἐὰν ἀπολύςῃ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ γαμήςῃ ἄλλην, μοιχᾶται ἐπ' αὐτήν· 12 καὶ ἐὰν γυνὴ ἀπολύςῃ τὸν ἄνδρα αὐτῆς καὶ γαμηθῇ ἄλλῳ, μοιχᾶται. 13 καὶ προςέφερον αὐτῷ παιδία ἵνα ἅψηται αὐτῶν· οἱ δὲ μαθηταὶ ἐπετίμων τοῖς προςφέρουςιν. 14 ἰδὼν δὲ ὁ Ἰηςοῦς ἠγανάκτηςεν καὶ εἶπεν αὐτοῖς· ἄφετε τὰ παιδία ἔρχεςθαι πρός με, μὴ κωλύετε αὐτά· τῶν γὰρ τοιούτων ἐςτὶν ἡ βαςιλεία τοῦ θεοῦ. 15 ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὃς ἐὰν μὴ δέξηται τὴν βαςιλείαν τοῦ θεοῦ ὡς παιδίον, οὐ μὴ εἰςέλθῃ εἰς αὐτήν. 16 καὶ ἐναγκαλιςάμενος αὐτά, τιθεὶς τὰς χεῖρας ἐπ' αὐτὰ εὐλόγει αὐτά. 17 καὶ ἐκπορευομένου αὐτοῦ εἰς ὁδόν, προςδραμὼν εἷς καὶ γονυπετήςας αὐτὸν ἐπηρώτα αὐτόν· διδάςκαλε ἀγαθέ, τί ποιήςω ἵνα ζωὴν αἰώνιον κληρονομήςω; 18 ὁ δὲ Ἰηςοῦς εἶπεν αὐτῷ· τί με λέγεις ἀγαθόν; οὐδεὶς ἀγαθὸς εἰ μὴ εἷς ὁ θεός. 19 τὰς ἐντολὰς οἶδας· μὴ μοιχεύςῃς, μὴ φονεύςῃς, μὴ κλέψῃς, μὴ ψευδομαρτυρήςῃς, μὴ ἀποςτερήςῃς, τίμα τὸν πατέρα ςου καὶ τὴν μητέρα ςου. 20 ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτῷ· διδάςκαλε, ταῦτα πάντα ἐφυλαξάμην ἐκ νεότητός μου. 21 ὁ δὲ Ἰηςοῦς ἐμβλέψας αὐτῷ ἠγάπηςεν αὐτὸν καὶ εἶπεν αὐτῷ· ἕν ςοι ὑςτερεῖ· ὕπαγε, ὅςα ἔχεις πώληςον καὶ δὸς πτωχοῖς, καὶ ἕξεις θηςαυρὸν ἐν οὐρανῷ, καὶ δεῦρο ἀκολούθει μοι ἄρας τὸν ςταυρόν. 22 ὁ δὲ ςτυγνάςας ἐπὶ τῷ λόγῳ ἀπῆλθεν λυπούμενος· ἦν γὰρ ἔχων κτήματα πολλά. 23 καὶ περιβλεψάμενος ὁ Ἰηςοῦς λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· πῶς δυςκόλως οἱ τὰ χρήματα ἔχοντες εἰς τὴν βαςιλείαν τοῦ θεοῦ εἰςελεύςονται. 24 οἱ δὲ μαθηταὶ ἐθαμβοῦντο ἐπὶ τοῖς λόγοις αὐτοῦ· ὁ δὲ Ἰηςοῦς πάλιν ἀποκριθεὶς λέγει αὐτοῖς· τέκνα, πῶς δύςκολόν ἐςτιν τοὺς πεποιθότας ἐπὶ χρήμαςιν εἰς τὴν βαςιλείαν τοῦ θεοῦ εἰςελθεῖν. 25 εὐκοπώτερόν ἐςτιν κάμηλον διὰ τῆς τρυμαλιᾶς τῆς ῥαφίδος εἰςελθεῖν ἢ πλούςιον εἰς τὴν βαςιλείαν τοῦ θεοῦ εἰςελθεῖν. 26 οἱ δὲ περιςςῶς ἐξεπλήςςοντο λέγοντες πρὸς ἑαυτούς· καὶ τίς δύναται ςωθῆναι; 27 ἐμβλέψας αὐτοῖς ὁ Ἰηςοῦς λέγει· παρὰ ἀνθρώποις ἀδύνατον, ἀλλ' οὐ παρὰ θεῷ· πάντα γὰρ δυνατά ἐςτιν παρὰ τῷ θεῷ. 28 ἤρξατο δὲ ὁ Πέτρος λέγειν αὐτῷ· ἰδοὺ ἡμεῖς ἀφήκαμεν πάντα καὶ ἠκολουθήςαμέν ςοι.

X, 8. cάρξ μία] FUΠ (*vgl. M 19,6*), μία cάρξ *K rell. — 14. μή] *K, καὶ μή SinACDLM² it vg (*nach M 19,14 L 18,16*). — 19. μητέρα ςου] Sin*CFN abcf (*vgl. L 18,20*), μητέρα *K rell. ff²g¹·²klq vg. — 27. ἐμβλέψας] SinBC*SΔ, ἐμβλέψας δέ *K *et intuens* it pler. vg. — 28. ἤρξατο δέ] KNΠ (f *nach* got), ἤρξατο *K, καὶ ἤρξατο D it pler. vg.

---

mit Rücksicht auf V. 24. — 27. unmahteig ist] *nach M 19,26*: ἀδύνατόν ἐςτιν.

swe þanaseiþs ni sind twa, ak leik·ain. 9 þatei nu guþ gawaþ, manna þamma ni skaidai. 10 jah in garda aftra siponjos is bi þata samo frehun ina. 11 jah qaþ du im: saƕazuh saei afletiþ qen seina jah liugaiþ anþara, horinoþ du þizai. 12 jah jabai qino afletiþ aban seinana jah liugada anþaramma, horinoþ. 13 þanuh atberun du imma barna, ei attaitoki im: iþ þai siponjos is sokun þaim bairandam du. 14 gasaiƕands þan Iesus unwerida jah qaþ du im: letiþ þo barna gaggan du mis jah ni warjiþ þo, unte þize < swaleikaize > ist þiudangardi gudis. 15 amen, qiþa izwis: saei ni andnimiþ þiudangardja gudis swe barn, ni þauh qimiþ in izai. 16 jah gaþlaihands im, lagjands handuns ana þo þiuþida im. 17 jah usgaggandin imma in wig, duatrinnands ains jah knussjands baþ ina qiþands: laisari þiuþeiga, ƕa taujau ei libainais aiweinons arbja wairþau? 18 iþ is qaþ du imma: ƕa mik qiþis þiuþeigana? ni ƕashun þiuþeigs, alja ains guþ. 19 þos anabusnins kant: ni horinos; ni maurþrjais; ni hlifais; ni sijais galiugaweitwods; ni anamahtjais; swerai attan þeinana jah aiþein þeina. 20 þaruh andhafjands qaþ du imma: laisari, þo alla gafastaida us jundai meinai. 21 iþ Iesus insaiƕands du imma frijoda ina jah qaþ du imma: ainis þus wan ist; gagg, swa filu swe habais frabugei jah gif þarbam, jah habais huzd in himinam; jah hiri laistjan mik nimands galgan. 22 iþ is gahnipnands in þis waurdis galaiþ gaurs; was auk habands faihu manag. 23 jah bisaiƕands Iesus qaþ siponjam seinaim: sai, ƕaiwa agluba þai faiho gahabandans in þiudangardja gudis galeiþand. 24 iþ þai siponjos afslauþnodedun in waurde is. þaruh Iesus aftra andhafjands qaþ im: barnilona, ƕaiwa aglu ist þaim hugjandam afar faihau in þiudangardja gudis galeiþan. 25 azitizo ist ulbandau þairh þairko neþlos galeiþan, þau gabigamma in þiudangardja gudis galeiþan. 26 iþ eis mais usgeisnodedun qiþandans du sis misso: jah ƕas mag ganisan? 27 insaiƕands du im Iesus qaþ: [akei] fram mannam unmahteig ist, < akei > ni fram guda; allata auk mahteig ist fram guda. 28 dugann þan Paitrus qiþan

---

X, 14. þize swaleikaize] τῶν τοιούτων, *vgl. L. 18,16.* — 22. gahnipnands] *Bethge Germ. Jahresber. 21,14 (vgl. aisl. hnípna)*, ganipnands CA. — 23. faiho] CA *für* faihu. — 24. hugjandam] CA, g *fast unleserlich.* — 25. azitizo] CA *für* azetizo. — 27. akei] CA *fälschlich nach* qaþ.

X, 13. siponjos is] *Zusatz des Pronomens, vgl. 10,10. Desgl.* acf (D). — 17. qiþands] *Zusatz nach L 18,18; vgl.* abdfg[2]klq. — 18. is] CA, *verschrieben für* is *d. i.* Iesus. — 21. himinam] *Plural nach L 12,33.* — 24. barnilona] *Demin.* it (*außer* q) vg (AN). — 26. mais] *Komparativ*

29 ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν· ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐδείς ἐστιν ὃς ἀφῆκεν οἰκίαν ἢ ἀδελφοὺς ἢ ἀδελφὰς ἢ μητέρα ἢ πατέρα ἢ γυναῖκα ἢ τέκνα ἢ ἀγροὺς ἕνεκεν ἐμοῦ καὶ ἕνεκεν τοῦ εὐαγγελίου, 30 ἐὰν μὴ λάβῃ ἑκατονταπλασίονα νῦν ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ οἰκίας καὶ ἀδελφοὺς καὶ ἀδελφὰς καὶ πατέρα καὶ μητέρα καὶ τέκνα καὶ ἀγροὺς μετὰ διωγμῶν καὶ ἐν τῷ αἰῶνι τῷ ἐρχομένῳ ζωὴν αἰώνιον. 31 πολλοὶ δὲ ἔσονται πρῶτοι ἔσχατοι καὶ ἔσχατοι πρῶτοι. 32 ἦσαν δὲ ἐν τῇ ὁδῷ ἀναβαίνοντες εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ ἦν προάγων αὐτοὺς ὁ Ἰησοῦς, καὶ ἐθαμβοῦντο καὶ ἀκολουθοῦντες ἐφοβοῦντο. καὶ παραλαβὼν πάλιν τοὺς δώδεκα ἤρξατο αὐτοῖς λέγειν τὰ μέλλοντα αὐτῷ συμβαίνειν, 33 ὅτι ἰδοὺ ἀναβαίνομεν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου παραδοθήσεται τοῖς ἀρχιερεῦσιν καὶ τοῖς γραμματεῦσιν, καὶ κατακρινοῦσιν αὐτὸν θανάτῳ καὶ παραδώσουσιν αὐτὸν τοῖς ἔθνεσιν 34 καὶ ἐμπαίξουσιν αὐτῷ καὶ μαστιγώσουσιν αὐτὸν καὶ ἐμπτύσουσιν αὐτῷ καὶ ἀποκτενοῦσιν αὐτόν, καὶ τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ ἀναστήσεται. 35 καὶ προσπορεύονται αὐτῷ Ἰάκωβος καὶ Ἰωάννης υἱοὶ Ζεβεδαίου λέγοντες· διδάσκαλε, θέλομεν ἵνα ὃ ἐάν σε αἰτήσωμεν ποιήσῃς ἡμῖν. 36 ὁ δὲ εἶπεν αὐτοῖς· τί θέλετε ποιῆσαί με ὑμῖν; 37 οἱ δὲ εἶπον αὐτῷ· δὸς ἡμῖν ἵνα εἷς ἐκ δεξιῶν σου καὶ εἷς ἐξ εὐωνύμων σου καθίσωμεν ἐν τῇ δόξῃ σου. 38 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· οὐκ οἴδατε τί αἰτεῖσθε. δύνασθε πιεῖν τὸ ποτήριον ὃ ἐγὼ πίνω καὶ τὸ βάπτισμα ὃ ἐγὼ βαπτίζομαι βαπτισθῆναι; 39 οἱ δὲ εἶπον αὐτῷ· δυνάμεθα. ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· τὸ μὲν ποτήριον ὃ ἐγὼ πίνω πίεσθε καὶ τὸ βάπτισμα ὃ ἐγὼ βαπτίζομαι βαπτισθήσεσθε· 40 τὸ δὲ καθίσαι ἐκ δεξιῶν μου καὶ ἐξ εὐωνύμων οὐκ ἔστιν ἐμὸν δοῦναι, ἀλλ' οἷς ἡτοίμασται. 41 καὶ ἀκούσαντες οἱ δέκα ἤρξαντο ἀγανακτεῖν περὶ Ἰακώβου καὶ Ἰωάννου. 42 ὁ δὲ Ἰησοῦς προσκαλεσάμενος αὐτοὺς λέγει αὐτοῖς· οἴδατε ὅτι οἱ δοκοῦντες ἄρχειν τῶν ἐθνῶν κατακυριεύουσιν αὐτῶν καὶ οἱ μεγάλοι αὐτῶν κατεξουσιάζουσιν αὐτῶν. 43 οὐχ οὕτως δὲ ἔσται ἐν ὑμῖν· ἀλλ' ὃς ἐὰν θέλῃ γενέσθαι μέγας ἐν ὑμῖν, ἔσται ὑμῶν διάκονος, 44 καὶ ὃς ἐὰν θέλῃ ὑμῶν γενέσθαι πρῶτος, ἔσται πάντων δοῦλος. 45 καὶ γὰρ ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου οὐκ ἦλθεν διακονηθῆναι, ἀλλὰ διακονῆσαι καὶ

X, 29. ἀποκριθεὶς] SUVΠ² abfl vg, καὶ ἀποκριθεὶς EFGH. — ἢ μητέρα ἢ πατέρα] BCΔ cfq, ἢ πατέρα ἢ μητέρα *K g¹·² l vg. — 30. καὶ πατέρα καὶ μητέρα] Sin^c KMXΠ 1, καὶ μητέρας *K vg. — 35. υἱοὶ] UΠ, οἱ υἱοὶ *K. — σὲ αἰτήσωμεν] DKNΠ bfk**, αἰτήσωμέν (αἰτήσομεν) σε SinABCLΔ adff², αἰτήσωμεν *K cilq. — 40. καὶ ἐξ] *K k, ἢ ἐξ SinBDLΔ it (*außer* k) vg.

---

autem Iesus dixit ad illos; f: *quibus respondens* (*nach* got). — 30. saei] *nach L 18,30*; *vgl.* '*qui*' it vg (ὃς ἂν D). — 36. Iesus] *aus einem Lektionar eingedrungen.* — 42. is] CA, *verschrieben für* is *d. i.* Iesus.

du imma: sai, weis aflailotum alla jah laistidedum þuk. 29 andhafjands im Iesus qaþ: amen, qiþa izwis: ni ƕashun ist saei aflailoti gard aiþþau broþruns < aiþþau swistruns > aiþþau aiþein aiþþau attan aiþþau qen aiþþau barna aiþþau haimoþlja in meina jah in þizos aiwaggeljons, 30 saei ni andnimai ·r· falþ nu in þamma mela gardins jah broþruns jah swistruns jah attan jah aiþein jah barna jah haimoþlja miþ wrakom jah in aiwa þamma anawairþin libain aiweinon. 31 aþþan managai wairþand frumans aftumans, jah aftumans frumans. 32 wesunuþ-þan ana wiga gaggandans du Iairusaulwmai jah < was > faurbigaggands ins Iesus, jah sildaleikidedun jah afarlaistjandans faurhtai waurþun. jah andnimands aftra þans twalif dugann im qiþan þoei habaidedun ina gadaban. 33 þatei sai, usgaggam in Iairusaulwma jah sunus mans atgibada þaim ufargudjam jah bokarjam, jah gawargjand ina dauþau < jah atgiband ina þiudom > 34 jah bilaikand ina jah bliggwand ina jah speiwand ana ina jah usqimand imma, jah þridjin daga ustandiþ. 35 jah athabaidedun sik du imma Iakobus jah Iohannes, sunjus Zaibaidaiaus, qiþandans: laisari, wileima ei þatei þuk bidjos, taujais uggkis. 36 iþ Iesus qaþ im: ƕa wileits taujan mik igqis? 37 iþ eis qeþun du imma: fragif ugkis ei ains af taihswon þeinai jah ains af hleidumein þeinai sitaiwa in wulþau þeinamma. 38 iþ Iesus qaþuh du im: ni wituts ƕis bidjats: magutsu driggkan stikl þanei ik driggka, jah daupeinai þizaiei ik daupjada, ei daupjaindau? 39 iþ eis qeþun du imma: magu. iþ Iesus qaþuh du im: sweþauh þana stikl þanei ik driggka, driggkats jah þizai daupeinai þizaiei ik daupjada < daupjanda >; 40 iþ þata du sitan af taihswon meinai aiþþau af hleidumein nist mein du giban, alja þaimei manwiþ was. 41 jah gahausjandans þai taihun dugunnun unwerjan bi Iakobu jah Iohannen. 42 iþ is athaitands ins qaþ du im: wituþ þatei < þaiei > þuggkjand reikinon þiudom, gafraujinond im, iþ þai mikilans ize gawaldand im. 43 iþ ni swa sijai in izwis; ak saƕazuh saei wili wairþan mikils in izwis, sijai izwar andbahts; 44 jah saei wili izwara wairþan frumists, sijai allaim skalks. 45 jah auk sunus mans ni qam at andbahtjam, ak andbahtjan jah giban

---

X, 29. aflailoti] aflailailoti CA. — attan] attin CA. — aiþþau swistruns] *Bernhardt, fehlt* CA. — 33. jah — þiudom] *durch Versehn in* CA *ausgefallen*; *Ergänzung nach L 18,32 durch Bernhardt.* — 34. ustandiþ] CA *für* usstandiþ. — 38. wituts] wituþs CA. — 39. daupjanda] *Uppström, fehlt* CA. — 42. þaiei] *Uppström, fehlt* CA. — 44. frumists sijai] frumistsijai CA.

X, 29. im] *Zusatz, vgl. M 19,26*: εἶπεν αὐτοῖς. *Ähnl.* c: *respondens*

δοῦναι τὴν ψυχὴν αὐτοῦ λύτρον ἀντὶ πολλῶν. 46 καὶ ἔρχονται εἰϲ Ἱεριχώ. καὶ ἐκπορευομένου αὐτοῦ ἀπὸ Ἱεριχὼ καὶ τῶν μαθητῶν αὐτοῦ καὶ ὄχλου ἱκανοῦ, υἱὸϲ Τιμαίου Βαρτιμαῖοϲ ὁ τυφλὸϲ ἐκάθητο παρὰ τὴν ὁδὸν προϲαιτῶν. 47 καὶ ἀκούϲαϲ ὅτι Ἰηϲοῦϲ ὁ Ναζωραῖόϲ ἐϲτιν, ἤρξατο κράζειν καὶ λέγειν· ὁ υἱὸϲ Δαυεὶδ Ἰηϲοῦ, ἐλέηϲόν με. 48 καὶ ἐπετίμων αὐτῷ πολλοὶ ἵνα ϲιωπήϲῃ· ὁ δὲ πολλῷ μᾶλλον ἔκραζεν· υἱὲ Δαυείδ, ἐλέηϲόν με. 49 καὶ ϲτὰϲ ὁ Ἰηϲοῦϲ εἶπεν αὐτὸν φωνηθῆναι, καὶ φωνοῦϲιν τὸν τυφλὸν λέγοντεϲ αὐτῷ· θάρϲει, ἔγειρε, φωνεῖ ϲε. 50 ὁ δὲ ἀποβαλὼν τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ ἀναϲτὰϲ ἦλθεν πρὸϲ τὸν Ἰηϲοῦν. 51 καὶ ἀποκριθεὶϲ λέγει αὐτῷ ὁ Ἰηϲοῦϲ· τί θέλειϲ ποιήϲω ϲοι; ὁ δὲ τυφλὸϲ εἶπεν αὐτῷ· ῥαββουνί, ἵνα ἀναβλέψω. 52 ὁ δὲ Ἰηϲοῦϲ εἶπεν αὐτῷ· ὕπαγε, ἡ πίϲτιϲ ϲου ϲέϲωκέν ϲε. καὶ εὐθέωϲ ἀνέβλεψεν καὶ ἠκολούθει τῷ Ἰηϲοῦ ἐν τῇ ὁδῷ.

XI.

1 Καὶ ὅτε ἐγγίζουϲιν εἰϲ Ἱερουϲαλὴμ εἰϲ Βηθϲφαγὴν καὶ Βηθανίαν πρὸϲ τὸ ὄροϲ τῶν ἐλαιῶν, ἀποϲτέλλει δύο τῶν μαθητῶν αὐτοῦ 2 καὶ λέγει αὐτοῖϲ· ὑπάγετε εἰϲ τὴν κώμην τὴν κατέναντι ὑμῶν, καὶ εὐθέωϲ εἰϲπορευόμενοι εἰϲ αὐτὴν εὑρήϲετε πῶλον δεδεμένον, ἐφ' ὃν οὔπω οὐδεὶϲ ἀνθρώπων κεκάθικεν· λύϲαντεϲ αὐτὸν ἀγάγετε. 3 καὶ ἐάν τιϲ ὑμῖν εἴπῃ· τί ποιεῖτε τοῦτο, εἴπατε ὅτι ὁ κύριοϲ αὐτοῦ χρείαν ἔχει· καὶ εὐθέωϲ αὐτὸν ἀποϲτέλλει ὧδε. 4 ἀπῆλθον δὲ καὶ εὗρον πῶλον δεδεμένον πρὸϲ τὴν θύραν ἔξω ἐπὶ τοῦ ἀμφόδου, καὶ λύουϲιν αὐτόν. 5 καί τινεϲ τῶν ἐκεῖ ἑϲτηκότων ἔλεγον αὐτοῖϲ· τί ποιεῖτε λύοντεϲ τὸν πῶλον; 6 οἱ δὲ εἶπον αὐτοῖϲ, καθὼϲ ἐνετείλατο ὁ Ἰηϲοῦϲ· καὶ ἀφῆκαν αὐτούϲ. 7 καὶ ἤγαγον τὸν πῶλον πρὸϲ τὸν Ἰηϲοῦν καὶ ἐπέβαλον αὐτῷ τὰ ἱμάτια αὐτῶν, καὶ ἐκάθιϲεν ἐπ' αὐτῷ. 8 πολλοὶ δὲ τὰ ἱμάτια αὐτῶν ἔϲτρωϲαν εἰϲ τὴν ὁδόν, ἄλλοι ϲτοιβάδαϲ ἔκοπτον ἐκ τῶν δένδρων καὶ ἐϲτρώννυον εἰϲ τὴν ὁδόν. 9 καὶ οἱ προάγοντεϲ καὶ οἱ ἀκολουθοῦντεϲ ἔκραζον λέγοντεϲ· ὡϲαννά, εὐλογημένοϲ ὁ ἐρχόμενοϲ ἐν ὀνόματι κυρίου· 10 εὐλογημένη ἡ ἐρχομένη βαϲιλεία ἐν ὀνόματι κυρίου τοῦ πατρὸϲ ἡμῶν

X, 46. ὁ τυφλόϲ] *K, τυφλόϲ SinBDLΔ it vg. — 50. ἀναϲτάϲ] *K, ἀναπηδήϲαϲ SinBDLMmgΔ it vg. — 51. ῥαββουνί] *K *H *I, -ει B (*vereinzelt* D, Δ), ῥαββονί min pauc. ***rabboni*** cf vg. — XI, 1. Βηθϲφαγήν] *vgl. L 19,29.* — 2. οὔπω οὐδείϲ] KΠ, οὐδεὶϲ οὔπω ABLΔ bff²ilq vg (*vgl. L 19,30*), οὐδείϲ *K ag¹·²k. — 8. εἰϲ τὴν ὁδόν¹] *K bff²i, ἐν τῇ ὁδῷ AKMNΠ acfklq vg (*vgl.* εἰϲ τὴν ὁδόν²). — ἄλλοι] Π* min b, ἄλλοι δέ *K it vg.

'*castellum*' *oder* '*municipium*' *der* it *veranlaßt.* — 6. im²] *Zusatz nach M 21,6*; *vgl.* it vg (DM).

saiwala seina faur managans lun.? 46 jah qemun in Iairikon. jah usgaggandin imma jainþro miþ siponjam seinaim jah managein ganohai, sunus Teimaiaus, Barteimai[a]us ⟨sa⟩ blinda, sat faur wig du aihtron. 47 jah gahausjands þatei Iesus sa Nazoraius ist, dugann hropjan jah qiþan: sunau Daweidis, Iesu, armai mik! 48 jah ƕotidedun imma managai ei gaþahaidedi; iþ is filu mais hropida: sunau Daweidis, armai mik! 49 jah gastandands Iesus haihait atwopjan ina. jah wopidedun þana blindan, qiþandans du imma: þrafstei þuk; urreis, wopeiþ þuk. 50 iþ is afwairpands wastjai seinai ushlaupands qam at Iesu. 51 jah andhafjands qaþ du imma Iesus: ƕa wileis ei taujau þus? iþ sa blinda qaþ du imma: rabbaunei, ei ussaiƕau. 52 iþ Iesus qaþ du imma: gagg, galaubeins þeina ganasida þuk. jah sunsaiw ussaƕ jah laistida in wiga Iesu.

XI.

1 Jah biþe neƕa wesun Iairusalem, in Beþsfagein jah Biþaniin at fairgunja alewjin, insandida twans siponje seinaize 2 jah qaþ du im: gaggats in haim þo wiþrawairþon iggqis, jah sunsaiw inngaggandans in þo [baurg] bigitats fulan gabundanana, ana þammei nauh ainshun manne ni sat; andbindandans ina attiuhats. 3 jah jabai ƕas iggqis qiþai: duƕe þata taujats? qiþaits: þatei frauja þis gairneiþ; jah sunsaiw ina insandeiþ hidre. 4 galiþun þan jah bigetun fulan gabundanana at daura uta ana gagga; jah andbundun ina. 5 jah sumai þize jainar standandane qeþun du im: ƕa taujats andbindandans þana fulan? 6 iþ eis qeþun du im swaswe anabauþ im Iesus, jah lailotun ins. 7 jah brahtedun þana fulan at Iesua jah galagidedun ana <ina> wastjos seinos, jah gasat ana ina. 8 managai þan wastjom seinaim strawidedun ana wiga; sumai astans maimaitun us bagmam jah strawidedun ana wiga. 9 jah þai fauragaggandans < jah þai afarlaistjandans > hropidedun qiþandans: osanna, þiuþida sa qimanda in namin fraujins! 10 þiuþido so qi-

---

X, 46. Barteimaiaus] CA *für* Barteimaius. — XI, 7. ana ina] *Die Berufung auf Mc 8,23 spricht nicht gegen die Ergänzung, denn dort fehlt das Pronomen in der Vorlage.* — 9. jah þai afarlaistjandans] *in* CA *ausgefallen, ergänzt nach Mc 10,32. Bernhardt ergänzt* afargaggandans.

X, 46. jainþro] *vgl.* '*inde*' abfff²iq (D). — miþ] *vgl.* '*cum*' abfff²il (D). — 49. atwopjan ina] *Stellung wie im flg.*: wopidedun þana blindan (*so auch* min 1). — 51. ei taujau] *vgl.* '*ut faciam*' c. *Beachte auch das flg.* ἵνα ἀναβλέψω. *Jedoch ist der Zusatz des* ei *an sich echt gotisch, vgl. EB.* § *353,2.* — XI, 2. baurg] *Glosse; nach Bernhardt durch*

Δαυείδ, ὡcαννὰ ἐν τοῖc ὑψίcτοιc. 11 καὶ εἰcῆλθεν εἰc Ἱεροcόλυμα ὁ Ἰηcοῦc καὶ εἰc τὸ ἱερόν· καὶ περιβλεψάμενοc πάντα, ὀψίαc ἤδη οὔcηc τῆc ὥραc ἐξῆλθεν εἰc Βηθανίαν μετὰ τῶν δώδεκα. 12 καὶ τῇ ἐπαύριον ἐξελθόντων αὐτῶν ἀπὸ Βηθανίαc, ἐπείναcεν. 13 καὶ ἰδὼν cυκῆν μακρόθεν ἔχουcαν φύλλα, ἦλθεν εἰ ἄρα εὑρήcει τι ἐν αὐτῇ, καὶ ἐλθὼν ἐπ' αὐτὴν οὐδὲν εὗρεν εἰ μὴ φύλλα· οὐ γὰρ ἦν καιρὸc cύκων. 14 καὶ ἀποκριθεὶc εἶπεν αὐτῇ· μηκέτι ἐκ coῦ εἰc τὸν αἰῶνα μηδεὶc καρπὸν φάγοι. καὶ ἤκουον οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ. 15 καὶ ἔρχονται εἰc Ἱεροcόλυμα. καὶ εἰcελθὼν ὁ Ἰηcοῦc εἰc τὸ ἱερὸν ἤρξατο ἐκβάλλειν τοὺc πωλοῦνταc καὶ ἀγοράζονταc ἐν τῷ ἱερῷ καὶ τὰc τραπέζαc τῶν κολλυβιcτῶν καὶ τὰc καθέδραc τῶν πωλούντων τὰc περιcτερὰc κατέcτρεψεν, 16 καὶ οὐκ ἤφιεν ἵνα τιc διενέγκῃ cκεῦοc διὰ τοῦ ἱεροῦ. 17 καὶ ἐδίδαcκεν λέγων αὐτοῖc· οὐ γέγραπται ὅτι ὁ οἶκόc μου οἶκοc προcευχῆc κληθήcεται πᾶcιν τοῖc ἔθνεcιν; ὑμεῖc δὲ ἐποιήcατε αὐτὸν cπήλαιον ληcτῶν. 18 καὶ ἤκουcαν οἱ γραμματεῖc καὶ οἱ ἀρχιερεῖc καὶ ἐζήτουν πῶc αὐτὸν ἀπολέcωcιν· ἐφοβοῦντο γὰρ αὐτόν, ὅτι πᾶc ὁ ὄχλοc ἐξεπλήccετο ἐπὶ τῇ διδαχῇ αὐτοῦ. 19 καὶ ὅτε ὀψὲ ἐγένετο, ἐξεπορεύετο ἔξω τῆc πόλεωc. 20 καὶ πρωῒ παραπορευόμενοι εἶδον τὴν cυκῆν ἐξηραμμένην ἐκ ῥιζῶν. 21 καὶ ἀναμνηcθεὶc ὁ Πέτροc λέγει αὐτῷ· ῥαββί, ἴδε ἡ cυκῆ ἣν κατηράcω ἐξήρανται. 22 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ Ἰηcοῦc λέγει αὐτοῖc· ἔχετε πίcτιν θεοῦ. 23 ἀμὴν γὰρ λέγω ὑμῖν, ὅτι ὃc ἂν εἴπῃ τῷ ὄρει τούτῳ· ἄρθητι καὶ βλήθητι εἰc τὴν θάλαccαν, καὶ μὴ διακριθῇ ἐν τῇ καρδίᾳ αὐτοῦ, ἀλλὰ πιcτεύcῃ ὅτι ἃ λέγει γίνεται, ἔcται αὐτῷ ὃ ἐὰν εἴπῃ. 24 διὰ τοῦτο λέγω ὑμῖν, πάντα ὅcα ἂν προcευχόμενοι αἰτεῖcθε, πιcτεύετε ὅτι λαμβάνετε, καὶ ἔcται ὑμῖν. 25 καὶ ὅταν cτήκητε προcευχόμενοι, ἀφίετε εἴ τι ἔχετε κατά τινοc, ἵνα καὶ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ ἐν τοῖc οὐρανοῖc ἀφῇ ὑμῖν τὰ παραπτώματα ὑμῶν. 26 εἰ δὲ ὑμεῖc οὐκ ἀφίετε, οὐδὲ ὁ πατὴρ ὑμῶν ὁ ἐν τοῖc οὐρανοῖc ἀφήcει τὰ παραπτώματα ὑμῶν. 27 καὶ ἔρχονται πάλιν εἰc Ἱεροcόλυμα. καὶ ἐν τῷ ἱερῷ περιπατοῦντοc αὐτοῦ ἔρχονται πρὸc αὐτὸν οἱ ἀρχιερεῖc καὶ οἱ γραμματεῖc καὶ οἱ πρεcβύτεροι, 28 καὶ λέγουcιν αὐτῷ· ἐν ποίᾳ ἐξουcίᾳ ταῦτα ποιεῖc; καὶ τίc coι τὴν ἐξουcίαν ταύτην ἔδωκεν ἵνα ταῦτα ποιεῖc; 29 ὁ δὲ Ἰηcοῦc ἀποκριθεὶc εἶπεν αὐτοῖc· ἐπερωτήcω κἀγὼ ὑμᾶc ἕνα λόγον, καὶ ἀποκρίθητέ μοι, καὶ ἐρῶ ὑμῖν ἐν ποίᾳ ἐξουcίᾳ ταῦτα ποιῶ. 30 τὸ βάπτιcμα Ἰωάννου ἐξ οὐρανοῦ

XI, 14. ἀποκριθείc] SinABCDKLMNΔΠ* it vg, ἀποκρ. ὁ Ἰηcοῦc *K. — 18. ἀπολέcωcιν] EGHUVΠ, -coυcιν KM*S^sil Δ. — 23. ὅτι ὃc ἂν] *K it pler. vg, ὃc ἂν SinD g²k (*vgl. M 21,21*). — 28. ποιεῖc²] HU, ποιῇc *K rell. it vg. — 29. κἀγὼ ὑμᾶc] AKΠ g²k**, ὑμᾶc κἀγώ (καὶ ἐγώ) *K *vos et ego* abcfff²ilq vg (*wie M 21,24 L 20,3*).

---

vgl. c: *nihil invenit in ea.* — 26. izwis] *Zusatz nach V. 25, vgl.* abcfmq vg (D).

mandei þiudangardi in namin < fraujins > attins unsaris Daweidis, osanna in hauhistjam! 11 jah galaiþ in Iairusaulwma Iesus jah in alh; jah bisaihwands alla, at andanahtja juþan wisandin hweilai usiddja in Beþanian miþ þaim twalibim. 12 jah iftumin daga usstandandam im us Beþaniin gredags was. 13 jah gasaihwands smakkabagm fairraþro habandan lauf atiddja, ei aufto bigeti hwa ana imma; jah qimands at imma ni waiht bigat ana imma niba lauf; ni auk was mel smakkane. 14 jah usbairands qaþ du imma: ni þanaseiþs us þus aiw manna akran matjai. jah gahausidedun þai siponjos is. 15 jah iddjedun du Iairusaulwmai. jah atgaggands Iesus in alh dugann uswairpan þans frabugjandans jah bugjandans in alh jah mesa skattjane jah sitlans þize frabugiandane ahakim uswaltida. 16 jah ni lailot ei hwas þairhberi kas þairh þo alh. 17 jah laisida qiþands du im: niu gameliþ ist þatei razn mein razn bido haitada allaim þiudom? iþ jus gatawideduþ ita du filigrja waidedjane. 18 jah gahausidedun þai bokarjos jah gudjane auhumistans jah sokidedun, hwaiwa imma usqistidedeina: ohtedun auk ina, unte alla managei sildaleikidedun in laiseinais is. 19 jah biþe andanahti warþ, usiddja ut us þizai baurg. 20 jah in maurgin faurgaggandans gasehwun þana smakkabagm þaursjana us waurtim. 21 jah gamunands Paitrus qaþ du imma: rabbei, sai, smakkabagms þanei fraqast gaþaursnoda. 22 jah andhafjands Iesus qaþ du im: habaiþ galaubein gudis! 23 amen auk qiþa izwis, þishwazuh ei qiþai du þamma fairgunja: ushafei þuk jah wairp þus in marein, jah ni tuzwerjai in hairtin seinamma, ak galaubjai þata, ei þatei qiþiþ gagaggiþ, wairþiþ imma þishwah þei qiþiþ. 24 duþþe qiþa izwis: allata þishwah þei bidjandans sokeiþ, galaubeiþ þatei nimiþ, jah wairþiþ izwis. 25 jah þan standaiþ bidjandans, afletaiþ, jabai hwa habaiþ wiþra hwana, ei jah atta izwar sa in himinam afletai izwis missadedins izwaros. 26 iþ jabai jus ni afletiþ, ni þau atta izwar sa in himinam afletiþ izwis missadedins izwaros. 27 jah iddjedun aftra du Iairusaulwmai. jah in alh hwarbondin imma, atiddjedun du imma þai auhumistans gudjans jah bokarjos jah sinistans. 28 jah qeþun du imma: in hwamma waldufnje þata taujis? jah hwas þus þata waldufni atgaf, ei þata taujis? 29 iþ Iesus andhafjands qaþ du im: fraihna jah ik izwis ainis waurdis jah andhafjiþ mis, jah qiþa izwis in hwamma waldufnje þata tauja. 30 daupeins Iohannis

---

XI, 10. fraujins] *durch Versehn ausgefallen, wodurch der Sinn der Stelle zerstört wird. Die Lesart der Rezension* *K *fordert die gegebene, schon von Bernhardt vorgeschlagene Ergänzung.*

XI, 13. ana imma[2]] *Zusatz nach M 21,19*: οὐδὲν εὗρεν ἐν αὐτῇ.

ἦν ἢ ἐξ ἀνθρώπων; ἀποκρίθητέ μοι. 31 καὶ ἐλογίζοντο πρὸς υτοὺς λέγοντες· ἐὰν εἴπωμεν· ἐξ οὐρανοῦ, ἐρεῖ· διατί οὖν οὐκ ἐπι ύcατε αὐτῷ; 32 ἀλλ' εἴπωμεν· ἐξ ἀνθρώπων; ἐφοβοῦντο τὸν λαόν· αντες γὰρ εἶχον τὸν Ἰωάννην ὅτι ὄντως προφήτης ἦν. 33 καὶ ἀποκ ιέντες λέγουσιν τῷ Ἰησοῦ· οὐκ οἴδαμεν. καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς λέγει ὐτοῖς· οὐδὲ ἐγὼ λέγω ὑμῖν ἐν ποίᾳ ἐξουσίᾳ ταῦτα ποιῶ.

XII.

1 Καὶ ἤρξατο αὐτοῖς ἐν παραβολαῖς λέγειν· ἀμπελῶνα ἐφι ευσεν ἄνθρωπος καὶ περιέθηκεν φραγμὸν καὶ ὤρυξεν ὑπολήνιον καὶ κοδόμησεν πύργον καὶ ἐξέδοτο αὐτὸν γεωργοῖς καὶ ἀπεδήμησεν. 2 καὶ ἀπέστειλεν πρὸς τοὺς γεωργοὺς τῷ καιρῷ δοῦλον, ἵνα παρὰ τῶν γεωργῶν λάβῃ ἀπὸ τοῦ καρποῦ τοῦ ἀμπελῶνος. 3 οἱ δὲ λαβόντες αὐτὸν ἔδειραν καὶ ἀπέστειλαν κενόν. 4 καὶ πάλιν ἀπέστειλεν πρὸς ὐτοὺς ἄλλον δοῦλον. κἀκεῖνον λιθοβολήσαντες ἐκεφαλαίωσαν καὶ ἀπέςτειλαν ἠτιμωμένον. 5 καὶ πάλιν ἄλλον ἀπέστειλεν· κἀκεῖνον ἀπέκτεινον καὶ πολλοὺς ἄλλους, τοὺς μὲν δέροντες, τοὺς δὲ ἀποκτέννοντες. 6 ἔτι οὖν ἕνα υἱὸν ἔχων ἀγαπητὸν αὐτοῦ, ἀπέστειλεν καὶ αὐτὸν πρὸς αὐτοὺς ἔσχατον, λέγων ὅτι ἐντραπήσονται τὸν υἱόν μου. 7 ἐκεῖνοι δὲ οἱ γεωργοὶ εἶπον πρὸς ἑαυτοὺς ὅτι οὗτός ἐστιν ὁ κληρονόμος· δεῦτε ἀποκτείνωμεν αὐτόν, καὶ ἡμῶν ἔσται ἡ κληρονομία. 8 καὶ λαβόντες αὐτὸν ἀπέκτειναν καὶ ἐξέβαλον αὐτὸν ἔξω τοῦ ἀμπελῶνος. 9 τί οὖν ποιήσει ὁ κύριος τοῦ ἀμπελῶνος; ἐλεύσεται καὶ ἀπολέσει τοὺς γεωργοὺς καὶ δώσει τὸν ἀμπελῶνα ἄλλοις. 10 οὐδὲ τὴν γραφὴν ταύτην ἀνέγνωτε· λίθον ὃν ἀπεδοκίμασαν οἱ οἰκοδομοῦντες, οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν γωνίας· 11 παρὰ κυρίου ἐγένετο αὕτη καὶ ἔστιν θαυμαστὴ ἐν ὀφθαλμοῖς ἡμῶν; 12 καὶ ἐζήτουν αὐτὸν κρατῆσαι καὶ ἐφοβήθησαν τὸν ὄχλον. ἔγνωσαν γὰρ ὅτι πρὸς αὐτοὺς τὴν παραβολὴν εἶπεν. καὶ ἀφέντες αὐτὸν ἀπῆλθον. 13 καὶ ἀποστέλλουσιν πρὸς αὐτόν τινας τῶν Φαρισαίων καὶ τῶν Ἡρωδιανῶν, ἵνα αὐτὸν ἀγρεύσωσιν λόγῳ. 14 οἱ δὲ ἐλθόντες λέγουσιν αὐτῷ· διδάσκαλε, οἴδαμεν ὅτι ἀληθὴς εἶ καὶ οὐ μέλει σοι περὶ οὐδενός· οὐ γὰρ βλέπεις εἰς πρόσωπον ἀνθρώπων, ἀλλ' ἐπ' ἀληθείας τὴν ὁδὸν τοῦ θεοῦ διδάσκεις· ἔξεστιν κῆνσον καίσαρι δοῦναι ἢ οὔ;

XI, 33. ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς] ADKMΠ bff²g¹·²ilq vg, ὁ Ἰ. ἀποκρ. *K. — XII, 8. ἐξέβαλον αὐτόν] SinABCDMNΓΠ acff²q, ἐξέβαλον *K bkl vg.

Nach Bernhardt durch die Lesart ἠτίμασαν (SinBDL 33 it vg) *statt* ἀπέστειλαν ἠτιμωμένον *veranlaßt.* — 5. insandida anþarana] *Stellung nach M 21,36*: ἀπέστειλεν ἄλλους. — 13. sumai] *auffälliger Nominativ; vielleicht vom Schreiber in Erinnerung an die häufigere Wendung* τινὲς τῶν Φαρ. *statt des Akkusativs eingesetzt.*

uzuh himina was þau uzuh mannam? andhafjiþ mis. 31 jah þahtedun du sis misso qiþandans, jabai qiþam: us himina, qiþiþ: aþþan duƕe ni galaubideduþ imma? 32 ak qiþam: us mannam, uhtedun þo managein. allai auk alakjo habaidedun Iohannen þatei bi sunjai praufetes was. 33 jah andhafjandans qeþun du Iesua: ni witum. jah andhafjands Iesus qaþ du im: nih ik izwis qiþa in ƕamma waldufnje þata tauja.

XII.

1 Jah dugann im in gajukom qiþan: weinagard ussatida manna jah bisatida ina faþom jah usgrof dal uf mesa jah gatimrida kelikn jah anafalh ina waurstwjam jah aflaiþ aljaþ. 2 jah insandida du þaim waurstwjam at mel skalk, ei at þaim waurstwjam nemi akranis þis weinagardis. 3 iþ eis nimandans ina usbluggwun jah insandidedun laushandjan. 4 jah aftra insandida du im anþarana skalk; jah þana stainam wairpandans [gaaiwiskodedun jah] haubiþwundan brahtedun jah insandidedun ganaitidana. 5 jah aftra insandida anþarana; jah jainana afslohun jah managans anþarans, sumans usbliggwandans, sumanzuh þan usqimandans. 6 þanuh nauhþanuh ainana sunu aigands liubana sis, insandida jah þana du im spedistana, qiþands þatei gaaistand sunu meinana. 7 iþ jainai þai waurstwjans qeþun du sis misso þatei sa ist sa arbinumja; hirjiþ, usqimam imma, jah unsar wairþiþ þata arbi. 8 jah undgreipandans ina usqemun jah uswaurpun imma ut us þamma weinagarda. 9 ƕa nuh taujai frauja þis weinagardis? qimiþ jah usqisteiþ þans waurstwjans jah gibiþ þana weinagard anþaraim. 10 nih þata gamelido ussuggwuþ: stains þammei uswaurpun þai timrjans, sah warþ du haubida waihstins? 11 fram fraujin warþ sa jah ist sildaleiks in augam unsaraim. 12 jah sokidedun ina undgreipan jah ohtedun þo managein; froþun auk þatei du im þo gajukon qaþ. jah afletandans ina galiþun. 13 jah insandidedun du imma sumai þize Fareisaie jah Herodiane, ei ina ganuteina waurda. 14 iþ eis qimandans qeþun du imma: laisari, witum þatei sunjeins is jah ni kara þuk manshun; ni auk saiƕis in andwairþja manne, ak bi sunjai wig gudis laiseis: skuldu ist kaisaragild giban

---

XI, 32. uhtedun] CA *für* ohtedun. — XII, 4. haubiþwundan] *Bernhardt 1848, melodisch richtig.*

XI, 33. ik izwis] *Umstellung, vielleicht durch* ik izwis *V. 29 veranlaßt.* — XII, 1. ina[1]] *Zusatz nach M 21,33*: φραγμὸν αὐτῷ περιέθηκεν (*vgl.* C[2]N). — 4. gaaiwiskodedun jah] *in den Text gedrungene Glosse.*

δῶμεν ἢ μὴ δῶμεν; 15 ὁ δὲ Ἰηcοῦc εἰδὼc αὐτῶν τὴν ὑπόκριcιν εἶπεν αὐτοῖc· τί με πειράζετε; φέρετέ μοι δηνάριον, ἵνα ἴδω. 16 οἱ δὲ ἤνεγκαν, καὶ λέγει αὐτοῖc· τίνοc ἡ εἰκὼν αὕτη καὶ ἡ ἐπιγραφή; οἱ δὲ εἶπον αὐτῷ· καίcαροc. 17 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτοῖc· ἀπόδοτε τὰ καίcαροc καίcαρι καὶ τὰ τοῦ θεοῦ τῷ θεῷ. καὶ ἐθαύμαcαν ἐπ' αὐτῷ. 18 καὶ ἔρχονται Cαδδουκαῖοι πρὸc αὐτόν, οἵτινεc λέγουcιν ἀνάcταcιν μὴ εἶναι καὶ ἐπηρώτηcαν αὐτὸν λέγοντεc· 19 διδάcκαλε, Μωcῆc ἔγραψεν ἡμῖν ὅτι ἐάν τινοc ἀδελφὸc ἀποθάνῃ καὶ καταλίπῃ γυναῖκα καὶ τέκνα μὴ ἀφῇ, ἵνα λάβῃ ὁ ἀδελφὸc αὐτοῦ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ ἐξαναcτήcῃ cπέρμα τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ. 20 ἑπτὰ ἀδελφοὶ ἦcαν· καὶ ὁ πρῶτοc ἔλαβεν γυναῖκα καὶ ἀποθνήcκων οὐκ ἀφῆκεν cπέρμα. 21 καὶ ὁ δεύτεροc ἔλαβεν αὐτὴν καὶ ἀπέθανεν, καὶ οὐδὲ αὐτὸc ἀφῆκεν cπέρμα· καὶ ὁ τρίτοc ὡcαύτωc. 22 καὶ ἔλαβον αὐτὴν οἱ ἑπτὰ καὶ οὐκ ἀφῆκαν cπέρμα. ἐcχάτη πάντων ἀπέθανεν καὶ ἡ γυνή. 23 ἐν τῇ ἀναcτάcει, ὅταν ἀναcτῶcιν, τίνοc αὐτῶν ἔcται γυνή; οἱ γὰρ ἑπτὰ ἔcχον αὐτὴν γυναῖκα. 24 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ Ἰηcοῦc εἶπεν αὐτοῖc· οὐ διὰ τοῦτο πλανᾶcθε μὴ εἰδότεc τὰc γραφὰc μηδὲ τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ; 25 ὅταν γὰρ ἐκ νεκρῶν ἀναcτῶcιν, οὔτε γαμοῦcιν οὔτε γαμίcκονται, ἀλλ' εἰcὶν ὡc ἄγγελοι οἱ ἐν τοῖc οὐρανοῖc. 26 περὶ δὲ τῶν νεκρῶν, ὅτι ἐγείρονται, οὐκ ἀνέγνωτε ἐν τῇ βίβλῳ Μωcέωc ἐπὶ τοῦ βάτου ὡc εἶπεν αὐτῷ ὁ θεὸc λέγων· ἐγώ εἰμι ὁ θεὸc Ἀβραὰμ καὶ ὁ θεὸc Ἰcαὰκ καὶ ὁ θεὸc Ἰακώβ; 27 οὐκ ἔcτιν ὁ θεὸc νεκρῶν ἀλλὰ θεὸc ζώντων· ὑμεῖc οὖν πολὺ πλανᾶcθε. 28 καὶ προcελθὼν εἷc τῶν γραμματέων, ἀκούcαc αὐτῶν cυζητούντων, εἰδὼc ὅτι καλῶc αὐτοῖc ἀπεκρίθη, ἐπηρώτηcεν αὐτόν· ποία ἐcτὶν πρώτη πάντων ἐντολή; 29 ὁ δὲ Ἰηcοῦc ἀπεκρίθη αὐτῷ ὅτι πρώτη πάντων ἐντολή· ἄκουε, Ἰcραήλ, κύριοc ὁ θεὸc ἡμῶν κύριοc εἷc ἐcτιν, 30 καὶ ἀγαπήcειc κύριον τὸν θεόν cου ἐξ ὅληc τῆc καρδίαc cου καὶ ἐξ ὅληc τῆc ψυχῆc cου καὶ ἐξ ὅληc τῆc διανοίαc cου καὶ ἐξ ὅληc τῆc ἰcχύοc cου· αὕτη πρώτη ἐντολή. 31 καὶ δευτέρα ὁμοία αὕτη· ἀγαπήcειc τὸν πληcίον cου ὡc cεαυτόν. μείζων τούτων ἄλλη ἐντολὴ οὐκ ἔcτιν. 32 καὶ εἶπεν αὐτῷ ὁ γραμματεύc· καλῶc διδάcκαλε, ἐπ' ἀληθείαc εἶπαc ὅτι εἷc ἐcτιν καὶ οὐκ ἔcτιν ἄλλοc πλὴν αὐτοῦ. 33 καὶ τὸ ἀγαπᾶν αὐτὸν ἐξ ὅληc τῆc καρδίαc καὶ ἐξ ὅληc τῆc

---

XII, 15. ὁ δὲ Ἰηcοῦc] DG **abcff²iq** (*nach M 22,18*), ὁ δὲ *K vg — εἰδώc] *K **ag¹·²kl vg** (*vgl. M 22,18* γνούc, *L 20,23* κατανοήcαc), ἰδὼν Sin*D (b)cff²iq. — 19. καταλίπῃ] GUVΠ, καταλείπῃ FS, καταλείπει EH. — 25. γαμίcκονται] ESVΠ, γαμίζονται GU, ἐκγαμίcκονται FH. — 26. ἐγώ εἰμι] **MUΔ it** (*außer* b) **vg** (*nach M 22,32*), ἐγὼ *K. — 28. εἰδώc] *K, ἰδὼν Sin*CDL it pler. vg. — πρώτη πάντων ἐντολή] *K, ἐντολὴ πρώτη πάντων SinBCLUΔ, πρ. π. τῶν ἐντολῶν *'Constantinopolitana testium crit. familia'* von *Scholz*.

kaisara, þau niu gibaima? 15 iþ Iesus gasaiƕands ize liutein qaþ du im: ƕa mik fraisiþ? atbairiþ mis skatt, ei gasaiƕau. 16 iþ eis atberun, jah qaþ du im: ƕis ist sa manleika jah so ufarmeleins? iþ eis qeþun du imma: kaisaris. 17 jah andhafjands Iesus qaþ du im: usgibiþ þo kaisaris kaisara jah þo gudis guda. jah sildaleikidedun ana þamma. 18 jah atiddjedun Saddukaieis du imma þaiei qiþand usstass ni wisan, jah frehun ina qiþandans: 19 laisari, Moses gamelida unsis þatei jabai ƕis broþar gadauþnai jah bileiþai qenai jah barne ni bileiþai, ei nimai broþar is þo qen is jah ussatjai barna broþr seinamma. 20 sibun broþrahans wesun; jah sa frumista nam qen jah gaswiltands ni bilaiþ fraiwa. 21 jah anþar nam þo jah gadauþnoda jah ni sa bilaiþ fraiwa. jah þridja samaleiko. 22 jah nemun þo samaleiko þai sibun jah ni biliþun fraiwa. spedumista allaize gaswalt jah so qens. 23 in þizai usstassai, þan usstandand, ƕarjamma ize wairþiþ qens? þai auk sibun aihtedun þo du qenai. 24 jah andhafjands Iesus qaþ du im: niu duþe airzjai sijuþ, ni kunnandans mela nih maht gudis? 25 allis þan usstandand us dauþaim, ni liugand ni liuganda, ak sind swe aggiljus þai in himinam. 26 aþþan bi dauþans, þatei urreisand, niu gakunnaideduþ ana bokom Mosezis ana aiƕatundjai, ƕaiwa imma qaþ guþ qiþands: ik im guþ Abrahamis jah guþ Isakis jah < guþ > Iakobis? 27 nist guþ dauþaize, ak qiwaize. aþþan jus filu airzjai sijuþ.⸢28 jah duatgaggands ains þize bokarje, gahausjands ins samana sokjandans, gasaiƕands þatei waila im andhof, frah ina: ƕarja ist allaizo anabusne frumista? 29 iþ Iesus andhof imma þatei frumista allaizo anabusns: hausei, Israel, frauja guþ unsar frauja ains ist. 30 jah frijos fraujan guþ þeinana us allamma hairtin þeinamma jah us allai saiwalai þeinai jah us allai gahugdai þeinai jah us allai mahtai þeinai. so frumista anabusns. 31 jah anþara galeika þizai: frijos neƕundjan þeinana swe þuk silban. Maizei þaim anþara anabusns nist. 32 jah qaþ du imma sa bokareis: waila, laisari, bi sunjai qast þatei ains ist, jah nist anþar alja imma;⸣ 33 jah þata du frijon ina us allamma hairtin jah us allamma

---

XII, 24. mela] *Randglosse*: bokos.

XII, 14. þau niu gibaima] *vgl.* g[2] vg: *an non dabimus. Wahrscheinlicher als Beeinflussung durch einen lat. Text dürfte bloße Auslassung sein: der Schreiber sprang vom ersten zum zweiten* δῶμεν *über.* — 22. samaleiko] *Zusatz nach L 20,31*; *vgl.* l vg: *et acceperunt eam similiter septem*; *ähnlich, doch nicht genau entsprechend* A. — 25. þan usstandand] *Stellung wie V. 23.* — 31. galeika þizai] *vgl.* it vg D min).

cυνέcεωc καὶ ἐξ ὅλης τῆc ψυχῆc καὶ ἐξ ὅλης τῆc ἰcχύοc, καὶ τὸ ἀγαπᾶν τὸν πληcίον ὡc ἑαυτὸν πλεῖόν ἐcτιν πάντων τῶν ὁλοκαυτωμάτων καὶ θυcιῶν. 34 καὶ ὁ Ἰηcοῦc ἰδὼν αὐτὸν ὅτι νουνεχῶc ἀπεκρίθη, εἶπεν αὐτῷ· οὐ μακρὰν εἶ ἀπὸ τῆc βαcιλείαc τοῦ θεοῦ. καὶ οὐδεὶc οὐκέτι ἐτόλμα αὐτὸν ἐπερωτῆcαι. 35 καὶ ἀποκριθεὶc ὁ Ἰηcοῦc ἔλεγεν διδάcκων ἐν τῷ ἱερῷ· πῶc λέγουcιν οἱ γραμματεῖc ὅτι ὁ Χριcτὸc υἱόc ἐcτιν Δαυείδ; 36 αὐτὸc γὰρ Δαυεὶδ εἶπεν ἐν πνεύματι ἁγίῳ· λέγει ὁ κύριοc τῷ κυρίῳ μου· κάθου ἐκ δεξιῶν μου, ἕωc ἂν θῶ τοὺc ἐχθρούc cου ὑποπόδιον τῶν ποδῶν cου. 37 αὐτὸc οὖν Δαυεὶδ λέγει αὐτὸν κύριον, καὶ πόθεν υἱὸc αὐτοῦ ἐcτιν; καὶ ὁ πολὺc ὄχλοc ἤκουεν αὐτοῦ ἡδέωc. 38 καὶ ἔλεγεν αὐτοῖc ἐν τῇ διδαχῇ αὐτοῦ· βλέπετε ἀπὸ τῶν γραμματέων. . . .

XIII.

16 . . . . τὸ ἱμάτιον αὐτοῦ. 17 οὐαὶ δὲ ταῖc ἐν γαcτρὶ ἐχούcαιc καὶ ταῖc θηλαζούcαιc ἐν ἐκείναιc ταῖc ἡμέραιc. 18 προcεύχεcθε δὲ ἵνα μὴ γένηται ἡ φυγὴ ὑμῶν χειμῶνοc. 19 ἔcονται γὰρ αἱ ἡμέραι ἐκεῖναι θλῖψιc, οἵα οὐ γέγονεν τοιαύτη ἀπ' ἀρχῆc κτίcεωc, ἣc ἔκτιcεν ὁ θεόc, ἕωc τοῦ νῦν, καὶ οὐ μὴ γένηται. 20 καὶ εἰ μὴ κύριοc ἐκολόβωcεν τὰc ἡμέραc, οὐκ ἂν ἐcώθη πᾶcα cάρξ· ἀλλὰ διὰ τοὺc ἐκλεκτούc, οὓc ἐξελέξατο, ἐκολόβωcεν τὰc ἡμέραc. 21 καὶ τότε ἐάν τιc ὑμῖν εἴπῃ· ἰδοὺ ὧδε ὁ Χριcτόc, ἢ ἰδοῦ ἐκεῖ, μὴ πιcτεύcητε. 22 ἐγερθήcονται γὰρ ψευδόχριcτοι καὶ ψευδοπροφῆται καὶ δώcουcι cημεῖα καὶ τέρατα πρὸc τὸ ἀποπλανᾶν, εἰ δυνατόν, καὶ τοὺc ἐκλεκτούc. 23 ὑμεῖc δὲ βλέπετε· ἰδοὺ προείρηκα ὑμῖν πάντα. 24 ἀλλ' ἐν ἐκείναιc ταῖc ἡμέραιc μετὰ τὴν θλῖψιν ἐκείνην ὁ ἥλιοc cκοτιcθήcεται, καὶ ἡ cελήνη οὐ δώcει τὸ φέγγοc αὐτῆc, 25 καὶ οἱ ἀcτέρεc τοῦ οὐρανοῦ ἔcονται πίπτοντεc, καὶ αἱ δυνάμειc αἱ ἐν τοῖc οὐρανοῖc cαλευθήcονται. 26 καὶ τότε ὄψονται τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἐρχόμενον ἐν νεφέλαιc μετὰ δυνάμεωc πολλῆc καὶ δόξηc. 27 καὶ τότε ἀποcτελεῖ τοὺc ἀγγέλουc αὐτοῦ καὶ ἐπιcυνάξει τοὺc ἐκλεκτοὺc αὐτοῦ ἐκ τῶν τεccάρων ἀνέμων ἀπ' ἄκρου γῆc ἕωc ἄκρου οὐρανοῦ. 28 ἀπὸ δὲ τῆc cυκῆc μάθετε τὴν παραβολήν. ὅταν αὐτῆc ἤδη ὁ κλάδοc ἁπαλὸc γένηται, καὶ ἐκφύῃ τὰ φύλλα, γινώcκετε ὅτι ἐγγὺc τὸ θέροc ἐcτίν. 29 οὕτωc καὶ ὑμεῖc, ὅταν ἴδητε ταῦτα γινόμενα, γινώcκετε ὅτι ἐγγύc ἐcτιν ἐπὶ . . . .

XIII, 21. πιcτεύcητε] GSUΠ, πιcτεύετε EFHV. — 23. πάντα] *K, ἅπαντα UΠ. — 25. πίπτοντεc] SinBCDLΠ* acdff[2]ik, ἐκπίπτοντεc *K lq vg. — 29. ἴδητε ταῦτα γινόμενα] UΠ* g[1.2]kl vg, ταῦτα ἴδητε γινόμενα *K.

---

von dem jener Hss. ab. — alla so managei] *vgl. L 20,45*: at gahausjandein þan allai managein. — XIII, 22. jabai mahteig sijai] *vgl. Mc 14,35*: εἰ δύνατόν ἐcτιν. — 27. fram andjam] *Plural wie M 24,31, vgl.* a (D).

fraþja jah us allai saiwalai jah us allai mahtai, jah þata du frijon neƕundjan swe sik silban managizo ist allaim þaim alabrunstim jah saudim. 34 jah Iesus gasaiƕands ina þatei frodaba andhof, qaþ du imma: ni fairra is þiudangardjai gudis. jah ainshun þanaseiþs ni gadaursta ina fraihnan. 35 jah andhafjands Iesus qaþ laisjands in alh: ƕaiwa qiþand þai bokarjos þatei Xristus sunus ist Daweidis? 36 silba auk Daweid qaþ in ahmin weihamma: qiþiþ frauja du fraujin meinamma, sit af taihswon meinai, unte ik galagja fijands þeinans fotaubaurd fotiwe þeinaize. 37 silba raihtis Daweid qiþiþ ina fraujan, jah ƕaþro imma sunus ist? jah alla so managei hausidedun imma gabaurjaba. 38 jah qaþ du im in laiseinai seinai: saiƕiþ faura bo*karjam*. . . .

XIII.

16 . . . . wastja seina. 17 aþþan wai þaim qiþuhaftom jah daddjandeim in jainaim dagam. 18 aþþan bidjaiþ ei ni wairþai sa þlauhs izwar wintrau. 19 wairþand auk þai dagos jainai aglo swaleika, swe ni was swaleika fram anastodeinai gaskaftais þoei gaskop guþ, und hita, jah ni wairþiþ. 20 jah ni frauja gamaurgidedi þans dagans, ni þauh ganesi ainhun leike; akei in þize gawalidane, þanzei gawalida, gamaurgida þans dagans. 21 jah þan jabai ƕas izwis qiþai: sai, her Xristus, aiþþau sai, jainar, ni galaubjaiþ; 22 unte urreisand galiugaxristjus jah galiugapraufeteis jah giband taiknins jah fauratanja du afairzjan, jabai mahteig sijai, jah þans gawalidans. 23 iþ jus saiƕiþ: sai, fauragataih izwis allata. 24 akei in jainans dagans afar þo aglon jaina sauil riqizeiþ jah mena ni gibiþ liuhaþ sein. 25 jah stairnons himinis wairþand driusandeins jah mahteis þos in himinam gawagjanda. 26 jah þan gasaiƕand sunu mans qimandan in milhmam miþ mahtai managai jah wulþau. 27 jah þan insandeiþ aggiluns seinans jah galisiþ þans gawalidans seinans af fidwor windam fram andjam airþos und andi himinis. 28 aþþan af smakkabagma ganimiþ þo gajukon. þan þis juþan asts þlaqus wairþiþ, jah uskeinand laubos, kunnuþ þatei neƕa ist asans. 29 swah jah jus, þan gasaiƕiþ þata wairþan, kunneiþ þatei neƕa sijuþ a*t* . . . . .

XIII, 22. galiugaxristjus] CA, *ohne Abkürzung.* — 29. sijuþ at] *nach Uppström bis auf das* t *deutlich. Ist diese Angabe richtig, so liegt in* sijuþ *ein Schreibversehn vor, veranlaßt durch die vorausgehenden 2. Personen Plur.*

XII, 37. imma sunus ist] *Bernhardt erinnert an die Wortstellung* αὐτοῦ υἱός ἐστιν *L 20,44, in* ABKMΠ, *aber der got. Text weicht hier*

XIV.

4 .... ἀπώλεια αὕτη τοῦ μύρου γέγονεν; 5 ἠδύνατο γὰρ τοῦτο τὸ μύρον πραθῆναι ἐπάνω τριακοσίων δηναρίων καὶ δοθῆναι τοῖς πτωχοῖς· καὶ ἐνεβριμῶντο αὐτῇ. 6 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν· ἄφετε αὐτήν· τί αὐτῇ κόπους παρέχετε; καλὸν ἔργον εἰργάσατο ἐν ἐμοί. 7 πάντοτε γὰρ τοὺς πτωχοὺς ἔχετε μεθ' ἑαυτῶν, καὶ ὅταν θέλητε, δύνασθε αὐτοὺς εὖ ποιῆσαι, ἐμὲ δὲ οὐ πάντοτε ἔχετε. 8 ὃ ἔσχεν αὕτη ἐποίησεν. προέλαβεν μυρίσαι μου τὸ σῶμα εἰς τὸν ἐνταφιασμόν. 9 ἀμὴν λέγω ὑμῖν, ὅπου ἐὰν κηρυχθῇ τὸ εὐαγγέλιον τοῦτο εἰς ὅλον τὸν κόσμον, καὶ ὃ ἐποίησεν αὕτη λαληθήσεται εἰς μνημόσυνον αὐτῆς. 10 καὶ ὁ Ἰούδας ὁ Ἰσκαριώτης, εἷς τῶν δώδεκα, ἀπῆλθεν πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς, ἵνα παραδῷ αὐτὸν αὐτοῖς. 11 οἱ δὲ ἀκούσαντες ἐχάρησαν καὶ ἐπηγγείλαντο αὐτῷ ἀργύριον δοῦναι. καὶ ἐζήτει πῶς εὐκαίρως αὐτὸν παραδῷ. 12 καὶ τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ τῶν ἀζύμων, ὅτε τὸ πάσχα ἔθυον, λέγουσιν αὐτῷ οἱ μαθηταὶ αὐτοῦ· ποῦ θέλεις ἀπελθόντες ἑτοιμάσωμεν ἵνα φάγῃς τὸ πάσχα; 13 καὶ ἀποστέλλει δύο τῶν μαθητῶν αὐτοῦ καὶ λέγει αὐτοῖς· ὑπάγετε εἰς τὴν πόλιν, καὶ ἀπαντήσει ὑμῖν ἄνθρωπος κεράμιον ὕδατος βαστάζων· ἀκολουθήσατε αὐτῷ, 14 καὶ ὅπου ἐὰν εἰσέλθῃ, εἴπατε τῷ οἰκοδεσπότῃ ὅτι ὁ διδάσκαλος λέγει· ποῦ ἐστιν τὸ κατάλυμα, ὅπου τὸ πάσχα μετὰ τῶν μαθητῶν μου φάγω; 15 καὶ αὐτὸς ὑμῖν δείξει ἀνάγαιον μέγα ἐστρωμένον ἕτοιμον, ἐκεῖ ἑτοιμάσατε ἡμῖν. 16 καὶ ἐξῆλθον οἱ μαθηταί..... 41 .... ἰδοὺ παραδίδοται ὁ υἱὸς τοῦ ἀνθρώπου εἰς τὰς χεῖρας τῶν ἁμαρτωλῶν. 42 ἐγείρεσθε, ἄγωμεν· ἰδοὺ ὁ παραδιδούς με ἤγγικεν. 43 καὶ εὐθέως ἔτι αὐτοῦ λαλοῦντος παραγίνεται Ἰούδας, εἷς τῶν δώδεκα, καὶ μετ' αὐτοῦ ὄχλος πολὺς μετὰ μαχαιρῶν καὶ ξύλων παρὰ τῶν ἀρχιερέων καὶ τῶν γραμματέων καὶ τῶν πρεσβυτέρων. 44 δεδώκει δὲ ὁ παραδιδοὺς αὐτὸν σύσσημον αὐτοῖς λέγων· ὃν ἂν φιλήσω, αὐτός ἐστιν· κρατήσατε αὐτὸν καὶ ἀπαγάγετε ἀσφαλῶς. 45 καὶ ἐλθὼν εὐθέως προσελθὼν αὐτῷ λέγει· ῥαββὶ ῥαββί, καὶ κατεφίλησεν αὐτόν· 46 οἱ δὲ ἐπέβαλον ἐπ' αὐτὸν τὰς χεῖρας καὶ ἐκράτησαν αὐτόν. 47 εἷς δέ τις τῶν

XIV, 5. τοῦτο τὸ μύρον] ABCKLUΔΠ, τὸ μύρον τοῦτο D fg[1]ilq vg (D fq *nach* πραθῆναι), τοῦτο *K ck. — 7. αὐτούς] *K, αὐτοῖς CDUΓΔ. — 15. ἀνάγαιον] EFGHVΠ, ἀνώγαιον SU. — ἐκεῖ] *K it plor. (*wie L 22,12*), καὶ ἐκεῖ BCL κἀκεῖ SinD fl vg. — 41. εἰς τὰς χεῖρας] EGHSU, εἰς χεῖρας FΠ. — 43. εἷς] SUΠ, εἷς ὢν EFGHV. — ὄχλος πολύς] *K ckl vg, ὄχλος SinBL *turba* aff[2]q *multitudo* f (*nach L 22,47*). — 46. ἐπ' αὐτὸν τὰς χεῖρας] M*S, ἐπ' αὐτὸν τὰς χ. αὐτῶν *K, τὰς χ. αὐτῷ Sin[c]BDL.

---

c: *iniecerunt manus in illum*. — 47. imma auso þata taihswo] *nach J 18,10*: αὐτοῦ τὸ ὠτίον τὸ δεξιόν. *Vgl. L 22,50*: αὐτοῦ τὸ οὖς τὸ δεξιόν.

XIV.

4 . . . . . . teins þis balsanis warþ? 5 maht wesi auk þata balsan frabugjan in managizo þau þrija hunda skatte jah giban unledaim. jah andstaurraidedun þo. 6 iþ Iesus qaþ: letiþ þo; duƕe izai usþriutiþ? þannu goþ waurstw waurhta bi mis. 7 sinteino auk þans unledans habaiþ miþ izwis, jah þan wileiþ, maguþ im waila taujan; iþ mik ni sinteino habaiþ. 8 þatei habaida so gatawida; faursnau salbon mein leik du usfilha. 9 amen, qiþa izwis: þisƕaruh þei merjada so aiwaggeljo and alla manaseþ, jah þatei gatawida so rodjada du gamundai izos. 10 jah Iudas Iskarioteis, ains þize twalibe, galaiþ du þaim gudjam, ei galewidedi ina im. 11 iþ eis gahausjandans faginodedun jah gahaihaitun imma faihu giban; jah sokida ƕaiwa gatilaba ina galewidedi. 12 jah þamma frumistin daga azwme, þan paska salidedun, qeþun du imma þai siponjos is: ƕar wileis ei galeiþandans manwjaima, ei matjais paska? 13 jah insandida twans siponje seinaize qaþuh du im: gaggats in þo baurg, jah gamoteiþ igqis manna kas watins bairands: gaggats afar þamma, 14 jah þadei inngaleiþai, qiþaits þamma heiwafraujin þatei laisareis qiþiþ: ƕar sind saliþwos þarei paska miþ siponjam meinaim matjau? 15 jah sa izwis taikneiþ kelikn mikilata, gastrawiþ, manwjata; jah jainar manwjaiþ unsis. 16 jah usiddjedun þai sipon*jos* . . . . 41 . . . . . sai, galewjada sunus mans in handuns frawaurhtaize. 42 urreisiþ, gaggam! sai, sa lewjands mik atneƕida. 43 jah sunsaiw nauhþanuh at imma rodjandin qam Iudas, sums þize twalibe, jah miþ imma managei miþ hairum jah triwam fram þaim auhumistam gudjam jah bokarjam jah sinistam. 44 at-uh-þan-gaf sa lewjands <ina> im bandwon qiþands: þammei kukjau, sa ist: greipiþ þana jah tiuhiþ arniba. 45 jah qimands sunsaiw, atgaggands du imma qaþ: rabbei, rabbei! jah kukida imma. 46 iþ eis uslagidedun handuns ana ina jah undgripun ina. 47 iþ ains sums þize atstandandane imma uslukands hairu sloh skalk auhumistins gudjins jah afsloh imma auso þata taihswo.

XIV, 4. . . . teins] *zu* qisteins (*K 5,5*: ὄλεθρος) *oder* *fraqisteins *zu ergänzen*; ἀπώλεια *sonst* fralusts. — 10. Iskarioteis] CA, *neben* Iskariotes *J 12,4 14,22*. — 13. gaggats] gaggast CA. — 14. heiwafraujin] -fraujin CA, *nicht abgekürzt*. — 42. lewjands] *Über das Simplex* = παραδιδούς *vgl. IF. 21,193 ff.* — 44. lewjands ina] *nach Ausweis aller andern Stellen kann* ina = αὐτόν *nicht fehlen. Vgl. die Anm. zu L 6,16.*

XIV, 43. fram þaim auh. gudjam *usw.*] *vgl. Mc 11,27.* — 46. uslagidedun handuns ana] *nach M 26,50*: ἐπέβαλον τὰς χεῖρας ἐπί; *vgl.*

παρεστηκότων σπασάμενος τὴν μάχαιραν ἔπαισεν τὸν δοῦλον τοῦ ἀρχιερέως καὶ ἀφεῖλεν αὐτοῦ τὸ ὠτίον. 48 καὶ ἀποκριθεὶς ὁ Ἰησοῦς εἶπεν αὐτοῖς· ὡς ἐπὶ λῃστὴν ἐξήλθετε μετὰ μαχαιρῶν καὶ ξύλων συλλαβεῖν με. 49 καθ' ἡμέραν ἤμην πρὸς ὑμᾶς ἐν τῷ ἱερῷ διδάσκων, καὶ οὐκ ἐκρατήσατέ με· ἀλλ' ἵνα πληρωθῶσιν αἱ γραφαί. 50 καὶ ἀφέντες αὐτὸν ἔφυγον πάντες. 51 καὶ εἷς τις νεανίσκος ἠκολούθησεν αὐτῷ περιβεβλημένος σινδόνα ἐπὶ γυμνοῦ, καὶ κρατοῦσιν αὐτὸν οἱ νεανίσκοι· 52 ὁ δὲ καταλιπὼν τὴν σινδόνα γυμνὸς ἔφυγεν ἀπ' αὐτῶν. 53 καὶ ἀπήγαγον τὸν Ἰησοῦν πρὸς τὸν ἀρχιερέα, καὶ συνέρχονται αὐτῷ πάντες οἱ ἀρχιερεῖς καὶ οἱ πρεσβύτεροι καὶ οἱ γραμματεῖς. 54 καὶ ὁ Πέτρος ἀπὸ μακρόθεν ἠκολούθησεν αὐτῷ, ἕως ἔσω εἰς τὴν αὐλὴν τοῦ ἀρχιερέως, καὶ ἦν συγκαθήμενος μετὰ τῶν ὑπηρετῶν καὶ θερμαινόμενος πρὸς τὸ φῶς. 55 οἱ δὲ ἀρχιερεῖς καὶ ὅλον τὸ συνέδριον ἐζήτουν κατὰ τοῦ Ἰησοῦ μαρτυρίαν εἰς τὸ θανατῶσαι αὐτὸν καὶ οὐχ εὕρισκον· 56 πολλοὶ γὰρ ἐψευδομαρτύρουν κατ' αὐτοῦ. καὶ ἴσαι αἱ μαρτυρίαι οὐκ ἦσαν. 57 καί τινες ἀναστάντες ἐψευδομαρτύρουν κατ' αὐτοῦ λέγοντες 58 ὅτι ἡμεῖς ἠκούσαμεν αὐτοῦ λέγοντος ὅτι ἐγὼ καταλύσω τὸν ναὸν τοῦτον τὸν χειροποίητον καὶ διὰ τριῶν ἡμερῶν ἄλλον ἀχειροποίητον οἰκοδομήσω. 59 καὶ οὐδὲ οὕτως ἴση ἦν ἡ μαρτυρία αὐτῶν. 60 καὶ ἀναστὰς ὁ ἀρχιερεὺς εἰς μέσον ἐπηρώτησεν τὸν Ἰησοῦν λέγων· οὐκ ἀποκρίνῃ οὐδέν, τί οὗτοί σου καταμαρτυροῦσιν; 61 ὁ δὲ ἐσιώπα καὶ οὐδὲν ἀπεκρίνατο. πάλιν ὁ ἀρχιερεὺς ἐπηρώτα αὐτὸν καὶ λέγει αὐτῷ· σὺ εἶ ὁ Χριστὸς ὁ υἱὸς τοῦ εὐλογητοῦ; 62 ὁ δὲ Ἰησοῦς εἶπεν· ἐγώ εἰμι. καὶ ὄψεσθε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώπου ἐκ δεξιῶν καθήμενον τῆς δυνάμεως καὶ ἐρχόμενον μετὰ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ. 63 ὁ δὲ ἀρχιερεὺς διαρρήξας τοὺς χιτῶνας αὐτοῦ λέγει· τί ἔτι χρείαν ἔχομεν μαρτύρων; 64 ἠκούσατε τὴν βλασφημίαν αὐτοῦ· τί ὑμῖν φαίνεται; οἱ δὲ πάντες κατέκριναν αὐτὸν εἶναι ἔνοχον θανάτου. 65 καὶ ἤρξαντό τινες ἐμπτύειν αὐτῷ καὶ περικαλύπτειν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ καὶ κολαφίζειν αὐτόν· καὶ λέγειν αὐτῷ· προφήτευσον, καὶ οἱ ὑπηρέται ῥαπίσμασιν αὐτὸν ἔβαλλον. 66 καὶ ὄντος τοῦ Πέτρου ἐν τῇ αὐλῇ κάτω, ἔρχεται μία τῶν παιδισκῶν τοῦ ἀρχιερέως, 67 καὶ ἰδοῦσα τὸν Πέτρον θερμαινόμενον, ἐμβλέψασα αὐτῷ λέγει· καὶ σὺ μετὰ τοῦ Ναζαρηνοῦ Ἰησοῦ ἦσθα. 68 ὁ δὲ ἠρνή-

XIV, 48. ἐξήλθετε] FSUVΠ, ἐξήλθατε EGH. — 50. ἔφυγον πάντες] SinBCLΔ, πάντες ἔφυγον *K it vg (*nach M 26,56*). — 64. τὴν βλασφημίαν αὐτοῦ] DG, τῆς βλασφημίας *K. — εἶναι ἔνοχον] *K acfk vg, ἔνοχον εἶναι SinBCLΔ lq (*nach den andern Stellen, an denen* ἔνοχος *stets vor der Kopula steht*). — 65. ἔβαλλον] H ἔβαλον EU *caedebant* it pler. vg, ἔλαβον SVΠ ἐλάμβανον G.

caed. ff²); fl: *libenter*. — 66. jah²] *störender Zusatz nach M 26,69*. — 67. miþ Iesua þamma Nazoreinau] *Stellung wie M 26,71*; *vgl. auch M 26,69*. *Ebenso* it vg (DΔ).

48 jah andhafjands Iesus qaþ du im: swe du waidedjin urrunnuþ miþ hairum jah triwam greipan mik. 49 daga ƕammeh was at izwis in alh laisjands jah ni gripuþ mik: ak ei usfullnodedeina bokos. 50 jah afletandans ina gaþlauhun allai. 51 jah ains sums juggalauþs laistida afar imma biwaibiþs leina ana naqadana; jah gripun is þai juggalaudeis. 52 iþ is bileiþands þamma leina naqaþs gaþlauh faura im. 53 jah gatauhun Iesu du auhumistin gudjin; jah garunnun miþ imma auhumistans gudjans allai jah þai sinistans jah bokarjos. 54 jah Paitrus fairraþro laistida afar imma, unte qam in garda þis auhumistins gudjins; jah was sitands miþ andbahtam jah warmjands sik at liuhada. 55 iþ þai auhumistans gudjans jah alla so gafaurds sokidedun ana Iesu weitwodiþa du afdauþjan ina jah ni bigetun. 56 managai auk galiug weitwodidedun ana ina, jah samaleikos þos weitwodiþos ni wesun. 57 jah sumai usstandandans galiug weitwodidedun ana ina qiþandans: 58 þatei weis gahausidedum qiþandan ina þatei ik gataira alh þo handuwaurhton jah bi þrins dagans anþara unhanduwaurhta gatimrja. 59 jah ni swa samaleika was weitwodiþa ize. 60 jah usstandands sa auhumista gudja in midjaim frah Iesu qiþands: niu andhafjis waiht, ƕa þai ana þuk weitwodjand? 61 iþ is þahaida jah waiht ni andhof. aftra sa auhumista gudja frah ina jah qaþ du imma: þu is Xristus sa sunus þis þiuþeigins? 62 iþ is qaþuh: ik im; jah gasaiƕiþ þana sunu mans af taihswon sitandan mahtais jah qimandan miþ milhmam himinis. 63 iþ sa auhumista gudja disskreitands wastjos seinos qaþ: ƕa þanamais þaurbum weis weitwode? 64 hausideduþ þo wajamerein is: ƕa izwis þugkeiþ? þaruh eis allai gadomidedun ina skulan wisan dauþau. 65 jah dugunnun sumai speiwan ana wlit is jah huljan andwairþi is jah kaupatjan ina; jah qeþun du imma: praufeteil jah andbahtos [gabaurjaba] lofam slohun ina. 66 jah wisandin Paitrau in rohsnai dalaþa [jah] atiddja aina þiujo þis auhumistins gudjins, 67 jah gasaiƕandei Paitru warmjandan sik, insaiƕandei du imma qaþ: jah þu miþ Iesua þamma Nazoreinau wast. 68 iþ is afaiaik qiþands: ni wait, ni kann ƕa þu qiþis.

XIV, 67. Nazoreinau] CA *für* Nazorenau.

XIV, 53. þai sinistans jah bokarjos] *der Artikel fehlt bei* bokarjos *wie Mc 15,1.* — 54. qam in garda] ἔcω *fehlt wie M 26,58*: ἕωc τῆc αὐλῆc; *vgl. auch J 18,15*: εἰc τὴν αὐλήν. *Desgl. fehlt* ἔcω aff²g¹k (D). — 62. is] CA, *verschrieben für* is *d. i.* Iesus. — 65. ana wlit] *Zusatz nach M 26,67*: εἰc τὸ πρόcωπον αὐτοῦ; *vgl.* af (D). — jah qeþun] *vgl.* ck (D): *et dicebant.* — gabaurjaba] *Zusatz nach lat. Hss. Vgl.* ff²q: *et ministri cum voluntate alapis caedebant eum (eum*

cατο λέγων· οὐκ οἶδα οὔτε ἐπίςταμαι τί cὺ λέγεις. καὶ ἐξῆλθεν ἔξω εἰς τὸ προαύλιον, καὶ ἀλέκτωρ ἐφώνηcεν. 69 καὶ ἡ παιδίςκη ἰδοῦcα αὐτὸν πάλιν ἤρξατο λέγειν τοῖς παρεςτηκόςιν ὅτι οὗτος ἐξ αὐτῶν ἐςτιν. 70 ὁ δὲ πάλιν ἠρνεῖτο. καὶ μετὰ μικρὸν πάλιν οἱ παρεςτῶτες ἔλεγον τῷ Πέτρῳ· ἀληθῶς ἐξ αὐτῶν εἶ, καὶ γὰρ Γαλιλαῖος εἶ καὶ ἡ λαλιά cου ὁμοιάζει. 71 ὁ δὲ ἤρξατο ἀναθεματίζειν καὶ ὀμνύναι ὅτι οὐκ οἶδα τὸν ἄνθρωπον τοῦτον ὃν λέγετε. 72 καὶ ἐκ δευτέρου ἀλέκτωρ ἐφώνηcεν, καὶ ἀνεμνήcθη ὁ Πέτρος τὸ ῥῆμα, ὃ εἶπεν αὐτῷ ὁ Ἰηcοῦς, ὅτι πρὶν ἀλέκτορα φωνῆςαι δὶς ἀπαρνήςῃ με τρίς. καὶ ἐπιβαλὼν ἔκλαιεν.

XV.

1 Καὶ εὐθέως ἐπὶ τὸ πρωὶ cυμβούλιον ποιήςαντες οἱ ἀρχιερεῖς μετὰ τῶν πρεςβυτέρων καὶ γραμματέων καὶ ὅλον τὸ cυνέδριον, δήςαντες τὸν Ἰηcοῦν ἀπήνεγκαν καὶ παρέδωκαν τῷ Πειλάτῳ. 2 καὶ ἐπηρώτηcεν αὐτὸν ὁ Πειλᾶτος· cὺ εἶ ὁ βαςιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτῷ· cὺ λέγεις. 3 καὶ κατηγόρουν αὐτοῦ οἱ ἀρχιερεῖς πολλά. 4 ὁ δὲ Πειλᾶτος πάλιν ἐπηρώτηcεν αὐτὸν λέγων· οὐκ ἀποκρίνῃ οὐδέν; ἴδε πόcα cου καταμαρτυροῦςιν. 5 ὁ δὲ Ἰηcοῦς οὐκέτι οὐδὲν ἀπεκρίθη, ὥςτε θαυμάζειν τὸν Πειλᾶτον. 6 κατὰ δὲ ἑορτὴν ἀπέλυεν αὐτοῖς ἕνα δέςμιον ὅνπερ ᾐτοῦντο. 7 ἦν δὲ ὁ λεγόμενος Βαραββᾶς μετὰ τῶν cυςταςιαςτῶν δεδεμένος, οἵτινες ἐν τῇ cτάςει φόνον πεποιήκειςαν. 8 καὶ ἀναβοήςας ὁ ὄχλος ἤρξατο αἰτεῖςθαι καθὼς ἀεὶ ἐποίει αὐτοῖς. 9 ὁ δὲ Πειλᾶτος ἀπεκρίθη αὐτοῖς λέγων· θέλετε ἀπολύςω ὑμῖν τὸν βαςιλέα τῶν Ἰουδαίων; 10 ἐγίνωςκεν γὰρ ὅτι διὰ φθόνον παραδεδώκειςαν αὐτὸν οἱ ἀρχιερεῖς. 11 οἱ δὲ ἀρχιερεῖς ἀνέςειςαν τὸν ὄχλον, ἵνα μᾶλλον τὸν Βαραββᾶν ἀπολύςῃ αὐτοῖς. 12 ὁ δὲ Πειλᾶτος ἀποκριθεὶς πάλιν εἶπεν αὐτοῖς· τί οὖν θέλετε ποιήςω ὃν λέγετε βαςιλέα τῶν Ἰουδαίων; 13 οἱ δὲ πάλιν ἔκραξαν· cταύρωcον αὐτόν. 14 ὁ δὲ Πειλᾶτος ἔλεγεν αὐτοῖς· τί γὰρ κακὸν ἐποίηcεν; οἱ δὲ περιςςοτέρως ἔκραξαν· cταύρωcον αὐτόν. 15 ὁ δὲ Πειλᾶτος βουλόμενος τῷ ὄχλῳ τὸ ἱκανὸν ποιῆςαι ἀπέλυςεν αὐτοῖς τὸν Βαραββᾶν καὶ παρέδωκεν τὸν Ἰηcοῦν φραγελλώςας, ἵνα cταυρωθῇ.

XIV, 68. οὐκ οἶδα οὔτε ἐπίςταμαι] EGHSV, οὐκ οἶδα οὐδὲ ἐπίςταμαι UΠ. — 71. ὀμνύναι] EHSUV, ὀμνύειν GΠ. — 72. τὸ ῥῆμα ὅ] *K, τὸ ῥ. ὡς SinABCLΔ (*nach L 22,61*: ὡς εἶπεν αὐτῷ). — καὶ ἐπιβαλὼν ἔκλαιεν] *K *usw*. *Vgl. Euthym. ad Matth. 26,75*: ἐπιβαλὼν ἀντὶ τοῦ ἀρξάμενος. — XV, 1. ἐπὶ τὸ πρωί] *K, ἐπὶ τῷ πρ. ES. — ἀπήνεγκαν] *K, ἀπήγαγον CDGN it vg (*vgl. Anm. zum got. Text*). — 8. ἀναβοήςας] *K (*vgl. J 18,40 L 23,18*), ἀναβὰς SinBD a c ff^2 l vg. — 12. ἀποκριθεὶς πάλιν] *K a, πάλιν ἀποκρ. SinBC c g$^{1.2}$ l vg (*nach L 23,20, vgl. auch Mc 10,24*). — 14. ἔκραξαν] *K, ἔκραζον GΠ*.

jah galaiþ faur gard, jah hana wopida. 69 jah þiwi gasaiƕandei ina aftra dugann qiþan þaim faurastandandam, þatei sa þizei ist. 70 iþ is aftra laugnida. jah afar leitil aftra þai atstandandans qeþun du Paitrau: bi sunjai, þizei is; jah auk < Galeilaius is jah > razda þeina galeika ist. 71 iþ is dugann afaikan jah swaran þatei ni kann þana mannan þanei qiþiþ. 72 jah anþaramma sinþa hana wopida. jah gamunda Paitrus þata waurd, swe qaþ imma Iesus, þatei faurþize hana hrukjai twaim sinþam, inwidis mik þrim sinþam. jah dugann greitan.

XV.

1 Jah sunsaiw in maurgin garuni taujandans þai auhumistans gudjans miþ þaim sinistam jah bokarjam, jah alla so gafaurds gabindandans Iesu brahtedun ina at Peilatau. 2 jah frah ina Peilatus: þu is þiudans Iudaie? iþ is andhafjands qaþ du imma: þu qiþis. 3 jah wrohidedun ina þai auhumistans gudjans filu. 4 iþ Peilatus aftra frah ina qiþands: niu andhafjis ni waiht? sai, ƕan filu ana þuk weitwodjand. 5 iþ Iesus þanamais < waiht > ni andhof, swaswe sildaleikida Peilatus. 6 iþ and dulþ ƕarjoh fralailot im ainana bandjan þanei bedun. 7 wasuh þan sa haitana Barabbas miþ þaim miþ imma drobjandam gabundans, þaiei in auhjodau maurþr gatawidedun. 8 jah usgaggandei alla managei dugunnun bidjan, swaswe sinteino tawida im. 9 iþ Peilatus andhof im qiþands: wileidu fraleitan izwis þana þiudan Iudaie? 10 wissa auk þatei in neiþis atgebun ina þai auhumistans gudjans. 11 iþ þai auhumistans gudjans inwagidedun þo managein ei mais Barabban fralailoti im. 12 iþ Peilatus aftra andhafjands qaþ du im: ƕa nu wileiþ ei taujau þammei qiþiþ þiudan Iudaie? 13 iþ eis aftra hropidedun: ushramei ina. 14 iþ Peilatus qaþ du im: ƕa allis ubilis gatawida? iþ eis mais hropidedun: ushramei ina. 15 iþ Peilatus wiljands þizai managein fullafahjan, fralailot im þana Barabban, iþ Iesu

---

XIV, 69. 70. þizei] CA *für* þize. — 70. Galeilaius is jah] *Ergänzung Maßmanns, durch* jah auk *gefordert.* — 72. faurþize] CA *für* faurþizei. — greitan] CA *für* gretan. — XV, 5. waiht ni andhof] *vgl. Mc 14,61.* — 6. ƕarjoh] ƕarjo CA. — 9. fraleitan] CA *für* fraletan.

XIV, 72. jah dugann greitan] *vgl. et coepit flere* it vg (D). — XV, 1. brahtedun ina at] *nach L 23,1:* ἤγαγον αὐτὸν ἐπὶ τὸν Π. — 8. alla managei] *vgl.* ak (D) *und L 23,18:* παμπληθεί. — 15. iþ Iesu atgaf usbliggwands] *Beeinflussung durch M 27,26:* τὸν δὲ Ἰησοῦν φραγελλώσας παρέδωκεν. *Die Stellung von* usbliggwands *zeugt für die ursprüngl. Lesart.* k (D) *geben M 27,26 wieder.*

16 οἱ δὲ cτρατιῶται ἀπήγαγον αὐτὸν ἔcω τῆc αὐλῆc, ὅ ἐcτιν πραιτώριον, καὶ cυγκαλοῦcιν ὅλην τὴν cπεῖραν. 17 καὶ ἐνδύουcιν αὐτὸν πορφύραν καὶ περιτιθέαcιν αὐτῷ πλέξαντεc ἀκάνθινον cτέφανον· 18 καὶ ἤρξαντο ἀcπάζεcθαι αὐτόν· χαῖρε, βαcιλεῦ τῶν Ἰουδαίων· 19 καὶ ἔτυπτον αὐτοῦ τὴν κεφαλὴν καλάμῳ καὶ ἐνέπτυον αὐτῷ καὶ τιθέντεc τὰ γόνατα προcεκύνουν αὐτῷ. 20 καὶ ὅτε ἐνέπαιξαν αὐτῷ, ἐξέδυcαν αὐτὸν τὴν πορφύραν καὶ ἐνέδυcαν αὐτὸν τὰ ἱμάτια τὰ ἴδια. καὶ ἐξάγουcιν αὐτόν, ἵνα cταυρώcωcιν αὐτόν. 21 καὶ ἀγγαρεύουcιν παράγοντά τινα Cίμωνα Κυρηναῖον, ἐρχόμενον ἀπ' ἀγροῦ, τὸν πατέρα Ἀλεξάνδρου καὶ Ῥούφου, ἵνα ἄρῃ τὸν cταυρὸν αὐτοῦ. 22 καὶ φέρουcιν αὐτὸν ἐπὶ Γολγοθᾶ τόπον, ὅ ἐcτιν μεθερμηνευόμενον κρανίου τόποc. 23 καὶ ἐδίδουν αὐτῷ πιεῖν ἐcμυρνιcμένον οἶνον· ὁ δὲ οὐκ ἔλαβεν. 24 καὶ cταυρώcαντεc αὐτὸν διαμερίζονται τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, βάλλοντεc κλῆρον ἐπ' αὐτὰ τίc τί ἄρῃ. 25 ἦν δὲ ὥρα τρίτη, καὶ ἐcταύρωcαν αὐτόν. 26 καὶ ἦν ἡ ἐπιγραφὴ τῆc αἰτίαc αὐτοῦ ἐπιγεγραμμένη· ὁ βαcιλεὺc τῶν Ἰουδαίων. 27 καὶ cὺν αὐτῷ cταυροῦcιν δύο ληcτάc, ἕνα ἐκ δεξιῶν καὶ ἕνα ἐξ εὐωνύμων αὐτοῦ. 28 καὶ ἐπληρώθη ἡ γραφὴ ἡ λέγουcα· καὶ μετὰ ἀνόμων ἐλογίcθη. 29 καὶ οἱ παραπορευόμενοι ἐβλαcφήμουν αὐτὸν κινοῦντεc τὰc κεφαλὰc αὐτῶν καὶ λέγοντεc· οὐὰ ὁ καταλύων τὸν ναὸν καὶ ἐν τριcὶν ἡμέραιc οἰκοδομῶν, 30 cῶcον cεαυτὸν καὶ κατάβα ἀπὸ τοῦ cταυροῦ. 31 ὁμοίωc καὶ οἱ ἀρχιερεῖc ἐμπαίζοντεc πρὸc ἀλλήλουc μετὰ τῶν γραμματέων ἔλεγον· ἄλλουc ἔcωcεν, ἑαυτὸν οὐ δύναται cῶcαι. 32 ὁ Χριcτὸc ὁ βαcιλεὺc τοῦ Ἰcραὴλ καταβάτω νῦν ἀπὸ τοῦ cταυροῦ, ἵνα ἴδωμεν καὶ πιcτεύcωμεν. καὶ οἱ cυνεcταυρωμένοι αὐτῷ ὠνείδιζον αὐτόν. 33 καὶ γενομένηc ὥραc ἕκτηc cκότοc ἐγένετο ἐφ' ὅλην τὴν γῆν, ἕωc ὥραc ἐνάτηc. 34 καὶ τῇ ἐνάτῃ ὥρᾳ ἐβόηcεν ὁ Ἰηcοῦc φωνῇ μεγάλῃ λέγων· ἐλωὶ ἐλωὶ λιμὰ cιβακθανεί, ὅ ἐcτιν μεθερμηνευόμενον· ὁ θεόc μου ὁ θεόc μου, εἰc τί με ἐγκατέλιπεc; 35 καί τινεc τῶν παρεcτηκότων ἀκούcαντεc ἔλεγον· ἰδοὺ Ἡλίαν φωνεῖ. 36 δραμὼν δὲ εἷc καὶ γεμίcαc cπόγγον ὄξουc περιθείc τε καλάμῳ ἐπότιζεν αὐτόν, λέγων· ἄφεc ἴδωμεν εἰ ἔρχεται Ἡλίαc καθελεῖν αὐτόν. 37 ὁ δὲ Ἰηcοῦc ἀφεὶc φωνὴν μεγάλην ἐξέπνευcεν. 38 καὶ τὸ καταπέταcμα τοῦ ναοῦ ἐcχίcθη

XV, 18. βαcιλεῦ] SV, ὁ βαcιλεύc EFGHUΠ. — 32. πιcτεύcωμεν] ESU$V^*Π^*$ vg, πιcτεύcωμεν αὐτῷ FGH$V^2Π^2$ c ff^2 k l n. — 33. καὶ γενομένηc] GS c ff^2 k l n vg, γενομένηc δέ EFHUVΠ. — 34. τῇ ἐνάτῃ ὥρᾳ] Sin BD^{gr}FL c, τῇ ὥρᾳ τῇ ἐνάτῃ *K d ff^2 l n vg. — cιβακθανεί] A, caβαχθανεί *H *I, -νι *K. — 36. περιθείc τε] *K l vg, περιθείc SinBD^{gr}L (*aber vgl. Schaaffs S. 28*). — ἄφεc] SinDV c i k n (*nach M 27,49*), ἄφετε *K l vg.

---

ina] ina *zugesetzt, vgl. V. 20.* — 37. aftra] *Zusatz nach M 27,50*: πάλιν κράξαc.

atgaf usbliggwands, ei ushramiþs wesi. 16 iþ gadrauhteis gatauhun ina innana gardis, þatei ist praitoriaun, jah gahaihaitun alla hansa 17 jah gawasidedun ina paurpurai jah atlagidedun ana ina þaurneina wipja uswindandans 18 jah dugunnun goljan ina: hails, þiudan Iudaie! 19 jah slohun is haubiþ rausa jah bispiwun ina jah lagjandans kniwa inwitun ina. 20 jah biþe bilailaikun ina andwasidedun ina þizai paurpurai jah gawasidedun ina wastjom swesaim. jah ustauhun ina ei ushramidedeina ina. 21 jah undgripun sumana manne, Seimona Kwreinaiu, qimandan af akra, attan Alaiksandraus jah Rufaus, ei nemi galgan is. 22 jah attauhun ina ana Gaulgauþa staþ, þatei ist gaskeiriþ ƕairneins staþs. 23 jah gebun imma drigkan wein miþ smwrna; iþ is ni nam. 24 jah ushramjandans ina disdailjand wastjos is wairpandans hlauta ana þos, ƕarjizuh ƕa nemi. 25 wasuh þan ƕeila þridjo, jah ushramidedun ina. 26 jah was ufarmeli fairinos is ufarmeliþ: sa þiudans Iudaie. 27 jah miþ imma ushramidedun twans waidedjans, ainana af taihswon jah ainana af hleidumein is. 28 jah usfullnoda þata gamelido þata qiþando: jah miþ unsibjaim rahniþs was. 29 jah þai faurgaggandans wajameridedun ina, wiþondans haubida seina jah qiþandans: o sa gatairands þo alh jah bi þrins dagans gatimrjands þo, 30 nasei þuk silban jah atsteig af þamma galgin! 31 samaleiko jah þai auhumistans gudjans bilaikandans ina miþ sis misso miþ þaim bokarjam qeþun: anþarans ganasida, iþ sik silban ni mag ganasjan. 32 sa Xristus, sa þiudans Israelis, atsteigadau nu af þamma galgin, ei gasaiƕaima jah galaubjaima. jah þai miþushramidans imma idweitidedun imma. 33 jah biþe warþ ƕeila saihsto, riqis warþ ana allai airþai und ƕeila niundon. 34 jah niundon ƕeilai wopida Iesus stibnai mikilai qiþands: ailoe ailoe, lima sibakþanei, þatei ist gaskeiriþ: guþ meins, guþ meins, duƕe mis bilaist? 35 jah sumai þize atstandandane gahausjandans qeþun: sai, Helian wopeiþ. 36 þragjands þan ains jah gafulljands swam akeitis, galagjands ana raus, dragkida ina qiþands: let, ei saiƕam qimaiu Helias athafjan ina. 37 iþ Iesus aftra letands stibna mikila uzon. 38 jah faur[a]hah als disskritnoda in twa iupaþro und dalaþ.

XV, 24. disdailjand] disdailjandans CA. — 28. qiþando] *Bernhardt* (*mit Rücksicht auf R 9,17 G 4,30*), qiþano CA. — 29. faurgaggandans] *GL.*, fauragaggandans CA. — 38. als] CA *für* alhs.

XV, 21. undgripun sumana manne] *vgl. L 23,26:* ἐπιλαβόμενοι Cίμωνός τινος (*K). *Zusatz von* manne *wie L 9,50.* — 31. bilaikandans

εἰς δύο ἀπὸ ἄνωθεν ἕως κάτω. 39 ἰδὼν δὲ ὁ κεντυρίων ὁ παρεστηκὼς ἐξ ἐναντίας αὐτοῦ ὅτι οὕτως κράξας ἐξέπνευσεν, εἶπεν· ἀληθῶς ὁ ἄνθρωπος οὗτος υἱὸς ἦν θεοῦ. 40 ἦσαν δὲ καὶ γυναῖκες ἀπὸ μακρόθεν θεωροῦσαι, ἐν αἷς ἦν Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ Μαρία ἡ τοῦ Ἰακώβου τοῦ μικροῦ καὶ Ἰωσῆ μήτηρ καὶ Σαλώμη. 41 καὶ ὅτε ἦν ἐν τῇ Γαλιλαίᾳ, ἠκολούθουν αὐτῷ καὶ διηκόνουν αὐτῷ καὶ ἄλλαι πολλαὶ αἱ συναναβᾶσαι αὐτῷ εἰς Ἱεροσόλυμα. 42 καὶ ἤδη ὀψίας γενομένης, ἐπεὶ ἦν παρασκευή, ὅ ἐστιν προσάββατον, 43 ἐλθὼν Ἰωσὴφ ὁ ἀπὸ Ἀριμαθαίας, εὐσχήμων βουλευτής, ὃς καὶ αὐτὸς ἦν προσδεχόμενος τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, τολμήσας εἰσῆλθεν πρὸς Πειλᾶτον καὶ ᾐτήσατο τὸ σῶμα τοῦ Ἰησοῦ. 44 ὁ δὲ Πειλᾶτος ἐθαύμασεν εἰ πάλαι τέθνηκεν, καὶ προσκαλεσάμενος τὸν κεντυρίωνα ἐπηρώτησεν αὐτὸν εἰ ἤδη ἀπέθανεν. 45 καὶ γνοὺς ἀπὸ τοῦ κεντυρίωνος ἐδωρήσατο τὸ σῶμα τῷ Ἰωσήφ. 46 καὶ ἀγοράσας σινδόνα καὶ καθελὼν αὐτὸν ἐνείλησεν τῇ σινδόνι καὶ κατέθηκεν αὐτὸν ἐν μνημείῳ, ὃ ἦν λελατομημένον ἐκ πέτρας, καὶ προσεκύλισεν λίθον ἐπὶ τὴν θύραν τοῦ μνημείου. 47 ἡ δὲ Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ Μαρία Ἰωσῆ ἐθεώρουν ποῦ τέθειται.

XVI.

1 Καὶ διαγενομένου τοῦ σαββάτου Μαρία ἡ Μαγδαληνὴ καὶ Μαρία ἡ Ἰακώβου καὶ Σαλώμη ἠγόρασαν ἀρώματα, ἵνα ἐλθοῦσαι ἀλείψωσιν αὐτόν. 2 καὶ λίαν πρωὶ τῆς μιᾶς σαββάτων ἔρχονται ἐπὶ τὸ μνημεῖον, ἀνατείλαντος τοῦ ἡλίου. 3 καὶ ἔλεγον πρὸς ἑαυτάς· τίς ἀποκυλίσει ἡμῖν τὸν λίθον ἐκ τῆς θύρας τοῦ μνημείου; 4 καὶ ἀναβλέψασαι θεωροῦσιν ὅτι ἀποκεκύλισται ὁ λίθος· ἦν γὰρ μέγας σφόδρα. 5 καὶ εἰσελθοῦσαι εἰς τὸ μνημεῖον εἶδον νεανίσκον καθήμενον ἐν τοῖς δεξιοῖς περιβεβλημένον στολὴν λευκήν, καὶ ἐξεθαμβήθησαν. 6 ὁ δὲ λέγει αὐταῖς· μὴ ἐκθαμβεῖσθε· Ἰησοῦν ζητεῖτε τὸν Ναζωραῖον τὸν ἐσταυρωμένον· ἠγέρθη, οὐκ ἔστιν ὧδε· ἴδε ὁ τόπος ὅπου ἔθηκαν αὐτόν. 7 ἀλλ' ὑπά-

---

XV, 40. ἦν Μαρία] C²DGUΓ cff²knq vg (*nach M 27,56*), ἦν καὶ Μ. *K l. — 41. καὶ ὅτε] ACLΔ l vg, αἳ καὶ ὅτε *K. — 44. εἰ πάλαι] *K, εἰ ἤδη BD *si iam* it vg (*nach dem vorausgehenden* ἤδη τέθνηκεν). — 46. κατέθηκεν αὐτόν] K* it vg, αὐτό AM (*die aber* καθελὼν αὐτόν *haben*). — 47. Μαρία Ἰωσῆ] ESU*VΠ, Μ. ἡ Ἰωσῆ G. — τέθειται] Sin^c ABCDLΔΠ *positus est* k, τίθεται *K *poneretur* cln vg *ponebatur* ff²q. — XVI, 3. ἐκ τῆς θύρας] *K, ἀπό CD *ab ostio* it vg. — 6. Ναζωραῖον] LΔ k, Ναζαρηνόν *K it vg.

αὐτό (*K). — XVI, 6. ni faurhteiþ izwis] *nach M 28,5*: μὴ φοβεῖσθε, *vgl.* '*nolite timere*' dn (μὴ φοβεῖσθε D). — nist her, urrais] *Stellung nach M 28,6*: οὐκ ἔστιν ὧδε, ἠγέρθη.

39 gasaiƕands þan sa hundafaþs sa atstandands in andwairþja is þatei swa hropjands uzon, qaþ: bi sunjai, sa manna sa sunus was gudis. 40 wesunuþ-þan qinons fairraþro saiƕandeins, in þaimei was Marja so Magdalene jah Marja Iakobis þis minnizins jah Iosezis aiþei jah Salome. 41 jah þan was in Galeilaia, jah laistidedun ina jah andbahtidedun imma, jah anþaros managos þozei miþiddjedun imma in Iairusalem. 42 jah juþan at andanahtja waurþanamma, unte was paraskaiwe, saei ist fruma sabbato, 43 qimands Iosef af Areimaþaias, gaguds ragineis, saei was < jah > silba beidands þiudangardjos gudis, anananþjands galaiþ inn du Peilatau jah baþ þis leikis Iesuis. 44 iþ Peilatus sildaleikida ei is juþan gaswalt; jah athaitands þana hundafaþ frah ina jû-þan gadauþnodedi. 45 jah finþands at þamma hundafada fragaf þata leik Iosefa. 46 jah usbugjands lein jah usnimands ita biwand þamma leina jah galagida ita in hlaiwa, þatei was gadraban us staina, jah atwalwida stain du daura þis hlaiwis. 47 iþ Marja so Magdalene jah Marja Iosezis seƕun ƕar galagiþs wesi.

XVI.

1 jah inwisandins sabbate dagis Marja so Magdalene jah Marja so Iakobis jah Salome usbauhtedun aromata, ei atgaggandeins gasalbodedeina ina. 2 jah filu air þis dagis afarsabbate atiddjedun du þamma hlaiwa at urrinnandin sunnin. 3 jah qeþun du sis misso: ƕas afwalwjai unsis þana stain af daurom þis hlaiwis? 4 jah insaiƕandeins gaumidedun þammei afwalwiþs ist sa stains; was auk mikils abraba. 5 jah atgaggandeins in þata hlaiw gaseƕun juggalauþ sitandan in taihswai biwaibidana wastjai ƕeitai; jah usgeisnodedun. 6 þaruh qaþ du im: ni faurhteiþ izwis, Iesu sokeiþ Nazoraiu þana ushramidan; nist her, urrais, sai þana staþ þarei galagidedun ina. 7 akei gaggiþ qiþiduh du siponjam is jah du

---

XV, 43. jah[1]] *versehentlich ausgelassen, vgl. M 27,57.* — 44. þana] *Bernhardt,* þan CA. — jû-þan] jû *ist aus* ju + u (*Fragepartikel*) *entstanden, vgl. W. Schulze KZ. 40,563.* — XVI, 1. inwisandins sabbate dagis] *GL. Bernhardt 1875 Heyne* (*nach GL. ist das got. Verbum mit Rücksicht auf L 23,54.55 gewählt*), inwisandin sabb. daga *Bernhardt 1884,* in wisandins sabb. dagis *als Übersetzung von* 'διὰ γενομένου' *statt* διαγενομένου τοῦ σαββάτου *Wrede,* inwisandinsabbatedagis CA. — 2. atiddjedun] atiddedun CA.

XV, 40. minnizins] *Komparativ wie* it vg. — 43. saei was] *Stellung des Verbums wie* cff^{2}knq (D). — 46. ita — ita] *Neutrum nach M 27,59.60 L 23,53*: καθελὼν ἐνετύλιξεν αὐτὸ σινδόνι καὶ ἔθηκεν

γετε εἴπατε τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ καὶ τῷ Πέτρῳ ὅτι προάγει ὑμᾶς εἰς τὴν Γαλιλαίαν· ἐκεῖ αὐτὸν ὄψεσθε, καθὼς εἶπεν ὑμῖν. 8 καὶ ἐξελθοῦσαι ἔφυγον ἀπὸ τοῦ μνημείου, εἶχεν δὲ αὐτὰς τρόμος καὶ ἔκστασις, καὶ οὐδενὶ οὐδὲν εἶπον, ἐφοβοῦντο γάρ. 9 ἀναστὰς δὲ πρωὶ πρώτῃ σαββάτου ἐφάνη πρῶτον Μαρίᾳ τῇ Μαγδαληνῇ, ἀφ' ἧς ἐκβεβλήκει ἑπτὰ δαιμόνια. 10 ἐκείνη πορευθεῖσα ἀπήγγειλεν τοῖς μετ' αὐτοῦ γενομένοις, πενθοῦσιν καὶ κλαίουσιν. 11 κἀκεῖνοι ἀκούσαντες ὅτι ζῇ καὶ ἐθεάθη ὑπ' αὐτῆς ἠπίστησαν. 12 μετὰ δὲ ταῦτα ....

Die Paulinischen Briefe.

An die Römer.

VI.

23 τὰ γὰρ ὀψώνια τῆς ἁμαρτίας θάνατος· τὸ δὲ χάρισμα τοῦ θεοῦ ζωὴ αἰώνιος ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν.

VII.

1 Ἢ ἀγνοεῖτε, ἀδελφοί, γινώσκουσιν γὰρ νόμον λαλῶ, ὅτι ὁ νόμος κυριεύει τοῦ ἀνθρώπου ἐφ' ὅσον χρόνον ζῇ; 2 ἡ γὰρ ὕπανδρος γυνὴ τῷ ζῶντι ἀνδρὶ δέδεται νόμῳ· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ ὁ ἀνήρ, κατήργηται ἀπὸ τοῦ νόμου τοῦ ἀνδρός. 3 ἄρα οὖν ζῶντος τοῦ ἀνδρὸς μοιχαλὶς χρηματίσει, ἐὰν γένηται ἀνδρὶ ἑτέρῳ· ἐὰν δὲ ἀποθάνῃ ὁ ἀνήρ, ἐλευθέρα ἐστὶν ἀπὸ τοῦ νόμου, τοῦ μὴ εἶναι αὐτὴν μοιχαλίδα γενομένην ἀνδρὶ ἑτέρῳ. 4 ὥστε, ἀδελφοί μου, καὶ ὑμεῖς ἐθανατώθητε τῷ νόμῳ διὰ τοῦ σώματος τοῦ Χριστοῦ, εἰς τὸ γενέσθαι ὑμᾶς ἑτέρῳ, τῷ ἐκ νεκρῶν ἐγερθέντι, ἵνα καρποφορήσωμεν τῷ θεῷ. 5 ὅτε γὰρ ἦμεν ἐν τῇ σαρκί, τὰ παθήματα τῶν ἁμαρτιῶν τὰ διὰ τοῦ νόμου ἐνηργεῖτο ἐν τοῖς μέλεσιν ἡμῶν εἰς τὸ καρποφορῆσαι τῷ θανάτῳ· 6 νυνὶ δὲ κατηργήθημεν ἀπὸ τοῦ νόμου, ἀποθανόντες ἐν ᾧ κατειχόμεθα, ὥστε δουλεύειν ἡμᾶς ἐν

VII, 3. μοιχαλὶς χρηματίσει] *K, χρηματίσει μοιχαλίς DEFG *vocabitur adultera* defg vg. — 4. ὥστε, ἀδελφοί μου, καὶ ὑμεῖς] *K it vg, ὥστε καὶ ὑμεῖς, ἀδελφοί μου Sin, 2min.

VII, 1. mann swa] manns A *Braun.* — 6. niujiþai] i[1] *nicht übergeschrieben Braun.*

VII, 2. jah] *Zusatz, vgl. K 15,16:* — at libandin abin] *absolute Konstruktion* (at *bei* gabindan *nur für* πρός *belegt*), *vgl. V. 3*: ζῶντος τοῦ ἀνδρός. *Desgl. Abl. abs. in* it vg. — 4. jah jus, broþrjus meinai] *Stellung des Pron. wie G 4,28 Th 2,17*; *5,4 th 3,13* (*ebenso* Sin). — 6. nu sai] νυνί, *vgl. k 8,11.22 E 2,13.*

Paitrau þatei faurbigaggiþ izwis in Galeilaian; þaruh ina gasaiƕiþ, swaswe qaþ izwis. 8 jah usgaggandeins af þamma hlaiwa gaþlauhun; dizuh-þan-sat ijos reiro jah usfilmei, jah ni qeþun mannhun waiht; ohtedun sis auk. 9 usstandands þan in maurgin frumin sabbato ataugida < sik > frumist Marjin þizai Magdalene, af þizaiei uswarp sibun unhulþons. 10 soh gaggandei gataih þaim miþ imma wisandam, qainondam jah gretandam. 11 jah eis hausjandans þatei libaiþ jah gasaiƕans warþ fram izai, ni galaubidedun. 12 afaruh þan þata ......

Die Paulinischen Briefe.

An die Römer.

VI.

23 þo auk launa frawaurhtais dauþus; iþ ansts gudis libains aiweino in Xristau Iesu, fraujin unsaramma.

VII.

1 Þau niu witudþ, broþrjus kunnandam auk witoþ rodja, þatei witoþ fraujinoþ mann, s<wa> lagga ƕeila swe libaiþ? 2 jah auk ufwaira qens at libandin abin gabundana ist witoda; aþþan jabai gaswiltiþ aba, galausjada af þamma witoda abins. 3 þannu þan at libandin abin haitada horinondei, jabai wairþiþ waira anþaramma; *iþ* jabai gaswiltiþ wair, frija ist þis witodis, ei ni sijai horinondei waurþana abin anþaramma. 4 swaei nu jah jus, broþrjus meinai, afdauþidai waurþuþ witoda þairh leik Xristaus, ei wairþaiþ anþaramma, þamma us dauþaim urreisandin, ei akran bairaima guda. 5 þan auk wesum in leika, winnons frawaurhti þos þairh witoþ waurhtedun in liþum unsaraim du akran bairan dauþau; 6 iþ nu, sai, andbundanai waurþum af witoda, gadauþnandans in þammei gahabaidai wesum, swaei skalkinoma in niujiþai ahmins jah ni fair-

---

XVI, 9. ataugida sik] ataugida CA. *Für* ἐμφανίζεσθαι ὁρᾶσθαι φαίνεσθαι *steht sonst stets das gotische Reflexiv; vgl. L 9,8.*

* * *

Die Paulinischen Briefe sind in A (*zu dem der* Taurinensis *gehört*), *in* B *und im* Car *erhalten.*

Die Bruchstücke des Römerbriefs finden sich hauptsächlich in A; *der* Car *umfaßt nur Teile des 11.—15. Kapitels. V. 3,11.12 in* Skeir.

Der got. wie der lat. Text des Car, *sowie der Anfang von* A (*bis 1. Kor. 5,4*) *sind in Sinnzeilen* (στιχηδόν) *geschrieben.*

καινότητι πνεύματος καὶ οὐ παλαιότητι γράμματος. 7 τί οὖν ἐροῦμεν; ὁ νόμος ἁμαρτία; μὴ γένοιτο· ἀλλὰ τὴν ἁμαρτίαν οὐκ ἔγνων, εἰ μὴ διὰ νόμου· τήν τε γὰρ ἐπιθυμίαν οὐκ ᾔδειν, εἰ μὴ ὁ νόμος ἔλεγεν· οὐκ ἐπιθυμήσεις. 8 ἀφορμὴν δὲ λαβοῦσα ἡ ἁμαρτία διὰ τῆς ἐντολῆς κατειργάσατο ἐν ἐμοὶ πᾶσαν ἐπιθυμίαν· χωρὶς γὰρ νόμου ἁμαρτία ἦν νεκρά. 9 ἐγὼ δ' ἔζων χωρὶς νόμου ποτέ· ἐλθούσης δὲ τῆς ἐντολῆς ἡ ἁμαρτία ἀνέζησεν, 10 ἐγὼ δὲ ἀπέθανον, καὶ εὑρέθη μοι ἡ ἐντολὴ ἡ εἰς ζωήν, αὕτη εἰς θάνατον. 11 ἡ γὰρ ἁμαρτία ἀφορμὴν λαβοῦσα διὰ τῆς ἐντολῆς ἐξηπάτησέν με καὶ δι' αὐτῆς ἀπέκτεινεν. 12 ὥστε ὁ μὲν νόμος ἅγιος, καὶ ἡ ἐντολὴ ἁγία καὶ δικαία καὶ ἀγαθή. 13 τὸ οὖν ἀγαθὸν ἐμοὶ γέγονεν θάνατος; μὴ γένοιτο, ἀλλὰ ἡ ἁμαρτία, ἵνα φανῇ ἁμαρτία, διὰ τοῦ ἀγαθοῦ μοι κατεργαζομένη θάνατον, ἵνα γένηται καθ' ὑπερβολὴν ἁμαρτωλὸς ἡ ἁμαρτία διὰ τῆς ἐντολῆς. 14 οἴδαμεν γὰρ ὅτι ὁ νόμος πνευματικός ἐστιν· ἐγὼ δὲ σάρκικός εἰμι, πεπραμένος ὑπὸ τὴν ἁμαρτίαν. 15 ὃ γὰρ κατεργάζομαι οὐ γινώσκω· οὐ γὰρ ὃ θέλω τοῦτο πράσσω, ἀλλ' ὃ μισῶ, τοῦτο ποιῶ. 16 εἰ δὲ ὃ οὐ θέλω, τοῦτο ποιῶ, σύμφημι τῷ νόμῳ ὅτι καλός. 17 νυνὶ δὲ οὐκέτι ἐγὼ κατεργάζομαι αὐτό, ἀλλ' ἡ οἰκοῦσα ἐν ἐμοὶ ἁμαρτία. 18 οἶδα γὰρ ὅτι οὐκ οἰκεῖ ἐν ἐμοί, τοῦτ' ἔστιν ἐν τῇ σαρκί μου, ἀγαθόν. τὸ γὰρ θέλειν παράκειταί μοι, τὸ δὲ κατεργάζεσθαι τὸ καλὸν οὔ. 19 οὐ γὰρ ὃ θέλω ποιῶ ἀγαθόν, ἀλλ' ὃ οὐ θέλω κακὸν τοῦτο πράσσω. 20 εἰ δὲ ὃ οὐ θέλω ἐγὼ τοῦτο ποιῶ, οὐκέτι ἐγὼ κατεργάζομαι αὐτό, ἀλλ' ἡ οἰκοῦσα ἐν ἐμοὶ ἁμαρτία. 21 εὑρίσκω ἄρα τὸν νόμον τῷ θέλοντι ἐμοὶ ποιεῖν τὸ καλὸν ὅτι ἐμοὶ τὸ κακὸν παράκειται. 22 συνήδομαι γὰρ τῷ νόμῳ τοῦ θεοῦ κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον, 23 βλέπω δὲ ἕτερον νόμον ἐν τοῖς μέλεσίν μου ἀντιστρατευόμενον τῷ νόμῳ τοῦ νοός μου καὶ αἰχμαλωτίζοντά με ἐν τῷ νόμῳ τῆς ἁμαρτίας τῷ ὄντι ἐν τοῖς μέλεσίν μου. 24 ταλαίπωρος ἐγὼ ἄνθρωπος· τίς με ῥύσεται ἐκ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου; 25 εὐχαριστῶ τῷ θεῷ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν· ἄρα οὖν αὐτὸς ἐγὼ τῷ μὲν νοΐ δουλεύω νόμῳ θεοῦ, τῇ δὲ σαρκὶ νόμῳ ἁμαρτίας.

VII, 7. τὲ] *fehlt* FG it vg. — 8. ἦν νεκρά] K, νεκρὰ ἦν FG it vg, νεκρά *K. — 13. ἐμοὶ γέγονεν] KL Chr., ἐγένετο P. — 15. τοῦτο πράσσω] SinABCKLP, πράσσω DEFG *quod volo ago, sed quod odio illud facio* it (*nach V. 19*: ὃ θέλω ποιῶ). — 18. καλὸν οὔ] SinABC min, κ. οὐχ εὑρίσκω *K Chr. it vg. — 23. ἐν τῷ νόμῳ] KP, τῷ νόμῳ L Chr. — 25. τῷ μὲν νοΐ] *K, τῷ νοΐ Sin*FG it vg.

---

in ἐγὼ δὲ ζῶν *aufgelöst.* — 10. anabusns sei was du libainai, wisan du dauþau] *vgl. mandatum quod erat ad vitam hoc esse ad mortem* it vg. — 15. þatei waurkja] γάρ *fehlt, vgl.* e: *quod operor.* — 25. jau] *Der Übersetzer faßte* apa *als* ἆρα *auf.* — gahugdai witoda] *Stellung dem Parallelismus mit* leika witoda *zuliebe geändert.*

niþai bokos. 7 ƕa nu qiþam? witoþ frawaurhts ist? nis-sijai! ak frawaurht ni ufkunþedjau nih þairh witoþ, unte lustu nih wissedjau, nih witoþ qeþi: ni gairnjais. 8 iþ lew nimandei frawaurhts þairh anabusn gawaurhta in mis allana lustu; unte inu witoþ frawaurhts was nawis. 9 iþ ik qius < was > inu witoþ simle, iþ qimandein anabusnai frawaurhts gaqiunoda; 10 iþ ik gadauþ*noda*, jah bigitana warþ mis anabusns, sei was du libainai, wisan du dauþau. 11 unte frawaurhts lew nimandei þairh anabusn uslutoda mik, jah þairh þo usqam. 12 aþþan nu sweþauh witoþ weihata jah anabusns weiha jah garaihta jah þiuþeiga. 13 þata nu þiuþeigo warþ mis dauþus? nis-sijai! ak frawaurhts ei uskunþa waurþi frawaurhts, þairh þata þiuþeigo mis gawaurkjandei dauþu, ei waurþi ufarassau frawaurhta frawaurhts þairh anabusn. 14 witum auk þatei witoþ ahmein ist; iþ ik leikeins im, frabauhts uf frawaurht. 15 þatei waurkja, ni fraþja; unte ni þatei wiljau tauja, ak þatei fija þata tauja. 16 iþ jabai þatei ni wiljau þata tauja, gaqiss im witoda þatei goþ. 17 iþ nu ju ni ik waurkja þata, ak so bauandei in mis frawaurhts. 18 wait auk þatei ni bauiþ in mis, þat-ist in leika meinamma, þiuþ; unte wiljan atligiþ mis, iþ gawaurkjan goþ ni. 19 unte ni þatei wiljau waurkja goþ, ak þatei ni wiljau ubil <þata> tauja. 20 jabai nu þatei ni wiljau ik þata tauja, ju ni ik waurkja ita, ak sei bauiþ in mis frawaurhts. 21 bigita nu witoþ, wiljandin mis goþ taujan, unte mis atist ubil. 22 gawizneigs im auk witoda gudis bi þamma innumin mann; 23 aþþan gasaiƕa anþar witoþ in liþum meinaim, andwaihando witoda ahmins meinis jah frahinþando mik in witoda frawaurhtais þamma wisandin in liþum meinaim. 24 waina*h*s ik manna! ƕas mik lauseiþ us þamma leika dauþaus þis? 25 awiliudo guda þairh Iesu Xristu, fraujan unsarana; jau nu silba i*k* skalkino gahugdai witoda gudis, iþ leika witoda frawaurhtais.

VII, 8. 11. nimandei] *Konjektur*, nimands A *Br.* — was na|wis] A *Br.*, naus was *fälschlich U.* — 23. andwaihando] A *Br.* (*vgl. ahd.* ubar-wehan '*überwinden*' *Braune Ahd. Gr.*² *§ 343 Anm. 4*; *aisl.* vega 'schlagen'; *air.* fichim), andweihando *fälschlich U.* — 24. waina*h*s] *oder vielleicht* waina*n*s: *nur die zwei Längsstriche des Buchstabens sind noch erkennbar Br.*, wainags *fälschlich U.*

VII, 7. frawaurhts ist] *wie R 14,23*: ἁμαρτία ἐστίν. *Desgl.* it vg. — 8. iþ ik qius was] *Ergänzung von* was *durch den Parallelismus mit V. 10 gefordert. Dieser macht die hergebrachte Annahme unwahrscheinlich, der Übersetzer habe* εγωδεζων *der Vorlage irrtümlich*

VIII.

1 Οὐδὲν ἄρα νῦν κατάκριμα τοῖς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ μὴ κατὰ σάρκα περιπατοῦσιν. 2 ὁ γὰρ νόμος τοῦ πνεύματος τῆς ζωῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ ἠλευθέρωσέν με ἀπὸ τοῦ νόμου τῆς ἁμαρτίας καὶ τοῦ θανάτου. 3 τὸ γὰρ ἀδύνατον τοῦ νόμου, ἐν ᾧ ἠσθένει διὰ τῆς σαρκός, ὁ θεὸς τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν πέμψας ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς ἁμαρτίας καὶ περὶ ἁμαρτίας κατέκρινεν τὴν ἁμαρτίαν ἐν τῇ σαρκί, 4 ἵνα τὸ δικαίωμα τοῦ νόμου πληρωθῇ ἐν ἡμῖν τοῖς μὴ κατὰ σάρκα περιπατοῦσιν ἀλλὰ κατὰ πνεῦμα. 5 οἱ γὰρ κατὰ σάρκα ὄντες τὰ τῆς σαρκὸς φρονοῦσιν· οἱ δὲ κατὰ πνεῦμα τὰ τοῦ πνεύματος. 6 τὸ γὰρ φρόνημα τῆς σαρκὸς θάνατος, τὸ δὲ φρόνημα τοῦ πνεύματος ζωὴ καὶ εἰρήνη· 7 διότι τὸ φρόνημα τῆς σαρκὸς ἔχθρα εἰς θεόν· τῷ γὰρ νόμῳ τοῦ θεοῦ οὐχ ὑποτάσσεται, οὐδὲ γὰρ δύναται. 8 οἱ δὲ ἐν σαρκὶ ὄντες θεῷ ἀρέσαι οὐ δύνανται. 9 ὑμεῖς δὲ οὐκ ἐστὲ ἐν σαρκὶ ἀλλ' ἐν πνεύματι, εἴπερ πνεῦμα θεοῦ οἰκεῖ ἐν ὑμῖν. εἰ δέ τις πνεῦμα Χριστοῦ οὐκ ἔχει, οὗτος οὐκ ἔστιν αὐτοῦ. 10 εἰ δὲ Χριστὸς ἐν ὑμῖν, τὸ μὲν σῶμα.... 34 ....ὅς ἐστιν ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ, ὃς καὶ ἐντυγχάνει ὑπὲρ ἡμῶν· 35 τίς ἡμᾶς χωρίσει ἀπὸ τῆς ἀγάπης τοῦ Χριστοῦ; θλῖψις ἢ στενοχωρία ἢ διωγμὸς ἢ λιμὸς ἢ γυμνότης ἢ κίνδυνος ἢ μάχαιρα; 36 καθὼς γέγραπται ὅτι ἕνεκεν σοῦ θανατούμεθα ὅλην τὴν ἡμέραν, ἐλογίσθημεν ὡς πρόβατα σφαγῆς. 37 ἀλλ' ἐν τούτοις πᾶσιν ὑπερνικῶμεν διὰ τοῦ ἀγαπήσαντος ἡμᾶς. 38 πέπεισμαι γὰρ ὅτι οὔτε θάνατος οὔτε ζωὴ οὔτε ἄγγελοι οὔτε ἀρχαὶ οὔτε δυνάμεις οὔτε ἐνεστῶτα οὔτε μέλλοντα 39 οὔτε ὕψωμα οὔτε βάθος οὔτε τις κτίσις ἑτέρα δυνήσεται ἡμᾶς χωρίσαι ἀπὸ τῆς ἀγάπης τοῦ θεοῦ τῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν.

IX.

1 Ἀλήθειαν λέγω ἐν Χριστῷ, οὐ ψεύδομαι, συμμαρτυρούσης μοι τῆς συνειδήσεώς μου ἐν πνεύματι ἁγίῳ, 2 ὅτι λύπη μοί ἐστιν μεγάλη

VIII, 1. μὴ κατὰ σάρκα περιπατοῦσιν] Chr. AD**b d**f vg, *vermehrt um* ἀλλὰ κατὰ πνεῦμα *K (*nach V. 4*). — 34. ὅς ἐστιν] Chr. Sin*AC min d* vg, ὃς καί ἐστιν *K. — 39. οὔτε τις κτίσις] *K, οὔτε κτίσις DEFG *neque creatura alia* it vg. — IX, 1. ἐν Χριστῷ] KL vg, ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ D*EFG it.

---

mittelbar vorausgehenden in Xristau Iesu *versehentlich weggefallen oder wahrscheinlicher mit Rücksicht auf k 12,6 absichtlich weggelassen. Wie in* *K *steht der Zusatz auch im got. Text T 2,7.* — ni waiht liuga] οὐ ψεύδομαι *sonst stets durch* ni liuga *übersetzt, vgl. k 11,31 G 1,20 T 2,7. Dagegen ist k 12,5* οὐ καυχήσομαι *im Anschluß an das nihil gloriabor von* it vg *durch* ni waiht hopa *übertragen.*

VIII.

1 Ni waiht þannu nu wargiþos þaim in Xristau Iesu ni gaggandam bi leika. 2 unte witoþ ahmins libainais in Xristau Iesu frijana brahta mik witodis frawaurhtais jah dauþaus. 3 unte þata unmahteigo witodis, in þammei siuks was þairh leik, guþ seinana sunu insandjands in galeikja leikis frawaurhtais jah bi frawaurht gawargida frawaurht in leika, 4 ei garaihtei witodis usfulljaidau in uns þaim ni bi leika gaggandam, ak bi ahmin. 5 unte þai bi leika wisandans þo þoei leikis sind, mitond; iþ þai bi ahmin þo þoei ahmins. 6 aþþan fraþi leikis dauþus, iþ fraþi ahmins libains jah gawairþi; 7 unte fraþi leikis fijands du guda; witoda gudis ni ufhauseiþ, iþ ni mag: 8 aþþan þai in leika wisandans guda galeikan ni magun. 9 iþ jus ni sijuþ in leika, ak in ahmin, sweþauh jabai ahma gudis bauiþ in izwis. iþ jabai ƕas ahman Xristaus ni habaiþ, sa nist is. 10 jabai auk Xristus in izwis, leik raihtis.... 34 .... saei ist in taihswon gudis, saei jah bidjiþ faur uns. 35 ƕas uns afskaidai af friaþwai Xristaus? aglo? þau aggwiþa? þau wrakja? þau huhrus? þau naqadei? þau sleiþei? þau hairus? 36 swaswe gameliþ ist þatei in þuk gadauþjanda all dagis, rahnidai wesum swe lamba slauhtais. 37 akei in þaim allaim jiukam þairh þana frijondan uns. 38 gatraua auk þatei ni dauþus < ni libains > nih aggeljus ni *reikja* ni mahteis nih andwairþo nih anawairþo, 39 nih hauhiþa nih diupiþa nih gaskafts *anþara* magi uns afskaidan af friaþwai gudis þizai in Xristau Iesu, fraujin unsaramma.

IX.

1 Sunja qiþa ni waiht liuga, miþweitwodjandein mis miþwissein meinai in ahmin weihamma, 2 þatei saurga mis ist mikila jah un-

---

VIII, 4. ak bi ahmin] *in kleinerer Schrift am Zeilenende angefügt.* 7. ni[2]] A *Br.* — 8. þai] A *Br.* — 35. þau[2]] A *Br.* — 37 jiukam] A *Br.* — 38. ni libains] *in* A *nicht zu entdecken*; *der Raum reicht zu dieser Ergänzung nicht aus. Daher als Konjektur Us. zu betrachten Br.* — aggeljus] *für* aggiljus. — *reikja*] *verblichen, Konjektur Castigliones.* — 39. *anþara*] *aus den schwachen Spuren nicht zu erkennen. Br. vermutet* all ni.

VIII, 1. ni gaggandam bi leika] *vgl. V. 4*: ni bi leika gaggandam *für das gleichmäßige* μὴ κατὰ σάρκα περιπατοῦσιν. *Offenbar in V. 1 gotische, in V. 4 griechische Wortstellung.* — 3. siuks] *im Gegensatz zu Gr. Lat. auf* mik (*V. 2*) *bezogen.* — 6. aþþan] *für* γάρ, *vgl. V. 7 und k 2,4.* — IX, 1. sunja qiþa] in Xristau *vielleicht wegen des un-*

καὶ ἀδιάλειπτος ὀδύνη τῇ καρδίᾳ μου. 3 εὐχόμην γὰρ ἀνάθεμα εἶναι αὐτὸς ἐγὼ ἀπὸ τοῦ Χριστοῦ ὑπὲρ τῶν ἀδελφῶν μου τῶν συγγενῶν κατὰ σάρκα, 4 οἵτινές εἰσιν Ἰσραηλῖται, ὧν ἡ υἱοθεσία καὶ ἡ δόξα καὶ αἱ διαθῆκαι καὶ ἡ νομοθεσία καὶ ἡ λατρεία καὶ αἱ ἐπαγγελίαι, 5 ὧν οἱ πατέρες, καὶ ἐξ ὧν ὁ Χριστὸς τὸ κατὰ σάρκα, ὁ ὢν ἐπὶ πάντων θεὸς εὐλογητὸς εἰς τοὺς αἰῶνας, ἀμήν. 6 οὐχ οἷον δὲ ὅτι ἐκπέπτωκεν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ. οὐ γὰρ πάντες οἱ ἐξ Ἰσραήλ, οὗτοι Ἰσραήλ· 7 οὐδ' ὅτι εἰσὶν σπέρμα Ἀβραάμ, πάντες τέκνα, ἀλλ'· ἐν Ἰσαὰκ κληθήσεταί σοι σπέρμα· 8 τοῦτ' ἔστιν, οὐ τὰ τέκνα τῆς σαρκός, ταῦτα τέκνα τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τὰ τέκνα τῆς ἐπαγγελίας λογίζεται εἰς σπέρμα. 9 ἐπαγγελίας γὰρ ὁ λόγος οὗτος· κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον ἐλεύσομαι, καὶ ἔσται τῇ Σάρρᾳ υἱός. 10 οὐ μόνον δέ, ἀλλὰ καὶ Ῥεβέκκα ἐξ ἑνὸς κοίτην ἔχουσα Ἰσαὰκ τοῦ πατρὸς ἡμῶν· 11 μήπω γεννηθέντων μηδὲ πραξάντων τι ἀγαθὸν ἢ κακόν, ἵνα ἡ κατ' ἐκλογὴν πρόθεσις τοῦ θεοῦ μένῃ, οὐκ ἐξ ἔργων, ἀλλ' ἐκ τοῦ καλοῦντος, 12 ἐρρέθη αὐτῇ ὅτι ὁ μείζων δουλεύσει τῷ ἐλάσσονι, 13 καθὼς γέγραπται· τὸν Ἰακὼβ ἠγάπησα, τὸν δὲ Ἠσαῦ ἐμίσησα. 14 τί οὖν ἐροῦμεν; μὴ ἀδικία παρὰ τῷ θεῷ; μὴ γένοιτο. 15 τῷ γὰρ Μωσῇ λέγει· ἐλεήσω ὃν ἂν ἐλεῶ, καὶ οἰκτειρήσω ὃν ἂν οἰκτείρω. 16 ἄρα οὖν οὐ τοῦ θέλοντος οὐδὲ τοῦ τρέχοντος, ἀλλὰ τοῦ ἐλεῶντος θεοῦ. 17 λέγει γὰρ ἡ γραφὴ τῷ Φαραὼ ὅτι εἰς αὐτὸ τοῦτο ἐξήγειρά σε, ὅπως ἐνδείξωμαι ἐν σοὶ τὴν δύναμίν μου, καὶ ὅπως διαγγελῇ τὸ ὄνομά μου ἐν πάσῃ τῇ γῇ. 18 ἄρα οὖν ὃν θέλει ἐλεεῖ, ὃν δὲ θέλει σκληρύνει. 19 ἐρεῖς μοι οὖν· τί ἔτι μέμφεται; τῷ γὰρ βουλήματι αὐτοῦ τίς ἀνθέστηκεν; 20 μενοῦνγε, ὦ ἄνθρωπε, σὺ τίς εἶ ὁ ἀνταποκρινό-

---

IX, 3. ἀνάθεμα εἶναι αὐτὸς ἐγώ] Chr. ABDEFG it, αὐτὸς ἐγὼ ἀν. εἶναι *K vg. — τῶν συγγενῶν] Chr. D*FG d*g, τῶν συγγ. μου *K. — 4. καὶ αἱ διαθῆκαι καὶ ἡ νομοθεσία] *K, *fehlt* L. — 11. μηδέ] *K, ἢ FG *aut* it vg. — 19. μοὶ οὖν] P, οὖν μοι KL Chr. — τί ἔτι] *K Chr., τί οὖν ἔτι BDEFG g.

---

gegeben werden, vgl. Christus secundum carnem it vg. — 9. bi þamma mela] *vgl.* Aug. Ambrst. vg: '*ad* (*secundum*) *hoc tempus*'. *Ebenso Gen. 18,10* Hilar. — 10. us ainamma galigrja] *vgl. ex uno concubitu* it vg. — 14. fram guda] παρὰ θεῷ, *vgl. L 1,30 Mc 10,27*; fram attin· παρὰ τῷ πατρί *M 6,1*. — 17. in þize jah raisida] *Castigliones Lesung hat keinen Anhalt an einem griech. oder lat. Text. Uppströms Fassung entspricht der Vorlage.* — jah gateihaidau] ὅπως[2] *fehlt wie häufiger eine Präp. oder Konj. an zweiter Stelle.* — 18. jai] *Zusatz, wohl nach V. 20.* — 19. faianda] *zum Passiv vgl. M 7,16 J 15,6 L 6,44 usw.*

ƕeilo aglo hairtin meinamma. 3 usbida auk anaþaima wisan silba ik af Xristau faur broþruns meinans þans samakunjans bi leika, 4 þaiei sind Israeleitai, þizeei ist frastisibja jah wulþus jah witodis garaideins jah triggwos jah skalkinassus jah gahaita, 5 þizeei attans, jah us þaimei Xristus bi leika, saei ist ufar allaim guþ þiuþiþs in aiwam, amen. 6 aþþan sweþauh ni usdraus waurd gudis; ni auk allai þai us Israela ⟨þai⟩ sind Israel, 7 niþ-þatei sijaina fraiw Abrahamis, allai barna, ak: in Isaka haitada þus fraiw, 8 þat-ist: ni þo barna leikis barna gudis, ak barna gahaitis rahnjanda du fraiwa. 9 gahaitis auk waurd þat-ist: bi þamma mela qima, jah wairþiþ Sarrin sunus; 10 aþþan ni þat-ain, ak jah Raibaikka us ainamma galigrja habandei Isakis, attins unsaris. 11 aþþan nauhþanuh < ni > gabauranai wesun, aiþþau tawidedeina ƕa þiuþis aiþþau unþiuþis, ei bi gawaleinai muns gudis wisai, 12 ni us waurstwam, ak us þamma laþondin qiþan ist izai þatei sa maiza skalkinoþ þamma minnizin, 13 swaswe gameliþ ist: Iakob frijoda, iþ Esaw fijaida. 14 ƕa nu qiþam? ibai inwindiþa fram guda? nissijai! 15 du Mose auk qiþiþ: gaarma þanei arma, jah gableiþja *þanei bleiþja*. 16 þannu nu ni wiljandins ni rinnandins, ak armandins gudis. 17 qiþiþ auk þata gamelido du Faraoni, *unte in þize jah raisida* þuk, ei gabairhtjau bi þus maht meina jah gateihaidau namo mein and alla airþa. 18 þannu nu jai þanei wili armaiþ, iþ þanei wili gahardeiþ. 19 qiþis mis nu: aþþan ƕa nauh faianda? unte wiljin is ƕas andstandiþ? 20 þannu nu jai, manna, þu ƕas is, ei

---

IX, 7. niþ-þatei] A *Br.* — 11. nauhþanuh gabauranai] A *Br.* — wesun] wesū A *Br.* — 12. laþondin] laþōdı A *Br.* — 13. fijaida] *Randglosse:* and*waih Castiglione, Braun:* and *deutlich, das übrige fast verblichen.* — 15. *þanei bleiþja*] *am Zeilenschluß in schwachen Spuren zwischen dem übergeschriebenen* gradiebatur *zu erkennen Br.* — 16. rinnandins] rinnandıs A *Br. Us. Bemerkung unrichtig.* — 17. Faraoni] A *Br.*, Faraona *U., getäuscht durch das durchscheinende* a *von* ak *auf S. 68.* — *unte in þize jah raisida*] *Castiglione*; *die Zeile ist bis auf wenige Spuren verblichen; nach diesen ist Cs. Lesung eher richtig als die Us., die lediglich den Wert einer Konjektur hat:* '*unte du þamma silbin urraisida*' *Br.* — 18. jai] *U.*, jah A *Br.*

IX, 3. usbida] *Präs. nach k 13,7*: εὔχομαι DcEKL Chr. *Auch an unsrer Stelle haben nach Sabatier* '*alii quidem*' εὔχομαι. — 5. Xristus bi leika] *für* ὁ Χρ. τὸ κατὰ cάρκα, *vgl.* 'Icραήλ κατὰ cάρκα *K 10,18. Ebensowenig wie im Got. kann im Lat. das* τό *wieder-*

μενος τῷ θεῷ; μὴ ἐρεῖ τὸ πλάσμα τῷ πλάσαντι· τί με ἐποίησας οὕτως; 21 ἢ οὐκ ἔχει ἐξουσίαν ὁ κεραμεὺς τοῦ πηλοῦ ἐκ τοῦ αὐτοῦ φυράματος ποιῆσαι ὃ μὲν εἰς τιμὴν σκεῦος, ὃ δὲ εἰς ἀτιμίαν; 22 εἰ δὲ θέλων ὁ θεὸς ἐνδείξασθαι τὴν ὀργὴν καὶ γνωρίσαι τὸ δυνατὸν αὐτοῦ ἤνεγκεν ἐν πολλῇ μακροθυμίᾳ σκεύη ὀργῆς κατηρτισμένα εἰς ἀπώλειαν, 23 ἵνα γνωρίσῃ τὸν πλοῦτον τῆς δόξης αὐτοῦ ἐπὶ σκεύη ἐλέους, ἃ προητοίμασεν εἰς δόξαν; 24 οὓς καὶ ἐκάλεσεν ἡμᾶς οὐ μόνον ἐξ Ἰουδαίων ἀλλὰ καὶ ἐξ ἐθνῶν, 25 ὡς καὶ ἐν τῷ Ὡσηὲ λέγει· καλέσω τὸν οὐ λαόν μου λαόν μου καὶ τὴν οὐκ ἠγαπημένην ἠγαπημένην, 26 καὶ ἔσται ἐν τῷ τόπῳ οὗ ἐρρέθη αὐτοῖς· οὐ λαός μου ὑμεῖς, αὐτοὶ κληθήσονται υἱοὶ θεοῦ ζῶντος. 27 Ἠσαΐας δὲ κράζει ὑπὲρ τοῦ Ἰσραήλ· ἐὰν ᾖ ὁ ἀριθμὸς τῶν υἱῶν Ἰσραὴλ ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης, τὸ κατάλειμμα σωθήσεται. 28 λόγον γὰρ συντελῶν καὶ συντέμνων ἐν δικαιοσύνῃ, ὅτι λόγον συντετμημένον ποιήσει κύριος ἐπὶ τῆς γῆς. 29 καὶ καθὼς προείρηκεν Ἠσαΐας· εἰ μὴ κύριος Σαβαὼθ ἐγκατέλειπεν ἡμῖν σπέρμα, ὡς Σόδομα ἂν ἐγενήθημεν καὶ ὡς Γόμορρα ἂν ὁμοιώθημεν. 30 τί οὖν ἐροῦμεν; ὅτι ἔθνη τὰ μὴ διώκοντα δικαιοσύνην κατέλαβεν δικαιοσύνην, δικαιοσύνην δὲ τὴν ἐκ πίστεως, 31 Ἰσραὴλ δέ, διώκων νόμον δικαιοσύνης, εἰς νόμον δικαιοσύνης οὐκ ἔφθασεν. 32 διατί; ὅτι οὐκ ἐκ πίστεως ἀλλ' ὡς ἐξ ἔργων νόμου· προσέκοψαν γὰρ τῷ λίθῳ τοῦ προσκόμματος, 33 καθὼς γέγραπται· ἰδοὺ τίθημι ἐν Σιὼν λίθον προσκόμματος καὶ πέτραν σκανδάλου, καὶ πᾶς ὁ πιστεύων ἐπ' αὐτῷ οὐ καταισχυνθήσεται.

X.

1 Ἀδελφοί, ἡ μὲν εὐδοκία τῆς ἐμῆς καρδίας καὶ ἡ δέησις πρὸς τὸν θεὸν ὑπὲρ αὐτῶν εἰς σωτηρίαν. 2 μαρτυρῶ γὰρ αὐτοῖς ὅτι ζῆλον θεοῦ

IX, 23. ἵνα] B min vg, καὶ ἵνα *K Chr. it. — 26. αὐτοὶ κληθήσονται] Chr., ἐκεῖ κληθήσονται *K. *Vgl. auch* ἐκεῖ κληθ. οὗτοι P, αὐτοί min 71.73. *Hos. 1,10* LXX: κληθήσονται καὶ αὐτοί; *die Hss.* 62.86.95.147. 153.185 Holmes *schreiben*: αὐτοὶ κληθήσονται. — 32. ὡς] *fehlt vereinzelt, vgl. Hs. k bei Matthaei.* — προσέκοψαν γάρ] *K Chr. vg, γάρ *fehlt* Sin*ABD*FG it. — 33. πᾶς ὁ πιστεύων] *K Chr. vg, ὁ πιστ. SinA BDEFG it (*nach Jes. 28,16* LXX). *R 10,11 hat der got. Text in Übereinstimmung mit allen Zeugen* hvazuh· πᾶς. — X, 1. ἡ δέησις πρός] SinABDEFGP, ἡ δ. ἡ πρός KL Chr. — ὑπὲρ αὐτῶν] SinABDEFGP Chr. it vg, ὑπὲρ τοῦ Ἰσραήλ KL (Chr.). — εἰς] Sin*ABDEFG it, ἐστὶν εἰς *K Chr. vg.

in vasa misericordiae d*fg (FG). *Sinn: Geduld übend mit großer Langmut gegen die Gefäße des Zornes (inbetreff der G. d. Z.).* — 26. qiþada] *für* ἐρρέθη (*nach V.25*). *Sonst wird dies durch* qiþan ist *umschrieben. Das Zusammentreffen von* qiþada *mit dicitur* e *ist wohl belanglos.*

andwaurdjais guda? ibai qiþiþ gadikis du þamma digandin: ƕa mik gatawides swa? 21 þau niu habaiþ kasja waldufni þahons us þamma samin daiga tau*jan* sum du galaubamma kasa, sumuþ-þan du ungal⟨a⟩ubamma? 22 iþ jabai wiljands guþ ustaiknjan þwairhein jah uskannjan þata mahteigo usbeidands<was>in managai laggamodein bi kasam þwairheins gamanwidaim du fralustai, 23 ei gakannidedi gabein wulþ*a*us seinis bi kasam armaions þoei fauragamanwida du wulþau; 24 þanzei jah laþoda uns ni þatainei us Iudaium, ak jah us þiudom, 25 swaswe jah in Osaiin qiþiþ: haita þo ni managein meina managein meina, jah þo unliubon liubon; 26 jah wairþiþ in þamma stada þarei qiþada im: ni managei meina jus, þai haitanda sunjus gudis libandins. 27 iþ Esaïas hropeiþ bi Israel: jabai wesi raþjo suniwe Israelis swaswe malma mareins, laibos ganisand. 28 waurd auk ustiuhands jah gamaurgjands in garaihtein, unte waurd gamaurgiþ taujiþ frauja ana airþai. 29 jah swaswe fauraqaþ Esaïas: nih frauja Sabaoþ biliþi unsis fraiwa, swe Saudauma þau waurþeima jah swe Gaumaurra þau galeikai waurþeima. 30 ƕa nu qiþam? þatei þiudos þos ni laistjandeins garaihtein gafaifahun garaihtein, aþþan garaihtein þo us galaubei*nai*; 31 iþ Israel laistjands witoþ garaihteins bi witoþ garaihteins ni gasnau. 32 Duƕe? unte ni us galaubeinai, ak us waurstwam witodis; bistuggqun du staina bistuggqis, 33 swaswe gameliþ ist: sai, galagja in Sion stain bistuggqis jah hallu gamarzeinais, jah <sa> galaubjands du imma ni gaaiwiskoda.

X.

1 Broþrjus, sa raihtis wilja meinis hairtins jah bida du guda bi ins du naseinai. 2 weitwodja auk im þatei aljan gudis haband, akei

---

IX, 20. gadikis] A *deutlich Br., für* gadigis. — digandin *EB. § 203.* — 22. ustaiknjan] A: jan *mit kleinern Buchstaben geschrieben Br.* — 23. wulþaus] *a scheint übergeschrieben zu sein, unter* t *von* gratiae *Br.* — 33. galaubjands] [ga] salaubjands A; *die Punkte unter* s *und das übergeschriebene* g *sind deutlich erkennbar Br.* — X, 1. hairtins] hairtIs A, *am Zeilenschluß,* is *kleinere Schrift Br.*

IX, 21. kasja waldufni] *Umstellung, damit der abhängige Gen. neben sein Nomen zu stehn komme.* — 22. usbeidands was] *Ergänzung wie R 7,9. Zur Bedeutung vgl. L 18,7:* usbeidands ist ana im · μακροθυμῶν ἐπ' αὐτοῖς. — bi kasam] *nach V. 23; vgl. in vasa irae*

ἔχουσιν, ἀλλ' οὐ κατ' ἐπίγνωσιν· 3 ἀγνοοῦντες γὰρ τὴν τοῦ θεοῦ δικαιοσύνην καὶ τὴν ἰδίαν δικαιοσύνην ζητοῦντες στῆσαι τῇ δικαιοσύνῃ τοῦ θεοῦ οὐχ ὑπετάγησαν. 4 τέλος γὰρ νόμου Χριστὸς εἰς δικαιοσύνην παντὶ τῷ πιστεύοντι. 5 Μωσῆς γὰρ γράφει τὴν δικαιοσύνην τὴν ἐκ τοῦ νόμου, ὅτι ὁ ποιήσας αὐτὰ ἄνθρωπος ζήσεται ἐν αὐτοῖς. 6 ἡ δὲ ἐκ πίστεως δικαιοσύνη οὕτως λέγει· μὴ εἴπῃς ἐν τῇ καρδίᾳ σου· τίς ἀναβήσεται εἰς τὸν οὐρανόν; τοῦτ' ἔστιν Χριστὸν καταγαγεῖν· 7 ἤ· τίς καταβήσεται εἰς τὴν ἄβυσσον; τοῦτ' ἔστιν Χριστὸν ἐκ νεκρῶν ἀναγαγεῖν. 8 ἀλλὰ τί λέγει; ἐγγύς σου τὸ ῥῆμά ἐστιν ἐν τῷ στόματί σου καὶ ἐν τῇ καρδίᾳ σου· τοῦτ' ἔστιν τὸ ῥῆμα τῆς πίστεως ὃ κηρύσσομεν. 9 ὅτι ἐὰν ὁμολογήσῃς ἐν τῷ στόματί σου κύριον Ἰησοῦν καὶ πιστεύσῃς ἐν τῇ καρδίᾳ σου ὅτι ὁ θεὸς αὐτὸν ἤγειρεν ἐκ νεκρῶν, σωθήσῃ. 10 καρδίᾳ γὰρ πιστεύεται εἰς δικαιοσύνην, στόματι δὲ ὁμολογεῖται εἰς σωτηρίαν. 11 λέγει γὰρ ἡ γραφή· πᾶς ὁ πιστεύων ἐπ' αὐτῷ οὐ καταισχυνθήσεται. 12 οὐ γάρ ἐστιν διαστολὴ Ἰουδαίου τε καὶ Ἕλληνος· ὁ γὰρ αὐτὸς κύριος πάντων, πλουτῶν εἰς πάντας τοὺς ἐπικαλουμένους αὐτόν. 13 πᾶς γὰρ ὃς ἂν ἐπικαλέσηται τὸ ὄνομα κυρίου, σωθήσεται. 14 πῶς οὖν ἐπικαλέσονται εἰς ὃν οὐκ ἐπίστευσαν; πῶς δὲ πιστεύσουσιν οὗ οὐκ ἤκουσαν; πῶς δὲ ἀκούσονται χωρὶς κηρύσσοντος; 15 πῶς δὲ κηρύξωσιν ἐὰν μὴ ἀποσταλῶσιν; καθὼς γέγραπται· ὡς ὡραῖοι οἱ πόδες τῶν εὐαγγελιζομένων εἰρήνην, τῶν εὐαγγελιζομένων τὰ ἀγαθά. 16 ἀλλ' οὐ πάντες ὑπήκουσαν τῷ εὐαγγελίῳ. Ἠσαΐας γὰρ λέγει· κύριε, τίς ἐπίστευσεν τῇ ἀκοῇ ἡμῶν; 17 ἄρα ἡ πίστις ἐξ ἀκοῆς, ἡ δὲ ἀκοὴ διὰ ῥήματος θεοῦ. 18 ἀλλὰ λέγω· μὴ οὐκ ἤκουσαν; μενοῦνγε· εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτῶν καὶ εἰς τὰ πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥήματα αὐτῶν. 19 ἀλλὰ λέγω, μὴ Ἰσραὴλ οὐκ ἔγνω; πρῶτος Μωσῆς λέγει· ἐγὼ παραζηλώσω ὑμᾶς ἐπ' οὐκ ἔθνει, ἐπὶ ἔθνει ἀσυνέτῳ παροργιῶ ὑμᾶς.

X, 5. ἐν αὐτοῖς] *K Chr. (*vgl. Lev. 18,5* LXX: ὁ ποιήσας αὐτὰ — *sc.* προστάγματα καὶ κρίματα — ἄνθρωπος ζήσεται ἐν αὐτοῖς *und Gal. 3,12*), ἐν αὐτῇ Sin*AB d**e vg. — 15. τὰ ἀγαθά] KL Chr., ἀγαθά P *Jes. 53,1* LXX. — 17. θεοῦ] *K Sin cAD b.c Chr., Χριστοῦ Sin*BCD*E min de vg, *fehlt* FG fg. — 19. μὴ Ἰσραὴλ οὐκ ἔγνω] SinABCD*cEFGP Chr. it vg, μὴ οὐκ ἔγνω Ἰσραὴλ DbL.

τῶν ἐπικαλουμένων· miþ þaim bidai anahaitandam *und Th. 4,1*: ἐρωτῶμεν ὑμᾶς· anahaitam bidai izwis. *In der got. Bibel fehlt* bidai *nur k 1,23*: μάρτυρα τὸν θεὸν ἐπικαλοῦμαι· weitwod guþ anahaita; *hier machte der Zusatz von* weitwod *den von* bidai *unmöglich.* — 14. aiþþau ƕaiwa] *vgl.* it vg: *aut quomodo.* — 19. in unþiudom] *auffälliger Plural.*

ni bi kunþja. 3 unkunnandans auk gudis garaihtein jah seina garaihtein sokjandans stiurjan, garaihtein gudis ni ufhausidedun. 4 ustauhts auk witodis Xristus du garaihtein allaim þaim galaubjandam. 5 Moses auk meleiþ þo garaihtein us witoda, þatei sa taujands þo manna libaiþ in izai. 6 iþ so us galaubeinai garaihtei swa qiþiþ: ni qiþais in hairtin þeinamma: ƕas ussteigiþ in himin? þat-ist Xristu dalaþ attiuhan; 7 aiþþau: ƕas gasteigiþ in afgrundiþa? þat-ist Xristu us dauþaim iup ustiuhan. 8 akei ƕa qiþiþ? neƕa þus þata waurd ist in munþa þeinamma jah in hairtin þeinamma, þat-ist waurd galaubeinais þatei merjam. 9 þei jabai andhaitis in munþa þeinamma fraujin Iesu jah galaubeis in hairtin þeinamma þatei guþ ina urraisida us dauþaim, ganisis. 10 hairto auk galaubeiþ du garaihtiþai, iþ munþa andhaitada du ganistai. 11 qiþiþ auk þata gameliþ: ƕazuh sa galaubjands du imma ni gaaiwiskoda. 12 ni auk ist gaskaideins Iudaiaus jah Krekis; sa sama auk frauja allaize, gabigs in allans þans bidjandans sik. 13 ƕazuh auk saei anahaitiþ bidai namo fraujins, ganisiþ. 14 ƕaiwa nu bidjand du þammei ni galaubidedun? aiþþau ƕaiwa galaubjand þammei ni hausidedun? iþ ƕaiwa hausjand inu merjandan? 15 iþ ƕaiwa merjand, niba insandjanda? swaswe gameliþ ist: ƕaiwa skaunjai fotjus þize spillondane gawairþi, þize spillondane þiuþ. 16 akei ni allai ufhausidedun aiwaggeljon: Esaïas auk qiþiþ: frauja, ƕas galaubida hauseinai unsarai? 17 þannu galaubeins/us gahauseinai, iþ gahauseins þairh waurd Xristaus. 18 akei qiþa: ibai ni hausidedun? raihtis: and alla airþa galaiþ drunjus ize jah and andins midjungardis waurda ize. 19 akei qiþa: ibai Israel ni fanþ? frumist Moses qiþiþ: ik in aljana izwis brigga in unþiudom, in þiudai unfraþjan-

X, 4. galaubjandam] A, *am Zeilenschluß*, jandam *kleinere Schrift Br.* — 7. *Am Rande vielleicht* .d. = 4 *als Abteilungszeichen; vermutlich ist dies* .d. *der Anlaß zu Castigliones Lesung* ..rjo.. *gewesen.* — 14. galaubidedun] galaubidedū A *Br.* — inu] ina A. — 19. in þiudai] A *Br. wie U.*

X, 5. þo garaihtein us witoda] *gegenüber* τὴν δικαιοσύνην τὴν ἐκ τοῦ νόμου: *der nachgestellte Artikel fehlt mitunter, vgl. J 5,35 6,69 L 6,41 u. ö.; EB. § 281,2.* — þo — in izai] *das feminine Objekt* δικαιοσύνην *legte die Änderung* in izai *nahe, in* got *um so näher, da* þo *A. Sg. F. und A. Pl. N. zugleich ist. Das got. Sprachgefühl mußte* þo *auf* garaihtein *beziehn; somit entspricht die got. Fassung aufs genaueste der von* e: *quoniam qui fecerit eam homo, vivet in ea.* — 13. anahaitiþ bidai] *für* ἐπικαλέσηται. *Derselbe Zusatz t 2,22:* μετὰ

20 Ἠσαΐας δὲ ἀποτολμᾷ καὶ λέγει· εὑρέθην τοῖς ἐμὲ μὴ ζητοῦσιν, ἐμφανὴς ἐγενόμην τοῖς ἐμὲ μὴ ἐπερωτῶσιν. 21 πρὸς δὲ τὸν Ἰσραὴλ λέγει· ὅλην τὴν ἡμέραν ἐξεπέτασα τὰς χεῖράς μου πρὸς λαὸν ἀπειθοῦντα καὶ ἀντιλέγοντα.

XI.

1 Λέγω οὖν· μὴ ἀπώσατο ὁ θεὸς τὸν λαὸν αὐτοῦ; μὴ γένοιτο· καὶ γὰρ ἐγὼ Ἰσραηλίτης εἰμί .... 11 .... ἵνα πέσωσιν; μὴ γένοιτο· ἀλλὰ τῷ αὐτῶν παραπτώματι ἡ σωτηρία τοῖς ἔθνεσιν, εἰς τὸ παραζηλῶσαι αὐτούς. 12 εἰ δὲ τὸ παράπτωμα αὐτῶν πλοῦτος κόσμου καὶ τὸ ἥττημα αὐτῶν πλοῦτος ἐθνῶν, πόσῳ μᾶλλον τὸ πλήρωμα αὐτῶν; 13 ὑμῖν γὰρ λέγω τοῖς ἔθνεσιν· ἐφ' ὅσον μέν εἰμι ἐγὼ ἐθνῶν ἀπόστολος, τὴν διακονίαν μου δοξάζω, 14 εἴπως παραζηλώσω μου τὴν σάρκα καὶ σώσω τινὰς ἐξ αὐτῶν. 15 εἰ γὰρ ἡ ἀποβολὴ αὐτῶν καταλλαγὴ κόσμου, τίς ἡ πρόσληψις, εἰ μὴ ζωὴ ἐκ νεκρῶν; 16 εἰ δὲ ἡ ἀπαρχὴ ἁγία, καὶ τὸ φύραμα· καὶ εἰ ἡ ῥίζα ἁγία, καὶ οἱ κλάδοι. 17 εἰ δέ τινες τῶν κλάδων ἐξεκλάσθησαν, σὺ δὲ ἀγριέλαιος ὢν ἐνεκεντρίσθης ἐν αὐτοῖς καὶ συγκοινωνὸς τῆς ῥίζης καὶ τῆς πιότητος τῆς ἐλαίας ἐγένου, 18 μὴ κατακαυχῶ τῶν κλάδων· εἰ δὲ κατακαυχᾶσαι, οὐ σὺ τὴν ῥίζαν βαστάζεις ἀλλ' ἡ ῥίζα σέ. 19 ἐρεῖς οὖν· ἐξεκλάσθησαν κλάδοι, ἵνα ἐγὼ ἐγκεντρισθῶ. 20 καλῶς· τῇ ἀπιστίᾳ ἐξεκλάσθησαν, σὺ δὲ τῇ πίστει ἕστηκας, μὴ ὑψηλοφρόνει, ἀλλὰ φοβοῦ· 21 εἰ γὰρ ὁ θεὸς τῶν κατὰ φύσιν κλάδων οὐκ ἐφείσατο, μήπως οὐδὲ σοῦ φείσεται. 22 ἴδε οὖν χρηστότητα καὶ ἀποτομίαν θεοῦ, ἐπὶ μὲν τοὺς πεσόντας ἀποτομίαν, ἐπὶ δὲ σὲ χρηστότητα, ἐὰν ἐπιμείνῃς τῇ χρηστότητι, ἐπεὶ καὶ σὺ ἐκκοπήσῃ. 23 καὶ ἐκεῖνοι δέ, ἐὰν μὴ ἐπιμείνωσιν τῇ ἀπιστίᾳ, ἐγκεντρισθήσονται· δυνατὸς γάρ ἐστιν ὁ θεὸς πάλιν ἐγκεντρίσαι αὐτούς. 24 εἰ γὰρ σὺ ἐκ τῆς κατὰ φύσιν ἐξεκό-

---

XI, 1. τὸν λαόν] *K Chr. it (*außer* fg), τὴν κληρονομίαν FG fg Ambr. Ambrst. Sedul. *Vgl. Ps. 93,14* LXX: οὐκ ἀπώσεται κύριος τὸν λαὸν αὐτοῦ καὶ τὴν κληρονομίαν αὐτοῦ οὐκ ἐγκαταλείψει. ***Aus dieser Stelle erklärt sich der Ersatz von*** λαόν ***durch*** κληρονομίαν ***aufs einfachste.*** — 13. ὑμῖν γάρ] L Chr. it vg, ὑμῖν δέ P. — ἐφ' ὅσον μέν] L Chr. d***e vg, μὲν οὖν P, ἐφ' ὅσον DEFG d*fg. — εἰμὶ ἐγώ] *K, ἐγώ εἰμι FG vg. — 14. μοῦ τὴν σάρκα] *K, τὴν σάρκα μου DEFG it vg. — 16. εἰ δέ] LP Chr., εἰ γάρ A, εἰ C². — 23. καὶ ἐκεῖνοι δέ] *K, *et illi* d*fg.

ZZ. 32,444 37,180. — 16. þandei] εἰ δέ, *vgl. G 4,7*; *R 11,21*: þandei· εἰ γάρ. — 18. bairiþ] *Zusatz, vgl. Weizsäcker: die Wurzel trägt dich.* — 22. aiþþau] ἐπεί *'sonst, andernfalls', vgl. K 7,14 15,29 und (dem Sinne nach) R 9,11. Ähnlich* aiþþau *für* εἰ δὲ μήγε.

dein in þwairhein izwis brigga. 20 iþ Esaïas ananan þeiþ jah qiþiþ: bigitans warþ þaim mik ni gasokjandam, swikunþs warþ þaim mik ni gafraihnandam. 21 iþ du Israela qiþiþ: allana dag usbraidida *þos* handuns meinos du managein ungalaubjandein jah andstandandein.

XI.

1 Qiþa nu: ibai afskauf guþ arbja seinamma? nis-sijai! jah auk ik Israeleites im .... 11 .... ei gadruseina? nis-sijai! ak þizai ize missadedai ganists þiudom du in aljana briggan ins. 12 iþ jabai missadeds ize gabei fairƕau jah wanains ize gabei þiudom, ƕan mais fullo ize? 13 izwis auk qiþa þiudom: swa lagga swe ik im þiudo apaustaulus, andbahti mein mikilja, 14 ei ƕaiwa in aljana briggau leik mein jah ganasjau sumans us im. 15 jabai auk uswaurpa ize gabei fairƕaus, ƕa so andanumts, nibai libains us dauþaim? 16 þandei ufarskafts weiha, jah daigs, jah jabai waurts weiha, jah astos. 17 iþ jabai sumai þize aste usbruknodedun, iþ þu wilþeis alewabagms wisands intrusgiþs warst in ins jah gamains þizai waur*htai* jah smairþra alewabagmis warst, 18 ni ƕop ana þans a[n]stans; iþ jabai ƕopis, ni þu þo waurt[s] bairis, ak so waurts þuk. 19 qiþais nu: usbruknodedun astos, ei ik intrusgjaidau. 20 waila! ungalaubeinai usbruknodedun, iþ þu galaubeinai gastost; ni hugei hauhaba, ak ogs. 21 þandei guþ þans us gabaurþai astans ni freidida, ibai aufto ni þuk freidjai. 22 sai nu selein jah ƕassein [garaihta] gudis; aþþan ana þaim þaiei gadrusun, ƕassein, iþ ana þus selein, jabai þairhwisis in selein; aiþþau jah þu usmaitaza, 23 jah jainai, niba gatulgjand sik in ungalaubeinai, intrusgjanda; mahteigs auk ist guþ aftra intrusgjan ins. 24 jabai auk þu us

---

X, 21. usbraidida *þos*] *das Schluß*-a *von* usbraidida *steht über der Linie, das Flg. in der Linie, scheint als der Artikel gelesen werden zu müssen Br.* — XI, 14. briggau] A *Upp. Br.* — 16. 21. þandei] *für* þande. — 17. iþ] A *Br.*, jah *U.* — waur*htai*] A *Br.*, waurtai *U.* — 18. waurts þuk] A *Br.*, w. bairiþ þuk *U.* — þo waurts] A: *mit ziemlich klarem* s *Br.*, þo waurt. *U.* — 19. qiþais] A, *nicht* qiþis. *Entgegen Us. Behauptung ist mehr als genügend Raum für* a *vorhanden Br.* — 22. aiþþau] *Konjektur, trotz U. hat* A aþþan; a[1] *ist etwas größer und in den Rand gerückt Br.*

XI, 1. arbja] τὸν λαόν, *vgl. Anm. zum gr. Text.* — 11. warþ ganists] *vgl.* ἐγένετο ἡ cωτηρία *Apok. 12,10.* — 13. ik im] εἰμὶ ἐγώ, *vgl. Stolzenburg ZZ. 37,179.* — 14. leik mein] μοῦ τὴν cάρκα, *vgl.*

πης ἀγριελαίου καὶ παρὰ φύcιν ἐνεκεντρίcθης εἰc καλλιέλαιον, πόcῳ μᾶλλον οὗτοι οἱ κατὰ φύcιν ἐγκεντριcθήcονται τῇ ἰδίᾳ ἐλαίᾳ; 25 οὐ γὰρ θέλω ὑμᾶc ἀγνοεῖν, ἀδελφοί, τὸ μυcτήριον τοῦτο, ἵνα μὴ ἦτε ἐν ἑαυτοῖc φρόνιμοι, ὅτι πώρωcιc ἀπὸ μέρουc τῷ Ἰcραὴλ γέγονεν, ἄχριc οὗ τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν εἰcέλθῃ, 26 καὶ οὕτωc πᾶc Ἰcραὴλ cωθήcεται, καθὼc γέγραπται· ἥξει ἐκ Cιὼν ὁ ῥυόμενοc καὶ ἀποcτρέψει ἀcεβείαc ἀπὸ Ἰακώβ. 27 καὶ αὕτη αὐτοῖc ἡ παρ' ἐμοῦ διαθήκη, ὅταν ἀφέλωμαι τὰc ἁμαρτίαc αὐτῶν. 28 κατὰ μὲν τὸ εὐαγγέλιον ἐχθροὶ δι' ὑμᾶc, κατὰ δὲ τὴν ἐκλογὴν ἀγαπητοὶ διὰ τοὺc πατέραc· 29 ἀμεταμέλητα γὰρ τὰ χαρίcματα καὶ ἡ κλῆcιc τοῦ θεοῦ. 30 ὥcπερ γὰρ ὑμεῖc ποτε ἠπειθήcατε τῷ θεῷ, νῦν δὲ ἠλεήθητε τῇ τούτων ἀπειθείᾳ, 31 οὕτωc καὶ οὗτοι νῦν ἠπείθηcαν τῷ ὑμετέρῳ ἐλέει, ἵνα καὶ αὐτοὶ ἐλεηθῶcιν. 32 cυνέκλειcεν γὰρ ὁ θεὸc τοὺc πάνταc εἰc ἀπείθειαν, ἵνα τοὺc πάνταc ἐλεήcῃ. 33 ὦ βάθοc πλούτου καὶ cοφίαc καὶ γνώcεωc θεοῦ. ὡc ἀνεξερεύνητα τὰ κρίματα αὐτοῦ καὶ ἀνεξιχνίαcτοι αἱ ὁδοὶ αὐτοῦ. 34 τίc γὰρ ἔγνω νοῦν κυρίου; ἢ τίc cύμβουλοc αὐτοῦ ἐγένετο; 35 ἢ τίc προέδωκεν αὐτῷ, καὶ ἀνταποδοθήcεται αὐτῷ; 36 ὅτι ἐξ αὐτοῦ καὶ δι' αὐτοῦ καὶ εἰc αὐτὸν τὰ πάντα· αὐτῷ ἡ δόξα εἰc τοὺc αἰῶναc, ἀμήν

XII.

1 Παρακαλῶ οὖν ὑμᾶc, ἀδελφοί, διὰ τῶν οἰκτιρμῶν τοῦ θεοῦ, παραcτῆcαι τὰ cώματα ὑμῶν θυcίαν ζῶcαν ἁγίαν εὐάρεcτον τῷ θεῷ, τὴν

XI, 25. ἐν ἑαυτοῖc] AB, παρ' ἑαυτ. *K Chr. *Vgl. R 12,16* φρόνιμοι παρ' ἑαυτοῖc· inahai bi izwis silbam. — 26. καὶ ἀποcτρέψει] *K Chr. (*Jes. 59,20* LXX), ἀποcτρέψει SinABCD*, ἀποcτρέψαι FG (*wie in* got *Reminiszenz an den Gegensatz L 1,17*: προελεύcεται ... ἐπιcτρέψαι καρδίαc πατέρων ἐπὶ τέκνα). — 30. ὥcπερ γὰρ ὑμεῖc] Sin*ABC D*EFG Chr. (ed. Field) dfg, ὥcπ. γ. καὶ ὑμεῖc *K Chr. (ed. Mtf.) (e vg).

XI, 26. Israel] *wohl unflektierter Gen.*; *Elis Die got. Fremdworte (1903) S. 57 faßt die Form fälschlich als Akk. auf.* — afgudein] *zum Sing. vgl.* de vg: *impietatem.* — 33. gabeins handugeins] *Die Kopula fehlt* d***e vg. — unusspilloda] *paßt der Bedeutung nach nicht zu* ἀνεξερεύνητα '*unerforschlich*'; *es kann nur heißen*: '*nicht auszuerzählen*', *vgl. k 9,15, wo es* ἀνεκδιήγητοc *wiedergibt.* — 34. hvas imma ragineis was] *Stellung wie Jes. 40,13* LXX: τίc αὐτοῦ cύμβουλοc ἐγένετο. — 35. imma fruma gaf] *Stellung nach* imma ragineis; *vgl. auch ZZ. 37,180.* — fruma] *vgl. prior dedit illi* it vg. — 36. in imma] *vgl.* f guelph vg: *in ipso.* — XII, 1. bleiþein] *Sing. wie* it vg: *per misericordiam.*

wistai usmaitans þis wilþei<n>s alewabagmis jah aljakuns wisands, intrusgans warst in godana alewabagm, ƕan filu mais þai bi wistai intrusgjanda in swesana alewabagm? 25 ni auk wiljau izwis un*weis*ans, broþrjus, þizos runos, ei ni sijaiþ in izwis silbam frodai, unte daubei <bi> sumata Israela warþ, und þatei fullo þiudo inngaleiþai. 26 jah swa allai Israel ganisand, swaswe gameliþ ist: urrinniþ us Sion sa lausjands du afwandjan afgudein af Iakoba. 27 jah so im fram mis triggwa, þan afnima frawaurhtins ize. 28 aþþan bi aiwaggeljon fijandans in izwara, iþ bi gawaleinai liubai ana attans. 29 inu idreiga sind auk gibos jah laþons gudis. 30 swaswe raihtis jus suman ni galaubideduþ guda, iþ nu gaarmaidai waurþuþ þizai ize ungalaubeinai, 31 swa jah þai nu ni galaubidedun izwarai armaion, ei jah eis gaarmaindau. 32 galauk auk guþ allans in ungalaubeinai, ei allans gaarmai. 33 o diupiþa gabeins handugeins

. . **jah witubnjis gudis! ƕaiwa unusspilloda sind stauos is jah unbilaistidai wigos is! 34 ƕas auk ufkunþa fraþi fraujins aiþþau ƕas imma ragineis was?** 35 aiþþau ƕas imma fruma gaf, jah fragildaidau imma? 36 unte us imma jah þairh ina jah in imma alla; immuh wulþus du aiwam, amen.

. . . *et scientiae dei! quam scrutabilia sunt iudicia eius et investigabiles viae eius! 34 quis enim cognobit sensum domini aut quis illi consiliarius fuit? 35 aut quis prior dedit illi et reddetur ei? 36 quoniam ex illo et per ipsum et in ipso omnia; ipsi gloria in saecula, amen.*

XII.

1 Bidja nu izwis, broþrjus, þairh bleiþein gudis, usgiban leika izwara saud qiwana, weihana, waila galeikaidana guda, andaþahtana

XII.

1 *Obsecro itaque vos, fratres, per misericordiam dei, ut exhibeatis corpora vestra hostiam vivam sanctam placentem deo rationabile ob-*

XI, 24. þis wilþeins] *vgl.* unseleins *E 6,16* B, þis wilþeis A; *der Querstrich des* e *ist deutlich, vom untern Bogen des* j *dagegen fehlt jede Spur Br.* — intrusgans] A *Br., Us. Bemerkung stimmt nicht. Es handelt sich wohl um ein ursprünglich starkes* jan-*Verb mit schwundstufigem Präsens (wie* bidjan); *dann wäre* intrusgiþs *V. 17 jüngere Bildung.* — 25. unw*eis*ans] unw . . . . ns *erkennbar Br.* — 33. *Mit* handugeins *bricht* A *ab, mit* jah witubnjis *beginnt* Car *Er reicht bis* anþar (XII, 5). — unusspilloda] Car: *vielleicht nach EB. § 236,5 zu erklären oder nach Bernhardts Vorschlag* unuspillodasind *in* unusspillodos sind *zu ändern.*

λογικὴν λατρείαν ὑμῶν. 2 καὶ μὴ συσχηματίζεσθε τῷ αἰῶνι τούτῳ, ἀλλὰ μεταμορφοῦσθε τῇ ἀνακαινώσει τοῦ νοὸς ὑμῶν, εἰς τὸ δοκιμάζειν ὑμᾶς τί τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ, τὸ ἀγαθὸν καὶ εὐάρεστον καὶ τέλειον. 3 λέγω γὰρ διὰ τῆς χάριτος τοῦ θεοῦ τῆς δοθείσης μοι παντὶ τῷ ὄντι ἐν ὑμῖν μὴ ὑπερφρονεῖν παρ' ὃ δεῖ φρονεῖν, ἀλλὰ φρονεῖν εἰς τὸ σωφρονεῖν, ἑκάστῳ ὡς ὁ θεὸς ἐμέρισεν μέτρον πίστεως. 4 καθάπερ γὰρ ἐν ἑνὶ σώματι μέλη πολλὰ ἔχομεν, τὰ δὲ μέλη πάντα οὐ τὴν αὐτὴν ἔχει πρᾶξιν, 5 οὕτως οἱ πολλοὶ ἓν σῶμά ἐσμεν ἐν Χριστῷ, ὁ δὲ καθ' εἷς ἀλλήλων .... 8 .... ὁ μεταδιδοὺς ἐν ἁπλότητι, ὁ προϊστάμενος ἐν σπουδῇ, ὁ ἐλεῶν ἐν ἱλαρότητι. 9 ἡ ἀγάπη ἀνυπόκριτος· ἀποστυγοῦντες τὸ πονηρόν, κολλώμενοι τῷ ἀγαθῷ, 10 τῇ φιλαδελφίᾳ εἰς ἀλλήλους φιλόστοργοι, τῇ τιμῇ ἀλλήλους προηγούμενοι, 11 τῇ σπουδῇ μὴ ὀκνηροί, τῷ πνεύματι ζέοντες, τῷ κυρίῳ δουλεύοντες, 12 τῇ ἐλπίδι χαίροντες, τῇ θλίψει ὑπομένοντες, τῇ προσευχῇ προσκαρτεροῦντες, 13 ταῖς χρείαις τῶν ἁγίων κοινωνοῦντες, τὴν φιλοξενίαν διώκοντες. 14 εὐλογεῖτε τοὺς διώκοντας ὑμᾶς, εὐλογεῖτε καὶ μὴ καταρᾶσθε· 15 χαίρειν μετὰ χαιρόντων καὶ κλαίειν μετὰ κλαιόντων. 16 τὸ αὐτὸ εἰς ἀλλήλους φρονοῦντες, μὴ τὰ ὑψηλὰ φρονοῦντες ἀλλὰ τοῖς ταπεινοῖς συναπαγόμενοι· μὴ γίνεσθε φρόνιμοι παρ' ἑαυτοῖς. 17 μηδενὶ κακὸν ἀντὶ κακοῦ ἀποδιδόντες, προνοούμενοι καλὰ οὐ μόνον

XII, 2. καὶ μή] *K, μή Chr. 47^txt 67** *nach* got *ist* guelph *korrigiert. Vgl. Gifford S. 81.* — 3. χάριτος τοῦ θεοῦ] L (Chr. *versagt V. 3, fügt aber* τοῦ θεοῦ *in der fast gleichlautenden Wendung V. 6 zu*) min 5.37.67.73.115. guelph *nach* got *korrigiert.* — 15. καὶ κλαίειν] *K Chr., κλαίειν SinBD*FG defg vg. — 17. καλά] *K *usw.*, *Zusatz* οὐ μόνον ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἀλλὰ καί (*aus k 8,21*) FG d***fg (guelph) vg.

---

s *keine Rasur, sondern nur eine schadhafte Stelle im Pergament wahrzunehmen Br.*

XII, 2. hva sijai wilja gudis þatei] *vgl. quae sit voluntas dei quod* d*e g guelph (*aber* de *haben am Schluß: et quod perfectum*). — 3. mais fraþjan þau] *ebenso übersetzen* ὑπερφρονεῖν παρ' ὃ de guelph vg. —4. taui haband] *zur Stellung vgl.* F* πρᾶξιν ἔχει f guelph *actum habent.* — 9. ubila] τὸ πονηρόν *auffällig. Unverständlich ist Bernhardts Vorschlag, die Form als substantivischen Dativ Sing. aufzufassen.* — 12. aglons] θλίψει; *vgl. aglons winnandam·* θλιβομένοις *T 5,10 und* þarbos þulan· ὑστερεῖσθαι *Ph. 4,12, wohl auch* aglons habaid· θλίψιν ἔχετε *J 16,33.*

blotinassu izwarana. 2 ni galeikoþ izwis þamma aiwa, < ak inmaidjaiþ > ananiujiþai fraþjis izwaris du gakiusan ƕa sijai wilja gudis, þatei goþ jah galeikaiþ jah ustauhan. 3 qiþa auk þairh anst gudis sei gibana ist mis, allaim wisandam in izwis, ni mais fraþjan þau skuli fraþjan, ak fraþjan du waila fraþjan, ƕarjammeh swaswe guþ gadailida mitaþ galaubeinais. 4 swaswe raihtis in ainamma leika liþuns managans habam, þaiþ-þan liþjus allai ni þata samo taui haband; 5 swa managai ain leik sijum in Xristau, aþþan ainƕarjizuh anþar < anþaris liþjus >. . . .

sequium vestrum. 2 *nolite configurari huic mundo <sed reformamini> in novitate sensus vestri ut probetis quae sit voluntas dei, quod bonum et bene placitum et perfectum.* 3 *dico enim per gratiam dei quae data est mihi omnibus qui sunt inter vos non plus sapere quam oportet sapere sed sapere ad prudentiam et unicuique sicut divisit deus mensuram fidei.* 4 *sicut enim in uno corpore multa membra habemus, membra autem omnia non eundem actum habent;* 5 *ita multi unum corpus sumus in Christo, singuli autem alter <alterius membra>. . . .*

8 . . . . sa dailjands in allawerein, sa faurastandands in usdaudein, sa armands in hlasein. 9 friaþwa unliuta; fiandans ubila, haftjandans godamma; 10 broþralubon in izwis misso friaþwamildjai; sweriþai izwis misso faurarahnjandans; 11 usdaudein ni latai; ahmin wulandans; fraujin skalkinondans; 12 wenai faginondans; aglons usþulandans; bidai haftjandans; 13 andawiznim weihaize gamainjandans; gastigodein galaistjandans; 14 þiuþjaiþ þans wrikandans izwis: þiuþjaiþ jah ni unþiuþjaiþ; 15 faginon miþ faginondam, gretan miþ gretandam. 16 þata samo in izwis misso fraþjandans; ni hauhaba hugjandans, ak þaim hnaiwam miþgawisandans; ni wairþaiþ inahai bi izwis silbam. 17 ni ainummehun ubil und ubilamma usgibandans; bisaiƕandans godis ni þatainei

---

XII, 2. ak inmaidjaiþ] *abgeschnitten, Ergänzung von GL.*; izwis *ist aus* galeikoþ izwis *zu supplieren.* — ananiujiþai] *vor* a *ein* þ *ausradiert, wohl durch das* ‑þ *von* inmaidjaiþ *veranlaßt.* — fraþjis] *aus* framaþjis *durch Rasur hergestellt.* — 5. anþaris liþjus] *abgeschnitten, von Stamm ergänzt.* — 8. *Hier beginnt* A *wieder.* — allawerein] A; a² *ziemlich deutlich, ein* s *ist nicht zu erkennen Br.* — 11. skalkinondans] *mit doppelter Abkürzung geschrieben*: nd *ist ligiert, außerdem* ăs. — 13. galaistjandans] *entgegen Us. Angabe ist zwischen* i *und*

ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἀλλὰ καὶ ἐνώπιον πάντων ἀνθρώπων, 18 εἰ δυνατόν, τὸ ἐξ ὑμῶν, μετὰ πάντων ἀνθρώπων εἰρηνεύοντες, 19 μὴ ἑαυτοὺς ἐκδικοῦντες, ἀγαπητοί, ἀλλὰ δότε τόπον τῇ ὀργῇ· γέγραπται γάρ· ἐμοὶ ἐκδίκησις, ἐγὼ ἀνταποδώσω, λέγει κύριος. 20 ἐὰν οὖν πεινᾷ ὁ ἐχθρός σου, ψώμιζε αὐτόν, ἐὰν διψᾷ, πότιζε αὐτόν· τοῦτο γὰρ ποιῶν ἄνθρακας πυρὸς σωρεύσεις ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. 21 μὴ νικῶ ὑπὸ τοῦ κακοῦ, ἀλλὰ νίκα ἐν τῷ ἀγαθῷ τὸ κακόν.

in andwairþja gudis, ak jah in andwairþja manne allaize. 18 jabai magi wairþan us izwis, miþ allaim mannam gawairþi habandans. 19 ni izwis silbans gawrikandans, liubans, ak gibiþ staþ þwairhein; gameliþ ist auk: mis fraweit letaidau, ik fragilda, qiþiþ frauja. 20 jabai gredo fijand þeinana, mat gif imma; iþ jabai þaursjai, dragkei ina; þata auk taujands haurja funins rikis ana haubiþ is. 21 ni gajiukaizau af unþiuþa, ak gajiukais [af] þiuþa unþiuþ.

XIII.

1 Πᾶσα ψυχὴ ἐξουσίαις ὑπερεχούσαις ὑποτασσέσθω, οὐ γὰρ ἔστιν ἐξουσία εἰ μὴ ὑπὸ θεοῦ, αἱ δὲ οὖσαι ἐξουσίαι ὑπὸ τοῦ θεοῦ τεταγμέναι εἰσίν, 2 ὥστε ὁ ἀντιτασσόμενος τῇ ἐξουσίᾳ τῇ τοῦ θεοῦ διαταγῇ ἀνθέστηκεν. οἱ δὲ ἀνθεστηκότες ἑαυτοῖς κρίμα λήψονται. 3 οἱ γὰρ ἄρχοντες οὐκ εἰσὶν φόβος τῷ ἀγαθῷ ἔργῳ ἀλλὰ τῷ κακῷ. θέλεις δὲ μὴ φοβεῖσθαι τὴν ἐξουσίαν; τὸ ἀγαθὸν ποίει, καὶ ἕξεις ἔπαινον ἐξ αὐτῆς· 4 θεοῦ γὰρ διάκονός ἐστίν σοι εἰς τὸ ἀγα-

XIII.

1 All saiwalo waldufnjam ufarwisandam ufhausjai; unte nist waldufni alja fram guda, iþ þo wisandona fram guda gasatida sind. 2 swaei sa andstandands waldufnja gudis garaideinai andstoþ; iþ þai andstandandans silbans sis wargiþa nimand. 3 þai auk reiks ni sind agis godamma waurstwa, ak ubilamma; aþþan wileis ei ni ogeis waldufni, þiuþ taujais jah habais hazein us þamma; 4 unte gudis andbahts ist þus in godamma. iþ jabai ubil

---

XII, 17. πάντων ἀνθρώπων] *K, πάντων *fehlt* (*wie k 8,21*) *in* deg guelph, ἀνθρώπων πάντων Chr. *Die Nachstellung von* πάντων *scheint ein Kompromiß zwischen k 8,21 und R 12,17 zu sein.* — 20. ἐὰν οὖν] *K Chr., ἀλλ' ἐὰν SinABP d* vg, ἐὰν D*FG d*** efg guelph. — ἐάν[2]] *K, ἐὰν δέ Db.c min, καὶ ἐὰν D* de guelph. — XIII, 1. αἱ δὲ οὖσαι ἐξουσίαι] DcELP Chr., αἱ δὲ οὖσαι SinABD*FG defg vg. — 3. τῷ ἀγαθῷ ἔργῳ, ἀλλὰ τῷ κακῷ] P defg guelph, τῶν ἀγ. ἔργων ἀλ. τῶν κακῶν L Chr.

---

schrieben. Vgl. þiuþa: ἐν τῷ ἀγαθῷ = hnasqjaim wastjom gawasidana: ἐν μαλακοῖς ἱματίοις ἠμφιεσμένον *M 11,8.*

... in andwairþja gudis, ak jah in andwairþja manne allaize. 18 jabai magi wairþan us izwis, miþ allaim mannam gawairþi habandans. 19 ni izwis silbans gawrikandans, liubans, ak gibiþ staþ þwairhein; gameliþ ist auk: mis fraweit leitaidau, ik fragilda, qiþiþ frauja. 20 jabai gredo fijand þeinana, mat gif imma; iþ jabai þaursjai, dragkei ina; þata auk taujands haurja funins rikis ana haubiþ is. 21 ni gajiukaizau af unþiuþa, ak gajiukais [af] þiuþa unþiuþ.

... coram deo sed etiam coram hominibus. 18 *si fieri potest quod ex vobis est cum omnibus hominibus pacem habentes.* 19 *non vos ipsos defendentes, karissimi, sed date locum irae; scribtum est enim: mihi vindictam, ego retribuam, dicit dominus* 20 *si esurierit inimicus tuus, ciba illum; et si sitierit, potum da illi; hoc enim faciens carbones ignis congeres super caput eius.* 21 *noli vinci a malo sed vince in bono malum.*

XIII.

1 All saiwalo waldufnjam ufarwisandam ufhausjai; unte nist waldufni alja fram guda, iþ þo wisandona fram guda gasatida sind. 2 swaei sa andstandands waldufnja gudis garaideinai andstoþ; iþ þai andstandandans silbans sis wargiþa nimand. 3 þai auk reiks ni sind agis godamma waurstwa, ak ubilamma; aþþan wileis ei ni ogeis waldufni, þiuþ taujais jah habais hazein us þamma; 4 unte gudis andbahts ist þus in godamma. iþ

XIII.

1 *Omnis anima potestatibus sublimibus subdita sit; non est enim potest*<*as*> *nisi a deo, quae autem sunt a deo ordinatae sunt.* 2 *itaque qui resistit potestati dei ordinationi resistit; qui autem resistunt ipsi sibi damnationem adquirunt.* 3 *nam principes non sunt timori bono operi sed malo; vis autem non timere potestatem, bonum fac et habebis laudem ex illa.* 4 *dei enim minister est tibi in bonum. si autem malum feceris,*

XII, 17. in andwairþja gudis] *und* XIII, 1. all saiwalo waldufnjam] *die obern Teile der Buchstaben durch Beschneiden weggefallen.* — 18. jabai] A: *davor hat nichts gestanden Br.* — 19. fragilda] fragildja *anscheinend in* A *Br.* — XIII, 1. sind] ist A, *Schreibfehler Br.*

XII, 17. ni þatainei — manne allaize] *Verschmelzung von k 8,21 mit R 12,17. Vgl. die Anm. zum gr. Text.* — 18. jabai magi wairþan] *vgl.* it vg: *si fieri potest, gegenüber G 4,15:* εἰ δυνατόν· jabai mahteig wesi *und L 14,31:* εἰ δυνατός· siaiu mahteigs; *dazu* jabai nist mahteigs *als Umschreibung von* aiþþau *L 14,32.* — 19. letaidau] *verdeutlichender Zusatz.* — 21. af þiuþa] *nach* af unþiuþa *für* þiuþa *ver-*

θόν. ἐὰν δὲ τὸ κακὸν ποιῇς, φοβοῦ· οὐ γὰρ εἰκῇ τὴν μάχαιραν φορεῖ· θεοῦ γὰρ διάκονός ἐστιν ἔκδικος εἰς ὀργὴν τῷ τὸ κακὸν πράσσοντι. 5 διὸ ἀνάγκη ὑποτάσσεσθαι,

taujis, ogs; unte ni sware þana hairau bairiþ; gudis auk andbahts ist, fraweitands in þwairhein þamma ubil taujandin. 5 duþþe ufhausjaiþ

οὐ μόνον διὰ τὴν ὀργὴν ἀλλὰ καὶ διὰ τὴν συνείδησιν. 6 διὰ τοῦτο γὰρ καὶ φόρους τελεῖτε· λειτουργοὶ γὰρ θεοῦ εἰσιν εἰς αὐτὸ τοῦτο προσκαρτεροῦντες. 7 ἀπόδοτε οὖν πᾶσιν τὰς ὀφειλάς, τῷ τὸν φόρον τὸν φόρον, τῷ τὸ τέλος τὸ τέλος, τῷ τὸν φόβον τὸν φόβον, τῷ τὴν τιμὴν τὴν τιμήν. 8 μηδενὶ μηδὲν ὀφείλετε, εἰ μὴ τὸ ἀλλήλους ἀγαπᾶν· ὁ γὰρ ἀγαπῶν τὸν ἕτερον νόμον πεπλήρωκεν. 9 τὸ γάρ· οὐ μοιχεύσεις, οὐ φονεύσεις, οὐ κλέψεις, οὐκ ἐπιθυμήσεις, καὶ εἴ τις ἑτέρα ἐντολή, ἐν τούτῳ τῷ λόγῳ ἀνακεφαλαιοῦται, ἐν τῷ· ἀγαπήσεις τὸν πλησίον σου ὡς ἑαυτόν. 10 ἡ ἀγάπη τῷ πλησίον κακὸν οὐκ ἐργάζεται· πλήρωμα οὖν νόμου ἡ ἀγάπη. 11 καὶ τοῦτο εἰδότες τὸν καιρόν, ὅτι ὥρα ἡμᾶς ἤδη ἐξ ὕπνου ἐγερθῆναι· νῦν γὰρ ἐγγύτερον ἡμῶν ἡ σωτηρία ἢ ὅτε ἐπιστεύσαμεν. 12 ἡ νὺξ προέκοψεν, ἡ δὲ ἡμέρα ἤγγικεν. ἀποθώμεθα οὖν τὰ ἔργα τοῦ σκότους, ἐνδυσώμεθα δὲ τὰ ὅπλα τοῦ φωτός. 13 ὡς ἐν ἡμέρᾳ εὐσχημόνως περιπατήσωμεν, μὴ κώμοις καὶ μέθαις, μὴ κοίταις καὶ ἀσελγείαις, μὴ ἔριδι καὶ ζήλῳ, 14 ἀλλ' ἐνδύσασθε τὸν κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, καὶ τῆς σαρκὸς πρόνοιαν μὴ ποιεῖσθε εἰς ἐπιθυμίας.

XIV.

1 Τὸν δὲ ἀσθενοῦντα τῇ πίστει προσλαμβάνεσθε, μὴ εἰς διακρίσεις διαλογισμῶν. 2 ὃς μὲν πιστεύει φαγεῖν πάντα, ὁ δὲ ἀσθενῶν λάχανα ἐσθίει. 3 ὁ ἐσθίων τὸν μὴ ἐσθίοντα μὴ ἐξουθενείτω, καὶ ὁ μὴ ἐσθίων τὸν ἐσθίοντα μὴ κρινέτω, ὁ θεὸς γὰρ αὐτὸν προσελάβετο. 4 σὺ τίς εἶ ὁ κρίνων ἀλλότριον οἰκέτην; τῷ ἰδίῳ κυρίῳ στήκει ἢ πίπτει· σταθήσεται δέ, δυνατὸς γάρ ἐστιν ὁ κύριος στῆσαι αὐτόν. 5 ὃς μὲν κρίνει

XIII, 5. ἀνάγκη ὑποτάσσεσθαι] *K, ὑποτάσσεσθε DEFG defg guelph. — 8. ἀλλήλους ἀγαπᾶν] P Chr. defg vg, ἀγαπᾶν ἀλλήλους L. — 9. οὐ κλέψεις] L defg, οὐ κλ. οὐ ψευδομαρτυρήσεις P Chr. (*bei dem aber* οὐκ ἐπιθυμήσεις *fehlt*). — 11. ἡμᾶς] L Chr. defg vg, ὑμᾶς P. — ἤδη ἐξ] L Chr. fg, ὥρα ἤδη SinABCDE de vg. — 12. ἀποθώμεθα] *K, ἀποβαλώμεθα D*cEFG *abiciamus* it vg. — ἐνδυσώμεθα δέ] P, καὶ ἐνδ. *K Chr. it vg (*übrigens* iþ *häufig auch für* καί). — 14. τὸν κύριον] K*, τὸν κ. ἡμῶν Chr. (*nach den zahlreichen Parallelstellen*). — Ἰησοῦν Χριστόν] *K, Χριστὸν Ἰησοῦν B (*wohl ebenfalls Reminiszenz*). — XIV, 3. καὶ ὁ] *K, ὁ δὲ Sin*ABCD* d*. — 4. δυνατὸς γάρ ἐστιν] L, δυνατὸς γάρ P Chr.

jabai ubil taujis, ogs; unte ni sware þana hairu bairiþ; gudis auk andbahts ist, fraweitands in þwairhein þamma ubil taujandin, 5 duþþe ufhausjaiþ ....

time; non enim sine causa gladium portat; dei enim minister est, vindex in ira ei qui malum agit. 5 *ideoque subditi estote* ....

ni þatainei in þwairheins, ak jah in miþwisseins. 6 inuþ-þis auk jah gilstra ustiuhaiþ; unte andbahtos gudis sind in þamma silbin skalkinondans. 7 usgibiþ nu allaim skuldo: þammei gabaur gabaur, þammei mota mota, þammei agis agis, þammei sweriþa sweriþa. 8 ni ainummehun waihtais skulans sijaiþ, niba þatei *izwis* misso frijoþ; unte saei frijoþ nehƕundjan, witoþ usfullida. 9 þata auk: ni horinos, ni maurþrjais, ni hlifais, nih faihugeigais, jah jabai ƕo anþaraizo anabusne ist, in þamma waurda usfulljada, þamma: frijos nehƕundjan þeinana swe þuk silban. 10 friaþwa nehƕundjins ubil ni waurkeiþ; usfulleins nu witodis ist friaþwa. 11 jah þata witandans þata þeihs, þatei mel ist uns ju us slepa urreisan; unte nu nehƕis ist naseins unsara þau þan galaubidedum. 12 nahts framis galaiþ, iþ dags atnehƕida; uswairpam nu waurstwam riqizis, iþ gawasjam sarwam liuhadis. 13 swe in daga garedaba gaggaima, ni gabauram jah drugkaneim, ni ligram jah aglaitjam ni haifstai jah aljana; 14 ak gabamoþ fraujin unsaramma Xristau Iesua jah leikis mun ni taujaiþ in lustuns.

XIV.

1 Iþ unmahteigana galaubeinai andnimaiþ, ni du tweifleinai mitone. 2 sums raihtis galaubeiþ matjan allata; iþ saei unmahteigs ist, gras matjiþ. 3 sa matjands þamma ni matjandin ni frakun<n>i, iþ sa ni matjands þana matjandan ni stojai; guþ auk ina andnam. 4 þu ƕas is, þuei stojis framaþjana skalk? seinamma fraujin standiþ aiþþau driusiþ; aþþan standiþ; mahteigs auk ist frauja gastoþ[an]an ina. 5 sums raihtis stojiþ dag hindar daga ....

XIII, 8. *izwis*] A *in Resten über der Zeile.* — 13. drugkaneim] *verbessert aus* dragkaneim A *Br.* — XIV, 3. frakunni] frakuni A. — matjandan] matjandin A. — 4. fraujin] *nicht abgekürzt* A. — gastoþan] *Konjektur Us.*, gastoþanan A *Bernhardt.*

XIII, 6. ustiuhaiþ] *mechanische Übertragung von* τελεῖτε. — skalkinondans] *deckt sich nicht mit* προσκαρτεροῦντες (*freilich ist die Übersetzung des gr. Verbs nicht einheitlich*); *vgl. servientes* de vg, *pertinaciter servientes* fg. — 8. nehƕundjan] *für* ἕτερον *nach V. 9.10*; *vgl. proximum* it vg. — 9. þamma] *aus dem Vorausgehenden ist die Präp.* in *zu ergänzen, wie öfters.* — 10. friaþwa nehƕundjins] *vgl.* dilectio proximi f vg. Aug. Ambrst. — 11. naseins unsara] *für* ἡμῶν ἡ σωτηρία: *got. Normalstellung, vgl. M 8,8 u. a.*

ἡμέραν παρ' ἡμέραν .... 9 .... καὶ νεκρῶν καὶ ζώντων κυριεύσει. 10 σὺ δὲ τί κρίνεις τὸν ἀδελφόν σου; ἢ καὶ σὺ τί ἐξουθενεῖς τὸν ἀδελφόν σου; πάντες γὰρ παραστησόμεθα τῷ βήματι τοῦ Χριστοῦ. 11 γέγραπται γάρ· Ζῶ ἐγώ, λέγει κύριος, ὅτι ἐμοὶ κάμψει πᾶν γόνυ καὶ πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσεται τῷ θεῷ. 12 ἄρα οὖν ἕκαστος ἡμῶν περὶ ἑαυτοῦ λόγον δώσει τῷ θεῷ. 13 μηκέτι οὖν ἀλλήλους κρίνωμεν, ἀλλὰ τοῦτο κρίνατε μᾶλλον, τὸ μὴ τιθέναι πρόσκομμα τῷ ἀδελφῷ ἢ σκάνδαλον. 14 οἶδα καὶ πέπεισμαι ἐν κυρίῳ Ἰησοῦ ὅτι οὐδὲν κοινὸν δι' ἑαυτοῦ, εἰ μὴ τῷ λογιζομένῳ τι κοινὸν εἶναι, ἐκείνῳ κοινόν. 15 εἰ δὲ διὰ βρῶμα ὁ ἀδελφός σου λυπεῖται, οὐκέτι κατὰ ἀγάπην περιπατεῖς. μὴ τῷ βρώματί σου ἐκεῖνον ἀπόλλυε ὑπὲρ οὗ Χριστὸς ἀπέθανεν. 16 μὴ βλασφημείσθω οὖν ὑμῶν τὸ ἀγαθόν. 17 οὐ γάρ ἐστιν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ βρῶσις καὶ πόσις, ἀλλὰ δικαιοσύνη καὶ εἰρήνη καὶ χαρὰ ἐν πνεύματι ἁγίῳ. 18 ὁ γὰρ ἐν τούτοις δουλεύων τῷ Χριστῷ εὐάρεστος τῷ θεῷ καὶ δόκιμος τοῖς ἀνθρώποις. 19 ἄρα οὖν τὰ τῆς εἰρήνης διώκωμεν καὶ τὰ τῆς οἰκοδομῆς τῆς εἰς ἀλλήλους. 20 μὴ ἕνεκεν βρώματος κατάλυε τὸ ἔργον τοῦ θεοῦ ....

XV.

3 .... τῶν ὀνειδιζόντων σε ἐπέπεσον ἐπ' ἐμέ. 4 ὅσα γὰρ προεγράφη, εἰς τὴν ἡμετέραν διδασκαλίαν προεγράφη, ἵνα διὰ τῆς ὑπομονῆς

XIV, 9. κυριεύσει] LP, κυριεύσῃ rell. — 11. πᾶσα γλῶσσα ἐξομολογήσεται] *K Chr. vg, ἐξομολογήσεται π. γλ. BD*cEFG defg guelph (*nach Jes. 45,24* LXX: καὶ ἐξομολογήσεται π. γλ.). — 12. δώσει] *K Chr., ἀποδώσει BD*FG (Chr.) *reddet* it vg (*Kompos. nach M 12,36*). — 14. δι' ἑαυτοῦ] SinBC Chr. *per ipsum* it vg, δι' αὐτοῦ *K Chr. — 15. εἰ δέ] L^Treg Chr., εἰ γάρ P it vg. — 16. οὖν] *K, *fehlt* FG fg. — ὑμῶν] *K Chr. f guelph*, ἡμῶν DEFG deg guelph**. — 18. ἐν τούτοις] L Chr. guelph (*nach* got), ἐν τούτῳ P it vg. — XV, 4. προεγράφη [2]] SincALP Chr., ἐγράφη Sin*BCDEFG it vg.

Buchstaben ist abgeschnitten. — 11. all] alla Car *mit radiertem* a[2]. — 14. hva unhrain wisan] *abgeschnitten*; *Ergänzung der Spuren von GL.* — 16. *nostrum*] Car gebessert aus *restrum*. — 17. þiudangardi] þiudangard Car *U., GL. lesen* þiudangardi.

XIV, 9. jah qiwaim jah dauþaim] *vgl. et vivorum et mortuorum* de Iren. Aug. *u. a.* — 11. mis all kniwe biugiþ] *Stellung nach Ph. 2,10*: ἵνα ... πᾶν γόνυ κάμψῃ (*Jes. 45,24* LXX *wie* *K). — XV, 4. gameliþ] faura- *aus dem vorausgehenden* fauragameliþ *zu supplieren.*

9 .... jah qiwaim jah dauþaim fraujinoþ. 10 iþ þu, ƕa stojis broþar þeinana? aiþþau jah þu, ƕa frakant broþr þeinamma? allai auk gasatjanda faura stauastola Xristaus. 11 gameliþ ist auk: liba ik, qiþiþ frauja, þatei mis all kniwe biugiþ jah andhaitiþ all razdo guda. 12 þannu nu ƕarjizuh unsara fram sis raþjon usgibiþ guda. 13 ni þanamais nu uns misso stojaima, ak þata stojaiþ mais, ei ni satjaiþ bistugq broþr aiþþau gamarzein. 14 wait jag-gatraua in fraujin Iesua, þatei ni waiht gawamm þairh sik silbo, niba þamma munandin <ƕa unhrain wisan>, þamma gamain ist. 15 iþ jabai in matis broþar þeins gaurjada, ju ni bi friaþwai gaggis. ni nunu mata þeinamma jainamma fraqistjais, faur þanei Xristus gaswalt. 16 ni wajamerjaidau unsar þiuþ. 17 nist auk þiudangardi gudis mats jah dragk, ak garaihtei jah gawairþi jah faheþs in ahmin weihamma. 18 saei auk in þaim skalkinoþ Xristau, waila galeikaiþ guda jah gakusans ist mannam. 19 þannu nu þoei gawairþjis sind, laistjaima, jah þoei timreinais sind in uns misso. 20 ni nunu in matis gatair waurstw gudis ....

9 .... *ut et vi<vorum> et mortuorum dominetur.* 10 *tu autem quid iudicas fratrem tuum? aut tu quare spernes fratrem tuum? omnes enim stabimus ante tribunal Christi.* 11 *scribtum est enim: vivo ego, dicit dominus, quoniam mihi flectet omne genu et confitetur omnis lingua deo.* 12 *itaque unusquisque nostrum pro se rationem reddet deo.* 13 *non ergo amplius invicem iudicemus, sed hoc iudicate magis, ne ponatis offensionem fratri aut scandalum.* 14 *scio et confido in domino Iesu, quia nihil commune per se ipsum, nisi ei qui existimat quid commune <esse>, illi commune est.* 15 *nam si propter escam frater tuus contristatur, iam non secundum caritatem ambulas. noli esca tua illum perdere pro quo Christus mortuus est.* 16 *non ergo blasfemetur bonum nostrum.* 17 *non est enim regnum dei aesca et potus, sed iustitia et pax et gaudium in spiritu sancto.* 18 *qui enim in his servivit Christo, placet domino et probatus est hominibus.* 19 *itaque quae pacis sunt sectemur et quae aedificationis sunt in invicem custodiamus.* 20 *noli propter escam destruere opus dei ....*

XV.

3 .... þize idweitjandane þuk gadrusun ana mik. 4 swa filu auk swe fauragameliþ warþ, du unsarai laiseinai gameliþ warþ, ei þairh þulain jah gaþrafstein boko wen

XV.

3 .... *inproperantium tibi caeciderunt super m<e>.* 4 *quaecunque enim praescribta sunt, ad nostram doctrinam scribta sunt, ut per patientiam et consolationem scributurarum spem habeamus.*

XIV, 9—20 XV, 3—13 Car — 9. jah qiwaim] *der obere Teil der*

καὶ τῆς παρακλήσεως τῶν γραφῶν τὴν ἐλπίδα ἔχωμεν. 5 ὁ δὲ θεὸς τῆς ὑπομονῆς καὶ τῆς παρακλήσεως δῴη ὑμῖν τὸ αὐτὸ φρονεῖν ἐν ἀλλήλοις κατὰ Χριστὸν Ἰησοῦν, 6 ἵνα ὁμοθυμαδὸν ἐν ἑνὶ στόματι δοξάζητε τὸν θεὸν καὶ πατέρα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. 7 διὸ προσλαμβάνεσθε ἀλλήλους, καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς προσελάβετο ὑμᾶς εἰς δόξαν τοῦ θεοῦ. 8 λέγω γὰρ Χριστὸν Ἰησοῦν διάκονον γεγενῆσθαι περιτομῆς ὑπὲρ ἀληθείας θεοῦ, εἰς τὸ βεβαιῶσαι τὰς ἐπαγγελίας τῶν πατέρων, 9 τὰ δὲ ἔθνη ὑπὲρ ἐλέους δοξάσαι τὸν θεόν, καθὼς γέγραπται· διὰ τοῦτο ἐξομολογήσομαί σοι ἐν ἔθνεσιν, καὶ τῷ ὀνόματί σου ψαλῶ. 10 καὶ πάλιν λέγει· εὐφράνθητε, ἔθνη, μετὰ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ. 11 καὶ πάλιν· αἰνεῖτε πάντα τὰ ἔθνη τὸν κύριον, καὶ ἐπαινεσάτωσαν αὐτὸν πάντες οἱ λαοί. 12 καὶ πάλιν Ἡσαΐας λέγει· ἔσται ἡ ῥίζα τοῦ Ἰεσσαὶ καὶ ὁ ἀνιστάμενος ἄρχειν ἐθνῶν, ἐπ' αὐτῷ ἔθνη ἐλπιοῦσιν. 13 ὁ δὲ θεὸς τῆς ἐλπίδος πληρώσαι ὑμᾶς πάσης χαρᾶς . . . .

XVI.

21 . . . . καὶ Λούκιος καὶ Ἰάσων καὶ Σωσίπατρος οἱ συγγενεῖς μου. 22 ἀσπάζομαι ὑμᾶς ἐγὼ Τέρτιος ὁ γράψας τὴν ἐπιστολὴν ἐν κυρίῳ. 23 ἀσπάζεται ὑμᾶς Γάϊος ὁ ξένος μου καὶ ὅλης τῆς ἐκκλησίας. ἀσπάζεται ὑμᾶς Ἔραστος ὁ οἰκονόμος τῆς πόλεως καὶ Κούαρτος ὁ ἀδελφός. 24 ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ μετὰ πάντων ὑμῶν. ἀμήν.

XV, 4. καὶ τῆς] P Chr. it vg, καὶ διὰ τῆς L d*. — 7. ὑμᾶς] L Chr. it vg, ἡμᾶς P d*. — 8. λέγω γάρ] P it vg, λέγω δέ L Chr. — 9. ἐν ἔθνεσιν] *K it, ἐν ἐθν. κύριε Sin^c Chr. min. guelph vg; *vgl. Ps. 17,50* LXX: διὰ τοῦτο ἐξομολογήσομαί σοι ἐν ἔθνεσιν κύριε. — 11. καὶ πάλιν] *K Chr. vg, καὶ πάλιν λέγει (*nach V. 10.12*) BDEFG it. — πάντα τὰ ἔθνη τὸν κύριον] P Chr. de guelph vg, τὸν κύριον πάντα τὰ ἔθνη L fg (*wie Ps. 116,1* LXX). — ἐπαινησάτωσαν] SinABCDE Chr. (*nach* LXX SinA), ἐπαινέσατε FGLP Chr. (*nach* LXX codd. pler.). — XVI, 23. ὅλης τῆς ἐκκλησίας] P de, τῆς ἐκκλ. ὅλης L Chr. — 24. *Schluß von* *K. *Vers 24 fehlt* SinABC; *an seiner Stelle haben drei andere Verse* Sin BCDE. Unterschrift: πρὸς Ῥωμαίους SinAB*CD*, πρὸς Ῥωμαίους ἐτελέσθη *ad Romanos explicit* G g, πρὸς Ῥ. ἐγράφη ἀπὸ Κορίνθου B^2bD^b.

Dativ, vgl. R 12,21; bloßer Dat. auch it (dg: *in*) vg. — 12. reikinoþ] *Umbildung der unklaren griech. Konstruktion.* — XVI, 24. miþ ahmin izwaramma] *nach G 6,18 Ph 4,23 Philem. 25.* — *Unterschrift: Zusammenstellung zweier Unterschriften.*

habaima. 5 iþ guþ þulainais jah þrafsteinais gibai izwis þatà samo fraþjan in izwis misso bi Xristu Iesu, 6 ei gawiljai ainamma munþa hauhjaiþ guþ jah attan fraujins unsaris Iesuis Xristaus. 7 in þizei andnimaiþ izwis misso, swaswe jah Xristus andnam izwis du wulþau gudis. 8 qiþa auk Xristu Iesu andbaht waurþanana <bimaitis> fram sunjai gudis du gatulgjan gahaita attane, 9 iþ þiudos in armahairteins hauhjan guþ, swaswe gameliþ ist: duþþe andhaita þus in þiudom, frauja, jah namin þeinamma liuþo. 10 jah aftra qiþiþ: sifaiþ þiudos miþ managein is. 11 jah aftra qiþiþ: hazjiþ allos þiudos fraujan jah hazjaina ina allos manageins. 12 jah aftra Esaeias qiþiþ: wairþiþ waurts Iaissaizis, jah sa usstandands reikinoþ þiudom; du imma þiudos wenjand. 13 iþ guþ lubainais fulljai izwis allaizos fahedais ....

5 deus autem patientiae et solacii det vobis id ipsum sapere in alterutrum secundum Christum Iesum, 6 ut unianimes in uno ore honorificetis deum et patrem domini nostri Iesu Christi. 7 propter quod suscipite invicem, sicut et Christus suscepit vos in gloriam dei. 8 dico enim Christum Iesum ministrum fuisse < circumcisionis > propter veritatem dei ad confirmandas promissiones patrum, 9 gentes autem propter misericordiam honorare deum, sicut scribtum est: propter hoc confitebor tibi in gentibus, domine, et nomini tuo cantabo. 10 et iterum dicit: laetamini gentes cum plebe eius. 11 et iterum dicit: laudate omnes gentes dominum et magnificate eum omnes populi 12 et iterum Eseias ait: et erit radix Iesse qui exsurget regnare gentibus; in eo gentes sperabunt. 13 deus autem spei repleat vos omni gaudio ....

XVI.

21 .... jah Lukius jah Iasson jah Soseipatrus, þai niþjos meinai; 22 golja izwis ik Tairtius sa meljands þo aipistaulein in fraujin; 23 goleiþ izwis Gaïus, wairdus meins jah allaizos aikklesjons. goleiþ izwis Airastus, fauragaggja baurgs, jah Qartus sa broþar. 24 ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ izwis allaim. Amen.

Du Rumonim ustauh.

Du Rumonim meliþ ist us Kaurinþon.

XV, 8. bimaitis] *abgeschnitten, Ergänzung von GL.* — XVI, 21 bis Schluß: A.

XV, 6. ainamma munþa] *für* ἐν ἑνὶ στόματι *instrumentaler*

An die Korinther I.

I.

12 .... ἐγὼ μέν εἰμι Παύλου, ἐγὼ δὲ Ἀπολλώ, ἐγὼ δὲ Κηφᾶ, ἐγὼ δὲ Χριστοῦ. 13 μεμέρισται ὁ Χριστός; μὴ Παῦλος ἐσταυρώθη ὑπὲρ ὑμῶν, ἢ εἰς τὸ ὄνομα Παύλου ἐβαπτίσθητε; 14 εὐχαριστῶ τῷ θεῷ ὅτι οὐδένα ὑμῶν ἐβάπτισα εἰ μὴ Κρίσπον καὶ Γάϊον · 15 ἵνα μή τις εἴπῃ ὅτι εἰς τὸ ἐμὸν ὄνομα ἐβάπτισα. 16 ἐβάπτισα δὲ καὶ τὸν Στεφανᾶ οἶκον · λοιπὸν οὐκ οἶδα εἴ τινα ἄλλον ἐβάπτισα. 17 οὐ γὰρ ἀπέστειλέν με Χριστὸς βαπτίζειν ἀλλὰ εὐαγγελίζεσθαι, οὐκ ἐν σοφίᾳ λόγου, ἵνα μὴ κενωθῇ ὁ σταυρὸς τοῦ Χριστοῦ. 18 ὁ λόγος γὰρ ὁ τοῦ σταυροῦ τοῖς μὲν ἀπολλυμένοις μωρία ἐστίν, τοῖς δὲ σωζομένοις ἡμῖν δύναμις θεοῦ ἐστιν. 19 γέγραπται γάρ · ἀπολῶ τὴν σοφίαν τῶν σοφῶν καὶ τὴν σύνεσιν τῶν συνετῶν ἀθετήσω. 20 ποῦ σοφός; ποῦ γραμματεύς; ποῦ συζητητὴς τοῦ αἰῶνος τούτου; οὐχὶ ἐμώρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου τούτου; 21 ἐπειδὴ γὰρ ἐν τῇ σοφίᾳ τοῦ θεοῦ οὐκ ἔγνω ὁ κόσμος διὰ τῆς σοφίας τὸν θεόν, εὐδόκησεν ὁ θεὸς διὰ τῆς μωρίας τοῦ κηρύγματος σῶσαι τοὺς πιστεύοντας. 22 ἐπειδὴ καὶ Ἰουδαῖοι σημεῖα αἰτοῦσιν καὶ Ἕλληνες σοφίαν ζητοῦσιν, 23 ἡμεῖς δὲ κηρύσσομεν Χριστὸν ἐσταυρωμένον, Ἰουδαίοις μὲν σκάνδαλον, ἔθνεσιν δὲ μωρίαν, 24 αὐτοῖς δὲ τοῖς κλητοῖς, Ἰουδαίοις τε καὶ Ἕλλησιν, Χριστὸν θεοῦ δύναμιν καὶ θεοῦ σοφίαν · 25 ὅτι τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν ἀνθρώπων ....

I, 16. λοιπόν] *K, τὸ λοιπόν FG (*vgl. die Parallelen k 13,11 E 6,10 Ph 3,1 4,8 th 3,1*). — εἰ τινα ἄλλον] *K, εἴ τινα FG defg. — 18. τοῖς δὲ σωζομένοις ἡμῖν] *K, τοῖς δὲ σωζομένοις FG defg r (*vgl. k 2,15*). — 22. ἐπειδὴ καί] *K, ἐπεί FG fg. — σημεῖα] P Chr. it vg, σημεῖον L (*nach M 12,39 16,4 usw.*).

S. 22ff. — 23. merjam Iesu] *vgl. Apostelgesch. 9,20*: ἐκήρυσσεν τὸν Ἰησοῦν *und 19,13*: ὁρκίζω ὑμᾶς τὸν Ἰησοῦν ὃν Παῦλος κηρύσσει; *k 11,4* ἄλλον Ἰησοῦν κηρύσσει.

An die Korinther I.

I.

12 . . . . ik im Pawlus, iþ ik Apaullons, iþ ik Kefins, iþ ik Xristaus. 13 disdailiþs ist Xristus? ibai Pawlus ushramiþs warþ in izwara, aiþþau in namin Pawlus daupidai weseiþ? 14 awiliudo guda ei ainnohun izwara ni daupida niba Krispu jah Gaïu, 15 ei ƕas ni qiþai þatei in meinamma namin daupidedjau. 16 ik daupida auk jaþ-þans Staifanaus gadaukans; þata anþar ni wait ei ainnohun daupidedjau. 17 niþ-þan insandida mik Xristus daupjan, ak wailamerjan; ni in snutrein waurdis, ei ni <us>lausjaidau galga Xristaus. 18 unte þata waurd galgins þaim fralusnandam dwaliþa ist, iþ þaim ganisandam mahts gudis ist. 19 gameliþ ist auk: fraqistja snutrein þize snutrane jah frodein þize frodane uskiusa. 20 ƕar handugs? ƕar bokareis? ƕar sokareis þis aiwis? nih dwala gatawida guþ handugein þis fairƕaus? 21 unte auk in handugein gudis ni ufkunnaida sa fairƕus þairh handugein guþ, galeikaida guda þairh þo dwaliþa þizos wailamereinais ganasjan þans galaubjandans. 22 unte Iudaieis taikne bidjand, iþ Krekos handugein sokjand; 23 iþ weis merjam Iesu ushramidana, Iudaium gamarzein, iþ þiudom dwaliþa; 24 iþ þaim galaþodam Iudaie jah þiudo Xristu, gudis maht jah gudis handugein. 25 unte so dwaliþa gudis handugozei mannam . . . .

Kor. I von 1,12—Schluß (mit Ausnahme von 16,11—22) in A; *15,48—Schluß auch in* B.

I, 12. Pawlus] A *für* Pawlaus. — 13. Xristus] A: *am Ende der Zeile, sehr verblichen Br.* — Pawlus[2]] A *für* Pawlaus. — 16. Stefanaus] A *Br.* — 20. nih dwala] A *Br.*, ni *fälschlich U.*

I, 16. auk] *unverständlich, vgl. Schaaffs Syndetische u. asyndet. Parataxe im Got. (Gött. 1904) S. 51.* — 17. uslausjaidau] *Die Bedeutung des oft belegten Simplex stimmt nicht; dagegen vgl. Ph 2,7* sik silban uslausida · ἑαυτὸν ἐκένωσεν. *Beachte auch, daß k 9,3* κενωθῇ *durch* waurþi lausa *umschrieben ist.* — 20. nih] *für* niu, *vgl. L 17,18.* — 22. Krekos] *für* Ἕλληνες *nur hier, sonst* Ἕλληνες *durch* þiudos *übersetzt. Vgl. W. Schulze Griech. Lehnworte im Got. (Berlin 1905)*

IV.

2 . . . . ἵνα πιστός τις εὑρεθῇ. 3 ἐμοὶ δὲ εἰς ἐλάχιστόν ἐστιν ἵνα ὑφ' ὑμῶν ἀνακριθῶ ἢ ὑπὸ ἀνθρωπίνης ἡμέρας· ἀλλ' οὐδὲ ἐμαυτὸν ἀνακρίνω. 4 οὐδὲν γὰρ ἐμαυτῷ σύνοιδα, ἀλλ' οὐκ ἐν τούτῳ δεδικαίωμαι· ὁ δὲ ἀνακρίνων με κύριός ἐστιν. 5 ὥστε μὴ πρὸ καιροῦ τι κρίνετε, ἕως ἂν ἔλθῃ ὁ κύριος, ὃς καὶ φωτίσει τὰ κρυπτὰ τοῦ σκότους καὶ φανερώσει τὰς βουλὰς τῶν καρδιῶν· καὶ τότε ὁ ἔπαινος γενήσεται ἑκάστῳ ἀπὸ τοῦ θεοῦ. 6 ταῦτα δέ, ἀδελφοί, μετεσχημάτισα εἰς ἐμαυτὸν καὶ Ἀπολλῶ δι' ὑμᾶς, ἵνα ἐν ἡμῖν μάθητε τὸ μὴ ὑπὲρ ὃ γέγραπται φρονεῖν, ἵνα μὴ εἷς ὑπὲρ τοῦ ἑνὸς φυσιοῦσθε κατὰ τοῦ ἑτέρου. 7 τίς γάρ σε διακρίνει; τί δὲ ἔχεις ὃ οὐκ ἔλαβες; εἰ δὲ καὶ ἔλαβες, τί καυχᾶσαι ὡς μὴ λαβών; 8 ἤδη κεκορεσμένοι ἐστέ· ἤδη ἐπλουτήσατε· χωρὶς ἡμῶν ἐβασιλεύσατε· καὶ ὄφελόν γε ἐβασιλεύσατε, ἵνα καὶ ἡμεῖς ὑμῖν συμβασιλεύσωμεν. 9 δοκῶ γὰρ ὅτι ὁ θεὸς ἡμᾶς τοὺς ἀποστόλους ἐσχάτους ἀπέδειξεν, ὡς ἐπιθανατίους, ὅτι θέατρον ἐγενήθημεν τῷ κόσμῳ καὶ ἀγγέλοις καὶ ἀνθρώποις. 10 ἡμεῖς μωροὶ διὰ Χριστόν, ὑμεῖς δὲ φρόνιμοι ἐν Χριστῷ· ἡμεῖς ἀσθενεῖς, ὑμεῖς δὲ ἰσχυροί· ὑμεῖς ἔνδοξοι, ἡμεῖς δὲ ἄτιμοι. 11 ἄχρι τῆς ἄρτι ὥρας καὶ πεινῶμεν καὶ διψῶμεν καὶ γυμνητεύομεν καὶ κολαφιζόμεθα καὶ ἀστατοῦμεν 12 καὶ . . . .

V.

3 . . . . ἤδη κέκρικα ὡς παρὼν τὸν οὕτως τοῦτο κατεργασάμενον, 4 ἐν τῷ ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ συναχθέντων ὑμῶν καὶ τοῦ ἐμοῦ πνεύματος, σὺν τῇ δυνάμει τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, 5 παραδοῦναι τὸν τοιοῦτον τῷ σατανᾷ εἰς ὄλεθρον τῆς σαρκός, ἵνα τὸ πνεῦμα σωθῇ ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου Ἰησοῦ. 6 οὐ καλὸν τὸ καύχημα ὑμῶν· οὐκ οἴδατε ὅτι μικρὰ ζύμη ὅλον τὸ φύραμα ζυμοῖ;

IV, 2. πιστός τις] *K de vg, τὶς πιστός D^b^FG tg, τὶς εὑρέθη πιστός D^gr*c^E^gr^. — 5. καιροῦ τι] *K *usw.*, τὶ *fehlt* de vg. — 6. τὸ μή] *K, μή FG it vg. — 7. εἰ δὲ καί] καί *fehlt in Matthaeis Hs.* d (*v. Sodens* O[28]). — V, 4. Ἰησοῦ Χριστοῦ[2]] L, Ἰησοῦ P. — 5. τοῦ κυρίου Ἰησοῦ] L, τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ P.

þatuþ þan, *J 18,22* iþ þata, *L 9,34* þata þan. ***Am nächsten steht Us. Lesung G 5,17*** þo nu. — ana anþarana ufblesans] ***zur Stellung vgl. unus adversus alterum infletur pro alio*** def vg: ***hier ist 'adversus alterum' vorweg genommen. Beachte übrigens die ähnliche Umstellung von*** wiþra anþarana ***K 6,1.*** — V, 4. samaþ gagaggandam] ***Interessanter Beleg für das Verblassen der konkreten Bedeutung von*** ga- ***auch bei Verben der Bewegung. Ebenso K 14,26***: samaþ garinnaiþ · συνέρχησθε. ***Vgl. M 27,17.62, wo nur*** ga- ***erscheint.***

IV.

2 ....ei ƕas triggws bigitaidau. 3 aþþan mis in minnistin ist, ei fram izwis ussokjaidau aiþþau fram manniskamma daga; akei nih mik silban ussokja. 4 nih waiht auk mis silbin miþwait; akei ni in þamma garaihtiþs im, iþ saei ussokeiþ mik, frauja ist. 5 þannu nu ei faur mel ni stojaiþ, unte qimai frauja, saei jah galiuhteiþ analaugn riqizis jah gabairhteiþ runos hairtane; jaþ-þan hazeins wairþiþ ƕarjammeh fram guda. 6 aþþan <þo>, broþrjus, þairhgaleiko[n]da in mis jah Apaullon in izwara, ei in ugkis ganimaiþ ni ufar þatei gameliþ ist fraþjan, ei ains faur ainana ana anþarana ufblesans ni sijai. 7 ƕas auk þuk ussokeiþ? ƕauþ-þan habais þatei ni namt? aiþþau jabai andnamt, ƕa ƕopis swe ni nemeis? 8 ju sadai sijuþ, ju gabigai waurþuþ, inu uns þiudanodeduþ; jah wainei þiudanodedeiþ, ei jah weis izwis miþþiudanoma. 9 man auk þei guþ uns apaustauluns spedistans ustaiknida, swaswe dauþubljans, unte fairweitl waurþum þizai manasedai jah aggilum jah mannam. 10 weis dwalai in Xristaus, iþ jus frodai in Xristau: weizuþ-þan unmahteigai, iþ jus swinþai; juzuþ-þan wulþagai, iþ weis unswerai. 11 und þo nu ƕeila jah huggridai jah þaursidai jah naqadai jah kaupatidai jah ungastoþai. 12 jah ....

V.

3 ....ju gastauida swe andwairþs þana swa þata gataujandan, 4 in namin fraujins unsaris Iesuis Xristaus, samaþ gagaggandam izwis jah meinamma ahmin, miþ mahtai fraujins unsaris Iesuis Xristaus, 5 atgiban þana swaleikana unhulþin du qisteinai leikis, ei ahma ganisai in daga fraujins Iesuis. 6 ni goda so ƕoftuli izwara; niu

---

IV, 5. gabairhteiþ] galiuhteiþ A: *Schreibfehler, durch das vorausgehende* galiuhteiþ *veranlaßt. Nur* gabairhteiþ *entspricht dem griech.* φανερώσει. — 6. aþþan] A: *das* a *am Zeilenanfang klar Br.*, þo þan *irrig U.* — þairhgaleikoda] *Konjektur*, þairhgaleikon|da A: *das* n *am Zeilenschluß ist, entgegen Us. Behauptung, nicht radiert Br.* — 10. frodai in Xristau] ai in xau *in kleinerer Schrift.* — 11. huggridai] A: g[2] *steht über der Zeile zwischen den Zügen des lat. Wortes 'solo' Br.* — V, 6. so ƕoftuli] A: *der Artikel am Zeilenschluß ziemlich deutlich, besonders das* o *Br.*

IV, 2. ei ƕas triggws] *gegenüber* ἵνα πιστός τις, *vgl. K 16,7* ƕo ƕeilo · χρόνον τινά *und k 10,8* jabai ƕa managizo ƕopam · ἐάν ... περισσότερον τι καυχήσωμαι. — 6. aþþan] *stimmt nicht zum gr. Text. Aber auch Us.* þo þan *für* ταῦτα δέ *u. ä. ist nicht belegt, vgl. J 12,16*

7 ἐκκαθάρατε οὖν τὴν παλαιὰν ζύμην, ἵνα ἦτε νέον φύραμα, καθώς ἐστε ἄζυμοι· καὶ γὰρ τὸ πάσχα ἡμῶν ὑπὲρ ἡμῶν ἐτύθη Χριστός. 8 ὥστε ἑορτάζωμεν μὴ ἐν ζύμῃ παλαιᾷ μηδὲ ἐν ζύμῃ κακίας καὶ πονηρίας, ἀλλ' ἐν ἀζύμοις εἰλικρινείας καὶ ἀληθείας. 9 ἔγραψα ὑμῖν ἐν τῇ ἐπιστολῇ· μὴ συναναμίγνυσθαι πόρνοις, 10 καὶ οὐ πάντως τοῖς πόρνοις τοῦ κόσμου τούτου ἢ τοῖς πλεονέκταις καὶ ἅρπαξιν ἢ εἰδωλολάτραις, ἐπεὶ ὠφείλετε ἄρα ἐκ τοῦ κόσμου ἐξελθεῖν. 11 νῦν δὲ ἔγραψα ὑμῖν μὴ συναναμίγνυσθαι, ἐάν τις ἀδελφὸς ὀνομαζόμενος ᾖ πόρνος ἢ πλεονέκτης ἢ εἰδωλολάτρης ἢ λοίδορος ἢ μέθυσος ἢ ἅρπαξ, τῷ τοιούτῳ μηδὲ συνεσθίειν. 12 τί γάρ μοι καὶ τοὺς ἔξω κρίνειν; οὐχὶ τοὺς ἔσω ὑμεῖς κρίνετε; 13 τοὺς δὲ ἔξω ὁ θεὸς κρινεῖ. ἐξάρατε τὸν πονηρὸν ἐξ ὑμῶν αὐτῶν.

VI.

1 Τολμᾷ τις ὑμῶν πρᾶγμα ἔχων πρὸς τὸν ἕτερον κρίνεσθαι ἐπὶ τῶν ἀδίκων καὶ οὐχὶ ἐπὶ . . . .

VII.

5 . . . . ἀλλήλους, εἰ μήτι ἂν ἐκ συμφώνου πρὸς καιρόν, ἵνα σχολάζητε τῇ νηστείᾳ καὶ τῇ προσευχῇ, καὶ πάλιν ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνέρχησθε, ἵνα μὴ πειράζῃ ὑμᾶς ὁ σατανᾶς διὰ τὴν ἀκρασίαν ὑμῶν. 6 τοῦτο δὲ λέγω κατὰ συγγνώμην, οὐ κατ' ἐπιταγήν. 7 θέλω γὰρ πάντας ἀνθρώπους εἶναι ὡς καὶ ἐμαυτόν· ἀλλ' ἕκαστος ἴδιον χάρισμα ἔχει ἐκ θεοῦ, ὃς μὲν οὕτως, ὃς δὲ οὕτως. 8 λέγω δὲ τοῖς ἀγάμοις καὶ ταῖς χήραις, καλὸν αὐτοῖς ἐστιν ἐὰν μείνωσιν ὡς κἀγώ· 9 εἰ δὲ οὐκ ἐγκρατεύονται, γαμησάτωσαν· κρεῖσσον γάρ ἐστιν γαμῆσαι ἢ πυροῦσθαι. 10 τοῖς δὲ γεγαμηκόσιν παραγγέλλω, οὐκ ἐγὼ ἀλλ' ὁ κύριος, γυναῖκα ἀπὸ ἀνδρὸς

V, 7. οὖν] *K, *fehlt* Sin*ABDEFG Chr. defg vg. — 9. συναναμίγνυσθαι] *K *usw.* Chr. de, συναναμίγνυσθε D[b] fg vg (*nach th 3,14*). *Übrigens fallen* ε *und* αι *in der Aussprache zusammen.* — 10. καὶ οὐ πάντως] *K Chr., οὐ πάντως Sin*ABCD*EFG defg vg. — καὶ ἅρπαξιν] P dfg, ἢ ἁρπ. L e vg. — 12. καὶ τοὺς ἔξω] L Chr. (*6mal*), τοὺς ἔξω P Chr. (*1mal*). — 13. κρινεῖ] P *iudicabit* fg vg, κρίνει L *iudicat* de. — ἐξάρατε] P, καὶ ἐξαρεῖτε L Chr. — VI, 1. πρᾶγμα ἔχων πρὸς τὸν ἕτερον] *K, πρὸς τὸν ἕτερον πρᾶγμα ἔχων DEFG defg. *Über den verschiedenen Wortlaut Chrs. vgl. Gifford S. 22.* — VII, 5. σχολάζητε] KL Chr., σχολάσητε P. — τῇ νηστείᾳ καὶ] KL, fehlt P. — 7. θέλω γάρ] *K vg, θ. δέ Sin*ACD*FG defg. — καί] *K, *fehlt* min 63. 74 a[scr]g[scr]f vg. — χάρισμα ἔχει] KL Chr., ἔχει χάρισμα P. — 8. αὐτοῖς ἐστιν] KL Chr. *est illis* defg vg, αὐτοῖς P.

witub þatei leitil beistis allana daig gabeisteiþ? 7 ushraineiþ þata fairnjo beist, ei sijaiþ niujis daigs, swaswe sijaiþ unbeistjodai; jah auk paska unsara ufsniþans ist faur uns Xristus. 8 þannu dulþjam ni in beista fairnjamma niþ-þan in beista balwaweseins jah unseleins, ak in unbeistein unwammeins jas-sunjos. 9 gamelida izwis ana þizai aipistaulein: ni blandaiþ izwis horam, 10 ni þaim horam þis fairƕaus, aiþþau [jabai] þaim faihufrikam jah wilwam aiþþau galiugam skalkinondam, unte skuldedeiþ þan us þamma fairƕau usgaggan. 11 iþ nu gamelida izwis ni blandan, jabai ƕas broþar namnids sijai hors aiþþau faihufriks aiþþau galiugam skalkinonds aiþþau ubilwaurds aiþþau afdrugkja aiþþau wilwa, þamma swaleikamma ni miþmatjan. 12 ƕa mik jah þans uta stojan? niu þans inna jus stojiþ? 13 iþ þans uta guþ stojiþ. usnimiþ þana ubilan us izwis silbam.

VI.

1 Gadars ƕas izwara, wiþra anþarana staua habands stojan fram inwindaim jah ni fram ....

VII.

5 ....izwara misso, niba þau us gaqissai ƕo ƕeilo, ei uhteigai sijaiþ fastan jah bidan; þaþroh-þan samaþ gawandjaiþ, ei ni fraisai izwara Satana in ungahobainais izwaraizos. 6 þatuþ-þan qiþa gakunnands, ni bi haitjai. 7 iþ wiljau allans mans wisan swe mik silban; akei ƕarjizuh swesa giba habaiþ fram guda, sums swa, sumsuh swa. 8 aþþan qiþa þaim unqenidam jah widuwom: goþ ist im, jabai sind swe ik. 9 iþ jabai ni gahabaina sik, liugandau; batizo ist auk liugan þau intundnan. 10 iþ þaim liugom haftam anabiuda,

---

V, 10. aiþþau jabai þaim faihufrikam] A, jabai *ist über der Zeile hinzugefügt Br.*: *sinnwidrig.* — þan] þau *durch Schreibfehler* A *Br.* — VII, 5. bidan] A *Br.* (*vgl.* usbida *R 9,3*), bidjan *fälschlich U.*

VII, 7. swe mik silban] *vgl.* f vg: *sicut me ipsum. Doch beachte* swe ik *V. 8, wo* it vg *'et' haben. Offenbar hat der Übersetzer das pleonastische* καί *der Vorlage hier wie auch sonst oft nicht übertragen.*

μὴ χωρισθῆναι, 11 ἐὰν δὲ καὶ χωρισθῇ, μενέτω ἄγαμος ἢ τῷ ἰδίῳ ἀνδρὶ καταλλαγήτω, καὶ ἄνδρα γυναῖκα μὴ ἀφιέναι. 12 τοῖς δὲ λοιποῖς ἐγὼ λέγω, οὐχ ὁ κύριος, εἴ τις ἀδελφὸς γυναῖκα ἔχει ἄπιστον καὶ αὕτη συνευδοκεῖ οἰκεῖν μετ' αὐτοῦ, μὴ ἀφιέτω αὐτήν. 13 καὶ γυνὴ ἥτις ἔχει ἄνδρα ἄπιστον καὶ αὐτὸς συνευδοκεῖ οἰκεῖν μετ' αὐτῆς, μὴ ἀφιέτω αὐτόν. 14 ἡγίασται γὰρ ὁ ἀνὴρ ὁ ἄπιστος ἐν τῇ γυναικί, καὶ ἡγίασται ἡ γυνὴ ἡ ἄπιστος ἐν τῷ ἀνδρί· ἐπεὶ ἄρα τὰ τέκνα ὑμῶν ἀκάθαρτά ἐστιν, νῦν δὲ ἅγιά ἐστιν. 15 εἰ δὲ ὁ ἄπιστος χωρίζεται, χωριζέσθω· οὐ δεδούλωται ὁ ἀδελφὸς ἢ ἡ ἀδελφὴ ἐν τοῖς τοιούτοις. ἐν δὲ εἰρήνῃ κέκληκεν ἡμᾶς ὁ θεός. 16 τί γὰρ οἶδας, γύναι, εἰ τὸν ἄνδρα σώσεις; ἢ τί οἶδας, ἄνερ, εἰ τὴν γυναῖκα σώσεις; 17 εἰ μὴ ἑκάστῳ ὡς ἐμέρισεν ὁ θεός, ἕκαστον ὡς κέκληκεν ὁ κύριος, οὕτως περιπατείτω. καὶ οὕτως ἐν ταῖς ἐκκλησίαις πάσαις διατάσσομαι. 18 περιτετμημένος τις ἐκλήθη, μὴ ἐπισπάσθω· ἐν ἀκροβυστίᾳ κέκληταί τις, μὴ περιτεμνέσθω. 19 ἡ περιτομὴ οὐδέν ἐστιν, καὶ ἡ ἀκροβυστία οὐδέν ἐστιν, ἀλλὰ τήρησις ἐντολῶν θεοῦ. 20 ἕκαστος ἐν τῇ κλήσει ᾗ ἐκλήθη, ἐν ταύτῃ μενέτω. 21 δοῦλος ἐκλήθης, μή σοι μελέτω· ἀλλ' εἰ καὶ δύνασαι ἐλεύθερος γενέσθαι, μᾶλλον χρῆσαι. 22 ὁ γὰρ ἐν κυρίῳ κληθεὶς δοῦλος ἀπελεύθερος κυρίου ἐστίν· ὁμοίως ὁ ἐλεύθερος κληθεὶς δοῦλός ἐστιν Χριστοῦ. 23 τιμῆς ἠγοράσθητε· μὴ γίνεσθε δοῦλοι ἀνθρώπων. 24 ἕκαστος ἐν ᾧ ἐκλήθη, ἀδελφοί, ἐν τούτῳ μενέτω παρὰ θεῷ. 25 περὶ δὲ τῶν παρθένων ἐπιταγὴν κυρίου οὐκ ἔχω, γνώμην δὲ δίδωμι ὡς ἠλεημένος ὑπὸ κυρίου πιστὸς εἶναι. 26 νομίζω οὖν τοῦτο καλὸν ὑπάρχειν διὰ τὴν ἐνεστῶσαν ἀνάγκην, ὅτι καλὸν ἀνθρώπῳ τὸ οὕτως εἶναι. 27 δέδεσαι γυναικί, μὴ ζήτει λύ-

---

VII, 9. γάρ ἐστιν] *K Chr., γάρ D*grFgrG g. — 11. μενέτω ἄγαμος — καταλλαγήτω] *K *usw.*, μένειν ἄγαμον — καταλλαγῆναι FG defgm vg: *hierdurch Parallelismus zu* χωρισθῆναι. — τῷ ἰδίῳ ἀνδρί] P min 120 *viro suo* vg, τῷ ἀνδρί rell. — 12. ἐγὼ λέγω] KL, λέγω ἐγώ P. — 13. ἥτις] KL, εἴ τις P. — αὐτός] KL Chr., οὗτος P defg vg. — αὐτόν] KLP Chr., τὸν ἄνδρα SinABCDEFGQ it vg. — 15. ἡμᾶς] L it vg, ὑμᾶς K. — 17. ὁ θεός] KL Chr., ὁ κύριος SinABCDEFG it vg. — ὁ κύριος] KL Chr., ὁ θεός SinABCDEF def vg. — ἐν ταῖς ἐκκλησίαις πάσαις] *K *usw.*, ἐν πάσαις ταῖς ἐκκλησίαις Sin vg (*vgl. K 4,17 14,33 k 8,18 11,28*). — 18. τὶς ἐκλήθη] *K *usw.* it vg, ἐκλήθη τις D*cEFG. — κέκληταί τις] SinABP, τὶς ἐκλήθη KL Chr. def vg. — 22. ὁμοίως] P, ὁμοίως καί KL. — 26. τὸ οὕτως εἶναι] *K *usw.*, οὕτως εἶναι FG it vg. — 27. λύσιν] *in jüngern Hss. auch* λύσειν, *das nur graphisch von* λύσιν *geschieden war.*

'*pretio magno*' *oder* '*magno pretio*' Tert. Hilar. Cypr. Aug. vg. *7,23 haben* it vg: *pretio. Kauffmann ZZ. 35,458f. faßt* wairþa *als eingedrungene, durch* '*pretio*' *veranlaßte Glosse; vgl. R 9,21.*

ni ik, ak frauja, qenai fairra abin ni skaidan. 11 iþ jabai gaskaidnai, wisan unliugaida[i], aiþþau du abin seinamma aftra gagawairþjan, jah aban qen ni fraletan. 12 iþ þaim anþaraim ik qiþa, ni frauja jabai ƕas broþar qen aigi ungalaubjandein, jah so gawilja ist bauan miþ imma, ni afletai þo qen; 13 jah qens soei aigi aban ungalaubjandan, jah sa gawilja ist bauan miþ izai, ni afletai þana aban. 14 weihaida ist qens so ungalaubjandei in abin, jah gaweihaids ist aba sa ungalaubjands in qenai; aiþþau barna izwara unhrainja weseina, iþ nu weiha sind. 15 iþ jabai sa ungalaubjands skaidiþ sik, skaidai; nist gaþiwaids broþar aiþþau swistar in þaim swaleikaim; aþþan in gawairþja laþoda uns guþ. 16 ƕa nuk-kannt þu, qino[n], ei aban ganasjais? aiþþau ƕa kannt, guma, þatei qen þeina ganasjais? 17 ni ei, ƕarjammeh swaswe gadailida guþ, ainƕarjatoh swaswe galaþoda guþ, swa gaggai; jah swa in allaim aikklesjom anabiuda. 18 bimaitans galaþoda warþ ƕas, ni ufrakjai; miþ faurafillja galaþoþs warþ ƕas, ni bimaitai. 19 þata bimait ni waihts ist jah þata faurafilli ni waihts ist, ak fastubnja anabusne gudis. 20 ƕarjizuh in laþonai þizaiei laþoþs was, in þizai sijai. 21 skalks galaþoþs wast, ni karos; akei þauhjabai magt freis wairþan, mais brukei. 22 saei auk in fraujin haitans ist skalks, fralets fraujins ist; samaleiko saei freis haitada, skalks ist Xristaus. 23 wairþa galaubamma usbauhtai sijuþ; ni wairþaiþ skalkos mannam. 24 ƕarjizuh in þammei atlaþoþs was, broþrjus, in þamma gastandai at guda. 25 aþþan bi maujos anabusn fraujins ni haba; iþ ragin giba swe gaarmaiþs fram fraujin du triggws wisan. 26 man nu þata goþ wisan in þizos andwairþons þaurftais, þatei goþ ist mann swa wisan: 27 gabun-

---

VII, 11. unliugaida] *Heyne*, unliugaidai A *GL. Bernhardt*. — 12. jah so] A, *aus* jas-so *geändert*: s *unter deutlichem* h *zu erkennen Br.* — 13. aigi] A (*nach* aigi *V. 12*) *Br.* — 16. nuk-kannt] A *U. Br.*, nuk kannt *Cromhout*. — þu] A: *ziemlich klar Br.* — qino] qinon A. — ganasjais[1]] A: ganasjis *in der Zeile*, a[2] *deutlich über der Zeile Br.* — 17. ni ei] nu ei A: *der Raum ist reichlich genügend für* u *Br.* — 18. galaþoda] A *Br. Die schw. Form steht neben der starken* galaþoþs *wie V. 13* sa gawilja ist *neben* so gawilja ist *V. 12.*

VII, 11. qenai] *von* anabiuda *abhängig*, aban *nach gr.* ἄνδρα. — 12. qen] *Zusatz nach* aban *V. 13*; *dieses scheint* it *zu entstammen. Vgl. auch ZZ. 35,459.* — 14. *Umstellung von* qens *und* aba *nach der Reihenfolge in V. 12. 13.* — 15. skaidai] *ergänze* sik *aus dem Vorausgehenden.* — 18. galaþoda warþ ƕas] τὶς ἐκλήθη. *Vgl. zur Stellung J 6,46 und ZZ. 37,180f.* — 23. wairþa galaubamma] *vgl. K 6,20*:

σιν· λέλυσαι ἀπὸ γυναικός, μὴ ζήτει γυναῖκα. 28 ἐὰν δὲ καὶ γήμῃς, οὐχ ἥμαρτες, καὶ ἐὰν γήμῃ ἡ παρθένος, οὐχ ἥμαρτεν· θλίψιν δὲ τῇ σαρκὶ ἕξουσιν οἱ τοιοῦτοι, ἐγὼ δὲ ὑμῶν φείδομαι. . . .

VIII.

9 . . . . γένηται τοῖς ἀσθενοῦσιν. 10 ἐὰν γάρ τις ἴδῃ σε τὸν ἔχοντα γνῶσιν ἐν εἰδωλείῳ κατακείμενον, οὐχὶ ἡ συνείδησις αὐτοῦ ἀσθενοῦς ὄντος οἰκοδομηθήσεται εἰς τὸ τὰ εἰδωλόθυτα ἐσθίειν; 11 ἀπόλλυται οὖν ὁ ἀσθενῶν ἀδελφὸς ἐπὶ τῇ σῇ γνώσει δι' ὃν Χριστὸς ἀπέθανεν. 12 οὕτως δὲ ἁμαρτάνοντες εἰς τοὺς ἀδελφοὺς καὶ τύπτοντες αὐτῶν τὴν συνείδησιν ἀσθενοῦσαν, εἰς Χριστὸν ἁμαρτάνετε. 13 διόπερ εἰ βρῶμα σκανδαλίζει τὸν ἀδελφόν μου, οὐ μὴ φάγω κρέα εἰς τὸν αἰῶνα, ἵνα μὴ τὸν ἀδελφόν μου σκανδαλίσω.

IX.

1 Οὐκ εἰμὶ ἀπόστολος; οὐκ εἰμὶ ἐλεύθερος; οὐχὶ Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν κύριον ἡμῶν ἑώρακα; οὐ τὸ ἔργον μου ὑμεῖς ἐστε ἐν κυρίῳ; 2 εἰ ἄλλοις οὐκ εἰμὶ ἀπόστολος, ἀλλά γε ὑμῖν εἰμι· ἡ γὰρ σφραγίς τῆς ἐμῆς ἀποστολῆς ὑμεῖς ἐστε. 3 ἡ ἐμὴ ἀπολογία τοῖς ἐμὲ ἀνακρίνουσιν αὕτη ἐστίν. 4 μὴ οὐκ ἔχομεν ἐξουσίαν φαγεῖν καὶ πεῖν; 5 μὴ οὐκ ἔχομεν ἐξουσίαν ἀδελφὴν γυναῖκα περιάγειν, ὡς καὶ οἱ λοιποὶ ἀπόστολοι καὶ οἱ ἀδελφοὶ τοῦ κυρίου καὶ Κηφᾶς; 6 ἢ μόνος ἐγὼ καὶ Βαρνάβας οὐκ ἔχομεν ἐξουσίαν τοῦ μὴ ἐργάζεσθαι; 7 τίς στρατεύεται ἰδίοις ὀψωνίοις ποτέ; τίς φυτεύει ἀμπελῶνα καὶ τὸν καρπὸν αὐτοῦ οὐκ ἐσθίει; ἢ τίς ποιμαίνει ποίμνην καὶ ἐκ τοῦ γάλακτος τῆς ποίμνης οὐκ ἐσθίει; 8 μὴ

VII, 28. γήμῃς] KL Chr., γαμήσῃς P, λάβῃς γυναῖκα DEFG *acceperis uxorem* it vg. — VIII, 9. ἀσθενοῦσιν] L Chr., ἀσθενέσιν P. — 11. ἀπόλλυται οὖν] AP, ἀπ. γάρ Sin*B; καὶ ἀπολεῖται DcEFGL *fg* vg, καὶ ἀπόλλυται SincD*b de. — ἀδελφός] *nach* ἀσθενῶν SincLP Chr., *nach* γνώσει Sin*ABDEFG it vg. — ἐπί] L Chr., ἐν P. — 12. καὶ τύπτοντες] *K, τύπτοντες FG defg. — 13. τὸν ἀδελφόν μου] *K, τὸν ἀδελφόν FG d*fg. — τὸν ἀδ. μου[2]] *K, τὸν ἀδ. D*FG defg vg. — IX, 1. ἀπόστολος — ἐλεύθερος] KL, ἐλ. — ἀπ. P. — 2. ὑμεῖς ἐστε] D* Chr. de, ὑ. ἐστε ἐν κυρίῳ *K *usw.* — 3. αὕτη ἐστίν] KL it vg, ἐστὶν αὕτη P. — 6. τοῦ μὴ ἐργάζεσθαι] KL Chr., μὴ ἐργ. P. — 7. τὸν καρπόν] P, ἐκ τοῦ καρποῦ KL. — ἢ] SinAC*KLP, *fehlt* BC²DEFG it vg.

---

unter der Voraussetzung annehmbar, *daß ursprünglich eine Umstellung der Negation beabsichtigt war*, *denn* it vg *fahren fort*: *non dicit.*

dans is qenai, ni sokei lausjan; galausiþs is qenai, ni sokei qen. 28 aþþan jabai nimis qen, ni frawaurhtes, jah jabai liugada mawi, ni frawaurhta, iþ aglon leikis gastaldand þo swaleika. iþ ik izwis freidja. . . .

VIII.

9 . . . . wairþai þaim unmahteigam. 10 jabai auk ƕas gasaiƕiþ þuk þana habandan kunþi in galiuge stada anakumbjandan, niu miþwissei is siukis wisandins timrjada du galiugagudam gasaliþ matjan? 11 fraqistniþ auk sa unmahteiga ana þeinamma witubnja broþar in þize Xristus gaswalt. 12 swaþ-þan frawaurkjandans wiþra broþruns, slahandans ize gahugd siuka, du Xristau frawaurkeiþ. 13 duþþe jabai mats gamarzeiþ broþar, ni matja mimz aiw, ei ni gamarzjau broþar meinana.

IX.

1 Niu im apaustaulus? niu im freis? niu Iesu Xristau fraujan unsarana saƕ? niu waurstw meinata jus sijuþ in fraujin? 2 jabai anþaraim ni im apaustaulus, aiþþau izwis im; unte sigljo meinaizos apaustauleins jus sijuþ. 3 meina andahafts wiþra þans mik ussokjandans þat-ist. 4 ibai ni habam waldufni matjan jah drigkan? 5 ibai ni habam waldufni swistar qinon bitiuhan, swaswe þai anþarai apaustauleis jah broþrjus fraujins jah Kefas? 6 þau ainzu ik jah Barnabas ni habos waldufni du ni waurkjan? 7 ƕas drauhtinoþ swesaim annom ƕan? ƕas satjiþ weinatriwa jah akran þize ni matjai? ƕas haldiþ aweþi jah miluks þis aweþjis ni matjai? 8 ibai bi mannam þata qiþa, aiþþau < niu > jah witoþ þata qiþiþ?

VII, 28. aglon] aglō A *deutlich Br.* — VIII, 11. þize] A *für* þizei — IX, 1. Xristau] A *für* Xristu. — 8. bi mannam] A: *mit deutlichem Schluß*-m *Br.*, bi mannan *fälschlich U. Der Dat. Pl. durchaus sinngemäß.* — aiþþau niu] *vgl.* þau niu *Mc 12,14 R 9,21 u. ö.*

VII, 27. lausjan] *gegenüber* λύσιν: *die got. Lesart bedarf zur Erklärung keineswegs des Inf.* λύσειν, *vgl. vielmehr J 12,13 L 5,4.* — 28. aglon leikis] *wie tribulationem carnis* it (*außer* g) vg. — VIII, 11. auk] *nach R 14,15* *K. — 13. gamarzjau broþar meinana] *Stellung des Objekts nach* gamarzeiþ broþar. — IX, 8. qiþa] *für* λαλῶ *nach* qiþiþ · λέγει. — aiþþau niu jah witoþ þata qiþiþ] *Kauffmann ZZ. 35,461 vermutet, die Negation sei nach 'an et lex haec'* it vg *weggelassen*; *dies ist nur*

κατὰ ἄνθρωπον ταῦτα λαλῶ, ἢ οὐχὶ καὶ ὁ νόμος ταῦτα λέγει; 9 ἐν γὰρ τῷ νόμῳ Μωςέως γέγραπται· οὐ φιμώςεις βοῦν ἀλοῶντα. μὴ τῶν βοῶν μέλει.... 19 .... ἵνα τοὺς πλείονας κερδήςω. 20 καὶ ἐγενόμην τοῖς Ἰουδαίοις ὡς Ἰουδαῖος, ἵνα Ἰουδαίους κερδήςω· τοῖς ὑπὸ νόμον ὡς ὑπὸ νόμον, μὴ ὢν αὐτὸς ὑπὸ νόμον, ἵνα τοὺς ὑπὸ νόμον κερδήςω· 21 τοῖς ἀνόμοις ὡς ἄνομος, μὴ ὢν ἄνομος θεοῦ, ἀλλ' ἔννομος Χριςτοῦ, ἵνα κερδήςω ἀνόμους. 22 ἐγενόμην τοῖς ἀςθενέςιν ὡς ἀςθενής, ἵνα τοὺς ἀςθενεῖς κερδήςω· τοῖς πᾶςιν γέγονα τὰ πάντα, ἵνα πάντως τινὰς ςώςω. 23 τοῦτο δὲ ποιῶ διὰ τὸ εὐαγγέλιον, ἵνα ςυγκοινωνὸς αὐτοῦ γένωμαι. 24 οὐκ οἴδατε ὅτι οἱ ἐν ςταδίῳ τρέχοντες πάντες μὲν τρέχουςιν, εἷς δὲ λαμβάνει τὸ βραβεῖον; οὕτως τρέχετε ἵνα καταλάβητε. 25 πᾶς δὲ ὁ ἀγωνιζόμενος πάντα ἐγκρατεύεται, ἐκεῖνοι μὲν ἵνα φθαρτὸν ςτέφανον λάβωςιν, ἡμεῖς δὲ ἄφθαρτον. 26 ἐγὼ τοίνυν οὕτως τρέχω ὡς οὐκ ἀδήλως, οὕτως πυκτεύω ὡς οὐκ ἀέρα δέρων· 27 ἀλλ' ὑποπιάζω μου τὸ ςῶμα καὶ δουλαγωγῶ, μήπως ἄλλοις κηρύξας αὐτὸς ἀδόκιμος γένωμαι.

X.

1 Οὐ θέλω δὲ ὑμᾶς ἀγνοεῖν, ἀδελφοί, ὅτι οἱ πατέρες ἡμῶν πάντες ὑπὸ τὴν νεφέλην ἦςαν, καὶ πάντες διὰ τῆς θαλάςςης διῆλθον, 2 καὶ πάντες εἰς τὸν Μωςῆν ἐβαπτίςαντο ἐν τῇ νεφέλῃ καὶ ἐν τῇ θαλάςςῃ, 3 καὶ πάντες τὸ αὐτὸ βρῶμα πνευματικὸν ἔφαγον, 4 καὶ πάντες τὸ αὐτὸ πόμα πνευματικὸν ἔπιον.... 15 .... φρονίμοις λέγω· κρίνατε ὑμεῖς ὅ φημι. 16 τὸ ποτήριον τῆς εὐλογίας ὃ εὐλογοῦμεν, οὐχὶ κοι-

IX, 8. λαλῶ] SinABCKLP, λέγω DEFG defg vg. — 9. ἐν γὰρ τῷ νόμῳ Μωςέως] Chr. (*2mal*) vg, ἐν γὰρ τῷ Μωςέως νόμῳ *K *usw.* — τῶν βοῶν] *K *usw.*, περὶ τῶν β. DEFG *de bobus* it vg. — 20. μὴ ὢν αὐτὸς ὑπὸ νόμον] P Chr. it vg, *fehlt* K. — 21. θεοῦ — Χριςτοῦ] P Chr. it vg, θεῷ — Χριςτῷ D^c KL. — κερδήςω] KL Chr., κερδάνω P. — 22. πάντως] *vgl.* Chr.: οὐ πάντας δὲ προςδοκῶν ςώζειν φηςί, ἀλλ' ἵνα κἂν ὀλίγους ςώςω — διὰ τοῦτο εἶπε 'πάντως', ὅτι ἀνάγκη πᾶςα τὸν οὕτω θερμῶς ςπουδάζοντα καὶ ἐπιτυχεῖν. — 23. τοῦτο] KL, πάντα P. — 25. ἐκεῖνοι μέν] K deg, ἐκ. μὲν οὖν *K *usw.* — X, 1. δέ] KL Chr., γάρ P it vg. — 16. τοῦ Χριςτοῦ²] *K *usw.*, τοῦ κυρίου D*FG defg vg. Theodoret *und* Ambrosiaster *haben auch für* τ. Χρ.¹ κυρίου *domini*.

IX, 9. bi auhsum] *zum Dativ vgl. J 6,2*: taiknins þozei gatawida bi siukaim. — 20. ak ni anstai] *Zusatz aus R 6,14.15*: οὐ .... ὑπὸ νόμον ἀλλὰ ὑπὸ χάριν. — 26. du unwissama] *vgl. in incertum* it (de *durch Schreibfehler 'incertum' für 'in inc.'*) vg. — 27. leik mein wlizja] *für* ὑποπιάζω μου τὸ ςῶμα *aus Rücksicht auf* anaþiwa: *das gemeinsame Obj. steht voran. Vgl. L 18,5*: *hier wie dort* *K ὑπο-. *S. ZZ. 43,125 f.*

9 in witoda auk Mosezis gameliþ ist: ni faurmuljais auhsau þriskandan. ni þatei bi auhsum us .... 19 .... ei managizans gageigaidedjau. 20 jah warþ Iudaium swe Jûdaius, ei Judaiuns gageigaid<edj>au; þaim uf witoda swe uf witoda, ni wisands silba uf witoda, ak uf anstai, ei þans uf witoda gageig[g]aidedjau; 21 þaim witodalausam swe witodalaus, ni wisands witodis laus gudis, ak inwitoþ<s> Xristaus, ei gageig[g]<aidedj>au witodalausans. 22 was þaim unmahteigam swe unmahteigs, ei unmahteigans gageig[g]aidedjau; allaim was all, ei ƕaiwa sumans ganasjau. 23 þatuþ-þan tauja in aiwaggeljis, ei gadaila is wairþau. 24 niu wituþ þatei þai in spaurd rinnandans allai rinnand, iþ ains nimiþ sigislaun? swa rinnaiþ, ei garinnaiþ. 25 iþ ƕazuh saei haifstjan sniwiþ, allis sik gaþarb<a>iþ; aþþan eis, ei riurjana waip nimaina, iþ weis unriurjana. 26 aþþan ik nu swa rinna, ni <swe> du unwis<s>amma; swa jiuka, ni swe luftu bliggwands; 27 ak leik mein wlizja jah anaþiwa, ibai anþaraim merjands silba uskusans wairþau.

X.

1 Ni wiljau izwis unwitans, broþrjus, þatei attans unsarai allai uf milhmin wesun, jah allai marein þairhiddjedun, 2 jah allai in Mose daupidai wesun, in milhmin jah in marein. 3 jah allai þana saman mat ahmeinan matidedun, 4 jah <allai> þata samo dragk ahmeino drugkun.... 15 ....*fro*daim qiþa; domeiþ jus þatei qiþa. 16 stikls þiuþiqissais þanei gaweiham, niu gamainduþs bloþis fraujins ist? hlaifs þanei brikam, niu gamainduþs leikis fraujins ist?

IX, 9. auhsau þriskandan] *Akk. Sg.* (*wie V. 1* Xristau fraujan), auhsau þriskai|dai A, *entgegen Us. Angabe*: *das Schluß*-u *von* auhsau, *die beiden* i (*am Zeilen- und am Wortende*) *von* þriskaidai *sind klar Br.* — *Randglosse*: *n.....waip|j..s* munþ an....|*þri*....|*d*.., *so daß Castigliones Ergänzung nach T 5,18*: ni faurwaipjais munþ auhsau (*so wahrscheinlich* A *Br.*) þriskandin *zutrifft Br.* — auhsum us . . .] A (*nicht* auhsunns, *wie U. angibt*, *den die Falten des Pergaments getäuscht haben*) *Br. Vgl. über* auhsau *und* auhsum *J. Schmidt HZ.Anz.24,120.* — 19. gageigaidedjau] *Randglosse*: gastaistaldjau. — 21. inwitoþ] A: inwitoþs *U. Er hat sich von dem durchscheinenden* ds *des Wortes* merjands, *das auf der andern Seite steht, täuschen lassen Br.* — gageigaidedjau] gageiggau A (*stimmt nicht zum übrigen*). *Randglosse*: gawandidedjau. — 22. unmahteigam] ummahteigam A *Br.* — ei ƕaiwa] *Randglosse*: ei waila, *nicht bloß* waila *Br.* — 24. spaurd] spraud A. — X, 2. marein] mareı A *Br.*



νωνία τοῦ αἵματος τοῦ Χριστοῦ ἐστιν; τὸν ἄρτον ὃν κλῶμεν, οὐχὶ κοινωνία τοῦ σώματος τοῦ Χριστοῦ ἐστιν; 17 ὅτι εἷς ἄρτος, ἓν σῶμα οἱ πολλοί ἐσμεν· οἱ γὰρ πάντες ἐκ τοῦ ἑνὸς ἄρτου μετέχομεν. 18 βλέπετε τὸν Ἰσραὴλ κατὰ σάρκα· οὐχὶ οἱ ἐσθίοντες τὰς θυσίας κοινωνοὶ τοῦ θυσιαστηρίου εἰσίν; 19 τί οὖν φημι; ὅτι εἴδωλόν τί ἐστιν ἢ ὅτι εἰδωλόθυτόν τί ἐστιν; 20 ἀλλ' ὅτι ἃ θύει τὰ ἔθνη, δαιμονίοις θύει καὶ οὐ θεῷ· οὐ θέλω δὲ ὑμᾶς κοινωνοὺς τῶν δαιμονίων γίνεσθαι. 21 οὐ δύνασθε ποτήριον κυρίου πίνειν καὶ ποτήριον δαιμονίων· οὐ δύνασθε τραπέζης κυρίου μετέχειν καὶ τραπέζης δαιμονίων. 22 ἢ παραζηλοῦμεν τὸν κύριον; μὴ ἰσχυρότεροι αὐτοῦ ἐσμεν; 23 πάντα ἔξεστιν, ἀλλ' οὐ πάντα συμφέρει· πάντα μοι ἔξεστιν, ἀλλ' οὐ πάντα οἰκοδομεῖ. 24 μηδεὶς τὸ ἑαυτοῦ ζητείτω, ἀλλὰ τὸ τοῦ ἑτέρου ἕκαστος. 25 πᾶν τὸ ἐν μακέλλῳ πωλούμενον ἐσθίετε, μηδὲν ἀνακρίνοντες διὰ τὴν συνείδησιν· 26 τοῦ γὰρ κυρίου ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς. 27 εἰ δέ τις καλεῖ ὑμᾶς τῶν ἀπίστων καὶ θέλετε πορεύεσθαι, πᾶν τὸ παρατιθέμενον ὑμῖν ἐσθίετε μηδὲν ἀνακρίνοντες διὰ τὴν συνείδησιν. 28 ἐὰν δέ τις ὑμῖν εἴπῃ· τοῦτο εἰδωλόθυτόν ἐστιν, μὴ ἐσθίετε δι' ἐκεῖνον τὸν μηνύσαντα καὶ τὴν συνείδησιν. τοῦ γὰρ κυρίου ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς. 29 συνείδησιν δὲ λέγω οὐχὶ τὴν ἑαυτοῦ, ἀλλὰ τὴν τοῦ ἑτέρου. ἱνατί γὰρ ἡ ἐλευθερία μου κρίνεται ὑπὸ ἄλλης συνειδήσεως; 30 εἰ ἐγὼ χάριτι μετέχω, τί βλασφημοῦμαι ὑπὲρ οὗ ἐγὼ εὐχαριστῶ; 31 εἴτε οὖν ἐσθίετε εἴτε πίνετε εἴτε τι ποιεῖτε, πάντα εἰς δόξαν θεοῦ ποιεῖτε. 32 ἀπρόσκοποι γίνεσθε καὶ Ἰουδαίοις καὶ Ἕλλησιν καὶ τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ, 33 καθὼς κἀγὼ πάντα πᾶσιν ἀρέσκω, μὴ ζητῶν τὸ ἐμαυτοῦ συμφέρον, ἀλλὰ τὸ τῶν πολλῶν, ἵνα σωθῶσιν.

X, 17. ἄρτου] *K *usw.*, ἄρτου καὶ τοῦ ἑνὸς ποτηρίου DEFG it. — 19. εἴδωλον — εἰδωλόθυτον] KL Chr., εἰδωλόθυτον — εἴδωλον Sin*B C**DEP def(g) vg. *Außerdem haben* DEFG Chr. defgm Aug. Ambrst. οὐχ ὅτι *für* ἢ ὅτι. *Vgl. namentlich* Tertul.: *non quod idolum sit aliquid, ut apostolus ait, sed quod quae faciunt daemoniis faciunt.* — 20. ἀλλ' ὅτι ἃ] *K *usw.* ἀλλὰ ἃ FG *sed quae* defgm vg. — θύει[1]] KL Chr., θύουσιν P. — τὰ ἔθνη] SinACK(L) Chr. fg vg, *fehlt* BDEF^grG^gr dem. — θύει καὶ οὐ θεῷ] KL Chr., καὶ οὐ θεῷ θύουσιν P. — κοινωνοὺς τῶν δαιμονίων] KLP, δαιμονίων κοιν. D*cEFG defg. — 23. πάντα[1]] P it, πάντα μοι KL Chr. — 27. εἰ δέ τις] KL, εἴ τις P Chr. it vg. — 28. ὑμῖν] *K *usw.*, *fehlt* FG defg vg. — 29. ἄλλης] *K *usw.*, ἀπίστου F^grG *infideli* deg. — 33. πάντα πᾶσιν] *K *usw.*, πᾶσιν πάντα DE, πᾶσιν κατὰ πάντα FG *omnibus per omnia* defg.

---

in einer Hss.-Gruppe (im besondern in it) εἴδωλον *an zweiter Stelle steht und* ἢ ὅτι *durch* οὐ ὅτι *ersetzt ist. Diese abweichende Form des einen Satzgliedes ist neben der ursprünglichen Fassung in den Text aufgenommen worden.* — 28. þatei] *indirekte Rede? Vgl. jedoch auch EB. § 347 Anm.* — 33. allaim all] *vgl. K 9,22:* allaim was all.

17 unte ains hlaifs, ain leik þai managans sium, þaiei auk allai ainis hlaibis jah ainis stiklis brukjam. 18 saiƕiþ Israel bi leika: niu þai matjandans hunsla gamainjandans hunslastada sind? 19 ƕa nu qiþam? þatei þo galiugaguda ƕa sijaina aiþþau þatei galiugam saljada ƕa sijai? 20 [ni þatei þo galiugaguda waihts sijaina,] ak þatei saljand þiudos, skohslam saljand, jan-ni guda. Ni wiljau auk izwis skohslam gadailans wairþan. 21 ni maguþ stikl fraujins drigkan jah stikl skohsle; ni maguþ biudis fraujins fairaihan jah-biudis skohsle. 22 þau inaljanom fraujin? ibai swinþozans imma sium? 23 all binah, akei ni all daug; all mis binauht ist, akei ni all timreiþ. 24 ni ainshun sein sokjai, ak anþaris ƕarjizuh. 25 all þatei at skiljam frabugjaidau matjaiþ, ni waiht andhruskandans in miþwisseins. 26 fraujins ist auk airþa jah fullo izos. 27 iþ jabai ƕas laþo izwis þize ungalaubjandane jah wileiþ gaggan, all þatei faurlagjaidau izwis matjaiþ, ni waiht andsitandans bi gahugdai. 28 iþ jabai ƕas qiþai þatei galiugam gasaliþ ist, ni matjaiþ in jainis þis bandwjandins jah þuhta<us>: fraujins ist auk airþa jah fullo izos; 29 þuhtuþ-þan qiþa ni silbins, ak anþaris. duƕe auk frijei meina stojada þairh ungalaubjandins þuhtu? 30 jabai ik anstai andnima, duƕe anaqiþaidau in þize ik awiliudo? 31 jaþþe nu matjaiþ jaþþe drigkaiþ jaþþe ƕa taujiþ, allata du wulþau gudis taujaiþ. 32 unufbrikandans sijaiþ jah Iudaium jah þiudom jah aikklesjon gudis, 33 swaswe ik allaim all leika, ni sokjands þatei mis bruk sijai, ak þatei þaim managam, ei ganisaina.

X, 22. fraujin] A, fraujan *vermutet Bernhardt wegen* inaljanom. *Vgl. auch Randglosse zu 13,5, doch macht dort die Bedeutung Schwierigkeit.* — 28. þuhtaus] þuhtu A: *Schreibfehler, wohl durch Abirren des Auges auf den Schluß von V. 29 veranlaßt.* — 30. andnima] *Randglosse:* brukja. — þize] A *für* þizei.

X, 17. þaiei auk] *nach Bernhardt soll der Übersetzer* οι παντες *als* οἵ πάντες *aufgefaßt haben: aber* auk *macht ursprünglichen Relativsatz durchaus unwahrscheinlich. Auch die 'auktive' Bedeutung, die Mourek Syntaxis S. 62 in* auk *finden will, entbehrt der Begründung durch Analogien. Vielmehr ist das gramm. inkorrekte* þaiei *nachträglich eingesetzt unter dem Einfluß von* vg: *omnes qui de uno pane participamus. Wie* οἱ πάντες *bei einem Verbum in der 1. Person übersetzt wird, zeigen k 5,10* allai weis atangjan skuldai sijum· τοὺς γὰρ πάντας ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ *und E 4,13* unte garinnaima allai· μέχρι καταντήσωμεν οἱ πάντες. *Urspr. hieß es daher wohl:* weis auk. — 19. qiþam] *vgl. R 7,7 9,14.30.* — 20. ni þatei — sijaina] *nachträglicher Einschub, durch den Umstand veranlaßt, daß V. 19*

XI.

1 Μιμηταί μου γίνεςθε, καθὼς κἀγὼ Χριςτοῦ. 2 ἐπαινῶ δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, ὅτι πάντα μου μέμνηςθε καὶ καθὼς παρέδωκα ὑμῖν, τὰς παραδόςεις κατέχετε. 3 θέλω δὲ ὑμᾶς εἰδέναι ὅτι παντὸς ἀνδρὸς ἡ κεφαλὴ ὁ Χριςτός ἐςτιν, κεφαλὴ δὲ γυναικὸς ὁ ἀνήρ, κεφαλὴ δὲ Χριςτοῦ ὁ θεός. 4 πᾶς ἀνὴρ προςευχόμενος ἢ προφητεύων κατὰ κεφαλῆς ἔχων καταιςχύνει τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ. 5 πᾶςα δὲ γυνὴ προςευχομένη ἢ προφητεύουςα ἀκατακαλύπτῳ τῇ κεφαλῇ καταιςχύνει τὴν κεφαλὴν αὐτῆς· ἓν γάρ ἐςτιν καὶ τὸ αὐτὸ τῇ ἐξυρημένῃ. 6 εἰ γὰρ οὐ κατακαλύπτεται γυνή, καὶ κειράςθω· εἰ δὲ αἰςχρὸν γυναικὶ τὸ κείραςθαι ἢ ξυρᾶςθαι, κατακαλυπτέςθω.... 21 .... ἴδιον δεῖπνον προλαμβάνει ἐν τῷ φαγεῖν, καὶ ὃς μὲν πεινᾷ, ὃς δὲ μεθύει. 22 μὴ γὰρ οἰκίας οὐκ ἔχετε εἰς τὸ ἐςθίειν καὶ πίνειν; ἢ τῆς ἐκκληςίας τοῦ θεοῦ καταφρονεῖτε καὶ καταιςχύνετε τοὺς μὴ ἔχοντας; τί ὑμῖν εἴπω; ἐπαινέςω ὑμᾶς; ἐν τούτῳ οὐκ ἐπαινῶ. 23 ἐγὼ γὰρ παρέλαβον ἀπὸ τοῦ κυρίου, ὃ καὶ παρέδωκα ὑμῖν, ὅτι ὁ κύριος Ἰηςοῦς ἐν τῇ νυκτὶ ᾗ παρεδίδοτο, ἔλαβεν ἄρτον 24 καὶ εὐχαριςτήςας ἔκλαςεν καὶ εἶπεν· λάβετε φάγετε, τοῦτό μού ἐςτιν τὸ ςῶμα τὸ ὑπὲρ ὑμῶν κλώμενον· τοῦτο ποιεῖτε εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνηςιν. 25 ὡςαύτως καὶ τὸ ποτήριον μετὰ τὸ δειπνῆςαι, λέγων· τοῦτο τὸ ποτήριον ἡ καινὴ διαθήκη ἐςτὶν ἐν τῷ ἐμῷ αἵματι· τοῦτο ποιεῖτε, ὁςάκις ἂν πίνητε, εἰς τὴν ἐμὴν ἀνάμνηςιν. 26 ὁςάκις γὰρ ἂν ἐςθίητε τὸν ἄρτον τοῦτον καὶ τὸ ποτήριον τοῦτο πίνητε, τὸν θάνατον τοῦ κυρίου καταγγέλλετε, ἄχρις οὗ ἂν ἔλθῃ. 27 ὥςτε ὃς ἂν ἐςθίῃ τὸν ἄρτον τοῦτον ἢ πίνῃ τὸ ποτήριον τοῦ κυρίου ἀναξίως, τοῦ κυρίου ἔνοχος ἔςται τοῦ ςώματος καὶ τοῦ αἵματος τοῦ κυρίου. 28 δοκιμαζέτω δὲ ἑαυτὸν ἄνθρωπος καὶ οὕτως ἐκ τοῦ ἄρτου ἐςθιέτω καὶ ἐκ τοῦ ποτηρίου πινέτω· 29 ὁ γὰρ ἐςθίων καὶ πίνων ἀναξίως κρίμα ἑαυτῷ ἐςθίει καὶ πίνει μὴ διακρίνων τὸ ςῶμα τοῦ κυρίου. 30 διὰ τοῦτο ἐν ὑμῖν πολλοὶ ἀςθενεῖς καὶ ἄρρωςτοι καὶ κοιμῶνται ἱκανοί. 31 εἰ γὰρ ἑαυτοὺς διεκρίνομεν, οὐκ ἄν....

XI, 2. ἀδελφοί] KL it vg, *fehlt* P Chr. — 5. αὐτῆς] LP Chr., ἑαυτῆς K. — 21. ἐν τῷ φαγεῖν] *K *usw.*, ἐπὶ τῷ DEFG *ad manducandum* ef vg *in manducandum* g (*nach V. 22* εἰς τὸ ἐςθίειν). — 22. ὑμῖν εἴπω] KL Chr., εἴπω ὑμῖν SinABCDEFG it vg. — 23. ἐν τῇ νυκτὶ ᾗ] *K *usw.*, ἐν ᾗ νυκτὶ D*FG *in qua nocte* defg vg. — 27. τοῦ κυρίου ἔνοχος] L, ἔνοχος KP it vg. — 28. ἑαυτὸν ἄνθρωπος] P it vg, ἄνθ. ἑαυτόν KL. — 31. εἰ γάρ] *K Chr., εἰ δέ Sin*ABDEFG *si autem* g *quodsi* def vg.

---

24. leik mein] *vgl. M 26,26 L 22,19 Mc 14,22* τὸ ςῶμά μου; *desgl.* it vg: *corpus meum. Doch beachte auch ZZ. 32,444 unter* ƀ. — 30. gaslepand] '*entschlafen*', *vgl. Weizsäckers Übertragung. Vgl. J 11,11.*

XI.

1 Galeikondans meinai wairþaiþ, swaswe ik Xristaus. 2 hazjuþ-þan izwis, broþrjus, þei allata mein gamunandans sijuþ, jas-swaswe anafalh izwis, anabusnins gafastaiþ. 3 wiljauþ-þan izwis witan þatei allaize abne haubiþ Xristus ist; iþ haubiþ qinons aba; iþ haubiþ Xristaus guþ. 4 ƕazuh abne bidjands aiþþau praufetjands gahulidamma haubida gaaiwiskoþ haubiþ sein. 5 iþ ƕoh qinono bidjandei aiþþau praufetjandei andhulidamma haubida gaaiwiskoþ haubiþ sein; ain auk ist jah þata samo þizai biskabanon. 6 unte jabai ni huljai sik qino, skabaidau; iþ jabai agl ist qinon du kapillon aiþþau skaban, gahuljai .... 21 ....*seinamma* faursniwiþ du matjan, jah þan sums gredags sumzuþ-þan drugkans ist. 22 ibai auk gardins ni habaiþ du matjan jah drigkan? þau aikklesjon gudis frakunnuþ, jah gaaiwiskoþ þans unhabandans? ƕa qiþau izwis? hazjau izwis? in þamma ni hazja. 23 unte ik andnam at fraujin þatei jah anafalh izwis, þatei frauja Iesus in þizaiei naht galewiþs was, nam hlaif 24 jah awiliudonds gabrak jah qaþ: nimiþ, matjiþ, þata ist leik mein, þata in izwara gabrukano; þata waurkjaiþ du meinai gamundai. 25 swah samaleiko jah stikl afar nahtamat qiþands: sa stikls so niujo triggwa ist in meinamma bloþa; þata waurkjaiþ, swa ufta swe drigkaiþ, du meinai gamundai. 26 swa ufta auk swe matjaiþ þana hlaif jaþ-þana stikl drigkaiþ, dauþau fraujins gakannjaiþ, unte qimai. 27 eiþan ƕazuh saei matjiþ þana hlaif aiþþau drigkai þana stikl fraujins unwairþaba fraujins skula wairþiþ leikis jah bloþis fraujins. 28 aþþan gakiusai sik silban manna jah swa þis hlaibis matjai jaþ-þis stiklis drigkai. 29 saei auk matjiþ jah drigkiþ unwairþaba, staua sis silbin matjiþ <jah drigkiþ>, ni domjands leik fraujins. 30 duþþe in izwis managai siukai jah unhailai, jag-gaslepand ganohai. 31 iþ jabai silbans uns stauidedeima, ni þau ....

XI, 2. gafastaiþ] *dahinter ein Zeichen wie* g *Br.* — 3. wiljauþ-þan] *davor* h. — 22. auk] *über der Zeile in kleinerer Schrift.* — 25. swah] *davor kein* e (*wie Castiglione angibt*) *Br.* — 26. dauþau] A *für* dauþu.

XI, 4. gahulidamma haubida] *nach* andhulidamma haubida · ἀκατακαλύπτῳ τῇ κεφαλῇ. *Ebenso* def vg: *velato capite.* — 6. skabaidau] *für* καὶ κειράϲθω *nach dem flg.* gahuljai · κατακαλυπτέϲθω. *Ebenso* Ambrst. vg: *tondeatur.* — 21. du matjan] *für* ἐν τῷ φαγεῖν *nach* *V. 22* du matjan · εἰϲ τὸ ἐϲθίειν. *Desgl.* ef vg. — 22. qiþau izwis] *für* ὑμῖν εἴπω *nach* hazjau izwis · ἐπαινέϲω ὑμᾶϲ. *Vgl.* it vg. —

XII.

10 .... ἄλλῳ δὲ ἑρμηνεία γλωςςῶν. 11 πάντα δὲ ταῦτα ἐνεργεῖ τὸ ἓν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, διαιροῦν ἰδίᾳ ἑκάςτῳ καθὼς βούλεται. 12 καθάπερ γὰρ τὸ cῶμα ἕν ἐςτιν καὶ μέλη ἔχει πολλά, πάντα δὲ τὰ μέλη τοῦ cώματος, πολλὰ ὄντα, ἕν ἐςτιν cῶμα, οὕτως καὶ ὁ Χριςτός· 13 καὶ γὰρ ἐν ἑνὶ πνεύματι ἡμεῖς πάντες εἰς ἓν cῶμα ἐβαπτίςθημεν, εἴτε Ἰουδαῖοι εἴτε Ἕλληνες, εἴτε δοῦλοι εἴτε ἐλεύθεροι, καὶ πάντες ἓν πνεῦμα ἐποτίςθημεν. 14 καὶ γὰρ τὸ cῶμα οὐκ ἔςτιν ἓν μέλος ἀλλὰ πολλά. 15 ἐὰν εἴπῃ ὁ πούς ὅτι οὐκ εἰμὶ χείρ, οὐκ εἰμὶ ἐκ τοῦ cώματος, οὐ παρὰ τοῦτο οὐκ ἔςτιν ἐκ τοῦ cώματος. 16 καὶ ἐὰν εἴπῃ τὸ οὖς ὅτι οὐκ εἰμὶ ὀφθαλμός, οὐκ εἰμὶ ἐκ τοῦ cώματος, οὐ παρὰ τοῦτο οὐκ ἔςτιν ἐκ τοῦ cώματος. 17 εἰ ὅλον τὸ cῶμα ὀφθαλμός, ποῦ ἡ ἀκοή; εἰ ὅλον ἀκοή, ποῦ ἡ ὄςφρηςις; 18 νυνὶ δὲ ὁ θεὸς ἔθετο τὰ μέλη, ἓν ἕκαςτον αὐτῶν ἐν τῷ cώματι, καθὼς ἠθέληςεν. 19 εἰ δὲ ἦν τὰ πάντα ἓν μέλος, ποῦ τὸ cῶμα; 20 νῦν δὲ πολλὰ μὲν μέλη, ἓν δὲ cῶμα. 21 οὐ δύναται δὲ ὁ ὀφθαλμὸς εἰπεῖν τῇ χειρί· χρείαν cου οὐκ ἔχω, ἢ πάλιν ἡ κεφαλὴ τοῖς ποςίν· χρείαν ὑμῶν οὐκ ἔχω· 22 ἀλλὰ πολλῷ μᾶλλον τὰ δοκοῦντα μέλη τοῦ cώματος ἀςθενέςτερα ὑπάρχειν ἀναγκαῖά ἐςτιν....

XIII.

1 .... ἢ κύμβαλον ἀλαλάζον. 2 καὶ ἐὰν ἔχω προφητείαν καὶ εἰδῶ τὰ μυςτήρια πάντα καὶ πᾶςαν τὴν γνῶςιν καὶ ἐὰν ἔχω πᾶςαν τὴν πίςτιν ὥςτε ὄρη μεθιςτάνειν, ἀγάπην δὲ μὴ ἔχω, οὐδέν εἰμι. 3 καὶ ἐὰν ψωμίςω πάντα τὰ ὑπάρχοντά μου, καὶ ἐὰν παραδῶ τὸ cῶμά μου ἵνα καυθήςωμαι,

---

XII, 11. πάντα δὲ ταῦτα] *K *usw.*, ταῦτα δὲ πάντα DEFG defg vg. Chr. *schwankt.* — τὸ ἓν] *K *usw.*, ἓν D*FG. Chr. *schwankt.* — 12. καὶ μέλη] *K *usw.*, μέλη δέ D*FgrG *membra autem* deg. — τοῦ cώματος] *K *usw.*, ἐκ τοῦ c. D* *de uno corpore* de (*nach V. 15*). — τοῦ cώματος] *K *usw.*, τοῦ cώμ. τοῦ ἑνός SincDE de. Chr. *schwankt.* — 13. ἓν πνεῦμα] P Chr., εἰς ἓν πν. K(L) vg. — 16. καὶ ἐάν] *K *usw.*, ἐάν D*E de. — 21. δέ] KL, *fehlt* P. — XIII, 3. καυθήςωμαι] CK Chr. defgm vg καυθήςομαι DEFGL, καυχήςωμαι SinAB. *Vgl.* Hieron.: *Scio in latinis codicibus in eo testimonio quod supra posuimus: 'Si tradidero corpus meum ut glorier' 'ardeam' habere pro 'glorier'; sed ob simili tudinem verbi, qua apud Graecos 'ardeam' et 'glorier'* (*i. e.* καυθήςομαι *et* καυχήςομαι) *una litterae parte distinguitur, apud nostros error inolevit. Das Zeugnis erklärt also ardeam* · καυθήςωμαι *für einen 'alten Irrtum' der lat. Texte* (*gegen ZZ. 35,459*).

XII.

10 .... sumammuh skeireins razdo. 11 þatuþ-þan all waurkeiþ ains jah sa sama ahma, daileiþ sundro ƕarjammeh swaswe wili. 12 swe leik raihtis ain ist, iþ liþuns habaiþ managans, þaiþ-þan liþjus allai us leika þamma ainamma, managai wisandans, ain ist leik, swa jah Xristus. 13 jah auk in ainamma ahmin weis allai du ainamma leika daupidai sium, jaþþe Judaieis jaþþe þiudos, jaþþe skalkos jaþþe frijai, jah allai ainamma ahmin dragkidai sijum. 14 jaþ-þan leik nist ains liþus, ak managai. 15 jabai qiþai fotus þatei ni im handus, ni im þis leikis, nih at þamma leika; nist us þamma leika? 16 jabai qiþai auso þatei ni im augo, ni im þis leikis, ni at þamma leika; nist us þamma leika? 17 jabai all leik augo, ƕar hliuma? jabai all hliuma, ƕar dauns? 18 iþ nu guþ gasatida liþuns ainƕarjanoh ize in leika, swaswe wilda. 19 iþ weseina þo alla ains liþus, ƕar leik? 20 iþ nu managai liþjus, iþ ain leik. 21 niþ-þan mag augo qiþan du handau: þeina ni þarf, aiþþau aftra haubiþ du fotum: iggqara ni þarf; 22 ak filu mais þaiei þugkjand liþiwe leikis lasiwostai wisan, þaurftai sind....

XIII.

1 .... aiþþau klismo klismjandei. 2 jah jabai habau praufetjans jah witjau allaize runos jah all kunþi jah habau alla galaubein, swaswe fairgunja miþsatjau, iþ friaþwa ni habau, ni waihts im. 3 jah jabai fraatjau allos aihtins meinos, jah jabai atgibau leik mein ei gabrannjaidau, iþ friaþwa <ni> habau, ni waiht botos mis tau-

---

XII, 21. niþ-þan] niþþā A *Br.* — 22. filu mais] mais filu A (*aus Versehn*; *vgl. sämtliche Parallelstellen*). — XIII, 3. ei gabrannjaidau] *Randglosse:* ei ƕopau *d. i.* ἵνα καυχήϲωμαι SinAB.

XII, 12. þaiþ-þan liþjus allai] *gegenüber* πάντα δὲ τὰ μέλη *nach R 12,4:* τὰ δὲ μέλη πάντα· þaiþ-þan liþjus allai. — us leika] *wie V. 15* ἐκ τοῦ ϲώματοϲ. — 15. 16. at þamma leika] *unverständlich. Vielleicht hat* at þamma παρὰ τοῦτο '*deswegen*' *übertragen sollen, was freilich dem Sinne nicht gerecht wird, und* leika *ist späterer sinnloser Zusatz. Oder hat schon der Übersetzer, wie Bernhardt meint,* παρὰ τοῦτο *fälschlich auf* ϲώματοϲ *bezogen und zur Verdeutlichung seiner Auffassung* leika *hinzugesetzt?* — XIII, 2. allaize runos] *für* τὰ μυϲτήρια πάντα *nach* all kunþi · πᾶϲαν τὴν γνῶϲιν. — miþsatjan] *für* μεθιϲτάναι *nur hier. Sonst wird das gr. Verb durch* afsatjan *L 16,4 und* atniman *C 1,13 gegeben.*

ἀγάπην δὲ μὴ ἔχω, οὐδὲν ὠφελοῦμαι. 4 ἡ ἀγάπη μακροθυμεῖ, χρηστεύεται· ἡ ἀγάπη οὐ ζηλοῖ, ἡ ἀγάπη οὐ περπερεύεται, οὐ φυσιοῦται, 5 οὐκ ἀσχημονεῖ, οὐ ζητεῖ τὰ ἑαυτῆς, οὐ παροξύνεται, οὐ λογίζεται τὸ κακόν, 6 οὐ χαίρει ἐπὶ τῇ ἀδικίᾳ, συγχαίρει δὲ τῇ ἀληθείᾳ· 7 πάντα στέγει, πάντα πιστεύει, πάντα ἐλπίζει, πάντα ὑπομένει. 8 ἡ ἀγάπη οὐδέποτε ἐκπίπτει· εἴτε δὲ προφητεῖαι, καταργηθήσονται, εἴτε γλῶσσαι, παύσονται, εἴτε γνῶσις, καταργηθήσεται. 9 ἐκ μέρους δὲ γινώσκομεν καὶ ἐκ μέρους προφητεύομεν. 10 ὅταν δὲ ἔλθῃ τὸ τέλειον, τὸ ἐκ μέρους καταργηθήσεται. 11 ὅτε ἤμην νήπιος, ὡς νήπιος ἐλάλουν, ὡς νήπιος ἐφρόνουν, ὡς νήπιος ἐλογιζόμην· ὅτε δὲ γέγονα ἀνήρ, κατήργηκα τὰ τοῦ νηπίου. 12 βλέπομεν γὰρ ἄρτι δι' ἐσόπτρου ἐν αἰνίγματι, τότε δὲ πρόσωπον πρὸς πρόσωπον. ἄρτι γινώσκω ἐκ μέρους, τότε δὲ ἐπιγνώσομαι. . . .

XIV.

20 . . . . νηπιάζετε, ταῖς δὲ φρεσὶν τέλειοι γίνεσθε. 21 ἐν τῷ νόμῳ γέγραπται ὅτι ἐν ἑτερογλώσσοις καὶ ἐν χείλεσιν ἑτέροις λαλήσω τῷ λαῷ τούτῳ, καὶ οὐδ' οὕτως εἰσακούσονταί μου, λέγει κύριος. 22 ὥστε αἱ γλῶσσαι εἰς σημεῖόν εἰσιν, οὐ τοῖς πιστεύουσιν, ἀλλὰ τοῖς ἀπίστοις, ἡ δὲ προφητεία οὐ τοῖς ἀπίστοις, ἀλλὰ τοῖς πιστεύουσιν. 23 ἐὰν οὖν συνέλθῃ ἡ ἐκκλησία ὅλη ἐπὶ τὸ αὐτὸ καὶ πάντες γλώσσαις λαλῶσιν, εἰσέλθωσιν δὲ ἰδιῶται ἢ ἄπιστοι, οὐκ ἐροῦσιν ὅτι μαίνεσθε; 24 ἐὰν δὲ πάντες προφητεύωσιν, εἰσέλθῃ δέ τις ἄπιστος ἢ ἰδιώτης, ἐλέγχεται ὑπὸ πάντων, ἀνακρίνεται ὑπὸ πάντων, 25 καὶ οὕτως τὰ κρυπτὰ τῆς καρδίας αὐτοῦ φανερὰ γίνεται, καὶ οὕτως πεσὼν ἐπὶ πρόσωπον προσκυνήσει τῷ θεῷ,

---

XIII, 9. ἐκ μέρους δέ] KL, ἐκ μ. γάρ P it vg. — 10. τὸ ἐκ] P it vg, τότε τὸ ἐκ KL. — τὸ ἐκ μέρους καταργηθήσεται] *K *usw.*, καταρ. τὸ ἐκ μ. D*cEFG it vg. — 11. ὅτε δέ] *K *usw.* fg, ὅτε Sin*ABD* de. — κατήργηκα τὰ τοῦ νηπίου] *K *usw.*, τὰ τ. ν. κατήργηκα DEFG deg. — 12. βλέπομεν γάρ] *K *usw.*, βλέπομεν D*FG defg vg. — XIV, 20. ταῖς δέ] *K *usw.*, ἵνα ταῖς FG defg. — 23. οὖν] *K *usw.*, *fehlt* FG deg. — ἡ ἐκκλησία ὅλη] *K *usw.*, ὅλη ἡ ἐκκλ. DEFG it vg. — πάντες γλώσσαις λαλῶσιν] Dgr**KL Chr. f vg, λαλ. γλ. πάντες D*cE de. — εἰσέλθωσιν δὲ ἰδιῶται] *K *usw.*, εἰσέλθωσιν δὲ καὶ ἰδιῶται *Matthaeis* f (*v. Sodens* a359). — 25. καὶ οὕτως[1]] DcKL Chr., *fehlt* SinAB D*FG defg vg.

jau. 4 friaþwa usbeisneiga ist, sels ist: friaþwa ni aljanoþ; friaþwa ni flauteiþ, ni ufblesada, 5 ni aiwiskoþ, ni sokeiþ sein ain, ni ingramjada, nih mitoþ ubil, 6 nih faginoþ inwindiþai, miþfaginoþ sunjai; 7 allata þulaiþ, allata galaubeiþ, all weneiþ, all gabeidiþ. 8 friaþwa aiw ni gadriusiþ, iþ jaþþe praufetja gatairanda jaþþe razdos gahveiland jaþþe kunþi gataurniþ. 9 suman kunnum jah suman praufetjam. 10 biþe qimiþ þatei ustauhan ist, gataurniþ þatei us dailai ist. 11 iþ þan was niuklahs, swe niuklahs rodida, swe niuklahs froþ, swe niuklahs mitoda; biþe warþ wair, barniskeins aflagida. 12 saihvam nu þairh skuggwan in frisahtai, iþ þan andwairþi wiþra andwairþi; nu wait us dailai, iþ þan ufkunna....

XIV.

20 .... barniskai sijaiþ, ei fraþjam fullaweisai sijaiþ. 21 in witoda gameliþ ist þatei in anþaraim razdom jah wairilom anþaraim rodja managein þizai, jan-ni swa andhausjand mis, qiþiþ frauja. 22 swaei nu razdos du bandwai sind ni þaim galaubjandam, ak þaim ungalaubjandam; iþ praufetja ni þaim ungalaubjandam, ak þaim galaubjandam. 23 jabai gaqimiþ alla aikklesjo samana jah rodjand razdom allai, atuþ-þan-gaggand inn jah unweisai aiþþau ungalaubjandans, niu qiþand þatei dwalmoþ? 24 iþ jabai allai praufetjand, iþ innatgaggai hvas ungalaubjands aiþþau unweis, gasakada fram allaim, ussokjada fram allaim, 25 þo analaugnjona hairtins is swikunþa wairþand, þanuh driusands ana andawleizn inweitiþ guþ,

XIII, 5. ni sokeiþ sein ain] *Randglosse*: ni inaljanoþ (*U. fälschlich* aljanoþ) sein ain *Br. Castigliones Vermutung, der Glossator habe für* ζητεῖ *ein durch Schreibfehler entstandenes* ζηλοῖ *gelesen, wird durch keine Hs. bestätigt. Auch dem Sinne nach ist die Glosse anstößig*: inaljanon *übersetzt K 10,22* παραζηλοῦν, *ist also gleichbedeutend mit der Fügung* in aljana briggan, *die R 10,19 11,11.14* παραζηλοῦν *überträgt; daher kann die Glosse nicht, wie GL. wollen, 'studet suo uni' bedeuten. Vermutlich liegt ein Versehn vor*: inaljanoþ *glossierte ursprünglich das unklare* aljanoþ *V. 4, geriet an eine falsche Stelle und ward als Glosse zu* sokeiþ *gefaßt, was die Ergänzungen nach sich zog. — Beide Glossen sind klein geschrieben und halb verblichen Br.* — 10. þatei us dailai ist] A: ist *besonders klar Br.* — 11. iþ þan] A *Br.*, þan *fälschlich U.* — XIV, 20. ei] A *Br.*, akei *U.* — 21. þatei in] *Randglosse*: Esaias *Br.*, *nicht* ei in *U. Vgl. Es. 28,11.*

XIV, 20. ei] *Lesart* von FG defg. — 25. þanuh] *für* καὶ οὕτως, *vgl. et tunc* de.

ἀπαγγέλλων ὅτι ὁ θεὸς ὄντως ἐν ὑμῖν ἐστιν. 26 τί οὖν ἐστιν, ἀδελφοί, ὅταν συνέρχησθε; ἕκαστος ὑμῶν ψαλμὸν ἔχει, διδαχὴν ἔχει, γλῶσσαν ἔχει, ἀποκάλυψιν ἔχει, ἑρμηνείαν ἔχει· πάντα πρὸς οἰκοδομὴν γινέσθω. 27 εἴτε γλώσσῃ τις λαλεῖ, κατὰ δύο ἢ τὸ πλεῖστον τρεῖς, καὶ....

XV.

1 Γνωρίζω δὲ ὑμῖν, ἀδελφοί, τὸ εὐαγγέλιον ὃ εὐηγγελισάμην ὑμῖν, ὃ καὶ παρελάβετε, ἐν ᾧ καὶ ἑστήκατε, 2 δι' οὗ καὶ σῴζεσθε· τίνι λόγῳ εὐηγγελισάμην ὑμῖν εἰ κατέχετε, ἐκτὸς εἰ μὴ εἰκῇ ἐπιστεύσατε. 3 παρέδωκα γὰρ ὑμῖν ἐν πρώτοις, ὃ καὶ παρέλαβον, ὅτι Χριστὸς ἀπέθανεν ὑπὲρ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν κατὰ τὰς γραφὰς 4 καὶ ὅτι ἐτάφη καὶ ὅτι ἐγήγερται τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ κατὰ τὰς γραφὰς 5 καὶ ὅτι ὤφθη Κηφᾷ, εἶτα τοῖς δώδεκα. 6 ἔπειτα ὤφθη ἐπάνω πεντακοσίοις ἀδελφοῖς ἐφάπαξ, ἐξ ὧν οἱ πλείους μένουσιν ἕως ἄρτι, τινὲς δὲ καὶ ἐκοιμήθησαν. 7 ἔπειτα ὤφθη Ἰακώβῳ, εἶτα τοῖς ἀποστόλοις πᾶσιν. 8 ἔσχατον δὲ πάντων ὡσπερεὶ τῷ ἐκτρώματι ὤφθη κἀμοί. 9 ἐγὼ γάρ εἰμι ὁ ἐλάχιστος τῶν ἀποστόλων, ὃς οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς καλεῖσθαι ἀπόστολος, διότι ἐδίωξα τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ. 10 χάριτι δὲ τοῦ θεοῦ εἰμι ὅ εἰμι, καὶ ἡ χάρις αὐτοῦ ἡ εἰς ἐμὲ οὐκ κενὴ ἐγενήθη, ἀλλὰ περισσότερον αὐτῶν πάντων ἐκοπίασα, οὐκ ἐγὼ δὲ ἀλλ' ἡ χάρις τοῦ θεοῦ ἡ σὺν ἐμοί. 11 εἴτε οὖν ἐγὼ εἴτε ἐκεῖνοι, οὕτως κηρύσσομεν καὶ οὕτως ἐπιστεύσατε. 12 εἰ δὲ Χριστὸς κηρύσσεται ὅτι ἐγήγερται ἐκ νεκρῶν, πῶς λέγουσίν τινες ἐν ὑμῖν ὅτι ἀνάστασις νεκρῶν οὐκ ἔστιν; 13 εἰ δὲ ἀνάστασις νεκρῶν οὐκ ἔστιν, οὐδὲ Χριστὸς ἐγήγερται. 14 εἰ δὲ Χριστὸς οὐκ ἐγήγερται, κενὸν

XIV, 25. ὁ θεὸς ὄντως] KL, ὄντως ὁ θεός SinABDEFG it vg. Chr. *schwankt.* — 26. γλῶσσαν ἔχει, ἀποκάλυψιν ἔχει] L Chr., ἀποκάλυψιν ἔ., γλῶσσαν ἔ. SinABDEFG defg vg. — XV, 2. εἰ κατέχετε] *K *usw.*, ὀφείλετε κατέχειν D*(FgrG) deg. — 5. εἶτα] BDcKLP ἔπειτα SinA Chr., καὶ μετὰ ταῦτα D*FG *et post haec* f *et postea* de(g) *et post hoc* vg. — δώδεκα] SinABDcKLP, ἕνδεκα D*FG *illis undecim* de *undecim* vg. — 6. καί] SincA²DcKLP Chr., *fehlt* Sin*A*BD*EFG it vg. — 7. εἶτα] LP Chr., ἔπειτα K. — 10. ἡ εἰς ἐμέ] *K *usw.*, εἰς ἐμέ D*FG it vg. — οὐ κενὴ ἐγενήθη] *K *usw. vacua non fuit* f vg, πτωχὴ οὐκ ἐγενήθη D* πτ. οὐ γέγονεν FgrG *pauper(a) non fuit* deg. — ἡ σὺν ἐμοί] SincA Db.cEKLP Chr., σὺν ἐμοί Sin*BD*FG it vg. — 11. οὖν] *K *usw.*, δέ D*FG defg vg. — 12. ὅτι ἐγήγερται ἐκ νεκρῶν] *K *usw.* f vg, ἐκ νεκρῶν ὅτι ἐγ. D*cEFG deg. — τινὲς ἐν ὑμῖν] KL, ἐν ὑμῖν τινες P.

---

baidida jah usaiwida] arbaidida *in den Text gedrungene Glosse. Es übersetzt* κοπιᾶν *M 6,28 E 4,28. Beachte auch die Kombination K 4,12:* καὶ κοπιῶμεν ἐργαζόμενοι.

gateihands þatei bi sunjai guþ in izwis ist. 26 ƕa nu ist, broþrjus? þan samaþ garinnaiþ, ƕarjizuh izwara psalmon habaiþ, laisein habaiþ, andhulein habaiþ, razda habaiþ, skerein habaiþ, allata du timreinai wairþai. 27 jaþþe razdai ƕas rodjai, bi twans aiþþau maist þrins, jah ....

XV.

1 Aþþan kannja izwis, broþrjus, þatei aiwaggeli þatei merida izwis, þatuh jah andnemuþ, in þammei jah standiþ, 2 þairh þatei jah ganisiþ: in ƕo sauþo wailamerida izwis, skuluþ gamunan, niba sware galaubideduþ. 3 atgaf auk izwis in frumistjam þatei andnam, ei Xristus gaswalt faur frawaurhtins unsaros afar bokom, 4 jaþ-þatei ganawistroþs was, jaþ þatei urrais þridjin daga afar bokom 5 jaþ-þatei ataugids ist Kefin, jah afar þata þaim ainlibim; 6 þaþroh gasaiƕans ist managizam þau fimf hundam [taihuntewjam] broþre suns, þizeei þai managistans sind und hita, sumaiþ-þan gasaizlepun. 7 þaþroh þan ataugida sik Iakobau, þaþroþ-þan apaustaulum allaim; 8 iþ spedistamma allaize, swaswe uswaurpai, ataugida sik jah mis. 9 ik auk im sa smalista apaustaule, ikei ni im wairþs ei haitaidau apaustaulus, duþe ei wrak aikklesjon gudis. 10 aþþan anstai gudis im saei im, jas-so ansts is in mis halka ni warþ, ak managizo im allaim [arbaidida jah] usaiwida, aþþan ni ik, ak ansts gudis miþ mis. 11 iþ jaþþe ik jaþþe jainai, swa merjam, jah swa galaubideduþ. 12 þande nu Xristus merjada þatei urrais us dauþaim, ƕaiwa qiþand sumai in izwis þatei usstass dauþaim nist? 13 iþ jabai usstass dauþaim nist, nih Xristus urrais. 14 aþþan jabai Xristus ni urrais, sware þau jas-so mereins unsara, jah

---

XIV, 26. ƕa] *davor am Rande* ie *als Zahlzeichen Br.* — razda habaiþ, skerein h.] *ursprünglich* skerein h., razda h., *doch ist durch übergeschriebenes* b *und* a *die richtige Stellung von* skerein *und* razda *bezeichnet.* — skerein] A *für* skeirein. — XV, 6. fimf] A: m *über der Zeile Br.* — 12. *Am Seitenende ein kleines þ als Zeichen für die Einteilung der Hs. Br.*

XV, 1. þatei aiwaggeli] *zum Einschub von* þatei *vgl.* Ambrst.: *notum enim facio vobis, fratres, quia evangelium, quod praedicavi vobis usw.* — 2. in ƕo sauþo] *unklar.* — 3. þatei andnam] ὃ καὶ παρέλαβον: *vgl. sicut accepimus* de. — 6. taihuntewjam] *Glosse, vgl. EB. § 194 Anm. 5.* — suns] *falsche Übersetzung von* ἐφάπαξ. — 10. ar-

ἄρα καὶ τὸ κήρυγμα ἡμῶν, κενὴ καὶ ἡ πίστις ὑμῶν. 15 εὑρισκόμεθα δὲ καὶ ψευδομάρτυρες τοῦ θεοῦ, ὅτι ἐμαρτυρήσαμεν κατὰ τοῦ θεοῦ ὅτι ἤγειρεν τὸν Χριστόν, ὃν οὐκ ἤγειρεν. 16 εἰ γὰρ νεκροὶ οὐκ ἐγείρονται, οὐδὲ Χριστὸς ἐγήγερται. 17 εἰ δὲ Χριστὸς οὐκ ἐγήγερται, ματαία ἡ πίστις ὑμῶν, καὶ ἔτι ἐστὲ ἐν ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν, 18 ἄρα καὶ οἱ κοιμηθέντες ἐν Χριστῷ ἀπώλοντο. 19 εἰ ἐν τῇ ζωῇ ταύτῃ ἠλπικότες ἐσμὲν ἐν Χριστῷ μόνον, ἐλεεινότεροι πάντων ἀνθρώπων ἐσμέν. 20 νυνὶ δὲ Χριστὸς ἐγήγερται ἐκ νεκρῶν, ἀπαρχὴ τῶν κεκοιμημένων ἐγένετο 21 ἐπειδὴ γὰρ δι' ἀνθρώπου ὁ θάνατος, καὶ δι' ἀνθρώπου ἀνάστασις νεκρῶν. 22 ὥσπερ γὰρ ἐν τῷ Ἀδὰμ πάντες ἀποθνήσκουσιν, οὕτως καὶ ἐν τῷ Χριστῷ πάντες ζωοποιηθήσονται. 23 ἕκαστος δὲ ἐν τῷ ἰδίῳ τάγματι· ἀπαρχὴ Χριστός, ἔπειτα οἱ τοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ παρουσίᾳ αὐτοῦ, 24 εἶτα τὸ τέλος, ὅταν παραδῷ τὴν βασιλείαν τῷ θεῷ καὶ πατρί, ὅταν καταργήσῃ πᾶσαν ἀρχὴν καὶ πᾶσαν ἐξουσίαν καὶ δύναμιν. 25 δεῖ γὰρ αὐτὸν βασιλεύειν, ἄχρις οὗ θῇ πάντας τοὺς ἐχθροὺς ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. 26 ἔσχατος ἐχθρὸς καταργεῖται ὁ θάνατος ὅταν δὲ εἴπῃ ὅτι πάντα ὑποτέτακται, δῆλον ὅτι ἐκτὸς τοῦ ὑποτάξαντος αὐτῷ τὰ πάντα· 27 πάντα γὰρ ὑπέταξεν ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ. 28 ὅταν δὲ ὑποταγῇ αὐτῷ τὰ πάντα, τότε καὶ αὐτὸς ὁ υἱὸς ὑποταγήσεται τῷ ὑποτάξαντι αὐτῷ τὰ πάντα, ἵνα ᾖ ὁ θεὸς τὰ πάντα ἐν πᾶσιν. 29 ἐπεὶ τί ποιήσουσιν οἱ βαπτιζόμενοι ὑπὲρ τῶν νεκρῶν; εἰ ὅλως νεκροὶ οὐκ ἐγείρονται, τί καὶ

XV, 14. ἄρα καί] KP, ἄρα L. — κενὴ καί] P, κενὴ δὲ καί KL. — ὑμῶν] SinAD[b.c]FGKLP Chr. defg vg, ἡμῶν BD* min (*nach* τὸ κήρυγμα ἡμῶν). *Vgl. V. 17.* — 15. δὲ καί] *K *usw.* fgr vg, δέ D[gr]E[gr]. — 17. ἡ πίστις ὑμῶν] *K *usw.*, ἡ π. ὑμῶν ἐστιν BD* *vana est fides vestra* it vg. — καὶ ἔτι] Sin*A, ἔτι *K *usw.* — 19. ἠλπικότες ἐσμὲν ἐν Χριστῷ] D[c]KLP Chr., ἐν Χρ. ἠλπικότες ἐσμέν SinABD*EFG defgr vg (*Vgl.* Or.: μόνον ἐν Χρ. ἠλπ. ἐσμ.). — πάντων ἀνθρώπων ἐσμέν] *K *usw.*, ἐσμὲν π. ἀνθρ. DE defr vg. — 20. ἐγένετο] D[c]KL, γενόμενος *Griesbachs Hs.* 80 (*v. Sodens* α172), *fehlt* SinABD*EFGP Chr. it vg. — 24. παραδῷ] KL, παραδιδῷ P. — πᾶσαν ἐξουσίαν] *K *usw.* Chr., ἐξουσίαν Chr. *Mill's Hs.* 7 f vg. — 25. ἐχθρούς] *K *usw.* de vg, ἐχθροὺς αὐτοῦ AFG fgr (*vgl. Psalm 109,1* LXX: τοὺς ἐχθρούς σου). — 26. u. 27. *in dieser Reihenfolge in* Sin[c]ABD[b.c]FGKLP fgr vg, *wie* got *in* Sin*D*E de *und* vg-*Hss.* — 27. ὅτι] *K *usw.* fgr, *fehlt* B Chr. de vg. — 28. τότε καί] SinAD[c]KLP Chr. fr, τότε BD*E F[gr]G deg.

πατράσιν ἐν τοῖς προφήταις. — 28. alla gakunnun sik] *Stellung von* alla *nach V. 27*: alla ufhnaiwida sind.

so galaubeins unsara lausa. 15 biþ-þan-gitanda galiugaweitwods gudis, unte weitwodidedum bi guþ þatei urraisida Xristu, þanei ni urraisida. 16 jah jabai auk dauþans ni urreisand. nih Xristus urrais. 17 iþ jabai Xristus ni urrais, sware jah so galaubeins izwara ist; jan-nauh sijuþ in frawaurhtim izwaraim. 18 þanuh jaþ-þai gaslepandans in Xristau fraqistnodedun. 19 jabai in þizai libainai [ainai] in Xristau wenjandans sijum þatainei, armostai sium allaize manne. 20 iþ nu [þande] Xristus urrais us dauþaim, anastodeins gaslepandane waurþans; 21 unte auk þairh mannan dauþus, jah þairh mannan usstass dauþaize; 22 unte swaswe in Adama allai gadauþnand, swah in Xristau allai gaqiunand. 23 aþþan ƕarjizuh in seinai tewai: anastodeins Xristus, þaþroþ-þan þai Xristaus [þaiei] in quma is. 24 þaþroþ-þan andeis, þan[a] anafilhiþ þiudinassu guda jah attin, þan gatairiþ all reikjis jah waldufnjis jah mahtais. 25 skal auk is þiudanon und þatei galagjiþ [guþ] allans fijands is uf fotuns imma. 26 alluh auk ufhnaiwida uf fotuns imma; aftumista fijands gatairada dauþus. 27 iþ biþe qiþiþ: alla ufhnaiwida sind, bairht þatei inu þana izei ufhnaiwida uf ina þo alla. 28 þanuh biþe alla gakunnun sik faura imma, þanuþ-þan is silba sunus gakann sik faura þamma ufhnaiwjandin uf ima þo alla, ei sijai guþ alla in allaim. 29 aiþþau ƕa waurkjand þai daupjandans faur dauþans, jabai allis

---

XV, 16. auk] *am Zeilenschluß klein aber deutlich hinzugefügt Br.* — 18. þanuh] A (*nicht* þannu) *Br.* — 27. izei] A: *das* i *in der Falte am Ende der Zeile Br.*

XV, 14. so galaubeins unsara lausa] *zur Stellung vgl. K 15,58* arbaiþs izwara nist lausa· κόποc ὑμῶν οὐκ ἔcτιν κενόc. — 19. ainai] *in den Text geratene Glosse, durch die Stellung des 'tantum' veranlaßt: si in hac vita tantum in Christo sperantes sumus* Ambr. Ambrst. vg. *Der Interpolator vergaß* þatainei *nach* sijum *zu tilgen.* — 20. þande] *interpoliert, vgl.* de: *si autem Christus usw.* — 23. þaiei] *Zusatz, vgl. qui in adventu eius speraverunt t tes* fg (FG οἱ ἐν τῇ παρ. αὐτοῦ ἐλπίcαντεc), *qui in adventu(m) eius crediderunt* vg Hilar. Ambr. Aug. *u. a.* Hilar. *einmal nur: 'qui in adventu eius' (wie* got). þaiei *beruht demnach auf lat. Überlieferung; wahrscheinlich ist nach* is *am Zeilenschluß ein Verbum ausgefallen, doch läßt sich nicht sagen, ob* wenidedun *oder* galaubidedun. — 25. guþ] *erklärender Zusatz im Sinne des 109. Psalms. Vgl. Hebr. 1,13 das Zitat desselben Verses, der nebst andern Stellen des AT. V. 1 ausdrücklich Gott in den Mund gelegt wird:* πολυμερῶc καὶ πολυτρόπωc πάλαι ὁ θεὸc λαλήcαc τοῖc

βαπτίζονται ὑπὲρ αὐτῶν; 30 τί καὶ ἡμεῖς κινδυνεύομεν πᾶσαν ὥραν; 31 καθ' ἡμέραν ἀποθνήσκοντες νὴ τὴν ὑμετέραν καύχησιν, ἀδελφοί, ἣν ἔχω ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν. 32 εἰ κατὰ ἄνθρωπον ἐθηριομάχησα ἐν Ἐφέσῳ, τί μοι τὸ ὄφελος, εἰ νεκροὶ οὐκ ἐγείρονται; φάγωμεν καὶ πίωμεν, αὔριον γὰρ ἀποθνήσκομεν. 33 μὴ πλανᾶσθε· φθείρουσιν ἤθη χρηστὰ ὁμιλίαι κακαί. 34 ἐκνήψατε δικαίως καὶ μὴ ἁμαρτάνετε· ἀγνωσίαν γὰρ θεοῦ τινες ἔχουσιν. πρὸς ἐντροπὴν ὑμῖν λαλῶ. 35 ἀλλ' ἐρεῖ τις· πῶς ἐγείρονται οἱ νεκροί; . . . 46 . . . . πνευματικόν. 47 ὁ πρῶτος ἄνθρωπος ἐκ γῆς χοϊκός, ὁ δεύτερος ἄνθρωπος, ὁ κύριος, ἐξ οὐρανοῦ. 48 οἷος ὁ χοϊκός, τοιοῦτοι καὶ οἱ χοϊκοί, οἷος ὁ ἐπουράνιος, τοιοῦτοι καὶ οἱ ἐπουράνιοι· 49 καὶ καθὼς ἐφορέσαμεν τὴν εἰκόνα τοῦ χοϊκοῦ, φορέσωμεν καὶ τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου. 50 τοῦτο δέ φημι, ἀδελφοί, ὅτι σὰρξ καὶ αἷμα βασιλείαν θεοῦ κληρονομῆσαι οὐ δύνανται, οὐδὲ ἡ φθορὰ τὴν ἀφθαρσίαν κληρονομεῖ. 51 ἰδοὺ μυστήριον ὑμῖν λέγω· πάντες μὲν οὐ κοιμηθησόμεθα, πάντες δὲ ἀλλαγησόμεθα· 52 ἐν ἀτόμῳ, ἐν ῥιπῇ ὀφθαλμοῦ, ἐν τῇ ἐσχάτῃ σάλπιγγι· σαλπίσει γάρ, καὶ οἱ νεκροὶ ἀναστήσονται ἄφθαρτοι, καὶ ἡμεῖς ἀλλαγησόμεθα. 53 δεῖ γὰρ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀφθαρσίαν καὶ τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσασθαι ἀθανασίαν. 54 ὅταν δὲ τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσηται ἀθανασίαν, τότε γενήσεται ὁ λόγος ὁ γεγραμμένος· κατεπόθη ὁ θάνατος εἰς νῖκος.

XV, 29. ὑπὲρ αὐτῶν] KP *usw.*, ὑπὲρ τῶν νεκρῶν D^c^L. — 31. ἀποθνήσκοντες] *Matthaeis* f (*v. Sodens* α359), ἀποθνήσκω *K *usw.* — ἀδελφοί] KP, *fehlt* L. — 34. λαλῶ] P *loquor* der vg, λέγω KL Chr. *dico* fgm. — 48. οἷος[2]] Chr. *Matthaeis* i (*v. Sodens* $\Theta^{\pi 10}$) Tertullian, καὶ οἷος *K *usw.* — 50. κληρονομεῖ] *K *usw.* Chr., κληρονομήσει C*D* FG defg vg. — 52. ἀναστήσονται] P, ἐγερθήσονται KLM. Chr. *schwankt.* — 54. ὅταν δὲ τὸ θνητὸν τοῦτο ἐνδύσηται ἀθανασίαν] Sin*C*IM vg. ὅταν δὲ τὸ φθαρτὸν τοῦτο ἐνδύσηται ἀφθαρσίαν καὶ τὸ θνητόν *usw.* Sin^c^BC²DEKLP Chr. de.

---

ist durch ein Loch zerstört. Ebenso sind die Antiquabuchstaben der flg. Verse in der Hs. *B* ganz oder teilweise durch Löcher vernichtet Br. — 52. þuthaurna] A: *nur* n *und* a *miteinander verbunden Br.*

XV, 29. daupjandans — daupjand] *Akt. wie Mc 7,4.* — 30. ƕeilo ƕoh] *vgl. zur Stellung E 4,14* winda ƕammeh· παντὶ ἀνέμῳ. *Dagegen K 16,7* ƕo ƕeilo. — 49. *swa*] *B*: naheliegender Zusatz. — himinakundins] ufar- *wohl mit Absicht nicht wiederholt, vgl. GL. zu T 6,6.* — 54. þanuþ-þan — undiwanein] *fehlt in* B *wie in* FG fg. — 55. gazds þeins, dauþu — sigis þein, halja] *vgl. zur Stellung Hosea 13,14* LXX: ποῦ ἡ δίκη σου, θάνατε; ποῦ τὸ κέντρον σου, ᾅδη;



dauþans ni urreisand? duƕe þau daupjand faur ins? 30 duƕe þau weis bireikjai sijum ƕeilo ƕoh? 31 daga ƕammeh gaswiltandans in izwaraizos ƕoftuljos, broþrjus, þoei haba in Xristau Iesu fraujin unsaramma. 32 jabai bi manna*m* du diuzam waih in Aifaison, ƕo mis boto jabai dauþans ni urreisand? matjam jah drigkam, unte du maurgina gaswilþam. 33 ni afairzjaindau: riurjand sidu godana gawaurdja ubila. 34 usska*r*jiþ izwis garaihtaba jan-ni frawaurkjaid; unkunþi gudis sumai haband; du aiwiskja izwis rodja. 35 akei qiþiþ sums: ƕaiwa urreisand dauþans?.... 46 ....ahmeino. 47 sa fruma manna us airþai muldeins, sa anþar manna, frauja, us himina. 48 ƕileiks sa muldeina, swaleik*a*i jah þai muldeinans;

ƕileiks sa ufarhiminakunda, swaleikai jah þai ufarhiminakundans. 49 jah swaswe berum mannleikan þis airþeinins, bairaima jah frisaht þis himinakundins. 50 þata auk qiþa, broþrjus, þei leik jah bloþ þiudinassu gudis ganiman ni magun, nih riurei unriureins arbjo wairþiþ. 51 sai, runa izwis qiþa: allai auk ni gaswiltam, iþ allai inmaidjanda. 52 suns, in braƕa augins, in spedistin þuthaurna; þuthaurneiþ auk, jah dauþans usstandand unriurjai, jah weis inmaidjanda. 53 skuld auk ist þata riurjo gahamon unriurein, jah þata diwano gahamon undiwanein. 54 þanuþ-þan þata diwano gawasjada undiwanein, þanuh wairþiþ waurd þata gamelido: ufsagqiþs warþ dauþus in sigis. 55 ƕar ist gazds þeins,

ƕileiks sa ufarhiminakunda, swaleikai jah þai ufarhiminakundans. 49 *jah swaswe berum* manleikan *þis airþeinins, swa bairaima jah frisaht þis himinakundins.* 50 *þata auk qiþa, broþrjus, þei leik jah bloþ þiudinassu gudis ganiman ni magun, nih riurei unriureins arbjo wairþiþ.* 51 *sai, runa izwis qiþa: allai auk ni gaswiltam, iþ allai inmaidjanda.* 52 *suns, in* braƕa *augins, in spedistin þuthaurna; þuthaurneiþ auk, jah dauþans usstandand unriurjai, jah weis inmaidjanda.* 53 *skuld ist auk þata riurjo ga*hamon *unriurein, jah þata diwano gahamon undiwanein.* 54 *þanuh wair*þ*iþ waurd þata gamelido: ufsaggqiþs warþ dauþus* in *sigis.* 55 *ƕar ist gazds*

XV, 29. *An dem Rande die Zahlzeichen* iq = 16. — 32. manna*m*] A: *der ausgefressene letzte Buchstabe ist nach K 9,8 ergänzt. Die Herausgeber seit Uppström ergänzen* mannan. — boto] A: o[2] *verblichen, doch sichtbar Br.* — matjam] A: jam *deutlich zu erkennen Br.* — 33. riurjand] A: *Randglosse*: frawardjand. — 34. usska*r*jiþ] A, *nicht* usska*w*jiþ *scheint vorzuliegen*: *die erhaltenen Spuren entsprechen eher einem* r *als einem* w *Br. Vgl. t 2,26.* — 48. sw*aleikai*] *B*: sw

55 ποῦ σου, θάνατε, τὸ κέντρον; ποῦ σου, ᾅδη, τὸ νῖκος; 56 τὸ δὲ κέντρον τοῦ θανάτου ἡ ἁμαρτία, ἡ δὲ δύναμις τῆς ἁμαρτίας ὁ νόμος. 57 τῷ δὲ θεῷ χάρις τῷ διδόντι ἡμῖν τὸ νῖκος διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. 58 ὥστε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοί, ἑδραῖοι γίνεσθε, ἀμετακίνητοι, περισσεύοντες ἐν τῷ ἔργῳ τοῦ κυρίου πάντοτε, εἰδότες ὅτι ὁ κόπος ὑμῶν οὐκ ἔστιν κενὸς ἐν κυρίῳ.

XVI.

1 Περὶ δὲ τῆς λογίας τῆς εἰς τοὺς ἁγίους, ὥσπερ διέταξα ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Γαλατίας, οὕτως καὶ ὑμεῖς ποιήσατε. 2 κατὰ μίαν σαββάτων ἕκαστος ὑμῶν παρ' ἑαυτῷ τιθέτω θησαυρίζων ὅ,τι ἂν εὐοδῶται, ἵνα μὴ ὅταν ἔλθω τότε λογίαι γίνωνται. 3 ὅταν δὲ παραγένωμαι, οὓς ἐὰν δοκιμάσητε δι' ἐπιστολῶν, τούτους πέμψω ἀπενεγκεῖν τὴν χάριν ὑμῶν εἰς Ἱερουσαλήμ. 4 ἐὰν δὲ ᾖ ἄξιον τοῦ κἀμὲ πορεύεσθαι, σὺν ἐμοὶ πορεύσονται. 5 ἐλεύσομαι δὲ πρὸς ὑμᾶς, ὅταν Μακεδονίαν διέλθω· Μακεδονίαν γὰρ διέρχομαι. 6 πρὸς ὑμᾶς δὲ τυχὸν παραμενῶ ἢ καὶ παραχειμάσω, ἵνα ὑμεῖς με προπέμψητε οὗ ἐὰν πορεύωμαι. 7 οὐ θέλω γὰρ ὑμᾶς ἄρτι ἐν παρόδῳ ἰδεῖν· ἐλπίζω γὰρ χρόνον τινὰ ἐπιμεῖναι πρὸς ὑμᾶς, ἐὰν ὁ κύριος ἐπιτρέπῃ. 8 ἐπιμενῶ δὲ ἐν Ἐφέσῳ ἕως τῆς πεντηκοστῆς. 9 θύρα γάρ μοι ἀνέῳγεν μεγάλη καὶ ἐνεργής, καὶ ἀντικείμενοι πολλοί. 10 ἐὰν δὲ ἔλθῃ Τιμόθεος, βλέπετε ἵνα ἄφοβος γένηται πρὸς

XV, 57. διδόντι] *K *usw.* Chr., δόντι DE *qui dedit* it vg. — XVI, 2. σαββάτων] KLM, σαββάτου P; Chr. *schwankt.* — εὐοδῶται] LP Chr., εὐοδωθῇ KM. — 4. ᾖ ἄξιον] KL Chr., ἄξιον ᾖ MP. — 7. γάρ²] MP, δέ KL. — χρόνον τινά] *K *usw.*, τινὰ χρόνον Chr. *aliquod temporis* de Augustin *u. a.* — 10. ἄφοβος] P min 47. 119, ἀφόβως *K *usw.*

Der untere Teil des *w* läßt sich deutlich erkennen Br. Einzige Randglosse in *B.* — 58. *Zahlzeichen* iz (= 17) *in* A *Br.* — ufarfulljandans] AB, ufarfulljandans <izwis> *Gering ZZ. 5,299, doch vgl.* daupjandans *V. 29.* — XVI, 1. Galatie] A, *Galatiais B*: *vgl. W. Schulze KZ. 41,168.* — jus] A, *über der Zeile nachgetragen.* — 10. *Zahlzeichen* iz = 17 *in* A *Br.*

XV, 58. wairþiþ] A, *wairþaiþ B*: *vgl. EB. § 307. 309.* — XVI, 1. taujiþ] A, *taujaiþ B*: *siehe 15,58.* — 2. ainƕarjanoh sabbate] *falsche Übersetzung von* κατὰ μίαν σαββάτων '*an jedem ersten Wochentag*'. *Richtig Mc 16,2*: þis dagis afarsabbate. — þatei wilij] *für* ὅ,τι ἂν εὐοδῶται *ähnlich wie* it vg: *quod ei placuerit.* — 7. wenja mik ƕo ƕeilo saljan] *vgl.* Aug.: *spero enim me aliquod temporis manere.* Ambrst. vg: *me aliquantulum temporis manere.*

dauþu? ƕar ist sigis þein, halja? 56 aþþan gazds dauþaus frawaurhts, iþ mahts frawaurhtais witoþ. 57 iþ guda awiliuþ ize gaf unsis sigis þairh fraujan unsarana Iesu Xristau. 58 swaei nu, broþrjus meinai liubans, tulgjai wairþiþ, ungawagidai, ufarfulljandans in waurstwa fraujins sinteino, witandans þatei arbaiþs izwara nist lausa in fraujin.

þeins, dauþu? ƕar ist sigis þein, halja? 56 aþþan gazds dauþaus frawaurhts, iþ mahts frawaurhtais witoþ. 57 iþ guda awiliud izei gaf unsis sigis þairh fraujan unsarana Iesu Xristu. 58 swaei nu, broþrjus meinai liubans, tulgjai wairþaiþ, ungawagidai, ufarfulljandans in waurstwa fraujins sinteino, witandans þatei arbaiþs izwara nist lausa in fraujin.

XVI.

1 Iþ bi gabaur þata þaim weiham, swaswe garaidida aikklesjom Galat[i]e, swa jah jus taujiþ. 2 ainƕarjanoh sabbate ƕarjizuh izwara fram sis silbin lagjai huhjands þatei wili, ei ni, biþe qimau, þan gabaur wairþai. 3 aþþan biþe qima, þanzei gakiusiþ þairh bokos þans sandja briggan anst izwara in Iairusalem. 4 jah þan jabai ist mis wairþ galeiþan, galeiþand miþ mis. 5 aþþan qima at izwis þan Makidonja usleiþa; Makidonja auk þairhgagga. 6 iþ at izwis waitei salja aiþþau jah wintru wisa, ei jus mik gasandjaiþ þisƕaduh þei ik wrato. 7 ni wiljau auk izwis nu þairhleiþands saiƕan; unte wenja[n] mik ƕo ƕeilo saljan at izwis, jabai frauja fraletiþ. 8 wisuþ-þan in Aifaison und paintekusten. 9 haurds auk mis usluknoda mikila jah waurstweiga, jah andastaþjos managai. 10 aþþan jabai qimai Teimauþaius, saiƕiþ ei unagan<d>s sijai at izwis, unte

XVI.

1 Iþ bi gabaur þata þaim weiham, swaswe garaidida aikklesjom Galatiais, swa jah jus taujaiþ. 2 ainƕarjanoh sabbate ƕarjizuh izwara fram sis silbin taujai huhjands þatei wili, ei ni, biþe qimau, þan gabaur wairþai. 3 aþþan biþe qima, þanzei gakiusiþ þairh bokos þans sandja briggan anst izwara in Iairusalem. 4 jah þan jabai ist mis wairþ galeiþan, galeiþand miþ mis. 5 aþþan qima at izwis þan Makidonja usleiþa; Makidonja auk þairhgagga. 6 iþ at izwis waitei salja aiþþau jah wintru wisa, ei jus mik gasandjaiþ þisƕaduh þe ik wrato. 7 ni wiljau auk izwis nu þairhleiþands saiƕan; unte wenja mik ƕo ƕeilo saljan at izwis, jabai frauja fraletiþ. 8 wisuh þan in Aifaison und paintekusten. 9 haurds auk mis usluknoda mikila jah waurstweiga, jah andastaþjos managai. 10 aþþan jabai qimai Teimauþaius, saiƕaiþ ei unagands sijai at izwis, unte

---

XV, 57. *sigis*] *B* Randglosse: *sihw*, nicht *sihu* wie U. behauptet.

ὑμᾶς· τὸ γὰρ ἔργον κυρίου ἐργάζεται ὡς καὶ ἐγώ· 11 μή τις οὖν αὐτὸν ἐξουθενήσῃ. προπέμψατε δὲ αὐτὸν ἐν εἰρήνῃ, ἵνα ἔλθῃ πρός ἐμέ· ἐκδέχομαι γὰρ αὐτὸν μετὰ τῶν ἀδελφῶν. 12 περὶ δὲ Ἀπολλὼ τοῦ ἀδελφοῦ, πολλὰ παρεκάλεσα αὐτὸν ἵνα ἔλθῃ πρὸς ὑμᾶς μετὰ τῶν ἀδελφῶν· καὶ πάντως οὐκ ἦν θέλημα ἵνα νῦν ἔλθῃ, ἐλεύσεται δέ, ὅταν εὐκαιρήσῃ. 13 γρηγορεῖτε, στήκετε ἐν τῇ πίστει, ἀνδρίζεσθε, κραταιοῦσθε. 14 πάντα ὑμῶν ἐν ἀγάπῃ γινέσθω. 15 παρακαλῶ δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί· οἴδατε τὴν οἰκίαν Στεφανᾶ, ὅτι ἐστὶν ἀπαρχὴ τῆς Ἀχαΐας καὶ εἰς διακονίαν τοῖς ἁγίοις ἔταξαν ἑαυτούς· 16 ἵνα καὶ ὑμεῖς ὑποτάσσησθε τοῖς τοιούτοις καὶ παντὶ τῷ συνεργοῦντι καὶ κοπιῶντι. 17 χαίρω δὲ ἐπὶ τῇ παρουσίᾳ Στεφανᾶ καὶ Φορτουνάτου καὶ Ἀχαϊκοῦ, ὅτι τὸ ὑμέτερον ὑστέρημα οὗτοι ἀνεπλήρωσαν· 18 ἀνέπαυσαν γὰρ καὶ τὸ ἐμὸν πνεῦμα καὶ τὸ ὑμῶν. ἐπιγινώσκετε οὖν τοὺς τοιούτους. 19 ἀσπάζονται ὑμᾶς αἱ ἐκκλησίαι τῆς Ἀσίας. ἀσπάζεται ὑμᾶς ἐν κυρίῳ πολλὰ Ἀκύλας καὶ Πρίσκα σὺν τῇ κατ' οἶκον αὐτῶν ἐκκλησίᾳ. 20 ἀσπάζονται ὑμᾶς οἱ ἀδελφοὶ πάντες. ἀσπάσασθε ἀλλήλους ἐν φιλήματι ἁγίῳ. 21 ὁ ἀσπασμὸς τῇ ἐμῇ χειρὶ Παύλου. 22 εἴ τις οὐ φιλεῖ τὸν κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, ἤτω ἀνάθεμα. μαρὰν ἀθά. 23 ἡ χάρις τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ μεθ' ὑμῶν. 24 ἡ ἀγάπη μου μετὰ πάντων ὑμῶν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. ἀμήν.

XVI, 11. οὖν] *K *usw.*, *fehlt* DF^grG deg. — 12. ἀδελφοῦ] *K *usw.*, ἀδ. δηλῶ ὑμῖν ὅτι Sin*D*EFG defg. — 15. παρακαλῶ δέ] *K *usw.* it vg, παρακαλῶ Sin*D^gr*. — ἐστίν] *K *usw.* r, εἰσίν C*DEFG defg vg (*diese Hss. fügen zu* Στεφανᾶ *hinzu*: καὶ Φορτουνάτου *et Fortunati oder* κ. Φ. καὶ Ἀχαϊκοῦ *et F. et Achaici*). — 17. τὸ ὑμέτερον] MP, τὸ ὑμῶν KL. — οὗτοι] KLP, αὐτοί M Chr. — 19. ἀσπάζεται] KP, ἀσπάζονται LM it vg. — Πρίσκα] MP, Πρίσκιλλα KL Chr. it vg. — ἐκκλησίᾳ] *K *usw.*, ἐκκλ. παρ' οἷς καὶ ξενίζομαι DEFG *apud quos etiam* (*et*) *hospitor* defg vg. — 23. τοῦ κυρίου] *K *usw.*, τ. κ. ἡμῶν LP. — Χριστοῦ] *K *usw.*, *fehlt* Sin*B min f vg-*Hss.*

Form der got. Unterschrift stammt daher aus it, *in der Stellung des Verbums explicit*· ustauh *stimmt nur* d *zu* got. — du Kaur. frume melida ist us Filippai] *stimmt zum ersten Teil der Unterschrift von* KL: Πρὸς Κ. α (L *fügt hinzu*: ἐπιστολή) ἐγράφη ἀπὸ Φιλίππων διὰ Στεφανᾶ καὶ Φο(υ)ρτουνάτου καὶ Ἀχαϊκοῦ καὶ Τιμοθέου. — swe qeþun sumai — us Asiai] *kritischer Zusatz*: *der Schreiber kannte die Angabe von* B^sP: ἐγράφη ἀπὸ Ἐφέσου (min 116 *u. a.*, Euthalius *fügen hinzu*: τῆς Ἀσίας).

So stehn als in A *lat. und griech.* (*K) *Unterschrift nebeneinander, iene ohne Zusatz, diese von einer kritischen Bemerkung begleitet.*

waurstw fraujins waurkeiþ, swaswe jah ik. 11 ni ƕashun imma frakunni . . . .

waurstw fraujins waurkeiþ, swaswe jah ik. 11 ni ƕashun imma frakunni,

iþ insandjaiþ ina in gawairþja, ei qimai at mis; usbeida auk ina miþ broþrum. 12 *aþþan bi Apaullon þana broþar bandwja izwis þatei filu ina bad ei is qemi at izwis miþ broþrum, jah aufto ni was wilja ei nu qemi; iþ qimiþ, biþe uhtiug.* 13 *wakaiþ standaiduh in galaubeinai, wairaleiko taujaiþ, gaþwastidai sijaiþ.* 14 *allata izwar in friaþwai wairþai.* 15 *bidja izwis, broþrjus, wituþ gard Staifanaus, þatei sind anastodeins Akaïje jah du andbahtja þaim weiham gasatidedun sik,* 16 *ei nu jah jus ufhausjaiþ þaim swaleikaim jah allaim þaim gawaurstwam jah arbaidjandam.* 17 *aþþan fagino in qumis Staifanaus jah Faurtunataus jah Akaïkaus, unte izwarana waninassu þai usfullidedun.* 18 *gaþrafstidedun auk jah meinana ahman jah izwarana; ufkunnaiþ nu þans swaleikans.* 19 *goljand izwis aikklesjons Asiais. goleiþ izwis in fraujin filu Akwla jah Priska miþ ingardjon seinai aikklesjon, at þaimei jah salja.* 20 < *goljand izwis broþrjus allai.* > *goleiþ izwis misso in frijonai weihai.* 21 *goleins meinai handau Pawlus.* 22 *jabai ƕas ni frijoþ fraujan Iesu Xristu,* <*sijai*> *anaþaima: maran aþa.*

23 ansts fraujins Iesuis miþ izwis. 24 frijaþwa meina miþ allaim izwis in Xristau Iesu. amen.

23 *ansts fraujins Iesuis miþ izwis.* 24 *friaþwa meina miþ allaim izwis in Xristau Iesu. amen.*

Du Kaurinþium ·a· ustauh.

Du Kaurinþium frume melida ist us Filippai, swe qeþun sumai; iþ mais þugkeiþ bi silbins apaustaulus insahtai melida wisan us Asiai.

XVI, 11. *ni ƕashun*] *ƕashū B* Br. — 13. *gaþwastidai*] *B*: ai z. T. abgeschabt Br. — 18 *gaþrafstidedun*] *gaþrafstidedū B* Br. — *izwarana*], *izwara B* Br., *izwana* U. — 20. Der Anfang des Verses fehlt in *B*. — 21. *Pawlus*] *B* für *Pawlaus*.

Unterschr.: frume] A f. ·ei. — silbins] -ons A. — apaustaulus] A *Br.*

XVI, 12. *ina bad*] *B*: Voranstellung des Objekts, wie J 5,46 (die übrigen Fälle von Voranstellung des Objekts in den Evv. beruhn auf dem Einfluß von Parallelstellen). — 20. Der erste Satz des Verses ist, offenbar durch ein Versehn, ausgefallen.

Unterschrift: *Nur in* A. Du Kaurinþium ·a· ustauh] SinABC* *schreiben* Πρὸς Κορινθίους ᾱ; FG ἐτελέσθη πρὸς Κ. ᾱ (G πρώτη) ἄρχεται πρ. Κ. β̄ (G δευτέρη, *außerdem* β̄) *und entsprechend* fg: *explicit ad C. prior* (g *prima*) *incipit ad C. secunda, aber* d (D): *ad C. I* (d^corr *fügt hinzu*: *scribens a Philippis*) *explicit incipit ad C. II. Die*

Πρὸς Κορινθίους β̄.

I.

1 Παῦλος ἀπόστολος Ἰησοῦ Χριστοῦ διὰ θελήματος θεοῦ καὶ Τιμόθεος ὁ ἀδελφὸς τῇ ἐκκλησίᾳ τοῦ θεοῦ τῇ οὔσῃ ἐν Κορίνθῳ σὺν τοῖς ἁγίοις πᾶσιν τοῖς οὖσιν ἐν ὅλῃ τῇ Ἀχαΐᾳ· 2 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 3 εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ πατὴρ τῶν οἰκτιρμῶν καὶ θεὸς πάσης παρακλήσεως, 4 ὁ παρακαλῶν ἡμᾶς ἐπὶ πάσῃ τῇ θλίψει ἡμῶν, εἰς τὸ δύνασθαι ἡμᾶς παρακαλεῖν τοὺς ἐν πάσῃ θλίψει διὰ τῆς παρακλήσεως ἧς παρακαλούμεθα αὐτοὶ ὑπὸ τοῦ θεοῦ, 5 ὅτι καθὼς περισσεύει τὰ παθήματα τοῦ Χριστοῦ εἰς ἡμᾶς, οὕτως διὰ τοῦ Χριστοῦ περισσεύει καὶ ἡ παράκλησις ἡμῶν. 6 εἴτε δὲ θλιβόμεθα, ὑπὲρ τῆς ὑμῶν παρακλήσεως καὶ σωτηρίας τῆς ἐνεργουμένης ἐν ὑπομονῇ τῶν αὐτῶν παθημάτων ὧν καὶ ἡμεῖς πάσχομεν, καὶ ἡ ἐλπὶς ἡμῶν βεβαία ὑπὲρ ὑμῶν· εἴτε παρακαλούμεθα, ὑπὲρ τῆς ὑμῶν παρακλήσεως καὶ σωτηρίας, 7 εἰδότες ὅτι ὥσπερ κοινωνοί ἐστε τῶν παθημάτων, οὕτως καὶ τῆς παρακλήσεως. 8 οὐ γὰρ θέλομεν ὑμᾶς ἀγνοεῖν, ἀδελφοί, ὑπὲρ τῆς θλίψεως ἡμῶν τῆς γενομένης ἡμῖν ἐν τῇ Ἀσίᾳ, ὅτι καθ' ὑπερβολὴν ἐβαρήθημεν ὑπὲρ δύναμιν, ὥστε ἐξαπορηθῆναι ἡμᾶς καὶ τοῦ ζῆν· 9 ἀλλὰ αὐτοὶ ἐν ἑαυτοῖς τὸ ἀπόκριμα τοῦ θανάτου ἐσχήκαμεν, ἵνα μὴ πεποιθότες ὦμεν ἐφ' ἑαυτοῖς, ἀλλ' ἐπὶ τῷ θεῷ τῷ ἐγείροντι τοὺς νεκρούς, 10 ὃς ἐκ τηλικούτων θανάτων ἐρρύσατο ἡμᾶς καὶ ῥύσεται, εἰς ὃν ἠλπίκαμεν ὅτι

I, 5. οὕτως] *K *usw.*, οὕτως καί D*EFG deg. — 7. ὥσπερ] KL Chr., ὡς MP. — ἐστὲ τῶν παθημάτων] *K Chr., τῶν παθημάτων ἐστέ DEFG defgr vg. — οὕτως] *K *usw.* fr vg, *fehlt* F^gr G deg. — 8. ὑπὲρ τῆς] KLM, περὶ τῆς P. Chr. *schwankt.* — ἡμῖν] KL Chr., *fehlt* MP. — ὑπὲρ δύναμιν ἐβαρήθημεν] MP r, ἐβαρ. ὑπ. δύναμιν KL Chr. it vg. — 10. ἐκ τηλικούτων θανάτων] Chr. Theodoret de Hieron. Ambrosiaster, ἐκ τηλικούτου θανάτου *K Chr. (*einmal*). — ῥύσεται[1]] P, ῥύεται KLM. Chr. *schwankt.* — ὅτι] KLP, *fehlt* M.

Lesart ἐξαπορηθῆναι (*vgl. auch k 4,8* ἀπορούμενοι· gaaggwidai); *die Randglosse* skamaidedeima *in* A, *die bei* B *in den Text gedrungen ist, scheint dem lat.* '*taederet nos*' it vg *zu entsprechen*; *sonst gibt* skaman sik *gr.* (ἐπ)αισχύνεσθαι *wieder.* — 9. sijaima trauandans] AB, *vgl. zur Stellung* '*simus fidentes*' def vg (*essemus fidentes* Ambrst.). — 10. uns galausida] AB, *zur Stellung vgl.* f vg: *nos eripuit.* — ei galauseiþ] AB: *in der Vorlage von* AB *ist vermutlich* jah *versehentlich ausgelassen worden.*

Du Kaurinþaium anþara dustodeiþ.

I.

1 *Pawlus apaustaulus Iesuis Xristaus þairh wiljan gudis jah Teimauþaius broþar aikklesjon gudis þizai wisandein in Kaurinþon miþ allaim þaim weiham þaim wisandam in allai Akaïjai:* 2 *ansts izwis jah gawairþi fram guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau.* 3 *þiuþiþs guþ jah atta fraujins unsaris Iesuis Xristaus, atta bleiþeino jah guþ allaizo gaþlaihte,* 4 *saei gaþrafstida uns ana allai aglon unsarai, ei mageima weis gaþrafstjan þans in allaim aglom þairh þo gaþlaiht þizaiei gaþrafstidai sijum silbans fram guda.* 5 *unte swaswe ufarassus ist þulaine Xristaus in uns, swa jah þairh Xristu ufar filu ist jah gaþrafsteins unsara.* 6 *aþþan jaþþe þreihanda in izwaraizos gaþlaihtais jah naseinais þizos waurstweigons in stiwitja þizo samono þulaine, þozei jah weis winnam, jah wens unsara gatulgida faur izwis; jaþþe gaþrafstjanda in izwaraizos gaþlaihtais jah naseinais,* 7 *witandans þatei swaswe gadailans þulaine sijuþ, jah gaþlaihtais wairþiþ.* 8 *unte ni wileima izwis unweisans, broþrjus, bi aglon unsara þo waurþanon uns in Asiai, unte ufarassau kauridai wesum ufar maht,*

8 .... swaswe afswaggwidai weseima jal-liban. 9 akei silbans in uns silbam andahaft dauþaus habaidedum, ei ni sijaima trauandans du uns silbam, ak du guda þamma urraisjandin dauþans, 10 izei us swaleikaim dauþum uns galausida jah galauseiþ, du þammei wenidedum ei galau-

swaswe skamaidedeima uns jah liban. 9 *akei silbans in uns silbam andahaft dauþaus habaidedum, ei ni sijaima trauandans du uns silbam, ak du guda þamma urraisjandin dauþans,* 10 *izei us swaleikaim dauþum uns galausida jah galauseiþ, du þammei wenidedum ei galauseiþ,*

Der 2. Korintherbrief ist vollständig in *B* (*kursiver Text*) erhalten; A (Antiqua-Text) bietet 3 Bruchstücke.

I, 8. *unweisans*] B, Endung etwas zweifelhaft, da der Raum zu breit für sie erscheint Br. — afswaggwidai weseima] A, *Randglosse*: ...maide | ... *darunter* skamaidedeima.

Zur Überschrift vgl. die Bemerkungen zur Unterschrift von K.

I, 1. *miþ allaim þaim weiham*] zur Stellung vgl. E 3,18 Ph. 1,1 4,22 Th. 3,13 Phil. 5. — 4. *gaþrafstida*] die Abweichung im Tempus hier und bei *gaþrafstidai sijum* nach Bernhardt durch Erinnerung an V. 8 veranlaßt. — 7. *wairþiþ*] vgl. de *et consolationum* (Ambrst. *-nis) eritis.* — 8. afswaggwidai weseima] A, *entspricht allein der gr.*

καὶ ἔτι ῥύσεται, 11 συνυπουργούντων καὶ ὑμῶν ὑπὲρ ἡμῶν τῇ δεήσει, ἵνα ἐν πολλῷ προσώπῳ τὸ εἰς ἡμᾶς χάρισμα διὰ πολλῶν εὐχαριστηθῇ ὑπὲρ ἡμῶν. 12 ἡ γὰρ καύχησις ἡμῶν αὕτη ἐστίν, τὸ μαρτύριον τῆς συνειδήσεως ἡμῶν ὅτι ἐν ἁπλότητι καὶ εἰλικρινείᾳ θεοῦ, οὐκ ἐν σοφίᾳ σαρκικῇ, ἀλλ' ἐν χάριτι θεοῦ ἀνεστράφημεν ἐν τῷ κόσμῳ, περισσοτέρως δὲ πρὸς ὑμᾶς. 13 οὐ γὰρ ἄλλα γράφομεν ὑμῖν, ἀλλ' ἢ ἃ ἀναγινώσκετε ἢ καὶ ἐπιγινώσκετε· ἐλπίζω δὲ ὅτι καὶ ἕως τέλους ἐπιγνώσεσθε, 14 καθὼς καὶ ἐπέγνωτε ἡμᾶς ἀπὸ μέρους, ὅτι καύχημα ὑμῶν ἐσμεν, καθάπερ καὶ ὑμεῖς ἡμῶν ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 15 καὶ ταύτῃ τῇ πεποιθήσει ἐβουλόμην πρότερον ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς, ἵνα δευτέραν χάριν ἔχητε, 16 καὶ δι' ὑμῶν ἀπελθεῖν εἰς Μακεδονίαν, καὶ πάλιν ἀπὸ Μακεδονίας ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς καὶ ὑφ' ὑμῶν προπεμφθῆναι εἰς τὴν Ἰουδαίαν. 17 τοῦτο οὖν βουλευόμενος μήτι ἄρα τῇ ἐλαφρίᾳ ἐχρησάμην; ἢ ἃ βουλεύομαι κατὰ σάρκα βουλεύομαι, ἵνα ᾖ παρ' ἐμοὶ τὸ ναὶ ναὶ καὶ τὸ οὒ οὔ; 18 πιστὸς δὲ ὁ θεὸς ὅτι ὁ λόγος ἡμῶν ὁ πρὸς ὑμᾶς οὐκ ἔστιν ναὶ καὶ οὔ. 19 ὁ γὰρ τοῦ θεοῦ υἱὸς Ἰησοῦς Χριστὸς ὁ ἐν ὑμῖν δι' ἡμῶν κηρυχθείς, δι' ἐμοῦ καὶ Σιλβανοῦ καὶ Τιμοθέου, οὐκ ἐγένετο ναὶ καὶ οὔ, ἀλλὰ ναὶ ἐν αὐτῷ γέγονεν. 20 ὅσαι γὰρ ἐπαγγελίαι θεοῦ, ἐν αὐτῷ τὸ ναί, διὸ καὶ δι' αὐτοῦ τὸ ἀμὴν τῷ θεῷ πρὸς δόξαν

I, 10. καὶ ἔτι] KLMP f vg, καὶ D^b F^gr G deg Ambrst. Hieron. Chr. *schwankt.* — 11. ἐν πολλῷ προσώπῳ] M Chr. (*mit einer Ausnahme*) *in multa facie* g *in multifacie* de, ἐκ πολλῶν προσώπων *K *usw.* — ὑπὲρ ἡμῶν] M defg vg, ὑπ. ὑμῶν KLP. — 12. ἁπλότητι] L Chr. defg vg, ἁγιότητι KMP. — θεοῦ] KLP, τοῦ θεοῦ M, *fehlt* Chr. — 13. ὅτι καὶ ἕως] *K Chr., ὅτι ἕως SinABCD*EFG defg vg. — 14. Χριστοῦ] MP Chr. defg vg, *fehlt* KL. — 15. πρότερον] *nach* ἐβουλόμην MP Chr. it vg, *vor* ἵνα KL. — ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς] KL defg vg, πρὸς ὑμ. ἐλθεῖν MP. Chr. *schwankt.* — χάριν] K, χαράν LP. *Vgl.* Chr.: χάριν δὲ ἐνταῦθα τὴν χαρὰν λέγει. — 16. ἀπελθεῖν] P, διελθεῖν KL Chr., *proficisci* de(g). — 17. βουλευόμενος] KL (βουλευσόμενος) deg, βουλόμενος P Chr. f vg. — 18. οὐκ ἔστιν] P defg vg, οὐκ ἐγένετο KL Chr. — 20. διὸ καὶ δι' αὐτοῦ] P fg vg, καὶ ἐν αὐτῷ KL Chr.

I, 15. anst] AB χάριν, *ebenso k 1,24* anstais· χάριτος. *So muß auch* Chr. *gelesen haben, vgl. Anm. zum gr. Text.* χαρά *wird nur durch* faheds *übertragen.* — 17. *ni*] *B*: ohne Gewähr; sinnstörend. — 19. merjada] A: *zum Tempus vgl. K 15,12.* — *wailamerjada*] *B*: entspräche einem gr. εὐαγγελισθείς und beruht wohl auf dem Einfluß von Parallelstellen, vgl. z. B. L 16,16; M 11,5 L 7,22.



seiþ, 11 at hilpandam jah izwis bi uns bidai, ei in managamma andwairþja so in uns giba þairh managans awiliudodau faur uns. 12 unte ƕoftuli unsara so ist, weitwodei miþwisseins unsaraizos, þatei in ainfalþein jah hlutrein gudis, ni in handugein leikeinai, ak in anstai gudis usmetum in þamma fairƕau, iþ ufarassau at izwis. 13 unte ni alja meljam izwis, alja þoei anakunnaiþ aiþþau jah ufkunnaiþ; aþþan wenja ei und andi ufkunnaiþ, 14 swaswe gakunnaideduþ uns bi sumata, unte ƕoftuli izwara sijum, swaswe jah jus unsara in daga fraujins Iesuis. 15 jah þizai trauainai wilda faurþis qiman at izwis, ei anþara anst habaidedeiþ, 16 jaþ-þairh izwis galeiþan in Makaidonja jah aftra af Makaidonjai qiman at izwis, jah fram izwis gasandjan mik in Iudaia. 17 þatuþ-þan nu mitonds, ibai aufto leihtis bruhta? aiþþau þatei mito, bi leika þagkjau, ei sijai at mis þata ja ja jah þata ne ne? 18 aþþan triggws guþ, ei þata waurd unsar þata du izwis nist ja jan-ne. 19 unte gudis sunus Iesus Xristus, saei in izwis þairh uns merjada, þairh mik jah Silbanu jah Teimauþaiu, ni warþ ja jan-ne, ak ja in imma warþ. 20 ƕaiwa managa gahaita gudis, in imma þata ja, duþþe jaþ-þairh

11 *at hilpandam jah izwis bi uns bidai, ei in managamma andwairþja so in uns giba þairh managans awiliudodau faur uns.* 12 *unte ƕoftuli unsara so ist, weitwodei miþwisseins unsaraizos, þatei in ainfalþein jah hlutrein gudis, ni in handugein leikeinai, ak in anstai gudis usmeitum in þamma fairƕau, iþ ufarassau at izwis.* 13 *unte ni alja meljam izwis, alja þoei anakunnaiþ aiþþau jah ufkunnaiþ; aþþan wenja ei und andi ufkunnaiþ,* 14 *swaswe gakunnaideduþ uns bi sumata, unte ƕoftuli izwara sijum, swaswe jah jus unsara in daga fraujins Iesuis Xristaus.* 15 *jah þizai trauainai wilda faurþis qiman at izwis, ei anþara anst habaidedeiþ,* 16 *jah þairh izwis galeiþan in Makidonja jah aftra af Makidonjai qiman at izwis, jah fram izwis gasandjan mik in Iudaia.* 17 *þatuþ-þan nu mitonds, ibai aufto leihtis bruhta? aiþþau þatei mito, bi leika þagkjau, ei* [*ni*] *sijai at mis þata ja ja jah þata ne ne?* 18 *aþþan triggws guþ, ei þata waurd unsar þata du izwis nist ja jah ne.* 19 *unte gudis sunus Iesus Xristus, saei in izwis þairh uns wailamerjada, þairh mik jah Silbanu jah Teimauþaiu, nih warþ ja jah ne, ak ja in imma warþ.* 20 *ƕaiwa managa gahaita gudis, in imma þata ja, duþþe jah þairh*

I, 12. usmetum] A, *mit Abkürzung für* m *Br.* — 16. *in Makidonja*] *in Makidōja B* Br. — *gasandjan*] *gasādjan B* Br. — 19. Teimauþaiu] Teimaiþaiu A.

δι' ἡμῶν. 21 ὁ δὲ βεβαιῶν ἡμᾶς σὺν ὑμῖν εἰς Χριστὸν καὶ χρίσας ἡμᾶς θεός, 22 ὁ καὶ σφραγισάμενος ἡμᾶς καὶ δοὺς τὸν ἀρραβῶνα τοῦ πνεύματος ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν. 23 ἐγὼ δὲ μάρτυρα τὸν θεὸν ἐπικαλοῦμαι ἐπὶ τὴν ἐμὴν ψυχήν, ὅτι φειδόμενος ὑμῶν οὐκέτι ἦλθον εἰς Κόρινθον. 24 οὐχ ὅτι κυριεύομεν ὑμῶν τῆς πίστεως, ἀλλὰ συνεργοί ἐσμεν τῆς χάριτος ὑμῶν· τῇ γὰρ πίστει ἑστήκατε.

II.

1 Ἔκρινα δὲ ἐμαυτῷ τοῦτο, τὸ μὴ πάλιν ἐν λύπῃ ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς. 2 εἰ γὰρ ἐγὼ λυπῶ ὑμᾶς, καὶ τίς ἐστιν ὁ εὐφραίνων με, εἰ μὴ ὁ λυπούμενος ἐξ ἐμοῦ; 3 καὶ ἔγραψα ὑμῖν τοῦτο αὐτὸ ἵνα μὴ ἐλθὼν λύπην ἔχω ἀφ' ὧν ἔδει με χαίρειν, πεποιθὼς ἐπὶ πάντας ὑμᾶς ὅτι ἡ ἐμὴ χαρὰ πάντων ὑμῶν ἐστιν. 4 ἐκ γὰρ πολλῆς θλίψεως καὶ συνοχῆς καρδίας ἔγραψα ὑμῖν διὰ πολλῶν δακρύων, οὐχ ἵνα λυπηθῆτε, ἀλλὰ τὴν ἀγάπην ἵνα γνῶτε ἣν ἔχω περισσοτέρως εἰς ὑμᾶς. 5 εἰ δέ τις λελύπηκεν, οὐκ ἐμὲ λελύπηκεν, ἀλλὰ ἀπὸ μέρους, ἵνα μὴ ἐπιβαρῶ, πάντας ὑμᾶς. 6 ἱκανὸν τῷ τοιούτῳ ἡ ἐπιτιμία αὕτη ὑπὸ τῶν πλειόνων, 7 ὥστε τοὐναντίον μᾶλλον ὑμᾶς χαρίσασθαι καὶ παρακαλέσαι, μήπως τῇ περισσοτέρᾳ λύπῃ καταποθῇ ὁ τοιοῦτος. 8 διὸ παρακαλῶ ὑμᾶς κυρῶσαι εἰς αὐτὸν ἀγάπην. 9 εἰς τοῦτο γὰρ καὶ ἔγραψα, ἵνα γνῶ τὴν δοκιμὴν

I, 22. καὶ σφραγισάμενος] KP, ὁ καὶ σφραγ. L *usw.*, καὶ ὁ σφραγ. FG it. *Über* Chr. *vgl. Gifford S. 33.* — 24. χάριτος] min 37.71.93.21 armen., χαρᾶς *K *usw. Vgl. k 1,15.* — II, 1. ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς] Chr. DEFG it vg, πρὸς ὑμᾶς ἐλθεῖν KLP. — 3. ἔγραψα ὑμῖν] KL Chr. it vg, ἔγραψα P. — τοῦτο αὐτό] *nach* ὑμῖν *K *usw., vor* ἔγραψα DEFG it vg. — ἔχω] KL, σχῶ P Chr. — 4. ἀλλὰ τὴν ἀγάπην ἵνα γνῶτε] *K *usw.*, ἀλλ' ἵνα τὴν ἀγάπην γνῶτε min 37 *sed ut caritatem sciatis* de. — 7. μᾶλλον ὑμᾶς] KLP Chr., ὑμᾶς μᾶλλον DEFG *ut (e) contrario vos magis donetis* deg. — 9. γὰρ καί] *K *usw.*, Chr. γάρ (*setzt jedoch* ὑμῖν *nach* ἔγραψα *mit* FG [ὑμῶν] fg *hinzu*).

Loch beschädigt Br. — salbonds] salbonsd A. — 23. *aþþan*] *aþþā* *B* Br. — 24. *fraujinoma*] *B*, *in* über der Zeile Br. — II, 3. *þaimei*] *B*, durch ein Loch beschädigt Br. — *faginon*] *B* desgl.: gi zerstört Br. — 5. ak bi sum ain] A: *so deutlich, nicht Us.* ak bi sumata *Br.*

I, 22. wadi ahman] AB, *vgl. qui dedit pignus spiritum* Ambr. Ambrstr. — II, 1. þuta silbo at mis] AB, *vgl. hoc ipsum apud me* de(f)g vg (*nach V. 3*).

ina amen, guda du wulþau þairh uns. 21 aþþan sa gaþwastjands uns miþ izwis in Xristau jah salbonds uns guþ, 22 jah sigljands uns jah gibands wadi ahman in hairtona unsara. 23 aþþan ik weitwod guþ anahaita ana meinai saiwalai ei freidjands izwara þanaseiþs ni qam in Kaurinþon; 24 ni þatei fraujinoma izwarai galaubeinai, ak gawaurstwans sijum anstais izwaraizos, unte galaubeinai gastoþuþ.

ina amen, guda du wulþau þairh uns. 21 aþþan sa gaþwastjands unsis miþ izwis in Xristau jah salbonds uns guþ, 22 jah sigljands uns jah gibands wadi ahman in hairtona unsara. 23 aþþan ik weitwod guþ anahaita ana meinai saiwalai ei freidjands izwara þanaseiþs ni qam in Kaurinþon; 24 ni þatei fraujinoma izwarai galaubeinai, ak gawaurstwans sijum anstais izwaraizos, unte galaubeinai gastoþuþ.

II.

1 Aþþan gastauida þata silbo at mis, ei aftra in saurgai ni qimau at izwis. 2 unte jabai ik gaurja izwis, jah ƕas ist saei gailjai mik, niba sa gaurida us mis? 3 jaþ-þata silbo gamelida izwis, ei qimands saurga ni habau fram þaimei skulda faginon, gatrauands in allaim izwis þatei meina faheþs allaize izwara ist. 4 aþþan us managai aglon jah aggwiþai hairtins gamelida izwis þairh managa tagra, ni þeei saurgaiþ, ak ei frijaþwa kunneiþ þoei haba ufarassau du izwis. 5 aþþan jabai ƕas gaurida, ni mik gaurida, ak bi sum ain, ei ni anakaurjau, allans izwis. 6 ganah þamma swaleikamma andabeit þata fram managizam, 7 swaei þata andaneiþo izwis mais fragiban jag-gaþlaihan, ibai aufto managizein saurgai gasiggqai sa swaleiks. 8 inuþ-þis bidja izwis tulgjan in imma friaþwa. 9 duþþe gamelida ei uf-

II.

1 Aþþan gastauida þata silbo at mis, ei aftra in saurgai ni qimau at izwis. 2 unte jabai ik gaurja izwis, jah ƕas ist saei gailjai mik, nibai sa gaurida us mis? 3 jah þata silbo gamelida izwis, ei qimands saurga ni habau fram þaimei skulda faginon, gatrauands in allaim izwis þatei meina faheds allaize izwara ist. 4 aþþan us managai aglon jah aggwiþai hairtins gamelida izwis þairh managa tagra, ni þeei saurgaiþ, ak ei friaþwa kunneiþ þoei haba ufarassau du izwis. 5 aþþan jabai ƕas gaurida, ni mik gaurida, ak bi sum ain, ei ni anakaurjau, allans izwis. 6 ganah þamma swaleikamma andabeit þata fram managizam, 7 swaei þata andaneiþo izwis mais fragiban jah gaþlaihan, ibai aufto managizein saurgai gasiggqai sa swaleiks. 8 inuh þis bidja izwis tulgjan in imma friaþwa. 9 duþþe gamelida ei uf-

---

I, 20. **amen**] *amē B* Br. — 21. *gaþwastjands*] *B*, n durch ein

ὑμῶν, εἰ εἰς πάντα ὑπήκοοί ἐστε. 10 ᾧ δέ τι χαρίζεσθε, κἀγώ· καὶ γὰρ ἐγὼ εἴ τι κεχάρισμαι ᾧ κεχάρισμαι δι' ὑμᾶς ἐν προσώπῳ Χριστοῦ. 11 ἵνα μὴ πλεονεκτηθῶμεν ὑπὸ τοῦ σατανᾶ· οὐ γὰρ αὐτοῦ τὰ νοήματα ἀγνοοῦμεν. 12 ἐλθὼν δὲ εἰς τὴν Τρῳάδα εἰς τὸ εὐαγγέλιον τοῦ Χριστοῦ, καὶ θύρας μοι ἀνεῳγμένης ἐκ κυρίῳ, 13 οὐκ ἔσχηκα ἄνεσιν τῷ πνεύματί μου τῷ μὴ εὑρεῖν με Τίτον τὸν ἀδελφόν μου, ἀλλὰ ἀποταξάμενος αὐτοῖς ἐξῆλθον εἰς Μακεδονίαν. 14 τῷ δὲ θεῷ χάρις τῷ πάντοτε θριαμβεύοντι ἡμᾶς ἐν τῷ Χριστῷ καὶ τὴν ὀσμὴν τῆς γνώσεως αὐτοῦ φανεροῦντι δι' ἡμῶν ἐν παντὶ τόπῳ· 15 ὅτι Χριστοῦ εὐωδία ἐσμὲν τῷ θεῷ ἐν τοῖς σωζομένοις καὶ ἐν τοῖς ἀπολλυμένοις, 16 οἷς μὲν ὀσμὴ θανάτου εἰς θάνατον, οἷς δὲ ὀσμὴ ζωῆς εἰς ζωήν. καὶ πρὸς ταῦτα τίς

II, 10. εἴ τι κεχάρισμαι ᾧ κεχάρισμαι] D[b]KL Theodoret εἴ τι κεχαρ. ὃ κεχ. Chr. (*neben* ᾧ κεχ. *in zwei Hss.*; *auch fehlt bei ihm der Relativsatz zweimal völlig*), ὃ (*oder* ᾧ DcEP) κεχάρισμαι εἴ τι κεχάρισμαι SinABCFGO defg, *si quid donavi*, *donavi* Tertullian (*doch weicht der Schluß des Satzes von* got *ab*). — 12. εἰς τὸ εὐαγγέλιον] *K *usw.*, διὰ τὸ εὐαγγέλιον FG *propter evangelium* defg vg. *Vgl.* Chr.: εἰς τὸ εὐαγγέλιον τουτέστι διὰ τὸ εὐαγγέλιον. — 13. τῷ μή] K, τὸ μή LP, ἐν τῷ μή DE; *eo quod non invenirem* it vg. — 16. ὀσμὴ θανάτου — ὀσμὴ ζωῆς] KL Chr. it vg, ὀσμ. ἐκ θανάτου — ὀσμ. ἐκ ζωῆς SinABC min.

---

lich zu gelten. — 11. gafaihondau] *Randglosse in* A: bifaihon *ist die gewöhnliche Übersetzung von* πλεονεκτεῖν, *vgl. k 7,2 12,17.18 Th 4,6*; gaaiginon *kann nichts anders heißen als 'Besitz ergreifen' und sieht wie eine in den Text gedrungene Erläuterung aus.* — ni sijum unwitandans munins is] *vgl. zur Stellung* def: *non enim ignoramus cogitationes eius.* — 12. *in aiwaggeljon*] *B* entspricht dem Text von *K. — in aiwaggeljons] A *nach* it (FG). — 13. in þammei] AB, *vgl. L 10,20* ὅτι· in þammei (*eo quod* it vg). — *imma*] *B*, ohne Gewähr; wohl irrtümlich auf *Teitaun* bezogen. — 14. þairh uns in allaim stadim] A: *entspricht dem gr. und dem lat. Text*; B *hat wohl* þairh uns *vergessen und am Satzende nachgetragen.* — 15. fralusnandam] *Randglosse* A: *nach K 1,18*: τοῖς μὲν ἀπολλυμένοις — τοῖς δὲ σωζομένοις· þaim fralusnandam — þaim ganisandam; *auch k 4,3* ἀπολλυμένοις· fralusnandam. — 16. dauns us dauþau — dauns us libainai] A: *Lesart von* SinABC min. — *dauns dauþaus*] *B*: Lesart von *K; in *dauns us libainai* teilt *B* die Lesart von A; Kauffmann ZZ. 35,458 sieht in *dauns dauþaus B* den letzten Rest des urspr. Textes; nicht unmöglich wäre aber auch, daß *us*[1] durch Versehn in *B* weggefallen und die fremde Lesart schon in den *K-Text der gr. Vorlage eingedrungen wäre.

kunnau kustu izwarana, sijaidu in allamma ufhausjandans. 10 aþþan þammei ƕa fragibiþ, jah ik; jah þan ik, jabai ƕa fragaf, fragaf in izwara in andwairþja Xristaus, 11 ei ni gaaiginondau fram Satanin; unte ni sijum unwitandans munins is. 12 aþþan qimands in Trauadai in aiwaggeljons Xristaus jah at haurdai mis uslukanai in fraujin, 13 ni habaida gaƕeilain ahmin meinamma, in þammei ni bigat Teitaun broþar meinana; ak twisstandands im galaiþ in Makaidonja. 14 aþþan guda awiliuþ þamma sinteino ustaiknjandin hroþeigans uns in Xristau jah daun kunþjis seinis gabairhtjandin þairh uns in allaim stadim; 15 unte Xristaus dauns sijum woþi guda in þaim ganisandam jah in þaim fraqistnandam; 16 sumaim dauns us dauþau du dauþau, sumaimuþþan dauns us libainai du libainai; jad-du þamma ƕas wairþs?

kunnau kustu izwarana, sijaidu in allamma ufhausjandans. 10 *aþ-þan þammei* ƕa *fragibiþ, jah ik; jah þan ik, jabai ƕa fragiba, fragiba in izwara in andwairþja Xristaus,* 11 *ei ni gaaiginondau fram Satanin; unte ni sijum unwitandans munins is.* 12 *aþþan qimands in Trauadai in aiwaggeljon Xristaus jah at haurdai mis uslukanai in fraujin,* 13 *ni habaida gaƕeilain ahmin meinamma, in þammei ni bigat Teitaun broþar meinana; ak twistandands imma galaiþ in* [*in*] *Makidonja.* 14 *aþþan guda awiliud þamma sinteino ustaiknjandin hroþeigans uns in Xristau jah daun kunþjis seinis gabairhtjandin in allaim stadim þairh uns;* 15 *unte Xristaus dauns sijum woþi guda in þaim ganisandam jah in þaim fraqistnandam;* 16 *sumaim auk dauns dauþaus du dauþau, sumaimuþ-þan dauns us libainai du libainai; jah du þamma ƕas wairþs?*

II, 10. ƕa *fragibiþ*] *B*: ƕa durch ein Loch zerstört Br. — *þan*] *þā B* Br. — 11. *gaaiginondau*] *B*: bei der Ähnlichkeit von got. a *und* l *ist schwer* zu entscheiden, was vorliegt; die Formen des 2. und des 3. Buchstabens sind etwas verschieden, was für *l* spräche. Doch ist eine Entscheidung unmöglich Br. — ni gaaiginondau] A, *Randglosse*: ni gafaihondau. — 14. *uns*[1]] *ūs B* Br. — 15. Xristaus] xaus A, *über der Zeile, unter 'caruerit' Br.* — fraqistnandam] A, *Randglosse*: fralusnandam. — 16. *dauns*[1]] *daūs B* Br.

II, 10. fragaf, fragaf] A — *fragiba, fragiba*] *B*: die Vermutung liegt nahe, daß die Präsentien in *B* durch das vorhergehende *fragibiþ* veranlaßt worden sind; weniger wahrscheinlich ist, daß κεχάρισμαι als Perfekt-Präsens aufgefaßt worden sei. Die Lesart von A hat daher trotz des lat. *donavi* wohl größeres Anrecht als ursprüng-



ἱκανός; 17 οὐ γάρ ἐσμεν ὡς οἱ πολλοὶ καπηλεύοντες τὸν λόγον τοῦ θεοῦ, ἀλλ' ὡς ἐξ εἰλικρινείας, ἀλλ' ὡς ἐκ θεοῦ κατενώπιον τοῦ θεοῦ ἐν Χριστῷ λαλοῦμεν.

III.

1 Ἀρχόμεθα πάλιν ἑαυτοὺς συνιστάνειν; εἰ μὴ χρῄζομεν ὥς τινες συστατικῶν ἐπιστολῶν πρὸς ὑμᾶς ἢ ἐξ ὑμῶν συστατικῶν; 2 ἡ ἐπιστολὴ ἡμῶν ὑμεῖς ἐστε, ἐγγεγραμμένη ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν, γινωσκομένη καὶ ἀναγινωσκομένη ὑπὸ πάντων ἀνθρώπων, 3 φανερούμενοι ὅτι ἐστὲ ἐπιστολὴ Χριστοῦ διακονηθεῖσα ὑφ' ἡμῶν, ἐγγεγραμμένη οὐ μέλανι ἀλλὰ πνεύματι θεοῦ ζῶντος, οὐκ ἐν πλαξὶν λιθίναις ἀλλ' ἐν πλαξὶν καρδίας σαρκίναις. 4 πεποίθησιν δὲ τοιαύτην ἔχομεν διὰ τοῦ Χριστοῦ πρὸς τὸν θεόν, 5 οὐχ ὅτι ἱκανοί ἐσμεν ἀφ' ἑαυτῶν λογίσασθαί τι, ὡς ἐξ ἑαυτῶν, ἀλλ' ἡ ἱκανότης ἡμῶν ἐκ τοῦ θεοῦ, 6 ὃς καὶ ἱκάνωσεν ἡμᾶς διακόνους καινῆς διαθήκης, οὐ γράμματος ἀλλὰ πνεύματος· τὸ γὰρ γράμμα ἀποκτείνει, τὸ δὲ πνεῦμα ζωοποιεῖ. 7 εἰ δὲ ἡ διακονία τοῦ θανάτου ἐν γράμμασιν ἐντετυπωμένη ἐν λίθοις ἐγενήθη ἐν δόξῃ, ὥστε μὴ δύνασθαι ἀτενίσαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ εἰς τὸ πρόσωπον Μωσέως διὰ τὴν δόξαν τοῦ προσώπου αὐτοῦ τὴν καταργουμένην, 8 πῶς οὐχὶ μᾶλλον ἡ δια-

---

II, 17. οἱ πολλοί] K *plurimi* def(g) vg, οἱ λοιποί L Chr. (g). — ὡς[2]] *K *usw.*, *fehlt* FG defg vg. — III, 1. εἰ μή] KLP Chr., ἢ μή SinBCDEFG *aut numquid* it vg. — 3. καρδίας] K Chr. it vg, καρδίαις LP. — 5. ἀφ' ἑαυτῶν λογίσασθαί τι] KL Chr., τὶ λογίσασθαι ἀφ' ἑαυτῶν P, λογίσασθαί τι ἀφ' ἑαυτῶν ADEFG defg vg.

---

s[2] steht über der Zeile Br. — 3. *andbahtida*] *B*: h durch Flecken beschädigt Br. — *uns*] *üs B* Br. — inna] A *deutlich* (*nicht* inn) *Br.* — 6. andba*htans*] *B*: durch ein Loch gestört, andba unten beschädigt Br. — *trigg*wos] *B*: desgl.: wos oben beschädigt Br. — ni] fast ganz zerstört Br. — *boka*] *B*: ka desgl. Br. — 7. *mahtedeina*] *mahtededeina B.*

II, 17. swe] A *ist* *K-*Lesart*; B *nach* it *geändert.* — sumai] AB *gibt weder* οἱ πολλοί *noch* οἱ λοποί *wieder*; *es verdankt sein Dasein offenbar dem* swe sumai *k 3,1.* — III, 2. gamelida] AB *regelrecht für* ἐγγεγραμμένη, *weil unmittelbar darauf* in hairtam *folgt. Dagegen steht V. 3* inna, *weil hier die Richtung sonst nicht ausgedrückt ist.* — 3. *swikunþ*] *B*: naheliegende Änderung. — 5. *swaswe af uns silbam*] *B,* fehlt in A durch Versehn. — 7. fairweitjan] AB *ist zu dem abhängigen* du *gestellt. Ähnlich* Aug.: *ita ut non possent filii Israel intendere in faciem Mosesis.*



17 unte ni sium swe sumai maidjandans waurd gudis, ak us hlutriþai, ak swaswe us guda in andwairþja gudis in Xristau rodjam.

III.

1 Duginnam aftra uns silbans anafilhan? aiþþau ibai þaurbum swe sumai anafilhis boko du izwis, aiþþau us izwis anafilhis? 2 aipistaule unsara jus siuþ, gamelida in hairtam unsaraim, kunþa jah anakunnaida fram allaim mannam. 3 swikunþai þatei siuþ aipistaule Xristaus, andbahtida fram uns, inna gamelida ni swartiza, ak ahmin gudis libandins, ni in spildom staineinaim, ak in spildom hairtane leikeinaim. 4 aþþan trauain swaleika habam þairh Xristu du guda, 5 ni þatei wairþai sijaima þagkjan ƕa af uns silbam, ak so wairþida unsara us guda ist, 6 izei jah wairþans brahta uns andbahtans niujaizos triggwos, ni bokos, ak ahmins; unte boka usqimiþ, iþ ahma gaqiujiþ. 7 aþþan jabai andbahti dauþaus in gameleinim gafrisahtiþ in stainam warþ wulþag, swaei ni mahtedeina sunjus Israelis fairweitjan du wlita Mosezis in wulþaus wlitis is þis gataurnandins, 8 ƕaiwa nei mais and-

17 *unte ni sijum sumai maidjandans waurd gudis, ak us hlutriþai, ak swaswe us guda in andwairþja gudis in Xristau rodjam.*

III.

1 *Duginnam aftra uns silbans anafilhan? aiþþau ibai þaurbum swe sumai anafilhis boko du izwis, aiþþau us izwis anafilhis?* 2 *aipistaule unsara jus sijuþ, gamelida in hairtam unsaraim, kunþa jah anakunnaida fram allaim mannam.* 3 *swikunþ þatei sijuþ aipistaule Xristaus, andbahtida fram uns, inna gamelida ni swartizla, ak ahmin gudis libandins, ni in spildom staineinaim, ak in spildom hairtane leikeinaim.* 4 *aþþan trauain swaleika habam þairh Xristu du guda,* 5 *ni þatei wairþai sijaima þagkjan ƕa af uns silbam, swaswe af uns silbam, ak so wairþida unsara us guda ist,* 6 *izei jah wairþans brahta uns* and*bahtans niujaizos trigg*wos, ni *bokos, ak ahmins*; *unte boka usqimiþ, iþ ahma gaqiujiþ.* 7 *aþþan jabai andbahti dauþaus in gameleinim gafrisahtiþ in stainam warþ wulþag, swaei ni mahte[de]deina sunjus Israelis fairweitjan du wlita Mosezis in wulþaus wlitis is þis gataurnandins,* 8 *ƕaiwa nei mais*

II, 17. *swaswe*] *B*: durch einen Flecken gestört, w[1] halb vernichtet, ebenso der untere Teil von a Br. — sium] A; *der von U. erwähnte und vermutungsweise als* j *gedeutete Bogen zwischen* i *und* u *gehört zum lat. Text.* — III, 1. Die Antiquabuchstaben sind in *B* durch Flecken beschädigt Br. — 2. *jus sijuþ*] *B*, nicht *jusijuþ*, wie U. angibt:

κονία τοῦ πνεύματος ἔσται ἐν δόξῃ; 9 εἰ γὰρ ἡ διακονία τῆς κατακρίσεως δόξα, πολλῷ μᾶλλον περισσεύει ἡ διακονία τῆς δικαιοσύνης ἐν δόξῃ. 10 καὶ γὰρ οὐ δεδόξασται τὸ δεδοξασμένον ἐν τούτῳ τῷ μέρει ἕνεκεν τῆς ὑπερβαλλούσης δόξης. 11 εἰ γὰρ τὸ καταργούμενον διὰ δόξης, πολλῷ μᾶλλον τὸ μένον ἐν δόξῃ. 12 ἔχοντες οὖν τοιαύτην ἐλπίδα πολλῇ παρρησίᾳ χρώμεθα, 13 καὶ οὐ καθάπερ Μωσῆς ἐτίθει κάλυμμα ἐπὶ τὸ πρόσωπον ἑαυτοῦ, πρὸς τὸ μὴ ἀτενίσαι τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ εἰς τὸ τέλος τοῦ καταργουμένου. 14 ἀλλ' ἐπωρώθη τὰ νοήματα αὐτῶν· ἄχρι γὰρ τῆς σήμερον τὸ αὐτὸ κάλυμμα ἐπὶ τῇ ἀναγνώσει τῆς παλαιᾶς διαθήκης μένει μὴ ἀνακαλυπτόμενον, ὅτι ἐν Χριστῷ καταργεῖται. 15 ἀλλ' ἕως σήμερον, ἡνίκα ἀναγινώσκεται Μωσῆς, κάλυμμα ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτῶν κεῖται· 16 ἡνίκα δ' ἂν ἐπιστρέψῃ πρὸς κύριον, περιαιρεῖται τὸ κάλυμμα. 17 ὁ δὲ κύριος τὸ πνεῦμά ἐστιν· οὗ δὲ τὸ πνεῦμα κυρίου, ἐκεῖ ἐλευθερία. 18 ἡμεῖς δὲ πάντες ἀνακεκαλυμμένῳ προσώπῳ τὴν δόξαν κυρίου κατοπτριζόμενοι τὴν αὐτὴν εἰκόνα μεταμορφούμεθα ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν, καθάπερ ἀπὸ κυρίου πνεύματος.

III, 9. ἡ διακονία] KLP fg vg, τῇ διακονίᾳ SinACD*FG de. — 13. ἑαυτοῦ] K Chr., αὐτοῦ LP (Chr.-*Hs.*). — πρὸς τὸ μὴ ἀτενίσαι] *K, *vgl. über* Chr. *Gifford S. 34.* — 14. ἐπωρώθη] *K *usw.*, ἐπωρώθησαν K min. — ἄχρι γὰρ τῆς σήμερον] KL Chr., ἄχρι γὰρ τῆς σήμερον ἡμέρας P it vg. — ἐπὶ τῇ ἀναγνώσει] *K, ἐν τῇ ἀν. DEFG it vg. Chr. *schwankt* (*viermal* ἐν, *fünfmal* ἐπί). — 15. ἐπὶ τὴν καρδίαν αὐτῶν κεῖται] *K, κεῖται ἐπὶ τ. κ. αὐ. D*·cEFG defg vg.

III, 9. *andbahti*] *B* repräsentiert die *K-Lesart. — andbahtja] A *nach* '*ministerio*' de. — *us wulþau*] *B*: willkürliche Änderung. — 12. brukjaima] AB: χρώμεθα *adhortativ gefaßt*, *vgl.* deg Ambrst. *utamur.* — 14. afdaubnodedun] AB *entspricht* ἐπωρώθη, *vgl. Mc 8,17*: πεπωρωμένην ἔχετε τὴν καρδίαν· daubata habaiþ hairto; *ebenso J 12,40.* — afblindnodedun] *Randglosse in* A, *vielleicht nach k 4,4*: gablindida fraþja þize ungalaubjandane. *Auch kann neben* ἐπωρώθη *die Variante* ἐπηρώθη *gestanden haben, wie R 11,7, wo* it vg '*excaecati sunt*' *haben. Beachte auch Hesych.*: πωροῦσθαι· τυφλοῦσθαι. — 18. af fraujins ahmin] AB *für* ἀπὸ κυρίου πνεύματος, *in der Konstruktion gleich* '*a domini spiritu*' it vg.

bahti ahmins wairþai in wulþau? 9 jabai auk andbahtja wargiþos wulþus, und filu mais ufarist andbahti garaihteins in wulþau. 10 unte ni was wulþag þata wulþago in þizai halbai in ufarassaus wulþaus; 11 jabai auk þata gataurnando þairh wulþu, und filu mais þata wisando in wulþau. 12 habandans nu swaleika wen managaizos balþeins brukjaima, 13 jan-ni swaswe Mosez lagida hulistr ana andawleizn, duþe ei ni fairweitidedeina sunjus Israelis in andi þis gataurnandins; 14 ak afdaubnodedun fraþja ize, unte und hina dag þata samo hulistr in anakunnainai þizos fairnjons triggwos wisiþ unandhuliþ, unte in Xristau gatairada. 15 akei und hina dag miþþanei siggwada Moses, hulistr ligiþ ana hairtin ize. 16 aþþan miþþanei gawandeiþ du fraujin, afnimada þata hulistr. 17 aþþan frauja ahma ist; aþþan þarei ahma fraujins, þaruh freijhals ist. 18 aþþan weis allai andhulidamma andwairþja wulþu fraujins þairhsaiƕandans, þo samon frisaht ingaleikonda af wulþau in wulþu, swaswe af fraujins ahmin.

andbahti ahmins wairþai in wulþau? 9 jabai auk andbahti wargiþos wulþus, und filu mais ufarist andbahti garaihteins us wulþau. 10 unte ni was wulþag *þata wulþago in þizai halbai in ufarassaus wulþaus; 11 jabai auk þata gataurnando þairh wulþu, und filu mais þata wisando in wulþau. 12 habandans nu swaleika wen managaizos balþeins brukjaima, 13 jah ni swaswe Mosez lagida hulistr ana andawleizn, duþe ei ni fairweitidedeina sunjus Israelis in andi þis gataurnandins; 14 ak afdaubnodedun fraþja ize, unte und hina dag þata samo hulistr in anakunnainai þizos fairnjons triggwos wisiþ unandhuliþ, unte in Xristau gatairada.* 15 *akei und hina dag miþþanei siggwada Moses, hulistr ligiþ ana hairtin ize.* 16 *aþþan miþþanei gawandeiþ du fraujin, afnimada þata hulistr.* 17 *aþþan frauja ahma ist; aþþan þarei ahma fraujins, þaruh freihals ist.* 18 *aþþan weis allai andhulidamma andwairþja wulþu fraujins þairhsaiƕandans, þo samon frisaht ingaleikonda af wulþau in wulþau, swaswe af fraujins ahmin.*

III, 9. *us*] *B*: s durchlöchert Br. — 10. w*ulþag*] *B*: w desgl. Br. — 13. *Mosez*] *B* ganz klar, nicht *Moses* Br. — *gataurnandins*] *gataurnā|dins B* Br. — 14. afdaubnodedun] A *Randglosse*: afblindnodedun *deutlich* (*nicht* gablindnodedun *wie U.*) Br. — *anakunnainai*] *anakū|nainai B* Br. — 18. *þairhsaiƕandans*] *þairhsaiƕandās B* Br. — *ingaleikonda*] *ingaleikō|da B* Br.

IV.

1 Διὰ τοῦτο ἔχοντες τὴν διακονίαν ταύτην, καθὼς ἠλεήθημεν, οὐκ ἐκκακοῦμεν, 2 ἀλλ' ἀπειπάμεθα τὰ κρυπτὰ τῆς αἰσχύνης, μὴ περιπατοῦντες ἐν πανουργίᾳ μηδὲ δολοῦντες τὸν λόγον τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ τῇ φανερώσει τῆς ἀληθείας συνιστῶντες ἑαυτοὺς πρὸς πᾶσαν συνείδησιν ἀνθρώπων ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. 3 εἰ δὲ καὶ ἔστιν κεκαλυμμένον τὸ εὐαγγέλιον ἡμῶν, ἐν τοῖς ἀπολλυμένοις ἐστὶν κεκαλυμμένον, 4 ἐν οἷς ὁ θεὸς τοῦ αἰῶνος τούτου ἐτύφλωσεν τὰ νοήματα τῶν ἀπίστων εἰς τὸ μὴ αὐγάσαι αὐτοῖς τὸν φωτισμὸν τοῦ εὐαγγελίου τῆς δόξης τοῦ Χριστοῦ, ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ. 5 οὐ γὰρ ἑαυτοὺς κηρύσσομεν, ἀλλὰ Χριστὸν Ἰησοῦν κύριον, ἑαυτοὺς δὲ δούλους ὑμῶν διὰ Ἰησοῦν. 6 ὅτι ὁ θεὸς ὁ εἰπὼν ἐκ σκότους φῶς λάμψαι, ὃς ἔλαμψεν ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν πρὸς φωτισμὸν τῆς γνώσεως τῆς δόξης τοῦ θεοῦ ἐν προσώπῳ Ἰησοῦ Χριστοῦ. 7 ἔχομεν δὲ τὸν θησαυρὸν τοῦτον ἐν ὀστρακίνοις σκεύεσιν, ἵνα ἡ ὑπερβολὴ τῆς δυνάμεως ᾖ τοῦ θεοῦ καὶ μὴ ἐξ ἡμῶν, 8 ἐν παντὶ θλιβόμενοι ἀλλ' οὐ στενοχωρούμενοι, ἀπορούμενοι ἀλλ' οὐκ ἐξαπορούμενοι, 9 διωκόμενοι ἀλλ' οὐκ ἐγκαταλειπόμενοι, καταβαλλόμενοι ἀλλ' οὐκ ἀπολ-

---

IV, 2. συνιστῶντες] KL Chr., συνιστάνοντες P. — 4. τοῦ θεοῦ] *K *usw.*, τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου SincLP min *invisibilis dei* m vg-*Hss.* (*nach C 1,15*). — 5. Χριστὸν Ἰησοῦν] BHKL Chr., Ἰης. Χριστόν SinACDE defr vg. — 6. ὅς] *K *usw.*, ὃς καί armen, ὅς *fehlt* D*FG Chr. defgr.

---

m *Br.* — I*esuis*] von der Abkürzung *iuis* in *B iu* durch Flecken zerstört Br. — 8. *akei*[1]] *B,* kaum erkennbar, in den Falten rings um ein Loch Br. — 9. *wrikanai*] *wrikāai B* Br.

IV, 1. *wairþaima usgrudjans*] *B*, vgl. *non deficiamus* f Ambrst. *non fiamus segnes* g. A hat die urspr. Lesart erhalten. — 4. *ungasaihvanins*] *B*, verschrieben für *ungasaihvanis*. Der Zusatz stammt aus C 1,15, ist aber schon in die *K-Hss. LP eingedrungen, so daß es nicht auszumachen ist, ob ihn die Vorlage der got. Bibel nicht vielleicht im Gegensatz zu Chr. schon gekannt habe. Dann wäre das Fehlen von *ungasaihvanis* in A dem Einfluß von it (de) zuzuschreiben. — 7. habandans] AB: *Partizipium nach V. 1 u. V. 13. Dieselbe Neubildung bei* Ambrst. — ei ufarassus sijai mahtais gudis] AB; *die gleiche Umstellung in* Ambrst. *excellentia sit virtutis dei und* vg *sublimitas sit virtutis dei.*

IV.

1 Duþþe habandans þata andbahtei, swaswe gaarmaidai waurþum, ni wairþam usgrudjans, 2 ak afstoþum þaim analaugnjam aiwiskjis, ni gaggandans in warein ni galiug taujandans waurd gudis, ak bairhtein sunjus ustaiknjandans uns silbans du allaim miþwisseim manne in andwairþja gudis. 3 aþþan jabai ist gahulida aiwaggeljo unsara, in þaim fralusnandam ist gahulida, 4 in þaimei guþ þis aiwis gablindida fraþja þize ungalaubjandane, ei ni liuhtjai im liuhadeins aiwaggeljons wulþaus Xristaus, saei ist frisahts gudis. 5 aþþan ni uns silbans merjam, ak Iesu Xristu fraujan, iþ uns skalkans izwarans in Iesuis. 6 unte guþ saei qaþ ur-riqiza liuhaþ skeinan, saei jah liuhtida in hairtam unsaraim du liuhadein kunþjis wulþaus gudis in andwairþja Iesuis Xristaus. 7 aþþan habandans þata huzd in airþeinaim kasam, ei ufarassus sijai mahtais gudis jah ni us unsis. 8 in allamma þraihanai, akei ni gaaggwidai; andbitanai, akei ni afslanþidai; 9 wrikanai, akei ni biliþanai: gadrausidai,

IV.

1 *Duþþe habandans þata andbahti, swaswe gaarmaidai waurþum, ni wairþaima usgrudjans, 2 ak afstoþum þaim analaugnjam aiwiskjis, ni gaggandans in warein nih galiug taujandans* waurd *gudis, ak bairhtein sunjos ustaiknjandans uns silbans du allaim miþwisseim manne in andwairþja gudis. 3 aþþan jabai ist gahulida aiwaggeljo unsara, in þaim fralusnandam ist gahulida, 4 in þaimei guþ þis äiwis gablindida fraþja þize ungalaubjandane, ei ni liuhtjai im liuhadein aiwaggeljons wulþaus Xristaus, saei ist frisahts gudis ungasaihvani[n]s. 5 aþþan ni uns silbans merjam, ak Iesu Xristu fraujan, iþ uns skalkans izwarans in Iesuis. 6 unte guþ saei qaþ ur-riqiza liuhaþ skeinan, saei jah liuhtida in hairtam unsaraim du liuhadein kunþjis wulþaus gudis in andwairþja* Iesuis *Xristaus. 7 aþþan habandans þata huzd in airþeinaim kasam, ei ufarassus sijai mahtais gudis jah ni us unsis. 8 in allamma þraihanai, akei ni gaaggwidai; andbitanai, akei ni afslauþidai; 9 wrikanai, akei ni biliþanai: gadrausidai,*

IV, 1. 2. Die Antiquabuchstaben sind in *B* durch Löcher, bei *wa*urd durch einen Flecken zerstört Br. — 2. ni[2]] A, *nicht* nih: *es steht kein* h *über der Zeile Br. — Am Rande in* A *eine Glosse, die nicht sicher deutbar ist Br.* — 4. guþ] AB, *abgekürzt, obwohl es sich auf Satan bezieht.* — *gablindida*] *gablīdida B* Br. — liuhadeins] A *Bernhardt*, *liuhadein B*, liuhadei *Heyne. Vgl. EB.* § *157 Anm. 2.* — 5. uns skalkans] unskalkans A. — 6. unsaraim] A *mit Abkürzung für*

λύμενοι, 10 πάντοτε τὴν νέκρωσιν τοῦ κυρίου Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματι περιφέροντες, ἵνα καὶ ἡ ζωὴ τοῦ Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματι ἡμῶν φανερωθῇ. 11 ἀεὶ γὰρ ἡμεῖς οἱ ζῶντες εἰς θάνατον παραδιδόμεθα διὰ Ἰησοῦν, ἵνα καὶ ἡ ζωὴ τοῦ Ἰησοῦ φανερωθῇ ἐν τῇ θνητῇ σαρκὶ ἡμῶν. 12 ὥστε ὁ μὲν θάνατος ἐν ἡμῖν ἐνεργεῖται, ἡ δὲ ζωὴ ἐν ὑμῖν. 13 ἔχοντες δὲ τὸ αὐτὸ πνεῦμα τῆς πίστεως, κατὰ τὸ γεγραμμένον· ἐπίστευσα, διὸ ἐλάλησα, καὶ ἡμεῖς πιστεύομεν, διὸ καὶ λαλοῦμεν, 14 εἰδότες ὅτι ὁ ἐγείρας τὸν κύριον Ἰησοῦν καὶ ἡμᾶς διὰ Ἰησοῦ ἐγερεῖ καὶ παραστήσει σὺν ὑμῖν. 15 τὰ γὰρ πάντα δι' ὑμᾶς, ἵνα ἡ χάρις πλεονάσασα διὰ τῶν πλειόνων τὴν εὐχαριστίαν περισσεύσῃ εἰς τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ. 16 διὸ οὐκ ἐκκακοῦμεν, ἀλλ' εἰ καὶ ὁ ἔξω ἡμῶν ἄνθρωπος διαφθείρεται, ἀλλ' ὁ ἔσω ἀνακαινοῦται ἡμέρᾳ καὶ ἡμέρᾳ. 17 τὸ γὰρ παραυτίκα ἐλαφρὸν τῆς θλίψεως ἡμῶν καθ' ὑπερβολὴν αἰώνιον βάρος δόξης κατεργάζεται ἡμῖν, 18 μὴ σκοπούντων ἡμῶν τὰ βλεπόμενα ἀλλὰ τὰ μὴ βλεπόμενα· τὰ γὰρ βλεπόμενα πρόσκαιρα, τὰ δὲ μὴ βλεπόμενα αἰώνια.

IV, 10. ἐν τῷ σώματι[1]] *K, ἐν τῷ σώματι ἡμῶν DEFG *in corpore nostro* defgr vg. — 12. ὁ μὲν] KL, ὁ P Chr. it vg. — 13. διὸ ἐλάλησα] BCDEKLP Chr. defr vg (*vgl. Ps. 115,10* LXX), διὸ καὶ ἐλάλησα SinFG g (*nach dem flg.* διὸ καὶ λαλοῦμεν). — 14. διὰ Ἰησοῦ] KL Chr., σὺν Ἰ. P. — 16. ὁ ἔσω] Chr. min 47.137 defr vg, ὁ ἔσωθεν KL. — 17. τὸ γὰρ παραυτίκα ἐλαφρόν] *K Chr., τὸ γὰρ παραυτίκα πρόσκαιρον καὶ ἐλαφρόν D*EFG defgr vg. *Vgl.* Theodoret: καὶ διὰ μὲν τοῦ παραυτίκα ἔδειξε τὸ βραχύ τε καὶ πρόσκαιρον. — καθ' ὑπερβολὴν] Sin*C*K, καθ' ὑπερβολὴν εἰς ὑπερβολήν *K *usw.* — 18. πρόσκαιρα] *K *usw.*, πρόσκαιρά ἐστιν FG *temporalia sunt* fgr vg.

Diese Ergänzung hat aber zur notwendigen Voraussetzung, daß schon die Vorlage der Hss. AB nach dem lateinischen Text interpoliert, zu *ana leika*[1] *unsaramma* d. i. *nostro* it vg hinzugefügt worden sei. Um die Annahme eines Eingriffs in die Vorlage von AB läßt sich also auch hierbei nicht herumkommen. — 11. *sinteino weis*] *B* vgl. r: *semper nos.* — 16. *wairþam usgrudjans*] *B*: ursprüngl. Lesart hier auch in *B* bewahrt, wie V. 1 in A. — 17. *aiwinis wulþaus kaurein*] *B* vgl. de: *aeternae gloriae pondus*; *kaurein* wie 4,4 liuhadein EB. § 157 Anm. 2.

akei ni fraqistidai, 10 sinteino dauþein fraujins Iesuis ana leika unsaramma....

akei ni fraqistidai, 10 *sinteino dauþein fraujins Iesuis ana leika unsaramma*

uskunþa sijai. 11 *sinteino weis libandans in dauþu atgibanda in Iesuis ei jah libains Iesuis swikunþa wairþai in riurjamma leika unsaramma.* 12 *swaei nu dauþus in uns waurkeiþ, iþ libains in izwis.* 13 *habandans nu þana saman ahman galaubeinais bi þamma gamelidin: galaubida, in þizei jah rodida, jah weis galaubjam, in þizei jah rodjam,* 14 *witandans þatei sa urraisjands fraujan Iesu jah unsis þairh Iesu urraiseiþ jah fauragasatjiþ miþ* izwis. 15 *þatuh þan allata in izwara, ei ansts managnandei þairh managizans awiliud ufarassjai du wulþau guda.* 16 *inuh* þis *ni wairþam usgrudjans, ak*ei *þauhjabai* sa *utana* unsar ma*nna fraward*jada, *aiþþau* sa *innuma ananiujada daga jah daga.* 17 *unte þata andwairþo hveilahvairb jah leiht aglons* unsar*aizos bi ufarassau aiweinis wulþaus kaurein waurkjada unsis,* 18 *ni fairweitjandam þize gasaihvanane, ak þizei ungasaihvanane; unte þo gasaihvanona riurja sind, iþ þo ungasaihvanona aiweina.*

IV, 13. Es existiert in *B* keine Randglosse: *iu*, sondern was man für *iu* las, ist in Wirklichkeit '*in*' und gehört zum lateinischen Text (*cernens in illo esse omnes virtutes*) Br. — 14. *iz*wis] *B* durchlöchert Br. — 15. *ufarass*j*ai*] *B* desgl. Br. — 16. Die Antiquabuchstaben in diesem und den flg. Versen zeigen Durchlöcherung an. — *ak*ei] *B*: trotz der Durchlöcherung Spuren von *ei* erkennbar Br. — ma*nna*] *mā|na B* Br. — 17. *leiht*] *hveiht B.* — *kaurein*] *kaurei B* deutlich zu erkennen Br. — 18. *þize*] *B* Br., nicht *þizei.*

IV, 10. *ana leika unsaramma uskunþa sijai*] *B*: ana leika unsaram*ma*...... A: Lücke in *B*. Hat die Lücke schon der Vorlage von AB angehört, so ist anzunehmen, daß das Auge des Abschreibers von *leika*[1] zu *leika*[2] abirrte, es ist also in diesem Fall mit Maßmann zu ergänzen: *ana leika* < *bairandans ei jah libains Iesuis ana leika* > *unsaramma*: dann entspricht der got. Text genau dem des griech. Originals der Rezension *K. — Oder man macht *B* allein für die Auslassung verantwortlich, dann kann die Lücke nur nach dem beiden Hss. gemeinsamen *ana leika unsaramma* liegen; alsdann hat man mit Bernhardt zu ergänzen: *ana leika unsaramma* < *bairandans ei jah libains Iesuis ana leika unsaramma* >.

V.

1 Οἴδαμεν γὰρ ὅτι ἐὰν ἡ ἐπίγειος ἡμῶν οἰκία τοῦ σκήνους καταλυθῇ, οἰκοδομὴν ἐκ θεοῦ ἔχομεν, οἰκίαν ἀχειροποίητον αἰώνιον ἐν τοῖς οὐρανοῖς. 2 καὶ γὰρ ἐν τούτῳ στενάζομεν, τὸ οἰκητήριον ἡμῶν τὸ ἐξ οὐρανοῦ ἐπενδύσασθαι ἐπιποθοῦντες, 3 εἴγε καὶ ἐνδυσάμενοι, οὐ γυμνοὶ εὑρεθησόμεθα. 4 καὶ γὰρ οἱ ὄντες ἐν τῷ σκήνει στενάζομεν βαρούμενοι, ἐφ' ᾧ οὐ θέλομεν ἐκδύσασθαι ἀλλ' ἐπενδύσασθαι, ἵνα καταποθῇ τὸ θνητὸν ὑπὸ τῆς ζωῆς. 5 ὁ δὲ κατεργασάμενος ἡμᾶς εἰς αὐτὸ τοῦτο θεός, ὁ καὶ δοὺς ἡμῖν τὸν ἀρραβῶνα τοῦ πνεύματος. 6 θαρροῦντες οὖν πάντοτε καὶ εἰδότες ὅτι ἐνδημοῦντες ἐν τῷ σώματι ἐκδημοῦμεν ἀπὸ τοῦ κυρίου· 7 διὰ πίστεως γὰρ περιπατοῦμεν, οὐ διὰ εἴδους· 8 θαρροῦμεν δὲ καὶ εὐδοκοῦμεν μᾶλλον ἐκδημῆσαι ἐκ τοῦ σώματος καὶ ἐνδημῆσαι πρὸς τὸν κύριον. 9 διὸ καὶ φιλοτιμούμεθα, εἴτε ἐνδημοῦντες εἴτε ἐκδημοῦντες, εὐάρεστοι αὐτῷ εἶναι. 10 τοὺς γὰρ πάντας ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ, ἵνα κομίσηται ἕκαστος τὰ διὰ τοῦ σώματος πρὸς ἃ ἔπραξεν, εἴτε ἀγαθὸν εἴτε κακόν.

V, 1. οἰκοδομὴν] *K *usw.*, ὅτι οἰκ. DEFG *quod aedificationem* defgm vg; Chr. *schwankt* (*einmal* ὅτι; *es fehlt zweimal*). — 3. εἴγε] KLP *si tamen* defgm vg, εἴπερ BDEFG. Chr. *schwankt.* — ἐνδυσάμενοι] KLP τινὲς *bei* Chr. (ὃ καὶ μάλιστα ἐγκριτέον) f vg, ἐκδυσάμενοι D*FG Chr. (εἴπερ καὶ ἐκδυσάμενοι — *die Hss. fälschlich und sinnstörend* ἐνδυσάμενοι, *vgl. Gifford S. 67* — οὐ γυμνοὶ εὑρηθησόμεθα) def (*über dem griech. Text*) gm. — 4. ἐν τῷ σκήνει] KLP, ἐν τῷ σκήνει τούτῳ DEFG defg; Chr. *schwankt.* — 5. ὁ καὶ δούς] KL Chr., ὁ δούς P it vg. — 6. ἐκδημοῦμεν] *K, ἀποδημοῦμεν DEFG Chr. (*einmal*). — 10. τὰ διὰ τοῦ σώματος] *K *usw.*, τὰ ἴδια τοῦ σώματος Orig. Theodoret *propria corporis* defg vg.

Blatt: *es wird durch das flg.* ei *erfordert.* — *ahman*] *ahmā B* Br. — 9. anahaimjai] A *mit Abkürzung für* m *Br.* — *In* A *war* þe anahaimjai jaþ *durch Versehn ausgelassen worden und ward am Rande nachgetragen*: þe anahaimjai *am Zeilenschluß*, jaþ *mit kleinerer Schrift vor der folgenden Reihe.*

V, 1. *þatei — ei*] *B*, vgl. J 13,29. — 3. gawasidai] A: jah *weggelassen, vgl.* f vg *si tamen vestiti.* — 5. saei jah] AB: jah *sinnstörender Zusatz ohne Gewähr, nach dem flg.* jah gaf. — wadi ahman] AB, *vgl. k 1,22.*

V.

1 *Witum auk þatei, jabai sa air*þeina *unsar gards þizos hleiþros gatairada, ei gatimrjon*

1 .... us guda habam, gard unhanduwaurhtana aiweinana in himinam. 2 unte jah in þamma swogatjam, bauainai unsarai þizai us himina ufarhamon gairnjandans, 3 jabai sweþauh gawasidai, ni naqadai bigitaindau. 4 jah auk wisandans in þizai hleiþrai swogatjam kauridai, ana þammei ni wileima afhamon, ak anahamon, ei fraslindaidau þata diwano fram libainai. 5. aþþan saei jaggamanwida uns du þamma guþ, saei jah gaf unsis wadi ahman. 6 gatrauandans nu sinteino jah witandans þatei wisandans in þamma leika afhaimjai sijum fram fraujin: 7 unte þairh galaubein gaggam, ni þairh siun. 8 aþþan gatrauam jah waljam mais usleiþan us þamma leika jah anahaimjaim wisan at fraujin. 9 inuþ-þis usdaudjam, jaþþe anahaimjai jaþþe afhaimjai, waila galeikan imma. 10 unte allai weis ataugjan skuldai sijum faura stauastola Xristaus, ei ganimai ƕarjizuh þo swesona leikis, afar þaimei gatawida, jaþþe þiuþ

*us guda ha*bam, *gard unhanduwaurhtana aiweinana in himinam.* 2 *unte* *jah in þamma swogatjam, bauainai unsarai þizai us himina* ufarhamon *gairnjandans,* 3 *jabai sweþauh jah gawasidai, ni naqadai bigitaindau.* 4 *jah auk wisandans in þizai hlei*þrai *swogatjam kauridai, ana þammei ni wileima afhamon, ak anahamon, ei fraslindaidau þata diwano fram libainai.* 5 *aþþan saei jah gamanwida uns* du *þamma guþ, saei jah gaf uns wadi ahman.* 6 *gatrauandans nu sinteino jah witandans þatei wisandans in þamma* l*eika afhaimjai si*jum *fram fraujin;* 7 *unte þairh galaubein gaggam, ni þairh siun.* 8 *aþþan gatrauam jah waljam mais usleiþan us þamma leika jah anahaimjaim wisan at fraujin.* 9 *inuh þis usdaudjam, jaþþe anahaimjai jaþþe afhaimjai, waila galeikan imma.* 10 *unte allai weis ataugjan skuldai sijum faura stauastola Xristaus, ei ganimai ƕarjizuh þo swesona leikis, afar þaimei gatawida, jaþþe þiuþ*

V, 1. *sa*] über einem Loch: die Schrift richtet sich hier nach den Löchern Br. — 2. ufarhamon] *B*: das ganze Wort durchlöchert, aber noch erkennbar Br. — 5. du þamma] AB: *wahrscheinlich ist in der Vorlage von* AB silbin *ausgefallen, vgl. R 9,17 13,6. Nur Eph. 6,18 findet sich* du þamma, *wo* *K εἰς αὐτὸ τοῦτο *hat, aber hier stehn die Lesarten* εἰς αὐτό *und* εἰς αὐτόν *daneben, die in* SinAB-D*FG it vg *erscheinen.* duþþe· εἰς αὐτὸ τοῦτο *E 6,22 C 4,8 steht auf einem andern*

11 εἰδότες οὖν τὸν φόβον τοῦ κυρίου ἀνθρώπους πείθομεν, θεῷ δὲ πεφανερώμεθα· ἐλπίζω δὲ καὶ ἐν ταῖς συνειδήσεσιν ὑμῶν πεφανερῶσθαι. 12 οὐ γὰρ πάλιν ἑαυτοὺς συνιστάνωμεν ὑμῖν, ἀλλὰ ἀφορμὴν διδόντες ὑμῖν καυχήματος ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα ἔχητε πρὸς τοὺς ἐν προσώπῳ καυχωμένους καὶ οὐ καρδίᾳ. 13 εἴτε γὰρ ἐξέστημεν, θεῷ· εἴτε σωφρονοῦμεν, ὑμῖν. 14 ἡ γὰρ ἀγάπη τοῦ Χριστοῦ συνέχει ἡμᾶς, 15 κρίναντας τοῦτο, ὅτι εἷς ὑπὲρ πάντων ἀπέθανεν· ἄρα οἱ πάντες ἀπέθανον· καὶ ὑπὲρ πάντων ἀπέθανεν, ἵνα οἱ ζῶντες μηκέτι ἑαυτοῖς ζῶσιν ἀλλὰ τῷ ὑπὲρ αὐτῶν ἀποθανόντι καὶ ἐγερθέντι. 16 ὥστε ἡμεῖς ἀπὸ τοῦ νῦν οὐδένα οἴδαμεν κατὰ σάρκα· εἰ δὲ ἐγνώκαμεν κατὰ σάρκα Χριστόν, ἀλλὰ νῦν οὐκέτι γινώσκομεν. 17 ὥστε εἴ τις ἐν Χριστῷ, καινὴ κτίσις, τὰ ἀρχαῖα παρῆλθεν, ἰδοὺ γέγονεν καινὰ τὰ πάντα. 18 τὰ δὲ πάντα ἐκ τοῦ θεοῦ τοῦ καταλλάξαντος ἡμᾶς ἑαυτῷ διὰ Χριστοῦ καὶ δόντος ἡμῖν τὴν διακονίαν τῆς καταλλαγῆς, 19 ὡς ὅτι θεὸς ἦν ἐν Χριστῷ κόσμον καταλλάσσων ἑαυτῷ, μὴ λογιζόμενος αὐτοῖς τὰ παραπτώματα αὐτῶν καὶ θέμενος ἐν ἡμῖν τὸν λόγον τῆς καταλλαγῆς. 20 ὑπὲρ Χριστοῦ οὖν πρεσβεύομεν, ὡς τοῦ θεοῦ παρακαλοῦντος δι' ἡμῶν, δεόμεθα ὑπὲρ Χριστοῦ, καταλλά-

---

V, 12. οὐ γὰρ πάλιν] DcEKL, οὐ πάλιν SinBCD*FG Chr. defg vg. — συνιστάνωμεν] *Matthaeis* c (*v. Sodens* α 499), συνιστάνομεν *K. — οὐ καρδίᾳ] KLP Chr., οὐκ ἐν καρδίᾳ SinBD*FG it vg. — 16. εἰ δὲ] K min 115 Or., εἰ δὲ καί LP Chr. — 18. διὰ Χριστοῦ] P (διὰ τοῦ Χ. Chr.) it vg, διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ KL. — 20. δεόμεθα, καταλλάγητε] *K Chr., δεόμενοι καταλλαγῆναι D*FG deg.

---

klar über der Zeile Br. — *libaina*] *libainai B.* — 16. Xristu] A: *unter der Zeile nachgetragen.* — 18. uns sis] unsis AB.

V, 11. wisan uns] AB, uns *verdeutlichender Zusatz wie k 11,5, ähnlich nos esse* it vg. — 12. ei] AB, *Zusatz*: *'nicht, daß wir'*. — uskannjaima] AB *für* συνιστάναι *wie* gakannjan *k 12,11*; *Randglosse in* A anafilhaima *nach der Parallelstelle k 3,1.* — ni in hairtin] A: *Änderung nach* it. — 16. *ina*] *B*: naheliegende Ergänzung. Ebenso Hieronymus: *sed nunc iam non novimus eum.* — 17. jabai hvo in Xristau niuja gaskafts] AB: *vom Übersetzer als Vordersatz gefaßt, wie* hvo *lehrt. Dieselbe Auffassung vertreten* it vg: *si qua in Chr. nova creatura.* — 19. unte sweþauh] AB, *vgl. quoniam quidem* it vg. — 20. *bidjam*] *B*: entspricht *K Chr.; das flg. καταλλάγητε ist vom Übersetzer in den Infinitiv verwandelt worden, vgl. M 5,24 Mc 1,44 10,21 (Grimm Gramm. 4,1253 Neudr. Schaaffs S. 82). — bidjandans] A nach deg (D*FG) geändert.

jaþþe unþiuþ. 11 witandans nu agis fraujins mannans fullaweisjam, iþ guda swikunþai sijum. aþþan wenja jah in miþwisseim izwaraim swikunþans wisan uns, 12 ni ei aftra uns silbans uskannjaima izwis, ak lew gibandans izwis ƕoftuljos fram unsis, ei habaiþ wiþra þans in andwairþja ƕopandans jan-ni in hairtin. 13 unte jaþþe usgeisnodedum, guda, jaþþe fullafraþjam, izwis. 14 unte friaþwa Xristaus dishabaiþ uns, 15 domjandans þata þatei ains faur allans gaswalt, þannu allai gaswultun, jah faur allans gaswalt, ei þai libandans ni þanaseiþs sis silbam libaina, ak þamma faur sik gaswiltandin jah urreisandin. 16 swaei weis fram þamma nu ni ainnohun kunnum bi leika; iþ jabai ufkunþedum bi leika Xristu, akei nu ni þanaseiþs ni kunnum. 17 swaei jabai ƕo in Xristau niuja gaskafts, þo alþjona usliþun; sai, waurþun niuja alla. 18 aþþan alla us guda, þamma gafriþondin uns sis þairh Xristu jag-gibandin unsis andbahti gafriþonais. 19 unte sweþauh guþ was in Xristau manaseþ gafriþonds sis, ni rahnjands im missadedins ize jah lagiands in uns waurd gafriþonais. 20 faur Xristu nu airinom, swe at guda gaþlaihandin þairh uns; bidjandans faur Xristu gagawairþnan guda.

jaþþe unþiuþ. 11 *witandans nu agis fraujins mannans fullaweisjam, iþ guda swikunþai sijum. aþþan wenja jah in miþwisseim izwaraim swikunþans wisan uns,* 12 *ni ei aftra uns silbans uskannjaima izwis, ak lew gibandans izwis ƕoftuljos fram uns, ei habaiþ wiþra þans in andwairþja ƕopandans jah ni hairtin.* 13 *unte jaþþe usgeisnodedum, guda, jaþþe fullafraþjam, izwis.* 14 *unte friaþwa Xristaus dishabaiþ uns,* 15 *domjandans þata þatei ains faur allans gaswalt, þannu allai gaswultun, jah faur allans gaswalt, ei þai libandans ni þanaseiþs sis silbam libaina[i], ak þamma faur sik gaswiltandin jah urreisandin.* 16 *swaei weis fram þamma nu ni ainnohun kunnum bi leika; iþ jabai ufkunþedum bi leika Xristu, akei nu ni þanaseiþs ni kunnum ina.* 17 *swaei jabai ƕo in Xristau niuja gaskafts, þo alþjona usliþun; sai, waurþun niuja alla.* 18 *aþþan alla us guda, þamma gafriþondin uns sis þairh Xristu jah gibandin uns andbahti gafriþonais.* 19 *unte sweþauh guþ was in Xristau manaseþ gafriþonds sis, ni rahnjands im missadedins ize jah lagjands in uns waurd gafriþonais.* 20 *faur Xristu nu airinom, swe at guda gaþlaihandin þairh uns; bidjam faur Xristu gagawairþnan guda.*

V, 11. *wenja*] *wē|ja B* Br. — 12. *uskannjaima*] *uskañ|jaima B* Br. — uskannjaima] A *Randglosse*: anafilhaima. — *gibandans*] *gibandās B* Br. — 15. sis silbam] A: sis *fehlt nicht, sondern steht*

γητε τῷ θεῷ. 21 τὸν γὰρ μὴ γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἁμαρτίαν ἐποίησεν, ἵνα ἡμεῖς γενώμεθα δικαιοσύνη θεοῦ ἐν αὐτῷ.

VI.

1 Συνεργοῦντες δὲ καὶ παρακαλοῦμεν μὴ εἰς κενὸν τὴν χάριν τοῦ θεοῦ δέξασθαι ὑμᾶς· 2 λέγει γάρ· καιρῷ δεκτῷ ἐπήκουσά σου καὶ ἐν ἡμέρᾳ σωτηρίας ἐβοήθησά σοι· ἰδοὺ νῦν καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα σωτηρίας· 3 μηδεμίαν ἐν μηδενὶ διδόντες προσκοπήν, ἵνα μὴ μωμηθῇ ἡ διακονία ἡμῶν, 4 ἀλλ' ἐν παντὶ συνιστῶντες ἑαυτοὺς ὡς θεοῦ διάκονοι, ἐν ὑπομονῇ πολλῇ, ἐν θλίψεσιν, ἐν ἀνάγκαις, ἐν στενοχωρίαις, 5 ἐν πληγαῖς, ἐν φυλακαῖς, ἐν ἀκαταστασίαις, ἐν κόποις, ἐν ἀγρυπνίαις, ἐν νηστείαις, 6 ἐν ἁγνότητι, ἐν γνώσει, ἐν μακροθυμίᾳ, ἐν χρηστότητι, ἐν πνεύματι ἁγίῳ, ἐν ἀγάπῃ ἀνυποκρίτῳ, 7 ἐν λόγῳ ἀληθείας, ἐν δυνάμει θεοῦ, διὰ τῶν ὅπλων τῆς δικαιοσύνης τῶν δεξιῶν καὶ ἀριστερῶν, 8 διὰ δόξης καὶ ἀτιμίας, διὰ δυσφημίας καὶ εὐφημίας, ὡς πλάνοι καὶ ἀληθεῖς, 9 ὡς ἀγνοούμενοι καὶ ἐπιγινωσκόμενοι, ὡς ἀποθνήσκοντες καὶ ἰδοὺ ζῶμεν, ὡς παιδευόμενοι καὶ μὴ θανατούμενοι, 10 ὡς λυπούμενοι, ἀεὶ δὲ χαίροντες, ὡς πτωχοί, πολλοὺς δὲ πλουτίζοντες, ὡς μηδὲν ἔχοντες καὶ πάντα κατέχοντες. 11 τὸ στόμα ἡμῶν

VI, 1. παρακαλοῦμεν] *K Bas. f vg, παρακαλοῦντες D*E*FG deg. — 2. λέγει γάρ· καιρῷ] *K f vg. καιρῷ γὰρ λέγει D*FG deg. — 3. διακονία ἡμῶν] Chr. Theodoret DEFG defg vg, διακονία *K *usw.*

VI, 3. *ainhun*] *ainhū B* Br. — bistugq] A (*nicht* bistugqe) *Br.*; *doch fordert die Syntax den Gen. Pl.* — *bistugqei*] *B* (nicht *bistuggqe*) Br.: *-ei* für *-e*. — 4. *ustaiknjandans*] *ustaiknjandās B* Br. — 5. unsutjam] A, *mit Abkürzung für* m *Br.* — 7. *taihswona*] *taihsnwona B*: *n* vielleicht radiert Br. — hleidumona] hleidumonna A *Br.* — 8. wailamerein] wailamereı A *Br.* — 10. *waiht*] *B*: t durchlöchert Br. — 11. *munþs*] *B*: un oben durchlöchert Br. — *usrumnoda*] *B* U. scheint richtig, nicht *ur-*, Br.

VI, 1. bidjandans] AB, *wie* deg; *vgl. auch k 8,4, wo das Partizip ursprünglich ist.* — 3. *þannu*] *B*: *ohne Vorbild.* — 5. lausqiþrein] AB: n *vielleicht Schreibfehler der Vorlage von* AB *für* m; *vielleicht aber ist auch der auffällige Sing. dadurch veranlaßt, daß* lausqiþrei *'Fasten' zu der flg. Reihe der 'Tugenden' gezogen ward, in der nur Singulare erscheinen*; *der Plur. findet sich k 11,27.* — 8. jah þairh] A: jah *ohne Anhalt.*

21 unte þana ize ni kunþa frawaurht, faur uns gatawida frawaurht, ei weis waurþeima garaihtei gudis in imma.

VI.

1 Gawaurstwans jaþ-þan bidjandans, ni sware anst gudis niman izwis. 2 mela auk, qiþiþ, andanemjamma andhausida þus jah in daga naseinais gahalp þeina. sai, nu mel waila andanem; sai, nu dags naseinais. 3 ni ainhun in waihtai gibandans bistugq<e>, ei ni anawammjaidan andbahti unsar; 4 ak in allamma ustaiknjandans uns swe gudis andbahtos in stiwitja managamma, in aglom, in nauþim, in aggwiþom, 5 in slahim, in karkarom, in unsutjam, in arbaidim, in wokainim, in lausqiþrein, 6 in swikniþai, in kunþja, in laggamodein, in selein, in ahmin weihamma, in frijaþwai unhindarweisai, 7 in waurda sunjos, in mahtai gudis, þairh wepna garaihteins taihswona jah hleidumon[n]a, 8 jah þairh wulþu jah unswerein, þairh wajamerein jah wailamerein, swe airzjandans jah sunjeinai, swe unkunþai jah ufkunnaidai, 9 swe gaswiltandans jah sai libam, swe talzidai jah ni afdauþidai, 10 swe saurgandans, iþ sinteino faginondans, swe unledai, iþ managans gabigjandans, swe ni waiht aihandans jah allata disnimandans. 11 munþs unsar usluknoda du izwis, Kaurinþius, hairto unsar urrumnoda.

21 *unte þana izei ni kunþa frawaurht, faur uns gatawida frawaurht, ei weis waurþeima garaihtei gudis in imma.*

VI.

1 *Gawaurstwans jah þan bidjandans, ni swarei anst gudis niman izwis.* 2 *mela auk, qiþiþ, andanemjamma andhausida þus jah in daga naseinais gahalp þeina. sai, nu mel waila and<a>nem; sai, nu dags naseinais.* 3 *ni ainhun þannu in waihtai gibandans bistugqei, ei ni anawammjaidau andbahti unsar;* 4 *ak in allamma ustaiknjandans uns swe gudis andbahtos in stiwitja managamma, in aglom, in nauþim, in aggwiþom,* 5 *in slahim, in karkarom, in unsutjam, in arbaidim, in wokainim, in lausqiþrein,* 6 *in swikniþai, in kunþja, in laggamodein, in selein, in ahmin weihamma, in friaþwai unhindarweisai,* 7 *in waurda sunjos, in mahtai gudis, þairh wepna garaihteins taihswona jah hleidumona,* 8 *þairh wulþu jah unswerein, þairh wajamerein jah wailamerein, swe airzjandans jah sunjeinai, swe unkunþai jah ufkunnaidai,* 9 *swe gaswiltandans jah sai libam, swe talzidai jah ni afdauþidai,* 10 *swe saurgandans, iþ sinteino faginondans, swe unledai, iþ managans gabigjandans, swe ni waiht aihandans jah allata disnimandans.* 11 *munþs unsar usluknoda du izwis, Kaurinþius, hairto unsar usrumnoda.*

ἀνέψγεν πρὸς ὑμᾶς, Κορίνθιοι, ἡ καρδία ἡμῶν πεπλάτυνται· 12 οὐ στενοχωρεῖσθε ἐν ἡμῖν, στενοχωρεῖσθε δὲ ἐν τοῖς σπλάγχνοις ὑμῶν· 13 τὴν δὲ αὐτὴν ἀντιμισθίαν, ὡς τέκνοις λέγω, πλατύνθητε καὶ ὑμεῖς. 14 μὴ γίνεσθε ἑτεροζυγοῦντες ἀπίστοις· τίς γὰρ μετοχὴ δικαιοσύνῃ καὶ ἀνομίᾳ, ἢ τίς κοινωνία φωτὶ πρὸς σκότος; 15 τίς δὲ συμφώνησις Χριστῷ πρὸς Βελίαν, ἢ τίς μερὶς πιστῷ μετὰ ἀπίστου; 16 τίς δὲ συγκατάθεσις ναῷ θεοῦ μετὰ εἰδώλων; ὑμεῖς γὰρ ναὸς θεοῦ ἐστε ζῶντος, καθὼς εἶπεν ὁ θεὸς ὅτι ἐνοικήσω ἐν αὐτοῖς καὶ ἐμπεριπατήσω, καὶ ἔσομαι αὐτῶν θεὸς καὶ αὐτοὶ ἔσονταί μοι λαός. 17 διὸ ἐξέλθετε ἐκ μέσου αὐτῶν καὶ ἀφορίσθητε, λέγει κύριος, καὶ ἀκαθάρτου μὴ ἅπτεσθε· κἀγὼ εἰσδέξομαι ὑμᾶς 18 καὶ ἔσομαι ὑμῖν εἰς πατέρα, καὶ ὑμεῖς ἔσεσθέ μοι εἰς υἱοὺς καὶ θυγατέρας, λέγει κύριος παντοκράτωρ.

VII.

1 Ταύτας οὖν ἔχοντες τὰς ἐπαγγελίας, ἀγαπητοί, καθαρίσωμεν ἑαυτοὺς ἀπὸ παντὸς μολυσμοῦ σαρκὸς καὶ πνεύματος, ἐπιτελοῦντες ἁγιοσύνην ἐν φόβῳ θεοῦ. 2 χωρήσατε ἡμᾶς· οὐδένα ἠδικήσαμεν, οὐδένα ἐφθείραμεν, οὐδένα ἐπλεονεκτήσαμεν. 3 οὐ πρὸς κατάκρισιν λέγω· προείρηκα γὰρ ὅτι ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν ἐστε εἰς τὸ συναποθανεῖν καὶ

VI, 14. δικαιοσύνῃ καὶ ἀνομίᾳ] *K Bas., δικαιοσύνης μετὰ ἀνομίας FG (*quae participatio*) *iustitiae cum iniquitate* defg vg. — ἢ τίς] LP it vg, τίς δέ K Chr. — 15. Βελίαν] D[gr]E[gr] K Theodoret, Βελίαρ LP Chr. — 16. ὑμεῖς — ἐστέ] K Chr. (*vgl. Gifford S. 36*) fg vg, ἡμεῖς — ἐσμέν LP. — καθὼς εἶπεν] *K *usw.* Chr., λέγει γάρ D*EF[gr]G deg.

---

alhs[2] *veranlaßt.* — baua] A *Randglosse*: ... alj ..., *vielleicht* salja *Br.* — VII, 1. *bisauleino*] *bilauseino B.* — 2. ainnohun[1]] ainnohū A *Br.* — frawardidedum ni ainnohun] *in* A *ursprünglich vergessen, daher in kleinerer Schrift unter dem Text nachgetragen.* — 3. *sijuþ*] *sijum B*, durch Schreibfehler. — liban] libam A, *aus Versehn Br.* — *liban*] *libā B* Br.

VI, 14. gajukans] AB, *passend für* ἑτεροζυγοῦντες '*mit andern* (*von ungleicher Art*) *am selben Joche ziehend*'. — VII, 3. *gaswiltan*] *B*: der Sinn erfordert *miþgaswiltan* wie in A.

12 ni þreihanda jus in uns, iþ þreihanda in hairþram izwaraim. 13 aþþan þata samo andalauni, swe frastim qiþa, urrumnaiþ jah jus. 14 ni wairþaiþ gajukans ungalaubjandam; unte ƕo dailo garaihtein miþ ungaraihtein aiþþau ƕo gamainduþe liuhada miþ riqiza? 15 ƕouþ-þan samaqisse Xristau miþ Bailiama aiþþau ƕo daile galaubjandin miþ ungalaubjandin? 16 ƕouþ-þan samaqisse alhs gudis miþ galiugam? unte jus alhs gudis siuþ libandins; qiþiþ auk guþ: þatei baua in im jah inna gagga jah wairþa ize guþ jah eis wairþand mis managei. 17 inuþ-þis usgaggiþ us midumai ize jah afskaidiþ izwis, qiþiþ frauja, jah unhrainjamma ni attekaiþ, jah ik andnima izwis 18 jah wairþa izwis du attin jah jus wairþiþ mis du sunum jah dauhtrum, qiþiþ frauja allwaldands.

12 ni þreihanda jus in uns, iþ þreihanda in hairþram izwaraim. 13 aþþan þata samo andalauni, swe frastim qiþa, urrumnaiþ jah jus. 14 ni wairþaiþ gajukans ungalaubjandam; unte ƕo dailo garaihtein miþ ungaraihtein aiþþau ƕo gamainduþe liuhada miþ riqiza? 15 ƕouh þan samaqisse Xristau miþ Bailiama aiþþau ƕo daile galaubjandin miþ ungalaubjandin? 16 ƕouh þan samaqisse alhs gudis miþ galiugam? unte jus alhs gudis sijuþ libandins; qiþiþ auk guþ: þatei baua in im jah inna gagga jah wairþa ize guþ jah eis wairþand mis managei. 17 inuh þis usgaggiþ us midumai ize jah afskaidiþ izwis, qiþiþ frauja, jah unhrainjamma ni attekaiþ, jah ik andnima izwis 18 jah wairþa izwis du attin jah jus wairþiþ mis du sunum jah dauhtrum, qiþiþ frauja allwaldands.

VII.

1 Þo habandans nu gahaita, liubans, hrainjam unsis af allamma bisauleino leikis jah ahmins, ustiuhandans weihiþa in agisa gudis. 2 gamoteima in izwis; ni ainummehun gaskoþum, ni ainnohun frawardidedum, ni ainnohun bifaihodedum. 3 ni du gawargeinai qiþa; fauraqaþ auk þatei in hairtam unsaraim sijuþ du miþgaswiltan jas-samana li-

VII.

1 Þo habandans nu gahaita, liubans, hrainjam unsis af allamma bisauleino leikis jah ahmins, ustiuhandans weihiþa in agisa gudis. 2 gamoteima in izwis; ni ainummehun gaskoþum, ni ainnohun frawardidedum, ni ainnohun bifaihodedum. 3 ni du gawargeinai qiþa; fauraqaþ auk þatei in hairtam unsaraim sijuþ du gaswiltan jah samana liban.

VI, 14. *ungaraihtein*] *ungaraihteī B* Br. — 16. alhs[1]] AB, alh *GL. wegen* Xristau *V. 15*; *der Genitiv sei durch den gleichlautenden Nom.*

cυζῆν. 4 πολλή μοι παρρηcία πρὸc ὑμᾶc, πολλή μοι καύχηcιc ὑπὲρ ὑμῶν. πεπλήρωμαι τῇ παρακλήcει, ὑπερπεριccεύομαι τῇ χαρᾷ ἐπὶ πάcῃ τῇ θλίψει ἡμῶν. 5 καὶ γὰρ ἐλθόντων ἡμῶν εἰc Μακεδονίαν, οὐδεμίαν ἔcχηκεν ἄνεcιν ἡ cὰρξ ἡμῶν, ἀλλ' ἐν παντὶ θλιβόμενοι· ἔξωθεν μάχαι, ἔcωθεν φόβοι. 6 ἀλλ' ὁ παρακαλῶν τοὺc ταπεινοὺc παρεκάλεcεν ἡμᾶc ὁ θεὸc ἐν τῇ παρουcίᾳ Τίτου. 7 οὐ μόνον δὲ ἐν τῇ παρουcίᾳ αὐτοῦ, ἀλλὰ καὶ ἐν τῇ παρακλήcει ᾗ παρεκλήθη ἐφ' ὑμῖν, ἀναγγέλλων ἡμῖν τὴν ὑμῶν ἐπιπόθηcιν, τὸν ὑμῶν ὀδυρμόν, τὸν ὑμῶν ζῆλον ὑπὲρ ἐμοῦ, ὥcτε με μᾶλλον χαρῆναι. 8 ὅτι εἰ καὶ ἐλύπηcα ὑμᾶc ἐν τῇ ἐπιcτολῇ, οὐ μεταμέλομαι· εἰ καὶ μετεμελόμην — βλέπω γὰρ ὅτι ἡ ἐπιcτολὴ ἐκείνη εἰ καὶ πρὸc ὥραν ἐλύπηcεν ὑμᾶc — 9 νῦν χαίρω, οὐχ ὅτι ἐλυπήθητε, ἀλλ' ὅτι ἐλυπήθητε εἰc μετάνοιαν· ἐλυπήθητε γὰρ κατὰ θεόν, ἵνα ἐν μηδενὶ ζημιωθῆτε ἐξ ἡμῶν. 10 ἡ γὰρ κατὰ θεὸν λύπη μετάνοιαν εἰc cωτηρίαν ἀμεταμέλητον κατεργάζεται, ἡ δὲ τοῦ κόcμου λύπη θάνατον κατεργάζεται. 11 ἰδοὺ γὰρ αὐτὸ τοῦτο τὸ κατὰ θεὸν λυπηθῆναι ὑμᾶc πόcην κατειργάcατο ὑμῖν cπουδήν, ἀλλὰ ἀπολογίαν, ἀλλὰ ἀγανάκτηcιν, ἀλλὰ φόβον, ἀλλὰ ἐπιπόθηcιν, ἀλλὰ ζῆλον, ἀλλὰ ἐκδίκηcιν. ἐν παντὶ cυνεcτήcατε ἑαυτοὺc ἁγνοὺc εἶναι ἐν τῷ πράγματι. 12 ἄρα εἰ καὶ ἔγρα-

---

VII, 4. ἐπὶ πάcῃ τῇ θλίψει] *K *usw.*, ἐπὶ πάcῃ τῇ πολλῇ θλίψει D^grE^gr *in multa tribulatione* de. — 10. ἀμεταμέλητον] *K *usw.*, ἀμετάβλητον Or. ἀμετακίνητον *gr. Hss. nach Sabatier stabilem* defgm vg Ambrst. — 11. ἐν τῷ πράγματι] D^b.c EKLP Chr. de, τῷ πράγματι Sin BCD^gr*FG min fg vg.

---

r zerstört Br. Auch die Antiquabuchstaben in den flg. Versen deuten völlige oder fast vollständige Zerstörung in *B* an.

VII, 4. managons] AB: *durch die schw. Form als späterer Zusatz erwiesen.* — in allaizos aglons] AB: in *m. Gen. entspricht nicht dem griech.* ἐπί *m. Dat.* — 8. bokom] A: *der Artikel scheint ausgefallen zu sein; denn da der Brief schon k 2,3 ff. erwähnt worden ist, erwartet man jetzt das Pron.* — jah²] *fehlt in* AB, *wird jedoch vom Sinn gefordert.* — 10. gatulgida] A *auf* idreiga, *gatulgidai* B *auf* ganistai *bezogen. Das Wort ist nach* it *gewählt*; ἀμεταμέλητοc *wird R 11,29 durch* inu idreiga *gegeben.* — 11. sailwa] A: *ohne Vorbild; wohl einfacher Schreibfehler, durch das flg.* auk *veranlaßt.*

ban. 4 managa mis trauains du izwis, managa mis ƕoftuli faur izwis, usfulliþs im gaþlaihtais, ufarfulliþs im fahedais in allaizos managons aglons unsaraizos. 5 jah auk qimandam unsis in Makaidonjai ni waiht habaida gaƕeilainais leik unsar, ak in allamma anapragganai, utana waihjons, innana agisa. 6 akei sa gaþlaihands hnaiwidaim gaþrafstida uns guþ in quma Teitaus; 7 aþþan ni þatainei in quma is, ak jah in gaþlaihtai, þizaiei gaþrafstiþs was ana izwis, gateihands uns izwara gairnein, izwarana gaunoþu, izwar aljan faur mik, swaei mis mais faginon warþ. 8 unte jabai gaurida izwis in bokom, ni idreigo mik, jah jabai idreigoda — unte gasaiƕa þatei so aipistaule jaina, jabai <jah> du leitilai ƕeilai, gaurida izwis — 9 nu fagino, ni unte gauridai wesuþ, ak unte gauridai wesuþ du idreigai; saurgaideduþ auk bi guþ, ei waihtai ni gasleiþjaindau us unsis. 10 unte bi guþ saurga idreiga du ganistai gatulgida ustiuhada; iþ þis fairƕaus saurga dauþu gasmiþoþ. 11 saiƕ[a] auk silbo þata bi guþ saurgan izwis, ƕelauda gatawida izwis usdaudein, akei sunjon, akei unwerein, akei agis, akei gairnein, akei aljan, akei fraweit! in allamma ustaiknideduþ izwis hlutrans wisan þamma toja. 12 aþ-

4 managa mis trauains du izwis, managa mis ƕoftuli faur izwis, usfulliþs im gaþlaihtais, ufarfulliþs im fahedais in allaizos managons aglons unsaraizos. 5 jah auk qimandam unsis in Makidonjai ni waiht habaida gaƕeilainais leik unsar, ak in allamma anapragganai, utana waihjons, innana agisa. 6 akei sa gaþlaihan<d>s hnaiwidaim gaþrafstida uns guþ in quma Teitaus; 7 aþþan ni þatainei in quma is, ak jah in gaþlaihtai, þizaiei gaþrafstiþs was ana izwis, gateihands uns izwara gairnein, izwarana gaunoþu, izwar aljan faur mik, swaei mis mais faginon warþ. 8 unte jabai gaurida izwis in þaim bokom, ni idreigo mik, jah jabai idreigoda — gasaiƕa auk þatei so aipistaule jaina, jabai <jah> du leitilai ƕeilai, gaurida izwis — 9 nu fagino, ni unte gauridai wesuþ, ak unte gauridai wesuþ du idreigai; saurgaideduþ auk bi guþ, ei in waihtai ni gasleiþjaindau us unsis. 10 unte so bi guþ saurga idreiga du ganistai gatulgidai ustiuhada; iþ þis fairƕaus saurga dauþu gasmiþoþ. 11 saiƕ auk silbo þata bi guþ saurgan izwis, ƕelauda gatawida izwis usdaudein, akei sunjon, akei unwerein, akei agis, akei gairnein, akei aljan, akei fraweit! in allamma ustaiknideduþ izwis hlutrans wisan þamma toja. 12 aþ-

---

VII, 7. gaþrafstiþs] A, *Schluß*-s *über der Zeile Br.* — gaunoþu] gaunoþa AB. — 8. *idreigoda*] *B*: durch Flecken beschädigt,

ψα ὑμῖν, οὐχ ἕνεκεν τοῦ ἀδικήσαντος οὐδὲ ἕνεκεν τοῦ ἀδικηθέντος, ἀλλ' ἕνεκεν τοῦ φανερωθῆναι τὴν σπουδὴν ἡμῶν τὴν ὑπὲρ ὑμῶν πρὸς ὑμᾶς ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. 13 διὰ τοῦτο παρακεκλήμεθα. ἐπὶ δὲ τῇ παρακλήσει ἡμῶν περισσοτέρως μᾶλλον ἐχάρημεν ἐπὶ τῇ χαρᾷ Τίτου, ὅτι ἀναπέπαυται τὸ πνεῦμα αὐτοῦ ἀπὸ πάντων ὑμῶν. 14 ὅτι εἴ τι αὐτῷ ὑπὲρ ὑμῶν κεκαύχημαι, οὐ κατῃσχύνθην, ἀλλ' ὡς πάντα ὑμῖν ἐν ἀληθείᾳ ἐλαλήσαμεν, οὕτως καὶ ἡ καύχησις ἡμῶν ἡ πρὸς Τίτον ἀλήθεια ἐγενήθη. 15 καὶ τὰ σπλάγχνα αὐτοῦ περισσοτέρως εἰς ὑμᾶς ἐστιν, ἀναμιμνησκομένου τὴν πάντων ὑμῶν ὑπακοήν, ὡς μετὰ φόβου καὶ τρόμου ἐδέξασθε αὐτόν. 16 χαίρω οὖν ὅτι ἐν παντὶ θαρρῶ ἐν ὑμῖν.

VIII.

1 Γνωρίζω δὲ ὑμῖν, ἀδελφοί, τὴν χάριν τοῦ θεοῦ τὴν δεδομένην ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Μακεδονίας, 2 ὅτι ἐν πολλῇ δοκιμῇ θλίψεως ἡ περισσεία τῆς χαρᾶς αὐτῶν καὶ ἡ κατὰ βάθους πτωχεία αὐτῶν ἐπερίσσευσεν εἰς τὸν πλοῦτον τῆς ἁπλότητος αὐτῶν· 3 ὅτι κατὰ δύναμιν, μαρτυρῶ, καὶ ὑπὲρ δύναμιν αὐθαίρετοι, 4 μετὰ πολλῆς παρακλήσεως δεόμενοι ἡμῶν τὴν χάριν καὶ τὴν κοινωνίαν τῆς διακονίας τῆς εἰς τοὺς ἁγίους, 5 καὶ οὐ καθὼς ἠλπίσαμεν, ἀλλὰ ἑαυτοὺς ἔδωκαν πρῶτον τῷ

VII, 12. σπουδὴν ἡμῶν τὴν ὑπὲρ ὑμῶν] Chr. (τουτέστιν ἵνα εἰδῆτε πῶς ὑμᾶς φιλῶ) Theodoret min f vg, σπ. ὑμῶν τὴν ὑπὲρ ἡμῶν *K *usw.* d**e, σπ. ὑμῶν τ. ὑ. ὑμῶν SinDgr*Fgr, σπ. ἡμῶν τ. ὑ. ἡμῶν G d*g. — 13. παρακλήσει ἡμῶν] P it vg, παρ. ὑμῶν KL Chr. Theodoret. — 14. ὑμῖν ἐν ἀληθείᾳ ἐλαλήσαμεν] P def vg, ἐν ἀλ. ἐλαλ. ὑμῖν KL Chr. g. — πρὸς Τίτον] P *ad Titum* it vg, ἐπὶ Τίτου *K *usw.* — 16. οὖν] Chr. min, *fehlt* *K it vg. — VIII, 1. γνωρίζω] Chr. Theodoret min vg-*Hss.*, γνωρίζομεν *K. *usw.*

VIII, 4. usbloteinai] A (*nicht* ufbloteinai *U.*) *Br.* — us*bloteinai*] in *B* klar erhalten *u . . laþeinai*, außerdem, links neben dem Loch, ein kleiner Zug, der eher auf *s* als auf *f* hindeutet; denn dieses müßte weiter unter die Zeile reichen Br. *þ* für *t* in *B* verschrieben. — niman] nimā A *Br.*

VII, 12. jabai melida] AB, *vgl. si scripsi* de. — 14. Teitaun] A: *griech. Akk. k 8,6 haben* AB *die griech. Form bewahrt.* — VIII, 1. *aikklesjon*] *B*: ohne Gewähr, vermutlich Schreibfehler. — 2. þata diupo unledi] AB, *vgl. profunda paupertas* de Ambrst. — 3. silbawiljos] AB, *F. auf* aikklesjom *bezogen, dagegen* ize, bidjandans *M.* — wesun] AB: *Zusatz, vgl. fuerunt* fg vg. — 4. niman] AB: *Zusatz nach k 6,1.*

þan jabai melida, ni in þis anamahtjandins, ni in þis anamahtidins, ak du gabairhtjan usdaudein unsara þoei faur izwis habam wiþra izwis in andwairþja gudis. 13 inuþ-þis gaþrafstidai sijum; aþþan ana gaþrafsteinai unsarai filaus mais faginodedum ana fahedai Teitaus, unte anaƕeilaiþs warþ ahma is fram allaim izwis. 14 unte jabai ƕa imma fram izwis ƕaiƕop, ni gaaiwiskoþs warþ; ak swaswe allata izwis in sunjai rodidedum, swa jah ƕoftuli unsara so du Teitau[n] sunja warþ. 15 jaþ-brusts is ufarassau du izwis sind, gamunandins þo allaize izwara ufhausein, swe miþ agisa jah reirom andnemuþ ina. 16 fagino nu, unte in allamma gatraua in izwis.

þan jabai melida, ni in þis anamahtjandins, ni in þis anamahtidins, ak du gabairhtjan usdaudein unsara þoei faur izwis habam wiþra izwis in andwairþja gudis. 13 inuh þis gaþrafstidai sium; aþþan ana gaþrafsteinai unsarai filaus mais faginodedum ana fahedai Teitaus, unte anaƕeilaiþs warþ ahma is fram allaim izwis. 14 unte jabai ƕa imma fram izwis ƕaiƕop, ni gaaiwiskoþs warþ; ak swaswe allata izwis in sunjai rodidedum, swa jah ƕoftuli unsara so du Teitau sunja warþ. 15 jah brusts is ufarassau du izwis sind, gamunandins þo allaize izwara ufhausein, swe miþ agisa jah reirom andnemuþ ina. 16 fagino nu, unte in allamma gatraua in izwis.

VIII.

1 Aþþan kannja izwis, broþrjus, anst gudis þo gibanon in aikklesjom Makidonais, 2 þatei in managamma kustau aglons managduþs fahedais ize jaþ-þata diupo unledi ize usmanagnoda du gabein ainfalþeins ize. 3 unte bi mahtai, weitwodja, jah ufar maht silbawiljos wesun, 4 miþ managai usbloteinai bidjandans uns niman anst seina jah gamainein andbahtjis in þans weihans. 5 jaþ-ni swaswe wenidedum, ak sik silbans atgebun frumist frau-

VIII.

1 Aþþan kannja izwis, broþrjus, anst gudis þo gibanon in aikklesjon Makidonais, 2 þatei in managamma kustau aglons managduþs fahedais ize jah þata diupo unledi ize usmanagnoda du gabein ainfalþeins ize. 3 unte bi mahtai, weitwodja, jah ufar maht silbawiljos wesun, 4 miþ managai usbloteinai bidjandans uns niman anst seina jah gamainein andbahtjis in þans weihans. 5 jah ni swaswe wenidedum, ak sik silbans atgebun frumist frau-

VII, 13. ana gaþrafsteinai] A: ana *über der Zeile Br.* — 15. reirom] *A, nicht* reiron *Br. reirom*] B: ob *reirom* oder *reiron* zu lesen sei, ist schwer zu entscheiden Br. — *ina*] *ine B.* —

κυρίῳ καὶ ἡμῖν διὰ θελήματος θεοῦ, 6 ὥστε ἡμᾶς παρακαλέσαι Τίτον ἵνα καθὼς προενήρξατο, οὕτως καὶ ἐπιτελέσῃ εἰς ὑμᾶς καὶ τὴν χάριν ταύτην. 7 ἀλλ' ὥσπερ ἐν παντὶ περισσεύετε, πίστει καὶ λόγῳ καὶ γνώσει καὶ πάσῃ σπουδῇ καὶ τῇ ἐξ ὑμῶν ἐν ἡμῖν ἀγάπῃ, ἵνα καὶ ἐν ταύτῃ τῇ χάριτι περισσεύητε. 8 οὐ κατ' ἐπιταγὴν λέγω, ἀλλὰ διὰ τῆς ἑτέρων σπουδῆς καὶ τὸ τῆς ὑμετέρας ἀγάπης γνήσιον δοκιμάζων. 9 γινώσκετε γὰρ τὴν χάριν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὅτι δι' ὑμᾶς ἐπτώχευσεν πλούσιος ὤν, ἵνα ὑμεῖς τῇ ἐκείνου πτωχείᾳ πλουτήσητε. 10 καὶ γνώμην ἐν τούτῳ δίδωμι· τοῦτο γὰρ ὑμῖν συμφέρει, οἵτινες οὐ μόνον τὸ ποιῆσαι ἀλλὰ καὶ τὸ θέλειν προενήρξασθε ἀπὸ πέρυσι. 11 νυνὶ δὲ καὶ τὸ ποιῆσαι ἐπιτελέσατε, ὅπως καθάπερ ἡ προθυμία τοῦ θέλειν, οὕτως καὶ τὸ ἐπιτελέσαι ἐκ τοῦ ἔχειν. 12 εἰ γὰρ ἡ προθυμία πρόκειται, καθὸ ἐὰν ἔχῃ εὐπρόσδεκτος, οὐ καθὸ οὐκ ἔχῃ. 13 οὐ γὰρ ἵνα ἄλλοις ἄνεσις, ὑμῖν δὲ θλίψις, ἀλλ' ἐξ ἰσότητος· ἐν τῷ νῦν καιρῷ τὸ ὑμῶν περίσσευμα εἰς τὸ ἐκείνων ὑστέρημα, 14 ἵνα καὶ τὸ ἐκείνων περίσσευμα γένηται εἰς τὸ ὑμῶν ὑστέρημα, ὅπως γένηται ἰσότης, 15 καθὼς γέγραπται· ὁ τὸ πολὺ οὐκ ἐπλεόνασεν, καὶ ὁ τὸ ὀλίγον οὐκ ἠλαττόνησεν. 16 χάρις δὲ τῷ θεῷ τῷ δόντι τὴν αὐτὴν σπουδὴν ὑπὲρ ὑμῶν ἐν τῇ καρδίᾳ Τίτου, 17 ὅτι

VIII, 6. ὥστε ἡμᾶς παρακαλέσαι] Chr. min 3.35.115 *Matthaeis* (d)i (*v. Sodens* O[23]Θ[π19]) de vg, εἰς τὸ παρακ. ἡμᾶς *K Chr. *usw.* — 8. διὰ τῆς ἑτέρων σπουδῆς] *K *usw. per aliorum sollicitudinem* f vg, διὰ τὴν ἑ. σπουδὴν DE *propter al. sollicitudinem* deg. — 9. ἐκείνου] *K *illius* defg vg, αὐτοῦ D[gr]E[gr]F[gr]G[gr]. — 10. προενήρξασθε] *K *usw.*, ἐνήρξασθαι (αι *graph. Variante für* ε) D*FG. — 12. ἔχῃ [1]] KP, ἔχει τις L. — ἔχῃ [2]] P, ἔχει *K. — 16. δόντι] L, διδόντι KP; *qui dedit* def vg.

— 9. anst] AB (*nicht* ansts) Br. — 11. fauraïst] faura|ïst A *Br.* — habaiþ] A: -þ *verblichen, doch erkennbar Br.* — *þammei habaiþ*] *B*: durch Flecken stark beschädigt Br. — 12. gagreftai] A (*nicht* gagreiftai) *Br.* — 16. faur izwis] *B*: scheint über der Linie gestanden zu haben, es sind halberloschene Züge vorhanden Br.

VIII, 5. þaþroþ-þan] A(B), *vgl. deinde* defg vg. — 7. ana] AB: *Zusatz, vgl. et insuper vestra in nos caritate* deg *insuper et* f vg. — 8. swaswe fraujinonds] AB, *vgl. quasi imperans* defg vg. — 10. *wiljan* — *taujan*] *B*: willkürliche Änderung. — dugunnuþ] AB *gegenüber* προενήρξασθε: *vgl. coepistis* it vg. *Doch lassen* it vg *das griech.* προ- *auch V. 6 unausgedrückt, während* got *hier* faura *hinzufügt.* — 11. fauraïst] AB *soll nach 'promptus est'* fg vg *gebildet sein.*

jin, þaþroþ-þan uns þairh wiljan gudis, 6 swaei bedeima Teitaun, ei swaswe faura dustodida, swah ustiuhai in izwis jah þo anst. 7 akei swe raihtis in allamma managniþ, galaubeinai jah waurda jah kunþja jah in allai usdaudein jah ana þizai us izwis in uns frijaþwai, ei jah in þizai anstai managnaiþ. 8 ni swaswe fraujinonds qiþa izwis, ak in þizos anþaraize usdaudeins jah izwaraizos frijaþwos airkniþa kiusands. 9 unte kunnuþ anst fraujins unsaris Iesuis Xristaus, þatei in izwara gaunledida sik gabigs wisands, ei jus þamma is unledja gabigai wairþaiþ. 10 jar-ragin in þamma giba, unte þata izwis batizo ist, juzei ni þatainei taujan, ak jah wiljan dugunnuþ af fairnin jera. 11 iþ nu sai, jah taujan ustiuhaiþ, ei swaswe fauraïst muns du wiljan, swa jah du ustiuhan us þammei habaiþ. 12 jabai auk wilja in gagreftai ist, swaswe habai, waila andanem ist, ni swaswe ni habai. 13 ni swa auk ei anþaraim iusila, iþ izwis aglo, ak us ibnassau; 14 in þamma nu mela izwar ufarassus du jainaize þarbom, ei jah jainaize ufarassus wairþai du izwaraim þarbom, ei wairþai ibnassus, 15 swaswe gameliþ ist: jas-saei filu, ni managizo, jah saei leitil, ni fawizo. 16 aþþan awiliuþ guda, ize gaf þo samon usdaudein faur izwis in hairto Teitaus; 17 unte raihtis bida andnam,

jin, þaþroh þan uns þairh wiljan gudis, 6 *swaei bedeima Teitaun, ei swaswe faura dustodida, swah ustiuhai in izwis jah þo anst.* 7 *akei swe raihtis in allamma managniþ, galaubeinai jah* waurda *jah kunþja jah in allai usdaudein jah ana þizai us izwis in uns friaþwai, ei jah in þizai anstai managnaiþ.* 8 *ni swas*we *fraujinonds qiþa izwis, ak in þizos anþaraize usdaudeins jah izwaraizos friaþwo*s *airkni*þa *kiusands.* 9 *unte kunnuþ anst fraujins unsaris Iesuis Xristaus, þatei in izwara gaunledida sik gabigs wisands, ei jus þamma is unledja gabeigai wairþaiþ.* 10 *jah ragin in þamma giba, unte þata izwis batizo ist, juzei ni þatainei wiljan, ak jah taujan dugunnuþ af fairnin jera.* 11 *iþ nu sai, jah taujan ustiuhaiþ, ei swaswe fauraïst muns du wiljan, swa jah du ustiuhan us þammei habaiþ.* 12 *jab*ai *auk wilja in gagreiftai ist, swaswe habai, waila andanem ist, ni swaswe ni habai.* 13 *ni swa auk ei anþaraim iusila, iþ izwis aglo, ak us ibnassau*; 14 *in þamma nu mela izwar ufarassus du jainaize þarbom*, *ei jah jainaize ufarassus wairþai du izwaraim þarbom, ei wairþai ibnassus,* 15 *swaswe gamel*iþ *ist*: *saei filu, ni managizo*, *jah saei leitil, ni fawizo.* 16 *aþþan awiliud guda, izei gaf þo samon usdaudein* faur izwis *in hairto Teitaus*; 17 *unte raihtis bida andnam,*

VIII, 8. *usdaudeins*] *B*: *-s* klar über dem Loch zu erkennen Br.

τὴν μὲν παράκλησιν ἐδέξατο, σπουδαιότερος δὲ ὑπάρχων αὐθαίρετ[os] ἐξῆλθεν πρὸς ὑμᾶς. 18 συνεπέμψαμεν δὲ μετ' αὐτοῦ τὸν ἀδελφόν, οὗ ὁ ἔπαινος ἐν τῷ εὐαγγελίῳ διὰ πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν, 19 οὐ μόνον δὲ ἀλλὰ καὶ χειροτονηθεὶς ὑπὸ τῶν ἐκκλησιῶν συνέκδημος ἡμῶν σὺν τῇ χάριτι ταύτῃ τῇ διακονουμένῃ ὑφ' ἡμῶν πρὸς τὴν τοῦ κυρίου δόξαν καὶ προθυμίαν ἡμῶν, 20 στελλόμενοι τοῦτο, μή τις ἡμᾶς μωμήσηται ἐν τῇ ἁδρότητι ταύτῃ τῇ διακονουμένῃ ὑφ' ἡμῶν· 21 προνοοῦμενοι γὰρ καλὰ οὐ μόνον ἐνώπιον κυρίου ἀλλὰ καὶ ἐνώπιον ἀνθρώπων. 22 συνεπέμψαμεν δὲ αὐτοῖς τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν, ὃν ἐδοκιμάσαμεν ἐν πολλοῖς πολλάκις σπουδαῖον ὄντα, νυνὶ δὲ πολὺ σπουδαιότερον πεποιθήσει πολλῇ τῇ εἰς ὑμᾶς. 23 εἴτε ὑπὲρ Τίτου, κοινωνὸς ἐμὸς καὶ εἰς ὑμᾶς συνεργός, εἴτε ἀδελφοὶ ἡμῶν, ἀπόστολοι ἐκκλησιῶν, δόξα Χριστοῦ. 24 τὴν οὖν ἔνδειξιν τῆς ἀγάπης ὑμῶν καὶ ἡμῶν καυχήσεως ὑπὲρ ὑμῶν εἰς αὐτοὺς ἐνδείξασθε, εἰς πρόσωπον τῶν ἐκκλησιῶν.

IX.

1 Περὶ μὲν γὰρ τῆς διακονίας τῆς εἰς τοὺς ἁγίους περισσόν μοί ἐστιν τὸ γράφειν ὑμῖν. 2 οἶδα γὰρ τὴν προθυμίαν ὑμῶν, ἣν ὑπὲρ ὑμῶν καυχῶμαι Μακεδόσιν, ὅτι Ἀχαΐα παρεσκεύασται ἀπὸ πέρυσι, καὶ ὁ ἐξ

VIII, 19. σὺν τῇ χάριτι] KL deg, ἐν τῇ χ. P f vg. — τὴν τοῦ κυρίου δόξαν] L defg vg, τὴν αὐτοῦ τοῦ κ. δόξαν K(P) Chr. — 21. προνοοῦμενοι γάρ] C min Chr.-*Hs.*, προνοοῦμενοι KL. — κυρίου] *K *usw.*, θεοῦ *Matthaeis* k (*v. Sodens* δ *507*) Aug. vg. — 23. εἰς ὑμᾶς συνεργός] *K *usw.*, συνεργὸς εἰς ὑμᾶς DE de. — δόξα] *K *usw.*, δόξης *in gr. Hss. nach Sabatier gloriae* Ambrst. Pelag. vg-*Hss.* — 24. ἐνδείξασθε] *K *usw.* Chr. f vg, ἐνδεικνύμενοι BD*E*FG *ostendentes* deg.

---

mit Abkürzung des m *Br.*; *ausgeschrieben in B Br.* — 20. digrein] AB *Br.* — 22. *usdaudana*] *B*: *-na* über der Zeile Br. — *filaus mais*] *B* klar (nicht *filu mais* U. in der Anm.) Br. — 23. jah þe] A (*nicht* jaþþe *U.*) *Br.* — IX, 2. *fram*] *B*: m durchlocht Br. — *Axaïa*] *B*: die Punkte stehn Br.

VIII, 18. in aiwaggeljons] A: *ohne Vorbild, wohl nur Schreibfehler, durch* aikklesjons *veranlaßt.* — 23. saei] AB: *Zusatz, vgl.* f vg *qui est socius meus.* — wulþaus] A *entspricht der Lesart* (δόξης) *gloriae, vgl. Anm. zum gr. Text.* — IX, 1. rahtoda] AB: *Passiv, vgl. quod fit in sanctos* it vg. — 2. *hvopam*] *B*: *Änderung nach* it. — at Makidonim] AB, *vgl. apud M.* it vg. *Der bloße Dativ steht, entsprechend dem griech. Text, k 7,14.*

aþþan usdaudoza wisands silba wiljands galaiþ du izwis. 18 gah-þan-miþ-[ga]sandidedum imma broþar; þizei hazeins in aiwaggeljons and allos aikklesjons. 19 aþþan ni þat-ain, ak jah gatewiþs fram aikklesjom miþ gasinþam uns miþ anstai þizai andbahtidon fram uns du fraujins wulþau jah gairnein unsarai; 20 biwandjandans þata, ibai hvas uns fairinodedi in digrein þizai andbahtidon fram uns: 21 garedandans auk goda ni þatainei in andwairþja gudis, ak jah in andwairþja manne. 22 insandidedum þan miþ im broþar unsarana þanei gakausidedum in managaim ufta usdaudana wisandan, aþþan nu, sai, filu usdaudozan trauainai managai in izwis; 23 jah þe bi Teitu, saei ist gaman mein jaggawaurstwa in izwis; jaþþe broþrjus unsarai apaustauleis aikklesjono, wulþaus Xristaus. 24 aþþan ustaiknein frijaþwos izwaraizos jah unsaraizos hvoftuljos faur izwis in im ustaiknjandans in andwairþja aikklesjono.

aþþan usdaudoza wisands silba wiljands galaiþ du izwis. 18 *gaþ-þan-miþ-sandidedum imma broþar; þizei hazeins in aiwaggeljon and allos aikklesjons.* 19 *aþþan ni þat-ain, ak jah gatewiþs fram aikklesjom miþ gasinþam uns miþ anstai þizai andbahtidon fram uns du fraujins wulþau jah gairnein unsarai;* 20 *biwandjandans þata, ibai hvas uns fairinodedi in digrein þizai andbahtidon fram uns;* 21 *garedandans auk goda ni þatainei in andwairþja gudis, ak jah in andwairþja manne.* 22 *insandidedum þan miþ im broþar unsarana þanei gakausidedum in managaim ufta usdaudana wisandan, aþþan nu, sai, filaus mais usdaudozan trauainai managai in izwis;* 23 *jaþ-þe bi Teitu, saei ist gaman mein jah gawaurstwa in izwis; jaþþe broþrjus unsarai apaustauleis aikklesjono, wulþus Xristaus.* 24 *aþþan ustaiknein friaþwos izwaraizos jah unsaraizos hvoftuljos faur izwis in im ustaiknjandans in andwairþja aikklesjono.*

IX.

1 Aþþan bi andbahti þatei rahtoda du weihaim, ufjo mis ist du meljan izwis; 2 unte wait gairnein izwara, þizaiei fram izwis hvopam at Makidonim, unte

IX.

1 *Aþþan bi andbahti þatei rahtoda du weihaim, ufjo mis ist du meljan izwis;* 2 *unte wait gairnein izwara, þizaiei fram izwis hvopa at Makidon*[n]*im, unte*

VIII, 17. *wisands*] *wisāds B* Br. — 18. gah-þan-miþ-gasandidedum] A: *Zeilenschluß nach* miþ; ga- *steht, halb erloschen, am Anfang der flg. Zeile Br.* — þizei] þizai A. — and allos aikklesjons] A, *in kleinerer Schrift am Ende der Seite hinzugefügt Br.* — 19. miþ gasinþam] A,

ὑμῶν ζῆλος ἠρέθισεν τοὺς πλείονας. 3 ἔπεμψα δὲ τοὺς ἀδελφούς, ἵνα μὴ τὸ καύχημα ἡμῶν τὸ ὑπὲρ ὑμῶν κενωθῇ ἐν τῷ μέρει τούτῳ, ἵνα καθὼς ἔλεγον παρεσκευασμένοι ἦτε, 4 μήπως ἐὰν ἔλθωσιν σὺν ἐμοὶ Μακεδόνες καὶ εὕρωσιν ὑμᾶς ἀπαρασκευάστους, καταισχυνθῶμεν ἡμεῖς, ἵνα μὴ λέγωμεν ὑμεῖς, ἐν τῇ ὑποστάσει ταύτῃ τῆς καυχήσεως. 5 ἀναγκαῖον οὖν ἡγησάμην παρακαλέσαι τοὺς ἀδελφοὺς ἵνα προέλθωσιν εἰς ὑμᾶς καὶ προκαταρτίσωσιν τὴν προκατηγγελμένην εὐλογίαν ὑμῶν, ταύτην ἑτοίμην εἶναι οὕτως ὡς εὐλογίαν καὶ μὴ ὡς πλεονεξίαν. 6 τοῦτο δέ, ὁ σπείρων φειδομένως φειδομένως καὶ θερίσει, καὶ ὁ σπείρων ἐπ' εὐλογίαις ἐπ' εὐλογίαις καὶ θερίσει. 7 ἕκαστος καθὼς προήρηται τῇ καρδίᾳ, μὴ ἐκ λύπης ἢ ἐξ ἀνάγκης· ἱλαρὸν γὰρ δότην ἀγαπᾷ ὁ θεός. 8 δυνατὸς δὲ ὁ θεὸς πᾶσαν χάριν περισσεῦσαι εἰς ὑμᾶς, ἵνα ἐν παντὶ πάντοτε πᾶσαν αὐτάρκειαν ἔχοντες περισσεύητε εἰς πᾶν ἔργον ἀγαθόν, 9 καθὼς γέγραπται· ἐσκόρπισεν, ἔδωκεν τοῖς πένησιν, ἡ δικαιοσύνη αὐτοῦ μένει εἰς τὸν αἰῶνα. 10 ὁ δὲ ἐπιχορηγῶν σπέρμα τῷ σπείροντι καὶ ἄρτον εἰς βρῶσιν χορηγήσει καὶ πληθυνεῖ τὸν σπόρον ὑμῶν καὶ αὐξήσει τὰ γενήματα τῆς δικαιοσύνης ὑμῶν· 11 ἐν παντὶ πλουτιζόμενοι εἰς πᾶσαν ἁπλότητα, ἥτις κατεργάζεται δι' ἡμῶν εὐχαριστίαν τῷ θεῷ. 12 ὅτι ἡ διακονία τῆς λειτουργίας ταύτης οὐ μόνον ἐστὶν προσαναπληροῦσα τὰ ὑστερήματα τῶν ἁγίων, ἀλλὰ καὶ περισσεύουσα διὰ πολλῶν εὐχαριστιῶν τῷ θεῷ· 13 διὰ τῆς δοκιμῆς τῆς διακονίας ταύτης δοξάζοντες τὸν θεὸν ἐπὶ τῇ ὑποταγῇ τῆς ὁμολογίας ὑμῶν εἰς τὸ εὐαγγέλιον τοῦ Χριστοῦ καὶ ἁπλότητι τῆς κοινωνίας εἰς αὐτοὺς καὶ εἰς πάντας, 14 καὶ αὐτῶν δεήσει ὑπὲρ ὑμῶν, ἐπιποθούντων ὑμᾶς διὰ τὴν ὑπερβάλ-

---

IX, 4. λέγωμεν] SinBC²LP Chr. f vg, λέγω C*DEFG *dicam* deg. — 5. προέλθωσιν] *K *usw.*, προσέλθωσιν Theodoret FgrGgr. — προκατηγγελμένην] KL, προεπηγγελμένην P. — 6. ἐπ' εὐλογίαις[1.2]] *K *usw.*, [1] ἐν εὐλογίᾳ D*FG *in benedictione* degm. — [2] ἐξ εὐλογίας D* *de benedictione* de. — 7. προήρηται] P *proposuit* dem, προαιρεῖται KL; Chr. *schwankt.* — 10. χορηγήσει — πληθυνεῖ — αὐξήσει] P defgr vg, χορηγησαι — πληθυναι αὐξησαι KL Chr.

---

10. *andstaldands*] *B*: beschädigt, besonders -ands Br. — hlai*ba*] B: desgl. Br. — 11. 13. *ainfalþein*] *ainfalþeī B* Br. — 14. *izei*] für *ize*.

IX, 2. þans managistans] AB *für* τοὺς πλείονας *wie K 15,6, während K 9,19 nur* managizans *steht. Daß auch ohne den Einfluß des lat. Superlativs, der sich hier in* vg *findet, der got. Sup. möglich ist, zeigt K 15,6, wo* it *plures schreibt.* — *izei*] *B*: ohne Stütze. — 13. *in ainfalþein*] für ἁπλότητι: da *ainfalþein* dem *ana ufhauseinai* parallel ist, so wäre richtiger *ana* statt *in* zu ergänzen gewesen.

Akaja gamanwida ist fram fairnin jera, jah þata us izwis aljan uswagida þans managistans. 3 aþþan fauragasandida broþruns, ei hoftuli unsara so fram izwis ni waurþi lausa in þizai halbai, ei swaswe qaþ gamanwidai sijaiþ; 4 ibai jabai qimand miþ mis Makidoneis jag-bigitand izwis unmanwjan[d]s, gaaiwiskonda<u> weis, ei ni qiþau jus, in þamma stomin hoftuljos. 5 naudiþaurft nu man bidjan broþruns, ei galeiþaina du izwis jah fauragamanwjaina þana fauragahaitanan aiwlaugian izwarana, þana manwjana wisan swaswe wailaqiss jan-ni swaswe bifaihon. 6 þatuþ-þan, saei saijiþ us gaþagkja, us gaþagkja jah sneiþiþ, jah saei saijiþ in þiuþeinai, us þiuþeinai jah sneiþiþ. 7 hvarjizuh swaswe fauragahugida hairtin, ni us trigon aiþþau us nauþai, ...

Axaïa gamanwida ist fram fairnin jera, jah þata us izwis aljan gawagida þans managistans izei. 3 aþþan fauragasandida broþruns, ei hoftuli unsara so fram izwis ni waurþi lausa in þizai halbai, ei swaswe qaþ, gamanwidai sijaiþ; 4 ibai jabai qimand miþ mis Makidoneis jah bigitand izwis unmanwjans, gaaiwiskondau weis, ei ni qiþau jus, in þamma stomin þizos hoftuljos. 5 naudiþaurft nu man bidjan broþruns, ei galeiþaina du izwis jah fauragamanwjaina þana fauragahaitanan aiwlaugian izwarana, þana manwjana wisan swaswe wailaqiss jah ni swaswe bifaihon. 6 þatuþ-þan, saei saiiþ us gaþagkja, us gaþagkja jah sneiþiþ, jah saei saiiþ in þiuþeinai, us þiuþeinai jah sneiþiþ. 7 hvarjizuh swaswe fauragahugida hairtin, ni us trigon aiþþau us nauþai,

unte hlasana giband frijoþ guþ. 8 aþþan mahteigs ist guþ alla anst ufarassjan in izwis, ei in allamma sinteino allis ganauhan habandans ufarassjaiþ in allamma waurstwe godaize, 9 swaswe gameliþ ist: tahida, gaf unledaim; uswaurts is wisiþ du aiwa. 10 aþþan sa andstaldands fraiwa þana saiandan jah hlaiba *du mata andstaldiþ jah managjai fraiw izwar jah wahsjan gataujai akrana uswaurhtais izwaraizos; 11 in allamma gabignandans, in allai ainfalþein, sei waurkeiþ þairh uns aiwxaristian guda. 12 unte andbahti þis gudjinassaus ni þatainei ist usfulljando gaidwa þize weihane, ak jah ufarassjando þairh managa awiliuda guda, 13 þairh gakust þis andbahtjis mikiljandans guþ ana ufhauseinai andahaitis izwaris in aiwaggeljon Xristaus jah in ainfalþein gamainduþais du im jah du allaim, 14 jah izei bi-*

IX, 5. aiwlaugian] A: *zwischen* w *und* l *scheint etwas radiert zu sein Br.* — 7. *nauþai*] *B*: þ zerstört Br. — 8. *ist guþ*] *B* durchlöchert Br. — 9. *uswaurts*] *B*, für *uswaurhts*, vgl. EB. § 27 b. —

λουcαν χάριν τοῦ θεοῦ ἐφ' ὑμῖν. 15 χάριc δὲ τῷ θεῷ ἐπὶ τῇ ἀνεκδιηγήτῳ αὐτοῦ δωρεᾷ.

X.

1 Αὐτὸc δὲ ἐγὼ Παῦλοc παρακαλῶ ὑμᾶc διὰ τῆc πραΰτητοc καὶ ἐπιεικείαc τοῦ Χριcτοῦ, ὃc κατὰ πρόcωπον μὲν ταπεινὸc ἐν ὑμῖν, ἀπὼν δὲ θαρρῶ εἰc ὑμᾶc· 2 δέομαι δὲ τὸ μὴ παρὼν θαρρῆcαι τῇ πεποιθήcει ᾗ λογίζομαι τολμῆcαι ἐπί τιναc τοὺc λογιζομένουc ἡμᾶc ὡc κατὰ cάρκα περιπατοῦνταc. 3 ἐν capκὶ γὰρ περιπατοῦντεc οὐ κατὰ cάρκα cτρατευόμεθα, 4 τὰ γὰρ ὅπλα τῆc cτρατιᾶc ἡμῶν οὐ cαρκικὰ ἀλλὰ δυνατὰ τῷ θεῷ πρὸc καθαίρεcιν ὀχυρωμάτων, 5 λογιcμοὺc καθαιροῦντεc καὶ πᾶν ὕψωμα ἐπαιρόμενον κατὰ τῆc γνώcεωc τοῦ θεοῦ καὶ αἰχμαλωτίζοντεc πᾶν νόημα εἰc τὴν ὑπακοὴν τοῦ Χριcτοῦ 6 καὶ ἐν ἑτοίμῳ ἔχοντεc ἐκδικῆcαι πᾶcαν παρακοήν, ὅταν πληρωθῇ ὑμῶν ἡ ὑπακοή. 7 τὰ κατὰ πρόcωπον βλέπετε. εἴ τιc πέποιθεν ἑαυτῷ Χριcτοῦ εἶναι, τοῦτο λογιζέcθω πάλιν ἀφ' ἑαυτοῦ, ὅτι καθὼc αὐτὸc Χριcτοῦ, οὕτωc καὶ ἡμεῖc. 8 ἐάν τε γὰρ περιccότερόν τι καυχήcωμαι περὶ τῆc ἐξουcίαc ἡμῶν ἧc ἔδωκεν ὁ κύριοc ἡμῖν εἰc οἰκοδομὴν καὶ οὐκ εἰc καθαίρεcιν ὑμῶν, οὐκ αἰcχυνθήcομαι· 9 ἵνα μὴ δόξω ὡc ἂν ἐκφοβῶν ὑμᾶc διὰ τῶν ἐπιcτολῶν — 10 ὅτι αἱ μὲν ἐπιcτολαί, φηcίν, βαρεῖαι καὶ ἰcχυραί, ἡ δὲ παρουcία τοῦ cώματοc ἀcθενὴc καὶ ὁ λόγοc ἐξουθενημένοc — 11 τοῦτο λογιζέcθω ὁ τοιοῦτοc, ὅτι οἷοί ἐcμεν τῷ λόγῳ δι' ἐπιcτολῶν

IX, 15. χάριc δέ] SincC²Dᵇ·ᶜEKLP Chr., χάριc Sin*BC*D*FG defg vg. — X, 4. cτρατιᾶc] *K *usw.*, cτρατείαc B (*vgl. T 3,18*). *Beachte* Ammonius: cτρατεία ἐκτεταμένωc, τὸ πρᾶγμα· cτρατιὰ cυνεcταλμένωc, τὸ τῶν cτρατιωτῶν πλῆθοc. ἐναλλάccει δὲ πολλάκιc ἐν τῇ χρήcει. — 5. καὶ αἰχμαλωτίζοντεc πᾶν νόημα εἰc τὴν ὑπακοὴν τοῦ Χριcτοῦ] *K *usw.*, αἰχμαλωτίζοντεc (D*E καὶ αἰχμ.) πᾶν νόημα εἰc τὴν ὑπακοὴν τοῦ Χριcτοῦ ἄγοντεc FᵍʳG *captivantes omnem intellectum ad obaudiendum Christo perducentes* degm, *et in captivitatem redigentes omnem intellectum et perducentes ad oboedientiam Christi* Ambrst. — 7. καὶ ἡμεῖc] P Chr. it vg, καὶ ἡμεῖc Χριcτοῦ KL. — 8. περιccότερον] P defgr vg, καὶ περ. L Chr. — περιccότερόν τι] *K *usw.*, τὶ περ. FᵍʳG *aliquid abundantius* degr. — καυχήcωμαι] *K *usw.*, καυχηcώμεθα min. 17. — 9. δόξω] *K *usw.*, δόξωμεν D*EFᵍʳG deg. — ἐκφοβῶν] P, ἐκφοβεῖν *K *usw.*, ἐκφοβοῦντεc DE de(g). — 10. φηcίν] *K *usw.* Chr. de, φαcίν B *aiunt* r *inquiunt* fg vg.

dai faur izwis gairnjandans izwara in ufarassau<s> anstais gudis ana izwis. 15 *awiliud guda in þizos unusspillodons is gibos.*

X.

1 *Aþþan ik silba Pawlus bidja izwis bi qairrein jah mukamodein Xristaus, ikei ana andaugi raihtis hauns im in izwis, aþþan aljar wisands gatraua in izwis.* 2 *aþþan bidja[n] ei ni andwairþs gatrauau trauainai, þizaiei man gadaursan ana sumans þans munandans uns swe bi leika gaggandans.* 3 *in leika auk gaggandans ni bi leika drauhtinom.* 4 *unte wepna unsaris drauhtinassaus ni leikeina, ak mahteiga guda du gataurþai tulgiþo,* 5 *mitonins gatairandans jah all hauhiþos ushafanaizos wiþra kunþi gudis jah frahinþandans all fraþje jah in ufhausein Xristaus tiuhandans* 6 *jah manwuba habandans du fraweitan all ufarhauseino, þan usfulljada izwara ufhauseins.* 7 *þo bi andwairþja saihviþ. jabai hvas gatrauaiþ sik silban Xristaus wisan, þata þagkjai aftra af sis silbin, ei swaswe is Xristaus, swa jah weis.* 8 *aþþan sweþauh jabai hva managizo hvopam bi waldufni unsar, þatei atgaf frauja unsis du timreinai jah ni du gataurþai izwarai, ni gaaiwiskonda.* 9 *ei ni þugkjaima swe þlahsjandans izwis þairh bokos;* — 10 *unte þos raihtis bokos, qiþand, kaurjos sind jah swinþos, iþ qums leikis lasiws jah waurd frakunþ;* — 11 *þata þagkjai sa swaleiks, þatei hvileikai sium waurda þairh bokos aljar wisandans, swaleikai jah and-*

IX, 14. *ufarassaus*] Bernhardt, *ufarassau B,* doch vgl. Ph 3,8 (k 3,10). — 15. *unusspillodons*] *unusspillidons B.* — X, 1. *qairrein*] *qairreī B* Br. — *hauns*] *haūs B* Br. — *wisands*] *wisāds B* Br. — 2. *gatrauau*] *gatraiau B*: Us. Bemerkung ist unrichtig Br. — 3. *gaggandans*] *gaggandās B* Br. — 5. *jah all*] *B*: *all* über der Zeile Br. — *kunþi*] *kū|þi B* Br. — *ufhausein*] *ufhauseī B* Br. — 10. *swinþos*] *swiþos B* Br.

IX, 14. *izei*] *B*: für *seinai*, vgl. th 1,10 T 5,18 (GL. Gramm. § 201 Anm. 1). — X, 5. *jah frahinþandans — tiuhandans*] *B*: Vermischung zweier Lesarten (D*E), vgl. Anm. zum gr. Text. — 8. 9. *hvopam — gaaiwiskonda — þugkjaima*] *B*: Plur. statt des gr. Sing. wegen der Pronomina *weis unsar unsis*; vgl. Anm. zum gr. Text.

ἀπόντες, τοιοῦτοι καὶ παρόντες τῷ ἔργῳ. 12 οὐ γὰρ τολμῶμεν ἐγκρῖναι ἢ συγκρῖναι ἑαυτούς τισιν τῶν ἑαυτοὺς συνιστανόντων· ἀλλὰ αὐτοὶ ἐν ἑαυτοῖς ἑαυτοὺς μετροῦντες καὶ συγκρίνοντες ἑαυτοὺς ἑαυτοῖς οὐ συνιοῦσιν. 13 ἡμεῖς δὲ οὐκ εἰς τὰ ἄμετρα καυχησόμεθα, ἀλλὰ κατὰ τὸ μέτρον τοῦ κανόνος, οὗ ἐμέτρησεν ἡμῖν ὁ θεὸς μέτρου, ἐφικέσθαι ἄχρι καὶ ὑμῶν — 14 οὐ γὰρ ὡς μὴ ἐφικνούμενοι εἰς ὑμᾶς ὑπερεκτείνομεν ἑαυτούς, ἄχρι γὰρ καὶ ὑμῶν ἐφθάσαμεν ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τοῦ Χριστοῦ — 15 οὐκ εἰς τὰ ἄμετρα καυχώμενοι ἐν ἀλλοτρίοις κόποις, ἐλπίδα δὲ ἔχοντες, αὐξανομένης τῆς πίστεως ὑμῶν, ἐν ὑμῖν μεγαλυνθῆναι κατὰ τὸν κανόνα ἡμῶν εἰς περισσείαν, 16 εἰς τὰ ὑπερέκεινα ὑμῶν εὐαγγελίσασθαι, οὐκ ἐν ἀλλοτρίῳ κανόνι εἰς τὰ ἕτοιμα καυχήσασθαι. 17 ὁ δὲ καυχώμενος ἐν κυρίῳ καυχάσθω· 18 οὐ γὰρ ὁ ἑαυτὸν συνιστάνων, ἐκεῖνός ἐστιν δόκιμος, ἀλλ' ὃν ὁ κύριος συνίστησιν.

XI.

1 Ὄφελον ἀνείχεσθέ μου μικρόν τι ἀφροσύνης· ἀλλὰ καὶ ἀνέχεσθέ μου· 2 ζηλῶ γὰρ ὑμᾶς θεοῦ ζήλῳ, ἡρμοσάμην γὰρ ὑμᾶς ἑνὶ ἀνδρὶ παρθένον ἁγνὴν παραστῆσαι τῷ Χριστῷ. 3 φοβοῦμαι δὲ μήπως ὡς ὁ ὄφις Εὕαν ἐξηπάτησεν ἐν τῇ πανουργίᾳ αὐτοῦ, φθαρῇ τὰ νοήματα ὑμῶν ἀπὸ τῆς ἁπλότητος καὶ τῆς ἁγνότητος τῆς εἰς τὸν Χριστόν. 4 εἰ μὲν γὰρ ὁ ἐρχόμενος ἄλλον Ἰησοῦν κηρύσσει, ὃν οὐκ ἐκηρύξαμεν, ἢ πνεῦμα ἕτερον λαμβάνετε, ὃ οὐκ ἐλάβετε, ἢ εὐαγγέλιον ἕτερον, ὃ οὐκ ἐδέξασθε, καλῶς ἀνείχεσθε· 5 λογίζομαι γὰρ μηδὲν ὑστερηκέναι τῶν ὑπερλίαν ἀποστόλων. 6 εἰ δὲ καὶ ἰδιώτης τῷ λόγῳ, ἀλλ' οὐ τῇ γνώσει, ἀλλ' ἐν παντὶ φανερωθέντες ἐν πᾶσιν εἰς ὑμᾶς. 7 ἢ ἁμαρτίαν ἐποίησα ἐμαυτὸν

X, 12. ἐγκρῖναι] *K, κρίναι FG; D*E *fügen zu* ἐγκρίναι ἑαυτούς *hinzu*, *lassen aber* ἑαυτούς *nach* συγκρῖναι *aus*, *desgl. coniungere nos aut comparare* de. — 13. ἐμέτρησεν] M min *qua(m) mensus est* defg vg, ἐμέρισεν *K *usw.* — 18. συνιστάνων] MP, συνιστῶν KL Chr. — XI, 1. μικρόν τι] M, μικρόν KLP. — ἀφροσύνης] P, τῇ ἀφροσύνῃ KL. — 3. Εὕαν ἐξηπάτησεν] KL, ἐξηπάτησεν Εὕαν MP. — ἐν τῇ πανουργίᾳ] *K *usw.*, τῇ παν. Dgr* fr vg. — φθαρῇ] P (-ει) *usw.* degr, οὕτως φθ. KLM (-ει) *usw.* Chr. f vg. — καὶ τῆς ἁγνότητος] Sin*BFgrG g, *fehlt* SincDcKLMP Chr. f vg; D*E de *haben* τῆς ἁγν. *vor* τῆς ἁπλότητος. — 6. εἰ δὲ καί] *K *usw.*, εἰ καί D* *et si* defg. — 7. ἢ] *K *usw.* *an* de, ἢ μή FG *aut* (r *an*) *numquid* fgr vg.

— XI, 2. *aljanonds*] *B*, vgl. *aemulans enim vos* de; die Fortsetzung *deo aemulor* weicht jedoch ab; Ambrst. *zelans enim vos dei zelo* stimmt genauer. — 5. *mik minnizo gataujan*] *B*, vgl. f vg *me minus fecisse.* — 6. *unhrains*] *B*: auffällige Übersetzung von ἰδιώτης (*unweis* K 14,23.24).

wairþai waurstwa. 12 *unte ni gadaursum domjan unsis silbans aiþþau gadomjan uns du þaim sik silbans anafilhandam; ak eis in sis silbam sik [sik] silbans mitandans jah gadomjandans sik silbans du sis silbam ni fraþjand.* 13 *iþ weis ni inu mitaþ ƕopam, akei bi mitaþ garaideinais þoei gamat unsis guþ mitaþ fairrinnandein und jah izwis.* — 14 *ni auk swaswe ni fairrinnandans und izwis ufarassau ufþanjam uns, unte jah und izwis gasniumidedum in aiwaggeljon Xristaus.* — 15 *ni inu mitaþ ƕopandans in framaþjaim arbaidim, aþþan wen habam at wahsjandein galaubeinai izwarai in izwis mikilnan bi garaideinai unsarai du ufarassau,* 16 *ufarjaina izwis aiwaggeljon merjan, ni in framaþjaim arbaidim du manwjaim ƕopan.* 17 *aþþan sa ƕopands in fraujin ƕopai.* 18 *unte ni saei sik silban gaswikunþeiþ, jains ist gakusan[d]s, ak þanei frauja gaswikunþeiþ.*

XI.

1 *Ei wainei usþulaidedeiþ meinaizos leitil ƕa unfrodeins; akei jah usþulaiþ mik.* 2 *unte aljanonds izwis gudis aljana; gawadjoda auk izwis ainamma waira mauja swikna du usgiban Xristau.* 3 *aþþan og, ibai aufto swaswe waurms Aiwwan uslutoda filudeisein seinai, riurja wairþaina fraþja izwara af ainfalþein jah swiknein þizai in Xristau.* 4 *jabai nu sa qimanda anþarana Iesu mereiþ, þanei weis ni meridedum, aiþþau ahman anþarana nimiþ, þanei ni nemuþ, aiþþau aiwaggeljon anþara þoei ni andnemuþ, waila usþulaideduþ.* 5 *man auk ni waihtai mik minnizo gataujan þaim ufar mikil wisandam apaus<tau>lum.* 6 *jabai unhrains im waurda, akei ni kunþja; aþþan in allamma gabairhtidai in allaim du izwis.* 7 *aiþþau ibai frawaurht tawida, mik*

X, 12. *domjan*] *domjā B* Br. — 13. *weis ni inu mitaþ ƕopam*] *B*: über der Zeile. — *akei*] *B* (nicht *ak* U.) Br. — 16. *merjan*] *merjā B* Br. — XI, 1. *ei wainei*] *B* (nicht nur *wainei*) Br. — 2. *aljanonds*] *aljanōds B* Br. — *usgiban*] *usgaban B*: *a* sehr klar Br. — 4. *ahman*] *ahmā B* Br. — *aiwaggeljon*] *aiwaggeljō B* Br. — 5. *minnizo*] *B*: durchlöchert, aber lesbar Br. — *ufar mikil*] *desgl.* Br. — 6. *gabairhtidai*] *B* (nicht *gabairhtida*) Br.

X. 12. *domjan unsis silbans aiþþau gadomjan uns*] *B*: Vermischung zweier Lesarten, s. Anm. zum gr. Text. Übrigens ist die got. Fassung mit ihrem *domjan* — *gadomjan* einigermaßen dunkel: offenbar wußte der Übersetzer mit dem ἀπ. εἰρ. ἐγκρίνειν und dem nur noch *K* 2,13 erscheinenden συγκρίνειν nichts rechtes anzufangen. — 14. *jah und izwis*] *B*: Variation gegenüber *und jah izwis* V. 13. — 15. *wen habam*] *B*: nach R 15,4 τὴν ἐλπίδα ἔχωμεν· wen habaima. — 16. *in framaþjaim arbaidim*] *B*: Plur. für gr. Sing. nach V. 15.

ταπεινῶν ἵνα ὑμεῖς ὑψωθῆτε, ὅτι δωρεὰν τὸ τοῦ θεοῦ εὐαγγέλιον εὐηγγελισάμην ὑμῖν; 8 ἄλλας ἐκκλησίας ἐσύλησα λαβὼν ὀψώνιον πρὸς τὴν ὑμῶν διακονίαν, καὶ παρὼν πρὸς ὑμᾶς καὶ ὑστερηθεὶς οὐ κατενάρκησα οὐδενός· 9 τὸ γὰρ ὑστέρημά μου προσανεπλήρωσαν οἱ ἀδελφοὶ ἐλθόντες ἀπὸ Μακεδονίας· καὶ ἐν παντὶ ἀβαρῆ ὑμῖν ἐμαυτὸν ἐτήρησα καὶ τηρήσω. 10 ἔστιν ἀλήθεια Χριστοῦ ἐν ἐμοί, ὅτι ἡ καύχησις αὕτη οὐ φραγήσεται εἰς ἐμὲ ἐν τοῖς κλίμασιν τῆς Ἀχαΐας. 11 διατί; ὅτι οὐκ ἀγαπῶ ὑμᾶς; ὁ θεὸς οἶδεν. 12 ὃ δὲ ποιῶ, καὶ ποιήσω, ἵνα ἐκκόψω τὴν ἀφορμὴν τῶν θελόντων ἀφορμήν, ἵνα ἐν ᾧ καυχῶνται, εὑρεθῶσιν καθὼς καὶ ἡμεῖς. 13 οἱ γὰρ τοιοῦτοι ψευδαπόστολοι, ἐργάται δόλιοι, μετασχηματιζόμενοι εἰς ἀποστόλους Χριστοῦ. 14 καὶ οὐ θαυμαστόν· αὐτὸς γὰρ ὁ σατανᾶς μετασχηματίζεται εἰς ἄγγελον φωτός. 15 οὐ μέγα οὖν εἰ καὶ οἱ διάκονοι αὐτοῦ μετασχηματίζονται ὡς διάκονοι δικαιοσύνης· ὧν τὸ τέλος ἔσται κατὰ τὰ ἔργα αὐτῶν. 16 πάλιν λέγω, μή τίς με δόξῃ ἄφρονα εἶναι· εἰ δὲ μήγε, κἂν ὡς ἄφρονα δέξασθέ με, ἵνα κἀγὼ μικρόν τι καυχήσωμαι. 17 ὃ λαλῶ, οὐ λαλῶ κατὰ κύριον, ἀλλ' ὡς ἐν ἀφροσύνῃ, ἐν ταύτῃ τῇ ὑποστάσει τῆς καυχήσεως. 18 ἐπεὶ πολλοὶ καυχῶνται κατὰ τὴν σάρκα, κἀγὼ καυχήσομαι. 19 ἡδέως γὰρ ἀνέχεσθε τῶν ἀφρόνων φρόνιμοι ὄντες· 20 ἀνέχεσθε γὰρ εἴ τις ὑμᾶς καταδουλοῖ, εἴ τις κατεσθίει, εἴ τις λαμβάνει, εἴ τις ἐπαίρεται, εἴ τις ὑμᾶς εἰς πρόσωπον δέρει. 21 κατὰ ἀτιμίαν λέγω, ὡς ὅτι ἡμεῖς ἠσθενήσαμεν· ἐν ᾧ δ' ἄν τις τολμᾷ, ἐν ἀφροσύνῃ λέγω, τολμῶ κἀγώ. 22 Ἑβραῖοί εἰσιν; κἀγώ. Ἰσραηλεῖταί εἰσιν; κἀγώ. σπέρμα Ἀβραάμ εἰσιν; κἀγώ. 23 διάκονοι Χριστοῦ εἰσιν; παραφρονῶν λαλῶ, ὑπὲρ ἐγώ· ἐν κόποις περισσοτέρως ἐν φυλακαῖς ὑπερβαλλόντως, ἐν πληγαῖς περισσοτέρως, ἐν θανάτοις πολλάκις. 24 ὑπὸ Ἰουδαίων πεντάκις τεσσαράκοντα παρὰ μίαν ἔλαβον,

XI, 8. οὐδενός] KL Chr., οὐθενός MP. — 9. ὑμῖν ἐμαυτόν] L g, ἐμαυτὸν ὑμῖν MP def vg. — 17. λαλῶ κατὰ κύριον] LM der vg, κατὰ κύριον λαλῶ KP Chr. fg. — 20. ὑμᾶς εἰς πρόσωπον] KLM Chr., εἰς προς. ὑμᾶς P it vg. — 23. λαλῶ] KLMP, λέγω DEFG *dico* defg vg. — ἐν φυλακαῖς ὑπερβαλλόντως, ἐν πληγαῖς περισσοτέρως] P, ἐν φυλ. περισσοτέρως, ἐν πληγ. ὑπερβαλλόντως BD*cE def vg, ἐν πληγαῖς ὑπερβαλλόντως, ἐν φυλακαῖς περισσοτέρως Sin^c D^b KLM.

von ἐπαίρεται 'überhebt sich' sein; Bernhardt vermutet, die Worte seien ursprünglich eine Glosse, etwa zu *usnimiþ*, gewesen und an falscher Stelle in den Text gedrungen. — 23. *swaswe unwita qiþa*] *B*, vgl. g Ambrst. *ut* (A. *velut*) *insipiens dico*. def vg: *ut minus sapiens dico*. — *in arbaidim managizeim*] *B*: das gr. Adverb ist auch in def vg adjektivisch übersetzt, vgl. *in laboribus plurimis*.

silban haunjands, ei jus ushauhjaindau, unte arwjo gudis aiwaggeljon merida izwis? 8 *anþaros aikklesjons birauboda, nimands andawizn du izwaramma andbahtja, jah wisands at izwis jah ushaista ni ainnohun kaurida;* 9 *unte þarbos meinos usfullidedun broþrjus qimandans af Makidonai, jah* in *allaim unkaureinom izwis mik silban fastaida jah fasta.* 10 *ist sunja Xristaus in mis, unte so ƕoftuli ni faurdammjada in mis in landa Akaje.* 11 *in ƕis? unte ni frijo izwis? guþ wait.* 12 *iþ þatei tauja jah taujan haba, ei usmaitau inilon þize wiljandane inilon, ei in þammei ƕopand, bigitaindau swaswe jah weis.* 13 *unte þai swaleikai galiuga-apaustauleis, waurstwjans hindarweisai, gagaleikondans sik du apaustaulum Xristaus.* 14 *jah nist sildaleik, unte silba Satana gagaleikoþ sik aggil[l]au liuhadis.* 15 *nist mikil, jabai andbahtos is gagaleikond sik swe andbahtos garaihteins, þizeei andeis wairþiþ* bi *waurstwam ize.* 16 *aftra qiþa, ibai ƕas mik muni unfrodana; aiþþau waila þau swe unfrodana nimaiþ mik, ei jah ik leitil ƕa ƕopau.* 17 *þatei rodja ni rodja bi fraujan, ak swe in unfrodein in þamma stomin þizos ƕoftuljos.* 18 *unte managai ƕopand bi leika, jah ik ƕopa.* 19 *unte azetaba usþulaiþ þans unwitans, frodai wisandans.* 20 *usþulaiþ, jabai ƕas izwis gaþiwaiþ, jabai ƕas fraïtiþ, jabai ƕas usnimiþ, jabai ƕas in arbaidai briggiþ, jabai ƕas izwis in andawleizn slahiþ.* 21 *bi unsweriþai qiþa, swe þatei weis siukai weseima; iþ in þammei ƕe ƕas anananþeiþ, in unfrodein qiþa, gadars jah ik;* 22 *Haibraieis sind, jah ik; Israeleiteis sind, jah ik; fraiw Abrahamis sind, jah ik;* 23 *andbahtos Xristaus sind, swaswe unwita qiþa, mais ik;* in *arbaidim managizeim,* in *karkarom ufarassau, in slahim ufarassau, in dauþeinim ufta;* 24 *fram Iudaium fimf sinþam fidwor tiguns ainamma wanans*

XI, 8. *at izwis*] *B*: *iz-* über der Zeile Br. — 9. in *allaim*] *B*: in durch ein Loch fast zerstört Br. — 15. *swe*] nur noch *we* erkennbar Br. — bi] durch ein Loch zerstört Br. — 17. fraujan] *fn̄ B* Br. — 19. *usþulaiþ*] s durch ein Loch zerstört Br. — *unwitans*] *unwitās B* Br. — 23. in[1.2]] i durch Flecken zerstört Br.

XI, 8. *ni ainnohun kaurida*] *B*: zur Stellung vgl. *nemini oneri fui* (d)e *nulli onerosus fui* vg. — 9. *in allaim unkaureinom*] *B* für ἐν παντὶ ἀβαρῆ (*in omnibus sine onere* it vg): Bernhardt vermutet, der Übersetzer habe das Adv. ἀβαρῆ (ἀπ. εἰρημένον) als Subst. aufgefaßt. — 10. *unte*] *B* für ὅτι nicht sinngemäß; ähnlich *quoniam* fg vg. — 13. 14. *du apaustaulum* — *aggilau*] *B*: beidemale im gr. Text εἰς; *du* ist Gräzismus, der Dat. echt got., vgl. die regelmäßigen Dative bei *galeikon.* — 16. *unfrodana*] *B*: ohne flg. εἶναι wie de Ambrst. — 20. *in arbaidai briggiþ*] *B*: kann keine Übersetzung

25 τρὶc ἐρραβδίcθην, ἅπαξ ἐλιθάcθην, τρὶc ἐναυάγηcα, νυχθήμερον ἐν τῷ βυθῷ πεποίηκα· 26 ὁδοιπορίαιc πολλάκιc, κινδύνοιc ποταμῶν, κινδύνοιc ληcτῶν, κινδύνοιc ἐκ γένουc, κινδύνοιc ἐξ ἐθνῶν, κινδύνοιc ἐν πόλει, κινδύνοιc ἐν ἐρημίᾳ, κινδύνοιc ἐν θαλάccῃ, κινδύνοιc ἐν ψευδαδέλφοιc, 27 ἐν κόπῳ καὶ μόχθῳ, ἐν ἀγρυπνίαιc πολλάκιc, ἐν λιμῷ καὶ δίψει, ἐν νηcτείαιc πολλάκιc, ἐν ψύχει καὶ γυμνότητι. 28 χωρὶc τῶν παρεκτόc, ἡ ἐπιcύcταcιc μου ἡ καθ' ἡμέραν, ἡ μέριμνα παcῶν τῶν ἐκκληcιῶν. 29 τίc ἀcθενεῖ, καὶ οὐκ ἀcθενῶ; τίc cκανδαλίζεται, καὶ οὐκ ἐγὼ πυροῦμαι; 30 εἰ καυχᾶcθαι δεῖ, τὰ τῆc ἀcθενείαc μου καυχήcομαι. 31 ὁ θεὸc καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου Ἰηcοῦ οἶδεν, ὁ ὢν εὐλογητὸc εἰc τοὺc αἰῶναc, ὅτι οὐ ψεύδομαι. 32 ἐν Δαμαcκῷ ὁ ἐθνάρχηc Ἀρέτα τοῦ βαcιλέωc ἐφρούρει τὴν πόλιν Δαμαcκηνῶν πιάcαι με θέλων. 33 καὶ διὰ θυρίδοc ἐν cαργάνῃ ἐχαλάcθην διὰ τοῦ τείχουc, καὶ ἐξέφυγον τὰc χεῖραc αὐτοῦ.

XII.

1 Καυχᾶcθαι δεῖ, οὐ cυμφέρει μέν· ἐλεύcομαι γὰρ εἰc ὀπταcίαc καὶ ἀποκαλύψειc κυρίου. 2 οἶδα ἄνθρωπον ἐν Χριcτῷ πρὸ ἐτῶν δεκατεccάρων, εἴτε ἐν cώματι οὐκ οἶδα, εἴτε ἐκτὸc τοῦ cώματοc οὐκ οἶδα, ὁ θεὸc οἶδεν, ἁρπαγέντα τὸν τοιοῦτον ἕωc τρίτου οὐρανοῦ. 3 καὶ οἶδα τὸν τοιοῦτον ἄνθρωπον, εἴτε ἐν cώματι εἴτε ἐκτὸc τοῦ cώματοc οὐκ οἶδα, ὁ θεὸc οἶδεν, 4 ὅτι ἡρπάγη εἰc τὸν παράδειcον καὶ ἤκουcεν ἄρρητα ῥήματα, ἃ οὐκ ἐξὸν ἀνθρώπῳ λαλῆcαι. 5 ὑπὲρ τοῦ τοιούτου καυχήcομαι, ὑπὲρ δὲ ἐμαυτοῦ οὐ καυχήcομαι, εἰ μὴ ἐν ταῖc ἀcθενείαιc μου. 6 ἐὰν δὲ θελήcω καυχήcαcθαι, οὐκ ἔcομαι ἄφρων, ἀλήθειαν γὰρ ἐρῶ· φείδομαι δέ, μή τιc εἰc ἐμὲ λογίcηται ὑπὲρ ὃ βλέπει με ἢ ἀκούει

XI, 27. ἐν κόπῳ] *K Chr. f vg, κόπῳ Sin*BDEFG deg. — 28. ἐπιcύcταcιc] *K Chr. (*vgl.* Chr.: οἱ θόρυβοι, αἱ ταραχαί, αἱ πολιορκίαι τῶν δήμων καὶ τῶν πόλεων ἔφοδοι) ***concursus in me*** de ***instantia mea*** fg vg, ἐπίcταcιc SinBDEFG. — 31. Ἰηcοῦ] Chr. SinBF[gr]G g, Ἰ. Χριcτοῦ *K def vg. — 32. πόλιν Δαμαcκηνῶν] P, Δαμ. π. KLM. — XII, 1. δεῖ] LP it vg, δή KM Chr. — οὐ cυμφέρει μέν] P f vg οὐ cυμφέρει D[gr]* Euthal[cod], οὐ cυμφέρει μοι KL Chr. de. — γάρ] KL Chr., δέ P, δὲ καί B. — 6. ἐὰν δέ] K, ἐὰν δὲ καί Chr. ***neben*** ἐ. γὰρ καί, ἐὰν γάρ *K ***usw.*** — βλέπει με] με ***fehlt in*** Chr.-***Hss. und*** min.

XI, 25. ***in diupiþai was mareins***] ***B***: ähnlich fg vg Ambrst. ***in profundo*** (Ambrst. ***profundum***) ***maris fui.*** — 28. ***meina***[2]] ***B***: Zusatz nach ***arbaiþs meina.*** — ***allaim aikklesjom***] ***B***: vgl. zum Dat. ***k*** 4,15 ***du wulþau guda.*** — 31. ***sa þiuþeiga***] ***B***: ὢν nicht übersetzt im Gegensatz zu R 9,5. Vgl. de ***benedictus in saecula.*** — 32. ***Damaskai***] ***B***, vgl. W. Schulze KZ. 41,170[2]. — XII, 1. ***binah***] ***B*** für δεῖ: ἔξεcτιν K 10,23. — 5. ni waiht ƕopa] AB, ***vgl. nihil gloriabor*** def vg. — 6. ƕa[1]] AB: ***Zusatz nach*** ƕa[2].

nam; 25 *þrim sinþam wandum usbluggwans was; ainamma sinþa stainiþs was; þrim sinþam usfarþon gatawida us skipa; naht jah dag in diupiþai was mareins*; 26 *wratodum ufta, bireikeim alvo, bireikeim waidedjane, bireikeim us kunja, bireikeim us þiudom, bireikeim in baurg, bireikeim in auþidai, bireikeim in marein, bireikeim in galiuga-broþrum,* 27 *aglom jah arbaidim, in wokainim ufta, in gredau jah þaurstein, in lausqiþreim ufta, in friusa jah naqadein*; 28 *inuh þo afar þata arbaiþs meina seiteina, saurga meina allaim aikklesjom.* 29 *hvas siukiþ, jah ni siukau? hvas afmarzjada, jah ik ni tundnau?* 30 *jabai hvopan skuld sijai, þaim siukeins meinaizos hvopau.* 31 *guþ jah atta fraujins Iesuis wait, sa þiuþeiga du aiwam, þatei ni liuga.* 32 *in Damaskon fauramaþleis þiudos Araitins þiudanis witaida baurg Damaskai gafahan mik wiljands,* 33 *jah þairh augadauro in snorjon athahans was and baurgswaddjau jah unþaþlauh handuns is.*

XII.

1 *hvopan binah, akei ni batizo ist, jah þan qima in siunins jah andhuleи*

....nins fraujins. 2 wait mannan in Xristau faur jera ·id·, jaþþe in leika ni wait, jaþþe inu leik ni wait, guþ wait, frawulwanana þana swaleikana und þridjan himin; 3 jah wait þana swaleikana mannan, jaþþe in leika jaþþe inu leik ni wait, guþ wait, 4 þatei frawulwans warþ in wagg jah hausida unqeþja waurda, þoei ni skulda sind mann rodjan. 5 faur þana swaleikana hvopa, iþ faur mik silban ni waiht hvopa, niba in unmahtim meinaim. 6 aþþan jabai wiljau hvopan, ni sijau unwita, unte sunja qiþa, iþ freidja, ibai hvas in mis hva muni ufar þatei gasaihviþ aiþþau [aiþ-

nins fraujins. 2 *wait mannan in Xristau faur jera fidwortaihun, jaþþe in leika ni wait, jaþþe inuh leik ni wait, guþ wait, frawulwanana þana swaleikana und þridjan himin;* 3 *jah wait þana swaleikana mannan, jaþþe in leika jaþþe inuh leik nih wait, guþ wait,* 4 *þatei frawulwans warþ in wagg jah hausida unqeþja waurda, þoei ni skulda sind mann rodjan.* 5 *faur þana swaleikana hvopa, iþ faur mik silban ni waiht hvopa, niba in unmahtim meinaim.* 6 *aþþan jabai wiljau hvopan, ni sijau unwita, unte sunja qiþa, iþ freidja, ibai hvas in mis hva muni ufar þatei gasaihviþ aiþþau ga-*

XI, 25. *sinþam*[2]] in durch Flecken zerstört Br. — 27. *aglom*] *B*, *in aglom* Maßmann. — *lausqiþrein*] durch ein Loch beschädigt, besonders m Br. — 28. *seiteina*] *B*, sonst *sinteina*. — 29. *tundnau*] durchlöchert, besonders n Br. — 33. *baurgswaddjau*] *B* für *baurgswaddju*. — *handuns*] *handūs B* Br. — Unter der Seite steht klar ia: wohl die Zahl der Hefte Br. — XII, 2. *fidwortaihun*] *widwortaihune B*.

τι ἐξ ἐμοῦ. 7 καὶ τῇ ὑπερβολῇ τῶν ἀποκαλύψεων ἵνα μὴ ὑπεραίρωμαι, ἐδόθη μοι σκόλοψ τῇ σαρκί, ἄγγελος σατᾶν, ἵνα με κολαφίζῃ, ἵνα μὴ ὑπεραίρωμαι. 8 ὑπὲρ τούτου τρὶς τὸν κύριον παρεκάλεσα, ἵνα ἀποστῇ ἀπ' ἐμοῦ. 9 καὶ εἴρηκέν μοι· ἀρκεῖ σοι ἡ χάρις μου· ἡ γὰρ δύναμίς μου ἐν ἀσθενείᾳ τελειοῦται. ἥδιστα οὖν μᾶλλον καυχήσομαι ἐν ταῖς ἀσθενείαις μου, ἵνα ἐπισκηνώσῃ ἐπ' ἐμὲ ἡ δύναμις τοῦ Χριστοῦ. 10 διὸ εὐδοκῶ ἐν ἀσθενείαις, ἐν ὕβρεσιν, ἐν ἀνάγκαις, ἐν διωγμοῖς, ἐν στενοχωρίαις ὑπὲρ Χριστοῦ· ὅταν γὰρ ἀσθενῶ, τότε δυνατός εἰμι. 11 γέγονα ἄφρων καυχώμενος· ὑμεῖς με ἠναγκάσατε. ἐγὼ γὰρ ὤφελον ὑφ' ὑμῶν συνίστασθαι· οὐδὲν γὰρ ὑστέρησα τῶν ὑπερλίαν ἀποστόλων, εἰ καὶ οὐδέν εἰμι. 12 τὰ μὲν σημεῖα τοῦ ἀποστόλου κατειργάσθη ἐν ὑμῖν ἐν πάσῃ ὑπομονῇ, ἐν σημείοις καὶ τέρασιν καὶ δυνάμεσιν. 13 τί γάρ ἐστιν ὃ ἡττήθητε ὑπὲρ τὰς λοιπὰς ἐκκλησίας, εἰ μὴ ὅτι αὐτὸς ἐγὼ οὐ κατενάρκησα ὑμῶν; χαρίσασθέ μοι τὴν ἀδικίαν ταύτην. 14 ἰδοὺ τρίτον ἑτοίμως ἔχω ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς καὶ οὐ καταναρκήσω ὑμῶν· οὐ γὰρ ζητῶ τὰ ὑμῶν ἀλλὰ ὑμᾶς. οὐ γὰρ ὀφείλει τὰ τέκνα τοῖς γονεῦσιν θησαυρίζειν, ἀλλ' οἱ γονεῖς τοῖς τέκνοις. 15 ἐγὼ δὲ ἥδιστα δαπανήσω καὶ ἐκδαπανηθήσομαι ὑπὲρ τῶν ψυχῶν ὑμῶν, εἰ καὶ περισσοτέρως ὑμᾶς ἀγαπῶν ἧττον ἀγαπῶμαι. 16 ἔστω δέ, ἐγὼ οὐ κατεβάρησα ὑμᾶς· ἀλλ' ὑπάρχων πανοῦργος δόλῳ ὑμᾶς ἔλαβον. 17 μή τινα ὧν ἀπέσταλκα πρὸς ὑμᾶς,

---

XII, 7. τῇ σαρκί] *K *usw.*, τῇ σαρκί μου FG fg vg. — σατᾶν] *K *usw.* Chr., σατανᾶ Sin*A*BD*FG *Satanae* it vg. — 9. δύναμίς μου] *K *usw.* Chr., δύναμις Sin*A*BD*FG defg vg. — 11. καυχώμενος] LP Chr., *fehlt* K *usw.* it vg. — 12. τὰ μέν] *K *usw.*, ἀλλ ε τα μεν FG. — ἐν σημείοις] *K, σημείοις Sin*AD* def. — 13. αὐτὸς ἐγώ] *K *usw.*, ἐγὼ αὐτός FG defg vg. — 14. τρίτον] *K, τρίτον τοῦτο SinABFG Chr. defg vg (*nach 13,1*).

XII, 7. hnuþo] A: *dies scheint die richtige Form des Wortes zu sein, vgl. Thumb KZ. 36,190ff.* — *Dazu in* A *Randglosse*: qairu; *die schwachen Spuren entsprechen mehr einem* q *als einem* g *Br. Dieses* q *kann jedoch nur als Schreibfehler betrachtet werden.* — 10. *þreihslam*] *þleihslam B.* — 13. þize] AB *für* þizei. — 15. laþaleiko] A *Randglosse*: gabaurjaba. — 16. *aufto*] *B*: durchlöchert, besonders uf Br.

XII, 8. bi þatei] AB: *man vergleicht propter quod* f vg; *doch beachte auch EB. § 347 Anm. 1.* — 13. ik silba] AB: *zur Stellung vgl. EB. § 280,1.* — 15. laþaleiko] A: *offenbar die urspr. Übersetzung von* ἥδιστα. gabaurjaba *ist ein Synonymum, das als Glosse an den Rand gesetzt ward* (*wie in* A), *das schließlich aber in den Text drang* (*wie in* B).

þau] gabauseiþ ƕa us mis. 7 jah bi filusnai andhuleino, ei ni ufarhafnau, atgibana ist mis hnuþo leika meinamma, aggilus Satanins, ei mik kaupastedi, ei ni ufarhugjau. 8 bi þatei þrim sinþam fraujan baþ ei afstoþi af mis; 9 jah qaþ mis: ganah þuk ansts meina, unte mahts in siukein ustiuhada. filu gabaurjaba nu mais ƕopa in siukeim meinaim, ei ufarhleiþrjai ana mis mahts Xristaus. 10 in þizei mis galeikaiþ in siukeim, in anamahtim, in nauþim, in wrekeim, in þreihslam faur Xristu; unte þan siuka, þan mahteigs im. 11 warþ unwita ƕopands, jus mik gabaididedup; aþþan ik skulds was fram izwis gakannjan, unte ni waihtai mins habaida þaim ufar filu apaustaulum, jah jabai ni waihts im. 12 aiþþau sweþauh taikneis apaustaulus gatawidos waurþun in izwis in allai þulainai, taiknim jah fauratanjam jah mahtim. 13 ƕa auk ist, þize wanai weseiþ ufar anþaros aikklesjons, niba þatei ik silba ni kaurida izwis? fragibiþ mis þata skaþis. 14 sai, þridjo þata manwus im qiman at izwis, jan-ni kaurja izwis; unte ni sokja izwaros aihtins, ak izwis; ni auk skulun barna fadreinam huzdjan, ak fadreina barnam. 15 aþþan ik laþaleiko fraqima jah fraqimada faur saiwalos izwaros, sweþauh ei ufarassau izwis frijonds mins frijoda. 16 aþþan s<i>ai nu, ik ni kaurida izwis, ak wisands aufto listeigs hindarweisein izwis nam. 17 ibai

hauseiþ ƕa us mis. 7 jah bi filusnai andhuleino, ei ni ufarhafnau, atgibana ist mis hnuto leika meinamma, aggilus Satanins, ei mik kaupastedi, ei ni ufarhugjau. 8 bi þatei þrim sinþam frauja<n> baþ ei afstoþi af mis; 9 jah qaþ mis: ganah þuk ansts meina, unte mahts in siukeim ustiuhada. filu gabaurjaba nu mais ƕopa in siukeim meinaim, ei ufarhleiþrjai ana mis mahts Xristaus. 10 in þizei mis galeikaiþ in siukeim, in anamahtim, in nauþim, in wrekeim, in þreihslam faur Xristu; unte þan siuka, þan mahteigs im. 11 warþ unwita ƕopands, jus mik gabaididedup; aþþan ik skulds was fram izwis gakannjan, unte ni waihtai mins habaida þaim ufar filu apaustaulum, jah jabai ni waihts im. 12 aiþþau sweþauh taikneis apaustaulaus gatawidos waurþun in izwis in allai þulainai, taiknim jah fauratanjam jah mahtim. 13 ƕa auk ist, þize wanai weseiþ ufar anþaros aikklesjons, nibai þatei ik silba ni kaurida izwis? fragibiþ mis þata skaþis. 14 sai, þridjo þata manwus im qiman at izwis, jah ni kaurja izwis; unte ni sokja izwaros aihtins, ak izwis; ni auk skulun barna fadreinam huzdjan, ak fadreina barnam. 15 aþþan ik gabaurjaba fraqima jah fraqimada faur saiwalos izwaros, sweþauh ei ufarassau izwis frijonds minz frijoda. 16 aþþan s<i>ai nu, ik ni kaurida izwis, ak wisands aufto listeigs hindarweisein izwis nam. 17 ibai þairh

δι' αὐτοῦ ἐπλεονέκτηcα ὑμᾶc; 18 παρεκάλεcα Τίτον καὶ cυναπέcτειλα τὸν ἀδελφόν· μή τι ἐπλεονέκτηcεν ὑμᾶc Τίτοc; οὐ τῷ αὐτῷ πνεύματι περιεπατήcαμεν, οὐ τοῖc αὐτοῖc ἴχνεcιν;. 19 πάλιν δοκεῖτε ὅτι ὑμῖν ἀπολογούμεθα. κατενώπιον τοῦ θεοῦ ἐν Χριcτῷ λαλοῦμεν. τὰ δὲ πάντα, ἀγαπητοί, ὑπὲρ τῆc ὑμῶν οἰκοδομῆc. 20 φοβοῦμαι γὰρ μήπωc ἐλθὼν οὐχ οἵουc θέλω εὕρω ὑμᾶc. κἀγὼ εὑρεθῶ ὑμῖν οἷον οὐ θέλετε, μήπωc ἔρειc, ζῆλοι, θυμοί, ἐριθεῖαι, καταλαλιαί, ψιθυριcμοί, φυcιώcειc, ἀκαταcταcίαι· 21 μὴ πάλιν ἐλθόντα με ταπεινώcῃ ὁ θεόc μου πρὸc ὑμᾶc, καὶ πενθήcω πολλοὺc τῶν προημαρτηκότων καὶ μὴ μετανοηcάντων ἐπὶ τῇ ἀκαθαρcίᾳ καὶ πορνείᾳ καὶ ἀcελγείᾳ ᾗ ἔπραξαν.

XIII.

1 Τρίτον τοῦτο ἔρχομαι πρὸc ὑμᾶc· ἐπὶ cτόματοc δύο μαρτύρων καὶ τριῶν cταθήcεται πᾶν ῥῆμα. 2 προείρηκα καὶ προλέγω· ὡc παρὼν τὸ δεύτερον καὶ ἀπὼν νῦν γράφω τοῖc προημαρτηκόcιν καὶ τοῖc λοιποῖc

XII, 17. δι' αὐτοῦ] *K *usw.*, *fehlt* FG fg vg (*doch vorher — wie* got — *numquid per aliquem eorum quos*). — 20. ζῆλοι] *K Chr. it vg, ζῆλοc ABD*FG (*vg'. G 5,20, wo* P ζῆλοc KL *aber* ζῆλοι *haben*). — 21. ἐλθόντα με] KL Chr., ἐλθόντοc μου *nebst* μὲ *nach* ταπεινώcει P. — ταπεινώcῃ] K Chr., ταπεινώcει LP. — καὶ πορνείᾳ] *K *usw.*, πορνείᾳ D*E de.

cusemus g) *apud vos*. — 20. *Die Reihenfolge ist gestört*: ἔρειc· þwairheins (*das auch* θυμόc, ὀργή, παροργιcμόc *übersetzt*); ζῆλοc *oder* ζῆλοι· aljan (*Pl. nicht belegt*); θυμοί· jiukos (*das jedoch G 5,20* ἐριθεῖαι *überträgt*); ἐριθεῖαι· haifsteis (*vgl. Ph 1,17 2,3*; *doch beachte auch G 5,20* jiukos *für* ἐριθεῖαι); καταλαλιαί· bihaita (*vgl.* bihaitja· ἀλαζών *t 3,2*; *ein wesentlicher Unterschied zwischen* bihaita *und* birodeinos *scheint nicht zu bestehn*); ψιθυριcμοί· birodeinos (*das J 7,12* γογγυcμόc *übersetzt*); φυcιώcειc· ufswalleinos; ἀκαταcταcίαι· drobnans. *Willkürlicher Zusatz ist* bifaiha A (*da* bifaihon πλεονεκτεῖν *und* bifaiho *k 9,5* πλεονεξία *wiedergibt, so muß die Bedeutung von* bifaiha *in derselben Sphäre liegen*). *In* B *ist* ufswalleinos *ausgefallen*. — 21. guþ] AB, *vgl.* f vg Tert. *deus*. *Auffällige Umstellung des Subjekts in* got. — ana unhrainiþai þoei gatawidedun] AB: *zur Stellung vgl.* Tert. *super immunditia quam admiserunt*, Cypr. *de immunditiis quas fecerunt*, Chrom. Aquil. *in immunditia quam gesserunt*. — aglaitja] A, *vgl. R 13,13*. — *aglaitein*] *aglaiteino* fälschlich *B*, vgl. Mc 7,22 E 4,19 G 5,19. — XIII, 1. gastandiþ] A, *entspricht dem gr.* cταθήcεται *genauer als der Opt. in* B. — 2. aftra] AB: *Zusatz*; *ebenso in der armen. Übersetzung*.

þairh ƕana þizeei insandida du izwis bifaihoda izwis? 18 baþ Teitu jah miþinsandida imma broþar; ibai ƕa bifaihoda izwis Teitus? niu þamma samin ahmin iddjedum? niu þaim samam laistim? 19 aftra þugkeiþ izwis ei sunjoma uns wiþra izwis? in andwairþja gudis in Xristau rodjam, þatuþ-þan all, liubans, in izwaraizos gatimreinais. 20 unte og, ibai aufto qimands ni swaleikans swe wiljau bigitau izwis, jah ik bigitaidau izwis swaleiks swe ni wileiþ mik, ibai aufto þwairheins, aljan, jiukos, bihaita, birodeinos, haifsteis, [bifaiha] ufswalleinos, drobnans; 21 ibai aftra qimandan mik guþ gahaunjai at izwis jah qaino managans þize faura frawaurkjandane jan-ni idreigondane ana unhrainiþai þoei gatawidedun, horinassau jah aglaitja.

ƕana þizeei insandida du izwis bifaihoda izwis? 18 baþ Teitu jah miþinsandida imma broþar; ibai ƕa bifaihoda izwis Teitus? niu þamma samin ahmin iddjedum? niu þaim samam laistim? 19 aftra þugkeiþ izwis ei sunjo-[da]ma uns wiþra izwis? in andwairþja gudis in Xristau rodjam, þatuþ-þan all, liubans, in izwaraizos gatimreinais. 20 unte og, ibai aufto qimands ni swaleikans swe wiljau bigitau izwis, jah ik bigitaidau izwis swaleiks swe ni wileiþ mik, ibai aufto þwairheins, aljan, jiukos, bihaita, birodeinos, haifsteis, drobnans; 21 ibai aftra qimandan mik guþ gahaunjai at izwis jah qaino managans þize faura frawaurkjandane jah ni idreigondane ana unhrainiþai þoei gatawidedun, horinassau jah aglaitein[o].

XIII.

1 Þridjo þata qima at izwis. ana munþa twaddje weitwode jaþ-þrije gastandiþ all waurde. 2 fauraqaþ jah aftra fauragateiha, swaswe andwairþs anþaramma sinþa jah aljaþro nu melja þaim faura frawaurkjandam jah anþaraim allaim, þatei jabai qima,

XIII.

1 Þridjo þata qima at izwis. ana munþa twaddje weitwode jah þrije gastandai all waurde. 2 fauraqaþ jah aftra fauragateiha, swaswe andwairþs anþaramma sinþa jah aljaþro nu melja þaim faura frawaurkjandam jah anþaraim allaim, þatei jabai qima,

---

XII, 17. *du izwis*] *B*: *is* über der Zeile Br. — 18. *laistim*] *laustim* *B.* — 19. *þugkeiþ*] *B*: *g* über der Zeile Br. — 20. bifaiha] A (*nicht bloß* faiha *U.*) *Br.* — 21. *aglaiteino*] *B* (nicht *aglaitein* U.) Br.

XII, 18. miþinsandida imma] AB, *misi cum illo* def vg.— 19. sunjoma uns wiþra izwis] AB: *zur Stellung vgl.* f(g) vg *excusemus nos* (*nos ex-*

πᾶςιν, ὅτι ἐὰν ἔλθω εἰς τὸ πάλιν οὐ φείςομαι, 3 ἐπεὶ δοκιμὴν ζητεῖτε τοῦ ἐν ἐμοὶ λαλοῦντος Χριςτοῦ, ὃς εἰς ὑμᾶς οὐκ ἀςθενεῖ, ἀλλὰ δυνατεῖ ἐν ὑμῖν. 4 καὶ γὰρ εἰ ἐςταυρώθη ἐξ ἀςθενείας, ἀλλὰ ζῇ ἐκ δυνάμεως θεοῦ· καὶ γὰρ ἡμεῖς ἀςθενοῦμεν ἐν αὐτῷ, ἀλλὰ ζηςόμεθα ςὺν αὐτῷ ἐκ δυνάμεως θεοῦ εἰς ὑμᾶς. 5 ἑαυτοὺς πειράζετε εἰ ἐςτὲ ἐν τῇ πίςτει, ἑαυτοὺς δοκιμάζετε· ἢ οὐκ ἐπιγινώςκετε ἑαυτοὺς ὅτι Ἰηςοῦς Χριςτὸς ἐν ὑμῖν ἐςτιν; εἰ μήτι ἀδόκιμοί ἐςτε. 6 ἐλπίζω δὲ ὅτι γνώςεςθε ὅτι ἡμεῖς οὐκ ἐςμὲν ἀδόκιμοι. 7 εὔχομαι δὲ πρὸς τὸν θεὸν μὴ ποιῆςαι ὑμᾶς κακὸν μηδέν, οὐχ ἵνα ἡμεῖς δόκιμοι φανῶμεν, ἀλλ' ἵνα ὑμεῖς τὸ καλὸν ποιῆτε, ἡμεῖς δὲ ὡς ἀδόκιμοι ὦμεν. 8 οὐ γὰρ δυνάμεθά τι κατὰ τῆς ἀληθείας, ἀλλ' ὑπὲρ τῆς ἀληθείας. 9 χαίρομεν γὰρ ὅταν ἡμεῖς ἀςθενῶμεν, ὑμεῖς δὲ δυνατοὶ ἦτε· τοῦτο δὲ καὶ εὐχόμεθα, τὴν ὑμῶν κατάρτιςιν. 10 διὰ τοῦτο ταῦτα ἀπὼν γράφω, ἵνα παρὼν μὴ ἀποτόμως χρήςωμαι, κατὰ τὴν ἐξουςίαν ἣν ὁ κύριος ἔδωκέν μοι εἰς οἰκοδομὴν καὶ οὐκ εἰς καθαίρεςιν. 11 τὸ λοιπόν, ἀδελφοί, χαίρετε, καταρτίζεςθε, παρακαλεῖςθε, τὸ αὐτὸ φρονεῖτε, εἰρηνεύετε, καὶ ὁ θεὸς τῆς εἰρήνης καὶ τῆς ἀγάπης ἔςται μεθ' ὑμῶν. 12 ἀςπάςαςθε ἀλλήλους ἐν φιλήματι ἁγίῳ.

XIII, 2. εἰς τὸ πάλιν] *K *usw.*, πάλιν FG it vg. — 4. καὶ γὰρ εἰ] L Chr. f vg, καὶ γὰρ KP deg. — καὶ γὰρ ἡμεῖς] LP it vg, καὶ γὰρ εἰ ἡμεῖς K, καὶ γὰρ καὶ ἡμεῖς Chr. — 5. Ἰηςοῦς Χριςτός] KL, Χρ. Ἰης. P. — 7. οὐχ ἵνα ἡμεῖς] P, ἵνα μή KL Chr. — 9. τοῦτο δὲ καί] KL Chr., τοῦτο καί P it vg, τοῦτο γὰρ καὶ Chr.-*Hs.* — 10. ὁ κύριος ἔδωκέν μοι] P it vg, ἔδωκέν μοι ὁ κύριος K(L) Chr. — 11. τὸ λοιπόν] D^b min Chr., λοιπόν *K *usw.* — τῆς εἰρήνης καὶ τῆς ἀγάπης] L de, τῆς ἀγάπης καὶ εἰρήνης KP Chr. — 12. φιλήματι ἁγίῳ] L Chr. fg vg, ἁγίῳ φιλ. KP de.

B desgl. Br. — 12. weihans] A: *zwischen* wei *und* hans *ist nichts radiert, nur ein Flecken im Pergament findet sich zwischen beiden Wortteilen Br.*

XIII, 2. aftra²] AB: *man vergleicht ohne zureichenden Grund iterum* it vg. — 3. ni siukiþ in izwis] AB: *Stellung nach dem flg.* mahteigs ist in izwis; *vgl. auch* siukam in imma *V. 4.* — 5. *ibai*] *B*, ohne Anhalt. — 6. þatei — ei] A: *Vertauschung der ursprünglichen (in* B *erhaltenen) Ordnung* ei — þatei, *vgl. EB. § 354,1.* — 7. ei ni waiht ubilis taujaiþ] AB: *vgl. zur Stellung* f vg *ut nihil mali faciatis,* Ambrst. *ne quidquam mali faciatis.* — ungakusanai¹] AB *für* δόκιμοι: *sinnlos, offenbar durch das flg.* ungakusanai· ἀδόκιμοι *veranlaßt.* — þugkjaima²] AB *für* ὦμεν *nach* þugkjaima¹. *Während* A *im übrigen die ursprüngliche Form des Satzes beibehält, läßt* B *das überflüssig gewordene* swe *weg und ersetzt* iþ *durch* ei, *so daß eine Dublette zum Vorhergehenden entsteht.*

aftra ni freidja. 3 unte kustu sokeiþ þis in mis rodjandins Xristaus, saei ni siukiþ in izwis, ak mahteigs ist in izwis. 4 aþþan jabai jah ushramiþs was us siukein, akei libaiþ us mahtai gudis; jah auk weis siukam in imma, akei libam miþ imma us mahtai gudis in izwis. 5 silbans fraisiþ sijaidu in galaubeinai; silbans izwis kauseiþ, þau niu kunnuþ izwis þatei Iesus Xristus in izwis ist? nibai aufto ungakusanai sijuþ. 6 aþþan wenja þatei kunneiþ ei weis ni sium ungakusanai. 7 aþþan bidja du guda ei ni waiht ubilis taujaiþ; ni ei weis [un]gakusanai þugkjaima, ak ei jus þata godo taujaiþ, iþ weis swe ungakusanai þugkjaima. 8 ni auk magum hva wiþra sunja, ak faur sunja. 9 aþþan faginom, þan weis siukam, iþ jus swinþai siuþ; þizuh auk jah bidjam, izwaraizos ustauhtais. 10 duþþe þata aljaþro melja, ei andwairþs hardaba ni tauja⟨u⟩ bi waldufnja þammei frauja fragaf mis du gatimreina[1] jan-ni du gataurþai. 11 þata anþar, broþrjus, faginoþ, ustauhanai sijaiþ, gaþrafstidai sijaiþ, samo fraþjaiþ, gawairþi taujandans sijaiþ, jah guþ gawairþeis jah frijaþwos wairþiþ miþ izwis. 12 goljaiþ izwis misso in frijonai weihai. goljand izwis þai weihans

aftra ni freidja. 3 unte kustu sokeiþ þis in mis rodjandins Xristaus, saei ni siukiþ in izwis, ak mahteigs ist in izwis. 4 aþþan jabai ushramiþs was us siukein, akei libaiþ us mahtai gudis; jah auk siukam in imma, akei libam miþ imma us mahtai gudis in izwis. 5 izwis silbans fragiþ sijaidu in galaubeinai; silbans izwis kauseiþ, þauh niu kunnuþ þatei Iesus Xristus in izwis ist? ibai aufto ungakusanai sijuþ? 6 aþþan wenja ei kunneiþ þatei weis ni sijum ungakusanai. 7 aþþan bidja du guda ei ni waiht ubilis taujaiþ; ni ei weis [un]gakusanai þugkjaima, ak ei jus þata godo taujaiþ, ei weis ungakusanai þugkjaima. 8 ni auk magum hva wiþra sunja, ak faur sunja. 9 aþþan faginom, þan weis siukam, iþ jus swinþai sijuþ; þizuh auk jah bidjam, izwaraizos ustauhtais. 10 duþþe þata aljaþro melja, ei andwairþs harduba ni taujau bi waldufnja þammei frauja fragaf mis du gatimreinai jah ni du gataurþai. 11 þata anþar, broþrjus, faginoþ, ustauhanai sijaiþ, samo fraþjaiþ, gawairþi taujandans sijaiþ, jah guþ gawairþeis jah friaþwos wairþiþ miþ izwis. 12 goljaiþ izwis misso in frijonai weihai. goljand izwis þai weihans allai.

XIII, 3. *sokeiþ þis*] *sokeiþis B.* — 7. *ungakusanai*] *B*: *un-* über der Zeile Br. — 9. Die Antiquabuchstaben sind in *B* durch Löcher zerstört Br. — 10. *ei andwairþs*] *B*, durchlöchert, aber lesbar Br. — *bi waldufnja*] *B* desgl. Br. — *jah ni*] *B* desgl. Br. — 11. *broþrjus*]

ἀσπάζονται ὑμᾶς οἱ ἅγιοι πάντες. 13 ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ ἡ ἀγάπη τοῦ θεοῦ καὶ ἡ κοινωνία τοῦ ἁγίου πνεύματος μετὰ πάντων ὑμῶν. ἀμήν.

Πρὸς Ἐφεσίους.

I.

1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ διὰ θελήματος θεοῦ τοῖς ἁγίοις τοῖς οὖσιν ἐν Ἐφέσῳ καὶ πιστοῖς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 2 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 3 εὐλογητὸς ὁ θεὸς καὶ πατὴρ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ὁ εὐλογήσας ἡμᾶς ἐν πάσῃ εὐλογίᾳ πνευματικῇ ἐν τοῖς ἐπουρανίοις ἐν Χριστῷ, 4 καθὼς ἐξελέξατο ἡμᾶς ἐν αὐτῷ πρὸ καταβολῆς κόσμου, εἶναι ἡμᾶς ἁγίους καὶ ἀμώμους κατενώπιον αὐτοῦ ἐν ἀγάπῃ 5 προορίσας ἡμᾶς εἰς υἱοθεσίαν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ εἰς αὐτόν, κατὰ τὴν εὐδοκίαν τοῦ θελήματος αὐτοῦ,

---

XIII, 13. κυρίου ἡμῶν] Chr. Basilius Theodoret min fm vg, τοῦ κυρίου *K usw.

Unterschrift. Πρὸς Κορινθίους β̄ Sin*AB*. — Πρὸς K. β̄ ἐπληρώθη ἄρχεται πρὸς Γαλάτας DE; Ἐτελέσθη πρὸς K. β̄ (β̄ *fehlt* G) ἄρχεται πρὸς Γ. FG. *Ad Corinthios II. explicit incipit ad Galatas* d; *Explicit ad C. II.* (*II. fehlt* g) *incipit ad G.* fg. — Πρὸς K. β̄ ἐγράφη ἀπὸ Φιλίππων B**P; Πρὸς K. β′ (L δευτέρα) ἐγράφη ἀπὸ Φιλίππων (K *fügt hinzu* τῆς Μακεδονίας) διὰ Τίτου καὶ Λουκᾶ KL.

Überschrift. Πρὸς Ἐφεσίους SinABK. — Ἄρχεται πρὸς Ἐ. *incipit ad E.* DEG deg (*in Verbindung mit der Unterschrift des Galaterbriefes*) F f. — Τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Παύλου ἐπιστολὴ πρὸς Ἐ. L; Παύλου ἐπιστολὴ πρὸς Ἐ. P.

I, 1. Χριστοῦ Ἰησοῦ] P de, Ἰησοῦ Χριστοῦ KL Chr. fg vg.

Unterschrift: *Die Unterschrift in* B *und die erste U. in* A *entsprechen der lateinischen Fassung und stimmen am genauesten zu* d: *ad Corinthios II. explicit* (*incipit ad Galatas*); *ähnlich* fg: *explicit ad C. II. usw.* — *Die zweite Unterschrift in* A *stammt aus griechischer Vorlage, vgl.* P: Πρὸς Κορινθίους β̄ ἐγράφη ἀπὸ Φιλίππων; KL: Πρὸς K. β′ (L δευτέρα) ἐγράφη ἀπὸ Φιλίππων (τῆς Μακεδονίας K) διὰ Τίτου καὶ Λουκᾶ.

I, 3. ana] A: *Variation, vgl. k 8,7.* — 4. weihai] A: *weis weihai B: wird ein Akk. m. Inf. in einen konjunktionalen Nebensatz umgewandelt, so bleibt in der Regel das Subjekt unausgedrückt.* — 5. in ina] A: *in imma B. Vgl.* in ina *E 4,15 dagegen* in imma *C 1,16.*

allai. 13 ansts fraujins Iesuis Xristaus jah frijaþwa gudis jah gaman ahmins weihis miþ allaim izwis. amen.

du Kaurinþium ·b· ustauh.

du Kaurinþium ·b· meliþ ist us Filippai Makidonais.

13 *ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus jah friaþwa gudis jah gaman ahmins weihis miþ allaim izwis. amen.*

du Kaurinþaium anþara ustauh.

Aipistaule Pawlaus du Aifaisium anastodeiþ.

I.

1 Pawlus, apaustaulus Xristaus Iesuis þairh wiljan gudis, þaim weiham þaim wisandam in Aifaison jah triggwaim in Xristau Iesu. 2 ansts izwis jah gawairþi fram guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau. 3 þiuþiþs guþ jah atta fraujins unsaris Iesuis Xristaus, izei gaþiuþida uns ana allai þiuþeinai ahmeinai in himinakundaim in Xristau. 4 swaswe gawalida uns in imma faur gasatein fairƕaus, ei sijaima weihai jah unwammai in andwairþja is in frijaþwai. 5 fauragarairoþ uns du suniwe gadedai þairh Iesu Xristu in ina bi lei-

Du Aifaisium ana stodeiþ.

I.

1 *Pawlus, apaustaulus Xristaus Iesuis þairh wiljan gudis, þaim weiham þaim wisandam in Aifaison jah triggwaim in Xristau Iesu.* 2 *ansts izwis jah gawairþi fram guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau.* 3 *þiuþiþs guþ jah atta fraujins unsaris Iesuis Xristaus, izei gaþiuþida uns in allai þiuþeinai ahmeinai in himinakundaim in Xristau.* 4 *swaswe gawalida unsis in imma faur gasatein fairƕaus, ei sijaima weis weihai jah unwammai in andwairþja is in friaþwai.* 5 *fauragarairoþ uns du suniwe gadedai þairh Iesu Xristu in imma bi lei-*

Der Epheserbrief steht in A *und* B *vor dem Galaterbrief. Er ist bis auf das Stück V, 29—VI, 8 in* AB *erhalten.*

Überschrift in *B* nur in Spuren erhalten. — Pawlaus] Paws A *Castiglione Braun.*

I, 1. *apaustulus*] *B*: durchlöchert, s zerstört Br. Ebenso sind im flg. zerstörte oder stark beschädigte Buchstaben in *B* durch Antiquatypen kenntlich gemacht.

XIII, 13. *fraujins unsaris*] *B*: Zusatz des Pronomens nach den Parallelen wie f vg Ambrst. — ahmins weihis] AB: *Stellung des Adj. durch die Parallelen beeinflußt, vgl. R 9,1 14,17 K 12,3 k 6,6 Th 1,5.6 u. a.*

6 εἰς ἔπαινον δόξης τῆς χάριτος αὐτοῦ, ἐν ᾗ ἐχαρίτωσεν ἡμᾶς ἐν τῷ ἠγαπημένῳ 7 ἐν ᾧ ἔχομεν τὴν ἀπολύτρωσιν διὰ τοῦ αἵματος αὐτοῦ, τὴν ἄφεσιν τῶν παραπτωμάτων κατὰ τὸν πλοῦτον τῆς χάριτος αὐτοῦ, 8 ἧς ἐπερίσσευσεν εἰς ἡμᾶς ἐν πάσῃ σοφίᾳ καὶ φρονήσει, 9 γνωρίσας ἡμῖν τὸ μυστήριον τοῦ θελήματος αὐτοῦ, κατὰ τὴν εὐδοκίαν αὐτοῦ ἣν προέθετο ἐν αὐτῷ 10 εἰς οἰκονομίαν τοῦ πληρώματος τῶν καιρῶν, ἀνακεφαλαιώσασθαι τὰ πάντα ἐν τῷ Χριστῷ, τὰ ἐπὶ τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς ἐν αὐτῷ, 11 ἐν ᾧ καὶ ἐκληρώθημεν προορισθέντες κατὰ πρόθεσιν τοῦ τὰ πάντα ἐνεργοῦντος κατὰ τὴν βουλὴν τοῦ θελήματος αὐτοῦ, 12 εἰς τὸ εἶναι ἡμᾶς εἰς ἔπαινον δόξης αὐτοῦ, τοὺς προηλπικότας ἐν τῷ Χριστῷ. 13 ἐν ᾧ καὶ ὑμεῖς, ἀκούσαντες τὸν λόγον τῆς ἀληθείας, τὸ εὐαγγέλιον τῆς σωτηρίας ὑμῶν, ἐν ᾧ καὶ πιστεύσαντες ἐσφραγίσθητε τῷ πνεύματι τῆς ἐπαγγελίας τῷ ἁγίῳ, 14 ὅ ἐστιν ἀρραβὼν τῆς κληρονομίας ἡμῶν εἰς ἀπολύτρωσιν τῆς περιποιήσεως, εἰς ἔπαινον τῆς δόξης αὐτοῦ. 15 διὰ τοῦτο κἀγώ, ἀκούσας τὴν καθ' ὑμᾶς πίστιν ἐν τῷ κυρίῳ Ἰησοῦ καὶ τὴν ἀγάπην τὴν εἰς πάντας τοὺς ἁγίους, 16 οὐ παύομαι εὐχαριστῶν ὑπὲρ ὑμῶν, μνείαν ποιούμενος ἐπὶ τῶν προσευχῶν μου,

---

I, 6. ἠγαπημένῳ] *K *usw.*, ἠγαπ. υἱῷ αὐτοῦ D*E*FG defg vg. — 9. γνωρίσας] *K *usw.*, γνωρίσαι FG defg vg. — εὐδοκίαν αὐτοῦ] *K *usw.*, εὐδοκιαν DEFgrG deg. — ἐν αὐτῷ] KL, ἐν ἑαυτῷ P. — 10. ἐπὶ τοῖς οὐρανοῖς] L, ἐν τ. οὐρ. KP Chr. it vg. — 11. κατὰ πρόθεσιν] *K *usw.*, κατὰ πρ. τοῦ θεοῦ DEFG min defg. — 13. ἐν ᾧ καί] *K *usw.*, ἐν ᾧ DEFgrG deg. — 14. ὅ] LP, ὅς K. — 15. Ἰησοῦ] *K *usw.*, Ἰησοῦ Χριστῷ D*EFgrG deg. — 16. μνείαν] SinABD* min d, μνείαν ὑμῶν *K ef vg.

AB, *Zusatz nach V. 18. Vgl. auch V. 6*: du hazeinai wulþaus. — 9. ana leikainai þoei garaidida in imma] A *Randgl. Übersetzungsvariante mit engerm Anschluß an die Konstruktion der Vorlage. Befremdend ist der Gebrauch von* ana *für* bi. *Bernhardts Vermutung, die Variante gehe auf einen lat. Text zurück (vgl.* Ambrst. *iuxta beneplacitum suum quod proposuit in eum*; de *secundum placitum quod proposuit in eo*) *ist möglich, doch nicht zwingend, da die lat. Konstruktion mit der griech. übereinstimmt.* — 10. þo²] A, *in* B *durch Versehn ausgefallen.* — 11. in allaim] AB: *Zusatz nach K 12,6* ὁ δὲ αὐτὸς θεός (ἐστιν) ὁ ἐνεργῶν τὰ πάντα ἐν πᾶσιν. *Aus derselben Stelle stammt auch der Zusatz von* gudis. — 14. ganistais] A *Randgl., kein Synonymum von* gafreideinais, *wie gewöhnlich angenommen wird, sondern ein Zusatz dazu nach Th 5,9. Wir sehn hier, auf welchem Wege die Zusätze aus den Parallelstellen in den Text eindringen.* — 16. unsweibands awiliudo] AB: *dieselbe Umbildung der Konstruktion wie J 7,9.*

kainai wiljins seinis, 6 du hazeinai wulþaus anstais seinaizos, in þizaiei ansteigs was uns in þamma liubin sunau seinamma, 7 in þammei habam faurbauht, fralet frawaurhte þairh bloþ is, bi gabein wulþaus anstais is, 8 þoei ufarassau ganohida in uns in allai handugein jah frodein, 9 kannjan unsis runa wiljins seinis bi wiljin, saei fauragaleikaida imma 10 du fauragaggja usfulleinais mele, aftra usfulljan alla in Xristau, þo ana himinam jaþ-þo ana airþai in imma, 11 in þammei hlauts gasatidai wesum, fauragaredanai bi wiljin gudis þis alla in allaim waurkjandins bi muna wiljins seinis, 12 ei sijaima weis du hazeinai wulþaus is þai faurawenjandans in Xristau, 13 in þammei jah jus gahausjandans waurd sunjus, aiwaggeli ganistais izwaraizos, þammei galaubjandans gasiglidai waurþuþ ahmin gahaitis þamma weihin, 14 izei ist wadi arbjis unsaris du faurbauhtai gafreideinais, du hazeinai wulþaus is. 15 duþþe jah ik, gahausjands izwara galaubein in fraujin Iesu Xristau jah frijaþwa in allans þans weihans, 16 unsweibands awiliudo in izwara, gamund waurkjands in bi-

kainai wiljins seinis, 6 *du hazeinai wulþaus anstais seinaizos, in þizaiei ansteigs was uns in þamma liubin sunau seinamma,* 7 *in þammei habam faurbauht, fralet frawaurhte þairh* bloþ *is, bi gabein wulþaus* anstais *is,* 8 *þoei ufarassau ganohida in uns in allai handugein jah frodein,* 9 *kannjan unsis runa wiljins seinis* bi *wiljin, saei fauragaleikaida imma* 10 *du fauragaggja* us*fulleinais mele, aftra* us*fulljan alla in Xristau, þo* ana *himinam jah ana airþai in imma,* 11 *in þammei hlauts gasatidai wesum, fauragaredanai* bi *wiljin gudis þis alla in allaim waurkjandins bi muna* wi*ljins seinis,* 12 *ei sijaima weis du hazeinai wulþaus is þai faurawenjandans in Xristau,* 13 *in þammei jah jus gahausjandans waurd sunjos, aiwaggeli ganistais izwaraizos, þammei* ga*laubjandans gasiglidai* w*aurþuþ ahmin* ga*haitis þamma weihin,* 14 *izei ist* w*adi arbjis unsaris du faur*bau*htai* ga*freideinais, du hazeinai wulþaus is.* 15 *duþþe jah ik, gahausjan*ds *izwara galaubein in fraujin Iesu Xristau jah friaþwa in allans þans weihans,* 16 *unsweibands awiliudo in izwara, gamun*d waurk*jands in bi-*

I, 7. *gabein*] *B*: *b* über der Zeile. — 9. bi wiljin saei fauragaleikaida imma] A *Randglosse*: ana | leikainai þoei | garaidida | in im | ma. — 14. izei] A (*nicht* ize) *Br.* — arbjis] arbjos AB *Br.* — gafreideinais] A *Randglosse*: ganistais.

I, 7. fralet frawaurhte] *in* AB *umgestellt nach C 1,14.* — wulþaus]

17 ἵνα ὁ θεὸς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ὁ πατὴρ τῆς δόξης, δώῃ ὑμῖν πνεῦμα σοφίας καὶ ἀποκαλύψεως ἐν ἐπιγνώσει αὐτοῦ, 18 πεφωτισμένους τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς καρδίας ὑμῶν, εἰς τὸ εἰδέναι ὑμᾶς τίς ἐστιν ἡ ἐλπὶς τῆς κλήσεως αὐτοῦ καὶ τίς ὁ πλοῦτος τῆς δόξης τῆς κληρονομίας αὐτοῦ ἐν τοῖς ἁγίοις 19 καὶ τί τὸ ὑπερβάλλον μέγεθος τῆς δυνάμεως αὐτοῦ εἰς ἡμᾶς τοὺς πιστεύοντας κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ κράτους τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, 20 ἣν ἐνήργησεν ἐν τῷ Χριστῷ ἐγείρας αὐτὸν ἐκ νεκρῶν, καὶ ἐκάθισεν ἐν δεξιᾷ αὐτοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς 21 ὑπεράνω πάσης ἀρχῆς καὶ ἐξουσίας καὶ δυνάμεως καὶ κυριότητος καὶ παντὸς ὀνόματος ὀνομαζομένου οὐ μόνον ἐν τῷ αἰῶνι τούτῳ ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ μέλλοντι, 22 καὶ πάντα ὑπέταξεν ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ καὶ αὐτὸν ἔδωκεν κεφαλὴν ὑπὲρ πάντα τῇ ἐκκλησίᾳ, 23 ἥτις ἐστὶν τὸ σῶμα αὐτοῦ, τὸ πλήρωμα τοῦ τὰ πάντα ἐν πᾶσιν πληρουμένου.

II.

1 Καὶ ὑμᾶς ὄντας νεκροὺς τοῖς παραπτώμασιν καὶ ταῖς ἁμαρτίαις ὑμῶν, 2 ἐν αἷς ποτε περιεπατήσατε κατὰ τὸν αἰῶνα τοῦ κόσμου τούτου, κατὰ τὸν ἄρχοντα τῆς ἐξουσίας τοῦ ἀέρος, τοῦ πνεύματος τοῦ νῦν ἐνεργοῦντος ἐν τοῖς υἱοῖς τῆς ἀπειθείας, 3 ἐν οἷς καὶ ἡμεῖς πάντες ἀνεστράφημέν ποτε ἐν ταῖς ἐπιθυμίαις τῆς σαρκὸς ἡμῶν, ποιοῦντες τὰ θελήματα τῆς σαρκὸς καὶ τῶν διανοιῶν, καὶ ἦμεν φύσει τέκνα ὀργῆς

I, 18. τις[1]] *K *usw.*, τί F^gr G^gr Or. — καὶ τίς[2]] *K *usw.* Chr., τίς Sin* ABD*FG defg vg-*Hss.* — 19. εἰς ἡμᾶς] *K *usw.*, εἰς ὑμᾶς PD*F^gr G deg. — 20. ἐν τοῖς οὐρανοῖς] B min 71. 213, ἐν τοῖς ἐπουρανίοις *K *usw.* Chr. *in caelestibus* it vg (*wie E 2,6*). — II, 1. ὑμῶν] P it vg, *fehlt* KL. — 3. φύσει τέκνα] LP it vg, τέκνα φύσει K Chr.

---

miteinander verbunden werden, entspricht dem normalen Gebrauch. — 19. in uns] A *Randglosse*: in izwis. — 22. *fotuns*] *B* (nicht *fotum*) *Br.* — II, 2. *sunum*] *sumun B.* — 3. wiljans] A *Randglosse*: lustuns. — hatize] A, hatizis *GL. Maßm. Bernhardt* (*der* hatize *als* hatizis *erklärt, dessen* -s *vor flg.* s- *nicht geschrieben worden sei*). — jah wesum wistai barna hatize] A *Randglosse*: ussateinai urrugkai (*als Erklärung der Worte* wistai barna hatize).

I, 18. hwileikuh] AB: uh *gibt* καί *wieder*; *es liegt also die* *K-*Lesart vor.* — 19. in izwis] A *Randgl. nach der Lesart von* PD*F^gr G deg. — II, 2. *aiwis*] *B*: fairhwaus A. Nach Bernhardts wahrscheinlicher Vermutung ist *aiwis* aus einer Randglosse zu *aldai* in den Text gedrungen. Diese Glosse gab die gewöhnliche Übersetzung von αἰών. — 3. lustuns] A *Randgl., ohne Rücksicht auf das vorausgehende* lustum *beigefügt, wohl nach 'voluptates'* de Tert. (*De pud.*).

dom meinaim, 17 ei guþ fraujins unsaris Iesuis Xristaus, atta wulþaus, gibai izwis ahman handugeins jah andhuleinais in ufkunþja seinamma, 18 inliuhtida augona hairtins izwaris, ei witeiþ jus ƕa ist wens laþonais is, ƕileiku<h> gabei wulþaus arbjis is in weihaim, 19 jah ƕa ufarassus mikileins mahtais is in uns þaim galaubjandam bi waurstwa mahtais swinþeins is, 20 þatei gawaurhta in Xristau, urraisjands ina us dauþaim jah gasatida in taihswon seinai in himinam 21 ufaro allaize reikje jah waldufnje jah mahte jah fraujinassiwe jah allaize namne namnidaize ni þatainei in þamma aiwa, ak jah in þamma anawairþin. 22 jah alla ufhnaiwida uf fotuns imma jah ina atgaf haubiþ ufar alla aikklesjon, 23 sei ist leik is, fullo þis alla in allaim usfulljandins.

II.

1 Jah izwis wisandans dauþans missadedim jah frawaurhtim izwaraim, 2 in þaimei simle iddjeduþ bi þizai aldai þis fairƕaus, bi reik waldufnjis luftaus, ahmins þis nu waurkjandins in sunum ungalaubeinais, 3 in þaimei jah weis allai usmetum suman in lustum leikis unsaris, taujandans wiljans leikis jah gamitone, jah wesum wistai barna

dom meinaim, 17 *ei guþ fraujins unsaris Iesuis Xristaus, atta wulþaus, gibai izwis ahman handugeins jah andhuleinais in ufkunþja seinamma,* 18 *inliuh[i]tida augona hairtins izwaris, ei witeiþ jus ƕa ist wens laþonais is, ƕileiku<h> gabei wulþaus arbjis is in weihaim,* 19 *jah ƕa ufarassus mikileins mahtais is in uns þaim galaubjandam bi waurstwa mahtais swinþeins is,* 20 *þatei gawaurhta in Xristau, urraisjands ina us dauþaim jah gasatida in taihswon seinai in himinam* 21 *ufaro allaize reikje jah waldufnje jah mahte jah fraujinassiwe jah allaize namne namnidaize ni þatainei in þamma aiwa, ak jah in þamma anawairþin.* 22 *jah all ufhnaiwida uf fotuns imma jah ina atgaf haubiþ ufar alla aikklesjon,* 23 *sei ist leik is, fullo þis alla in allaim usfulljandins.*

II.

1 *Jah izwis wisandans dauþans missadedim jah frawaurhtim izwaraim,* 2 *in þaimei simle iddjeduþ bi þizai aldai þis aiwis, bi reik waldufnjis luftaus, ahmins þis* nu *waurkjandins in sunum ungalaubeinais,* 3 *in þaimei jah weis allai usmetum suman in lustum leikis unsaris, taujandans wiljans leikis jah gamitone, jah wisum wistai barna*

I, 18. ƕileikuh] ƕileiku AB *Br.* -h *unbezeichnet, vgl. EB. § 27b. Daß* -uh *sonst nicht nach einem Fragewort erscheint, wie Bernhardt hervorhebt, muß bei dem geringen Umfang unserer Denkmäler als Zufall betrachtet werden. Sein Auftreten an unserer Stelle, wo zwei Sätze*

ὡς καὶ οἱ λοιποί· 4 ὁ δὲ θεὸς πλούσιος ὢν ἐν ἐλέει, διὰ τὴν πολλὴν ἀγάπην αὐτοῦ ἣν ἠγάπησεν ἡμᾶς, 5 καὶ ὄντας ἡμᾶς νεκροὺς τοῖς παραπτώμασιν συνεζωοποίησεν τῷ Χριστῷ — χάριτί ἐστε σεσωσμένοι — 6 καὶ συνήγειρεν καὶ συνεκάθισεν ἐν τοῖς ἐπουρανίοις ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, 7 ἵνα ἐνδείξηται ἐν τοῖς αἰῶσιν τοῖς ἐπερχομένοις τὸν ὑπερβάλλοντα πλοῦτον τῆς χάριτος αὐτοῦ ἐν χρηστότητι ἐφ' ἡμᾶς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 8 τῇ γὰρ χάριτί ἐστε σεσωσμένοι διὰ τῆς πίστεως, καὶ τοῦτο οὐκ ἐξ ὑμῶν, θεοῦ τὸ δῶρον· 9 οὐκ ἐξ ἔργων, ἵνα μή τις καυχήσηται· 10 αὐτοῦ γάρ ἐσμεν ποίημα, κτισθέντες ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ ἐπὶ ἔργοις ἀγαθοῖς, οἷς προητοίμασεν ὁ θεὸς ἵνα ἐν αὐτοῖς περιπατήσωμεν. 11 διὸ μνημονεύετε ὅτι ὑμεῖς ποτε τὰ ἔθνη ἐν σαρκί, οἱ λεγόμενοι ἀκροβυστία ὑπὸ τῆς λεγομένης περιτομῆς ἐν σαρκὶ χειροποιήτου, 12 ὅτι ἦτε ἐν τῷ καιρῷ ἐκείνῳ χωρὶς Χριστοῦ ἀπηλλοτριωμένοι τῆς πολιτείας τοῦ Ἰσραὴλ καὶ ξένοι τῶν ἐπαγγελιῶν τῆς διαθήκης, ἐλπίδα μὴ ἔχοντες καὶ ἄθεοι ἐν τῷ κόσμῳ· 13 νυνὶ δὲ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ ὑμεῖς οἵ ποτε ὄντες μακρὰν ἐγγὺς ἐγενήθητε ἐν τῷ αἵματι τοῦ Χριστοῦ. 14 αὐτὸς γάρ ἐστιν ἡ εἰρήνη ἡμῶν, ὁ ποιήσας τὰ ἀμφότερα ἓν καὶ τὸ μεσότοιχον τοῦ φραγ-

---

II, 4. ἀγάπην αὐτοῦ] *K *usw.*, ἀγάπην D*FgrG min 73. 118 deg. — 5. συνεζωοποίησεν] *K *usw.*, συνεζ. ἡμᾶς F (*über der Linie*) *convivificavit nos* def vg. — 11. ὑμεῖς ποτε] *K Chr. Marcion, ποτὲ ὑμεῖς Sin*ABD*cE def vg. — 12. τῶν ἐπαγγελιῶν τῆς διαθήκης] min 61. 67**. 213 *promissionis testamentorum* Amb., τῶν διαθηκῶν τῆς ἐπαγγελίας *K *usw.* — 13. ἐγγὺς ἐγενήθητε] *K *usw.* Chr. deg, ἐγενήθητε ἐγγύς SinAB f vg (*entsprechend der Stellung von* ὄντες μακράν).

---

für das der Raum nicht ausreicht) Br. — *guda**lausai***] *B*: durchlöchert, gut erhalten nur *g—lau|sai*; die Spuren neben dem Loch lassen nicht erkennen, ob *gþa* oder *guda* (wie in A) in *B* gestanden hat. Us. Bemerkung unrichtig Br.

II, 3. hatize] A: *der befremdliche Plur. vielleicht in Erinnerung an G 5,20.* — 4. þizaiei] A: *der Dativ ist der gewöhnliche Ersatz des griech. Akk., vgl. Mc 10,38; ähnlich L 2,9. Genaue Nachbildung der griech. Konstruktion begegnet J 17,26; Mc 4,41. 'in þizai' B ohne genaue Parallelen.* — 5. *sijum*] *B*: fälschlich nach dem vorausgegangenen *uns*. — 6. *miþurraisidai jah miþgasatidai*] *B*: unrichtig dem vorhergehenden *ganasidai* angeglichen. — 8. ak] AB, *sinnentsprechender Zusatz. Ähnlich 'sed' bei* Hieron. Aug. — 11. simle wesuþ] AB: *Stellung nach V. 13*: simle wesuþ. *V. 11 ist* wesuþ *zugesetzt, vgl.* wesuþ *V. 12.13 und* ὅτε ἔθνη ἦτε *K 12,2.* — 12. unte] AB *nicht passend für* ὅτι² (*das* ὅτι¹ *entspricht*), *vgl. quia* def vg *quoniam* g.

batize, swaswe jah þai anþarai. 4 iþ guþ, gabigs wisands in armahairtein, in þizos managons frijaþwos þizaiei frijoda uns, 5 jah wisandans uns dauþans frawaurhtim miþgaqiwida uns Xristau — anstai sijuþ ganasidai — 6 jah miþurraisida jah miþgasatida in himinakundaim in Xristau Iesu, 7 ei ataugjai in ald[a]im þaim anagaggandeim ufarassu gabeins anstais seinaizos in selein bi uns in Xristau Iesu. 8 unte anstai siuþ ganasidai þairh galaubein, jah þata ni us izwis, ak gudis giba ist; 9 ni us waurstwam, ei ƕas ni ƕopai, 10 ak is sium taui, gaskapanai in Xristau Iesu du waurstwam godaim, þoei fauragamanwida guþ, ei in þaim gaggaima. 11 duþþe gamuneiþ þatei jus þiudos simle wesuþ in leika, þai namnidans unbimaitanai fram þizai namnidon bimait in leika handuwaurht. 12 unte wesuþ þan in jainamma mela inu Xristu, framaþjai usmetis Israelis jah gasteis gahaite trausteis, wen ni habandans jah gudalausai in manasedai. 13 iþ nu sai, in Xristau Iesu jus juzei simle wesuþ fairra, waurþuþ neƕa in bloþa Xristaus. 14 sa auk ist gawairþi unsar, saei gatawida þo ba du samin jah midgardiwaddju

hatis, swaswe jah þai anþarai. 4 iþ guþ, gabeigs wisands in armahairtein, in þizos managons frijaþwos in þizaiei frijoda uns, 5 jah wisandans uns dauþans frawaurhtim, miþgaqiwida uns Xristau — anstai sijum ganasidai — 6 jah miþurraisidai jah miþgasatidai in himinakundaim in Xristau Iesu, 7 ei ataugjai in aldim þaim anagaggandeim ufarassu gabeins anstais seinaizos in selein bi uns in Xristau Iesu. 8 unte anstai sijuþ ganasidai þairh galaubein, jah þata ni us izwis, ak gudis giba ist; 9 ni us waurstwam, ei ƕas ni ƕopai, 10 ak is sijum taui, gaskapanai in Xristau Iesu du waurstwam godaim, þoei fauragamanwida guþ, ei in þaim gaggaima. *11 duþþe gamuneiþ þatei jus þiudos simle wesuþ in leika, þai namnidans unbimaitanai fram þizai namnidon bimait in leika handuwaurht. 12 unte wesuþ þan in jainamma mela inuh Xristu, framaþjai usmetis Israelis jah gasteis gahaite trausteis, wen ni habandans jah* guda*lausai in manasedai.* 13 *iþ* nu *sai, in Xristau Iesu jus juzei sim*le w*esuþ fairra, waurþuþ neƕa in bloþa Xristaus. 14 sa auk ist gawairþi unsar, saei gatawida þo ba du samin jah miþgardawaddju*

II, 4. *managons*] *managos* oder vielleicht *managōs* (mit Abkürzungsstrich) *B* (nicht *managoi*) *Br.* — 7. *gabeins*] *gabeīs* *B* Br. — 10. godaim] A *Randglosse*: þiuþei | gaim. — fauragamanwida] A: *zw.* n *u.* w *ist etwas radiert, viell.* n *oder* u; *desgl. V. 11 bei* duþþe *zw.* þ *u.* e *Br.* — 11. *wesuþ*] *B*: über der Zeile Br. — 12. *Xristu*] Xū *B* (nicht Xāu,

μοῦ λύcαc, 15 τὴν ἔχθραν, ἐν τῇ cαρκὶ αὐτοῦ τὸν νόμον τῶν ἐντολῶν ἐν δόγμαcιν καταργήcαc, ἵνα τοὺc δύο κτίcῃ ἐν ἑαυτῷ εἰc ἕνα καινὸν ἄνθρωπον ποιῶν εἰρήνην, 16 καὶ ἀποκαταλλάξῃ τοὺc ἀμφοτέρουc ἐν ἑνὶ cώματι τῷ θεῷ διὰ τοῦ cταυροῦ, ἀποκτείναc τὴν ἔχθραν ἐν αὐτῷ. 17 καὶ ἐλθὼν εὐηγγελίcατο εἰρήνην ὑμῖν τοῖc μακρὰν καὶ εἰρήνην τοῖc ἐγγύc, 18 ὅτι δι' αὐτοῦ ἔχομεν τὴν προcαγωγὴν οἱ ἀμφότεροι ἐν ἑνὶ πνεύματι πρὸc τὸν πατέρα. 19 ἄρα οὖν οὐκέτι ἐcτὲ ξένοι καὶ πάροικοι, ἀλλὰ cυμπολῖται τῶν ἁγίων καὶ οἰκεῖοι τοῦ θεοῦ, 20 ἐποικοδομηθέντεc ἐπὶ τῷ θεμελίῳ τῶν ἀποcτόλων καὶ προφητῶν, ὄντοc ἀκρογωνιαίου αὐτοῦ Ἰηcοῦ Χριcτοῦ, 21 ἐν ᾧ πᾶcα οἰκοδομὴ cυναρμολογουμένη αὔξει εἰc ναὸν ἅγιον ἐν κυρίῳ, 22 ἐν ᾧ καὶ ὑμεῖc cυνοικοδομεῖcθε εἰc κατοικητήριον τοῦ θεοῦ ἐν πνεύματι.

III.

1 Τούτου χάριν ἐγὼ Παῦλοc ὁ δέcμιοc τοῦ Χριcτοῦ Ἰηcοῦ ὑπὲρ ὑμῶν τῶν ἐθνῶν — 2 εἴγε ἠκούcατε τὴν οἰκονομίαν τῆc χάριτοc τοῦ θεοῦ τῆc δοθείcηc μοι εἰc ὑμᾶc, 3 ὅτι κατὰ ἀποκάλυψιν ἐγνωρίcθη μοι τὸ μυcτήριον, καθὼc προέγραψα ἐν ὀλίγῳ, 4 πρὸc ὃ δύναcθε ἀναγινώcκοντεc νοῆcαι τὴν cύνεcίν μου ἐν τῷ μυcτηρίῳ τοῦ Χριcτοῦ, 5 ὃ ἑτέραιc γενεαῖc οὐκ ἐγνωρίcθη τοῖc υἱοῖc τῶν ἀνθρώπων, ὡc νῦν ἀπεκαλύφθη τοῖc ἁγίοιc ἀποcτόλοιc αὐτοῦ καὶ προφήταιc ἐν πνεύματι, 6 εἶναι τὰ ἔθνη cυγκληρονόμα καὶ cύccωμα καὶ cυμμέτοχα τῆc ἐπαγγε-

---

II, 15. ἐν δόγμαcιν] *K *usw.*, δόγμαcιν *Matthaeis* e (*v. Sodens* A[148] *decretis* Iren. Aug. vg *edictis* Ambr. — 16. ἐν αὐτῷ] *K *usw.*, ἐν ἑαυτῷ FG *in semetipsum* de *in semetipso* fgm vg (*s. V. 15*). *Vgl.* Hieronymus: '*per crucem interficiens inimicitiam in ea*'. *Non ut in latinis codicibus habetur 'in semetipso', propter graeci pronominis ambiguitatem.* ἐν αὐτῷ *enim et 'in semetipso' et 'in ea', id est cruce intelligi potest, quia crux i. e.* cταυρόc, *iuxta Graecos generis masculini est.* — 17. εἰρήνην²] P defg vg, *fehlt* KL Chr. — 19. ἀλλά] D^cE**KLP Chr., ἀλλ' ἐcτέ SinABCD*E*FG it vg. — 20. ἀκρογωνιαίου] *K *usw.*, D*EFG Chr. (*Text, nicht Komm.*) *fügen* λίθου *hinzu, desgl. angularis lapis* deg *angulari lapide* f vg (g *unter 'aut'*). — Ἰηcοῦ Χριcτοῦ] *K *usw.* Chr. deg, Χριcτοῦ Ἰηcοῦ Sin*AB f vg (*vgl. 3,1*). — III, 2. τῆc χάριτοc τοῦ θεοῦ] *K *usw.*, τοῦ θεοῦ τῆc χάριτοc D*cEFG deg. — 3. ὅτι] *K *usw.*, *fehlt, dafür* γάρ *an dritter Stelle* FG fg. — ἐγνωρίcθη] P Chr., ἐγνώριcεν KL. — 5. τοῖc ἁγίοιc ἀποcτόλοιc αὐτοῦ] *K *usw.*, τοῖc ἁγίοιc αὐτοῦ ἀποcτόλοιc DEFG defg (*nach C 1,26*: ἐφανερώθη τοῖc ἁγίοιc αὐτοῦ).

faþos gatairands, 15 fijaþwa, ana leika seinamma witoþ anabusne garaideinim gatairands, ei þans twans gaskopi in sis silbin du ainamma niujamma mann, waurkjands gawairþi, 16 jah gafriþodedi þans bans in ainamma leika guda þairh galgan, afslahands fijaþwa in sis silbin. 17 jah qimands wailamerida gawairþi izwis juzei fairra jah gawairþi þaim ize nelwa; 18 unte þairh ina habam atgagg bajoþs in ainamma ahmin du attin. 19 sai nu ni sijuþ gasteis jah aljakonjai, ak sijuþ gabaurgjans þaim weiham jah ingardjans gudis, 20 anatimri*dai* ....

faþos gatairands, 15 *fijaþwa, ana leika seinamma witoþ anabusne garaideinim gatairands, ei þans twans gaskopi in sis silbin du ainamma niujamma mann, waurkjands gawairþi,* 16 *jah gafriþodedi þans bans in ainamma leika guda þairh galgan, afslahan<d>s fijaþwa in sis silbin.* 17 *jah qimands wailamerida gawairþi izwis juzei fairra jah gawairþi þaim izei nelwa*; 18 *unte þairh ina habam atgagg bajoþs in ainamma ahmin du att*in. 19 *sai nu ju ni sijuþ gasteis* jah *aljakonjai, ak sijuþ gabaurgjans þaim weiham jah ingardjans gudis,* 20 *anatimridai*

ana grunduwaddjau apaustaule jah praufete, at wisandin auhumistin waihstastaina silbin Xristau Iesu, 21 *in þammei alla gatimrjo gagatiloda wahseiþ du alh weihai in fraujin,* 22 *in þammei jah jus miþgatimridai sijuþ du bauainai gudis in ahmin.*

III.

1 *In þizozei waihtais ik Pawlus bandja Xristaus Iesuis in izwara þiudo,* 2 *jabai sweþauh hausideduþ fauragaggi gudis anstais, sei gibana ist mis in izwis;* 3 *unte bi andhuleinai gakannida was mis so runa, swe fauragamelida in leitilamma,* 4 *duþþe ei siggwandans mageiþ fraþjan frodein meinai in runai Xristaus,* 5 *þatei anþaraim aldim ni kunþ was sunum manne, swaswe nu andhuliþ ist þaim weiham is apaustaulum jah praufetum in ahmin,* 6 *wisan þiudos gaarbjans*

II, 15. *mann*] *mañ B* Br.

III, 1. *in þizozei waihtais*] *B*: vgl. EB. § 347 Anm. 1. — 4. *duþþe ei*] *B*: *duþe*(*duþþe*) *ei* sonst in Absichtssätzen; der Übersetzer hat πρὸς ὃ wohl ähnlich aufgefaßt wie πρὸς τό m. Akk. m. Inf. k 3,13 oder εἰς αὐτὸ τοῦτο ἵνα E 6,22. — *siggwandans mageiþ fraþjan*] *B*: vgl. zur Stellung Hilarius: *prout legentes potestis intellegere.* — 5. *þatei*] *B*: vom Übersetzer wohl auf den ganzen vorausgehenden Satz bezogen statt auf μυστηρίῳ.

λίας αὐτοῦ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ διὰ τοῦ εὐαγγελίου, 7 οὗ ἐγενόμην διάκονος κατὰ τὴν δωρεὰν τῆς χάριτος τοῦ θεοῦ τὴν δοθεῖσάν μοι κατὰ τὴν ἐνέργειαν τῆς δυνάμεως αὐτοῦ. 8 ἐμοὶ τῷ ἐλαχιστοτέρῳ πάντων τῶν ἁγίων ἐδόθη ἡ χάρις αὕτη, ἐν τοῖς ἔθνεσιν εὐαγγελίσασθαι τὸν ἀνεξιχνίαστον πλοῦτον τοῦ Χριστοῦ 9 καὶ φωτίσαι πάντας τίς ἡ οἰκονομία τοῦ μυστηρίου τοῦ ἀποκεκρυμμένου ἀπὸ τῶν αἰώνων ἐν τῷ θεῷ τῷ τὰ πάντα κτίσαντι, 10 ἵνα γνωρισθῇ νῦν ταῖς ἀρχαῖς καὶ ταῖς ἐξουσίαις ἐν τοῖς ἐπουρανίοις διὰ τῆς ἐκκλησίας ἡ πολυποίκιλος σοφία τοῦ θεοῦ, 11 κατὰ πρόθεσιν τῶν αἰώνων ἣν ἐποίησεν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, 12 ἐν ᾧ ἔχομεν τὴν παρρησίαν καὶ τὴν προσαγωγὴν ἐν πεποιθήσει διὰ τῆς πίστεως αὐτοῦ. 13 διὸ αἰτοῦμαι μὴ ἐκκακεῖν ἐν ταῖς θλίψεσίν μου ὑπὲρ ὑμῶν, ἥτις ἐστὶν δόξα ὑμῶν. 14 τούτου χάριν κάμπτω τὰ γόνατά μου πρὸς τὸν πατέρα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, 15 ἐξ οὗ πᾶσα πατριὰ ἐν οὐρανῷ καὶ ἐπὶ γῆς ὀνομάζεται, 16 ἵνα δῴη ὑμῖν κατὰ τὸν πλοῦτον τῆς δόξης αὐτοῦ δυνάμει κραταιωθῆναι διὰ τοῦ πνεύματος αὐτοῦ εἰς τὸν ἔσω ἄνθρωπον, 17 κατοικῆσαι τὸν Χριστὸν διὰ τῆς πίστεως ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, 18 ἐν ἀγάπῃ ἐρριζωμένοι καὶ τεθεμελιωμένοι ἵνα ἐξισχύσητε καταλαβέσθαι σὺν πᾶσιν τοῖς ἁγίοις τί τὸ πλάτος καὶ μῆκος καὶ βάθος καὶ ὕψος, 19 γνῶναί τε τὴν ὑπερβάλλουσαν τῆς γνώσεως ἀγάπην τοῦ Χριστοῦ, ἵνα πληρωθῆτε εἰς πᾶν τὸ πλήρωμα τοῦ θεοῦ. 20 τῷ δὲ δυναμένῳ ὑπὲρ πάντα ποιῆ-

III, 6. ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ] P f vg, ἐν τῷ Χριστῷ *K Chr. deg. — 8. πάντων τῶν] P, πάντων KL. — 9. κτίσαντι] P it vg, κτίσαντι διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ KL Chr. — 15. ἐν οὐρανῷ] P min Bas. Thdrt., ἐν οὐρανοῖς *K *usw.* — 18. βάθος καὶ ὕψος] SinAKL Chr., ὕψος καὶ βάθος BCDEFG min it vg. — 19. γνῶναί τε] *K *usw.* defg vg, γνῶναι Dgr *FgrGgr.

Br. — freij*hals*] A: *hals durch ein Loch beschädigt Br.* — 17. *galaubein*] *galaubeī B* Br. — 18. gawaurhtai] AB *für* gawaurtai, *vgl. EB.* *§ 27a.* — þaim] þaī A *Br.* — di*upei*] A: *iupe durchlöchert Br.*

III, 10. filufaiho] A: *offenbar die ursprüngliche Übersetzung von* πολυποίκιλος; '*managfalþo*' *B wird von Haus aus nur erklärende Glosse gewesen sein.* — managnandei managei] A *Randglosse, soll wohl auch zur Erklärung von* filufaiho *dienen, doch ist der Sinn nicht klar.* — 12. freijhals] A: *Interpolation, nach lat. QQ., vgl.* de *fiduciam in confidentia et libertatem* Ambrst. *nur libertatem in confidentia* Sedulius: *libertatem et accessum.* — 18. ei in friaþwai] AB: *die naheliegende Vorwegnahme der Konjunktion auch in lat. QQ., vgl.* Aug. Ambrst. *ut in caritate radicati.*

jah galeikans jah gadailans gahaitis is in Xristau Iesu þairh aiwaggeljon, 7 *þizozei warþ andbahts ik bi gibai anstais gudis þizai gibanon mis bi toja mahtais is.* 8 *mis, þamma undarleijin allaize þize weihane, atgibana warþ ansts so, in þiudom wailamerjan þo unfairlaistidon gabein Xristaus,* 9 *jah inliuhtjan allans, ƕileik þata fauragaggi runos þizos gafulginons fram aiwam*

....in guda þamma alla gaskapjandin, 10 ei kanniþ wesi nu reikjam jah waldufnjam in þaim himinakundam þairh aikklesjon so filufaiho handugei gudis, 11 bi muna aiwe þanei gatawida in Xristau Iesu fraujin unsaramma, 12 in þammei habam balþein [freij*hals*] jah atgagg in trauainai þairh galaubein is. 13 in þize bidja, ni wairþaiþ usgrudjans in aglom meinaim faur izwis, þatei ist wulþus izwar. 14 in þis biuga kniwa meina du attin fraujins unsaris Iesuis Xristaus, 15 us þammei all fadreinis in himina jah ana airþai namnjada, 16 ei gibai izwis bi gabein wulþaus seinis mahtai inswinþjan þairh ahman seinana <in> innuman mannan, 17 bauan Xristu þairh galaubein in hairtam izwaraim, 18 ei in frijaþwai gawaurhtai jah gasulidai mageiþ gafahan miþ allaim þaim weiham ƕa sijai braidei jal-laggei jah hauhei jah di*upei*; 19 kun<n>an þo ufarassau mikilon þis kunþjis frijaþwa Xristaus, ei fulnaiþ in allai fullon gudis. 20 aþþan þamma mah-

in guda þamma alla gaskapjandin, 10 *ei kanniþ wesi nu reikjam jah waldufnjam in þaim himinakundam þairh aikklesjon so managfalþo handugei gudis,* 11 *bi muna aiwe þanei gatawida in Xristau Iesu fraujin unsaramma,* 12 *in þammei habam balþein jah atgagg in trauainai þairh galaubein is.* 13 *in þize bidja, ni wairþaiþ usgrudjans in aglom meinaim faur izwis, þatei ist wulþus izwar.* 14 *in þis biuga kniwa meina du attin fraujins unsaris Iesuis Xristaus,* 15 *us þammei all fadreinis in himina jah ana airþai namnjada,* 16 *ei gibai izwis bi gabein wulþaus seinis mahtai gaswinþnan þairh ahman seinana in innuman mannan,* 17 *bauan Xristu þairh galaubein in hairtam izwaraim,* 18 *ei in friaþwai gawaurhtai jah gasulidai mageiþ gafahan miþ allaim þaim weiham ƕa sijai braidei jah laggei jah hauhei jah diupei;* 19 *kunnan þo ufarassau mikilon þis kunþjis friaþwa Xristaus, ei fullnaiþ du allai fullon gudis.* 20 *aþþan þamma mahteigin*

III, 8. *in þiudom*] *B*: Zeilentrennung in|*þiudom* (Us. Angabe unrichtig) Br. — 10. filufaiho handugei] A *Randglosse*: managn...| managei *also wohl zu ergänzen* managnandei managei (*Us. Lesung* managaim managnandei *ist falsch*) *Br.* — 12. *balþein*] *balþeī B*

cαι ὑπερεκπεριccoῦ ὧν αἰτούμεθα ἢ νοοῦμεν κατὰ τὴν δύναμιν τὴν ἐνεργουμένην ἐν ἡμῖν, 21 αὐτῷ ἡ δόξα ἐν τῇ ἐκκληcίᾳ ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ εἰc πάcαc τὰc γενεὰc τοῦ αἰῶνοc τῶν αἰώνων. ἀμήν.

IV.

1 Παρακαλῶ οὖν ὑμᾶc ἐγὼ ὁ δέcμιοc ἐν κυρίῳ, ἀξίωc περιπατῆcαι τῆc κλήcεωc ἧc ἐκλήθητε, 2 μετὰ πάcηc ταπεινοφροcύνηc καὶ πραότητοc, μετὰ μακροθυμίαc, ἀνεχόμενοι ἀλλήλων ἐν ἀγάπῃ, 3 cπουδάζοντεc τηρεῖν τὴν ἑνότητα τοῦ πνεύματοc ἐν τῷ cυνδέcμῳ τῆc εἰρήνηc. 4 ἓν cῶμα καὶ ἓν πνεῦμα, καθὼc καὶ ἐκλήθητε ἐν μιᾷ ἐλπίδι τῆc κλήcεωc ὑμῶν. 5 εἷc κύριοc, μία πίcτιc, ἓν βάπτιcμα. 6 εἷc θεὸc καὶ πατὴρ πάντων, ὁ ἐπὶ πάντων καὶ διὰ πάντων καὶ ἐν πᾶcιν ἡμῖν. 7 ἑνὶ δὲ ἑκάcτῳ ἡμῶν ἐδόθη ἡ χάριc κατὰ τὸ μέτρον τῆc δωρεᾶc τοῦ Χριcτοῦ. 8 διὸ λέγει· ἀναβὰc εἰc ὕψοc ᾐχμαλώτευcεν αἰχμαλωcίαν καὶ ἔδωκεν δόματα τοῖc ἀνθρώποιc. 9 τὸ δὲ ἀνέβη τί ἐcτιν εἰ μὴ ὅτι καὶ κατέβη πρῶτον εἰc τὰ κατώτερα μέρη τῆc γῆc; 10 ὁ καταβὰc αὐτόc ἐcτιν καὶ ὁ ἀναβὰc ὑπεράνω πάντων τῶν οὐρανῶν, ἵνα πληρώcῃ τὰ πάντα. 11 καὶ αὐτὸc ἔδωκεν τοὺc μὲν ἀποcτόλουc, τοὺc δὲ προφήταc, τοὺc δὲ εὐαγγελιcτάc, τοὺc δὲ ποιμέναc καὶ διδαcκάλουc, 12 πρὸc τὸν καταρτιcμὸν τῶν ἁγίων εἰc ἔργον διακονίαc, εἰc οἰκοδομὴν τοῦ cώματοc

---

III, 21. ἐν τῇ ἐκκληcίᾳ ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ] DᵇKLP Chr., ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ καὶ τῇ ἐκκληcίᾳ D*FG defg (*diese haben*: *et in*). — γενεὰc τοῦ αἰῶνοc] *K *usw.*, γενεάc FG f (*ähnlich* de Ambrst. *in omnia saecula saeculorum*). — IV, 4. καθὼc καί] *K *usw.*, καθὼc B min vg. — 6. πᾶcιν ἡμῖν] KL, π. ὑμῖν Chr. (Komm.), πᾶcιν P. — 9. τὰ κατώτερα μέρη] K* *usw.* Chr. f vg, τὰ κατώτερα D*EFgrG deg.

III, 20. giban] A: *in den Text gedrungene Glosse zu* taujan, *offenbar durch das flg.* bidjam *veranlaßt, da* αἰτεῖν *und* διδόναι *häufig gemeinsam auftreten.* — 21. immuh] A: *vgl. R 11,36.* — *in aikklesjon in Xristau Iesu*] *B*: *K-Lesart, also ursprünglicher Text. — in Xristau Iesu jah aikklesjon] A: *nach* defg. *Daß diese Hss. auch vor 'ecclesia' die Präp. wiederholen, ist für die Beurteilung des A-Textes gleichgültig; die Übersetzung läßt häufig an zweiter Stelle die in der Vorlage wiederholte Präp. weg.* — in aldins aiwe] AB: *vgl. T 1,17:* in aldins aiwe· εἰc τοὺc αἰῶναc τῶν αἰώνων. *Beachte auch die Anm. zum griech. Text.* — IV, 8. jah atuhgaf] A: *einzige Stelle, wo* jah *und* -uh *nebeneinanderstehn.*

teigin ufar all taujan maizo [giban] þau bidjam aiþþau fraþjam bi mahtai þizai waurkjandein in unsis. 21 immuh wulþus in Xristau Iesu jah aikkles⟨jon⟩ in allos aldins aiwe, amen.

ufar all taujan maizo þau bidjam aiþþau fraþjam bi mahtai þizai waurkjandein in uns, 21 imma wulþus in aikklesjon in Xristau Iesu in allos aldins aiwe, amen.

IV.

1 Bidja nu izwis ik bandja in fraujin, wairþaba gaggan þizos laþonais þizaiei laþodai siuþ, 2 miþ allai hauneinai jah qairrein, miþ usbeisnai usþulandans izwis misso in frijaþwai, 3 usdaudjandans fastan ainamundiþa ahmins in gabundjai gawairþeis. 4 ain leik jah ains ahma, swaswe atlaþodai sijuþ in aina wen laþonais izwaraizos. 5 ains frauja, aina galaubeins, aina daupeins, 6 ains guþ jah atta allaize,

IV.

1 Bidja nu izwis ik bandja in fraujin, wairþaba gaggan þizos laþonais þizaiei laþodai sijuþ, 2 miþ allai hauneinai jah qairrein, miþ usbeisnai usþulandans izwis misso in friaþwai, 3 usdaudjandans fastan ainamundiþa ahmins in gabundjai gawairþeis. 4 ain leik jah ains ahma, swaswe atlaþodai sijuþ in aina wen laþonais izwaraizos. 5 ains frauja, aina galaubeins, aina daupeins, 6 ains guþ jah atta allaize....

saei ufar allaim jah and allans jah in allaim uns. 7 iþ ainƕarjammeh unsara atgibana ist ansts bi mitaþ gibos Xristaus; 8 in þizei qiþiþ: ussteigands in hauhiþa ushanþ hunþ jah atuhgaf gibos mannam. 9 þatuþ-þan usstaig, ƕa ist, niba þatei jah atstaig faurþis in undar[a]isto airþos? 10 saei atstaig, sa ist jah saei usstaig ufar allans himinans, ei usfullidedi allata. 11 jah silba gaf sumans apaustauluns, sumanzuþ-þan praufetuns, sumansuþ-þan aiwaggelistans, sumansuþ-þan hairdjans jah laisarjans, 12 du ustauhtai weihaize du waurstwa andbahtjis, du timreinai leikis Xristaus, 13 unte garin-

---

III, 20. *bidjam*] *bidjan B* deutlich Br. (nach Inf. *taujan* verschrieben). — IV, 8 (*von* atuhgaf) — IV, 13 (*bis* wahstaus) *in A vieles verblichen oder nur in Spuren vorhanden, daher unsicher Br.* — 8. ussteigands] A *Randglosse*: psalmo *d. i. ein Hinweis auf die Herkunft der Textworte (Psalm 67,18).* — 9. undaraisto] A: ai *deutlich erkennbar Br.* — 11. apaustauluns] A: *ob der drittletzte Buchstabe als* u *oder* a *zu lesen sei, ist nicht zu entscheiden*; *wahrscheinlicher ist* u *Br.* — praufetuns] *davor anscheinend Schriftzüge Br.* — sumansuþ-þan[2.3]] A, *mit* s (*nicht* z) *Br.*

τοῦ Χριστοῦ, 13 μέχρι καταντήσωμεν οἱ πάντες εἰς τὴν ἑνότητα τῆς πίστεως καὶ τῆς ἐπιγνώσεως τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, εἰς ἄνδρα τέλειον, εἰς μέτρον ἡλικίας τοῦ πληρώματος τοῦ Χριστοῦ, 14 ἵνα μηκέτι ὦμεν νήπιοι, κλυδωνιζόμενοι καὶ περιφερόμενοι παντὶ ἀνέμῳ τῆς διδασκαλίας ἐν τῇ κυβείᾳ τῶν ἀνθρώπων, ἐν πανουργίᾳ πρὸς τὴν μεθοδείαν τῆς πλάνης, 15 ἀληθεύοντες δὲ ἐν ἀγάπῃ αὐξήσωμεν εἰς αὐτὸν τὰ πάντα, ὅς ἐστιν ἡ κεφαλή, ὁ Χριστός, 16 ἐξ οὗ πᾶν τὸ σῶμα συναρμολογούμενον καὶ συμβιβαζόμενον διὰ πάσης ἁφῆς τῆς ἐπιχορηγίας κατ' ἐνέργειαν ἐν μέτρῳ ἑνὸς ἑκάστου μέρους τὴν αὔξησιν τοῦ σώματος ποιεῖται εἰς οἰκοδομὴν ἑαυτοῦ ἐν ἀγάπῃ. 17 τοῦτο οὖν λέγω καὶ μαρτύρομαι ἐν κυρίῳ μηκέτι ὑμᾶς περιπατεῖν καθὼς καὶ τὰ λοιπὰ ἔθνη περιπατεῖ, ἐν ματαιότητι τοῦ νοὸς αὐτῶν, 18 ἐσκοτισμένοι τῇ διανοίᾳ ὄντες, ἀπηλλοτριωμένοι τῆς ζωῆς τοῦ θεοῦ, διὰ τὴν ἄγνοιαν τὴν οὖσαν ἐν αὐτοῖς, διὰ τὴν πώρωσιν τῆς καρδίας αὐτῶν, 19 οἵτινες ἀπηλγηκότες ἑαυτοὺς παρέδωκαν τῇ ἀσελγείᾳ εἰς ἐργασίαν ἀκαθαρσίας πάσης ἐν πλεονεξίᾳ. 20 ὑμεῖς δὲ οὐχ οὕτως ἐμάθετε τὸν Χριστόν, 21 εἴγε αὐτὸν ἠκούσατε καὶ ἐν αὐτῷ ἐδιδάχθητε καθώς ἐστιν ἀλήθεια ἐν τῷ Ἰησοῦ, 22 ἀποθέσθαι ὑμᾶς κατὰ τὴν προτέραν ἀναστροφὴν τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον τὸν φθειρόμενον κατὰ τὰς ἐπιθυμίας τῆς ἀπάτης, 23 ἀνανεοῦσθαι δὲ τῷ πνεύματι τοῦ νοὸς ὑμῶν 24 καὶ ἐνδύσασθαι τὸν καινὸν

IV, 15. ἀληθεύοντες δέ] *K *usw.* (*vgl. G 4,16*), ἀλήθιαν δὲ ποιοῦντες FG *veritatem autem facientes* defg vg. — 19. ἀπηλγηκότες] *K *usw.*, ἀπηλπικότες DE, ἀφηλπικότες FG *desperantes* defgm vg. *Vgl.* Hieron.: *quod autem ait 'qui desperantes semetipsos' i. e.* ἀπηλγηκότες ἑαυτούς *multo aliud in Graeco significat quam in Latino*: *'desperantes' quippe* ἀπηλπικότες *nominantur*, ἀπηλγηκότες *autem hi sunt qui postquam peccaverint non dolent.* — 23. ἀνανεοῦσθαι] *K *usw.*, ἀνανεοῦσθε Chr. D[b] it vg. — 24. ἐνδύσασθαι] *K *usw.*, ἐνδύσασθε SinB*D[b.c]K Chr. it vg.

IV, 14. winda hvammeh] A *für* παντὶ ἀνέμῳ: *vgl. ZZ. 32,454*: *die Nachstellung regelmäßig und echt gotisch* (*K 15,30 ist fernzuhalten*). — liutein] *statt* liuteis A: *der bloße Dativ wohl nach* winda. — du listeigon uswandjai] A *für* πρὸς μεθοδείαν, *vgl. E 6,11* πρὸς τὰς μεθοδείας· wiþra listins. — 15. sunja taujandans] A: *vgl. G 4,16.* — 16. gawissins] A: ἁφή *als 'iunctura' gefaßt wie* defg vg. — 18. riqizeinai] AB *ist Nom. Pl. M., entspricht also dem gr.* ἐσκοτισμένοι *genau*; *Bernhardt hält es fälschlich für den Dat. Sg. F.* — 23. ananþ-þan-niujaiþ] AB, *intransitiv, vgl.* daupjan *Mc 7,4 K 15,29*; bimaitan *K 7,18 G 5,2.*

naima allai in ainamundiþa galaubeinais jah ufkunþjis sunus gudis, du waira fullamma, in mitaþ wahstaus fullons Xristaus, 14 ei þanaseiþs ni sijaima niuklahai uswagidai jah uswalugidai winda hwammeh laiseinais, liutein manne, in filudeisein du listeigon uswandjai airzeins, 15 iþ sunja taujandans in frijaþwai wahsjaima in ina þo alla, ize ist haubiþ, Xristus, 16 us þammei all leik gagatiloþ <jah> gagahaftiþ þairh allos gawissins andstaldis, bi waurstwa in mitaþ ana ainhwarjoh fero, uswahst leikis taujiþ du timreinai seinai in frijaþwai.

17 þata nu qiþa jah weitwodja in fraujin, ei þanaseiþs ni gaggaiþ, swaswe jah anþaros þiudos gaggand in uswissja hugis seinis, 18 riqizeinai gahugdai wisandans, framaþjai libainais gudis in unwitjis þis wisandins in im, in daubiþos hairtane seinaize, 19 þaiei uswenans waurþanai sik silbans atgebun aglaitein in waurstwein unhrainiþos allaizos, in faihufrikein. 20 iþ jus ni swa ganemuþ Xristu, 21 jabai sweþauh ina hausideduþ jah in imma uslaisidai sijuþ, swaswe ist sunja in Iesu, 22 ei aflagjaiþ jus bi frumin usmeta þana fairnjan mannan þana riurjan bi lustum afmarzeinais. 23 ananiujaiþ ahmin fraþjis izwaris, 24 jag-gahamoþ þamma niujin

.... 17 *þata nu qiþa jah weitwodja in fraujin, ei þanaseiþs ni gaggaiþ, swaswe jah anþaros þiudos gaggand in uswissja hugis seinis,* 18 *riqizeinai gahugdai wisandans, framaþjai libainais gudis in unwitjis þis wisandins in im, in daubiþos hairtane seinaize,* 19 *þaiei uswenans waurþanai sik silbans atgebun aglaitein in waurstwein unhrainiþos allaizos, in faihufrikein.* 20 *iþ jus ni swa ganemuþ Xristu,* 21 *jabai sweþauh ina hausideduþ jah in imma uslaisidai sijuþ, swaswe ist sunja in Iesu,* 22 *ei aflagjaiþ jus bi frumin usmeta þana fairnjan mannan þana riurjan bi lustum afmarzeinais.* 23 *anuþ-þanniujaiþ ahmin fraþjis izwaris,* 24 *jah gahamoþ þamma niujin*

IV, 13. sunus] A *für* sunaus. — waira fullamma] A *Randglosse*: gumin fullamma. — 14. uswalugidai] A (*nicht* usflaugidai *U.*): w *gut erkennbar, während die Züge zu* f *nicht stimmen*; *auch folgt* a (*nicht* l), *das besonders deutlich erscheint, wenn man es mit* a *von* winda *vergleicht Br.* (us-walugjan *ist zu ahd.* walagōn walgōn '*volvi*' *zu stellen*; *sein* u *entspricht dem von* miluks). — liutein] liuteis A, *deutlich am Zeilenschluß Br.* — listeigon uswandjai] A (*nicht* listeigai uswandeinai *U.*): on *ist in einer faltigen Vertiefung des Pergaments versteckt*, jai *ist deutlich Br.* — *Auch auf dieser Seite viele erloschenen Buchstaben in* A *Br.* — 20. *swa*] *B*, über der Zeile nachgetragen.

ἄνθρωπον τὸν κατὰ θεὸν κτισθέντα ἐν δικαιοσύνῃ καὶ ὁσιότητι τῆς ἀληθείας. 25 διὸ ἀποθέμενοι τὸ ψεῦδος λαλεῖτε ἀλήθειαν ἕκαστος μετὰ τοῦ πλησίον αὐτοῦ, ὅτι ἐσμὲν ἀλλήλων μέλη. 26 ὀργίζεσθε καὶ μὴ ἁμαρτάνετε· ὁ ἥλιος μὴ ἐπιδυέτω ἐπὶ τῷ παροργισμῷ ὑμῶν, 27 μηδὲ δίδοτε τόπον τῷ διαβόλῳ. 28 ὁ κλέπτων μηκέτι κλεπτέτω, μᾶλλον δὲ κοπιάτω ἐργαζόμενος τὸ ἀγαθὸν ταῖς ἰδίαις χερσίν, ἵνα ἔχῃ μεταδιδόναι τῷ χρείαν ἔχοντι. 29 πᾶς λόγος σαπρὸς ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν μὴ ἐκπορευέσθω, ἀλλ' εἴ τις ἀγαθὸς πρὸς οἰκοδομὴν τῆς χρείας, ἵνα δῷ χάριν τοῖς ἀκούουσιν. 30 καὶ μὴ λυπεῖτε τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τοῦ θεοῦ, ἐν ᾧ ἐσφραγίσθητε εἰς ἡμέραν ἀπολυτρώσεως. 31 πᾶσα πικρία καὶ θυμὸς καὶ ὀργὴ καὶ κραυγὴ καὶ βλασφημία ἀρθήτω ἀφ' ὑμῶν σὺν πάσῃ κακίᾳ. 32 γίνεσθε δὲ εἰς ἀλλήλους χρηστοί, εὔσπλαγχνοι, χαριζόμενοι ἑαυτοῖς, καθὼς καὶ ὁ θεὸς ἐν Χριστῷ ἐχαρίσατο ὑμῖν.

V.

1 Γίνεσθε οὖν μιμηταὶ τοῦ θεοῦ, ὡς τέκνα ἀγαπητά, 2 καὶ περιπατεῖτε ἐν ἀγάπῃ, καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς ἠγάπησεν ἡμᾶς καὶ παρέδωκεν ἑαυτὸν ὑπὲρ ἡμῶν προσφορὰν καὶ θυσίαν τῷ θεῷ εἰς ὀσμὴν εὐωδίας. 3 πορνεία δὲ καὶ πᾶσα ἀκαθαρσία ἢ πλεονεξία μηδὲ ὀνομαζέσθω ἐν ὑμῖν,

---

IV, 26. ὀργίζεσθε] *K *usw.*, ὀρ. δέ $F^{gr}G$ gm. — 28. τὸ ἀγαθὸν ταῖς ἰδίαις χερσίν] K (*ohne* ἰδίαις L Chr.), ταῖς ἰδίαις χερσὶν τὸ ἀγαθόν Sin*AD EFG min it vg. — 29. ἀγαθός] *K *usw.*, ἀ. ἐστιν FG fg. — χρείας] *K *usw.* Chr., πίστεως D*E*FG it vg. *Vgl.* Hieron.: *pro eo autem quod nos posuimus 'ad aedificationem opportunitatis' hoc est quod dicitur graece* τῆς χρείας *in latinis codicibus propter euphoniam mutavit interpres et posuit 'ad aedif. fidei'.* — 30. τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον] *K *usw.*, τὸ ἅγιον πνεῦμα D^{*c}EFG deg. — 31. θυμὸς καὶ ὀργή] *K *usw.* Chr., ὀργὴ καὶ θυμός DEFG defg vg. — 32. ὑμῖν] P defg vg, ἡμῖν KL; Chr. *schwankt.*

---

waurkjāds B Br. — 29. ubilaize] A, *unbilaize B*: vielleicht *n* in *B* radiert Br. — *hausjandam*] *B*, durchlöchert Br. — 30. *jah*] *B*, steht über der Zeile Br. — *þana*] *B*, durchlöchert Br. — 31. *wajamereins*] *wajamereis B* Br.

IV, 27. *nih gibaiþ*] *B*: Opt. regelmäßig, vgl. EB. § 309,2. — 28. iþ mais] A: *ak mais B. Vgl. Schaaffs S. 48.* — 29. þatei] AB *für* ἐάν, *vgl. ZZ. 37,366.* — 31. hatis jah þwairhei] AB: *welcher griech. Reihenfolge die gotische entspricht, läßt sich nicht mit Sicherheit bestimmen. Beide Wörter bezeichnen in der Regel* ὀργή; hatis *nur G 5,20*, þwairhei *nur C 3,8* θυμός. *Zur Bestimmung der Vorlage ist die Stelle also nicht geeignet.*

mann þamma bi guda gaskapanin in garaihtein jah weihiþai sunjos. 25 in þizei aflagjandans liugn rodjaiþ sunja ƕarjizuh miþ neƕundjin seinamma, unte sijum anþar anþaris liþus. 26 þwairhaiþ-þan sijaiþ jah ni frawaurkjaiþ, sunno ni dissigqai ana þwairhein izwara. 27 ni gibiþ staþ unhulþin. 28 saei hlefi, þanaseiþs ni hlifai, iþ mais arbaidjai, waurkjands swesaim handum þiuþ, ei habai dailjan þaurbandin. 29 ainhun waurde ubilaize us munþa izwaramma ni usgaggai, ak þatei goþ sijai du timreinai galaubeinais, ei gibai anst hausjandam. 30 jah ni gaurjaiþ þana weihan ahman gudis, in þammei gasiglidai sijuþ in daga uslauseinais. 31 alla baitrei jah hatis jah þwairhei jah hrops jah wajamereins afwairpaidau af izwis miþ allai unselein. 32 wairþaiduh miþ izwis misso seljai, armahairtai, fragibandans izwis misso, swaswe guþ in Xristau fragaf izwis.

V.

1 Wairþaiþ nu galeikondans guda swe barna liuba 2 jah gaggaiþ in frijaþwai, swaswe jah Xristus frijoda uns jah atgaf sik silban faur uns hunsl jah sauþ guda du daunai woþjai. 3 aþþan horinassus jah allos unhrainiþos aiþþau faihufrikei nih namn-*jaidau*

mann þamma bi guda gaskapanin in garaihtein jah weihiþai sunjos. 25 *in þizei aflagjandans liugn rodjaiþ sunja ƕarjizuh miþ neƕundjin seinamma, unte sijuþ anþar anþaris liþus.* 26 *þwairhaiþ-þan sijaiþ jah ni frawaurkjaiþ, sunno ni disiggqai ana þwairhein izwara.* 27 *nih gibaiþ staþ unhulþin.* 28 *saei hlefi, þanaseiþs ni hlifai, ak mais arbaidjai, waurkjands swesaim handum þiuþ, ei habai dailjan þaurbandin.* 29 *ainhun waurde ubilaize us munþa izwaramma ni usgaggai, ak þatei goþ sijai du timreinai gulaubeinais, ei gibai anst hausjandam.* 30 *jah ni gaurjaiþ þana weihan ahman gudis, þammei gasiglidai sijuþ in daga uslauseinais.* 31 *alla baitrei jah hatis jah þwairhei jah hrops jah wajamereins afwairpaidau af izwis miþ allai unselein.* 32 *wairþaiduh miþ izwis misso seljai, armahairtai, fragibandans izwis misso, swaswe guþ in Xristau fragaf izwis.*

V.

1 *Wairþaiþ nu galeikondans guda swe barna liuba* 2 *jah gaggaiþ in friaþwai, swaswe jah Xristus frijoda uns jah atgaf sik silban faur uns hunsl jah sauþ guda du daunai woþjai.* 3 *aþþan horinassus jah allos unhrainiþos aiþþau faihufrikei nih namnjaidau*

IV, 25. *aflagjandans*] *aflagjandās B* Br. — 26. jah ni] A (*nicht* jan-ni) *Br.* — þwairhein] þwairhei A *Br.* — 28. *waurkjands*]

καθὼς πρέπει ἁγίοις, 4 καὶ αἰσχρότης ἢ μωρολογία ἢ εὐτραπελία, τὰ οὐκ ἀνήκοντα, ἀλλὰ μᾶλλον εὐχαριστία. 5 τοῦτο γὰρ ἴστε γινώσκοντες ὅτι πᾶς πόρνος ἢ ἀκάθαρτος ἢ πλεονέκτης, ὅς ἐστιν εἰδωλολάτρης, οὐκ ἔχει κληρονομίαν ἐν τῇ βασιλείᾳ τοῦ Χριστοῦ καὶ θεοῦ. 6 μηδεὶς ὑμᾶς ἀπατάτω κενοῖς λόγοις· διὰ ταῦτα γὰρ ἔρχεται ἡ ὀργὴ τοῦ θεοῦ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῆς ἀπειθείας. 7 μὴ οὖν γίνεσθε συμμέτοχοι αὐτῶν. 8 ἦτε γάρ ποτε σκότος, νῦν δὲ φῶς ἐν κυρίῳ· ὡς τέκνα φωτὸς περιπατεῖτε — 9 ὁ γὰρ καρπὸς τοῦ φωτὸς ἐν πάσῃ ἀγαθοσύνῃ καὶ δικαιοσύνῃ καὶ ἀληθείᾳ — 10 δοκιμάζοντες τί ἐστιν εὐάρεστον τῷ κυρίῳ. 11 καὶ μὴ συγκοινωνεῖτε τοῖς ἔργοις τοῖς ἀκάρποις τοῦ σκότους .... 17 διὰ τοῦτο μὴ γίνεσθε ἄφρονες, ἀλλὰ συνιέντες τί τὸ θέλημα τοῦ κυρίου. 18 καὶ μὴ μεθύσκεσθε οἴνῳ, ἐν ᾧ ἐστιν ἀσωτία, ἀλλὰ πληροῦσθε ἐν πνεύματι, 19 λαλοῦντες ἑαυτοῖς ἐν ψαλμοῖς καὶ ὕμνοις καὶ ᾠδαῖς πνευματικαῖς, ᾄδοντες ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν τῷ κυρίῳ, 20 εὐχαριστοῦντες πάντοτε ὑπὲρ πάντων ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τῷ θεῷ καὶ πατρί, 21 ὑποτασσόμενοι ἀλλήλοις ἐν φόβῳ Χριστοῦ. 22 αἱ γυναῖκες τοῖς ἰδίοις ἀνδράσιν ὑποτασσέσθωσαν ὡς τῷ κυρίῳ, 23 ὅτι ἀνήρ ἐστιν κεφαλὴ τῆς γυναικός, ὡς καὶ ὁ Χριστὸς κεφαλὴ τῆς ἐκκλησίας, καὶ αὐτός ἐστιν σωτὴρ τοῦ σώματος. 24 ἀλλ' ὥσπερ ἡ ἐκκλησία ὑποτάσσεται τῷ Χριστῷ, οὕτως καὶ αἱ γυναῖκες τοῖς ἰδίοις ἀνδράσιν ἐν παντί. 25 οἱ ἄνδρες, ἀγαπᾶτε τὰς γυναῖκας ἑαυτῶν, καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς ἠγάπησεν τὴν ἐκκλησίαν καὶ ἑαυτὸν παρέδωκεν ὑπὲρ αὐτῆς, 26 ἵνα αὐτὴν ἁγιάσῃ καθαρίσας τῷ λουτρῷ τοῦ ὕδατος ἐν ῥήματι, 27 ἵνα παραστήσῃ αὐτὸς ἑαυτῷ ἔνδοξον τὴν ἐκκλησίαν, μὴ ἔχουσαν σπῖλον ἢ ῥυτίδα ἤ τι τῶν τοιούτων, ἀλλ' ἵνα ᾖ ἁγία καὶ ἄμωμος. 28 οὕτως καὶ οἱ ἄνδρες ὀφείλουσιν ἀγαπᾶν τὰς ἑαυτῶν γυναῖκας ὡς τὰ ἑαυτῶν σώματα. ὁ ἀγαπῶν τὴν ἑαυτοῦ γυναῖκα ἑαυτὸν ἀγαπᾷ.

V, 4. καὶ αἰσχρότης] KLP *usw.* Chr., ἢ αἰσχρ. AD*FG it vg. — ἢ μωρολογία] P it vg, καὶ μωρ. KL Chr. — τὰ οὐκ ἀνήκοντα] KL Chr., ἃ οὐκ ἀνῆκεν P; *quae ad rem non pertinet* (*pertinent* g) defg vg. — 5. ἴστε] P Chr. *scitote* it vg, ἐστὲ KL. — ὅς ἐστιν εἰδωλολάτρης] *K Chr., ὅ ἐστιν ἰδωλολατρία FG *quod est idolorum servitus* it vg. — 9. φωτός] P it vg, πνεύματος KL Chr. — 19. ἐν ψαλμοῖς] P Chr. de vg, ψαλμοῖς KL f. — ᾄδοντες] min. 37. 61. 114. 116 *u. a.*, ᾄδοντες καὶ ψάλλοντες *K *usw.* — ἐν ταῖς καρδίαις] P it vg, ἐν τῇ καρδίᾳ KL; Chr. *schwankt.* — 20. τῷ θεῷ καὶ πατρί] *K *usw.*, τῷ πατρὶ καὶ θεῷ D*EFgrG deg. — 21. Χριστοῦ] LP Chr. f vg, κυρίου K. — 22. ὑποτασσέσθωσαν] P f vg, ὑποτάσσεσθε KL Chr. — 24. ὥσπερ] KL, ὡς P Chr. — 25. ἑαυτῶν] KL Chr., ὑμῶν FG *vestras* it vg. — 27. αὐτός] LP it vg, αὐτὴν K Chr. — 28. καὶ οἱ ἄνδρες ὀφείλουσιν] P it vg, ὀφείλουσιν οἱ ἄνδρες KL Chr.

in izwis, swaswe gadob ist weihaim, 4 *aiþþau* <*aglaitiwaurdei aiþ-þau*> *dwalawaurdei aiþþau saldra, þoei* du *þaurftai ni fairrinnand, ak mais awiliuda.* 5 *þata auk witeiþ, kunnandans þatei ƕazu*<*h*> *hors aiþþau unhrains aiþþau faihufriks, þatei ist galiugagude skalkinassaus, ni habaiþ arbi in þiudangardjai Xristaus jah gudis.* 6 *ni manna izwis uslu[s]to lausaim waurdam, þairh þoei qimiþ hatis gudis ana sunum ungalaubeinais.* 7 *ni wairþaiþ nu* gadailans *im.* 8 *wesuþ auk suman* riqiz, *iþ nu liuhaþ in fraujin; swe barna liuhadis gaggaiþ.* — 9 *aþþan akran liuhadis ist in allai selein jah garaihtein jah sunjai.* — 10 *gakiusandans þatei sijai waila galeikaiþ fraujin,* 11 *jah ni gamainjaiþ waurstwam riqizis . . . .*

. . . . 17 duþþe ni wairþaiþ unfrodai, ak fraþjandans ƕa sijai wilja fraujins. 18 jah ni anadrigkaiþ izwis weina, in þammei ist usstiurei, ak fullnaiþ in ahmin, 19 rodjandans izwis in psalmom jah hazeinim jah saggwim ahmeinaim, siggwandans in hairtam izwaraim fraujin, 20 awiliudondans sinteino fram allaim in namin fraujins unsaris Iesuis Xristaus attin jah guda, 21 ufhausjandans izwis misso in agisa Xristaus. 22 qenes seinaim abnam ufhausjaina swaswe fraujin; 23 unte wair ist haubiþ qenais swaswe jah Xristus haubiþ aikklesjons, jah is ist nasjands leikis. 24 akei swaswe aikklesjo ufhauseiþ Xristu, swah qenes abnam seinaim in allamma. 25 jus wairos frijoþ qenins izwaros, swaswe jah Xristus frijoda aikklesjon jah sik siiban atgaf faur þo, 26 ei þo gaweihaidedi gahrainjands þwahla watins in waurda, 27 ei ustauhi silba sis wulþaga aikklesjon, ni habandein wamme aiþþau maile aiþþau ƕa swaleikaize, ak ei sijai weiha jah unwamma. 28 swa jah wairos skulun frijon seinos qenins swe leika seina. [sein silbins leik frijoþ,] saei seina qen

---

V, 5. *ƕazuh hors*] *ƕazuhors B.* — *skalkinassaus*] *B* für *skalkinassus.* — 18. anadrigkaiþ] anadriggaiþ A *vgl. L 5,39. U. hat irrtümlich den von der andern Seite durchschimmernden Zug des* a *von* wairos *für 'Spuren des untern Teils' von* k *angesehn Br.* — 25. silban] silbā A *Br.* — 22. 24. qenes] A *für* qeneis. — 24. Xristu] A *für* Xristau.

V, 4. *du þaurftai*] *B*: Bernhardt erinnert an die lat. Fassung *quae ad rem non pertinet* it vg. *Vgl. C 3,18* ὡς ἀνῆκεν· swe gaqimiþ. — *awiliuda*] *B*: Pl. für εὐχαριστία stets außer k 4,15. — 10. *þatei*] *B* für τί wie J 6,6. Vgl. auch C 3,20: þata wailagaleikaiþ ist in fraujin. — 11. *waurstwam*] *B*: ἀκάρποις *fehlt.* — 17. *sijai*] *B*: *Derselbe Zusatz R 12,2.* — 24. abnam seinaim] A: *zur Stellung vgl. ZZ. 32,445.* — 28. sein silbins leik frijoþ saei seina qen frijoþ jah sik silban frijoþ] A: *vgl.* de *suum corpus diligit qui uxorem suam diligit et se-ipsum diligit.*

29 οὐδεὶς γάρ ποτε τὴν ἑαυτοῦ σάρκα ἐμίσησεν, ἀλλ' ἐκτρέφει καὶ θάλπει αὐτὴν καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς τὴν ἐκκλησίαν....

VI.

8 .... ποιήσῃ ἀγαθόν, τοῦτο κομιεῖται παρὰ τοῦ κυρίου, εἴτε δοῦλος εἴτε ἐλεύθερος. 9 καὶ οἱ κύριοι, τὰ αὐτὰ ποιεῖτε πρὸς αὐτούς, ἀνιέντες τὴν ἀπειλήν, εἰδότες ὅτι καὶ αὐτῶν καὶ ὑμῶν ὁ κύριός ἐστιν ἐν οὐρανοῖς, καὶ προσωποληψία οὐκ ἔστιν παρ' αὐτῷ. 10 τὸ λοιπόν, ἀδελφοί μου, ἐνδυναμοῦσθε ἐν κυρίῳ καὶ ἐν τῷ κράτει τῆς ἰσχύος αὐτοῦ. 11 ἐνδύσασθε τὴν πανοπλίαν τοῦ θεοῦ πρὸς τὸ δύνασθαι ὑμᾶς στῆναι πρὸς τὰς μεθοδείας τοῦ διαβόλου, 12 ὅτι οὐκ ἔστιν ἡμῖν ἡ πάλη πρὸς αἷμα καὶ σάρκα, ἀλλὰ πρὸς τὰς ἀρχάς, πρὸς τὰς ἐξουσίας, πρὸς τοὺς κοσμοκράτορας τοῦ σκότους τοῦ αἰῶνος τούτου, πρὸς τὰ πνευματικὰ τῆς πονηρίας ἐν τοῖς ἐπουρανίοις. 13 διὰ τοῦτο ἀναλάβετε τὴν πανοπλίαν τοῦ θεοῦ, ἵνα δυνηθῆτε ἀντιστῆναι ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῇ πονηρᾷ καὶ ἅπαντα κατεργασάμενοι στῆναι. 14 στῆτε οὖν περιζωσάμενοι τὴν ὀσφὺν ὑμῶν ἐν ἀληθείᾳ καὶ ἐνδυσάμενοι τὸν θώρακα τῆς δικαιοσύνης, 15 καὶ ὑποδησάμενοι τοὺς πόδας ἐν ἑτοιμασίᾳ τοῦ εὐαγγελίου τῆς εἰρήνης. 16 ἐπὶ πᾶσιν ἀναλαβόντες τὸν θυρεὸν τῆς πίστεως, ἐν ᾧ δυνήσεσθε πάντα τὰ βέλη τοῦ πονηροῦ τὰ πεπυρωμένα σβέσαι. 17 καὶ τὴν περικεφαλαίαν τοῦ σωτηρίου δέξασθε, καὶ τὴν μάχαιραν τοῦ πνεύματος, ὅ ἐστιν ῥῆμα θεοῦ, 18 διὰ πάσης προσευχῆς καὶ δεήσεως προσευχόμενοι ἐν παντὶ καιρῷ ἐν πνεύματι καὶ εἰς αὐτὸ τοῦτο ἀγρυπνοῦντες ἐν πάσῃ

V, 29. καὶ θάλπει αὐτήν] *K *usw.*, αὐτὴν καὶ θάλπει DEFG defg. — καθὼς καί] *K, καθὼς L. — ὁ Χριστός] P it vg, ὁ κύριος KL. — VI, 9. καὶ αὐτῶν καὶ ὑμῶν] P f vg, καὶ ὑμῶν καὶ αὐτῶν L, καὶ ὑμῶν αὐτῶν K Chr. de. — 12. ἡμῖν] *K vg, ὑμῖν BD*FG defgm. — πρὸς τὰς ἀρχάς, πρὸς τὰς ἐξουσίας] *K *usw.*, πρὸς τὰς ἀρχ. καὶ ἐξουσίας D^{gr}E^{gr} f vg Amb. Ambrst. — τοῦ αἰῶνος] *K Chr., *fehlt* Sin*ABD*FG defgm vg Ambrst. — 17. δέξασθε] δέξασθαι (graph.) AD^{c}EKLP. — 18. εἰς αὐτὸ τοῦτο] D^{c}EKLP, εἰς αὐτό SinAB, *in illum* g, *in illo* de, *in ipso* f vg.

VI, 9. sama frauja] AB: vgl. ὁ αὐτὸς κύριος *R 10,12 K 12,5.* — hootos] AB: *Plur. vielleicht durch lat. 'minas' veranlaßt.* — 12. leik iah bloþ] AB: *Umstellung wie* Tert. Hil. Ambr. Hier. Aug. f vg. — 14. hupins] AB: *Plur. wie sonst, wenn von einer Mehrzahl die Rede ist. Ebenso* it vg. — sunjai] AB, *ohne* in, *vgl. EB. § 256. Bloßer Dat. auch E 4,14.30 (B) 6,16 für* ἐν *m. D.*

frijoþ, [jah] sik silban frijoþ. 29 ni auk manna ƕanhun sein leik fijaida, ak fodeiþ ita jah warmeiþ swaswe jah Xristus aikklesjon ....

VI.

8 .... *taujiþ þiuþis, þata ganimiþ at fraujin, jaþþe skalks jaþþe freis.* 9 *jah jus fraujans* [*jah jus frauians*] *þata samo taujaiþ wiþra ins,*

9 .... fraletandans im ƕotos, witandans þatei im jah izwis sama frauja ist in himinam, jah wiljahalþei nist at imma. 10 þata nu anþar, broþrjus meinai, inswinþjaiþ izwis in fraujin jah in mahtai swinþeins is. 11 gahamoþ izwis sarwam gudis, ei mageiþ standan wiþra listins diabulaus; 12 unte nist izwis brakja wiþra leik jah bloþ, ak wiþra reikja jah waldufnja, wiþra þans fairƕu habandans riqizis þis, wiþra þo ahmeinona unseleins in þaim himinakundam. 13 duþþe nimiþ sarwa gudis, ei mageiþ andstandan in þamma daga ubilin jah in allamma uswaurkjandans standan. 14 standaiþ nu, ufgaurdanai hupins izwarans sunjai jag-gapaidodai brunjon garaihteins, 15 jag-gaskohai fotum in manwiþai aiwaggeljons gawairþjis 16 ufar all andnimandans skildu galaubeinais, þammei maguþ allos arƕaznos þis unseljins funiskos afƕapjan; 17 jah hilm naseinais nimaiþ jah meki ahmins, þatei ist waurd gudis; 18 þairh allos aihtronins jah bidos aihtrondans

fraletandans im ƕotos, witandans þatei im jah izwis sama frauja ist in himinam, jah wiljahalþei nist at imma. 10 *þata nu anþar, broþrjus meinai, inswinþjaiþ izwis in fraujin jah in mahtai swinþeins is.* 11 *gahamoþ izwis sarwam gudis, ei mageiþ standan wiþra listins diabulaus*; 12 *unte nist izwis brakja wiþra leik jah bloþ, ak wiþra reikja jah waldufnja, wiþra þans fairƕu habandans riqizis þis, wiþra þo ahmeinona unseleins in þaim himinakundam.* 13 *duþþe nimiþ sarwa gudis, ei mageiþ andstandan in þamma daga ubilin jah in allamma uswaurkjandans standan.* 14 *standaiþ nu, ufgaurdanai hupins izwarans sunjai jah gapaidodai brunjon garaihteins,* 15 *jah gaskohai fotum in manwiþai aiwaggeljons gawairþjis* 16 *ufar all andnimandans skildu galaubeinais, þammei maguþ allos arƕaznos þis unseleins funiskos afƕapjan*; 17 *jah hilm naseinais nimaiþ jah meki ahmins, þatei ist waurd gudis*; 18 *þairh allos aihtronins jah bidos aihtrondans*

VI, 9. witandans] witā|dans A *Br.* — 10. *inswinþjaiþ*] *B*: þ[1] scheint über der Linie hinzugefügt zu sein, ist jedoch z. T. durch ein Loch zerstört Br. — 11. diabulaus] A *Randglosse*: unhulþins. — 15. jag-gaskohai] A (*nicht* jah gaskohai) *Br.* — 17. *ahmins*] *ahmīs B* Br.

προσκαρτερήσει καὶ δεήσει περὶ πάντων τῶν ἁγίων, 19 καὶ ὑπὲρ ἐμοῦ, ἵνα μοι δοθῇ λόγος ἐν ἀνοίξει τοῦ στόματός μου, ἐν παρρησίᾳ γνωρίσαι τὸ μυστήριον τοῦ εὐαγγελίου. 20 ὑπὲρ οὗ πρεσβεύω ἐν ἁλύσει, ἵνα ἐν αὐτῷ παρρησιάσωμαι ὡς δεῖ με λαλῆσαι. 21 ἵνα δὲ καὶ ὑμεῖς εἰδῆτε τὰ κατ' ἐμέ, τί πράσσω, πάντα γνωρίσει ὑμῖν Τυχικὸς ὁ ἀγαπητὸς ἀδελφὸς καὶ πιστὸς διάκονος ἐν κυρίῳ, 22 ὃν ἔπεμψα πρὸς ὑμᾶς εἰς αὐτὸ τοῦτο ἵνα γνῶτε τὰ περὶ ἡμῶν καὶ παρακαλέσῃ τὰς καρδίας ὑμῶν. 23 εἰρήνη τοῖς ἀδελφοῖς καὶ ἀγάπη μετὰ πίστεως ἀπὸ θεοῦ πατρὸς καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 24 ἡ χάρις μετὰ πάντων τῶν ἀγαπώντων τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν ἐν ἀφθαρσίᾳ. ἀμήν.

Πρὸς Γαλάτας.

I.

1 Παῦλος ἀπόστολος, οὐκ ἀπ' ἀνθρώπων οὐδὲ δι' ἀνθρώπου, ἀλλὰ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ θεοῦ πατρὸς τοῦ ἐγείραντος αὐτὸν ἐκ νεκρῶν, 2 καὶ οἱ σὺν ἐμοὶ πάντες ἀδελφοί, ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Γαλατίας. 3 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς καὶ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, 4 τοῦ δόντος ἑαυτὸν περὶ τῶν ἁμαρτιῶν ἡμῶν, ὅπως ἐξέληται ἡμᾶς ἐκ τοῦ ἐνεστῶτος αἰῶνος πονηροῦ κατὰ τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ἡμῶν, 5 ᾧ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων· ἀμήν. 6 θαυμάζω

VI, 18. ἀγρυπνοῦντες] *K *usw.*, ἀγρ. πάντοτε DEFG defg. — 21. καὶ ὑμεῖς εἰδῆτε] P defg vg, εἰδ. καὶ ὑμ. KL Chr. — γνωρίσει ὑμῖν] P def, ὑμῖν γνωρίσει KL Chr. vg.

Unterschrift. Πρὸς Ἐφεσίους SinAB. — Πρὸς Ἐ. ἐπληρώθη· ἄρχεται πρὸς Κολοσσαεῖς E; *Ad Ephesios explicit incipit ad Philippenses* d; Ἐτελέσθη ἐπιστολὴ πρὸς Ἐ. ἄρχεται πρὸς Φιλιππησίους FG; *explicit epistola ad Eph. incipit ad Phil.* fg. — Πρὸς Ἐ. ἐγράφη ἀπὸ Ῥώμης P (*dazu* διὰ Τυχικοῦ K); Ἐγράφη ἡ ἐπιστολὴ αὕτη ἡ πρὸς Ἐ. ἀπὸ Ῥ. διὰ Τυχ. L.

Überschrift: Πρὸς Γαλάτας SinABK. *Für die übrigen vgl. die Anmerkung zur Unterschrift des 2. Korintherbriefs.*

I, 3. πατρὸς καὶ κυρίου ἡμῶν] KL defg vg, πατρὸς ἡμῶν καὶ κυρίου P Chr. (*nach den Parallelstellen, vgl. R 1,7 K 1,3 k 1,2 E 1,2 usw.*). — 5. τῶν αἰώνων] *K Chr. (*einmal*) *usw.*, *fehlt* Chr. (*dreimal*) min 76. 108. 109 (*vgl. die häufigen Parallelstellen R 1,25 9,5 k 11,31 usw., besonders R 11,36*).

Unterschrift: *stimmt am genauesten zu der von* d.

I, 6. *swaswe*] *B*: *vgl.* '*sic tam*' def vg.

in alla mela in ahmin jah du þamma [du]wakandans sinteino usdaudein jah bidom fram allaim þaim weiham, 19 jah fram mis, ei mis gibaidau ....

in alla mela in ahmin jah du þamma wakandans sinteino in allai usdaudein jah bidom fram allaim þaim weiham, 19 *jah fram mis, ei mis gibaidau*

waurd in usluka munþis mein[a]is in balþein kannjan runa aiwaggeljons, 20 *faur þoei airino in kunawidom, ei in izai gadaursjau, swe skuljau rodjan.* 21 aþþan *ei* <*jah*> *jus witeiþ ƕa bi mik ist, ƕa ik tauja, kanneiþ izwis allata Twkeikus sa liuba broþar jah triggwa andbahts in fraujin,* 22 *þanei insandida du izwis, duþþe ei kunneiþ* ƕa *bi mik ist, jah gaþrafstjai hairtona izwara.* 23 *gawairþi broþrum jah friaþwa miþ galaubeinai fram guda attin jah fraujin Iesu Xristau.* 24 *ansts miþ allaim þaiei frijond fraujan unsarana Iesu Xristu in unriurein. amen.*

Du Aifaisium ustauh.

*Du Gala*tim anastodeiþ.

I.

1 P*awlus, apaustaulus, ni af mannam nih þairh mannan, ak þairh Iesu Xristu jah guþ attan, ize urraisida ina us dauþaim,* 2 *jah þai miþ mis allai broþrjus aikklesjom Galatiais.* 3 *ansts izwis jah gawairþi fram guda attin jah fraujin unsaramma Iesu Xristau,* 4 *izei gaf s*ik *silban faur frawaurhtins unsaros, ei uslausidedi uns us* þ*amma andwairþin aiwa ubilin bi wiljin gudis jah attins unsaris.* 5 *þammei wulþus du aiwam, amen.* 6 *sildaleikja ei swa*[*swe*] *sprauto*

VI, 18. ahmin] ahmī A *Br.* — weiham] A, *mit Abkürzung für* m *Br.* — 22. ƕa *bi mik ist*] *B*: ƕa ist fast ganz zerstört, von *bi* ist *i* untergegangen, bei *mik* das *m* nur wenig beschädigt, das *ik* klar Br. — *hairtona*] *B*, durchlöchert Br. — 23. *broþrum*] *B*, durchlöchert, desgleichen *galaubeinai* und *jah*[2] Br.

Bruchstücke des Galaterbriefs in *B*, A(Taur).

Überschrift: Nur in sehr schwachen Spuren Br. U. las die sechs ersten Buchstaben.

I, 1. *ize*] *B*, am Zeilenende allein erkennbar; doch kann ursprünglich auch *izei* dagestanden haben Br. — 4. *sik silban*] *B*, durchlöchert; k i a zerstört Br. — *andwairþin*] *anawairþin B.* — *þamma*] *B*, durchlöchert; a m fast zerstört Br. Ebenso deuten die flg. Antiquabuchstaben Zerstörung an.

VI, 18. bidom] AB: *Pl. wie L 19,46 Mc 11,17. Beachte das vorausgehende* bidos. — 22. *ƕa bi mik ist*] *B* nach *ƕa bi mik ist* V. 21.

ὅτι οὕτως ταχέως μετατίθεσθε ἀπὸ τοῦ καλέσαντος ὑμᾶς ἐν χάριτι Χριστοῦ εἰς ἕτερον εὐαγγέλιον, 7 ὃ οὐκ ἔστιν ἄλλο, εἰ μή τινές εἰσιν οἱ ταράσσοντες ὑμᾶς καὶ θέλοντες μεταστρέψαι τὸ εὐαγγέλιον τοῦ Χριστοῦ .... 20 ἃ δὲ γράφω ὑμῖν, ἰδοὺ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ὅτι οὐ ψεύδομαι. 21 ἔπειτα ἦλθον εἰς τὰ κλίματα τῆς Συρίας καὶ τῆς Κιλικίας. 22 ἤμην δὲ ἀγνοούμενος τῷ προσώπῳ ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Ἰουδαίας ταῖς ἐν Χριστῷ, 23 μόνον δὲ ἀκούοντες ἦσαν ὅτι ὁ διώκων ἡμᾶς ποτε νῦν εὐαγγελίζεται τὴν πίστιν ἥν ποτε ἐπόρθει, 24 καὶ ἐδόξαζον ἐν ἐμοὶ τὸν θεόν.

II.

1 Ἔπειτα διὰ δεκατεσσάρων ἐτῶν πάλιν ἀνέβην εἰς Ἱεροσόλυμα μετὰ Βαρνάβα, συμπαραλαβὼν καὶ Τίτον. 2 ἀνέβην δὲ κατὰ ἀποκάλυψιν, καὶ ἀνεθέμην αὐτοῖς τὸ εὐαγγέλιον ὃ κηρύσσω ἐν τοῖς ἔθνεσιν, κατ' ἰδίαν δὲ τοῖς δοκοῦσιν, μήπως εἰς κενὸν τρέχω ἢ ἔδραμον. 3 ἀλλ' οὐδὲ Τίτος ὁ σὺν ἐμοί, Ἕλλην ὤν, ἠναγκάσθη περιτμηθῆναι· 4 διὰ δὲ τοὺς παρεισάκτους ψευδαδέλφους, οἵτινες παρεισῆλθον κατασκοπῆσαι τὴν ἐλευθερίαν ἡμῶν ἣν ἔχομεν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ἵνα ἡμᾶς καταδουλώσωνται· 5 οἷς οὐδὲ πρὸς ὥραν εἴξαμεν τῇ ὑποταγῇ, ἵνα ἡ ἀλήθεια τοῦ εὐαγγελίου διαμείνῃ πρὸς ὑμᾶς. 6 ἀπὸ δὲ τῶν δοκούντων εἶναί τι, ὁποῖοί ποτε ἦσαν οὐδέν μοι διαφέρει· πρόσωπον θεὸς ἀνθρώπου οὐ λαμβάνει· ἐμοὶ γὰρ οἱ δοκοῦντες οὐδὲν προσανέθεντο, 7 ἀλλὰ τοὐν-

---

I, 24. ἐδόξαζον ἐν ἐμοί] *K *usw.*, ἐν ἐμοὶ ἐδόξαζον DEFG it vg. — II, 1. πάλιν ἀνέβην] *K *usw.*, ἀνέβην πάλιν DEFgrG deg. — 4. καταδουλώσωνται] K Bas. Thdrt. (-σονται L), καταδουλώσουσιν SinA B*CDE, -σωσιν B²FG. — 6. πρόσωπον θεὸς ἀνθρώπου] KLP, θεὸς ἀνθρώπου πρόσωπον D*cEFG deg.

---

vgl. EB. § 22D. — II, 1. fidwortaihun jera] fidwortaihunejera [jera A *ursprünglich, doch ist später* ejera *radiert worden.* — ·id·] ·*di*· *B*, durch Schreibfehler. — 2. þiudos] A: *u ist verblichen, doch ist nichts radiert Br.* — 4. þanei] A: *mitten in der Zeile mit Ligatur von* n *und* e *geschrieben* Br. — 5. *hveilohun*] *hveilohum B.* — gastandai] A *Randglosse*: þairhwisai. — 6. *wulþrais*] *B*: a scheint über der Zeile zu stehn Br. — andsitiþ] A *Randglosse*: nimiþ. — þugkjandans] A *Randglosse*: mun...., *also wohl* munandans Br.

II, 2. in þiudos] A: *vgl. zum Akk. C 1,23.* — þaimei þuhta] AB: *falsche Übersetzung von* τοῖς δοκοῦσιν '*den Häuptern*' (*Weizsäcker*). — 6. andsitiþ] AB; *vgl. L 20,21. Die Randglosse in A schließt sich genauer an* λαμβάνει *accipit* it vg *an.*

afwandjanda af þamma laþondin izwis in anstai Xristaus du anþaramma aiwaggelja, 7 *þatei nist anþar, alja sumai sind þai drobjandans izwis jah wiljandans inwandjan aiwaggeli Xristaus.....* 20 *aþþan þatei melja izwis, sai, in andwairþja gudis, ei ni liuga.* 21 *þaþro qam ana fera Saurais jah Kileikiais.* 22 *wasuþ-þan*

22 .... unkunþs wlita aikklesjom Iudaias þaim in Xristau; 23 þatainei hausjandans wesun þatei saei wrak uns simle, nu mereiþ galaubein þoei suman brak; 24 jah in mis me<ki>lidedun guþ.

unkunþs wlita aikklesjom Iudaias þaim in Xristau; 23 *þatainei hausjandans wesun þatei saei wrak uns simle, nu mereiþ galaubein þoei suman brak;* 24 *jah in mis mikilidedun guþ.*

II.

1 Þaþroh bi fidwortaihun jera usiddja aftra in Iairusaulwma miþ Barnabin, ganimands miþ mis jah Teitu. 2 uzuþ-þan-iddja bi andhuleinai, jah ussok im aiwaggeli þatei merja in þiudos, iþ sundro þaimei þuhta, ibai sware rinnau aiþþau runnjau. 3 akei nih Teitus, sa miþ mis, Kreks wisands, baidiþs was bimaitan. 4 aþþan in þize ufsliupandane galiugabroþre, þaiei innufslupun biniuhsjan freijhals unsarana þanei aihum in Xristau Iesu, ei unsis gaþiwaidedeina; 5 þaimei nih ƕeilohun gakunþedum ufhnaiwein, ei sunja aiwaggeljons gastandai at izwis. 6 aþþan af þaim þugkjandam wisan ƕa, ƕileikai simle wesun ni waiht mis wulþrais ist, guþ mans andwairþi ni andsitiþ; aþþan mis þai þugkjandans ni waiht anainsokun; 7 ak þata wiþra<wair>þo, gasaiƕandans þatei

II.

1 *Þaþro bi ·id· jera usiddja aftra in Iairusaulwma miþ Barnabin, ganimands miþ mis jah Teitu.* 2 *uzuþ-þan-iddja bi andhuleinai, jah ussok im aiwaggeli þatei merja in þiudom, iþ sundro þaimei þuhta, ibai sware rinnau aiþþau runnjau.* 3 *akei nih Teitus, sa miþ mis, Kreks wisands, baidiþs was bimaitan.* 4 *aþþan in þizei ufsliupandane galiugabroþre, þaiei innufslupun biniuhsjan freihals unsarana þanei aihum in Xristau Iesu, ei unsis gaþiwaidedeina;* 5 *þaimei ni ƕeilohun gakunþedum ufhnaiwein, ei sunja aiwaggeljons gastandai at izwis.* 6 *aþþan af þaim þugkjandam wisan ƕa, ƕileikai simle wesun ni waiht mis wulþrais ist, guþ mans andwairþi ni andsitaiþ; aþþan mis þai þugkjandans ni waiht anainsokun;* 7 *ak þata wiþrawairþo, gasaiƕandans þatei ga-*

I, 6. *afwandjanda*] *afwandjāda B* Br. — 7. *wiljandans*] *wiljandās B* Br. — 24. melidedun] A: *Schreibfehler für* mikilidedun: e[1] *für* i,

ναντίον ἰδόντες ὅτι πεπίστευμαι τὸ εὐαγγέλιον τῆς ἀκροβυστίας καθὼς Πέτρος τῆς περιτομῆς, 8 ὁ γὰρ ἐνεργήσας Πέτρῳ εἰς ἀποστολὴν τῆς περιτομῆς ἐνήργησεν καὶ ἐμοὶ εἰς τὰ ἔθνη, 9 καὶ γνόντες τὴν χάριν τὴν δοθεῖσάν μοι, Ἰάκωβος καὶ Κηφᾶς καὶ Ἰωάννης, οἱ δοκοῦντες στῦλοι εἶναι, δεξιὰς ἔδωκαν ἐμοὶ καὶ Βαρνάβᾳ κοινωνίας, ἵνα ἡμεῖς εἰς τὰ ἔθνη, αὐτοὶ δὲ εἰς τὴν περιτομήν. 10 μόνον τῶν πτωχῶν ἵνα μνημονεύωμεν, ὃ καὶ ἐσπούδασα αὐτὸ τοῦτο ποιῆσαι. 11 ὅτε δὲ ἦλθεν Πέτρος εἰς Ἀντιόχειαν, κατὰ πρόσωπον αὐτῷ ἀντέστην, ὅτι κατεγνωσμένος ἦν. 12 πρὸ τοῦ γὰρ ἐλθεῖν τινας ἀπὸ Ἰακώβου μετὰ τῶν ἐθνῶν συνήσθιεν· ὅτε δὲ ἦλθον, ὑπέστελλεν καὶ ἀφώριζεν ἑαυτόν, φοβούμενος τοὺς ἐκ περιτομῆς· 13 καὶ συνυπεκρίθησαν αὐτῷ καὶ οἱ λοιποὶ Ἰουδαῖοι, ὥστε καὶ Βαρνάβας συναπήχθη τῇ ὑποκρίσει αὐτῶν. 14 ἀλλ' ὅτε εἶδον ὅτι οὐκ ὀρθοποδοῦσιν πρὸς τὴν ἀλήθειαν τοῦ εὐαγγελίου, εἶπον τῷ Πέτρῳ ἔμπροσθεν πάντων· εἰ σὺ Ἰουδαῖος ὑπάρχων ἐθνικῶς ζῇς καὶ οὐκ ἰουδαϊκῶς, πῶς τὰ ἔθνη ἀναγκάζεις ἰουδαΐζειν; 15 ἡμεῖς δὲ φύσει Ἰουδαῖοι καὶ οὐκ ἐξ ἐθνῶν ἁμαρτωλοί, 16 εἰδότες δὲ ὅτι οὐ δικαιοῦται ἄνθρωπος ἐξ ἔργων νόμου ἐὰν μὴ διὰ πίστεως Ἰησοῦ Χριστοῦ, καὶ ἡμεῖς εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν ἐπιστεύσαμεν, ἵνα δικαιωθῶμεν ἐκ πίστεως Χριστοῦ καὶ οὐκ ἐξ ἔργων νόμου, διότι οὐ δικαιωθήσεται ἐξ ἔργων νόμου πᾶσα σάρξ. 17 εἰ δὲ ζητοῦντες δικαιωθῆναι ἐν Χριστῷ εὑρέθημεν καὶ αὐτοὶ ἁμαρτωλοί, ἆρα Χριστὸς ἁμαρτίας διάκονος; μὴ γένοιτο.

II, 7. πεπίστευμαι τὸ εὐαγγέλιον] *K *usw.*, πεπίστευταί μοι FG *creditum est mihi* it *cr. mihi est* vg. *Vgl. T 1,11 Tit 1,3, wo* it vg *dieselbe Konstruktion wie hier anwenden.* — 9. Ἰάκωβος καὶ Κηφᾶς] *K *usw.* Chr. (Ἰ. καὶ K. *und* K. καὶ Ἰ.), Πέτρος καὶ Ἰάκωβος DEFG defg; Theodoret *schwankt.* — 13. καὶ οἱ λοιποί] *K *usw.*, οἱ λοιποί B f vg. — τῇ ὑποκρίσει αὐτῶν] P, αὐτῶν τῇ ὑπ. KL. — 14. ζῇς] *nach* ἐθνικῶς KL, *nach* ἰουδαϊκῶς P. — πῶς] P defg vg, τί KL Chr. — 15. ἡμεῖς δέ] min 73. 118, ἡμεῖς *K *usw.* — 16. εἰδότες δέ] L it vg, εἰδότες KP Chr. — ἐκ πίστεως Χριστοῦ] *K *usw.* Chr. it vg, ἐκ πίστ. Ἰησοῦ Χριστοῦ K.

II, 8. waurhta] A *Randgl. Synonym*: *es überträgt* ἐνεργεῖν *Mc 6,14 E 2,2.* — 9. *swe*] *B*, sonst nicht für ἵνα, wohl aber für ὥστε (*L 5,6.7*), also Änderung des hypotaktischen Verhältnisses. — 10. *þatei usdaudida*] *B*: καί fehlt. Vgl. de *quod enim sollicitus fui* Tert. *quod studui.* — 15. *Iudaieis wisandans*] *B*: *wisandans* Zusatz nach V. 14 *Iudaius wisands.* — 17. þannu] A, *entspricht sonst nie der griech. Fragepartikel* ἆρα, *sondern stets* ἄρα. *Vgl.* de: *ergo Christus peccati minister?*

gatrauaida was mis aiwaggeljo faurafilljis, swaswe Paitru bimaitis, 8 unte saei waurstweig gatawida Paitrau du apaustaulein bimaitis, waurstweig gatawida jah mis in þiudos, 9 jah ufkunnandans anst þo . . . .

trauaida was mis aiwaggeljo faurafilljis, swaswe Paitrau bimaitis, 8 unte saei waurstweig gatawida Paitrau du apaustaulein bimaitis, waurstweig gatawida jah mis in þiudos, 9 *jah ufkunnandans anst þo*

gibanon mis, Paitrus jah Iakobus jah Iohannes, þaiei þuhtedun saul*eis* *wisan, taihswons atgebun mis jah Barnabin gamaineins, swe weis du þiudom, iþ eis du bimaita;* 10 *þatainei þizei unledane ei gamuneima þatei usdaudida þata silbo taujan.* 11 *aþþan þan qam Paitrus in Antiokjai, in andwairþi imma andstoþ, unte gatarhiþs was.* 12 *unte faurþizei qemeina sumai fram Iakobau, miþ þiudom matida; iþ biþe qemun, ufslaup jah afskaiskaid sik ogan<d>s þans us bimaita.* 13 *jah miþlitidedun imma þai anþarai Iudaieis, swaei Barnabas miþgatauhans warþ þizai litai ize.* 14 *ake biþe ik gasalv þatei ni raihtaba gaggand du sunjai aiwaggeljons, qaþ du Paitrau faura allaim:* jab*ai* *þu Iudaius wisands þiudisko libais jah ni iudaiwisko, hvaiwa þiudos baideis iudaiwiskon?* 15 *weis raihtis <wistai> Iudaieis wisandans jah ni us þiudom frawaurhtai;* 16 *aþþan witandans þatei ni wairþiþ garaihts manna us waurstwam witodis, alja þairh galaubein Iesuis Xristaus, jah weis in Xristau Iesua galaubidedum, ei garaihtai wairþaima us galaubeinai Xristaus Iesuis jah ni us waurstwam witodis; unte ni wairþiþ garaihts us waurstwam witodis ainhun leike.* 17 *aþþan jabai*

17 . . . . sokjandans ei garaihtai domjaindau in

sokjandans ei garaihtai domjaindau in . . . .

Xristau, bigitanai sijum jas-silbans frawaurhtai, þannu Xristus fra-

---

II, 8. *waurstweig gatawida*[1.2]] *waurstweigatawida B.* — waurstweig gatawida[1.2]] A *Randglosse*: waurhta[1.2]. — 9. *þaiei*] *B*: in der Zeile nur *þaei*, doch scheint i übergeschrieben zu sein Br. — saul*eis*] *B*: durchlöchert, aul fast zerstört Br. — *atgebun mis jah*] *B* durchlöchert Br. — *swe*] *B*, nicht *swaei*: der Raum genügt nicht für dieses Br. — 11. *gatarhiþs*] *gaþarhiþs B.* — 12. *bimaita*] *B*, *a*[2] über der Zeile nachgetragen. — 14. jab*ai*] *B*, durchlöchert, jab fast zerstört Br. — *wisands þiudisko*] *B*, durchlöchert Br. — *iudaiwisko*] *B*, desgl. Br. — 15. <*wistai*>] offenbar ausgefallen (vgl. E 2,3); *raihtis* kann φύσει nicht übersetzen, wie Bernhardt annimmt: es bedeutet hier ebenso wie Skeir. 8,17 (Dietr.) nichts anders als sonst. — 17. *sokjandans*] *sokjandās B* Br.

18 εἰ γὰρ ἃ κατέλυσα ταῦτα πάλιν οἰκοδομῶ, παραβάτην ἐμαυτὸν συνίστημι. 19 ἐγὼ γὰρ διὰ νόμου νόμῳ ἀπέθανον, ἵνα θεῷ ζήσω. 20 Χριστῷ συνεσταύρωμαι· ζῶ δὲ οὐκέτι ἐγώ, ζῇ δὲ ἐν ἐμοὶ Χριστός· ὃ δὲ νῦν ζῶ ἐν σαρκί, ἐν πίστει ζῶ τῇ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ἀγαπήσαντός με καὶ παραδόντος ἑαυτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ. 21 οὐκ ἀθετῶ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ· εἰ γὰρ διὰ νόμου δικαιοσύνη, ἄρα Χριστὸς δωρεὰν ἀπέθανεν.

III.

1 Ὦ ἀνόητοι Γαλάται, τίς ὑμᾶς ἐβάσκανεν τῇ ἀληθείᾳ μὴ πείθεσθαι, οἷς κατ' ὀφθαλμοὺς Ἰησοῦς Χριστὸς προεγράφη ἐν ὑμῖν ἐσταυρωμένος; 2 τοῦτο μόνον θέλω μαθεῖν ἀφ' ὑμῶν, ἐξ ἔργων νόμου τὸ πνεῦμα ἐλάβετε ἢ ἐξ ἀκοῆς πίστεως; 3 οὕτως ἀνόητοί ἐστε; ἐναρξάμενοι πνεύματι νῦν σαρκὶ ἐπιτελεῖσθε; 4 τοσαῦτα ἐπάθετε εἰκῇ· εἴγε καὶ εἰκῇ. 5 ὁ οὖν ἐπιχορηγῶν ὑμῖν τὸ πνεῦμα καὶ ἐνεργῶν δυνάμεις ἐν ὑμῖν ἐξ ἔργων νόμου ἢ ἐξ ἀκοῆς πίστεως; 6 καθὼς καὶ Ἀβραὰμ ἐπίστευσεν τῷ θεῷ .... 27 ὅσοι γὰρ εἰς Χριστὸν ἐβαπτίσθητε, Χριστὸν ἐνεδύσασθε. 28 οὐκ ἔνι Ἰουδαῖος οὐδὲ Ἕλλην, οὐκ ἔνι δοῦλος οὐδὲ ἐλεύθερος, οὐκ ἔνι ἄρσεν καὶ θῆλυ· πάντες γὰρ ὑμεῖς εἷς ἐστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 29 εἰ δὲ ὑμεῖς Χριστοῦ, ἄρα τοῦ Ἀβραὰμ σπέρμα ἐστὲ καὶ κατ' ἐπαγγελίαν κληρονόμοι.

IV.

1 Λέγω δέ, ἐφ' ὅσον χρόνον ὁ κληρονόμος νήπιός ἐστιν, οὐδὲν διαφέρει δούλου κύριος πάντων ὤν, 2 ἀλλὰ ὑπὸ ἐπιτρόπους ἐστὶν καὶ οἰκονόμους ἄχρι τῆς προθεσμίας τοῦ πατρός. 3 οὕτως καὶ ἡμεῖς, ὅτε ἦμεν νήπιοι, ὑπὸ τὰ στοιχεῖα τοῦ κόσμου ἦμεν δεδουλωμένοι. 4 ὅτε δὲ ἦλθεν τὸ πλήρωμα τοῦ χρόνου, ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ, γενόμενον ἐκ γυναικός, γενόμενον ὑπὸ νόμον, 5 ἵνα τοὺς ὑπὸ νόμον

III, 6. καθὼς καὶ] *Matthaeis* d (*v. Sodens* O[28]). — 28. εἷς ἐστε] *K *usw.* Chr., ἕν ἐστε FG *unum estis* defg vg.

κατ' ἐπαγγελιας *schreibt. Dagegen G 4,23 Sing.* — IV, 3. uf tugglam] A *Randgl.* zu uf stabim '*unter den Elementen*'. *Die Randglosse erläutert die Bedeutung von* στοιχεῖον, *das bei den Alexandrinern 'Sternbild', weiterhin 'Gestirn' überhaupt bedeuten kann: von den Gestirnen aber ist nach babylon. Auffassung das Weltgeschick abhängig. Diese Deutung vertritt u. a. Chrysostomus.*

waurhtais andbahts? nis-sijai. 18 unte jabai þatei gatar, þata aftra timrja, missataujandan mik silban ustaiknja. 19 unte ik þairh witoþ witoda gaswalt, ei guda libau. 20 Xristau miþushramiþs warþ, iþ liba nu ni þanaseiþs ik, iþ libaiþ in mis Xristus. aþþan þatei nu liba in leika, in galaubeinai liba sunus gudis, þis frijondins mik jah atgibandins sik silban faur mik. 21 ni faurqiþa anstai gudis; unte jabai þairh witoþ garaihtei, aiþþau jah Xristus sware gaswalt.

III.

1 O unfrodans Galateis! ƕas izwis afhugida sunjai ni ufhausjan? izwizei faura augam Iesus Xristus faurameliþs was, in izwis ushramiþs? 2 þat-ain wiljau witan fram izwis, uzu waurstwam witodis ahman nemuþ þau uzu gahauseinai galaubeinais? 3 swa unfroþans sijuþ? anastodjandans ahmin nu leika ustiuhiþ? 4 swa filu gawunnuþ sware? aþþan jabai sware! 5 saei nu andstaldiþ izwis ahmin jah waurkeiþ mahtins in izwis, uzu waurstwam witodis þau uzu gahauseinai galaubeinais? 6 swaswe jah Abraham galaubida guda .... 27 swa managai auk swe in Xristau daupidai wesuþ, Xristau gahamodai sijuþ. 28 nist Judaius nih Kreks, nist skalks nih freis, nist gumakund nih qinakund; unte allai jus ain sijuþ in Xristau Iesu. 29 aþþan þande jus Xristaus, þannu Abrahamis fraiw sijuþ jah-bi gahaitam arbjans.

IV.

1 Aþþan qiþa: swalaud melis swe arbinumja niuklahs ist, ni und waiht iusiza ist skalka, frauja allaize wisands; 2 akei uf raginjam ist jah fauragaggam und garehsn attins. 3 swa jah weis, þan wesum barniskai, uf stabim þis fairƕaus wesum skalkinondans. 4 iþ biþe qam usfulleins melis, insandida guþ sunu seinana, waurþanana us qinon, waurþanana uf witoda, 5 ei þans uf witoda us-

---

II, 18. missataujandan] missataujandin A. — 20. sunus] A *für* sunaus. — III, 3. unfroþans] A *gegenüber der gewöhnlichen Schreibung mit* d. — 29. arbjans] abrjans A. — IV, 1. frauja] A *mit Abkürzung, entgegen dem Gebrauch.* — 3. uf stabim þis fairƕaus] A *Randglosse:* uf tugglam.

III, 29. bi gahaitam] A: *Plur., wohl nach Hebr. 6,12* κληρονομούντων τὰς ἐπαγγελίας. *Vgl. auch T 4,8* gahaita habandei· ἐπαγγελίας ἔχουσα K min. *und t 1,1* bi gahaitam, *wo* *K κατ' ἐπαγγελίαν, Sin

ἐξαγοράσῃ, ἵνα τὴν υἱοθεσίαν ἀπολάβωμεν. 6 ὅτι δέ ἐστε υἱοί, ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ εἰς τὰς καρδίας ὑμῶν, κρᾶζον· ἀββᾶ ὁ πατήρ. 7 ὥστε οὐκέτι εἶ δοῦλος, ἀλλὰ υἱός· εἰ δὲ υἱός, καὶ κληρονόμος θεοῦ διὰ Χριστοῦ. 8 ἀλλὰ τότε μὲν οὐκ εἰδότες θεὸν ἐδουλεύσατε τοῖς φύσει μὴ οὖσιν θεοῖς· 9 νῦν δὲ γνόντες θεόν, μᾶλλον δὲ γνωσθέντες ὑπὸ θεοῦ, πῶς ἐπιστρέφετε πάλιν ἐπὶ τὰ ἀσθενῆ καὶ πτωχὰ στοιχεῖα, οἷς πάλιν ἄνωθεν δουλεύειν θέλετε; 10 ἡμέρας παρατηρεῖσθε καὶ μῆνας καὶ καιροὺς καὶ ἐνιαυτούς; 11 φοβοῦμαι ὑμᾶς μήπως εἰκῇ κεκοπίακα εἰς ὑμᾶς. 12 γίνεσθε ὡς ἐγώ, ὅτι κἀγὼ ὡς ὑμεῖς, ἀδελφοί, δέομαι ὑμῶν. οὐδέν με ἠδικήσατε· 13 οἴδατε δὲ ὅτι δι' ἀσθένειαν τῆς σαρκὸς εὐηγγελισάμην ὑμῖν τὸ πρότερον, 14 καὶ τὸν πειρασμόν μου τὸν ἐν τῇ σαρκί μου οὐκ ἐξουθενήσατε οὐδ' ἐξεπτύσατε, ἀλλ' ὡς ἄγγελον θεοῦ ἐδέξασθέ με, ὡς Χριστὸν Ἰησοῦν. 15 τίς οὖν ἦν ὁ μακαρισμὸς ὑμῶν; μαρτυρῶ γὰρ ὑμῖν ὅτι εἰ δυνατὸν τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν ἐξορύξαντες ἂν ἐδώκατέ μοι. 16 ὥστε ἐχθρὸς ὑμῶν γέγονα ἀληθεύων ὑμῖν; 17 ζηλοῦσιν ὑμᾶς οὐ καλῶς, ἀλλὰ ἐκκλεῖσαι ὑμᾶς θέλουσιν, ἵνα αὐτοὺς ζηλοῦτε. 18 καλὸν δὲ τὸ ζηλοῦσθαι ἐν καλῷ πάντοτε, καὶ μὴ μόνον ἐν τῷ παρεῖναί με πρὸς ὑμᾶς. 19 τεκνία μου, οὓς πάλιν ὠδίνω ἄχρις οὗ μορφωθῇ Χριστὸς ἐν ὑμῖν, 20 ἤθελον δὲ παρεῖναι πρὸς ὑμᾶς ἄρτι καὶ ἀλλάξαι τὴν φωνήν μου, ὅτι ἀποροῦμαι ἐν ὑμῖν. 21 λέγετέ μοι, οἱ ὑπὸ νόμον θέλοντες εἶναι, τὸν νόμον οὐκ ἀκούετε; 22 γέγραπται γὰρ ὅτι Ἀβραὰμ δύο υἱοὺς ἔσχεν, ἕνα ἐκ τῆς παιδίσκης καὶ ἕνα ἐκ τῆς ἐλευθέρας. 23 ἀλλ' ὁ μὲν ἐκ τῆς παιδίσκης κατὰ σάρκα

IV, 6. υἱοί] *K *usw.*, υἱοὶ θεοῦ DEFG defgm vg-*Hss.* — ὑμῶν] KL Chr., ἡμῶν P defgm. — 8. ἐδουλεύσατε] *nach* θεόν *K *usw.*, *nach* θεοῖς D*EFG defgm vg. — φύσει μὴ οὖσιν] P f vg, μὴ φύσει οὖσιν KL Chr. — 9. νῦν] *K *usw.*, νυνεί D*FG. — 13. οἴδατε δέ] *K *usw.*, οἴδατε D*F^grG deg. — 14. τὸν πειρασμόν μου] *K Chr., τὸν πειρασμόν Sin^cC* min Bas. — 15. τίς] KL Chr. de, ποῦ P fg vg. — οὖν ἦν] K Chr., οὖν LP. — ἄν] *K Chr., *fehlt* Sin*ABCD*. — 18. τὸ ζηλοῦσθαι] *K Chr., ζηλοῦσθαι (-σθε) SinABC. — 23. διὰ τῆς ἐπαγγελίας] *K *usw.*, κατ' ἐπαγγελίαν Chr. (*nach* κατὰ σάρκα).

---

21. niu hauseiþ] A *Randglosse*: niu us*suggwuþ*; *n r* niu us... *Br.*

IV, 6. jus] A: *ist wohl dem vermeintlichen Gegensatz zu* þans uf witoda (*V. 5*) *zuzuschreiben.* — 7. ⟨ak sunus iþ⟩] *wohl mit Absicht ausgelassen, vgl. Jülicher HZ. Anz. 47,336.* — 22. twans aihta sununs] AB: *auffällige Wortstellung.*

bauht[id]edi, ei suniwe sibja andnimaima. 6 aþþan þatei sijuþ jus sunjus gudis, insandida guþ ahman sunaus seinis in hairtona izwara hropjandan: abba, fadar! 7 swaei ni þanaseiþs is skalks, <ak sunus; iþ> þande sunus, jah arbja gudis þairh Xristu. 8 akei þan sweþauh ni kunnandans guþ, þaim þoei wistai ni sind guda skalkinodeduþ; 9 iþ nu sai, ufkunnandans guþ, maizuþ-þan gakunnaidai fram guda, ƕaiwa gawandideduþ izwis aftra du þaim unmahteigam jah halkam stabim, þaimei aftra iupana skalkinon wileiþ? 10 dagam witaiþ jah menoþum jah melam jah aþnam. 11 og izwis, ibai sware arbaididedjau in izwis. 12 aþþan wairþaiþ swe ik, unte jah ik swe jus, broþrjus, bidja izwis. ni waiht mis gaskoþuþ. 13 wituþ þatei þairh siukein leikis aiwaggelida izwis þata frumo, 14 jah fraistubnjai ana leika meinamma ni frakunþeduþ, ni andspiwuþ, ak swe aggelu gudis andnemuþ mik, swe Xristu Iesu. 15 ƕileika was nu audagei izwara? weitwodja auk izwis þatei jabai mahteig wesi, augona izwara usgrabandans atgebeiþ mis. 16 iþ nu swe fijands izwis warþ, sunja gateihands izwis? 17 aljanond izwis ni waila, ak usletan izwis wileina, ei im aljanoþ. 18 aþþan goþ ist aljanon in godamma sinteino, jan-ni þatainei in þammei ik sijau andwairþs at izwis. 19 barnilona meina

þanzei aftra fita, unte gabairhtjaidau Xristus in izwis. 20 aþþan wilda qiman at izwis nu jah inmaidjan stibna meina; unte afslauþiþs im in izwis. 21 qiþiþ mis, jus uf witoda wiljandans wisan, þata witoþ niu hauseiþ? 22 gameliþ ist auk þatei Abraham twans aihta sununs, ainana us þiujai jah ainana us frijai; 23 akei þan sa us þiujai bi leika....

19 .... *þanzei aftra fita, unte gabairhtjaidau Xristaus in izwis.* 20 *aþþan wilda qiman at izwis nu jah inmaidjan stibna meina; unte afslauþiþs im in izwis.* 21 *qiþiþ mis, jus uf witoda wiljandans wisan, þata witoþ niu hauseiþ?* 22 *gameliþ ist auk þatei Abraham twans aihta sununs, ainana us þiujai jah ainana us frijai*; 23 *akei þan sa us þiujai bi leika*

IV, 5. usbauhtedi] usbauhtidedi A: *der Raum genügt vollkommen*, di *fast verblichen Br.* — andnimaima] A *Br., nicht* andnimaina *U.* — 11. arbaididedjau] arbaidedidjau A. — 13. siukein] A *Randglosse*: unmaht. — 15. weitwodja] A: t *über der Zeile.* — 19. gabairhtjaidau] A *Randglosse*: du laudjai gafrisahtnai: du *ist gut zu erkennen Br.* — *gabairhtjaidau*] *B*: durchlöchert, a zerstört Br. —

γεγέννηται, ὁ δὲ ἐκ τῆς ἐλευθέρας διὰ τῆς ἐπαγγελίας. 24 ἅτινά ἐστιν ἀλληγορούμενα· αὗται γάρ εἰσιν δύο διαθῆκαι, μία μὲν ἀπὸ ὄρους Σινᾶ εἰς δουλείαν γεννῶσα, ἥτις ἐστὶν Ἄγαρ. 25 τὸ γὰρ Ἄγαρ Σινᾶ ὄρος ἐστὶν ἐν τῇ Ἀραβίᾳ, συστοιχεῖ δὲ τῇ νῦν Ἱερουσαλήμ, δουλεύει δὲ μετὰ τῶν τέκνων αὐτῆς. 26 ἡ δὲ ἄνω Ἱερουσαλὴμ ἐλευθέρα ἐστίν, ἥτις ἐστὶν μήτηρ πάντων ἡμῶν· 27 γέγραπται γάρ· εὐφράνθητι στεῖρα ἡ οὐ τίκτουσα, ῥῆξον καὶ βόησον ἡ οὐκ ὠδίνουσα, ὅτι πολλὰ τὰ τέκνα τῆς ἐρήμου μᾶλλον ἢ τῆς ἐχούσης τὸν ἄνδρα. 28 ἡμεῖς δέ, ἀδελφοί, κατὰ Ἰσαὰκ ἐπαγγελίας τέκνα ἐσμέν. 29 ἀλλ' ὥσπερ τότε ὁ κατὰ σάρκα γεννηθεὶς ἐδίωκεν τὸν κατὰ πνεῦμα, οὕτως καὶ νῦν. 30 ἀλλὰ τί λέγει ἡ γραφή; ἔκβαλε τὴν παιδίσκην καὶ τὸν υἱὸν αὐτῆς· οὐ γὰρ μὴ κληρονομήσῃ ὁ υἱὸς τῆς παιδίσκης μετὰ τοῦ υἱοῦ τῆς ἐλευθέρας. 31 ἄρα, ἀδελφοί, οὐκ ἐσμὲν παιδίσκης τέκνα ἀλλὰ τῆς ἐλευθέρας.

V.

1 Τῇ ἐλευθερίᾳ ἡμᾶς Χριστὸς ἠλευθέρωσεν· στήκετε οὖν καὶ μὴ πάλιν ζυγῷ δουλείας ἐνέχεσθε. 2 ἴδε ἐγὼ Παῦλος λέγω ὑμῖν ὅτι, ἐὰν περιτέμνησθε, Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει. 3 μαρτύρομαι δὲ πάλιν παντὶ ἀνθρώπῳ περιτεμνομένῳ ὅτι ὀφειλέτης ἐστὶν ὅλον τὸν νόμον ποιῆσαι. 4 κατηργήθητε ἀπὸ τοῦ Χριστοῦ οἵτινες ἐν νόμῳ δικαιοῦσθε, τῆς χάριτος ἐξεπέσατε. 5 ἡμεῖς γὰρ πνεύματι ἐκ πίστεως ἐλπίδα δικαιοσύνης ἀπεκδεχόμεθα. 6 ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὔτε περιτομή τι ἰσχύει οὔτε ἀκροβυστία, ἀλλὰ πίστις δι' ἀγάπης ἐνεργουμένη. 7 ἐτρέχετε καλῶς· τίς ὑμᾶς ἐνέκοψεν τῇ ἀληθείᾳ μὴ πείθεσθαι; 8 ἡ πεισμονὴ οὐκ ἐκ τοῦ καλοῦντος ὑμᾶς. 9 μικρὰ ζύμη ὅλον τὸ φύραμα ζυμοῖ. 10 ἐγὼ πέποιθα εἰς ὑμᾶς ἐν κυρίῳ ὅτι οὐδὲν ἄλλο φρονήσετε· ὁ δὲ

IV. 25. τὸ γὰρ Ἄγαρ] *K Chr., τὸ γὰρ SinCFG fg vg (Ambrst.). — συστοιχεῖ δέ] *K, ἡ (*fehlt* D*) συνστοιχοῦσα D*FG: *quae consonat huic* de; *qui coniunctus est* f vg; *qui conterminus est* Hieron.; *qui confinis est* Augustin. — δουλεύει δέ] KL Chr., δ. γάρ P. — 26. πάντων ἡμῶν] *K, ἡμῶν Sin*BC*DEFG it vg. — 31. ἄρα] DcKL, ἄρα οὖν FG Theodoret. — V, 1. τῇ] *K *usw.*, ῇ FG defg vg. — ἐλευθερίᾳ] P, ἐλευθερίᾳ οὖν KL. — ἡμᾶς Χριστός] P, ῇ Χρ. ἡμᾶς KL. — στήκετε οὖν] P, στήκετε KL Chr. — ζυγῷ δουλείας] *K *usw.*, δουλείας ζυγῷ DEFgrG deg Aug. Ambrst. — 3. πάλιν] *K *usw.*, *fehlt* D*FgrG Chr. deg. — 9. ζυμοῖ] *K *usw.*, δολοῖ D* def vg.

ἐπαγγελίας ist von τέκνα abhängig. — V, 8. ni *us þamma*] *B*: οὐκ *fehlt* D* min 14. 32. 49 de: *suasio ex eo est qui vos vocat?*

gabaurans was, iþ sa us frijai bi gahaita; 24 *þatei sind aljaleikodos; þos auk sind twos triggwos: aina raihtis af fairgunja Seina in þiwadw bairandei, sei ist Agar;* 25 *Seina fairguni ist in Arabia, gamarko<þ> þizai nu Iairusalem, iþ skalkinoþ miþ seinaim barnam.* 26 *iþ so iupa Iairusalem frija ist, sei ist aiþei unsara.* 27 *gameliþ ist auk: sifai stairo so unbairandei, tarmei jah hropei so ni fitandei, unte managa barna þizos auþjons mais þau þizos aigandeins aban.* 28 *aþþan weis, broþrjus, bi Isakis gahaita barna sium.* 29 *akei þan swaswe sa bi leika gabaurana wrak þana bi ahmin, swah jah nu.* 30 *akei hva qiþiþ þata gamelido? uswairp þizai þiujai jah þamma sunau izos; unte ni nimiþ arbi sunus þiujos miþ sunau frijaizos.* 31 *þannu nu, broþrjus, ni sijum þiujos barna, ak frijaizos*

V.

1 *Þammei freihalsa uns Xristus frijans brahta standaiþ nu <jah> ni aftra skalkinassaus jukuzja usþulaiþ.* 2 *sai, ik Pawlus qiþa izwis þatei jabai bimaitiþ, Xristus izwis nist du botai.* 3 *aþþan weitwodja hvamme<h> manne bimaitanaize, þatei skula ist all witoþ taujan.* 4 *lausai sijuþ af Xristau, juzei in witoda garaihtans qiþiþ izwis; us anstai us*dr*usuþ;* 5 *aþþan weis ahmin us galaubeinai wenais garaihteins beidam;* 6 *unte in Xristu Iesu nih bimait waiht gamag nih faurafilli, ak galaubeins þairh friaþwa waurstweiga.* 7 *runnuþ waila; hvas izwis galatida sunjai ni ufhausjan?* 8 *so gakunds* ni us *þamma laþond*in *izwis ist.* 9 *leitil bei<s>tis allana daig distairiþ.* 10 *ik gatraua in izwis in fraujin* þ*atei ni waiht aljis hugjiþ; aþþan sa*

IV, 24. *aljaleikodos*] Heyne Bernhardt, *aljaleikaidos B.* — 27. *unte*] B: durchlöchert, t zerstört Br. Ebenso sind im flg. die Buchstaben in Antiqua durch Löcher ganz oder fast ganz zerstört Br. — *auþjons*] *auþjōs B* Br. — V, 6. *Xristu*] *B* für *Xristau.* — 7. *ufhausjan*] *B*, aus *ufhausjandans* radiert. — 8. ni] 'deperditum' Uppström. — *laþond*in] *B*, n durchlöchert Br.

IV, 25. *gamarko<þ> þizai*] entspricht dem Wortlaut von *K, *gamarko þizai B* erinnert an Hier. Aug., läßt aber *iþ* schwer verständlich. Die intrans. Bedeutung des Verbs ist unanstößig. — *seinaim barnam*] *B*: ungewöhnliche Voranstellung des Possessivs im Gegensatz zu M 11,19 L 7,35. Vgl. auch ZZ. 32,445β. — 28. *bi Isakis gahaita barna*] *B*: falsche Interpretation von κατὰ Ἰσαὰκ ἐπαγγελίας τέκνα;

ταράccων ὑμᾶc βαcτάcει τὸ κρίμα, ὅcτιc ἐὰν ᾖ. 11 ἐγὼ δέ, ἀδελφοί, εἰ περιτομὴν ἔτι κηρύccω, τί ἔτι διώκομαι; ἄρα κατήργηται τὸ cκάνδαλον τοῦ cταυροῦ. 12 ὄφελον καὶ ἀποκόψονται οἱ ἀναcτατοῦντεc ὑμᾶc. 13 ὑμεῖc γὰρ ἐπ' ἐλευθερίᾳ ἐκλήθητε, ἀδελφοί· μόνον μὴ τὴν ἐλευθερίαν εἰc ἀφορμὴν τῇ cαρκί, ἀλλὰ διὰ τῆc ἀγάπηc δουλεύετε ἀλλήλοιc. 14 ὁ γὰρ πᾶc νόμοc ἐν ἑνὶ λόγῳ πληροῦται, ἐν τῷ· ἀγαπήcειc τὸν πληcίον cου ὡc ςεαυτόν. 15 εἰ δὲ ἀλλήλουc δάκνετε καὶ κατεcθίετε, βλέπετε μὴ ὑπὸ ἀλλήλων ἀναλωθῆτε. 16 λέγω δέ, πνεύματι περιπατεῖτε καὶ ἐπιθυμίαν cαρκὸc οὐ μὴ τελέcητε. 17 ἡ γὰρ cὰρξ ἐπιθυμεῖ κατὰ τοῦ πνεύματοc, τὸ δὲ πνεῦμα κατὰ τῆc cαρκόc· ταῦτα δὲ ἀντίκειται ἀλλήλοιc, ἵνα μὴ ἃ ἂν θέλητε, ταῦτα ποιεῖτε. 18 εἰ δὲ πνεύματι ἄγεcθε. οὐκ ἐcτὲ ὑπὸ νόμον. 19 φανερὰ δέ ἐcτιν τὰ ἔργα τῆc cαρκόc, ἅτινά ἐcτιν μοιχεία, πορνεία, ἀκαθαρcία, ἀcέλγεια, 20 εἰδωλολατρεία, φαρμακεία, ἔχθραι, ἔρειc, ζῆλοc, θυμοί, ἐριθεῖαι, διχοcταcίαι, αἱρέcειc, 21 φθόνοι, φόνοι, μέθαι, κῶμοι καὶ τὰ ὅμοια τούτοιc, ἃ προλέγω ὑμῖν καθὼc καὶ προεῖπον, ὅτι οἱ τὰ τοιαῦτα πράccοντεc βαcιλείαν θεοῦ οὐ κληρονομήcουcιν. 22 ὁ δὲ καρπὸc τοῦ πνεύματόc ἐcτιν ἀγάπη, χαρά, εἰρήνη, μακροθυμία, χρηcτότηc, ἀγαθωcύνη, πίcτιc, 23 πραότηc, ἐγκράτεια· κατὰ τῶν τοιούτων οὐκ ἔcτιν νόμοc. 24 οἱ δὲ τοῦ Χριcτοῦ τὴν cάρκα

V, 11. ἔτι[1]] *K *usw.*, *fehlt* D*FgrG deg. — 13. τῇ cαρκί] *K *usw.*, τῆc cαρκόc D* min 17 def vg. *Außerdem fügen* δῶτε *hinzu* FG *detis* fg vg Ambrst. *Vgl.* Hieron.: *subauditur 'detis'; quod quia in Graeco non habetur latinus posuit interpres.* — διὰ τῆc ἀγάπηc] *K *usw.*, τῇ ἀγάπῃ τοῦ πνεύματοc DEFgrG *per caritatem spiritus* (*spiritu vor s-* de) deg vg. — 14. νόμοc] λόγοc KL min. — νόμοc ἐν ἑνὶ λόγῳ] *K *usw.*, νόμοc ἐν ὑμῖν ἐν ἑνὶ λ. D*EFgrG deg. — 17. ἀντίκειται ἀλλήλοιc] *K, ἀλλήλοιc ἀντίκειται ABCDEFG it vg. — ποιεῖτε] L Euthal., ποιῆτε *K *usw.* — 20. ζῆλοc] P, ζῆλοι KL defg vg. — 23. ἐγκράτεια] *K *usw.*, *dazu* ἁγνεία D*EFG defg vg. — 24. Χριcτοῦ] KL Chr. it vg, Χρ. Ἰηcοῦ P. — τὴν cάρκα] *K *usw.*, τὴν cάρκα αὐτῶν FG fg vg.

---

da die Bedeutungen beider Komposita einander nahe standen, vgl. *afmaitan* für ἐκκόπτειν M 5,30. — 15. *fairinoþ*] *B*: das Bild ist aufgegeben wie bei *inaccusatis* de. — 16. *ei*] *B* Zusatz; vgl. M 8,4 9,30 Mc 1,44; ähnlich auch K 4,5. — 17. taujiþ] A: *taujaiþ B. Der Indikativ stellt eine Tatsache fest* (*vgl. J 9,2 14,3 Mc 11,28 usw.*), *der Optativ drückt die Absicht aus* (*wie* ἵνα). *Vgl. EB. § 352ff. Als das Ursprüngliche ist wohl mit Bernhardt der Indik. zu bezeichnen.* — 20. birodeinos] AB; *Interpolation in der Vorlage von* AB *aus k 12,20.*

drobjands izwis sa bairai þo wargiþa, salvazuh saei sijai. 11 *aþþan ik, broþrjus, jabai bimai*t *merjau, dulve þanamais wrikada? þannu gatauran ist marzeins galgins.* 12 *wainei jah usmaitaindau þai drobjandans izwis.* 13 *jus auk du freihalsa laþodai sijuþ, broþrjus; þatainei ibai þana freihals du lewa leik*is *taujaiþ, ak in friaþwos ahmins skalkinoþ izwis misso.* 14 *unte all witoþ in izwis in ainamma waurda usfulljada, in þamma: frijos nelvundjan þeinana swe þuk silban.* 15 *iþ jabai* izwis *misso beitiþ jah fair[r]inoþ, sailviþ,* ibai *fram izwis misso fraqimaindau.* 16 *aþþan qiþ*a *ei ahmin gaggaiþ jah lustu leikis ni ustiuhaiþ.* 17 *unte leik gairneiþ wiþra ahman,*

17 .... iþ ahma wiþra leik, þo nu sis misso andstandand, ei ni þislvah þatei wileiþ, þata taujiþ. 18 aþþan jabai ahmin tiuhanda, ni sijuþ uf witoda. 19 aþþan swikunþa sind waurstwa leikis, þatei ist: horinassus, kalkinassus, unhrainiþa, aglaitei, 20 galiugagude skalkinassus, lubjaleisei, fiaþwos, haifsteis, aljan, hatiza, jiukos, twistasseis, [birodeinos] hairaiseis, 21 neiþa, maurþra, drugkaneins, gabauros jah þata galeiko þaim, þatei faur<a>qiþa izwis, swe ju fauraqaþ, þatei þai þata swaleik taujandans þiudangardjos gudis arbjans ni wairþand. 22 iþ akran ahmins ist frijaþwa, faheþs, gawairþi, usbeisnei, selei, bleiþei, galaubeins, 23 qairrei, gahobains, swiknei; wiþra þo swaleika nist witoþ. 24 iþ þaiei sind Xristaus, leik

iþ ahma wiþra leik, þo nu sis misso andstandand, ei ni þislvah þatei wileiþ, þata taujaiþ. 18 *aþþan jabai ahmin tiuhanda, ni sijuþ uf witoda.* 19 *aþþan swikunþa sind waurstwa leikis, þatei ist: horinassus, kalkinassus, unhrainiþa,* aglaitei, 20 *galiugagude skalkinassus, lubjaleisei, fiaþwos, haifsteis, aljan, hatiza, jiukos, twisstasseis, [birodeinos] hairaiseis,* 21 *neiþa, maurþra, drugkaneins, gabauros jah þata galeiko þaim, þatei faur<a>qiþa izwis, swe ju fauraqaþ, þatei þai þata swaleik [ta]taujandans þiudangardjos gudis arbjans ni wairþand.* 22 *iþ akran ahmins ist friaþwa, faheds, gawairþi, usbeisnei, selei, bleiþei, galaubeins,* 23 *qairrei, gahobains, swiknei; wiþra þo swaleika nist witoþ.* 24 *iþ þaiei sind Xristaus, leik*

V, 11. *marzeins*] *marzeis B* Br. — 21. *taujandans*] *tataujandans B*, klar Br. — 22. selei] seile A, *durch Schreibfehler Br.*

V, 10. *sa bairai*] *B*: *sa* zugesetzt wie Mc 10,9. Vgl. ZZ. 37,186 f. — 12. *usmaitaindau*] *B*: da *usmaitan* sonst ἐκκόπτειν entspricht, vermutet Bernhardt Beeinflussung durch lat. *absci(n)dantur praecidantur*; doch scheint diese Annahme überflüssig,

ἐσταύρωσαν σὺν τοῖς παθήμασιν καὶ ταῖς ἐπιθυμίαις. 25 εἰ ζῶμεν πνεύματι, πνεύματι καὶ στοιχῶμεν. 26 μὴ γινώμεθα κενόδοξοι, ἀλλήλους προκαλούμενοι, ἀλλήλοις φθονοῦντες.

VI.

1 Ἀδελφοί, ἐὰν προληφθῇ ἄνθρωπος ἔν τινι παραπτώματι, ὑμεῖς οἱ πνευματικοὶ καταρτίζετε τὸν τοιοῦτον ἐν πνεύματι πραότητος, σκοπῶν σεαυτόν, μὴ καὶ σὺ πειρασθῇς. 2 ἀλλήλων τὰ βάρη βαστάζετε, καὶ οὕτως ἀναπληρώσατε τὸν νόμον τοῦ Χριστοῦ. 3 εἰ γὰρ δοκεῖ τις εἶναί τι μηδὲν ὤν, ἑαυτὸν φρεναπατᾷ. 4 τὸ δὲ ἔργον ἑαυτοῦ δοκιμαζέτω ἕκαστος, καὶ τότε εἰς ἑαυτὸν μόνον τὸ καύχημα ἕξει καὶ οὐκ εἰς τὸν ἕτερον· 5 ἕκαστος γὰρ τὸ ἴδιον φορτίον βαστάσει. 6 κοινωνείτω δὲ ὁ κατηχούμενος τὸν λόγον τῷ κατηχοῦντι ἐν πᾶσιν ἀγαθοῖς. 7 μὴ πλανᾶσθε, θεὸς οὐ μυκτηρίζεται· ὃ γὰρ ἐὰν σπείρῃ ἄνθρωπος, τοῦτο καὶ θερίσει· 8 ὅτι ὁ σπείρων εἰς τὴν σάρκα ἑαυτοῦ ἐκ τῆς σαρκὸς θερίσει φθοράν, ὁ δὲ σπείρων εἰς τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ πνεύματος θερίσει ζωὴν αἰώνιον. 9 τὸ δὲ καλὸν ποιοῦντες μὴ ἐκκακῶμεν· καιρῷ γὰρ ἰδίῳ θερίσομεν μὴ ἐκλυόμενοι. 10 ἄρα οὖν ὡς καιρὸν ἔχομεν, ἐργαζώμεθα τὸ ἀγαθὸν πρὸς πάντας, μάλιστα δὲ πρὸς τοὺς οἰκείους τῆς πίστεως. 11 ἴδετε πηλίκοις ὑμῖν γράμμασιν ἔγραψα τῇ ἐμῇ χειρί. 12 ὅσοι θέλου-

---

VI, 1. ἐάν] K, ἐὰν καί *K *usw. et si* defgm vg. — 10. ἐργαζώμεθα] Chr. SinB*CDEFG it vg, ἐργασώμεθα K, ἐργαζόμεθα AB³LP. — 11. ὑμῖν γράμμασιν] *K *usw.*, γράμμασιν ὑμῖν DEFG deg.

VI, 2 — VI, 9: *in* A *fast nur Spuren erhalten, die sehr schwer lesbar sind Br.* — 3. sis silbin fraþjamarzeins ist] A *Randglosse:* sik silban uslutonds ist (*vgl. Tit 1,10*); *sehr verblichen, doch sicher* sik *Br.* — 5. baurþein] A (*nicht* baurein *U.*): þ *erkennbar Br.* — 6. is] A: i *deutlich zu erkennen, der Raum mehr als genügend Br.* — 9. *afmauidai*] *B*; *ob in* A afmauidai *oder* afmaindai (*GL.*) *gestanden habe, ist nicht mehr zu entscheiden Br.*

VI, 3. ƕa wisan] AB *für* εἶναί τι, *das G 2,6 genau übertragen ist*; *vgl. se aliquid esse* f vg Hieron. Augustin (*zweimal*). — 4. in sis silbin] AB, *ohne* μόνον, *wohl nach dem vorausgehenden* sein silbins. — 6. is] A: *ohne Stütze.* — 7. manna auk þatei saiiiþ] AB: *befremdende Umstellung. Vielleicht in Erinnerung an M 13,24* ἀνθρώπῳ σπείροντι. — 8. jah sneiþiþ[1.2]] AB: jah *zugesetzt nach* jah sneiþiþ *V. 7.* — 11. sai] AB *für* ἴδετε. *Die gr. Form erscheint sonst in den Bruchstücken der got. Bibel nicht mehr.* ἴδε *wird J 7,52 11,34 durch* saiƕ, *dagegen J 18,21 R 11,22 G 5,2 durch* sai *gegeben. Vgl. auch* Hilarius '*ecce*'.

sein ushramidedun miþ winnom jah lustum. 25 jabai libam ahmin, ahmin jah gaggam. 26 ni wairþaima flautai, uns misso ushaitandans, misso in neiþa wisandans.

VI.

1 Broþrjus, jabai gafahaidau manna in ƕizai missadede, 'jus þai ahmeinans gaþwastjaiþ þana swaleikana in ahmin qairreins, andsaiƕands þuk silban, iba jah þu fraisaizau. 2 izwaros misso kauriþos bairaiþ, jah swa usfulleiþ witoþ Xristaus. 3 iþ jabai þugkeiþ ƕas ƕa wisan, ni waiht wisands, sis silbin fraþjamarzeins ist. 4 iþ waurstw sein silbins kiusai ƕarjizuh, jah þan in sis silbin ƕoftulja habai jah ni in anþaramma; 5 ƕarjizuh auk swesa baurþein bairiþ. 6 aþþan gamainjai sa laisida waurda þamma laisjandin in allaim godaim is. 7 ni wairþaiþ airzjai; guþ ni bilaikada. manna auk þatei saijiþ þata jah sneiþiþ. 8 unte saei saijiþ in leika seinamma, us þamma leika jah sneiþiþ riurein; iþ saei saijiþ in ahmin, us ahmin jah sneiþiþ libain aiweinon. 9 aþþan þata godo taujandans ni wairþaima usgrudjans; unte at mel swesata sneiþam ni afmauidai. 10 þannu nu, þandei mel habam, waurkjam þiuþ wiþra allans, þishun wiþra swesans galaubeinai. 11 sai, ƕileikaim bokom gamelida izwis meinai handau. 12 swa

sein ushramidedun miþ winnom jah lustum. 25 *jabai libam ahmin, ahmin jah gaggam.* 26 *ni wairþaima flautai, uns misso ushaitandans, misso in neiþa wisandans.*

VI.

1 *Broþrjus, jabai gafahaidau manna in ƕizai missadede, jus þai ahmeinans gaþwastjaiþ þana swaleikana in ahmin qairreins, atsaiƕands þuk silban, ibai jah þu fraisaizau.* 2 *izwaros misso kauriþos bairaiþ, jah swa usfulleiþ witoþ Xristaus.* 3 *iþ jabai þugkeiþ ƕas ƕa wisan, ni waiht wisands, sis silbin fraþjamarzeins ist.* 4 *iþ waurstw sein silbins kiusai ƕarjizuh, jah þan in sis silbin ƕoftulja habai jah ni in anþaramma;* 5 *ƕarjizuh auk swesa baurþein bairiþ.* 6 *aþþan gamainjai sa laisida waurda þamma laisjandin in allaim godaim.* 7 *ni wairþaiþ airzjai; guþ ni bilaikada. manna auk þatei saiiþ þatuh jah sneiþiþ.* 8 *unte saei saiiþ in leika seinamma, us þamma leika jah sneiþiþ riurein; iþ saei saiiþ in ahmin, us ahmin jah sneiþiþ libain aiweinon.* 9 *aþþan þata godo taujandans ni wairþaima usgrudjans; unte at mel swesata sneiþam ni afmauidai.* 10 *þannu nu, þandei mel habam, waurkjam þiuþ wiþra allans, þishun wiþra swesans galaubeinai.* 11 *sai, ƕileikaim bokom izwis gamelida meinai handau.* 12 *swa mana-*

σιν εὐπροσωπῆσαι ἐν σαρκί, οὗτοι ἀναγκάζουσιν ὑμᾶς περιτέμνεσθαι, μόνον ἵνα τῷ σταυρῷ τοῦ Χριστοῦ μὴ διώκωνται. 13 οὐδὲ γὰρ οἱ περιτετμημένοι αὐτοὶ νόμον φυλάττουσιν, ἀλλὰ θέλουσιν ὑμᾶς περιτέμνεσθαι, ἵνα ἐν τῇ ὑμετέρᾳ σαρκὶ καυχήσωνται. 14 ἐμοὶ δὲ μὴ γένοιτο καυχᾶσθαι εἰ μὴ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, δι' οὗ ἐμοὶ κόσμος ἐσταύρωται κἀγὼ τῷ κόσμῳ. 15 οὔτε γὰρ περιτομή τί ἐστιν οὔτε ἀκροβυστία, ἀλλὰ καινὴ κτίσις. 16 καὶ ὅσοι τῷ κανόνι τούτῳ στοιχοῦσιν, εἰρήνη ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἔλεος καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ θεοῦ. 17 τοῦ λοιποῦ κόπους μοι μηδεὶς παρεχέτω, ἐγὼ γὰρ τὰ στίγματα τοῦ Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματί μου βαστάζω. 18 ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ μετὰ τοῦ πνεύματος ὑμῶν, ἀδελφοί. ἀμήν.

VI, 12. μή] *vor* διώκωνται P de vg, *nach* ἵνα KL Chr. g. — 13. περιτετμημένοι] L *qui circumcisi sunt* deg, περιτεμνόμενοι KP. — 15. οὔτε γάρ] Chr. B min 17. 47 (*vgl. K 7,19*), ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὔτε *K defg vg (*nach G 5,6*). — ἐστίν] Sin*ABCD*EFG min deg (*wie K 7,19*), ἰσχύει Sin^{c}D^{c}KLP Chr. f vg (*wie G 5,6*). — 16. στοιχοῦσιν] Chr. (*Gifford S. 48*) AC*DEF^{gr}G deg, στοιχήσουσιν *K *usw.* — 17. τοῦ Ἰησοῦ] ABC* f vg-*Hss.*, τοῦ κυρίου Ἰησοῦ C^{3}D^{c}EKL, τοῦ κυρίου (ἡμῶν D^{gr}*F^{gr}G min 31. 111 Chr.) Ἰησοῦ Χριστοῦ SinD*F^{gr}G min 31. 111 Chr. de (*vgl. V. 18*).

Unterschrift: Πρὸς Γαλάτας SinAB*C. — Πρὸς Γ. ἐπληρώθη ἄρχεται πρὸς Ἐφεσίους DE *ad G. explicit incipit ad Eph.* de. — Πρὸς Γ. ἐγράφη ἀπὸ Ῥώμης B^{corr}KP.

VI, 12. wrakja galgins Xristaus] AB: *Änderung der Konstruktion. 'Die Verfolgung des Kreuzes Christi erleiden', d. i. wegen Christi Kreuz Verfolgung erleiden.* — 14. ni in waihtai] AB: *verdeutlichender Zusatz wegen* niba. — 17. stakins Iesuis] Taur.: *stakins fraujins unsaris Iesuis Xristaus B. Die *K-Form weder hier noch dort erhalten. B hat sich ganz von V. 18 beeinflussen lassen, wie* Chr. D^{gr}*F^{gr}G min 31.111; Taur. *dagegen schließt sich* ABC* f vg-*Hss. an.*

Unterschrift: B *hat die lat. Form übertragen,* A *hat außerdem die *K-Form erhalten.*

managai swe wileina samjan sis in leika, þai nauþjand izwis bimaitan, ei ƕeh wrak*ja* galgins Xristaus ni winnaina. 13 niþ-þan sweþauh þai ize bimaitanai sind, witoþ fastand, ak wileina izwis bimaitan, ei in izwaramma leika ƕopaina. 14 iþ mis ni sijai ƕopan ni in waihtai, niba in galgins fraujins unsaris Iesuis Xristaus, þairh þanei mis fairƕus ushramiþs ist * * jah ik *f*airƕau. 15 unte ni bimait waiht is*t*, nih faura*filli*, *a*k niu*ja* gask*af*ts. 16 *j*ah *swa* managai swe þizai *garaidein*ai *g*alaistans sin*d*, *ga*-*wairþi* ana im jah armaio *j*ah *ana* Israela *gudis*. 17 þ*anamais* *arbai*de ni ainshun mi*s* *gansjai*: *unte ik sta*kins *Iesu*is ana *leika* *meinamma baira*. 18 *ansts* *f*rau-jins unsar*is* *Iesuis* Xristau*s* *miþ* *ahmin* izwaramma, bro*þrjus*. amen.

du *Galatim ustauh*.

du G*alatim gameliþ* ist us *Rumai*. * *

gai swe wileina samjan sis in leika, þai nauþjand izwis bimaitan, ei ƕeh wrakja galgins Xristaus ni winnaina. 13 *nih þan sweþauh þai izei bimaitanai sind, witoþ fastand, ak wileina izwis bimaitan, ei in izwaramma leika ƕopaina.* 14 *iþ mis ni sijai ƕopan ni in waihtai, niba in galgins* fraujins u*nsaris Iesuis Xristaus, þairh* þanei *mis fairƕaus ushramiþs ist jah ik fairƕau.* 15 *unte nih bimait waiht ist, ni faurafilli, ak niuja gaskafts.* 16 *jah swa managai swe þizai garaideinai galaistans sind, gawairþi ana im jah armaio jah ana Israela gudis.* 17 *þanamais arbaide ni ainshun mis gansjai: unte ik stakins fraujins unsaris Iesuis Xristaus ana leika meinamma baira.* 18 *ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ ahmin izwaramma, broþrjus. amen.*

du Galatim ustauh.

VI, 12. wrak*ja*] A: *j scheint über der Zeile hinzugefügt zu sein Br.* — *samjan*] *samjam B.* — 14. ni in waihtai] AB, *deutlich erkennbar* (*nicht* in ni waihtai A) *Br.* — *galgins* fraujins u*nsaris*] *B*: durch ein Loch beschädigt; neben diesem ist noch eine Spur des *s* von *galgins* erhalten; fins u zerstört Br. — *þ*anei mi*s*] *B*: anei m durch ein Loch zerstört Br. — — *Mit* jah ik *beginnt Blatt 2a des* Taurinensis, *der nur ein nach Turin verschlagenes Stück von* A *ist. Lesung von Maßmann: sie ist sehr unsicher. Die kursivierten Buchstaben sind ganz oder fast ganz erloschen.*

W. Braun, der die Turiner Blätter am 9. und 10. September 1912 nachprüfte, hat im Gegensatz zu Maßmann für Vers 17 die Lesart von B festgestellt: stakins fraujins unsaris Iesuis Xristaus.

An die Philipper.

I.

14 .... πλείονας τῶν ἀδελφῶν ἐν κυρίῳ πεποιθότας τοῖς δεσμοῖς μου περισσοτέρως τολμᾶν ἀφόβως τὸν λόγον τοῦ θεοῦ λαλεῖν. 15 τινὲς μὲν καὶ διὰ φθόνον καὶ ἔριν, τινὲς δὲ καὶ δι' εὐδοκίαν τὸν Χριστὸν κηρύσσουσιν. 16 οἱ μὲν ἐξ ἀγάπης, εἰδότες ὅτι εἰς ἀπολογίαν τοῦ εὐαγγελίου κεῖμαι, 17 οἱ δὲ ἐξ ἐριθείας τὸν Χριστὸν καταγγέλλουσιν οὐχ ἁγνῶς, οἰόμενοι θλῖψιν ἐπεγείρειν τοῖς δεσμοῖς μου. 18 τί γάρ; πλὴν ὅτι παντὶ τρόπῳ, εἴτε προφάσει εἴτε ἀληθείᾳ, Χριστὸς καταγγέλλεται, καὶ ἐν τούτῳ χαίρω, ἀλλὰ καὶ χαρήσομαι· 19 οἶδα γὰρ ὅτι τοῦτό μοι ἀποβήσεται εἰς σωτηρίαν διὰ τῆς ὑμῶν δεήσεως καὶ ἐπιχορηγίας τοῦ πνεύματος Ἰησοῦ Χριστοῦ, 20 κατὰ τὴν ἀποκαραδοκίαν καὶ ἐλπίδα μου, ὅτι ἐν οὐδενὶ αἰσχυνθήσομαι, ἀλλ' ἐν πάσῃ παρρησίᾳ ὡς πάντοτε καὶ νῦν μεγαλυνθήσεται Χριστὸς ἐν τῷ σώματί μου, εἴτε διὰ ζωῆς εἴτε διὰ θανάτου. 21 ἐμοὶ γὰρ τὸ ζῆν Χριστὸς καὶ τὸ ἀποθανεῖν κέρδος. 22 εἰ δὲ τὸ ζῆν ἐν σαρκί, τοῦτό μοι καρπὸς ἔργου, καὶ τί αἱρήσομαι οὐ γνωρίζω. 23 συνέχομαι δὲ ἐκ τῶν δύο, τὴν ἐπιθυμίαν ἔχων εἰς τὸ ἀναλῦσαι καὶ σὺν Χριστῷ εἶναι· πολλῷ μᾶλλον κρεῖσσον· 24 τὸ δὲ ἐπιμένειν ἐν τῇ σαρκὶ ἀναγκαιότερον δι' ὑμᾶς. 25 καὶ τοῦτο πεποιθὼς οἶδα ὅτι μενῶ καὶ συμπαραμενῶ πᾶσιν ὑμῖν εἰς τὴν ὑμῶν προκοπὴν καὶ χαρὰν τῆς πίστεως ὑμῶν, 26 ἵνα τὸ καύχημα ὑμῶν περισσεύῃ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ ἐν ἐμοὶ διὰ τῆς ἐμῆς παρουσίας πάλιν πρὸς ὑμᾶς. 27 μόνον ἀξίως τοῦ εὐαγγελίου τοῦ Χριστοῦ πολιτεύεσθε, ἵνα, εἴτε ἐλθὼν καὶ ἰδὼν ὑμᾶς εἴτε ἀπών, ἀκούσω τὰ περὶ ὑμῶν, ὅτι στήκετε ἐν ἑνὶ πνεύματι, μιᾷ

I, 14. τὸν λόγον τοῦ θεοῦ] P Chr. def vg, τὸν λόγον K Chr.. τὸν λόγον κυρίου FgrG g. — 16. οἱ μὲν ἐξ ἀγάπης *usw.* 17. οἱ δὲ ἐξ ἐριθείας *usw.*] *Reihenfolge von* P defg vg, 16. οἱ μὲν ἐξ ἐριθείας *usw.* 17. οἱ δὲ ἐξ ἀγάπης *usw.* K(L) Chr. — 17. ἐπεγείρειν] PDb ἐγείρειν SinABD*FG it vg, ἐπιφέρειν DcEKL Chr. — 18. πλὴν ὅτι] P, πλὴν KL Chr.; *dum* it vg. — 19. Ἰησοῦ Χριστοῦ] *K *usw.* m vg, Χριστοῦ Ἰησοῦ DEFG defg. — 21. Χριστός] *K *usw.*, Χριστός ἐστιν FGgr def vg. — 22. ἔργου] *K *usw.*, ἔργου ἐστίν FG it vg. — 23. εἰς τὸ ἀναλῦσαι] *K *usw.*. τὸ ἀναλῦσαι DEFG *dissolvi* it vg. — 25. συμπαραμενῶ] *K DcE Chr., παραμενῶ SinABCD*FG *permanebo omnibus vobis* it vg. — πίστεως ὑμῶν] Sin* (*vgl. 2,17 C 1,4 2,5 usw.*), πίστεως *K *usw.* it vg. — 27. ἀκούσω] KL Chr., ἀκούω P.

---

nau dem lat. von Ambrst. vg: *ut sive cum venero et videro vos sive absens audiam de vobis.* Daher auch *bi izwis* an Stelle von τὰ περὶ ὑμῶν (vgl. E 6,22 C 4,8).

An die Philipper.

I.

14 .... managi*stans broþre in fraujin gatrauandans bandjom meinaim mais gadaursan unagandans waurd gudis rodjan.* 15 *sumai raihtis jah in neiþis jah haif*<*s*>*tais, sumai þan in godis wiljins Xristu merjand,* 16 *sumai þan us friaþwai, witandans þatei du sunjonai aiwaggeljons gasatiþs im;* 17 *iþ þaiei us haifstai Xristu merjand, ni swiknaba, munandans sik aglons urraisjan bandjom meinaim.* 18 *ƕa auk? þandei allaim haidum, jaþþe inilon jaþþe sunjai, Xristus merjada; jah in þamma fagino, akei jah faginon duginna.* 19 *unte wait ei þata mis gagaggiþ du ganistai þairh izwara bida jah andstald ahmins Xristaus Iesuis,* 20 *bi usbeisnai jah wenai meinaim, unte ni in waihtai gaaiwiskoþs wairþa, ak in allai trauainai, swe sinteino jah nu, mikiljada Xristus in leika meinamma, jaþþe þairh libain jaþþe þairh dauþu.* 21 *aþþan mis liban Xristus ist jah gaswiltan gawaurki.* 22 *iþ jabai liban in leika, þata mis akran waurstwis ist, jah ƕaþar waljau ni kann.* 23 *aþþan dishabaiþs* <*im*> *us þaim twaim: þanuh lustu habands andletnan jah miþ Xristau wisan, und filu mais batizo ist;* 24 *aþþan du wisan in leika þaurftozo in izwara.* 25 *jah þata triggwaba wait þatei wisa jah þairhwisa at allaim izwis du izwarai framgahtai jah fahedai galaubeinais izwaraizos,* 26 *ei ƕoftuli izwara biauknai in Xristau Iesu in mis þairh meinana qum aftra du izwis.* 27 *ƕeh* [*þatainei*] *wairþaba aiwaggeljons Xristaus usmitaiþ, ei jaþþe qimau jah gasaiƕau izwis, jaþþe aljaþro gahausjau bi izwis, þatei standiþ in ainamma ahmin, ainai saiwalai samana arbaidjandans galau-*

Vom Philipperbrief sind etwa zwei Drittel in *B* erhalten; in A nur II, 26—IV, 6, ein Stück, das sich auch in *B* findet.

I, 15. *sumai þan*] *B*: καί fehlt wie de *quidam vero propter beneplacitum.* — 16. *sumai þan*] *B*: wohl nachträgliche Änderung, da οἱ δέ (V. 17) richtig übertragen ist. Vielleicht hat das *quidam ex caritate* von it vg eingewirkt; freilich heißt es hier auch V. 17 *quidam autem ex dissensione.* — 17. *sik*] *B*: Zusatz, vgl. *se suscitare* Hier. vg; ähnlicher Zusatz k 5,11 11,5. — 18. *faginon duginna*] *B*, vgl. EB. § 301 a. — 20. *unte*] *B*, vgl. *quia* it vg. — *trauainai*] *B* für παρρησία nur hier und k 7,4; sonst wird παρρησία durch *balþei* übersetzt. Möglicherweise hat auf die beiden Stellen das lat. *fiducia* eingewirkt. — 27. *ƕeh*] *B* μόνον G 6,12; *þatainei* Glosse. — *ei jaþþe qimau jah gasaiƕau izwis, jaþþe aljaþro gahausjau bi izwis*] *B*: entspricht nicht dem griech. Text, wohl aber — wie Gering erkannt hat — fast ge-

ψυχῇ συναθλοῦντες τῇ πίστει τοῦ εὐαγγελίου, 28 καὶ μὴ πτυρόμενοι ἐν μηδενὶ ὑπὸ τῶν ἀντικειμένων, ἥτις ἐστὶν αὐτοῖς μὲν ἔνδειξις ἀπωλείας, ὑμῖν δὲ σωτηρίας, καὶ τοῦτο ἀπὸ θεοῦ· 29 ὅτι ὑμῖν ἐχαρίσθη τὸ ὑπὲρ Χριστοῦ, οὐ μόνον τὸ εἰς αὐτὸν πιστεύειν, ἀλλὰ καὶ τὸ ὑπὲρ αὐτοῦ πάσχειν, 30 τὸν αὐτὸν ἀγῶνα ἔχοντες οἷον ἴδετε ἐν ἐμοὶ καὶ νῦν ἀκούετε ἐν ἐμοί.

II.

1 Εἴ τις οὖν παράκλησις ἐν Χριστῷ, εἴ τι παραμύθιον ἀγάπης, εἴ τις κοινωνία πνεύματος, εἴ τινα σπλάγχνα καὶ οἰκτιρμοί, 2 πληρώσατέ μου τὴν χαρὰν ἵνα τὸ αὐτὸ φρονῆτε, τὴν αὐτὴν ἀγάπην ἔχοντες, σύμψυχοι, τὸ ἓν φρονοῦντες, 3 μηδὲν κατὰ ἐριθείαν ἢ κενοδοξίαν, ἀλλὰ τῇ ταπεινοφροσύνῃ ἀλλήλους ἡγούμενοι ὑπερέχοντας ἑαυτῶν, 4 μὴ τὰ ἑαυτῶν ἕκαστος σκοποῦντες, ἀλλὰ καὶ τὰ ἑτέρων ἕκαστος. 5 τοῦτο γὰρ φρονείσθω ἐν ὑμῖν ὃ καὶ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, 6 ὃς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἁρπαγμὸν ἡγήσατο τὸ εἶναι ἴσα θεῷ, 7 ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσεν μορφὴν δούλου λαβών, ἐν ὁμοιώματι ἀνθρώπων γενόμενος καὶ σχήματι εὑρεθεὶς ὡς ἄνθρωπος, 8 ἐταπείνωσεν ἑαυτὸν γενόμενος ὑπήκοος μέχρι .... 22 .... ὅτι ὡς πατρὶ τέκνον σὺν ἐμοὶ ἐδούλευσεν εἰς τὸ εὐαγγέλιον. 23 τοῦτον μὲν οὖν ἐλπίζω πέμψαι ὡς ἂν ἀπίδω τὰ περὶ ἐμὲ ἐξαυτῆς. 24 πέποιθα δὲ ἐν κυρίῳ ὅτι καὶ αὐτὸς ταχέως ἐλεύσομαι. 25 ἀναγκαῖον δὲ ἡγησάμην Ἐπαφρόδιτον τὸν ἀδελφὸν καὶ συνεργὸν καὶ συστρατιώτην μου, ὑμῶν δὲ ἀπόστολον καὶ λειτουργὸν τῆς

I, 28. ἐστὶν αὐτοῖς μέν] P Chr., ἐστὶν αὐτοῖς SinABCD*FG defg, αὐτοῖς μέν ἐστιν KL. — ὑμῖν δέ] KL Chr. f vg, ὑμῶν δέ P Chr.-*Hs.* de. — 29. τὸ ὑπὲρ Χριστοῦ] τό *fehlt* FG, *donatum est pro Christo* it vg. — II, 1. τί] KP, τίς L. — τινά] Chr. (*im Text und im Komm.*) *si qua viscera* defgm vg, τίς *K Chr. (*zweimal in 2 Hss.*). — 4. σκοποῦντες] P defgm vg, σκοπεῖτε L Chr. — καί] *fehlt* K. — τά] τό K. — ἕκαστος[2]] KL Chr. d, ἕκαστοι P. — 24. ταχέως ἐλεύσομαι] KL, ταχ. ἐλ. πρὸς ὑμᾶς P.

Aug. Ambrst. Anast. II. *in humilitate mentis.* Vgl. auch C 3,12. — 6. *wisan sik galeiko guda*] *B*: nach Castiglione soll in der Übersetzung *galeiko* · ἴσα die arian. Anschauung des Übersetzers zutage treten; dagegen Jostes PBB. 22,186 Anm. Vgl. jedoch auch Skeir. V 'ni ibnon ak galeika sweriþa usgiban uns laiseiþ' und 'ni ibnaleika frijaþwa ak galeika þairh þata ustaikneiþ'. — 8. *attin*] *B*: Zusatz, vgl. *obediens patri usque ad mortem* Auctor l. de XII abus. saec. c. 8 (Sabatier).

beinai aiwaggeljons, 28 *jah ni in waihtai afagidai fram þaim andastaþjam, þatei ist im ustaikneins fralustais, iþ izwis ganistais, jah þata fram guda.* 29 *izwis fragiban ist faur Xristu ni þatainei du imma galaubjan, ak jah þata faur ina winnan,* 30 *þo samon haifst habandans, þoei gasaiƕiþ in mis jah nu hauseiþ in mis.*

II.

1 *Jabai ƕo nu gaþrafsteino in Xristau, jabai ƕo gaþlaihte friaþwos, jabai ƕo gamainduþe ahmins, jabai ƕo mildiþo jah gableiþeino,* 2 *usfulleiþ meina fahed, ei þata samo hugjaiþ, þo samon friaþwa habandans, samasaiwalai, samafraþjai;* 3 *ni waiht bi haifstai aiþþau lausai hauheinai, ak in allai hauneinai gahugdais anþar anþarana munands sis auhuman;* 4 *ni þo seina ƕarjizuh mitondans, ak jah þo anþaraize ƕarjizuh.* 5 *þata auk fra[i]þjaidau in izwis, þatei jah in Xristau Iesu,* 6 *saei in gudaskaunein wisands ni wulwa rahnida wisan sik galeiko guda,* 7 *ak sik silban uslausida, wlit skalkis nimands, in galeikja manne waurþans,* 8 *jah manaulja bigitans swe manna. gahaunida sik silban, waurþans ufhausjands attin und ....* 22 *.... þatei swe attin barn miþskalkinoda mis in aiwaggeljon.* 23 *þanuh nu wenja sandjan, biþe gasaiƕa ƕa bi mik ist, suns.* 24 *aþþan gatraua in fraujin, þammei jah silba sprauto qima.* 25 *aþþan þarb munda, Aipafraudeitu broþar jah gawaurstwan jah gahlaiban meinana, iþ izwa⟨ra⟩na*

I, 28. *afagidai*] *B*: klar, nicht aus *afagidau* verbessert, wie U. angibt Br. — 29. *þata*] U., *þatei B* Br. Da nicht an einen Fall nach EB. § 347 Anm. 1 zu denken ist, hat *þatei* als Schreibfehler zu gelten. — II, 3. *auhuman*] *auhumā B* Br. — 25. *þarb*] *B* (nicht *þarf* U.): das *b* steht in den Falten des um ein Loch verzogenen Pergaments; der Raum ist mehr als genügend Br. Durch diese Feststellung erledigen sich alle Spekulationen, die Hench Journ. Germ. Phil. 1,45 ff. an das angebl. *þarf* knüpft. — *broþar*] *B*: infolge eines störenden Loches ist das Wort in zwei Teilen geschrieben *b—roþar* Br.

I, 28. *in waihtai afagidai*] *B*: zur Stellung vgl. vg *in nullo terreamini* Aug. *in nullo expavescatis.* Die Umstellung ist von V. 20 (*ni in waihtai gaaiwiskoþs wairþa* · ἐν οὐδενὶ αἰσχυνθήσομαι) veranlaßt. — 29. *izwis fragiban ist*] *B*: ὅτι fehlt, vgl. Ambrst. (*hoc a deo*) *donatum est vobis pro Christo.* — *du imma galaubjan*] *B*: ist *þata* · τό nach *þatainei* absichtlich weggelassen oder durch Versehn ausgefallen? — II, 3. *allai*] *B*: Zusatz nach E 4,2 (Apg. 20,19). — *hauneinai gahugdais*] *B* für ταπεινοφροσύνῃ, das Eph. 4,2 C 2,18, auch durch *hauneins* allein übertragen wird: wohl nach dem Lateinischen, vgl.

χρείας μου, πέμψαι πρὸς ὑμᾶς, 26 ἐπειδὴ ἐπιποθῶν ἦν πάντας ὑμᾶς καὶ ἀδημονῶν, διότι ἠκούσατε ὅτι ἠσθένησεν. 27 καὶ γὰρ ἠσθένησεν παραπλήσιον θανάτῳ· ἀλλ' ὁ θεὸς αὐτὸν ἠλέησεν, οὐκ αὐτὸν δὲ μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐμέ, ἵνα μὴ λύπην ἐπὶ λύπην σχῶ. 28 σπουδαιοτέρως οὖν ἔπεμψα αὐτὸν ἵνα ἰδόντες αὐτὸν πάλιν χαρῆτε κἀγὼ ἀλυπότερος ὦ. 29 προσδέχεσθε οὖν αὐτὸν ἐν κυρίῳ μετὰ πάσης χαρᾶς, καὶ τοὺς τοιούτους ἐντίμους ἔχετε, 30 ὅτι διὰ τὸ ἔργον τοῦ Χριστοῦ μέχρι θανάτου ἤγγισεν παραβουλευσάμενος τῇ ψυχῇ, ἵνα ἀναπληρώσῃ τὸ ὑμῶν ὑστέρημα τῆς πρός με λειτουργίας.

III.

1 Τὸ λοιπόν, ἀδελφοί μου, χαίρετε ἐν κυρίῳ. τὰ αὐτὰ γράφειν ὑμῖν ἐμοὶ μὲν οὐκ ὀκνηρόν, ὑμῖν δὲ ἀσφαλές. 2 βλέπετε τοὺς κύνας, βλέπετε τοὺς κακοὺς ἐργάτας, βλέπετε τὴν κατατομήν. 3 ἡμεῖς γάρ ἐσμεν ἡ περιτομή, οἱ πνεύματι θεῷ λατρεύοντες καὶ καυχώμενοι ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ καὶ οὐκ ἐν σαρκὶ πεποιθότες, 4 καίπερ ἐγὼ ἔχων πεποίθησιν καὶ ἐν σαρκί. εἴ τις δοκεῖ ἄλλος πεποιθέναι ἐν σαρκί, ἐγὼ μᾶλλον, 5 περιτομῇ ὀκταήμερος, ἐκ γένους Ἰσραήλ, φυλῆς Βενιαμείν, Ἑβραῖος

II. 26. ὅτι ἠσθένησεν] *K *usw.*, αὐτὸν ἠσθενηκέναι D*E*FG *illum infirmatum* de vg *illum infirmari* f *illum t eum infirmatum t infirmari* g. — 27. θανάτῳ] KL, θανάτου P. — αὐτὸν ἠλέησεν] KL Chr., ἠλ. αὐτόν P it vg. — 30. Χριστοῦ] KL, κυρίου P. — τῇ ψυχῇ] *K *usw.*, τῇ ψυχῇ αὐτοῦ. FG defg vg. — III, 3. θεῷ] P defm vg, θεοῦ KL g vg-*Hss.* *Vgl.* Chr.: οἱ πνεύματι θεῷ λατρεύοντες τουτέστιν οἱ πνευματικῶς λατρεύοντες. — 4. δοκεῖ ἄλλος] *K *usw.*, ἄλλος δοκεῖ DEFG it vg. — 5. Βενιαμείν] L, Βενιαμήν KP (*graphische Variante*).

---

erhalten nur *uf—nands* und ein Strich nach *f*; es kann also ebensogut *ufmunands* wie *ufkunnands* gelesen werden, der Raum genügt für beide Ergänzungen Br. — 29. *þans*] *þās B* Br. — III, 3. *gatrauam*] *in* A *nicht ganz sicher Br.* — 4. ƕas] *B*, durch ein Loch zerstört Br. — *in l*eika[2]] *B*: eika durch ein Loch zerstört Br.

II, 27. aþþan ni þatainei ina] AB: *vgl. zur Wortstellung non solum autem illi(um)* (d)e *non solum autem eius* vg Ambrst. — 28. uf*kun*nands ƕa bi izwis ist] AB: *Zusatz nach Phil. 2,19* γνοὺς τὰ περὶ ὑμῶν. — 30. bi mein andbahti] AB: *vgl. circa meum obsequium* de *usw.* — III, 1. izwis meljan] AB: *vgl. zur Stellung ZZ. 37,181. Ebenso* vg *und* Maxim. Taur.: *vobis scribere.* — 2. þo gamaitanon] AB: *sc.* þiuda; *vgl. E 2,11.* — 3. gatrauam] (A)B: *Verbum finit. statt des Part. vgl. ZZ. 37,365.* — 5. bimait ahtaudogs] AB: *vgl. Mc 12,4.*

apaustulu jah andbaht þaurftais meinaizos sandjan du izwis; 26 *unte gairnjands was allaize izwara jah unwunands,*

.... in þize hausideduþ ina siukan. 27 jah auk siuks was nehva dauþau, akei guþ ina gaarmaida; aþþan ni þatainei ina, ak jah mik, ei gaurein ana gaurein ni habau. 28 sniumundos nu insandida ina, ei gasaihvandans ina aftra faginoþ jah ik hlasoza sijau [uf*kun*nands hva bi izwis ist]. 29 andnimaiþ nu ina in fraujin miþ allai fahedai jah þans swaleikans swerans habaiþ, 30 unte in waurstwis Xristaus und dauþu atnehvida, ufarmunnonds saiwalai seinai, ei usfullidedi izwar gaidw bi mein andbahti.

in þizei hausideduþ ina siukan. 27 *jah auk siuks was nehva dauþau, akei guþ ina gaarmaida; aþþan ni þatainei ina, ak jah mik, ei gaurein ana gaurein ni habau.* 28 *sniumundos nu insandida ina, ei gasaihvandans ina aftra faginoþ jah ik hlasoza sijau* [*uf*kunn*ands hva bi izwis ist*]. 29 *andnimaiþ nu ina in fraujin miþ allai fahedai jah þans swaleikans swerans ha*[*i*]*baiþ,* 30 *unte in waurstwis Xristaus und dauþu atnehvida, ufarmunnonds saiwalai seinai, ei usfullidedi izwar gaidw bi mein andbahti.*

III.

1 Þata anþar, broþrjus meinai, faginoþ in fraujin; þo samona izwis meljan mis sweþauh ni latei, iþ izwis þwastiþa. 2 saihviþ þans hundans, saihviþ þans ubilans waurstwjans, saihviþ þo gamaitanon. 3 aþþan weis sium bimait, weis ahmin guda skalkinondans jah hvopandans in Xristau Iesu, jan-ni in leika *gatrauam*, 4 jah þan ik habands trauain jah in leika. jabai hvas anþar þugkeiþ trauan in leika, ik mais: 5 bimait ahtaudogs, us

III.

1 *Þata anþar, broþrjus meinai, faginoþ in fraujin; þo samona izwis meljan mis sweþauh ni latei, iþ izwis þwastiþa.* 2 *saihviþ þans hundans, saihviþ þans ubilans waurstwjans, saihviþ þo gamaitanon.* 3 *aþþan weis sijum bimait, weis ahmin guda skalkinondans jah hvopandans in Xristau Iesu, jah ni in leika gatrauam,* 4 *jah þan ik habands trauain jah in leika. jabai* hvas *anþar þugkeiþ trauan in* leika, *ik mais*: 5 *bimait ahtaudogs, us*

II, 28. *fagino*þ] *B*, größtenteils durch ein Loch zerstört. — gasaihvandans ina] A, *über der Zeile nachgetragen.* — uf*kun*nands] *anscheinend* uf*mun*ands A: *die Seite ist schwer zu lesen, die Spuren entsprechen einem* m, *nicht einem* k *Br.* — *Die Quelle des Zusatzes, der in die Vorlage von* AB *eingedrungen ist, läßt es jedoch nicht zweifelhaft erscheinen, daß urspr.* ufkunnands *gestanden hat.* — *uf*kunn*ands*] *B*:

ἐξ Ἑβραίων, κατὰ νόμον Φαρισαῖος, 6 κατὰ ζῆλον διώκων τὴν ἐκκλησίαν, κατὰ δικαιοσύνην τὴν ἐν νόμῳ γενόμενος ἄμεμπτος. 7 ἀλλ' ἅτινα ἦν μοι κέρδη, ταῦτα ἥγημαι διὰ τὸν Χριστὸν ζημίαν. 8 ἀλλὰ μὲν οὖν καὶ ἡγοῦμαι πάντα ζημίαν εἶναι διὰ τὸ ὑπερέχον τῆς γνώσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ κυρίου μου, δι' ὃν τὰ πάντα ἐζημιώθην, καὶ ἡγοῦμαι σκύβαλα εἶναι, ἵνα Χριστὸν κερδήσω, 9 καὶ εὑρεθῶ ἐν αὐτῷ, μὴ ἔχων ἐμὴν δικαιοσύνην τὴν ἐκ νόμου, ἀλλὰ τὴν διὰ πίστεως Χριστοῦ, τὴν ἐκ θεοῦ δικαιοσύνην ἐπὶ τῇ πίστει, 10 τοῦ γνῶναι αὐτὸν καὶ τὴν δύναμιν τῆς ἀναστάσεως αὐτοῦ καὶ τὴν κοινωνίαν τῶν παθημάτων αὐτοῦ συμμορφούμενος τῷ θανάτῳ αὐτοῦ, 11 εἴ πως καταντήσω εἰς τὴν ἐξανάστασιν τὴν ἐκ νεκρῶν. 12 οὐχ ὅτι ἤδη ἔλαβον ἢ ἤδη τετελείωμαι, διώκω δὲ εἰ καὶ καταλάβω, ἐφ' ᾧ καὶ κατελήφθην ὑπὸ Χριστοῦ Ἰησοῦ. 13 ἀδελφοί, ἐγὼ ἐμαυτὸν οὔπω λογίζομαι κατειληφέναι· 14 ἓν δέ, τὰ μὲν ὀπίσω ἐπιλανθανόμενος, τοῖς δὲ ἔμπροσθεν ἐπεκτεινόμενος, κατὰ σκοπὸν διώκω ἐπὶ τὸ βραβεῖον τῆς ἄνω κλήσεως τοῦ θεοῦ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 15 ὅσοι οὖν τέλειοι, τοῦτο φρονῶμεν· καὶ εἴ τι ἑτέρως φρονεῖτε, καὶ τοῦτο ὁ θεὸς ὑμῖν ἀποκαλύψει· 16 πλὴν εἰς ὃ ἐφθάσαμεν,

III, 8. μὲν οὖν] KL Chr., μενοῦνγε P. — καὶ ἡγοῦμαι[1]] *K *usw.*, ἡγοῦμαι Sin* f vg-*Hss.* — Ἰησοῦ Χριστοῦ] KP Chr. f vg, Χριστοῦ Ἰησοῦ L it (*außer* f). — μου] *K, ἡμῶν P. — 9. νόμου] KP, τοῦ νόμου L. Chr. *schwankt.* — 10. συμμορφούμενος] KL Chr., συνμορφιζόμενος P, συνφορτειζόμενος FG *cooneratus* deg. — 11. τὴν ἐκ νεκρῶν] P Chr. *quae est ex* (*a*) *mortis* defg vg, τῶν νεκρῶν KL. — 12. ἔλαβον ἢ ἤδη τετελείωμαι] *K *usw.*, ἔλαβον ἢ ἤδη δεδικαίωμαι (δικαίομαι G*, δικαίωμαι FG²) ἢ ἤδη τετελείωμαι D*EFG *aut iam iustificatus sim* (*sum*) *aut iam perfectus sim* defg. — καὶ καταλάβω] *K *usw.* Chr., καταλάβω Sin*D*E*FG defg. — ἐφ' ᾧ καὶ] *K *usw.* def vg, ἐφ' ᾧ Dgr*EgrFgrG g Tert. — Χριστοῦ Ἰησοῦ] P min Chr. vg τοῦ Χρ. Ἰησ. KL, Χριστοῦ BD*E*FG deg. — 13. οὔπω] P, οὐ KL defg vg. — 15. φρονῶμεν] KP, φρονοῦμεν L.

Schreibfehler. — 15. andhuljiþ] andhugjiþ AB *Br.*: *Schreibfehler der Vorlage von* AB, *durch* hugjiþ *und* hugjaima *veranlaßt.*

III, 7. gawaurki] AB: *Sing. im Gegensatz zu t 2,4, wegen des echt got.* þatei — þatuh. — sleiþa wisan] AB *nach* sl. wisan *V. 8.* — 8. all domja] AB: *dieselbe Umstellung auch bei* Lucifer Ambrst. *omnia arbitror.* — 9. Iesuis] AB: *nach V. 8 zugesetzt. Christi Iesu* (A) *auch* Hier. vg. — 12. aiþþau ju garaihts gadomiþs sijau] AB: *Verschmelzung der urspr. griech. Lesart mit der lat. Erweiterung.* — ik] *B*: ohne Stütze.

knodai Israelis, kunjis Bainiameinis, Haibraius us Haibraium, bi witoda Fareisaius, 6 bi aljana wrakjands aikklesjon, bi garaihtein þizai sei in witoda ist, wisands usfairina. 7 akei þatei was mis gawaurki, þatuh rahnida in Xristaus sleiþa wisan. 8 aþþan sweþauh all domja sleiþa wisan in ufarassaus kunþjis Xristaus Iesuis fraujins meinis, in þizei allamma gasleiþiþs im jah domja smarnos wisan allata, ei Xristau du gawaurkja habau, 9 jah bigitaidau in imma ni habands meina garaihtein, þo us witoda, akei þo þairh galaubein Xristaus Iesuis, sei us guda ist garaihtei ana galaubeinai, 10 du kunnan ina jah maht usstassais is jah gamainduþ þulaine is, miþkauriþs was dauþau is, 11 ei ƕaiwa gaqimau in usstassai us dauþaim. 12 ni þatei ju andnemjau aiþþau ju garaihts gadomiþs sijau, aþþan afargagga, ei gafahau in þammei gafahans warþ fram Xristau. 13 broþrjus, ik mik silban ni nauh man gafahan; 14 aþþan ain sweþauh, þaim a*ftra* ufarmunnonds, iþ du þaim þoei faura sind, mik ufþanjands, bi mundrein afargagga afar sigislauna þizos iupa laþonais gudis in Xristau Iesu. 15 swa managai nu swe sijaima fullawitans, þata hugjaima; jah jabai ƕa aljaleikos hugjiþ, jah þata izwis guþ andhuljiþ. 16 aþ-

knodai Israelis, kunjis Baineiameinis, Haibraius us Haibraium, bi witoda Fareisaius, 6 *bi aljana wrakjands aikklesjon, bi garaihtein þizai sei in witoda ist, wisands usfairina.* 7 *akei þatei was mis gawaurki, þatuh rahnida in Xristaus sleiþa wisan.* 8 *aþþan sweþauh all domja sleiþa wisan in ufarassaus kunþjis Iesuis Xristaus fraujins meinis, in þizei allamma gasleiþiþs im jah domja smarnos wisan allata, ei Xristau du gawaurkja habau,* 9 *jah bigitaidau in imma ni habands meina garaihtein, þo us witoda, ak þairh galaubein Iesuis Xristaus, sei us guda ist garaihtei ana galaubeinai,* 10 *du kunnan ina jah maht usstassais is jah gamainduþ þulaine is, miþkauriþs was dauþau is,* 11 *ei ƕaiwa gaqimau in usstassai us dauþaim.* 12 *ni þatei ju andnemjau aiþþau ju garaihts gadomiþs sijau, aþþan ik afargagga, ei gafahau in þammei gafahans warþ fram Xristau.* 13 *broþrjus, ik mik silban ni nauh man gafahan;* 14 *aþþan ain sweþauh þaim afta ufarmunnonds, iþ du þaim þoei faura sind mik ufþanjands, bi mundrein afargagga afar sigislauna þizos iupa laþonais gudis in Xristau Iesu.* 15 *swa managai nu swe sijaima fullawitans, þata hugjaima; jah jabai aljaleikos hugjiþ, jah þata izwis guþ andhuljiþ.* 16 *aþ-*

III, 8. Xristau] AB *für* Xristu. — 9. þo us witoda] A: þo *über der Zeile Br.* — akei] A, *nicht bloß* ak *Br.* — 13. *nauh*] *þau B,* durch

τῷ αὐτῷ στοιχεῖν κανόνι τὸ αὐτὸ φρονεῖν. 17 συμμιμηταί μου γίνεσθε, ἀδελφοί, καὶ σκοπεῖτε τοὺς οὕτως περιπατοῦντας καθὼς ἔχετε τύπον ἡμᾶς. 18 πολλοὶ γὰρ περιπατοῦσιν, οὓς πολλάκις ἔλεγον ὑμῖν, νῦν δὲ καὶ κλαίων λέγω, τοὺς ἐχθροὺς τοῦ σταυροῦ τοῦ Χριστοῦ, 19 ὧν τὸ τέλος ἀπώλεια, ὧν ὁ θεὸς ἡ κοιλία καὶ ἡ δόξα ἐν τῇ αἰσχύνῃ αὐτῶν, οἱ τὰ ἐπίγεια φρονοῦντες. 20 ἡμῶν γὰρ τὸ πολίτευμα ἐν οὐρανοῖς ὑπάρχει, ἐξ οὗ καὶ σωτῆρα ἀπεκδεχόμεθα κύριον Ἰησοῦν Χριστόν, 21 ὃς μετασχηματίσει τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως ἡμῶν εἰς τὸ γενέσθαι αὐτὸ σύμμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ, κατὰ τὴν ἐνέργειαν τοῦ δύνασθαι αὐτὸν καὶ ὑποτάξαι ἑαυτῷ τὰ πάντα.

IV.

1 Ὥστε, ἀδελφοί μου ἀγαπητοὶ καὶ ἐπιπόθητοι, χαρὰ καὶ στέφανός μου, οὕτως στήκετε ἐν κυρίῳ ἀγαπητοί. 2 Εὐοδίαν παρακαλῶ καὶ Συντυχὴν παρακαλῶ τὸ αὐτὸ φρονεῖν ἐν κυρίῳ. 3 ναὶ ἐρωτῶ καὶ σέ, γνήσιε σύζυγε, συλλαμβάνου αὐταῖς, αἵτινες ἐν τῷ εὐαγγελίῳ συνήθλησάν μοι μετὰ καὶ Κλήμεντος καὶ τῶν λοιπῶν συνεργῶν μου, ὧν τὰ ὀνόματα

III, 16. τῷ αὐτῷ στοιχεῖν κανόνι τὸ αὐτὸ φρονεῖν] Sin^c KLP Chr., τὸ αὐτὸ φρονεῖν τῷ αὐτῷ (κανόνι D^c E f vg) στοιχεῖν (συνστοιχεῖν FG) DEFG min *in ipsum sapiamus ad hoc ipsum convenire* d e *ut idem sapiamus t idem sapere huic ipsi convenire* g *ut idem sapiamus et in eadem permaneamus regula* 1 vg. — 20. γάρ] *K *usw.*, δέ Chr. (*Kommentar*) defgm vg. — 21. εἰς τὸ γενέσθαι αὐτό] *K *usw.* Chr., *fehlt* Sin ABD*FG defgm vg. — IV, 1. ἀγαπητοί²] *K *usw.*, *fehlt* D* de. — 3. γνήσιε σύζυγε] P defg vg, σύζυγε γνήσιε KL Chr. — μετὰ καί] *K *usw.*, μετά D*EFG defg vg.

---

sung hat das Urspr. verdrängt, wohl an den Rand; von hier aus geriet es in A wieder in den Text, freilich an falscher Stelle. — samo fraþjaima] AB: *Fehler der Vorlage beider Hss. Wie Bernhardt erkannt hat, sind die Worte eine urspr. Glosse zu* samo hugjaima. *Veranlaßt ist diese durch 4,2* þata samo fraþjan. — 21. leika¹] AB: *der Plur., an sich durch* unsaraizos *gerechtfertigt, stimmt nicht zum flg. Sing.* ibnaskaunjamma leika. *Vielleicht hat ursprünglich* leik *statt* leika¹ *gestanden.* — IV, 3. jah þuk waliso bidja gajuko] AB: *auffallende Umstellung; die Vorwegnahme des Objekts läßt sich durch den Einfluß von V. 2 erklären, die Einschiebung des Verbums zwischen Attribut u. Subst. ist befremdlich.* — miþarbaididedun mis in aiwaggeljon] AB: *zur Stellung vgl.* Ambrst. *quae laboraverunt mecum in evangelio; ähnl.* vg *quae mecum laboraverunt in evangelio.*

þan sweþauh du þammei gasnewum, ei samo hugiaima [jah samo fraþjaima], samon gaggan garaideinai. 17 miþgaleikondans meinai wairþaiþ, broþrjus, jammundoþ izwis þans swa gaggandans, swaswe habaiþ frisaht unsis. 18 unte managai gaggand þanzei ufta qaþ izwis, iþ nu jag-gretands qiþa þans fijands galgins Xristaus, 19 þizeiei andeis wairþiþ fralusts, þizeiei guþ wamba ist jah wulþaus in skandai ize, þaiei airþeinaim fraþjand. 20 iþ unsara bauains in himinam ist, þaþroei jah nasjand usbeidam fraujan Iesu Xristu, 21 saei inmaideiþ leika hauneinais unsaraizos du ibnaskaunjamma leika wulþaus seinis bi waurstwa, unte mag jah ufhnaiwjan sis alla.

þan sweþauh du þammei gasnewum, ei samo hugjaima [jah samo fraþjaima]. 17 *miþgaleikondans meinai wairþaiþ, broþrjus, jah mundoþ izwis þans swa gaggandans, swaswe habaiþ frisaht unsis.* 18 *unte managai gaggand þanzei ufta qaþ izwis, iþ nu jah gretands qiþa þans fijands galgins Xristaus,* 19 *þizeei andeis wairþiþ fralusts, þize guþ wamba ist jah wulþus in skandai ize, þaiei airþeinaim fraþjand.* 20 *iþ unsara bauains in himinam ist, þaþroei jah nasjand usbeidam fraujan Iesu Xristu,* 21 *saei inmaideiþ leika hauneinais unsaraizos du ibnaskaunjamma leika wulþaus seinis bi waurstwa, unte mag jah ufhnaiwjan sis alla.*

IV.

1 Swaei nu, broþrjus meinai liubans jah lustusamans, faheþs jah waips meins, swa standaiþ in fraujin. 2 Aiodian bidja jas-Swntwkein bidja þata samo fraþjan in fraujin. 3 jai jah þuk waliso bidja gajuko, niþais þos þozei miþarbaidideduu mis in aiwaggeljon miþ Klaimaintau jah anþaraim gawaurstwam meinaim, þizeei namna sind in bokom

IV.

1 *Swaei nu, broþrjus meinai liubans jah lustusamans, faheþs jah waips meins, swa standaiþ in fraujin.* 2 *Aiodian bidja jah Swntwkein bidja þata samo fraþjan in fraujin.* 3 *jai jah þuk waliso bidja gajuko, niþais þos þozei miþarbaididedun mis in aiwaggeljon miþ Klemaintau iah anþaraim gawaurstwam meinaim, þizeei namna sind in bokom*

III, 19. þizeiei[2]] A, *nicht* þizeei *Br.* — 21. *wulþaus*] *wusþaus B.* — IV, 1. standaiþ] AB, *nicht* standiþ *Br.* — 2. Aiodian] AB *für* Εὐοδίαν; *zur Lautform vgl. W. Schulze Quaestiones epicae S.* 47 *Anm.* 5. — 3. *Klemaintau*] *Klemaītau B* Br.

III, 16. samon gaggan garaideinai] A: *ein Rest der urspr. Lesart, genau dem gr.* τῷ αὐτῷ στοιχεῖν κανόνι (*K) *entsprechend. Die neue Fas-*

ἐν βίβλῳ ζωῆς. 4 χαίρετε ἐν κυρίῳ πάντοτε· πάλιν ἐρῶ, χαίρετε. 5 τὸ ἐπιεικὲς ὑμῶν γνωσθήτω πᾶσιν ἀνθρώποις· ὁ κύριος ἐγγύς. 6 μηδὲν μεριμνᾶτε, ἀλλ' ἐν παντὶ τῇ προσευχῇ καὶ τῇ δεήσει μετὰ εὐχαριστίας τὰ αἰτήματα ὑμῶν γνωριζέσθω πρὸς τὸν θεόν. 7 καὶ ἡ εἰρήνη τοῦ θεοῦ ἡ ὑπερέχουσα πάντα νοῦν φρουρήσει τὰς καρδίας ὑμῶν καὶ τὰ νοήματα ὑμῶν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 8 τὸ λοιπόν, ἀδελφοί, ὅσα ἐστὶν ἀληθῆ, ὅσα σεμνά, ὅσα δίκαια, ὅσα ἁγνά, ὅσα προσφιλῆ, ὅσα εὔφημα, εἴ τις ἀρετὴ καὶ εἴ τις ἔπαινος, ταῦτα λογίζεσθε· 9 ἃ καὶ ἐμάθετε καὶ παρελάβετε καὶ ἠκούσατε καὶ ἴδετε ἐν ἐμοί, ταῦτα πράσσετε· καὶ ὁ θεὸς τῆς εἰρήνης ἔσται μεθ' ὑμῶν. 10 ἐχάρην δὲ ἐν κυρίῳ μεγάλως ὅτι ἤδη ποτὲ ἀνεθάλετε τὸ ὑπὲρ ἐμοῦ φρονεῖν· ἐφ' ᾧ καὶ ἐφρονεῖτε, ἠκαιρεῖσθε δέ. 11 οὐχ ὅτι καθ' ὑστέρησιν λέγω· ἐγὼ γὰρ ἔμαθον ἐν οἷς εἰμι αὐτάρκης εἶναι. 12 οἶδα καὶ ταπεινοῦσθαι, οἶδα καὶ περισσεύειν· ἐν παντὶ καὶ ἐν πᾶσιν μεμύημαι, καὶ χορτάζεσθαι καὶ πεινᾶν, καὶ περισσεύειν καὶ ὑστερεῖσθαι. 13 πάντα ἰσχύω ἐν τῷ ἐνδυναμοῦντί με Χριστῷ. 14 πλὴν καλῶς ἐποιήσατε συγκοινωνήσαντές μου τῇ θλίψει. 15 οἴδατε δὲ καὶ ὑμεῖς, Φιλιππήσιοι, ὅτι ἐν ἀρχῇ τοῦ εὐαγγελίου, ὅτε ἐξῆλθον ἀπὸ Μακεδονίας, οὐδεμία μοι ἐκκλησία ἐκοινώνησεν εἰς λόγον δόσεως καὶ λήψεως εἰ μὴ ὑμεῖς μόνοι, 16 ὅτι καὶ ἐν Θεσσαλονίκῃ καὶ ἅπαξ καὶ δὶς τὴν χρείαν μοι ἐπέμψατε. 17 οὐχ ὅτι ἐπιζητῶ τὸ δόμα, ἀλλ' ἐπιζητῶ τὸν καρπόν. . . .

IV, 7. νοήματα] *K *usw.*, σώματα FgrG degm. — 15. Φιλιππήσιοι] *K *usw.*, Φιλιππίσιοι L (*graph. Variante*). — 16. τὴν χρείαν] AD* min, εἰς τὴν χρ. *K it vg. Chr. *schwankt zwischen* τὴν χρείαν μοι, τὴν χρ. μου *und* εἰς τὰς χρείας μοι, ἐν ταῖς χρείαις μου. — μοί] K *usw.* def vg, μοῦ LP.

GL. hierin die Wirkung griech.-lat. Einflusses anzunehmen sei, ist zweifelhaft. Vgl. z. B. in allai usdaudein *k 8,7* in allai þulainai *k 12,12* in allai þiuþeinai *E 1,3* in allai trauainei *Ph 1,20* miþ allai fahedai *Ph 2,29* in allai handugein *C 1,9 usw.* — miþ awiliudam] AB: *nur k 4,15 wird der Sing.* εὐχαριστία *durch den Sing.* awiliud *wiedergegeben.* — 8. *weih*] *B*: nur hier für ἁγνός; offenbar unter dem Einfluß von it, die ebenfalls nur hier in den Paulinen *sanctus* für ἁγνός hat, während sie das Wort sonst regelmäßig durch *castus* übersetzt. — *jabai hvo hazeino*] *B*: das vorhergehende καί fehlt in got wie bei Aug. Hier. Ambrst. Fulgent. vg. — 9. *galaisideduþ* — *gasehvuþ*] *B*: sehr charakteristisch ist die Übersetzung der Aoriste durch das got. Perfektivum im Gegensatz zu dem Simplex *taujaiþ* · πράσσετε. Vgl. EB. § 298 Anm. 1.

libainais. 4 nunu nu faginoþ in fraujin sinteino; aftra qiþa, faginoþ! 5 anawiljei izwara kunþa sijai allaim mannam; frauja nehva ist. 6 ni waihtai maurnaiþ, ak in allai bidai jah aihtronai miþ awiliudam bidos izwaros kunþos sijaina	*libainais.* 4 *nunu nu faginoþ in fraujin sinteino*; *aftra qiþa, faginoþ!* 5 *anawilje izwara kunþa siai allaim mannam*; *frauja nehva ist.* 6 *ni waihtai maurnaiþ, ak in allai bidai jah aihtronai miþ awiliudam bidos izwaros kunþos sijaina*

at guda. 7 *jah gawairþi gudis, þatei ufar ist all ahane, fastaiþ hairtona jah leika izwara in Xristau Iesu.* 8 *þata anþar, broþrjus, þishvah þatei ist sunjein, þishvah þatei gariud, þishvah þatei garaiht, þishvah þatei weih, þishvah þatei liubaleik, þishvah þatei wailameri, jabai hvo godeino, jabai hvo hazeino, þata mitoþ*; 9 *þatei jah galaisideduþ izwis jah ganemuþ jah gahausideduþ jah gaselvuþ in mis, þata taujaiþ, jah guþ gawairþeis sijai miþ izwis.* 10 *aþþan faginoda in fraujin mikilaba, unte ju hvan gaþaihuþ du faur mik fraþjan, ana þammei jah froþuþ*; *aþþan analatidai waurþuþ.* 11 *ni þatei bi þarbai qiþau, unte ik galaisida mik in þaimei im ganohiþs wisan.* 12 *lais jah haunjan mik, lais jah ufarassu haban*; *in allamma jah in allaim usþroþiþs im, jah sads wairþan jah gredags, jah ufarassau haban jah þarbos þulan.* 13 *all mag in þamma inswinþjandin mik Xristau.* 14 *aþþan sweþauh waila gatawideduþ gamainja briggandans meina aglon.* 15 *aþþan wituþ jah jus, Filippisius, þatei in anastodeinai aiwaggeljons, þan usiddja af Makidonai, ni ain[n]ohun aikklesjono mis gamainida in raþjon gibos jah andanemis, alja jus ainai.* 16 *unte jah in Þaissalauneikai jah ainamma sinþa jah twaim andawizn mis insandideduþ.* 17 *ni þatei gasokjau giba, ak gasokja ak*ran . . . .

IV, 4. nunu nu] A: nu *steht über der Zeile Br.* — 5. anawiljei] A: i *scheint am Zeilenende gestanden zu haben*; *es ist aber bis auf eine Spur verblichen. Die ganze Seite ist sehr schwer zu lesen Br.* — 6. *maurnaiþ*] *B*, durchlöchert, doch klar Br. — 8. *wailameri*] *B*: *i* am Zeilenschluß ist zu erkennen Br. — 12. *ufarassu*] *B*: *ra* über der Zeile. Das angeblich vor *r* stehende hornförmige Zeichen ist nichts weiter als der untere Bogen des *j* von *jah* in der vorhergehenden Zeile Br. — 14. *briggandans*] *B*: *dan* über der Zeile. — 15. *ainnohun*] *B*, für sonst stets auftretendes *ainohun*, vgl. EB. § 178 Anm. 1.

IV, 6. in allai bidai] AB: *in den Episteln erscheint* alls, *das in der Bedeutung 'ganz' rein adjektivisch ist, öfters auch dort in adjektivischer Funktion, wo die Bedeutung 'all, jeder' uns näher liegt. Es handelt sich fast durchweg um formelhafte Wendungen. Ob mit*

Πρὸς Κολοσσαεῖς.

I.

6 .... ἐν ἀληθείᾳ· 7 καθὼς ἐμάθετε ἀπὸ Ἐπαφρᾶ τοῦ ἀγαπητοῦ συνδούλου ἡμῶν, ὅς ἐστιν πιστὸς ὑπὲρ ὑμῶν διάκονος τοῦ Χριστοῦ, 8 ὁ καὶ δηλώσας ἡμῖν τὴν ὑμῶν ἀγάπην ἐν πνεύματι. 9 διὰ τοῦτο καὶ ἡμεῖς, ἀφ' ἧς ἡμέρας ἠκούσαμεν, οὐ παυόμεθα ὑπὲρ ὑμῶν προσευχόμενοι καὶ αἰτούμενοι ἵνα πληρωθῆτε τὴν ἐπίγνωσιν τοῦ θελήματος αὐτοῦ ἐν πάσῃ σοφίᾳ καὶ συνέσει πνευματικῇ, 10 περιπατῆσαι ὑμᾶς ἀξίως τοῦ κυρίου εἰς πᾶσαν ἀρέσκειαν, ἐν παντὶ ἔργῳ ἀγαθῷ καρποφοροῦντες καὶ αὐξανόμενοι εἰς τὴν ἐπίγνωσιν τοῦ θεοῦ, 11 ἐν πάσῃ δυνάμει δυναμούμενοι κατὰ τὸ κράτος τῆς δόξης αὐτοῦ εἰς πᾶσαν ὑπομονὴν καὶ μακροθυμίαν μετὰ χαρᾶς, 12 εὐχαριστοῦντες τῷ πατρὶ τῷ ἱκανώσαντι ὑμᾶς εἰς τὴν μερίδα τοῦ κλήρου τῶν ἁγίων ἐν τῷ φωτί, 13 ὃς ἐρρύσατο ὑμᾶς ἐκ τῆς ἐξουσίας τοῦ σκότους καὶ μετέστησεν εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ υἱοῦ τῆς ἀγάπης αὐτοῦ, 14 ἐν ᾧ ἔχομεν τὴν ἀπολύτρωσιν, τὴν ἄφεσιν τῶν ἁμαρτιῶν, 15 ὅς ἐστιν εἰκὼν τοῦ θεοῦ τοῦ ἀοράτου, πρωτότοκος πάσης κτίσεως, 16 ὅτι ἐν αὐτῷ ἐκτίσθη τὰ πάντα ἐν τοῖς οὐρανοῖς καὶ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, τὰ ὁρατὰ καὶ τὰ ἀόρατα, εἴτε θρόνοι εἴτε κυριότητες εἴτε ἀρχαὶ εἴτε ἐξουσίαι· τὰ πάντα δι' αὐτοῦ καὶ εἰς αὐτὸν ἔκτισται, 17 καὶ αὐτός ἐστιν πρὸ πάντων καὶ τὰ πάντα ἐν αὐτῷ συνέστηκεν, 18 καὶ αὐτός ἐστιν ἡ κεφαλὴ τοῦ σώματος, τῆς

I, 7. καθὼς] P defg vg, καθὼς καὶ KL Chr. — 10. εἰς τὴν ἐπίγνωσιν] KL ἐν τῇ ἐπιγνώσει Sin[c] min Chr. *in scientia* it vg, τῇ ἐπιγνώσει P. — 12. ἱκανώσαντι] *K Chr. vg, καλέσαντι D*FG *qui vocavit* defgm. — ὑμᾶς] SinB min vg-*Hss.* Ambrst., ἡμᾶς *K Chr. defgm vg. — 13. ὑμᾶς] P min, ἡμᾶς *K *usw.* it vg. — 16. τὰ πάντα] LP, πάντα K. — ἐν τοῖς οὐρανοῖς] P *usw.* it vg, τὰ ἐν τοῖς οὐρ. KL. — καὶ τὰ ἐπί] *K *usw.*, καὶ ἐπί Sin*B it vg.

Br. — 12. *liuhada*] *B*; das vermeintliche *i* ist vielmehr ein : Br. — *von* AB, *vielleicht durch* ·ai *des darüberstehenden* dailai *veranlaßt.* — 13. sunus] A, *nicht* sunaus. *Der Raum genügt für dieses nicht Br.* — 14. *frawaurhte*] *B*: *h* über der Zeile. — 16. *himinam*] *B*, mit Abkürzung für *m* (nicht *himina* U.) Br. -- *waldufnja*] *B*: *n* über der Zeile.

I, 7. *Iesuis*] *B*: *Zusatz wie* f vg. — 9. *hveilaidedum*] *B*: Prät. wegen *fram þamma daga ei hausidedum.* — 10. in allamma þatei galeikai] AB: *vgl. in omne quod placeat* de. — 13. atnam] AB: *entspricht dem gr.* μετέστησεν *nur ungenau* (*vgl. K 13,2*). — 18. sijai] AB *für* γένηται; *vgl. sit* def vg.

An die Kolosser.

I.

6 .... *in sunjai;* 7 *swaswe ganemuþ at Aipafrin þamma liubin gaskalkja unsaramma, saei ist triggws faur izwis andbahts Xristaus Iesuis,* 8 *saei jah gakannida uns izwara friaþwa in ahmin.* 9 *duþþe jah weis, fram þamma daga ei hausidedum, ni hweilaidedum faur izwis bidjandans jah aihtrondans, ei fullnaiþ kunþjis wiljins is in allai handugein jah frodein ahmeinai;* 10 *ei gaggaiþ*

.... wairþaba fraujins in allamma þatei galeikai, in allamma waurstwe godaize akran bairandans jah wahsjandans in ufkunþja gudis, 11 in allai mahtai gaswinþidai bi mahtai wulþaus is, in allai usþulainai jah usbeisnai miþ fahedai, 12 awiliudondans attin saei laþoda izwis du dailai hlautis weihaize in liuhada[i], 13 saei galausida izwis us waldufnja riqizis jah atnam in þiudangardja sunus friaþwos seinaizos, 14 in þammei habam faurbauht, fralet frawaurhte, 15 saei ist frisahts gudis ungasaiƕanis, frumabaur allaizos gaskaftais; 16 unte in imma gaskapana waurþun alla in himinam jah ana airþai, þo gasaiƕanona jaþ-þo ungasaiƕanona, jaþþe sitlos jaþþe fraujinassjus, jaþþe reikja jaþþe waldufnja, alla þairh ina jah in imma gaskapana sind. 17 jah is ist faura allaim jah alla in imma ussatida sind. 18 jah is ist haubiþ leikis, aikklesjons, saei ist anastodeins, frumabaur us dauþaim, ei sijai in allaim is

wairþaba fraujins in allamma þatei galeikai, in allamma waurstwe godaize akran bairandans in ufkunþja gudis, 11 *in allai mahtai gaswinþidai bi mahtai wulþaus is, in allai usþulainai jah usbeisnai miþ fahedai,* 12 *awiliudondans attin saei laþoda izwis du dailai hlautis weihaize in liuhada,* 13 *saei galausida izwis us waldufnja riqizis jah atnam in þiudangardja sunaus friaþwos seinaizos,* 14 *in þammei habam faurbauht, fralet frawaurhte,* 15 *saei ist frisahts gudis ungasaiƕanis, frumabaur allaizos gaskaftais;* 16 *unte in imma gaskapana waurþun alla in himinam jah ana airþai, þo gasaiƕanona jah þo ungasaiƕanona, jaþþe sitlos jaþþe fraujinassjus, jaþþe reikja jaþþe waldufnja, alla þairh ina jah in imma gaskapana sind.* 17 *jah is ist faura allaim jah alla in imma ussatida sind.* 18 *jah is ist haubiþ leikis, aikklesjons, saei ist anastodeins, frumabaur us dauþaim, ei sijai in allaim is*

Der Brief an die Kolosser ist hauptsächlich in B *überliefert; kleinere Bruchstücke in* A *und* Taur. *bieten einen Paralleltext zu* B.

I, 10. akran] A: *es steht schwerlich doppelt, wie U. angibt; wahrscheinlicher ist, daß* a|kran *abgeteilt ist. Die Seite ist sehr verblichen*

ἐκκλησίας· ὅς ἐστιν ἀρχή, πρωτότοκος ἐκ τῶν νεκρῶν, ἵνα γένηται ἐν πᾶσιν αὐτὸς πρωτεύων, 19 ὅτι ἐν αὐτῷ εὐδόκησεν πᾶν τὸ πλήρωμα κατοικῆσαι 20 καὶ δι' αὐτοῦ ἀποκαταλλάξαι τὰ πάντα εἰς αὐτόν, εἰρηνοποιήσας διὰ τοῦ αἵματος τοῦ σταυροῦ αὐτοῦ, δι' αὐτοῦ, εἴτε τὰ ἐπὶ τῆς γῆς εἴτε τὰ ἐπὶ τοῖς οὐρανοῖς. 21 καὶ ὑμᾶς ποτε ὄντας ἀπηλλοτριωμένους καὶ ἐχθροὺς τῇ διανοίᾳ ἐν τοῖς ἔργοις τοῖς πονηροῖς, νυνὶ δὲ ἀποκατήλλαξεν 22 ἐν τῷ σώματι τῆς σαρκὸς αὐτοῦ διὰ τοῦ θανάτου, παραστῆσαι ὑμᾶς ἁγίους καὶ ἀμώμους καὶ ἀνεγκλήτους κατενώπιον αὐτοῦ, 23 εἴγε ἐπιμένετε τῇ πίστει τεθεμελιωμένοι καὶ ἑδραῖοι καὶ μὴ μετακινούμενοι ἀπὸ τῆς ἐλπίδος τοῦ εὐαγγελίου οὗ ἠκούσατε, τοῦ κηρυχθέντος ἐν πάσῃ τῇ κτίσει τῇ ὑπὸ τὸν οὐρανόν, οὗ ἐγενόμην ἐγὼ Παῦλος διάκονος. 24 νῦν χαίρω ἐν τοῖς παθήμασίν μου ὑπὲρ ὑμῶν καὶ ἀνταναπληρῶ τὰ ὑστερήματα τῶν θλίψεων τοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ σαρκί μου ὑπὲρ τοῦ σώματος αὐτοῦ, ὅ ἐστιν ἡ ἐκκλησία, 25 ἧς ἐγενόμην ἐγὼ διάκονος κατὰ τὴν οἰκονομίαν τοῦ θεοῦ τὴν δοθεῖσάν μοι εἰς ὑμᾶς πληρῶσαι τὸν λόγον τοῦ θεοῦ, 26 τὸ μυστήριον τὸ ἀποκεκρυμμένον ἀπὸ τῶν αἰώνων καὶ ἀπὸ τῶν γενεῶν, νυνὶ δὲ ἐφανερώθη τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, 27 οἷς ἠθέλησεν ὁ θεὸς γνωρίσαι τί τὸ πλοῦτος τῆς δόξης τοῦ μυστηρίου τούτου ἐν τοῖς ἔθνεσιν, ὅ ἐστιν Χριστὸς ἐν ὑμῖν, ἡ ἐλπὶς τῆς δόξης, 28 ὃν ἡμεῖς καταγγέλλομεν νουθετοῦντες πάντα ἄνθρωπον καὶ διδάσκοντες πάντα ἄνθρωπον ἐν πάσῃ σοφίᾳ, ἵνα παραστήσωμεν πάντα

I, 20. ἐπὶ τοῖς οὐρανοῖς] L Chr., ἐν τοῖς οὐρ. KP it vg. — 21. νυνὶ *K *usw.*, νῦν D*FG. — ἀποκατήλλαξεν] *K *usw.* Chr. f vg, ἀποκαταλλαγέντες D*FgrG degm Ir. Ambrst. — 23. διάκονος] KL, κῆρυξ καὶ ἀπόστολος P. — 24. νῦν] *K *usw.*, ὃς νῦν D*E*FG defg vg. — παθήμασίν μου] Sinc Chr., παθήμασιν *K it vg. — 26. νυνί] KL Chr., νῦν P. — 27. τί τὸ πλοῦτος] KL, τίς ὁ πλοῦτος P Chr., τὸ πλοῦτος FG τὸν πλοῦτον Dgr* it vg. — ὅ] P *quod est* it vg, ὅς KL Chr. — 28. καὶ διδάσκοντες] *K *usw.*, *fehlt* L min.

Auch im flg. sind die in B *hervorgehobenen Buchstaben ganz oder fast ganz zerstört.* — 22. *weihans*] *weihās B* Br. — 23. *In* A *findet sich keine Randglosse, Us. Bemerkung ist hinfällig. Vielmehr steht am Zeilenschluß mit kleinern Buchstaben* jah ni afwagidai *geschrieben, wovon U. nur* f *gelesen hat. Seine Zeileneinteilung ist falsch Br.* — 24. saei] A *ziemlich klar Br.* — 27. Xristus] Xus A, *über der Zeile* Br.

I, 24. saei] AB *inkorrekt für* ikei: *offenbar späterer Zusatz in der Vorlage von* AB *nach* it. *Vgl. K 10,17.*

frumadein habands; 19 unte in imma galeikaida alla fullon bauan, 20 jah þairh ina gafriþon alla in imma, gawairþi taujands þairh bloþ galgins is þairh ina, jaþþe þo ana airþai jaþþe þo ana himinam. 21 jah *izwis* simle wisandans framaþidans jah fijands gahugdai in waurstwam ubilaim, 22 iþ nu gafriþodai in leika mammons is þairh dauþu du atsatjan izwis weihans jah unwammans jah usfairinans faura imma, 23 jabai sweþauh þairhwisiþ in galaubeinai gaþwastidai jah gatulgidai jah ni afwagidai af wenai aiwaggeljons, þoei hausideduþ, sei merida ist in alla gaskaft þo uf himina, þizozei warþ ik Pawlus andbahts; 24 [saei] nu fagino in þaimei winna faur izwis jah usfullja gaidwa aglono Xristaus in leika meinamma faur leik is, þatei ist aikklesjo, 25 þizozei warþ ik andbahts bi ragina gudis, þatei giban ist mis in izwis du usfulljan waurd gudis, 26 runa sei gafulgina was fram aiwam jah fram aldim, iþ nu gaswikunþida warþ þaim weiham is, 27 þaimei wilda guþ gakannjan gabein wulþaus þizos runos in þiudom, þatei ist Xristus in izwis, wens wulþaus, 28 þanei weis gateiham talzjandans all manne jah laisjandans all manne in allai handugein, ei atsatjaima all manne

frumadein habands; 19 *unte in imma galeikaida alla fullon bauan,* 20 *jah þairh ina gafriþon alla in imma, gawairþi taujands þairh bloþ galgins is þairh ina, jaþþe þo ana airþai jaþþe þo ana himinam.* 21 *jah izwis simle wisandans framaþidans jah fijands gahugdai in waurstwam ubilaim, iþ nu gafriþodai* 22 *in leika mammons is þairh dauþu du atsatjan izwis weihans jah unwammans jah usfairinans faura imma,* 23 *jabai sweþauh þairhwisiþ in galaubeinai gaþwastidai jah gatulgidai jah ni afwagidai af wenai aiwaggeljons, þoei hausideduþ, sei merida ist in alla gaskaft þo uf himina, þizozei warþ ik Pawlus andbahts;* 24 [*saei*] *nu fagino in þaimei winna faur izwis jah usfullja gai<d>wa aglono Xristaus in leika meinamma faur leik is, þatei ist aikklesjo,* 25 *þizozei warþ ik andbahts bi ragina gudis, þatei giban ist mis in izwis du usfulljan waurd gudis,* 26 *runa sei gafulgina was fram aiwam jah fram aldim, iþ nu gaswikunþida warþ þaim weiham is,* 27 *þaimei wilda guþ gakannjan gabein wulþaus þizos runos in þiudom, þatei ist Xristus in izwis, wens wulþaus,* 28 *þanei weis gateiham talzjandans all manne jah laisjandans all manne in allai handugein, ei atsatjaima all manne*

I, 18. ***frumadein***] *B* sehr klar Br., frumatein A, t *besonders klar* (Schreibfehler) *Br.* — 21. i*zwis*] A, *durchlöchert zwis z. T. zerstört.*

ἄνθρωπον τέλειον ἐν Χριϲτῷ Ἰηϲοῦ· 29 εἰϲ ὃ καὶ κοπιῶ ἀγωνιζόμενοϲ κατὰ τὴν ἐνέργειαν αὐτοῦ τὴν ἐνεργουμένην ἐν ἐμοὶ ἐν δυνάμει.

II.

11 .... τῶν ἁμαρτιῶν τῆϲ ϲαρκόϲ, ἐν τῇ περιτομῇ τοῦ Χριϲτοῦ, 12 ϲυνταφέντεϲ αὐτῷ ἐν τῷ βαπτίϲματι, ἐν ᾧ καὶ ϲυνηγέρθητε διὰ τῆϲ πίϲτεωϲ τῆϲ ἐνεργείαϲ τοῦ θεοῦ τοῦ ἐγείραντοϲ αὐτὸν ἐκ νεκρῶν· 13 καὶ ὑμᾶϲ νεκροὺϲ ὄνταϲ τοῖϲ παραπτώμαϲιν καὶ τῇ ἀκροβυϲτίᾳ τῆϲ ϲαρκὸϲ ὑμῶν, ϲυνεζωοποίηϲεν ϲὺν αὐτῷ, χαριϲάμενοϲ ἡμῖν πάντα τὰ παραπτώματα, 14 ἐξαλείψαϲ τὸ καθ' ἡμῶν χειρόγραφον τοῖϲ δόγμαϲιν, ὃ ἦν ὑπεναντίον ἡμῖν, καὶ αὐτὸ ἦρκεν ἐκ τοῦ μέϲου, προϲηλώϲαϲ αὐτὸ τῷ ϲταυρῷ, 15 ἀπεκδυϲάμενοϲ τὰϲ ἀρχὰϲ καὶ τὰϲ ἐξουϲίαϲ ἐδειγμάτιϲεν ἐν παρρηϲίᾳ, θριαμβεύϲαϲ αὐτοὺϲ ἐν αὐτῷ. 16 μὴ οὖν τιϲ ὑμᾶϲ κρινέτω ἐν βρώϲει ἢ ἐν πόϲει ἢ ἐν μέρει ἑορτῆϲ ἢ νουμηνίαϲ ἢ ϲαββάτων, 17 ἅ ἐϲτιν ϲκιὰ τῶν μελλόντων, τὸ δὲ ϲῶμα Χριϲτοῦ. 18 μηδεὶϲ ὑμᾶϲ καταβραβευέτω θέλων ἐν ταπεινοφροϲύνῃ καὶ θρηϲκείᾳ τῶν ἀγγέλων, ἃ μὴ ἑώρακεν ἐμβατεύων, εἰκῇ φυϲιούμενοϲ ὑπὸ τοῦ νοὸϲ τῆϲ ϲαρκὸϲ αὐτοῦ, 19 καὶ οὐ κρατῶν τὴν κεφαλήν, ἐξ οὗ πᾶν τὸ ϲῶμα διὰ τῶν ἁφῶν καὶ ϲυνδέϲμων ἐπιχορηγούμενον καὶ ϲυμβιβαζόμενον αὔξει τὴν αὔξηϲιν τοῦ θεοῦ. 20 εἰ ἀπεθάνετε ϲὺν Χριϲτῷ ἀπὸ τῶν ϲτοιχείων τοῦ

II, 13. τοῖϲ παραπτώμαϲιν] L Chr., ἐν τοῖϲ παραπτ. KP it vg. — ϲυνεζωοποίηϲεν] P Chr. it vg, ϲυνεζ. ὑμᾶϲ KL. — ἡμῖν] K Chr. deg, ὑμῖν LP f vg. — 15. ἀπεκδυϲάμενοϲ] *K *usw.*, ἀπεκδυϲάμενοϲ τὴν ϲάρκα F^{gr}G g (*doch lassen diese* τὰϲ ἀρχὰϲ καὶ *aus*). *Vgl.* Hilarius: ***spolians se carne et principatus et potestates ostentui fecit*** (*zweimal*) ***gegenüber exutus carnem et potestates ostentui fecit*** (*zweimal*) ***u. ä.*** Augustin ***exuens se carne principatus et potestates exemplavit.*** — ἐν αὐτῷ] ἐν ἑαυτῷ G *in semetipso* defg vg *in ipso* Ambrst. — 16. νουμηνίαϲ] *K *usw.*, νουμηνίᾳ D*F^{gr}G^{gr}. — ϲαββάτων] *K *usw.*, ϲαββάτῳ F^{gr}G^{gr} min 37. 116.

---

de *diei festi* fg vg. — *fulliþe*] *B*: entspricht in der Bedeutung nicht dem griech. νουμηνίαϲ 'Neumond'. — *sabbatum*] *B*: vgl. ***sabbatim*** Mc 3,4. — 18. *gajiukai*] *B*: gibt die Nuance von καταβραβευέτω ebensowenig vollständig wieder, wie die lat. Übersetzung *convincat* deg Aug. Vgl. auch Hier.: '*nemo vos superet*' *i. e.* '*nemo adversum vos bravium accipiat*'; *hoc enim graece dicitur* καταβραβευέτω. — *ushafjands sik*] *B*: stimmt mehr zu *extollens se* g Ambr. Ambrst. Cassiod. als zu ἐμβατεύων *ambulans* def vg.

fullawitan in Xristau Iesu, 29 du	*fullawitan in Xristau Iesu,* 29 *du*
þammei arbaidja usdaudjands bi	*þammei arbaidja usdaudjands bi*...

waurstwa sei inna uswaurkeiþ in mis in mahtai ....

II.

11 .... *frawaurhte leikis, in bimaita Xristaus,* 12 *miþ ganawistrodai imma in daupeinai, in þizaiei jah miþurrisuþ þairh galaubein waurstwis gudis, saei urraisida ina us dauþaim.* 13 *jah izwis dauþans wisandans missadedim jah unbimaita leikis izwaris miþgaqiwida miþ imma, fragibands uns allos missadedins,* 14 *afswairbands þos ana uns wadjabokos raginam seinaim, þatei was andaneiþo uns, jah þata usnam us midumai ganagljands ita du galgin,* 15 *andhamonds sik leika, reikja jah waldufnja gatarhida balþaba, gablauþjands þo bairhtaba in sis.* 16 *ni manna nu izwis bidomjai in mata aiþþau in draggka aiþþau in dailai dagis dulþais aiþþau fulliþe aiþþau sabbatum,* 17 *þatei ist skadus þize anawairþane, iþ leik Xristaus.* 18 *ni hvashun izwis gajiukai, wiljands in hauneinai jah blotinassau aggile þatei ni sahv ushafjands sik, sware ufblesans fram fraþja leikis seinis,* 19 *jah ni habands haubiþ, us þammei all leik þairh gawissins jah gabindos auknando jah þeihando wahseiþ du wahstau gudis.* 20 *jabai gaswultuþ miþ Xristau af stabim*

I, 29. *usdaudjands*] *B* (nicht *usdaujands*): *d* über der Zeile Br. — bi waurstwa sei inna uswaurkeiþ] A *sicher, jedenfalls nicht* þatei *statt* sei. s *ziemlich deutlich,* ·i i· *noch klarer,* us- *erkennbar. Der Raum genügt vollkommen Br.* — II, 13—20 *außer in* B *auch in* Taur. *erhalten. Die sehr unsichern Spuren scheinen keine von* B *abweichende Lesart zu bieten.* — 12. *ina*] *B,* durchlöchert, a fast zerstört Br. — 14. *usnam*] *usman B,* durch Schreibfehler. In Taur. ist n.m erkennbar. — *galgin*] *B, al* über der Zeile. — 16. *draggka*] *B, g*[2] sehr klar über der Zeile Br.

I, 29. waurstwa] A: αὐτοῦ *fehlt.* — sei] A: *worauf bezüglich? Wenn die EB. § 346 Anm. gegebene Erklärung richtig ist, so könnte das ursprüngl. nicht fem.* sei *auf* waurstwa *bezogen werden* (*vgl. relat.* 'so' *im ältern Nhd.*). *Freilich gestattet der vereinzelte Fall keine sichere Entscheidung.* — II, 15. *bairhtaba*] *B*: vgl. dieselbe Doppelübersetzung von ἐν παρρησίᾳ in de: *traduxit libere, propalam triumphans* f vg *traduxit confidenter palam triumphans.* — 16. *dagis dulþais*] *B*: vgl. *die festi*

κόσμου, τί ὡς ζῶντες ἐν κόσμῳ δογματίζεσθε; 21 μὴ ἅψῃ μηδὲ γεύσῃ μηδὲ θίγῃς; 22 ἅ ἐστιν πάντα εἰς φθορὰν τῇ ἀποχρήσει κατὰ τὰ ἐντάλματα καὶ διδασκαλίας τῶν ἀνθρώπων. 23 ἅτινά ἐστιν λόγον μὲν ἔχοντα σοφίας ἐν ἐθελοθρησκείᾳ καὶ ταπεινοφροσύνῃ καὶ ἀφειδίᾳ σώματος, οὐκ ἐν τιμῇ τινι πρὸς πλησμονὴν τῆς σαρκός.

III.

1 Εἰ οὖν συνηγέρθητε τῷ Χριστῷ, τὰ ἄνω ζητεῖτε, οὗ ὁ Χριστός ἐστιν ἐν δεξιᾷ τοῦ θεοῦ καθήμενος· 2 τὰ ἄνω φρονεῖτε, μὴ τὰ ἐπὶ τῆς γῆς. 3 ἀπεθάνετε γάρ, καὶ ἡ ζωὴ ὑμῶν κέκρυπται σὺν τῷ Χριστῷ ἐν θεῷ· 4 ὅταν ὁ Χριστὸς φανερωθῇ, ἡ ζωὴ ὑμῶν, τότε καὶ ὑμεῖς σὺν αὐτῷ φανερωθήσεσθε ἐν δόξῃ. 5 νεκρώσατε οὖν τὰ μέλη ὑμῶν τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, πορνείαν, ἀκαθαρσίαν, πάθος, ἐπιθυμίαν κακὴν καὶ τὴν πλεονεξίαν ἥτις ἐστὶν εἰδωλολατρεία, 6 δι' ἃ ἔρχεται ἡ ὀργὴ τοῦ θεοῦ ἐπὶ τοὺς υἱοὺς τῆς ἀπειθείας. 7 ἐν οἷς καὶ ὑμεῖς περιεπατήσατέ ποτε, ὅτε ἐζῆτε ἐν αὐτοῖς· 8 νυνὶ δὲ ἀπόθεσθε καὶ ὑμεῖς τὰ πάντα, ὀργήν,

---

II, 20. ἐν κόσμῳ] *K *usw.*, ἐν τῷ κόσμῳ FG ***in hoc mundo*** dem Ambrst. — 23. ταπεινοφροσύνῃ] *K *usw.*, ταπεινοφροσύνῃ τοῦ νοός FG ***sensus*** defg vg ***animi*** Ambrst. ***cordis*** m Aug. — III, 4. ὑμῶν] P Chr. defg vg, ἡμῶν KL. — 7. ἐν αὐτοῖς] KL Chr., ἐν τούτοις P *in illis* it vg.

AB (*nicht* faihugeigon) ***klar und sicher in beiden Hss. Us. Bemerkungen unzutreffend Br. Vgl. über mhd.*** gîr ***oder*** gîre ***das Mhd. Wb. 1,530 und Lexer 1,1019, sowie*** kir ***in der Wiener Genesis.*** — soei] A (***nicht*** sei): ***o durchlöchert Br.*** — 6. ***þairh þoei***] ***B*** durchlöchert Br. — ***ana sunum***] ***B*** durchlöchert Br. — 8. izwaramma ni] A, ***Schluß der Seite*** (***nicht bloß*** izwaramma). ***Us. Text falsch, die Anm. richtig*** Br.

II, 20. þanaseiþs] AB: ***vgl. adhuc*** f vg Ambr. Ambrst. Aug. Hieron. — urrediþ] AB: ***Aktiv für Pass.*** δογματίζεσθε '***ihr lasset euch Satzungen machen***' (***Weizs.***) ***wie*** '***decernitis***' it vg. — 21. nih atsnarpjais nih kausjais] A(B)· ***Stellung wie ne attaminaveritis, ne gustaveritis*** Ambr. Ambrst. — 23. þuhtaus] AB: ***Zusatz ohne äußeren Anhalt.*** '***Goth. hoc additamento perversam vel ineptam sapientiam indicare voluisse videtur***' ***GL. Maßmann stellt um***: in fastubnja þuhtaus· ἐν ἐθελοθρησκείᾳ; ***vorzuziehen wäre in diesem Falle jedoch die Stellung*** in þuhtaus fastubnja. ***Endlich könnte*** þuhtaus ***vielleicht ursprünglich zu*** hauneinai ***gehört haben, also Konkurrenzform von*** hairtins ***sein***, ***vgl. die verschiedenen lat Übersetzungen von*** νοός. — III, 4. bairhtai wairþiþ miþ imma] AB: ***vgl. zur Stellung apparebitis cum ipso*** vg Cypr. Hil.

. . . . þis fairƕaus, ƕa[n] þanaseiþs swe qiwai in þamma fairƕau urrediþ? 21 ni teikais, nih atsnarpjais, nih kausjais! 22 þatei ist all du riurein, þairh þatei is brukjaidau bi anabusnim jah laiseinim manne, 23 þoei sind sweþauh waurd habandona handugeins [þuhtaus] in fastubnja jah hauneinai hairtins jah unfreideinai leikis, ni in sweriþo ƕizai du soþa leikis.

*þis fairƕaus, ƕa þanaseiþs swe qiwai in þamma fairƕau urrediþ? 21 ni teikais, ni atsnarpjais, ni kausjais! 22 þatei ist all du riurein, þairh þatei is brukjaidau bi anabusnim jah laiseinim manne, 23 þoei sind sweþa*uh *waurd habandona handug*eins [þ*uhtaus*] *in fastubnja jah hauneinai hairtins jah unfreidei-*<*nai*> *leikis, ni in sweriþo ƕizai du soþa leikis.*

III.

1 Jabai nu miþurrisuþ Xristau, þoei iupa sind sokeiþ, þarei Xristus ist in taihswai gudis sitands. 2 þaimei iupa sind fraþjaiþ, ni þaim þoei ana airþai sind. 3 unte gadauþnodeduþ jah libains izwara gafulgina ist miþ Xristau in guda. 4 þan Xristus swikunþs wairþiþ, libains izwara, þanuh jah jus bairhtai wairþiþ miþ imma in wulþau. 5 dauþeiþ nu liþuns izwarans, þans þaiei sind ana airþai, horinassau, unhrainein, winna, lustau ubilana jah faihugeiron, soei ist galiugagude skalkinassus; 6 þairh þoei qimiþ hatis gudis ana sunum ungalaubeinais, 7 in þaimei jah jus iddjeduþ simle, þan libaideduþ in þaim. 8 iþ nu aflagjiþ jah jus þo alla, hatis, þwairhein, unselein, anaqiss, aglaitiwaurdein; us munþa izwaramma ni [ni]...

III.

1 Jabai nu miþurrisuþ Xristau, þoei iupa sind sokeiþ, þarei Xristus ist in taihswai gudis sitands. 2 þaimei iupa sind fraþjaiþ, ni þaim þoei ana airþai sind. 3 unte gadauþnodeduþ jah libains izwara gafulgina ist miþ Xristau in guda. 4 þan Xristus swikunþs wairþiþ, libains izwara, þanuh *jah jus bairhtai* wairþiþ *miþ imma in wulþau. 5 dau*þ*eiþ nu liþuns izwarans, þans þaiei sind ana airþai, horinassu, unhrainein, winnon, lustu ubil*ana *jah faihugeiron, sei ist galiugagude skalkinassus; 6 þairh þoei qimiþ hatis gudis ana sunum ungalaubeinais, 7 in þaimei jah jus iddjeduþ simle, þan libaideduþ in þaim. 8 iþ nu aflagjiþ jah jus þo alla, hatis, þwairhein, unselein, anaqiss, aglaitiwaurdein; us munþa izwaramma ni*

II, 20. ƕa] ƕan A, -n *vielleicht getilgt Br.* — 21. teikais] AB *für* tekais. — 22. *bi*] *B*, durchlöchert, i zerstört Br. Das gleiche gilt im folgenden von den hervorgehobenen Buchstaben. — III, 5. horinassau] A *Randgl.* lustau *Br.* — lustau] A *Br.* — faihugeiron]

θυμόν, κακίαν, βλασφημίαν, αἰσχρολογίαν ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν· 9 μὴ ψεύδεσθε εἰς ἀλλήλους, ἀπεκδυσάμενοι τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον σὺν ταῖς πράξεσιν αὐτοῦ 10 καὶ ἐνδυσάμενοι τὸν νέον τὸν ἀνακαινούμενον εἰς ἐπίγνωσιν κατ' εἰκόνα τοῦ κτίσαντος αὐτόν, 11 ὅπου οὐκ ἔνι Ἕλλην καὶ Ἰουδαῖος, περιτομὴ καὶ ἀκροβυστία, βάρβαρος Σκύθης, δοῦλος ἐλεύθερος, ἀλλὰ τὰ πάντα καὶ ἐν πᾶσιν Χριστός. 12 ἐνδύσασθε οὖν ὡς ἐκλεκτοὶ τοῦ θεοῦ, ἅγιοι καὶ ἠγαπημένοι, σπλάγχνα οἰκτιρμοῦ, χρηστότητα, ταπεινοφροσύνην, πραότητα, μακροθυμίαν, 13 ἀνεχόμενοι ἀλλήλων καὶ χαριζόμενοι ἑαυτοῖς, ἐάν τις πρός τινα ἔχῃ μομφήν, καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς ἐχαρίσατο ὑμῖν, οὕτως καὶ ὑμεῖς, 14 ἐπὶ πᾶσιν δὲ τούτοις τὴν ἀγάπην, ἥτις ἐστὶν σύνδεσμος τῆς τελειότητος. 15 καὶ ἡ εἰρήνη τοῦ θεοῦ βραβευέτω ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, εἰς ἣν καὶ ἐκλήθητε ἐν ἑνὶ σώματι· καὶ εὐχάριστοι γίνεσθε. 16 ὁ λόγος τοῦ Χριστοῦ ἐνοικείτω ἐν ὑμῖν πλουσίως· ἐν πάσῃ σοφίᾳ διδάσκοντες καὶ νουθετοῦντες ἑαυτούς, ψαλμοῖς καὶ ὕμνοις καὶ ᾠδαῖς πνευματικαῖς, ἐν χάριτι ᾄδοντες ἐν τῇ καρδίᾳ ὑμῶν τῷ κυρίῳ. 17 καὶ πᾶν ὅ,τι ἂν ποιῆτε ἐν λόγῳ ἢ ἐν ἔργῳ, πάντα ἐν ὀνόματι κυρίου Ἰησοῦ, εὐχαριστοῦντες τῷ θεῷ πατρὶ δι' αὐτοῦ. 18 αἱ γυναῖκες, ὑποτάσσεσθε τοῖς ἀνδράσιν, ὡς ἀνῆκεν ἐν κυρίῳ. 19 οἱ ἄνδρες, ἀγαπᾶτε τὰς γυναῖκας καὶ μὴ πικραίνεσθε πρὸς αὐτάς. 20 τὰ τέκνα, ὑπακούετε τοῖς γονεῦσιν κατὰ πάντα· τοῦτο γάρ ἐστιν εὐάρεστον ἐν

III, 8. ἐκ τοῦ στόματος ὑμῶν] *K *usw.*, ἐκ τοῦ στομ. ὑμ. μὴ ἐκπορευέσθω FG fg (*turpiloquium de* — Vig. *ex* — *ore vestro non procedat* Ambrst. Vig.). — 10. ἐνδυσάμενοι] *K *usw.*, ἐνδύσασθε *Matthaeis Euchologium* X *induite* Hilar. (*Hs.*) Ambr. Ambrst. Aug. Faustus Manich. *bei* Aug. Sedul. Vigil. (*nach V. 12*). *Übrigens haben* Hil. (*Hs.*) Ambrst. Faust. *auch V. 9 exuite*, *exspoliate*. — τοῦ κτίσαντος αὐτόν] *K *usw.*, αὐτοῦ τοῦ κτ. αὐτόν FG *eius qui creavit* def vg. — 11. βάρβαρος Σκύθης] *K *usw.*, βάρβαρος καὶ Σκύθης D*E*FG it vg. — δοῦλος ἐλεύθερος] *K *usw.* Chr., δοῦλος καὶ ἐλεύθερος AD*E*FG it vg. — 12. σπλάγχνα οἰκτιρμοῦ] LP it vg, σπλ. οἰκτιρμῶν K, σπλ. καὶ οἰκτιρμον Dgr*. — 13. οὕτως καὶ ὑμεῖς] *K *usw.*, οὕτως καὶ ὑμεῖς ποιεῖτε D*E*FgrG degm Ambrst. — 14. τελειότητος] *K *usw.*, ἑνότητος D*FgrG deg Ambrst. — 15. τοῦ θεοῦ] KL Chr., Χριστοῦ P it vg. — 16. καί[2]] *K, *fehlt* SinABC*D*FG it vg. — καί[3]] *K, *fehlt* SinBC*D*FG it vg-*Hss.* — τῇ καρδίᾳ] *K (*vgl. E 5,19*), ταῖς καρδίαις SinABCD*FG Chr. it vg. — 17. καί[1]] *K *usw.*, *fehlt* D*FG def vg. — κυρίου Ἰησοῦ] K Chr., κυρίου L. — πατρί] SinABC m, καὶ πατρί DEFGKL Chr. defg vg. — 18. ἀνδράσιν] K Chr. m vg, ἰδίοις ἀνδράσιν L Thdrt. (*vgl. E 5,22 Tit 2,5*) ἀνδράσιν ὑμῶν D*E*FG defg. — 19. γυναῖκας] KL *usw.* Chr., γυν. ὑμῶν C²D*E*FG defgm vg.

usgaggai. 9 *ni liugaiþ izwis misso, afslaupjandans izwis þana fairnjan mannan miþ tojam is,* 10 *jah gahamoþ niujamma, þamma ananiwidin du ufkunþja* bi *frisahtai þis, saei gaskop ina*; 11 *þarei nist Kreks jah Judaius, bimait jah faurafilli, barbar*us jah *Skwþus, skalks jah freis, ak alla jah in allaim Xristus.* 12 *gahamoþ izwis nu swe gawali*dai *gudis, weihans jah walisans, brusts bleiþein*<*s*>, [*armahairtein*], *sel*ein, *haunein* ahins, *qairrein, usbeisnein.* 13 *þulandans izw*is *misso jah fragibandans* silbans, *jabai ƕas wiþra ƕana habai fairina*; *swaswe jah Xristus fragaf izwis, swa jah jus taujaiþ.* 14 *aþþan ufar alla* <*þo*> *friaþwa, sei ist gabindi ainamundiþos.* 15 *jah gawairþi gudis swignjai*[*þ*] *in hairtam izwaraim, in þammei jah laþodai wesuþ in ainamma leika, jah awiliudondans wairþaiþ.* 16 *waurd Xristaus bauai in izwis gabigaba, in allai handugein jah frodein* ahmei*nai laisjandans jah talzj*andans *izwis silbans psalmom, hazeinim, saggwim ahmeinaim, in* an*stai siggwandans in hairtam izwaraim* fraujin. 17 *all þisƕah þatei tauj*ai*þ in waurd*a *aiþþau in waurstwa,* all *in namin fraujins Iesuis, awiliudondans guda attin þairh ina.* 18 *jus qinons, ufhausjaiþ wairam izwaraim, swe gaqimiþ in fraujin.* 19 *wairos, frijoþ qenins izwaros jah ni sijaiþ baitrai* w*iþra þos.* 20 *barna, ufhausjaiþ fadreinam bi all*; *unte þata waila galeikaiþ ist in fraujin.*

III, 10. *ananiwidin*] *B* durchlöchert Br. — 11. *Judaius*] *B* (nicht *Iudaius*) Br. — *freis ak alla*] *B* durchlöchert Br. — *Xristus*] *B* durchlöchert Br. — 12. *gawalidai*] *B*: der drittletzte Buchstabe vernichtet; es läßt sich nicht erkennen, ob er *d* oder *s* gewesen sei Br. — *walisans*] *B* durchlöchert Br. — *bleiþein*] *B*, *bleiþeins* Bernhardt. — 13. silbans] *B*: ilban zerstört, -*s* zu erkennen (nicht *silbam* U.) Br. — *ƕana habai*] *B* durchlöchert Br. — 14. *gabindi*] *B* (nicht *gabinda*) Br. — *ainamundiþos*] *B*: etwas zweifelhaft Br., *ustauhtais B* GL. — 15. *swignjaiþ* in] *B* (nicht *swignjai þan* U.): *i* klar, n durch ein Loch beschädigt Br. — 16. *laisjandans* und *ahmeinaim*] *B* durchlöchert Br.

III, 12. *armahairtein*] *B*: urspr. Glosse zu dem schwer verständlichen *brusts bleiþeins*, nicht, wie Maßmann annimmt, nur zu *bleiþeins*. — *haunein ahins*] *B*: vgl. *humilitatem sensus* Ambrst. Beachte auch Ph 2,3 *hauneinai gahugdais*. — 14. *ufar alla þo*] ergänzt nach L 7,18. — 15. *swignjai*] (*B*): scheint durch *exultet* vg Ambrst. veranlaßt zu sein; denn *swegnjan* entspricht L 1,47 dem gr. ἀγαλλιᾶν, L 10,21 ἀγαλλιᾶσθαι, während καταβραβευέτω C 2,18 durch *gajiukai* übersetzt wird. — 16. *jah frodein ahmeinai*] *B* Zusatz nach C 1,9.

κυρίῳ. 21 οἱ πατέρες, μὴ παροργίζετε τὰ τέκνα ὑμῶν, ἵνα μὴ ἀθυμῶσιν. 22 οἱ δοῦλοι, ὑπακούετε κατὰ πάντα τοῖς κατὰ σάρκα κυρίοις, μὴ ἐν ὀφθαλμοδουλείαις ὡς ἀνθρωπάρεσκοι, ἀλλ' ἐν ἁπλότητι καρδίας φοβούμενοι τὸν θεόν. 23 καὶ πᾶν ὅ,τι ἐὰν ποιῆτε, ἐκ ψυχῆς ἐργάζεσθε, ὡς τῷ κυρίῳ, οὐκ ἀνθρώποις, 24 εἰδότες ὅτι ἀπὸ κυρίου ἀπολήψεσθε τὴν ἀνταπόδοσιν τῆς κληρονομίας, τῷ γὰρ κυρίῳ Χριστῷ δουλεύετε· 25 ὁ δὲ ἀδικῶν κομίσεται ὃ ἠδίκησεν, καὶ οὐκ ἔστιν προσωποληψία.

IV.

1 Οἱ κύριοι, τὸ δίκαιον καὶ τὴν ἰσότητα τοῖς δούλοις παρέχεσθε, εἰδότες ὅτι καὶ ὑμεῖς ἔχετε κύριον ἐν οὐρανοῖς. 2 τῇ προσευχῇ προσκαρτερεῖτε, γρηγοροῦντες ἐν αὐτῇ ἐν εὐχαριστίᾳ, 3 προσευχόμενοι ἅμα καὶ περὶ ἡμῶν, ἵνα ὁ θεὸς ἀνοίξῃ ἡμῖν θύραν τοῦ λόγου λαλῆσαι τὸ μυστήριον τοῦ Χριστοῦ, δι' ὃ καὶ δέδεμαι, 4 ἵνα φανερώσω αὐτὸ ὡς δεῖ με λαλῆσαι. 5 ἐν σοφίᾳ περιπατεῖτε πρὸς τοὺς ἔξω, τὸν καιρὸν ἐξαγοραζόμενοι. 6 ὁ λόγος ὑμῶν πάντοτε ἐν χάριτι, ἅλατι ἠρτυμένος, εἰδέναι πῶς δεῖ ὑμᾶς ἑνὶ ἑκάστῳ ἀποκρίνεσθαι. 7 τὰ κατ' ἐμὲ πάντα γνωρίσει ὑμῖν Τυχικὸς ὁ ἀγαπητὸς ἀδελφὸς καὶ πιστὸς διάκονος καὶ σύνδουλος ἐν κυρίῳ, 8 ὃν ἔπεμψα πρὸς ὑμᾶς εἰς αὐτὸ τοῦτο, ἵνα γνῷ τὰ περὶ ὑμῶν καὶ παρακαλέσῃ τὰς καρδίας ὑμῶν, 9 σὺν Ὀνησίμῳ τῷ πιστῷ καὶ ἀγαπητῷ ἀδελφῷ, ὅς ἐστιν ἐξ ὑμῶν, πάντα ὑμῖν γνωριοῦσιν

III, 21. παροργίζετε] KL *usw.* (*vgl. Eph.* 6,4), ἐρεθίζετε BD^b.c^E** Chr. — 23. καὶ πᾶν ὅ,τι ἐάν] *K (Chr.), ὃ ἐάν Sin*ABC it vg. — οὐκ ἀνθρώποις] B, καὶ οὐκ ἀνθρ. *K it vg. — 25. δέ] *K Chr., γάρ SinABCD*FG it vg. — προσωποληψία] *K *usw.*, προσωπ. παρὰ τῷ θεῷ FG Chr. fg vg Ambrst. (*nach R 2,11*). — IV, 2. προσκαρτερεῖτε] *K *usw.*, προσκαρτεροῦντες min 17 Or.: *orationi instantes et vigilantes* (*nach R 12,12*). — 9. τῷ πιστῷ καὶ ἀγαπητῷ] *K, τῷ ἀγαπητῷ καὶ πιστῷ DEFG Chr. it vg. — πάντα] *K *usw.*, οἵ Dgr* *qui* demid Hier. Pelag. *Vgl.* Luc^brug: '*Omnia quae hic aguntur*'. *Non praeponas his verbis* '*qui*'.

III, 21. *du þwairhein*] *B*: erinnert an *nolite in iram provocare* de *ad iracundiam t indignationem g ad indignationem* f vg. — 22. *in augam skalkinondans*] *B*: ähnelt dem lat. *ad oculum servientes* it vg. — 25. *at guda*] *B*: nach R 2,11. — IV, 1. *aihuþ jah jus*] *B*: Umstellung wohl nach Stellen wie Ph 4,15 C 3,8 Th 2,14 u. ä. — 2. *haftjandans*] *B*: nach R 12,12. — 9. þaiei] AB: *schwerfällig und befremdlich nach dem unmittelbar vorausgehenden Sing.* saei; *daher unzweifelhaft Interpolation aus einem lat. Text.*

21 *jus attans, ni gramjaiþ barna izwara du þwairhein, ei ni wairþaina in unlustau.* 22 *þewisa, ufhausjaiþ bi all* <*þaim bi*> *leika fraujam, ni in augam skalkinondans, swe mannam samjandans, ak in ainfalþein hairtins, ogandans guþ.* 23 *þishvah þatei taujaiþ, us saiwalai waurkjaiþ swe fraujin, ni mannam,* 24 *witandans þatei af fraujin nimiþ andalauni arbjis; unte fraujin Xristau skalkinoþ.* 25 *sa auk skaþaila andnimiþ þatei skoþ, jah nist wiljahalþein at guda.*

IV.

1 *Jus fraujans, garaiht jah ibnassu þewisam atkunnaiþ, witandans þatei aihuþ jah jus fraujan in himinam.* 2 *bidai haftjandans izwis, wakandans in izai in awiliudam;* 3 *bidjandans samana jah bi uns ei guþ uslukai unsis haurd waurdis du rodjan runa Xristaus, in þizozei jah gabundans im,* 4 *ei gabairhtjau*

.... þo, swaswe skuljau rodjan. 5 in handugein gaggaiþ du þaim uta, mel usbugjandans. 6 waurd izwar sinteino in anstai salta gasupoþ sijai, ei witeiþ hvaiwa skuleiþ ainhvarjammeh andhafjan. 7 þatei bi mik ist, all gakanneiþ izwis Twkeikus, sa liuba broþar jah triggwa andbahts jah gaskalki in fraujin, 8 þanei insandida du izwis duþe ei kunnjai hva bi izwis ist, jah gaþrafstjai hairtona izwara, 9 miþ Aunisimau þamma liubin jah triggwin broþr, saei ist us izwis, þaiei all izwis gakannjand

þo, swaswe skuljau rodjan 5 in handugein gaggaiþ du þaim uta, þata mel usbugjandans. 6 waurd izwar sinteino in anstai salta gasupoþ siai, ei witeiþ hvaiwa skuleiþ / ainhvarjammeh andhafjan. 7 þatei bi mik ist, all gakanneiþ izwis Twkekus, sa liuba broþar jah triggwa andbahts jah gaskalki in fraujin, 8 þanei insandida du izwis duþþe ei kunnjai hva bi izwis ist, jah gaþrafstjai hairtona izwara, 9 miþ Aunisimau þamma liubin jah triggwin broþr, saei ist us izwis, þaiei all izwis gakannjand

---

III, 22. *samjandans*] *samjandās B* Br. — 25. *skaþaila*] *B* (nicht *skaþula*) Br. Dieses wäre nach T 6,9 AB zu erwarten. Wahrscheinlich ist *ai* nach EB. § 233 B Anm. zu beurteilen. — *wiljahalþein*] *B*, vgl. EB. § 157 Anm. 2. — IV, 6. gasupoþ] gasuqoþ AB *deutlich Br. Mit Rücksicht auf L 14,34 Mc 9,50 ist ein Schreib- oder Lesefehler in der Vorlage von* AB *anzunehmen. Vgl. den Lesefehler* du *für* bi *in derselben Vorlage V. 10. Die rätselhafte Randglosse in* A *zu T 5,23:* suqnis *vermag nicht* gasuqoþ *plausibel zu machen.* — 8. kunnjai] AB: *B sicher (nicht kunnjau U.),* A *wahrscheinlich, wenn auch hier der am Zeilenschluß stehende, sehr verblichene Buchstabe nur schwer erkennbar ist Br.*

τὰ ὧδε. 10 ἀσπάζεται ὑμᾶς Ἀρίσταρχος ὁ συναιχμάλωτός μου, καὶ Μάρκος ὁ ἀνεψιὸς Βαρνάβα, περὶ οὗ ἐλάβετε ἐντολάς, ἐὰν ἔλθῃ πρὸς ὑμᾶς, δέξασθε αὐτόν, 11 καὶ Ἰησοῦς ὁ λεγόμενος Ἰοῦστος. οἱ ὄντες ἐκ περιτομῆς· οὗτοι μόνοι συνεργοὶ εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ, οἵτινες ἐγενήθησάν μοι παρηγορία. 12 ἀσπάζεται ὑμᾶς Ἐπαφρᾶς ὁ ἐξ ὑμῶν, δοῦλος Χριστοῦ Ἰησοῦ, πάντοτε ἀγωνιζόμενος ὑπὲρ ὑμῶν ἐν ταῖς προσευχαῖς, ἵνα στῆτε τέλειοι καὶ πεπληρωμένοι ἐν παντὶ θελήματι τοῦ θεοῦ. 13 μαρτυρῶ γὰρ αὐτῷ ὅτι ἔχει ζῆλον πολὺν ὑπὲρ ὑμῶν καὶ τῶν ἐν Λαοδικίᾳ καὶ τῶν ἐν Ἱεραπόλει. 14 ἀσπάζεται ὑμᾶς Λουκᾶς ὁ ἰατρὸς ὁ ἀγαπητὸς καὶ Δημᾶς. 15 ἀσπάσασθε τοὺς ἐν Λαοδικίᾳ ἀδελφοὺς καὶ Νυμφᾶν καὶ τὴν κατ' οἶκον αὐτοῦ ἐκκλησίαν. 16 καὶ ὅταν ἀναγνωσθῇ παρ' ὑμῖν ἡ ἐπιστολή, ποιήσατε ἵνα καὶ ἐν τῇ Λαοδικέων ἐκκλησίᾳ ἀναγνωσθῇ, καὶ τὴν ἐκ Λαοδικίας ἵνα καὶ ὑμεῖς ἀναγνῶτε. 17 καὶ εἴπατε Ἀρχίππῳ· βλέπε τὴν διακονίαν ἣν παρέλαβες ἐν κυρίῳ, ἵνα αὐτὴν πληροῖς. 18 ὁ ἀσπασμὸς τῇ ἐμῇ χειρὶ Παύλου. 19 μνημονεύετέ μου τῶν δεσμῶν. ἡ χάρις μεθ' ὑμῶν. ἀμήν.

IV, 10. δέξασθε] *K *usw.*, δέξασθαι D^gr*F^grG^gr Thphyl. *ut si venerit ad vos excipiatis illum* Ambrst. — 12. Χριστοῦ Ἰησοῦ] L, Χριστοῦ K Chr. — πεπληρωμένοι] D^cEKLP Chr., πεπληροφορημένοι SinABCD* FG. — 13. ζῆλον πολύν] KL Chr., πολὺν ζῆλον D^b.cE min17.23.47; πολὺν πόνον P *usw. multum laborem* it vg. — Λαοδικίᾳ] P, Λαοδικείᾳ KL. — 15. Λαοδικίᾳ] KP, Λαοδικείᾳ L. — αὐτοῦ] KL Chr. it vg, αὐτῶν P. — 16. Λαοδικέων] K, Λαοδικείων LP. — τὴν ἐκ Λαοδικίας] P, Λαοδικείας KL; *eam quae Laodicensium est* f vg *eam quae est Laodicensium* Ambrst.

Unterschrift. Πρὸς Κολοσαεῖς ἐγράφη ἀπὸ Ῥώμης P; Πρ. K. ἐγράφη ἀπὸ Ῥ. διὰ Τυχικοῦ καὶ Ὀνησίμου K; Τοῦ ἁγίου Παύλου ἐπιστολὴ πρὸς K. (*usw. wie* K) L. — Πρὸς K. ἐπληρώθη ἄρχεται πρὸς Φιλιππησίους DE, *Ad Colossenses explicit incipit ad Philippenses* d; Ἐτελέσθη πρ. K. ἄρχεται πρ. Θεσσαλονικαίους FG, *Explicit ad Col. incipit ad Thes.* fg.

---

gardjos] AB: *vgl. 'regni'* de. — wesun] AB: *vgl. 'fuerunt'* vg. *Doch ist die gleiche Übertragung nicht ganz selten, s. E. Schulze Glossar S. 434.* — 12. Iesuis Xristaus] A: *vgl. R 1,1 Ph 1,1* (*K). — 13. bi²] AB: *Wiederholung von 'pro' auch* it vg. — 14. jah Demas] Taur. (A): *in* B *versehentlich weggelassen.* — 16. *jus ussiggwaid*] *B*: vgl. *vos legatis* f vg Pelag.

Unterschrift: *aus einem lat. Text*; *am nächsten steht* d.

þatei her ist. 10 goleiþ izwis Ari[a]starkus, sa miþfrahunþana mis, jah Markus gadiliggs Barnabins, bi þanei nemuþ anabusnins, ei jabai qimai at izwis, andnimaiþ ina; 11 jah Iesus, saei haitada Justus, þaiei sind us bimaita. þai ainai gawaurstwans sind þiudangardjos gudis, þaiei wesun mis du gaþrafsteinai. 12 goleiþ izwis Aipafras, sa us izwis, skalks Iesuis Xristaus, sa sinteino usdaudjands bi izwis in bidom, ei standaiþ allawaurstwans jah fullawitans in allamma wiljin gudis. 13 weitwodja auk imma þatei habaiþ manag aljan bi izwis jah bi þans þaiei sind ....

þatei her ist. 10 *goleiþ izwis Areistarkus, sa miþfrahunþana mis, jah Markus gadiliggs Barnabins, bi þanei nemuþ anabusnins, ei jabai qimai at izwis, andnimaiþ ina*; 11 *jah Iesus, saei haitada Justus, þaiei sind us bimaita. þai ainai gawaurstwans sind þiudangardjos gudis, þaiei wesun mis du gaþrafsteinai.* 12 *goleiþ izwis Aipafras, sa us izwis, skalks Xristaus Iesuis, sinteino usdaudjands bi izwis in bidom, ei standaiþ allawaurstwans jah fullawitans in allamma wiljin gudis.* 13 *weitwodja auk imma þatei habaiþ manag aljan bi izwis jah bi þans þaiei sind*

in Laudeikaia jah Iairaupaulein. 14 *goleiþ izwis Lukas, leikeis sa liuba.* 15 *goleiþ þans in Laudeikaia broþruns jah Nwmfan jah þo ingardjon is aikklesjon.* 16 *jah þan ussiggwaidau at izwis so aipistaule, taujaiþ ei jah in Laudekaion aikklesjon ussiggwaidau, jah þoei ist us Laudeikaion, jus ussiggwaid.* 17 *jah qiþaiþ Arkippau: saiw þata andbahti þatei andnamt in fraujin, ei ita usfulljais.* 18 *goleins meinai handau Pawlaus.* 19 *gamuneiþ meinaizos bandjos. ansts miþ izwis, amen.*

du Kaulaussaium ustauh.

IV, 10. goleiþ izwis Ari[a]starkus] A, *die Zeile bildend*; *U. hat falsch abgeteilt Br.* — bi] du AB: *besonders klar in* A *der untere Teil des* d *Br.* — du *muß auf einem Schreib- oder Lesefehler in der Vorlage von* AB *beruhn, da diese Präp. nicht den Akk. regiert.* — 11. Iesus] AB *ohne Abkürzung.* — Justus] A (*nicht* Iustus) *Us. Bemerkung 'spatium non sufficit' verfehlt*; *denn es handelt sich um den Zeilenanfang Br.* — 13. bi²] du AB *Br. Vgl. V. 10.* — *Von V. 13* in Laudeikia—*Schluß* Taur. (A), *fast unlesbar.* — *Laudeikaia*] *B* u. Taur. Braun. — 14. *leikeis*] *B*, lekeis Taur. — *sa liuba*] *B*, Taur. fügt hinzu: jah Demas. — 15. *þo ingardjon*] *B* u. Taur. Braun.

Unterschrift: *Kaulaussaium*] *Kaussaim B.*

IV, 10. ei jabai] AB: *vgl. 'ut si'* Ambrst. — 11. þiudan-

An die Thessalonicher I.

II.

10 .... καὶ ὁ θεός, ὡς ὁσίως καὶ δικαίως καὶ ἀμέμπτως ὑμῖν τοῖς πιστεύουσιν ἐγενήθημεν, 11 καθάπερ οἴδατε ὡς ἕνα ἕκαστον ὑμῶν ὡς πατὴρ τέκνα ἑαυτοῦ παρακαλοῦντες ὑμᾶς καὶ παραμυθούμενοι, 12 καὶ μαρτυρόμενοι εἰς τὸ περιπατῆσαι ὑμᾶς ἀξίως τοῦ θεοῦ τοῦ καλοῦντος ὑμᾶς εἰς τὴν ἑαυτοῦ βασιλείαν καὶ δόξαν. 13 διὰ τοῦτο καὶ ἡμεῖς εὐχαριστοῦμεν τῷ θεῷ ἀδιαλείπτως, ὅτι παραλαβόντες παρ' ἡμῶν λόγον ἀκοῆς τοῦ θεοῦ ἐδέξασθε οὐ λόγον ἀνθρώπων, ἀλλά, καθώς ἐστιν ἀληθῶς, λόγον θεοῦ, ὃς καὶ ἐνεργεῖται ἐν ὑμῖν τοῖς πιστεύουσιν. 14 ὑμεῖς γὰρ μιμηταὶ ἐγενήθητε, ἀδελφοί, τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ τῶν οὐσῶν ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ὅτι τὰ αὐτὰ ἐπάθετε καὶ ὑμεῖς ὑπὸ τῶν ἰδίων συμφυλετῶν καθὼς καὶ αὐτοὶ ὑπὸ τῶν Ἰουδαίων, 15 τῶν καὶ τὸν κύριον ἀποκτεινάντων Ἰησοῦν καὶ τοὺς ἰδίους προφήτας, καὶ ἡμᾶς ἐκδιωξάντων καὶ θεῷ μὴ ἀρεσκόντων καὶ πᾶσιν ἀνθρώποις ἐναντίων, 16 κωλυόντων ἡμᾶς τοῖς ἔθνεσιν λαλῆσαι ἵνα σωθῶσιν, εἰς τὸ ἀναπληρῶσαι αὐτῶν τὰς ἁμαρτίας πάντοτε. ἔφθασεν δὲ ἐπ' αὐτοὺς ἡ ὀργὴ εἰς τέλος. 17 ἡμεῖς δέ, ἀδελφοί, ἀπορφανισθέντες ἀφ' ὑμῶν πρὸς καιρὸν ὥρας προσώπῳ οὐ καρδίᾳ, περισσοτέρως ἐσπουδάσαμεν τὸ πρόσωπον ὑμῶν ἰδεῖν ἐν πολλῇ ἐπιθυμίᾳ. 18 διότι ἠθελήσαμεν ἐλθεῖν πρὸς ὑμᾶς, ἐγὼ μὲν Παῦλος καὶ ἅπαξ καὶ δίς, καὶ ἐνέκοψεν ἡμᾶς ὁ σατανᾶς. 19 τίς γὰρ ἡμῶν ἐλπὶς ἢ χαρὰ ἢ στέφανος καυχήσεως ἢ οὐχὶ καὶ ὑμεῖς ἔμπροσθεν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐν τῇ αὐτοῦ παρουσίᾳ; 20 ὑμεῖς γάρ ἐστε ἡ δόξα ἡμῶν καὶ ἡ χαρά.

II, 12. περιπατῆσαι] KL Chr., περιπατεῖν P. — καλοῦντος] *K *vocantis* g *qui vocat* de, καλέσαντος SinA min *qui vocavit* fm vg Ambrst. (*vgl. G 1,6*); Chr. *schwankt.* — 13. διὰ τοῦτο] KL, καὶ διὰ τοῦτο P. — παρ' ἡμῶν λόγον ἀκοῆς] P min 73 vg Ambrst. Aug., λόγον ἀκοῆς παρ' ἡμῶν *K *usw.* — 15. ἰδίους προφήτας] KL Chr., προφήτας P. — 16. ἡ ὀργή] *K *usw.*, ἡ ὀργὴ τοῦ θεοῦ DEFG it vg. — 18. διότι] P, διό KL Chr. — 19. Ἰησοῦ Χριστοῦ] L Chr., Ἰησοῦ P.

---

wird. — 13. *swaswe waurd manne*] *B*: vgl. *ut verbum hominum* f vg Aug. Ambrst. — 16. *akei*] *B*, ohne Stütze. — 19. *niu*] *B*, ohne καί: vgl. *nonne* t vg Ambrst.



An die Thessalonicher I.

II.

10 .... jah guþ, ƕaiwa weihaba jah garaihtaba jah unfairinodaba izwis þaim galaubjandam wesum, 11 swaswe wituþ ainƕarjanoh izwara, swe atta barna seina, bidjandans izwis jah gaþlaihandans, 12 jah weitwodjandans du gaggan izwis wairþaba gudis, saei laþoda izwis du seinai þiudangardjai jah wulþau. 13 duþe jah weis awiliudom guda unsweibandans, unte nimandans at uns waurd hauseinais gudis andnemuþ ni swaswe waurd manne, ak swaswe ist sunjaba waurd gudis, þatei jah waurkei<þ> in izwis juzei galaubeiþ. 14 jus auk galeikondans waurþuþ, broþrjus, aikklesjom gudis þaim wisandeim in Iudaia in Xristau Iesu, unte þata samo wunnuþ jah jus fram izwaraim inkunjam swaswe jah weis fram Iudaium, 15 þaiei jah fraujin usqemun Iesua jah swesaim praufetum jah uns frawrekun jah guda ni galeikandans jah allaim mannam andaneiþans sind, 16 warjandans uns du þiudom rodjan ei ganisaina, akei du usfulljan seinos frawaurhtins sinteino; aþþan snauh ana ins hatis gudis und andi. 17 aþþan weis, broþrjus, gaain[an]aidai af izwis du mela ƕeilos, andwairþja ni hairtin, ufarassau sniumidedum andaugi izwar[a] gasaiƕan in managamma lustau. 18 unte wildedum qiman at izwis, ik raihtis Pawlus jah ainamma sinþa jah twaim, jah analatida uns Satana. 19 ƕa auk ist unsara wens aiþþau faheþs aiþþau waips ƕoftuljos, niu jus in andwairþja fraujins unsaris Iesuis Xristaus in is quma? 20 jus auk siuþ wulþus unsar jah faheþs.

Die Bruchstücke des ersten Briefes an die Thessalonicher bietet B, *von 5,22 bis zum Schluß auch* A.

II, 13. *unsweibandans*] *unsweibādans B* Br. — *waurkeiþ*] *waurkei B*, klar, ohne *þ* über der Zeile Br. — 15. *praufetum*] *B*: *e* über der Zeile klar Br. — 16. *snauh*] *B*: ist *-uh* angefügt? — 17. *gaainanaidai*] *B* Bernhardt, *gaainaidai* Uppström. — 18. *sinþa*] *sīþa B* Br. — 19. *Iesuis Xristaus*] *Iūs X̄aus B* Br.

II, 11. *wituþ ainƕarjanoh*] *B*: Bernhardt macht darauf aufmerksam, daß durch den Wegfall von ὡς das griech. Anakoluth beseitigt

III.

1 Διὸ μηκέτι στέγοντες εὐδοκήσαμεν καταλειφθῆναι ἐν Ἀθήναις μόνοι, 2 καὶ ἐπέμψαμεν Τιμόθεον, τὸν ἀδελφὸν ἡμῶν καὶ διάκονον τοῦ θεοῦ ἐν τῷ εὐαγγελίῳ τοῦ Χριστοῦ, εἰς τὸ στηρίξαι ὑμᾶς καὶ παρακαλέσαι ὑπὲρ τῆς πίστεως ὑμῶν 3 τὸ μηδένα σαίνεσθαι ἐν ταῖς θλίψεσιν ταύταις. αὐτοὶ γὰρ οἴδατε ὅτι εἰς τοῦτο κείμεθα. 4 καὶ γὰρ ὅτε πρὸς ὑμᾶς ἦμεν, προελέγομεν ὑμῖν ὅτι μέλλομεν θλίβεσθαι, καθὼς καὶ ἐγένετο καὶ οἴδατε. 5 διὰ τοῦτο κἀγὼ μηκέτι στέγων ἔπεμψα εἰς τὸ γνῶναι τὴν πίστιν ὑμῶν, μήπως ἐπείρασεν ὑμᾶς ὁ πειράζων καὶ εἰς κενὸν γένηται ὁ κόπος ἡμῶν. 6 ἄρτι δὲ ἐλθόντος Τιμοθέου πρὸς ἡμᾶς ἀφ' ὑμῶν καὶ εὐαγγελισαμένου ἡμῖν τὴν πίστιν καὶ τὴν ἀγάπην ὑμῶν, καὶ ὅτι ἔχετε μνείαν ἡμῶν ἀγαθὴν πάντοτε ἐπιποθοῦντες ἡμᾶς ἰδεῖν καθάπερ καὶ ἡμεῖς ὑμᾶς, 7 διὰ τοῦτο παρεκλήθημεν, ἀδελφοί, ἐφ' ὑμῖν ἐπὶ πάσῃ τῇ θλίψει καὶ ἀνάγκῃ ἡμῶν διὰ τῆς ὑμῶν πίστεως, 8 ὅτι νῦν ζῶμεν, ἐὰν ὑμεῖς στήκετε ἐν κυρίῳ. 9 τίνα γὰρ εὐχαριστίαν δυνάμεθα τῷ θεῷ ἀνταποδοῦναι περὶ ὑμῶν ἐπὶ πάσῃ τῇ χαρᾷ ᾗ χαίρομεν δι' ὑμᾶς ἔμπροσθεν τοῦ θεοῦ ἡμῶν, 10 νυκτὸς καὶ ἡμέρας ὑπερεκπερισσοῦ δεόμενοι εἰς τὸ ἰδεῖν ὑμῶν τὸ πρόσωπον καὶ καταρτίσαι τὰ ὑστερήματα τῆς πίστεως ὑμῶν; 11 αὐτὸς δὲ ὁ θεὸς καὶ πατὴρ ἡμῶν καὶ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς κατευθύναι τὴν ὁδὸν ἡμῶν πρὸς ὑμᾶς. 12 ὑμᾶς δὲ ὁ κύριος πλεονάσαι καὶ περισσεύσαι τῇ ἀγάπῃ εἰς ἀλλήλους καὶ εἰς πάντας καθάπερ καὶ ἡμεῖς εἰς ὑμᾶς, 13 εἰς τὸ στηρίξαι ὑμῶν τὰς καρδίας ἀμέμπτους ἐν ἁγιωσύνῃ ἔμπροσθεν τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ἡμῶν ἐν τῇ παρουσίᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ μετὰ πάντων τῶν ἁγίων αὐτοῦ.

III, 2. καὶ διάκονον τοῦ θεοῦ] P min vg, καὶ διάκονον τοῦ θεοῦ καὶ συνεργὸν ἡμῶν KL Chr. — παρακαλέσαι] P Chr. it vg, παρακαλέσαι ὑμᾶς KL. — ὑπὲρ] KP Chr., περί L. — 3. τό] *K, τῷ Chr. — 6. ἔχετε μνείαν ἡμῶν] *K *usw.*, μνείαν ἔχετε ἡμῶν DEFG *memoriam nostri habetis* def vg Ambrst. — 7. θλίψει καὶ ἀνάγκῃ] KL Chr., ἀνάγκῃ καὶ θλίψει SinABDEFG it vg. — 9. τῷ θεῷ] KL *usw.* Chr. def vg, τῷ κυρίῳ Sin*Dgr*FgrG g. — 11. Ἰησοῦς Χριστός] *K Chr. g vg, Ἰησοῦς SinABDb min de vg-*Hss.* Ambr. — 13. ὑμῶν τὰς καρδίας] *K *usw.*, τὰς καρδίας ὑμῶν DEFG it vg.

---

gedrungen ist. — *guda*] *B*: zur Stellung vgl. *referre deo* Ambrst. Sonst folgt der Dativ stets auf ἀνταποδιδόναι. — 10. *andwairþja izwara*] *B*: normale got. Wortstellung. Ebenso *faciem vestram* f vg Ambrst. Aug. — 12. *ganohnan gataujai*] *B*: vgl. *abundare faciat* it vg; περισσεύειν · *ganohjan* E 1,8. — *allans*] *B*: Präp. wie gewöhnlich nicht wiederholt. — 13. *seinaim*] *B*: Christus ist der Kommende.

III.

1 *In þizei ju ni usþulandans þanamais, galeikaida uns ei biliþanai weseima in Aþeinim ainai.* 2 *jah insandidedum Teimauþaiu, broþar unsarana jah andbaht gudis in aiwaggeljon Xristaus, ei izwis gatulgjai jah bidjai bi galaubein izwara,* 3 *ei ni ainshun afagjaidau in þaim aggwiþom; silbans auk wituþ þatei du þamma satidai sijum.* 4 *jah auk þan wesum at izwis, fauraqeþum izwis þatei anawairþ was uns du winnan agliþos, swaswe jah warþ jah wituþ.* 5 *duþþe jah ik ju ni usþulan<d>s insandida du ufkunnan galaubein izwara, ibai aufto usfaifraisi izwis sa fraisands jah sware wairþai arbaiþs unsara.* 6 *aþþan nu at qimandin Teimauþaiu at unsis fram izwis jah gateihandin uns galaubein <jah> friaþwa izwara, jah þatei gaminþi unsar habaiþ god sinteino, gairnjandans uns gasaiƕan, swaswe jah weis izwis,* 7 *inuh þis gaþrafstidai sijum, broþrjus, fram izwis ana allai nauþai jah aglon unsarai in izwaraizos galaubeinais;* 8 *unte sai libam, jabai jus gastandiþ in fraujin.* 9 *ƕa auk awiliude magum usgildan [fraujin] guda bi izwis ana allai fahedai þizaiei faginom in izwara faura guda unsaramma,* 10 *naht jah daga ufarassau bidjandans ei gasaiƕaima andwairþja izwara jah usfulljaima waninassu galaubeinais izwaraizos?* 11 *aþþan silba guþ jah atta unsar jah frauja unsar Iesus Xristus garaihtjai wig unsarana du izwis.* 12 *aþþan izwis frauja managjai jah ganohnan gataujai friaþwai in izwis misso jah allans swaswe jah weis in izwis,* 13 *du tulgjan hairtona izwara unfairinona in weihiþai faura guda jah attin unsaramma in quma fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ allaim þaim weiham seinaim.*

III. 3. *satidai*] *ratidai B* (nicht *gatidai*) Br. — 6. *Teimauþaiu*] *B* für *Teimauþaiau*. — *galaubein*] *galaubeī B* Br. — 8. *sai*] *B* über der Zeile Br. — 10—12: viele Buchstaben durchlöchert Br. — 11. *Xristus*] X̄s̄ *B*, am Zeilenschluß (Us. Angabe also unrichtig) Br. — 12. *friaþwai*] *B* (nicht *friaþwa*): *-wai* und das flg. *in* sind durchlöchert, doch ist *ai* und *i* deutlich zu erkennen Br. — 13. *unfairinona*] *B* eher als *usfairinona*. Der 2. Buchstabe ist schwer zu erkennen, doch entspricht der Raum einem *n*, nicht einem *s* Br.

III, 2. *izwis gatulgjai*] *B*: Vorstellung des Objektpron., da es auch zum flg. Verbum gehört. Vgl. übrigens R 16,25 ὑμᾶς στηρίξαι. — 4. *þan wesum at izwis*] *B*: Stellung nach th 3,10 ὅτε ἦμεν πρὸς ὑμᾶς. — 5. *usfaifraisi*] *B*: Perfektives Kompositum als Ersatz des gr. Aor. *usfraisan* 'verführen' wie *gafraihnan* 'erfahren'. — 9. *fraujin*] *B*: Variante zu *guda*, die aus einer andern Rezension ein-

IV.

1 Λοιπὸν οὖν, ἀδελφοί, ἐρωτῶμεν ὑμᾶς καὶ παρακαλοῦμεν ἐν κυρίῳ Ἰησοῦ, καθὼς παρελάβετε παρ' ἡμῶν τὸ πῶς δεῖ ὑμᾶς περιπατεῖν καὶ ἀρέσκειν θεῷ, ἵνα περισσεύητε μᾶλλον. 2 οἴδατε γὰρ τίνας παραγγελίας ἐδώκαμεν ὑμῖν διὰ τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 3 τοῦτο γάρ ἐστιν θέλημα τοῦ θεοῦ, ὁ ἁγιασμὸς ὑμῶν, ἀπέχεσθαι ὑμᾶς ἀπὸ τῆς πορνείας, 4 εἰδέναι ἕκαστον ὑμῶν τὸ ἑαυτοῦ σκεῦος κτᾶσθαι ἐν ἁγιασμῷ καὶ τιμῇ, 5 μὴ ἐν πάθει ἐπιθυμίας καθάπερ καὶ τὰ ἔθνη τὰ μὴ εἰδότα τὸν θεόν, 6 τὸ μὴ ὑπερβαίνειν καὶ πλεονεκτεῖν ἐν τῷ πράγματι τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, διότι ἔκδικος ὁ κύριος περὶ πάντων τούτων, καθὼς καὶ προείπομεν ὑμῖν καὶ διεμαρτυράμεθα. 7 οὐ γὰρ ἐκάλεσεν ἡμᾶς ὁ θεὸς ἐπὶ ἀκαθαρσίᾳ ἀλλ' ἐν ἁγιασμῷ. 8 τοιγαροῦν ὁ ἀθετῶν οὐκ ἄνθρωπον ἀθετεῖ ἀλλὰ τὸν θεὸν τὸν δόντα τὸ πνεῦμα αὐτοῦ τὸ ἅγιον εἰς ὑμᾶς. 9 περὶ δὲ τῆς φιλαδελφίας οὐ χρείαν ἔχομεν γράφειν ὑμῖν· αὐτοὶ γὰρ ὑμεῖς θεοδίδακτοί ἐστε εἰς τὸ ἀγαπᾶν ἀλλήλους. 10 καὶ γὰρ ποιεῖτε αὐτὸ εἰς πάντας τοὺς ἀδελφοὺς τοὺς ἐν ὅλῃ τῇ Μακεδονίᾳ. παρακαλοῦμεν δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, περισσεύειν μᾶλλον 11 καὶ φιλοτιμεῖσθαι ἡσυχάζειν καὶ πράσσειν τὰ ἴδια καὶ ἐργάζεσθαι ταῖς χερσὶν ὑμῶν, καθὼς καὶ ὑμῖν παρηγγείλαμεν, 12 ἵνα περιπατῆτε εὐσχημόνως πρὸς τοὺς ἔξω καὶ μηδενὸς χρείαν ἔχητε. 13 οὐ θέλομεν δὲ ὑμᾶς ἀγνοεῖν, ἀδελφοί, περὶ τῶν κεκοιμημένων, ἵνα

IV, 1. καθὼς] SinADcE**KL Chr., ἵνα καθὼς BD*E*FG *ut quemadmodum* it vg. — ἵνα περισσεύητε μᾶλλον] DcE**KL Chr., καθὼς καὶ περιπατεῖτε ἵνα *usw.* SinABD*E*FG *sicut et ambulatis* defg vg-*Hss.* *sic et ambuletis* vg Pelag. — 2. ἐδώκαμεν] KL Chr. *dedimus* deg, παρεδώκαμεν D*FG. — Χριστοῦ] Chr. FG min fg Ambrst., *fehlt* *K *usw.* — 4. τὸ ἑαυτοῦ σκεῦος κτᾶσθαι] *K *usw.*, κτᾶσθαι τὸ ἑ. σκ. DEFgrG deg. — 8. τὸν δόντα] Chr. ABDb.cE min de Ambrst., τὸν καὶ δόντα *K *usw.* fg vg. — 9. ἔχομεν] Chr. SincD*FG min defg vg, ἔχετε *K *usw.* — 11. ταῖς χερσὶν ὑμῶν] Chr. SincBD*E*FG min *manibus vestris* it vg, ταῖς ἰδίαις χερσίν *K *usw.* — καθὼς καί] L (*stellt jedoch* ὑμῖν *nach* παρηγγείλαμεν) min, καθὼς K *usw.* it vg.

---

gewöhnlich παραδιδόναι (D*FG). — 6. *ei hvas ni ufargaggai*] *B*: vgl. *ut* (*et* vg) *ne quis supergrediatur* it vg. — *nih*] *B*: vgl. *neque* vg. — *frauja ist allaize*] *B*, ohne τούτων: nach G 4,1 κύριος πάντων· *frauja allaize.* — 12. *du þaim þaiei uta sind*] *B*: Umschreibung wie it vg *eos qui foris sunt*. Die wörtliche Übersetzung von οἱ ἔξω *þai uta* findet sich Mc 4,11 K 5,12.13 C 4,5. — *hvis*] *B*: Zusatz, vgl. *nullius aliquid* vg. — 13. *þans anaslepandans*] *B*: Part. wie it vg *dormientibus*. —

IV.

1 *Þannu nu, broþrjus, anahaitam bidai izwis jah bidjam in fraujin Iesua, ei swaswe andnemuþ at uns ƕaiwa skuluþ gaggan jah galeikan guda, swa[swe] jah gaggaiþ jah gaaukaiþ mais.* 2 *wituþ auk ƕarjos anabusnins atgebum izwis þairh fraujan Iesu Xristu.* 3 *þata auk ist wilja gudis, weihiþa izwara, ei gahabaiþ izwis af kalkinassau[s],* 4 *ei witi ƕarjizuh izwara gastaldan sein kas in weihiþai jah sweriþai,* 5 *ni in gairunja lustaus, swaswe jah þiudos þozei ni kunnun guþ,* 6 *ei ƕas ni ufargaggai nih bi faihu ..ol.. broþar seinana, unte fraweitands frauja ist allaize, swaswe jah fauraqeþum izwis jah weitwodidedum.* 7 *unte ni laþoda uns guþ du unhrainiþai, ak in weihiþa.* 8 *inuh þis nu saei ufbrikiþ, ni mann ufbrikiþ, ak guda, saei gaf ahman seinana weihana izwis.* 9 *aþþan bi broþrulubon ni þaurbum meljan izwis, unte silbans jus at guda uslaisidai sijuþ du frijon izwis misso.* 10 *jah auk taujiþ þata in allans broþruns in allai Makidonai; aþþan bidjam izwis, broþrjus, biauknan mais* 11 *jah biarbaidjan anaqal jah taujan swesa jah waurkjan handum izwaraim, swaswe jah izwis anabudum,* 12 *ei gaggaiþ gafehaba du þaim þaiei uta sind jah ni ainishun ƕis þaurbeiþ.* 13 *aþþan ni wileima izwis unweisans, broþrjus, bi þans anaslepandans, ei ni saurgaiþ swe þai anþarai þaiei ni haband wen.*

IV, 1—3: viele Buchstaben sind durchlöchert Br. — 1. *gaggaiþ*] *B* (nicht *gaggiþ*) Br. — 2. *ƕarjos*] *B* wahrscheinlich U. — 3. *af kalkinassaus*] *B*: *s* ziemlich klar Br. Schreibfehler, da *af* nicht den Gen. regiert. — 5. *gairunja*] *B* am Ende der Zeile (nicht *gairnein* U.); Us. Bemerkung über den Mangel an Raum ist unbegründet Br. (*gairuni* N.: *lauhmuni* (*lauhmoni*) F. = *waldufni* N.: *wundufni* F.). — 6. *bi faihu . . ol . . broþar*] *B* Br. Dies ergänzt Braun zu: *bi faihu holo broþar*; Uppström liest *bifaiho in|toja broþar*, was dem griech. Text entspricht; Castiglione *bifaihodai in tois* (für *tojis*) *broþar*. — *weitwodidedum*] *B* (nicht *weitwodedum*): *di* über der Zeile Br. — 9. *silbans*] *silbās B* Br. — 11. *anaqal*] *B*: Us. *anasilan* ist mit den klaren Zügen des Wortes nicht in Einklang zu bringen, vielmehr muß an Castigliones Lesung festgehalten werden Br. — 12. *sind*] *sīd B* Br. — 13. *broþrjus*] *broþrus Br.*

IV, 1. *swaswe jah gaggaiþ jah gaaukaiþ mais*] *B*: Es scheint eine Verschmelzung zweier Lesarten vorzuliegen: 1) *swaswe* entspricht dem καθὼς *sicut*, 2) *gaggaiþ* dem *sic et ambuletis* vg Pelag. Die glatteste Konstruktion ergibt sich, wenn man *swe* tilgt. Man kann statt dessen freilich auch das *a*[2]·in *gaggaiþ* streichen; doch wird dadurch *jah gaaukaiþ mais* schwerer verständlich. — 2. *atgebum*] *B*: entspricht

μὴ λυπῆcθε καθὼc καὶ οἱ λοιποὶ οἱ μὴ ἔχοντεc ἐλπίδα. 14 εἰ γὰρ πιcτεύομεν ὅτι Ἰηcοῦc ἀπέθανεν καὶ ἀνέcτη, οὕτωc καὶ ὁ θεὸc τοὺc κοιμηθένταc διὰ τοῦ Ἰηcοῦ ἄξει cὺν αὐτῷ. 15 τοῦτο γὰρ ὑμῖν λέγομεν ἐν λόγῳ κυρίου, ὅτι ἡμεῖc οἱ ζῶντεc οἱ περιλειπόμενοι εἰc τὴν παρουcίαν τοῦ κυρίου οὐ μὴ φθάcωμεν τοὺc κοιμηθένταc, 16 ὅτι αὐτὸc ὁ κύριοc ἐν κελεύcματι, ἐν φωνῇ ἀρχαγγέλου καὶ ἐν cάλπιγγι θεοῦ καταβήcεται ἀπ' οὐρανοῦ, καὶ οἱ νεκροὶ ἐν Χριcτῷ ἀναcτήcονται πρῶτον, 17 ἔπειτα ἡμεῖc οἱ ζῶντεc οἱ περιλειπόμενοι ἅμα cὺν αὐτοῖc ἁρπαγηcόμεθα ἐν νεφέλαιc εἰc ἀπάντηcιν τοῦ κυρίου εἰc ἀέρα· καὶ οὕτωc πάντοτε cὺν κυρίῳ ἐcόμεθα. 18 ὥcτε παρακαλεῖτε ἀλλήλουc ἐν τοῖc λόγοιc τούτοιc.

V.

1 Περὶ δὲ τῶν χρόνων καὶ τῶν καιρῶν, ἀδελφοί, οὐ χρείαν ἔχετε ὑμῖν γράφεcθαι. 2 αὐτοὶ γὰρ ἀκριβῶc οἴδατε ὅτι ἡ ἡμέρα κυρίου ὡc κλέπτηc ἐν νυκτὶ οὕτωc ἔρχεται. 3 ὅταν γὰρ λέγωcιν· εἰρήνη καὶ ἀcφάλεια, τότε αἰφνίδιοc αὐτοῖc ἐφίcταται ὄλεθροc ὥcπερ ἡ ὠδὶν τῇ ἐν γαcτρὶ ἐχούcῃ, καὶ οὐ μὴ ἐκφύγωcιν. 4 ὑμεῖc δέ, ἀδελφοί, οὐκ ἐcτὲ ἐν cκότει, ἵνα ἡ ἡμέρα ὑμᾶc ὡc κλέπτηc καταλάβῃ· 5 πάντεc γὰρ ὑμεῖc υἱοὶ φωτόc ἐcτε καὶ υἱοὶ ἡμέραc· οὐκ ἐcμὲν νυκτὸc οὐδὲ cκότουc. 6 ἄρα οὖν μὴ καθεύδωμεν ὡc καὶ οἱ λοιποί, ἀλλὰ γρηγορῶμεν καὶ νήφωμεν. 7 οἱ γὰρ καθεύδοντεc νυκτὸc καθεύδουcιν, καὶ οἱ μεθυcκόμενοι νυκτὸc μεθύουcιν· 8 ἡμεῖc δὲ ἡμέραc ὄντεc νήφωμεν, ἐνδυcάμενοι θώρακα πίcτεωc καὶ ἀγάπηc καὶ περικεφαλαίαν ἐλπίδα cωτηρίαc, 9 ὅτι οὐκ ἔθετο ἡμᾶc ὁ θεὸc εἰc ὀργὴν ἀλλὰ εἰc περιποίηcιν cωτηρίαc διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰηcοῦ Χριcτοῦ, 10 τοῦ ἀποθανόντοc ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα, εἴτε γρηγορῶμεν εἴτε καθεύδωμεν, ἅμα cὺν αὐτῷ ζήcωμεν. 11 διὸ παρακαλεῖτε ἀλλήλουc καὶ οἰκοδομεῖτε εἷc τὸν ἕνα, καθὼc καὶ ποιεῖτε.

IV, 15. φθάcωμεν] *K *usw.*, φθάcομεν K. — 16. οἱ νεκροὶ ἐν Χριcτῷ] *K *usw.*, οἱ νεκροὶ οἱ ἐν Χρ. FG *mortui qui in Chr. sunt* it vg. — V, 3. ὅταν γάρ] *K vg, ὅταν Sin*AFG min defg. — 5. ἐcμέν] *K *usw.*, ἐcτέ D*FG defg Ambrst.

---

buþ gehabt habe, schließt Bernhardt mit Recht aus der Umschreibung des griech. Inf., die bei *þaurbum* überflüssig und schwerfällig ist. — 7. *þaiei slepand — þaiei drugkanai wairþand*] *B*: Umschreibung durch Relativsätze auch it vg; im got wohl durch μεθυcκόμενοι veranlaßt. — 10. *jaþþe slepaima jaþþe wakaima*] *B*: Umstellung nach V. 6. Auch jüngere griech. Hss. sollen nach Castiglione diese Umstellung haben.

14 *unte jabai galaubjam þatei Iesus gaswalt jah usstoþ, swa jah guþ þans þaiei anasaislepun þairh Iesu tiuh*[*a*]*iþ miþ imma.* 15 *þatuþ-þan izwis qiþam in waurda fraujins, þatei weis þai libandans, þai bilaibidans in quma fraujins ni bisniwam faur þans anaslepandans;* 16 *unte silba frauja in haitjai, in stibnai arkaggilaus jah in þuthaurna gudis dalaþ atsteigiþ af himina jah dauþans þai in Xristau usstandand faurþis.* 17 *þaþro þan weis þai libandans, þai aflifnandans suns miþ imma frawilwanda in milhmam du gamotjan fraujin in luftau jah* <*swa*> *framwigis miþ fraujin wairþam.* 18 *swaei nu þrafsteiþ izwis misso in þaim waurdam.*

V.

1 *Aþþan bi þo þeihsa jah mela, broþrjus, ni þaurbum ei izwis meljaima;* 2 *unte silbans glaggwo wituþ þatei dags fraujins swe þiubs in naht swa qimiþ.* 3 *þan qiþand: gawairþi jah tulgiþa, þanuh unweniggo ins biqimiþ fralusts swaswe sair qiþuhafton, jah ni unþaþliuhand.* 4 *aþþan jus, broþrjus, ni sijuþ in riqiza, ei sa dags izwis swe þiubs gafahai;* 5 *unte allai jus sunjus liuhadis sijuþ jah sunjus dagis; ni siuþ nahts ni riqizis.* 6 *þannu nu ni slepaima swe þai anþarai, ak wakaima jah warai sijaima;* 7 *unte þaiei slepand, naht slepand, jah þaiei drugkanai wairþand, nahts drugkanai wairþand.* 8 *iþ weis dagis wisandans unskawai sijaima, gahamodai brunjon galaubeinais jah friaþwos jah hilma wenai nas*[*s*]*einais.* 9 *unte ni satida uns guþ in hatis, ak du gafreideinai ganistais, þairh fraujan unsarana Iesu Xristu,* 10 *saei gaswalt faur uns, ei, jaþþe slepaima jaþþe wakaima, samana miþ imma libaima.* 11 *inuh þis þrafsteiþ izwis misso jah*

IV, 14. *tiuhaiþ*] *B* (nicht *tiuhiþ*): der Raum genügt Br. — V, 3. *þan*] *B þā* Br. — 5. *nahts*] *B*: *t* über der Zeile Br. — 7. *slepand*[1]] *slepād B* Br. — *nahts slepand*] *nahtslepand B*, v. Grien-
7. *slepand*[1]] *slepād B* Br. — *naht slepand*] *nahtslepand B*, v. Grienberger S. 163. — 8. *usskawai*] *unskawai B.*

IV, 14. *þaiei anasaislepun*] *B*: Umschreibung wie it vg *qui dormierunt.* Diese Umschreibung findet sich jedoch in it vg auch V. 15, im Gegensatz zu got. — 17. *suns*] *B*: entspricht nicht genau dem gr. ἅμα. — *miþ imma*] *B* für αὐτοῖϲ: naheliegende Änderung, da *fraujin* folgt. Vgl. Tert. *dehinc nos cum ipso simul rapiemur.* — V, 1. *ni þaurbum*] *B*: vgl. Aug. *Non opus habemus vobis scribere, vel sicut alii codices habent: non opus habetis vobis scribi.* Hesych. (bei Aug.) *Non necesse habemus vobis scribere.* Daß got. urspr. *þaur-*

12 ἐρωτῶμεν δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, εἰδέναι τοὺς κοπιῶντας ἐν ὑμῖν καὶ προϊσταμένους ὑμῶν ἐν κυρίῳ καὶ νουθετοῦντας ὑμᾶς, 13 καὶ ἡγεῖσθαι αὐτοὺς ὑπερεκπερισσοῦ ἐν ἀγάπῃ διὰ τὸ ἔργον αὐτῶν, καὶ εἰρηνεύετε ἐν ἑαυτοῖς. 14 παρακαλοῦμεν δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, νουθετεῖτε τοὺς ἀτάκτους, παραμυθεῖσθε τοὺς ὀλιγοψύχους, ἀντέχεσθε τῶν ἀσθενῶν, μακροθυμεῖτε πρὸς πάντας. 15 ὁρᾶτε μή τις κακὸν ἀντὶ κακοῦ τινι ἀποδῷ, ἀλλὰ πάντοτε τὸ ἀγαθὸν διώκετε καὶ εἰς ἀλλήλους καὶ εἰς πάντας. 16 πάντοτε χαίρετε, 17 ἀδιαλείπτως προσεύχεσθε, 18 ἐν παντὶ εὐχαριστεῖτε· τοῦτο γὰρ θέλημα θεοῦ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ εἰς ὑμᾶς. 19 τὸ πνεῦμα μὴ σβέννυτε, 20 προφητείας μὴ ἐξουθενεῖτε. 21 πάντα δὲ δοκιμάζετε, τὸ καλὸν κατέχετε· 22 ἀπὸ παντὸς εἴδους πονηροῦ ἀπέχεσθε. 23 αὐτὸς δὲ ὁ θεὸς τῆς εἰρήνης ἁγιάσαι ὑμᾶς ὁλοτελεῖς, καὶ ὁλόκληρον ὑμῶν τὸ πνεῦμα καὶ ἡ ψυχὴ καὶ τὸ σῶμα ἀμέμπτως ἐν τῇ παρουσίᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τηρηθείη. 24 πιστὸς ὁ καλῶν ὑμᾶς, ὃς καὶ ποιήσει. 25 ἀδελφοί, προσεύχεσθε καὶ περὶ ἡμῶν. 26 ἀσπάσασθε τοὺς ἀδελφοὺς πάντας ἐν φιλήματι ἁγίῳ. 27 ὁρκίζω ὑμᾶς τὸν κύριον ἀναγνωσθῆναι τὴν ἐπιστολὴν πᾶσιν τοῖς ἁγίοις ἀδελφοῖς. 28 ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ μεθ' ὑμῶν. ἀμήν.

V, 13. καί¹] *K *usw.*, καὶ ἡγεῖσθε B min mu (-αι *und* -ε *von gleichem Lautwert*), ὥστε FG *ut habeatis* defg vg. — καί²] Sin*, *fehlt* *K *usw.* — 15. καί¹] *K *usw.* Chr. vg-*Hss.*, *fehlt* Sin*ADEFG min defgm vg. — 16. χαίρετε] *K *usw.*, χαίρετε ἐν τῷ κυρίῳ F gr G g Ambrst. (*nach Ph 4,4*). — 18. τοῦτο γάρ] *K *usw.*, τοῦτο γάρ ἐστιν D*E*FG *haec est enim* dem *haec est* f *est enim* g vg. — 21. δοκιμάζετε] *K *usw.*, δοκιμάζοντες K min Chr. — 25. καὶ περὶ ἡμῶν] Chr. BD* min de, περὶ ἡμῶν *K fg vg.

Unterschrift. Πρὸς Θεσσαλονίκεις ᾱ ἐπληρώθη ἄρχεται πρ. Θ. β̄ DE, Ἐτελέσθη πρ. Θ. ᾱ ἄρχεται πρ. Θ. β̄ (δευτέρη F) FG; *Ad Tess. I. explicit incipit ad Tess. II.* d, *explicit ad Th. I. incipit ad Th. II.* g. — Πρὸς Θ. πρώτη ἐγράφη ἀπὸ Ἀθηνῶν K, Τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Παύλου πρὸς Θ. ἐπιστολὴ ᾱ ἐγράφη ἀπὸ Ἀθ. L.

G 6,9. — 23. gabailana izwarana ahman] AB: *der Übersetzer faßte* ὁλόκληρον ὑμῶν τὸ πνεῦμα *als Objekt zu* ἁγιάσαι, *während es als Subjekt zu* τηρηθείη *gedacht ist.* — 24. saei laþoda] AB: *vgl. qui vocavit* vg Ambrst. Auct. de voc. gent. — 27. biswara] AB: *für* ὁρκίζω *auch Mc 5,7.*

Unterschrift. Nur in A *erhalten; entspricht der von* d *am genauesten. Eine got.-griech. Fassung ist nicht überliefert.*

timrjaiþ ainhvarjizuh anþar anþarana, swaswe jah taujiþ. 12 *aþþan bidjam izwis, broþrjus, kunnan þans arbaidjandans in izwis jah faurstassjans izwarans in fraujin* <*jah talzjandans izwis* 13 *jah*> *sweraiþ ins ufarassau in friaþwai in waurstwis ize jah gawairþi habaiþ in izwis.* 14 *bidjamuþ-þan izwis, broþrjus, talzjaiþ þans ungatassans, þrafstjaiþ þans grindafraþjans, usþulaiþ þans siukans, usbeisneigai sijaiþ wiþra allans.* 15 *saihviþ ibai hvas ubil und ubilamma hvamma usgildai, ak sinteino þiuþ laistjaiþ miþ izwis misso jah wiþra allans.* 16 *sinteino faginoþ in fraujin.* 17 *unsweibandans bidjaiþ;* 18 *in allamma awiliu*doþ. *þata auk ist wilja gudis in Xristau Iesu in izwis.* 19 *ahman ni afhvapjaiþ.* 20 *praufetjam ni frakunneiþ.* 21 *aþþan all uskiusaiþ; þatei god sijai, gahabaiþ.* 22 *af allamma waihte*

.... ubilaizo afhabaiþ izwis. 23 aþþan silba guþ gawairþjis gaweihai izwis allandjo jah gahailana izwarana ahman, jah saiwala jah leik unfairinona in quma fraujins unsaris Iesuis Xristaus gafastaindau. 24 triggws saei laþoda izwis, saei jah taujiþ. 25 broþrjus, bidjaiþuþ-þan jah bi uns. 26 goljaiþ broþruns allans in gafrijonai weihai. 27 biswara izwis in fraujin ei ussiggwaidau so aipistaule allaim þaim weiham broþrum. 28 ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ izwis. amen.

ubilaizo afhabaiþ izwis. 23 *aþþan silba guþ gawairþjis gaweihai izwis allandjo jah gahailana izwarana ahman, jah saiwala jah leik usfairinona in quma fraujins unsaris Iesuis Xristaus gafastaindau.* 24 *triggws saei laþoda izwis, saei jah taujiþ.* 25 *broþrjus, bidjaiþuþ-þan jah bi uns.* 26 *goljaiþ broþruns allans in gafrijonai weihai.* 27 *biswara izwis in fraujin ei ussiggwaidau so aipistaule þaim weiham broþrum.* 28 *ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ izwis. amen.*

Du Þa*issalauneika*ium ·a· *us*tauh.

V, 14. *broþrjus*] *B*: *r*[2] über der Zeile Br. — 21. *aþþan*] *aþþā B* Br. — 23. unfairinona] A (*nicht* usfairinona); dagegen *usfairinona B*: das Wort ist durchlöchert, doch *us-* klar Br. — 26—28: viele Buchstaben in *B* durchlöchert Br.

Unterschrift: *Spuren in* A. *Zu erkennen* du þa.....um a... tauh Br.

V, 14. *usþulaiþ*] *B*: entspricht nicht genau dem griech. ἀντέχεσθαι 'sich annehmen'. Ähnlich *sustinete* deg *suscipite* f vg. — 21. *þatei goþ sijai*] *B*: vgl. *quod bonum est* f vg Tert. Ambrst., *quae bona sunt* Aug. Gelas. Vgl. τὸ καλόν · *goþ* R 7,18.21, *þata godo* k 13,7

Πρὸς Θεσσαλονικεῖς β̄.

I.

1 Παῦλος καὶ Σιλουανὸς καὶ Τιμόθεος τῇ ἐκκλησίᾳ Θεσσαλονικέων ἐν θεῷ πατρὶ ἡμῶν καὶ κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ. 2 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ. 3 εὐχαριστεῖν ὀφείλομεν τῷ θεῷ πάντοτε περὶ ὑμῶν, ἀδελφοί, καθὼς ἄξιόν ἐστιν, ὅτι ὑπεραυξάνει ἡ πίστις ὑμῶν καὶ πλεονάζει ἡ ἀγάπη ἑνὸς ἑκάστου πάντων ὑμῶν εἰς ἀλλήλους, 4 ὥστε ἡμᾶς αὐτοὺς ἐν ὑμῖν ἐγκαυχᾶσθαι ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ ὑπὲρ τῆς ὑπομονῆς ὑμῶν καὶ πίστεως ἐν πᾶσιν τοῖς διωγμοῖς ὑμῶν καὶ ταῖς θλίψεσιν αἷς ἀνέχεσθε, 5 ἔνδειγμα τῆς δικαίας κρίσεως τοῦ θεοῦ, εἰς τὸ καταξιωθῆναι ὑμᾶς τῆς βασιλείας τοῦ θεοῦ, ὑπὲρ ἧς καὶ πάσχετε, 6 εἴπερ δίκαιον παρὰ θεῷ ἀνταποδοῦναι τοῖς θλίβουσιν ὑμᾶς θλίψιν, 7 καὶ ὑμῖν τοῖς θλιβομένοις ἄνεσιν μεθ' ἡμῶν ἐν τῇ ἀποκαλύψει τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ ἀπ' οὐρανοῦ μετ' ἀγ-

---

Überschrift. *In Verbindung mit der Unterschrift des ersten Thessalonicherbriefes*: Πρὸς Θεσς. ᾱ ἐπληρώθη ἄρχεται πρ. Θ. β̄ DE Ἐτελέσθη πρ. Θ. ᾱ ἀρχ. πρ. Θ. β̄ (F δευτέρα) FG; *Ad Tessal. I. explicit incipit ad T. II.* d, *Explicit ad Th. I. incipit ad Th. II.* f. — Πρὸς Θ. β̄ SinABK; Τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Π. πρὸς Θεσς. ἐπιστολὴ β̄ L.

I, 1. Σιλουανός] *K *usw.*, Σιλβανός DEFgrGgr min 67** de. — 7. κυρίου ἡμῶν] L min 3. 35. 47. 52. 73. 122, κυρίου *K *usw.* — Ἰησοῦ] *K, Ἰησοῦ Χριστοῦ L min 47.73.122.

þauh] *B* u und z. T. h sind durch ein Loch zerstört Br. — 7. jah *izwis* gaþu*landam*] A (*nicht* iþ izwis gaþraihanaim). *Deutlich ist* jah ... is gaþu .. n . am. *Wenn auch diese und die beiden flg. Seiten der Hs. nur sehr schwer lesbar sind, so steht doch fest, daß weder* iþ *noch* gaþraihanaim *vorhanden ist Br.*

Überschrift: *Die Überschrift von* A *hat weder unter den griech. noch unter den lat. Fassungen ein genaues Gegenstück*; *die von* B *entspricht der Form von* SinABK.

I, 4. *izwis*] *B*: vielleicht ist kein *in* ausgefallen, sondern *hopam* ist mit dem bloßen Dativ verbunden wie k 11,30 *þaim siukeins meinaizos hopam.* — 7. jah izwis gaþulandam] A *entspricht der* *K-*Lesart besser als Us. Text.* θλίβεσθαι· winnan agliþos *Th 3,4* aglons winnan *T 5,10,* θλιβόμενοι· þraihanai *k 4,8* anapragganai *k 7,5*; gaþulan *übersetzt* πάσχειν ὑπομένειν. *Es liegt offenbar beabsichtigter Wechsel vor, da* gaþreihandam *unmittelbar vorausgeht.*

Aipistaule Pawlaus du Þaissalauneikaium ·b· anast*odeiþ*.

I.

1 Pawlus jah Silbanus jah Teimauþaius aikklesjon Þaissalauneikaie in guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau. 2 ansts izwis jah gawairþi fram guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau. 3 awiliudon skulum guda sinteino in izwara, broþrjus, swaswe wairþ ist, unte ufarwahseiþ galaubeins izwara jah managniþ friaþwa ainƕarjizuh allaize izwara in izwis misso; 4 swaei weis silbans in izwis ƕopam in aikklesjom gudis in stiwitjis izwaris jah galaubeinais in allaim wrakjom izwaraim jah aglom þozei usþulaiþ, 5 taikn garaihtaizos stauos gudis du wairþans briggan izwis þiudangardjos gudis, in þizozei jah þ*ulai*þ; 6 sweþauh

Du Þaissalaunekaium anþara.

I.

*1 Pawlus jah Silbanus jah Teimauþaius aikklesjon Þaissalauneikaie in guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau. 2 ansts izwis jah gawairþi fram guda attin unsaramma jah fraujin Iesu Xristau. 3 Awiliudon skulum guda sinteino in izwara, broþrjus, swaswe wairþ ist, unte ufarwahseiþ galaubeins izwara jah managniþ friaþwa ainƕarjizuh allaize izwara in izwis misso; 4 swaei weis silbans izwis ƕopam in aikklesjom gudis in stiwitjis izwaris jah galaubeinais in allaim wrakjom izwaraim jah aglom þozei usþulaiþ, 5 taikn garaihtaizos stauos gudis du wairþans briggan izwis þiudangardjos gudis, in þizozei jah winniþ; 6 sweþ*auh ....

jabai garaiht ist at guda usgildan þaim gaþreihandam izwis aggwiþa, 7 jah *izwis* gaþu*landam* iusila miþ uns in andhuleinai fraujins un-

---

Vom **zweiten Brief an die Thessalonicher** *sind in* A *und in* B *Bruchstücke erhalten, die etwa vier Fünftel des Ganzen umfassen. Doppelüberlieferung besteht für I, 1—5 III, 7—17.*

Überschrift: *aipistaule* Pa*wlaus* du þaissalauneikaium ·b· anast*odeiþ*] A: *die Antiquatypen klar erkennbar, das übrige in Spuren; es steht* -kaium (*nicht* -kaum *U.*) *Br.* — In *B* -*um* Ligatur Br.

I, 4—6: in *B* viele Buchstaben durchlöchert. — 4. stiwitjis] *Konjektur*, stiwitjons B *deutlich*, A *wahrscheinlich Br. Daß für* stiwitjons *vielmehr* stiwitjis (*vgl. k 1,6 6,4*) *geschrieben werden muß, zeigt das Pronomen* izwaris. — Die Seite schließt in *B* nicht mit *in*, wie U. angibt, sondern es folgt noch *þizozei jah winniþ sweþ*auh Br. — *swe-*

γέλων δυνάμεως αὐτοῦ 8 ἐν πυρὶ φλογός διδόντος ἐκδίκησιν τοῖς μὴ εἰδόσιν θεὸν καὶ τοῖς μὴ ὑπακούουσιν τῷ εὐαγγελίῳ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, 9 οἵτινες δίκην τίσουσιν ὄλεθρον αἰώνιον ἀπὸ προσώπου τοῦ κυρίου καὶ ἀπὸ τῆς δόξης τῆς ἰσχύος αὐτοῦ, 10 ὅταν ἔλθῃ ἐνδοξασθῆναι ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ καὶ θαυμασθῆναι ἐν πᾶσιν τοῖς πιστεύσασιν, ὅτι ἐπιστεύθη τὸ μαρτύριον ἡμῶν ἐφ' ὑμᾶς, ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ. 11 εἰς ὃ καὶ προσευχόμεθα πάντοτε περὶ ὑμῶν, ἵνα ὑμᾶς ἀξιώσῃ τῆς κλήσεως ὁ θεὸς ἡμῶν καὶ πληρώσῃ πᾶσαν εὐδοκίαν ἀγαθωσύνης καὶ ἔργον πίστεως ἐν δυνάμει, 12 ὅπως ἐνδοξασθῇ τὸ ὄνομα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐν ὑμῖν καὶ ὑμεῖς ἐν αὐτῷ κατὰ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ.

II.

1 Ἐρωτῶμεν δὲ ὑμᾶς, ἀδελφοί, ὑπὲρ τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ ἡμῶν ἐπισυναγωγῆς ἐπ' αὐτόν, 2 εἰς τὸ μὴ ταχέως σαλευθῆναι ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ νοὸς μήτε θροεῖσθαι, μήτε διὰ πνεύματος μήτε διὰ λόγου μήτε δι' ἐπιστολῆς ὡς δι' ἡμῶν, ὡς ὅτι ἐνέστηκεν ἡ ἡμέρα τοῦ Χριστοῦ. 3 μήτις ὑμᾶς ἐξαπατήσῃ κατὰ μηδένα τρόπον ὅτι ἐὰν μὴ ἔλθῃ ἡ ἀποστασία πρῶτον καὶ ἀποκαλυφθῇ ὁ ἄνθρωπος τῆς ἁμαρτίας, ὁ υἱὸς τῆς ἀπωλείας, 4 ὁ ἀντικείμενος καὶ ὑπεραιρόμενος ἐπὶ πάντα

I, 8. πυρὶ φλογός] *K Chr. *in igne(m) flammae* de Ambrst., ἐν φλογὶ πυρός BD^gr^E^gr^FG min 47. 71 fg vg (*Apok. 1,14 2,18 19,12 Hebr. 1,7*: φλὸξ πυρός. *Vgl. Exod. 3,2*). — 12. Ἰησοῦ Χριστοῦ] P Chr. fg vg, Ἰησοῦ KL de. — II, 2. τοῦ Χριστοῦ] K, (τοῦ) κυρίου L(P) Chr. it vg.

I, 7. af himinam] A: *entweder Plur. wie Th 1,10* ἀναμένειν τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἐκ τῶν οὐρανῶν *oder nach Maßmanns Vorgang* -m *zu tilgen, das durch Doppelschreibung des* m- *von* miþ *entstanden sein kann.* — 8. in funins lauhmunjai] A: *vgl. zur Stellung Hebr. 1,7* πυρὸς φλόγα. — 9. fraweit usgiband] A: *korrekte Übersetzung von* δίκην τίσουσιν '*sie werden Strafe entrichten, bezahlen*', *vgl.* '*poenas dabunt*' it vg. *GL.s Bedenken sind nicht gerechtfertigt.* usgiba· ἀποτίσω *Philem. 19, sonst entspricht das Verb dem gr.* ἀποδιδόναι (*mit dopp. Akk.* παριστάναι). *Ein Widerspruch mit* gibandins fraweit· διδόντος ἐκδίκησιν *besteht nicht*; *denn dieses heißt* '*Strafe gebend d. i. erteilend*'. — 11. þiuþeinais seinaizos] A: *vgl. bonitatis suae* Scholiastes Hier. *und* Beda. — 12. fraujins unsaris] A: *vgl. domini nostri* defg Ambrst. (*nach 2,1*). — II, 4. ufar all qiþanana guþ] A: *vgl. super omne qui dicitur deus* de.

saris Iesuis af himinam miþ aggilum mahtais is, 8 in funins lauhmunjai gibandi<n>s fraweit ni kunnandam guþ jah ni ufhausjandam aiwaggeljon fraujins unsaris Iesuis Xristaus, 9 þaiei *fraweit* us*giband*, fralust aiweinon fram andwairþja fraujins jah fram wulþau mahtais is, 10 þan qimiþ ushauh*n*an in þaim weiham seinaim, jah sildaleiknan in allaim þaim galaubjandam, unte galaubida ist weitwodei unsara du izwis in daga jainamma. 11 du þammei jah bidjam sinteino bi izwis ei izwis wairþans briggai þizos laþonais guþ unsar jah fulljai alla leikain þiuþeinais seinaizos jah waurstw galaubeinais in mahtai, 12 ei ushauhnai namo fraujins unsaris Iesuis Xristaus in izwis jah jus in imma bi anstai gudis unsaris jah fraujins unsaris Iesuis Xristaus.

II.

1 Aþþan bidjam izwis, broþr*jus*, in *q*umis *frauj*ins unsaris Iesuis Xristaus jah gaqumþais unsaraizos du imma, 2 du ni sprau*to* *wagjan* izwis fram *ah*in *nih* dr*obnan*, nih *þair*h *ahman* *n*ih *þairh* *wa*ur*d*a n*ih* *þair*h *aipi*st*aulein* *swe* *þa*irh uns, <swe> þa*tei* inst*and*ai dags *Xristaus*. 3 *ni hvashun izwis* usluto *hv*am*m*a haidau, un*te* *niba* qimiþ af*st*a*ss* *faur*þi*s*, jah andhulids wair*þai* ma*nn*a fr*aw*a*u*rh*tais*, sunus fralustais, 4 sa andstandands jah u*f*ar*h*a*f*jands *s*ik ufar all qiþanan*a* guþ aiþþau [allata] b*lo*tinassu, swaei ⟨ina⟩ *in alh* gudis gasitan, s . . . .

I, 8. lauhmunjai] A (*nicht* lauhmonai): u *ist deutlich Br.* — gibandis] A (*nicht* gibandins) *Br.* — 9. *fraweit* us*giband*] A: *klar erkennbar sind* f . a . . . t us . . b . . . *Castigliones Konjektur findet also Bestätigung Br.* — 10. qimiþ] *Konjektur* qemi A: e *ist ganz klar Br. Es muß ein Schreibfehler sein, da das Tempus nicht stimmt, vgl. GL.* — ushauh*n*an] *vielleicht eher* ushauh*j*an *Br.*; *vgl. jedoch 1,12.* — weiham seinaim] A (*nicht* weiham seinaim is) *Br.* — II. *In dem sehr schwer zu entziffernden Kapitel sind alle unlesbaren Buchstaben kursiviert Br. Zum Einzelnen ist flg. zu bemerken*: 1. gaqumþais] A *deutlich* (*nicht* miþgaqumþais, *wie U. für möglich hält*): *vor* g *ist keine Lücke Br.* — 2. fram *ah*in] A (*nicht bloß* ahin): fram *klar Br.* — dr*obnan*] A (*nicht* gadrobnan): *vor* dr *ist kein Raum für* ga *Br.* — *wa*ur*d*a] A (*nicht* waurd) *Br. Vgl. 2,17.* — uns þa*tei* inst*and*ai] A (*nicht etwa* atsijai *oder* atgaggai): ins *deutlich, von* t *Spuren*; *vor* þatei *hat kein* swe *gestanden Br.* — instandan *übersetzt t 4,2* A ἐφίcταcθαι. — 4. qiþanan*a*] A, *bis auf das Schluß*-a *klar*; *für* qiþanaize *langt der Raum nicht Br.* — allata] A, -ana *Bernhardt.* — — *Der Schluß der Seite ist vollständig erloschen Br.*

λεγόμενον θεὸν ἢ σέβασμα, ὥστε αὐτὸν εἰς τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ καθίσαι, ἀποδεικνύντα .... 15 .... ἡμῶν· 16 αὐτὸς δὲ ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστὸς καὶ ὁ θεὸς καὶ πατὴρ ἡμῶν ὁ ἀγαπήσας ἡμᾶς καὶ δοὺς παράκλησιν αἰωνίαν καὶ ἐλπίδα ἀγαθὴν ἐν χάριτι 17 παρακαλέσαι ὑμῶν τὰς καρδίας καὶ στηρίξαι ἐν παντὶ ἔργῳ καὶ λόγῳ ἀγαθῷ.

III.

1 Τὸ λοιπὸν προσεύχεσθε, ἀδελφοί, περὶ ἡμῶν, ἵνα ὁ λόγος τοῦ κυρίου τρέχῃ καὶ δοξάζηται καθὼς καὶ πρὸς ὑμᾶς, 2 καὶ ἵνα ῥυσθῶμεν ἀπὸ τῶν ἀτόπων καὶ πονηρῶν ἀνθρώπων· οὐ γὰρ πάντων ἡ πίστις. 3 πιστὸς δέ ἐστιν ὁ κύριος, ὃς στηρίξει ὑμᾶς καὶ φυλάξει ἀπὸ τοῦ πονηροῦ. 4 πεποίθαμεν δὲ ἐν κυρίῳ ἐφ' ὑμᾶς, ὅτι ἃ παραγγέλλομεν ὑμῖν καὶ ποιεῖτε καὶ ποιήσετε. 5 ὁ δὲ κύριος κατευθύναι ὑμῶν τὰς καρδίας εἰς τὴν ἀγάπην τοῦ θεοῦ καὶ εἰς τὴν ὑπομονὴν τοῦ Χριστοῦ. 6 παραγγέλλομεν δὲ ὑμῖν, ἀδελφοί, ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, στέλλεσθαι ὑμᾶς ἀπὸ παντὸς ἀδελφοῦ ἀτάκτως περιπατοῦντος καὶ μὴ κατὰ τὴν παράδοσιν ἣν παρελάβετε παρ' ἡμῶν. 7 αὐτοὶ γὰρ οἴδατε πῶς δεῖ μιμεῖσθαι ἡμᾶς, ὅτι οὐκ ἠτακτήσαμεν ἐν ὑμῖν, 8 οὐδὲ δωρεὰν ἄρτον ἐφάγομεν παρά τινος, ἀλλ' ἐν κόπῳ καὶ μόχθῳ νύκτα καὶ ἡμέραν ἐργαζόμενοι πρὸς τὸ μὴ ἐπιβαρῆσαί τινα ὑμῶν. 9 οὐχ ὅτι οὐκ ἔχομεν ἐξουσίαν, ἀλλ' ἵνα ἑαυτοὺς τύπον δῶμεν ὑμῖν εἰς τὸ μιμεῖσθαι ἡμᾶς. 10 καὶ γὰρ ὅτε ἦμεν πρὸς ὑμᾶς, τοῦτο παρηγγέλλομεν ὑμῖν, ὅτι εἴ τις

II, 4. καθίσαι] SinABD*P e f vg Ambrst., ὡς θεὸν καθίσαι DcE FgrGKL Chr. g. — 17. στηρίξαι] P *usw.* Chr. it vg, στηρίξαι ὑμᾶς KL. — ἔργῳ καὶ λόγῳ] LP Chr. d e g vg, λόγῳ καὶ ἔργῳ K f g. — III, 1. ἀδελφοί] *vor* περὶ ἡμῶν *K *usw.*, *danach* DE d e. — 2. πάντων] *K *usw.*, πάντων ἐστίν FG d e f g vg. — 3. ἐστίν] *K *usw.*, *fehlt* FgrG g vg-*Hss.* Ambrst. — 4. ὑμῖν] *K *usw.* f g, *fehlt* SinBD* Chr. (*Komm.*) d e vg. — 5. ὑμῶν τὰς καρδίας] *K *usw.*, τὰς καρδίας ὑμῶν DE d e f vg. — 6. ἀτάκτως περιπατοῦντος] *K *usw.* d e g Ambrst., περιπατ. ἀτάκτως DgrEgr f vg. — παρελάβετε] BFgrG min 43. 73. 80 *quam accepistis* g Ambrst., παρέλαβον *K Chr. *quam acceperunt* d e f (g *unter* '*aut*') m vg.

---

5. *frauja*] *B*; δέ fehlt; vgl. *dominus dirigat corda vestra* Auct. quaest. ex N.T. — 8. winnandans (in) arbaidai] AB: *freie Übersetzung.* — 9. habaidedeima] AB: *irreale Bedingung. Ähnl.* it vg. — 10. izwis anabudum] AB: *zur Stellung vgl. ZZ. 37,181.*

15 . . . . *unsaros.* 16 *aþþan silba frauja unsar Iesus Xristus jah guþ jah atta unsar saei frijoda uns jah atgaf gaþlaiht aiweina jah wen goda in anstai,* 17 *gaþrafstjai hairtona izwara jah gatulgjai in allaim waurstwam jah waurdam godaim.*

III.

1 *Þata anþar gabidjaiþ jah bi unsis, broþrjus, ei waurd fraujins þragjai jah mikiljaidau, swaswe jah at izwis,* 2 *jah ei uslausjaindau af gastojanaim jah ubilaim mannam; ni auk ist allaim galaubeins.* 3 *aþþan triggws frauja saei gatulgeiþ izwis jah galausjai izwis af þamma ubilin.* 4 *aþþan gatrauam in fraujin in izwis, ei þatei anabudum izwis, jah taujiþ jah taujan habaiþ.* 5. *ak frauja garaihtjai hairtona izwara in friaþwai gudis jah in usþulainai Xristaus.* 6 *aþþan anabiudam izwis, broþrjus, in namin fraujins unsaris Iesuis Xristaus, ei gaskaidaiþ izwis af allamma broþre ƕairbandane ungatassaba jah ni bi anafilham þoei andnemuþ at uns.* 7 *silbans auk kunnuþ ƕaiwa skuld*

. . . . ist galeikon unsis, unte ni ungatewidai wesum in izwis, 8 nih arwjo hlaib matidedum at ƕamma, ak winnandans in arbaidai naht jah daga waurkjandans, ei ni kaurideddeima ƕana izwara. 9 ni þatei ni habaidedeima waldufni, ak ei uns silbans du frisahtai gebeima <izwis> du galeikon unsis. 10 jah auk þan wesum at izwis, þata izwis anabudum, ei jabai ƕas ni wili

ist galeikon unsis, unte ni ungatewidai wesum in izwis, 8 *ni arwjo hlaib matidedum at ƕamma, ak winnandans arbaidai naht jah daga waurkjandans, ei ni kaurideddeima ƕana izwara.* 9 *ni þatei ni habaidedeima waldufni, ak ei uns silbans du frisahtai gebeima <izwis> du galeikon unsis.* 10 *jah auk þan wesum at izwis, þata izwis anabudum, ei jabai ƕas ni wili*

III, 2. *gastojanaim*] *B*: unverständlich, wohl Überlieferungsfehler. — 5. *ak frauja*] *B* Br. (k fast erloschen); die vorige Zeile schließt mit *habaiþ* · *ak* Br. — 8. hlaib] A (*nicht* hlaif): b *deutlich Br.* — in arbaidai] A (*nicht* arbaidai) Br.

III, 1. *jah bi unsis*] B: *jah* Zusatz nach C 4,3; vgl. auch das flg. *jah at izwis.* — 3. *galausjai*] *B*: nur hier für φυλάττω; wahrscheinlich Reminiszenz an die Parallelstellen, insbesondere an M 6,13. —

οὐ θέλει ἐργάζεσθαι, μηδὲ ἐσθιέτω. 11 ἀκούομεν γάρ τινας περιπατοῦντας ἐν ὑμῖν ἀτάκτως, μηδὲν ἐργαζομένους ἀλλὰ περιεργαζομένους. 12 τοῖς δὲ τοιούτοις παραγγέλλομεν καὶ παρακαλοῦμεν ἐν κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ ἵνα μετὰ ἡσυχίας ἐργαζόμενοι τὸν ἑαυτῶν ἄρτον ἐσθίωσιν. 13 ὑμεῖς δέ, ἀδελφοί, μὴ ἐκκακήσητε καλοποιοῦντες. 14 εἰ δέ τις οὐχ ὑπακούει τῷ λόγῳ ἡμῶν διὰ τῆς ἐπιστολῆς, τοῦτον σημειοῦσθε· καὶ μὴ συναναμίγνυσθε αὐτῷ, ἵνα ἐντραπῇ· 15 καὶ μὴ ὡς ἐχθρὸν ἡγεῖσθε, ἀλλὰ νουθετεῖτε ὡς ἀδελφόν. 16 αὐτὸς δὲ ὁ κύριος τῆς εἰρήνης δῴη ὑμῖν τὴν εἰρήνην διὰ παντὸς ἐν παντὶ τρόπῳ. ὁ κύριος μετὰ πάντων ὑμῶν. 17 ὁ ἀσπασμὸς τῇ ἐμῇ χειρὶ Παύλου, ὅ ἐστιν σημεῖον ἐν πάσῃ ἐπιστολῇ· οὕτως γράφω. 18 ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ μετὰ πάντων ὑμῶν. ἀμήν.

Πρὸς Τιμόθεον ᾱ.

I.

1 Παῦλος ἀπόστολος Χριστοῦ Ἰησοῦ κατ' ἐπιταγὴν θεοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τῆς ἐλπίδος ἡμῶν. 2 Τιμοθέῳ γνησίῳ τέκνῳ

III, 12. ἐν κυρίῳ Ἰησοῦ Χριστῷ] Sin*A BD*E*FGP (*in* Dgr*P *fehlt* Χριστοῦ) defgm vg, διὰ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ Sin^cD^cKL Chr. — 14. καί] *K *usw.* Chr. (*viermal*) fgm vg, *fehlt* SinABD^cE min 17 Chr. (*einmal*) *ut non commisceamini* de (*K 5,11*). — 16. τρόπῳ] *K *usw.* Chr. (*vgl. Gifford S. 57f.*), τόπῳ A*D*FG min 17. 49 defg vg Ambrst.

Unterschrift. Genau entsprechend den Fassungen der Unterschrift des 1. Thessalonicherbriefes.

Überschrift. Πρὸς Τιμ. ᾱ SinAK; Πρὸς Τιμ. πρώτης ἐπιστολῆς Παύλου (*sic*) L; Παύλου ἐπιστολὴ πρ. Τιμ. ᾱ P. — Ἄρχεται πρὸς Τιμ. (D Τειμ.) ᾱ DFG, *incipit ad Timotheum I.* dfg.

I. 1. Χριστοῦ Ἰησοῦ¹] P dfg Ambrst., Ἰης. Χρ. KL Chr. — Χριστοῦ Ἰησοῦ²] P dfg vg, κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ KL Chr.

Der erste Brief an Timotheus ist in A *und in* B *bis auf die letzten sechs Verse erhalten.*

Überschrift. Spuren in A: du T..m..þ..... d.....ei., *klar erkennbar Br.* — *B*: *du Teimaauþaiau frumei ustauh*, durch Schreibfehler.

III, 15. ina] AB: *verdeutlichender Zusatz. Ebenso eum* Aug. — 17. meinaim] AB: *Zusatz.*

Unterschrift: *Wie Th.*

I, 1. bi anabusnim] AB: *Plur. nach C 2,22.*



waurkjan, nih matjai. 11 hausjam auk sumans hvairbandans in izwis ungatassaba, ni waiht waurkjandans, ak fairweitjandans. 12 þaimuh swaleikaim anabiudam jah bidjam in fraujin Iesua Xristau, ei miþ rimisa waurkjandans seinana hlaif matjaina. 13 aþþan jus, broþrjus, ni wairþaiþ usgrudjans waila taujandans. 14 iþ jabai hvas ni ufhausjai waurda unsaramma þairh þos bokos, þana gatarhjaiþ; ni blandaiþ izwis miþ imma, ei gaskamai sik. 15. jan-ni swaswe fijand ina rahnjaiþ, ak talzjaiþ swe broþar. 16 aþþan silba frauja gawairþeis gibai izwis gawairþi sinteino in allaim stadim; frauja miþ allaim izwis. 17 so goleins meinai handau Pawlaus, þatei ist bandwo ana *allaim aipistaulem meinaim*; *swa melja*. 18 *ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus* miþ *allaim izwis. amen.*

waurkjan, ni matjai. 11 *hausjam auk sumans* hvai*rbandans in izwis ungatassaba, ni waiht waurkjandans, ak fairweitjandans.* 12 *þaimuh swaleikaim anabiudam jah bidjam in fraujin Iesua Xristau, ei miþ rimisa waurkjandans seinana hlaib matjaina.* 13 *aþþan jus, broþrjus, ni wairþaiþ usgrudjans waila taujandans.* 14 *iþ jabai hvas ni ufhausjai waurda unsaramma þairh þos bokos, þana gatarhjaiþ; ni blandaiþ izwis miþ imma, ei gaskamai sik.* 15 *jah ni swaswe fijand ina rahnjaiþ, ak talzjaiþ swe broþar.* 16 *aþþan silba frauja gawairþeis gibai izwis gawairþi sinteino in allaim stadim; frauja miþ allaim izwis.* 17 *so goleins meinai handau Pawlaus, þatei ist bandwo ana allaim aipistaulem meinaim; swa melja.* 18 *ansts fraujins unsaris Iesuis Xristaus miþ allaim izwis. amen.*

Du Þaissalauneikaium anþara ustauh.

Du Teimauþaiau ·a· dustodeiþ.

I.

1 Pawlus apaustaulus Xristaus Iesuis bi anabusnim gudis nasjandis unsaris jah Xristaus Iesuis, wenais unsaraizos, 2 Tei-

Du Teimauþaiau frumei dustodeiþ.

I.

1 *Pawlus apaustaulus Xristaus Iesuis bi anabusnim gudis nasjandis unsaris jah Xristaus Iesuis, wenais unsaraizos,* 2 *Tei-*

III, 11. hvai*rbandans*] *B*, durchlöchert, hvai zerstört Br. — 12. hlaif] A *Br.* — 17. *epistaulem*] *B*: die Abkürzung für *m* scheint vorhanden zu sein Br. — A *schließt nicht mit* bandwo, *wie U. angibt, sondern reicht bis zum Ende der Epistel*: *Zeile 1.* ana — mei. *2.* naim — fins. *3.* unsaris — izwis. *4.* amen. *Das meiste nur in Spuren*; *die Antiqua-Buchstaben klar Br.* — Unterschrift. *anþara*] *frumei B.*

ἐν πίστει. χάρις, ἔλεος, εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς ἡμῶν καὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν. 3 καθὼς παρεκάλεσά σε προσμεῖναι ἐν Ἐφέσῳ, πορευόμενος εἰς Μακεδονίαν, ἵνα παραγγείλῃς τισὶν μὴ ἑτεροδιδασκαλεῖν 4 μηδὲ προσέχειν μύθοις καὶ γενεαλογίαις ἀπεράντοις, αἵτινες ζητήσεις παρέχουσιν μᾶλλον ἢ οἰκονομίαν θεοῦ τὴν ἐν πίστει. 5 τὸ δὲ τέλος τῆς παραγγελίας ἐστὶν ἀγάπη ἐκ καθαρᾶς καρδίας καὶ συνειδήσεως ἀγαθῆς καὶ πίστεως ἀνυποκρίτου, 6 ὧν τινες ἀστοχήσαντες ἐξετράπησαν εἰς ματαιολογίαν, 7 θέλοντες εἶναι νομοδιδάσκαλοι, μὴ νοοῦντες μήτε ἃ λέγουσιν μήτε περὶ τίνων διαβεβαιοῦνται. 8 οἴδαμεν δὲ ὅτι καλὸς ὁ νόμος, ἐάν τις αὐτῷ νομίμως χρῆται, 9 εἰδὼς τοῦτο, ὅτι δικαίῳ νόμος οὐ κεῖται, ἀνόμοις δὲ καὶ ἀνυποτάκτοις, ἀσεβέσι καὶ ἁμαρτωλοῖς, ἀνοσίοις καὶ βεβήλοις, πατρολῴαις καὶ μητρολῴαις, ἀνδροφόνοις, 10 πόρνοις, ἀρσενοκοίταις, ἀνδραποδισταῖς, ψεύσταις, ἐπιόρκοις, καὶ εἴ τι ἕτερον τῇ ὑγιαινούσῃ διδασκαλίᾳ ἀντίκειται, 11 κατὰ τὸ εὐαγγέλιον τῆς δόξης τοῦ μακαρίου θεοῦ, ὃ ἐπιστεύθην ἐγώ. 12 καὶ χάριν ἔχω τῷ ἐνδυναμώσαντί με Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν, ὅτι πιστόν με ἡγήσατο θέμενος εἰς δια-

---

I, 2. πατρὸς ἡμῶν] *K Chr., πατρός Sin*AD*FG dfg vg. — 4. οἰκονομίαν] *K *usw.* Chr., οἰκοδομήν D* οἰκοδομίαν Dc *aedificationem* defgm vg. — 9. ἀνόμοις δέ] *K *usw. sed iniustis* f vg Ambrst. *iniustis autem* d Lucif. Aug. *sed iniustis autem* g, (ἀλλ') ἀνόμοις τε Fgr(Ggr). — ἀσεβέσι] *K *usw.* fg vg, καὶ ἀσεβέσιν D* min 3. 47 d Lucif. — ἀνοσίοις] *K *usw.* f vg, καὶ ἀνοσίοις FgrG d (*'est' für 'et'*) g Lucif. Aug. — 11. κατὰ τό] *K *usw.*, τῇ κατὰ τό D* *quae secundum ev. est* df *quae secundum ev.* g *quae est secundum ev.* vg Ambr. Vigil. v. Thapsus. — 12. καὶ χάριν ἔχω] KL, χάριν ἔχω P.

I, 3. Makedonais Makidonais] AB: *Gen. wie L 15,15 19,12*; *über die Form vgl. W. Schulze KZ. 41,169.* — 4. þizai wisandein in galaubeinai] AB: wisandein *zugesetzt wie L 6,4. Hier wie dort Relativsatz mit Kopula in* it vg; *vgl. quae est in fide* fg vg Iren. Hilar. Ambrst.: *die Stellung des Verbs stimmt überein.* — 5. ist] AB: *Umstellung ohne äußeren Grund.* — gahugdai] A *Randgl.*: *Synonym übersetzt* συνείδησις *K 8,12 10,27 T 3,9 t 1,3.* — 8. *witu þ*] *B*: ohne Stütze. — witoda] A: *vgl.* unagein · ἀφόβως *L 1,74.* — 9. witands] AB: τοῦτο *unübersetzt wegen des flg.* þatei. — nist witoþ satiþ] A: *vgl. iusto non est lex posita* Codex Fuldensis vg-*Ausgaben von Lachmann und von Tischendorf.* — ak witodalausaim] AB: ak *für* δέ, *vgl. Schaaffs S. 48.* — 10. ἀρσενοκοίταις] *im got. Text, offenbar mit Absicht, weggelassen.* — 11. *sei ist*] *B*, vgl. *quae est secundum evangelium* vg Ambr. Vig. von Thaps., *quae secundum evangelium est* df. — 12. *awiliudo*] *B* für χάριν ἔχω nach den Parallelstellen, *gratias ago* it vg. Vgl. t 1,3.

mauþaiau, walisin barna in galaubeinai: ansts, armaio, gawairþi fram guda attin jah Xristau Iesu fraujin unsaramma. 3 swaswe baþ þuk saljan in Aifaison galeiþands Makedonais, ei faurbiudais sumaim ei anþarleiko ni laisjaina, 4 niþ-þan atsaiƕaina spille jah gabaurþiwaurde andalausaize, þoei soknim andstaldand mais þau timreinai gudis þizai wisand<e>in in galaubeinai. 5 aþþan andeis ist anabusnais friaþwa us hrainjamma hairtin jah miþwissein godai jah galaubeinai unhindarweisai, 6 af þaimei sumai afairzidai uswandidedun du lausawaurdein, 7 wiljandans wisan witodalaisarjos, nih fraþjandans nih ƕa rodjand nih bi ƕa stiurjand. 8 aþþan witum þatei goþ ist witoþ, jabai ƕas is witoda brukeiþ, 9 witands þatei garaihtamma nist witoþ satiþ, ak witodalausaim jah untalaim jah unsibjaim jah frawaurhtaim jah unairknaim jah usweihaim, attans bliggwandam jah aiþeins ....

mauþaiu, walisin barna in galaubeinai: ansts, armaio, gawairþi fram guda attin jah Xristau Iesu fraujin unsaramma. 3 *swaswe baþ þuk saljan in Aifaison galeiþan<d>s Makidonais, ei faurbiudais sumaim ei anþarlei*ko *ni laisjaina,* 4 *niþ-þan atsaiƕaina spille jah gabaurþiwaurde andilausaize, þoei soknim andstaldand mais þau timreinai gudis þizai wisandein in galaubeinai.* 5 *aþþan <an>deis ist anabusnais friaþwa us hrainjamma hairtin jah miþwissein godai jah galaubeinai unhindarweisai,* 6 *af þaimei sumai afairzidai uswandidedun du lausawaurdein,* 7 *wiljandans wisan witodalaisarjos, ni fraþjandans ni ƕa rodjand nih bi ƕa stiurjand.* 8 *aþþan wituþ þatei god ist witoþ, jabai ƕas is witodeigo brukeiþ,* 9 *witan<d>s þatei garaihtamma witoþ nist satiþ, ak witodalausaim jah untalaim jah unsibjaim jah frawaurhtaim jah unairknaim jah usweihaim, attans bliggwandam jah aiþeins*

bliggwandam, mannans maurþrjandam, 10 *horam, mannans gaþiwandam, liugnjam, ufarswaram, jah jabai ƕa aljis þizai hailon laiseinai andstandiþ,* 11 *sei ist bi aiwaggeli wulþaus þis audagins gudis þatei gatrauaiþ ist mis.* 12 *jah awiliudo þamma inswinþjandin mik*

I. 3. *anþarlei*ko] *B*: k fast, o ganz durch ein Loch zerstört Br. — Dasselbe gilt von den flg. in *B* durch Antiquaschrift hervorgehobenen Buchstaben. — 5. miþwissein] A *Randglosse*: gahugdai (*nicht* gamundai) *Br.* — 9. unsibjaim] A *Randglosse*: afgudaim. — unairknaim] A *mit Abkürzung für* m *Br.* — 10. *gaþiwandam*] U., *gaþiwjandam* Castiglione. — *aljis*] Konjektur, *alja B* Br. — *andstandiþ*] Konjektur, *andstandand B* Br.

κονίαν, 13 τὸν πρότερον ὄντα βλάσφημον καὶ διώκτην καὶ ὑβριστήν· ἀλλὰ ἠλεήθην, ὅτι ἀγνοῶν ἐποίησα ἐν ἀπιστίᾳ. 14 ὑπερεπλεόνασεν δὲ ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν μετὰ πίστεως καὶ ἀγάπης τῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 15 πιστὸς ὁ λόγος καὶ πάσης ἀποδοχῆς ἄξιος, ὅτι Χριστὸς Ἰησοῦς ἦλθεν εἰς τὸν κόσμον ἁμαρτωλοὺς σῶσαι, ὧν πρῶτός εἰμι ἐγώ. 16 ἀλλὰ διὰ τοῦτο ἠλεήθην, ἵνα ἐν ἐμοὶ πρώτῳ ἐνδείξηται Ἰησοῦς Χριστὸς τὴν πᾶσαν μακροθυμίαν, πρὸς ὑποτύπωσιν τῶν μελλόντων πιστεύειν ἐπ' αὐτῷ εἰς ζωὴν αἰώνιον. 17 τῷ δὲ βασιλεῖ τῶν αἰώνων, ἀφθάρτῳ ἀοράτῳ μόνῳ σοφῷ θεῷ, τιμὴ καὶ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων· ἀμήν. 18 ταύτην τὴν παραγγελίαν παρατίθεμαί σοι, τέκνον Τιμόθεε, κατὰ τὰς προαγούσας ἐπὶ σὲ προφητείας, ἵνα στρατεύῃ ἐν αὐταῖς τὴν καλὴν στρατείαν, 19 ἔχων πίστιν καὶ ἀγαθὴν συνείδησιν, ἥν τινες ἀπωσάμενοι περὶ τὴν πίστιν ἐναυάγησαν· 20 ὧν ἐστιν Ὑμέναιος καὶ Ἀλέξανδρος, οὓς παρέδωκα τῷ σατανᾷ ἵνα παιδευθῶσιν μὴ βλασφημεῖν.

II.

1 Παρακαλῶ οὖν πρῶτον πάντων ποιεῖσθαι δεήσεις, προσευχάς, ἐντεύξεις, εὐχαριστίας ὑπὲρ πάντων ἀνθρώπων, 2 ὑπὲρ βασιλέων καὶ πάντων τῶν ἐν ὑπεροχῇ ὄντων, ἵνα ἤρεμον καὶ ἡσύχιον βίον διάγωμεν ἐν πάσῃ εὐσεβείᾳ καὶ σεμνότητι. 3 τοῦτο γὰρ καλὸν καὶ ἀπόδεκτον ἐνώπιον τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ, 4 ὃς πάντας ἀνθρώπους θέλει σωθῆναι καὶ εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐλθεῖν. 5 εἷς γὰρ θεός, εἷς καὶ μεσίτης θεοῦ καὶ ἀνθρώπων, ἄνθρωπος Χριστὸς Ἰησοῦς, 6 ὁ δοὺς ἑαυτὸν ἀν-

---

I, 13. τὸν πρότερον] KL, τὸ πρότ. P. — 16. πρώτῳ] KP, πρῶτον L. — Ἰησοῦς Χριστός] SinKLP Chr., Χρ. Ἰης. AD min d f vg Ambrst. (*die gleiche Stellung vorher sechsmal*). — 17. καὶ δόξα] KL, δόξα P. — 18. στρατείαν] KL, στρατιάν P (*vgl. k 10,4*). — II, 2. εὐσεβείᾳ] *K *usw.*, εὐλαβείᾳ P. — 5. Χριστὸς Ἰησοῦς] *K *usw.*, Ἰης. Χρ. K.

GL.) Br. — *frodamma*] U für anscheinendes *fridamma B.* — 18. faursniwandam] A *Randglosse*: .eta.dam, *das wohl zu* **letandam** *zu ergänzen ist Br.* — 20. *jah²*] A: **ah** *klar, Spuren von* j *Br.* — II, 4. *gawili*] *B* (nicht *wili*) Br.: wohl Schreibfehler, durch flg. *ganisan* hervorgerufen. — *in ufkunþja*] *B*: *in* über der Zeile Br.

I, 13. *ikei faura was*] *B*, vgl. *qui prius fueram* (*fui*) d(f) Lucif. (Aug.). — 14. *ufarassiþ*] *B*: da *ufarassjan* k 4,15 9,8 transitiv ist und dies auch k 9,12 sein kann, so hindert nichts, *ufarassiþ* als neutrales Partizip (nach EB. § 236,5) zu fassen und *warþ* oder *was* zu ergänzen. — *fraujins*] *B* (ohne ἡμῶν) wie K 16,23 (*Hss.* AB) k 13,13 (*Hs.* A) Ph 4,23 (KL). — II, 2. fram allaim] AB, *vgl. pro omnibus* Ambrst.

Xristau Iesu fraujin unsaramma, unte triggwana mik rahnida, gasatjands in andbahtja, 13 *ikei faura was wajamerjands jah wraks jah ufbrikands, akei gaarmaiþs was, unte unwitands gatawida in ungalaubeinai.* 14 *iþ ufarassiþ* <*warþ*> *ansts fraujins miþ galaubeinai jah friaþwai þizai in Xristau Iesu.* 15 *triggw þata waurd jah allaizos andanumtais wairþ, þatei Xristus Iesus qam in þamma fairhvau frawaurhtans nasjan, þizeei frumists im ik.* 16 *akei duþþe gaarmaiþs warþ, ei in mis frumistamma ataugidedi Xristaus Iesus alla usbeisnein du frisahtai þaim ize anawairþai wesun du galaubjan imma du libainai aiweinon.* 17 *aþþan þiudana aiwe,* unriur*jamma, ungasaihvanamma, ainamma, frodamma guda sweriþa jah wulþus in aldins aiwe. amen.* 18 *þo anabusn anafilha þus, barnilo Teimauþaiu, bi þaim*

. . . . faura faursniwandam ana þuk praufetjam, ei driugais in þaim þata godo drauhtiwitoþ, 19 habands galaubein jah goda miþwissein, þizaiei sumai afskiubandans bi galaubein naqadai waurþun, 20 þizeei ist Hwmainaius jah Alaiksandrus, þanzei anafalh Satanin, ei gatalzjaindau [*jah*] ni wajamerjan.

faura faursniwandam ana þuk praufetjam, ei driugais in þaim þata godo drauhtiwitoþ, 19 *habands galaubein jah goda miþwissein, þizaiei sumai afskiubandans bi galaubein naqadai waurþun,* 20 *þizeei ist Hwmainaius jah Alaiksandrus, þanzei anafalh Satanin, ei gatalzjaindau ni wajamerjan.*

II.

1 Bidja nu frumist allis taujan bidos, aihtronins, liteinins, awiliuda fram allaim mannam, 2 fram þiudanam jah fram allaim þaim in ufarassau wisandam, ei slawandein jas-sutja ald bauaima in allai gagudein jag-gariudja. 3 þatuþ-þan ist god jah andanem in andwairþja nasjandis unsaris gudis, 4 saei allans mans wili ganisan jah in ufkunþja sunjos qiman. 5 ains allis guþ, ains jah midumonds gudis jah manne, manna Xristus Iesus, 6 sa gi-

II.

1 *Bidja nu frumist allis taujan bidos, aihtronins, liteinins, awiliuda fram allaim mannam,* 2 *fram þiudanam jah fram allaim þaim in ufarassau wisandam, ei slawandein jah sutja ald bauaima in allai gagudein jah gariudja.* 3 *þatuþ-þan ist god jah andanem in andwairþja nasjandis unsaris gudis,* 4 *saei allans mans* [*ga*]*wili ganisan jah in ufkunþja sunjos qiman.* 5 *ains allis guþ, ains jah midumonds gudis jah manne, manna Xristus Iesus,* 6 *sa gi-*

I, 14. *ufarassiþ*] *B* (nicht *ufarassida* U.) Br. Vgl. EB. § 236,5. — 16. *duþþe*] *B* (nicht *duþe* U.): ein *þ* steht über der Zeile Br. — *Xristaus*] *B* für *Xristus*. — *ize*] *B* für *izei*. — 17. unriur*jamma*] Konjektur, in *B* nur noch erkennbar *u . . . . jamma* (undiwan*jamma* Cast. bei

τίλυτρον ὑπὲρ πάντων, τὸ μαρτύριον καιροῖς ἰδίοις, 7 εἰς ὃ ἐτέθην ἐγὼ κῆρυξ καὶ ἀπόστολος, ἀλήθειαν λέγω ἐν Χριστῷ, οὐ ψεύδομαι, διδάσκαλος ἐθνῶν ἐν πίστει καὶ ἀληθείᾳ. 8 βούλομαι οὖν προσεύχεσθαι τοὺς ἄνδρας ἐν παντὶ τόπῳ ἐπαίροντας ὁσίους χεῖρας χωρὶς ὀργῆς καὶ διαλογισμοῦ. 9 ὡσαύτως καὶ τὰς γυναῖκας ἐν καταστολῇ κοσμίῳ, μετὰ αἰδοῦς καὶ σωφροσύνης κοσμεῖν ἑαυτάς, μὴ ἐν πλέγμασιν ἢ χρυσῷ ἢ μαργαρίταις ἢ ἱματισμῷ πολυτελεῖ, 10 ἀλλ' ὃ πρέπει γυναιξὶν ἐπαγγελλομέναις θεοσέβειαν δι' ἔργων ἀγαθῶν. 11 γυνὴ ἐν ἡσυχίᾳ μανθανέτω ἐν πάσῃ ὑποταγῇ. 12 διδάσκειν δὲ γυναικὶ οὐκ ἐπιτρέπω, οὐδὲ αὐθεντεῖν ἀνδρός, ἀλλ' εἶναι ἐν ἡσυχίᾳ. 13 Ἀδὰμ γὰρ πρῶτος ἐπλάσθη, εἶτα Εὔα. 14 καὶ Ἀδὰμ οὐκ ἠπατήθη, ἡ δὲ γυνὴ ἀπατηθεῖσα ἐν παραβάσει γέγονεν, 15 σωθήσεται δὲ διὰ τῆς τεκνογονίας, ἐὰν μείνωσιν ἐν πίστει καὶ ἀγάπῃ καὶ ἁγιασμῷ μετὰ σωφροσύνης.

III.

1 Πιστὸς ὁ λόγος· εἴ τις ἐπισκοπῆς ὀρέγεται, καλοῦ ἔργου ἐπιθυμεῖ. 2 δεῖ οὖν τὸν ἐπίσκοπον ἀνεπίλημπτον εἶναι, μιᾶς γυναικὸς ἄνδρα, νη-

---

II, 6. τὸ μαρτύριον] *K *usw.*, οὗ τὸ μαρ. D*F^gr^G *cuius testimonium* dg Ambrst. — 7. ἐν Χριστῷ] KL, *fehlt* P. — 8. προσεύχεσθαι τοὺς ἄνδρας] *K *usw.* Chr., τοὺς ἄνδρας προσεύχεσθαι DFG dfgm vg. — 9. ὡσαύτως καί] KL, ὡσαύτως P. — χρυσῷ] KL, χρυσίῳ P. — 12. διδάσκειν δὲ γυναικί] P dfgm vg, γυναικὶ δὲ διδάσκειν KL Chr. — 14. ἀπατηθεῖσα] KL, ἐξαπατηθεῖσα P.

---

i klar erkennbar Br. — *In* A *ist nicht festzustellen, ob* gariudein *oder* gariudjon *Br.* — marikreitum] AB: *nach W. Schulze Lehnworte S. 16 steht* u *für* o. — galaubaim] A (*nicht* galubaim): a[2] *über der Zeile zwischen 'occupat' und 'et mari' der flg. Zeile Br.* — 10. *waurstwa*] *B*, abgeteilt *waur|stwa* Br. — 11. hauniþai] A (*nicht* hliuþa *U.*): n *über der Zeile unter dem m von 'insidiarum' Br.* — 12. nih fraujinon] A (*nicht* ni) *Br.*

II, 6. weitwodein] AB: *wohl als Nom. nach EB. § 157 Anm. 2 zu fassen*; *in* B *kann es freilich auch Akk. und demnach Apposition zu* andabauht *sein. Über die Quelle des Textes in* A *vgl. die Anm. zur griech. Vorlage.* — 9. fetjandeins sik] AB: *vgl. 'ornantes se'* dfgm vg *usw.* — 12. fraujinon faura] AB: *dominari supra virum* d *in virum* fg vg.

bands sik silban andabauht faur allans, þizei weitwodein melam sweesaim, 7 du þammei gasatiþs im ik merjands jah apaustaulus, sunja qiþa in Xristau, ni liuga, laisareis þiudo in galaubeinai jas-sunjai. 8 wiljau nu wairans bidjan in allaim stadim, ushafjandans swiknos handuns inuh þwairhein jah tweiflein. 9 samaleiko jah qinons in gafeteinai hrainjai miþ gariud..n jah inahein fetjandeins sik, ni in flahtom aiþþau gulþa aiþþau marikreitum aiþþau wastjom galaubaim, 10 ak þatei gadob ist qinom gahaitandeim guþ blotan þairh waurstwa goda. 11 qino in hauniþai galaisjai sik in allai ufhauseinai; 12 iþ galaisjan qinon ni uslaubja, nih fraujinon faura waira, ak wisan in þahainai. 13 Adam auk fruma gadigans warþ, þaþroh Aiwwa; 14 jah Adam ni warþ uslutoþs, iþ qino uslutoda in missadedai warþ. 15 iþ ganisiþ þairh barne gabaurþ, jabai gastandand in galaubeinai jah frijaþwai jah weihiþai miþ gafraþjein.

III.

1 Triggw þata waurd: jabai hvas aipiskaupeins gairneiþ, godis waurstwis gairneiþ. 2 skal nu

bands sik silban andabauht faur allans, weitwodein melam swesaim, 7 du þammei gasatiþs im ik merjands jah apaustaulus, sunja qiþa in Xristau, ni liuga, laisareis þiudo in galaubeinai jah sunjai. 8 *wiljau nu wairans bidjan in allaim stadim, ushafjandans swiknos handuns inuh þwairhein jah tweiflein.* 9 *samaleiko jah qinons in gafeteinai hrainjai miþ gariudein jah inahein fetjandeins sik, ni in flahtom aiþþau gulþa aiþþau marikreitum aiþþau wastjom gal*<*a*>*ubaim,* 10 *ak þatei gadob ist qinom gahaitandeim guþ blotan þairh waurstwa goda.* 11 *qino in hauniþ*ai *galaisjai sik in allai ufhauseinai;* 12 *iþ galaisjan qinon ni uslaubja, ni fraujinon faura waira, ak wisan in þahainai.* 13 *Adam auk fruma gadigan*[*d*]*s warþ, þaþroh Aiwwa;* 14 *jah Adam ni warþ uslutoþs, iþ qino uslutoda in missadedai warþ.* 15 *iþ ganisiþ þairh barne gabaurþ, jabai gastandand in galaubeinai jah friaþwai jah weihiþai miþ gafraþjein.*

III.

1 *Triggw þata waurd: jabai hvas aipiskaupeins gairneiþ, godis waurstwis gairneiþ.* 2 *skal nu*

II, 6. andabauht] A *ganz klar*: u *über der Linie hinzugefügt, jedoch sehr deutlich zwischen s und u des Wortes 'surge' Br.* — weitwodein] A: *das* n *am Zeilenende ziemlich klar Br.* — 8. *ushafjandans*] *ushafjandās B* Br. — inuh] A (*nicht* inu, *wie U. als sicher angibt*): *der Raum genügt*, h *ist zu erkennen Br.* — 9. *gariudein*] *B* (nicht *gariudjon* U.):

φαλέον, σώφρονα, κόσμιον, φιλόξενον, διδακτικόν, 3 μὴ πάροινον, μὴ πλήκτην, ἀλλ' ἐπιεικῆ, ἄμαχον, ἀφιλάργυρον, 4 τοῦ ἰδίου οἴκου καλῶς προϊστάμενον, τέκνα ἔχοντα ἐν ὑποταγῇ μετὰ πάσης σεμνότητος — 5 εἰ δέ τις τοῦ ἰδίου οἴκου προστῆναι οὐκ οἶδεν, πῶς ἐκκλησίας θεοῦ ἐπιμελήσεται; — 6 μὴ νεόφυτον, ἵνα μὴ τυφωθεὶς εἰς κρίμα ἐμπέσῃ τοῦ διαβόλου. 7 δεῖ δὲ αὐτὸν καὶ μαρτυρίαν καλὴν ἔχειν ἀπὸ τῶν ἔξωθεν, ἵνα μὴ εἰς ὀνειδισμὸν ἐμπέσῃ καὶ παγίδα τοῦ διαβόλου. 8 διακόνους ὡσαύτως σεμνούς, μὴ διλόγους, μὴ οἴνῳ πολλῷ προσέχοντας, μὴ αἰσχροκερδεῖς, 9 ἔχοντας τὸ μυστήριον τῆς πίστεως ἐν καθαρᾷ συνειδήσει. 10 καὶ οὗτοι δὲ δοκιμαζέσθωσαν πρῶτον, εἶτα διακονείτωσαν ἀνέγκλητοι ὄντες. 11 γυναῖκας ὡσαύτως σεμνάς, μὴ διαβόλους, νηφαλέους, πιστὰς ἐν πᾶσιν. 12 διάκονοι ἔστωσαν μιᾶς γυναικὸς ἄνδρες, τέκνων καλῶς προϊστάμενοι καὶ τῶν ἰδίων οἴκων. 13 οἱ γὰρ καλῶς διακονήσαντες βαθμὸν ἑαυτοῖς καλὸν περιποιοῦνται καὶ πολλὴν παρρησίαν ἐν πίστει τῇ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 14 ταῦτά σοι γράφω ἐλπίζων ἐλθεῖν πρὸς σὲ ἐν τάχει. 15 ἐὰν δὲ βραδύνω, ἵνα εἰδῇς πῶς δεῖ ἐν οἴκῳ θεοῦ ἀναστρέφεσθαι, ἥτις ἐστὶν ἐκκλησία θεοῦ ζῶντος, στῦλος καὶ ἑδραίωμα τῆς ἀληθείας. 16 καὶ ὁμολογουμένως μέγα ἐστὶν τὸ τῆς εὐσε-

---

III, 6. εἰς κρίμα] *K *usw.*, εἰς κρίμα καὶ παγίδα L. — 10. εἶτα] *K *usw. deinde* g, καὶ οὕτω D* dfm vg Ambrst. — 14. ἐν τάχει] P, ταχέως *zwei Moskauer* Chr-*Hss.* (9 *u.* α) *cito* it vg (*vgl. t 4,9* ἐλθεῖν πρός με ταχέως), τάχιον KL Chr. (*sonst*). — 15. θεοῦ[1]] *K *usw.*, κυρίου P. —

---

laubeinai A: *der Ausgang* -in *von* balþein *hat den Ausfall der flg. Präp.* in *verschuldet.* — 16. unsahtaba] *Konjektur*, unsahþaba *fehlerhaft* A *Br.* — saei] *ob* saei *oder* soei *zu lesen sei, ist nicht zu entscheiden Br.*, *doch fordert* gabairhtiþs *das Mask.*

III, 2. gariuds] AB: *Zusatz, wohl Randglosse in der Vorlage von* AB, *vgl.* froþs · φρόνιμος *M 7,24 L 16,8*, unfrods · ἄφρων (*außer G 3,1.3*), unfrodei · ἀφροσύνη. — 3. sutis] AB: *airkns* B (qairrus?) A *sind urspr. Glosse dazu.* — 4. ufhausjandona] AB: *vgl. subditos* fg vg Ambr. Ambrst. — 6. niujasatidana] A: *Akk. wie im Griech.* — 7. auk] A: *gr.* δέ (*vgl. Schaaffs S. 50*); καί *unübersetzt.* — atdriusai in idweit] A: *Umstellung des Verbs wegen des an* idweit *anschließenden* jah hlamma. — 8. jah swa diakaununs gariudans] A *für* διακόνους ὡσαύτως σεμνούς *macht den Eindruck einer Verderbnis, vgl. V. 11* γυναῖκας ὡσαύτως σεμνάς · qinons samaleiko gariudos. *Vielleicht ist zu bessern* jah diakaununs swa <samaleiko> gariudans (*s. K 11,25* swah samaleiko · ὡσαύτως; swa *allein übersetzt sonst nie* ὡσαύτως). — diakaununs] *Akk. nach dem Griech.* — 16. mikils — saei gabairhtiþs] A: *Mask., auf Christus bezogen.*

aipiskaupus ungafairinonds wisan, ainaizos qenais aba, andaþahts, [gariuds], froþs, gafaurs, gastigods, laiseigs, 3 ni wein..s, nis-slahuls, ak sutis, [*qairrus*], ni sakuls, ni faihufriks, 4 seinamma garda waila fauragaggands, barna habands ufhausjan[jan]dona

aipiskaupus ungafairinonds wisan, ainaizos qenais aba, andaþahts, [gariuds], froþs, gafaurs, gastigods, laiseigs, 3 *nih weinnas, ni slahals, ak sutis, [airkn[i]s], ni sakuls, ni faihufriks,* 4 *seinamma garda waila fauragaggan<d>s, barna habands ufhausjandona ...*

miþ allai anawiljein. 5 iþ jabai ƕas seinamma garda fauragaggan ni mag, ƕaiwa aikklesjon gudis gakaroþ? 6 nih niujasatidana, ibai aufto ufarhaubiþs in stauai atdriusai unhulþins. 7 skal auk is weitwodiþa goda haban fram þaim uta, ei ni atdriusai in idweit jah hlamma unhulþins. 8 jah swa diakaununs gariudans, nih faihufrikans, ni weina filu haftjandans, nih aglaitgastaldans, 9 habandans runa galaubeinais in hrainjai gahugdai. 10 jaþ-þai þan gakiusaindau frumist jas-swa andbahtjaina ungafairinodai wisandans. 11 qinons samaleiko gariudos, ni diabulos, gafaurjos, triggwos in allamma. 12 diakaunjus sijaina ainaizos qenais abans, barnam waila fauragaggandans jah seinaim gardim. 13 þai auk waila andbahtjandans grid goda sis fairwaurkjand jah managa balþein <in> galaubeinai þizai in Xristau Iesu. 14 þata þus melja, wenjands qiman at þus sprauto; 15 aþþan jabai sainjau, ei witeis ƕaiwa skuld ist in garda gudis usmitan, saei ist aikklesjo gudis libandins, sauls jah tulgiþa sunjos. 16 jah unsahtaba mikils ist gagudeins runa saei gabairhtiþs warþ in leika, garaihts gadomiþs warþ in ahmin, stau-

III, 2. ungafairinonds] A (*nicht* ungafairinoþs *U.*): onds *deutlich Br.* — 3. *weinnas*] *B*, A *unleserlich Br.*, weinuls *U.*: ebenso *weinnas* Tit 1,7 *B*. Trotz dieses doppelten Belegs darf man wohl die Frage aufwerfen, ob nicht der Schreiber von *B* sich verlesen habe: die Wortform ist seltsam. — sutis] AB (*nicht* suts) *Br.*: *befremdliche Form. Der Nom. des Stammes* sutja- *sonst unbelegt. Wahrscheinlich ist* i *in der Vorlage von* AB *für* ei *geschrieben.* — *airknis*] *B* (nicht *qairrus* U.) Br.: nach *unairknaim* T 1,9 AB kann das *i* nicht richtig sein. — *qairrus*] A: *zweifelhaft Br.* — 4. anawiljein] A (*nicht* -wiljin *U.*): e *zu erkennen, auch ist der Abstand zwischen* j *und* n *zu breit für* i *allein Br.* — 6. stauai A *Br.*, staua *U.* — 10. jaþþai] A *Br.*, jah þai *U.* — 11. gafaurjos] A *Randglosse:* andaþahtos. — 13. sis fairwaurkjand] A (*nicht bloß* fairwaurkjand *U.*): sis *steht klar über der Zeile Br.* — in galaubeinai] *Maßmann Bernhardt*, ga-

βείας μυστήριον, ὃς ἐφανερώθη ἐν σαρκί, ἐδικαιώθη ἐν πνεύματι, ὤφθη ἀγγέλοις, ἐκηρύχθη ἐν ἔθνεσιν, ἐπιστεύθη ἐν κόσμῳ, ἀνελήφθη ἐν δόξῃ.

IV.

1 Τὸ δὲ πνεῦμα ῥητῶς λέγει ὅτι ἐν ὑστέροις καιροῖς ἀποστήσονταί τινες τῆς πίστεως, προσέχοντες πνεύμασιν πλάνης καὶ διδασκαλίαις δαιμονίων, 2 ἐν ὑποκρίσει ψευδολόγων, κεκαυστηριασμένων τὴν ἰδίαν συνείδησιν, 3 κωλυόντων γαμεῖν, ἀπέχεσθαι βρωμάτων, ἃ ὁ θεὸς ἔκτισεν εἰς μετάλημψιν μετὰ εὐχαριστίας τοῖς πιστοῖς καὶ ἐπεγνωκόσιν τὴν ἀλήθειαν. 4 ὅτι πᾶν κτίσμα θεοῦ καλὸν καὶ οὐδὲν ἀπόβλητον μετὰ εὐχαριστίας λαμβανόμενον. 5 ἁγιάζεται γὰρ διὰ λόγου θεοῦ καὶ ἐντεύξεως. 6 ταῦτα ὑποτιθέμενος τοῖς ἀδελφοῖς καλὸς ἔσῃ διάκονος Χριστοῦ Ἰησοῦ, ἐντρεφόμενος τοῖς λόγοις τῆς πίστεως καὶ τῆς καλῆς διδασκαλίας ᾗ παρηκολούθηκας. 7 τοὺς δὲ βεβήλους καὶ γραώδεις μύθους παραιτοῦ· γύμναζε δὲ σεαυτὸν πρὸς εὐσέβειαν. 8 ἡ γὰρ σωματικὴ γυμνασία πρὸς ὀλίγον ἐστὶν ὠφέλιμος· ἡ δὲ εὐσέβεια πρὸς πάντα ὠφέλιμός ἐστιν, ἐπαγγελίας ἔχουσα ζωῆς τῆς νῦν καὶ τῆς μελλούσης. 9 πιστὸς ὁ λόγος καὶ πάσης ἀποδοχῆς ἄξιος. 10 εἰς τοῦτο γὰρ κοπιῶμεν καὶ ὀνειδιζόμεθα, ὅτι ἠλπίκαμεν ἐπὶ θεῷ ζῶντι, ὅς ἐστιν σωτὴρ πάντων ἀνθρώπων,

---

III, 16. ὃς] Sin*A*C*FgrGgr Hieron., θεός CcDcKLP Chr. *Vgl.* Liberat.: *Hoc tempore Macedonius Constantinop. episc. ab imperatore Anastasio dicitur expulsus tanquam evangelia falsasset, et maxime illud apostoli dictum 'qui apparuit in carne, iustificatus est spiritu'. Hunc enim immutasse, ubi habet* OC *i. e. 'qui' monosyllabum Graecum littera mutata* O *in* Θ *vertisse et fecisse* ΘC *i. e. 'deus', ut esset: 'deus apparuit per carnem'.* — ὃ *quod* D* dfg vg Hilar. Aug. Ambrst. *u. a.* — IV, 1. ἐν ὑστέροις καιροῖς] *K *usw.*, ἐν ἐσχάτοις καιροῖς Or. Ath. Theodoret *in novissimis temporibus* dfg vg; *in novissimis diebus* Novatian. (*nach t 3,1*). — πλάνης] P min 31. 37. 73. 116 Orig. vg Ambr. Aug. *u. a.* (*vgl.* τὸ πνεῦμα τῆς πλάνης *1 Joh. 4,6*), πλάνοις KL dg Ambrst. *u. a.* — 6. παρηκολούθηκας] *K Chr., παρηκολούθησας CFG. — 8. ἐπαγγελίας] K min 31. 37. 46. 238 *usw.* ἐπαγγελίαν *K *usw.* — 10. εἰς τοῦτο γάρ] P df vg, εἰς τοῦτο γὰρ καί KL; Chr. *schwankt.* — ὀνειδιζόμεθα] LP dfg vg, ἀγωνιζόμεθα K min.

— 2. gatandida habandane] AB: *vgl. cauteriatam habentium* it vg *usw.* — gatandida h. *entspricht in der Bedeutung dem gr.* κεκαυτηριασμένων *nicht genau.* — 3. liugos] AB: *Subst. für Inf., vgl. ZZ. 37,352.*

gids warþ þaim aggilum, merids warþ in þiudom, galaubiþs warþ in fairƕau, andnumans warþ in wulþau.

IV.

1 Aþþan ahma swikunþaba qiþiþ þatei in spedistaim dagam afstandand sumai galaubeinai atsaiƕandans ahmane airziþos jah laiseino unhulþono, 2 in liutein liugnawaurde jah gatandida habandane swesa miþwissein, 3 warjandane liugos, gaþarban mate, þanzei guþ gaskop du andniman miþ awiliudam galaubjandam jah ufkunnandam sunja. 4 unte all gaskaftais gudis goþ jah ni waiht du uswaurpai miþ awiliudam andnuman; 5 gaweihada auk þairh waurd gudis jah bida. 6 þata insakands broþrum goþs wairþis andbahts Xristaus Iesuis, alands waurdam galaubeinais jah godaizos laiseinais þoei galaistides. 7 iþ þo usweihona swe usalþanaizo spilla biwandei, iþ þroþei þuk silban du gagudein. 8 aþþan leikeina usþroþeins du fawamma ist bruks, iþ gagudei du allamma ist bruks, gahaita habandei libainais þizos nu jah þizos anawairþons.

IV.

1 *Aþþan ahma swikunþaba qiþiþ þatei in spidistaim dagam afstandand sumai galaubeinai atsaiƕandans ahmane airziþos jah laiseino unhulþono,* 2 *in liutein liugnawaurde jah gatandida habandane swesa miþwissein,* 3 *warjandane liugos, gaþarban mate, þanzei guþ gaskop du andniman miþ awiliudam galaubjandam jah ufkunnandam sunja.* 4 *unte all gaskaftais gudis goþ jah ni waiht du uswaurpai miþ awiliudam andnuman;* 5 *gaweihada auk þairh waurd gudis jah bida.* 6 *þata insakands broþrum goþs wairþis andbahts Xristaus Iesuis, alands waurdam galaubeinais jah godaizos laiseinais þoei galaistides.* 7 *iþ þo usweihona swe usalþanaizo spilla biwandei, þroþei þuk silban du gagudein.* 8 *aþþan leikeina usþroþeins du fawamma ist bruks, iþ gagudein du allamma ist bruks, gahaita habandei libainais þizos nu jah þizos anawairþons.*

9 *triggw þata waurd jah allaizos andanumtais wairþ.* 10 *duþþe allis arbaidjam jah idweitjanda, unte wenidedum du guda libandin, saei ist*

IV, 3. *gaþarban mate*] A, *gaþarbamante B*: der Schreiber hat das vergessene *n* an falscher Stelle nachgeholt. — 8. *gagudein*] *B*, vgl. EB. § 157 Anm. 2. — anawairþons] anawairþōs A. *Br.*

IV, 1. in spedistaim dagam] AB: *nach t 3,1 s. Anm. zum gr. Text.*

μάλιστα πιστῶν. 11 παράγγελλε ταῦτα καὶ δίδασκε. 12 μηδείς σου τῆς νεότητος καταφρονείτω, ἀλλὰ τύπος γίνου τῶν πιστῶν, ἐν λόγῳ, ἐν ἀναστροφῇ, ἐν ἀγάπῃ, ἐν πίστει, ἐν ἁγνείᾳ. 13 ἕως ἔρχομαι, πρόσεχε τῇ ἀναγνώσει, τῇ παρακλήσει, τῇ διδασκαλίᾳ. 14 μὴ ἀμέλει τοῦ ἐν σοὶ χαρίσματος, ὃ ἐδόθη σοι διὰ προφητείας μετὰ ἐπιθέσεως τῶν χειρῶν τοῦ πρεσβυτερίου. 15 ταῦτα μελέτα, ἐν τούτοις ἴσθι, ἵνα σου ἡ προκοπὴ φανερὰ ᾖ ἐν πᾶσιν. 16 ἔπεχε σεαυτῷ καὶ τῇ διδασκαλίᾳ, ἐπίμενε αὐτοῖς· τοῦτο γὰρ ποιῶν καὶ σεαυτὸν σώσεις καὶ τοὺς ἀκούοντάς σου.

V.

1 Πρεσβυτέρῳ μὴ ἐπιπλήξῃς ἀλλὰ παρακάλει ὡς πατέρα, νεωτέρους ὡς ἀδελφούς, 2 πρεσβυτέρας ὡς μητέρας, νεωτέρας ὡς ἀδελφὰς ἐν πάσῃ ἁγνείᾳ. 3 χήρας τίμα, τὰς ὄντως χήρας. 4 εἰ δέ τις χήρα τέκνα ἢ ἔκγονα ἔχει, μανθανέτωσαν πρῶτον τὸν ἴδιον οἶκον εὐσεβεῖν καὶ ἀμοιβὰς ἀποδιδόναι τοῖς προγόνοις· τοῦτο γάρ ἐστιν ἀπόδεκτον ἐνώπιον τοῦ θεοῦ. 5 ἡ δὲ ὄντως χήρα καὶ μεμονωμένη ἤλπικεν ἐπὶ τὸν θεὸν καὶ προσμένει ταῖς δεήσεσιν καὶ ταῖς προσευχαῖς νυκτὸς καὶ ἡμέρας. 6 ἡ δὲ σπαταλῶσα ζῶσα τέθνηκεν. 7 καὶ ταῦτα παράγγελλε ἵνα ἀνεπίλημπτοι ὦσιν. 8 εἰ δέ τις τῶν ἰδίων καὶ μάλιστα τῶν οἰκείων οὐ προνοεῖ, τὴν πίστιν ἤρνηται καὶ ἔστιν ἀπίστου χείρων. 9 χήρα κατα-

IV, 12. ἐν ἀγάπῃ] Chr. SinACDFG min dfg vg, ἐν ἀγάπῃ ἐν πνεύματι *K Theodoret. — 15. ἐν πᾶσιν] *K Chr., πᾶσιν SinACD*FG dfg vg Ambrst. — 16. αὐτοῖς] *K *usw.*, ἐν αὐτοῖς D* dfg vg Ambrst. — V, 4. ἀπόδεκτον] *K *usw.* Chr. dfgm vg, καλὸν καὶ ἀπόδ. min 37 oscr (*nach 2,3*). — 5. τὸν θεόν] KL, θεόν P. — 8. προνοεῖ] LP Chr., προνοεῖται K.

deutlichender Zusatz. usdaudo· σπουδαίως L 7,4; vgl. auch t 1,17. — V, 3. *þozei — sijaina*] *B*: Relativsatz auch it vg, jedoch andere Stellung und anderer Modus. — 4. andalauni] AB: *Sing. für Plur. k 6,13 C 3,24 erscheint der Sing. für griech. Sing. Vgl. auch mutuam vicem* vg Aug. Ambr. Ambrst. — *god jah*] *B*: Interpolation aus T 2,3. — 5. soei — ist] (A)B: *vgl. quae — est* it vg. — in bidom] AB *für* ταῖς δεήσεσιν καὶ ταῖς προσευχαῖς, *vielleicht nach t 1,3* in bidom meinaim naht jah daga. *Vgl.* in allai bidai jah aihtronai· ἐν παντὶ τῇ προσευχῇ καὶ τῇ δεήσει *Ph 4,6*. — 6. so wizondei in azetjam] AB: *ähnlich quae autem in deliciis agit* d *in deliciis est* f vg Ambrst. *in del. vivit* g Aug. *u. a.* — jah] AB: *verdeutlichender Zusatz.* — 8. gaþlaihiþ] AB: *nur hier für* προνοεῖ; *die Übersetzung ist unklar, die Bedeutung stimmt nicht.*

nasjands allaize manne, þishun galaubjandane. 11 *anabiud þata jah laisei.* 12 *ni manna þeinai jundai frakunni, ak frisahts sijais þaim galaubjandam in waurda, in usmeta, in friaþwai, in galaubeinai, in swikniþai.* 13 *unte qima, gaumei saggwa boko, gaþlaihtai, laiseinai.* 14 *ni sijais unkarja þizos in þus anstais, sei gibana warþ þus þairh praufetjans afar analageinai handiwe praizbwtairei<n>s.* 15 *þo sido þus, inuþ-þaim sijais, ei þatei þeihais þu, swikunþ sijai allaim.* 16 *atsaiw du þus silbin jah du laiseinai usdaudo, þairhwis in þaim; þatuh auk taujands jah þuk silban ganasjis jah hausjandans þus.*

V.

1 *Seneigana ni andbeitais, ak gaþlaih swe attin, juggans swe broþruns;* 2 *sineigos swe aiþeins, juggos swe swistruns in allai swiknein.* 3 *widuwons swerai, þozei bi sunjai sijaina widuwons.* 4 *iþ jabai hwo widuwono barna aiþþau barne barna habai,*

. . . . galaisjaina sik faurþis swesana gard barusnjan jah andalauni usgiban fadreinam; þata auk ist andanem in andwairþja gudis. 5 aþþan soei bi sunjai widuwo <ist> jah ainakla, wenida du guda jah þairhwisiþ in bidom nahtam jah dagam. 6 iþ so wizondei in azetjam jah libandei dauþa ist. 7 jah þata anabiud ei ungafairinodos sijaina. 8 aþþan jabai hwas swesaim þishun ingardjam ni gaþlaihiþ, galaubein inwidiþ jah ist ungalaubjandin wairsiza. 9 widuwo gawaljaidau ni mins saihs tigum jere, sei wesi ainis abins qens,

galaisjaina <sik> faurþis swesana gard barusnjan jah andalauni usgiban fadreinam; þata auk ist [god jah] andanem in andwairþja gudis. 5 *aþþan soei bi sunjai widuwo ist jah ainakla, wenida du guda jah þairhwisiþ in bidom nahtam jah dagam.* 6 *iþ so wizondei in azetjam jah libandei dauþa ist.* 7 *jah þata anabiud ei ungafairi<no>dos sijaina.* 8 *aþþan jabai hwas swesaim þishun ingardjam ni gaþlaihiþ, galaubein inwidiþ jah ist ungalaubjandin wairsiza.* 9 *widuwo gawaljaidau ni mins saihs tigum jere, sei wesi ainis abins qens,*

IV, 12. *þeinai*] *B*: in zerstört, der Rest beschädigt Br. — 13. *laiseinai*] *laiseīai B* Br. — V, 1. *seneigana*] *B* für *sineigana.* — 2. *aiþeins*] *aiþeis B* Br. — 5. widuwo jah] A *ohne* ist *Br.* — 8. *ungalaubjandin*] *ungalaubjandī B* Br. — 9. *jere*] *B*, durchlöchert, j zerstört Br.

IV, 12. *sijais*] *B* für γίνου, lat. *esto.* — 13. *saggwa boko*] *B* wie L 4,16. — 15. *þatei þeihais þu*] *B* für σοῦ ἡ προκοπή, dagegen Ph 1,25 εἰς τὴν ὑμῶν προκοπήν· *du izwarai framgahtai.* — 16. *usdaudo*] *B*: ver-

λεγέcθω μὴ ἔλαττον ἐτῶν ἑξήκοντα, γεγονυῖα ἑνὸς ἀνδρὸς γυνή, 10 ἐν ἔργοις καλοῖς μαρτυρουμένη, εἰ ἐτεκνοτρόφηcεν, εἰ ἐξενοδόχηcεν, εἰ ἁγίων πόδας ἔνιψεν, εἰ θλιβομένοις ἐπήρκεcεν, εἰ παντὶ ἔργῳ ἀγαθῷ ἐπηκολούθηcεν. 11 νεωτέρας δὲ χήρας παραιτοῦ· ὅταν γὰρ καταcτρηνιάcωcιν τοῦ Χριcτοῦ, γαμεῖν θέλουcιν, 12 ἔχουcαι κρίμα ὅτι τὴν πρώτην πίcτιν ἠθέτηcαν· 13 ἅμα δὲ καὶ ἀργαὶ μανθάνουcιν περιερχόμεναι τὰς οἰκίας, οὐ μόνον δὲ ἀργαὶ ἀλλὰ καὶ φλύαροι καὶ περίεργοι, λαλοῦcαι τὰ μὴ δέοντα. 14 βούλομαι οὖν νεωτέρας γαμεῖν, τεκνογονεῖν, οἰκοδεcποτεῖν, 16 .... χήρας, ἐπαρκείτω αὐταῖς, καὶ μὴ βαρείcθω ἡ ἐκκληcία, ἵνα ταῖς ὄντως.... 17 .... ἐν λόγῳ καὶ διδαcκαλίᾳ. 18 λέγει γὰρ ἡ γραφή· βοῦν ἀλοῶντα οὐ φιμώcεις, καί· ἄξιος ὁ ἐργάτης τοῦ μιcθοῦ αὐτοῦ. 19 κατὰ πρεcβυτέρου κατηγορίαν μὴ παραδέχου, ἐκτὸς εἰ μὴ ἐπὶ δύο ἢ τριῶν μαρτύρων. 20 τοὺς ἁμαρτάνοντας ἐνώπιον πάντων ἔλεγχε, ἵνα καὶ οἱ λοιποὶ φόβον ἔχωcιν. 21 διαμαρτύρομαι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ κυρίου Ἰηcοῦ Χριcτοῦ καὶ τῶν ἐκλεκτῶν ἀγγέλων ἵνα ταῦτα φυλάξῃς χωρὶς προκρίματος, μηδὲν ποιῶν κατὰ πρόcκλιcιν. 22 χεῖρας ταχέως μηδενὶ ἐπιτίθει, μηδὲ κοινώνει ἁμαρτίαις ἀλλοτρίαις. cεαυτὸν ἁγνὸν τήρει. 23 μηκέτι ὑδροπότει, ἀλλ' οἴνῳ ὀλίγῳ χρῶ διὰ

V, 9. γεγονυῖα] *vor* ἑνός KL, *nach* γυνή P; *ebenso mit dem flg. verbunden* D min 80. 113 Or. *quae fuerit unius viri uxor* dfm vg *quae fuerat* g, *sonst zum Vorausgehenden gezogen. Vgl.* Chr. οὐ γὰρ αὐτῆς ἐcτι τὸ ἑξήκοντα γεγονέναι ἐτῶν. — 10. καλοῖς] *K *usw.*, ἀγαθοῖς P. — 11. καταcτρηνιάcωcιν] KL, καταcτρηνιάcουcιν P. — 18. βοῦν ἀλοῶντα] *vor* οὐ φιμώcεις KL dg, *danach* P Chr. f vg (*wie Deuteron. 25,4* LXX). — 19. κατὰ πρεcβυτέρου] *K *usw.* κατὰ πρεcβυτέρους L. — 20. τούς] *K *usw.* Chr., τοὺς δέ AD* dfg Ambrst. — ἔχωcιν] KL, ἔχουcιν P. — 21. πρόcκλιcιν] K dfg vg, πρόcκληcιν LP min.

V, 10. weitwodiþa habandei] AB: *vgl. testimonium habens* it vg, Ambrst. — 18. qaþ] A *für* λέγει: *auffällige Abweichung.* — is] A: *auf das Subjekt des Satzes bezüglich, vgl.* izei *k 9,14. Richtig* mizdons seinaizos *L 10,7.* — 19. praizbwtairein] A: *las der Übersetzer* πρεcβυτερίου? *Vgl. auch Tit 1,5* praizbwtairein · πρεcβυτέρους (*aber 'presbyterium'* de *usw.*). — in andwairþja] A: *entspricht nicht dem griech.* ἐπί; *vgl. T 6,12* in andwairþja managaize weitwode (B)· ἐνώπιον πολλῶν μαρτύρων. *Beachte auch V. 20.* — 21. fraujins unsaris] A: unsaris *Zusatz nach den zahlreichen Parallelstellen, vgl. z. B. T 1,2.12.14 6,3.14 usw.* — 22. lagjais] AB *für* ἐπιτίθει *wie Mc 7,32.*

10 in waurstwam godaim weitwodiþa habandei, jah barna fodidedi, jah gastins andnemi, jah weihaim fotuns þwohi, jah aglons winnandam andbahtidedi, jah allamma

10 *in waurstwam godaim weitwodiþa habandei, jau barna fodidedi, jau gastins andnemi, jau weihaim fotuns þwohi, jau aglons winnandam andbahtidedi, jau allamma* ....

waurstwe godaize afarlaistidedi. 11 *iþ juggons widuwons biwandei; þan auk gairnidedeina wiþra Xristu, liugan wileina,* 12 *habandeins staua, unte frumein galaubein wana gatawidedun.* 13 aþþan samana jah unwaurstwons laisjand sik þairhgaggan gardins, aþþan ni þatain unwaurstwons, ak jah unfaurjos jah fairweitjandeins, rodjandeins *þoei ni skulda sind.* 14 *wiljau nu juggos liugan, barna bairan, garda waldan* .... 16 .... *widuwons, andbahtjai im, jah ni kaurjaidau aikklesjo, ei þaim bi sunjai* .... 17 .... in waurda jah in laiseinai. 18 qaþ auk gameleins: auhs*au* þriskandin munþ ni faurwaipjais; jah: wairþs sa waurstwa mizdons is. 19 bi praizbwtairein wroh ni andnimais, niba in andwairþja twa<d>dje aiþþau þrije weitwode. 20 iþ þans frawaurhtans in andwairþja allaize gasak, ei jah þai anþarai agis habaina. 21 weitwodja in andwairþja gudis jah fraujins unsaris Iesuis Xristaus jah þize gawalidane aggile, ei þata fastais inu faurdomein, ni waiht taujands bi

wiljahalþein. 22 handuns sprauto ni mannhun lagjais, ni gamainja sijais frawaurhtim framaþjaim; þuk silban swiknana fastais. 23 ju ni drigkais þanamais wato,

... *wiljahalþein.* 22 *handuns sprauto ni man<n>hun lagjais, ni gamainja sijais frawaurhtim framaþjaim; þuk silban swiknana fastais.* 23 *ju ni drigkais þanamais wato,*

V, 10. jah[1—5] A: *die beiden ersten sehr verblichen, das dritte* (jah weihaim) *klar, auch das vierte ziemlich deutlich, das letzte wieder sehr verblichen.* — In *B jau* klar *Br.* — *gastins*] *gastis B* Br. — 11. *Nach den geringen Spuren läßt sich der kursiv gedruckte Text vermuten; von voller Sicherheit kann jedoch keine Rede sein Br.* — 13. *Was auf* rodjandeins *folgt, hat Uppström nicht entziffern können; was im Text geboten wird, ist Castigliones Lesung.* — 14. wiljau — waldan *kann den Spuren entsprechen, vom flg., das nach Castiglione gegeben wird, ist jetzt nichts mehr zu erkennen Br.* — 17. in laiseinai] A (*nicht bloß* laiseinai *U.*): in *über der Zeile Br.* — 18. auhs*au*] A *sehr wahrscheinlich* (*nicht* auhsin *U.*) *Br.* — mizdons] A *Randglosse*: launis *Br.* — 21. fraujins unsaris] A (*nicht bloß* fraujins *U.*): unsaris *über der Zeile Br.*

τὸν στόμαχόν σου καὶ τὰς πυκνάς σου ἀσθενείας. 24 τινῶν ἀνθρώπων αἱ ἁμαρτίαι πρόδηλοί εἰσιν προάγουσαι εἰς κρίσιν, τισὶν δὲ καὶ ἐπακολουθοῦσιν. 25 ὡσαύτως καὶ τὰ ἔργα τὰ καλὰ πρόδηλά ἐστιν, καὶ τὰ ἄλλως ἔχοντα κρυβῆναι οὐ δύναται.

VI.

1 Ὅσοι εἰσὶν ὑπὸ ζυγὸν δοῦλοι, τοὺς ἰδίους δεσπότας πάσης τιμῆς ἀξίους ἡγείσθωσαν, ἵνα μὴ τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ ἡ διδασκαλία βλασφημῆται. 2 οἱ δὲ πιστοὺς ἔχοντες δεσπότας μὴ καταφρονείτωσαν, ὅτι ἀδελφοί εἰσιν, ἀλλὰ μᾶλλον δουλευέτωσαν, ὅτι πιστοί εἰσιν καὶ ἀγαπητοὶ οἱ τῆς εὐεργεσίας ἀντιλαμβανόμενοι. ταῦτα δίδασκε καὶ παρακάλει. 3 εἴ τις ἑτεροδιδασκαλεῖ καὶ μὴ προσέρχεται ὑγιαίνουσιν λόγοις τοῖς τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τῇ κατ' εὐσέβειαν διδασκαλίᾳ, 4 τετύφωται, μηδὲν ἐπιστάμενος, ἀλλὰ νοσῶν περὶ ζητήσεις καὶ λογομαχίας, ἐξ ὧν γίνεται φθόνος, ἔρεις, βλασφημίαι, ὑπόνοιαι πονηραί, 5 διαπαρατριβαὶ διεφθαρμένων ἀνθρώπων τὸν νοῦν καὶ ἀπεστερημένων τῆς ἀληθείας, νομιζόντων πορισμὸν εἶναι τὴν εὐσέβειαν, ἀφίστασο ἀπὸ τῶν

V, 23. τὸν στόμαχόν σου] KL Chr. fg vg, τὸν στόμαχον P. — 25. ὡσαύτως] *K *usw.* Chr. d vg, ὡσαύτως δέ AFG fg. — τὰ ἔργα τὰ καλά] P *facta bona* dfg vg, τὰ καλὰ ἔργα KL Chr. — πρόδηλά ἐστιν] KL Chr. πρόδ. εἰσιν DFGP *manifesta sunt* it vg, πρόδηλα SinA. — VI, 1. τοῦ θεοῦ] *K *usw.*, τοῦ κυρίου D* min 17 dfm vg Ambrst. — 4. γίνεται] *K *usw. oriuntur* f vg *fiunt* Ambrst., γέννωνται D* dgm. — φθόνος] *K *usw.*, φθόνοι D* dfgm vg Lucif. Ambrst. — ἔρεις] L dfgm vg Lucif. Ambrst., ἔρις KP (καὶ ἔρις P). — 5. διαπαρατριβαί] LP Chr., διατριβαί K.

---

für þiwos *zu breit Br. Verschrieben für* skalkos. — 1. *und* 2. fraujans] AB: *ohne Abkürzung.* — 3. jan-ni] A (*nicht* jah ni *U.*) *Br.* — 4. maurþra] A, *über der Zeile Br.*

V, 23. sauhte þeinaizo] AB: *got. Normalstellung, vgl. EB. § 279.* — 24. sumaize(h)] AB: *Gen. nach* sumaize¹. — 25. þoei] A(B): -ei *wohl nach dem lat. Text interpoliert*: *quae aliter se habent*; *der Interpolator vergaß* habandona *zu ändern. Unwahrscheinlich ist, daß EB. § 347 Anm. 1 heranzuziehen sei.* — VI, 4. iþ hauhþuhts] AB: *vgl. inflatus est autem* d Lucif. *Die Kopula fehlt in vg-Hss.*: *superbus, nihil sciens usw.* — maurþra] AB: *Zusatz nach G 5,21*: φθόνοι, φόνοι *usw.* KLP Chr. (*vgl. Gifford S. 48*) it vg. *Von dieser Stelle rührt wohl auch der Plur.* neiþa *her.*

ak weinis leitil brukjais in qiþaus þeinis jah þizo ufta sauhte þeinaizo. 24 sumaize manne frawaurhteis swikunþos sind faurbisniwandeins du stauai; sumaizeh þan jah afargaggand. 25 samaleiko þan jah waurstwa goda swikunþa sind, jah þo[ei] aljaleikos sik habandona filhan ni mahta sind.

ak weinis leitil brukjais in qiþaus þeinis jah þizo ufta sauhte þeinaizo. 24 *sumaize manne frawaurhteis swikunþos sind faurbisniwandeins du stauai; sumaize þan jah afargaggand.* 25 *samaleiko þan jah waurstwa goda swikunþa sind, jah þo*[ei] *aljaleikos sik habandona filhan ni mahta sind.*

VI.

1 Swa managai swe sijaina uf jukuzjai *skalkans*, seinans fraujans allaizos sweriþos wairþans rahnjaina, ei namo fraujins jah laiseins ni wajamerjaidau. 2 aþþan þaiei galaubjandans haband fraujans, ni frakunneina, unte broþrjus sind, ak mais skalkinona, unte galaubjandans sind jah liubai, þaiei wailadedais gadailans sind. þata laisei jah gaþlaih. 3 jabai ƕas aljaleikos laisjai jan-ni atgaggiþ du hailaim waurdam þaim fraujins unsaris Iesuis Xristaus jah þizai bi gagudein laiseinai, 4 iþ hauhþuhts, ni waiht witands, ak siukands bi soknins jah waurdajiukos, us þaimei wairþand neiþa, [maurþra] haifsteis, anaqisseis, anamindeis ubilos, 5 usbalþeins frawardidaize manne ahin, at þaimei gatarniþ ist

VI.

1 Swa managai swe sijaina uf jukuzjai skalkans, seinans fraujans allaizos sweriþos wairþans rahnjaina, ei namo fraujins jah laiseins ni wajamerjaidau. 2 *aþþan þaiei galaubjandans haband fraujans, ni frakunneina, unte broþrjus sind, ak mais skalkinona, unte galaubjandans sind jah liubai, þaiei wailadedais gadailans sind. þata laisei jah gaþlaih.* 3 *jabai ƕas aljaleiko laisjai jah ni atgaggai du hailaim waurdam þaim fraujins unsaris Iesuis Xristaus jah þizai bi gagudein laiseinai,* 4 *iþ hauhþuhts, ni waiht witands, ak siukands bi soknins jah waurdajiukos, us þaimei wairþand neiþa,* [*maurþra*], *haif<s>teis, anaqisseis, anamindeis ubilos,* 5 *usbalþeins frawardidaize manne ahin, at þaimei ga-*

V, 23. qiþaus] A *Randglosse*: suqnis (*nicht* suþnis *U.*): *die Züge entsprechen einem* q, *aber nicht einem* þ *Br.* — 25. þoei] A (*nicht bloß* þo *U.*): i *zu erkennen, der Raum für* þo *allein zu breit Br.* — Auch in *B* scheint *þoei* zu stehn Br. — sind] sīd A *Br.* — VI, 1. skalkans] AB (*nicht* þiwos *U.*): besonders klar ist *ka*[1] in *B*; *in* A *widersprechen die Spuren der Lesung Us., auch ist der Raum*

τοιούτων. 6 ἔστιν δὲ πορισμὸς μέγας ἡ εὐσέβεια μετὰ αὐταρκείας. 7 οὐδὲν γὰρ εἰσηνέγκαμεν εἰς τὸν κόσμον, δῆλον ὅτι οὐδὲ ἐξενεγκεῖν τι δυνάμεθα· 8 ἔχοντες δὲ διατροφὴν καὶ σκεπάσματα τούτοις ἀρκεσθησόμεθα. 9 οἱ δὲ βουλόμενοι πλουτεῖν ἐμπίπτουσιν εἰς πειρασμὸν καὶ παγίδα καὶ ἐπιθυμίας πολλὰς ἀνοήτους καὶ βλαβεράς, αἵτινες βυθίζουσιν τοὺς ἀνθρώπους εἰς ὄλεθρον καὶ ἀπώλειαν. 10 ῥίζα γὰρ πάντων τῶν κακῶν ἐστιν ἡ φιλαργυρία, ἧς τινες ὀρεγόμενοι ἀπεπλανήθησαν ἀπὸ τῆς πίστεως καὶ ἑαυτοὺς περιέπειραν ὀδύναις πολλαῖς. 11 σὺ δέ, ὦ ἄνθρωπε τοῦ θεοῦ, ταῦτα φεῦγε· δίωκε δὲ δικαιοσύνην, εὐσέβειαν, πίστιν, ἀγάπην, ὑπομονήν, πραότητα. 12 ἀγωνίζου τὸν καλὸν ἀγῶνα τῆς πίστεως, ἐπιλαβοῦ τῆς αἰωνίου ζωῆς, εἰς ἣν ἐκλήθης καὶ ὡμολόγησας τὴν καλὴν ὁμολογίαν ἐνώπιον πολλῶν μαρτύρων. 13 παραγγέλλω ἐνώπιον τοῦ θεοῦ τοῦ ζωοποιοῦντος τὰ πάντα καὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ μαρτυρήσαντος

VI, 7. δῆλον ὅτι] *K *usw.* Chr., ἀληθὲς ὅτι D* *verum quoniam* d *verum quia* m Ambrst. — 8. διατροφὴν] KP *alimentum* Ambrst. *victum* dgm Novat. Hieron. Aug. (dm Novat. Hieron. *fahren fort: et vestitum,* Cypr. Aug. *et tegumentum*), διατροφὰς L Chr. f vg. — 9. παγίδα] *K *usw.*, παγίδα τοῦ διαβόλου D*FG dfgm vg (*nach 3,7*); Chr. *schwankt.* — ἀνοήτους] *K *usw.* Chr. *stulta* Aug., ἀνονήτους Bas. Chr. *inutilia* dfg vg Ambrst. *Vgl. über* Chr. *Gifford S. 60.* — 11. πραότητα] KL Chr., πραϋπάθειαν P. — 13. παραγγέλλω] Sin*(FG -έλλων) Bas. *praecipio* Ambr. *testificor* Aug. *praecipio tibi t contestor* g, παραγγέλλω σοι *K Bas. Chr. df(g) vg Tert. Ambrst. — ζωοποιοῦντος] KL Chr., ζωογονοῦντος P.

---

die Fortsetzung des Textes auf dem Blatt gestanden hat. Mehr als das oben Mitgeteilte ist nicht zu entziffern. Auch die nächste Seite (4) *ist beschrieben gewesen, jetzt aber unlesbar Br.* — 13. Paunteau] A *Paüteau B für* Pauntiau.

VI, 5. faihugawaurki] AB *und* 6. gawaurki] AB *für* πορισμός: *glückliche Abstufung des Ausdrucks; das Kompos. wäre V. 6 wenig am Platze gewesen.* — 8. ganohidai sijaima] AB: *Aufforderung wie contenti simus* m demid Cypr. Ambrst. Hieron. — 9. unhulþins] AB: *nach T 3,7 vergl. Anm. zum griech. Text.* — 10. gaþiwaidedun] AB: *falsche Übersetzung. Nach Maßmann durch falsche Beziehung von lat. 'inseruerunt' auf 'inservire'. In diesem Falle handelte es sich um eine nachträgliche Änderung.* — 12. libain aiweinon] AB: *got. Normalstellung. Voranstellung des Adjektivs nur J 17,3.*

sunja, hugjandane faihugawaurki wisan gagudein; afstand af þaim swaleikaim. 6 aþþan ist gawaurki mikil gagudei miþ ganauhin. 7 ni waiht auk brahtedum in þamma fairƕau; bi sunjai þatei ni usbairan ƕa magum. 8 aþþan habandans usfodein jah gaskadwein þaimuh ganohidai sijaima. 9 aþþan þaiei wileina gabigai wairþan atdriusand in fraistubnja jah hlamma unhulþins jah lustuns managans unnutjans ja*h* skaþulans, þaiei saggqjand mans in frawardein jah fralust. 10 waurts allaize ubilaize ist faihugeiro, þizozei sumai gairnjandans afairzidai waurþun af galaubeinai jas-sik silbans gaþiwaidedun sairam managaim. 11 iþ þu, jai manna gudis, þata þliuhais, iþ laistjais garaihtein, gagudein, galaubein, frijaþwa, þulain, qairrein. 12 haifstei þo godon haifst galaubeinais, undgreip libain aiweinon du þizaiei laþoþs is jah andhaihaist þamma godin andahaita in andwairþ*ja* ..... weitwode ... biuda *andwai*rþja gudis
..... *ga*qiu .....
.... Iesuis ....
uf Paunteau .... tau þa ...

tarniþ ist sunja, hugjandane faihugawaurki wisan gagudein. 6 *aþþan ist gawaurki mikil gagudei miþ ganauhin.* 7 *ni waiht auk brahtedum in þamma fairƕau; bi sunjai þatei ni usbairan ƕa magum.* 8 *aþþan habandans usfodein jah gaskadwein þaimuh ganohidai sijaima.* 9 *aþþan þaiei wileina gabigai wairþan atdriusand in fraistubnja jah hlamma unhulþins jah lustuns managans unnutjans jah skaþulans, þaiei saggqjand mans in frawardein jah fralust.* 10 *waurts allaize ubilaize ist faihugei.o, þizozei sumai gairnjandans afairzidai waurþun af galaubeinai jah sik silbans gaþiwaidedun sairam managaim.* 11 *iþ þu, jai manna gudis, þata þliuhais, iþ laistjais garaihtein, gagudein, galaubein, friaþwa, þulain, qairrein.* 12 *haifstei þo godon haifst galaubeinais, undgreip libain aiweinon du þizaiei laþoþs is jah andhaihaist þamma godin andahaita in andwairþja managaize weitwode.* 13 *anabiuda in andwairþja gudis þis gaqiujandins alla jah Xristaus Iesuis þis weitwodjandins uf Paunteau Peilatau þata godo an-*

VI, 6. gawaurki] A *Randglosse*: waurstwa *Br.* — 9. saggqjand] A (*nicht* sagqjand *U.*) *Br.* — 10. faihugeiro] A (*nicht* faihugeigo *U.*): *die Spuren deuten auf* r *Br.* — In *B* ist nicht zu entscheiden, ob *r* oder *g* gestanden habe; vielleicht eher *g*, doch ist kein sicherer Anhalt vorhanden Br. — *gairnjandans*] *gair̄* |*jandans B* Br. — *silbans*] *silbās B* Br. — 12. libain] libaī A *Br.* — *Auf der flg. Seite* (*3*) *finden sich Spuren, die beweisen, daß*

ἐπὶ Ποντίου Πιλάτου τὴν καλὴν ὁμολογίαν, 14 τηρῆσαί σε τὴν ἐντολὴν ἄσπιλον ἀνεπίληπτον μέχρι τῆς ἐπιφανείας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, 15 ἣν καιροῖς ἰδίοις δείξει ὁ μακάριος καὶ μόνος δυνάστης, ὁ βασιλεὺς τῶν βασιλευόντων καὶ κύριος τῶν κυριευόντων, 16 ὁ μόνος ἔχων ἀθανασίαν φῶς οἰκῶν ἀπρόσιτον, ὃν εἶδεν οὐδεὶς ἀνθρώπων οὐδὲ ἰδεῖν δύναται. . . .

Πρὸς Τιμόθεον β̄.

I.

1 Παῦλος ἀπόστολος Ἰησοῦ Χριστοῦ διὰ θελήματος θεοῦ κατ' ἐπαγγελίας ζωῆς τῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ 2 Τιμοθέῳ ἀγαπητῷ τέκνῳ. χάρις, ἔλεος, εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς καὶ Χριστοῦ Ἰησοῦ τοῦ κυρίου ἡμῶν. 3 χάριν ἔχω τῷ θεῷ, ᾧ λατρεύω ἀπὸ προγόνων ἐν καθαρᾷ συνειδήσει, ὡς ἀδιάλειπτον ἔχω τὴν περὶ σοῦ μνείαν ἐν ταῖς δεήσεσίν μου νυκτὸς καὶ ἡμέρας, 4 ἐπιποθῶν σε ἰδεῖν, μεμνημένος σου τῶν δακρύων ἵνα χαρᾶς πληρωθῶ, 5 ὑπόμνησιν λαμβάνων τῆς ἐν σοὶ ἀνυποκρίτου πίστεως, ἥτις ἐνῴκησεν πρῶτον ἐν τῇ μάμμῃ σου Λωΐδι καὶ τῇ μητρί σου Εὐνίκῃ, πέπεισμαι δὲ ὅτι καὶ ἐν σοί. 6 δι' ἣν αἰτίαν ἀναμιμνήσκω σε ἀναζωπυρεῖν τὸ χάρισμα τοῦ θεοῦ, ὅ ἐστιν ἐν σοὶ διὰ τῆς ἐπιθέσεως τῶν χειρῶν μου. 7 οὐ γὰρ ἔδωκεν ἡμῖν ὁ θεὸς πνεῦμα δειλίας, ἀλλὰ δυνάμεως καὶ ἀγάπης καὶ σωφρονισμοῦ. 8 μὴ οὖν ἐπαισχυνθῇς τὸ μαρτύριον τοῦ κυρίου ἡμῶν μηδὲ ἐμὲ τὸν δέσμιον αὐτοῦ,

---

VI, 16. φῶς] *K *usw.*, καὶ φῶς D*E *qui solus habet immortalitatem et lucem* (*lumen* Ambrst.) (*in*)*habitat* de Tert. Hilar. Ambrst. — οὐδεὶς ἀνθρώπων] *K *usw.*, ἀνθρώπων οὐδεὶς F^gr G g Novat.

Überschrift: Πρὸς Τιμ. β̄ SinAK, Παύλου ἐπιστολὴ πρ. Τιμ. β P, Τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Π. ἐπιστολὴ β̄ πρ. Τιμ. L.

I, 1. Ἰησοῦ Χριστοῦ] L, Χρ. Ἰης. KP. — κατ' ἐπαγγελίας] Sin, κατ' ἐπαγγελίαν *K *usw.* — 3. τῷ θεῷ] KL Chr., τῷ θεῷ μου D*E* de vg-*Hss.* Ambrst.

---

standen habe Br. — Aiwneikai] A: ai *zwischen den Zügen des übergeschriebenen 'aspectibus' Br.*

VI, 15. *in melam swesaim*] *B*: Zusatz von *in* (im Gegensatz zu T 2,6 *melam swesaim* · καιροῖς ἰδίοις) wie J 7,50 *in naht* · νυκτός. — *jah þiudans*] *B*: Zusatz von *jah*, vgl. *et rex* de Tertul. Ambr. — I, 3. awilindo] A: *wie T 1,12 für* χάριν ἔχω (*sonst* εὐχαριστῶ), *vgl.* εὐχαριστῶ τῷ θεῷ μου . . . ᾧ λατρεύω *R 1,8.9*; *dazu R 7,25 K 1,4.14 14,18 Ph 1,3 Philem 4. Ebenso 'gratias ago'* it vg. — 8. Iesuis] AB: *Zusatz nach den Parallelstellen.*

do . . . . hait . . . .
. . . . ga
fair . . . .

dahait, 14 *fastan þuk þo anabusn unwamma, ungafairinoda und qum fraujins unsaris Iesuis Xristaus,* 15 *þanei in melam swesaim taikneiþ sa audaga jah ains mahteiga jah þiudans þiudanondane jah frauja frauinondane,* 16 *saei ains aih undiwanein jah liuhaþ bauiþ unatgaht, þanei saƕ manne ni ainshun nih saiƕan mag* . . . .

Du Teim*auþ*ai*au* an*þara*.

I.

1 Pawlus, apaustaulus Iesuis Xristaus þairh wiljan gudis bi gahaitam libainais sei ist in Xristau Iesu 2 Teimauþaiau, liubin barna, ansts, armaio, gawairþi fram guda attin jah Xristau Iesu fraujin unsaramma. 3 awiliudo guda meinamma, þammei skalkino fram fadreinam in hrainjai gahugdai, ƕaiwa unsweibando haba bi þuk gaminþi in bidom meinaim naht jah daga, 4 gairnjands þuk gasaiƕan, gamunands tagre þeinaizo, ei fahedais usfullnau, 5 gamaudein andnimands þizos sei ist in þus unliutons galaubeinais sei bauaida faurþis in awon þeinai Lau*idjai* jah aiþein þeinai Aiwneikai,

gaþ-þan-traua þatei jah in þus. 6 in þizozei waihtais gamaudja þuk anaqiujan anst gudis, sei ist in þus þairh analagein handiwe meinaizo. 7 unte ni gaf unsis guþ ahman faurhteins, ak mahtais jah frijaþwos jah inaheins. 8 ni nunu skamai þuk weitwodiþos fraujins unsaris Iesuis nih meina, bandjins is, ak

. . . . *gaþ-þan-traua þatei jah in þus.* 6 *in þizozei waihtais gamaudja þuk anaqiujan anst gudis, sei ist in þus þairh analagein handiwe meinaizo.* 7 *unte ni gaf unsis guþ ahman faurhteins, ak mahtais jah friaþwos jah inaheins.* 8 *ni nunu skamai þuk weitwodiþos fraujins unsaris Iesuis nih meina, bandjins is, ak*

VI, 15. *fraujinondane*] *fraijinondane B* (Schreibfehler) Br.

Der zweite Brief an Timotheus ist bis auf die sechs letzten Verse des vierten Kapitels in A *und in B erhalten.*

Überschrift. du Teim*auþ*ai*au* an*þ*ara A: *die Antiquabuchstaben deutlich erkennbar Br.*

I, 1. Iesuis Xristaus] A (*nicht* Xristaus Iesuis *U.*). *Es steht* Iuis Xaus *Br.* — 5. Lau*idjai*] *zu erkennen ist* Lau . . . a, *dann großer Zwischenraum vor* jah; *deshalb ist es wahrscheinlich, daß auch* i *ge-*

ἀλλὰ ϲυγκακοπάθηϲον τῷ εὐαγγελίῳ κατὰ δύναμιν θεοῦ, 9 τοῦ ϲώϲαντοϲ ἡμᾶϲ καὶ καλέϲαντοϲ κλήϲει ἁγίᾳ. οὐ κατὰ τὰ ἔργα ἡμῶν, ἀλλὰ κατ' ἰδίαν πρόθεϲιν καὶ χάριν τὴν δοθεῖϲαν ἡμῖν ἐν Χριϲτῷ Ἰηϲοῦ πρὸ χρόνων αἰωνίων, 10 φανερωθεῖϲαν δὲ νῦν διὰ τῆϲ ἐπιφανείαϲ τοῦ ϲωτῆροϲ ἡμῶν Ἰηϲοῦ Χριϲτοῦ, καταργήϲαντοϲ μὲν τὸν θάνατον, φωτίϲαντοϲ δὲ ζωὴν καὶ ἀφθαρϲίαν διὰ τοῦ εὐαγγελίου, 11 εἰϲ ὃ ἐτέθην ἐγὼ κήρυξ καὶ ἀπόϲτολοϲ καὶ διδάϲκαλοϲ ἐθνῶν· 12 δι' ἣν αἰτίαν καὶ ταῦτα πάϲχω, ἀλλ' οὐκ ἐπαιϲχύνομαι· οἶδα γὰρ ᾧ πεπίϲτευκα, καὶ πέπειϲμαι ὅτι δυνατόϲ ἐϲτιν τὴν παραθήκην μου φυλάξαι εἰϲ ἐκείνην τὴν ἡμέραν. 13 ὑποτύπωϲιν ἔχε ὑγιαινόντων λόγων ὧν παρ' ἐμοῦ ἤκουϲαϲ ἐν πίϲτει καὶ ἀγάπῃ τῇ ἐν Χριϲτῷ Ἰηϲοῦ, 14 τὴν καλὴν παραθήκην φύλαξον διὰ πνεύματοϲ ἁγίου τοῦ ἐνοικοῦντοϲ ἐν ἡμῖν. 15 οἶδαϲ τοῦτο ὅτι ἀπεϲτράφηϲάν με πάντεϲ οἱ ἐν τῇ Ἀϲίᾳ, ὧν ἐϲτιν Φύγελοϲ καὶ Ἑρμογένηϲ. 16 δῴη ἔλεοϲ ὁ κύριοϲ τῷ Ὀνηϲιφόρου οἴκῳ, ὅτι πολλάκιϲ με ἀνέψυξεν καὶ τὴν ἅλυϲίν μου οὐκ ἐπαιϲχύνθη, 17 ἀλλὰ γενόμενοϲ ἐν Ῥώμῃ ϲπουδαίωϲ ἐζήτηϲέν με καὶ εὗρεν. 18 δῴη αὐτῷ ὁ κύριοϲ εὑρεῖν ἔλεοϲ παρὰ κυρίου ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ. καὶ ὅϲα ἐν Ἐφέϲῳ διηκόνηϲεν, βέλτιον ϲὺ γιγνώϲκειϲ.

I, 9. ἡμᾶϲ] *nach* καλέϲαντοϲ *wiederholt* min 178 k[scr]. — 11. καί[2]] *fehlt* P. — 15. Ἑρμογένηϲ] *Lenis in* Dc (*der ältesten akzentuierten Hs.*) *bezeugt, ebenso* P de, Ἑρμ. fg. — 17. ϲπουδαίωϲ] P defg vg, ϲπουδαιότερον KL Chr.

---

dag] *in* jainamma dag *B.* — 14. þata] *B*: durchlöchert, a zerstört Br. — 15. *waist*] *waits B* Castiglione. — Hairmaugaineis] A: H *deutlich,* au *in Spuren Br.* — 18. mais] AB *nach* filu *sinnstörend*; *daß aber* ein *mais waila *möglich sei, wie GL. u. a. annehmen, ist schwer glaublich. Vielleicht hat* waila *ein ursprüngl.* mais *verdrängt?*

I, 9. laþondins uns] A: uns *Zusatz nach dem vorausgehenden* nasjandins uns; *vgl. Anm. zum griech. Text.* — 13. frisaht habands] AB: *Part. für Imperativ nach dem Muster der zahlreichen Stellen mit* ἔχων, *vgl. formam habens* d Ambrst. *exemplum habens* Hieron. — 15. waist þatei] AB: τοῦτο *fehlt wegen des flg.* þatei *wie T 1,9.* — 16. naudibandjo] AB: *Plur. für Sing.* — 17. usdaudo sokida] AB: *es ist nicht zu entscheiden, ob die griech. Vorlage* ϲπουδαίωϲ P (*sollicite* defg vg) *oder* ϲπουδαιότερον *schrieb*; *denn da auf* usdaudo s *folgt, kann* usdaudosokida *auch für* *usdaudos sokida *stehn, vgl.* sniumundos *neben* sniumundo. *Siehe Maßmann S. 658.* — 18. gibai frauja imma] AB: *Stellung wie V. 16.*

miþarbaidei aiwaggeljon bi mahtai gudis, 9 þis nasjandins uns jah laþondins uns laþonai weihai, ni bi waurstwam unsaraim, ak bi seinai leikainai jah anstai sei gibana ist unsis in Xristau Iesu faur mela aiweina, 10 iþ gaswikunþida nu þairh gabairhtein nasjandis unsaris Iesuis Xristaus gatairandins raihtis dauþau, iþ galiuhtjandins libain jah unriurein þairh aiwaggeljon, 11 in þoei gasatiþs im ik merjands jah apaustaulus jah laisareis þiudo, 12 in þizozei fairinos jah þata winna; akei nih skama mik, unte wait ƕamma galaubida, jah gatraua þammei mahteigs ist þata anafilh mein fastan in jainana dag. 13 frisaht habands hailaize waurde, þoei at mis hausides in galaubeinai jah frijaþwai in Xristau Iesu, 14 þata godo anafilh fastai þairh ahman weihana saei bauiþ in uns. 15 waist þatei afwandidedun sik af mis allai þaiei sind in Asiai, þizeei ist Fwgailus jah Hairmaugaineis. 16 gibai armaion frauja Auneiseifauraus garda, unte ufta mik anaþrafstida jah naudibandjo meinaizo ni skamaida sik; 17 ak qimands in Romai usdaudo sokida mik jah bigat. 18 gibai frauja imma bigitan armahairtein at fraujin in jainamma daga; jah ƕan filu [mais] in Aifaison andbahtida mis, waila þu kant.

miþarbaidei aiwaggeljon bi mahtai gudis, 9 þis nasjandins uns jah laþondins laþonai weihai, ni bi waurstwam unsaraim, ak bi seinai leikainai jah anstai sei gibana ist unsis in Xristau Iesu faur mela aiweina, 10 iþ gaswikunþida nu þairh gabairhtein nasjandis unsaris Iesuis Xristaus, gatairandins raihtis dauþau, iþ galiuhtjandins libain jah unriurein þairh aiwagge<l>jon, 11 in þoei gasatiþs im ik merjands jah apaustaulus jah laisareis þiudo, 12 in þizozei fairinos jah þata winna; akei nih skama mik, unte wait ƕamma galaubida, jah gatraua þammei mahteigs ist þata anafilh mein fastan in jainana dag. 13 frisaht habands hailaize waurde, þoei at mis hausides in galaubeinai jah friaþwai in Xristau Iesu, 14 þata godo anafilh fastai þairh ahman weihana saei bauiþ in uns. 15 waist þatei afwandidedun sik af mis allai þaiei sind in Asiai, þizei ist Fwgailus jah Airmogaineis. 16 gibai armaion frauja Auneiseifauraus garda, unte ufta mik anaþrafstida jah naudibandjo meinaizo ni skamaida sik; 17 ak qimands in Rumai usdaudo sokida mik jah bigat. 18 gibai frauja imma bigitan armahairtein at fraujin in jainamma daga; jah ƕan filu [mais] in Aifaison andbahtida mis, waila þu kant.

I, 9. *nasjandins*] *nasjandis* *B* Br. — 10. *Xristaus*] *B*, durchlöchert, us zerstört Br. — dauþau] A (*nicht* dauþu *U.*) *Br.* — aiwaggeljon] A: l *über der Zeile.* — *aiwaggejon* *B.* — 12. *in jainana*

II.

1 Cὺ οὖν, τέκνον μου, ἐνδυναμοῦ ἐν τῇ χάριτι τῇ ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ, 2 καὶ ἃ ἤκουcας παρ' ἐμοῦ διὰ πολλῶν μαρτύρων, ταῦτα παράθου πιcτοῖc ἀνθρώποιc, οἵτινεc ἱκανοὶ ἔcονται καὶ ἑτέρουc διδάξαι. 3 cὺ οὖν κακοπάθηcον ὡc καλὸc cτρατιώτηc Χριcτοῦ Ἰηcοῦ. 4 οὐδεὶc cτρατευόμενοc ἐμπλέκεται ταῖc τοῦ βίου πραγματείαιc, ἵνα τῷ cτρατολογήcαντι ἀρέcῃ. 5 ἐὰν δὲ καὶ ἀθλῇ τιc, οὐ cτεφανοῦται, ἐὰν μὴ νομίμωc ἀθλήcῃ. 6 τὸν κοπιῶντα γεωργὸν δεῖ πρῶτον τῶν καρπῶν μεταλαμβάνειν. 7 νόει ὃ λέγω· δώcει γάρ cοι ὁ κύριοc cύνεcιν ἐν πᾶcιν. 8 μνημόνευε Ἰηcοῦν Χριcτὸν ἐγηγερμένον ἐκ νεκρῶν, ἐκ cπέρματοc Δαυείδ, κατὰ τὸ εὐαγγέλιόν μου, 9 ἐν ᾧ κακοπαθῶ μέχρι δεcμῶν ὡc κακοῦργοc, ἀλλ' ὁ λόγοc τοῦ θεοῦ οὐ δέδεται. 10 διὰ τοῦτο πάντα ὑπομένω διὰ τοὺc ἐκλεκτούc, ἵνα καὶ αὐτοὶ cωτηρίαc τύχωcιν τῆc ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ μετὰ δόξηc αἰωνίου· 11 πιcτὸc ὁ λόγοc· εἰ γὰρ cυναπεθάνομεν, καὶ cυζήcομεν· 12 εἰ ὑπομένομεν, καὶ cυμβαcιλεύcομεν· εἰ ἀρνούμεθα, κἀκεῖνοc ἀρνήcεται ἡμᾶc. 13 εἰ ἀπιcτοῦμεν, ἐκεῖνοc πιcτὸc μένει· ἀρνήcαcθαι ἑαυτὸν οὐ δύναται. 14 ταῦτα ὑπομίμνηcκε, διαμαρτυρόμενοc ἐνώπιον τοῦ κυρίου μὴ λογομαχεῖν, εἰc οὐδὲν χρήcιμον, ἐπὶ καταcτροφῇ τῶν ἀκουόντων. 15 cπούδαcον cεαυτὸν δόκιμον παραcτῆcαι τῷ θεῷ, ἐργάτην ἀνεπαίcχυντον, ὀρθοτομοῦντα τὸν λόγον τῆc ἀληθείαc. 16 τὰc δὲ βεβήλουc κενοφωνίαc περιίcταcο· ἐπὶ πλεῖον γὰρ προκόψουcιν ἀcεβείαc, 17 καὶ ὁ λόγοc αὐτῶν ὡc γάγγραινα νομὴν ἕξει. ὧν

II, 3. cὺ οὖν κακοπάθηcον] KL Chr., cυνκακοπάθηcον P. — Χριcτοῦ Ἰηcοῦ] P defg vg, Ἰηc. Χρ. KL. — 4. οὐδεὶc cτρατευόμενοc] *K usw., οὐδ. cτρατ. τῷ θεῷ FG fg vg, Cypr. Ambrst. Aug. Hieron. — 7. ὃ] P Chr.com g, ἃ KL Chr.txt def vg. — δώcει] SinAC*DEFG min 17. 67** defg vg Hilar. Ambrst., δώῃ *K Chr. — 8. Ἰηcοῦν Χριcτόν] *K usw., Χρ. Ἰηc. D* Chr. min 111 de Ambrst. — 11. cυζήcομεν] K, -ζήcωμεν LP. — 12. -βαcιλεύcομεν] K, -βαcιλεύcωμεν LP. — 14. εἰc οὐδέν] KL Chr., ἐπ' οὐδέν P.

ist zu *gibiþ* gezogen. Vielleicht ist aber *us* nur verschrieben für *in* wegen des flg. *us dauþaim*. — 10. *sei ist*] *B*: vgl. zur Stellung *quae est* it vg. — 11. *jabai*] *B* für εἰ γάρ nach dem Muster der flg. εἰ-Sätze. — 14. *waurdam weihan du ni waihtai daug*] *B*, gehört nach der Interpunktion der Hs. zusammen. Man vermutet, der Übersetzer habe kein μή vor λογομαχεῖν gelesen. — Vgl. *noli verbis contendere; in nihil enim utile est* de; *noli contendere verbis: ad nihil enim utile est, nisi* f vg (*nisi* auch g). — *niba*] *B*: vgl. *nisi* fg vg Ambr. Ambrst. Aug. — 16. *dwalona*] *B*: Zusatz, vgl. *stulta t prophanas autem t inaniloquia* g *stulta autem et inaniloquia* Sedul. u. a. — 17. *swe gund wuliþ*] *B*: freiere Übertragung. *wulan* · ζεῖν nur noch R 12,11. —

II.

1 *Þu nu, barn mein waliso, inswinþei þuk in anstai þizai in Xristau Iesu,* 2 *jah þoei hausides at mis þairh managa weitwodja [waurda gudis] þo anafilh triggwai<m> mannam, þaiei wairþai sijaina jah anþarans laisjan.* 3 *þu nu arbaidei swe gods gadrauhts Xristaus Iesuis.* 4 *ni ainshun drauhtinonds fraujin dugawindiþ sik gawaurkjam þizos aldais, ei galeikai þammei drauhtinoþ.* 5 *jah þan jabai haifsteiþ hvas, ni weipada, niba witodeigo brikiþ.* 6 *arbaidjands airþos waurstwja skal frumist akrane andniman.* 7 *fraþei þatei qiþa; gibiþ auk þus frauja fraþi us allaim.* 8 *Gamuneis Xristu Iesu urrisanana us dauþaim us fraiwa Daweidis bi aiwaggeljon meinai,* 9 *in þizaiei arbaidja und bandjos swe ubiltojis; akei waurd gudis nist gabundan.* 10 *inuh þis all gaþula bi þans gawalidans, ei jah þai ganist gatilona, sei ist in Xristau Iesu miþ wulþau aiweinamma.* 11 *triggw þata waurd: jabai miþgadauþnodedum, jah miþlibam;* 12 *jabai gaþulam, jah miþþiudanom; jabai afaikam, jah is afaikiþ uns;* 13 *jabai ni galaubjam, jains triggws wisiþ; afaikan sik silban ni mag.* 14 *þizei gamaudei, weitwodjands in andwairþja fraujins; waurdam weihan du ni waihtai daug, niba uswalteinai þaim hausjondam.* 15 *usdaudei þuk silban gakusanana usgiban guda waurstwjan unaiwiskana, raihtaba raidjandan waurd sunjos.* 16 *iþ þo dwalona usweihona lausawaurdja biwandei; unte filu gaggand du afgudein,* 17 *jah waurd ize swe gund*

II, 1. *mein*] *meī* *B* Br. — 2. *triggwaim mannam*] *triggwaimannam* *B*. — 6. *arbaidjands*] *B*: *d*² über der Zeile Br. — 8. *aiwaggeljon*] *aiwaggeljō* *B* Br. — 14. 21. *þizei*] *B* für *þize*. — 17. *gund wuliþ*] *B* (nicht *gunds aliþ* U.): *wu* zu erkennen; Us. Lesung widerspricht den Spuren Br.

II, 1. *waliso*] *B*: *Zusatz nach T 1,2.* — 2. *weitwodja.*] *B*: nur hier für μαρτύρων; man hat daher angenommen, der Übersetzer habe μαρτυρίων gelesen; doch ist dies nicht notwendig, wenn der Übersetzer (wie der Interpolator) unter μάρτυρες die Schriften des AT. verstanden hat. — *waurda gudis*] *B*: Interpolation nach dem öfters vorkommenden τὰ ῥήματα τοῦ θεοῦ; vgl. namentlich τὰ ῥήματα τοῦ θεοῦ ἀκούει J 8,47. — 4. *fraujin*] *B*: Zusatz. Vgl. über den ähnl. Zusatz von *deo* die Anm. zum gr. Text; got. *fraujin* (statt *guda*) wohl mit Rücksicht auf das vorausgehende *gadrauhts Xristaus Iesuis*. — *gawaurkjam þizos aldais*] *B*: vgl. zur Stellung *gabaurjoþum þizos libainais* · ἡδονῶν τοῦ βίου L 8,14. — 6. *airþos waurstwja*] *B* für γεωργός; sonst nur *waurstwja* (J 15,1 L 20,9 Mc 12,1.2.7.9). — 7. *us allaim*] *B* für ἐν πᾶσιν: anscheinend willkürliche Änderung; *us allaim*

ἐστιν Ὑμέναιος καὶ Φιλητός, 18 οἵτινες περὶ τὴν ἀλήθειαν ἠστόχησαν λέγοντες τὴν ἀνάστασιν ἤδη γεγονέναι, καὶ ἀνατρέπουσιν τήν τινων πίστιν. 19 ὁ μέντοι στερεὸς θεμέλιος τοῦ θεοῦ ἕστηκεν ἔχων τὴν σφραγῖδα ταύτην· ἔγνω κύριος τοὺς ὄντας αὐτοῦ, καί· ἀποστήτω ἀπὸ ἀδικίας πᾶς ὁ ὀνομάζων τὸ ὄνομα κυρίου. 20 ἐν μεγάλῃ δὲ οἰκίᾳ οὐκ ἔστιν μόνον σκεύη χρυσᾶ καὶ ἀργυρᾶ, ἀλλὰ καὶ ξύλινα καὶ ὀστράκινα, καὶ ἃ μὲν εἰς τιμήν, ἃ δὲ εἰς ἀτιμίαν· 21 ἐὰν οὖν τις ἐκκαθάρῃ ἑαυτὸν ἀπὸ τούτων, ἔσται σκεῦος εἰς τιμήν, ἡγιασμένον, καὶ εὔχρηστον τῷ δεσπότῃ, εἰς πᾶν ἔργον ἀγαθὸν ἡτοιμασμένον. 22 τὰς δὲ νεωτερικὰς ἐπιθυμίας φεῦγε, δίωκε δὲ δικαιοσύνην, πίστιν, ἀγάπην, εἰρήνην μετὰ τῶν ἐπικαλουμένων τὸν κύριον ἐκ καθαρᾶς καρδίας. 23 τὰς δὲ μωρὰς καὶ ἀπαιδεύτους ζητήσεις παραιτοῦ, εἰδὼς ὅτι γεννῶσιν μάχας· 24 δοῦλον δὲ κυρίου οὐ δεῖ μάχεσθαι, ἀλλ' ἤπιον εἶναι πρὸς πάντας, διδακτικόν, ἀνεξίκακον, 25 ἐν πραότητι παιδεύοντα τοὺς ἀντιδιατιθεμένους, μήποτε δῴη αὐτοῖς ὁ θεὸς μετάνοιαν εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας, 26 καὶ ἀνανήψωσιν ἐκ τῆς τοῦ διαβόλου παγίδος, ἐζωγρημένοι ὑπ' αὐτοῦ εἰς τὸ ἐκείνου θέλημα.

II, 18. ἀνατρέπουσιν τήν τινων πίστιν] *K *usw.* Chr. f vg, τὴν πίστιν τήν τινων ἀνατρέπουσιν DE *et fidem quorumdam subvertunt* (*subverterunt*) d e Aug. Ambrst. — 21. καὶ εὔχρηστον] *K *usw.*, εὔχρηστον Sin*ACᵇD*E*FgrG deg; Chr. *schwankt.* — 25. ἀντιδιατιθεμένους] *K *usw.*, ἀντικιμένους EmgFG *eos qui resistunt* it vg.

II, 18. *uswaltidedun*] *B*: zum Tempus vgl. *subverterunt* vg Aug. Ambrst. (die beiden letzten stellen das Verb wie got). — 20. *suma du swēraim, sumuþ-þan du unswēraim*] *B*: in der Konstruktion genau zu R 9,21 stimmend, nur daß dort der Dat. Sing. steht wegen *sum*· ὃ μέν — ὃ δέ, hier der Dat. Plur. wegen *suma*· ἃ μέν — ἃ δέ. *du swēraim* (sc. *kasam*) wie *du galaubamma kasa.* — 26. usskarjaindau] AB: *zum Passiv vgl. L 6,21 K 15,33. Beachte auch das Reflexiv* usskarjiþ izwis· ἐκνήψατε *K 15,34.* — fram þammei gafahanai habanda afar is wiljin] A: *zur Konstruktion vgl. a quo capti(vi) tenentur* [*ab eo*] *secundum* (*ad*) *ipsius voluntatem* de vg Aug. *tenentur capti* Ambrst. *u. a.* — afar] AB: *entspricht dem lat. 'secundum'.* — *gafahanai tiuhanda*] *B* wie *frahunþana tiuhand qineina*· αἰχμαλωτίζοντες γυναικάρια *t 3,6* AB.

wuliþ; þizeei ist Wmainaius jah Filetus, 18 *þaiei bi sunjai uswissai usmetun, qiþandans usstass ju waurþana, jah galaubein sumaize uswaltidedun.* 19 *aþþan tulgus grunduwaddjus gudis standiþ, habands sigljo þata: kunþa frauja þans þaiei sind is, jah: afstandai af unselein ƕazuh saei namnjai namo fraujins.* 20 *aþþan in mikilamma garda ni sind þatainei kasa gulþeina jah silubreina, ak jah triweina jah digana, jah suma du sweraim, sumuþ-þan du unsweraim.* 21 *aþþan jabai ƕas gahrainjai sik þizei, wairþiþ kas du sweriþai, gaweihaiþ, bruk fraujin,*

. . . . du allamma waurstwe godaize gamanwiþ. 22 aþþan juggans lustuns þliuh; iþ laistei garaihtein, galaubein, frijaþwa, gawairþi miþ þaim bidai anahaitandam fraujan us hrainjamma hairtin. 23 iþ þos dwalons jah untalons soknins biwandei, witands þatei gabairand sakjons. 24 iþ skalks fraujins ni skal sakan, ak qairrus wisan wiþra allans, laiseigs, usþulands, 25 in qairrein talzjands þans andstandandans, niu ƕan gibai im guþ idreiga du ufkunþja sunjos, 26 jah usskarjaindau us unhulþins wruggon, fram þammei gafahanai habanda afar is wiljin.

du allamma waurstwe godaize gamanwiþ. 22 *aþþan juggans lustuns þliuh; iþ laistei garaihtein, galaubein, friaþwa, gawairþi miþ þaim bidai anahaitandam frauja<n> us hrainjamma hairtin.* 23 *iþ þos dwalons jah untalons soknins biwandei, witands þatei gabairand sakjons.* 24 *iþ skalks fraujins ni skal sakan, ak qairrus wisan wiþra allans, laiseigs, usþulands,* 25 *in qairrein talzjands þans andstandandans, niu ƕan gibai im guþ idreiga du ufkunþja sunjos,* 26 *jah usskarjaindau us unhulþins wruggon, fram þammei gafahanai tiuhanda afar is wiljin.*

II, 17. *Wmainaius*] *B*: *i*² hat die drei von Castiglione erwähnten Punkte Br. — 18. *sunjai*] *B* (nicht *sunja* U.): *ai* klar Br. Die von Hirt PBB. 22,237 aus der Form *sunja* gezogene Folgerung ist also hinfällig. — 20. *sweraim — unsweraim*] *B* (nicht *swerein — unswerein* U.): *ai* deutlich, *m* weniger klar Br. — 21. *fraujin*] *B* ohne Abkürzung. — 22. *frauja*] *B* (nicht *fraujan* U.): Schreibfehler Br. — 26. *usskarjaindau*] *B* (wie A, nicht *usskawjaindau* U.): der obere Bogen des *r* ist klar; auch die übrigen Spuren stimmen zu *r*, nicht zu *w* Br. Vgl. K 15,34 A. Eigentümlich abweichend νήφωμεν· *unskawai* (für *usskawai*) *sijaima* Th 5,8 B. — wiljin] wilji A *Br.*

III

1 Τοῦτο δὲ γίνωσκε ὅτι ἐν ἐσχάταις ἡμέραις ἐνστήσονται καιροὶ χαλεποί. 2 ἔσονται γὰρ οἱ ἄνθρωποι φίλαυτοι, φιλάργυροι, ἀλαζόνες, ὑπερήφανοι, βλάσφημοι, γονεῦσιν ἀπειθεῖς, ἀχάριστοι, ἀνόσιοι 3 ἄσπονδοι, ἄστοργοι, διάβολοι, ἀκρατεῖς, ἀνήμεροι, ἀφιλάγαθοι, 4 προδόται, προπετεῖς, τετυφωμένοι, φιλήδονοι μᾶλλον ἢ φιλόθεοι. 5 ἔχοντες μόρφωσιν εὐσεβείας, τὴν δὲ δύναμιν αὐτῆς ἠρνημένοι· καὶ τούτους ἀποτρέπου. 6 ἐκ τούτων γάρ εἰσιν οἱ ἐνδύνοντες εἰς τὰς οἰκίας καὶ αἰχμαλωτίζοντες γυναικάρια σεσωρευμένα ἁμαρτίαις, ἀγόμενα ἐπιθυμίαις ποικίλαις, 7 πάντοτε μανθάνοντα καὶ μηδέποτε εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἐλθεῖν δυνάμενα. 8 ὃν τρόπον δὲ Ἰαννῆς καὶ Ἰαμβρῆς ἀντέστησαν Μωσεῖ, οὕτως καὶ οὗτοι ἀνθίστανται τῇ ἀληθείᾳ, ἄνθρωποι κατεφθαρμένοι τὸν νοῦν, ἀδόκιμοι περὶ τὴν πίστιν. 9 ἀλλ' οὐ προκόψουσιν ἐπὶ πλεῖον, ἡ γὰρ ἄνοια αὐτῶν ἔκδηλος ἔσται πᾶσιν, ὡς καὶ ἡ ἐκείνων ἐγένετο. 10 σὺ δὲ παρηκολούθηκάς μου τῇ διδασκαλίᾳ, τῇ ἀγωγῇ, τῇ προθέσει, τῇ πίστει, τῇ μακροθυμίᾳ, τῇ ἀγάπῃ, τῇ ὑπομονῇ, 11 τοῖς διωγμοῖς, τοῖς παθήμασιν, οἷά μοι ἐγένετο ἐν Ἀντιοχείᾳ, ἐν Ἰκονίῳ, ἐν Λύστροις· οἵους διωγμοὺς ὑπήνεγκα καὶ ἐκ πάντων με ἐρρύσατο ὁ κύριος. 12 καὶ πάντες δὲ οἱ θέλοντες εὐσεβῶς ζῆν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ

III, 3. ἄσπονδοι ἄστοργοι] Chr. D[gr]E[gr] min 37. 73. 116. 229 g Ambrst., ἄστοργοι ἄσπονδοι *K *usw.* — 8. Ἰαμβρῆς] *K *usw.*, Μαμβρῆς FG defgm vg Cypr. Lucif. Aug. Ambrst. *u. a.* — 10. παρηκολούθηκας] *K Chr., παρηκολούθησας SinAC(FG). — 11. Ἀντιοχείᾳ] *K, Ἀντιοχίᾳ SinAD*G[mg] *Antiochia(e)* it vg. — 12. εὐσεβῶς ζῆν] KL defg vg, ζῆν εὐσεβῶς P.

geschrieben. fehlt B: *es war also wohl der Vorlage von* AB *fremd.* — 8. *andstandand*] *andstandans B* durch Versehn Br. — 9. swikunþ] A *Randglosse*: gatarhiþ. — 10. galaista is] A *Randglosse*: galaisides (*verschrieben für* galaistides) laiseinai meinai.

III, 2. sik frijondans] AB: *vgl. se ipsos amantes* it vg; seinaigairnai *scheint dem* φίλαυτοι *genauer zu entsprechen, also ursprünglicher zu sein.* — 6. frahunþana tiuband] AB: *vgl. captivas ducunt* it vg. — du lustum] A: du *ohne Stütze.* — 10. galaista is] AB: *Perfekt-Präsens, während die Randglosse, wohl nach T 4,6, histor. Perfekt bietet. Vgl. über got. Präteritum als Übertragung des griech. Perfekts GL. Gramm. S. 145a EB. §§ 285,3 303a Anm. Bernhardts Behauptung, die got. Doppelheit* galaista is — lais<t>ides *spiegele die beiden Lesarten des Originals wider, entbehrt der Begründung.* — sidau] AB: *Zusatz, offenbar urspr. Glosse zu* usmeta; usmet· ἀναστροφή '*Wandel, Lebensart*' *E 4,22 T 4,12.*

III.

1 Aþþan þata kunneis ei in spedistaim dagam atgaggand jera sleidja, 2 jah wairþand mannans sik frijondans, faihugairnai, bihaitjans, hauhhairtai, wajamerjandans, fadreinam ungahvairbai, launawargos, unairknans, 3 unhunslagai, unmildjai, fairinondans, ungahabandans sik, unmanarigwai, unseljai, 4 fralewjandans, untilamalskai, ufbaulidai. frijondans wiljan seinana mais þau guþ, 5 habandans hiwi gagudeins, iþ maht izos inwidandans: jaþ-þans afwandei. 6 unte us þaim sind þaiei sliupand in gardins jah frahunþana tiuhand qineina, afhlaþana frawaurhtim, þoei tiuhanda du lus[lus]tum missaleikaim, 7 sinteino laisjandona sik jan-ni aiw hvanhun in ufkunþja sunjos qiman mahteiga. 8 aþþan þamma haidau ei Jannes jah Mamres andstoþun Moseza, swa jah þai andstandand sunjai, mannans frawaurþanai ahin, uskusanai bi galaubein; 9 akei ni þeihand du filusnai, unte unwiti ize swikunþ wairþiþ allaim, swaswe jah jainaize was. 10 iþ þu galaista is laiseinai meinai, usmeta, muna, [sidau,] galaubeinai, usbeisnai, frijaþwai, þulainai, 11 wrakjom, wunnim, hvileika mis waurþun in Antiaukiai, in Eikaunion, in Lwstrws, hvileikos wrakjos usþul<a>ida, jah us allaim mik galausida frauja. 12 jah þan allai

III.

1 Aþþan þata kunneis ei in spedistaim dagam atgaggand jera sleidja, 2 jah wairþand mannans sik friondans, faihugairnai, bihaitjans, hauhhairtai, wajamerjandans, fadreinam ungahvairbai, launawargos, unairknai, 3 unhunslagai, unmildjai, fairinondans, ungahabandans sik, unmanariggwai, unseljai, 4 fralewjandans, untilamalskai, ufbaulidai, frijondans wiljan seinana mais þau guþ, 5 habandans hiwi gagudeins, iþ maht izos inwidandans; jah þans afwandei. 6 unte us þaim sind þaiei sliupand in gardins jah frahunþana tiuhand qineina afhlaþana frawaurhtim, þoei tiuhanda lustum missaleikaim, 7 sinteino laisjandona sik <*jah*> *ni aiw hvanhun in ufkunþja sunjos qiman mahteiga. 8 aþþan þamma haidau ei Jannis jah Mambres andstoþun Moseza, swa jah þai andstandand sunjai, mannans frawaurþanai ahin, uskusanai bi galaubein; 9 akei ni þeihand du filusnai, unte unwiti ize swikunþ wairþiþ allaim, swaswe jainaize was. 10 iþ þu galaista is laiseinai meinai, usmeta, muna,* [*sidau,*] *galaubeinai, usbeisnai, friaþwai, þulainai, 11 wrakjom, wunnim, hvileika mis waurþun in Antiaukiai, in Eikaunion, in Lwstrws, hvileikos wrakos usþulaida, jah us allaim mik galausida frauja. 12 jah þan allai*

III, 2. frijondans] A *Randglosse*: seinaigairnai. *Vgl. EB. § 233 Anm.* — 6. *þaiei*] *þoei* (nach dem flg. *þoei*) *B.* — *qineina*] *qineia B* Br. — *þoei*] *B*: durchlöchert, i zerstört Br. — 9. jah] A *über-*

διωχθήσονται. 13 πονηροὶ δὲ ἄνθρωποι καὶ γόητες προκόψουσιν ἐπὶ τὸ χεῖρον, πλανῶντες καὶ πλανώμενοι. 14 σὺ δὲ μένε ἐν οἷς ἔμαθες καὶ ἐπιστώθης, εἰδὼς παρὰ τίνος ἔμαθες, 15 καὶ ὅτι ἀπὸ βρέφους τὰ ἱερὰ γράμματα οἶδας τὰ δυνάμενά σε σοφίσαι εἰς σωτηρίαν διὰ πίστεως τῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. 16 πᾶσα γραφὴ θεόπνευστος καὶ ὠφέλιμος πρὸς διδασκαλίαν, πρὸς ἔλεγχον, πρὸς ἐπανόρθωσιν, πρὸς παιδείαν τὴν ἐν δικαιοσύνῃ, 17 ἵνα ἄρτιος ᾖ ὁ τοῦ θεοῦ ἄνθρωπος, πρὸς πᾶν ἔργον ἀγαθὸν ἐξηρτισμένος.

IV.

1 Διαμαρτύρομαι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ μέλλοντος κρίνειν ζῶντας καὶ νεκροὺς κατὰ τὴν ἐπιφάνειαν αὐτοῦ καὶ τὴν βασιλείαν αὐτοῦ, 2 κήρυξον τὸν λόγον, ἐπίστηθι εὐκαίρως ἀκαίρως, ἔλεγξον, ἐπιτίμησον, παρακάλεσον, ἐν πάσῃ μακροθυμίᾳ καὶ διδαχῇ. 3 ἔσται γὰρ καιρὸς ὅτε τῆς ὑγιαινούσης διδασκαλίας οὐκ ἀνέξονται, ἀλλὰ πρὸς τὰς ἰδίας ἐπιθυμίας ἑαυτοῖς ἐπισωρεύσουσιν διδασκάλους κνηθόμενοι τὴν ἀκοήν, 4 καὶ ἀπὸ μὲν τῆς ἀληθείας τὴν ἀκοὴν ἀποστρέψουσιν, ἐπὶ δὲ τοὺς μύθους ἐκτραπήσονται. 5 σὺ δὲ νῆφε ἐν

IV, 1. διαμαρτύρομαι] P defg vg Ambrst., διαμαρτ. οὖν ἐγὼ KL Chr. — τοῦ κυρίου] KL Chr., *fehlt* P defg vg Ambrst. — Ἰησοῦ Χριστοῦ] KL, Χρ. Ἰησ. P defg. — 2. ἐπιτίμησον παρακάλεσον] *K *usw.* Chr., παρακάλ. ἐπιτίμ. Sin*FG min 37.116 defg vg Aug. Ambr. Ambrst. — 3. πρός] P def vg Hilar. Lucif. Ambrst., κατά KL g Cypr. Aug. — τὰς ἰδίας ἐπιθυμίας] P it vg, τὰς ἐπιθυμ. τὰς ἰδίας KL Chr. — ἑαυτοῖς ἐπισωρεύσουσιν] KLP (-σωσιν P) de Ambrst., ἐπισωρ. ἑαυτοῖς FG min 37. 73. 80. 116 fg vg Cypr. Hilar. Lucif.

---

16. *garaihteinai*] *B*: *nai* über der Zeile, ziemlich klar Br. — IV, 1. jah*] *von Bernhardt ergänzt.* — 3. suþjandans] A: *suþjondans B* = hausjan: hausjon.

III, 12. wrakos winnand] AB: *vgl. persecutionem patientur* it vg. — 13. liutai] AB *entspricht der abgeleiteten Bedeutung von* γόητες *'Gaukler, Betrüger'* (*deceptores* Ambrst.), *die Glosse* lubjaleisai *der ursprünglichern 'Zauberer'*; γόης *erscheint im NT. nur hier.* — airzjai jah airzjandans] AB: *zur Stellung vgl. errantes et in errorem mittentes* it vg. — 14. framwairþis] AB: *verdeutlichender Zusatz.* — jah gatrauaida sind þus] AB: *vgl. et credita sunt tibi* it vg. — 16. þaurftos] AB *für* ὠφέλιμος: *zur Bedeutung vgl. L 9,25.* — 17. manna gudis] AB: *vgl. zur Stellung T 6,11. Desgl. 'homo dei'* it vg. — IV, 4. aþþan] AB: *wohl für* μέν. *Vgl. Schaaffs S. 33.*

þaiei wileina gagudaba liban in Xristau Iesu, wrakos winnand. 13 iþ ubilai mannans jah liutai þeihand du wairsizin, airzjai jah airzjandans. 14 iþ þu framwairþis wisais in þaimei galaisides þuk jah gatrauaida sind þus, witands at ƕamma ganamt, 15 jah þatei us barniskja weihos bokos kunþes, þos mahteigons þuk usfratwjan du ganistai þairh galaubein þo in Xristau Iesu. 16 all[l] boko gudiskaizos ahmateinais jah þaurftos du laiseinai, du gasahtai, du garaihteinai, du talzeinai in garaihtein, 17 ei ustauhans sijai manna gudis, du allamma waurstwe godaize gamanwiþs.

þaiei wileina gagudaba liban in Xristau Iesu, wrakos winnand. 13 iþ ubilai mans jah liutai þeihand du wairsizin, airzjai jah airzjandans. 14 iþ þu framwairþis wisais in þaimei galaisides þuk jah gatrauaida sind þus, witands at ƕamma ganamt, 15 *jah þatei us barniskja weihos bokos kunþes, þos mahteigons þuk usfratwjan du ganistai þairh galaubein þo in Xristau Iesu.* 16 *all boko gudiskaizo<s> ahmateinais jah þaurftos du laiseinai, du gasahtai, du garaihteinai, du talzeinai in garaihtein,* 17 *ei ustauhans sijai manna gudis, du allamma waurstwe godaize gamanwiþs.*

IV.

1 Weitwodja in andwairþja gudis jah fraujins Xristaus Iesuis, saei skal stojan qiwans jah dauþans bi qum is <jah> þiudinassu is: 2 merei waurd, instand uhteigo unuhteigo, gasak, gaþlaih, gaƕotei in allai usbeisnai jah laiseinai. 3 wairþiþ mel þan haila laisein ni usþuland, ak du seinaim lustum gadragand sis laisarjans, suþjandans hausein; 4 aþþan af sunjai hausein afwandjand, iþ du spillam gawandjand sik. 5 iþ þu andaþahts

IV.

1 *Weitwodja in andwairþja gudis jah fraujins Xristaus Iesuis, saei skal stojan qiwans jah dauþans bi qum is <jah> þiudinassu is:* 2 *merei waurd, stand uhteigo unuhteigo, gasak, gaþlaih, gaƕotei in allai usbeisnai jah laiseinai.* 3 *wairþiþ mel þan haila laisein ni usþuland, ak du seinaim lustum dragand sis laisarjans, suþjondans hausein;* 4 *aþþan af sunjai hausein afwandjand, iþ du spillam gawandjand sik.* 5 *iþ þu andaþahts*

III, 13. liutai] A *Randglosse*: lubja | leis | ai. *Die von Maßmann (Germania 13,275 Fußn.) zuerst mitgeteilte Glosse ist ganz klar. Dagegen ist von einer zweiten Randglosse zu* du wairsizin *nichts zu entdecken: weder Castigliones GLs.* du ubelamma *noch Uppströms* ubelam waurstwam *sind sichtbar Br.* — 14. jah] A (*nicht* jau *U.*): *der obere Teil des* h *ist verblichen, daher gleicht der Rest des Buchstabens einem* u *Br.* — witands] A: *beschädigt,* s *zerstört Br.* —

πᾶσιν, κακοπάθησον, ἔργον ποίησον εὐαγγελιστοῦ, τὴν διακονίαν σου πληροφόρησον. 6 ἐγὼ γὰρ ἤδη σπένδομαι καὶ ὁ καιρὸς τῆς ἐμῆς ἀναλύσεως ἐφέστηκεν. 7 τὸν ἀγῶνα τὸν καλὸν ἠγώνισμαι, τὸν δρόμον τετέλεκα, τὴν πίστιν τετήρηκα· 8 λοιπὸν ἀπόκειταί μοι ὁ τῆς δικαιοσύνης στέφανος, ὃν ἀποδώσει μοι ὁ κύριος ἐν ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ, ὁ δίκαιος κριτής, οὐ μόνον δὲ ἐμοί, ἀλλὰ καὶ πᾶσιν τοῖς ἠγαπηκόσιν τὴν ἐπιφάνειαν αὐτοῦ. 9 σπούδασον ἐλθεῖν πρός με ταχέως· 10 Δημᾶς γάρ με ἐγκατέλειπεν ἀγαπήσας τὸν νῦν αἰῶνα καὶ ἐπορεύθη εἰς Θεσσαλονίκην, Κρήσκης εἰς Γαλατίαν, Τιτος εἰς Δαλματίαν· 11 Λουκᾶς ἐστιν μόνος μετ' ἐμοῦ. Μάρκον ἀναλαβὼν ἄγε μετὰ σεαυτοῦ· ἔστιν γάρ μοι εὔχρηστος εἰς διακονίαν. 12 Τυχικὸν δὲ ἀπέστειλα εἰς Ἔφεσον. 13 τὸν φαιλόνην ὃν ἀπέλειπον ἐν Τρῳάδι παρὰ Κάρπῳ, ἐρχόμενος φέρε, καὶ τὰ βιβλία, μάλιστα τὰς μεμβράνας. 14 Ἀλέξανδρος ὁ χαλκεὺς πολλά μοι κακὰ ἐνεδείξατο· ἀποδώσει αὐτῷ ὁ κύριος κατὰ τὰ ἔργα αὐτοῦ. 15 ὃν καὶ σὺ φυλάσσου· λίαν γὰρ ἀνθέστηκεν τοῖς ἡμετέροις λόγοις. 16 ἐν τῇ πρώτῃ μου ἀπολογίᾳ οὐδείς μοι συμπαρεγένετο, ἀλλὰ πάντες με ἐγκατέλειπον· μὴ αὐτοῖς λογισθείη. . .

IV, 6. τῆς ἐμῆς ἀναλύσεως] KL Chr. def vg-*Hss.*, τῆς ἀναλύσεώς μου P g vg. — 11. μόνος μετ' ἐμοῦ] *K *usw.*, σὺν ἐμοὶ μόνος D*E *mecum solus* defg vg Ambrst. — 14. μοί κακά] K deg, κακά μοι LP f vg Ambrst. — ἀποδώσει] Chr. (*vgl. Gifford S. 61*) fg vg, ἀποδῴη K (-δωει) L de. — 15. ἀνθέστηκεν] KLP *usw.* Chr., ἀντέστη Sin*A CD*FG (ἀνθέστη FG); *restitit* it vg.

---

vgl. zur Stellung corona iustitiae f vg Cypr. Hilar. Ambr. Aug. Hieron. Ambrst. *u. a. Beachte* στέφανος καυχήσεως *Th 2,19.* — 10. *Krispus*] *B*: nach K 1,14. Ebenso die syr. Übersetzung. — 16. *ni rahnjaidau*] *B*: αὐτοῖς folgte offenbar auf das Verbum, damit die Negation nicht davon getrennt werde.

eijais in allaim, arbaidei, waurstw waurkei aiwaggelistins, andbahti þein usfullei. 6 aþþan ik ju hunsljada jah mel meinaizos diswissais atist. 7 haifst þo godon haifstida, run ustauh, galaubein gafastaida; 8 þaþroh galagiþs ist mis waips garaihteins, þanei usgibiþ mis frauja in jainamma daga, sa garaihta staua; aþþan ni þatainei mis, ak jah allaim þaiei frijond qum is. 9 sniumei qiman at mis sprauto; 10 unte Demas mis bilaiþ, frijonds þo nu ald, jag-galaiþ du Þaissalauneikai, Xreskus du Galatiai, Teitus du Dalmatiai. 11 Lukas ist miþ mis ains. Marku andnimands brigg miþ þus silbin, unte ist mis bruks du andbahtja.

sijais in allaim, arbaidei, waurstw waurkei aiwaggelistins, andbahti þein usfullei. 6 *aþþan ik ju hunsljada jah mel meinaizos diswissais atist.* 7 *haifst þo godon haifstida, run ustauh, galaubein gafastaida*; 8 *þaþro þan galagiþs ist mis waips garaihteins, þanei usgibiþ mis frauja in jainamma daga, sa* <*ga*>*raihta staua*; *aþþan ni þatainei mis, ak jah allaim þaiei frijond qum is.* 9 *sniumei qiman at mis sprauto*; 10 *unte Demas mis bilaiþ, frijonds þo nu ald, jah galaiþ du Þaissalauneikai, Krispus du Galatiai,* 11 *Lukas ist miþ mis ains. Marku andnimands brigg miþ þus silbin, unte ist mis bruks du and*bahtja. . . .

12 aþþan Twkeiku insandida in Aifaison. 13 hakul þanei bilaiþ in Trauadai at Karpau qimands atbair jah bokos, þishun maimbranans. 14 Alai[ai]ksandrus aizasmiþa managa mis unþiuþa ustaiknida; usgildiþ imma frauja bi waurstwam is; 15 þammei jah þu witai, filu auk andstoþ unsaraim waurdam. 16 in frumiston meinai sunjonai ni manna mis miþwas. ak allai mis biliþun, ni rahnjai*dau im*. . . . .

IV, 6. diswissais] A *Randglosse*: gamalteinais. — 10. Xreskus] A *Uppstr.*, Kreskus *GL. Maßm. Bernh. 1884.*

IV, 6. diswissais] AB: *buchstäbliche Übertragung von* ἀναλύσεως *genau wie solutionis, resolutionis* it vg. — 8. waips garaihteins] AB:

Πρὸς Τίτον.

I.

1 Παῦλος δοῦλος θεοῦ, ἀπόστολος δὲ Ἰησοῦ Χριστοῦ κατὰ πίστιν ἐκλεκτῶν θεοῦ καὶ ἐπίγνωσιν ἀληθείας τῆς κατ' εὐσέβειαν 2 ἐπ' ἐλπίδι ζωῆς αἰωνίου, ἣν ἐπηγγείλατο ὁ ἀψευδὴς θεὸς πρὸ χρόνων αἰωνίων, 3 ἐφανέρωσεν δὲ καιροῖς ἰδίοις τὸν λόγον αὐτοῦ ἐν κηρύγματι, ὃ ἐπιστεύθην ἐγὼ κατ' ἐπιταγὴν τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ, 4 Τίτῳ γνησίῳ τέκνῳ κατὰ κοινὴν πίστιν. χάρις καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ πατρὸς καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν. 5 τούτου χάριν κατέλειπόν σε ἐν Κρήτῃ, ἵνα τὰ λείποντα ἐπιδιορθώσῃ καὶ καταστήσῃς κατὰ πόλιν πρεσβυτέρους, ὡς ἐγώ σοι διεταξάμην, 6 εἴ τίς ἐστιν ἀνέγκλητος, μιᾶς γυναικὸς ἀνήρ, τέκνα ἔχων πιστά, μὴ ἐν κατηγορίᾳ ἀσωτίας ἢ ἀνυπότακτα. 7 δεῖ γὰρ τὸν ἐπίσκοπον ἀνέγκλητον εἶναι ὡς θεοῦ οἰκονόμον, μὴ αὐθάδη, μὴ ὀργίλον, μὴ πάροινον, μὴ πλήκτην, μὴ αἰσχροκερδῆ, 8 ἀλλὰ φιλόξενον, φιλάγαθον, σώφρονα, δίκαιον, ὅσιον, ἐγκρατῆ, 9 ἀντεχόμενον τοῦ κατὰ τὴν διδαχὴν πιστοῦ λόγου, ἵνα δυνατὸς ᾖ καὶ παρακαλεῖν ἐν τῇ διδασκαλίᾳ τῇ ὑγιαινούσῃ καὶ τοὺς ἀντιλέγοντας ἐλέγχειν. 10 εἰσὶν γὰρ πολλοὶ ἀνυπότακτοι, ματαιολόγοι καὶ φρεναπάται,

---

Überschrift. Πρὸς Τίτον SinAK; Ἄρχεται πρὸς Τ. DEFG, *Incipit ad Titum* defg; Παύλου ἐπιστολὴ πρ. Τ. P; Τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Παύλου ἐπιστολὴ πρ. Τ. L.

I, 1. Ἰησοῦ Χριστοῦ] *K *usw.* Chr. defg vg, Χρ. Ἰησ. A min vg-*Hss.* — 4. καὶ εἰρήνη] P Chr. defg vg, ἔλεος εἰρήνη KL. — καὶ κυρίου] *K *usw.* Chr. fg, καί SinACD*I de vg. — Ἰησοῦ Χριστοῦ] *K *usw.* Chr. fg, Χρ. Ἰησ. SinACD*I de vg. — 10. πολλοί] P, πολλοὶ καί KL defg vg. — ματαιόλογοι] KL, καὶ ματαιόλογοι P. — καὶ φρεναπάται] KL, φρεναπάται P.

Sing. nach G 6,9 καιρῷ γὰρ ἰδίῳ. Der griech. Plur. ist wiedergegeben T 6,15 *in melam swesaim* · καιροῖς ἰδίοις. — 5. *þizozei*] *B*: vgl. EB. § 347 Anm. 1. — *praizbutairein*] *B*: *vgl. presbyterium* de Lucif. — *in þize*] *B*: sinnstörender Zusatz, offenbar urspr. Glosse zu *in þizozei waihtais.* — 7. *ni bihaitja*] *B*: Zusatz; urspr. Glosse zu *ni hauhhairts*, durch t 3,2 veranlaßt. — 9. *waurdis triggwis*] *B*: Umstellung ohne äußern Anlaß. — triggws] A: *falls kein Schreibfehler vorliegt, auf* aipiskaupus *bezogen.* — 10. lutondans] AB: καί *fehlt wie in* P, *das vorher* καί *setzt.*

Du Teitau anastodeiþ.

I.

1 *Pawlus, skalks gudis, iþ apaustaulus Iesuis Xristaus bi galaubeinai gawalidaize gudis jah ufkunþja sunjos sei bi gagudein ist,* 2 *du wenai libainais aiweinons þoei gahaihait unliugands guþ[a] faur mela aiweina,* 3 *iþ ataugida mela swesamma waurd sein in mereinai, sei gatrauaida ist mis bi anabusnai nasjandis unsaris gudis,* 4 *Teitau, walisin barna bi gamainjai galaubeinai, ansts jah gawairþi fram guda attin jah Xristau Iesu nasjand unsaramma.* 5 *in þizozei waihtais bilaiþ þus in Kretai, [in þize] ei wanata atgaraihtjais jah gasatjais and baurgs praizbutairein, swaswe ik þus garaidida,* 6 *jabai hvas ist ungafairinonds, ainaizos qenais aba, barna habands galaubeina, ni in usqissai usstiureins aiþþau ungahairba.* 7 *skaluþ-þan aipiskaupus ungafairinoþs wisan, swe gudis fauragaggja, ni hauhhairts, [ni bihaitja,] ni þwairhs, ni weinnas, ni slahals, ni aglaitgastalds;* 8 *ak gastigods, bleiþs, andaþahts, garaihts, weihs, gaþaurbs,* 9 *andanemeigs bi laiseinai*

. . . . waurdis triggws, ei mahteigs sijai jah gaþlaihan in laiseinai hailai jaþ-þans andstandandans gasakan. 10 sind auk managai ungalwairbai, lausaiwaurdai, lutondans, þishun	*waurdis triggwis, ei mahteigs sijai jah gaþlaihan in laiseinai hailai jah þans andstandandans gasakan.* 10 *sind auk managai ungalwairbai, lausawaurdai, lutondans, þis*hun . . . .

Vom Briefe an Titus bietet B *die zehn ersten Verse des ersten Kapitels, den Rest* A. *Drei Fünftel des Textes sind verloren.*

Überschrift. *du Teitau* ana*st*odei*þ* *B*: von ana*st*odei*þ* sind *a* . . *st* . . . *iþ* deutlich Br.

I, 1. *ufkunþja*] *ufkūþja B* Br. — 2. *guþ*] *g̅þ̅a B* Br. — 7. *weinnas*] *B* (nicht *weinuls* U.): *n*² klar, nicht mit *u* zu verwechseln; *a* deutlich Br. Vgl. die Anmerkung zu T 3,3. — 9. *triggwis*] *B* klar Br. — *In* A *steht wahrscheinlich* triggws: *der Zwischenraum zwischen* r *und* i *sehr groß, durchlöchert und radiert*; w *und* s *sehr deutlich, zwischen ihnen kein Raum für* i. *Auf der ganzen S. 192 von* A *sind nur sehr wenig Buchstaben verblichen Br.* — 10. lausaiwaurdai] A; *vgl. EB. § 233 Anm.*

I, 1. *sei bi gagudein ist*] *B*: dem got. Relativsatz steht, wie so oft, auch ein latein. Relativsatz zur Seite. — 3. *mela swesamma*] *B*:

μάλιστα οἱ ἐκ περιτομῆς, 11 οὓς δεῖ ἐπιστομίζειν, οἵτινες ὅλους οἴκους ἀνατρέπουσιν διδάσκοντες ἃ μὴ δεῖ αἰσχροῦ κέρδους χάριν. 12 εἶπεν γάρ τις ἐξ αὐτῶν ἴδιος αὐτῶν προφήτης· Κρῆτες ἀεὶ ψεῦσται, κακὰ θηρία, γαστέρες ἀργαί. 13 ἡ μαρτυρία αὕτη ἐστὶν ἀληθής. δι' ἣν αἰτίαν ἔλεγχε αὐτοὺς ἀποτόμως, ἵνα ὑγιαίνωσιν ἐν τῇ πίστει, 14 μὴ προσέχοντες ἰουδαϊκοῖς μύθοις καὶ ἐντολαῖς ἀνθρώπων ἀποστρεφομένων τὴν ἀλήθειαν. 15 πάντα μὲν καθαρὰ τοῖς καθαροῖς· τοῖς δὲ μεμιαμμένοις καὶ ἀπίστοις οὐδὲν καθαρόν, ἀλλὰ μεμίανται αὐτῶν καὶ ὁ νοῦς καὶ ἡ συνείδησις. 16 θεὸν ὁμολογοῦσιν εἰδέναι, τοῖς δὲ ἔργοις ἀρνοῦνται, βδελυκτοὶ ὄντες καὶ ἀπειθεῖς καὶ πρὸς πᾶν ἔργον ἀγαθὸν ἀδόκιμοι.

II.

1 Σὺ δὲ λάλει ἃ πρέπει τῇ ὑγιαινούσῃ διδασκαλίᾳ. . . .

An Philemon.

11 . . . . νυνὶ δὲ σοὶ καὶ ἐμοὶ εὔχρηστον, ὃν ἀνέπεμψα. 12 σὺ δὲ αὐτόν, τοῦτ' ἔστιν τὰ ἐμὰ σπλάγχνα, προσλαβοῦ, 13 ὃν ἐγὼ ἐβουλόμην πρὸς ἐμαυτὸν κατέχειν, ἵνα ὑπὲρ σοῦ μοι διακονῇ ἐν τοῖς δεσμοῖς τοῦ εὐαγγελίου, 14 χωρὶς δὲ τῆς σῆς γνώμης οὐδὲν ἠθέλησα ποιῆσαι, ἵνα μὴ ὡς κατὰ ἀνάγκην τὸ ἀγαθόν σου ᾖ, ἀλλὰ κατὰ ἑκούσιον. 15 τάχα γὰρ διὰ τοῦτο ἐχωρίσθη πρὸς ὥραν, ἵνα αἰώνιον αὐτὸν ἀπέχῃς, 16 οὐκέτι ὡς δοῦλον, ἀλλ' ὑπὲρ δοῦλον, ἀδελφὸν ἀγαπητόν, μάλιστα ἐμοί, πόσῳ δὲ μᾶλλον σοὶ καὶ ἐν σαρκὶ καὶ ἐν κυρίῳ· 17 εἰ οὖν με ἔχεις κοινωνόν, προσλαβοῦ αὐτὸν ὡς ἐμέ. 18 εἰ δέ τι ἠδίκησέν σε ἢ ὀφείλει, τοῦτο ἐμοὶ ἐλλόγει. 19 ἐγὼ Παῦλος ἔγραψα τῇ ἐμῇ χειρί, ἐγὼ

I, 12. εἶπεν γάρ] min 115, εἶπεν δέ Sin*FG fg, εἶπεν *K *usw.* de vg. — 15. πάντα μέν] KL Chr., πάντα P defg vg.

Phil. 13. μοὶ διακόνῃ] P (-νει) defg vg, διακόνῃ μοι KL Chr. — 17. μὲ] LP, ἐμέ K. — 18. ἠδίκησέν σε] LP, ἠδίκησεν K. — ἐλλόγει] KL Chr., ἐλλόγα P. *Vgl.* ἐλλόγει· καταλόγισαι Hesych.

---

vgl. M 5,42. — 16. ungalaubjandans] A *fälschlich für* ἀπειθεῖς, *wohl wegen des V. 15 vorausgehenden* ungalaubjandam · ἀπίστοις. *Ebenso 'incredibiles'* deg vg *increduli* f. Vgl. ἀπείθεια · ungalaubeins *R 11, 30.32 E 2,2 5,6 C 3,6* ἀπειθεῖν · ni galaubjan *R 11,30*: *überall begeht, wie an unserer Stelle, die latein. Übersetzung den gleichen Fehler, an einer Beeinflussung durch diese ist also nicht zu zweifeln.*

Phil. 15. afgaf sik] A: *unklar.* — aiweinana] A: *das Adv.* αἰώνιον *ist als Akk. Sg. Mask. gefaßt wie* fg vg Ambr. *ut aeternum illum reciperes*; *dagegen 'in aeternum'* de Ambrst.

þai us bimaita, 11 þanzei skal gasakan, þaiei gardins allans uswaltjand laisjandans þatei ni skuld ist, in faihugairneins. 12 qaþ auk sums ize, swes ize praufetus: Kretes sinteino liugnjans, ubila unbiarja, wambos latos. 13 so ist weitwodei sunjeina. in þizozei fairinos gasak ins *ƕ*assaba, ei hailai sijaina in galaubeinai, 14 ni atsaiƕandans judaiwiskaize spilli jah anabusne manne afwandjandane sis sunja. 15 aþþan all hrain hrainjaim, iþ bisaulidaim jah ungalaubjandam ni waiht hrain, ak bisaulida sind ize jah aha jah miþwissei. 16 guþ andhaitand kunnan, iþ waurstwam inwidand, andasetjai wisandans jah ungalaubjandans, jah du allamma waurstwe godaize uskusanai.

II.

1 Iþ þu rodei þatei gadof ist þizai hailon laiseinai ....

An Philemon.

11 .... iþ nu þus jah mis bruks, þanuh insandida; 12 iþ þu ina, þat-ist meinos brusts, andnim; 13 þanei ik wilda at mis gahaban, ei faur þuk mis andbahtidedi in bandjom aiwaggeljons. 14 iþ inu þein ragin ni waiht wilda taujan, ei ni saswe bi nauþai þiuþ þein[s] sijai, ak us lustum. 15 aufto auk duþe afgaf sik du ƕeilai, ei aiweinana ina andnimais, 16 ju ni swaswe skalk, ak ufar skalk broþar liubana, ussindo mis, iþ ƕan filu mais þus jah in leika jah in fraujin. 17 jabai nu mik habais du gamana, andnim þana swe mik. 18 iþ jabai ƕa gaskoþ þus aiþþau skula ist, þata mis rahnei. 19 ik Pawlus gamelida meinai handau: ik usgiba; ei ni qiþau þus

---

I, 13. *ƕ*ass:ba] A: *durchlöchert, ƕ fast zerstört Br.* — 14. spilli] A *für* spille. — 16. uskusanai] A *Randglosse*: ungakusanai.

Von dem Brief an Philemon ist nur in A *etwas mehr als die Hälfte erhalten.*

12. meinos brusts] A *Randglosse*: meina h<air>|þra. — 14. þiuþ þeins] A: þ[2] *über der Zeile*, s *von* þeins *klar Br.* — us lustum] A *Randglosse*: gabaurja | ba *klar*; *von U. offenbar nur vergessen Br.*

I, 11. gasakan] A: *für* ἐπιστομίζειν *wie in V. 9 für* ἐλέγχειν. *Ähnlich V. 9 arguere V. 11 redargui* vg. — gardins allans] A; *vgl. zur Stellung ZZ. 32,456.* — 13. ist] A: *umgestellt*; *hierdurch die Satzkonstruktion geändert. Vgl. J 1,19 1 Joh 5,11* αὕτη ἐστὶν ἡ μαρτυρία. — 14. afwandjandane sis sunja] A: *Konstruktionsänderung*,

ἀποτιcω· ἵνα μὴ λέγω coι ὅτι καὶ cεαυτόν μοι προcοφείλειc. 20 ναί, ἀδελφέ, ἐγώ cου ὀναίμην ἐν κυρίῳ· ἀνάπαυcόν μου τὰ cπλάγχνα ἐν Χριcτῷ. 21 πεποιθὼc τῇ ὑπακοῇ cου ἔγραψά coι, εἰδὼc ὅτι καὶ ὑπὲρ ὃ λέγω ποιήcειc. 22 ἅμα δὲ καὶ ἑτοίμαζέ μοι ξενίαν· ἐλπίζω γὰρ ὅτι διὰ τῶν προcευχῶν ὑμῶν χαριcθήcομαι ὑμῖν. 23 ἀcπάζεταί cε Ἐπαφρᾶc ὁ cυναιχμάλωτόc μου ἐν Χριcτῷ Ἰηcοῦ ....

Das Alte Testament.

Nehemias.

V.

13 .... καὶ εἶπε πᾶcα ἡ ἐκκληcία· ἀμήν. καὶ ᾔνεcαν τὸν κύριον. καὶ ἐποίηcαν τὸ ῥῆμα τοῦτο ὁ λαόc. 14 καίγε ἀπὸ τῆc ἡμέραc ἧc ἐνετείλατό μοι εἶναι εἰc ἄρχοντα αὐτῶν ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ, ἀπὸ ἔτουc εἰκοcτοῦ ἕωc ἔτουc τριακοcτοῦ καὶ δευτέρου Ἀρταξέρξου τοῦ βαcιλέωc, δώδεκα ἔτη, ἐγὼ καὶ οἱ ἀδελφοί μου ἄρτον τῆc ἡγεμονίαc μου οὐκ ἐφάγομεν. 15 οἱ δὲ ἄρχοντεc οἱ ἔμπροcθέν μου ἐβάρυναν κλοιὸν ἐπὶ τὸν λαὸν καὶ ἔλαβον παρ' αὐτῶν ἄρτουc καὶ οἶνον καὶ ἔcχατον ἀργυρίου cίκλουc τεccαράκοντα, καίγε τὰ παιδάρια αὐτῶν ἐκυρίευcαν ἐπὶ τὸν λαόν· ἐγὼ δὲ οὐκ ἐποίηcα οὕτωc ἀπὸ προcώπου φόβου θεοῦ. 16 καὶ ἐν ἔργῳ τοῦ τείχουc τούτου κατίcχυcα καὶ ἀγρὸν οὐκ ἐκτηcάμην καὶ τὰ παιδάριά μου καὶ πάντεc οἱ cυνηγμένοι ἐκεῖ ἐπὶ τὸ ἔργον. 17 καὶ οἱ Ἰουδαῖοι καὶ οἱ ἄρχοντεc, ἑκατὸν καὶ πεντήκοντα ἄνδρεc, καὶ οἱ ἐρχόμενοι πρὸc ἡμᾶc ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τῶν κύκλω ἡμῶν ἐπὶ τὴν τράπεζάν

Phil. 20. Χριcτῷ] LP Chr. defg, κυρίῳ K. — 21. ὑπὲρ ὃ] KL Chr., ὑπὲρ ἃ P. — 23. ἀcπάζεται] P Chr. de vg, ἀcπάζονται KL f.

* * *

Neh. V, 14. ἕωc] min 44 Ho. (*Zittaviensis*) 236, καὶ ἕωc 93. 108. — 15. κλοιόν] *K, *fehlt in der Complut., obwohl ihre Vorlage* (min 108) κλοιόν *hat.*

---

dem Einfluß von alla gamainþs, *nach den Parallelstellen, z. B. Esd.* α *4,10.15.41 5,62 Esd.* β *3,11 7,25 10,9 Neh. 8,3.5.6.9. Vgl. L 3,15.* — 15. kauridedun þo managein] *vgl.* ἐβάρυναν ἐπ' αὐτούc B. — 16. waurstw] *für* ἐν ἔργῳ: *der Übersetzer verband das ihm geläufige Akk.-Objekt mit* inswinþjan (κραταιοῦν τινα *E 3,16 sonst* ἐνδυναμοῦν) *statt der schwerverständlichen Präp.* — ἐκεῖ *fehlt auch in* vg *et omnes pueri mei congregati ad opus erant*: *ein Zusammenhang ist wenig wahrscheinlich.*

þatei jaþ-þuk silban mis skula is. 20 jai, broþar, ik þeina niutau in fraujin; anaþrafstei meinos brusts in Xristau. 21 gatrauands ufhauseinai þeinai gamelida þus, witands þatei jah ufar þatei qiþa taujis. 22 bijandzuþ-þan manwei mis saliþwos; wenja auk ei þairh bidos izwaros fragibaidau izwis. 23 goleiþ þuk Aipafras, sa miþ-frahunþana mis in Xristau Iesu ....

Das Alte Testament.

Nehemias.

V.

13 .... jah qaþ alla gamainþs: amen. jah hazidedun fraujan jah gatawidedun þata waurd alla so managei. 14 jah fram þamma daga ei anabauþ mis ei weisjau fauramaþleis ize in Iudaia, fram jera ·k· und jer ·l· jah anþar Arta[r]ksairksaus þiudanis ·ib· jera, ik jah broþrjus meinai hlaif fauramaþleis meinis ni matidedum. 15 iþ fauramaþljos þaiei weisun faura mis kauridedun þo managein jah nemun at im hlaibans jah wein jah nauhþanuh silubris sikle ·m·, jah skalkos ize fraujinodedun þizai managein; iþ ik ni tawida swa faura andwairþja agisis gudis. 16 jah waurstw þizos baurgswaddjaus inswinþida, jah þaurp ni gastaistald, jah þiwos meinai jah allai þai galisanans du þamma waurstwa. 17 jah Iudaieis jah þai fauramaþljos ·r· jah ·n· gumane jah þai qimandans at unsis us þiudom þaim bisunjane unsis ana biuda meinamma andnumanai weisun.

Die Bruchstücke aus dem 5.—7. Kapitel des Buches Nehemias sind im Cod. D *überliefert.*

Neh. V, 14. weisjau] D *für* wesjau. — 15. 17. weisun] D *für* wesun. — 15. wein] weī D *Br.* — 16. inswinþida] D (*nicht* ni swinþida *U.*): *die Punkte über* i *und das* n *klar Br. Ohrloffs Konjektur ist also glänzend bestätigt worden.*

Phil. 22. bijandzuþ-þan] A: *das Verbum nur hier. Unklare Übersetzung von* ἅμα δέ. *Man erinnert an Th 2,13, wo auch ein Adv. durch ein Partizip übertragen wird; K 16,10 ist fernzuhalten.*

Neh. V, 13. gamainþs] *für* ἐκκλησία: *im AT. bedeutet* ἐκκλησία *eine 'Versammlung', besonders die 'Versammlung der israelitischen Volksgemeinde'; die Übersetzung ist daher genau und sinnentsprechend, vgl. Langner S. 17f.* — alla so managei] ὁ λαός: alla *zugesetzt, wohl unter*



μου ἐξενίζοντο. 18 καὶ ἦν γινόμενα εἰς ἡμέραν μίαν μόσχος εἷς, πρόβατα ἐκλεκτὰ ἕξ, καὶ χίμαρος ἐγίνετό μοι. καὶ διὰ δέκα ἡμερῶν οἶνον παντὶ τῷ πλήθει, παντὶ τῷ λαῷ. καὶ πρὸς τούτοις ἄρτον τῆς ἡγεμονίας μου οὐκ ἐζήτησα, ὅτι ἐβαρύνθη τὸ ἔργον ἐπὶ τὸν λαὸν τοῦτον. . . .

VI.

14 . . . . προφήταις οἳ ἐνουθέτουν με. 15 καὶ συνετελέσθη τὸ τεῖχος πέμπτῃ καὶ εἰκάδι τοῦ μηνὸς Αλουλ ἐν πεντήκοντα καὶ δύο ἡμέραις. 16 καὶ ἐγένετο ἡνίκα ἤκουσαν οἱ ἐχθροὶ ἡμῶν πάντες, καὶ ἐφοβήθη πάντα τὰ ἔθνη τὰ κύκλῳ ἡμῶν καὶ ἐπέπεσε φόβος ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτῶν σφόδρα, καὶ ἔγνωσαν ὅτι παρὰ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἐγενήθη τελειωθῆναι τὸ ἔργον τοῦτο. 17 καὶ ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκείναις πολλοὶ ἦσαν τῶν ἐντίμων τῶν Ἰουδαίων ὧν αἱ ἐπιστολαὶ αὐτῶν ἐπορεύοντο πρὸς Τωβίαν καὶ αἱ Τωβίου ἤρχοντο πρὸς αὐτούς. 18 πολλοὶ γὰρ ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ ἔνορκοι ἦσαν αὐτῶν ὅτι γαμβρὸς ἦν τοῦ Σεχενίου υἱοῦ Ηιρα καὶ Ιωναν ὁ υἱὸς αὐτοῦ ἔλαβε τὴν θυγατέρα Μεσολλαμ υἱοῦ Βαραχίου εἰς γυναῖκα. 19 καίγε τὰ συμφέροντα αὐτῷ ἔλεγον ἐνώπιόν μου, καὶ τοὺς λόγους μου ἐξέφερον αὐτῷ, καὶ ἐπιστολὰς ἀπέστειλε Τωβίας φοβῆσαί με.

V, 18. γινόμενα] *K, γινόμενον B. — οἶνον] *K, δέδωκα τὸν οἶνον codd. Serg. *vina diversa et alia multa tribuebam* vg. — VI, 15. Αλουλ] *K, Ελουλ SinA^vid^B^b^; *vigesimo quinto die mensis Elul* vg. — 18. αὐτῶν] *K, αὐτῷ B Compl. — Σεχενίου] *K, Σεχενιά B. — Ιωναν] *K, Ιωαναν Sin*. — Μεσολλαμ] min 108, Μοσολλαμ min 93. — Βαραχίου] *K, Βαραχειά B. — 19. καίγε] min 93.

---

lip. 11,11. — jah allai þizai managein] jah *zugesetzt.* — ei — waurstwam] *unerklärte Abweichung vom Wortlaut des Originals.* — VI, 16. jah warþ swe] *vgl. L 1,41, wo die Vorlage* καὶ ἐγένετο ὡς *hat.* — warþ usfulliþ] ἐγενήθη τελειωθῆναι: *die gebräuchliche Partizipialkonstruktion nach* warþ *ist an die Stelle der Infinitivkonstruktion getreten.* — 17. þaiei sandidedun aipistulans] *vgl. V. 19* ἐπιστολὰς ἀπέστειλε. *Entsprechend ist die flg. Konstruktion vereinfacht.* — aipistulans] *lat. Form, Schulze Lehnworte 16*[1]. — 18. imma] αὐτῶν *K: αὐτῷ B Compl. *Vgl. auch* rodidedun du imma *V. 19.* — 19. rodidedun du imma waila in andwairþja meinamma] *stimmt nicht zum gr. Text; dieser besagt: 'sie redeten das für ihn Nützliche in meiner Gegenwart', der got. Text dagegen: 'sie redeten zu ihm freundlich in meiner Gegenwart', was keinen Sinn gibt.*

18 jah was fraqnman dagis hvizuh stiur ·*a*· lamba gawalida ·q· jah gaits [·a·] gamanwida was mis; jah bi ·i· dagans gaf wein allai þizai filusnai jah allai þizai managein; jah ana þo alla hlaif fauramaþleis meinis ni sokida, in þis ei ni kauridedjau þo managein in þaim waurstwam ....

VI.

14 .... *prau*fete, þaiei þrafstidedun mik. 15 jah ustauhana warþ so baurgswaddjus ·e· jah ·k· daga meno*þis Alulis*, ·n dage jah ·b· 16 jah warþ, swe hausidedun fiands unsarai allai, jah ohtedun allos þiudos þos bisunjane unsis, jah atdraus agis in au*g*ona ize abraba; jah ufkunþedun þatei fram guda unsaramma warþ usfulliþ þata waurstw. 17 jah in dagam jainaim managai weisun þize reikjane Iudaie, þaiei sandidedun aipistulans du Tobeiin, jah Tobeias du im. 18 managai auk in Iudaia ufaiþjai weisun imma, unte megs was Saixaineiins, sunaus Aieirins, jah Ioanan sunus is nam dauhtar Maisaullamis, sunaus Barakeiins, du qenai. 19 jah rodidedun du imma wai*la* in andwairþja meinamma, jah waurda meina spillodedun imma, jah aipistulans insandida Tobeias ogjan mik.

V, 18. stiur ·*a*·] *scheint doch am Ende der Zeile zu stehn Br.* — gaits ·a·] gaitsa D: *es stehn keine Punkte Br.* — managein] managei D *Br.* — VI, 15. daga meno*þis*] *nur* daga men ... *in* D *lesbar, der Rest durch ein Loch vollständig zerstört Br.* — *Alulis*] *oder Ailulis*: *Konjektur. Das Wort muß mit kleinerer Schrift hinzugefügt worden sein, da wenig Raum vorhanden ist Br.* — *Der Anfang der Seite 461 ist sehr gebräunt und verkleckst, darum schwer zu entziffern Br.* — 16. au*g*ona] D, *aus* ausona *verbessert*: *wenigstens scheint* g *über* s *zu stehn Br.* — ufkunþedun] D *Br.* — 17. 18. weisun] D *für* wesun. — 17. jah|Tobeias du im] *so Verteilung in* D; *Us. Zeilentrennung falsch Br.* — 19. rodidedun du imma] D: du *steht über der Zeile Br.* — wai*la*] *la durch ein Loch fast zerstört Br.*

V, 18. fraqnman] γινόμενα: *die Verba entsprechen sich in der Bedeutung nicht.* fraqiman *übersetzt* δαπανᾶν *Mc 5,26,* προσαναλίσκειν *L 8,43,* ἀναλίσκειν *G 5,15. Der got. Text besagt also: 'es wurde verzehrt'. Ähnlich frei* gamanwida · ἐγίνετο. — gaf wein] *wie* codd. Serg., *vgl. auch* ἔδωκεν αὐτοῖς οἶνον A *II Para-*

VII.

1 Καὶ ἐγένετο ἡνίκα ᾠκοδομήθη τὸ τεῖχος καὶ ἐπέστησα τὰς θύρας, καὶ ἐπεσκέπησαν οἱ πυλωροὶ καὶ οἱ ᾠδοὶ καὶ οἱ Λευῖται. 2 καὶ ἐνετειλάμην τῷ Ἀνανίᾳ ἀδελφῷ μου καὶ τῷ Ἀνανίᾳ ἄρχοντι τῆς βάρεως Ιερουσαλημ, ὅτι αὐτὸς ἀνὴρ ἀληθὴς καὶ φοβούμενος τὸν κύριον ὑπὲρ πολλούς, 3 καὶ εἶπον αὐτοῖς· οὐκ ἀνοιγήσονται αἱ πύλαι Ιερουσαλημ ἕως ἀνατείλῃ ὁ ἥλιος .... 13 .... κόσιοι τεσσαράκοντα πέντε. — 14 υἱοὶ Ζακχαίου ἑπτακόσιοι ἑξήκοντα. — 15 υἱοὶ Βαναίου ἑξακόσιοι ἑξήκοντα δύο. — 16 υἱοὶ Βοκχει ἑξακόσιοι εἴκοσι τρεῖς. — 17 υἱοὶ Αζγαδ δισχίλιοι διακόσιοι εἴκοσι δύο. — 18 υἱοὶ Αδωνικαμ ἑξακόσιοι ἑξήκοντα ἕξ. — 19 υἱοὶ Βαγουια δισχίλιοι ἑξήκοντα ἕξ. — 20 υἱοὶ Αδδει ἑξακόσιοι πεντήκοντα τέσσαρες. — 21 υἱοὶ Αζηρ τῷ Ἐζεκίᾳ ἐνενήκοντα καὶ ὀκτώ. — 23 υἱοὶ Βασση τριακόσιοι τριάκοντα τρεῖς. — 24 υἱοὶ Ιωρηε ἑκατὸν δέκα δύο. — 22 υἱοὶ Ασσομ διακόσιοι εἴκοσι τρεῖς. — 25 υἱοὶ Γαβαων ἐνενήκοντα πέντε. — 26 υἱοὶ Βηθλεεμ ἑκατὸν εἴκοσι τρεῖς. υἱοὶ Νετωφατι ἑκατὸν δέκα ἕξ. — 27 υἱοὶ Αναθωθ ἑκατὸν εἴκοσι ὀκτώ. — 28 υἱοὶ Ασθμωθ ἑκατὸν εἴκοσι ὀκτώ. — 29 ἄνδρες Καριαθιαρειμ καὶ Κεφειρα καὶ Αβηρωθ ἑπτακόσιοι τεσσαράκοντα τρεῖς. — 30 ἄνδρες Ραμα καὶ Γαβαα ἑξακόσιοι εἴκοσι τρεῖς. — 31 ἄνδρες Μαχμας ἑκατὸν εἴκοσι δύο. — 32 ἄνδρες Βεθηλ καὶ τῆς

Die Verse sind der Übersichtlichkeit halber nach de Lagardes Vorgang wie in der 'Septuaginta' gezählt.

VII, 2. ἀνήρ] *K, ἦν ἀνήρ A min 71. 74. 106. 134 Ho. — 15. Βαναίου] *K, Βανουι *Neh.* B *Ezd.* β *2,10* A. — ἑξήκοντα δύο] *K, τεσσαράκοντα δύο *Ezd.* α *5,12* *Ezd.* β *2,10* *K, τεσσαράκοντα ὀκτώ *Neh.* B. — 16. Βοκχει] *K, Βαβαΐ *Ezd.* β *2,11* A. — 17. Αζγαδ] *K, Ασγαδ *Neh.* *Ezd.* β *2,12* B. — δισχίλιοι] *K, χίλιοι *Ezd.* α *5,13* *B* *Ezd.* β *2,12* A. — εἴκοσι δύο] *K, ἑβδομήκοντα δύο *Ezd.* α *5,13* min 108 Ho. — 19. Βαγουια] *K, Βαγοει Sin Βατοει (*wohl verschrieben für* Βαγοει) B Βαγουει A. — 20. Αδδει] *K, Αδδιν *Ezd.* β *2,15* A. — ἑξακόσιοι] *K, τετρακόσιοι *Ezd.* α *5,14* *Ezd.* β *2,15* B. — 21. Αζηρ] *K, Ατηρ *Neh.* *Ezd.* β *2,16* B. — 23. Βασση] *K, Βασσου *Ezd.* β *2,17* A, Βασου B. — 24. Ιωρηε] *K, Ιωρα *Ezd.* β *2,18* A. — 25. Γαβαων] *K, Γαβερ *Ezd.* β *2,20* *K A Ταβερ (*wohl für* Γαβερ) B. — 26. Βηθλεεμ] *K, Βεθλαεμ *Ezd.* β *2,21* A, Βαιθαλεεμ *Neh.* 44 Ho. — Νετωφατι] *K, Νετωφαθι min 248 Ho. Νετωφαθει *Ezd.* β *2,22* min 93 Ho. — 27. ἑκατὸν εἴκοσι ὀκτώ] *K, ἑκατὸν πεντήκοντα ὀκτώ *Ezd.* α *5,18* B. — 28. Ασθμωθ] *K, Ασμωθ *Ezd.* α *5,18* *K. — 29. Κεφειρα] *K, Χάφιρα *Neh.* min 119 Ho. A, Χάφειρα *Neh.* min 74. 166. 134 Ho., Καφειρα *Neh.* *Ezd.* β *2,25* *B.* — 29. Αβηρωθ] *K, Βηρωθ *Ezd.* α *5,19* *Ezd.* β *2,25* *K *Neh.* SinA

VII.

1 Jah warþ, swe gatimrida warþ so baurgswaddjus, jah gasatida haurdins, jah gaweisodai waurþun daurawardos jah liuþarjos jah Laiwweiteis; 2 jah anabauþ Anaiin broþr meinamma jah Ananeiin fauramaþlja baurgs Iairusalems, unte sa was wair sunjeins jah ogands fraujan ufar managans; 3 jah qaþ im: ni uslukaindau daurons Iairusalems, und þatei urrinnai sunno .... 13. .... *hunda* ·*m*· ·*e*· (...45). — 14 sunjus Za*xx*a*i*a*us* ·ƕ· ·*j*· (760). — 15 *suniwe* B*a*nau*is* ·*x*· ·*j*· ·*b*· (662). — 16 *su*naus *Baba*w*is* ·*x*· ·k· ·g· (623). — 17 sunaus ⟨Az-⟩ gadis ·b· þusundjus ·*s*· ·*k*· ·*b*· (2222). — 18 *suniwe Adon*e*ikamis* ·*x*· ·*j*· ·q· (666). — 19 suni*we* Ba*ig*au*s*is ·b· *þ*usund*jos* ·j· ·*q*· (2066). — 20 su*niwe Ad*deis ·x· ·n· ·d· (654). — 21 sunaus Azeiris, sunaus Aizaike*i*ins, niun*te*hund *j*ah ·h· (98). — 23 suni*we B*asseis ·t· ·l· ·g· (333). — 24 suniwe Ioriais ·*r*· ·i· ·*b*· (112). — 22 suniwe Assaumis ·s· ·k· ·g· (223). — 25 suni*we* Gabaons · ų · ·e· (95). — 26 suniwe Biþlaihaimis ·r· ·k· ·g· (123). — suniwe Naito*f*aþeis ·r· ·i· ·q· (116). — 27 suniwe Anaþoþis ·r· ·k· ·h· (128). — 28 *s*uniwe Asmoþis ·r· ·k· ·*h*· (128). — 29 waire Kar*eia*þ*iaa*reim jah *Kaifaira jah* Beroþ ·ƕ· ·m· g· (743). — 30 wairos Ra*ma jah* Gabaa ·*x*· ·*k*· ·*g*· (623). — 31 wa*i*ros M*a*kmas ·*r*· ·k· ·*b*· (122). — 32 wairos Ba*i*þilis jah

VII. *Undeutliche oder beschädigte Buchstaben in Kursivschrift. Von Textbesserungen ist abgesehn.* — 2. Anaiin] D *Br.* (*Schreibfehler*), Ananiin *Cast. U.* — 15. ·j·] D *Br.*, ·m· *Cast. U.* — 16. sunaus] D *Br.*, suniwe *Cast. U.* — Babawis] D *Br.*, Babaawis *Cast. U.* — 17. sunaus] D *Br.*, suniwe *Cast. U.* — Azgadis] Az *fehlt durch Lücke am Zeilenende Br.* — ·b· þusundjus ·s· ·k· ·b·] D *Br.*, þusund ·ƕ· ·u· ·q· *Cast. U.* — 19. Baigausis] D *Br.*, Baggeisis *Cast.*, Bagauis *U.* — ·b· þusundjos] D *Br.* (*vgl. Festschr. f. Windisch S. 227*), twa þusundja *Cast. U.* — 20. Addeis] D *Br.*, Addin *Cast.*, Addinis *U.* — ·x·] D *Br.*, ·w· *Cast. U.* — 21. Azeiris] D *Br.*, Ateiris *Cast. U.* — Aizaikeiins] D *Br.*, -iais *Cast.*, -inis *U.* — niuntehund] D: te *übergeschrieben Br.* — 23. Basseis] D *Br.*, Bassaus *Cast. U.* — 24. Ioriais] D *Br.*, Iorisis *Cast.*, Iorins *U.* — 25. Gabaons] D *Br.*, Gabairis *Cast. U.* — 26. Biþlaihaimis] D *Br.*, Baasaiþlaem *Cast.*, Biaaaiþlaem *U.* — ·i·] D *Br.*, ·m· *Cast. U.* — 28. ·k·] D *Br.*, ·n· *Cast. U.* — 29. waire] D *Br.*, wairos *Cast. U.* — Kaifaira] D *Br.* (*wohl zu ändern in *Kaifeira*), Kafairi *Cast.*, Xafira *U.* — 30. ·x· ·k· ·g·] D *Br.*, ·x· ·i· ·b· *Cast. U.* — 32. D *S. 210 beginnt mit* (Bai-)þilis *Br.*, *nicht mit* (wai-)ros Makmas *U.* — Gai] D *Br.*, Aai *Cast. U.* —

Ezd. β SinAB. — 31. Μαχμας] *K, Μακμας *Ezd.* α *5,20 Ezd.* β *2,27* *K. — 32. Βεθηλ] *K, Βαιθηλ *Neh.* A *Ezd.* α *5,20 Ezd.* β *2,28* *K. — τῆς

Γαι διακόσιοι εἴκοσι τρεῖς. — 33 ἄνδρες Ναβαυ πεντήκοντα δύο. υἱοὶ Μαγβεις ἑκατὸν πεντήκοντα ἕξ. — 34 υἱοὶ Αιλαμ ἑτέρου χίλιοι διακόσιοι πεντήκοντα τέσσαρες. — 35 υἱοὶ Ηιραμ τριακόσιοι εἴκοσι. — 37 υἱοὶ Λύδδων Αδειδ καὶ Ανω ἑπτακόσιοι εἴκοσι πέντε. — 36 υἱοὶ Ιεριχω τριακόσιοι τεσσαράκοντα πέντε. — 38 υἱοὶ Ενναα τρισχίλιοι ἑξακόσιοι τριάκοντα. — 39 καὶ οἱ ἱερεῖς υἱοὶ Εδδουα τῷ οἴκῳ Ἰησοῦ ἐνακόσιοι ἑβδομήκοντα τρεῖς. — 40 υἱοὶ Εμμηρ χίλιοι πεντήκοντα δύο. — 41 υἱοὶ Φαδασσουρ χίλιοι διακόσιοι τεσσαράκοντα ἑπτά. — 42 υἱοὶ Ιαρειμ χίλιοι δέκα ἑπτά — 43 καὶ οἱ Λευῖται υἱοὶ Ἰησοῦ καὶ Κεδμιηλ τοῖς υἱοῖς Ωδουια ἑβδομήκοντα τέσσαρες — 44 υἱοὶ Ασαφ οἱ ᾠδοὶ ἑκατὸν τεσσαράκοντα ὀκτώ. — 45 υἱοὶ τῶν πυλωρῶν· υἱοὶ Σελλουμ, υἱοὶ Αζηρ ....

VII, 37. Λύδδων Αδειδ] *K, Λυδδωναϊδ min 93 Ho., Λυδδωναειδ *Ezd.* β *2,33* min 108 Ho., Λυδδωναι *Neh.* min 108 Ho. — 36. Ιεριχω] *K Bb, Ιερειχω SinAB. — 38. Ενναα] min 108 Ho. (*Ezd.* β *2,35* min 19. 108), Σενναα min 93 Ho. — 41. Φαδασσουρ] *K, Φαδδας *Ezd.* β *2,38* min 19. 93. 108 Ho. — 43. Κεδμιηλ] min 93 Ho. (*Ezd.* α *5,26* *Ezd.* β *2,40* *K), Δεκμιηλ min 108 Ho. — 45. Σελλουμ] *K, Σελουμ min 71. 106. 119 Ho. — Αζηρ] *K, Ατηρ B.

Gai ·s· ·k· ·g· (223). — 33 wairos Nabawis ·n· ·b· (52). — sun*jus* *Makeibis* ·r· ·n· ·q· (156). — 34 sunjus Ail*a*mis anþaris þusundi ·s· ·n· ·d· (1254). — 35 sunjus Eeiramis ·t· ·k· (320). — 37 sunjus Lwddomaeis jah Anos ·h· ·k· ·e· (725). — 36 sunjus Eiaireikons ·t· ·m· ·e· (345). — 38 sunjus Ainnaïns ·g· þusundjos ·x· ·l· (3630). — 39 jah gudjans: sunjus Aidduins us garda Iesuis njun hunda ·u· ·g· (973). — 40 sunjus Aimmeirins þusundi ·n· ·b· (1052). — 41 sunjus Fallasuris þusundi ·s· ·m· ·z· (1247). — 42 sunjus Iareimis þusundi ·i· ·z· (1017) — 43 jah Laiwweiteis: sunjus Iesuis jah Ka*i*dmeielis us sunum Odueiins ·u· ·d· (74). — 44 sunjus Asabis liuþarjos ·r· ·m· ·h· (148). — 45 sunjus daurawarde: sunaus Sailaumis jah sunjus Aze . . .

VII. 33. Makeibis] D *Cast. Br.* (*durch ein Loch gestört*), Makebis *U.* — 41. Fallasuris] D, Faddasuris *Besserung Kauffmanns.* — 44. ·m·] D *Br.*, ·n· *Cast. U.* — 45. sunaus] D *Cast. Br.*, sunjus *U.* — Sailaumis] D *Br.*, Saillaumis *Cast. U.* — Aze . . .] D *Br.*, Ater . . . *Cast.*, Ate . . . *U.*

Γαϊ] *K, Αϊ *Neh.* A, Αϊα *Ezd.* β *2,28* SinAB. — 33. Μαγβεις] *K, Μαικβεις *Ezd.* α *5,21* *Ezd.* β *2,30* *K, Μαγεβις *Ezd.* β *2,30* A, Μαγεβως *Neh.* A *Ezd.* β *B.*

Anhang.

I.
Die Skeireins.

I.

"... saei fraþjai aiþþau sokjai guþ. allai uswandidedun, samana unbrukjai waurþun", jah ju uf dauþaus atdrusun stauai. inuh þis qam gamains allaize nasjands, allaize frawaurhtins afhrainjan, ni ibna nih galeiks unsarai garaihtein, ak silba 5 garaihtei wisands, ei, gasaljands sik faur uns hunsl jas-sauþ guda, þizos manasedais gawaurhtedi uslunein. þata nu gasaihvands Iohannes, þo sei ustauhana habaida | wairþan fram fraujin, garehsn, miþ sunjai qaþ: "sai, sa ist wiþrus gudis, saei afnimiþ frawaurht þizos manasedais." mahtedi sweþauh jah inu mans

---

Skeireins: *Hs.* E, *Bruchstücke in Mailand und in Rom.*

Bl. I: *M 113/114.* — 3. stauai] E *ziemlich deutlich Braun*, staua *U.* — 8. -þ frawaurht] E: *über der Zeile.*

Bl. I, 1. .... saei fraþjai — waurþun] *Zitat aus R 3,11f.*: οὐκ ἔστιν ὁ συνιῶν, οὐκ ἔστιν ὁ ἐκζητῶν τὸν θεόν · πάντες ἐξέκλιναν, ἅμα ἠχρειώθησαν *K (οὐκ ἔστιν συνιῶν ABG, οὐκ ἔστιν ἐκζητῶν BG *non est intelligens, non est requirens* deg vg Ambrst.). *Auf die got. Fassung hat jedoch unverkennbar der Text der* LXX *eingewirkt*: εἰ ἔστιν συνιῶν ἢ ἐκζητῶν τὸν θεόν *Ps. 13,2 52,3*; *ähnliche Einwirkung bei* Iren. — 5. gasaljands sik faur uns hunsl jas-sauþ guda] *vgl.* atgaf sik silban faur uns hunsl jah sauþ guda *E 5,2.* — 6. ei ... þizos manasedais gawaurhtedi uslunein] *vgl. L 1,68* gawaurhta uslausein managein seinai. — 7. sei ustauhana habaida] *vgl. EB. § 301b.* — garehsn] οἰκονομία '*Heilsplan*'. — 8. sai — manasedais] *J 1,29*: ἴδε ὁ ἀμνὸς τοῦ θεοῦ ὁ αἴρων τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου *K; *zum got. Wortlaut stimmt genau* Or.: ἴδε οὗτός ἐστιν ὁ ἀμνός.

leik, waldufnja þataine gudiskamma galausjan allans us diabulaus 10
anamahtai; akei kunnands þatei swaleikamma waldufnja mahtais
nauþs ustaiknida wesi jan-ni þanaseiþs fastaida garaihteins ga-
reh<s>ns, ak nauþai gawaurhtedi manne ganist. jabai auk diabu-
lau fram anastodeinai nih nauþjandin, ak uslutondin || mannan jah
þairh liugn gaƕotjandin ufargaggan anabusn — þatuh wesi wiþra þata 15
gadob, ei frauja qimands mahtai gudiskai jah waldufnja, þana ga-
lausidedi jah nauþai du gagudein gawandidedi; nei auk þuhtedi þau
in garaihteins gaa<g>gwein ufargaggan þo faura ju us anastodeinai
garaidon garehsn? gadob nu was mais þans swesamma wiljin uf-
hausjandans diabulau du ufargaggan anabusn gudis, þanzuh aftra 20
swesamma wiljin gaqissans wairþan nasjandis lai|seinai jah frakunnan
unselein þis faurþis uslutondins, iþ sunjos kunþi du aftraanastodeinai
þize in guda usmete gasatjan. inuh þis nu jah leik mans andnam,
ei laisareis uns wairþai þizos du guda garaihteins; swa auk skulda,
du galeikon seinai frodein, jah mans aftra galaþon waurdam jah 25
waurstwam jah spilla wairþan aiwaggeljons usmete. iþ in þizei nu
witod*is* gaaggwei ni þatain gawandei*nai* . . . .

Bl. I, 10. þataine] E: *aus* þateine *korrigiert, für* þatainei. —
13. garehsns] gareh¯s E *Br.* — 15. gaƕotjandin] E *Br.*, gaƕatjandin
U. — 17. nei] E *Br.*, ne *U.* — auk] E: a *über der Zeile Br.*

Bl. I, 10. waldufnja . . . gudiskamma] ἐξουςίᾳ θεϊκῇ Theodor (245).
— 11. kunnands] *vgl. zur Konstruktion Jellinek HZ. Anz. 47,286f.*;
das Partizip steht wohl für ein Verbum fin. — 12. fastaida] *Partizip*
wie ustaiknida; *aus dem Vorhergehenden ist* wesi *zu ergänzen.* —
13. jabai auk — gawandidedi] *Anakoluth*; *Jellinek HZ. Anz. 38,151*
vergleicht passend die Konstruktion Mc 9,42. — 15. (diabulau) — ga-
ƕotjandin] *vgl.* ἐκεῖνός τε πρῶτον ἀπατήςας ἄνθρωπον Theodor (238)
und ἐξ ἀρχῆς γενόμενος διὰ ψεύδους ders. (239). — gaƕotjandin] *man*
erwartet eine Bedeutung wie 'verleiten', aber gaƕotjan *überträgt Mc 1,43*
ἐμβριμᾶςθαι, *sonst* ἐπιτιμᾶν, *was nicht in den Zusammenhang paßt.* —
15f. þatuh — gadob] οὐδὲ γὰρ ἦν εὐπρεπές Theod. (168). — 17. nau-
þai — gawandidedi] οὐκ ἀνάγκῃ πρὸς εὐςέβειαν ἀχθέντων ἀλλὰ προ-
αιρέςει καθορθωςάντων τὴν πολιτείαν (*d. i.* usmet) Theod. (339). —
nei] οὐχί *wie k 3,8.* — 23. þize in guda usmete] τῆς ἐνθέου πολιτείας
Theod. (311). — gasatjan] *Subjekt wohl nicht* þanzuh (*Dietrich*), *son-*
dern 'Gott' (*Jellinek*). — 24. garaihteins] *Adjektivabstrakt in Ver-*
tretung des Verbalabstrakts (*EB. § 157 Anm. 1*), *daher die Richtungs-*
präposition du, *vgl. Jell. HZ. Anz. 47,287.*

II.

. . . , seinai galaubeinai wairþands ju faur ina balþeiþ, in mela raihtis þulainais, leik is afar þulain swikunþaba miþ Ioseba usfilhands, gaswikunþjands ei ni afwandida sik in fauramaþlje hvotos. inuh þis jah nasjands nauh miþþan anastodjands ustaiknida þana
5 iupa briggandan in þiudangardjai gudis wig, qiþands: "amen amen, qiþa þus, niba saei gabairada iupaþro, ni mag gasaihvan þiudangardja gudis." 'iupaþ|ro' þan qaþ þo weihon jah himinakundon gabaurþ anþara þairh þwahl usþulan. 'þammuh þan ni froþ Nekaudemus, in þis ei miþþan frumist hausida fram laisarja, inuh
10 þis qaþ: "hvaiwa mahts ist, manna gabairan alþeis wisands? ibai mag in wamba aiþeins seinaizos aftra galeiþan jaggabairaidau?" sah, unkunnands auk nauh wisands jah ni kunnands biuhti jah þo leikeinon us wambai munands gabaurþ, in tweifl atdraus. inuh þis qaþ: "hvaiwa || mahts ist, manna al-
15 þeis wisands gabairan? ibai mag in wamba aiþeins seinaizos aftra galeiþan jah gabairaidau?" iþ nasjands þana

---

Bl. II: *M 77/78.* — 2. leik is] leikis E *Br.*, leikis *fälschlich U.* — 3. ni] E: *über der Zeile.* — 8. þwahl] þwalh E. — 9. in þis ei] *für* in þizei, *da* þis *am Zeilenschluß steht, vgl. Neh. 5,18.* — 10. manna] E, na *über der Zeile Br.*, man *fälschlich U.* — 12. sah] E *Br.*, *fehlt U.*

Bl. II, 1. in mela raihtis þulainais, leik is afar þulain] ὁ τοῦ πάθους καιρὸς .... εὐθὺς γὰρ μετὰ τὸ πάθος Theod. (302). — 3. hvotos] *Gen. Sing. Der Plur. findet sich E 6,9 für gr. Sing., wohl durch lat. minas veranlaßt.* — 4. nauh miþþan anastodjands] ὡς ἄρτι ἀρξαμένῳ Ammon. (1456). — ustaiknida ... qiþands] ἔδειξεν εἰπὼν Theod. (313). — 5. amen — gudis] *J 3,3*: ἀμὴν ἀμὴν λέγω σοι, ἐὰν μή τις γεννηθῇ ἄνωθεν, οὐ δύναται ἰδεῖν τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ. niba saei · ἐὰν μή τις *auch J 15,6.* — 7. iupaþro — usþulan] ὁ τὴν δευτέραν τὴν διὰ τοῦ λούτρου γέννησιν ὑπομένων, οὗτος ἄνωθεν γεννᾶται Ammon. (1408) *und* τὸ 'ἄνωθεν' τὴν διὰ τοῦ πνεύματος ἀναγέννησιν σημαίνει Amm. (1408). *Zur Konstruktion vgl. Jellinek HZ. Anz. 47,287f. Bei* iupaþro · ἄνωθεν *ist* γεννηθῆναι *zu ergänzen.* — 12. unkunnands — biuhti] ψυχικὸς ὢν ἔτι ὁ Νικόδημος διὰ δὲ τοῦτο δεχόμενος οὐδαμῶς Cyr. (244). — 13. biuhti] '*consuetudinem loquendi domini*' *Maßm.* — 14. hvaiwa — gabairaidau] *J 3,4*: πῶς δύναται ἄνθρωπος γεννηθῆναι γέρων ὤν; μὴ δύναται εἰς τὴν κοιλίαν τῆς μητρὸς αὐτοῦ δεύτερον εἰσελθεῖν καὶ γεννηθῆναι; *zur Übersetzung von* γεννηθῆναι *vgl. Gering ZZ. 6,1ff.* — 14f. alþeis wisands gabairan] *gegenüber* gabairan alþeis wisands: *willkürliche Umstellung.*

anawairþan dom is gasaihvands jah þatei in galaubeinai þeihan habaida, gaskeirjands imma, swe miþþan unkunnandin, qiþands: "amen amen, qiþa þus, niba saei gabairada us watin jah ahmin, ni mag inngaleiþan in þiudangardja gudis." naudi- 20 þaurfts auk was jah gadob wistai du garehsn dau|peinais andniman, at raihtis mann us missaleikom wistim ussatidamma, us saiwalai raihtis jah leika, jah anþar þize anasiun wisando, anþaruh þan ahmein — duþþe gatemiba and þana þize laist jah twos ganamnida waihts, swesa bajoþum du daupeinais garehsnai[s], jah þata raihtis 25 anasiunjo wato jah þana andaþahtan ahman, ei raihtis þata gasaihvan . . . .

Bl. II, 17. þeihan] E: han *über der Zeile.* — 20. þiudangardja] E: gardja *über der Zeile.*

Bl. II, 17. dom] '*Ruhm*', *vgl. Skeir.* VI. 16. — þeihan habaida] *vgl. EB.* § *301b.* — 18. gaskeirjands — qiþands] σαφεστέροις ἐκπαιδεύει μαθήμασιν . . . ὡς ἀσθενεστέρῳ Cyr. (244). — 19. amen — gudis] *J 3,5*: ἀμὴν ἀμὴν λέγω σοι ἐὰν μή τις γεννηθῇ ἐξ ὕδατος καὶ πνεύματος, οὐ δύναται εἰσελθεῖν εἰς τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ *K. — 21. du garehsn daupeinais andniman] '*zum Empfang der Taufe*': garehsns daupeinais *hier und V. 25 etwa* '*Institution der Taufe*' (*Jell. HZ. Anz. 47,288f.*). — 22. at raihtis mann — þana andaþahtan ahman] ἐπειδὴ γὰρ σύνθετόν τι καὶ οὐχ ἁπλοῦν κατὰ φύσιν ὁ ἄνθρωπος, ἐκ δύο κεκερασμένος αἰσθητοῦ δηλονότι σώματος καὶ ψυχῆς νοερᾶς, διπλῆς αὐτῷ πρὸς ἀναγέννησιν ἐνδεήσει θεραπείας συγγενῶς πως ἐχούσης πρὸς ἄμφω τῶν δεδηλημένων. πνεύματι μὲν . . . ὕδατι δέ . . . Cyr. (244). *Dazu* τὸ ὕδωρ καθαρίζει τὸ σῶμα καὶ τὸ πνεῦμα τὴν ἀόρατον ἁγιάζει ψυχήν . . . . τὸ αἰσθητὸν ὕδωρ Amm. (1408). — missaleikom] *statt des normalen* missaleikaim (VI, 18) *wie* judaiwiskom *und* sinteinom III, 10. *Vgl. auch Jell. HZ. Anz. 38,152f.* — 24. and þana þize laist] κατιχνῶς Theod. (311), ἀκολουθῶς (358). — 25. swesa] *substantivisch* 'τὰ ἴδια' (*Th. 4,11*), *vgl. Streitberg IF. 18,402.*

26 f. gasaihvan] *von E. A. Kock* (*Skeireins*) *ansprechend zu* gasaihvano wato *ergänzt.*

III.

"....*managa* wesun jainar; þaruh qemun jah daupidai wesun. ni nauhþanuh galagiþs was in karkarai Iohannes." þatuh þan qiþands aiwaggelista atangida, *ei* so garehsns bi ina neƕa andja was þairh Herodes birunain. akei faur þata, at bajoþum
5 daupjandam jah ainƕaþarammeh seina anafilhandam daupein, miþ sis misso sik undrunnun sumai, ni kunnandans, ƕaþar skuldedi maiza. þaþroh þan warþ sokeins|us siponjam Iohann*es* miþ Iudaium bi swiknein. in þizei ju jah leikis hraineino inmaidiþs was sidus jah so bi guþ hrainei anabudana was, ni þana-
10 seiþs judaiwiskom ufarranneinim jah sint*eino*<m> daupeinim *bru*kjan usd*au*djaina, ak Iohanne hausjandans þamma faurrinnandin aiwaggeljon, w*asu*h þ*an* jah frauja þ*o* ahmeinon anafilhands daupein, eiþan garaihtaba warþ bi swiknein sokeins gawagida. unte witoþ þize unfaurweisane missadede ainaizos || witoþ raidida, *azgon*

Bl. III: *R 59/60.* — 5. daupjandam] E: *korrigiert aus* galaubjandam. — 7. siponjam] E: *über der Zeile.* — 10. sint*eino*m] *Dietrich*, sint*eino* E.

Bl. III, 1. ....managa — Iohannes] *J 3,23.24*: (ὕδατα) πολλὰ ἦν ἐκεῖ, καὶ παρεγίνοντο καὶ ἐβαπτίζοντο. οὔπω γὰρ ἦν βεβλημένος εἰς τὴν φυλακὴν ὁ Ἰωάννης. *Zu* galagiþs was in karkarai · ἦν βεβλημένος εἰς τὴν φυλακὴν *vgl. M 5,25*: εἰς φυλακὴν βληθήσῃ · in karkara galagjaza. *Zur Stellung* galagiþs was *vgl. 'missus fuerat'* it vg. — 3. so garehsns bi ina] *vgl.* so bi ina garehsns Skeir. IV, 7. — 4. birunain] ἐπιβούλευσις. — 6. skuldedi] *ergänze* wisan. *Über ähnl. Ellipsen nach aisl.* munu *und* skulu *vgl. Uppström* Frag. got. sel. *zur Stelle.* — 7. þan — swiknein] *J 3,25*: ἐγένετο οὖν ζήτησις ἐκ τῶν μαθητῶν Ἰωάννου μετὰ Ἰουδαίων (Sin*GΛ²Π² min d it vg — Ἰουδαίου Sin^c ABLΓΔΛ*Π* Chr.) περὶ καθαρισμοῦ. *Die Stelle ist nicht als Zitat charakterisiert, sondern durch* þaþroh *mit dem Vorausgehenden verknüpft.* — 10. judaiwiskom *und* sinteinom] *vgl. Anm. zu* II, 22. — daupeinim] '*Waschungen*'; *der Dat. bei* brukjan *auffällig*: Skeir. V, 7 *und in der Bibel hängt von dem Verb der Gen. ab.* — 11. hausjandans] *von Dietrich als Ersatz eines imperativischen,* usdaudjaina *entsprechenden Verbum finit. aufgefaßt, vgl. S. LXV, EB. § 326 Anm.* — 13 ff. unte witoþ — wairpandans] τὸ ὕδωρ τοῦ ῥαντισμοῦ τὸ ἔχον σποδὸν τῆς δαμάλεως καθαρισμὸν ἐποίει ἀκουσίων ἁμαρτημάτων Amm. (1413). — 14. þize unfaurweisane missadede] *wörtl. 'den Missetaten*

kalbons gabrannidaizos utana bibaurgeinais; afaruh þan þo in wato 15
wairpandans hrain jah hwssopon jah wullai raudai ufartrusnjandans,
swaswe gadob, þans ufarmiton munandans. iþ Iohannes idreigos
daupein merida jah missadede aflet þaim ainfalþaba gawandjandam
gahaihait; iþ frauja at afleta frawaurhte jah fragift weihis ahmins
jah fragibands im þatei sunjus þiudangardjos wairþaina. | swaei 20
sijai daupeins Iohannes ana midum*ai* tw*a*ddje ligand*ei*, ufarþeihandei
raihtis witodis hrainein, iþ mi<n>nizei filaus aiwaggeljons dau-
peinai; inuh þis bairhtaba uns laiseiþ qiþands: "a þ þ a n i k i n
w a t i n i z w i s d a u p j a, i þ s a a f a r m i s g a g g a n d a s w i n þ o z a
m i s i s t, þ i z e i i k n i i m w a i r þ s e i a n a h *n e i* w a n d s a n d b i n d a u 25
s k a u d a r a i p s k o h i s i s; s a h þ a n i z w i s d a u p e i þ i n a h m i n
w e i h a m m a." bi garehsnai nu ....

Bl. III, 17. ufarmiton] ufar miton *Jellinek HZ. Anz. 38,155.* — munandans] munandane E. — 19. frauja] *Maßm.*, fraujins E. — 22. minnizei] mi | nizei (*oder vielleicht* mı | nizei?) E.

---

der Unfreiwilligen'. Die Konstruktion setzt voraus, daß der Verf. in einer Fügung wie etwa τῶν ἀκουσίων ἁμαρτημάτων *den Gen. des Adj. von dem Subst. abhängen ließ, vgl. Jell. HZ. Anz. 38,153f.* — 14. witoþ²] *anstößig; über die vorgeschlagenen Änderungen vgl. namentlich Jell. a. O.* — 16. wairpandans *und* ufartrusnjandans] *faßt Dietrich wie* hausjandans *Z. 11 imperativisch.* — 17. iþ Iohannes — wairþaina] τὸ δὲ Ἰωάννου βάπτισμα τοῖς γνησίως μετανοοῦσι καὶ τῶν ἑκουσίων παρεῖχεν ἄφεσιν, τὸ δὲ τοῦ Χριστοῦ πάντων τῶν ἁμαρτημάτων καὶ πνεῦμα ἅγιον παρεῖχε καὶ υἱοθεσίας ἀξίαν Amm. (1413). — 23. a þ - þ a n — w e i h a m m a] *freie Verschmelzung mehrerer Parallelstellen. Vgl. M 3,11* ἐγὼ μὲν βαπτίζω ὑμᾶς (ὑμ. βαπτ. SinB) ἐν ὕδατι εἰς μετάνοιαν· ὁ δὲ ὀπίσω μου ἐρχόμενος ἰσχυρότερός μού ἐστιν οὗ οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς τὰ ὑποδήματα βαστάσαι· αὐτὸς ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἁγίῳ (ESV, ἐν πν. ἁγ. καὶ πυρί UΠ). *Mc 1,7* ἔρχεται ὁ ἰσχυρότερός μου ὀπίσω μου, οὗ οὐκ εἰμὶ ἱκανὸς κύψας λῦσαι τὸν ἱμάντα τῶν ὑποδημάτων αὐτοῦ. ἐγὼ μὲν ἐβάπτισα ὑμᾶς ἐν (*fehlt* H) ὕδατι, αὐτὸς δὲ βαπτίσει ὑμᾶς ἐν πνεύματι ἁγίῳ. *L 3,16 weicht stärker ab. J 1,26f.* ἐγὼ βαπτίζω ἐν ὕδατι· μέσος δὲ ὑμῶν ἕστηκεν ὃν ὑμεῖς οὐκ οἴδατε· αὐτός (G Chr. οὗτός) ἐστιν ὁ ὀπίσω μου ἐρχόμενος ὃς ἔμπροσθέν μου γέγονεν, οὗ ἐγὼ οὐκ εἰμὶ ἄξιος ἵνα λύσω αὐτοῦ τὸν ἱμάντα τοῦ ὑποδήματος. EFG *fügen hinzu* ἐκεῖνος ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἁγίῳ καὶ πυρί.

IV.

"So nu faheþs meina usfullnoda. jains skal wahsjan,
iþ ik minznan." eiþan nu siponjam seinaim, þaim bi swiknein
du Judaium sokjandam jah qiþandam sis: "rabbei, saei was miþ
þus hindar Jaurdanau, þammei þu weitwodides, sai sa
5 daupeiþ, jah allai gaggand du imma" — nauh unkunnandans
þo bi nasjand; inuh þis laiseiþ ins qiþands: "jains skal wahsjan,
iþ ik minznan." *aþþan* so bi ina garehsns du leiti|lamma mela
raihtis bruks was jah fauramanwjandei saiwalos þize daupidane
fralailot aiwaggeljons mereinai: iþ fraujins laiseins anastodjand*ei* af
10 Iudaia jah and allana m*i*djungard gaþaih, and ƕarjano þeih*a*ndei
und hita nu, jah au*k*andei, all manne du gudis kunþja tiuhandei.
inuh þis jah skeirs wisandei. mikilduþ fraujins wulþaus kannida qi-
þands: "sa iupaþro qimands ufaro allaim ist". ni þatei ufaro
wisandan sware kannidedi, ak jah swalauda is mikil||duþais maht
15 insok jah himinakundana jah iupaþro qumanana qiþands, iþ sik

---

Bl. IV: *R 61/62.* — 3. sokjandam] sokjandans E. — 10. and] *vgl. namentlich Jell. HZ. Anz. 47,289,* und E *Dietrich.* — ƕarjano] E *für* ƕarjanoh. — 12. wisandei] E, *intonationsgemäß,* wisands *Maßm.* — 13. iupaþro] E: þ *über der Zeile.*

Bl. IV, 1. so nu faheþs — minznan] *J 3,29f.*: αὕτη οὖν ἡ χαρὰ ἡ ἐμὴ πεπλήρωται. ἐκεῖνον (H *fügt bei* δὲ) δεῖ αὐξάνειν, ἐμὲ δὲ ἐλαττοῦϲθαι. — 2. þaim — sis] *wohl mit Dietrich als Attribut zu* siponjam seinaim *zu betrachten.* — 3. rabbei — imma] *J 3,26*: ῥαββί, ὃϲ ἦν μετὰ ϲοῦ πέραν τοῦ Ἰορδάνου, ᾧ ϲὺ μεμαρτύρηκαϲ, ἴδε οὗτοϲ βαπτίζει καὶ πάντεϲ ἔρχονται πρὸϲ αὐτόν. — 5. unkunnandans] *anakoluthisch, auf* siponjam *zu beziehn, vertritt ein Verb. fin.* — 6. inuh þis — qiþands] πῶϲ ἂν ἐδίδαξε τοὺϲ ἄλλουϲ .... λέγων Theod. (313). — 8. fauramanwjandei] *Part. an Stelle eines Verb. fin.* — 10. and ƕarjano] *bedenklich*: *Jell. schlägt deshalb* and <andi> ƕ. *vor HZ. Anz. 38,156.* — 11. aukandei] *vgl. Th 4,1.* — 13. sa iupaþro — ist] *J 3,31*: ὁ ἄνωθεν ἐρχόμενοϲ ἐπάνω πάντων ἐϲτίν. — 13 ff. ni þatei — rodjandan] ϲημαίνει .... τὴν ὑπερβάλλουϲαν δόξηϲ αὐτοῦ ὑπεροχήν Amm. (1416) *und* οὐ μάτην δὲ ταῦτα τοῖϲ ἀνωτέρω προϲτέθεικεν .... μείζονα μὲν λέγειν καὶ ἄνωθεν αὐτόν, ἑαυτὸν δὲ κάτωθεν καὶ ἀπὸ γῆϲ Cyr. (272 f.). — 14. sware] μάτην '*ohne Grund*': *nicht daß er ihn ohne Grund als einen höher stehenden kennzeichnete, vgl. Jell. HZ. Anz. 47,289 f.* — 15. himinakundana] *vgl. J 3,31* ὁ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἐρχόμενοϲ.

airþakundana *jah* us airþai rodjandan, in þizei wistai manna was: jaþþe weihs jaþþe praufetus wisands jag-garaihtein weitwodjands, akei us airþai was jah us waurdahai wistai rodjands. iþ sa us himina qumana, jabai in leika wisan þuhta, akei ufaro allaim ist, "jah þatei gasahv jag-gahausida þata weitwodeiþ, jah þo 20 weitwodida is ni ainshun nimiþ". jah þauhjabai us|himina an<a> airþai in manne garehsnais qam, akei ni þe haldis airþeins was nih us <air>þai rodjands, ak himinakunda anafilhands fullisnja þoei gasahv jag-gahausida at attin. þo nu insakana wesun fram Iohanne ni in þis þatainei, ei fraujins mikilein gakannidedi, ak du 25 gatarhjan jah gasakan þo afgudon haifst Sabailliaus jah Markaill[i]aus, þaiei ainana ananan þidedun qiþan attan jah sunu. iþ anþar s<a> weiha ....

Bl. IV, 21. weitwodida] E *für normales* weitwodiþa. — us himina] usair | himina E: *das getilgte* air *ist nach Cromhouts wahrscheinlicher Vermutung vor* þai *Z. 23 bestimmt gewesen, aber an falscher Stelle nachgetragen*: *beidemal steht nämlich ein* us *am Ende der Zeile.* — 23. us airþai] us|þai E. — 25. ni in þis] E: in *über der Zeile.* — 26. jah gasakan] E: *über der Zeile von zweiter Hand nachgetragen Kauffmann.* — 27. sa weiha] sweiha *anscheinend* E.

Bl. IV, 16. airþakundana jah us airþai rodjandan] *vgl. J 3,31* ὁ ὢν ἐκ τῆς γῆς ἐκ τῆς γῆς ἐστιν καὶ ἐκ τῆς γῆς λαλεῖ. — 18. us waurdahai wistai] *Bernhardt erinnert an die Fügung* λογικὴ φύσις *bei Ammonius. Ähnlich* ἡ λογικὴ οὐσία *bei Origenes.* — sa us himina qumana] *vgl. Anm. zu* himinakundana *Z. 15.* — 20. jah þatei — nimiþ] *J 3,32*: καὶ ὃ ἑώρακεν καὶ ἤκουσεν τοῦτο μαρτυρεῖ καὶ τὴν μαρτυρίαν αὐτοῦ οὐδεὶς λαμβάνει. — 22. ni þe haldis] *vgl. ahd.* ni thiu halt '*non eo magis*'. — 24. at attin] *Zusatz zu J. 3,32 nach J 8,38 und 15,15.* — 25 ff. du gatarhjan — sunu] εἰς ἔλεγχον δὲ τῆς τῶν Μαρκελλιανῶν ἀσεβείας Theodor (198) *und* καὶ τοὺς λέγοντας δὲ τὸν αὐτὸν εἶναι πατέρα καὶ υἱὸν καὶ ἅγιον πνεῦμα .... τοιαῦτα τετολμήκασι περὶ αὐτοῦ διορίσασθαι Formula makrostich. VII. VIII (*Hahn 194. 195*).

V.

. . . . ma du attin sweriþos, at allamma waurstwe ainaizos ana-
busnais beidiþ. iþ þatei raihtis <anþarana> þana frijondan anþa-
ranuhþan þana frijo[n]dan, anþarana taiknjandan *an*þaranuhþan ga-
leikondan jainis waurstwam — þatuh þan insok kunnands þize ana-
5 wairþane airzein, ei galaisjaina sik bi þamma twa andwairþja attins
jah sunaus andhaitan jah ni miþqiþaina. anduh þana laist skeiris
bruk | jands waurdis qaþ: "swaswe auk atta urraiseiþ dau-
þans jah liban gataujiþ, swa jah sunus þanzei wili liban
gataujiþ", ei swesamma wiljin jah swesai mahtai galeikonds þamma
10 faurþis gaqiujandin dauþans, gahaitands þize ungalaubjandane
þrasabalþein andbeitands gasoki. "nih þan atta ni stojiþ ain-
<n>ohun, ak staua alla atgaf sunau". iþ nu ains jah sa
sama wesi bi Sabailliaus insahtai, missaleikaim bandwiþs namnam,

---

Bl. V: *M 79/80.* — 3. frijondan] E: n[1] *nach U. radiert, vgl. ZZ. 31,437.* — taiknjandan] E *Br.*, taiknjands *fälschlich U.* — *an*þaranuhþan[2]] E: *von a noch der schräge Zug rechts zu erkennen Br.* — 10. gaqiujandin dauþans gahaitands] E, gaqiujan d. gahaitandin *Kauffmann.* — 11. gasoki] E *Br.*, gasok *U.*

Bl. V. *Die ersten Zeilen schließen sich an J 5,19f. an, vgl.* ἀμὴν ἀμὴν λέγω ὑμῖν, οὐ δύναται ὁ υἱὸς ποιεῖν ἀφ' ἑαυτοῦ οὐδέν, ἐὰν μή τι βλέπῃ τὸν πατέρα ποιοῦντα· ἃ γὰρ ἂν ἐκεῖνος ποιῇ, ταῦτα καὶ ὁ υἱὸς ὁμοίως ποιεῖ. ὁ γὰρ πατὴρ φιλεῖ τὸν υἱὸν καὶ πάντα δείκνυσιν αὐτῷ ἃ αὐτὸς ποιεῖ καὶ μείζονα τούτων δείξει αὐτῷ ἔργα, ἵνα ὑμεῖς θαυμάζητε. — 2. iþ þatei — waurstwam] *Anakoluth; ergänze etwa mit Dietr. 'bezeichnete'. Die Konstr. wird durch* þatuh þan insok *wieder aufgenommen.* — 4. kunnands — airzein] προορῶν τὴν πτῶσιν τῶν ἀπίστων Theod. (313). — 5. twa andwairþja] δύο πρόσωπα *'zwei Personen'.* — ei galaisjaina — andhaitan] φανερῶς δύο πρόσωπα ἑαυτοῦ τε καὶ τοῦ πατρὸς εἰσηγούμενος Theod. (226). — 6. jah ni miþqiþaina] *'und nicht <jenen> nachsprächen' Dietr.* — skeiris brukjands waurdis qaþ] ἀκριβῶς τῇ λέξει ἐχρήσατο εἰπὼν Theod. (265). — 7. swaswe — gataujiþ] *J 5,21:* ὥσπερ γὰρ ὁ πατὴρ ἐγείρει τοὺς νεκροὺς καὶ ζωοποιεῖ, οὕτως καὶ ὁ υἱὸς οὓς θέλει ζωοποιεῖ. — 11. nih — sunau] *J 5,22:* οὐδὲ γὰρ ὁ πατὴρ κρίνει οὐδένα, ἀλλὰ τὴν κρίσιν πᾶσαν δέδωκεν τῷ υἱῷ. — 12. iþ nu ains — insahtai] *quia unum eundemque et patrem et filium similitudine Sabelli vultis videri* Maximin (83). — 13. missaleikaim bandwiþs namnam] τῶν ὀνομάτων οὐχ ἁπλῶς οὐδὲ ἀργῶς κειμένων, ἀλλὰ σημαινόντων ἀκριβῶς τὴν οἰκείαν ἑκάστου τῶν ὀνομαζομένων ὑπόστασιν *Formel 2 der 2. Antioch. Synode (Hahn 185f.).*

ƕaiwa stojan jah ni sto||jan sa sama mahtedi? ni auk þatainei namne inmaideins twaddje andwairþje anþarleikein bandweiþ, ak 15
filaus mais waurstwis ustaikneins, anþarana raihtis ni ainnohun stojandan, ak fragibandan sunau stauos waldufni, jah is andnimands bi attin þo sweriþa jah alla staua bi jainis wiljin taujands, "ei allai sweraina sunu, swaswe swerand attan". skulum nu allai weis at swaleikai jah swa bairhtai insahtai guda unbauranamma 20
andsaljan *swer*iþa|jah ainabaura sunau gudis guþ wisan anakunnan, eiþan galaubjandans sweriþa ju ƕaþaramme usgibaima bi wairþid*ai*; unte þata qiþano: "ei allai sweraina sunu, swaswe *swer*and attan", ni ibnon ak galeik*a* sweriþa usgi*ban* uns laiseiþ. jah silba nasjands bi siponjans bidjands du attin qaþ: "ei frijos ins, 25
swaswe frijos mik". ni ibnaleika frijaþwa ak galei*ka* þairh þata ustaikneiþ. þammuh samin ha*idau* ....

Bl. V, 21. andsal*j*an *swer*iþa] E *Br.* — 22. ƕaþaramme] *für* ƕaþarammeh *Löbe Dietr.* (*S. 26*), ƕaþaramma E *Castigl.* — bi wairþi*dai*] E *Br.*, bi wairþida *U.* — 27. ha*idau*] ha ... E *Br.*, haidau *U.*

Bl. V, 14. ni auk þatainei — taujands] *vgl. Lückes griech. Übersetzung der Stelle*: οὐ γὰρ μόνον ὀνομάτων μεταμόρφωσις δυοῖν προσώπων ἀλλοιότητα σημαίνει, ἀλλὰ πολλῷ μᾶλλον ἔργου ἀνάδειξις, τοῦ μὲν οὐδένα κρίνοντος ἀλλὰ διδόντος τῷ υἱῷ κρίσεως ἐξουσίαν, τοῦ δὲ δεχομένου παρὰ τοῦ πατρὸς τὴν τιμὴν καὶ πᾶσαν κρίσιν κατὰ τὸ ἐκείνου θέλημα ποιοῦντος. *Man beachte die absoluten Partizipialkonstruktionen des got. Textes.* — *Über* bi attin *'vom Vater' vgl. Jell. HZ. Anz. 38,158 f.* — 18 f. ei — attan] *J 5,23*: ἵνα πάντες τιμῶσι τὸν υἱὸν καθὼς τιμῶσι τὸν πατέρα. — 21. anakunnan] ἀναγινώσκειν *'anerkennen'*; *in der Bibel kommt* ἀναγινώσκειν · anakunnan *nur in der übertragenen Bedeutung 'lesen' vor. Vgl. Braun ZZ. 31,439 Jell. HZ. 47,***. — 24. ni ibnon ak galeika sweriþa] ὅτε ἀπεσταλμένος ... οὐ δυνατὸς ὁμότιμος εἶναι τῷ πεπεμφότι δύναται Theod. (337). — *In griech. Übersetzung wäre dies*: οὐκ ἴσην ἀλλ' ὁμοίαν τιμήν; *ähnl. Z. 26* ni ibnaleika (ὁμοούσιος *Dietr.*) frijaþwa ak galeika. *Vgl. Ph. 2,6 und die Bemerk. von Jostes PBB. 22,186*[1]. — 25. ei frijos — mik] *vgl. J 17,23* καὶ ἵνα γινώσκῃ ὁ κόσμος ὅτι σύ με ἀπέστειλας καὶ ἠγάπησας αὐτοὺς καθὼς ἐμὲ ἠγάπησας · ei ... jah kunnei so manaseþs þatei þu mik insandides jah frijodes ins, swaswe mik frijodes.

VI.

. . . . *n*ands, unswikunþozei warþ bi nauþai jainis insahts, swe silba is qiþiþ: „j a i n s s k a l w a h s j a n, i þ i k m i n z n a n," in þisei nu du leitilai hveilai galaubjan Iohanne hausjan<dans> þuhtedun, iþ afar ni filu ufarmaudein þo bi ina *atg*ebun, eiþan waila ins man-
5 deiþ qiþands: „j a i n s w a s l u k a r n b r i n n a n d o j a h l i u h t j a n d o, i þ j u s w i l d e d u þ s w i g n*j*a n d u h v e i l a i i n l i u h a d a i s. a þ þ a n i k h a b a w e i t w o d i þ a m a i z e i n þ a m m a I o h a n | n e; þ o a u k w a u r s t w a þ o e i a t g a f m i s a t t a, e i i k t a u j a u þ o, þ o w a u r s t- w a þ o e i i k t a u j a, w e i t w o d j a n d b i m i k, þ a t e i a t t a m i k i n-
10 s a n d i d a." · jains auk manniskaim waurdam weitwodjands tweifljan þuhta, sunjeins wisands, þaim unkunnandam mahta; iþ attins þairh meina waurstwa weitwodei alla ufar insaht manniskodaus Iohannes unandsok izwis undredan mag kunþi. unte hvarjatoh waurde at mannam innuman maht ist anþarleikein inmaidjan, iþ þo weihona

---

Bl. VI: *M 309/310.* — 2. minznan] E: n *über der Zeile Br*, miznan *U*. — 3. hausjandans] *Vollmer*, galaubjandans *Kock*. — 12. alla] E *Br*., all *U*.

Bl. VI, 1. insahts] '*Aussage, Zeugnis*'. — 2. j a i n s — m i n z n a n] *J 3,30 s. o* — 5. j a i n s — i n s a n d i d a] *J 5,35f.*: ἐκεῖνοϲ ἦν ὁ λύχνοϲ ὁ καιόμενοϲ καὶ φαίνων, ὑμεῖϲ δὲ ἠθελήϲατε ἀγαλλιαθῆναι πρὸϲ ὥραν ἐν τῷ φωτὶ αὐτοῦ. ἐγὼ δὲ ἔχω τὴν μαρτυρίαν μείζω τοῦ Ἰωάννου· τὰ γὰρ ἔργα ἃ ἔδωκέν μοι ὁ πατήρ, ἵνα τελειώϲω αὐτά, αὐτὰ τὰ ἔργα ἃ ἐγὼ ποιῶ μαρτυρεῖ περὶ ἐμοῦ ὅτι ὁ πατήρ με ἀπέϲταλκεν. *Im got. Text ist* ei ik taujau þo *für* ἵνα τελειώϲω αὐτά *nach dem flg.* ἃ ἐγὼ ποιῶ *gesetzt.* — 10. jains — mahta] *den* *S i n n* *der Stelle hat Jell. HZ. Anz. 38,160 richtig erkannt*: '*wenn Joh. auch wahrhaft war, so konnten seine Äußerungen doch von denen, die dies nicht wußten, bezweifelt werden*', *die gramm.* *K o n s t r u k t i o n* *ist jedoch unklar, wahrscheinlich verderbt.* — manniskaim waurdam weitwodjands] ἀνθρωπίναιϲ . . . ἐχρήϲατο λέξεϲιν Theod. (313). — 12. alla] *gehört zu* insaht: *gräzisierende Stellung.* — (insaht) manniskodaus] τὸ τῆϲ ἀνθρωπότητοϲ ϲχῆμα Amm. (1432). — 14. anþarleikein] *Dativ oder Akkusativ.* — iþ þo weihona waurstwa — himina] καὶ ὑπ' ἐκείνου ἀπεϲτάλθαι διὰ τῶν ἔργων ἐδείκνυεν Theod. (211).



waurstwa, || unandsakana wisandona, gaswikunþjand[ona] þis waurk- 15
jandins dom, bairhtaba gabandwjandona þatei fram attin insandiþs
was us himina. inuh þis qiþiþ: "jah saei sandida mik atta,
sah weitwodeiþ bi mik." aþþan missaleiks jah in missaleikaim
melam attins bi in[n]a warþ weitwodeins, suman þairh praufete
waurda, sumanuhþan þairh stibna us himina, sumanuhþan þairh 20
taiknins. iþ in þizei þaim swa waurþanam hardizo þizei ungalaub-
jandane warþ | hairto, inuh þis garaihtaba anaaiauk qiþands: "nih
stibna is ƕanhun gahausideduþ nih siun is gaseƕ*uþ*, jah
waurd is ni habaiþ wisando in izwis, þande þanei insan-
dida jains, þammuh jus ni galaubeiþ". unte at þaim gaƕair- 25
bam frakunnan ni skuld ist, iþ sumai jah stibna is gahausidedun,
sumai þan is siun seƕun. "audagai" auk þan qaþ "þai hrain-
jahairtans, unte þai guþ gasaiƕand." jah ju þaþro swe
wadi þairh . . . .

Bl. VI, 15. gaswikunþjand] *Vollmer*, gaswikunþjandona E. — 21. þaim] E: *über der Zeile.* — þizei] E *für* þize. — 23. gaseƕ*uþ*] gaseƕ*u* E: ƕ*u unter der Linie*; *þ verblichen U.*

Bl. VI, 17. jah saei — mik] *J 5,37:* καὶ ὁ πέμψας με πατήρ, αὐτὸς μεμαρτύρηκεν (D it μαρτυρεῖ) περὶ ἐμοῦ. — 18. missaleiks] a-*Stamm* (*vgl.* missaleikaim), *zu* weitwodeins *gehörig*: *die auffallende Inkongruenz der Genera erklärt sich wohl dadurch, daß dem Verfasser oder dem Schreiber statt* attins warþ weitwodeins *etwa* atta weitwodeiþ *als Fortsetzung vorgeschwebt hat. G 2,16 T' 3,16 sind nicht direkt vergleichbar.* — 19. suman þairh praufete *usw.*] οὔτε τοῖς προφήταις, φησίν, οὔτε τῇ ἄνωθεν ἐνεχθείσῃ φωνῇ οὔτε τῇ τῶν πραγμάτων θαυματουργίᾳ ἐπιστεύσατε Amm. (1432). — 21. þaim swa waurþanam] *da* waurþanam *prädikativ ist, sollte die st. statt der schw. Form stehn* (*Jell. HZ. Anz. 47,292*). — 22 ff. nih — galaubeiþ] *J 5,37 f*: οὔτε φωνὴν αὐτοῦ πώποτε ἀκηκόατε (SinABDKLΠ it vg, ἀκηκ. πώποτε *K), οὔτε εἶδος αὐτοῦ ἑωράκατε. καὶ τὸν λόγον αὐτοῦ οὐκ ἔχετε μένοντα ἐν ὑμῖν ὅτι ὃν ἀπέστειλεν ἐκεῖνος, τούτῳ ὑμεῖς οὐ πιστεύετε. — 27. audagai — gasaiƕand] *M 5,8*: μακάριοι οἱ καθαροὶ τῇ καρδίᾳ, ὅτι αὐτοὶ τὸν θεὸν ὄψονται. — 25 ff. *Vgl. Jellinek HZ. Anz. 56,34 f.*

VII.

.... ahun kunnandins fraujins maht jah andþaggkjandins sik is waldufneis. nih <i>st ains ak jah Andraias, saei qaþ: "ist magula ains her, saei habaiþ .ē. hlaibans barizeinans jah twans fiskans", analeiko swe Filippus gasakada, ni waiht mikilis
5 hugjands nih wairþidos laisareis andþaggkjands, þairh þoei usbar qiþands: "akei þata hva ist du swa managaim?" iþ frauja audtilonds ize niuklahein | qaþ: "waurkeiþ þans mans anakumbjan." iþ eis at hauja managamma wisandin in þamma stada, þo filusna anakumbjan gatawidedun, fimf þusundjos waire inuh qinons
10 jah barna swe at mikilamma nahtamata anakumbjandans at ni wisandin aljai waihtai ufar þans fimf hlaibans jah twans fiskans, þanzei nimands jah awiliudonds gaþiuþida, jah swa managai ganohjands ins wailawiznai ni þatainei ganauhan þaurftais im fra || gaf,

---

Bl. VII: *M 111/112.* — 2. ist ains] *Jellinek*, stains E. — 10. nahtamata anakumbjandans] E: mata *und* anaku *über der Zeile.* — 11. wisandin] *für* wisandein.

Bl. VII, 1. ... ahun] *ergänzt U. zu* mannahun, *Cronhout liest*: jah unkunnandins ... jah <ni> andþaggkjandins. — ... ahun — waldufneis] νῦν δὲ μηδὲν ἐπάξιον τῆς δυνάμεως τοῦ κυρίου λογισάμενος Theod. (173). — 2. nih ist ains — managaim] ὁ Ἀνδρέας ὁμοίως τῷ Φιλίππῳ ἐλέγχεται μηδὲν μέγα φαντασθεὶς μηδὲν (*Jell. HZ. Anz. 47,292 vermutet ansprechend, der Verf. habe* μηδέ *statt* μηδέν *gelesen*) ἐπάξιον τοῦ διδασκάλου φρονήσας δι' ὧν ἐπήγαγεν· ἀλλὰ ταῦτα τί ἐστιν εἰς τοσούτους Theod. (174). — 2ff. ist magula — fiskans ... akei — managaim] *J 6,9*: ἔστιν παιδάριον ἓν ὧδε ὃ(ς) ἔχει πέντε ἄρτους κριθίνους καὶ δύο ὀψάρια· ἀλλὰ ταῦτα τί ἐστιν εἰς τοσούτους; — 7. waurkeiþ — anakumbjan] *J 6,10*: ποιήσατε τοὺς ἀνθρώπους ἀναπεσεῖν. — 8. at hauja managamma wisandin in þamma stada] *vgl. J 6,10* ἦν δὲ χόρτος πολὺς ἐν τῷ τόπῳ. — 9. fimf þusundjos waire inuh qinons jah barna] *vgl. M 14,21* ἄνδρες ὡσεὶ πεντακισχίλιοι χωρὶς γυναικῶν καὶ παιδίων. — 10. swe at mikilamma nahtamata anakumbjandans] *Mc 6,39*: ἀνακλῖναι πάντας συμπόσια συμπόσια '*tischweise*' *mag den Anlaß gegeben haben.* anakumbjandans *ist Apposition zu* fimf þusundjos waire, *also Akkusativ.* — 12. þanzei nimands jah awiliudonds gaþiuþida] *vgl. L 9,16* λαβὼν....εὐλόγησεν· nimands gaþiuþida *und J 6,11* εὐχαριστήσας διέδωκεν· awiliudonds gadailida.

ak filaus maizo; afar þatei matida so managei, bigitan was þizei hlaibe .ib. tainjons fullos, þatei aflifnoda. "samaleikoh þan jah 15 andnemun þize fiske, swa filu swe wildedun." nih þan ana þaim hlaibam ainaim seinaizos mahtais filusna ustaiknida, ak jah in þaim fiskam. swa filu auk [swe] *gamanwida ins* wairþan, swaei hinhvarjammeh, swa filu swe wilda andniman is, *g*atawida; jah ni in waihtai waninassu þizai filusnai wairþan gatawida, akei | nauh us 20 þamma filu mais siponjans fullafahida jah anþarans gamaudida gaumjan, þatei is was sa sama, saei in auþidai .m̄. jere |attans ize fodida. "þanuh biþe sadai waurþun, qaþ siponjam seinaim: galisiþ þos aflifnandeins drausnos, ei waihtai ni fraqistnai. þanuh galesun jah gafullidedun .ib. tainjons 25 gabruko us þaim .ē. hlaibam barizeinam jah .b. fiskam, þatei aflifnoda at þaim ...."

Bl. VII, 14. þizei] E *für* þize. — 16. andnemun] E: *über der Zeile Br.* — 18. *gamanwida ins*] E *nach Maßm. Uppstr.*, gamana matis E *nach Br. Vgl. ZZ. 31,445ff.* — 19. is *g*atawida] E *Br.*, ist tawida E *U.* — 20. gatawida] E. *gestrichen durch Kauffm.*

Bl. VII, 14. bigitan was tainjons] *vgl. EB. § 236,5.* — þizei hlaibe .ib. tainjons fullos, þatei aflifnoda] *vgl. J 6,13* δώδεκα κοφίνους κλασμάτων ἐκ τῶν πέντε ἄρτων τῶν κριθίνων ἃ ἐπερίσσευσεν; *ähnlich L 9,17.* — 15. samaleikoh — wildedun] *J 6,11*: ὁμοίως καὶ ἐκ τῶν ὀψαρίων ὅσον ἤθελον. *Die Bibel hat nur* samaleiko, *entsprechend der Vorlage.* andnemun *späterer Zusatz von zweiter Hand, zur Herstellung des Zusammenhangs.* — 19. is] *nach Waals Gen. N., nach Kock Nom. M.* — 22. þatei is was — fodida] καὶ ὅτι αὐτὸς ἦν ὁ ἐν τῇ ἐρήμῳ τεσσαράκοντα ἔτη τὸν Ἰσραὴλ διαθρέψας Theod. (*zu Matth. 15,38 S. 225*). — 23. þanuh — *Schluß*] *J 6,12f.*: ὡς δὲ ἐνεπλήσθησαν, λέγει τοῖς μαθηταῖς αὐτοῦ· συναγάγετε τὰ περισσεύσαντα κλάσματα, ἵνα μή τι ἀπόληται. συνήγαγον οὖν καὶ ἐγέμισαν δώδεκα κοφίνους κλασμάτων ἐκ τῶν πέντε ἄρτων τῶν κριθίνων ἃ ἐπερίσσευσεν τοῖς βεβρωκόσιν. *Die Übersetzung der Skeir. weicht in Kleinigkeiten von jener der Bibel ab*; jah .b. fiskam *ist willkürlicher Zusatz.*

VIII.

"....*ainshun* uslagida ana <i>na handuns", <a>t weihai auk is mahtai unanasiuniba unselein ize *nauh* disskaidandein jah ni uslaubjandein faur mel sik gahaban. "<g>aliþun þan þai andbahtos du þaim auhumistam gudjam jah Fareisaium.
5 þaruh qeþun du im [jài]jainai: duhve ni attauhuþ ina? <a>ndhofun þan þai andbahtos qiþandans: þatei ni hvanhun aiw rodida manna swaswe sa manna." soh þan | andahafts du gasahtai, maizuh þan du afdomeinai jainaize ungalaubeinai warþ/ andhofun auk jainaim anahaitandam im, in þizei ni
10 attauhun ina, ni andsitandans jainaize unselein, þize anahaitandane im, ak mais sildaleikjandans fraujins laisein swikunþaba in allaim alamannam faurawisan rahnidedun/ iþ jainai in unseleins seinaizos balþein ize ni usþulandans miþ hatiza andhofun wiþra ins qiþandans: "ibai jah jus || <af>airzidai siuþ? *sai*, jau ainshun
15 þize reike galaubidedi imma aiþþau þize Fareisaie, alja

Bl. VIII: *R 57/58.* — 1. ina] na E *Kauffm.* — at] t E *Kauffm.* — 2. disskaidandein] E: e *über der Zeile.* — 3. galiþun] aliþun E *Kauffm.* — þan] E *über der Zeile.* — 6. andhofun] ndhofun E *Kauffm.* — þan] E *Kauffmann,* þa *U.* — 11. in] E, ina *Dietrich nach Bernhardts Vorschlag, doch vgl. S. 29.* — 14. afairzidai] E *U.*, airzidai E *Kauffm.* — 15. þize] *oder* þizei E *Kauffm.*

Bl. VIII, 1. ainshun — handuns] *J 7,44*: ἀλλ' οὐδεὶς ἐπέβαλεν ἐπ' αὐτὸν τὰς χεῖρας. — at weihai — disskaidandein] κατεῖχεν αὐτοὺς ἀοράτως Theod. (Cram. Cat. 267) *und* μόνῃ δὲ τῇ παρ' αὐτοῦ καταραισθέντες δυνάμει Cyr. (764). — 3. sik] *gramm. unrichtig für* ina. — galiþun — manna] *J 7,45f.*: ἦλθον οὖν οἱ ὑπηρέται πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ Φαρισαίους, καὶ εἶπον αὐτοῖς ἐκεῖνοι· διατί οὐκ ἠγάγετε αὐτόν; ἀπεκρίθησαν οἱ ὑπηρέται· οὐδέποτε οὕτως ἐλάλησεν ἄνθρωπος ὡς οὗτος ὁ ἄνθρωπος. qiþandans *und* þatei *Zusätze.* — 9. anahaitandam im] im *fälschlich für* sis. — 12. faurawisan] *etwa 'voran sein, hervorragen' gegenüber k 8,11 wo es, 'vorhanden sein' bedeutet. Zu ergänzen ist* laisein. — 14. ibai — sind] *J 7,47—49*: μὴ καὶ ὑμεῖς πεπλάνησθε; μή τις ἐκ τῶν ἀρχόντων ἐπίστευσεν εἰς αὐτὸν ἢ ἐκ τῶν Φαρισαίων. ἀλλ' ὁ ὄχλος οὗτος ὁ μὴ γινώσκων τὸν νόμον ἐπικατάρατοί εἰσιν. þize[2] *Zusatz gegenüber der Bibel.* sai *in der Skeir. wie in der Bibel zugefügt, vgl. hierfür Mc 1,12 u. a.*

so managei, þaiei ni kunnun witoþ, fraqiþanai sind."
þoh þan miþ baitrein[s] þwairheins rodidedun, in þammei liugandans
*bi*gitanda, *ei ni* ain<s>hun reike aiþþau Fareisaie galaubidedi
imma, at Neikaudaimau bi *ga*rehsnai gudis qi*mandin at i*mma in
naht jah miþ balþein faur sunja insakandin jah qiþandin im: 20
"ibai witoþ unsar stojiþ mannan" ...|at jainaim qiþandam þatei
ni ainshun þize reike jah Fareisaiei galaubida, ni fraþ-
jandans þatei sa raihtis Fareisaius was jah ragineis Judaie jah ains
reike ustaikniþs us þaim fraqiþanam was galaubjands fraujin, du
gasaht*ai* jainaize unseleins faur ina rodjande. iþ eis ni usþulandans 25
þo gasaht andhofun qiþandans: "ib*ai* jah þu us Gal*ei*laia is?
ussok*ei* jah saihv þat*ei* ...."

Bl. VIII, 17. baitreins þwairheins] E: *mit Punkten unter* bai-
treins *Kauffm.* — 21. mannan ...] *nach* mannan *scheinen Spuren
von Buchstaben zu sein Kauffm.* — 22. ain|hun] E: *littera* s *bibliopegi
culpa latet U.* — Fareisaiei] E *für* Fareisaie. — fraþjandans] E,
fraþjandam *Vollmer.*

Bl. VIII, 19. at Neikaudaimau ... qimandin at imma in naht]
vgl. J 7,50 ὁ ἐλθὼν πρὸς αὐτὸν νυκτός. — 21. ibai — mannan]
J 7,51: μὴ ὁ νόμος ἡμῶν κρίνει τὸν ἄνθρωπον. — 22. ainshun —
galaubida] *freies Zitat von J. 7,48, s. o.* — fraþjandans] *vertritt
ein Verb. fin.* (*Dietrich*). — 23. þatei — reike] *vgl. J 7,50* εἷς ὢν ἐξ
αὐτῶν. — 24. was] *kann zu* ains reike *oder zu* galaubjands *ge-
hören.* — du gasahtai jainaize unseleins] εἰς ἔλεγχον τῆς ἐκείνων
ὑπερβαλούσης κακίας Theod. (442). — 26. ibai — þatei] *J 7,52*: μὴ
καὶ σὺ ἐκ τῆς Γαλιλαίας εἶ; ἐρεύνησον καὶ ἴδε ὅτι ... *Dem einleitenden*
andhofun qiþandans *entspricht* ἀπεκρίθησαν καὶ εἶπον αὐτῷ.

II.

Der gotische Kalender.

(Vgl. H. Achelis Zeitschr. f. d. neutestamentl. Wissenschaft 1,308—338.)

·kg· þize ana Gutþiudai managaize marwtre jah Friþareikei[kei]s.
·kd·
·ke·
·kq·
·kz·
·kh·
·kþ· gaminþi marwtre þize bi Werekan papan jah Batwin bilaif. aikklesjons fullaizos ana Gutþiudai gabrannidai.
·l·

Naubaimbair: fruma Jiuleis ·l·

·a·
·b·
·g· Kustanteinus þiudanis.
·d·
·e·
·q· Dauriþaius aipiskp.
·z·
·h·
·þ·
·i·
·ia·
·ib·
·ig·
·id·
·ie· Filippaus apaustaulus in Jairupulai.
·iq·
·iz·
·ih·
·iþ· þizo alþjono in[e] Bairaujai ·m· samana.
·k·
·ka·
·kb·
·kg·
·kd·
·ke·
·kq·
·kz·
·kh·
·kþ· Andriins apaustaulus.
·l·

---

marwtre] A *für* martwre. — bi] περί τινα, *s. Wb.* — bilait.] *Punkt in* A. *Nomen oder Verbum? Vgl. Mansion Analecta Bollandiana 33,23.* — gabrannidai] A *Br.*, ga|br. *U.* — aikklesjons fullaizos ana Gutþiudai gabrannidai⟨zos⟩] *ecclesiae plenae in Gothia combustae* (*Soz. VI, 37*). *Mansion aO. 20 ff., nicht eccl. catholicae: Specimen S. 27 usw.* — *31. Okt. fehlt.*

fruma Jiuleis] *vgl. Mc 15,42* fruma sabbato· προσάββατον. — Kustanteinus, Dauriþaius, apaustaulus[1.2]] A -us *für* -aus. — Jairupulai] *Hierapolis in Phrygien.* — þizo alþjono] þize alþjono A *Br.*, þize alþjano *U.*, þize alþjane *Hrsgg.* — Andriins] A, Andraiins *Maßm.*

Das Bruchstück des got. Kalenders steht auf S. 196 des Ambrosianus A d. i. auf S. 405, der vorletzten Seite, der gotischen Hs. Da S. 405 mit dem November abschließt, so könnte man erwarten, daß die flg. Seite den Dezember geboten habe; aber S. 406 ist leer: der Dezember hat also dem got. Kalender gefehlt.

Die Lücke von acht Seiten zwischen dem Brief an Philemon und dem Kalenderbruchstück genügt für den fehlenden Teil des Kalenders. Haben jedoch auf S. 397 der got. Hs. nur die beiden Schlußverse des Briefes an Philemon gestanden, hat der Kalender also erst auf der flg. Seite 398 begonnen, so muß angenommen werden, daß außer dem Dezember noch ein zweiter Monat im Kalender übergangen war.

Daß der Dezember fehlt, ist kein Zufall: in der 'stillen Zeit' des Advents wird kein kirchliches Fest gefeiert worden sein. Einer Quadragesima vor Weihnachten entspricht aber immer auch eine gleiche Fastenzeit vor Ostern: so wird es wahrscheinlich, daß außer dem Dezember noch ein zweiter Monat, vielleicht der März, unberücksichtigt geblieben war.

Die Feste der kathol. Kirche Oberitaliens haben keine Spur im got. Kalender hinterlassen. Seine Feste beweisen vielmehr deutlich, daß er schon fertig mit der got. Bibel nach Italien gebracht worden ist, ja die Notiz vom 19. November verrät uns noch die Provinz, wo er entstanden ist. Denn das von ihr erwähnte Beröa ist mit der thrakischen Stadt gleichen Namens identisch: als die Goten in Thrakien den Kalender schufen, fügten sie den nationalen Festen einige Feiertage lokalen Charakters hinzu.

Über die einzelnen Feste ist folgendes zu bemerken: 1. *Die Tage der Apostel Philippus und Andreas zeigen in den griech. Menologien die richtigen Daten des 14. und des 30. Nov., während der got. Kalender sie fälschlich auf den 15. und den 29. Nov. ansetzt. Im Jahre 356 sind die Überreste des Apostels Andreas nach Konstantinopel überführt worden; von dort verbreitet sich langsam sein Fest. Im Abendland wird es erst im 6. Jahrh. bekannt. Das Fest des Apostels Philippus ist vom Okzident nicht übernommen worden.*

2. *Die (26) gotischen Märtyrer des 29. Oktobers mit Wereka und Batwins erscheinen in den Menologien am 26. März, vgl. die Texte und Erörterungen bei Achelis aO. S. 318 ff. und bei Delehaye Analecta Bollandiana 31,276 ff. Das Martyrium fällt unter Valentinian, Valens und Gratian, also zwischen 367 und 378, in die Zeit der Kämpfe Athanarichs und Fritigerns. Der Schauplatz ist wohl jenseits der Donau zu suchen. Wie Athanarich die Häuser der Christen anzuzünden pflegte, so verbrannte Wingurich die Gemeinde in ihrer Kirche. Der Titel 'papa', den Wereka trägt, lehrt, daß bei den Goten auch die*

Presbyter den Titel 'papa' erhielten; denn Wereka und Batwins werden ausdrücklich als Presbyter bezeichnet. Das Datum des Kalenders dürfte richtig sein.

3. *Die 40 Alten von Beröa figurieren im Kalender unter dem 19. Nov., während die griech. Quelle sie dem 1. Sept. zuweist; das Martyrologium Hieronymianum gibt jedoch dem got. Kalender recht. Es handelt sich um das Martyrium von 40 Frauen (Jungfrauen): es ist also das got.* alþjano *nicht in* alþjane *M., sondern in* alþjono *F. zu bessern.*

4. *Dorotheos ist der arianische Bischof von Heraklea, später Antiochien, zuletzt Konstantinopel, † 6. Nov. 407, 119 Jahre alt (Sokr. VII, 6). Vgl. Delehaye Analecta Bollandiana 31,277.*

5. *Unklar ist die Notiz zum 23. Oktober. Man vermutet, daß Friþareiks für Fritigern verschrieben sei, und daß es sich um eine Verfolgung von Anhängern Fritigerns durch Athanarich gehandelt habe. In diesem Falle wäre Friþareiks-Fritigern nicht den Märtyrern zuzuzählen, sondern es könnte sich nur um die Feier seines Gedenktags handeln.*

6. *Der 3. Nov. wird als Gedenktag Konstantins bezeichnet: der Name ist verschrieben, denn am 3. Nov. 361 starb Konstantius. Der Freund der Arianer und Schirmherr der wulfilanischen Gemeinde hat eine Stätte im got. Kalender gefunden.*

Für alle weitern Einzelheiten vgl. Achelis a. a. O.

III.

Die gotischen Bruchstücke der Wiener Alkuinhandschrift.

1 *uuortun otan auar*[1])
2 waurþunuþþan. afar
3 *euanʒ—eliū ther Lucan*
4 aiwaggeljo þairh Lokan
5 *uuorthun auar thuo*
6 waurþun afar þo
7 *ia chueuant ia ch"atun*
8 jah qeþun.

9 *ubi dicit/. ʒenuit.* j *ponitur*
10 *ubi ʒabriel* .g. *ponunt & alia his sim̄.*
11 *ubi aspirationē. ut dicitur*
12 *ʒah libeda* . jah libaida
13 *diptonʒon* .ai. *pro* e. *lonʒa*
14 *pro ch* .q. *ponunt* ῑCCC

15 s̄l̄ ↑̄l̄ ƕ̄z̄ ↑̄īb̄ ƕ̄m̄
16 CXXX DCCCCXXX DCCCVII DCCCCXII DCCCXL

17 j̄ l̄ f̄ ч̄ ū ō ч̄ ч̄
18 LX XXX DXC LXX DCCCXC DCCC

1. *Erster Absatz Z. 1—8: Zeile 4 bietet die got. Überschrift des Lukasevangeliums in der Fassung von* *K, *während* CA *einen vom Lateinischen beeinflußten Wortlaut zeigt.*

Zeile 2 entspricht dem Anfang von L 9,28, weist aber dem CA *gegenüber ein Plus von* -uh *auf. Mit ihr ist die 6. Zeile identisch, noch zitiert sie ein Wort mehr und läßt* -uþ-þan *aus.*

Zeile 8 findet sich L 1,61 17,5 19,25 20,2 im Versanfang, L 3,12 in der Versmitte.

Über den gotischen Zeilen steht eine Art Umschrift mit lateinischen Buchstaben. Vgl. darüber v. Grienberger PBB. 21,292ff. und Luft Studien zu den ältesten german. Alphabeten S. 76ff.

---

[1]) *Kursivsatz bedeutet lateinische, Antiquasatz gotische Schrift des Originals.*

2. *Zweiter Absatz Z. 9—14: er enthält phonetische Bemerkungen. Zeile 9 und 10 geben den Unterschied in der Aussprache des latein. g an, je nachdem es vor palatalem (ʒenuit) oder velarem (ʒabriel) Vokal steht, vgl. Diez Gramm. der roman. Spr.*[5] *1,291.*[1])

Zeile 11 bietet in einem unvollständigen Satz eine Bemerkung über die Aussprache des h, wozu Z. 12 ein Beispiel bringt. v. Grienberger S. 197 ergänzt den Satz: ubi aspirationem <dicunt h ponitur>. — Das Beispiel jah libaida *stammt aus dem 5. Kapitel der Genesis. Demselben Kapitel wird auch das Beispiel 'ʒenuit' Z. 9 angehören, während das Beispiel 'ʒabriel' im AT. nur im Buche Daniel, im NT. L 1,19.26 belegt ist. Es wird daher den Lukasversen entnommen sein.*

Zeile 13 gibt im Anschluß an das Beispiel libeda· libaida *(Z. 12) eine Bemerkung über die Aussprache des got.* ai.

Zeile 14 notiert, daß dem ch des Schreibers im Gotischen q *entspricht; die Notiz ist wohl durch das Beispiel chuatun·* qeþun *(Z. 7/8) veranlaßt. — Die am Schluß der Zeile stehenden Ziffern* tCCC *sind nach dem Zeugnis Maßmanns (HZ. 1,302) nachträglich hinzugefügt; sie gehören ans Ende der letzten Zeile.*

3. *Dritter Absatz Z. 15—18: Er umfaßt zwei Reihen gotischer Zahlzeichen mit darunter gesetzten römischen Ziffern. Die got. Zahlen der Zeile 15 entstammen, wie W. Grimm Kl. Schr. 3,101 nachgewiesen hat, dem 5. Kapitel der griechischen Genesis, während die darunter stehenden römischen Ziffern der Zeile 16 die entsprechenden Zahlen der Vulgata bieten: es handelt sich also um eine Art kritischer Vergleichung der Differenzen und Übereinstimmungen beider Texte.*

Für die got. Zahlzeichen der 17. Zeile haben Kauffmann ZZ. 29,318ff. und Kisch S. 45, unabhängig voneinander, ebenfalls das 5. Kapitel der Genesis als Quelle nachgewiesen. Die römischen Ziffern (Z. 18) entsprechen wiederum den Angaben der Vulgata. Die Zahlen der Zeilen 17 und 18 sind jedoch nicht genau: es fehlen Einer und auch Hunderte. Das macht die Identifizierung mitunter unsicher, weil verschiedene Verse in Betracht kommen können.

Wie Kauffmann S. 319 erkannt hat, deckt sich der Wortlaut des Luciantextes am genauesten mit den gotischen Zahlbezeichnungen, während die 'Septuaginta' ferner steht. Von den Handschriften, die de Lagarde der lucianischen Bibel zugewiesen hat, bietet der Zittaviensis (min 44 Ho., de Lagardes z) gleich dem got. Texte Zahlzeichen, keine ausgeschriebenen Zahlen.

---

[1]) *Kisch liest Z. 9 'C ponitur' und interpretiert: wo 'genuit' (in der Genesisstelle) steht, wird 100 (von den Zahlen der Vulgata) abgezogen (um die Zahlen des got. Textes zu erhalten); aber diese Deutung nimmt auf Z. 10 keine Rücksicht.*

Im Folgenden werden die Bibelstellen nach der Reihenfolge der got. Zahlen in der Fassung des Luciantextes und nach der Vulgata gegeben.

Genesis Kapitel V.

Zeile 15 und 16.

3. [ἔζησε δὲ Αδαμ ἔτη] διακόσια τριάκοντα
   [*vixit autem Adam*] *centum triginta* [*annis*]
5. [καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Αδαμ ἃς ἔζησεν ἔτη] ἐννακόσια τριάκοντα
   [*et factum est omne tempus quod vixit Adam anni*] *nongenti triginta*
7. καὶ ἔζησε [Σηθ μετὰ τὸ γεννῆσαι αὐτόν .... ἔτη] ἑπτακόσια ἑπτά
   vixitque [*Seth* ....] *octingentis septem* [*annis*]
8. [καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Σηθ ἔτη] ἐννακόσια δέκα δύο
   [*et facti sunt omnes dies Seth*] *nongentorum duodecim* [*annorum*]
13. καὶ ἔζησε [Καιναν .... ἔτη] ἑπτακόσια τεσσαράκοντα
    et vixit [*Cainan* ....] *octingentis quadraginta* [*annis*]

Zeile 17 und 18.

15. καὶ ἔζησε [Μαλελεηλ ἔτη ἑκατὸν] ἑξήκοντα [πέντε][1]
    vixit autem [*Malaleel*] *sexaginta* [*quinque annis*]
16. καὶ ἔζησε [Μαλελεηλ .... ἔτη ἑπτακόσια] τριάκοντα
    et vixit [*Malaleel .... octingentis*] *triginta* [*annis*]

Die flg. beiden Ziffern trennt Kauffmann und weist die erste (500) dem 30., die zweite (90) dem 9. Verse zu: sie gehören jedoch ebensogut zusammen wie die beiden vorletzten Ziffern der Reihe, denn sie sind nicht wie das erste Ziffernpaar in der Hs. durch einen Punkt getrennt: alsdann stimmen sie zu dem lateinischen *Text des 30. Verses, während die griechische Ziffer abweicht; doch wird man vielleicht an eine Änderung 90 statt 60 im gotischen Text denken dürfen.*

30. καὶ ἔζησε [Λαμεχ .... ἔτη] πεντακόσια ἑξήκοντα [πέντε]
    vixitque [*Lamech* ....] *quingentis* ***nonaginta*** [*quinque annis*]
12. καὶ ἔζησε [Καιναν ἔτη ἑκατὸν] ἑβδομήκοντα
    vixit quoque [*Cainan*] *septuaginta* [*annis*]
17. [καὶ ἐγένοντο πᾶσαι αἱ ἡμέραι Μαλελεηλ ἔτη] ὀκτακόσια ἐνενήκοντα [πέντε]
    [*et facti sunt omnes dies Malaleel*] *octingenti nonaginta* [*quinque anni*]

---

[1]) *Die Zahl* ἑξήκοντα *erscheint auch in den Versen 18.20.21.23.25.27.30.*

Dunkler ist die letzte Doppelzahl: hier stimmt nämlich die gotische Ziffer nicht zur römischen; Kauffmann ändert deshalb ū *in* T̄; *dann stehn die Verse 14.20.27 zur Auswahl, in denen allen* ἐννακόcια (*von Zehnern und Einern begleitet*) *erscheint. Vielleicht darf man aber auch an die Vergleichung zweier Verse miteinander denken, dann bieten sich ungezwungen V. 9 und V. 11 dar:*

9. καὶ ἔζηcεν [Ενωc ἔτη ἑκατὸν] ἐνενήκοντα
vixit vero [*Enos*] *nonaginta* [*annis*]

11. [καὶ ἐγένοντο πᾶcαι αἱ ἡμέραι Ενωc ἔτη] ἐννακόcια [πέντε]
[*factique sunt omnes dies Enos*] *nongenti* [*quinque annis*]

Die nachgetragene Zahl in Zeile 14.

CCC *stimmt genau mit der Vulgata-Ziffer in V. 22: et vixit* [*postquam genuit Mathusalam*] *trecentis* [*annis*], *doch bietet die lucianische Bibel* διακόcια. *Daher kommt wohl eher der flg. Vers in Betracht:*

23. [καὶ ἐγένοντο πᾶcαι αἱ ἡμέραι Ενωχ ἔτη] τριακόcια [ἑξήκοντα πέντε]
[*et facti sunt omnes dies Henoch*] *trecenti* [*sexaginta quinque anni*]

IV.

Die gotischen Unterschriften der Urkunden.

1. Die Urkunde zu Neapel.

Um 551 auf Papyrus geschrieben, früher im Archiv der gotischen Kirche St. Anastasia (aclisie gotice sancte Anastasie. eclesie legis Gothorum s̄cā Anastasie), zu Ravenna, jetzt auf der Bibliothek zu Neapel.

Der gesamte Klerus dieser Kirche überläßt einem gewissen Petrus Defensor zur Tilgung einer Schuld von 120 Schillingen acht Uncien Marschland (paludes, saiwe) *im Wert von 180 Schillingen und erhält den Überschuß von 60 Schillingen bar ausgezahlt.*

Von den Unterschriften sind die folgenden gotisch:

1. † Ik Ufitahari papa ufm<el>ida handau meinai jah andnemum skilliggans ·j· jah faurþis þairh kawtsjon miþ diakuna Alamoda unsaramma jah miþ gahlaiba*im* unsaraim andnemum skilliggans .rk. wairþ þize sai*we*.

---

2. † Ik Sunjaifriþas diakon handau meinai ufmelida jah andn*emum* skilliggans ·j· jah faurþis þairh kawtsjon miþ diakon*a* Alamoda unsaramma jah miþ gahlaibaim unsaraim andnemum sk*il*liggans .rk. wairþ þize saiwe.

---

3. Ik Merila bokareis handau meinai ufmelida jah andnem*um* skilliggans ·j· jah faurþis þairh kawtsjon jah miþ diakun*a* *Ala*moda unsaramma jah miþ gahlaibim unsaraim andnemum *skillig*gans .r. k. wairþ þize saiwe.

---

1. Ufitahari] *über der Zeile.* — gahlaiba*im*] *zum Teil zerstört, nur noch* gahlaiba *erkennbar Br.* — unsaramma] unsarma (ma übergeschrieben) *Br.* — *ein ursprünglich flg.* dau *soll getilgt sein.* — sai*we*] *z. T. zerstört, nur noch* sa *lesbar Br.*

2. andn*emum*] *nur* andn *zu erkennen Br.* — faurþis] fauþis *in der Zeile,* r *übergeschrieben Br.* — diakon*a*] *nur* diakon *sichtbar Br.* — sk*il*liggans] sk . . | liggans *Hs. Br.*

3. andnem*um*] *-um zerstört Br.* — diakun*a*] *-a zerstört Br.* — *Ala*moda] . . . . | moda *allein erkennbar Br.* — *skillig*gans] *nur* s . . . . . . gans *zu sehn Br.*

4. Ik Wiljariþ bokareis handau meinai ufmelida jah a*ndnemum* skilligngans ·j· jah faurþis þairh kawtsjon jah mi*þ diakona* Alamoda unsaramma jah miþ gahlaibaim unsar*aim andnem*um skilig<g>ans .r. k. wairþ <þ>ize saiwe.

2. Die Urkunde von Arezzo.

Papyrus-Urkunde, früher im Archiv des Domes von Arezzo.

Nur noch in ungenauem Faksimile und Abdruck in dem Werke von D o n i *Inscriptiones antiquae hrsg. von* G o r i *(Florenz 1731) erhalten. Sie besagt, daß der Diakonus Gudilaib vier Uncien des Landgutes Caballaria um 133 Goldschillinge an den Diakonus Alamod verkauft hat. Die Unterschrift des Käufers hat Doni nicht kopiert.*

Nur die got. Unterschrift Gudilaibs folgt hier:

Ik Gudilub 'dkn' þo frabauhtaboka fram mis gawaurhta þus 'dkn' Alamoda fidwor unkjane hugsis Kaballarja jah skilliggans .rlg. andnam jah ufmelida.

---

4. a*ndnemum*] *nur* a *noch vorhanden Br.* — mi*þ diakona*] *bis auf* mi *zerstört Br.* — unsar*aim*] *-aim vernichtet Br.* — *andnem*um] -um *allein erhalten Br.* — skilliggans] skilligans *Hs. Br.*

Gudilub] *so* Doni-Gori, Gudilaib *Maßmann nach* Gudilebus Gudilinus *des lateinischen Textes.* — 'dkn'[1]] diakon. — 'dkn'[2]] diakona. — unkjane] *der letzte Buchstabe im Faksimile unklar.*

Anhang II.

1. Aus den Nachträgen zur ersten Auflage.

Auf Grund erneuter, eingehender Untersuchung teilt mir Herr Direktor Wilhelm Braun folgendes mit:

A.

«Es hat geschrieben: Hand I im ganzen 25 Seiten (S. 72—55 und S. 50), also R 6,23—R 13,9 *ni horinos* und R 13,13 *ni haifstai* — R 14,5 *hindar daga.*

Hand II nur S. 49 von R 13,9 *ni maurþrjais* — R 13,13 *jah aglaitjam.*

Hand III alles übrige, also von S. 62 R 16,21 *jah Lukius* bis zum Schluß der Handschrift.

Die 3 Schriften sind gut zu unterscheiden. Schrift I ist etwas steif, die Buchstabenformen sind genau, zeugen aber durchaus nicht für die Gewandtheit des Schreibers. — Schrift II ist viel größer, gröber, nachlässiger und im Vergleich zu den beiden andern gradezu schülerhaft. — Schrift III ist auf den gut erhaltenen Seiten wie gestochen, von eleganten Formen, mit sehr regelmäßigem Abstand der Buchstaben, und ist, wie auch Herr Präfekt Ratti meinte, die Hand eines sehr gewandten Schreibers.

Ich möchte fast vermuten, daß Schreiber I aus irgend einem Grunde verhindert war, das Werk zu vollenden. Man machte den Versuch mit Schreiber II, der aber so unbefriedigend ausfiel, daß man einem andern Klosterbruder (III) die Fortsetzung übertrug. Dieser erledigte sich seiner Aufgabe aufs beste. Castiglione schreibt mit Recht S. XVI: '*Codicis huius duplex, ni fallimur, scriptura gothica est; pars enim codicis a peritiore, pars a rudiore calligrapho exarata videtur*'. S. 49 hat er, wie es scheint, nicht beachtet.

B.

Die Schrift des Cod. A ist im allgemeinen viel sorgfältiger als die des Cod. B, die auf eine ausgeschriebene, aber wenig elegante Hand schließen läßt, s. Castiglione S. XVII: *'haud sane inelegans, sed tamen festinatior, litteris aliquot, praesertim vero S, liberius ductis'*.

Nach genauer Durchprüfung des Cod. B bin ich zur Überzeugung gekommen, daß trotz der kleinen Verschiedenheiten, die auf größere oder geringere Sorgfalt des Schreibers zurückzuführen sind (wer schreibt an allen Tagen gleich?), der ganze Codex von einer Hand herrührt. Die Abweichungen der Buchstabenformen sind keine so wesentliche, daß man verschiedene Schreiber annehmen müßte.

C und D.

Die kleinern Codices C und D rühren nach meiner Ansicht jeder von der gleichen Hand her.» [Über C vgl. Einleitung S. XXVII.]

S. 261 K 9,9: *auhsau þriskandan.* W. Braun stimmt meiner Änderung zu und schreibt: «Ihre Änderung wird auch dadurch gestützt, daß man annehmen kann, der zweite Strich der beiden *n* sei am Ende der Zeile und in der Lücke abgerieben worden; der Bimsstein hat am Ende der Zeilen und Seiten gründlicher als in der Mitte gearbeitet.» — *us* . . . ergänzt W. Braun zu *uskaroþ* oder *usgakaroþ* oder *ussaurgaiþ*.

S. 416, Anm. zu T 2,11 füge hinzu: *B* schreibt noch klarer *hauiþa* am Ende der Zeile. Das Schluß-*i* kann in dieser Stellung leicht erloschen sein; das Abkürzungszeichen für *n* kann ebenfalls gestanden haben, wenn auch jetzt nichts mehr zu bemerken ist; *au* auch hier deutlich Br.

S. 429 T 6,9: «A hat im Anfang der S. 14 *jah skaþulans*; *ja* klar, *h* unsicher, doch wahrscheinlicher als **jas*» (Braun).

S. 447 Phil 12 Anm. «Die Hs. hat *meina h*|
þra
Der Rand ist beschnitten, deshalb fehlt *air*» (Braun).

2. Die neuen Lesungen W. Brauns.

Wie im Vorwort gesagt ist, hat W. Braun in den Jahren 1911 und 1912 die Hss. ABCD nach ihrer Reinigung aufs neue einer gründlichen Prüfung unterzogen. Außerdem hat er am 9. und 10. September 1912 die Turiner Blätter der Hs. A durchgearbeitet. Die Ergebnisse seiner Untersuchungen finden sich in seiner damals

nen angefertigten Umschrift der Hss. A—D und in der ebenfalls aus jener Zeit stammenden Nachbildung der Turiner Blätter. Außerdem sind sie — bis auf ganz wenige Ausnahmen — mit genauer Angabe der Tage, an denen die Nachprüfung stattgefunden hat, in die schon ältere Nachbildung der ambrosianischen Hss. eingetragen. Diese im Texte der zweiten Auflage verwerteten neuen Lesungen Brauns — 80 an der Zahl — werden der Übersichtlichkeit halber hier zusammengestellt.

A

R 7,7 *wissedjau,* nicht *kunþedjau*: «Bei der ersten Abschrift habe ich, Ca. und U. vertrauend, die Spuren als *kunþedjau* gelesen; da die Stelle keinen Anlaß zu Zweifeln gab, habe ich sie später nicht wieder untersucht. Durch die Restauration ist *wissedjau* klar hervorgekommen und damit die 1. Sg. Opt. Prät. belegt. Es ist dies ein neuer Beweis für die Gewissenhaftigkeit des Übersetzers, der ἔγνων durch *ufkunþedjau,* ᾔδειν durch *wissedjau* wiedergegeben hat» (W. Braun). — R 7,15. *fija,* nicht *hatja*: μιсεῖν also stets durch *fijan* übertragen, mit Ausnahme von M 5,44, wo *fijands* unmittelbar vorausgeht. Vgl. auch die Randgl. *hatjandam* zu *fijandam* L 6,27. Aus dem gleichen Grunde *hatan* für μιсεῖν L 1,71. 6,27. — R 8,7. *ni mag,* nicht *nih mag.* — R 8,8. *þai in leika,* nicht *in leika.* — R 8,39. Brauns Vermutung, daß die Hs. *all ni,* nicht *anþara* biete, hat sich bestätigt. — R 9,6. *us Israela sind*; *þai* fehlt vor *sind* durch Versehn. — R 9,18. *jah,* nicht *jau.* — R 9,21. *ungalubamma,* nicht *ungalaubamma* (Schreibfehler). — R 9,33. *salaubjands* mit übergeschriebenem *ga,* nicht bloß *g.* — R 10,19. *þiudai* (richtig), nicht *þiuda.* — R 11,11. *missadedai ga|nists·* παραπτώματι ἡ сωτηρία, ohne zwischengeschobenes *warþ.* — R 11,14. U.s Lesung *briggau* richtig. — R 11,17. *iþ jabai·* εἰ δέ, nicht *jah jabai.* — ebd. *waurhtai,* nicht *waurhtsa* Br. oder *waurtai* U. — R 11,18. *ak so waurts þuk·* ἀλλ' ἡ ῥίζα сέ ohne zwischen *waurts* und *þuk* eingeschobenes *bairiþ.* — — K 4: am Kopf der S. 76 steht *þium* d. i. *Kaurinþium.* Dgl. häufiger. — K 7,5. *þaþroþ|þan,* nicht *þaþroh|þan.* — K 7,19. U.s *ni waiht ni waihts ist jah* richtig. — K 9,9. Randglosse: deutlich zu erkennen ist nur noch ... *smunþau* ... — K 9,26 *um|wisamma* (Schreibfehler), nicht *un|wisamma.* — K 14,20. *ei·* ἵνα (FG d e f g), nicht *akei·* ταῖс δέ *K. *ei* fehlerhaft; es widerstreitet der Intonation. — K 14,21. Randglosse *Esaias,* nicht *ei in* U. — K 15,24. *þana* (Schreibfehler), nicht *þan.* — K Unterschrift *apaustaulus,* nicht *apaustaulaus.* — — k 2,6. *andabeit,* nicht *andabet.* — k 13,10. *tauja* am Zeilenschluß; *-u* nicht mehr sichtbar. — — E 4,11. Die Schriftzüge vor *praufetuns* eher *ak* als *jah.* — E 5,18. *anadriggaiþ* (Schreibfehler), nicht *anadrigkaiþ.* — E 6,9.

himina am Zeilenschluß; der *m*-Strich über dem *a* ist erloschen. — — G 2,8. *apaustaulein*, nicht *apaustulein*: *a* übergeschrieben, zwischen *p* und *s* von *ipsa*. — G 6,17. Taurinensis *stakins fraujins unsaris Iesuis Xristaus* (= B). — — Ph 3,14. Die Umschrift bietet *aftra*, nicht *afta*; bis auf das erste *a* ist das Wort stark verblaßt. — Ph 3,18. *jag-gretands*. — — C 3,5. Zu *horinassau* Randgl. *lustau*. — C 3,8. *iz-warammani.ni* Hs.; das 2. *ni* weniger deutlich. — C 4,8. *duþe* deutlich, nicht *duþþe*. — C 4,13.15. Taurin. scheint *Laudeikaia* und *þo ingardjon* zu haben wie B. — — th 1,5. *þulaiþ* (*l* nicht zu erkennen), nicht *winniþ*. — th 2,4. *swaei͞nalh|g͞þs* Hs.; der Raum für *ina* fehlt. — th 3,15. *janni* deutlich, nicht *jah ni*. — — T 2,2. *jag-gariudja* deutlich, nicht *jah gariudja*. — T 3,10. *wisandans wi|sandans* Hs.; *wi|sandans* U. im Text, *wisandans|sandans* in der Anm. — — Kalender: Unterm 19. Nov. steht *þize alþjono*, nicht *þize alþjano*. Da es sich um das Martyrium der 40 Frauen (Jungfrauen) von Beroia handelt, ist eine Femininform notwendig. Nun wird die von Maßmann und mir vorgenommene Änderung durch die Hs. bestätigt. Wrede hat in der 12. Auflage des Ulfilas die Änderung *alþjane* im Widerspruch mit den Tatsachen beibehalten. — (41 neue Lesungen.)

B

K 16,5. *auk* über der Zeile nachgetragen; stark verblaßt. — — k 4,18. *þize gasaikanane*, nicht *þizei g*. — k 6,11. *usrumnoda* wahrscheinlicher als *urrumnoda*. — — C 1,12. Richtig *liuhada*, nicht *liuhadai* wie A. — C 3,5. *ubila*, kein *na* zugefügt. — — Th 5,21. *god sijai*, nicht *goþ sijai*. — — th 3,5. *ak|frauja*, nicht bloß *frauja* : *ak* am Zeilenschluß, *a* deutlich, *k* fast erloschen. — — T 2,6. *andabauht* Hs.: *u* dicht bei *h* übergeschrieben. — T 3,1. *aipiskaupeins*, nicht *aipiskupeins*: *a* zwischen *k* und *u* eingeflickt. — T 5,22. *nimanhun nlagjais* Hs., zwischen beiden *n* ein Loch. — T 6,4. *witāds*, nicht *witands*. — — t 3,2. *hauhhairtai* (wie A), nicht *hauhairtai*: *h*[1] über der Zeile, hart am *f* von *faihugairnai* der vorausgehenden Zeile. — t 3,13. *mans*, nicht *mannans* wie in A. — (13 neue Lesungen.)

C

M 25,44. *sehu* am Zeilenschluß mit Abkürzung von *m*, nicht *sehum*.

D

Neh 5,18. *stiur ·a·* am Zeilenschluß, nicht bloß *stiur*; *·a·* ist verblichen. — ebd. *alla* mit übergeschriebenem *n* für *ana*. — 7,2. *Anaiin*, Schreibfehler für *Ananiin*. — — Eine besonders reiche Ausbeute an neuen Lesungen hat die nach Reinigung von S. 209 vorgenommene

Nachprüfung ergeben. Braun hat diese neuen Lesungen sorgfältig in die schon früher angefertigte Umschrift eingetragen und später eine neue Reinschrift der Seite angefertigt. Auch die Nachbildung zeigt überall die neuen Lesungen. Wie S. XXXIV schon gezeigt ist, bedeuten diese neuen Lesungen fast durchweg eine Angleichung an *K. V. 15. *·x·j·b·*, nicht *·x·m·b·*. — 16. *sunaus Babawis*, nicht *suniwe B.* — 17. *sunaus|gadis*; so, nicht *suniwe* am Zeilenschluß. Die erste Silbe des Namens, die auf *sunaus* folgte, ist nicht mehr sichtbar; sie kann *Az* (*K) oder *As* (B) gelautet haben. — *·b· þusundjus*, nicht *þusund*; *·s·k·b·*, nicht *·lv·u·q·*. — 19. *Baigausis*, nicht *Bagauis*: *i* und *s* sind durch Löcher größtenteils zerstört, nur ein Stück des untern Bogens von *s* scheint noch sichtbar zu sein. Vielleicht könnte es sich hier auch um den Rest eines *e* handeln, dann wäre *Ba[i]gaueis* zu Βαγοει Sin zu stellen. — 19. *·b· þusundjos*, nicht *twa þusundja*: der femin. Dual oder der neutr. Plural *twa þusundja* ist somit aus der got. Grammatik zu streichen. — 20. *Addeis*, nicht *Addin.* — *·x·n·d·*, nicht *·w·n·d·*. — 21. *Azeiris*, nicht *Ateiris*. — 23. *Bas|seis*, nicht *Bassaus*. — 24. *Ioriais*, nicht *Iorins*. — 25. *Gabaons*, nicht *Gabairis*. — 26. *Biþlai|haimis*, nicht *Biaaaiþlaem*. — *·r·i·q·*, nicht *·r·m·q·*. — 28. *·r·k·h*, nicht *·r·n·h·*. — 29. *waire*, nicht *wairos*. — *|Kaifaira*, nicht *Xafira*. — 30. *·x·k·g·*, nicht *·x·i·b·* — — Auf S. 210 sind nur flg. neue Lesungen zu verzeichnen: V. 32 *Gai* (deutlich), nicht *Aia*. — 44. *·r·m·h*, nicht *·r·n·h·*. — *Aze . . .*, nicht *Ate . . .* — (25 neue Lesungen.)

3. Bemerkungen zu einzelnen Stellen.

Aus der langen Reihe von Stellen, deren Wortlaut zu Bemerkungen Anlaß bietet, wähle ich die folgenden aus, da sie einer Erörterung besonders bedürftig erscheinen.

M 6,5. Das überlieferte *plapjo* entspricht nach der Feststellung von Sievers der Intonation, ist also nicht in **platjo* zu ändern. Nach einer Vermutung Dr. Blümels ist *p*² aus *t* durch Fernassimilation an *p*¹ entstanden. — M 6,24. *jabai* sinnlos; sinngemäß nur *aiþþau*. Dies allein wird auch der Intonation gerecht. — M 27,5. E. Schröders Besserung *silubreinam* (so ist für *silubreinaim* zu lesen) HZ. 48,162 wird durch die Intonation bestätigt. Dagegen widerspricht ihr der Einschub von *þans* vor *þrins* V. 9. Dieses ist auch sachlich nicht gerechtfertigt, da es sich an dieser Stelle nicht schlechthin um die vorher erwähnten 30 Silberlinge des Judas handelt, sondern um ein alttestamentliches Zitat, das einen prophetischen Hinweis auf sie enthält (Zacharias 11,12 f.; Jeremias 32,6—9). Der Mangel des Demonstrativs in Vers 9 (im Gegensatz zu Vers 3) ist daher beabsichtigt.

J 9,8. *bidagwa* CA entspricht, wie Sievers festgestellt hat, der Intonation. Hierdurch erledigen sich die Versuche **bidaga* (vgl. Thurneysen IF. 8,212, Cromhout Skeireins Anhang: Thesen S. II, v. Grienberger Untersuchungen zur got. Wortkunde S. 46, Uhlenbeck PBB. 30,266) oder **bidaqa* (Zupitza Gutturale S. 95) dafür einzusetzen. — J 12,3. Schulze Lehnworte S. 788[3] will *pistikeinis* · πιστικῆς in **pistikeins* ändern. Das ist grammatisch anstößig. Denn *pistikeinis* entspricht als Genetiv eines Stoffadjektivs genau dem adjektivischen Genetiv der Vorlage. Daß *nardus* im Gotischen als Maskulinum gebraucht wird, kann nicht befremden. Der Änderung Schulzes widerstreitet auch die Intonation. — J 18,17. *so daurawardo* CA ersetzt Braune Got. Gramm.[6] § 112 Anm. 3 mit Rücksicht auf *daurawardai* V. 16 durch *so daurawarda*. Dem widerspricht aber die Intonation.

L 1,10. Die Intonation verlangt *bidjandans* an Stelle des überlieferten *beidandans*. Dies kann also trotz der Lesart προσδεχόμενον der *K-Hs. Y nicht ursprünglich sein. — L 1,21. Die überlieferte Lesart *hva latidedi ina* gibt weder die griech. Fassung ἐν τῷ χρονίζειν αὐτόν richtig wieder, noch will sie zur Intonation stimmen. Sievers erinnert an die Tatianübersetzung *thaz her lazzēta*, tilgt im Gotischen *ina* und liest *hva lataidedi*. Hierdurch wird dem Sinn wie der Intonation Genüge getan. — L 2,29. Die Intonation fordert die Tilgung von *fraujinond*, während *frauja* stehn bleiben muß, im Gegensatz zu meinem Vorschlag IF. 23,117 ff. — L 3,25. *Mattaþiwis* · Ματταθίου ist nach V. 26 in *Mattaþiaus* zu ändern. — L 4,36. Die Änderung van den Meers (PBB. 39,211) ⟨*ana*⟩ *allaim* (für ⟨*ana*⟩ *allans*) widerspricht der Intonation. — L 5,19. *gasatidedun* als Übersetzung von καθῆκαν ist falsch; das Wort verstößt zugleich gegen die Intonation. Das Richtige findet sich Mc 2,4: das hier überschüssige, durch *jah* mit dem Vorausgehenden verbundene *fralailotun* ist unserer Stelle entnommen. Es entspricht genau dem gr. καθῆκαν und stimmt aufs beste zur Intonation. Übrigens wird auch die Änderung der Satzbildung in V. 18 (*hvaiwa* usw.) nach V. 19 durch die Intonationsstörung als unursprünglich erwiesen. — L 6,4. und Mc 2,26 fordert die Intonation **faura lageinais* an Stelle des überlieferten *faurlageinais*. — L 6,5. *þamma sabbato daga* und 5,6 *in anþaramma daga sabbato*: in beiden Versen ist *daga* zu tilgen, da es dem syntaktischen Gebrauch des Übersetzers widerspricht und die Intonation stört, vgl. Verf. IF. 31,327 ff. — L 9,13. Die Randglosse *managein* zu *manaseidai* hat, wie die Intonation erweist, ursprünglich im Text gestanden. Darauf deutet auch, daß *manaseþs* nur an dieser Stelle λαός überträgt, das sonst regelmäßig durch *managei* wiedergegeben wird.

— L 9,14. In dem Satz: *gawaurkeiþ im anakumbjan kubituns* ist *im* syntaktisch falsch. Der Sinn ist nicht: «machet ihnen Lager (Tischgesellschaften) sich niederzulegen», sondern: «machet sie sich niederlegen in Lagern (Tischgesellschaften)». Die Änderung ist wohl dadurch hervorgerufen, daß ein Abschreiber die Wendung *anakumbjan kubituns* nicht verstanden hat. Der Dat. *im* liegt zu tief. Setzt man *ins* ein, so erhält man eine Konstruktion, die der von Vers 15 (*gatawidedun anakumbjan allans*) genau entspricht und melodisch unanstößig ist. — L 9,34. Wie die Intonation lehrt, hat die Randglosse *jah at im in milhman* (so ist für *milhmam* zu lesen) *atgaggandam* ursprünglich im Text gestanden. Die Änderung *in milhman* ist notwendig, da *atgaggan* nicht mit *in* und dem Dativ verbunden werden kann (s. Verf. Festschrift f. Windisch S. 221 [1]) und da im Griechischen der Singular εἰϲ τὴν νεφέλην steht. Die in den Text gedrungene Fassung *in þammei jainai qemun in þamma milhmin* ist offenbar ein Versuch, die griech. Fügung ἐν τῷ . . . genauer nachzubilden. — L 15,24. Zu *dugunnun wisan* vgl. Verf. IF. 22,307. — L 16,19. Die Intonation fordert *paurp*[*a*]*urai*. — L 17,15. *hrains warþ* liegt zu hoch, richtig ist *hails warþ*, vgl. ἰάθη. — L 18,11. *inwinda*⟨*i*⟩ (Bernhardt) intonationsgemäß, *inwinda*⟨*ns*⟩ unrichtig. — L 18,39. *faurgaggandans* CA, *faura gaggandans* GL. Dieses ist intonationsgemäß und entspricht der Lesart προάγοντεϲ; *faurgaggandans* könnte durch παράγοντεϲ (AKΠ) beeinflußt oder durch *faurgaggandein* · διαπορευομένου (V. 36) hervorgerufen sein. — L 19,30.31. Wie auch die Intonation bestätigt, sind die Pluralformen *attiuhiþ* und *andbindiþ* an die Stelle der Duale *attiuhats* und *andbindats* getreten. Vgl. GE. § 288. — L 19,41. Dem griech. ὡϲ ἤγγιϲεν widerstreitet got. *sunsei nehva was*, auch verstößt es gegen die Intonation. An seine Stelle ist vielmehr *ganehvida* zu setzen. — L 20,23. *unselein* ist nicht die Übersetzung von πανουργίαν der Vorlage, sondern die Wiedergabe von *nequitiam* a e l (D). Setzt man *filudeisein* ein und streicht das unmittelbar folgende überschüssige *Iesus*, so sind Übertragung wie Intonation in Ordnung. — L 20,42. *psalmono* für *psalmo* CA wird durch die Intonation gefordert. Die got. Flexion des Fremdworts ist wie so häufig vom Dativ Sg. ausgegangen, vgl. Akk. Sg. *psalmon* K 14,26.

Mc 1,10. Behaghels Bedenken gegen *usluknans* CA (Zeitschr. f. deutsche Wortforschg. 7,172 f.) scheinen mir nicht durchschlagend; die Intonation spricht gegen eine Änderung. Zu beachten ist, daß man das Adj. auf der ersten Silbe zu betonen hat, also *úsluknans* (Sievers). — Mc 4,35. Die Änderung von *stadis* in *staþis* (Cosijn Taalkundige Bijdragen 1,190) wird durch die Intonation nicht bestätigt. Sievers vermutet, daß ein unserm *jénseits* entsprechendes

adverbiell gebrauchtes **jáinisstaþis* nach Thurneysens Gesetz zu *jáinisstadis* geworden sei. — Mc 16,9. *in maurgin frumin sabbato* ist keine Übersetzung von πρωὶ πρώτῃ σαββάτου 'in der Frühe des ersten Wochentages'. Das Richtige findet sich in Vers 2: *filu air þis dagis afarsabbate* · λίαν πρωὶ τῆς μιᾶς σαββάτων 'in der Morgenfrühe des ersten Wochentages'. Es ist ausgeschlossen, daß derselbe Übersetzer, der die Stelle in Vers 2 richtig wiedergegeben hat, in Vers 8 so irre gegangen sei, vgl. Verf. IF. 31,327[1]. *fruma sabbato* gibt Mc 15,42 sinngemäß griech. προσάββατον wieder. Daher liegt Mc 16,9 offenbar die Schlimmbesserung eines Abschreibers vor, der πρώτῃ σαββάτου und προσαββάτῳ miteinander verwechselte. Daß es sich um eine spätere Änderung handelt, beweist die Störung der Intonation. Eine der Übertragung in Vers 2 entsprechende Fassung *in maurgin þis dagis afarsabbate* scheint der Satzmelodie Genüge zu leisten.

R 9,20. Die handschriftliche Überlieferung *gadikis* entspricht nach der Feststellung von Sievers der Intonation, ist also nicht in *gadigis* zu ändern. — **R** 11,24 bietet A *wilþeis* d. i. *wilþeis, wilþeins* und E 6,16 steht *unseleins* in B dem *unseljins* von A gegenüber: die Intonation entscheidet hier wie dort für *-eins*; W. Schulzes Konjektur *wilþjins* (KZ. 42,93[1]) ist somit unhaltbar. — **k** 11,32. An Stelle des überlieferten *Damaskai* · Δαμασκηνῶν verlangt die Intonation ebenso wie die Übersetzungstechnik Wulfilas *Damaskene*. — **k** 12,7. Nach der Feststellung von Sievers entspricht nur *hnuto* B, nicht aber *hnuþo* A der Intonation. — **C** 1,29. Der überlieferte Text *bi waurstwa sei inna uswaurkeiþ in mis in mahtai* ist weder sinnentsprechend noch intonationsgemäß. Wredes Änderung (Ulfilas[12]) *is ei* gibt zwar das αὐτοῦ der Vorlage wieder, hilft aber sonst nicht weiter. Wie Sievers erkannt hat, würde der Intonation eine wörtliche Übersetzung des Urtextes am ehesten gerecht werden: *bi waurstwa is þamma waurkjandin in mis in mahtai*; doch ist nicht abzusehn, wie hieraus der verderbte Text von A entstanden sein könnte. — **C** 2,16. Das intonationswidrige überschüssige *dagis* ist zu tilgen und der dem Satzbau widerstreitende, zudem ganz vereinzelte Dativ *sabbatum* (für σαββάτων) in *sabbate* zu ändern, vgl. Verf. IF. 31,330. — **T** 4,14. Die Intonation spricht dafür, daß *praizbwtaireis* für *praizbwtaireis* d. i. *praizbwtaireins* steht.

Berichtigungen.

S. 97 Z. 8 v. u. lies *Abeilenes*] *Abeileni* statt *Abilenes*] *Abileni*.

S. 233 Z. 23 v. o. ist die spitze Klammer zu tilgen und *sa galaubjands* zu lesen.



GERMANISCHE BIBLIOTHEK

ZWEITE ABTEILUNG

UNTERSUCHUNGEN UND TEXTE

HERAUSGEGEBEN VON

WILHELM STREITBERG

DRITTER BAND

DIE GOTISCHE BIBEL

HERAUSGEGEBEN

VON

WILHELM STREITBERG

HEIDELBERG 1910
CARL WINTER'S UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

DIE GOTISCHE BIBEL

HERAUSGEGEBEN

VON

WILHELM STREITBERG

ZWEITER TEIL

GOTISCH-GRIECHISCH-DEUTSCHES WÖRTERBUCH



HEIDELBERG 1910

CARL WINTER'S UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Verlags-Nr. 508.

C. F. Wintersche Buchdruckerei.

AUGUST LESKIEN

ZUM SIEBZIGSTEN GEBURTSTAG

Vorwort.

Der Zweck des Wörterbuchs schloß absolute Vollständigkeit von vornherein aus, doch ist innerhalb des gegebenen Rahmens die größte Reichhaltigkeit erstrebt worden: alles, was in formaler, syntaktischer oder textkritischer Hinsicht von Bedeutung sein konnte, hat Aufnahme gefunden, auch sind bei den nicht allzuhäufig belegten Wörtern sämtliche Stellen aufgezählt.

Auf die Zuverlässigkeit der Zitate ist besonderer Wert gelegt: alle Stellenangaben ohne Ausnahme sind bei der Korrektur nochmals nachgeschlagen und neu geprüft worden. Ich darf daher hoffen, daß die Versehn auf ein Minimum beschränkt sind.

In späterer Zeit denke ich diesem Auszug ein vollständiges gotisches Wörterbuch folgen zu lassen, dem ein griechisch-gotisches Glossar und ein Verzeichnis der belegten Formen beigefügt werden soll.

Zur Ergänzung der knappen Angaben des Wörterbuchs können Fr. Grünwalds Untersuchungen 'Zur gotischen Synonymik' dienen. Ihr erster Teil 'Die Verba dicendi' ist soeben als Beigabe zum Jahresbericht 1909/10 der deutschen Staatsrealschule in Karolinenthal erschienen.

Auch das Wörterbuch zeigt auf Schritt und Tritt, daß ein wirkliches Verständnis der gotischen Übersetzung ohne stete Vergleichung des griechischen Originals ein Ding der Unmöglichkeit ist. Hoffentlich wird diese Erkenntnis auch in der akademischen Praxis mehr und mehr wirksam werden!

Ein Nachtrag zum ersten Bande bietet das Gießener Bruchstück.

München, Oktober 1910.

Wilhelm Streitberg.

Nachtrag zum ersten Band.

Das Gießener Bruchstück.

Bei der Verlosung der im Geschäftsjahr 1907/8 erworbenen Ankäufe des deutschen Papyruskartells fielen die unter Nr. 15 vereinigten Pergament- und Papyrusfragmente, die samt und sonders aus Schēkh ʿAbāde, einem Dorf in der Nähe des alten Antinoë, stammen, an die Großherzogl. Universitätsbibliothek zu Gießen. Unter ihnen befindet sich das als ʿHandschrift Nr. 651/20ʾ der Gießener Bibliothek bezeichnete Pergamentdoppelblatt, das die Seiten 1 und 2, 15 und 16 eines Quaternio umfaßt. Seite 1 bietet in lateinischer Übersetzung die Verse Luk. 23,2—6, Seite 15 desgl. Luk. 24,5—9. Die Schrift der Rückseiten 2 und 16 wurde anfangs für koptisch gehalten, bis Lic. Glaue sie als gotisch erkannte: Seite 2 bietet Luk. 23,11—14, Seite 16 Luk. 24,13—17. Es handelt sich also um das Bruchstück einer lateinisch-gotischen Evangelienbilingue. Gleich allen gotischen Bibelhandschriften außer CA ist auch dieses Blatt ein Palimpsest.

Den lateinischen Text des Fragments hat Lic. Glaue, den gotischen Prof. Helm bearbeitet. Die Untersuchung beider Forscher ist unter dem Titel: Das gotisch-lateinische Bibelfragment der Universität zu Gießen im 11. Bande von E. Preuschens Zeitschrift für die neutestamentliche Wissenschaft Seite 1—38 im Frühjahr 1910 erschienen. Eine Photographie des Blattes ist beigegeben.[1]

Sowohl der lateinische als auch der gotische Text sind in Sinnzeilen (ϲτιχηδόν) *geschrieben. Die gotische Schrift gibt keinen Anhalt zur Datierung, die lateinische glaubt Glaue ins 5. Jahrhundert setzen zu können.*

Der hohe Wert des trümmerhaft erhaltenen Bruchstücks liegt nicht in den wenigen, mehr oder minder verstümmelten gotischen Formen, die uns kein neues Material bieten, sondern in der Tatsache, daß die von Burkitt in seiner grundlegenden Rezension von Wordsworth-

[1] *Vgl. die wertvolle Besprechung F. C. Burkitts Jour. Theol. Studies 11,611 f.; Wredes Anzeige (HZ. Anz. 52,107 f.) ist belanglos.*



White's Novum Testamentum I (*Jour. Theol. Studies* 1,129—34) *postulierte lateinisch-gotische Evangelienbilingue nunmehr Wirklichkeit geworden ist.*

Burkitt hatte mit großem Scharfsinn erkannt, daß der Text des lat. Codex Brixianus (f) *überall dort nach dem Wortlaut der gotischen Bibel korrigiert ist, wo er sowohl vom Text der altlateinischen Bibel* (it) *als auch von dem der Vulgata* (vg), *nach dem er gleichfalls geändert ist, abweicht, vgl. GB.* 1,XLIII *f. Er sah deshalb in* f *den lateinischen Teil einer lateinisch-gotischen Evangelienbilingue, der besonders abgeschrieben worden sei.*

Der Rest einer lateinisch-gotischen Bilingue lag damals nur im wolfenbütteler Codex Carolinus für die Paulinen vor; das Gießener Bruchstück stellt ihr nun die Evangelienbilingue zur Seite. Eine glänzendere Bestätigung hätte Burkitts scharfsinniger Hypothese nicht zuteil werden können.

Somit ist das dürftige Fragment für die Beurteilung der Geschichte des gotischen Bibeltextes von nicht geringer Bedeutung. Es ist eine willkommene Stütze für die von mir vertretene Auffassung, daß ein nachträglicher lateinischer Einfluß auch in den Evangelien in weiterm Umfang anzunehmen sei, als dies manche gelten lassen wollen. Bewiesen wird diese Annahme durch die Untersuchung der Satzmelodie des gotischen Textes. Diese Untersuchung lehrt, daß in der Regel dort, wo Störungen des *K-*Textes vorliegen, sei es durch den Einfluß der Parallelstellen, sei es durch Einwirkung der lateinischen Übersetzung, auch die ursprüngliche Satzmelodie gestört ist, daß diese Abweichungen vom* *K-*Text also nicht der Vorlage zugeschrieben werden dürfen. Ich denke die Belege dafür demnächst an anderer Stelle zu geben.*

Auch über die Stellung des Brixianus (f) *zur Übersetzung des Hieronymus gibt das Gießener Fragment entscheidenden Aufschluß. Wordsworth-White hatten angenommen, daß* f *der Urform der Übersetzung des Hieronymus am nächsten stehe, und deshalb ihre Rekonstruktion auf* f *gegründet. Diese Annahme ist durch Burkitts Kritik als unhaltbar dargetan worden; der neue Fund bringt den urkundlichen Beweis für die Richtigkeit der Auffassung Burkitts. Da der Brixianus in der Geschichte der gotischen Bibel eine große Rolle spielt, kommt auch diese Erkenntnis der gotischen Bibelforschung mittelbar zugute.*

Endlich läßt der Umstand, daß das Fragment aus Ägypten stammt, dem wir so manchen kostbaren Fund verdanken, die Hoffnung auf die Entdeckung weiterer Bruchstücke nicht unberechtigt erscheinen.



Über den Weg, auf dem die Hs. nach Ägypten gekommen sein könnte, lassen sich nur unsichere Vermutungen aufstellen. Vielleicht stammt er aus dem Besitz eines gotischen Soldatenbischofs (*man erinnert sich an Maximin, der 427 die Truppen Sigiswulfs begleitete und zu Hippo mit Augustin disputierte*) *oder man denkt mit Glaue an gotische Kleriker, die gleich andern unbequemen Persönlichkeiten nach Antinoë verbannt worden seien u. dgl. m. Non liquet.*

Der lateinische Text.[1]

	Seite 1: Luk. 23,2—6.		Seite 15: Luk. 24,5—9.
Z. 1	....	Z. 1	**quid queri** ....
2	....	2	**non es** ....
3	**tu es rex**	3	**recordam** ....
4	**qui r**	4	**in galil** ....
5	**pilatus au**	5	**quia oport** ....
6	**nihil inue**	6	**tradi in ma** ....
7	....	7	**et cruci** ....
8	**quia comm**	8	**et tertia di** ....
9	**per uniu**	9	**et recorda** ....
10	**incipiens a**	10	....
11	**pilatus au**	11	**a monu** ....
12	**interroga**		

Wie Glaue erkannt und Burkitt aaO. hervorgehoben hat, steht der lat. Text des Gießener Bruchstücks dem des Brixianus (f) *sehr nahe.*

I. *Er stimmt zu* f vg *im Gegensatz zur alat. Bibel* (it):

L 24,6 (Z. 2) non es*t etc.* = f q vg, *fehlt* it.

24,6 (Z. 3) recordam*ini* = f vg, memoramini a e, comm. c, remem. b ff^2 l q r, mementote d.

24,8 (Z. 9) record*atae* = f vg, memoratae a d e*, comm. c, remem. b e^{corr} ff^2 l q r.

24,9 (Z. 11) a monu*mento* = f q vg, *fehlt* it.

II. *Er stimmt zu* f *oder* f—it *im Gegensatz zu* vg:

L 23,4 (Z. 5) pilatus au*tem* (*dixit*) = f a d r, ait autem Pilatus vg b e ff^2 l q.

L 23,5 (Z. 10) incipiens = f it (inchoans a), et incipiens vg (SinBLT).

Wenn Glaue qui L 23,3 (S. 1 Z. 4) *richtig gelesen hat, so stimmt das Fragment zum Vercellensis* (a) *im Gegensatz zu* f, it rel. *und* vg.

---

[1] *Verstümmelte Buchstaben sind kursiviert.*

Dem Fragment allein eigentümlich ist der Einschub von quia (*griech.* ὅτι) *vor* comm*ouet* L 23,5 (S. 1 Z. 8): *es fehlt sonst überall.*

Glaue ergänzt den lat. Text im Anschluß an f *folgendermaßen*[1]:

Luk. 23 (S. 1): (Z. 3) (³) tu es rex *Iudaeorum*? (4) qui *respondit illi* : *tu dicis*. (5) ⁴Pilatus au*tem dixit ad principes sacerdotum* (?) *et turbas*: (6) nihil inue*nio causam in homine*[*m*] *isto*. (7) ⁵ . . . . . (8) quia comm*ouet populum docens* (9) per uniu*ersam Iudaeam*, (10) incipiens a *Galilaea usque huc*. (11) ⁶Pilatus au*tem, audiens Galilaeam*, (12) interroga*uit, si homo Galilaeus esset* . . .

Luk. 24 (S. 15): (Z. 1) (⁵) quid queri*tis uiuentem cum mortuis*? (2) ⁶non es*t hic, sed surrexit*: (3) recorda*mini, qualiter locutus est uobis, cum adhuc* (4) *in* Galil*aea*[*m*] *esset*, ⁷*dicens*: (5) quia oport*et filium hominis* (6) tradi in ma*nus hominum peccatorum* (7) et cruci*figi* (8) et tertia di*e resurgere*. (9) ⁸et recorda*tae sunt uerborum eius* (10) . . . . (11) a monu*mento nuntiauerunt haec omnia* . . . .

Der gotische Text.[2]

	Seite 2: Luk. 23,11—14.		Seite 16: Luk. 24,13—17.
Z. 1	. . . . ***b*airhtaim**	Z. 1	. . . . ***n*dans**
2	. . . . **u**	2	. . . . **an*d*. in ana spau*rd*.**
3	. . . . **s sis**	3	. . . . . . **sa . . m**
4	. . . . . . **in þamma dag*a***	4	. . . .
5	. . . . **iþra sik misso**	5	. . . .
6	. . . .	6	. . . .
7	. . . . ***u*djans**	7	. . . .
8	. . . . ***m*anageins qaþ**	8	. . . .
9	. . . . **annan**	9	. . . . ***k* . *d*dja mi** . . .
10	. . . . **anagein**	10	. . ***a*ei ni ufku . þ** . . . **ina ina**
11	. . . . ***k*jands**	11	. . . . ***ika* þo**

Textkritisch am interessantesten ist der Schluß der 1. Zeile der 2. Seite: bairhtaim. *Hiervor ist mit Helm* <*wastjom*> *zu ergänzen*: *beide Worte sind eine Übersetzung von* ἐсθῆτα λαμπρὰν *der griech. Vorlage. Nun ist* L 16,19 λαμπρῶс *durch* bairhtaba *wiedergegeben*: *der got. Text unserer Stelle ist also, wie Burkitt aaO. hervorhebt, nicht durch die Übersetzung* ueste alba *der* it (*außer* a c d) *und der* vg *beeinflußt.*

Der Text von *K *und der von* f *lauten für die durch das Fragment überlieferten Verse folgendermaßen*:

---

[1] *Kursive Schrift charakterisiert die Ergänzung.*

[2] *Verstümmelte Buchstaben sind kursiviert.*

Luk. 23,11—14.

11 . . . περιβαλὼν αὐτὸν ἐcθῆτα λαμπρὰν ἀνέπεμψεν αὐτὸν τῷ Πειλάτῳ. 12 ἐγένοντο δὲ φίλοι ὅ τε Πειλᾶτος καὶ ὁ Ἡρώδης ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ μετ' ἀλλήλων, προϋπῆρχον γὰρ ἐν ἔχθρᾳ ὄντες πρὸς ἑαυτούς. 13 Πειλᾶτος δὲ cυγκαλεcάμενος τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ τοὺς ἄρχοντας καὶ τὸν λαόν 14 εἶπεν πρὸς αὐτούς· προcηνέγκατέ μοι τὸν ἄνθρωπον τοῦτον ὡς ἀποcτρέφοντα τὸν λαόν. καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἐνώπιον ὑμῶν ἀνακρίνας . . .

11 . . . induit eum ueste alba et remisit eum ad Pilatum. 12 tunc amici facti sunt Herodes et Pilatus in illa die; nam antea inimici erant ad inuicem. 13 Pilatus uero conuocatis summis sacerdotibus et principibus populi 14 dixit ad eos: obtulistis mihi hunc hominem, tamquam auertentem populum, et ecce ego coram uobis interrogans . . .

---

11. αὐτόν[1]] *K, *fehlt* SinBLT. — 12. Π(ε)ιλᾶτος καὶ (ὁ) Ἡρώδης] *K, Ἡρώδης καὶ ὁ Πειλᾶτος SinBLT it pler. vg. — μετ' ἀλλήλων] *K, *fehlt* Γ it vg. — ἑαυτούς] *K, αὐτούς Sin BLT. — 13. τὸν λαόν] *K, καὶ πάντα τὸν λαόν D c, populi a f r plebis b e ff[2] l.

13. summis sacerdotibus] f, et sacerdotibus c. — principibus] f, maioribus c, senioribus ff[2], principes a d. — populi] a f r, plebis b e ff[2] l (D), et omnem plebem d, et plebe vg.

Luk. 24,13—17.

13 καὶ ἰδοὺ δύο ἐξ αὐτῶν ἦcαν πορευόμενοι ἐν αὐτῇ τῇ ἡμέρᾳ εἰς κώμην ἀπέχουcαν cταδίους ἑξήκοντα ἀπὸ Ἱερουcαλήμ ᾗ ὄνομα Ἐμμαούς, 14 καὶ αὐτοὶ ὡμίλουν πρὸς ἀλλήλους περὶ πάντων τῶν cυμβεβηκότων τούτων. 15 καὶ ἐγένετο ἐν τῷ ὁμιλεῖν αὐτοὺς καὶ cυζητεῖν, καὶ αὐτὸς ὁ Ἰηcοῦς ἐγγίcας cυνε-

13 et ecce duo ex ipsis ibant eadem die in castellum quod aberat spatio stadiorum LX ab Hierusalem, nomine Emmaus, 14 et ipsi loquebantur ad inuicem de his omnibus quae acciderant. 15 et factum est, dum fabularentur et secum conquirerent, et ipse Iesus adpropinquans ibat cum eis; 16 oculi

---

13. ἦcαν πορευόμενοι] *nach* ἐξ αὐτῶν *K it pler., *nach* ἡμέρᾳ SinB. — ἑξήκοντα] *K, ἑκατὸν ἑξήκοντα SinIK*N*Π. — ᾗ ὄνομα] *K, nomine it pler. vg (D). — 15. καὶ αὐτός] *K, καί *fehlt vor* αὐτούς B*.

14. loquebantur] f vg, fabulabantur b c d e ff[2] l r (ᵭ), tractabant a. — ad inuicem] f vg, *fehlt* a b ff[2] l r Λ. — 15. adpropinquans] f vg, superuenit et b ff[2] l r. — ibat] f vg, simul ibat d, comitabatur a c e. —

πορεύετο αὐτοῖς, 16 οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ αὐτῶν ἐκρατοῦντο τοῦ μὴ ἐπιγνῶναι αὐτόν. 17 εἶπεν δὲ πρὸς αὐτούς · τίνες οἱ (λόγοι οὗτοι) . . .

autem eorum tenebantur, ne eum agnoscerent. 17 et ait ad illos: qui sunt hi (sermones) . . . . . .

---

16. eorum] f it pler. illorum vg ff^{2} l aur, ipsorum r. — tenebantur] f vg, detinebantur c, grauati erant e, tenebraebantur r. — agnoscerent] f vg, cognoscerent d e.

Helm sucht für jede Zeile der Hs. die Buchstabenzahl genau zu berechnen und ergänzt auf Grund dieser Berechnung im Anschluß an *K *den got. Text mit größerer oder geringerer Wahrscheinlichkeit folgendermaßen*[1]:

L 23 (S. 2): (1) . . . [11]*gawasjands ina wastjom* bairhtaim (2) *insandida ina Peilatau.* (3) [12]*waurþunuh þan frijond*s sis (4) *Peilatus jah Herodes* in þamma daga; (5) *faura auk wesun fijands wi*þra sik misso. (6) [13]*Peilatus þan* (7) *gahaitands auhumistans g*udjans (8) *jah fauramaþljans* (*oder*: *reiks jah all*) manageins [14]qaþ: (9) *brahteduþ du mis þana m*annan (10) *swe afwandjandan m*anagein; (11) *jah* (*sai*) *ik faura izwis usso*kjands . . . . .

Luk. 24 (S. 16): (Z. 1) [13]*jah sai twai ize wesun gagg*andans (2) *in þamma daga in haim wis*andein ana spaurd*e* (3) *j. fairra Iairusalem*, (4) *þizozei namo Aimmaus.* (5) [14]*jah þai rodidedun du sis misso* (6) *bi alla þo gadabanona.* (7) [15]*jah warþ, miþþanei rodidedun* (8) *jah samana sokidedun* (9) *silba Iesus nehvjands s*ik *i*ddja mi*þ im* (10) [16]*jah afblindnodedun swa*ei ni ufkun*þede*ina ina. (11) [17]*qaþuh þan du þaim*: *hvile*ika þo . . .

L XXIII, 12 *Peilatus jah Herodes*] *nach* *K, Herodes et Pilatus it. — in þamma daga] *für das flg.* μετ' ἀλλήλων *ist kein Raum, es scheint wie in* Γ it vg *gefehlt zu haben.* — *fijands*] inimici it pler., ἐν ἔχθρᾳ *K (*nicht in den Raum passend*). — 13. *fauramaþljans* manageins] *Ergänzung ganz unsicher, vgl. Helms Eventualvorschlag.* — 14. qaþ], *das flg.* πρὸς αὐτούς · ad eos *scheint in der Hs. gefehlt zu haben, denn der Rest der Zeile ist unbeschrieben.* — L XXIV, 14.15 *rodidedun*] *sonst nicht für* ὡμίλουν *belegt. Vielleicht ist auch nach* gawaurdi · ὁμιλία K 15,33 *ein Verbum* *gawaurdjan · ὁμιλεῖν *zu erschließen* (*Helm*). — 15. *silba*] καί *vor* αὐτός *kann aus Gründen des Raumes nicht ausgedrückt gewesen sein.* — 16. *afblindnodedun*] *ganz unsicher, denn es stimmt nicht zum Text der Vorlage; aber eine wörtliche Übersetzung überschreitet den verfügbaren Raum.*

[1] *Kursive Schrift deutet die Ergänzung an.*



Berichtigungen zum ersten Band.

Im Folgenden stelle ich die Druckfehler des gotischen Textes zusammen, die mir bei Bearbeitung des Wörterbuchs aufgefallen sind oder auf die ich von den Herren J. M. N. Kapteijn und P. Cebulla aufmerksam gemacht worden bin, und füge einige ergänzende Bemerkungen hinzu. Alles übrige muß einer zweiten Auflage vorbehalten bleiben.

S. XVII, Z. 22 f. v. o. l. mit Usener (Literaturbl. 1900 Sp. 364): *predicauit, ut et in hoc <anti>quorum sanctorum imitator erat, <quod exple>uit* usw. — S. XVIII, Z. 8 f. v. u. dsgl.: *ut et nos ab ipsis patribus nostris Crist<i> seru<is> sede<nte>s.*

S. 27, M 27,5: E. Schröders Besserung *silubr<ein>am* (so für *silubreinaim*) in HZ. 48,162 ist richtig und wird durch die Satzmelodie bestätigt; dagegen ist der Einschub von *<þans>* vor *þrins* V. 9 (ebd. S. 161) sachlich nicht gerechtfertigt (vgl. Got. Elementarb.[3-4] S. 312), verstößt zudem gegen die Satzmelodie. — S. 93, L 2,29: es ist zu lesen [*fraujinond*] *frauja.* Die Störung der Satzmelodie beweist mit Sicherheit, daß *fraujinond* Interpolation ist. — S. 115, L 6,45 l. *us ubilamma huzda.* — S. 119, L 7,26 Anm. l. *praufetu*[2]]. — S. 121, L 7,44 l. *iþ si tagram.* — S. 175, Mc 4,5 l. *ana stainahamma.* — S. 179, Mc 4,35 ändert Cosijn Taalk. Bijdr. 1,190 *stadis* CA der Bedeutung wegen mit Recht in *staþis.* — S. 187, Mc 7,10 l. *afdauþjaidau.* — S. 208, Mc 12,14 l. im gr. Text ἢ οὒ; — S. 225, Mc 16,11 l. *galaubidedun.* — S. 245, R 14,3 Anm. l. *matjandan*] *matjandin A.* — S. 263, K 10,17 Anm. l. *þaiei auk*]. — S. 283, k 1,16 A l. *galeiþan in Makaidonja* (*Akk.* wie in B). — S. 303, k 6,18 B l. *dauhtrum* (wie in A). — S. 310, k 9,2 Anm. l. *hvopam*] *A*: *Änderung nach* it. — S. 347, E 5,10 l. *waila galeikaiþ*; anstatt *21. silban* Anm. l. *25.* — S. 352, Anm. zu G 2,6 l. *vgl. L 20,21.* — S. 357, Z. 3 v. u. *l.* III, 29 *bi gahaitam.* — S. 409, th 3,1 Anm. l. *jah bi unsis* (wie im Text). — S. 413, T 1,4 B l. *timreinai* (wie in A). — S. 429, T 6,9: Braun schreibt mir: „A hat im Anfang der S. 14 *jah skaþulans, ja* klar, h unsicher, doch wahrscheinlicher als **jas.*“ Danach ist *jah* in den Text von A einzusetzen. — S. 437, t 2,18 l. *usmetun.* — S. 439, t 3,3 A l. *unmanarigwai* (gegenüber *-riggwai* B); letzte Zeile l. *9. jah*]. — S. 447, Phil 12 Anm. l. *meina h<air>|þra.* Braun bemerkt hierzu: Die Hs. hat

meina h |
þra

Der Rand ist beschnitten, deshalb fehlt *air.*

Abkürzungen.

MFN = Maskulinum, Femininum, Neutrum. — *N.A.V.G.D.* bei Nominibus = Nominativ, Akkusativ, Vokativ, Genitiv, Dativ. — *Sg.* = Singular, *Pl.* = Plural. — Die bei den Nominibus der Genusbezeichnung hinzugefügten kursiven Minuskeln geben den Stammauslaut an, z.B. *Mn* = maskuliner *n*-Stamm. — — *V.* = Verbum, die flg. kursive Ziffer gibt die Stammklasse an; *st.* = stark, *sw.* = schwach, *abl.* = ablautend, *red.* = reduplizierend; *Prs.* = Präsens, *Prt.* = Präteritum, *V.prt.-prs.* = Verbum praeterito-praesens, *Pf.* = Perfekt, *Pt.* = Partizipium. — Man beachte, daß die Verbalkomposita stets unter den Simplizien eingereiht sind: *us-alþan* ist daher unter *-alþan,* nicht unter *us-*; *ga-laubjan* unter *-laubjan*, nicht unter *ga-*; *faura-manwjan* unter *manwjan*, nicht unter *faura-* zu suchen. — — Die in Klammern oder nach '*vgl.*' stehenden kursiven Zahlen verweisen auf die Paragraphen des Gotischen Elementarbuchs, ihre Exponenten bezeichnen die Anmerkungen, z.B. *242²* = Got. Elementarb. § 242 Anm. 2. — Durch Konjektur entstandene Formen stehn in eckigen Klammern [ ], ein Kreuz (†) vor einer Form charakterisiert die handschriftliche Überlieferung als besserungsbedürftig. — Ein Stern (*) vor einer Form deutet an, daß diese nicht existiert, ein Stern (*) nach einer Form dagegen, daß die zitierte Form in unserer Überlieferung zufällig fehlt, ihre Erschließung aber aus irgendeinem Grunde dem Zweifel Raum läßt. — Die Texte des Neuen Testaments sind in der Reihenfolge der gotischen Bibel und unter denselben Siglen wie im ersten Bande zitiert, also M J L Mc; R K k E G Ph C Th th T t Tit Phil; dazu kommen Neh = Nehemias, Sk = Skeireins. — Borrmann = Borrmann Ruhe und Richtung in den gotischen Verbalbegriffen (Halle 1892). — Elis = Elis Die Fremdworte und die fremden Eigennamen in der got. Bibelübersetzung (Einbeck 1903). — Schaaffs = Schaaffs Syndetische und asyndetische Parataxe im Gotischen (Göttingen 1904). — Schulze = Schulze Griechische Lehnworte im Gotischen (Sitzungsberichte der Kgl. preuß. Akademie d. Wissenschaften 1905, Heft XXXVI).

Alle andern Abkürzungen sind ohne weiteres verständlich oder finden im ersten Bande der Gotischen Bibel und im Gotischen Elementarbuch ihre Aufklärung, so vor allem die Bezeichnungen der griechischen und der altlateinischen Bibelhandschriften (SinABCD usw., a b c e f usw.) und die Siglen der Zeitschriften (HZ. = Haupts Zeitschrift, IF. = Indogerman. Forschungen, PBB. = Paul-Braunes Beiträge usw.).

a.

† **Aai** *s.* [Aia].

aba *unr.Mn* (*155*[1]) ἀνήρ *Ehemann* (*häufiger*): *G.Pl.* abne K 11,3.4; *D.* abnam E 5,22.24.

abba ἀββᾶ *Vater Vok.* G 4,6.

Abeileni (-i *22 C*) Ἀβιληνή (*KZ. 41,167*[4]) *D.* L 3,1.

Abia* Ἀβιά (*KZ. 41,175*) *G.* -ijins L 1,5.

Abiaþar Ἀβιάθαρ *D.* -a Mc 2,26.

Abraham Ἀβραάμ *lat.* Abraham *N.* J 8,39.40.52 *u.ö.*; *A.* J 8,57 L [1,73] 3,8 *u.ö.*; *G.* -is J 8,33. 37.39 *u.ö.*; *D.* -a M 8,11 J 8,53 *u.ö.*

bi-abrjan *sw.V.1* ἐκπλήσσεσθαι ἐπί · ana *m. Dat. vor Furcht, Staunen außer sich geraten über* M 7,28.

abrs *Adj.a* ἰσχυρός *stark, heftig* *N.* L 15,14. — *Adv.* abraba (*191A1*) σφόδρα *sehr* M 27,54 Mc 16,4 Neh 6,16.

abu *d.i.* ab-u *s.* af.

Adam Ἀδάμ *N.* T 2,13.14; *G.* -is L 3,38; *D.* -a K 15,22.

Addei* Ἀδδεί *G.* -eins L 3,28.

Addin Αδδιν *G.* Neh 7,20.

Adoneikam* Αδωνικαμ *G.* -is Neh 7,18.

af *Präp.m.Dat.* (ab-u *116,1*) ἀπό, ἐκ, παρά τινος *von, von — weg, von — her*; ὑπό τινος L 8,14; *zeitlich*: *seit* Mc 10,6 k 8,10. — ἀπὸ Ἀριμαθαίας · af Areimaþaias M 27,57 Mc 15,43; ἀπὸ Βηθανίας · af Beþanias J 11,1. — ἐκ δεξιῶν · af taihswon *zur Rechten* L 1,11 20,42 Mc 10,37.40 12,36 14,62 15,27; ἐξ εὐωνύμων *zur Linken* M 25,41 Mc 10,37.40 15,27.

afar I. *Adv.* afar-uh þan *nachher* Sk 3,15. — — II. *Präp.* 1. *m. Akk., nur zeitlich*: μετά τι *nach* (*häufiger*); εἶτα · afar þata *darauf* K 15,5; δι' ἡμερῶν · afar dagans *n. einigen Tagen* Mc 2,1; μετὰ τό *m. Inf.* afar þatei *nachdem* Mc 1,14. — 2. *m. Dat. örtlich*: ὀπίσω τινός *hinter*, ἐπί τι L 15,3 Ph 4,14 *übertragen*: ἐπί τινι L 1,59 5,5 Mc 10,24; κατά τι K 15,3.4; μετά τινος T 4,14 *gemäß. Auffälliger Dat.* J 13,27: μετὰ τὸ ψωμίον · afar þamma hlaiba (*hinter*?). — — III. *anscheinend Subst.* L 1,5: ἐξ ἐφημερίας '*aus der Tagesklasse*' *durch* us † afar *gegeben. Wohl Mißverständnis des Übersetzers anzunehmen und mit Peters* (*PBB. 30,253*) *afaram (*D.Pl. zu* *afara *Mn Nachkomme*) *zu bessern.*

[**afara**] *Mn Nachkomme, Konjektur für* † afar CA L 1,5, *s. d.*

afardags *Ma* ἡ ἑξῆς *der folgende Tag* L 7,11.

afarsabbate *Gen.Pl.* (*Schulze 744f.*) *nur* þis dagis afarsabbate · τῆς μιᾶς σαββάτων *des Nachsabbats d. h. des ersten Wochentags* Mc 16,2.

afdauiþs* (d) *Pt.Pf. zu* *af-dojan (*71,1*), ἐσκυλμένος *geplagt*: *N.Pl.* -idai M 9,36.

afdomeins* *Fi/ō* (*152*[a]) *Verdammung D.* -ai Sk 8,8.

afdrugkja *Mn* μέθυσος *Trunkenbold* K 5,11; *wohl auch* afdrugkja ·

οἰνοπότης M 11,19 *im Gegensatz zu* L 7,34.
afetja *Mn* φάγος *Fresser* M 11,19 L 7,34.
afgrundiþa *Fō* ἄβυσσος *Abgrund* *A.* L 8,31 R 10,7.
afgudei *Fn* ἀσέβεια *Gottlosigkeit* *A.* R 11,26; *D.* t 2,16.
afguþs* (d) *Adj.a abgöttisch, gottlos*; *D.Pl.* -daim *Randgl. in* A *zu* unsibjaim· ἀσεβέσι T 1,9. þo -don haifst Sk 4,26.
afhaimeis* (-haims* *182 oder 183*) *Adj.* ἐκδημῶν *der Heimat fern* *N.Pl.* -jai k 5,6.9.
aflageins *Fi/ō* (*152*[c]) ἄφεσις *Ablegung, Erlaß D.* Mc 1,4.
aflet* *Na* (*KZ. 42,326*) ἄφεσις *Erlaß A.* Sk 3,18; *D.* -a L 1,77 Sk 3,19.
afmarzeins *Fi/ō* (*152*[c]) ἀπάτη *Betrug N.* Mc 4,19; *G.* -ais E 4,22.
afmauiþs* (d) *Pt.Pf. zu* *af-mojan (*71,1*) ἐκλυόμενος *ermüdet*: *N.Pl.* -idai G 6,9.
afsateins *Fi/ō* (*152*[c]) *Absetzung*; bokos -ais· βιβλίον ἀποστασίου *Scheidebrief* Mc 10,4.
afstass *Fi* (*115,1*) ἀποστασία *Abfall N.* th 2,3; *G.* -ssais bokos· βιβλίον ἀποστασίου *Scheidebrief* M 5,31.
afta *Adv.* (*192A1*) ὀπίσω *hinten* Ph 3,14.
aftana *Adv.* (*192B3*) ὄπισθεν *von hinten* Mc 5,27.
aftaro *Adv.* (*192B2*) ὄπισθεν *von hinten* M 9,20 L 8,44; standandei aftaro· στᾶσα ὀπίσω L 7,38.
aftra *Adv.* (*193*) 1. *gewöhnl. zeitlich*: πάλιν *wieder* (*häufig*); δεύτερον Sk 2,11.16 (J 3,4). — 2. *örtlich*: *zurück, rückwärts* εἰς τὰ ὀπίσω L 9,62; ὑποστρέφειν L 2,43 ἐπανελθεῖν 19,15 gawandjan sik aftra.
aftraanastodeins *Fi/ō* (*152*[c]) *Wiederanfang, -erneuerung D.*Sk 1,22.
aftuma *Komp.* (*190,2*) ἔσχατος *letzter* (*von 2 Part.*) *N.Pl.* Mc 10,31.
aftumists *Sup.* (*190,3*) ἔσχατος *letzter*: *st.N.* Mc 9,35; *sw.N.* K 15,26; *A.* L 14,9; *D.* L 14,10. — aftumist habaiþ· ἐσχάτως ἔχει *liegt in den letzten Zügen* Mc 5,23.
-agan *st.V.6* (*209*), *vgl.* og *Prt.-Prs. und Part.* un-agands.
Agar Ἄγαρ *N.* G 4,24.
aggilus *Mu/i* (*163*) ἄγγελος *Engel, Bote*: *N. öfters*; *A.* -ilu (-elu G 4,14); *D.* -ilau (-illau k 11,14); *N.Pl.* -iljus L 2,15 Mc 12,25 (-eljus R 8,38) *und* -ileis Mc 1,13; *A.* -iluns Mc 13,27; *G.* -ile C 2,18 T 5,21 (-ele L 9,26 15,10): *D.* -ilum *öfters.* — *Vgl.* arkaggilus.
aggwiþa *Fō* (*Enge*), *Bedrängnis* θλῖψις Th 3,3 th 1,6; στενοχωρία R 8,35 k 6,4; συνοχή k 2,4.
ga-aggwjan *sw.V.1 bedrängen*: -idai· στενοχωρούμενοι k 4,8.
aggwus *Adj.u* (*184*) στενός *eng* *N.-A.Neut.* -u M 7,14.13.
agis *Na* (*117,3 145*[c]) φόβος *Furcht, Schrecken. N.-A. häufiger*; *G.* -isis J 7,13 L 5,26 Neh 5,15; *D.* -isa L 2,9 *u.ö.*; *N.Pl.* φόβοι· -isa k 7,5.
af-agjan *sw.V.1* (*ängstigen*); *Pass.* πτύρεσθαι ἐν Ph 1,28; σαίνεσθαι ἐν Th 3,3 *sich ängstigen.*
in-agjan *dsgl. m. Akk.* ἐμβριμᾶσθαί τινι *einen anfahren* M 9,30.
us-agjan *dsgl. einen erschrecken*: -idai· ἔκφοβοι Mc 9,6.
aglaitei *Fn* ἀσέλγεια *Unzucht. N.* Mc 7,22 G 5,19; *D.* E 4,19, -ein[o] k 12,21 B.
aglaitgastalds *Adj.a* αἰσχροκερδής *schmutzig gewinnsüchtig N.* Tit 1,7; *A.Pl.* T 3,8.
aglaiti* *Nia* ἀσέλγεια *Unzucht D.* k 12,21 A; *D.Pl.* R 13,13.
aglaitiwaurdei *Fn* αἰσχρολογία *Schandrede A.* C 3,8.
agliþa *Fō Drangsal*: θλίβεσθαι· winnan -os *Drangsale leiden* Th 3,4.
us-agljan *sw.V.1 m. Dat.* ὑπωπιάζειν (*ins Gesicht schlagen*) *bedrängen* L 18,5.
aglo *Fn gewöhnl.* θλῖψις *Drangsal*; κόπος k 11,27; ὀδύνη R 9,2.

— *Pl. für griech. Sg.* J 16,33 R 12,12 k 11,27 Ph 1,17. — θλίβεcθαι · -ons winnan T 5,10.
agls *Adj.a* αἰcχρόc *schimpflich N.Neut.* agl K 11,6.
aglus *Adj.u* (*184*) δύcκολοc *schwierig N.Neut.* -u Mc 10,24. — *Adv.* agluba (*191A1*) δυcκόλωc L 18,24 Mc 10,23.
Agustus *vulglat.* Agustus *D.* L 2,1.
aha *Mn* νοῦc *Sinn, Verstand N.* Tit 1,15; *G.* (*ergänzt*) C 3,12; *D.* th 2,2 T 6,5 t 3,8; *G.Pl.* Ph 4,7.
ahaks *i* περιcτερά *zahme* (*weiße*) *Taube* (*Hehn*[6] *279ff.*) *N.* L 3,22; *A.* Mc 1,10 (*als Symbol des h. Geistes*); *G.Pl.* L 2,24 *D.* -im Mc 11,15 (*Opfertauben*). *Gegensatz*: -dūbo *dunkle Taube.*
ahana *Fō* ἄχυρον *Spreu A.* L 3,17.
Aharon 'Ααρών *lat. auch* Aharon; *G.* -ons L 1,5.
ahjan *sw.V.1* νομίζειν *meinen* M 10,34 (*354,1*).
ahma *Mn* πνεῦμα *Geist* (*häufig*).
ahmateins *Fi/ō* (*152*[6]) *Inspiration*: θεόπνευcτοc · gudiskaizos ahmateinais t 3,16.
ahmeins *Adj.a* πνευματικόc *geistig, geistlich* (*häufiger*).
ahs *Na* cτάχυc *Ähre A.* Mc 4,28; *D.* ahsa *ebd.*; *A.Pl.* ahsa L 6,1 Mc 2,23.
ahtau ὀκτώ *acht* L 2,21 9,28.
ahtaudogs *Adj.a* ὀκταήμεροc *achttägig* Ph 3,5.
ahtautehund ὀγδοήκοντα *achtzig* L 2,37 16,7.
ahtuda ὄγδοοc *der achte D.* L 1,59.
aƕa *Fō* ποταμόc *Fluß, Gewässer N.* L 6,48; *D.* Mc 1,5; *N.Pl.* M 7,25.27 J 7,38; *G.* k 11,26.
[**Aia**] *oder* [**Gai**] Αἴα *oder* Γαϊ, *Konjekturen für* † Aai Neh 7,32 D.
Aibair Ἔβερ: *G.* -is L 3,35.
† **aibr** M 5,23 CA δῶρον *Opfergabe, wohl mit J. Grimm in* [tibr] *zu bessern.*
Aiddua Εδδουα: *G.* -ins Neh 7,39.
Aieira Ηιρα: *G.* -ins Neh 6,18; *vgl. IF. 14,63.*
Aifaisius* 'Εφέcιοc: *D.Pl.* -ium E *in Über- u. Unterschr.*
Aifaiso* (*KZ. 41,169*[6]) Ἔφεcοc *A.* -on t 4,12; *D.* -on K 15,32 16,8 E 1,1 T 1,3 t 1,18.
aiffaþa ἐφφαθά *d. i.* διανοίχθητι *öffne dich* Mc 7,34.
aigan* *V.prt.-prs.* (*222. 134*) ἔχειν *haben*; *dopp. Akk. griech. u. got.* L 3,8, *dopp. Akk. griech.*: *got.* du *m.D.* L 20,33 Mc 12,23. — *Formenbestand* § *222*; *gramm. Wechsel* § *134.*
fair-aihan (*222. 134*) *m. Gen.* μετέχειν τινόc *teilhaben an*: biudis K 10,21.
aigin *Na Eigentum*: τὰ ὑπάρχοντα L 8,3 14,33 16,1 19,8; οὐcία L 15,12; βίοc L 8,43; *D.Pl.* L 8,3 (*auf mehrere Subjj. bezogen*).
ga-aiginon *sw.V.2 in Besitz nehmen* πλεονεκτεῖν *Aor. übervorteilen*: *Pass.* k 2,11.
aihtron *sw.V.2* προcαιτεῖν *betteln* J 9,8 L 18,35 Mc 10,46; αἰτεῖcθαι *für sich verlangen* C 1,9; προcεύχεcθαι *beten* E 6,18.
aihtrons *Fi* προcευχή *Gebet*: διὰ πάcηc προcευχῆc καὶ δεήcεωc · þairh allos -ins jah bidos E 6,18; δεήcειc, προcευχάc · bidos, -ins T 2,1. *Danach Umstellung in* τῇ προcευχῇ καὶ τῇ δεήcει · bidai jah -ai Ph 4,6.
aihts *Fi Pl. Eigentum. A.Pl.* allos -ins · πάντα τὰ ὑπάρχοντα K 13,3; izwaros -ins · τὰ ὑμῶν k 12,14.
aiƕatundi *Fiō* βάτοc *Dornstrauch D.* -jai L 6,44 20,37 Mc 12,26.
af-aikan *red.V.1* (*211*): 1. *abs.* ἀρνεῖcθαι *leugnen* J 18,25.27 Mc 14,68; ἀρν. ὅτι M 26,72 CA (: laugnida C). — *ungenau* ἀναθεματίζειν *fluchen* Mc 14,71 (*vgl.* M 26,74 afdomjan). — 2. ἀρνεῖcθαί τινα *einen verleugnen* M 10,33 L 9,23 t 2,12.13; ἀπαρνεῖcθαί τινα M 26,75 A (: inwidis B) ἀπαρνήcῃ με · mik afaikis kunnan J 13,38 (*s. Anm.*). —

Perf. afaiaik M 26,72 J 18,25.27 Mc 14,68.

aikklesjo *Fn* (*163*) ἐκκληcία *Gemeinde, Kirche* (*häufig*); *Gotteshaus* Kal (*29. Okt.*).

Ailam Αιλαμ *G.* -is Neh 7,34.

Aileiaizair Ἐλιέζερ *G.* -is L 3,29.

Aileiakeim Ἐλιακείμ *G.* -is L 3,30.

Aileisabaiþ Ἐλιcάβετ *lat.* Elisabeth (it *z.T.*) *unflekt.* L 1,5 *usw.*

ailoe ἐλωί Mc 15,34.

[**Ailul**] Ελουλ *s.* [Alul].

Aimmeira* Εμμηρ *G.* -ins Neh 7,40.

ainabaur *Mi* (*115,2*) μονογενήc *eingeboren D.* -a Sk 5,21.

ainaha *sw.Adj.* (*187,1*) μονογενήc *einzig N.* L 7,12 9,38; *N.Fem.* ainoho (*für* ainaho) L 8,42.

ainakls *Adj.a* μεμονωμένοc *vereinzelt, alleinstehend N.Fem.* -a T 5,5.

ainamundiþa *Fō* ἑνότηc *Einheit, Einmütigkeit A.* E 4,3.13; *G. C 3,14* (*zweifelhaft, vgl. Anm.*).

[**ga-ainan**] *sw.V.3 vereinzelnen, trennen*: ἀπορφανιcθέντεc ἀφ' ὑμῶν · † gaainanaidai af Th 2,17.

ainfalþei *Fn* ἁπλότηc *Einfalt G.* k 8,2; *D.* k 1,12 9,11.13 11,3 C 3,22.

ainfalþs *Adj.a* ἁπλοῦc *einfach N.Neut.* M 6,22. — *Adv.* ainfalþaba (*191A1*) *einfältig* Sk 3,18.

ainƕarjizuh *Pron.* (*177,2[1]*) *m. Gen.Pl.* L 4,40 16,5 K 12,18 16,2 E 4,7.16 Th 2,11: εἷc ἕκαcτοc *ein jeder* (*häufiger*); ἕκαcτον · ainƕarjatoh K 7,17; εἷc τὸν ἕνα · ainƕarjizuh anþar anþarana Th 5,11; ὁ δὲ καθ' εἷc ἀλλήλων μέλη · aþþan ainƕ. anþar < anþaris liþjus > R 12,5.

ainƕaþaruh* *Pron.* (*177,2[1]*) *jeder von beiden D.* -ammeh Sk 3,5.

ainlif* (b) *elf*: *D.* -bim K 15,5 (it).

Ainnaa Εννaα *G.* -aīns Neh 7,38.

Ainok Ἐνώχ: *G.* -is L 3,37.

Ainos Ἐνώc: *G.* -sis L 3,38.

ains *st.Adj.a* (*194[1]*) 1. εἷc *unus* (*häufig*); ὁ εἷc L 7,41 18,10 τὸ ἓν K 12,11. — 2. εἷc *quidam* (*Gräzism.*) M 8,19 J 6,9 *usw.*; εἷc τιc · ains sums Mc 14,47.51. — 3. εἷc *solus* L 18,19 Mc 2,7 10,18; μόνοc (*häufiger*), *auch Plur.*: M 5,46 J 6,22 17,20 L 6,4 Mc 2,26 9,2 Ph 4,15 C 4,11 Th 3,1 Sk 7,17. — *Beachte* εἶπεν ἐν ἑαυτῷ · sis ains L 7,39; τὰ ἑαυτῆc · sein ain K 13,5; *störende Interpol. nach* it K 15,19.

ainshun *Pron.* (*178*), *nur in neg. Sätzen* (J 7,48 K 1,16 Sk 8,14 *haben neg. Sinn*), *daher* οὐδείc *niemand, keiner, mit partit. Gen.* (*häufiger*) *oder m.* us · ἐκ J 16,5 17,12. *D.* ainummehun J 18,9.31 R 12,17 13,8 k 7,2: ainomehun L 8,43. — *A.Mask.* ainnohun J 8,15 K 1,14.16 k 5,16 7,2 (*zweimal*) 11,8: Sk 5,16: ainohun Sk 5,11 (J 5,22) L 8,51 Mc 5,37 9,8. — *N.Fem.* ainohun L 10,19: ainnohun Ph 4,15.

Aiodia (*19A12*) Εὐοδία: *A.* -an Ph 4,2.

Aipafras Ἐπαφρᾶc C 4,12 Phil 23; *D.* -frin C 1,7.

Aipafraudeitus Ἐπαφρόδιτοc: *A.* Ph 2,25.

aipiskaupei* *Fn* ἐπιcκοπή *Bischofsamt*: *G.* -aupeins A: -upeins B T 3,1.

aipiskaupus *Mu* ἐπίcκοποc *Bischof N.* T 3,2 Tit 1,7; *G.* -sks Kal (*6. Nov.*).

aipistaule ἐπιcτολή *Brief. N. häufiger*; *A.* -ein th 2,2; *D.* -ein K 5,9; *A.Pl.* aipistulans (*nach lat.* epistula) Neh 6,17.19; *D.* -aulem th 3,17 AB.

áir *Adv.* πρωί *früh*: air uhtwon Mc 1,35, air þis dagis Mc 16,2. — *Komp.* airis *Adv.* πάλαι *längst, eher* L 10,13 (*vgl.* airizans).

Airastus Ἔραcτοc R 16,23.

airinon *sw.V.2* πρεcβεύειν *Gesandter sein, unterhandeln* k 5,20 E 6,20.

áirizans *Komp. Pl.* οἱ ἀρχαῖοι

Vorfahren *G.* L 9,8.19; *D.* M 5,21.33 (*vgl.* air, airis).
[airkns] *Adj.a.* (*vgl.* ἀνοςίοις · unairknaim T 1,9 AB), ὅςιος *heilig, Konjektur f.* †airknis T 3,3 B.
airkniþa *Fō* τὸ γνήςιον *Lauterkeit, Echtheit A.* k 8,8.
Airmodam Ἐλμωδάμ: *G.* -is L 3,28.
Airmogaineis B *u.* Hairmaugaineis A Ἑρμογένης, Ἑρμ. t 1,15.
airþa *Fō* γῆ *Erde, Land* (*häufig*); ἐδαφιοῦςίν ςε · -ai þuk gaibnjand L 19,44.
airþakunds *Adj.a von irdischer Abkunft A.* Sk 4,16.
airþeins *Adj.a* 1. *irdisch* ἐπίγειος k 5,1 Ph 3,19; χοϊκός K 15,49; Sk 4,22. — 2. *irden* ὀςτράκινος k 4,7.
airus *Mu* ἄγγελος *Bote A.Pl.* L 9,52; *D.* L 7,24; πρεςβεία *Gesandtschaft A.* L 14,32 19,14.
airzei *Fn* πλάνη *Irrlehre A.* Sk 5,5; *G.* E 4,14.
airzeis* *Adj.ia N.Pl.* -jai πλανώμενοι *irre geführt* t 3,13; πλανᾶςθαι *sich irren* · -jai wisan Mc 12,24.27, wairþan G 6,7.
airziþa *Fō* πλάνη *Irrlehre N.* M 27,64 *G.* T 4,1.
airzjan *sw.V.1* πλανᾶν *irre führen* J 7,12 t 3,13; πλάνος *Verführer* · airzjands M 27,63 *N.Pl.* -ndans k 6,8.
af-airzjan 1. *Akt.* ἀποπλανᾶν *irre machen* Mc 13,22. — 2. *Pass.* πλανᾶςθαι *sich verführen lassen* J 7,47 (Sk 8,14) K 15,33; ἀποπλανᾶςθαι ἀπό τινος *abirren von* (af) T 6,10; ἀςτοχεῖν τινος *dsgl.* T 1,6.
aistan *V.* ἐντρέπεςθαί τινα *sich scheuen vor* (*Akk.*): *1.Sg.* L 18,4; *3.Pl.* L 20,13; *Pt.Prs.* L 18,2.
ga-aistan *dsgl. 3.Pl.* Mc 12,6.
aiþei *Fn* μήτηρ *Mutter* (*häufig*).
aiþs (þ) *Ma* ὅρκος *Eid G.* -þis L 1,73; *D.* -þa M 26,72; *A.Pl.* -þans M 5,33; *G.* -þe Mc 6,26.
aiþþau *Konj.* (*50*[a]) 1. ἤ *oder* (*häufig*; *vgl. 332*); ἤ—ἤ *entweder —oder* jabai—aiþþau M 6,24 *u.* andizuh—aiþþau L 16,13. — 2. *wo nicht, sonst* εἰ δὲ μήγε M 6,1 9,17 L 5,36.37 k 11,16; ἐπεὶ ἄρα K 7,14; ἐπεί R 11,22 K 15,29; aut (*it*) R 9,11. — 3. *Es leitet den Nachsatz einer irrealen hypothet. Periode ein* (*367,3*) M 11,23 J 14,2.7.28 15,19 18,36 L 17,6. — *Ähnl. im Nachsatz einer nicht-irrealen Periode für* ἀλλάγε *doch wenigstens* K 9,2; aiþþau jah · ἄρα G 2,21. — *Beachte* k 12,12.
aiwaggeli *Nia* εὐαγγέλιον *Evangelium A. häufiger*; *G.* -jis K 9,23; *D.* -ja G 1,6.
aiwaggelista *Mn* (*Schulze S. 743*) εὐαγγελιςτής *lat.* evangelista. *N.* Sk 3,3; *G.* t 4,5; *A.Pl.* E 4,11.
aiwaggeljan *sw.V.1* εὐαγγελίζεςθαι *das Ev. verkünden* G 4,13.
aiwaggeljo *Fn* εὐαγγέλιον *Evangelium N. Überschr.* J L Mc Mc 14,9 k 4,3 G 2,7; *obl. Kas. häufiger.* — *Vgl. 19,2.*
aiweins *Adj.a* αἰώνιος *ewig* (*häufiger*). — *Formelhaft* libains aiweino (*273*[a]); *Artikel nur* J 17,3 (*wegen V. 2*).
aiwiski *Nia* αἰςχύνη *Schande*: *G.* -jis k 4,2; *D.* K 15,34.
aiwiskon *sw.V.2* ἀςχημονεῖν *schändlich handeln 3.Sg.* K 13,5.
ga-aiwiskon *m.Akk.* καταιςχύνειν *beschämen, beschimpfen* (*perfektiv, 294 ff.*) R 9,33 10,11 K 11, 4.5.22 k 7,14 9,4 αἰςχυνθήςομαι · gaaiwiskonda k 10,8 *u.* -oþs wairþa Ph 1,20 (*dieselbe Umschreibung* k 7,14). — *Glosse* Mc 11,4.
us-aiwjan *sw.V.1 sich anstrengen*: ἐκοπίαςα -ida K 15,10.
aiwlaugia *Mn* εὐλογία *Segen,* (*Spende*) *A.* -ian izwarana k 9,5 AB.
Aiwneikai *Dat.Sg.* Εὐνίκῃ: t 1,5.
aiws *Ma/i* (*145*[a]) αἰών *Zeit, Ewigkeit.* τοῦ αἰῶνος τούτου þis aiwis L 16,8 *u.ö.*, τοῦ αἰ. ἐκεί-

vou jainis -is L 20,35; *a principio temporis* fram anastodeinai -is L 1,70; ἐκ τοῦ αἰῶνος fram -a J 9,32; εἰς τὸν αἰῶνα du -a J 8,35 *u.ö. sowie* -a dage J 8,51.52. — *A.Pl.* -ins M 6,13; *G.* -e E 3,11.21 T 1,17; *D.* -am R 9,5 *u.ö.* — — *Adv.* aiw (*A.Sg.*) *je* (*nur in negat. Sätzen*): ni aiw οὐδέποτε M 9,33 L 15,29 Mc 2,12. 25 K 13,8; οὐκ εἰς τὸν αἰῶνα Mc 3,29; οὐ μὴ εἰς τ. αἰ. J 10,28 11,26 K 8,13. *Ferner erscheint* aiw *neben* ainshun J 10,29 L 19,30; þanaseiþs Mc 11,14; ƕanhun Sk 8,7 (J 7,46) J 8,33. — *Vgl.* halis-aiw, suns-aiw.

Aiwwa (*Schulze S. 746*[4]) Εὔα: *N.* T 2,13; *A.* Εὔαν -an k 11,3.

aiwxaristia εὐχαριστία *Dank*: *A.* -αν · -an k 9,11.

aiz *Na* (*25A*) χαλκός *Erz*(*münze*) *A.* Mc 6,8.

Aizaikeia Ἐζεκία: *G.* -ins Neh 7,21.

aizasmiþa *Mn* χαλκεύς *Erzschmied* t 4,14.

Aizleim (*20,5 C*) Ἐσλίμ: *G.* -is L 3,25.

Aizor *für* Ἐσρώμ (*vgl.* Ἀζώρ M 1,13): *G.* -is L 3,33.

ajukdūþs* *Fi* (*66.74*[1]) *Ewigkeit*: in ajukduþ · εἰς τὸν αἰῶνα J 6,51.58; εἰς τοὺς αἰῶνας L 1,33.

ak *Konj., stets an der Spitze u. fast durchweg nach negat. Satz*: *sondern* ἀλλά (*häufig*); δέ J 14,10 E 4,28 B (: iþ A) T 1,9 AB; *an Stelle von* γάρ J 16,27 E 2,10; *Zusatz* E 2,8. — *Der Sinn des vorausgehenden Satzes ist negativ* J 8,55 L 17,8. — *Ohne vorausgehende Neg.*: *aber* J 15,21.25 Mc 11,32 14,49.

Akaja A *u.* Axaïa B Ἀχαΐα k 9,2; *D.* Akaïjai k 1,1 B (*KZ. 41,175*).

Akajus* Ἀχαῖος; *Pl. an Stelle des Landesnamens* (*KZ. 41,175*): *G.Pl.* ἀπαρχὴ τῆς Ἀχαΐας · anastodeins -ïje K 16,15 B; ἐν τοῖς κλίμασιν τῆς Ἀχαΐας · in landa -je k 11,10 B.

Akaïkus Ἀχαϊκός: *G.* -aus K 16,17.

akei (-e G 2,14; *§ 22B*) *Konj., an der Spitze u. nach positivem Satz*: ἀλλά *aber* (*häufig*); δέ K 14,20. — *Zur Einleitung von Fragen* M 11,8.9 L 7,25.26. — *Vor Imperativen* M 9,18 J 16,33 Mc 9,22 16,7. — akei nih · ἀλλ' οὐδέ G 2,3.

aket*, *aus lat.* acetum, ὄξος *Essig*: *G.* aketis M 27,48, akeitis (*22 A*) Mc 15,36.

akran *Na* καρπός *Frucht* (*häufiger*); τὰ γενήματα τῆς δικαιοσύνης · -a uswaurhtais k 9,10.

akranalaus (*vgl.* laus; *§ 115,1*) *Adj.a* ἄκαρπος *unfruchtbar*: *N. Neut.* Mc 4,19.

akrs *Ma* ἀγρός *Acker N.* M 27,8; *A.* M 27,7; *D.* M 27,10 L 15,25 Mc 15,21.

Akwla Ἀκύλα(ς) K 16,19.

alabalstraun ἀλάβαστρον *Salbenbüchse aus Alabaster A.* L 7,37.

alabrunsts *Fi* ὁλοκαύτωμα *Brandopfer D.Pl.* -im Mc 12,33.

Alaiksandrus Ἀλέξανδρος *N.* T 1,20 Alai[ai]ksandrus t 4,14; *G.* -aus Mc 15,21.

alakjo *Adv.* (*191A2*) *insgesamt* (*verstärkend*): allai alakjo · πάντες L 4,22, ἅπαντες Mc 11,32; al. managei · ἅπαν τὸ πλῆθος L 19,37, managei al. · ὁ λαὸς ἅπας L 19,48.

alamans* *o.* alamannans* *Pl.M* (*161*) *Gesamtheit der Menschen*: *D.* allaim alamannam Sk 8,12.

Alamod *Eigenn.*: *D.* Alamoda *Urkk. v. Neapel u. Arezzo.*

alan *abl. V.6* (*209*) *wachsen*: alands · ἐντρεφόμενος *s. nährend* T 4,6.

alaþarba *sw.Adj.* (*187,6*) *an allem Mangel leidend*: ἤρξατο ὑστερεῖσθαι · dugann -a wairþan L 15,14.

aldomin *Dat.Sg. M oder N* γῆρας *Alter* L 1,36.

alds *Fi Menschenalter, Zeit*: αἰών E 2,2.7 T 1,17 t 4,10; γενεά L 1,50 E 3,5.21 C 1,26; βίος t 2,4.

aleina *Fō* πῆχυς *Elle A.* M 6,27.

alew* *Na Lehnw.* ἔλαιον *Öl G.* L 16,6; *D.* L 7,46 Mc 6,13.
alewabagms *Ma* ἐλαία *Ölbaum G.Pl.* L 19,37 — ἀγριέλαιος · wilþeis al. R 11,17.24. — καλλιέλαιος · gods al. R 11,24.
alewja *sw.Adj.*: *Öl*- πρὸς τὸ ὄρος τὸ καλούμενον ἐλαιῶν · at fairgunja þatei haitada alewjo L 19,29; πρὸς τὸ ὄρος τῶν ἐλαιῶν · at fairgunja alewjin Mc 11,1.
Alfaius Ἀλφαῖος: *G.* -aus Mc 2,14 3,18, -us L 6,15 (*24 B*).
alhs *Fkons.* (*160*[1]) *Tempel*: ναός M 27,5.51 *u.ö.*; *etwas häufiger* ἱερόν. *N.* k 6,16; *A.* Mc 11,16 14,58 *u.ö.*; *G.* alhs M 27,51 L 4,9 k 6,16 (?), als Mc 15,38 (*27 b*); *D.* alh Mc 11,15.27 *u.ö.*
alja 1. *Konj. außer*: εἰ μή J 6,22 L 4,26.27 5,21 8,51 10,22 Mc 10,18 R 13,1 G 1,7 Ph 4,15; ἐὰν μή G 2,16; ἀλλά Mc 9,8 10,40 Sk 8,15 (J 7,49), ἀλλ' ἤ k 1,13. — 2. *Präp. m. Dat. dsgl.*: πλὴν αὐτοῦ · alja imma Mc 12,32.
aljakuns *Adj.i/ja* (*183*[2]; *IF. 27, 157 f.*) *anderswoher stammend*: *N.* aljakuns wisands · παρὰ φύσιν *gegen die Natur* R 11,24; *N.Pl.* aljakonjai (*23 B b*) · πάροικοι E 2,19; *sw.N.* sa -ja · ὁ ἀλλογενὴς οὗτος L 17,18.
aljaleiko *Adv.* (*191 A 2*) *anders*: aljaleiko laisjai B: aljaleikos laisjai A · ἑτεροδιδασκαλεῖ T 6,3. — *Kompar.-Adv.* aljaleikos (*191 B 3*) *anders*: ἑτέρως Ph 3,15; ἄλλως T 5,25. *Vgl.* T 6,3 A.
[**aljaleikoþs**] *Pt.Pf.* ἀλληγορούμενος *anders gebildet, allegorisch*: *N.Pl.* -odos *Konjektur f.* †-aidos G 4,24 B.
1. **aljan** *sw.V.1* σιτεύειν *mästen*: τὸν μόσχον τὸν σιτευτόν · stiur þana alidan L 15,23.27.30.
2. **aljan** *Na* ζῆλος *Eifer* R 10,2 k 7,7.11 9,2 11,2 G 5,20 Ph 3,6 C 4,13 ζῆλοι (?) k 12,20; παραζηλοῦν τινα · in aljana briggan *m.Akk.* R 10,19 11,11.14.

aljanon *sw.V.2 eifern*: ζηλοῦν K 13,4; ζηλοῦσθαι G 4,18. — ζηλοῦν τινα *eifern für* (izwis) k 11,2 G 4,17.
in-aljanon *m.Dat.* (?) παραζηλοῦν τινα *zornig machen* K 10,22; *Randgl.* inaljanoþ *zu* sokeiþ: K 13,5: *unrichtig, gehört zu* aljanoþ 13,4.
aljar *Adv.* (*192 A 2*) *anderswo*: aljar wisan: ἀπεῖναι k 10,1.11.
aljaþ *Adv.* (*192 C 1*) *anderswohin*: aflaiþ aljaþ · ἀπεδήμησεν Mc 12,1.
aljaþro *Adv.* (*192 B 1*) *anderswoher*: ἀλλαχόθεν J 10,1; ἀπών k 13,2.10 Ph 1,27.
aljis* *Adj.ja* (*182*) ἄλλος *ein andrer* (ἕτερος T 1,10): *D.Fem.* aljai waihtai Sk 7,11; *G.Neut.* G 5,10 T 1,10; *A.Pl.Neut.* k 1,13.
allandjo *Adv.* (*191 A 2*) *völlig*: *für* ὁλοτελεῖς Th 5,23.
allaþro *Adv.* (*192 B 1*) *von allen Seiten her*: πάντοθεν L 19,43; πανταχόθεν Mc 1,45.
allawaurstwa *Mn* (*187,6*) τέλειος *vollkommen N.Pl.* C 4,12.
allawerei *Fn* ἁπλότης *Redlichkeit D.* R 12,8.
allis *Adv.* (*erstarrter Gen. 267*[1]), *stets an zweiter Stelle* (*außer* ὅταν γάρ · allis þan Mc 12,25) 1. *Adv.* ὅλως *überhaupt* M 5,34 (39: *Zusatz nach V. 34*) K 15,29. — 2. *Konj.* γάρ *denn* (*339*) *häufig*; μέν L 3,16.
alls *st.Adj.* (*180,3*) πᾶς, ἅπας, ὅλος *all, jeder, ganz.* 1. *In der Bedeutung 'alle' nur im Plur., abgesehn vom Neut., wo der Sing. echt got., der Plur. Gräzismus ist, vgl.* ἀπήγγειλαν πάντα · gataihun all M 8,33 *mit* ἀποκαθιστᾷ πάντα · gaboteiþ alla Mc 9,12 *usw.* — 2. πᾶς *'jeder' wird gegeben* a) *durch den Plur. 'alle'* (*283*[1]), *vgl.* εἰς πάντα τόπον · and allans stadins L 4,37; πᾶσα ἀκαρθασία · allos unhrainiþos E 5,3 *usw.* b) *durch das Neut. Sing. m. partit. Gen.* (*283*[1]),

vgl. πάντα νοῦν · all ahane Ph 4,7; ἀπὸ παντὸς μολυσμοῦ · af allamma bisauleino k 7,1 *usw. Selten ist der partit. Sing. wie* πᾶν ὕψωμα · all hauhiþos k 10,5. — 3. alls *'ganz' ist reines Adj.* — *In den Episteln formelhafte Wendungen wie* πάσῃ σπουδῇ · in allai usdaudein k 8,7 *usw.* (*283*[1]).

allwaldands *Mnd* (*159*) παντοκράτωρ *Allmächtiger N.* k 6,18. *Vgl.* garda-waldands.

us-alþan *red.V.3* (*133*) *alt werden*: τοὺς βεβήλους καὶ γραώδεις μύθους · þo usweihona swe usalþanaizo spilla *'uti anuum'* T 4,7.

alþeis *Adj.ia* (*182*) γέρων *alt*: *N.* Sk 2,10.14 (J 3,4); *G.Pl.Fem.* [þizo alþjono] *Konjektur für* †þize alþjano Kal (*19. Nov.*); *N.Pl.Neut.* þo alþjona · τὰ ἀρχαῖα k 5,17. — *Kompar.* sa alþiza · ὁ πρεσβύτερος L 15,25.

[**Alul**] Αλουλ *oder* [Ailul] Ελουλ *G. indekl. oder* -is? Neh 6,15.

Ameinadab* 'Αμιναδάβ: *G.* -is L 3,33.

amen ἀμήν (*häufig*).

Ammo* 'Αμώς: *G.* -ons L 3,25.

ams* *Ma oder* amsa* *Mn* ὦμος *Schulter*: *A.Pl.* amsans L 15,5.

an *denn, nun, meist in Verbindung mit Interrogativen* (*328*[1]): τί οὖν · an ƕa L 3,10; καὶ τίς · an ƕas J 9,36 L 10,29 18,26. — *Ohne Interrog.* οὐκοῦν · an nuh J 18,37.

ana I. *Adv. darauf, außerdem* (*zugesetzt*) εἰς ταφήν · du usfilhan ana M 27,7; ἐπιθείς · atlagjands ana Mc 8,23; καὶ τῇ ... ἀγάπῃ · jah ana þizai ... friaþwai k 8,7. — Mc 11,7 *ist* ina *zu ergänzen.* — — II. *Präp.* εἴς τι; ἐπί τι, ἐπί τινι, ἐπί τινος; ἔν τινι; κατά τινος, κατά τι; *Dativ*: *an, auf, in, über.* 1. *m. Akk. zur Bezeichnung der Richtung* a) *räuml.* πεσεῖται ἐπὶ τὴν γῆν · gadriusiþ ana airþa M 10,29; ἦλθεν εἰς τὰ μέρη · qam ana fera Mc 8,10; κατὰ πρόσωπον · ana andaugi *in Gegenwart* k 10,1 *usw.* — b) *zeitl. nur* τῆς ἡμέρας · ana dag *den Tag über* L 17,4. — c) *distributiv* ἀνὰ πεντήκοντα · ana ƕarjanoh fimf tiguns *zu je fünfzig* L 9,14. — d) *Bei Affektbezeichnungen zur Angabe des Grundes nur* ἀγαπητοὶ διὰ τοὺς πατέρας · liubai ana attans *um der Väter willen* R 11,28. — — 2. *m. Dat. zur Bez. der Ruhe* a) *räuml. Bei den Verben des Fallens, Säens, Setzens, Legens, Kommens u.ä. besteht vielfach das Verhältnis der Ruhe anstatt des der Richtung oder neben ihm* (*269*): ἔπεσεν εἰς τὴν γῆν · gadraus ana airþai L 8,8; ἦλθεν ἐπὶ τὸν τόπον · qam ana þamma stada L 19,5 *usw.* — b) *zeitl. nur* τῆς ἑορτῆς μεσούσης · ana midjai dulþ J 7,14. — c) *Bei Zahlangaben nur* ἀπὸ σταδίων δεκαπέντε · ana spaurdim fimftaihunim *gegen 15 St.* J 11,18; ana spaurde *saihs tigum* L 24,13. — d) *Bei Verben des Affekts u. ä. zur Angabe des Grundes* ἐχάρημεν ἐπὶ τῇ χαρᾷ · faginodedum ana fahedai k 7,13; ἐφ' ᾧ οὐ θέλομεν · ana þammei ni wileima *weshalb* k 5,4.

anabusns (*65*[1] *130*[1]) *Fi Gebot*: *gewöhnlich* ἐντολή; ἔνταλμα Mc 7,7 C 2,22; ἐπιταγή K 7,25 T 1,1 Tit 1,3; παραγγελία Th 4,2 T 1,5.18; παράδοσις Mc 7,13 K 11,2.

anafilh *Na Empfehlung*: παράδοσις *Überlieferung* Mc 7,3 th 3,6; παραθήκη *das Anvertraute* t 1,12. 14; συστατικαὶ ἐπιστολαί *Empfehlungsbriefe* · anafilhis bokos k 3,1.

anahaimeis* (-haims* *182 oder 183, vgl.* af-haimeis*) *Adj. in der Heimat befindlich*: *N.Pl.* ἐνδημοῦντες · -jai k 5,9; *D.* ἐνδημῆσαι · -jaim wisan k 5,8.

anaks *Adv.* (*193*) *plötzlich*: ἐξαίφνης L 2,13 9,39; ἐξάπινα Mc 9,8.

anakunnains *Fi* (*152*[5]) ἀνάγνωσις *Lesung*: *D.* k 3,14.
analageins *Fi/ō* (*152*[6]) ἐπίθεσις *Auflegung A.* t 1,6; *D.* T 4,14.
analaugnei *Fn Verborgenheit*: ἐν κρυπτῷ · in -ein J 7,4.
analaugns *Adj.i/ja* (*183*) *verborgen*: ἀπόκρυφος Mc 4,22; (*wohl auch* L 8,17); *sonst* κρυπτός *N.-A.Neut.* analaugn L 8,17 Mc 4,22; K 4,5; *sw.N.Pl.Neut.* þo -jona K 14,25; *D.* þaim -jam k 4,2. — *Adv.* analaugniba (*191A1*) ἐν κρυπτῷ *im geheimen* J 7,10.
analeiko *Adv.* (*191A2*) ὁμοίως *auf gleiche Weise* Sk 7,4.
anamahts *Fi* ὕβρις *Übermacht, Mißhandlung D.* Sk 1,11; *D.Pl.* k 12,10.
anaminds *Fi* ὑπόνοια *versteckte Meinung, Vermutung N.Pl.* -eis ubilos T 6,4.
uz-anan *abl.V.6* (*209*) ἐκπνεῖν *ausatmen 3.Sg.Pf.* uzon Mc 15,37.39.
Ananias* *u.* Ananeias* Ἀνανίας *D.* -iin *u.* -eiin Neh 7,2.
ananiujiþa* *Fō* ἀνακαίνωσις *Erneuerung D.* R 12,2.
anaqal *Akk.Sg. Ruhe*: φιλοτιμεῖσθαι ἡσυχάζειν · biarbaidjan anaqal Th 4,11 (*Uppstr. las* anasilan).
anaqiss *Fi* (*115,1*) βλασφημία *Lästerung*: *A.Sg.* C 3,8; *N.Pl.* -sseis T 6,4.
anasiuns *Adj.i/ja* (*183*) *sichtbar*: *N.Neut.* -siun Sk 2,23; *sw.A. Neut.* -jo Sk 2,26. — *Vgl.* un-anasiuniba.
anastodeins *Fi/ō* (*152*[6]) *Anfang*: ἀπαρχή K 15,20.23 16,15; *sonst* ἀρχή. *N.* (J 8,25) Mc 1,1 K 15,20.23 16,15 C 1,18; *D.* Mc 10,6 13,19 Ph 4,15 Sk 1,14.18; ἄνωθεν · fram -ai L 1,3; *a principio temporis* · fram -ai aiwis L 1,70. *Mißverständnis des Übersetzers* J 8,25.
anaþaima ἀνάθεμα R 9,3 K 16,22.
Anaþoþ Αναθωθ: *G.* -þis Neh 7,27.
anawairþs *Adj.a zukünftig* ἐρχόμενος J 16,13 Mc 10,30, μέλλων L 3,7 R 8,38 E 1,21 C 2,17 T 4,8 Sk 2,17 5,4; *m.* wisan *für* μέλλειν: μέλλομεν θλίβεσθαι · -þ was uns du winnan Th 3,4, τῶν μελλόντων πιστεύειν · þaim ize -þai wesun du galaubjan T 1,16. — *Vgl.* and-, jaind-, wiþra-wairþs, *Adv.* and-, fram-wairþis; swulta-wairþja.
anawiljei (-e Ph 4,5 B, *vgl. 22 B*): τὸ ἐπιεικές · *Billigkeit* Ph 4,5; μετὰ πάσης σεμνότητος · miþ allai -ein *Ehrbarkeit* T 3,4.
and *Präp. m. Akk. entlang, über — hin, auf — hin.* 1. *räuml. nach Verben der Bewegung, Verkündigung u.ä.* διά τινος: ἀναβάντες ἐπὶ τὸ δῶμα διὰ τῶν κεράμων · and skaljos L 5,19; ἐκείνης διέρχεσθαι · and þata þairhgaggan *da vorüber* L 19,4 k 11,33 E 4,6. — ἔν τινι: κηρύσσειν ἐν ταῖς πόλεσιν · merjan and baurgs M 11,1 L 7,17 R 9,17. — εἴς τι M 9,26 L 3,3 4,37 14,23 Mc 1,28.39 14,9 R 10,18. — ἐπί τι L 4,25. — κατά τινος M 8,32 L 4,14 8,33 Mc 5,13. — κατά τι L 8,1.39 9,6 15,14; Sk 2,24 4,10 5,6. — 2. *zeitl. nur* κατὰ ἑορτήν · and dulþ ƕarjoh *auf jedes Fest* M 27,15 Mc 15,6. — *In Zusammensetzung* and-: anda- (*231*).
andabauhts *Fi* ἀντίλυτρον *Lösegeld A.* -bauht A: -baht B T 2,6.
andabeit B (: -bet A) *Na* ἐπιτιμία *Tadel N.* k 2,6.
andahafts *Fi* ἀπόκριμα *Antwort* k 1,9 Sk 8,8; ἀπολογία *Verteidigung* K 9,3.
andahait *Na* ὁμολογία *Bekenntnis A.* T 6,13 B (... hait A); *G.* k 9,13; *D.* T 6,12.
andalauni *Nia* ἀντιμισθία *Gegenlohn* k 6,13; ἀνταπόδοσις *Vergeltung* C 3,24; ἀμοιβαί *dsgl.* T 5,4.
andanahti *Nia Abend*: ὀψὲ ἐγένετο · -i warþ Mc 11,19; ὀψίας γενομένης · (at) -ja waurþanamma M 8,16 Mc 4,35 15,42; Mc 1,32; ὀψίας ἤδη οὔσης τῆς

ὥραϲ · at -ja juþan wisandin hweilai (*zur Stunde*) Mc 11,11.
andaneiþa *Mn* (*187,6*) ἐναντίοϲ *feindlich* *N.Pl.M* Th 2,15; *N.Sg.N* ὑπεναντίον *dsgl.* C 2,14. — þata -o · τοὐναντίον *im Gegenteil* k 2,7.
andanem *Na* λῆψιϲ *das Empfangen G.* Ph 4,15.
andanemeigs *Adj.a* ἀντεχόμενοϲ *festhaltend* Tit 1,9.
andanems *Adj.i/ja* (*183*) *angenehm* δεκτόϲ L 4,19.24 k 6,2; ἀπόδεκτοϲ T 2,3 5,4; waila andanems · εὐπρόϲδεκτοϲ k 6,2 8,12: *N.M* L 4,24; *N.N* k 6,2 8,12 T 2,3 5,4; *A.N* L 4,19 *D.* -jamma k 6,2.
andanumts *Fi* (*KZ. 42,92*) *Auf-, Annahme*: ἀνάληψιϲ *Erhebung* L 9,51; πρόϲληψιϲ R 11,15; *sonst* ἀποδοχή *N.* R 11,15; *G.* L 9,51 T 1,15 4,9.
andasets *Adj.i/ja* (*183*) βδελυκτόϲ *verabscheuungswert*: *N.Pl.* -jai Tit 1,16; *N.Sg.Neut.* andaset · βδέλυγμα L 16,15.
andastaþjis *Mja Widersacher*: ἀντίδικοϲ L 18,3; ἀντικείμενοϲ. *D.* L 18,3; *N.Pl.* K 16,9; *D.* Ph 1,28.
andastaua (*71,1*) *Mn* ἀντίδικοϲ *Gegner vor Gericht*: *N.D.* M 5,25.
andaþāhts (*53*) *Adj.a nüchtern, verständig*: *N.* ϲώφρων Tit 1,8; νηφάλιοϲ T 3,2; *m.* wisan νήφειν t 4,5; *A.* λογικὴν λατρείαν · -ana blotinassu R 12,1. — þana andaþahtan ahman *als Gegensatz zu* þata anasiunjo wato Sk 2,26. — andaþahtos *Randgl. zu* gafaurjos · νηφαλίουϲ T 3,11.
andaugi (*39¹*) *Nia* πρόϲωπον *Antlitz*: *A.* k 10,1 Th 2,17.
andaugiba *Adv.* (*191 A 1*) παρρηϲίᾳ *freimütig, offen* J 7,26 10,24 16,25.29.
andaugjo *Adv.* (*191 A 2*) φανερῶϲ *offen* J 7,10 Mc 1,45; παρρηϲίᾳ J 18,20.
andawairþi *Nia* τιμή *Preis*: M [27,6] (*durch Konjektur aus* †andwairþi CA). 9.
andawaurdi *N.ia* ἀπόκριϲιϲ *Antwort*: *A.* J 19,9 -e (*22 D*) L 20,26; *D.Pl.* L 2,47.
andawizns *Fi* ὀψώνιον *Sold* k 11,8; χρεία *Notdurft*: *A.* k 11,8 Ph 4,16; *D.Pl.* -im R 12,13. — *Vgl.* waila-wizns.
andawleizn* *N?a* πρόϲωπον *Angesicht*: *A.* M 26,67 L 17,16 K 14,25 k 3,13 11,20.
andbahti *Nia* (*146⁵*) λειτουργία L 1,23 Ph 2,30, *sonst* διακονία *Amt, Dienst* (*häufiger*), *vgl. G.* -eis L 1,23: -jis k 8,4 AB 9,13 B E 4,12 A.
andbahtjan *sw.V.1* a) διακονεῖν τι *etwas* (*Akk.*) *leisten* k 3,3 8,19.20. — b) ἐπαρκεῖν τινι T 5,10.16 *u.* διακονεῖν τινι *einem* (*Dat.*) *dienen* (*häufiger*).
andbahts *Ma Diener*: λειτουργόϲ R 13,6 Ph 2,25; ὑπηρέτηϲ M 5,25 J 7,32.45.46 (*auch* Sk) 18,3.12. 18.22.36 19,6 L 1,2 4,20 Mc 14,54. 65; *sonst* διάκονοϲ (*häufig*). *m. Dat.* ἔϲται ... πάντων διάκονοϲ · sijai allaim andbahts Mc 9,35 *gegenüber dem gewöhnl. Gen. z.B.* L 1,2 R 13,4 *u.ö.*
andeis *Mia/i* (*146⁸*) *Ende* ἄκρον Mc 13,27; πέραϲ R 10,18; *sonst* τέλοϲ: *N.* L 1,33 K 15,24 k 11,15 Ph 3,19 T 1,5; *A.* -i L 18,5 Mc 3,26 13,27 k 1,13 3,13 Th 2,16; *D.* -ja Sk 3,4; *A.Pl.* andins R 10,18; *D.* -jam Mc 13,27.
andhuleins *Fi/ō* (*152⁶*) ἀποκάλυψιϲ *Enthüllung, Offenbarung*: *A.* K 14,26; *G.* E 1,17; *D.* L 2,32 E 3,3 G 2,2 th 1,7; *A.Pl.* k 12,1; *G.* -eino k 12,7.
andilaus (*115,1*) *Adj.a* ἀπέραντοϲ *endlos*. *G.Pl.* andilausaize B: anda- A T 1,4 (*vgl. 233¹*).
andizuh *Konj. anders, sonst*: andizuh — aiþþau · ἤ — ἤ *entweder — oder* L 16,13.
Andraias Ἀνδρέαϲ: *N.* J 6,8 12,22 Sk 7,2; *A.* -aian L 6,14 Mc 1,16

3,18; *G.* -aiins Mc 1,29 -iins Kal (*29. Nov.*); *D.* -aiin J 12,22.

andstald* *Na* (*KZ. 42,326*) ἐπιχορηγία *Darbietung, Beistand A.* Ph 1,19; *G.* E 4,16.

andwairþi *Nia Gegenwart, Angesicht, Person*: *G.* -jis L 9,29. *übersetzt meist* πρόσωπον; *ferner* in andwairþja *m. Gen.* ἐπί τινος T 5,19; ἔμπροσθεν M 5,16.24 6,1 10,32.33 *usw.*; ἔναντι L 1,8, ἐναντίον L 20,26 (*auch* faura -ja Mc 2,12), ἐξ ἐναντίας Mc 15,39; ἐνώπιον L 1,6.15.17.19.75 *usw.*, κατενώπιον k 2,17 12,19 E 1,4. — οὐ βλέπεις εἰς πρόσωπον ἀνθρώπων · ni saihvis in andwairþja manne · *du siehst keine Person an* Mc 12,14 (*vgl.* L 20,21). twa andwairþja · δύο πρόσωπα *die zwei (göttl.) Personen A.* Sk 5,5; *G.* Sk 5,15.

andwairþs *Adj.a gegenwärtig*: ἐνεστώς R 8,38 K 7,26 G 1,4; παρών K 5,3 k 10,2.11 13,2.10; *m.* wisan παρεῖναι G 4,18. *Adv.* andwairþo (*191 A 2*; *vgl. Bernhardt 1875 S. 429*) · παραυτίκα k 4,17; *adv.Gen.* andwairþis (*191 B 2*[1]) *m. Dat.* ἀπέναντί τινος *gegenüber* M 27,61.

Anna Ἄννα L 2,36.

Annas Ἄννας: *N.* J 18,24; *D.* -in J 18,13 L 3,2.

anno* *Fn? lat.* annona, ὀψώνιον *Sold*: *D.Pl.* L 3,14, swesaim -om *auf eigene Kosten* K 9,7 (*KZ. 39,307*[1]).

Ano* Ανω: *G.* -s Neh 7,37.

ans* (*115,1*) *M?a* κάρφος *Balken D.* anza L 6,41.42.

ansteigs *Adj.a gnädig*: ἐχαρίτωσεν ἡμᾶς · ansteigs was uns E 1,6.

ansts *Fi* (*Sg.*) *gewöhnl.* χάρις *Freude* k 1,15.24 (*s. Anm. zu* 1,15); *Dank* K 10,30 C 3,16 (*sonst* awiliud); *Gnade, Gunst* (*häufig*). — χάρισμα *Gnadengabe* R 6,23 T 4,14 t 1,6 (χάρισμα · giba *s. dort*). — -ai audahafta · κεχαριτωμένη *begnadigte* L 1,28.

Antiaukia*, Antiokia* Ἀντιόχεια: *D.* -aukiai t 3,11 AB, -okjai G 2,11 B.

anþar *st.Adj.a* (*115,2 180,2 194*) *anderer, zweiter, meist* ἄλλος; *häufig* ἕτερος; *seltener* δεύτερος L 19,18 20,30 Mc 12,21.31 K 15,47 k 1,15 k *Über-, Unterschrift*, th t *Überschr.*; -amma sinþa *zum zweitenmal* ἐκ δευτέρου J 9,24 Mc 14,72, τὸ δεύτερον k 13,2 (*197*). — οἱ λοιποί *die andern, die übrigen* M 27,49 L 8,10 18,9.11 Mc (3,21) K 7,12 9,5 k 12,13 13,2 E 2,3 4,17 G 2,13 Ph 4,3 Th 4,13 5,6 T 5,20; bi þata anþar · περὶ τὰ λοιπά Mc 4,19; *adverbiell* τὸ λοιπόν · þata anþar *übrigens* k 13,11 E 6,10 Ph 3,1 4,8 th 3,1; λοιπόν K 1,16. — *reziprok*: ἀλλήλους · anþar -ana Ph 2,3 Th 5,11; ἀλλήλων μέλη · anþar -is liþus E 4,25; *durch Konjektur*: προσφωνοῦσιν τοῖς ἑτέροις *wopjandam* anþar anþ*aris* (*-rana*) M 11,16 (*vgl.* L 7,32).

anþarleikei *Fn Verschiedenheit*: *A.* Sk 5,15 6,14.

anþarleiko *Adv. anders*: ἑτεροδιδασκαλεῖν · a. laisjan T 1,3.

Apaullo* Ἀπολλώ(ς): *G.* -ons K 1,12; *A.* -on K 16,12; *D.* -on K 4,6.

apaustaulei *Fn* ἀποστολή *Apostolat*: *G.* K 9,2 *D.* G 2,8.

apaustaulus (-ulus L 6,13 Ph 2,25) *Mu/i* (*163*) ἀπόστολος *Apostel*: *N. häufiger*; *A.* (-ulu Ph 2,25); *G.* -aus K *Unterschr.* k 12,12 B *u.* -us k 12,12 A Kal (*15.29. Nov.*); *N.Pl.* -eis L 9,10 17,5 Mc 6,30 K 9,5 k 8,23; *A.* -uns (-uluns L 6,13) 9,1 K 4,9 (E 4,11). *G.* -e K 15,9 E 2,20; *D.* -um K 15,7 k 11,5.13 12,11 E 3,5. — *Komp.* galiuga-apaustaulus.

aqizi *Fiō* ἀξίνη *Axt*: *N.* so -i L 3,9.

ara *Mn* ἀετός *Aar*: *N.Pl.* -ans L 17,37.

Arabia Ἀραβία: *D.* -ia G 4,25.

Araita* Ἀρέτα: *G.* -ins k 11,32.

Aram Αράμ: *G.* -is L 3,33.

arbaidjan *sw.V.1* κοπιᾶν *arbeiten* M 6,28 K (15,10) 16,16 E 4,28 G 4,11 C 1,29 Th 5,12 T 4,10 t 2,6; κακοπαθεῖν *dulden* t 2,3.9 4,5; samana arbaidjan *m. Dat.* · cυναθλεῖν τινι *zusammen kämpfen für* Ph 1,27.
bi-arbaidjan *m. Akk.* φιλοτιμεῖcθαι *seine Ehre setzen in, trachten nach* Th 4,11.
miþ-arbaidjan *m. Dat.* cυναθλεῖν τινι *mit Jem. arbeiten* Ph 4,3; cυγκακοπαθεῖν τινι *mit Jem. leiden* t 1,8.
þairh-arbaidjan *m. Akk. dúrcharbeiten*: δι' ὅλης νυκτὸς κοπιάcαντες · alla naht -jandans L 5,5.
arbaiþs (d) *Fi* κόπος *Arbeit, Drangsal*: *N.* K 15,58 Th 3,5; *G.Pl.* G 6,17 *D.* k 6,5 10,15 11,23. — ἐν κόπῳ καὶ μόχθῳ · winnandans (in) arbaidai th 3,8 (A)B *und* aglom jah arbaidim k 11,27. — ἐπίcταcιc *Hemmung N.* k 11,28. — ἐν ἀλλοτρίῳ κανόνι · *auf fremdem Gebiet, ersetzt nach V. 15 durch* in framaþjaim arbaidim k 10,16. — ἐπαίρεται *'überhebt sich' falsch durch* in arbaidai briggiþ, *vgl. Anm. zu* k 11,20.
arbi *Nia* (*146*) κληρονομία *das Erbe*: *N.* L 20,14 Mc 12,7; *A.* E 5,5, οὐ μὴ κληρονομήcῃ · ni nimiþ -i G 4,30; *G.* -jis E 1,14.18 C 3,24.
arbinumja *Mn* κληρονόμος *der Erbe N.* L 20,14 Mc 12,7 G 4,1.
arbja *Mn* κληρονόμος *der Erbe N.* G 4,7 *N.Pl.* G 3,29. — *m.* wairþan · κληρονομεῖν *erben* L 10,25 18,18 Mc 10,17 G 5,21. — *Komp.* ga-arbja.
arbjo *Fn Erbin*: ἡ φθορὰ τὴν ἀφθαρcίαν κληρονομεῖ · riurei unriureins arbjo wairþiþ K 15,50.
Areimaþaia (*163*) Ἀριμαθαία: *G.* -aias M 27,57 Mc 15,43.
Areistarkus Ἀρίcταρχος C 4,10 B (Ari[a]starkus A).
Arfaksad* Ἀρφαξάδ: *G.* -is L 3,36.
arhazna *Fō* (*117,3*) βέλος *Pfeil*: *A.Pl.* -os E 6,16.
arjan *unreg.red.V.3* (*211*) ἀροτριᾶν *pflügen*: *Pt.Prs.A.* arjandan L 17,7.
arka *Fō lat.* arca, κιβωτός *hölzerner Kasten, Arche* L 17,27; γλωccόκομον *Futteral, Beutel* J 12,6 13,29.
arkaggilus *Mu* (*163*) ἀρχάγγελος *Erzengel*: *G.* -aus Th 4,16.
Arkippus Ἄρχιππος: *D.* -au C 4,17.
armahairtei *Fn* ἔλεος *Barmherzigkeit*: *N.* L 1,50; *A.* L 1,58 t 1,18, διὰ cπλάγχνα ἐλέους · þairh infeinandein -ein L 1,78, armahairtein *in den Text gedrungene Glosse zu* brusts bleiþeins C 3,12; *G.* L 1,54 R 15,9; *D.* E 2,4.
armahairtiþa *Fō*: *N.* ἐλεημοcύνη *Almosen* M 6,4; *A.* τὸν ἔλεον M 9,13, ἔλεος L 1,72.
armahairts *Adj.a* εὔcπλαγχνος *barmherzig*: *N.Pl.* -ai E 4,32.
armaio *Fn* (*156*) ἔλεος *Barmherzigkeit N.* G 6,16 T 1,2 t 1,2; *A.* t 1,16; *G.* R 9,23; *D.* R 11,31. — ἐλεημοcύνη *Almosen A.* M 6,1.2.3.
arman *sw.V.3 m. Akk.* ἐλεεῖν τινα *sich eines erbarmen*: *1.Sg.* -a R 9,15 *3.* -aiþ R 9,18; *Imp.* -ai M 9,27 *u.ö.*; *Pt.Prs.* R 9,16 12,8.
ga-arman *dsgl.* (*perfektiv, vgl. § 294 ff.*): *3.Opt.* -ai R 11,32; *3.Prt.* -aida Mc 5,19 Ph 2,27; *3.Pl.Opt.Pass.* -aindau R 11,31; *Pt.Pf.* -aiþs K 7,25 T 1,13.16 -aidai R 11,30 k 4,1.
1. **arms*** *Adj.a arm, beklagenswert*: *Superl.N.Pl.* armostai · ἐλεεινότεροι K 15,19.
2. **arms** *Mi Arm* ἀγκάλη L 2,28 *sonst* βραχίων: *N.* J 12,38; *D.* L 1,51; *A.Pl.* -ins L 2,28; ana -ins nimands ita · ἐναγκαλιcάμενος αὐτό Mc 9,36.
arniba *Adv.* (*191 A 1*) ἀcφαλῶc *sicher* Mc 14,44.

aromata ἀρώματα *Spezereien* Mc 16,1.
[**Artaksairksus**] Ἀρταξέρξης: *G.* † Artarksairksaus Neh 5,14.
arwjo *Adv.* δωρεάν *umsonst* J 15,25 k 11,7 th 3,8.
Asaf* Ασαφ: *G.* -bis Neh 7,44.
asans *Fi* θέρος *Sommer d.i. Erntezeit* Mc 13,28, *sonst* θερισμός *Ernte*; *N.* a. managa M 9,37 L 10,2; Mc 4,29 13,28; *A.* M 9,38 L 10,2; *G.* -ais M 9,38 L 10,2.
Aser* Ἀσήρ: *G.* -is L 2,36.
Asgad* Ασγαδ: *G.* -is Neh 7,17.
Asia Ἀσία *G.* -iais (*163*) K 16,19; *D.* -iai K *Unterschr.* k 1,8 t 1,15.
asiluqairnus *F?u* (*153*) μύλος ὀνικός *Eselsmühle* Mc 9,42 (*für* λίθος μυλικός *Mühlstein aus* M 18,6 L 17,2 *K *entnommen*).
asilus *lat.* asellus *Mu* (*153*) ὀνάριον *Esel*: *A.* J 12,14 (*vgl.* ana ina); ὄνος *Esel*: fulan -aus J 12,15; *dsgl. nach 'pullum asinae'* it L 19,30.
Asmoþ Ασμωθ: *G.* -þis Neh 7,28.
asneis *Mia* μισθωτός *Mietling, Tagelöhner*: *N.* J 10,12.13; *G.Pl.* L 15,17.19; *D.* Mc 1,20.
assarjus* *Mu lat.* assarius (*Schulze S. 739*) ἀσσάριον *Aß, Pfennig*: *D.* -jau M 10,29.
Assaum Ασσομ: *G.* -is Neh 7,22.
astaþ *Akk.Sg.* ἀσφάλειαν *Sicherheit* L 1,4. *Vgl. Peters Got. Konjekturen* (*1879*) *S. 4.*
asts *Ma Ast*: βαΐον *Palmzweig* J 12,13; στοιβάς *Streu von Laub u.a.* Mc 11,8; κλάδος Mc 4,32 13,28 R 11,16.17.(18).19.21.
at *Präp.* I. *m. Dat.* 1. *räuml.* a) *von* (*bei den Verben des Empfangens, Nehmens, Findens, Hörens, Essens, vgl. § 270*): ἀπό τινος Mc 15,45 K 11,23; παρά τινος J 6,45 8,26 10,18 *usw.* θεοδίδακτοι · at guda uslaisidai *von G. belehrt* Th 4,9. — b) *bei, an, zu* α) *urspr. Ruheverhältnis*: παρά τινι J 14,23.25 L 18,27 *usw.*; πρός τινι J 18,16 L 19,37 Mc 5,11; *griech. Dat.* συμπαραμενῶ πᾶσιν ὑμῖν · þairhwisa at allaim izwis Ph 1,25, ἔκρινα ἐμαυτῷ · gastauida at mis k 2,1 *u.ä.* — β) *urspr. Richtungsverhältnis* (*ähnl. wie bei* ana *m. Dat., vgl. § 269*), *besonders bei den Verben des Kommens, Bringens u.ä. z.B.* ἔρχεται πρός αὐτόν · qam at imma Mc 1,40 *usw.* — 2. *zeitl.* a) ἐπί τινος *zur Zeit, unter*: ἐπὶ ἀρχιερέων · at auhmistam gudjam L 3,2. — b) *häufig beim Dat. absol. z.B.* M 8,16 L 2,2 3,15 Mc 14,43 *usw.* (*260[a]*). — — II. *m. Akk. nur zeitl.*: *auf* τῇ ἑορτῇ τοῦ πάσχα · at dulþ L 2,41; τῷ καιρῷ · at mel Mc 12,2 G 6,9; πρωΐας γενομένης · at maurgin waurþanana M 27,1.
ataþni* *Nia* ἐνιαυτός *Jahr*: *G.* -jis (*146[5]*) J 18,13.
Ater,* Ateir* Ατηρ: *G.* Ateiris Neh 7,21.
atgagg* *Na* (*KZ. 42,326*) προσαγωγή *Zugang*: *A.* E 2,18 3,12.
atisk *Akk.Sg. Saat*: διὰ τῶν σπορίμων · þairh atisk L 6,1 Mc 2,23 (*ahd. mhd. Ma*).
fra-atjan *sw.V.1 m. Akk.* ψωμίζειν τι *zum Essen austeilen*: -jau K 13,3.
atta *Mn* πατήρ *Vater*; = *Gott ohne* sa, *falls nicht mit Attribut versehn* (*S. 186[1]*): *Vok.* M 6,9 J 11,41 *u.ö.* — *Mit* sa: *N.* J 8,19 L 2,48 15,22 Mc 9,24; *A.* J 14,8 (*Philippus sagt*: augei unsis þana attan; *darauf Christus*: saei gasahw mik, gasahw attan *V. 10*) L 8,51 Mc 9,21; *G.* J 8,44 14,24 (þis sandjandins mik attins).
atwitains* *Fi* (*152[5]*) παρατήρησις *das Beobachten*: *D.* L 17,20.
Aþeinim *Dat.Pl.* Ἀθήναις Th 3,1.
aþnam *Dat.Pl.* ἐνιαυτούς *Jahre* G 4,10; *Genus unsicher.* — *Vgl.* at-aþni.
aþþan *adversat. Konj., stets am Satzanfang, aber doch*: *gewöhnl.* δέ M 5,22.28 *usw.*; ἀλλά (*nach*

Konzessivsatz) k 11,6; μέντοι t 2,19; πλήν L 6,24 Ph 3,16 4,14; μέν Mc 1,8 R 11,22.28 k 9,1 (γάρ *fehlt*) t 4,4 (καί *fehlt*) Tit 1,15 Sk 3,23 (M 3,11). — οὖν Mc 12,27 k 8,24 t 2,21 *u. vor Fragesätzen* J 6,30 L 20,5 17 Mc 11,31 R 9,19 (*Zusatz*); γάρ R 8,6 k 2,4 *u.ö.* — aþþan jabai · καὶ ἐάν J 8,16 (*von Kauffm. in* [jaþþan] *geändert*); καὶ εἰ L 6,32; ἄρα εἰ καί k 7,12; καὶ γὰρ εἰ k 13,4; εἴγε καί G 3,4. aþþan sweþauh jabai · ἐάν τε γάρ k 10,8. aþþan sweþauh · πλήν L 19,27; ἀλλὰ μὲν οὖν καί Ph 3,8. aþþan sweþauh ni · οὐχ οἷον δὲ ὅτι R 9,6. aþþan ik nu · ἐγὼ τοίνυν K 9,26. aþþan nu sweþauh · ὥστε μέν R 7,12.

audagei *Fn* μακαρισμός *Seligkeit N.* G 4,15.

audagjan *sw.V.1* μακαρίζειν *selig preisen*: *3.Pl.* L 1,48.

audags *Adj.a* μακάριος *selig* M 11,6 L 7,23 14,14.15 *usw.* (*häufiger*).

audahafts *Adj.a beglückt*: anstai -a · κεχαριτωμένη *begnadigt* L 1,28.

aufto *Adv.* (*52[1]*) πάντως *allerdings* L 4,23 K 16,12; ἴσως *wohl* (*potential*) L 20,13; τάχα *vielleicht* Phil. 15. — *nach* ei Mc 11,13, ibai R 11,21 k 2,7 *u.ö.*; niu L 3,15. — *Vgl.* ufto.

augadauro *Nn* θυρίς *Fenster* (*der Augenform wegen*): *A.* k 11,33.

augjan *sw.V.1* δεικνύναι *zeigen 2.Imp.* J 14,8.9.

at-augjan *einem* (*Dat.*) *etwas* (*Akk.*) *zeigen* (*perfektiv, 294 ff.*): δεικνύναι M 8,4 J 10,32 L 4,5 5,14 20,24 Mc 1,44, ἐπι- L 17,14, ὑπο- L 6,47; ἐνδείκνυσθαι E 2,7 T 1,16 (in *an*); φανεροῦν k 5,10 (*akt. Inf. f. pass., vgl. § 312*). — *reflexiv*: sik ataugjan ἐμφανίζεσθαι M 27,53; φαίνεσθαι L 9,8 [Mc 16,9] (*Konjektur*); ὁρᾶσθαι K 15,7.8. — *Passiv*: ὁρᾶσθαι Mc 9,4 K 15,5; φανεροῦσθαι T 3,16.

augo *Nn* ὀφθαλμός *Auge* (*häufiger*) Neh 6,16 augona D, *aus* ausona *vom Schreiber gebessert*.

auhjodus (au *oder* å?) *Mu* θόρυβος *Lärm*: *D.* Mc 15,7; *A.* Mc 5,38.

auhjon *sw.V.2* θορυβεῖσθαι *lärmen* M 9,23 Mc 5,39.

auhns* *M* κλίβανος *Ofen*: *A.* M 6,30.

auhsa *Mn* βοῦς *Ochse*: *G.Pl.* -sne L 14,19.

auhsus *Mu dsgl.*: *A.* -sau K 9,9; D. -sau T 5,18 *u. viell. Randgl. zu* K 9,9; *D.Pl.* -sum K 9,9.

auhuma *Kompar.* (*190,2*) *höher*: ἀλλήλους ἡγούμενοι ὑπερέχοντας ἑαυτῶν · anþar anþarana munands sis -an Ph 2,3. — — *Superl.* auhumists (auhmists L 3,2 4,29 19,47) *höchster*. — ἀρχιερεύς *Hoherpriester* · auhumists weiha J 18,13, *sonst* sa -ista gudja J 18,19 Mc 14,60 *u.ö.*, *Pl.* M 27,62 *u.ö.* — und -isto þis fairgunjis · ἕως ὀφρύος τοῦ ὄρους *zum Gipfel* L 4,29. — at wisandin -istin waihstastaina silbin Xristau Iesu · ὄντος ἀκρογωνιαίου *Eckstein* E 2,20.

auk *Konj.*, *nachgestellt* (*außer* J 9,30 *u.* Sk 6,27), *gewöhnl. an 2. oder 3. Stelle, an 4. nur* J 16,22 R 11,29: *denn, nämlich* γάρ (*sehr häufig*); -uh auk · γάρ M 9,21 K 15,26 T 4,16. — δέ R 8,10 K 10,20 (K 1,16 *unverständl.*). — μέν — δέ · auk — iþ (-uþþan) K 15,51 k 2,16. — *Zusatz* J 12,10.

aukan *red.V.2* (*211*) *sich mehren*: *Pt.Prs.F* -andei Sk 4,11 (*vgl.* Th 4,1).

ana-aukan προστιθέναι ἐπί τι *oder* τινι *hinzufügen zu* (ana *m. Akk.*) M 6,27 L 3,20; προστίθεσθαι *fortfahren m. Inf.* L 20,11.12, *m. Part.* Sk 6,22: *Pf.* -aiauk L 3,20 20,11.12 Sk 6,22.

bi-aukan προστιθέναι *hinzufügen m. Dat. d. Pers.* L 17,5 Mc 4,24; *absol.* L 19,11.

ga-aukan περισσεύειν *sich ver-*

mehren, zunehmen (*perfektiv, vgl. 294 ff.*) Th 4,1.
auknan *sw.V.4* ἐπιχορηγεῖcθαι *sich mehren Pt.Prs.N.Neut.* C 2,19.
bi-auknan περιccεύειν *sich vermehren, zunehmen* (*perfektiv*) Ph 1,26 Th 4,10.
Auneiseifaurus Ὀνηcίφοροc: *G.* -aus t 1,16.
Aunisimus Ὀνήcιμοc: *D.* -au C 4,9.
aurahjom *Dat.Pl. Grabdenkmäler, Gräber*: μνημεῖα Mc 5,2; μνήματα Mc 5,3.5.
aurali* *Nia lat.* orarium, coυδάριον *Schweißtuch*: *D.* -ja J 11,44.
aurkjus* (*Pauls Grundriß² 1,346*) *Mu/i* (*163*) *oder* aurkeis* *Mia lat.* urceus, ξέcτηc *Krug*: *G.Pl.* -je Mc 7,4.8.
aurtigards *Mi* κῆποc *Garten*: *N.* J 18,1; *D.* J 18,26.
aurtja *Mn* γεωργόc *Landmann, Winzer*: *N.Pl.* L 20,10.14; *D.* L 20,10.16.
auso *Nn* οὖc *Ohr*: *N.A.* K 12,16; M 10,27 J 18,10.26 Mc 14,47. *A.Pl.* L 8,8 9,44 14,35 Mc 4,9.23 7,33 8,18; *D.* L 1,44 4,21.
auþida *Fō Wüste* ἐρημία Mc 8,4 k 11,26; *sonst* ἡ ἔρημοc J 6,31 L 1,80 5,16 *u.ö.*
auþeis* *oder* auþs* *Adj.* (*182 o. 183*) ἔρημοc *öde*: *A.* -jana L 4,42 9,10 Mc 1,35; *D.* -jamma L 9,12; *D.Pl.* -jaim Mc 1,45; *sw.G.Fem.* þizos -jons *der Kinderlosen* G 4,27.
aweþi *Nia* ποίμνη *Schafherde N.* J 10,16; *A.* K 9,7; *G.* -jis K 9,7.
awiliudon *sw.V.2 einem* (*Dat.*) *danken*: δοξάζειν τινά L 18,43; χάριν ἔχειν τινί t 1,3. *m.* ὅτι T 1,12; *sonst* εὐχαριcτεῖν τινι R 7,25 K 1,14 *usw.* — '*für*' ὑπέρ τινοc · faur *m. Akk.* k 1,11; fram *m. Dat.* E 5,20, in *m. Gen.* K 10,30 E 1,16: περί τινοc th 1,3.
awiliuþ (d) *Na Dank* χάριc K 15,57 k 2,14 8,16 9,15; awiliud k 4,15, awiliuda · εὐχαριcτία E 5,4 Ph 4,6 C 4,2 Th 3,9 T 4,3.4 (εὐχαριcτίαι k 9,12 T 2,1). — *N.* -þ K 15,57 k 2,14 8,16 A: -d *ebd.* B *u.* k 9,15 B; *A.* -d k 4,15 B.
awistr* *Na* αὐλή *Schafstall*: *G.* -is J 10,16.
awo *Fn* μάμμη *Großmutter*: *D.* -on t 1,5.
Axaïa *s.* Akaja.
azetjam *Dat.Pl.*: so wizondei in azetjam · ἡ cπαταλῶcα *üppig lebend* T 5,6 (*gewöhnl.* azeti* *Nia 'Leichtigkeit, Vergnügen' angesetzt, nach* arbi, aweþi badi *usw.*).
azets* *Adj.a leicht, nur Adv.* azetaba (*191 A 1*) ἡδέωc *gern* k 11,19 *u. Kompar. N.Neut.* azetizo (azitizo Mc 10,25, *vgl. 22C*) εὐκοπώτερον M 9,5 L 5,23 Mc 2,9.
azgo *Fn* cποδόc *Asche*: *A.* -on Sk 3,14; *D.* -on M 11,21 L 10,13.
azwme *Gen.Pl.*: ἡμέρᾳ τῶν ἀζύμων · daga azwme *am Tage der ungesäuerten Brode* Mc 14,12.

b.

-ba *enklit. hypothet. Konj.* (*232,8. 364*) ἐάν *wenn* J 11,25.
Babawis *Gen.Sg.* Βαβαϊ Neh 7,16.
badi *Nja Bett* κλινίδιον L 5,19.24; *sonst* κράββατοc: *A.* L 5,24 Mc 2,4.9.11.12; *D.* L 5,19; *D.Pl.* Mc 6,55.
Bagauis *Gen.Sg.* Βαγοει Neh 7,19.
bagms *Ma* δένδρον *Baum* M 7,17. 18.19 *usw.* — *Kompp.* alewa-, baira-, peika-, smakka-bagms.
bai *Pl.a* (*194²*) ἀμφότεροι *beide*: *N.* L 6,39; *A.* E 2,16; *N.A.Neut.* ba L 1,6.7; L 5,7 E 2,14; *D.* L 7,42.
Baiailzaibul Βεελζεβούλ *A.* M 10, 25 Mc 3,22.
baidjan *sw.V.1* ἀναγκάζειν τινά *einen* (*Akk.*) *zwingen*: *2.Sg.Prs.* -eis G 2,14 *Pt.Pf.* G 2,3.
ga-baidjan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): *2.Pl. Prt.* k 12,11.
Baidsaiïdan *s.* Beþsaeidan.

Bailiam Βελίαν: *D.* -a k 6,15.
Bainiamein A, Baineiamein B Βενιαμείν: *G.* -is Ph 3,5.
bairabagms *Ma* συκάμινος *Maulbeerbaum*: *D.* L 17,6.
bairan *abl. V.4* (*207*) 1. *tragen* (*auch* = *leiden*) βαστάζειν J 12,6 L 7,14 10,4 14,27 Mc 14,13 R 11,18 G 5,10 6,2.5.17; φορεῖν J 19,5 R 13,4 K 15,49; φέρειν L 5,18 Mc 1,32 2,3 6,55 7,32 8,22 9,19, κατηγορίαν φ. κατά τινος · wroh bairan ana *m. Akk. klagen gegen* J 18,29, καρπὸν φ. *Frucht tragen* J 12,24 15,2.4.5. 8.16, καρποφορεῖν *dsgl.* L 8,15 Mc 4,28 R 7,4.5 C 1,10; προσφέρειν · bairan du (*Adv.*) Mc 10,13, *m.* du *m. Dat.* τινί L 18,15 ἐπί τι M 15,23. — 2. *gebären* (*imperfektiv d.h. im Geburtsakt begriffen sein*, *295*): γεννᾶν G 4,24; τίκτειν J 16,21 L 1,57 2,6; τεκνογονεῖν *Kinder haben* T 5,14. — *Vgl.* un-bairands, un-baurans.
at-bairan *bringen* (*perfektiv*, *294 ff.*) φέρειν Mc 6,28 12,15.16 t 4,13; *sonst* προσφέρειν *herbei-, darbringen* M 5,24 8,4 9,2 *usw.*
inn-atbairan εἰσφέρειν τινά *hineinbringen* L 5,18.19.
fra-bairan βαστάζειν *vertragen*: *nach* maguþ J 16,12 (*298,1*).
ga-bairan 1. παραβάλλειν τι (*wörtl. etwas zusammentragen, conferre*) *vergleichen* Mc 4,30. — 2. *gebären* (*perfektiv*, *295*), *auch bildlich*: τίκτειν L 1,31 2,7.11; *sonst* γεννᾶν L 1,13.35.57 *usw.*
þairh-bairan διαφέρειν *hindurchtragen* Mc 11,16.
us-bairan ἐκφέρειν *hinaustragen* T 6,7; προφέρειν *hervorbringen* L 6,45; ἀποκρίνεσθαι *vorbringen d.i. antworten* Mc 11,14 Sk 7,5. — βαστάζειν *Aor. ertragen* M 8,17.
ūt-bairan ἐκκομίζειν *hinaustragen* L 7,12.
Bairauja *Beroia in Thrakien. D.* -jai Kal (*19. Nov.*).
bairgahei (*118*) *Fn* ὀρεινή sc. χώρα *Gebirgsgegend*: *A.* L 1,39; *D.* L 1,65.
bairgan *abl. V.3 m. Dat.* φυλάσσειν τινά *einen bergen, bewahren* J 12,25; τηρεῖν τινα ἔκ τινος *vor etwas* (faura) J 17,15.
ga-bairgan *m. Dat. dsgl.*: ἀμφότεροι συντηροῦνται · bajoþum gabairgada M 9,17.
bairhtei *Fn Helle*: ἐν τῷ φανερῷ · in -ein *öffentlich* M 6,4.6; τῇ φανερώσει τῆς ἀληθείας *durch Offenbarung der Wahrheit* · -ein sunjos k 4,2 (*vgl. 157[1]*).
bairhtjan *sw. V.1* φανεροῦν *offenbaren* J 7,4.
ga-bairhtjan *dsgl.* (*perfektiv*, *295*): φανεροῦν τι Mc 4,22 k 2,14 7,12 C 4,4, τί τινι J 17,6; *Pass.* k 11,6 T 3,16. ἐμφανίζειν J 14, 21.22. ἐνδείκνυσθαί τι ἔν τινι (bi *m. Dat.*) R 9,17. *Pass.* μορφοῦσθαι *Gestalt gewinnen* G 4,19. — *absolut*: ἐπιφᾶναι *erscheinen* L 1,79.
bairhts *Adj.a hell, offenbar*: δῆλον · bairht K 15,27; *D.Sg.F* Sk 5,20; *D.Pl.F* bairhtaim L 23,11. — *m.* wairþan φανερωθῆναι J 9,3 C 3,4. — — *Adv.* bairhtaba (*191 A 1*) *hell, glänzend, deutlich*: λαμπρῶς L 16,19; τηλαυγῶς Mc 8,25; ἐν παρρησίᾳ *offen* C 2,15 (*s. Anm. zur Stelle*); Sk 3,23 6,16.
baitrei *Fn* πικρία *Bitterkeit N.* E 4,31; *D.* Sk 8,17.
baitrs (*70[1]*) *Adj.a bitter*: μὴ πικραίνεσθε · ni sijaiþ -ai C 3,19. — — *Adv.* baitraba (*191 A 1*) πικρῶς *bitterlich* M 26,75.
Baiþil (*22 C*) Βεθηλ Βαιθηλ: *G.* -is Neh 7,32.
[Baiþlaem] *s.* Beþlaihaim.
Baiþsaïdan *s.* Beþsaeidan.
bajoþs *kons.* (*117,2 161[1c] 194[1]*) ἀμφότεροι *beide*: *N.* L 5,38 E 2,18; *D.* -þum M 9,17 Sk 2,25 3,4.
balgs *Mi* ἀσκός *Schlauch*: *N.Pl.* M 9,17 L 5,37 Mc 2,22; *A.* M 9,17

L 5,37.38 Mc 2,22. — *Komp.* mati-balgs.
† **balsagga** *s.* [hals-agga].
balsan *Na, wohl lat.* balsamum, μύρον *Salbe*: *N.* J 12,5 Mc 14,5; *G.* J 12,3 L 7,37 Mc 14,4; *D.* J 11,2 L 7,38.46.
balþaba *Adv.* (*191 A 1*) *kühn, freimütig*: παρρησίᾳ J 7,13; ἐν παρρ. C 2,15.
balþei *Fn* παρρησία *Kühnheit, Freimut*: *A.* E 3,12 T 3,13 Sk 8,13; *G.* k 3,12; *D.* E 6,19 Sk 8,20. — *Komp.* þrasa-balþei.
balþjan *sw.V.1 kühn sein, wagen* Sk 2,1.
balwawesei *Fn* κακία *Bosheit*: *G.* K 5,8.
balweins *Fi/ō* (*152*[a]) *Pein*: *A.* -ein κόλασις *Strafe* M 25,46; *D.Pl.* -im βάσανος *Folter* L 16.23.
balwjan *sw.V.1 m. Dat.* βασανίζειν τινά *martern*: ni balwjais mis L 8,28 Mc 5,7; b. unsis M 8,29; balwiþs M 8,6.
Banauis *Gen.Sg.* Βανουι Neh 7,15.
bandi *Fiō* δεσμός *Band, Fessel*: *N.* Mc 7,35; *G.* C 4,19; *A.Pl.* L 8,29 t 2,9; *D.* Ph 1,14.17 Phil 13. — *Kompp.* eisarna-, fotu-, naudi-bandi.
bandja *Mn* δέσμιος *Gefangener*: *N.* E 3,1 4,1; *A.* M 27,15.16 Mc 15,6; *G.* -jins t 1,8.
bandwa *Fwō* σημεῖον *Zeichen*: *D.* K 14,22.
bandwjan *sw.V.1 ein Zeichen, einen Wink geben, andeuten*: νεύειν *m. Inf.* (du *m. Inf.*) J 13,24; διανεύειν τινί (*Dat.*) L 1,22; κατανεύειν *m.* τοῦ *m. Inf.* (ei *m. Opt.*) L 5,7; σημαίνειν *m. flg. Fragesatz* J 12,33 18,32; μηνύειν ὅτι (þatei) L 20,37 K 10.28; δῆλον ποιεῖν τινα (*Akk.*) M 26.73. bandwiþs Sk 5,13.
ga-bandwjan ἐννεύειν *durch Winke andeuten*: *m. Dat. d. Pers. u. Akk. d. Sache* L 1,62; *m. flg.* þatei Sk 6,16.
bandwo *Fn* σημεῖον *Zeichen N.* th 3,17; σύσσημον *verabredetes Z. A.* Mc 14,44.
banja* *Fjō* πληγή *Schlag, Wunde A.Pl.* L 10,30; ἕλκος *eiternde Wunde, Geschwür A.Pl.* L 16,21; *G.* L 16,20.
bansts *Mi* ἀποθήκη *Scheuer*: *D.* L 3,17; *A.Pl.* -ins M 6,26.
Barabba(s) Βαραββᾶς: *N.* -a J 18,40 -as Mc 15,7; *A.* -an M 27,16.17 J 18,40 Mc 15,11.15.
Barakeias* Βαραχίας: *G.* -eiins Neh 6,18.
barbarus *M* βάρβαρος *Nicht-Grieche* C 3,11.
barizeins *Adj.a* κρίθινος *von Gerste bereitet*: *A.Pl.* J 6,9 Sk 7,3; *sw.D.Pl.* J 6,13 Sk 7,26.
barms *Mi* (*152*[3a]) κόλπος *Busen, Schoß A.* L 6,38; *D.* J 13,23.25 L 16,22; *D.Pl.* -im L 16,23.
barn *Na Kind*: βρέφος L 1,41.44 2,12.16 18,15; παιδίον J 16,21 L 1,59.66.80 2,17.27.40 7,32 9,47.48 18,16.17 Mc 5,39.40.41 9,24.36.37 10,13.14.15; *sonst* τέκνον (*häufig*). — barna · σπέρμα *Nachkommenschaft* Mc 12,19; barne barna · ἔγκονα *Enkel* T 5,4. — τεκνογονία · -e gabaurþs T 2,15; τεκνογονεῖν · -a bairan T 5,14; τεκνοτροφεῖν · -a fodjan T 5,10. — *Ein auf* barn *bezügl. Pron. ist maskul.* L 1,59 2,27; *femin.* Mc 5,41; *sonst neutr.*
Barnabas Βαρνάβας: *N.* K 9,6 G 2,13; *G.* -ins C 4,10; *D.* -in G 2,1.9.
barnilo *Nn Kindlein*: παιδίον L 1,76; τεκνίον J 13,33; *sonst* τέκνον L 15,31 Mc 2,5 *u.ö.*
barniskei *Fn*: *Plur.* τὰ τοῦ νηπίου *kindliches Wesen A.Pl.* K 13,11.
barniski *Nia Kindheit*: us -ja παιδιόθεν Mc 9,21; ἀπὸ βρέφους t 3,15.
barnisks *Adj.a* νήπιος *kindlich*: b. wisan νηπιάζειν, νήπιον εἶναι *Kind sein N.Pl.* K 14,20, G 4,3.

Barteimaiaus *Nom.* (*für* -us, *24 A*) Βαρτιμαῖος Mc 10,46.
Barþaulaumaius Βαρθολομαῖος: *A.* Mc 3,18 Barþulomaiu L 6,14.
barusnjan *sw.V.1 m. Akk.* εὐσεβεῖν *fromm verehren* T 5,4.
Bassus* Βάσσου: *G.* -aus Neh 7,23.
batiza *Kompar. zu* goþs* (*190,1*) *besser*: χρηστότερος L 5,39; — κρείσσων K 7,9 Ph 1,23 — πολλῶν στρουθίων διαφέρετε ὑμεῖς· managaim sparwam batizans sijuþ jus M 10,31. — συμφέρει *mit u. ohne* τινὶ *es frommt*· batizo ist *mit u. ohne Dat.* M 5,29.30 J 16,7 k 8,10; 12,1. — — *sw. Superl.* b a t i s t a · κράτιστος L 1,3.
ga-batnan *sw.V.4* ὠφελεῖσθαι *Vorteil erlangen* (*perfektiv, 294 ff.*) Mc 7,11.
Batwins* *Eigenn.*: *A.* -in Kalender (*29. Okt.*).
bauains *Fi* (*152*[5]) *Wohnung*: κατοίκησις *A.* Mc 5,3; οἰκητήριον *D.* k 5,2; κατοικητήριον *D.* E 2,22; πολίτευμα *N.* Ph 3,20.
bauan *unreg.V.* (*st.Prs., sw.Prt.* bauaida t 1,5; *vgl. 71,2 211*) 1. *wohnen*; *bewohnen*: οἰκεῖν K 7,12.13, ἐν R 7,17.18.20 8,9, τὶ T 6,16; ἐνοικεῖν ἐν k 6,16 t 1,5.14; κατοικεῖν ἐν E 3,17 C 1,19. — 2. ald bauan· βίον διάγειν *ein Leben führen* T 2,2.
ga-bauan κατασκηνοῦν *Wohnung aufschlagen* (*perfektiv, 294 ff.*) Mc 4,32 (*nach* mag, *vgl. 298,1*).
Bauanairgais Βοανεργές Mc 3,17.
Bauauz* Βοόζ: *G.* -auzis L 3,32.
us-baugjan *sw.V.1* σαροῦν τι *ausfegen* L 15,8.
uf-bauljan (*52*[1]) *sw.V.1* τυφοῦν *aufblasen* t 3,4.
baur (*115,2*) *Mi* γεννητός *der Geborene*: *D.Pl.* M 11,11 L 7,28. — *Kompp.* aina-, fruma-baur.
baurgja *Mn* πολίτης *Bürger*: *N.Pl.* L 19,14; *G.* L 15,15. — *Komp.* ga-baurgja.
baurgs *Fkons* (*160*) βᾶρις *Turm, Burg G.* Neh 7,2; *sonst* πόλις *Stadt* (*häufig*): *N.* M 5,35 *u.ö.*; *A.* L 8,39 *usw.*; *G.* -s L 7,12 9,10 14,21 R 16,23 Neh 7,2; *D.* baurg M 8,33 9,1 L 2,3.11 *usw.*; *A.Pl.* -s M 9,35 10,23 11,1 L 8,1 Mc 6,56 Tit 1,5; *G.* -e L 5,12 *u.ö.*; *D.* -im M 11,20 L 4,43 *usw.*
baurgswaddjus *Fu* (*153*) τεῖχος *Stadtmauer*: *N.* so b. Neh 6,15 7,1; *A.* -au (*24 A*) k 11,33; *G.* þizos -aus Neh 5,16.
baurþei *Fn* φορτίον *Bürde*: *A.* G 6,5 AB.
bauþs (d) *Adj.a* κωφός a) *stumm A.* M 9,32. — b) *taub N.* Mc 9,25; *A.* Mc 7,32; *N.Pl.* M 11,5 L 7,22; *A.* Mc 7,37. — baud wairþan· μωραίνεσθαι *taub, fade werden* L 14,34.
beidan *abl.V.1* (*203*) *m. Gen.* (*263,1*) *auf etwas warten*: προσδέχεσθαι L 2,25 Mc 15,43 (Sk 5,2); ἀπεκδέχεσθαι G 5,5; προσδοκᾶν M 11,3 L 1,21 (*danach* 1,10) 8,40.
ga-beidan *m. Akk.* ὑπομένειν *ausharren, ertragen*: all -iþ K 13,7.
us-beidan *m. Akk. erwarten*: ἐκδέχεσθαι K 16,11, ἀπεκδέχεσθαι Ph 3,20; προσδέχεσθαι L 2,38; μακροθυμεῖν ἐπί τινι (ana *m. Dat.*) *Geduld haben mit* L 18,7. — ἤνεγκεν ἐν πολλῇ μακροθυμίᾳ σκεύη ὀργῆς· usbeidands <was> in managai laggamodein bi kasam þwairheins R 9,22.
beist *Na* ζύμη *Sauerteig*: *A.* þata fairnjo b. K 5,7; *G.* Mc 8,15 K 5,6 G 5,9; *D.* K 5,8.
ga-beistjan *sw.V.1* ζυμοῦν *durchsäuern* K 5,6. — *Vgl.* un-beistjoþs.
beitan *abl.V.1* δάκνειν *beißen* (*auch übertragen*) G 5,15.
and-beitan *m. Akk. schelten, bedrohen* ἐπιπλήσσειν τινί T 5,1; ἐπιτιμᾶν τινι L 18,15.39 Mc 1,25 3,12 8,32.33; Sk 5,11. — andbitanai · ἀπορούμενοι *in Verlegenheit geraten* k 4,8.
Beroþ Βηρωθ: *indekl. G.* Neh 7,29.

berusjos *Pl.Mia* γονεῖς *Eltern*: *N.* J 9,23 L 2,27; birusjos (*22 C*) L 2,41.

Beþania Βηθανία (*KZ. 41,167*): *A.* -ian Mc 11,11; *G.* -ias J 11,1; *D.* -iin Mc 8,22 11,12 Biþaniin Mc 11,1 Beþanijin J 12,1 L 19,29.

Beþlaihaim *indekl.* Βηθλεέμ *N.* Beþlahaim L 2,4; *A. dsgl.* L 2,15; *G.* B[iaa]aiþlaem Neh 7,26; *D.* Beþlaihaim J 7,42.

Beþsaeida *indekl.* Βηθσαϊδά *D.* J 12,21; Baidsaidan Βηθσαϊδάν *D.* L 9,10; Baiþsaidan *V.* L 10,13; Beþ. .. *V.* M 11,21.

Beþsfagei Βηθσφαγή: *D.* -ή · -ein L 19,29 -ήν (*A.*): -ein Mc 11,1.

bi *Präp. bei, um* I. *m. Akkusativ*: 1. *räumlich*: a) *um, herum* περί τινα M 8,18 Mc 3,32.34 9,14; *ohne Verb* Mc 1,6 3,8 4,10 Kal (*29. Okt.*); eisarnam bi fotuns gabuganaim · πέδαις Mc 5,4. b) *an* ἐπί τι M 5,39 L 6,29. — 2. *zeitlich*: a) *um* περί τι M 27,46. b) *in*: *innerhalb* διά τινος Mc 14,58 G 2,1; Neh 5,18. ἐν Mc 15,29. — 3. *distributiv bei Zahlen*: κατὰ δύο · bi twans *zu zweien* K 14,27 (*195*). — 4. *übertragen*: *inbetreff, um, über gemäß* a) διά τι J 7,43 L 19,11 t 2,10. b) εἰς R 9,31. c) ἐπί τινι L 4,4 Mc 5,33; — ἐπί τι gretan bi L 19,41; sildaleikjan L 4,22.32 9,43. ἐπί τινα Mc 9,12. 13. d) κατά τινος haban ƕa bi M 5,23; runa (giruni) niman M 27,1, gataujan Mc 3,6; wroh andniman T 5,19. — κατά τινα R 15,5 k 7,9.10 *u.ö.* e) περί τινος α) *im Satzanfang*: *was das betrifft* Mc 12,26 K 7,25 *u.ö.* β) *bei den Verbis sentiendi et declarandi* (*sehr häufig*). — περί τι Mc 4,19 T 1,19 6,4 t 3,8. f) ὑπέρ τινος k 1,11 8,23 (*ohne Verb*); M 5,44 R 9,27 10,1 k 12,8 C 4,12.13 Th 3,2. g) *Varia*: wailamerjan bi (*gr.Akk.*) L 4,43; gamelido bi (*gr.Dat.*) L 18,31; gaidw bi · ὑστέρημα τῆς Ph 2,30. — 5. *adverbielle Wendungen*: bi all · κατὰ πάντα *in allen Dingen* C 3,20.22; bi sumata · ἀπὸ μέρους *zum Teil* k 1,14, bi sum ain k 2,5; bi wig · κατὰ τὴν ὁδόν *unterwegs* L 10,4. — — II. *m. Dativ an bei*: 1. *räumlich*: bistigqan bi · προσπίπτειν -κόπτειν τινί M 7, 25.27; gastagqjan fotu bi · προσκόπτειν τὸν πόδα πρός τι L 4,11; fair-, undgreipan ina bi handau · κρατεῖν αὐτοῦ (αὐτὸν) τῆς χειρός Mc 5,41 9,27. — 2. *zeitlich*: bi þamma mela · κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον *zu dieser Zeit* R 9,9. — 3. *übertragen*: a) *an* ἀπό τινος M 7,16. 20; μετά τινος L 1,58.72; ἐπί τινος J 6,2; ἐπί τι R 9,(22).23; ἐν Mc 14,6 R 9,17. b) *von*: andnimands bi attin Sk 5,17 f. (*vgl.* at *270*); ei galaisjaina sik bi þamma *daraus lernen* Sk 5,5. c) *bei etwas schwören, bezeugen, bitten u.ä.* M 5,34.35.36 *usw.* d) *wegen* διά τι K 10,27; ἐν τούτῳ · bi þamma *deswegen* J 13,35 16,30; *gr.Dat.* k 12,7. e) *nach, gemäß* παρά τινι R 12,16; κατά τι (*sehr häufig*). — 4. *adverbielle Wendungen*: bi sunjai ὄντως J 8,36 Mc 11,32 *u.ö.* ἀληθῶς M 26,73 27,54 *usw.* ἐπ' ἀληθείας L 4,25 *u.ö.*; bi sunjai þatei · δῆλον ὅτι T 6,7; bi namin · κατ' ὄνομα *bei Namen* J 10,3; bi nauþai · κατ' ἀνάγκην *notgedrungen* Phil 14 Sk 6,1; bi mannam · κατ' ἄνθρωπον K 9,8 15,32.

bibaurgeins *Fi/ō* (*152*[6]) παρεμβολή (*vgl.* Hebr. 13,11) *Lager G.* Sk 3,15.

bida *Fō Bitte, Gebet*: αἴτημα *Anliegen* Ph 4,6; ἔντευξις T 4,5; παράκλησις *Aufforderung* k 8,17; δέησις L 1,13 2,37 5,33 R 10,1 k 1,11 9,14 E 6,18 Ph 1,19 T 2,1 5,5 t 1,3; προσευχή L 6,12 (9,43) Mc 9,29 R 12,12 E 1,16 Ph 4,6 C 4,2.12 Phil 22; *vgl.* aihtrons.

— bidai anahaitan · ἐπικαλεῖϲθαι *anrufen* R 10,13 t 2,22; ἐρωτᾶν *bitten* Th 4,1. — οἶκοϲ προϲευχῆϲ *Bethaus* · gards -os L 19,46, razn -os Mc 11,17.

bidagwa *Mn* προϲαίτηϲ *Bettler* J 9,8.

bidjan *unreg.abl.V.5* (208. 223; *regelm.* bidan K 7,5) *bitten, beten, betteln*: αἰτεῖν M 5,42 J 16,24 *u.ö.*, αἰτεῖϲθαι M 27,58 J 15,7 *u.ö.*, ἐπαιτεῖν L 16,3; δεῖϲθαι M 9,38 L 5,12 *u.ö.*; ἐρωτᾶν J 12,21 14,16 *u.ö.* ἐπερωτᾶν Mc 10,17; παρακαλεῖν M 8,31.34 *usw.*, ἐπικαλεῖϲθαι R 10,12.14; ἐντυγχάνειν *mit Bitten angehn* R 8,34; εὔχεϲθαι k 13,7.9, προϲεύχεϲθαι M 5,44 6,5.6.7.9 *usw.* — *bitten für*: bi, faur *m. Akk.*, fram *m. Dat.*; *beten zu*: du *m. Dat.* — *bitten um* a) *Akk.* (τί) J 14,13 Mc 15,6 b) *Gen.* (τί) M 27,58 J 16,24 L 14,32 Mc 6,24 10,38 15,43 K 1,22 k 13,9. — *einen bitten um*: 1. τινά τι a) *dopp. Akk.*: þishvah J 11,22 15,16 16,23, þatei Mc 6,23 10,35 b) *Akk.Gen.* J 14,14. 2. τινὰ περί τινοϲ: bi *m. Akk.* L 4,38. — *etwas* (*Akk. des Inhalts*) *beten*: L 18,11.

ga-bidjan προϲεύχεϲθαι *beten, bitten* (*perfektiv, 294 ff.*) th 3,1.

us-bidan (*vgl. 208*; *s.* bidan K 7,5) *erbitten*: εὐχόμην · usbida R 9,3.

bifaih *Na wohl* πλεονεξία *Übervorteilung*: *N.Pl.* -a, *Zusatz* k 12,20 A.

bifaihon *Akk.Sg. Fn?i?* πλεονεξίαν *Übervorteilung* k 9,5.

bihait *Na* καταλαλιά *üble Nachrede*: *N.Pl.* -a k 12,20.

bihaitja *Mn* ἀλαζών *Prahler*: *N.Pl.* t 3,2.

bihve *Frageadv.* κατὰ τί *woran?* L 1,18.

bijands (?) *anscheinend Part. Präs.*: bijandzuþ-þan manwei · ἅμα δὲ καὶ ἑτοίμαζε *zugleich aber rüste auch* Phil 22. *Uppstr. vermutet ein Verbum* bijan · *addere*.

bimait *Na* περιτομή *Beschneidung* G 5,6 6,15 Ph 3,3 *usw.* — *Vgl.* un-bimait.

bindan *abl.V.3,1* (205) δεϲμεῖν τινά τινι *einen mit etwas* (*Dat.*) *binden* L 8,29.

and-bindan λύειν *lösen* Sk 3,25 (M 3,11) J 11,44 L 3,16 19,30.31.33 Mc 1,7 11.2.4; ἐπιλύειν *auflösen, erklären* Mc 4,34; καταργεῖν ἀπό *entbinden von* (af *m. Dat.*) R 7,6.

bi-bindan περιδεῖν τινά τι *umbinden mit* (*Dat.*) J 11,44.

ga-bindan δεῖν *binden* (*perfektiv, vgl. IF.Anz. 11,66*) *häufiger*: *mit* (*Dat.*) J 11,44 Mc 5,3.4; *an* a) τινί (*Dat.*) K 7,27. b) πρόϲ τι (at *m. Dat.*) Mc 11,4. — gabundans handuns jah fotuns · δεδεμένοϲ τὰϲ χεῖραϲ καὶ τοὺϲ πόδαϲ *an H. u. F. gebunden* J 11,44.

bireikei *Fn* κίνδυνοϲ *Gefahr D.Pl.* k 11,26.

bireikjai *N.Pl.* bireikjai (*22 A*) K 15,30: *m.* wairþan *oder* wisan κινδυνεύειν *in Gefahr kommen, sein* L 8,23 K 15,30.

birodeins *Fi/ō* (*152*[e]) γογγυϲμόϲ *Murren* J 7,12; *Pl.* -einos · ψιθυριϲμοί · *Verleumdungen* k 12,20 G 5,20 (*hier Interpolation aus* k 12,20).

birūnains *Fi* (*152*[5]) *etwa* ἐπιβούλευϲιϲ *Nachstellung, Anschlag*: *A.* Sk 3,4.

birusjos *s.* berusjos.

bisauleins *Fi/ō* (*152*[e]) μολυϲμόϲ *Befleckung*: *G.Pl.* bisauleino A: bilauseino B (*Schreibfehler*) k 7,1.

bistug(g)q (*28 b*) *Na Anstoß* πρόϲκοπή k 6,3; πρόϲκομμα: *G.* R 9,32.33; *A.* R 14,13; *G.Pl.* -ei (*22 A*) k 6,3 B (bistugq *fälschl.* A).

bisunjane *Adv. ringsum*: κύκλῳ L 9,12 Mc 3,34 6,6 Neh 5,17 6,16; τῆϲ περιχώρου · þis bisunjane landis *der Umgegend* L 4,37; εἰϲ τὰϲ ἐχομέναϲ κωμοπόλειϲ · du þaim bisunjane haimom jah baurgim *zu den benachbarten Ortschaften* Mc 1,38.

biþe (*167*[1]) *u.* biþeh (*vor* þan M 9,17 J 13,12 L 4,42 5,4 7,12; *vgl. 168*): 1. *demonstratives Adv.* (*359*) *nachher, später* μετὰ ταῦτα L 17,8; τότε M 5,24; ὕστερον J 13,36 L 4,2; ἐν τῷ καθεξῆς L 8,1 (*Glosse*: afar þata); καί · biþeh þan jah M 9,17. — 2. *relative Konj.* (*359*) *während, als, sobald als, nachdem*: ἐπεί L 7,1; ὅτε M 11,1 26,1 *usw.*; ὅταν M 6,16 J 7,27 *usw.*; ὡς J 6,12 L 1,23 *u.ö.*; ὡς ἄν Ph 2,23. — *Zur Umschreibung* a) *von* ἐν τῷ *m. Inf.* L 3,21 19,15 Mc 2,15. b) *des Gen. absol.* M 9,10.32.33 *u.ö.* c) *des Part.* J 13,30.

ana-biudan *abl. V.2* (*204*) *entbieten, befehlen*: διατάσσειν M 11,1 L 8,55 17,9.10 K 7,17 (*Med.*); ἐπιτάσσειν L 4,36 8,31 14,22 Mc 1,27 6,27 9,25, προστάσσειν M 8,4 L 5,14 Mc 1,44; συντάσσειν M 27,10. — παραγγέλλειν L 8,29 Mc 8,6 K 7,10 Th 4,11 th 3,4.6.10.12 T 4,11 5,7 6,13. — διαστέλλεσθαι Mc 5,43 7,36 8,15 9,9. — ἐντέλλεσθαι J 14,31 15,14.17 L 4,10 Mc 10,3 11,6. — Sk 3,9.

faur-biudan *verbieten*: ἐπιτάσσειν L 8,25; ἐπιτιμᾶν ἵνα μή (ei ni) Mc 8,30; παραγγέλλειν ἵνα μή (ei ni) Mc 6,8, μή *m. Inf.* (ei ni) L 5,14 8,56 9,21 T 1,3.

biugan *abl. V.2* (*204*) κάμπτειν *beugen* E 3,14; *sich beugen* R 14,11.

ga-biugan *dsgl.* (*perfektiv, 294ff.*): πέδαις *Fußfesseln* · eisarnam bi fotuns gabuganaim Mc 5,4.

biuhti (*65,2*) *Nia Gewohnheit*: *N.* συνήθεια J 18,39; *A.* Sk 2,13; *D.* ἔθος L 1,9 2,42, τὸ εἰωθός L 4,16; τὸ εἰθισμένον L 2,27.

biuhts (*65,2*) *Adj. gewohnt*: swe biuhts <was> · ὡς εἰώθει Mc 10,1; b. was · εἰώθει M 27,15.

biuþs* (d) *M*(*a*) τράπεζα *Tisch*: *G.* K 10,21; *D.* L 16,21 Mc 7,28 Neh 5,17.

blandan *red. V.3* (*211*) *mit* sik: συναναμίγνυσθαι *sich vermischen mit* (*Dat. 256,2 oder* miþ) K 5,9.11; th 3,14.

blauþjan *sw. V.1 abschaffen*: ἀκυροῦντες · blauþjandans Mc 7,13.

ga-blauþjan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): θριαμβεύσας · *triumphierend über* gablauþjands C 2,15.

bleiþei *Fn* a) ἀγαθωσύνη *Wohlwollen, Güte*: *N.* G 5,22. — b) οἰκτιρμός *Mitleid*: *A.* διὰ τῶν οἰκτιρμῶν · þairh -ein R 12,1; *G.* brusts bleiþein<s> · σπλάγχνα οἰκτιρμοῦ *das Herz des Erbarmens* (*glossiert durch* armahairtein) C 3,12; *G.Pl.* k 1,3. — — *Die unter* b) *vereinigten Formen können auch zu einem Nom.* *bleiþeins *gehören, doch ist dies wegen* C 3,12 (*vgl. 157*[1]) *weniger wahrscheinlich.* — *Komp.* gableiþei*.

bleiþjan *sw. V.1 barmherzig sein*: οἰκτίρμονες -dans L 6,36.

ga-bleiþjan *sich erbarmen* (*perfektiv, 294 ff.*): οἰκτειρήσω · gableiþja (*302 a*) R 9,15; σπλαγχνισθείς · -jands Mc 9,22.

bleiþs *Adj. N.* οἰκτίρμων *barmherzig* L 6,36; φιλάγαθος *dem Guten zugetan N.* Tit 1,8.

uf-blesan *red. V.4* (*211*) *aufblasen*; *nur im Pass.*: φυσιοῦσθαι *sich aufblähn* K 13,4; *Pt.Pf.* K 4,6 C 2,18.

bliggwan *abl. V.2* (*204*) *schlagen*: δέρειν L 20,11 K 9,26; μαστιγοῦν Mc 10,34 κατακόπτειν *m. instrum. Dat.* Mc 5,5. — πατρολῴαις καὶ μητρολῴαις · attans bliggwandam jah aiþeins bliggwandam *Vater- u. Muttermördern* T 1,9.

us-bliggwan *durchbleuen* (*perfektiv, 294 ff.*) δέρειν L 20,10 Mc 12,3.5 (*PBB. 15,165 f.*); μαστιγοῦν J 19,1 L 18,33; φραγελλοῦν Mc 15,15; wandum (*256,1*) usbliggwan · ῥαβδίζειν k 11,25.

ga-blindjan *sw. V.1 verblenden* (*perfektiv, 294 ff.*) τυφλοῦν J 12,40 k 4,4.

af-blindnan *sw.V.4 erblinden* (*perfektiv*): afblindnodedun *Randgl. in* A *zu* afdaubnodedun · ἐπωρώθη k 3,14.

blinds *Adj.a* τυφλός *blind* J 9,2. 13.18.19.20.24.25 *usw.*

bloma* *Mn Blume*: *A.Pl.* -ans · τὰ κρίνα *Lilien* M 6,28.

blotan *red.V.5* (*211*) *verehren*: λατρεύειν L 2,37 (*m. instr. Dat.* *256,1*); σέβεσθαι Mc 7,7. — *Substantiviertes Inf.* guþ blotan · θεοσέβεια *Gottesverehrung* T 2,10.

blotinassus *Mu Verehrung*: θρησκεία C 2,18; λατρεία R 12,1; σέβασμα th 2,4.

bloþ (**þ**) *Na* αἷμα *Blut*: *N.* J 6,55 K 15,50; *G.* -þis M 27,6.8 *usw.*

bloþarinnandei *Pt.Prs.F* αἱμορροοῦσα · *blutflüssig* M 9,20.

bnauan *red.V.5* (*70.211*) ψώχειν (*zer*)*reiben* L 6,1.

boka *Fō* a) *Buchstabe* γράμμα: *Sing.* R 7,6 k 3,6; *Plur.* G 6,11. — b) *Sonst im Plur. Schrift, Brief, Buch*: βίβλος L 3,4 20,42 Mc 12,26 Ph 4,3; βιβλίον L 4,17.20 Mc 10,4, βιβλία t 4,13; γράμμα *Schrift, Urkunde* L 16,6.7, γράμματα J 7,15; γραφή t 3,16, γραφαί Mc 14,49 R 15,4 K 15,3.4; ἐπιστολή k 7,8 th 3,14, ἐπιστολαί k 3,1 10,9.10.11. — βιβλίον ἀποστασίου *Scheidebrief* · bokos afsateinais Mc 10,4, afstassais b. M 5,31 (*nach* Deuteron. 24,1). — siggwan bokos · ἀναγινώσκειν *lesen* L 4,16; saggws boko · ἀνάγνωσις *Lesung* T 4,13. *Kompp.* frabauhta-boka, wadja-bokos.

bokareis *Mia* γραμματεύς *Schriftgelehrter* (*häufig*); *Schreiber* Neap. Urk.

bota *Fō Nutzen*: οὐδὲν ὠφελοῦμαι *ich habe keinen N.* · ni waiht botos mis taujau K 13,3; οὐδὲν ὠφελήσει · nist du -ai G 5,2; τί μοι τὸ ὄφελος · ƕo mis boto *was nützt es mir* K 15,32.

botjan *sw.V.1 m. Akk.* ὠφελεῖν *nützen, bessern* J 6,63 12,19 Mc 8,36 *Pt.Pf.F* ni waihtai botida · μηδὲν ὠφεληθεῖσα *ohne Nutzen davon zu haben* Mc 5,26.

ga-botjan ἀποκαθιστάναι *verbessern, herstellen* (*perfektiv 294 ff.*) Mc 9,12.

braƕa *Dat.Sg.*: in braƕa augins · ἐν ῥιπῇ ὀφθαλμοῦ *im Augenblick* K 15,52.

braidei *Fn* πλάτος *Breite N.* E 3,18.

us-braidjan *sw.V.1* ἐκπεταννύναι *ausbreiten nach* (du) R 10,21.

braiþs* (d) *Adj.* πλατύς *breit*: *N.Neut.* braid daur M 7,13.

brakja *Fjō* πάλη *Ringen, Ringkampf*: *N.* E 6,12.

ga-brannjan *sw.V.1 m. Akk.* καίειν *verbrennen* (*perfektiv, 294 ff.*) K 13,8; *Pt.Pf.* Sk 3,15 Kal (*29. Okt.*).

in-brannjan *m. Akk.* καίειν τι *in Brand stecken* J 15,6.

briggan (bringan L 15,22; *vgl. 28a*) *unreg.st.-sw.V.* (*Prt.* brāhta *53.205.226*) *bringen* (*perfektives Simplex, 296*): ἄγειν *Aor.* J 10,16 L 4,29.40 19,27 Mc 11,7 (t 4,11); ἀνάγειν L 2,22; ἐπανάγειν (*vom Schiff*) L 5,4; ἀπάγειν M 7,13.14; συνάγειν L 3,17 15,13 (*mit* samana). — φέρειν *Aor.* L 15,23 Mc 6,27 9,17.20; εἰσφέρειν M 6,13 T 6,7; ἀποφέρειν L 16,22 Mc 15,1 K 16,3; ἐκφέρειν L 15,22. — κομίζειν *Aor.* L 7,27. — ὁδηγεῖν *Fut.* J 16,13. — *Dient zur Umschreibung der Aoriste von* ἀξιοῦν th 1,11, καταξιοῦν th 1,5, ἱκανοῦν k 3,6 · wairþana briggan; ἐλευθεροῦν · frijana br. J 8,32.36 R 8,2 G 5,1; κεφαλαιοῦν · haubiþ wundan br. Mc 12,4; συγκοινωνεῖν τῇ θλίψει · gamainja briggan aglon Ph 4,14; παραζηλοῦν · in aljana br. R 10,19 (*Fut.*) 11,11. 14; παροργίζειν (*Fut.*) · in þwairhein br. R 10,19. — *Falsche Übersetzung*: ἐπαίρεται *überhebt sich* · in arbaidai briggiþ k 11,20.

brikan *abl.V.4* (*207*) κλᾶν *brechen* K 10,16; πορθεῖν *zerstören* (*Im-*

perf. de conatu) G 1,23; ἀθλεῖν *kämpfen* t 2,5.
ga-brikan *zerbrechen* (*perfektiv, 294 ff.*): κλᾶν *Aor.* Mc 8,6.19 K 11,24; κατακλᾶν L 9,16. ῥηγνύναι *Aor.* L 9,42. cυντρίβειν L 9,39 Mc 5,4.
uf-brikan *m. Dat.* ἀθετεῖν *verwerfen, verachten* L 10,16 Mc 6,26 Th 4,8; ufbrikands · ὑβριcτήc *Verächter* T 1,13. — *Vgl.* unufbrikands.
brinnan *abl.V.3,1* (*205*) *intrans. brennen*: lukarn brinnando Sk 6,5 (J 5,35).
uf-brinnan καυματιcθῆναι *verbrennen* (*perfektiv, 294 ff.*) Mc 4,6.
brinno *Fn* πυρετόc *Fieber*: *N.* Mc 1,31; *D.* L 4,38.39 Mc 1,30.
broþar *Mr* (*158*) ἀδελφόc *Bruder* (*häufig*): *N.* M 5,23 *usw.*; *A.* L 6,14 *usw.*; *G.* L 3,1 *u.ö.*; *D.* M 5,22 *u.ö.*; *N.Pl.* J 7,3 *usw.*; *A.* L 14,12 *u.ö.*; *V.* R 7,1 *usw.*; *G.* M 25,40 *u.ö.*; *D.* K 16,11 *u.ö.* — *Komp.* galiuga-broþar.
broþrahans *Pl.Mn* ἀδελφοί *Brüder N.* Mc 12,20.
broþrulubo *Fn D.* Th 4,9 B *u.* broþralubo (*233 B 3*) R 12,10 A φιλαδελφία *Bruderliebe.*
brūkjan (*65*) *unreg.sw.V.1* (*228. 262*) *m. Gen.* (*m. Dat. nur* Sk 3,10) *gebrauchen*: μετέχειν τινόc K 10,17; χρῆcθαί τινι K 7,21 k 1,17 (leihtis brukjan · τῇ ἐλαφρίᾳ χρ. *leichtfertig handeln*) 3,12 T 1,8 5,23 Sk 3,10 (*m. Dat.*) 5,7 (*m. Gen.*). — τῇ ἀποχρήcει · þairh þatei is brukjaidau *durch den Gebrauch* C 2,22. — *Prät.* brūhta k 1,17. — brukja *Randgl. zu* andnima · μετέχω K 10,30.
us-bruknan *sw.V.4* ἐκκλᾶcθαι *ausgebrochen werden* R 11,17.19.20.
brūks (*65*) *Adj.i/ja* (*183*) *brauchbar*: εὔχρηcτοc t 2,21 4,11 Phil 11; ὠφέλιμοc T 4,8; τὸ ἐμαυτοῦ cυμφέρον · þatei mis bruk sijai K 10,33. — *N.Fem.* bruks T 4,8 (*zu*: du) Sk 4,8. — *Komp.* unbruks.
brunjo *Fn* θώραξ *Brustharnisch D.* E 6,14 Th 5,8.
brunna *Mn* πηγή *Brunnen N.* sa br. Mc 5,29.
brusts *Plur.Fkons* (*160*) cτῆθοc *Brust* L 18,13; *sonst* cπλάγχνα (*Eingeweide, übertragen*) *Herz*: *N.* k 7,15; *A.* brusts L 18,13 C 3,12 Phil 12.20.
brūþfaþs (bruþfads, *25 C*) Mi νυμφίοc *Bräutigam* L 5,34.35 Mc 2,19.20; *sonst* νυμφών *Brautgemach* (οἱ υἱοὶ τοῦ νυμφῶνοc · *Hochzeiter, vgl. Anm. zu* M 9,15): *N.* -þs M 9,15 Mc 2,19.20 -ds L 5,34.35; *A.* -d Mc 2,19; *G.* -dis M 9,15 L 5,34 Mc 2,19. — *Vgl. D.Pl.* þūsundifadim Mc 6,21.
brūþs (*wohl* d; *65*) *F*(*i*) νύμφη *Neuvermählte*, *Schwiegertochter A.* M 10,35. *Vgl. PBB. 32,30 ff. 34,561 ff. 35,306 ff. ZZ. 42,129 ff.*
bugjan *unreg.sw.V.1* (*228*) *kaufen* (*m. Dat. des Preises 256,1*): ἀγοράζειν J 6,5 13,29 L 9,12 (*nach* M 14,15 Mc 6,36).13 14,18 17,28 19,45 Mc 11,15; *Pass.* bugjanda · πωλεῖται *wird verkauft d.i. man kauft* M 10,29. — *Prät.* bauhta L 14,18 -edun L 17,28.
fra-bugjan *m. Akk.* (*Dat. nur* Mc 11,15, *vgl. 256*[1]) *verkaufen für* (in *m. Akk.*): πιπράcκειν J 12,5 Mc 14,5 R 7,14; πωλεῖν L 17,28 18,22 19,45 Mc 10,21 11,15 K 10,25. — *Pt.Pf.* frabauhts R 7,14 *Neut.* J 12,5.
us-bugjan *erkaufen* (*perfektiv, 298*[1]) *für* (*Dat. für* τινόc *oder* us *m. Dat. für* ἔκ τινοc): ἀγοράζειν *Aor.* M 27,7 L 14,19 Mc 15,46 16,1 K 7,23; ἐξαγοράζειν G 4,5, ἐξαγοράζεcθαι C 4,5.
and-bundnan *sw.V.4* (*perfektiv, 294 ff.*) λυθῆναι *entbunden werden* Mc 7,35.
bwssaun = *Akk.Sg.* βύccον *von* βύccοc *feines Linnen, neben dem Dat.* paurpaurai *von* gawasids *abhängig* L 16,19.

d.

ga-daban *abl. V.6* (*209*) a) *m. Akk.* συμβαίνειν *s. ereignen, eintreffen*: þoei habaidedun ina gadaban · τὰ μέλλοντα αὐτῷ συμβαίνειν *was ihm bevorstand* Mc 10,32. — b) *Pf.* gadob *m. Akk. im Sinne von* gadob ist · πρέπει Sk 3,17.

daddjan *sw. V.1* (*87*) θηλάζειν *säugen* Mc 13,17.

dags *Ma* ἡμέρα *Tag* (*sehr häufig*): daga ƕammeh · καθ' ἡμέραν *täglich* L 16,19 *u.ö.*; dagis ƕizuh · εἰς ἡμέραν μίαν *täglich* Neh 5,18; daga jah daga · ἡμέρᾳ καὶ ἡμέρᾳ *tagtäglich* k 4,16; dag hindar daga · ἡμέραν παρ' ἡμέραν *Tag für Tag* R 14,5; himma daga (*169*) · σήμερον *heute* M 6,11.30 *u.ö.* — *Kompp.* afar-dags. — gistra-dagis *adv.Gen.*

daigs *M* φύραμα *Teig*: *N.* R 11,16 K 5,7; *A.* K 5,6 G 5,9; *D.* R 9,21.

Daikapaulis* Δεκάπολις: *G.* Δεκαπόλεως · Daikapaulaios Mc 7,31; *D.* Δεκαπόλει (*d.i.* -ι) Daikapaulein (*KZ. 41,169*[6]) Mc 5,20.

daila *Fō* a) μετοχή *Teilnahme, Gemeinschaft G.Pl.* k 6,14. — b) μνᾶ *Mine* (*Pfund*) *A.Pl.* L 19,13.24.25.

dailjan *sw. V.1 teilen, zu-, mitteilen einem* (*Dat.*) μεταδιδόναι R 12,8 E 4,28; διαιρεῖν K 12,11.

af-dailjan *abteilen, einen Teil abgeben* (*Akk.*): ἀποδεκατῶ πάντα · -ja taihundon dail allis L 18,12.

dis-dailjan *ver-, zerteilen*: μερίζειν K 1,13; διαμερίζεσθαι Mc 15,24; διαιρεῖν τί τινι (*Dat.*) L 15,12.

fra-dailjan *verteilen unter* (*Dat.*) διδόναι τί τινι J 12,5.

ga-dailjan *zu-, zerteilen* (*perfektiv, 294ff.*): μερίζειν *zerteilen* Mc 3,24.25.26 (*vgl.* K 1,13), *zuteilen* R 12,3 K 7,17. — διδόναι L 19,8; διαδιδόναι J 6,11 L 18,22.

dails *Fi Teil*; μερίς *D.* -ai C 1,12; *G.Pl.* -e k 6,15. — μέρος *D.* K 13,10.12 C 2,16; *A.* L 15,12 18,12.

daimonareis *Mia* δαιμονιζόμενος *Besessener*: *N.* L 8,36; *A.* M 9,32; *N.Pl.* M 8,28; *A.* M 8,16.33.

dals* *M* (*vgl. aisl.* dalr): βόθυνος *Grube A.* L 6,39; φάραγξ *Schlucht, Tal G.Pl.* -ei (*22 A*) L 3,5; ὤρυξεν ὑπολήνιον *Keltergrube* · usgrof dal uf mesa Mc 12,1.

dalaþ *Adv. d. Richtung* (*192 C 1*) *zu Tal, abwärts, nieder*: κάτω M 27,51 L 4,9 Mc 15,38; χαμαί *auf die Erde* J 9,6 18,6. — *Es entspricht* κατα- *in den Kompp.*: καταβαίνειν M 7,25.27 8,1 (11,23) L 6,17 17,31 19,5 Mc 9,9 Th 4,16; κατέρχεσθαι L 9,37; κατάγειν R 10,6.

dalaþa *Adv. d. Ruhe* (*192 A 1*) κάτω *unten* Mc 14,66.

dalaþro *Adv. d. Richtung* (*192 B 1*) *urspr. von unten, unten*: ὑμεῖς ἐκ τῶν κάτω ἐστέ · jus us þaim dalaþro sijuþ J 8,23.

Dalmatia Δαλματία: *D.* -iai t 4,10 A.

Damaskon *Dat.Sg.* Δαμασκῷ (*KZ. 41,169*[6]), *daneben* baurg Damaskai (*ebd. 170*[2]) k 11,32.

faur-dammjan *sw. V.1 verdämmen, versperren*: οὐ φραγήσεται · ni -jada k 11,10.

daubei *Fn Taubheit*: πώρωσις *Verhärtung, Verstocktheit N.* R 11,25.

daubiþa *Fō dsgl.*: *G.* Mc 3,5 E 4,18.

ga-daubjan *sw. V.1 verstocken*: -ida · πεπώρωκεν J 12,40 (*danach* J 16,6).

af-daubnan *sw. V.4 ertauben, verstockt werden*: ἐπωρώθη k 3,14.

us-daudjan *sw. V.1 sich beeifern*: σπουδάζειν E 4,3 G 2,10 t 2,15; ἀγωνίζεσθαι J 18,36 C 1,29 4,12; φιλοτιμεῖσθαι *seine Ehre suchen* k 5,9. — Sk 3,11.

dau*f*s (b) *Adj.a* πεπωρωμένος *taub, verstockt*: *A.Neut.* -bata Mc 8,17.

dauhtar *Fr* (*158*) θυγάτηρ *Tochter* (*häufiger*): *N.* M 9,18 *u.ö.* *A.* M 10,35.37 *u.ö.*; *Vok.* M 9,22 *u.ö.*; *D.* Mc 7,26.29; *D.Pl.* L 1,5 k 6,18.

dauhts *Fi* δοχή *Bewirtung*: *A.* L 5,29 14,13.

af-daui*þ*s* (*71,1*) *Pt.Pf.* *zu* *af-dojan, ἐσκυλμένος *geschunden, geplagt*; *N.Pl.* -idai M 9,36.

dauns *Fi* ὀσμή *Geruch*; dauns woþi · εὐωδία *Wohlgeruch* k 2,15 E 5,2: *N.* K 12,17 k 2,15.16; *A.* k 2,14; *G.* J 12,3; *D.* E 5,2.

daupeins *Fi/ō* (*152*[6]) βαπτισμός *Abwaschung* Mc 7,4.8. — Sk 3,10; βάπτισμα *Taufe* L 20,4 Mc 11,30 *usw.* *D.Pl.* -im Sk 3,10.

daupjan *sw.V.1* βαπτίζειν τινά *taufen* (*häufig*). — *m. instrum. Dat.*: daupeinai -jada · βάπτισμα βαπτίζομαι Mc 10,38.39 (*256,1*). — *intrans. Aktiv* (*285*[2]) *für* βαπτίζεσθαι Mc 7,4 (*sich waschen*) *u.* K 15,29 (*s. taufen lassen*).

uf-daupjan βαπτίσαι *taufen* (*perfektiv, 294 ff.*) L 3,21 7,29 (*m. instr. Dat.* daupeinai); ἐμβάψαι *eintauchen* J 13,26.

daupjands *Mnd* (*159*) βαπτιστής *Täufer*: *A.* þana daupjand L 9,19 Mc 8,28; *Der N.* sa daupjands L 7,20.33 Mc 6,14 (ὁ βαπτίζων) *ist doppeldeutig*; *G. u. D. sind schwach.*

daur *Sing.Na* (*einflügeliges*) *Tor*: πύλη M 7,13.14 L 7,12; πυλών M 26,71 L 16,20; θύρα J 10,1.2. 7.9 Mc 1,33 2,2 11,4 15,46.

daurawarda *Fō* ἡ θυρωρός *Türhüterin*: *D.* J 18,16.

daurawardo *Fn dsgl.* (*187,6*): þiwi so -o J 18,17.

daurawards *Ma* *Türhüter*: θυρωρός *N.* J 10,3; πυλωρός *N.Pl.* Neh 7,1 *G.* Neh 7,45.

Dauriþaius* *Eigenn.* *G.* -us (*24B*) Kal (*6. Nov.*).

daurons *Plur.Fn* (*zweiflügeliges*) *Tor, Tür*: πύλαι *N.* Neh 7,3; θύρα (*Sg.*) *A.Pl.* M 27,60; *D.* J 18,16 Mc 16,3. — *Komp.* augadauro.

ga-daursan *V.prt.-prs.* (*220,6*) *sich erkühnen, wagen* (*perfektiv, 294 ff.*) τολμᾶν L 20,40 Mc 12,34 K 6,1 k 10,2.12 11,21 Ph 1,14; παρρησιάζεσθαι *freimütig sein* E 6,20. — *Formenbestand 220,6.*

dauþeins *Fi/ō* (*152*[6]) νέκρωσις *das Absterben* *A.* k 4,10; ἐν θανάτοις · in -einim *in Todesnöten* k 11,23.

dauþjan *sw.V.1* νεκροῦν *töten* C 3,5.

af-dauþjan *töten* (*perfektiv, 294 ff.*) θανατοῦν *Aor.* M 27,1 Mc 14,55 R 7,4; *mit sinngemäßem Wechsel der Aktionsart* θανατούμενοι · afdauþidai k 6,9. — θανάτῳ τελευτάτω · dauþau -jaidau Mc 7,10.

ga-dauþjan *Tod bringen, töten* (*perfektiv*) θανατοῦν: *1.Pl.Pass.* R 8,36.

ga-dauþnan *sw.V.4* *sterben* (*perfektiv*) τελευτᾶν Mc 9,48; *sonst* ἀποθνῄσκειν M 8,32 J 6,50.58 *usw.*

miþ-gadauþnan συναποθνῄσκειν *mit sterben* t 2,11.

dauþs (þ) *Adj.a* νεκρός *tot* M 8,22 11,5 27,64 *usw.* (*häufig*); dauþa ist · τέθνηκεν T 5,6; sa dauþa · ὁ τεθνηκώς J 11,44 12,1.

dauþubleis* *Adj.* ἐπιθανάτιος *zum Tode bestimmt*: *A.Pl.* -ljans K 4,9.

dauþus *Mu* θάνατος *Tod.* *Unreg. Formen* (*24*): *A.* -au K 11,26 A t 1,10 AB; *Vok.* -u K 15,55 AB; *G.* -us L 1,79. — *D.Plur.* ἐκ τηλικούτων θανάτων · us swaleikaim -um k 1,10.

Daweid Δαυείδ: *N.* J 7,42 *u.ö.*; *G.* -eidis M 9,27 *usw.*

Demas Δημᾶς t 4,10.

diabula *Fō* ἡ διάβολος *Verleumderin*: *N.A.Pl.* -os T 3,11.

diabaulus *u.* diabulus *Mu* διάβολος *Teufel*: *N.* -aulus J 6,70, -ulus

L 4,3.6.13 8,12, -ulaus (*24 A*) L 4.5; *G.* -ulaus E 6,11 AB Sk 1,10; *D.* -aulau J 8,44 -ulau L 4,2 Sk 1,13.

diakaunus *Mu* διάκονος *Diakon*: *N.Pl.* -jus T 3,12; *A.* -uns T 3,8. — — *Dat.Sg.* diakuna, diakona Neap.Urk.; *Abkürzung* 'dkn' *für N. u. D.* Urk. v. Arezzo.

Didimus (*19,7 a*) Δίδυμος *lat.* Didimus J 11,16.

digan *unreg.abl.V.1* (*203*) *kneten, aus Ton bilden*: þamma digandin · τῷ πλάσαντι *dem Bildner* R 9,20. — σκεύη ὀστράκινα · kasa digana *Tongefäße* t 2,20.

ga-digan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): gadigans A (-ands B, *vgl.* 31 c) warþ · ἐπλάσθη T 2,13.

digrei *Fn* ἁδρότης *Fülle D.* k 8,20.

distaheins* *Fi* διασπορά *Zerstreuung A.* J 7,35.

diswiss *Fi buchstäbliche Übertragung von* ἀνάλυσις *Auflösung d.i. Abmarsch, das Scheiden*: *G.* -ais t 4,6.

diupei *Fn* βάθος *Tiefe N.* E 3,18.

diupiþa *Fō dsgl.*: *N.* R 8,39 11,33; *A.* L 5,4; *D.* ἐν βυθῷ *Meerestiefe* · in -ai mareins k 11,25.

ga-diupjan *sw.V.1* βαθύνειν *vertiefen* (*perfektiv, 294 ff.*) L 6,48.

diups *Adj.a tief*: in þizei ni habaida diupaizos airþos · διὰ τὸ μὴ ἔχειν βάθος γῆς Mc 4,5; þata diupo unledi · ἡ κατὰ βάθους πτωχεία *die tiefe Armut* k 8,2.

dius* (z) *Na* θηρίον *wildes Tier*: *D.Pl.* diuzam Mc 1,13. — du diuzam waih · ἐθηριομάχησα K 15,32.

diwan *abl.V.5* (*208*) *sterben*: þata diwano · τὸ θνητόν K 15,53 A. 54 A k 5,4. — *Vgl.* un-diwanei.

af-dobnan *sw.V.4*: φιμώθητι · afdobn L 4,35.

***af-dojan** *s.* af-dauiþs.

domjan *sw.V.1* κρίνειν *urteilen, beurteilen*; K 10,15 k 5,15; διακρίνειν *unterscheiden* K 11,29; ἐγκρίνειν ἑαυτόν τινι · d. sik silban du *sich rechnen zu* k 10,12. — δικαιοῦν τινα *rechtfertigen* · garaihtana domjan (*248,2*) L 7,29 16,15 G 2,17; uswaurhtana domjan L 10,29. — ἡγεῖσθαι (*m. Akk. m. Inf. im Gr. u. Got.*) Ph 3,8.

af-domjan *be-, verurteilen*: καταδικάζειν L 6,37; κέκριται · afdomiþs warþ J 16,11; καταθεματίζειν *verfluchen* M 26,74.

bi-domjan κρίνειν *verurteilen* C 2,16.

ga-domjan κατακρίνειν *urteilen, entscheiden* (*m. Akk. m. Inf. im Gr. u. Got.*) Mc 14,64; συγκρίνειν ἑαυτόν τινι *sich vergleichen, messen mit* (du) k 10,12. — ἐδικαιώθη *wurde gerechtfertigt* · uswaurhta gadomida warþ M 11,19; garaihts gadomiþs warþ T 3,16; οὐχ ὅτι . . . ἤδη τετελείωμαι *nicht daß ich schon vollendet sei* · ni þatei ju garaihts gadomiþs sijau Ph 3,12.

doms* *Ma Ruhm A.* Sk 2,17 6,16 (*vgl. Jellinek HZ.Anz. 38,152*).

ga-draban *abl.V.6* (*209*) *aushauen*: λελατομημένον · -an Mc 15,46.

†**dragan** *abl.V.6* (*209*) *tragen* t 4,3 B (*fehlerhaft für* gadragan A).

ga-dragan *zusammentragen*: ἑαυτοῖς ἐπισωρεύσουσιν διδασκάλους · gadragand sis laisarjans t 4,3 (A; *fehlerhaft* dragand B).

dragk (draggk J 6,55, draggka C 2,16, *vgl. 28 b*) *Na Trank*: πόσις *N.* J 6,55 R 14,17; *D.* C 2,16; πόμα *A.* K 10,4.

dragkjan (draggkida M 27,48, *vgl. 28 b*) *sw.V.1* ποτίζειν *tränken mit* (*instr. Dat.* K 12,13, *vgl. 256,1*): M 25,42 27,48 Mc 15,36 R 12,20.

ga-dragkjan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*) ποτίσαι M 10.42 Mc 9,41.

draibjan *sw.V.1* ἐλαύνειν *treiben* L 8,29; σκύλλειν *plagen* L 8.49 Mc 5,35, *refl.* draibjan sik · σκύλλεσθαι *sich plagen* L 7,6.

drakma* *lat.* drachma (*Jellinek Flexion S. 80*) *Mn* δραχμή *Drachme*: *D.* drakmin ainamma L 15,8; *A.Pl.* -mans *ebd.* — *Akk.Sg.* bigat drakmein · εὗρον τὴν δραχμήν L 15,9 *zeigt griech. Endung. Ursprüngl. stand im Text wohl* drakman, *vgl. das flg.* þammei (*HZ. 48,162*); *die Änderung* drakmin (*Schulze S. 739*[5]) *ist syntaktisch falsch.*

drauhsnos (drausnos Sk 7,24, *vgl. 27 b*) *Plur.Fō*: κλάσματα *Brocken A.* J 6,12 Sk 7,24; ψιχία *Brosamen G.* L 16,21 (*nach Bernhardt zu* J 6,12 *soll* drauhsno þizo driusandeino *figura etymologica, das* h *also unursprünglich sein*); *D.* Mc 7,28.

drauhtinassus *Mu* στρατιά *oder* στρατεία *Feldzug G.* k 10,4 (*vgl. Anm. zur Stelle*).

drauhtinon *sw.V.2* στρατεύεσθαι *Kriegsdienste tun, zu Felde ziehn*: K 9,7 k 10,3 t 2,4: τῷ στρατολογήσαντι *dem, der das Heer sammelt* · þammei drauhtinoþ *dem er dient* t 2,4.

drauhtiwitoþ (d) *Na* στρατεία *Feldzug A.* T 1,18.

af-drausjan *sw.V.1* κατακρημνίσαι *hinabstürzen* L 4,29.

ga-drausjan *dsgl.*: καθεῖλεν · -ida L 1,52; καταβιβασθήσῃ · -jaza L 10,15; καταβαλλόμενοι · -idai *niedergeworfen* k 4,9.

drausnos *s.* drauhsnos.

dreiban *abl.V.1* (*203*) *treiben*: ἀποσυναγώγους ποιήσουσιν ὑμᾶς · us gaqumþim dreiband izwis J 16,2.

us-dreiban *aus-, vertreiben*: ἀποστέλλειν Mc 5,10; *sonst* ἐκβάλλειν. — *m. Dat.* L 9,40.43 Mc 5,10, *m. Akk.* M 9,34 L 8,54 9,49 Mc 6,13 9,18.28.38 (*255*[1]). — *persönl. Passiv* M 9,25.33 (*241*).

drigkan (driggkan *meist* J *u.* L 10,7 Mc 10,38.39; driggan L 5,39, *vgl. 28 b*) *abl.V.3,1* (*205*) πίνειν τι *etw. trinken* (ἔκ τινος · *Gen. partit.* K 11,28, *vgl. 262,1*). — drugkans ist · μεθύει K 11,21; þaiei drugkanai wairþand · οἱ μεθυσκόμενοι Th 5,7 (*danach* drugkanai wairþand · μεθύουσιν *ebd.*). — ὑδροποτεῖν · drigkan wato T 5,23.

ana-drigkan sik *sich antrinken, betrinken* μεθύσκεσθαι E 5,18 (*m. instr. Dat. wie im Griech.*).

ga-drigkan *trinken* (*perfektiv, 302 a*): μετὰ ταῦτα πίεσαι σύ · biþe gadrigkais þu L 17,8.

driugan *abl.V.2* (*204*) στρατεύεσθαι *zu Felde ziehn* T 1,18.

driusan *abl.V.2* (*204*) *fallen*: πίπτειν L 5,12 8,41 *usw.* (*auch* Mc 13,25). — dr. ana · ἐπιπίπτειν L 15,20 Mc 3,10; dr. du · προσπίπτειν L 5,8 8,28 Mc 3,11 5,33 7,25.

at-driusan *fallen in* (*perfektiv, 294 ff.*): προσπεσεῖν L 8,47; ἐπιπεσεῖν εἰς (in *m. Akk.*) Neh 6,16; ἐμπεσεῖν T 3,6.7 (*Präs.* 6,9); Sk 2,14 1,2 (uf stauai).

dis-driusan ἐπιπεσεῖν ἐπί τινα *einen* (*Akk.*) *befallen* L 1,12.

ga-driusan *hinfallen* (*perfektiv, 302 a*) πίπτειν (*Aor. u. Fut.*) M 7,25.27 10,29 J 12,24 18,6 L 6,39.49 8,6.7.8.14 16,17 Mc 4,4.5.7.8 R 11,11.22; *gr. Präs. hist.* Mc 5,22. — ἐπιπίπτειν ἐπί τινα (ana *m. Akk.*) R 15,3. — οὐδέποτε ἐκπίπτει *hört nie auf* K 13,8. — βληθῆναι M 5, 29.30.

us-driusan *herausfallen*: οὐχ οἷον δὲ ὅτι ἐκπέπτωκεν ὁ λόγος τοῦ θεοῦ · aþþan sweþauh ni usdraus waurd gudis *ward hinfällig* R 9,6; τῆς χάριτος ἐξεπέσατε · us anstai usdrusuþ *ihr seid aus der Gnade gefallen, habt sie verloren* G 5,4.

driuso *Fn* κρημνός *Abhang*: *A.* M 8,32 L 8,33 Mc 5,13.

drobjan *sw.V.1* *trüben*: ταράσσειν *irre machen* G 1,7 5,10; ἀναστατοῦν *aufwiegeln* G 5,12; μετὰ τῶν συστασιαστῶν · miþ þaim

miþ imma drobjandam *mit den Mitempörern* Mc 15,7.
drobna *Mn* ἀκαταστασία *Aufruhr*: *N.Pl.* k 12,20.
drobnan *sw.V.4* θροεῖσθαι *unruhig werden* th 2,2.
ga-drobnan (*perfektiv, 294 ff.*) *in Bestürzung geraten*: ἐταράχθη L 1,12; τετάρακται J 12,27.
in-drobnan *dsgl.*: ἐταράχθη J 13,21; ταρασσέσθω J 14,1.27.
drugkanei *Fn* μέθη *Trunkenheit, Plur. Zechgelage N.Pl.* G 5,21; *D.* R 13,13.
drunjus *Mu* φθόγγος *Schall N.* R 10,18.
drus (*115,1*) *M* πτῶσις *Fall*: *N.* M 7,27; *D.* -sa L 2,34.
du *zu* I. *Adv.*: προσελθοῦσα · atgaggandei du L 8,44; τοῖς προσφέρουσιν · þaim bairandam du Mc 10,13. — — II. *Präpos. m. Dat.*: 1. *räumlich zu* a) *griech. Dat.* M 8,16 9,2 27,58 *usw.* b) εἰς M 6,26 J 11,31.32 *usw.* c) ἐπί τινα M 5,23 L 1,16.17 *u.ö.* d) παρά τινος Mc 8,11; παρά τινι L 19,7 (*Ellipse*: du frawaurhtis mans). e) πρός M 25,39 *usw.* (*sehr häufig*). — 2. *zeitlich zu, für, in*: *Sing.* εἰς τὸν αἰῶνα du aiwa J 8,35 12,34 14,16 *Plur.* R 11,36 k 11,31 G 1,5; ἐπὶ ἔτη τρία · du jeram þrim *für drei Jahre* L 4,25; πρὸς καιρόν · du mela *f. den Augenblick* L 8,13 Th 2,17 *ähnl.* Phil 15 Sk 4,7 6,3; αὔριον · du maurgina K 15,32. — 3. *übertragen*: a) *zu etwas sein* C 4,11 (*gr. Nom., vgl. 241*[1]); *haben* L 20,33 Mc 12,23 Phil 17, *geben* J 13,15 th 3,9, *nehmen* Neh 6,18, *machen* J 6,15 10,33 E 2,14, *umgestalten* Ph 3,21, *wachsen* C 2,19 (*gr. Akk.*); *beten zu* M 6,6, *s. rechnen unter* k 10,12, *s. versöhnen mit* K 7,11, *verklagen bei* L 16,1, *sagen zu* (*häufig*), *reden zu* (*häufig*) (*gr. Dat.*). b) εἰς (*sehr häufig*); ἐπί τινι J 12,16 L 1,47 *u.ö.*, ἐπί τινα M 27,43 Mc 8,2 10,11; πρός (*häufig*). c) *Varia*: ἵνα κερδήσω · ei du gawaurkja habau Ph 3,8; ἐθηριομάχησα · du diuzam waih K 15,32; ἀδήλως · du unwissamma K 9,26; τὰ οὐκ ἀνήκοντα · þoei du þaurftai ni fairrinnand E 5,4; οὐδὲν ὠφελήσει · nist du botai G 5,2; M 27,3 *u.* C 3,21 *entsprechen nicht dem griech. Text.* — 4. *Fälschlich steht* du *m. Akk. für* bi *m. Akk.* C 4,10 AB 4,13 AB; *vielleicht* J 16,32. — — IV. *beim Infinitiv* (*von diesem durch Einschübe getrennt* R 7,5 11,11 K 7,25 8,10 Ph 4,10 th 1,5 2,2). *Im Griech. steht* 1. *Partizip* (M 27,49) L 18,35 19,48 Mc 10,46. — 2. *Infinitiv*: a) *ohne Artikel* (*häufig*). b) *m.* τό: þata du Mc 10,40 12,33; du K 11,6 k 9,1 Ph 4,10 c) *m.* τοῦ M 11,1 *usw.* d) *mit Präpositionen*: α) ἕνεκεν τοῦ k 7,12; β) ἐν τῷ K 11,21. γ) πρὸς τό M 5,28 6,1 Mc 13,22. δ) εἰς τό M 26,2 *usw.* — 3. ἵνα J 17,4 Mc 3,14. — 4. εἰς *m. Substantiv*: εἰς ἄγραν · du fiskon L 5,4; εἰς ἀπαρτισμόν · du ustiuhan L 14,28; εἰς ἀπάντησιν · du gamotjan Th 4,17; εἰς μετάληψιν · du andniman T 4,3. — 5. ἵνα εὕρωσιν κατηγορίαν αὐτοῦ · ei bigeteina til du wrohjan ina L 6,7.
dugan* *V.prt.-prs.* (*220,3*) *taugen*: οὐ πάντα συμφέρει · ni all daug K 10,23; εἰς οὐδὲν χρήσιμον · du ni waihtai d. t 2,14.
duhve *Adv. wozu? warum?*: τί J 18,23 L 16,2 *usw.*; διατί M 9,11.14 J 7,45 8,43 *usw.* εἰς τί Mc 15,34; ἱνατί M 9,4 27,46 K 10,29; πρὸς τί J 13,28.
dulgahaitja *Mn* δανειστής *Gläubiger D.* -jin L 7,41.
dulgis *Gen.Sg. Schuld*: δύο χρεοφειλέται · twai dulgis skulans *Schuldner* L 7,41.
dulþjan *sw.V.1* ἑορτάζειν *ein Fest feiern* K 5,8.
dulþs *Fi/kons.* (*160*[2]) ἑορτή *Fest*:

N. J 6,4 7,2; *G.* -ais L 2,42 *u.ö.*; *A.* J 7,8.10 Mc 15,6; *D.* a) -ai J 12,12 *u.ö.* b) dulþ J 7,14 L 2,41. — *falsch* dulþ ƕarjanoh M 27,15 CA.

af-dumbnan *sw.V.4*: πεφίμωσο · afdumbn *verstumme* Mc 4,39.

dumbs *Adj.a* κωφός *stumm*: *st.N.* L 1,22; *sw.N.* M 9,33.

duþe (*167¹*) *deshalb, deswegen, dazu*: διὰ τοῦτο J 6,65 8,47 L 14,20 Mc 12,24 Th 2,13; Phil 15; εἰς τοῦτο L 4,43 Mc 1,38 — duþei · διό L 7,7 *für* duþe *oder* duþe ei (*IF. 20,231*). — *gewöhnlich* d u þ - þ e (duhþe J 9,23 10,17 16,15 19,11): διό M 27,8 R 13,5 k 1,20 E 2,11; διόπερ K 8,13; διὰ τοῦτο M 6,25 J 7,22 *usw.*; εἰς τοῦτο k 2,9 T 4,10. — d u þ e ei a) *m. Indik. deshalb weil*: διότι L 1,13 K 15,9; ἀνθ' ὧν L 1,20; διὰ τό *m. Akk. m. Inf.* L 2,4; διό L 1,35. b) *m. Optat. darum daß, damit*: ἵνα Mc 4,21; πρὸς τό *m. Akk. m. Inf.* k 3,13. — d u þ þ e ei *m. Opt.* εἰς αὐτὸ τοῦτο ἵνα E 6,22 C 4,8; πρὸς ὅ E 3,4 (*vgl. Anm. zur Stelle*).

dwalawaurdei *Fn* μωρολογία *Torenrede* E 5,4.

dwaliþa *Fō* μωρία *Torheit*: *N.* K 1,18.25 (τὸ μωρόν); *A.* K 1,21. 23.

dwalmon *sw.V.2* μαίνεσθαι *rasen* J 10,20 K 14,23.

dwals *Adj.a* μωρός *töricht* M 7,26 K 4,10; dwala gatawida handugein · ἐμώρανεν *machte zur Torheit* K 1,20. — *sw.Vok.* dwala *Tor* M 5,22 (*vgl. 274,2*); *sw.A. Pl.F* t 2,33; dwalona (*Zusatz*) usweihona lausawaurdja · βεβήλους κενοφωνίας *profane* (*unheilige*) *Reden ins Leere* t 2,16.

e.

Eeiram Ηιραμ: *G.* -is Neh 7,35.

ei A. *Kopulativpartikel da* (*344¹*): μικρὸν καί · leitil ei J 16,17; ἄφες ἴδωμεν · let ei saiƕam M 27,49 Mc 15,36. — *Übergang zur Hypotaxe*: ἐγένετο . . . ἐξῆλθεν · warþ ei usiddja L 6,12 *ähnl.* L 8,1. — — B. *Relativpartikel* (*etwa dem früh-nhd. 'so' analog, vgl. 344*), *selbständig nur im unmittelb. Anschluß an einen* a) *Zeitbegriff des Hauptsatzes*: ἄχρι ἧς ἡμέρας · und þana dag ei L 1,20 *ähnl.* C 1,9 Neh 5,14; b) *Modalbegriff d. H.*: ὃν τρόπον · þamma haidau ei t 3,8. — — C. *Konjunktion damit, daß* (*353 ff.*): I. *in Absichtssätzen stets m. Opt.*: *damit* ἵνα M 9,6 27,42 *usw.* (*sehr häufig*); ὅπως M 5,16.45 *usw.* (*zieml. häufig*); *statt finaler Infinitive* (*mit u. ohne Artikel*; *m.* εἰς, πρός L 2,3.27 R 7,4 k 4,4; th 3,8 *usw.* — II. *in Zwecksätzen, ebenf. m. Opt.*: *daß* ἵνα a) *nach zielstrebigen Verben wie wollen, befehlen, bitten u.ä.* baþ ei Mc 7,26 andbait ei Mc 3,12 *usw.* b) *nach den Verben des Bedürfens, Genügens, Gewährens u.ä.* ganah ei M 10,25, fragif ei Mc 10,37 *usw.* *Dasselbe gilt von entspr. Nominalwendungen z.B.* anabusns ei J 13,34 *u.a.* — III. *in Explikativsätzen*: *daß* ὅτι: *nach den Verben* a) *des Wähnens* wenjan, hugjan, þugkjan *m. Opt. potentialis z.B.* k 1,13 13,6 *u.ö.* (*Ind. zur Betonung der Realität* k 1,10); *nach* hugjan *auch* þatei. b) *des Glaubens u. Vertrauens m. Ind.* Mc 11,23 th 3,4 *u.ö.* (*Opt. bei einer Hoffnung* L 18,9); *daneben auch* þatei. c) *des Wunderns u. sich Freuens m. Ind.* G 1,6 J 14,28 (*Opt.* J 8,56 *bei Hoffnung*); *daneben auch* þatei. d) *des Wissens, sich Erinnerns, Hörens, Sehens, Erfahrens*: *normal* þatei *m. Ind.*, *selten* ei *m. Ind. z.B.* J 16,30 K 15,3 *u.ö.* (*Opt. nur in indir. Rede z.B.* J 12,18 Mc 6,55).

e) *der Aussage*: *meist* þatei *m. Ind.*, *mitunter* ei *m. Ind. z.B.* M 10,23.42 J 9,17 18,37. f) *des Geschehens* J 14,22; *zugesetzt* L 6,12 8,1. g) *nach Fragesatz in locker angefügtem Kausalsatz*: ποταπός ἐστιν οὗτος ὅτι ... ὑπακούουσιν · ƕileiks ist sa ei ufhausjand M 8,27 L 8,25 Mc 1,27 *usw.* — IV. *Wo* ei *dem gr.* εἰ *entspricht, handelt es sich um eine Konstruktionsverschiebung z.B.* τί γὰρ οἶδας εἰ τὸν ἄνδρα σώσεις '*ob*' · ƕa nuk-kant ei aban ganasjais '*daß*' K 7,16; *desgl.* Mc 9,42 11,13 15,44 R 11,14 K 1,16 Ph 3,12. — V. ei *vor direkter Rede wie gr.* ὅτι *ist Gräzismus* J 18,9.

Eiaireiko Ιερειχω: *G.* -ons Neh 7,36 *s.* Iaireiko.

Eikaunion *Dat.Sg. aus* Ἰκονίῳ (*KZ. 41,169*[6]) t 3,11.

eisarn *Na Eisen*: *A.* τὰς πέδας *die Fußfesseln* · þo ana fotum eisarna Mc 5,4; *D.* πέδαις · -am bi fotuns gabuganaim *ebd.*

eisarnabandi *Fiō Eisenband* ἅλυσις *Kette*: *D.Pl.* L 8,29.

eisarneins *Adj.a eisern*: ἁλύσεσιν *Ketten* naudibandjom eisarneinaim Mc 5,3.4.

eiþan *Konj. daher somit* (*zur Bezeichnung der logischen Folgerung, vgl. 338,2*): οὖν J 9,41; ὥστε K 11,27. — Sk 3,13 4,2 5,22 6,4.

† **eiþau** L 14,32 CA *für* εἰ δὲ μήγε; *da diese Fügung aber sonst durch* aiþþau *übersetzt wird* (M 6,1 9,17 L 5,36 *u.ö.*), *so ist dies mit Uppström einzusetzen. Glossiert durch* jabai nist mahteigs.

Esaïas Ησαϊας Mc 7,6 R 9,27.29 10,16.20 15,12 Esaeias J 12,39.41 R 15,12; *G.* -eiins J 12,38 L 3,4 4,17; *D.* -ïin Mc 1,2; *A.* -ïau M 8,17.

Esaw Ἠσαῦ: *indekl. A.* R 9,13.

f.

fadar *Mr* (*158*) πατήρ *Vater. Vok.* ἀββᾶ ὁ πατήρ · abba fadar G 4,6.

[**Faddasur**] Φαδ(δ)ασσουρ: *G.* -is Neh 7,41 († Fallasuris D).

fadrein *Na* (*145*[5]. *236,1*): 1. πατριά *Abkunft, Geschlecht, Stamm*: all -is E 3,15 AB. — 2. γονεῖς *Eltern* a) *Sing. m. plural. Pron. M u. plural. Präd.*: *N.* J 9,2.3, usgeisnodedun -n L 8,56, andhofun (qeþun) þai -n J 9,20.22; *A.* þans -n J 9,18. — B. *in den paulin. Briefen Plur. N*: *N.* -na k 12,14; *D.* -nam k 12,14 C 3,20 t 3,2; προγόνοις *Großeltern* T 5,4, *Vorfahren* t 1,3.

fadreins *Fi* πατριά *Geschlecht*: *G.* -ais L 2,4.

faginon *sw.V.2* χαίρειν *sich freuen über* (*instr. Dat.* L 10,20 R 12,12 *u. für* gr. ἐπί τινι K 13,6; *sonst Präpp. wie im Griech.*; *über abhängige Sätze vgl. 354,3*): *häufig.* — συγχάρητέ μοι · -oþ miþ mis L 15,6.9.

miþ-faginon *m. Dat.* συγχαίρειν τινί *sich mitfreuen* L 1,58 K 13,6.

fagrs **Adj.a* εὔθετος *geschickt, geeignet*: *N.Neut.* fagr L 14,35, *vgl.* un-fagrs.

fāhan *red.V.3* (*53.211*) *fangen, greifen*: ἤθελον πιάσαι αὐτόν · wildedun fahan ina J 7,44; οὐδεὶς ἐπίασεν αὐτόν · ainshun ni faifah ina J 8,20 (*vgl. PBB. 15,98*).

ga-fahan *ergreifen, erfassen* (*auch geistig*), *ertappen* (*perfektiv, 294ff.*): πιάζειν (*Aor.*) J 7,30.32 10,39 k 11,32; καταλαμβάνειν J 12,35 Mc 9,18 R 9,30 Ph 3,12 Th 5,4, καταλαμβάνεσθαι E 3,18, ἐπιλαμβάνεσθαι L 20,20.26, *Pass. f.* προλαμβάνεσθαι *ertappt werden* G 6,1. — gafahanai tiuhanda · ἐζωγρημένοι (*lebendig*) *gefangen* t 2,26 B (A *nach* it *geändert*).

fahe*þ*s (faheds *25 C*) *FiSing.* χαρά

Freude über (ἐπί · in *m. Gen.* L 15,7.10 k 7,4): *häufig N.* -þs J 15,11 16,24 R 14,17 k 2,3 A G 5,22 A Ph 4,1 AB Th 2,19.20 B Sk 4,1: -ds J 15,11 L 1,14 15,7.10 k 2,3 B G 5,22 B. — *A.* faheid (*22 A*) L 2,10: -ed J 16,22 17,13 Ph 2,2; *D.* -eidai L 8,13, *sonst* -edai.

fulla-fahjan *sw.V.1* 1. *Genüge leisten*: τῷ ὄχλῳ τὸ ἱκανὸν ποιῆcαι · þizai managein fullafahjan Mc 15,15. — 2. *dienen*: αὐτῷ μόνῳ λατρεύcειc · imma ainamma fullafahjais L 4,8. — 3. *m. Akk.*: *einen zufriedenstellen* siponjans fullafahida Sk 7,21 (*255*[a]).

ga-fahrjan *sw.V.1* *zubereiten*: κατεcκευαcμένον · gafahrida *Pt. Pf.F* L 1,17.

faian *viell. red.-abl.V.* (*68. 212,2*) μέμφεcθαι *tadeln*: faianda R 9,19.

bi-faihon *sw.V.2* πλεονεκτῆcαι *übervorteilen* k 7,2 12,17.18.

ga-faihon *dsgl.*: ni gafaihondau *Randgl. in* A *zu* ni gaaiginondau · μὴ πλεονεκτηθῶμεν k 2,11.

faihu *Nu Vermögen*: *A.* -u ἀργύριον Mc 14,11; κτήματα Mc 10,22; χρήματα L 18,24: faiho (*23 B b*) Mc 10,23. *D.* -au Mc 10,24. — *Vielleicht* bi faihu holo *für* πλεονεκτεῖν Th 4,6.

faihufrikei *Fn* πλεονεξία *Habsucht*: *N.* E 5,3; *D.* E 4,19; *N.Pl.* Mc 7,22.

faihufriks *Adj.a habsüchtig, geldgierig*: πλεονέκτης K 5,10.11 E 5,5; φιλάργυροc L 16,14, ni faihufriks · ἀφιλάργυροc T 3,3. — faihufrikans · διλόγουc *doppelzüngig* T 3,8 *erklärt sich dadurch, daß die Glosse zu* aglaitgastaldans · αἰcχροκερδεῖc *in den Text gedrungen u. an Stelle der Übersetzung von* διλόγουc *getreten ist.*

faihugairnei *Fn Habsucht*: in -eins · αἰcχροῦ κέρδουc χάριν Tit 1,11.

faihugairns *Adj.a* φιλάργυροc *geldgierig*: *N.Pl.* t 3,2.

faihugawaurki *Nia* πορicμόc *Erwerb* T 6,5. — *Vgl. die abkürzende Übertragung* gawaurki · πορicμόc 6,6.

faihugeiro *Fn* πλεονεξία *Habsucht*: *N.* T 6,10 A (faihugei.o B); *A.* -ron C 3,5 AB. — *Uppström las fälschlich* faihugeigo.

faihuskula *Mn* χρεωφειλέτης *Schuldner*: *G.Pl.* L 16,5.

faihuþraihna *Dat.Sg.* μαμωνᾷ L 16,9.11.13. *Randgl.* faihuþra *d.i.* faihuþraihna *zu* mammonin M 6,24.

fairguni *Nia* ὄροc *Berg* (*häufiger*): *G.* -jis L 4,29 19,37 (*146*[a]).

wai-fairƕjan *sw.V.1* ἀλαλάζειν *wehklagen*: *Pt.Prs.* Mc 5,38.

fairƕus (*N.* -aus G 6,14 B, *vgl. 24 A*) *Mu* κόcμοc *Welt* (*häufiger*); *fast immer mit* sa: *'diese Welt'*. — sa -ƕu habands · κοcμοκράτωρ *Weltherrscher* E 6,12.

fairina *Fō* αἰτία *Schuld* J 18,38 19,4.6 Mc 15,26; *Grund* t 1,12 Tit 1,13; μομφή *Vorwurf* C 3,13; λόγοc *Grund* M 5,32. — *Vgl.* un-, us-fairina *sw.Adj.*

fairinon (*fälschl.* fairrinoþ G 5,15) *sw.V.2 tadeln*: μωμᾶcθαι k 8,20; fairinondans · διάβολοι *verleumderisch* t 3,3. — *mit Verwischung des Bildes*: fair[r]inoþ · δάκνετε καὶ κατεcθίετε G 5,15. — *Vgl.* un-fairinodaba, un-gafairinonds, un-gafairinoþs.

fairneis* *Adj.ia* (*182*) παλαιόc *alt*: *A.* -jana M 9,16 L 5,36 Mc 2,21; *A.Pl.* -jans M 9,17 L 5,37 Mc 2,22. *D.Sg.Neut.* -jamma K 5,8; *A. Neut.* fairni L 5,39. — *sw.A.* -jan E 4,22 C 3,9; *D.* -jin L 5,36 Mc 2,21. *G.Fem.* -jons k 3,14. *N.A.Neut.* -jo L 5,39 K 5,7.

fairniþa *Fō* παλαιότης *Alter*: *D.* R 7,6.

fairns* *Adj.a* (*186*[a]) *vorjährig*: ἀπὸ πέρυcι · af (fram) fairnin jera k 8,10 9,2.

fairra *Adv.* (*192*) *fern* 1. *allein*

stehend: πόρρω L 14,32 μακρὰν L 15,13 E 2,13.17; μακρὰν ἀπέχειν · fairra wisan L 15,20. — 2. *m. Dat.* (*256,2 268a*) *fern von, weg von*: ἀπό M 7,23 25,41 L 1,38 *u.ö.*; πόρρω ἀπό Mc 7,6; μακρὰν ἀπό M 8,30 L 7,6 Mc 12,34.

fairraþro *Adv.* (*192B1*) *von fern*: μακρόθεν L 18,13 Mc 5,6 8,3 11,13; ἀπὸ μακρόθεν M 27,55 L 16,23 Mc 14,54 15,40; πόρρωθεν L 17,12.

fairweitl *Na* θέατρον *Schauspiel N.* K 4,9.

fairzna *Fō* πτέρνα *Ferse*: *A.* J 13,18.

Falaig Φαλέγ: *G.* -is L 3,35.

† **Fallasur** *s.* [Faddasur].

falþan *red.V.3* (*211*) πτύϲϲειν *falten, zusammenrollen*: faifalþ L 4,20.

fana *Mn Stück Zeug*: ῥάκοϲ *A.* M 9,16; *G.* Mc 2,21; ϲουδάριον *sudarium D.* L 19,20.

fani *Nja* πηλόϲ *Schlamm*: *A.* J 9,6.11.14.15.

Fanuel Φανουήλ: *G.* -is L 2,36.

Farais* Φαρέϲ: *G.* -aizis L 3,33.

faran *abl.V.6* (*209*) *wandern, ziehen*: ni faraiþ us garda in gard · μὴ μεταβαίνετε ἐξ οἰκίαϲ εἰϲ οἰκίαν L 10,7.

Farao* Φαραώ: *D.* -oni (*lat.* Pharaoni) R 9,17.

Fareisaius *Mu/i* (*163*) Φαριϲαῖοϲ: *N.* L 7,39 *usw.*; *G.* -aus L 7,36.37; *N.Pl.* -eis M 9,11 *usw.*; *G.* -e M 5,20 *usw.*, -ei L 5,33 Sk 8,22 (J 7,48); *D.* -um J 7,45 *u.ö.*

farjan *sw.V.1* ἐλαύνειν *fahren*: ἐληλακότεϲ · -jandans J 6,19; πλεῖν *zu Schiffe fahren* L 8,23.

at-farjan καταπλεῖν *einlaufen, landen* L 8,26.

fāskja* *lat.* fāscia, κειρία *Binde*: *D.Pl.* -jam J 11,44.

fastan *sw.V.3* 1. *halten, festhalten*; *beobachten, bewachen*: τηρεῖν J 8,51.55 12,7 *usw.*, fastan sik silban *sich halten* k 11,9 T 5,22; φυλάϲϲειν L 8,29 G 6,13 T 5,21 t 1,12.14; φρουρεῖν Ph 4,7. — 2. νηϲτεύειν *fasten* M 6,16.17.18 9,14.15 L 5,33.34.35 18,12 Mc 2,18.19.20; ἵνα ϲχολάζητε τῇ νηϲτείᾳ · ei uhteigai sijaiþ fastan K 7,5.

ga-fastan *behalten, bewahren* (*perfektiv, 294ff.*): τηρεῖν J 17,6 Th 5,23 t 4,7; διατηρεῖν L 2,51; ϲυντηρεῖν L 2,19 5,38. — φυλάϲϲεϲθαι *Aor.* L 18,21 Mc 10,20; διαφυλάϲϲειν L 4,10. — κατέχειν K 11,2.

fastubni *Nia* 1. *das Halten, der Dienst*: τήρηϲιϲ ἐντολῶν · fastubnja (*Pl.*) anabusne K 7,19; ἐν ἐθελοθρηϲκείᾳ · in -nja *in selbstgewähltem Gottesdienst* C 2,23. — 2. νηϲτεία *Fasten*: *D.* L 9,43 Mc 9,29; *D.Pl.* L 2,37.

faþa *Fō* φραγμόϲ *Zaun*: *G.* E 2,14; *A. Pl.* L 14,23; *D.* (*gr.Sg.*) Mc 12,1.

fauho *Fn* ἀλώπηξ *Fuchs*: *N.Pl.* M 8,20 L 9,58.

faur *vor* A. *Adv.* προϲδραμὼν ἔμπροϲθεν · biþragjands faur *voraus laufend* L 19,4; ἵνα παραθῶϲιν · ei atlagidedeina faur *sie vorzulegen* Mc 8,6. — — B. *Präpos. m. Akk.* 1. *räumlich vor — hin, längs — hin, an*: παρὰ τὴν ὁδόν · faur wig *an den* (*dem*) *Weg* L 8,5 18,35 Mc 4,4 10,46; παρὰ τὴν θάλαϲϲαν · faur marein *am Meere hin* Mc 1,16 2,13; τῆϲ παραλίου Τύρου · þize faur marein Twre L 6,17; παρέθηκαν τῷ ὄχλῳ · atlagidedun faur þo managein *sie legten sie der Menge vor* Mc 8,6; ἐξῆλθεν ἔξω εἰϲ τὸ προαύλιον · galaiþ faur gard Mc 14,68; οὐ μὴ φθάϲωμεν τοὺϲ κοιμηθένταϲ · ni bisniwam faur þans anaslepandans *den Entschlafenen nicht zuvorkommen* Th 4,15. — 2. *zeitlich vor*: πρό τινοϲ M 8,29 J 17,24 K 4,5 k 12,2 E 1,4 t 1,9 Tit 1,2 Sk 3,4 8,3; πρὶν ἀλέκτορα φωνῆϲαι · faur hanins hruk M 26,75. — 3. *übertragen* ὑπέρ τινοϲ

für, um — willen, inbetreff, über: J 10,15 13,37.38 15,13 18,14 *usw.* (*häufig*).

faura *vor* A. *Adverb.* 1. *räumlich*: τοῖς ἔμπροσθεν · du þaim þoei faura sind *die vorn sind* Ph 3,14. — 2. *zeitlich*: πρότερον *vorher* T 1,13 Sk 1,18; *Zusatz bei* τῶν κεκλημένων · þize faura haitanane L 14,24. — 3. προ- *in Verbalkompp.*: προενάρχεσθαι · faura dustodjan k 8,6; προαμαρτάνειν · faura frawaurkjan k 12,21 13,2; *pleonastisch* faura faursniwan *für* προάγειν T 1,18. — — B. *Präposition m. Dat.* 1. *räumlich vor*: ἔμπροσθέν τινος M 6,2 11,10 *usw.*; (κατ)ενώπιόν τινος L 14,10 C 1,22; πρὸ προσώπου τινός M 11,10 L 9,52 Mc 1,2; ἐναντίον πάντων · faura andwairþja allaize Mc 2,12; κατ' ὀφθαλμούς · faura augam G 3,1; παρὰ τοὺς πόδας · faura fotum L 7,38 8,35. 41 17,16; παρὰ τὴν θάλασσαν · faura marein Mc 5,21; ἱστάναι παρά τινι gasatjan faura L 9,47; παριστάναι τινί at-, ga-satjan faura L 2,22 R 14,10. — 2. *zeitlich* πρό C 1,17; ἔμπροσθεν Neh 5,15. — 3. *übertragen*: ἀπό τινος · *'vor' bei den Verben fliehen* J 10,5 L 3,7 Mc 14,52, *verbergen* J 12,36 17,15 (ἐκ) L 9,45 10,21 19,42, *sich hüten* M 7,15 L 20,46; διά τινα *prae* J 12,42 16,21 L 8,19 Mc 2,4; ὑποτάσσεσθαί τινι · gakunnan sik faura *sich einem unterordnen* K 15,28; αὐθεντεῖν ἀνδρός · fraujinon faura waira *über den Mann herrschen* T 2,12.

fauradauri *Nia* πλατεῖα *Straße*: *A.Pl.* L 10,10.

faurafilli *Nia* ἀκροβυστία *Vorhaut*: *N.* K 7,19 G 5.6 6,15 C 3,11; *G.* -jis G 2,7; *D.* K 7,18.

fauragagga* *Mn* οἰκονόμος *Hausverwalter*: *D.Pl.* -am G 4,2.

fauragaggi *Nia* οἰκονομία *Verwaltung*: *N.* E 3,9; *A.* L 16,3 E 3,2; *G.* -jis (*146*[a]) L 16,2; *D.* L 16,4 E 1,10.

fauragaggja *Mn* οἰκονόμος *Verwalter*: *N.* L 16,2.3 R 16,23 Tit 1,7; *A.* -gagjan (*28c*) L 16,1 -gaggjan 16,8; *G.* -jins (*156*) L 8,3.

faurahāh (*53*) *Na* καταπέτασμα *Vorhang N.* Mc 15,38. *Vgl.* faur-hāh.

fauramaþleis *Mia Vorsteher, Gebieter*: ἄρχων M 9,34 L 8,41 Neh 5,14.17 7,2; Sk 2,3. — f. motarje · ἀρχιτελώνης *Zollaufseher* L 19,2; f. swnagogeis · ἀρχισυνάγωγος *Synagogenleiter G.* -eis L 8,49; f. þiudos · ἐθνάρχης *Statthalter* k 11,32.

fauramaþli *Nia* ἡγεμονία *Oberbefehl*: *G.* -eis (*146*[a]) Neh 5,14.18.

fauratani *Nja* τέρας *Wunderzeichen*: *A.Pl.* Mc 13,22, σημεῖα J 6,26 (*s. Anm. zur Stelle*); *D.* k 12,12.

faurbauhts *Fi* ἀπολύτρωσις *Loskaufung, Erlösung*: *A.* E 1,7 C 1,14; *D.* E 1,14.

faurdomeins *Fi/ō* (*152*[a]) πρόκριμα *Vorurteil*: *A.* T 5,21.

faurhāh (*53*; *vgl. IF. 27,156*) *Na* καταπέτασμα *Vorhang N.* M 27,51. — *Vgl.* faura-hāh.

faurhtei *Fn Furcht*: δειλία *G.* t 1,7; ἔκστασις *D.* Mc 5,42.

faurhtjan *sw.V.1 sich fürchten* 1. *ohne Reflexivpron.*: φοβεῖσθαι L 8,50 9,34 Mc 5,36; δειλιᾶν J 14,27; δειλὸν εἶναι M 8,26. — 2. *reflexiv*: μὴ ἐκθαμβεῖσθε · ni faurhteiþ izwis (*wohl Dat.*, *255*) Mc 16,6.

faurhts *Adj.a furchtsam*: δειλός *N.Pl.* Mc 4,40; f. wairþan · φοβεῖσθαι *N.Pl.* Mc 10,32. — *Komp.* guda-faurhts.

faurlageins *Fi/ō* (*152*[a]) *Vorlegung*: *G.* hlaibos -einais · ἄρτοι τῆς προθέσεως *Schaubrote* L 6,4 Mc 2,26.

faurstasseis* *Mia* προϊστάμενος *Vorsteher*: *A.Pl.* -jans Th 5,12.

Faurtunatus Φορτουνᾶτος: *G.* -aus K 16,17.

faurþis *Adv.* (*191B2*[1]) *zuvor, früher*: πρῶτον M 5,24 L 6,42 *usw.* — πρότερον J 7,51 k 1,15; τὸ πρότερον J 6,62 9,8. — *Zusatz*: du þamma faurþis blindin J 9,17 (*vgl.* ποτέ *V. 13*).

faurþizei (faurþize L 2,26 Mc 14,72, *vgl. 22B*) *Konj. m. Opt.* (*359.60*) *bevor*: πρίν *m. Akk. m. Inf.* J 8,58 14,29 Mc 14,72; πρὶν ἤ *m. Konj.* L 2,26. — πρὸ τοῦ *m.* (*Akk. m.*) *Inf.* M 6,8 J 13,19 17,5 L 2,21 G 2,12.

fawai *Plur.Adj.a* ὀλίγοι *wenige*: *N.Pl.* M 7,14 9,37 L 10,2; *A.* Mc 8,7; *D.* Mc 6,5. — *Neut. auch im Sing.*: du fawamma · πρὸς ὀλίγον T 4,8. — *Kompar.* ni fawizo · οὐκ ἠλαττόνησεν k 8,15.

in-feinan *sw. V.4 sich erbarmen m.* du · ἐπί τινα Mc 8,2, ἐπί τινι L 7,13; in *m. Gen.*: περί τινος M 9,36: σπλαγχνίζεσθαι M 9,36 L 7,13 15,20 Mc 1,41 8,2 (*Prät. für Prs.*). — διὰ σπλάγχνα ἐλέους · þairh -dein armahairtein *durch erbarmendes Mitleid* L 1,78.

fera (*57,2*) *Fō Seite, Gegend*: μέρος Mc 8,10 E 4,16 (ἐν μέτρῳ ἑνὸς ἑκάστου μέρους · in mitaþ ana ainhvarjoh fero *Körperteiles, Gliedes*); κλίματα *Gegend* G 1,21; þaim af hleidumein ferai · τοῖς ἐξ εὐωνύμων M 25,41.

ferja* *Mn* ἐγκάθετος *Aufpasser*: *A.Pl.* L 20,20.

fetjan *sw. V.1* κοσμεῖν *schmücken*: T 2,9.

fian *s.* fijan.

fidürdogs (*66*) *Adj.* τεταρταῖος *viertägig* J 11,39.

fidurfalþs *Adj.a* (*66.196*) τετραπλοῦς *vierfältig*: *Neut.* -falþ L 19,8.

fidurragini (*66*) *Nia das Amt des Vierfürsten*: τετραρχοῦντος τῆς Γαλιλαίας Ἡρώδου · -inja þis Galeilaias Herodeis *usw.* L 3,1.

fidwor (*115,2*) τέσσαρες *vier*: 1. *dekliniert* fram -im (*194*[2]) Mc 2,3. — 2. *indeklinabel* J 11,17 L 2,37 Mc 13,27 Urk. v. Arezzo. — — f. tigjus · τεσσαράκοντα *vierzig*: *A.* L 4,2 Mc 1,13; .m̄. Sk 7,22; τεσσαράκοντα παρὰ μίαν f. tiguns ainamma wanans k 11,24. — τετρακισχίλιοι · f. þusundjos *N.* Mc 8,9; *D.* 8,20.

fidwortaihun *indekl.* δεκατέσσαρες *vierzehn*; *A.* k 12,2 G 2,1.

figgragulþ *Na* δακτύλιον *Fingerring A.* L 15,22.

figgrs *Ma* δάκτυλος *Finger*: *A.Pl.* Mc 7,33.

fijan (fian M 5,43 J 12,25 R 12,9, *vgl. 30a*) *sw.V.3 hassen*: ἀποστυγεῖν *verabscheuen* R 12,9, *sonst* μισεῖν (*häufig*). *Pt.Prs. N.Pl.* -dans · ἐχθροί R 11,28, -dans ubila R 12,9; *D.* -dam izwis L 6,27. — *Zweideutig ist* fijands izwis warþ *für* ἐχθρὸς ὑμῶν γέγονα G 4,16 (*vgl. 253*[1]).

fijands (fiands M 5,43 Neh 6,16, *vgl. 30a*) *Mnd* (*159*) ἐχθρός *Feind* (*häufiger*). *D. unbelegt*; *N.Pl.* -nds M 10,36 L 19,43 C 1,21 Neh 6,16; *A.* M 5,44 L 6,35 19,27 20,43 Mc 12,36 K 15,25 Ph 3,18; *G.* -nde L 1,74. — *Abhängiger Gen.* M 10,36 K 15,25 Ph 3,18; fijands du guda · ἔχθρα εἰς θεόν R 8,7. — *zweideutig* G 4,16, *s.* fian.

fijaþwa *Fō* ἔχθρα *Feindschaft*: *A.* E 2,15.16; *N.Pl.* fiaþwos (*30a*) G 5,20.

filaus *adv. Genitiv bei Komparativen, um vieles, viel*: περισσοτέρως μᾶλλον · filaus mais k 7,13; πολὺ σπουδαιότερον · filaus mais usdaudozan k 8,22 B (: filu usdaudozan A). — minnizei f. Sk 3,22, f. mais 5,16, f. maizo 7,14. — *Vgl.* filu.

filegri *s.* filigri.

Filetus Φιλητός t 2,17.

filhan *abl.V.3,2* (*206*) *verbergen*: κρυβῆναι οὐ δύναται · filhan ni mahta sind *können nicht verborgen bleiben* T 5,25; ἄφες θάψαι · let †filhan [gafilhan, *vgl.* L 9,60] *begraben* M 8,22.

af-filhan *verbergen vor* (faura): ἀπέκρυψας ταῦτα ἀπὸ σοφῶν · affalht þo faura snutraim L 10,21.
ana-filhan *übergeben, überliefern*: παραδιδόναι M 27,2 J 18,35 L 1,2 Mc 7,13 K 11,2.23 15,24 T 1,20 Sk 4,23; παράδοσις · þatei anafulhun Mc 7,5.8, þata anafulhano Mc 7,9; ἐκδίδοσθαι *verpachten* L 20,9 Mc 12,1. — παρατίθεσθαι T 1,18 t 2,2. — συνιστάνειν *empfehlen* k 3,1 5,12 (*Randgl. in* A *zu* uskannjaima AB) 10,12 Sk 3,5 *überliefern, empfehlen.*
ga-filhan (*perfektiv, 294 ff.*): θάψαι *begraben* M 8,21 [22 *s.* filhan]; ἐτάφη · gafulhans warþ L 16,22. — ἐκρύβη · gafalh sik J 8,59 12,36.
us-filhan (*perfektiv*) θάψαι L 9,59. 60 (*vgl.* M 8,22); Sk 2,2. — εἰς ταφήν · du usfilhan ana M 27,7.
filigri* *Nia* σπήλαιον *Höhle*: *D.* -ligrja Mc 11,17: -legrja L 19,46 (*22 D*).
Filippai *Dat.Sg.* Φίλιπποι: melida ist us Filippai · *scribens a Philippis* K *Unterschr.* A; us -ai Makidonais · ἀπὸ Φιλίππων τῆς Μακεδονίας k *Unterschr.* A.
Filippisius *Vok.Plur.* Φιλιππήσιοι *Einwohner von Philippi* Ph 4,15.
Filippus Φίλιππος: *N.* J 6,7 *u.ö.*; *A.* -u L 6,14 Mc 3,18; *Vok.* -u J 14,9; *G.* -aus Mc 6,17 8,27 Kal (*15. Nov.*), -auz-uh þan · Φιλίππου δέ L 3,1; *D.* -au J 6,5 12,21.
filleins *Adj.a* δερμάτινος *ledern* *A.Fem.* Mc 1,6.
filu *adverb. Neut. m. Gen.* (*262,2*) *viel*: 1. *ersetzt das gr.Adj.* πολύς M 9,14 J 12,9 *usw.* — 2. λίαν *sehr* M 8,28 27,14 Mc 16,2 t 4,15; σφόδρα L 18,23; ἐπὶ πλεῖον t 2,16. — 3. *beim Kompar.* πολλῷ *um vieles*: πολλῷ μᾶλλον · filu mais Mc 10,48 Sk 7,21 †mais f. [*für* filu mais] K 12,22 A und f. m. L 18,39 k 3,9.11 Ph 1,23. — 4. swa filu · τοσαῦτα J 12,37 L 15,29 G 3,4. — 5. filu gabaurjaba · ἥδιστα *sehr gerne* k 12,9; at filu managai managein wisandein · παμπόλλου ὄχλου ὄντος Mc 8,1; ufar filu · ὑπερλίαν *über die Maßen* k 12,11; ufar filu ist · περισσεύει k 1,5. — swa f. swe · ὅσον (ὅσα) J 6,11 Mc 6,30 *u.ö.*, ὅσα ἄν J 16,13. — ƕan f. πόσον M 6,23 *u.ö.*; ὅσον (ὅσα) L 4,23 8,39 *u.ö.*; πόσῳ μᾶλλον · ƕan filu mais R 11,24, und ƕ. f. m. M 10,25. — afar ni filu *nicht lange nachher* Sk 6,4. — *Vgl.* filaus.
filudeisei *Fn* πανουργία *Arglist* *D.* k 11,3 E 4,14.
filufaihs *Adj.a* πολυποίκιλος *sehr bunt*: *sw.N.Fem.* E 3,10 A (: managfalþo B); *Randgl. in* A managn . . . managei.
filugalaufs* (b) *Adj.a* πολύτιμος *sehr wertvoll*: *G.* -bis J 12,3. *Vgl.* ga-laufs, un-galaufs.
filusna *Fō Vielheit, Menge*: *D.* -ai · πλήθει Neh 5,18; bi -ai τῇ ὑπερβολῇ *Übermaß* k 12,7; du -ai ἐπὶ πλεῖον t 3,9. — Sk 7,9. 17.20.
filuwaurdei *Fn* πολυλογία *vieles Reden* *D.* M 6,7.
filu-waurdjan *s. unter* -waurdjan.
fimf *indekl.* (*194*) πέντε *fünf* J 6,(9.)13 *usw.* — fimf sinþam · πεντάκις *fünfmal* k 11,24 (*197*). — — f. tigjus · πεντήκοντα: *A.* fimf tiguns J 8,57 L 7,41 9,14; fim tiguns L 16,6 (*31b*). — f. hunda · πεντακόσιοι L 7,41; fimf hundam [taihuntewjam] broþre · πεντακοσίοις ἀδελφοῖς K 15,6 (*194⁵*). — f. þusundjos · πεντακισχίλιοι J 6,10 *u.ö.*
fimftaihun *deklinabel* (*194²*) δεκαπέντε: *D.* -unim J 11,18.
fimftataihunda *Mn* πεντεκαιδέκατος *fünfzehnter*: *D.* fimftataihundin L 3,1.
finþan *abl.V.3,1* (*205*) γινώσκειν (*Aor.*) *erkennen, erfahren* (*perfektives Simplex, 296*); ἀπό · at

von Mc 15,45: J 12,9 L 9,11 Mc 5,43 15,45 R 10,19.

fiskja *Mn* ἁλιεύς *Fischer*: *N.Pl.* L 5,2 Mc 1,16.

fiskon *sw.V.2 fischen*: εἰς ἄγραν *zum Fang* · du fiskon L 5,4.

fisks *Ma Fisch*: ἰχθύδιον Mc 8,7; *sonst* ἰχθύς L 9,13 *usw.* (*nur im Plur. belegt*).

fitan *wohl abl.V.5* (*208*) ὠδίνειν *kreißen, gebären* (*parturire, imperfektiv*): *1.Sg.* -a G 4,19; *Pt. Fem.* so -andei G 4,27.

flahtom *Dat.Plur.* πλέγμασιν *den Flechten* T 2,9.

[**us-flaugjan**] *sw.V.1, davon Pt. Pf.Plur.* [us-flaugidai] περιφερόμενοι *umgetrieben, Konjektur Uppströms für* uswalugidai *A* E 4,14. *Vgl.* uswalugjan.

flautjan *sw.V.1* περπερεύεσθαι *prahlen* K 13,4.

flauts *Adj.a* κενόδοξος *von eitler Ruhmsucht, prahlerisch*: *N.Pl.* -ai G 5,26.

flodus *u* (*153*) ποταμός *Strom, Flut N.* L 6,49.

flokan* *red.V.5* (*211*) κόπτεσθαί τινα *betrauern*, faiflokun L 8,52.

fodeins *Fi/ō* (*152*[a]) τροφή *Nahrung*: *D.* M 6,25 L 7,25 (*Verwechslung von* τρυφῇ '*in Üppigkeit*' *m.* τροφῇ). — *Komp.* usfodeins.

fodjan *sw.V.1* τρέφειν *nähren, aufziehn* M 6,26 L 4,16; ἐκτρέφειν E 5,29. — barna f. · τεκνοτροφεῖν *Kinder aufziehn* T 5,10.

fodr (*N*)*a* θήκη *Scheide*: *A.* J 18,11.

fon *unreg.N* (*162a*) πῦρ *Feuer*: *N.A. häufiger; G.* funins M 5,22 Mc 9,47 R 12,20 th 1,8; *D.* funin L 3,16.17 17,29 Mc 9,49.

fotubandi *Fiō* πέδη *Fußfessel*: *D.Pl.* -jom L 8,29.

fotubaurd *Na* ὑποπόδιον *Fußbank, Schemel* M 5,35 L 20,43 Mc 12,36.

fotus *Mu* πούς *Fuß*: *N.* Mc 9,45 K 12,15; *A.* L 4,11; *Plur. häufig.*

frabauhtaboka *Fō Verkaufsurkunde* Urk. v. Arezzo.

fragan *abl.V.6*(?) *fragen*: ἑαυτοὺς πειράζετε *Euch selbst prüft* · izwis silbans fragiþ B: fraisiþ A k 13,5.

fragifts *Fi* 1. *Verleihung A.* Sk 3,19. — 2. *Plur. Verlobung*: in fragiftim L 2,5: in fragibtim L 1,27 · μεμνηστευμένη *verlobt.*

fraihnan *unreg.abl.V.5* (*208*) *fragen*: πυνθάνεσθαι J 13,24 L 15,26 18,36; ἐρωτᾶν J 9,2.15.19.21.23 16,5.19.23.30 L 9,45 19,31 20,3 Mc 4,10; *sonst* ἐπερωτᾶν M 27,11 J 18,7 *usw.* (*häufig*). *Die Sache, nach der man fragt, steht* a) *im Gen.* (*für gr. Akk.*) J 16,23 18,21 L 20,3.40 Mc 4,10 11,29 (*263,1*); b) *m.* bi *m. Akk.* περί τινος J 18,19 L 9,45 Mc 7,17 10,10.

ga-fraihnan (*perfektiv, 295*) 1. *erfragen*: ἐμφανὴς ἐγενόμην τοῖς ἐμὲ μὴ ἐπερωτῶσιν · swikunþs warþ þaim mik ni gafraihnandam R 10,20. — 2. (*durch Fragen*) *erfahren*: ἠκούσθη ὅτι εἰς οἶκόν ἐστιν · gafrehun þatei in garda ist Mc 2,1.

fraisan *red.V.1* (*211*) *versuchen*: πειράζειν J 6,6 L 4,2 20,23 Mc 1,13 8,11 10,2 12,15 K 7,5 k 13,5 A (: fragiþ B) G 6,1 Th 3,5; ἐκπειράζειν L 4,12 10,25. — *gewöhnl. m. Akk.*; *m. Gen. nur in dem neg. Satz* ni fraisai izwara Satana · μὴ πειράζῃ ὑμᾶς K 7,5.

us-fraisan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): μήπως ἐπείρασεν ὑμᾶς ὁ πειράζων · ibai aufto usfaifraisi izwis sa fraisands Th 3,5.

fraistubni *Fio* πειρασμός *Versuchung*: *A.* -ja T 6,9; *G.* L 8,13; *D.* M 6,13 G 4,14; *G.Pl.* -obnjo (*23 Bb*) L 4,13.

fraiw *Na Same*: σπόρος L 8,5.11 Mc 4,3.26.27 k 9,10(*bildl.*); σπέρμα Mc 4,31 k 9,10 — *sonst in übertragener Bedeutung*: *Nachkommenschaft*, J 7,42 8,33.37 L 20,28 Mc 12,20.21.22 R 9,7.29 k 11,22 G 3,29 t 2,8.

fralet* *Na* (*KZ. 42,326*) ἄφεσις *Erlaß*: *A.* L 4,19 Mc 3,29 E 1,7 C 1,14; *D.* L 3,3.

fralets *M* ἀπελεύθερος *Freigelassener*: fr. fraujins K 7,22.

fralusts *Fi Verderben* ὄλεθρος *N.* Th 5,3; *A.* th 1,9. — ἀπώλεια: *N.* Ph 3,19; *A.* T 6,9; *G.* J 17,12 Ph 1,28 th 2,3; *D.* M 7,13 R 9,22.

fram A. *Adverb* ἔμπροσθεν *weiter* L 19,28. — — B. *Präposition m. Dat. von, von — her, zur Bezeichnung des Ausgangspunktes, des Ursprungs, der Ursache.* 1. ἀπό τινος, *vorab bei den Verben der Bewegung, vgl.* qiman M 8,11 Mc 1,9 5,35 G 2,12 Th 3,6, urrinnan J 8,42 16,30, laistjan M 27,55, tiuhan J 18,28, — *zeitl. von — an, seit* M 9,22 11,12 27,45 *usw., beachte* fram himma · ἀπ' ἄρτι J 14,7; fram anastodeinai · ἄνωθεν L 1,3. — *Ursache* R 13,1 k 1,2 *usw.*; *auch für* ἀπό (*statt* ὑπό) *beim Passiv* M 11,19 L 7,35 17,25 k 7,13. — 2. ἐκ τινος: *zeitl. seit* J 9,32 16,4 19,12; *Ursprung* J 6,65 7,17.22 8,42 K 7,7. — 3. παρά τινος *von, von seiten, bei Verben der Bewegung* insandjan J 15,26, qiman Mc 14,43 urrinnan J 15,26 16,27 17,8 L 2,1 usgaggan J 16,28; *des Empfangens u. Vernehmens* andniman L 6,34, hausjan J 7,51 8,40 Sk 2,9; wairþan Mc 12,11 *u.* wisan J 6,46 7,29 9,16,33. *Elliptisch*: gaggiþ sums manne fram þis fauramaþleis swnagogeis (*sc.* garda) · ἔρχεταί τις παρὰ τοῦ ἀρχισυναγώγου L 8,49. — 4. ὑπό τινος *beim Passiv* (*häufig*) *u. bei got. aktiven Infinitiven, die für griech. passive stehn* (*312*) L 3,7 5,15 16,22 k 1,16 12,11, *ebenso bei aktiven Infinitiven mit passivem Sinn*: gaþulan Mc 5,26 niman k 11,24 winnan Th 2,14. *Beachte* andabeit þata fram · ἐπιτιμία αὕτη ὑπό k 2,6. — — *Ferner mit Richtungsverschiebung*: 5. παρά τινι *bei*: bigitan L 1,30 laun haban M 6,1; (un)-mahteigs *möglich* Mc 10,27, inwindiþa R 9,14. *Falsche Übersetzung von* παρ' ἑαυτῷ τιθέτω '*lege beiseite*' *durch* fram sis silbin lagjai A (taujai B) K 16,2. — 6. ἐπί τινος *vor, bei* K 6,1. — 7. ἐπί τινι *über* Th 3,7. — 8. περί τινος · *um, über, für*: hausjan L 16,2, usiddja meriþa L 4,37, giban L 2,24 (*Zusatz*), atbairan L 5,14 Mc 1,44, fram sis raþjon usgibiþ R 14,12; bidom fram *Gebete für* E 6,18. — 9. ὑπέρ τινος *über, für*: awiliud T 2,1, awiliudon E 5,20; bida E 6,19, bidjan L 6,28; ƕoftuli k 5,12 9,3, ƕopan k 7,14 9,2. fram im ik weiha mik silban J 17,19. andbaht waurþanana <bimaitis> fram sunjai gudis *propter veritatem* R 15,8.

framaldrs *Adj.a im Alter vorgeschritten*: προβεβηκυῖα ἐν ἡμέραις πολλαῖς · framaldra dage managaize L 2,36 (*zum Gen. vgl. 267,2*). — *Kompar.* ποβεβηκυῖα ἐν ταῖς ἡμέραις αὐτῆς · framaldrozei in dagam seinaim L 1,18.

framaþeis* *Adj.ia?* (*182*) ἀλλότριος *fremd*; ἀπηλλοτριωμένος τινός · *einer Sache* (*Gen. 265,2*) *entfremdet* E 2,12 4,18: *A.* -jana J 10,5 R 14,4; *N.Pl.* -jai E 2,12 4,18; *D.* -jaim k 10,15.16 T 5,22. — *sw.G.Pl.* J 10,5; *D.Sg.Neut.* L 16,12.

framaþjan *sw.V.1* ἀπαλλοτριοῦν *entfremden* C 1,21.

framgāhts* (*53*) *Fi* προκοπή *Fortschritt*: *D.* Ph 1,25.

framis *Adv.* (*191 B 2*) *weiter*: προβάς · inngaggands fr. Mc 1,19; προέκοψεν · fr. galaiþ *rückte vor* R 13,12.

framwairþis *Adv.* (*191 B 2[1]*) *fernerhin*: σὺ δὲ μένε · iþ þu fr. wisais t 3,14.

framwigis *Adv.* (*267,2*) πάντοτε *fortwährend* J 6,34 Th 4,17.

[fraqisteins] ἀπώλεια *Verderb, Vergeudung*: *Konjektur GL.s für* ... teins Mc 14,4 CA; qisteins · ὄλεθρος K 5,5, ἀπώλεια · fralusts. *Vgl. Anm. zur Stelle.*
frastisibja *Fjō* υἱοθεσία *Kindschaft N.* R 9,4.
frasts *i* τέκνον *Kind*: *D.Pl.* -im k 6,13.
us-fratwjan *sw.V.1* σοφίσαι *klug machen* (*perfektiv, 294ff.*) t 3,15.
fraþi *Nja Verstand, Sinn*: νόημα k 3,14 4,4 10,5 11,3; νοῦς R 11,34 12,2 E 4,23 C 2,18; σύνεσις Mc 12,33 t 2,7; φρήν K 14,20; φρόνημα R 8,6.7: *G.* -jis (*146*[5]) R 12,2 E 4,23.
fraþjamarzeins *Fi/ō* (*152*[4]) *Verstandestäuschung*: ἑαυτὸν φρεναπατᾷ *täuscht sich selbst* · sis silbin fr. ist G 6,3.
fraþjan *unreg.abl.V.6* (*209*; *perfektives Simplex 296*): 1. φρονεῖν *denken* Mc 8,33 R 12,3.16 15,5 *usw.*; mais fr. ὑπερφρονεῖν R 12,3. — 2. *erkennen, verstehn*: συνιέναι L 2,50 8,10 18,34 Mc 4,12 7,14 8,21 k 10,12 E 5,17. — γινώσκειν J 8,27 10,6 L 20,19 Mc 8,17 12,12 R 7,15, ἐπιγινώσκειν L 1,22. — νοεῖν J 12,40 Mc 7,18 8,17 E 3,4.20 T 1,7 t 2,7; ni fr. · ἀγνοεῖν L 9,45 Mc 9,32. — αἰσθάνεσθαι L 9,45. — 3. *verständig sein* σωφρονεῖν L 8,35 Mc 5,15; waila fr. R 12,3. — — *m. Dat.* (*255*) L 2,50 9,45 18,34 Mc 8,33 9,32 E 3,4 Ph 3,19 C 3,2 Sk 2,8; *daher* þammei · ὅτι L 1,22 Mc 7,18. — *m. Akk. etwas denken, der Meinung sein* (*255*[2]): τὸ αὐτὸ φρονεῖν · (þata) samo fr. R 12,16 15,5 k 13,11 Ph 3,16 4,2; *dem entsprechend* þatei · ὅτι J 8,27 L 20,19 Mc 12,12 Sk 8,22. — *Vgl.* un-fraþjands.
fulla-fraþjan σωφρονεῖν *bei* (*vollem*) *Verstand sein* k 5,13.
frauja *Mn* (*abgekürzt, wenn auf Gott bezüglich, vgl. 18*[5]) *Herr*: δεσπότης L 2,29 (*glossiert durch* fraujinonds) T 6,1.2 t 2,21 *sonst* κύριος M 5,33 6,24 7,21 *usw.* (*häufig*). — *Komp.* heiwa-frauja.
fraujinassus *Mu* κυριότης *Herrschaft*: *N.Pl.* C 1,16; *G.* E 1,21.
fraujinon *sw.V.2 m. Dat.* (*253,1*) κυριεύειν τινός *herrschen über* R 7,1 14,9 k 1,24, *absol.* T 6,15; ἐπί τινα Neh 5,15. — αὐθεντεῖν τινος *herrschen über* · fr. faura T 2,12. — swaswe fraujinonds k 8,8 *nach 'quasi imperans'* it.
ga-fraujinon *m. Dat.* κατακυριεύειν τινός *unterjochen* Mc 10,42 (*PBB. 15,91*).
fraujinonds *Mnd* (*159*) δεσπότης *Herrscher*: *Vok.* fraujinond L 2,29 (*Glosse zu* frauja).
frawardeins* *Fi* ὄλεθρος *Verderben A.* T 6,9.
1. **frawaurhts** *Adj.a sündig*: ἁμαρτάνων T 5,20; *sonst* ἁμαρτωλός M 9,10.11 *usw.* (*häufiger*).
2. **frawaurhts** *Fi Sünde*: παράπτωμα E 1,7 2,5; ἁμάρτημα Mc 3,28 4,12; *sonst* ἁμαρτία M 9,2.5.6 J 8,24 *usw.* (*häufig*) Sk 1,3.8 3,19.
fraweit *Na Strafe*: δίκη *A.* (th 1,9); ἐκδίκησις *N.* R 12,19, *A.* k 7,11 th 1,8.
freidjan *sw.V.1* φείδεσθαί τινος *einen schonen*: 1. *m. Akk.* R 11,21 K 7,28. — 2. *m. Gen.* (*263,1*) k 1,23. — 3. *ohne Obj.* k 12,6 13,2.
freihals (*115,1*) *Ma* ἐλευθερία *Freiheit*: *N.* freihals k 3,17 B: freijhals A (*30b2*); *A.* freihals E 3,12 A (*Interpolation nach lat. QQ.*) G 2,4 B: freijhals A; *D.* -sa G 5,1.13.
freis *Adj ja* (*182*) ἐλεύθερος ἀπό τινος *frei von* (*Gen.* R 7,3 8,2, *vgl. 265,2*): *häufiger.* — frijana (frijans) briggan · ἐλευθερῶσαι *befreien* (*perfektiv, 296*) J 8,32 (*Fut.*).36 R 8,2 G 5,1.
friaþwamildjai (*30a*) *Nom.Pl.M.* φιλόστοργοι *zärtlich liebend* R 12,10 A.
frijaþwa (E 2,4 AB 4,15.16 A Sk 5,26; *sonst* friaþwa, *vgl. 30a*) *Fō* ἀγάπη *Liebe* (*häufiger*).

frijei *Fn* ἐλευθερία *Freiheit N.* K 10,29.

frijon (frion J 11,36 14,24 t 3,2 B, *vgl. 30a*) *sw.V.2 lieben* (*m. Inf.*: *gern tun* M 6,5): φιλεῖν M 6,5 10,37 J 11,3.36 12,25 K 16,22; *sonst* ἀγαπᾶν M 5,43.44.46 *usw.* (*häufig*). — φίλαυτοι *selbst liebend* · sik frijondans t 3,2; φιλήδονοι μᾶλλον ἢ φιλόθεοι · frijondans wiljan seinana mais þau guþ t 3,4.

frijondi *Fiō* φίλη *Freundin A.Pl.* L 15,9.

frijonds *Mnd* (*159*) φίλος *Freund*: *N.* M 11,19 J 11,11 L 7,34; *Vok.* frijond L 14,10; *N.Pl.* -s J 15,14; *A.* -s M 5,47 J 15,13.15 L 7,6 14,12 15,6 16,9; *D.* -am L 15,29.

frijons *Fi* (*155*) φίλημα *Kuß*: *D.* K 16,20 k 13,12. — *Komp.* ga-frijons.

ga-frisahtjan *sw.V.1* ἐντυποῦν *abbilden* k 3,7.

ga-frisahtnan *sw.V.4 ein Abbild werden*: ἄχρις οὗ μορφωθῇ Χριστὸς ἐν ὑμῖν *bis er Gestalt gewinne* · du laudjai gafrisahtnai *Randgl. zu* G 4,19 A.

frisahts *Fi* 1. εἰκών *Bild* K 15,49 k 3,18 4,4 C 1,15 3,10. — 2. τύπος *Beispiel* Ph 3,17 th 3,9 T 4,12; ὑποτύπωσις T 1,16 t 1,13; ὑπόδειγμα J 13,15. — 3. αἴνιγμα *Rätsel, dunkles Bild* K 13,12.

[**Friþareikeis**] *Gen. Friedrich*: †Friþareikeikeis Kal (*23. Okt.*).

ga-friþon *sw.V.2 versöhnen mit* (*Dat.* k 5,19 E 2,16): καταλλάσσειν k 5,18.19; ἀποκαταλλάσσειν E 2,16 C 1,20.21 (gafriþodai AB *nach* it). — *Vgl.* ga-friþons.

friusa *Dat.Sing.a* ψῦχος *Frost* k 11,27.

frodei *Fn Klugheit, Verstand*: σύνεσις L 2,47 K 1,19 E 3,4 C 1,9 3,16 (*Zusatz nach 1,9*); σοφία L 2,52; φρόνησις L 1,17 E 1,8. — Sk 1,25. — *Komp.* un-frodei.

froþs (d) *Adj.a klug, verständig*: σοφός T 1,17; συνετός L 10,21 K 1,19; σώφρων T 3,2; φρόνιμος M 7,24 R 11,25 K 4,10 k 11,19. — *Adv.* frodaba (*191 A 1*) *dsgl.*: νουνεχῶς Mc 12,34; φρονίμως L 16,8. — *Kompar. N.Pl.* frodozans L 16,8. — — *Vgl.* un-froþs.

fruma *Kompar.* (*187,5. 190,2*) *prior*: πρότερος E 4,22; τὸ πρότερον · þata frumo *zum erstenmal* G 4,13 (*197*); πρῶτος M 27,64 J 15,18 Mc 10,31 16,9 K 15,47 *u.* Unterschr. T Überschr. B *u.* 2,13. — ἐν σαββάτῳ δευτεροπρώτῳ · in sabbato anþaramma frumin *am zweitersten S.* L 6,1. — fruma sabbato: a) προσάββατον · *Tag vor dem S.* Mc 15,42; b) *Tag nach dem S., erster Wochentag vgl.* πρώτη σαββάτου · frumin sabbato Mc 16,9. — προδιδόναι · fruma giban R 11,35. — *Nominaler Dat.* fram fruma · ἀπ', ἐξ ἀρχῆς J 15,27 16,4 (*187,5*[1]). — *Fem.* frumei (-e K Unterschr. A, *vgl. 22 B*); T Überschr B; *D.* M 27,64.

frumabaur (*115,2*) *Mi* πρωτότοκος *Erstgeborener*: *N.* C 1,15.18; *A.* L 2,7.

frumadei *Fn Vorrang*: *A.* -ein habands · πρωτεύων *den ersten Rang einnehmend* C 1,18.

frumisti *Nia Anfang*: fram, us -ja ἐξ, ἀπ' ἀρχῆς J 6,64 8,44; in -jam · ἐν πρώτοις *in erster Linie* K 15,3.

frumists *Superl.* (*190,3*) *primus*: πρῶτος: *N.* Mc 9,35 10,44 T 1,15; *D.* -amma T 1,16. — *N.Fem.* -ista Mc 12,28.29.30. — *Neut.* frumist *Adv.* (τὸ) πρῶτον *zuerst*: M 8,21 J 10,40 *usw.* (*häufiger*). — *sonst sw.* sa frumista *usw.* (*häufiger*); fram -istin · ἀπ' ἀρχῆς L 1,2.

fugls *Ma* πετεινόν *Vogel*: *N.Pl.* M 8,20 L 8,5 9,58 Mc 4,4.32; *D.* M 6,26.

fula *Mn* πῶλος *Füllen*: *A.* L 19,30.33.35 Mc 11,2.4.5.7; *D.* J 12,15.

fulgins *Adj.a* (*134*) κρυπτός *ver-*

borgen: *N.Neut.* fulgin M 10,26 L 8,17; *G.* Mc 4,22. *Komp.* gafulgins.
fulhsni *Nia* τὸ κρυπτόν: *D.* -ja M 6,4.6.18; *A.Pl.* Sk 4,23.
fulla-fahjan *s.* -fahjan.
fulla-fraþjan *s.* fraþjan.
fullatojis *Adj.ja* τέλειος *vollkommen* *N.Pl.* M 5,48.
fullaweis (*115,1*) *Adj.a* τέλειος *vollkommen* (*weise*): *N.Pl.* -sai K 14,20.
fulla-weisjan *s.* -weisjan.
fullawita *sw.M* (*187,6*) τέλειος *vollkommen* (*an Wissen*): *A.* C 1,28; *N.Pl.* Ph 3,15 C 4,12. — *Vgl.* un-wita.
full[e]iþ *Akk.Sing.* *Fülle*: fulleiþ kaurnis *für* πλήρη σῖτον Mc 4,28 (*vgl. 22 E*); *G.Pl.* -þe: in dailai dagis dulþais aiþþau fulliþe *der Vollmonde* (?) · ἐν μέρει ἑορτῆς ἢ νουμηνίας *des Neumonds* C 2,16.
fulljan *sw.V.1* *füllen*: 1. *in Fülle verleihn* πληροῦν τι th 1,11. — 2. *etw. anfüllen mit* (*Gen. 266*) πληροῦν τί τινος R 15,13; πιμπλάναι τί τινος M 17,48.
ga-fulljan *mit etw.* (*Gen.* J 6,13 L 1,15 Mc 15,36, *vgl. 266*) *erfüllen* (*perfektiv, 294 ff.*); πιμπλάναι L 1,15 5,7; γεμίζειν J 6,13 Mc 15,36. *Vgl. PBB. 15,97.*
ufar-fulljan *überfüllen*: ὑπερπερισσεύομαι τῇ χαρᾷ · -iþs im fahedais (*Gen. 266*) k 7,4. — *intransitiv*: περισσεύοντες ἐν τῷ ἔργῳ · -jandans in waurstwa *überreich* K 15,58 (*vgl. 285*[a]).
us-fulljan *erfüllen, vollenden, ersetzen* (*perfektiv*) πληροῦν M 5,17 J 7,8 15,11 16,24 *usw.* (*häufiger*); τελεῖν M 11,1; τελειοῦν Neh 6,16. — *Sonst Kompp.*: ἀναπληροῦν K 16,17 G 6,2 Ph 2,30 Th 2,16; ἀνταναπλ. C 1,24; προσαναπλ. k 9,12 11,9. — πληροφορεῖν t 4,5. — ἀνακεφαλαιοῦν *zusammenfassen* R 13,9 (*u.* aftra usfulljan E 1,10). — *Im Pass. m. Gen.* (*266*): πεπλήρωμαι τῇ παρακλήσει · usfulliþs im gaþlaihtais k 7,4.
fullnan (fulnaiþ E 3,19 A, *vgl. 94*) *sw.V.4* πληροῦσθαί τινος *oder* τι *voll werden von* (*Gen.* L 2,40 C 1,9, *vgl. 266*); πλ. ἐν · in *m. Dat.* E 5,18; πλ. εἰς · du B *in m. Dat.* A E 3,19.
ga-fullnan *erfüllt werden von* (*perfektiv*; *m. Gen.* L 1,41.67, *vgl. 266*): γεμίζεσθαι Mc 4,37; πίμπλασθαι L 1,41.67; συμπληροῦσθαι L 8,23.
us-fullnan (-fulnan L 2,21.22 9,51 14,23, *vgl. 94*) *erfüllt werden von* (*perfektiv*; *m. Gen.* t 1,4, *vgl. 266*): πληροῦσθαι M 8,17 27,9 Sk 4,1 (J 3,29) 12,38 15,25 18,9.32 L 4,21 Mc 1,15 14,49 15,28 t 1,4; συμπληροῦσθαι L 9,51. — πίμπλασθαι L 1,23.57 2,6.21.22. — γεμίζεσθαι L 14,23.
fullo *Fn* πλήρωμα *Fülle, Füllung* (*was füllt*); *Flicken* M 9,16 Mc 2,21. *N.* R 11,12.25 K 10,26. 28 E 4,23; *A.* M 9,16 Mc 2,21 C 1,19; *G.* E 4,13; *D.* E 3,19.
fulls *st.Adj.a* (*180,3*): 1. πλήρης *voll von* (*Gen., vgl. 266,2*) L 4,1 5,12 Mc 8,19; Sk 7,15 Kal (*29. Okt.*). — ƕan managans spwreidans fullans gabruko · πόσων σπυρίδων πληρώματα κλασμάτων Mc 8,20; banjo fulls · ἡλκωμένος *eiternd, schwärend* L 16,20. — f. wairþan · πλησθῆναι L 4,28 5,26 6,11; πληρωθῆναι J 12,3. — 2. τέλειος *vollkommen* E 4,13.
fūls (*65*) *Adj.* *faul*: fuls ist · ὄζει J 11,39.
funins, funin: *Gen., Dat. zu* fon.
funisks *Adj.a* πεπυρωμένος *feurig*: *A.Pl.Fem.* -os E 6,16.
Fwgailus Φύγελος t 1,15.
fwnikisks (*19,10*) *Adj.a* *phönikisch*: *N.Fem.* -iska · Φοινίκισσα Mc 7,26.

g.

gaaggwei *Fn* στενοχωρία *Einschränkung* (*157*[1]): *N.* Sk 1,27; *D.* -agwein (*28 c*) 1,18.

gaarbja *Mn* συγκληρονόμος *Miterbe N.Pl.* E 3,6.

Gabaa Γαβαα: *G. indekl.* Neh 7,30.

Gabair Γαβερ: *G.* -is Neh 7,25.

gabairhteins *Fi/ō* (*152*[c]) ἐπιφάνεια *Erscheinung*: *A.* t 1,10.

1. **gabaur** *Na* λογία *Kollekte N.* (= -ίαι) K 16,2; *A.* K 16,1; φόρος *Steuer A.* R 13,7.

2. **gabaur*** (*115,2*) *Ma* κῶμος *Festgelage*: *N.Pl.* -os G 5,21; *D.Pl.* -am R 13,13. *Vgl. IF. 18,205f.*, *KZ. 42,326f.*

gabaurgja *Mn* συμπολίτης *Mitbürger*: *N.Pl.* E 2,19.

gabaurjaba *Adv.* (*191A1*) *gern*: ἡδέως Mc 6,20 12,37; ἥδιστα · filu gabaurjaba k 12,9, gabaurjaba 12,15 B (: laþaleiko A). — *Zusatz nach* it Mc 14,65. — *Randgl. zu* us lustum · κατὰ ἑκούσιον Phil 14.

gabaurjoþus *Mu* ἡδονή *Lust*: *D. Pl.* L 8,14.

gabaurþiwaurd *Na* γενεαλογία *Geschlechtsregister G.Pl.* T 1,4.

gabaurþs *Fi* (*118*) 1. *Geburt*: γένεσις L 1,14, γενετή J 9,1; mel -þais · τὰ γενέσια *Geburtstagsfeier* Mc 6,21; barne -þs τεκνογονία *das Kindergebären* T 2,15. — 2. *Abstammung, Geschlecht* γένος Mc 7,26, γενεά Mc 8,38. — 3. *Geburtsland* πατρίς L 4,23.24 Mc 6,4. — 4. þans us gabaurþai astans · τῶν κατὰ φύσιν κλάδων *die natürlichen Zweige* R 11,21.

gabei *Fn* πλοῦτος *Reichtum* L 8,14 Mc 4,19 *usw.* — *Fälschlich* R 11,15 *für* καταλλαγή (gafriþons k 5,18.19) *Ausgleich, Versöhnung, durch Einfluß von V. 12.*

gabeigs *s.* gabigs.

gabigjan *sw.V.1* πλουτίζειν *reich machen* k 6,10.

gabignan *sw.V.4 reich sein*: πλουτεῖν L 1,53; πλουτίζεσθαι k 9,11.

gabigs (-eigs, *vgl. PBB. 12,202*) *Adj.a* πλούσιος *reich an* (ἐν · in *m. Dat.* E 2,4); gabigs wairþan · πλουτῆσαι K 4,8 k 8,9 T 6,9 (*Prs.*); πλουτῶν εἰς · g. in *m. Akk. reich für* R 10,12: *N.* M 27,57 L 16,19 19,2 k 8,9 AB E 2,4 A, -eigs L 16,1 18,23 E 2,4 B; *D.* L 18,25 Mc 10,25; *N.Pl.* K 4,8 k 8,9 A T 6,9 AB, -eigai k 8,9 B; *A.* -eigans L 14,12. — *sw.N.* -eiga L 16,22; *G.* -eigins L 16,21, *D.Pl.* -eigam L 6,24. — — *Adv.* gabigaba (*191A1*) πλουσίως *reichlich* C 3,16.

gabinda *Fō* σύνδεσμος *Band A.Pl.* -os C 2,19 B.

gabindi *dsgl.* C 3,14 B.

gableiþeins *Fi/ō* (*152*[c]) οἰκτιρμός *Erbarmen*: *G.Pl.* -eino Ph 2,1.

Gabriel Γαβριήλ L 1,19.26.

gabruka *Fō* κλάσμα *Brocken*: *G. Pl.* J 6,13 L 9,17 Mc 8,8.19.20 Sk 7,26 (J 6,13).

gabundi *Fiō* σύνδεσμος *Band*: *D.* E 4,3.

gadaila *Mn* (*187,6*) *Teilnehmer, Genosse*: κοινωνός L 5,10 K 10,20 k 1,7, συγκοινωνός K 9,23; συμμέτοχος E 3,6 5,7. — οἱ ἀντιλαμβανόμενοι · þaiei -ans sind T 6,2.

gadauka* *Mn Hausgenosse*: τὸν Στεφανᾶ οἶκον · þans Staifanaus -ans K 1,16.

Gaddarenus* (*163*) Γαδαρηνός: *G. Pl.* -ene L 8,26.37 Mc 5,1.

gade*þ*s* (d) *Fi Tat*: εἰς υἱοθεσίαν · du suniwe -dai *zur Sohnschaft* E 1,5.

[**gadigis**] *Na* πλάσμα *Gebilde*: *Konjektur für* † gadikis R 9,20 A.

gadiliggs *M* ἀνεψιός *Vetter N.* C 4,10.

ga-do*f*s* (b) *Adj., nur im Neut.*: gadob ist (gadof ist Tit 2,1) πρέπει *es schickt sich für* (*Dat.*) E 5,3 T 2,10; gadob was Sk 1,19 2,21. — þata gadob *Schicklichkeit, Ordnung* Sk 1,16.

gadrauhts *Mi* στρατιώτης *Soldat*: *N.* t 2,3; *N.Pl.* J 19,2 Mc 15,16; *A.* M 8,9 L 7,8.

gafāh* (*53*) *Na* (*KZ. 42,326*) ἄγρα *Fang*: *G.* -is L 5,9.

gafaurds *Fi* συνέδριον *Versamm-*

lung, hoher Rat: *N.* so -ds Mc 14,55 15,1.

gafaurs (*115*[a]) *Adj.i/ja* (*183*[3]): κόσμιος *ehrbar N. Mask.* T 3,2; νηφάλιος *nüchtern, besonnen*: *N. A.Pl.Fem.* -jos T 3,11. — *Vgl.* un-faurs.

gafehaba *Adv.* (*191A1*) εὐσχημόνως *anständig* Th 4,12.

gafeteins *Fi/ō* (*152*[a]) καταστολή *Kleidung*; *D.* T 2,9.

gafilh* *Na* ἐνταφιασμός *Begräbnis*: *G.* -is J 12,7.

gafraþjei *Fn* σωφροσύνη *Klugheit, Besonnenheit D.* -ein T 2,15.

gafreideins *Fi/ō* (*152*[a]) περιποίησις *Erhaltung, Bewahrung*: *G.* E 1,14 (ganistais *Randgl. in* A *ist kein Synonym, sondern Zusatz nach* Th 5,9); *D.* Th 5,9.

gafrijons *Fi* φίλημα *Kuß*: *D.* Th 5,26.

gafriþons *Fi* καταλλαγή *Versöhnung*: *G.* k 5,18.19. — *Dafür* gabei R 11,15 (*nach V. 12*).

gafulgins *Adj.a verborgen vor* (ἀπό · af L 18,34; faura 19,42): κεκρυμμένος L 18,34; ἀποκεκρυμμένος E 3,9 C 1,26. — gafulgins wisan · κεκρύφθαι C 3,3; κρυβῆναι L 19,42 (*vgl. dagegen* fulgins · κρυπτός).

gagg* *Na* (*Gang d.i.*) *Weg, Straße*: *D.Sg.* ana gagga · ἐπὶ τοῦ ἀμφόδου Mc 11,4; *A.Pl.* ana gagga · *in plateis* it Mc 6,56, *vgl. IF.* *27,152 ff.*

gaggan *defekt.red.V.3* (*Prät.* gaggida L 19,12 *sonst* iddja *211,3*) *gehn*: 1. ἄγειν J 11,7 11,15 *u.ö.*; ὑπ- M 5,24.41 *usw.* — 2. ἔρχεσθαι Sk 3,24 (M 3,11) L 3,16 *usw.*; ἀπ- M 8,19 L 5,14 9,57.60; εἰσ- M 6,6 Mc 6,10; ἐξ- Mc 3,6. — 3. πορεύεσθαι M 8,9 9,13 11,4 *usw.*; δια- L 6,1; εἰσ- Mc 6,56. — 4. ἀναβαίνειν Mc 10,32; κατα- L 2,51. — 5. στοιχεῖν G 5,25 Ph 3,16. — 6. προκόπτειν t 2,16. — 7. περιπατεῖν M 9,5 11,5 J 6,19 *usw.* — ἀκολουθεῖν (*s.u.*) M 9,9.19 J 11,31 *usw.* — gaggan gamotjan · ὑπαντεῖν J 12,18 (*nach V. 13*). — — raihtaba gaggan ὀρθοποδεῖν G 2,14. — *abhängig*: afar *m. Dat.* · ἀκολουθεῖν M 9,5 11,5 J 6,19 *usw.*; ὀπίσω Sk 3,24 (M 3,11) *u.ö.*, ἐπί τι L 15,4. — ana *m. Akk.* · ἐπί τινα L 14,31, ἐπί τινος J 6,19 εἴς τι J 6,21. — du · πρός τινα J 11,15 *usw.*, εἴς τι J 11,38 *u.ö.* — hindar *m. Akk.* · ὀπίσω Mc 8,33. — in *m. Dat.* ἐν J 7,1 *usw.*, εἰς εἰρήνην L 8,48 (: in *m. Akk.* L 7,50 *u.ö.*) in *m. Akk.* · εἰς M 6,6 *usw.* — bi *m. Dat.* κατά τι *nach, gemäß* Mc 7,5 R 8,1 *u.ö.*

af-gaggan *weggehn von* (af *m. Dat.*): ἀποβαίνειν L 5,2; ἀφίστασθαι L 2,37 (ἀπό · faizra *m. Dat.*); ἀναχωρεῖν J 6,15, ὑποχωρεῖν L 9,10. — πορεύεσθαι M 11,7.

afar-gaggan *nachgehn, folgen*: διώκειν *abs.* Ph 3,12; ἐπί τι · afar *m. Dat.* Ph 3,14. — *m. Dat.* ἀκολουθεῖν M 8,23; ἐπακολουθεῖν T 5,24; mis sis afargaggan · αὐτῷ συνακολουθῆσαι Mc 5,37.

ana-gaggan ἐπέρχεσθαι *kommen* E 2,7.

at-gaggan *hinzugehn, kommen*: 1. ἔρχεσθαι M 5,24 9,15 25,39 *usw.* a) εἰσέρχεσθαι J 10,1 L 1,9 *usw.*; atgaggan inn M 9,25 Mc 6,22 K 14,23. b) ἐξέρχεσθαι (ἔξω) atgaggan ut J 18,29 (*vgl.* 19,4). c) ἐπέρχεσθαι L 1,35. d) κατέρχεσθαι dalaþ atgaggan L 9,37. e) προσέρχεσθαι M 9,14 26,73 *u.ö.*; atgaggan du L 8,44. — 2. ἐνίστασθαι t 3,1. — 3. καταβαίνειν J 6,16 L 8,23 9,54 18,14 Mc 1,10; atgaggan dalaþ M 7,25. 27 8,1 L 6,17 Mc 9,9. — 4. παραγίνεσθαι L 8,19. — 5. πορεύεσθαι L 14,10; ἐκπορεύεσθαι L 3,7. — 6. ἐγγίζειν · atgaggan neƕ *m. Akk.* L 15,25. — — *abhängig* ana *m. Akk.* · ἐπί; du · ἐπί, πρός, εἰς L 18,14 τινί; *Zusatz* du imma L 9,12 (*nach* M 14,17).

du-atgaggan προςέρχεςθαί τινι *hinzukommen zu* (*Dat.* M 8,5 9,28 26,69) M 8,25 9,20 L 7,14 8,24 *usw.*
inn-atgaggan *hineinkommen*: εἰςέρχεςθαι M 8,5 27,53 *u.ö.*; ἐμβαίνειν M 8,23; εἰςπορεύεςθαι Mc 4,19. — *abhängig*: in *m. Akk.* · εἰς M 8,5.23 27,53.
faur-gaggan *vorübergehn*: διαπορεύεςθαι L 18,36; παραπορεύεςθαι Mc 11,20 [15,29] (*Konjektur GLs. für* † faura- CA); παράγειν (*Hss.* AK Π) L 18,39.
faur-bigaggan *m. Akk.* προάγειν τινά *einem vorausgehn* Mc 10,32 16,7.
faura-gaggan 1. *vorangehn*: προπορεύεςθαι L 1,76; προάγειν Mc 11,9. — 2. *vorstehn* προΐςταςθαι T 3,4.12; προςτῆναι T 3,5. — *Über* † Mc 15,29 *vgl.* faurgaggan.
ga-gaggan 1. ςυνάγεςθαι (πρός · du) *zusammenkommen* J 18,2 Mc 6,30, samaþ gagaggan K 5,4; ςυνέρχεςθαι · gagaggan sik Mc 3,20; ἐπιπορεύεςθαι (πρός · du) *sich* (*zusammen*) *begeben* L 8,4. — 2. *rein perfektiv* (*294 ff.*) a) *ingressiv*: γίνεται *tritt ein* Mc 11,23; b) *effektiv*: τοῦτό μοι ἀποβήςεται εἰς · þata mis gagaggiþ du *schlägt aus* Ph 1,19.
inn-gaggan *hineingehn*: εἰςπορεύεςθαι L 8,16 19,30 Mc 7,15.18 11,2; ἐμβαίνειν Mc 5,18; εἰςέρχεςθαι M 7,13 8,8 *usw.* — inngaggan framis · προβαίνειν *fortgehn* Mc 1,19. — *abhängig* in *m. Akk.* · εἰς L 10,5.10 *u.ö.*; þairh · διά τινος M 7,13 J 10,2.9; uf *m. Akk.* · ὑπό τι M 8,8 L 7,6.
miþ-gaggan (mididdjedun L 7,11, *vgl. 25*) *m. Dat. mitgehn mit*: ςυναναβαίνειν Mc 15,41; ςυμπορεύεςθαι L 7,11 14,25.
þairh-gaggan 1. *hindurch-, vorübergehn*: a) *m. Akk.* διέρχεςθαί τι L 2,35 K 16,5, διά τινος K 10,1; b) and · τινός L 19,4; κατά τινος L 9,6; c) þairh · διά τινος L 17,11 *u.* παραπορεύεςθαι διά τινος Mc 2,23. — παράγειν J 9,1. — παρέρχεςθαι L 18,37. — 2. *herumgehn, durchstreifen*: περιέρχεςθαί τι (*Akk.*) T 5,13.
ufar-gaggan 1. *m. Akk.* παρέρχεςθαί τι *etw. übertreten* L 15,29; Sk 1,15.18.20. — 2. *absolut*: ὑπερβαίνειν *übergreifen* Th 4,6.
us-gaggan *aus-, hinausgehn*: ἔρχεςθαι J 6,15; ἐξέρχεςθαι M 5,26 8,32.34 *usw.* (*häufig*; usgaggan ut M 9,32 J 18,4.16 *u.ö.*); ἀνέρχεςθαι J 6,3. ἀναβαίνειν L 2,42 9,28 *usw.*; προςαναβαίνειν L 14,10. — *abhängig*: ana *m. Akk.* εἰς M 11,7 J 6,3 L 10,10 ἐπί τι L 8,27; and · ἐν L 7,17, εἰς M 9,26 *u.ö.*; du · πρός Mc 1,5; in *m. Dat.* · εἰς Mc 7,19, in *m. Akk.* · εἰς M 26,71 L 2,42 6,12 *usw.*; ufar *m. Akk.* · πέραν J 18,1; us · ἐκ Mc 1,26 · ut us ἔξω τινός Mc 11,19; *sonst* ἔξω; wiþra · εἰς ςυνάντηςιν M 8,34; *Infin.* M 11,7. 8.9 *u.ö.*
ūt-gaggan *hinaus-, ausgehn*: ἐξέρχεςθαι J 10,9; ἐκπορεύεςθαι ἀπό (us) Mc 7,15.
wiþra-gaggan *m. Akk.* ὑπαντᾶν τινι *entgegengehn* J 11,20.
gagrefts *Fi* δόγμα *Beschluß, Verordnung N.* L 2,1; *D.* in gagreftai A (: gagreiftai B, *vgl. 22 A*) ist · πρόκειται *liegt vor* k 8,12.
gagudei *Fn* εὐςέβεια *Frömmigkeit*: *N.* T 4,8 A (: gagudein B, *vgl. 157*[a]) 6,6 AB *G.* T 3,16 *usw.*
gaguþs* (gaguds, *25 C*) *Adj.a* εὐςχήμων *anständig*, *ehrbar N.* Mc 15,43. — *Adv.* gagudaba (*191 A1*) εὐςεβῶς *fromm* t 3,12.
gahāhjo *Adv.* (*191 A2*) *im Zusammenhang*: καθεξῆς *der Reihe nach* L 1,3.
gahails *Adj.a* ὁλόκληρος *ganz unversehrt A.* -ana Th 5,23.
gahait *Na* ἐπαγγελία *Verheißung*: *G.* R 9,8 *u.ö.*; *D.* G 4,23 *u.ö.*; *N.Pl.* -a R 9,4 k 1,20; *A.* R 15,8 *u.ö.*; *G.* E 2,12; *D.* t 1,1, bi -am ·

κατ' ἐπαγγελίαν G 3,29 (*Pl. nach* t 1,1).
gahauseins *Fi/ō* (*152*[a]) ἀκοή *Gehör*, (*Gehörtes d.i.*) *Predigt*: *N.* R 10,17; *D.* R 10,17 G 3,2.5.
gahlaiba *Mn* (*187*[a]) *Genosse*: συστρατιώτης *A.* Ph 2,25; συμμαθητής *D.Pl.* -am J 11,16.
gahlaifs* (b) *Adj.a Genosse*: *D. Pl.* -baim -bim Urk. v. Neapel.
[**ga-hnipnan**] *sw.V.4, Pt.Prs.* gahnipnands, *Konjektur Bethges für* † ganipnands Mc 10,22 CA.
gahobains (*152*[b]) *Fi* ἐγκράτεια *Enthaltsamkeit* *N.* G 5,23 AB. — *Vgl.* un-gahobains.
gahraineins *Fi/ō* (*152*[a]) καθαρισμός *Reinigung*: *D.* L 5,14 Mc 1,44.
gahugds *Fi* διάνοια *Gesinnung* *D.* L 1,51 10,27 Mc 12,30 E 4,18 C 1,21; νοῦς *Sinn D.* R 7,25; συνείδησις *Gewissen A.* K 8,12 *D.* 10,27 T 3,9 t 1,3. *Randgl.* gahugdai A *zu* miþwissein · συνειδήσεως T 1,5. — in allai hauneinai -ais · τῇ ταπεινοφροσύνῃ Ph 2,3 (*vgl.* E 4,2 C 2,18, *wo nur* hauneins *steht*); *wohl nach lat. in humilitate mentis.*
gaƕairbs *Adj.a fügsam, getreu*: *sw.D.Pl.* Sk 6,25. — *Vgl.* un-gaƕairbs.
gaƕeilains *Fi* ἄνεσις *Verweilen, Ruhe*: *A.* k 2,13; *G.* k 7,5.
gaiainna γέεννα: *A.* in -an M 5,22. 29.30 10,28 Mc 9,43.45.47.
gaidw* *Na* ὑστέρημα *Mangel*: *A.* Ph 2,30; *A.Pl.* k 9,12 C 1,24.
gailjan *sw.V.1* εὐφραίνειν *fröhlich machen* k 2,2.
Gainnesaraiþ *indekl. D.* Γεννησαρέθ L 5,1.
gairda *Fō* ζώνη *Gürtel*: *A.* Mc 1,6; *A.Pl. f. gr. Sg.* Mc 6,8.
bi-gairdan *abl.V.3,2* (*206*) *umgürten*: περιζωσάμενος · bigaurdans L 17,8.
uf-gairdan *dsgl.*: περιζωσάμενοι τὴν ὀσφὺν ὑμῶν ἐν ἀληθείᾳ · ufgaurdanai hupins izwarans sunjai E 6,14 (*256,1*).
Gairgaisainus* *Mu/i* (*163*) Γεργεσηνός: *G.Pl.* -aine M 8,28.
gairnei *Fn* ἐπιπόθησις *Verlangen A.* k 7,7.11 προθυμία *Wunsch A.* 9,2; *D.* 8,19. — *Komp.* faihugairnei; *vgl.* faihu-, seinai-gairns.
gairnjan *sw.V.1 m. Gen.* (k 9,14 Ph 2,26 T 3,1 6,10) *begehren, verlangen nach*: ἐπιποθεῖν k 5,2 9,14 Ph 2,26 Th 3,6 t 1,4; ἐπιθυμεῖν L 15,16 16,21 17,22 R 7,7 G 5,17 T 3,1; ὀρέγεσθαι T 3,1 6,10; θέλειν L 8,20. — χρείαν ἔχειν *bedürfen* L 19,31 Mc 11,3.
gairuni* *Nia* πάθος *Leidenschaft*: *D.* -ja Th 4,5.
us-gaisjan *sw.V.1 erschrecken*: -iþs ist · ἐξέστη *ist von Sinnen* Mc 3,21.
gaitein* *Na* ἔριφος *Böcklein*: *A.* L 15,29. — *Vgl.* fadrein, gumein, (qinein), swein *N.*
gaits *Fi* χίμαρος *Ziege*: -s gamanwida was Neh 5,18.
Gaïus Γάϊος (*163*): *N.* R 16,23; *A.* -u K 1,14.
gajuk *Na* ζεῦγος (*Gespann*) *Paar A.* L 2,24.
gajuka *Mn* (*187,6*) *Genosse*: ἑτεροζυγοῦντες *mit andern* (*von ungleicher Art*) *am selben Joche ziehend* · -ans (*gr. got. Dat.*) k 6,14. — *wohl Vok. Fem.* waliso gajuko · γνήσιε σύζυγε Ph 4,3.
gajuko *Fn* (*Zusammenjochung, -stellung*) *Gleichnis*: παροιμία J 10,6 16,25; παραβολή L 4,23 5,36 6,39 *usw.* (*häufig*).
gakunds *Fi* πεισμονή *Überredung*: *N.* so -ds G 5,8.
gakunþs *Fi*: uf gakunþai *überträgt unklarer Weise* ἀρχόμενος L 3,23; *vgl. Anm. zur Stelle.*
gakusts *Fi* δοκιμή *Probe*: *A.* k 9,13.
galaista *Mn* (*187,6*) *m. Dat.* (*256,2*) *Nachfolger*; *mit* wisan: στοιχεῖν τινι *folgen* G 6,16; παρακολουθεῖν τινι t 3,10. — *mit* wairþan: καταδιῶξαί τινα Mc 1,36.

Galateis (*163*) *Nom.Plur.* Γαλάται: *Vok.* -eis G 3,1; *G.* Galatie K 16,1 A (*KZ. 41,168*[1]); *D.* -im G Überschr. Unterschr.

Galatia* Γαλατία (*163*): *G.* -iais K 16,1 B G 1,2; *D.* -iai t 4,10.

1. **galaubeins** *Adj.a* πιστός *gläubig*: *A.Pl.Neut.* Tit 1,6.

2. **galaubeins** *Fi* πίστις *Glaube*: *N.* M 9,22 L 7,50 8,25 *usw.* (*häufig*). *Vgl.* un-galaubeins.

galaufs* (b) *Adj.a wertvoll*: *D.* du -bamma kasa · εἰς τιμὴν σκεῦος *zu einem wertvollen Gefäß* R 9,21; wairþa -bamma · *pretio magno* K 7,23 (*nach* K 6,20 Lat). *D.Pl.* wastjom galaubaim · ἱματισμῷ πολυτελεῖ *in kostbaren Kleidern* T 2,9 A (: galubaim B, *wohl Schreibfehler*).

galeika* *Mn* (*187,6*) σύσσωμος *eines Leibes*: *A.Pl.* -ans E 3,6.

galeiki* *Nia* ὁμοίωμα *Abbild*: *D.* -ja R 8,3 Ph 2,7.

galeiks *Adj.a m. Dat. ähnlich*: παρόμοια τοιαῦτα · *dergleichen* Mc 7,8.13; *sonst* ὅμοιος L 6,47. 48.49 *u.ö.* — galeiks wisan · ὁμοιάζειν *ähnlich sein, gleichen* Mc 14,70; galeiks wairþan · ὁμοιωθῆναι R 9,29. — *Man beachte den Gegensatz*: ni ibnon ak galeika sweriþa Sk 5,22 *und* ni ibnaleika frijaþwa ak galeika Sk 5,26. — *Adv.* g a l e i k o (*191 A2*) *für* ἴσα *gleich* Ph 2,6, *vgl. Anm. zur Stelle.*

Galeilaia Γαλιλαία (*163*): *A.* -aian L 2,39 4,14 17,11 Mc 1,39 9,30 16,7. *G.* -aias L 1,26 4,31.44 5,17 Mc 1,9.16.28 6,21 (*ellipt.* þis -aias *sc.* landis L 3,1, *vgl. die Fortsetzung*), *D.* -aia M 27,55 J 7,1.9.41.52 L 2,4 8,26 Mc 1,14 [3,7] (*Konjektur für* †-aian) 15,41 Sk 8,26.

Galeilaius *Mu/i* (*163*) 1. Γαλιλαῖος: *D.* -aiau M 26,69. — 2. *Als Vertretung des Landesnamens* τῆς Γαλιλαίας (*KZ. 41,168*[3]) *G. Pl.* -aie J 6,1 12,21 Mc 7,31.

galga *Mn* σταυρός *Pfahl, Kreuz* M 10,38 27,42 L 9,23 *usw.* (*häufiger*).

galigri *Nia* (κοίτη) concubitus *Beilager*: *ex uno concubitu* it · us ainamma -ja R 9,10.

galiug *Na Lüge*: 1. galiug taujan · δολοῦν *fälschen* k 4,2. — galiug weitwodjan · ψευδομαρτυρεῖν *falsch zeugen* (*imperfektiv*) Mc 14,56.57. — 2. εἴδωλον *Götzenbild*: miþ -am · μετὰ εἰδώλων k 6,16. — -am skalkinonds · εἰδωλολάτρης *Götzendiener* K 5, 10.11. — þatei -am saljada (gasaliþ ist) · εἰδωλόθυτον *Götzenopfer* K 10,19.(28). — in -e stada · ἐν εἰδωλείῳ *im Götzentempel* K 8,10.

galiugaapaustaulus *Mu/i* (*163*) ψευδαπόστολος *falscher Apostel*: *N.Pl.* -eis k 11,13.

galiugabroþar *Mr* (*158*) ψευδάδελφος *falscher Bruder*: *G.Pl.* -re G 2,4; *D.* -rum k 11,26.

galiugaguþ (d) *Na* (*133*[1]) εἴδωλον *Götze*: *N.Pl.* -da K 10,19.20; *G.* -de skalkinassus · *idolorum servitus* it *Götzendienst* E 5,5 G 5,20 C 3,5; *D.* -dam gasaliþ · εἰδωλόθυτα *Götzenopfer* K 8,10.

galiugapraufetus* *Mu/i* (*163*) ψευδοπροφήτης *falscher Prophet*: *N.Pl.* -eis Mc 13,22; *D.* -um L 6,26.

galiugaweitwoþs (d) *unreg.M.* (*161*[1d]) ψευδομάρτυρ *falscher Zeuge*: *N.Pl.* -ds K 15,15. — ni -ds (*25 C*) sijais · μὴ ψευδομαρτυρήσῃς L 18,20, *ähnl.* Mc 10,19.

galiugaxristus *Mu* (*163*) ψευδόχριστος *falscher Christus*: *N. Pl.* -jus Mc 13,22.

†**galubaim** *Dat.Pl.* T 2,9 B, *wohl verschrieben f.* galaubaim A; *s.d.*

gamaindūþs (þ) (*66*) *Fi* κοινωνία *Gemeinschaft N.* K 10,16; *A.* Ph 3,10; *G.* -þais k 9,13; *G.Pl.* -þe k 6,14 Ph 2,1.

gamainei *Fn* κοινωνία *Gemeinschaft*: *A.* k 8,4; *G.* G 2,9.

gamainja *Mn* (*187*[6]) *Teilnehmer*: μηδὲ κοινώνει ἁμαρτίαις ἀλλο-

τρίαις· ni -ja siais (sijais B) frawaurhtim framaþjaim T 5,22.
gamains *Adj.i/ja* (*183*) κοινός *gemein d.i.* a) *gemeinsam N.* Sk 1,3; *D.Fem.* -jai Tit 1,4. b) *unheilig N.Neut.* ἐκείνῳ κοινόν· þamma gamain ist R 14,14; *D.Pl.* -jaim Mc 7,2. — συγκοινωνός ... τῆς ῥίζης καὶ τῆς πιότητος ... ἐγένου· -s þizai [waurtai] († waurhtsa A) jah smairþra warst *teilhaftig* R 11,17. — συγκοινωνήσαντές μου τῇ θλίψει· -ja briggandans meina aglon *teilnehmend an* Ph 4,14.
gamainþs *Fi* ἐκκλησία *Versammlung* alla -nþs Neh 5,13 (*vgl. Langner Nehemiafragmente S.17*).
gamalþs* (d) *Adj.a* ἀνάπηρος *verkrüppelt* L 14,13.21; τεθραυσμένος *verwundet* L 4,19: *Nur st.sw. Akk.Pl.* -dans.
gamalteins *Fi Auflösung*: *G.* -ais *Randgl. in* A *zu* diswissais· ἀναλύσεως *des Scheidens, Heimgangs* t 4,6 (*vgl. Anm. zur Stelle*).
gaman *Na* 1. *Mitmensch*: μέτοχος *Teilnehmer D.Pl.* L 5,7; κοινωνός *Genosse N.* gaman mein k 8,23, *D.* Phil 17. — 2. κοινωνία *N.* k 13,13.
† **gamarko** *angebl. Grenznachbarin* G 4,25, *jedoch macht das griech.* συστοιχεῖ *wahrscheinlich, daß* gamarkoþizai *für* gamarkoþ þizai *steht*; *vgl.* ga-markon *sw.V.2.*
gamarzeins *Fi* σκάνδαλον *Ärgernis*: *A.* R 14,13 K 1,23; *G.* R 9,33.
gamaudeins *Fi/ō* (*152*[6]) ὑπόμνησις *Erinnerung*: *A.* t 1,5.
gameleins *Fi/ō* (*152*[6]) *Schrift*: γραφή *N.* J 7,38.42 T 5,18; γράμματα *Buchstabenschrift D.Pl.* -im k 3,7.
gaminþi *Nia* μνεία *Gedächtnis, Erinnerung*: *N.* Kal (*29. Okt.*); *A.* Th 3,6 t 1,3.
gamitons *Fi* (*152*[5]) διάνοια *Gedanke G.Pl.* E 2,3.
gamunds *Fi Andenken, Gedächtnis*: μνεία *A.* E 1,16; μνημόσυνον *D.* Mc 14,9; ἀνάμνησις *D.* K 11,24.25.
ganauha *Mn* αὐτάρκεια *Genüge, genügendes Auskommen A.* k 9,8 Sk 7,13; *Genügsamkeit D.* T 6,6.
ganists *Fi* σωτηρία *Rettung, Heil*: *N.* R 11,11; *A.* t 2,10 Sk 1,13; *G.* E 1,13 Ph 1,28 *u. Randgl.* -ais *zu* gafreideinais· περιποιήσεως *d. Erhaltung* E 1,14 A; *D.* R 10,10 k 7,10 Ph 1,19 t 3,15.
ganiþjis *Mja* συγγενής *Verwandter*: *N.Pl.* L 1,58; *D.* L 2,44 Mc 6,4.
ganohs *st.Adj.a* (*180,3*) *genug, viel*: ἱκανός *N.Pl.* L 7,11 K 11,30; *A.Pl.Neut.* L 20,9; *N.Sg.Fem.* L 7,12, *D.* Mc 10,46. — *A.* πολλά· ganoh J 16,12. — οὐκ ἀρκοῦσιν αὐτοῖς· ni -ai sind þaim J 6,7.
gansjan *sw.V.1 verursachen*: κόπους μοι μηδεὶς παρεχέτω· arbaide ni ainshun mis gansjai G 6,17.
1. **gaqiss** (*115,1*) *Adj.a übereinstimmend*: gaqiss im witoda· σύμφημι τῷ νόμῳ R 7,16; *A.Pl.* gaqissans wairþan Sk 1,21.
2. **gaqiss** (*115,1*) *Fi* τὸ σύμφωνον *Verabredung*: *D.* -ssai K 7,5.
gaqumþs *Fi Zusammenkunft, Versammlung*: συνέδριον (*höchstes heimisches Gericht*) *D.* M 5,22; συναγωγή *D.* J 18,20; *D.Pl.* M 6,2.5 9,35 L 4,15; ἐπισυναγωγή *Vereinigung* th 2,1. — us -im dreiband izwis· ἀποσυναγώγους ποιήσουσιν ὑμᾶς J 16,2.
garaideins *Fi/ō* (*152*[6]) *Anordnung, Satzung, Regel*: διαταγή *D.* R 13,2; δόγμα *D.Pl.* E 2,15 (-im *fälschlich zu* gatairands *gezogen*); κανών *G.* k 10,13; *D.* k 10,15 G 6,16, τῷ αὐτῷ στοιχεῖν κανόνι (*K) · samon gaggan -einai Ph 3,16 A. — witodis garaideins· νομοθεσία *Gesetzgebung* R 9,4.
garaihtei *Fn Gerechtigkeit*: δικαίωμα *Gebot* L 1,6 R 8,4; *sonst* δικαιοσύνη M 5,20 L 1,75 *usw.* (*häufig*).

garaihteins *Fi/ō* (*152*[a]) ἐπανόρθωσις *Zurechtweisung D.* t 3,16.
garaihtiþa *Fō* δικαιοσύνη *Gerechtigkeit*: *A.* J 16,8.10; *D.* R 10,10.
garaihts *Adj.a* δίκαιος *gerecht* M 5,45 10,41 *usw.* (*häufig*). — δικαιοῦν -ana domjan *für gerecht halten, rechtfertigen* L 7,29 16,15, qiþan *dsgl.* G 5,4; *Pass.* δικαιοῦσθαι G 2,16 *u.* δικαιωθῆναι *ebd. gerechtfertigt werden* · -s wairþan G 2,16, -s gadomiþs wairþan T 3,16, ei -ai domjaindau G 2,17. — οὐχ ὅτι ... τετελείωμαι · ni þatei -s gadomiþs sijau Ph 3,12. — *Kompar.* ὁ δεδικαιωμένος · sa garaihtoza gataihans (*vgl.* it) L 18,14. — *Adv.* garaihtaba (*191A1*) δικαίως *gerecht, mit Recht* K 15,34 Th 2,10; Sk 3,13 6,22.
garaiþs* (d) *Adj.a* διατεταγμένος *angeordnet*: *N.Neut.* garaid (*25 C*) L 3,13. — *sw.A.Fem.* Sk 1,19.
garazna *Mn* γείτων *Nachbar*: *N.Pl.* J 9,8; *A.* L 14,12 15,6.
garazno *Fn* ἡ γείτων *Nachbarin*: *A.Pl.* L 15,9.
garda *Mn* αὐλή (*Hürde*) *Viehhof*: *A.* -an J 10,1.
gardawaldands *Mnd* (*159*) οἰκοδεσπότης *Hausherr*: *N.* L 14,21 *A.* -nd M 10,25.
gards *Mi* (*152*[8a]) *Haus, Hauswesen, Familie*: οἶκος M 9,6.7 11,8 *usw.* (*häufig*); οἰκία M 8,6.14 9,10 *usw.* (*häufig*); αὐλή *Hof* Mc 14,54, *Prätorium* 15,16. — προαύλιον *Platz vor dem Hofe* · faur gard Mc 14,68. — fram þis fauramaþleis (*sc.* garda) L 8,49. — *Kompp.* aurti-, midjun-, weina-gards.
garedaba *Adv.* (*191A1*) εὐσχημόνως *anständig* R 13,13.
garehsns *Fi* προθεσμία *bestimmte Zeit A.* G 4,2. — *In der Skeireins*: *Bestimmung, Plan*: *N.* 1,12 3,3 4,7; *G.* 4,22; *D.* [2,25] 3,27 8,19; *A.* 1,7.19 2,21.
gariudei *Fn* αἰδώς *Schamhaftigkeit D.* -ein T 2,9 B (A *unleserlich*).
gariudi *Nia* σεμνότης *Ehrbarkeit*: *D.* T 2,2 AB.
gariuþs* (-riuds T 3,2, *vgl.* *25 C*) *Adj.a* σεμνός *ehrbar*: *N.* T 3,2 (*Interpolation*); *N.Neut.* -d (*25 C*) Ph 4,8; *A.Pl. Mask.* T 3,8, *Fem.* T 3,11.
garūni (*65*) *Nia* συμβούλιον *Beratung*: *A.* M 27,1 C (: runa AC). Mc 3,6 15,1.
garunjo *Fn* πλημμύρα *Flut D.* L 6,48.
garuns (*115,1*) *Fi* ἀγορά *Markt*: *D.* -sai L 7,32 [*Pl.* -sim M 11,16]; ῥύμη *Straße D.Pl.* M 6,2.
gasahts *Fi* ἔλεγχος *Vorwurf*: *D.* t 3,16 Sk 8,8.25; *A.* Sk 8,26.
gasateins *Fi/ō* (*152*[a]) καταβολή *Grundlegung*: *A.* E 1,4.
gasinþa* *Mn Gefährte*: συνέκδημος ἡμῶν *unser Reisegefährte, 'er begleitet uns'* (*Weizs.*) · miþ gasinþam uns k 8,19 AB.
gasinþja* *Mn Gefährte*: αὐτὸν ἐν τῇ συνοδίᾳ εἶναι *daß er in der Reisegesellschaft sei* · in gasinþjam ina wisan L 2,44.
gaskadweins* *Fi/ō* (*152*[a]) σκεπάσματα *Bedeckung A.* T 6,8.
gaskafts *Fi* 1. *Erschaffung*: καταβολή *A.* J 17,24; κτίσις *N.* R 8,39 k 5,17 G 6,15; *A.* C 1,23; *G.* Mc 10,6 13,19 C 1,15. — 2. *Geschöpf* κτίσμα *G.* T 4,4.
gaskaideins *Fi/ō* (*152*[a]) διαστολή *Unterschied N.* R 10,12.
gaskalki *Nia* σύνδουλος *Mitknecht*: *N.* C 4,7; *D.* C 1,7.
gaskohi *Nia* ὑποδήματα *Sandalen, Schuhe A.* L 10,4 15,22.
gaskohs *Adj.a beschuht*: gaskohai suljom · ὑποδεδεμένοι σανδάλια *mit Sandalen beschuht* Mc 6,9; -ai fotum · ὑποδησάμενοι τοὺς πόδας *an den Füßen beschuht* E 6,15 (*256,1*).
gastigodei *Fn* φιλοξενία *Gastfreundschaft*: *A.* R 12,13.
gastigoþs* (d) *Adj.a* φιλόξενος *gastfrei*: *N.* -gods (*25 C*) T 3,2 AB Tit 1,8B.
gasts *Mi* ξένος *Fremdling* (*Gast*):

N. M 25,43; *A.* M 25,38.44; *N.Pl.* E 2,12.19; *D.* M 27,7. — gastins andniman · ξενοδοχῆσαι T 5,10.

gataura *Mn* σχίσμα *Riß* *N.* M 9,16 Mc 2,21.

gataurþs* *Fi* καθαίρεσις *Zerstörung*: *D.* -þai k 10,4.8 13,10.

gatemiba *Adv.* (*191A1*) *geziemend* Sk 2,24.

gatils *Adj.a* εὔκαιρος *passend* *N.* Mc 6,21; εὔθετος εἰς *geschickt zu* (in *m. Akk.*) *N.* L 9,62. — *Adv.* gatilaba (*191A1*) εὐκαίρως *zur rechten Zeit, passend* Mc 14,11.

gatimreins *Fi/ō* (*152*[6]) οἰκοδομή *im Sinne von* οἰκοδόμησις *Erbauung*: *G.* k 12,19; *D.* k 13,10.

gatimrjo *Fn* οἰκοδομή *im Sinne von* οἰκοδόμημα *Gebäude*: *N.* E 2,21; *A.* k 5,1.

gatwo *Fn* πλατεῖα *Gasse*: *A.Pl.* L 14,21.

gaþagki *Nia* *Bedacht*: us -ja φειδομένως *spärlich* k 9,6.

gaþaurbs *Adj.* ἐγκρατής *enthaltsam* *N.* Tit 1,8.

gaþlaihts *Fi* *Trost* παράκλησις; παραμύθιον *nur* Ph 2,1, *wo* gaþrafsteins *für* παράκλησις *vorausgeht*: *A.* L 6,24 k 1,4 th 2,16; *G.* k 1,6.7 7,4; *D.* k 7,7 T 4,13; *G.Pl.* k 1,3 Ph 2,1.

gaþrafsteins *Fi/ō* (*152*[6]) *Trost* παρηγορία C 4,11; *sonst* παράκλησις: *N.* k 1,5; *A.* R 15,4; *D.* k 7,13 C 4,11; *G.Pl.* -eino Ph 2,1. — *ungenau* ἀποστεῖλαι ἐν ἀφέσει *entlassen in Freiheit* · fraletan in gaþrafstein L 4,19.

gaþrask *Na* ἅλων *Tenne, Ausdrusch* *A.* -sk sein L 3,17.

gauja *Mn* *Gaubewohner*: *Plur. für* ἡ περίχωρος *Umgegend* L 3,3 8,37. — *Vgl. Pl.* bisitands *für* περίχωρος L 4,14 7,17 Mc 1,28.

Gaulgauþa Γολγοθᾶ: ana -þa staþ Mc 15,22.

Gaumaurra Γόμορρα *N.* R 9,29.

Gaumaurjam *Dat.Pl.* Γομόρροις Mc 6,11.

gaumjan (*39*[1]) *sw.V.1 m. Dat.* (*255*) *bemerken* (*perfektives Simplex, 296,298*[1]): βλέπειν L 6,41.42; διαβλέπειν L 6,42. — κατανοεῖν L 6,41. — θεωρεῖν Mc 16,4. — θεάσασθαι J 6,5. — ἰδεῖν M 9,11 J 9,1 L 5,8 17,14.15 Mc 4,12. — προσέχειν τινί *seine Aufmerksamkeit auf etwas richten* T 4,13 Sk 7,22. — *Passiv* φανῆναι *erscheinen* M 6,5. — *Abhängig Inf.* L 6,42, þammei (*355*[1]) · ὅτι J 6,5 L 17,15 Mc 16,4; þatei Sk 7,22.

gaunon *sw.V.2* *klagen*: πενθεῖν L 6,25; θρηνεῖν *Totenklage anstimmen* J 16,20 L 7,32.

[**gaunoþus**] *Mu* ὀδυρμός *Klage*: *A.* -u *Konjektur für* † gaunoþa k 7,7 AB.

gaurei *Fn* λύπη *Betrübnis*: *A.* Ph 2,27.

gauriþa *Fō* *dsgl.* J 16,6.

gaurjan *sw.V.1* λυπεῖν τινα *einen kränken*: R 14,15 k 2,2.5 7,8.9 E 4,30.

gáurs (*115*[3]) *Adj.a* *betrübt, traurig*: λυπούμενος *N.* Mc 10,22, συλλυπούμενος ἐπί τινι (in *m. Gen.*) Mc 3,5; περίλυπος L 18,23 Mc 6,26; *A.* L 18,24; σκυθρωπός *mürrisch* *N.Pl.* M 6,16.

gawairþeigs *Adj.a* *friedfertig*: εἰρηνεύετε · -ai sijaiþ Mc 9,50.

gawairþi *Nia* εἰρήνη *Friede*: *N.* R 8,6 14,17 *usw.* (*häufig*). — gawairþi haban · εἰρηνεύειν R 12,18 Th 5,13; gawairþi taujan · εἰρηνοποιεῖν *Frieden machen* C 1,20. — gawairþi taujandans sijaiþ · εἰρηνεύετε k 13,11.

gawaleins *Fi/ō* (*152*[6]) ἐκλογή *Erwählung* *D.* R 9,11 11,28.

gawamms *Adj.a* κοινός *gemein d.i. unrein*: *N.Neut.* R 14,14. — *Vgl.* un-wamms.

[**gawandeins**] *Fi/ō* (*152*[6]) *Bekehrung*: *D.* gawandei*nai* Sk 1,27.

gawargeins *Fi/ō* (*152*[6]) κατάκρισις *Verurteilung*: *D.* k 7,3.

gawaseins *Fi/ō* (*152*[6]) ἱματισμός *Bekleidung* *N.* L 9,29.

gawaurdi *Nia* ὁμιλία *Gespräch*: *N.Pl.* K 15,33.

gawaurki *Nia* πραγματεία *Geschäft D.Pl.* t 2,4; πορισμός *Erwerb N.* T 6,6; κέρδος *Gewinn N.* Ph 1,21, κέρδη 3,7. — ei Xristau du -ja habau · ἵνα Χρ. κερδήσω Ph 3,8.

gawaurstwa *Mn* συνεργός *Mitarbeiter*: *N.* k 8,23; *A.* Ph 2,25; *N.Pl.* k 1,24 C 4,11; *D.* Ph 4,3. — συνεργῶν *N.Pl.* k 6,1; *D.* K 16,16.

[**gawaurts**] *Adj.a*: *Konjektur für* †gawaurhtai (*27a*) · ἐρριζωμένοι *eingewurzelt* E 3,18.

gawi *Nja Gau*: περίχωρος *Umgegend A.* Mc 6,55; καθ' ὅλης τῆς περιχώρου · and all gawi bisitande L 4,14. — χώρα *Land*: *A.* gawi L 8,26 15,14; *G.* gaujis L 15,15; *D.* gauja M 8,28.

gawiljis* *einmütig*: *N.Pl.* -jai · ὁμοθυμαδόν *unianimes* Car R 15,6. — gawiljis wisan · συνευδοκεῖν *gewillt sein*: *N.Fem.* K 7,12; *sw.N.Mask.* K 7,13.

gawiss (*115,1*) *Fi* ἁφή *Verbindung, Band* (*der Gelenke*): *A. Pl.* -ssins E 4,16 C 2,19.

gawizneigs *Adj.a voll Mitfreude*: g. im witoda · συνήδομαι τῷ νόμῳ R 7,22.

gazaufwlakio *griech. Dat.* γαζοφυλακίῳ *Schatzhaus* J 8,20.

gazds *Ma* κέντρον *Stachel N.* K 15,55.56.

faihu-geigan *sw.V.3* ἐπιθυμεῖν *begehren* R 13,9.

ga-geigan (-geigg- K 9,20.21.22) *sw.V.3* κερδῆσαι *gewinnen* L 9,25 Mc 8,36 K 9,19.20.21.22.

us-geisnan *sw.V.4 sich entsetzen, erstaunen*: ἐκπλήσσεσθαι Mc 10,26; ἐκθαμβεῖσθαι Mc 9,15 16,5; ἐξίστασθαι L 2,47 8,56 Mc 2,12 5,42 k 5,13.

giba *Fō Gabe, Geschenk*: δόμα E 4,8 Ph 4,17; δόσις Ph 4,15; δωρεά k 9,15 E 3,7 4,7; δῶρον M 5,24 8,4 E 2,8; χάρισμα R 11,29 K 7,7 k 1,11.

giban *abl.V.5* (*208*) *geben* (*perfektives Simplex, 296 u. 298[a]*); διδόναι M 5,31.42 6,11 *usw.* (*sehr häufig*); ἀποδιδόναι M 27,58 L 20,25; ἐπιδιδόναι J 13,26; μεταδιδόναι L 3,11. — fruma giban · προδιδόναι *vorher geben* R 11,35. — mat giban · ψωμίζειν R 12,20. — — *m. partit. Gen. der Sache* L 20,10 (ἀπό) Mc 8,12 (*Akk.*) (*262*). — *etw. geben als oder zu etw.*: *doppelter Akk.* Mc 10,45 k 1,22 5,5 T 2,6; *statt des zweiten Akk.* du th 3,9 (*gr. Akk.*).

gibands *Mnd.* (*159*) δότης *Geber*: *A.* giband k 9,7.

af-giban sik *sich wegbegeben* χωρισθῆναι Phil 15.

at-giban *hingeben, übergeben*: διδόναι M 27,10 Sk 5,12 (J 5,22) *usw.* (*häufig*); ἀποδιδόναι L 9,42; ἐπιδιδόναι L 4,17; παραδιδόναι M 5,25 26,2 *usw.* (*häufig*). — — *Abhängig dopp.Akk.* E 1,22; du *für gr. Akk.* J 13,15; *für* εἰς K 5,5 k 10,8; und · εἰς M 27,10; *Inf.* L 8,10 Mc 4,11, du *m. Inf.* J 17,4.

fra-giban *vergeben, verleihn, schenken*: διδόναι J 10,29 Mc 10,37 k 13,10; δωρεῖσθαι Mc 15,45; παρέχειν L 7,4; χαρίζεσθαι L 7,21. 42 k 2,7.10 12,13 E 4,32 Ph 1,29 C 2,13 3,13 Phil 22; Sk 3,20 5,17 7,13.

us-giban *erstatten, bezahlen*: δώσει R 14,12; ἀποδιδόναι M 5,26.33 (ὅρκους ἀποδιδόναι *das Geschworene erfüllen*) 6,4.18 L 4,20 7,42 16,2 20,25 Mc 12,17 R 12,17 T 5,4 t 4,8; τίσουσιν th 1,9, ἀποτίσω Phil 19; παριστάναι *m. dopp. Akk. darstellen, darbringen als* R 12,1 k 11,2 t 2,15. — Sk 5,24.

gibla *Mn* πτερύγιον *Giebel*: *D.* L 4,9.

gild *Na* φόρος *Steuer A.* L 20,22. — *Komp.* kaisara-gild.

fra-gildan *abl.V.3,2* (*206*) *vergelten*: ἀποδιδόναι L 19,8; ἀνταποδιδόναι R 11,35 12,19.

us-gildan *vergelten*: ἀποδιδόναι Th 5,15 t 4,14; ἀνταποδιδόναι

L 14,14 Th 3,9 th 1,6; usgul-dan · ἀνταπόδομα *Vergeltung* L 14,12.

gilstr *Na* φόρος *Steuer*: *A.Pl.* R 13,6.

gilstrameleins *Fi/ō* (*152c*) ἀπογραφή *Eintragung in die Steuerliste N.* L 2,2.

gilþa *Fō* δρέπανον *Sichel A.* Mc 4,29.

du-ginnan *abl.V.3,1* (*205*) *beginnen* ἄρχεσθαι M 11,7.20 *usw.*; προενάρχεσθαι k 8,10; ἐπιχειρεῖν L 1,1. — *es dient zur Umschreibung des durativen Fut.* L 6,25 Ph 1,18 (*301a*).

gistradagis *adv.Gen.* (*267,2*) αὔριον *morgen* M 6,30.

bi-gitan *abl.V.5* (*208*) *finden*: ἀνευρίσκειν L 2,16; *sonst* εὑρίσκειν M 7,14 8,10 10,39 J 6,25 7,34.35 *usw.* (*häufig*).

giutan *abl.V.2* (*204*) *gießen*: βάλλειν M 9,17 L 5,37.38 Mc 2,22. — *abhängig* in *m. Akk.* εἰς τι.

ufar-giutan ὑπερεκχύννειν *überd.i. übervoll gießen* L 6,38.

glaggwaba *Adv.* (*191A1*) ἐπιμελῶς *sorgsam* L 15,8.

glaggwo (*90*) *Adv.* (*191 A 2*) ἀκριβῶς *genau* Th 5,2.

glaggwuba *Adv.* ἀκριβῶς *genau* L 1,3.

glitmunjan *sw.V.1* στίλβειν *glänzen* Mc 9,3.

godakunds *Adj.a* εὐγενής *von guter, edler Abkunft N.* L 19,12.

godei *Fn* ἀρετή *Tugend G.Pl.* Ph 4,8. — *Komp.* gasti-godei.

goleins *Fi/ō* (*352c*) ἀσπασμός *Gruß*: *N.* L 1,29 K 16,21 C 4,18 th 3,17; *A.* L 1,41; *G.* L 1,44.

goljan *sw.V.1 grüßen*: ἀσπάζεσθαι M 5,47 L 1,40 10,4 Mc 15,18 *usw.*

goþs (T 4,6 AB, *sonst* gods, *vgl.* *25 C*) *Adj.a gut*: ἀγαθός M 5,45 7,17 L 8,8 *usw.* (πρός τι · du E 4,29). — χρηστός K 15,33 L 6,35 (ἐπί τινα · *Dat.*). — καλός M 5,16 7,19 J 10,11 *usw.*; goþ ist · καλόν ἐστιν *m. Inf.* Mc 7,27, *m. Dat. u. Inf.* L 9,33 Mc 9,5. 43.45. K 7,26, ei · εἰ Mc 9,42, jabai · ἐάν K 7,8.

graba *Fō* χάραξ *Graben*: *D.* L 19,43.

graban *abl.V.6* (*209*) σκάπτειν *graben*: grob L 6,48; *Inf.* L 16,3.

bi-graban *mit einem Graben umgeben*: περιβαλοῦσι χάρακά σοι · bigraband grabai þuk L 19,43 (*256,1*).

uf-graban διορύσσειν *nachgraben, unterwühlen* M 6,19.20.

us-graban *ausgraben*: ὤρυξεν Mc 12,1; ἐξορύσσειν Mc 2,4 (*ein Loch durchschlagen*) G 4,15.

gramjan *sw.V.1* παροργίζειν *erzürnen* C 3,21 (du þwairhein *wie* R 10,19).

in-gramjan παροξύνειν *erbittern*: *Pass.* K 13,5.

gramsta *Dat.Sing.* κάρφος *Holzsplitter* L 6,41.42.

gras *Na Gras, Kraut*: χόρτος *A.* Mc 4,28; λάχανον *A.* R 14,2 (*gr. Plur.*); *G.Pl.* grase Mc 4,32.

gredags *Adj.a hungrig* πεινῶν M 25,44 L 1,53 6,21. — πεινᾶν · gredags wairþan L 4,2 6,25 Ph 4,12; gr. wisan M 25,42 L 6,3 Mc 2,25 11,12 K 11,21.

gredon *sw.V.2 hungern*: *unpers. m. Akk. d. Person* (*247,1*) jabai gredo fijand þeinana · ἐὰν οὖν πεινᾷ ὁ ἐχθρός σου R 12,20.

gredus *Mu* λιμός *Hunger*: *D.* k 11,27.

greipan *abl.V.1* (*203*) *greifen*: κρατεῖν Mc 14,44.49.51 (*PBB. 15,98*); συλλαβεῖν Mc 14,48. — *m. Gen.* Mc 14,51, *sonst Akk.* (*263,1*).

fair-greipan *m. Akk. ergreifen*: κρατῆσαί τινος L 8,54 Mc 5,41; ἐπιλαβέσθαι τινός L 9,47 Mc 8,23.

und-greipan *m. Akk. ergreifen*: κρατῆσαι Mc 1,31 9,27 12,12 14,46; λαβεῖν Mc 12,8, συλλαβεῖν J 18,12, ἐπιλαβέσθαι T 6,12; ἀγγαρεύειν *requirieren* Mc 15,21, *vgl.* L 23,26.

gretan (greitan J 11,31.33 L 7,38 Mc 14,72, *vgl. 22 A*) *abl.-red.V.1* (*212*) *weinen, klagen*: κλαίειν

J 11,31.33 L 6,21 *usw.* (*häufiger*). — *Perf.* gaigrot -uþ -un M 26,75 L 19,41; L 7,32; L 8,52.

grets κλαυθμός *das Weinen* M 8,12 (*vgl. aisl.* grātr *Ma*).

grindafraþjis* *Adj.ja* ὀλιγόψυχος *kleinmütig*: *sw.A.Pl.* Th 5,14.

griþs* (d) *Fi* βαθμός *Schritt*: *A.* grid goda (*25 C*) T 3,13.

groba *Fō* φωλεός *Grube, Höhle*: *A.Pl.* M 8,20 L 9,58.

grunduwaddjus *Mu* (*Genus nach* t 2,19, *vgl. 153*) *Grundmauer* θεμέλιος: *N.* t 2,19; *D.* E 2,20; *A.* L 6,49 14,29 -au L 6,48. — *Vgl.* baurgs-waddjus *Fem.*

gudafaurhts (guda- CA, *vgl.* *133*[1]) *Adj.a* εὐλαβής *gottesfürchtig* *N.* L 2,25.

gudalaus (guda- A, B *unleserlich, vgl. 133*[1]; *s. auch 115,1*) *Adj.a* ἄθεος *gottlos*: *N.Pl.* E 2,12.

gudaskaunei (*Hs.* gþa-, *133*[1]) *Fn* θεοῦ μορφή *Gottesgestalt*: *D.* Ph 2,6.

gudblostreis (gþ- CA, *vgl. 233A1*) *Mia* θεοσεβής *Gottesverehrer* *N.* J 9,31.

gudhūs (*65*) *Na* (*IF. 24,181, 27,156 f.*) ἱερόν *Gotteshaus*: *D.* -sa J 18,20.

Gudilub *Eigenn. der* Urk. v. Arezzo (*dafür* [Gudilaib] *Maßm.*).

gudisks *Adj.a göttlich*: all boko gudiskaizos ahmateinais · πᾶσα γραφὴ θεόπνευστος t 3,16. — *D.Fem.* Sk 1,16; *D.Neut.* Sk 1,10.

gudja *Mn* ἱερεύς *Priester* M 8,4 L 1,5 *u.ö.*; *Plur. für* ἀρχιερεῖς *d.s. die Mitglieder des Synedrions* M 27,1.3.6.12 *u.ö.* (*für* ἀρχιερεύς *Hoherpriester* sa auhumista gudja Mc 14,60.61.63 *usw.*; sa maista -ja *G.* J 18,26 *D.* J 18,24; sa reikista -ja *D.* J 18,22); þai maistans gudjans J 19,6. — *Komp.* ufar-gudja.

gudjinassus *Mu* ἱερατεία *Priestertum* *G.* L 1,9; λειτουργία *G.* k 9,12.

gudjinon *sw.V.2* ἱερατεύειν *Priester sein, des Priesteramts pflegen* L 1,8.

gulþ *Na* χρυσός *Gold*: *D.* -þa T 2,9. — *Komp.* figgra-gulþ.

gulþeins *Adj.a* χρυσοῦς *golden*: *N.Pl.Neut.* t 2,20.

guma *Mu* ἀνήρ *Mann*: *N.* L 19,2; *Vok.* K 7,16; *G.Pl.* Neh 5,17. — *Randgl. in* A gumin fullamma *zu* waira fullamma E 4,13.

gumakunds *Adj.a* ἄρσην *männlichen Geschlechts*: *G.Pl.* L 2,23; *N.Sg.Neut.* G 3,28.

gumein *Na Männchen* ἄρσεν *A.* Mc 10,6.

gund *Na* γάγγραινα *Krebsgeschwür* *N.* t 2,17.

us-gutnan *sw.V.4* ἐκχεῖσθαι *verschüttet werden*: M 9,17 L 5,37 Mc 2,22.

Gutþiuda *Fō Gotenvolk* *D.* Kal (*29. Okt.*).

guþ (d) (*133*[1]) *Ma* (*145*[4] *235.36*) θεός *Gott* (*sehr häufig*); *fast durchweg abgekürzt geschrieben*: *N.* gþ *G.* gþs *D.* gþa; *ausgeschrieben nur N.A.Pl.* guda · θεοί J 10,34.35, *wo es im übertragenen Sinn gebraucht wird* (*dagegen regelrecht* ni sind gþa G 4,8). — *Komp. Pl.* galiuga-guda *N.*

h.

haban *sw.V.3* 1. *haben, besitzen* ἔχειν M 5,23.46 6,1 *usw.* (*sehr häufig*), ἔχουσα · habandei *schwanger* R 9,10; κατέχειν *inne haben* L 14,9; ἀπέχειν *dahin haben* M 6,5 *u.* (*m. zugesetztem* ju) L 6,24. — 2. *von der Zeit*: ἔτη ἔχειν *alt sein* J 8,57 τέσσαρας ἡμέρας ἔχειν *vier Tage lang* J 11,17. — 3. *halten, meinen* ἔχειν Mc 11,32. — 4. *haben, halten* κρατεῖν M 9,25 (*Aor.*, *vgl. PBB. 15,90*) Mc 7,3.4.8 9,10 (*Aor.*) C 2,19. — 5. μέλλειν *werden* J 6,6.71 Mc 10,32. — 6. *Zur Umschreibung des durativen Futurs* (*301 b*) J 12,26 k 11,12 th 3,4;

Sk 1,7 2,17. — 7. *m. Adverbien*: *sich befinden* ἔχειν: κακῶς ἔχειν ubil (ubilaba) haban M 8,16 Mc 1,32.34 (2,17) 6,55; mais wairs h. · μᾶλλον εἰς τὸ χεῖρον ἔρχεσθαι Mc 5,26; aftumist h. ἐσχάτως ἔχειν *in den letzten Zügen liegen* Mc 5,23; manwuba h. · ἐν ἑτοίμῳ ἔχειν *bereit sein* k 10,6; ni waihtai mins h. (*m. Dat.*) · οὐδὲν ὑστερεῖν τινος *in nichts nachstehn* k 12,11; *reflexiv*: aljaleikos sik haban · ἄλλως ἔχειν T 5,25; fairra h. sik (*m. Dat.*) πόρρω ἀπέχειν ἀπό Mc 7,6. — 8. *in Umschreibungen*: fairƕu habands · κοσμοκράτωρ E 6,12; frumadein haban · πρωτεύειν *den ersten Platz haben* C 1,18; gawairþi h. · εἰρηνεύειν R 12,18 Th 5,13; ufarassau h. · περισσεύειν L 15,17 ufarassu (*für* -au) Ph 4,12, *vgl.* haba ufarassau · ἔχω περισσοτέρως k 2,4; unhulþon h. · δαιμονίζεσθαι J 10,21; weitwodiþa h. · μαρτυρεῖσθαι T 5,10. — du gawaurkja h. · κερδαίνειν τινά *gewinnen* Ph 3,8. — κεκαυτηριασμένος τὴν συνείδησιν · gatandida habands miþwissein T 4,2. — *m. prädikativem Nomen*: gafahana haban · ζωγρεῖν t 2,26 A (: -ana tiuhan B). — ei skip habaiþ wesi · ἵνα προσκαρτερῇ *bereitgehalten sei* Mc 3,9. — *Über den Gen. bei* ni haban (M 9,36 J 9,41 Mc 4,5 E 5,27) *vgl. 262.* — *Vgl.* un-habands.

af-haban sik af *m. Dat.* ἀπέχεσθαι ἀπό τινος *sich einer Sache enthalten* Th 5,22.

ana-haban *besitzen*: *Pt.Pf.* συνεχόμενος *behaftet* L 4,38; ὀχλούμενος *besessen* L 6,18.

at-haban sik du *m. Dat.* προσπορεύεσθαί τινι *sich nähern* Mc 10,35.

dis-haban (*294 ff.*) 1. *ingressiv*: *ergreifen* περιέχειν L 5,9, συνέχειν L 8,37. 2. *effektiv*: *behalten, festhalten* συνέχειν k 5,14 Ph 1,23.

ga-haban (*294 ff.*) 1. *ingressiv*: *ergreifen*: κρατῆσαι Mc 3,21 6,17; Sk 8,3. — 2. *effektiv*: *behalten, festhalten*: þai faiho gahabandans · οἱ τὰ χρήματα ἔχοντες Mc 10,23; κατέχειν L 4,42 8,15 R 7,6 Th 5,21 Phil 13. — 3. *reflexiv* gahaban sik af *sich enthalten*: ἀπέχεσθαι ἀπό Th 4,3; ἐγκρατεύεσθαι K 7,9 (*PBB. 15, 89 f.*). — *Vgl.* un-gahabands.

uf-haban *aufheben*: ἐπὶ χειρῶν ἀροῦσίν σε · ana handum þuk ufhaband L 4,11.

hafjan *unreg.abl.V.6* (*209*) αἴρειν *heben* *Pt.Pf.* Mc 2,3.

and-hafjan *erwidern, antworten*: ἀποκρίνεσθαι M 8,8 11,4.25 *usw.* (*sehr häufig*); ὑπολαβών · andhafjands L 10,30.

at-hafjan καθελεῖν *herabnehmen* Mc 15,36.

ufar-hafjan sik ufar *m. Akk.* ὑπεραίρεσθαι *sich überheben* th 2,4.

us-hafjan *erheben, wegnehmen* αἴρειν (*Aor.*) J 11,41 L 5,24.25 9,17 17,13 Mc 2,12; ἐπαίρειν J 6,5 13,18 17,1 L 6,20 16,23 18,13; k 10,5 T 2,8. — *reflex.* ushafjan sik · αἴρεσθαι Mc 11,23; μεταβαίνειν *sich wegbegeben* M 11,1; ἐμβατεύειν C 2,18. — — *Pf.* uz-uh-hof J 11,41 17,1 (*114. 232*).

ufar-hafnan *sw.V.4* ὑπεραίρεσθαι *sich überheben* k 12,7.

haftjan *sw.V.1 m. Dat.* (τινί) *sich heften, hängen an*: κολλᾶσθαι R 12,9; προσέχειν T 3,8; προσκαρτερεῖν R 12,12. — *reflexiv*: haftjan sik *dsgl.* C 4,2.

ga-haftjan sik *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): -ida sik · ἐκολλήθη L 15,15.

ga-gáhaftjan συμβιβάζειν *zusammenheften, verbinden* E 4,16.

ga-haftnan *sw.V.4 m. Dat. anhangen* (*perfektiv, 294 ff.*) κολληθέντα ἡμῖν · -dan unsis L 10,11.

hafts *Adj.a behaftet mit* (*Dat. 256,1*): þaim liugom haftam · τοῖς γεγαμηκόσιν *den Verheirateten* K 7,10. — *Kompp.* auda-, qiþu-hafts.

1. **hāhan** *red.V.3* (*53. 211*) αἴρειν *hängen, in der Schwebe lassen 2.Sg. Prs.* J 10,24.
at-hahan χαλάσαι *hinabhängen, hinablassen* L 5,4, athahans k 11,33.
us-hahan sik *sich erhängen*; ἀπήγξατο · ushaihah sik M 27,5.
2. **hāhan** *sw.V.3* (*§ 211 Fußn. 1*) *hangen*: hahaida du hausjan imma · ἐξεκρέματο αὐτοῦ ἀκούων *hing an seinem Munde* L 19,48.
Haibraius *Mu/i* (*163*) Ἑβραῖος: *N.* Ph 3,5; *N.Pl.* -eis k 11,22; *D.* -um Ph 3,5.
haidus *Mu* τρόπος *Art u. Weise*: *D.* th 2,3 t 3,8 [Sk 5,27 *ergänzt aus* ha . . .]; *D.Pl.* Ph 1,18.
haifstjan *sw.V.1 streiten*: ἀθλεῖν t 2,5; ἀγωνίζεσθαι K 9,25 T 6,12 t 4,7.
haifsts (*104¹*) *Fi Streit*: ἀγών *A.* Ph 1,30 T 6,12 t 4,7; Sk. 4,26; ἔρις *G.* Ph 1,15; *D.* R 13,13; *N.Pl.* G 5,20 T 6,4; ἐριθεία *D.* Ph 1,17 2,3; *N.Pl.* k 12,20.
háihs *Adj.a* μονόφθαλμος *einäugig*: *D.* Mc 9,47.
Haileias* *s.* Helias.
Haileisaius Ἑλισαῖος *D.* -u (*24 B*) L 4,27.
hailjan *sw.V.1 einen* (*Akk.*) *oder etwas* (*Akk.*) *heilen*: θεραπεύειν M 9,35 Mc 3,15 (τί), L 4,23 (τινά), Mc 3,2 (*abs.*). — ἰᾶσθαί τινα L 5,17. — ἰαθῆναι ἀπό · hailjan sik sauhte L 6,17 (*265,1*).
ga-hailjan *herstellen* (*perfektiv, 294 ff.*): θεραπεύειν M 8,7.16 L 4,40 6,18 7,21 (*von*: af *u. Gen., 265,1*) 9,1 (τί) Mc 1,34 3,10 6,5.13. — ἰᾶσθαί τινα L 9,2.11.42.
ga-hailnan *sw.V.4 hergestellt werden* (*perfektiv*): ἰᾶσθαι M 8,8.13 L 7,7 8,47 Mc 5,29 (ἀπό · af).
hails *Adj.a heil, gesund*: ὑγιής J 7,23 Mc 5,34 (ἀπό · af); ὑγιαίνων L 5,31 7,10 *u.ö.*; ἰσχύων M 9,12. — hails · χαῖρε J 19,3 Mc 15,18. — hails wisan · ὑγιαίνειν Tit 1,13. — hails wairþiþ · σωθήσεται J 11,12. — *Kompp.* ga-, un-hails.
haimoþli *Nia*: *A.Pl.* -lja · ἀγρούς *Grundbesitz* Mc 10,29.30.
haims* *Fi/ō* (*152⁴*) *gewöhnl.* κώμη *Dorf*; *Plur.* ἀγροί *Land* Mc 5,14 (*im Gegensatz zu* πόλις · baurgs *Stadt*; *vgl.* κώμας καὶ ἀγρούς · haimos jah weihsa L 9,12, *dsgl.* Mc 6,56); *A.* haim L 9,52.56 19,30 Mc 11,2; *D.* -ai J 11,1. — *G. Plur.* haimo L 5,17 17,12; *A.* -os M 9,35 L 8,1 9,6.12 Mc 6,56; *D.* -om Mc 5,14, haimom jah baurgim *fälschl. für* κωμοπόλεις *Städte, die nur die Rechte einer* κώμη *haben, Marktflecken* Mc 1,38.
hairaiseis *N.Plur.* αἱρέσεις *Parteien* G 5,20.
hairda *Fō Herde*: ποίμνη *D.* L 2,8; ἀγέλη *N.* M 8,30.32 L 8,32 Mc 5,11.13, *A.* M 8,31.32. — *m. Plur. des Präd.* M 8,32.
hairdeis *Mia* ποιμήν *Hirt*: *N.* J 10,2.11.14.16; *G.* M 9,36; *N.Pl.* L 2,8.15.20; *A.* E 4,11; *D.* L 2,18.
Hairmaugaineis A *u.* Airmogaineis B Ἑρμογένης Ἑρμ. t 1,15.
Hairodia* *s.* Herodia.
hairto *Nn* καρδία *Herz* M 5,28 6,21 9,4 *usw.* (*häufig*). — *Adjj.* arma-, hauh-, hrainja-hairts.
hairþra *N.Plur.* σπλάγχνα *Eingeweide, Herz* (*in übertragenem Sinn*): *D.* k 6,12. *Randgl. in* A *hair* | þra *zum A.Pl.* brusts · σπλάγχνα Phil 12.
hairus *Mu Schwert*: ῥομφαία *N.* L 2,35; *sonst* μάχαιρα *N.* R 8,35; *A.* M 10,34 J 18,10.11 Mc 14,47 R 13,4; *D.Pl.* Mc 14,43.48.
haizam *Dat.Plur.* λαμπάδες *Fakkeln* J 18,3.
haitan *red.V.1* (*211*) 1. *heißen, nennen* (*m. dopp. Akk. wie gr.* M 10,25 L 20,44 R 9,25, *vgl. 248,2*) καλεῖν M 10,25 L 1,13.59 *usw.* — *Passiv heißen* (*intr.*), *genannt werden* (*m. dopp. Nom.* J 18,10 L 1,26 *u.ö.*, *vgl. 242*): χρηματίζειν *den Namen führen* R 7,3; ᾗ ὄνομα · sei haitada L 1,26, *ähnl.* J 18,10; λέγεσθαι

M 9,9 27,17 J 9,11 11,16 Mc 15,7 C 4,11; *sonst* καλεῖcθαι M 5,19 27,8 *usw.* (*häufig*); *m.* ὀνόματι · L 1,61 16,20 19,2. — 2. *rufen, einladen*: καλεῖν L 7,39 14,10.12. 13 *u.ö.*; φωνεῖν J 11,28 L 14,12 Mc 3,31. — aftra haitan · ἀντικαλεῖν *dagegen einladen* L 14,12; faura haitans · κεκλημένος L 14,24. — 3. *heißen, befehlen* κελεύειν M 8,18 27,64 L 18,40; εἰπεῖν L 19,15 Mc 5,43 10,49: ἐρωτᾶν *bitten* L 5,3.

ana-haitan 1. *m. Akk. anrufen* ἐπικαλεῖcθαι (*m. dopp. Akk. wie gr. 248,2*) k 1,23. — bidai anahaitan *bitten* · ἐπικαλεῖcθαι R 10, 13 t 2,22 *u.* ἐρωτᾶν Th 4,1. — 2. *m.* *Dativ* (*255²*) *schelten* Sk 8,9.10.

and-haitan 1. *m. Dat.* a) ὁμολογεῖν τινα *o.* τι *einen, etw. bekennen* R 10,9, T 6.12; ἔν τινι *sich bekennen zu* M 10,32; ἐξομολογεῖcθαί τι *etw. bekennen* Mc 1,5. — b) ἐξομολογεῖcθαί τινι *einen preisen* L 10,21 R 14,11 15,9; ἀνθομολογεῖcθαί τινι *dsgl.* L 2,38. — c) *Persönl. Passiv* (*241*): ὁμολογεῖται · -ada R 10,10. — — 2. *m. Akk. bekennen* Sk 5,6; *m. dopp. Akk.* (*=griech.*) *einen als etw. bekennen* J 9,22. — — 3. *absolut* ὁμολογεῖν *bekennen, erklären* J 12,42; *m. Inf.* Tit 1,16; m. ὅτι · þatei *u. dir. Rede* M 7,23.

at-haitan *herzurufen*: καλέcας L 19,13; προcκαλεῖcθαι M 10,1 L 7,19 15,26 *usw.*

fair-haitan *verheißen*: iba þank þu[s] fairhaitis skalka · μὴ χάριν ἔχει δούλῳ *weiß er Dank?* L 17,9.

ga-haitan 1. *zusammenrufen* cυγκαλεῖcθαι L 9,1 15,9, -καλεῖν Mc 15,16. — 2. *verheißen* ἐπαγγέλλεcθαι Mc 14,11 Tit 1,2; Sk 3,19 5,10; *sich bekennen zu* (*Inf.*) T 2,10.

faura-gahaitan προκαταγγέλλειν *zuvor verheißen* k 9,5.

us-haitan *herausfordern*: uns misso ushaitandans · ἀλλήλους προκαλούμενοι G 5,26.

haiti *Fiō Geheiß*: bi -jai · κατ' ἐπιταγήν K 7,6, in -jai · ἐν κελεύcματι Th 4,16.

haiþi *Fiō Heide, Steppe* ἀγρός: *G.* M 6,28.30 L 15,15 (*in agro suo* a e); *D.* L 17,7.31.

haiþiwisks *Adj.* ἄγριος *wild* Mc 1,6.

háiþno *Fn* Ἑλληνίc *Heidin* Mc 7,26.

hakuls *M* φελόνης *Mantel*: *A.* hakul þanei t 4,13.

halba *Fō Hälfte, Seite*: in þizai -ai · ἐν τούτῳ τῷ μέρει *in dieser Hinsicht, in diesem Punkte* k 3,10 9,3.

halbs *st.Adj.a* (*180,3*) ἥμιcυς *halb*: *A.Fem.* Mc 6,23; *Neut.* τὰ ἡμίcη · -ata L 19,8.

haldan *red.V.3* (*211*) *hüten, weiden*: βόcκειν M 8,33 L 8,34 15,15 Mc 5,14, *Pt.Pf.* M 8,30 L 8,32 Mc 5,11; ποιμαίνειν L 17,7 K 9,7.

haldis *Kompar.-Adv.* (*191B2*) *mehr*: ni þe haldis *nicht um so mehr, keineswegs* Sk 4,22.

halisaiw *Adv.* (*191B2¹*) *kaum je, kaum* μόγις L 9,39.

halja *Fō* ᾅδης *Hölle*: *A.* L 10,15 [*danach ergänzt* M 11,23]; *Vok.* K 15,55; *D.* L 16,23.

halks *Adj.a* κενός *leer, umsonst* *N.F.* K 15,10; πτωχός *dürftig, armselig sw.D.Pl.* G 4,9.

hallus *Mu* πέτρα *Fels*: *A.* R 9,33 (*aisl.* hallr *M*).

hals (*115,1*) *M* τράχηλος *Hals*: *A.* hals L 15,20. — *Komp.* frei-hals.

[**halsagga**] *Mn, Konjektur für* † balsagga τράχηλος *Hals, Nacken* *A.* Mc 9,42.

halts *Adj.a* χωλός *lahm*: *N.Pl.* M 11,5 L 7,22; *A.* L 14,13.21.

hamfs *Adj.a verstümmelt*: κυλλός *gekrümmt, lahm D.* Mc 9,43.

af-hamon *sw.V.2* ἐκδύcαcθαι *die Bekleidung ablegen, ausziehn* k 5,4.

ana-hamon ἐπενδύcαcθαι *die Bekleidung anlegen, anziehn* k 5,4.

and-hamon sik *m. Dat.* (*256,2*) *sich einer Sache entkleiden*: -nds sik leika · ἀπεκδυσάμενος τὴν σάρκα C 2,15.

ga-hamon *m. Dat.* (*256,1*) *sich bekleiden mit* ἐνδύσασθαί τι R 13,14 K 15,53 E 4,24 C 3,10. — *Persönl. Passiv m. instr. Dat.*: Xristau gahamodai sijuþ · Χριστὸν ἐνεδύσασθε G 3,27, *ebenso* Th 5,8. — *reflexiv*: gahamoþ izwis · ἐνδύσασθε E 6,11 C 3,12.

ufar-hamon *m. Dat.* ἐπενδύσασθαί τι *überziehn, sich mit etwas überkleiden* k 5,2.

hana *Mn* ἀλέκτωρ *Hahn*: *N.* M 26,74 J 13,38 18,27 Mc 14,68.72; *G.* M 26,75.

handugei *Fn* σοφία *Weisheit* M 11,19 L 2,40 *usw.*

handugs *Adj.a* σοφός *weise, klug* *N.* K 1,20. — *Kompar. Fem.* handugozei K 1,25.

handus *Fu* χείρ *Hand*: M 5,30 L 6,10 Mc 3,5 *usw.* (*häufig*). — *A.* -au Mc 7,32. — *Adj.* laus-handus*.

handuwaurhts *Adj.a* χειροποιητός *mit der Hand gemacht*: *N.Neut.* handuwaurht E 2,11. — *sw.A. Fem.* Mc 14,58. — *Vgl.* un-handuwaurhts.

hansa *Fō Schar*: πλῆθος *N.* L 6,17; σπεῖρα *Manipel N.* J 18,12; *A.* J 18,3, *Kohorte* Mc 15,16.

ga-hardjan *sw.V.1* σκληρύνειν *verhärten* R 9,18.

harduhairtei *Fn* σκληροκαρδία *Hartherzigkeit*: *A.* Mc 10,5.

hardus *Adj.u hart, streng* αὐστηρός *N.* L 19,21.22; σκληρός *N. Neut.* -u J 6,60. — *Kompar. N. Neut.* hardizo Sk 6,21. — *Adv.* harduba (*191A1*) *dsgl.* δεινῶς M 8,6; ἀποτόμως k 13,10 A (: hardaba B).

harjis *Mja Heer*: στρατιά *G.* -jis L 2,13; λεγεών *N.* L 8,30 (*unübersetzt* laigaion Mc 5,9.15).

hatan *sw.V.3* μισεῖν *hassen Pt.Prs.* L 1,71 6,27.

hatis (z) *Na* (*114. 145*[a]) *Haß, Zorn*: θυμός G 5,20; *sonst* ὀργή (*zweifelhaft ob dies oder jenes* E 4,31): *N.* E 4,31 5,6 C 3,6 Th 2,16; *A.* C 3,8; *G.* † hatis E 2,3 B (*vgl. 145*[c]: -ize A); *D.* -iza L 3,7 Sk 8,13; *N.Pl.* -iza G 5,20; *G.* -ize E 2,3 A.

hatizon *sw.V.2 m. Dat.* χολᾶν τινι *zürnen* J 7,23.

hatjan *sw.V.1* μισεῖν *hassen* M 5,44 R 7,15. — hatjandam *Randgl. in* CA *zu* fijandam · μισοῦσιν L 6,27.

haubiþ (haubid J 19,2 L 7,46, *vgl. 25 C*) *Na* κεφαλή *Haupt* M 5,36 6,17 8,20 *usw.* (*häufig*); *A.Pl.* -ida Mc 15,29. — -iþ waihstins · κεφαλὴ γωνίας *Eckstein* L 20,17 Mc 12,10.

hauhei *Fn* ὕψος *Höhe N.* E 3,18 (*Umstellung nach* R 8,39).

hauheins *Fi/ō* (*152*[c]) δόξα *Preis, Ehre*: *N.* J 8,54; *A.* J 8,50 9,24 12,43; *G.* J 11,4; *D.* bi lausai -ai · κατὰ κενοδοξίαν Ph 2,3.

hauhhairtei *Fn* ὑπερηφανία *Hochmut N.* Mc 7,22.

hauhhairts *Adj.a hochmütig*: αὐθάδης *N.* Tit 1,7; *N.Pl.* -ai ὑπερήφανοι t 3,2.

hauhisti* *Nia höchste Höhe*: in -jam · ἐν ὑψίστοις L 2,14 19,38 Mc 11,10 (*vgl.* frumisti*).

hauhiþa *Fō* 1. *Höhe*: ὕψος L 1,78 E 4,8. — 2. *Höhe, Erhebung*: ὕψωμα R 8,39 k 10,5. — 3. *Ehre*: δόξα J 7,18 L 14,10.

hauhjan *sw.V.1* ὑψοῦν *hoch machen* L 14,11 18,14; *sonst* δοξάζειν *preisen* M 5,16 6,2 J 7,39 8,54 *usw.* — *abhängig* ἐν · in *m. Dat. an* J 13,31.32 14,13 17,10.

ufar-hauhjan *verblenden*: τυφωθείς · -iþs T 3,6.

us-hauhjan *erhöhn* (*perfektiv zu* hauhjan, *vgl.* L 14,11 18,14) ὑψῶσαι M 11,23 J 8,28 12,32.34 L 1,52 10,15 14,11 18,14 k 11,7 [th 1,10 *Lesung zweifelhaft, doch nur* us-hauhnan *sinngemäß*].

us-hauhnan *sw.V.4 verherrlicht*

werden ἐνδοξαcθῆναι th 1,12 [*u.* 1,10].

háuhs *Adj.a* ὑψηλόc *hoch*: *A.Neut.* hauh Mc 9,2 -ata L 4,5; *sw.N. Neut.* L 16,15. — *Superl.* hauhista ὕψιcτoc *der Höchste* (*d.i. Gott*): *G.* L 1,32.35.76 6,35; gudis -ins 8,28, *m. Art.* gudis þis -ins Mc 5,7 (*im Gegensatz zu* L 8,28). — *Adv.* hauhaba (*191A1*): μὴ ὑψηλοφρόνει · ni hugei -aba R 11,20; ni -aba hugjandans · μὴ τὰ ὑψηλὰ φρονοῦντεc R 12,16. — *Kompar.-Adv.* hauhis (*191B2*) ἀνώτερον *höher* L 14,10.

hauhþuhts (*65,2*) *Adj.a hochmütig, verblendet*: τετύφωται T 6,4. (*Vgl. superbus* vg-Hss.)

hauneins *Fi/ō* (*152*[c]) ταπείνωcιc *Erniedrigung* Ph 3,21; *sonst* ταπεινοφροcύνη *Demut*: *A.* C 3,12; *G.* Ph 3,21; *D.* E 4,2 Ph 2,3 C 2,18.23.

hauniþa *Fō Demut* (?): in hauniþai · ἐν ἡcυχίᾳ *in Ruhe* T 2,11.

haunjan *sw.V.1* ταπεινοῦν *niedrig machen* k 11,7 Ph 4,12.

ga-haunjan ταπεινῶcαι *erniedrigen* (*perfektiv, vgl. 294 ff.*), k 12,21 Ph 2,8.

hauns *Adj.* ταπεινόc *niedrig, demütig N.* k 10,1.

haurds *Fi* θύρα (*geflochtene*) *Tür, clatri*: *N.* K 16,9; *A.* C 4,3; *D.* galukands-ai þeinai M 6,6 (*256,1*), k 2,12; *A.Pl.* Neh 7,1.

hauri *Nja* ἄνθραξ *Kohle*: *A.Pl.* -ja R 12,20; *Plur. auch* ἀνθρακιά *Kohlenfeuer*: *A.* J 18,18.

haurn *Na* κέραc *Horn*: *A.* L 1,69; κεράτιον *das hornförmig gebogene Johannisbrot* L 15,16 (*HZ. 37,319*). — *Komp.* þut-haurn.

haurnja *Mn Hornist* cαλπιcτήc: *A.Pl.* M 9,23.

haurnjan *sw.V.1 das Horn blasen*: μὴ cαλπίcῃc M 6,2; *Zusatz Pt. Prs.* M 9,23. — *Vgl.* þuthaurnjan.

hauseins *Fi/ō* (*152*[c]) ἀκοή 1. *Gehör d.i. Ohr A.* t 4,3.4. — 2. *das Gehörte, die Predigt*: *G.* Th 2,13; *D.* J 12,38 R 10,16. — *Kompp.* ga-, ufar-, uf-hauseins.

hausjan *sw.V.1* ἀκούειν *hören*: *m. Dat. d. Person,* gr. τινόc J 10,20 L 2,46 *usw. u. Akk. d. Sache f.* gr. τὶ (*meist*) *u.* τινόc (L 6,47 C 1,23 t 1,13), *vgl. 255*[1]. — *hören auf*: *m. Gen. d. Sache f. gr.* τινόc J 10,16 18,37 19,13 (*d. Person beim Pt.Prs.* L 2,47) τὶ J 7,40 (*vgl. 263,1*). — *Während* ἤκουcα *häufig durch* hausida *gegeben wird* (*PBB. 15,158*), *entspricht* hausjands *meist dem gr.* ἀκούων (*PBB. 15,164 f.*).

and-hausjan *m. Dat.* 1. *gehorchen*: ἀκούειν τινόc Mc 6,20; εἰcακούεcθαι τινόc K 14,21; ὑπακούειν τινί L 17,6. — 2. *erhören*: ἀκούειν τινόc J 9,31 11,41.42; ἐπακούειν τινόc k 6,2. *Persönl. Passiv* εἰcακούεcθαι · *erhört werden* M 6,7 L 1,13 (*241*).

ga-hausjan *m. Akk.* (M 10,27 11,2.4 *usw.*) *hören, vernehmen* (*perfektiv, 295.298*[1]): *fast durchweg* ἀκοῦcαι (*zu den Ausnahmen vgl. PBB. 15,158.164 f.*). — *Ingressiv*: *das Gehör bekommen* M 11,5 L 7,22 Mc 7,37. — ga- *ist zu tilgen* L 14,35 *u.* L 8,21 (*vgl.* L 6,49).

uf-hausjan *m. Dat. gehorchen*: ὑπακούειν M 8,27 L 8,25 Mc 1,27 *usw.*; ὑποτάccεcθαι L 2,51 10,17. 20 *u.ö.*; πείθεcθαι G 3,1 5,7; ἀντέχεcθαι *sich an etw. halten* M 6,24. — uf-hausjands · ὑπήκοοc *gehorsam* k 2,9 Ph 2,8; *subditus* Lat. T 3,4.

hausjon *sw.V.2* ἀκούειν *hören* L 5,15 Mc 4,33 t 2,14; *m. Gen.* τινόc J 6,60.

hawi *Nja* χόρτοc *Heu*: *N.* J 6,10; *A.* M 6,30; *D.* hauja Sk 7,8.

hazeins *Fi/ō* (*152*[c]) *Lob, Loblied*: αἶνοc *A.* L 18,43; ἔπαινοc *N.* K 4,5 k 8,18; *A.* R 13,3; *D.* E 1,6.12.14; *G.Pl.* -eino Ph 4,8; ὕμνοc *D.Pl.* -einim E 5,19 C 3,16.

hazjan *sw.V.1 m. Akk. loben, preisen wegen* (*Gen.* τινόc L 16,8;

in *m. Gen.* ἐπί τινι L 2,20): αἰνεῖν L 2,13.20 19,37 R 15,11 Neh 5,13; ἐπαινεῖν L 16,8 R 15,11 K 11,2.22.

heito *Fn* πυρετός *Fieber*: *N.* M 8,15; ligandein in heitom · πυρέσσουσαν M 8,14.

heiwafrauja *Mn* οἰκοδεσπότης *Hausherr*: *D.* Mc 14,14.

helei ἠλεί M 27,46.

Helei* Ἠλεί: *G.* -s L 3,23.

Helias M 11,14 27,49 L 4,26 *u.ö.*, Heleias L 9,54 Ἠλίας Ἠλείας; *A.* Helian M 27,47 Mc 8,28 15,35 Heleian L 9,19; *G.* Heleiīns L 4,25 Haileiīns L 1,17; *D.* Helijin L 9,33 Mc 9,5.

Her Ἤρ: *G.* -is L 3,28.

her (*57,2*) *Adv.* ὧδε *hier, her* M 8,29 J 6,9.25 *usw.* — *Zusatz* L 7,8.

Herodes Ἡρώδης: *N.* L 3,19 9,9 *u.ö.* Herodis L 9,7 Mc 6,20.21; *G.* Herodes L 1,5 8,3, Herodis Mc 8,15, Herodeis L 3,1; *D.* Heroda Mc 6,18.22.

Herodia Ἡρωδιάς: *N.* Mc 6,19; *A.* Herodiadein L 3,19; *G.* Herodiadins Mc 6,22 Hairodiadins Mc 6,17.

Herodianus* (*163*) Ἡρωδιανός *Herodianer*: *G.* -iane Mc 12,13; *D.* -ianum Mc 3,6.

heþjo *Fn* ταμιεῖον *Kammer*: *A.* M 6,6.

hi- *Pronominalstamm der 'ich-Deixis'* (*169*) *dieser*: *A.* und hina dag · μέχρι τῆς σήμερον *bis heute* M 11,23, ἄχρι τ. σ. k 3,14, ἕως σ. k 3,15; ἕως τῆς σ. M 27,8. — *A.Neut.* und hita · ἕως ἄρτι *bis jetzt* M 11,12 J 16,24 K 15,6, ἕως τοῦ νῦν Mc 13,19, und hita nu Sk 4,11. — *D.* himma daga · σήμερον *heute* M 6,11.30 L 2,11 4,21 5,26 19,5.9; fram himma · ἀπ' ἄρτι *von nun an* J 13,19 14,7, fram himma nu · ἀπὸ τοῦ νῦν *dsgl.* L 1,48 5,10.

hidre (hidrei L 9,41) *Richtungs-Adv.* (*192C2*) ὧδε *hierher* L 14,21 Mc 11,3.

hilms *Ma* περικεφαλαία *Helm*: *A.* E 6,17; *D.* Th 5,8.

hilpan *abl.V.3,2* (*206*) *m. Gen.* (*263,1*) *einem helfen*: βοήθησον ἡμῖν · hilp unsara Mc 9,22, βοήθει μου τῇ ἀπιστίᾳ · h. meinaizos ungalaubeinais 9,24; συλλαβέσθαι αὐτοῖς · h. ize L 5,7; *absol.* συνυπουργεῖν k 1,11.

ga-hilpan *m. Gen. helfen* (*perfektiv, 294 ff.*): gahalp þeina · ἐβοήθησά σοι k 6,2.

himinakunds *Adj.a von himmlischer Abkunft*: οὐράνιος L 2,13; *sonst* ἐπουράνιος K 15,49 E 1,3 2,6 3,10 6,12 Sk 2,7 4,15.23.

himins *Ma* οὐρανός *Himmel* M 5,16.18.19 *usw.* (*häufig*).

himma, hina *s.* hi-.

hindana *präpos. Adv. m. Gen. hinter, jenseits*: πέραν τινός Mc 3,8.

hindar *Präp.* (*286Ba*) *hinter, jenseits* 1. *m. Akk. wohin?* (*Richtung*): ὀπίσω Mc 8,33; εἰς τὸ πέραν · hindar marein M 8,18 Mc 5,21 8,13; εἰς τὸ πέραν τῆς λίμνης · hindar þana marisaiw L 8,22 us-, ga-leiþan hindar markos · μεταβῆναι, ἀπελθεῖν ἀπὸ τῶν ὁρίων M 8,34 Mc 5,17. — 2. *m. Dat.* a) *räuml. wo?* (*Ruhe*): πέραν Sk 4,4 (J 3,26) J 6,22.25; *bei* qiman Mc 10,1 *u. für* εἰς τὸ πέραν M 8,28 Mc 5,1. — b) *übertragen*: nist hindar uns maizo fimf hlaibam · οὐκ εἰσὶν ἡμῖν πλεῖον ἢ πέντε ἄρτοι *wir haben nicht mehr als fünf Brote bei uns* L 9,13; stojiþ dag hindar dag · κρίνει ἡμέραν παρ' ἡμέραν *bevorzugt den einen Tag vor dem andern* R 14,5.

hindarweis (*115,1*) *Adj.a* δόλιος *hinterlistig N.Pl.* -weisai k 11,13. — *Komp.* un-hindarweis.

hindarweisei *Fn* δόλος *Hinterlist*: *D.* k 12,16.

hindumists *Superl.* (*190,3*) ὁ ἐξώτερος *der hinterste*: *sw.Neut.A.* M 8,12.

fra-hinþan *abl.V.3,1* (*205*) αἰχμα-

λωτίζειν *gefangen nehmen* R 7,23 k 10,5; *Pl.Pf.* frahunþanaim · αἰχμαλώτοις L 4,19; frahunþana tiuhand qineina · *captivas ducunt* Lat t 3,6.

miþ-frahinþan *m. Dat.* (*256,2*) *mitgefangen nehmen*: sa miþfrahunþana mis · ὁ συναιχμάλωτός μου *mein Mitgefangener* C 4,10 Phil 23.

us-hinþan *erbeuten*: usbanþ hunþ · ᾐχμαλώτευσεν αἰχμαλωσίαν E 4,8.

hiri *adverbieller Imperat.* (*49,1. 215 II*) *komm her, hierher*: ἔρχου J 11,34; δεῦρο J 11,43 L 18,22 Mc 10,21. — *Dual* hirjats δεῦτε Mc 1,17. — *Plur.* hirjiþ *dsgl.* Mc 12,7.

hita *s.* hi-.

hiufan *abl.V.2* (*204*) *wehklagen, Klagelieder singen*: ἐθρηνήσαμεν ὑμῖν · hufum M 11,17. — *Randgl.* hufum *zu* gaunodedum · ἐθρηνήσαμεν L 7,32 (*Parallelstelle*).

hiuhma *Mn Haufe, Menge*: πλῆθος L 1,10; ὄχλος M 8,18 L 5,15 14,25, hiuma (*27 b*) L 6,17 8,4.

hiwi *Nja* μόρφωσις *Gestalt, Aussehn*: *A.* t 3,5.

hlahjan *unreg.abl.V.6* (*209*) *lachen*: γελῶντες -jandans L 6,25.

bi-hlahjan *verlachen*: κατεγέλων αὐτοῦ · bihlohun ina M 9,24 L 8,53 Mc 5,40.

hlaifs (-bs L 4,3, *vgl.* *25 B*) *Ma* ἄρτος *Brot* M 6,11 J 6,5.7 *usw.* (*häufig*); ψωμίον *Brotbissen* J 13,26.27.30. — *Vgl.* ga-hlaiba. ga-hlaifs*.

hlaine *Gen.Plur.* βουνός *Hügel* L 3,5.

hlaiw *Sing.Na Grab*: τάφος M 27,61.64.66; *sonst* μνημεῖον M 27,60 J 11,17.31 *u.ö.*

hlaiwasnos *Plur.Fō Gräber* μνημεῖα *N.* M 27,52; *D.* M 8,28 27,53; μνήματα *D.* L 8,27.

hlamma *Fō* παγίς *Schlinge*: *A.* T 3,7 6,9.

hlas* (*115,1*) *Adj.a heiter*: ἱλαρός *A.* k 9,7. — *Kompar.* hlasoza · ἀλυπότερος *sorgenfreier* Ph 2,28.

hlasei *Fn* ἱλαρότης *Heiterkeit*: *D.* R 12,8.

af-hlaþan *abl.V.6* (*209*) *beladen*: *A.Pl.Fem.* -þana frawaurhtim · σεσωρευμένα ἁμαρτίαις t 3,6.

us-hlaupan *red.V.2* (*211*) *aufspringen, sich aufmachen*: -ands · ἀναπηδήσας *oder* ἀναστάς Mc 10,50.

hlauts *Ma* κλῆρος *Los*; *Anteil, Erbschaft*: *G.* C 1,12; *D.* Mc 15,24. — hlauts imma urrann · ἔλαχεν *das Los traf ihn* L 1,9; hlauts gasatidai wesum *wir sind zum Eigentum* (*Gottes*) *gemacht worden* · ἐκληρώθημεν *wir sind der Erbschaft* (*Gottes*) *teilhaftig geworden* E 1,11.

hleibjan *sw.V.1 m. Dat. sich annehmen*: ἀντελάβετο παιδὸς αὐτοῦ · hleibida þiumagu (*24 B*) seinamma L 1,54.

hleiduma *Kompar.* (*190,2*) *n link*: ἀριστερός: hleidumei (*sc.* handus) · ἡ ἀριστερά M 6,3; ὅπλα δεξιὰ καὶ ἀριστερά *Waffen die mit der rechten und mit der linken Hand geführt werden d. i. Angriffs- und Verteidigungswaffen* · wepna taihswona jah hleidumona k 6,7. — *sonst* εὐώνυμος: þaim af -ein ferai · τοῖς ἐξ εὐωνύμων *denen auf der linken Seite* M 25,41; *dafür nur* af -ein Mc 10,37.40 15,27.

hleiþra *Fō Zelt, Hütte*: σκηνή *A.* L 9,33 16,9; σκῆνος *G.* k 5,1; *D.* k 5,4.

ufar-hleiþrjan *sw.V.1*: ἵνα ἐπισκηνώσῃ ἐπ' ἐμέ · ei ufarhleiþrjai ana mis *ein Zelt über mir aufschlage* k 12,9.

hleþrastakeins (*22 B*) *Fi/ō* (*152*) σκηνοπηγία *das Zeltaufschlagen, Laubhüttenfest N.* J 7,2.

hlifan *abl.V.5* (*208*) κλέπτειν *stehlen* M 6,19 L 18,20 Mc 10,19 R 13,9 E 4,28.

hliftus *Mu* κλέπτης *Dieb N.* J 10,1.

hlijans *Akk.Plur.* σκηνάς *Hütten, Zelte* Mc 9,5.
hliuma *Mn* ἀκοή *Gehör*; *Pl. Ohren N.* K 12,17; *N.Pl.* Mc 7,35; *A.* L 7,1.
uf-hlohjan *sw.V.1 auflachen machen, Pass. auflachen*: -janda · γελάσετε L 6,21.
hlutrei (*65*) *Fn* εἰλικρίνεια *Lauterkeit*: *D.* k 1,12.
hlutriþa (*65*) *Fō dsgl.*: *D.* k 2,17.
hlūtrs* (*65*; *115²*) *Adj.a* ἁγνός *lauter, rein*: *A.Pl.* k 7,11.
hnaiweins *Fi/ō* (*152⁶*) ταπείνωσις *Erniedrigung, Demut*; *D.* L 1,48. — *Komp.* uf-hnaiweins.
hnaiwjan *sw.V.1* ταπεινοῦν *niedrig machen* L 14,11 18,14; hnaiwidaim ·. ταπεινούς k 7,6.
ana-hnaiwjan κλίνειν *niederlegen* (*perfektiv, 294 ff.*) M 8,20.
ga-hnaiwjan *erniedrigen* (*perfektiv*): ταπεινωθήσεται · -ada L 3,5 14,11 18,14; ταπεινούς · -idans L 1,52.
uf-hnaiwjan ὑποτάσσειν τινά *einen unterwerfen unter* (τινί · *Dat.*) Ph 3,21; uf *m. Akk.* K 15,27.28; (ὑπό · uf) K 15,26 E 1,21.
hnaiws *Adj.a* ταπεινός *niedrig, demütig*: *sw.D.Pl.* R 12,16.
hnasqjaim *Dat.Plur.F.* μαλακός *weich, weichlich*: M 11,8 L 7,25.
hneiwan *abl.V.1* (*203*) κλίνειν *sich neigen* L 9,12.
ana-hneiwan *sich niederbeugen* (*perfektiv, 294 ff.*): -ands · κύψας Mc 1,7; Sk 3,25.
[ga-hnipnan] *sw.V.4 sich betrüben* (*perfektiv, 294 ff.*): στυγνάσας · [gahnipnands], *Konjektur für* † ganipnands CA Mc 10,22.
dis-hniupan *abl.V.2* (*204*) *zerreißen*: -ands · διαρήσσων L 8,29.
dis-hnupnan *sw.V.4 zerreißen* (*intrans.*): διερρήγνυτο · -nodedun L 5,6.
hnuþo (A: hnuto B; ū *oder* ŭ?) *Fn* σκόλοψ *spitzer Pfahl N.* k 12,7. (*Vgl. aisl.* hnūþr '*Stock*'.)
hoha *Mn* ἄροτρον *Pflug A.* L 9,62.
holon *sw.V.2* συκοφαντεῖν *durch Betrug schädigen, schikanieren* L 3,14. — [holo] *Konjektur für* . . ol . . Th 4,6 B.
af-holon *übervorteilen*: εἴ τινός τι ἐσυκοφάντησα · jabai ƕis ƕa -oda L 19,8.
horinassus *Mu* μοιχεία *Ehebruch N.* G 5,19; πορνεία *Hurerei*: *N.* E 5,3; *A.* C 3,5; *D.* J 8,41 k 12,21; *N.Pl.* Mc 7,21.
horinon *sw.V.2 huren, Ehebruch treiben*: μοιχᾶσθαι M 5,32 Mc 10,11. 12; μοιχεύειν M 5,27 L 16,18 18,20 Mc 10,19. — *Pt.Prs.F* horinondei · μοιχαλίς *ehebrecherisch, Ehebrecherin* Mc 8,38 R 7,3. — *abhängig*: du · ἐπί τινα *einem gegenüber* Mc 10,11.
ga-horinon *m. Dat. Ehebruch begehn* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐμοίχευσεν αὐτήν · -oda izai M 5,28.
hors (*115³*) *Ma Hurer, Ehebrecher*: μοιχός *N.Pl.* L 18,11; πόρνος *N.* K 5,11 E 5,5; *D.Pl.* K 5,9.10 T 1,10.
hrainei *Fn Reinheit, wohl auch Reinigung* (*157¹*): so bi guþ hrainei Sk 3,9. *Vgl.* hraineins. — *Komp.* un-hrainei.
hraineins *Fi/ō* (*152⁶*) καθαρισμός *Reinigung*: *A.* -ein Sk 3,22 (?); *G.* -einais L 2,22; *G.Pl.* -eino Sk 3,8 (?). — *A.Sg. u. G.Pl. können auch nach § 157¹ zu* hrainei *gestellt werden.* — *Komp.* ga-hraineins.
hrainjahairts (*S. 159⁸*) *Adj.a reinen Herzens*: þai -ans · οἱ καθαροὶ τῇ καρδίᾳ (Sk 6,27 f.) (M 5,8).
hrainjan *sw.V.1 reinigen*: -jam unsis af · καθαρίσωμεν ἑαυτοὺς ἀπό k 7,1.
af-hrainjan *etwas Verunreinigendes tilgen*: frawaurhtins Sk 1,4.
ga-hrainjan *reinigen* (*perfektiv, 294 ff.*): καθαρίζειν (*Aor.*) M 8,2 L 4,27 5,12 17,14.17 Mc 1,40 E 5,26, (*Prs.*) L 7,22 Mc 7,19; διακαθαρίζειν L 3,17. — καθαίρειν J 15,2; ἐκκαθαίρειν t 2,21. — — *abhängig der Gen.* ἀπό

ron (*265,1*) t 2,21; *der Dat.* (*mit etw. 256,1*) E 5,26.

us-hrainjan *ausfegen*: -eiþ ἐκκαθάρατε K 5,7.

hrains *Adj.i/ja* (*183*) *rein*: κόσμιος *ehrbar D.Fem.* T 2,9; καθαρός M 27,59 J 13,11 15,3 *u.ö.* — hrains wairþan · καθαρισθῆναι M 8,3 L 5,13 Mc 1,41.42 (*Prs.* M 11,5); h. warþ · ἰάθη L 17,15. — *Komp.* un-hrains.

hraiwadūbo (*65*) *Fn* τρυγών *Turteltaube*: *G.Pl.* -ono L 2,24. — *Vgl.* ahaks.

hramjan *sw.V.1 kreuzigen*: σταυρώσατε · -jiþ J 19,6.

us-hramjan σταυροῦν *kreuzigen* (*perfektiv, 294 ff.*) M 26,2 (σταυρωθῆναι · du -jan) J 19,6.10 Mc 15,13.14.15.20.24.25.27 16,6 K 1,13.23 k 13,4 G 3,1 5,24 6,14.

af-hrisjan *sw.V.1 abschütteln*: ἀποτινάξατε ἀπό · -jaiþ af L 9,5; ἀπομασσόμεθα ὑμῖν *für euch* · -jam izwis L 10,11.

us-hrisjan *dsgl.*: ἐκτινάξατε Mc 6,11.

hropjan *sw.V.1 rufen*: βοᾶν G 4,27; κραυγάζειν J 11,43 18,40 19,6; κράζειν M 8,29 9,27 27,50 *usw.* — *m. instr. Dat.* stibnai mikilai M 27,50 J 11,43 Mc 1,26 5,7

uf-hropjan *aufschreien, ausrufen*: -ida · ἀνέκραξεν L 4,33 Mc 1,23, ἀνεβόησεν M 27,46; -jands · φωνήσας L 16,24; κράξας Mc 9,24; ἀνακράξας L 8,28. — *m. instr. Dat.* stibnai mikilai M 27,46 L 8,28.

hrops *M* κραυγή *Ruf, Geschrei N.* E 4,31.

hrot *Na Dach, Haus*: στέγη *A.* M 8,8 L 7,6 Mc 2,4; δῶμα *D.* L 17,31; *A.* L 5,19; *D.Pl.* M 10,27.

hroþeigs *Adj.a siegreich*: þamma ustaiknjandin -ans uns · τῷ θριαμβεύοντι ἡμᾶς *dem, der uns zum Siege führt* k 2,14.

hrugga *Fō* ῥάβδος *Stab*: *A.* Mc 6,8.

hrūkjan (*65*) *sw.V.1 krähen* φωνεῖν: hrukeiþ J 13,38 -ida M 26,74 J 18,27.

hruk *Akk.Sing. das Krähen*: faur hanins hruk · πρὶν ἀλέκτορα φωνῆσαι M 26,75.

and-hruskan *nachforschen*: ἀνακρίνοντες · andhruskandans K 10,25 (= andsitandans *ängstlich prüfend* (?) *V. 27*).

huggrjan *sw.V.1 hungern* (*unpersönl. m. Akk. 247,1*): þana gaggandan du mis ni -eiþ · ὁ ἐρχόμενος πρός με οὐ μὴ πεινάσῃ J 6,35. — *Pt.Pf.* hugridai *nach § 28c* (*sc.* sijum) · πεινῶμεν K 4,11.

hugjan *sw.V.1 denken, meinen*: δοκεῖν J 11,13; νομίζειν M 5,17 L 2,44 T 6,5; φρονεῖν G 5,10 Ph 2,2 3,15; Sk 7,5. — h. hauhaba ὑψηλοφρονεῖν *hoffärtig sein* R 11,20; waila -nds · εὐνοῶν *wohlgesinnt* M 5,25. — þaim -jandam afar faihau · τοὺς πεποιθότας ἐπὶ χρήμασιν Mc 10,24. — *abhängig Akk. m. Inf.* L 2,44 T 6,5; ὅτι · ei M 5,17 *oder* þatei J 11,13, *m. Opt.* (*354,1*).

af-hugjan *bezaubern*: izwis -ida · ὑμᾶς ἐβάσκανεν G 3,1.

†**and-hugjan**: andhugjiþ Ph 3,15 AB *fälschlich für* [andhuljiþ] *s. Anm. zur Stelle.*

faura-gahugjan *sich vornehmen*: προήρηται · -ida k 9,7.

ufar-hugjan *sich überheben*: ἵνα μὴ ὑπεραίρωμαι · ei ni -jau k 12,7 (*u.* ei ni ufarhafnau *ebd.*).

1\. **hugs*** *M* νοῦς *Verstand*: *G.* -is E 4,17; *vgl. aisl.* hugr.

2\. **hugs*** *N*? *Landgut, Feld*: *G.* hugsis Urk. v. Arezzo.

huhjan (*65,2*) *sw.V.1* θησαυρίζειν *häufen, sammeln* K 16,2.

huhrus (*65,2*) *Mu* λιμός *Hunger, Hungersnot*: *N.* L 4,25 15,14 R 8,35; *D.* L 15,17.

hulistr *Na* κάλυμμα *Hülle*: *N.* k 3,14.15.16; *A.* k 3,13.

huljan *sw.V.1* περικαλύπτειν (*ver*)*hüllen* (*imperfektiv*) Mc 14,65; huljan sik · κατακαλύπτεσθαι *sich* (*ver*)*hüllen* K 11,6.

and-huljan *enthüllen*: ἀνακαλύπ-

τειν k 3,18; ἀποκαλύπτειν M 10,26 J 12,38 L 2,35 10,21.22 17,30 E 3,5 Ph 3,15 [*Konjektur für das sinnlose* † andhugjan] th 2,3; ἀποστεγάζειν Mc 2,4. — andhulidamma haubida · ἀκατακαλύπτῳ τῇ κεφαλῇ *mit unverhülltem Haupte* K 11,5; -idamma andwairþja · ἀνακεκαλυμμένῳ προσώπῳ k 3,18. — *Vgl.* un-andhuliþs.

dis-huljan καλύπτειν *verhüllen* L 8,16 (*m. instrum. Dat.*, *256,1*).

ga-huljan *verhüllen* (*perfektiv*, *294 ff.*): κατακαλυπτέσθω · gahuljai *sik* K 11,6; gahuliþs · κεκαλυμμένος M 10,26 k 4,3; παρακεκαλυμμένος (ἀπό · faura *vor*) L 9,45; gahuliþ wairþan · καλύπτεσθαι M 8,24. — gahulidamma haubida · *velato capite* Lat K 11,4.

us-hulon *sw.V.2 aushöhlen*: þatei -oda ana staina · ὃ ἐλατόμησεν ἐν M 27,60.

hulþs *Adj.a hold*: hulþs sijais · ἱλάσθητι *vergib* L 18,13.

hulundi *Fiō* σπήλαιον *Höhle N.* J 11,38.

-hun Enklitikon, *Indefinita bildend*: *s.* ains-, ƕan-, ƕas-, ƕeilo-, manna-, þis-hun.

hunda *Nom.Plur.N* (*194*[5]) *Hunderte* -κοσιοι: *D.* twaim -dam J 6,7. — *A.* þrija -da Mc 14,5 (·t· J 12,5). — fimf -da L 7,41; *D.* fimf -dam taihuntewjam K 15,6. — *N.* niun -da ·u··g· Neh 7,39.

hundafaþs (d) *Mi Centurio*: κεντυρίων Mc 15,39.44.45; *sonst* ἑκατόνταρχος: *N.* -faþs M 8,5.8 27,54 Mc 15,39, -fads (*25C*) L 7,6; *A.* -þ Mc 15,44; *D.* -da M 8,13 Mc 15,45; *G.Pl.* -de L 7,2.

hunds *Ma Hund*: κυνάριον *N.Pl.* Mc 7,28; *D.* Mc 7,27; κύων *N.Pl.* L 16,21; *A.* Ph 3,2.

hunsl *Na* θυσία *Opfer*: *A.* M 9,13 L 2,24 E 5,2 Sk 1,5; *A.Pl.* K 10,18; *G.Pl.* Mc 9,49. — *A. Pl.* hunsla · λατρείαν *Gottesdienst* J 16,2.

hunslastaþs (d) *Mi* θυσιαστήριον *Opferstätte, Altar*: *G.* -dis M 5,24 L 1,11; *D.* -da M 5,23 K 10,18.

hunsljan *sw.V.1* σπένδειν *opfern*: *Pass.* t 4,6.

hunþs* *Ma* (*KZ. 42,325*) *Fang, Beute A.* αἰχμαλωσίαν E 4,8.

hups *Mi* ὀσφύς *Hüfte*: *A.* Mc 1,6; *A.Pl.* -ins E 6,14.

huzd *Na* θησαυρός *Hort, Schatz*: *N.* M 6,21; *A.* L 18,22 Mc 10,21 k 4,7; *D.* L 6,45; *A.Pl.* M 6,19.20.

huzdjan *sw.V.1* θησαυρίζειν *Schätze sammeln* M 6,19.20 k 12,14.

Hwmainaius Ὑμέναιος T 1,20 AB; Wmainaius t 2,17 B.

hwssopon *Dat.Sg.* ὑσσώπῳ Sk 3,16.

ƕ.

ƕad *s.* ƕaþ.

ƕadre *Richtungs-Adv.* (*192C1*) ποῦ *wohin?* J 7,35.

ƕa-h *Neut. von* ƕaz-uh.

ƕairban *abl.V.3,2* (*206*) περιπατεῖν *wandeln Pt.Prs.* th 3,6.11.

bi-ƕairban συνέχειν *umdrängen* L 8,45.

ƕairnei* *Fn Schädel*: *G.* κρανίου τόπος ƕairneins staþs Mc 15,22 (*oder Adj.* ƕairneins*? *Vgl. 157*).

ƕaiteis* (*Mia*) σῖτος *Weizen*: *G.* -eis J 12,24.

ƕaiwa *Adv. Interr. wie?, Indef. irgendwie*: πῶς M 6,28 J 5,47 6,42 *usw.* (*häufig*); ποίας L 5,19; τί L 1,62; ὡς L 6,4 8,47 Mc 12,26 *u.ö.*; ἐζήτουν αὐτὸν εἰσενεγκεῖν · sokidedun, ƕaiwa ina innatbereina L 5,18. — ei ƕaiwa *damit irgendwie* · εἴπως *ob etwa* R 11,14 Ph 3,11; ἵνα πάντως *damit auf alle Weise* K 9,22. — ƕaiwa managś · ὅσος k 1,20; ƕaiwa mais *wieviel mehr* · οὐ πολλῷ μᾶλλον; M 6,30.

ƕan *Adv.* 1. *Interrogativ*: πότε *wann?* M 25,44 J 6,25 L 17,20; ƕanuhþan · πότε δέ M 25,38.39. — 2. *indefinit*: ποτὲ *irgendwann* K 9,7 Ph 4,10. — 3. *Vor Adjj.*

u. Advv.: *wie* ƕan aggwu · τί cτενή M 7,14; ƕan filu ὅcα Mc 3,8; ὅcον — μᾶλλον περιccότερον *wie viel* — *um so mehr* · ƕan filu — mais þamma Mc 7,36 *u.ö.*: πόcον, πόcα M 6,23 *u.ö.*, M 27,13 Mc 15,4 *u.ähnl.* — **4.** *Vor Komparativen*: πόcῳ μᾶλλον *um wie viel mehr* ƕan filu mais R 11,24 Phil 16; und ƕan filu mais *dsgl.* M 10,25; ƕan mais *dsgl.* R 11,12. — 5. *m. andern Partikeln*: μήποτε *daß nicht etwa* · ei ƕan ni L 4,11; ibai ƕan M 5,25; †nibai ƕan Mc 4,12; niu ƕan *ob nicht etwa* t 2,25.

ƕanhun *Adv. jemals*: *nur in negativen Sätzen*: ni — ƕanhun *niemals f.* οὐ — πώποτε J 6,35; οὐδέποτε M 7,23 J 7,46 L 15,29; οὐδενί — πώποτε ni mannhun — aiw ƕanhun J 8,33 *u.ä.*

af-ƕapjan *sw.V.1 ersticken, auslöschen*: cυμπνίγειν Mc 4,7.19; ἀποπνίγειν L 8,7. — cβεννύναι E 6,16 Th 5,19.

af-ƕapnan *sw.V.4 ersticken, erlöschen* (*intrans.*): ἐπνίγοντο Mc 5,13; ἀπεπνίγη L 8,33; cυμπνίγονται L 8,14. — cβέννυται Mc 9,44.46.48. — *Vgl.* un-ƕapnands.

ƕar *Interrog.-Adv.* (*192 A 2*) ποῦ *wo?* M 8,20 J 7,11 8,19 *usw.* (*häufiger*). — *Vgl.* þis-ƕar-uh.

ƕarbon *sw.V.2 wandeln*: περιπατεῖν ἐν (in *m. Dat.*) J 7,1 10,23 Mc 11,27; παράγειν M 9,27 J 8,59 Mc 1,16 (παρά · faur) 2,14.

ƕarjis *substant. Interr.-Pron.* (*174. 282*) *wer*: τίc J 6,64 13,18.22 *u.ö.*; ποῖοc J 10,32 Mc 12,28. — *Adjektivisch vielleicht in* ƕarjos anabusnins · τίνας παραγγελίας Th 4,2 B (*unsichere Lesung, vgl. 282*[1]).

ƕarjizuh *substant. Pron. jeder* (*177,2 283*): ἕκαcτοc J 6,7 16,32 *usw.* (*häufiger*); πᾶc L 6,40 14,33 19,26 Mc 9,49; τίc τί ƕa ƕarjizuh L 19,15 ƕarjizuh ƕa Mc 15,24. — *es dient zur Bildung von Distributiven* (*195 b*): ana ƕarjanoh fimf tiguns · ἀνὰ πεντήκοντα L 9,14. — *Adjektivisch bei Zeitangaben* (*283*): and dulþ ƕarjo<h> · καθ' ἑορτήν Mc 15,6 *u. mit Besserung von* †ƕarjanoh *in* [ƕarjoh] M 27,15. — *Wahrscheinl. verderbt* and ƕarjano Sk 4,10 (*s. Anm. zur Stelle*). — *Vgl.* ain-ƕarjizuh.

ƕas *substant. Frage-Pron.* (*173. 282*) *wer?* 1. *interrogativ*: *gewöhnlich* τίc M 6,27.28.31 *usw.* (*sehr häufig*), ƕa · τί *im Sinne von 'warum'* Mc 5,35.39 R 14,10 *u.ä.*; ποῖοc: ƕis ahmane · ποίου πνεύματοc L 9,55; ƕa laune ποία χάριc L 6,32.33.34, in ƕamma waldufnje · ἐν ποίᾳ ἐξουcίᾳ L 20,8 Mc 11,28.29.33. — *Fragesatz für Relativsatz*: ƕa qiþiþ · ὃ λέγει L 9,33. — ƕa latidedi ina · ἐν τῷ χρονίζειν αὐτόν L 1,21. — ƕa bi mik ist · τὰ κατ' (περί) ἐμέ E 6,21 Ph 2,23 *u. ähnl.* — in ƕis · διατί *weshalb* k 11,11. — und ƕa · ἕωc πότε *wie lange* L 9,41 Mc 9,19. — *Adjektivisch nur* τίc ἄνθρωποc · ƕas manna L 15,4 (*282*[1]). — 2. *indefinit* (*173*[1]) τὶc *irgend einer* (*stets affirmativ, auch in negativen Sätzen*) L 7,40 Mc 8,4 *usw., besonders häufig in abhängigen Sätzen, namentl. nach* jabai (ὅcτιc, εἴ τιc): M 5,39.41, L 9,23 14,26 *usw.* — ƕo ƕeilo *eine Zeitlang* · πρὸc καιρόν K 7,5; χρόνον τινά K 16,7.

ƕashun *indefin. Pron. jemand*: *nur m.* ni: ni-ƕashun *niemand* · οὐδείc M 9,16 J 10,18 L 10,22 Mc 10,18.29; μηδείc C 2,18. — οὐ — τὶc J 10,28; μή τιc K 16,11 th 2,3.

ƕassaba *Adv.* (*191A1*) ἀποτόμωc *scharf, streng* Tit 1,13.

ƕassei *Fn* ἀποτομία *Schärfe, Strenge*: *A.* R 11,22.

[gaƕatjan] *Konjektur Uppströms für* gaƕotjan Sk 1,15 *s.d.*

ƕaþ (ƕad J 13,36, *vgl. 25 C*) *Rich-*

tungs-Adv. (*192 C 1*) ποῦ *wohin?* J 8,14 12,35 14,5 16,5. — *Vgl.* þis-ƕad-uh.

ƕaþar (*115,2*) *Fragepron.* (*174*) πότερος *wer von beiden*: *N.* Sk 3,6 ƕ. þize· τίς αὐτῶν L 7,42; *N.Neut.* ƕaþar ist azetizo· τί ἐστιν εὐκοπώτερον M 9,5 L 5,23 Mc 2,9.

[**ƕaþaruh**] *uterque jeder von beiden*: *Konjektur D.* [ƕaþaramme] (*statt* -eh, *27 b*) *für* † ƕaþaramma Sk 5,22 E. — *Vgl.* ain-ƕaþaruh.

ƕaþjan *sw.V.1* ἀφρίζειν *schäumen* Mc 9,18.20.

ƕaþo *Fn* ἀφρός *Schaum*: *D.* L 9,39.

ƕaþro *Richtungs-Adv.* (*192 B 1*) πόθεν *woher?* J 6,5 7,27.28 *u.ö.* — ni habandam <im> ƕaþro usgebeina· μὴ ἐχόντων αὐτῶν ἀποδοῦναι L 7,42.

ƕazuh (ƕazu E 5,5) *substant. Pron.* (*66*[1]*.177*) πᾶς *jeder* L 2,23 6,30.47 *usw.*; ƕazuh saei· πᾶς ὅστις M 7,24, πᾶς ὃς ἄν R 10,13, ὃς ἄν (ἐάν) M 5,31.32 11,6 K 11,27, πᾶς ὁ M 5,28 7,21.26 *usw.* (*daneben auch* ƕazuh sa gahausjands· πᾶς ὁ ἀκούων J 6,45 *u.ähnl.* L 6,47 R 10,11; ƕazuh modags· πᾶς ὁ ὀργιζόμενος M 5,22). — *Adjektivisch bei Zeitangaben* (*283*): jera ƕammeh· κατ' ἔτος *jährlich* L 2,41; daga ƕammeh· καθ' ἡμέραν *täglich* L 16,19 19,47 Mc 14,49 K 15,31; dag ƕanoh *dsgl.* L 9,23. — *m. Kardinalien zur Bildung der Distributiva* (*195 b*): twans ƕanzuh· δύο δύο *je zwei* Mc 6,7, ἀνὰ δύο L 10,1.

ƕe (*Instrumental, 173*) *Adv.* 1. *wem, mit wem, womit?*: ƕe sijaina galeikai· τίνι εἰσὶν ὅμοιοι L 7,31; ƕe gasupoda· ἐν τίνι ἀρτυθήσεται L 14,34; ƕe wasjaiþ· τί ἐνδύσησθε M 6,25 *u.ä.* — 2. *vor Komparativen, um wie viel*: ƕe managizo taujiþ· τί περισσὸν ποιεῖτε M 5,47. — 3. *indefinit, irgendwie* ἄν: iþ in þammei ƕe ƕas ananan þeiþ *worauf irgendwie einer pocht*· ἐν ᾧ δ' ἄν τις τολμᾷ k 11,21.

ƕeh (*Instr. v.* ƕazuh, *177*[3]) *jedenfalls, nur*: ƕeh (*glossiert durch* þatainei)· μόνον Ph 1,27; ei ƕeh· ἵνα — μή G 6,12.

ƕeila *Fō* (*149*) *Weile, Zeit, Stunde*: χρόνος J 7,33 L 18,4 (ἐπὶ χρόνον· laggai -ai) Mc 2,19 (ὅσον χρόνον· ƕa lagga -a) R 7,1 (ἐφ' ὅσον χρόνον ζῶ· s<wa> lagga -a swe) K 16,7; καιρός K 7,5; ὥρα M 8,13 9,22 27,45 *usw.* (*häufiger*). — und þata ƕeilos þei ·ἐφ' ὅσον *so lange als* M 9,15. — ƕo ƕeilo *eine Zeitlang*· πρὸς καιρόν K 7,5 *oder* χρόνον τινά K 16,7; ƕeilo ƕoh· πᾶσαν ὥραν *jede Stunde* K 15,30. — *Vgl.* ƕeilo-hun *u.* un-ƕeila *Adj.*

ƕeilaƕairbs *Adj.a* πρόσκαιρος *nur eine Zeitlang dauernd, vergänglich N.Pl.* Mc 4,17; *N.Neut.* ƕeilaƕairb· *momentaneum* it k 4,17.

ƕeilan *sw.V.3 m. prädik. Partizip* (*325*) *aufhören*: οὐ παυόμεθα προσευχόμενοι· ni -aidedun bidjandans C 1,9.

ana-ƕeilan *beruhigen, erquicken*: ἀναπέπαυται· -aiþs warþ k 7,13.

ga-ƕeilan (*294 ff.*) 1. *ingressiv*: *zur Ruhe kommen, aufhören* παύσονται: -and K 13,8. — 2. *effektiv*: gaƕeilaiþ sik ana *m. Dat. verweilt* ἐπαναπαύσεται ἐπί τινα L 10,6.

ƕeilohun *nur in* ni ƕeilohun· οὐδὲ πρὸς ὥραν *nicht eine Stunde lang* G 2,5 (*149*[1]*. 178*[8]).

ga-ƕeitjan *weißen* (*perfektiv, 294 ff.*): οὐ δύναται λευκᾶναι· ni mag gaƕeitjan Mc 9,3.

ƕeits *Adj.a* λευκός *weiß*: *N.Fem.* L 9,29; *D.F.* Mc 16,5; *N.Pl.F.* Mc 9,3; *D.Pl.* L 20,46; *Neut.* ƕeit M 5,36.

ƕelauþs* (d) (ƕe- *für* ƕi-, *22 D*) *pronom. Adj.a* πόσος *wie groß?*: *A.Fem.* -da k 7,11.

ƕileiks (ƕeleika L 1,29, *22 D*) *Adj.a wie beschaffen?*: 1. *inter-*

rogativ: ποῖος J 12,33 18,32 Mc 4,30; ποταπός M 8,27 L 1,29 7,39; πηλίκος G 6,11; τίς E 1,18 3,9 G 4,15. — 2. *relativ*: οἷος K 15,48 k 10,11 t 3,11; ὁποῖος G 2,6.

ƕilftrjom *Dat.Plur.Fem. f. Sing.* σορός *Totenkiste, Sarg* L 7,14.

ƕoftuli *Fiō das Rühmen, der Ruhm*: καύχημα *N.* K 5,6 k 1,14 9,3 Ph 1,26; *A.* -ja G 6,4; *G.* k 5,12. — καύχησις *N.* k 1,12 7,4.14 11,10; *G.* K 15,31 k 8,24 9,4 11,17 Th 2,19.

ƕoh *N.A.Fem. von* ƕazuh.

ƕopan *red.V.5* (*211*) καυχᾶσθαί τι *sich einer Sache* (*Dat.* k 9,2 11,30) *rühmen* K 4,7 k 5,12 7,14 *usw.* (*häufiger*); κατακαυχᾶσθαί τινος *sich gegen einen* (ana *m. Akk.*) *brüsten* R 11,18. — *Pf.* ƕaiƕop k 7,14.

ƕota *Fō Drohung*: ἀνιέντες τὴν ἀπειλήν *ablassend von der Drohung* · fraletandans im ƕotos E 6,9 (*Akk.Pl., durch 'minas' Lat veranlaßt oder Gen.Sg. nach 265,1*); in fauramaþlje ƕotos Sk 2,3 (*Gen.Sg. 'wegen der Drohung' oder Akk.Plur. 'mit Rücksicht, im Hinblick auf'*).

ƕotjan *sw.V.1 m.Dat. drohen*: ἐπετίμων αὐτῷ · -idedun imma Mc 10,48.

ga-ƕotjan *m.Dat. einen bedrohn* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐπιτιμῆσαί τινι L 9,21.42 Mc 9,25 t 4,2; ἐμβριμησάμενος Mc 1,43. — *Unklar ist* þairh liugn gaƕotjandin [*Uppström ändert* gaƕatjandin] Sk 1,15 E, *was etwa 'durch Lüge verleitend' bedeuten müßte*; *s. Anm. zur Stelle.*

i.

Iaeirus Ἰάειρος *N.* L 8,41; *vgl.* Jaeirus Mc 5,22.

Iairaimias* Ἱερεμίας *Ieremia* Lat: *A.* -ian M 27,9.

Iairaupaulein *Dat. Sing.* Ἱεροπόλει (*in Phrygien*; Ἱερο- *neben* Ἱερα-, *vgl. 19 A 1*) C 4,13; *vgl. D.* Jairupulai Kal (*15. Nov.*). *S. KZ. 41,169*[8].

Iaireiko*, Iairiko* Ἱερειχω, Ἱεριχω *Iericho* Lat: *A.* -eikon L 10,30 19,1; *G.* Eiaireikons Neh 7,36; *D.* -eikon L 18,35, *wohl auch* -ikon Mc 10,46 (*269*).

Iairusalem Ἱερουσαλήμ *Ierusalem* Lat: *N.* G 4,26; *A.* L 2,41.45 4,9 9,51 17,11 18,31 Mc 15,41 (*für* Ἱεροσόλυμα); *G. unflektiert* -em L 6,17 (*IF. 27,154 ff.*), *flektiert* -ems Neh 7,2.3; *D.* -em L 2,22 (*269*). 25.43 9,31.53 10,30 19,11 Mc 11,1 K 16,3 AB (*269*) G 4,25.

Iairusaulwma (*Kontamination, Elis S. 54*), Iairausaulwma (J 12,12) Ἱεροσόλυμα *Ierosolyma* Lat: *A.* L 2,42 19,28 Mc 10,33 11,11 G 2,1 AB; *G.* Iairusaulwmos *für* Ἱερουσαλήμ L 2,38 (*nach V. 42*), Iairusaulwmon, *mechan. Umschreibung des Gen. Plur.* Ἱεροσολύμων L 5,17 (*nach* Mc 3,7.8, *vgl. IF. 27,155*); *D.* -mai M 5,35 J 10,22 Mc 3,22 10,32 11,15.27, Iairausaulwmai J 12,12.

Iairusaulwmeis *Plur.i* (*163*) 1. Ἱεροσόλυμα (*Name der Bewohner für den der Stadt*): *D.* -im · Ἱεροσολύμων Mc 3,8 7,1, -iam · *dsgl.* J 11,18 (*Kontamination, vgl. KZ. 41,174*). — 2. Ἱεροσολυμῖται: *N.* -eis Mc 1,5 (*vgl.* Ἱεροσόλυμα M 3,5).

Iairusaulwmeite *Gen.Pl.* Ἱεροσολυμιτῶν J 7,25.

Iaissaizis *Gen.Sing.* Ἰεσσαί L 3,32 R 15,12. *Vgl. Elis S. 55.*

Iakob Ἰακώβ: *A.* -b R 9,13; *G.* -bis L 1,33 3,34 20,37 Mc 12,26; *D.* -ba M 8,11 R 11,26.

Iakobus Ἰάκωβος (*163*): *N.* Mc 10,35 G 2,9 *u.* Iakubos (*Schreibfehler*) L 9,54; *A.* -u L 6,14.15 8,51 *u.ö.*, -au L 5,10 (*24 a*); *G.* -aus L 6,16 Mc 3,17 *u.* -is M 27,56 Mc 5,37 15,40 16,1 (*Analogiebildung nach* Ἰακώβ); *D.* -au

Mc 1,29 3,17 K 15,7 G 2,12 *u.* -a Mc 6,3 (*Analogiebildung nach* 'Ιακώβ *oder wahrscheinlicher in den Gen.* -aus (Mc 3,17) *o.* -is (Mc 5,37) *zu ändern, da die Genitive* Iudins jah Seimonins *folgen.*

Iaredis *Gen.Sing.* 'Ιαρεδ, 'Ιαρεθ L 3,37.

Iareim Ιαρειμ *G.* -is Neh 7,42.

Iasson 'Ιάσων *N.* R 16,21.

Iaurdanus* (J- Sk 4,4, *vgl.* 35,2) 'Ιορδάνης (*163*): *A.* -u (*gr. Gen.* -ου) J 10,40; *G.* -aus L 3,3 Mc 3,8; *D.* -au L 4,1 Mc 10,1 *u.* Jaurdanau Sk 4,4 (J 3,26), *daneben D.* -e · 'Ιορδάνῃ Mc 1,5 *u.* 'Ιορδάνην *Iordane* Lat Mc 1,9.

ibai (iba L 17,9 G 6,1 A: ibai B, *vgl.* -ba). I. *Fragepartikel num, doch nicht? Antwort verneinend.* 1. *In direkter Frage m. Indik.* (*328,2*): μή M 9,15 Sk 2,11.15 (J 3,4) J 6,67 J 7,47. 51.52 (*auch* Sk 8,14.21.26) *usw.*; μήτι M 7,16 L 6,39 Mc 4,21 (*aber* ibai ƕa · μή τι k 12,18). — *Bei negiertem Verbum bejahende Antwort 'doch wohl?'* R 10,18.19 K 9,4. — ibai aufto · εἰ μήτι k 13,5; μήτι ἄρα k 1,17; μήποτε J 7,26. ibai þau († þu CA) · μὴ γάρ J 7,41. aiþþau ibai · ἤ k 11,7. — 2. *In indirekter Frage m. Optat.* (*362,5*) *nach Verben des Fürchtens, Sorgens, Verhütens*; μήπως G 4,11, μή 6,1. — ibai aufto · μήπως R 11,21 k 11,3 12,20 Th 3,5. — — II. *Prohibitivpartikel m. Optat.* (*362,5*[1]) *daß nicht etwa*: μή k 12.21 G 5,13; ἵνα μή L 18,5; μήπως K 9,27 k 9,4 G 2,2. ibai · εἰ δὲ μή *sonst* Mc 2,21. — ibai aufto (ufto M 27,64, *vgl.* 52[1]) μήποτε M 27,64 L 14,12; ἵνα μήποτε L 14,29; ἵνα μή T 3,6; μήπως k 2,7. — ibai ƕan · μήποτε M 5,25; *danach* [ibai] ƕan *für* † nibai ƕan · μήποτε Mc 4,12 CA; ibai ƕas · μή τις k 8,20 11,16 12,6. — *Vgl.* ni-bai, ni-ba.

ibdaljin *Dat. Sing.n* κατάβασις *Berglehne*: L 19,37.

ibna *sw.Adj.* (*187,1*) ἴσος *gleich*; *N.* ni ibna ni galeiks unsarai garaihtein Sk 1,4; *A.* ni ibnon ak galeika sweriþa usgi*ban* Sk 5,24; *N.Pl.* ἰσάγγελοι · ibnans aggilum L 20,36, *Vgl.* τὸ εἶναι ἴσα θεῷ · wisan sik galeiko guda Ph 2,6 (*9*[a]); *s.* ibns.

ibnaleiks *Adj.a gleichen Körpers* (ὁμοούσιος): *A.* ni ibnaleika frijaþwa ak galei*ka* (ὅμοιος) Sk 5,26.

ibnaskauns* *Adj.i/ia* (*183*) *oder* -skauneis* *ia* (*182 II*) *gleichschön*: γενέσθαι αὐτὸ σύμμορφον τῷ σώματι τῆς δόξης αὐτοῦ *zur Gleichgestaltung mit dem Leibe seiner Herrlichkeit* · du -jamma leika wulþaus seinis *zum gleichschönen Leibe* Ph 3,21.

ibnassus *Mu* ἰσότης 1. *Gleichheit N.* k 8,14; *D.* -au k 8,13; 2. *Billigkeit A.* C 4,1.

ga-ïbnjan *sw.V.1 gleich machen* (*perfektiv, 294 ff.*): airþai þuk -jand · ἐδαφιοῦσίν σε L 19,44.

ibns (*99*) *Adj.a* πεδινός *eben, flach D.* -amma L 6,17.

ibuks *Adj.a rückwärts gewandt, für* εἰς τὰ ὀπίσω: *A.* -ana L 17,31; *N.Pl.* -ai J 6,66 18,6.

iddja *Suppletiv-Präteritum zu* gaggan (*87. 227*).

idreiga *Fō* μετάνοια *Buße A.* L 5,32 (k 7,10) t 2,25; *G.* L 3,3.8 15,7 Mc 1,4 Sk 3,17; *D.* k 7,9. — ἀμεταμέλητα *unwiderruflich* · inu idreiga sind R 11,29; *vgl.* ἀμεταμέλητον · gatulgida k 7,10 (*nach* stabilem it).

idreigon *sw.V.2* μεταμέλλεσθαι *Reue empfinden* M 27,3 k 7,8, *dsgl. reflexiv* -on sik k 7,8; μετανοεῖν *Buße tun* L 15,7.10 Mc 1,15 6,12 k 12,21 (ἐπί τινι · ana *m. Dat.*), *dsgl. reflexiv* -on sik [M 11,20] (*Ergänzung*; *korrekter wäre* ga-ïdrigodedun, *wie* L 10,13, *doch soll nach U. der Raum hierfür nicht ausreichen*) L 17,3.4.

ga-ïdreigon *bereuen, Buße tun*

(*perfektiv-ingressiv, 294 ff.*): μετενόηcαν · -dedeina L 10,13. *Vgl. auch* [M 11,21].

Idumaia Ἰδουμαία; *D.* -a (*163*) Mc 3,8.

idweit *Na Schmach, Schimpf*: ὄνειδοc *A.* idweit mein L 1,25; ὀνειδιcμόc *A.* T 3,7.

idweitjan *s.* -weitjan.

Iesus (*wahrscheinl.* -ūs, *66*[1]) Ἰηcοῦc (*häufig*). *Als Name Christi stets abgekürzt*: *N.* $\overline{\text{is}}$; *A.* $\overline{\text{iu}}$; *G.* $\overline{\text{iuis}}$; *D.* $\overline{\text{iua}}$ *u.* $\overline{\text{iu}}$ L 3,21 Mc 10,50 E 4,21 AB; *V.* $\overline{\text{iu}}$ M 8,29 L 4,34 8,28 17,13 18,38 Mc. 1,24 5,7 10,47; *als profaner Name ausgeschrieben N.* C 4,11 AB; *G.* Neh 7,39.43 (*18*[a]). — is *verschrieben für* $\overline{\text{is}}$ J 11,4 L 8,46.50 Mc 9,39 10,18.42 14,62; $\overline{\text{is}}$ *für* is J 18,1 Mc 1,42. — *Zusatz aus Lektionarien im Beginn einer Perikope* M 8,26 J 8,23 12,9 L 6,12 7,13 Mc 2,4 4,1 10,36; *Zusatz nach Parallelstellen* L 20,23 (*nach* M 22,18) Mc 5,22 (*nach* L 8,41).

iftuma *Kompar.* (*190,2*), *nur in der Formel* τῇ ἐπαύριον · iftumin daga *am folgenden Tage* M 27,62 J 6,22 12,12 Mc 11,12.

iggqar (115,2; gg *für* g *28 b*) *Possessiv, euch beiden gehörig* (*165*): *D.Fem.* -ai M 9,29.

igqis *Dual des Pron. der 2. Pers.* (*164*) Mc 1,17: inqis L 19,31 (*28 a*).

ik ἐγώ *ich* (*164*): *sehr häufig. Über Zusatz des Personalpronomens vgl. 275 b u. Nachtrag S. 312.*

ikei *Relativ der 1.Pers. 'der ich'*: *nur N.* K 15,9 k 10,1 T 1,13; saei *an Stelle von* ikei J 8,18; saei C 1,24 AB, þaiei K 10,17 *inkorrekte Zusätze unter lat. Einfluß* (*349*[1]).

im *V.subst.* (*229*), *2. Sg.* is, *3.* ist *1.Pl.* sijum *usw. s.* wisan.

in *Präp.* I. *m. Dativ, in, auf, an, unter* (*Ruhe*): 1. *räumlich* a) *bei Verben der Ruhe gr.* ἐν (*sehr häufig*); *vereinzelt gr.* εἰc: warþ stibna in ausam · εἰc τὰ ὦτα L 1,44, sind in garda · εἰc τὸν οἶκον L 9,61, *ähnl.* Mc 2,1. — b) *Ohne Rücksicht auf die Ruhe- oder Richtungsbedeutung des Verbs heißt es stets* in midjaim L 4,35 5,19 6,8 Mc 9,36 14,60 *u.* in midumai L 8,7 10,3 Mc 3,3 (*271*). — — c) *bei manchen Verben der Bewegung herrscht im Got., abweichend vom Griech., ein Ruhe-, kein Richtungsverhältnis* (*269*): briggan M 6,13 7,13.14 *usw.*; gabaurans warþ in fairƕau · εἰc J 16,21; daupiþs was in Iaurdane · εἰc Mc 1,9; in stauai (εἰc) atdriusai T 3,6 (*aber Akk.* T 3,7 6,9 Neh 6,16 Sk 2,14); in urrunsa (εἰc) usgaggiþ L 2,3 Mc 7,19 (*sonst* in *m. Akk.* M 26,71 L 2,42 *usw.*); galagiþs was in karkarai · βεβλημένοc εἰc Sk. 3,2 (*sonst f.* βάλλειν εἰc · in *m. Akk.* M 5,25 6,30 J 15,6 L 3,9 *u.* in *m. Dat. für* ἐν); du gamotjan fraujin in luftau · εἰc ἀέρα Th 4,17; in izai (εἰc αὐτήν) nauþjada L 16,16; qiman M 5,20 L 9,34 18,17 *usw., häufig* (in *m. Akk.* = *griech.* εἰc *nur* J 6,14 11,27 k 12,1), gaqiman Ph 3,11; rodja in þamma fairƕau · εἰc τὸν κόcμον J 8,26; saian in leika, in ahmin · εἰc G 6,8 (in *m. Akk.* · εἰc Mc 4,18); gataihun in baurg jah in haimom · εἰc Mc 5,14. — 2. *zeitlich in, an, auf, zu, während*: *meist* ἐν (*sehr häufig*); *für gr. Dat.*: in melam swesaim · καιροῖc ἰδίοιc T 6,15; *gr. Gen.*: in naht · νυκτόc J 7,50 (*auch* Sk 8,19 *f.*); εἰc χρόνον *auf, für eine Zeit*: J 12,25 L 1,20 R 9,5 E 4,30 Th 4,15. — 3. *übertragen* (*meist* ἐν), *zur Bezeichnung* a) *der begleitenden Umstände, der Art und Weise*: *abweichende gr. Konstr.* ἐπὶ τῶν προσευχῶν · in bidom E 1,16; *gr. Dat.* χρηστότητι · in selein

R 11,22, ἀπιστίᾳ· in ungalaubeinai *V.* 23 (*ähnl.* Ph 2,3 T 5,5); *vgl. ferner* βεβλημένην καὶ πυρέσσουσαν· ligandein <jah> in heitom M 8,14 (*ähnl.* Mc 1,30), σπαταλῶσα· wizondei in azetjam T 5,6, ἵνα μὴ ἀθυμῶσιν· ei ni wairþaina in unlustau C 3,21, φθονοῦντες· in neiþa wisandans G 5,26, μεμνηστευμένην· in fragibtim L 1, 27 (*ähnl.* 2,5), πρόκειται· in gagreftai ist k 8,12, ὤφθη· warþ in siunai L 1,11; *beachte* ἅπαντα · in allamma E 6,13 (*nach den Parallelstellen*), τὰ πάντα· alla in allaim E 1,11 (*dsgl.*). b) *des Bezugs, des Zwecks, der Absicht* (εἰς): daupjan in namin K 1,13.15, in Mose K 10,2, in Xristau G 3, 27; andniman, gadragkjan in namin M 10,41.42. *Ähnl.* L 16,8 R 11, 32.36 13,4 K 4,3.6 k 1,21 2,9. 12 9,8.11 E 1,5 G 6,4 Ph 2,22 4,15 C 1,10.11.16.20 3,15 th 3,5 T 1,12. — c) *der Hilfe, des Mittels, des Grundes* (ἐν). *Abweichend*: τῷ μὴ εὑρεῖν· in þammei ni bigat *weil* k 2,13. *Unrichtig* (*für* ana) † k 9,13, — d) *dessen, bei dem man schwört, bittet* (ἐν). *Abweichend*: ὁρκίζω ὑμᾶς τὸν κύριον· biswara izwis in fraujin Th 5,27 — *an den man glaubt, auf den man traut, hofft* (ἐν). *Abweichend*: εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν ἐπιστεύσαμεν · in Xristau Iesua galaubidedum G 2,16; πεποιθὼς ἐπὶ πάντας ὑμᾶς· gatrauands in allaim izwis k 2,3 th 3,4; *ähnl.* gatraua in izwis (*formell doppeldeutig*) · εἰς k 10,1 G 5,10 — *worüber man sich freut, wessen man sich rühmt u. ähnl. m.* (ἐν). *Abweichend* ἐπὶ τῇ γενέσει χαρήσονται · in gabaurþai faginond L 1,14; χαίρετε ὅτι· faginod in þammei L 10,20.

II. *m. Akkusativ in, auf, nach zu* (*Richtung*), *gr.* εἰς: 1. *bei zahlreichen Verben, welche die Richtung einer Bewegung angeben. Einige haben neben* in *m. Akk. auch* in *m. Dat. bei sich*: atdriusan T 3,7 6,9, Neh 6,16 Sk 2,14 (*D.* T 3,6) usgaggan M 26,71 L 2,42 *usw.* (*D.* Mc 7,19, *vgl.* I); galagjan M 5,25 6,30 J 15,6 L 3,9 (*D. vgl.* I); qiman J 6,14 11,27 k 12,1 (*sonst D., vgl.* I); saian Mc 4,18 (*D.* G 6,8, *vgl.* I); gateihan L 8,34 (*D.* Mc 5,14, *vgl.* I); *doppeldeutig* M 8,33. — atwairpan in *m. Akk.* (εἰς) Mc 9,22.47: in alh· ἐν τῷ ναῷ M 27,5 (*doppeldeutig*); gasitan in marein· καθῆσθαι ἐν τῇ θαλάσσῃ Mc 4,1 *u.* in alh · εἰς th 2,4 (*doppeldeutig*). — 2. *zeitlich* a) *für, auf, bis zu* (εἰς): in aldins alde, aiwe L 1,50 E 3,21 T 1,17, *ähnl.* M 6,13; J 6,51.58 12,7 L 1,33 t 1,12. b) *in, an* (*auf die Frage*: *wann?*), *gr.* ἐν: gaggiþ in dag, in naht J 11,9.10; *ähnl.* L 2,1 Mc 13,24 E 6,18; πρωΐ· in maurgin Mc 11,20 16,9; ἐπὶ τὸ πρωΐ Mc 15,1. — 3. *übertragen, zur Bezeichnung der Gesinnung u. Handlung gegen*; *des Zweckes und Erfolges*; *in Hinsicht, mit Rücksicht auf* (εἰς). — 4. *Varia*: a) *zur Bezeichnung des Kaufpreises*: frabugjan in managizo · πραθῆναι ἐπάνω Mc 14,5, frabauht was in ·t· skatte· τριακοσίων δηναρίων J 12,5. b) κατὰ πρόσωπον· in andwairþi imma andstoþ G 2,11 (*sonst* in andwairþja). c) τίνι λόγῳ; · in hvo sauþo K 15,2. d) ἕνεκεν σοῦ· in þuk R 8,36.

III. *m. Genitiv wegen, um — willen, für, durch*: 1. ἀνθ' ὧν· in þizei *deswegen, weil* L 19,44. — 2. διά τινος *durch* k 8,8 G 5,13 Th 3,7. — 3. διά τι M 27,18 J 6,57 7,13 *usw.* (*häufig*), *auch bei Verben des Freuens* J 11,15, *sich Betrübens* R 14,15, *Staunens* Mc 6,6; in hvis · διατί k 11,11; inuh þis · διὰ τοῦτο

R 13,6 k 7,13 Th 3,7 t 2,10, διό k 2,8 4,16 5,9 *usw.*; in þizei · διό R 15,7 k 4,13 *u.ö.*, διότι Ph 2,26, δι' ἣν αἰτίαν L 8,47, *m. Verb. fin. für* διὰ τό *m. Inf.* L 8,6 18,5 Mc 4,5. — 4. εἰς αὐτὸ τοῦτο · in þize jah R 9,17. — 5. ἐν k 8,18 A, *wohl Schreibfehler* (: in *m. Dat.* B). — 6. ἕνεκέν τινος M 10, 39 L 4,18 6,22 *u.ö.* — 7. ἐπί τινι *über, wegen* L 2,20 5,9 15,7.10 Mc 3,5 10,22.24 11,18 K 16,17 k 7,4. — 8. νή K 15,31. — 9. περί τινος M 9,36 J 10,33 L 19,37 th 1,3. — 10. ὑπέρ τινος J 6,51 11,4 R 15,9 *usw.* — 11. χάριν Tit 1,11; τούτου χάριν · in þis E 3,14, in þizozei (*347*[1]) waihtais E 3,1 Tit 1,5 (*dazu Glosse* in þize); οὗ χάριν · in þizei L 7,47. — 12. τοιγαροῦν · inuh þis Th 4,8. — — *Unklare Änderung*: οὐκ ἐζήτηcα, ὅτι ἐβαρύνθη · ni sokida in þis ei ni kaurideḍjau Neh 5,18.

inahei *Fn* cωφροcύνη *Besonnenheit, Selbstbeherrschung D.* T 2,9; cωφρονιcμόc *dsgl. G.* t 1,7.

inahs *Adj.a* φρόνιμοc *verständig*: *N.Pl.* -ai R 12,16.

ingardja *Mn* (*187,6*) οἰκεῖοc *Hausgenosse*: *N.Pl.* E 2,19; *D.* T 5,8. — *Fem.* ingardjo ἡ κατ' οἶκον *im Hause befindlich A.* C 4,15 *D.* K 16,19.

inilo *Fn* 1. πρόφαcιc *Entschuldigung für* (περί τινοc · bi *m. Akk.*) *G.* J 15,22; *Vorwand D.* Ph. 1,18. — 2. ἀφορμή *Gelegenheit A.* k 11,12.

inkilþo *Fn* (*187,6*) *schwanger*: *N.* -o warþ · cυνέλαβεν *empfing* L 1,24, -o sunau · cυνειληφυῖα υἱόν *dsgl.* L 1,36; *D.* wisandein -on · οὔcῃ ἐγκύῳ *die schwanger war* L 2,5.

inkunja* *Mn* (*187,6*) cυμφυλέτηc *Stammesgenosse, Landsmann*: *D. Pl.* -jam Th 2,14.

inmaideins *Fi/ō* (*152*[6]) *Vertauschung*: *N.* Sk 5,15; *A.* ἀντάλλαγμα *zum Tausch* Mc 8,37.

inn *Adv.* (*192 C 3*) *hinein. Es tritt bei Verben auf, die im Griech. mit* εἰc- *zusammengesetzt sind*: atgaggan inn · εἰcέρχεcθαι M 9,25 J 10,1 Mc 6,22 K 14,23; attiuhan inn · εἰcάγειν J 18,16; galeiþan inn · εἰcέρχεcθαι L 1,28 4,16 Mc 15,43 *und* εἰcπορεύεcθαι Mc 5,40.

inna *Adv.* (*192 A 1*) *innen, innerhalb*: þans inna · τοὺc ἔcω K 5,12; inna gamelida · ἐγγεγραμμένη k 3,3; inna gagga · ἐμπεριπατήcω k 6,16; sei inna uswaurkeiþ in mis · τὴν ἐνεργουμένην ἐν ἐμοί C 1,29.

innakunds *Adj.a* οἰκιακόc *zum Hause gehörig, Hausgenosse*: *N.Pl.* -ai is M 10,36; *sw.A.Pl.* þans -ans is M 10, 25.

innana *Adv.* (*192 B 3*) ἔcωθεν *von innen* k 7,5. — *m. Gen.* (*268 A c*) *hinein*: ἔcω τῆc αὐλῆc · innana gardis *in das Innere* Mc 15,16.

innatgāhts* (*53*) *Fi Eingang, Eintritt*: bi -ai is · in introitu eius it pler L 1,29.

innaþro *Adv.* (*192 B 1*) ἔcωθεν *von innen* M 7,15 Mc 7,21.23.

inniujiþa *Fō Erneuerung*: τὰ ἐγκαίνια *Fest der Tempelweihe* J 10, 22.

innuma *Kompar.* (*190,2*) *der innere* (*im Vergleich zum äußern*): ὁ ἔcω ἄνθρωποc · sa innuma manna *der innere Mensch A.* E 3,16; *D.* R 7,22; ὁ ἔcω (ἔcωθεν KL) *sc.* ἄνθρωποc k 4,16.

insahts *Fi* διήγηcιc *Erzählung, Aussage, Zeugnis*: *N.* Sk 6,1; *A.* L 1,1 Sk 6,12; *D.* K Unterschr. (*Zusatz*) Sk 5,13.20.

inuh (inu, *27 b*) *Präp. m. Akk.* (*268 A b*) *ohne, außer*: χωρίc J 15,5 L 6,49 Mc 4,34 *usw.*; ἄνευ M 10,29; ἐκτόc K 15,27 k 12,2.3, παρεκτόc M 5,32; ἀμεταμέλητα · inu idreiga R 11,29; εἰc τὰ ἄμετρα · inu mitaþ k 10,15. — inu *erscheint* R 7,8.9 A 10,14 A

11,29 A K 4,8 A 15,27 A k 10,15 B 12,2 A (: -h B) E 2,12 A (: -h B) T 5,21 A Phil 14 A Sk 1,9 (: -h 7,9).

in-uh, in-uþ- (*26 A*) *Präp.* in *u. Enklitikon* -uh.

inwindiþa *Fō* ἀδικία *Ungerechtigkeit*: *N.* J 7,18 R 9,14; *G.* L 16,8.9 18,6; *D.* K 13,6.

inwinds *Adj.a* ἄδικος *ungerecht*: *D.* -amma L 16,11; *N.Pl.* [-ai] *oder* [-ans?] *für* † -a CA L 18,11; *A.* -ans M 5,45; *D.* -aim K 6,1. — διεστραμμένος *verkehrt, verdorben sw.V.N* -o L 9,41.

[**inwitoþs**] *für* † inwitoþ A (d) ἔννομος *innerhalb des Gezetzes stehend* (*Gegensatz*: ἄνομος · witodalaus) K 9, 21.

Ioanan Ιωαναν (Sin) *N.* Neh 6,18.

Ioda Ἰωδά *Gen. Sing.* -ins L 3,26.

1. **Iohanna** (*20,9*) *Mn* Ἰωαννά *G.* -ins L 3,27.30.

2. **Iohanna** (*20,9*) *F* Ἰωάννα L 8,3.

Iohannes (*20,9*) Ἰωάννης (*häufig*): *N.* -es M 11,2.(18) J 10,40. *usw.*, -is (*22 C*) Mc 6,14; *A.* -en M 11,7 L 1,13 *usw.*, -ein (*22 A*) L 3,15, -e M 11,13 Mc 1,19; *G.* -es M 9,14 Sk 3,7 (J 3,25) *u.ö.*, -is M 11,12 L 7,29 20,4 *u.ö.*; *D.* -e M 11,4.11 L 7,28 *u.ö.*, -en L 3,2 7,18.22 Mc 1,29, -au L 9,9.

Iora Ιωρα *G.* -ins Neh 7,24.

Ioreim Ιωρειμ *G.* -is L 3,29.

Iosef Ἰωσήφ *N.* -f M 27,57.59 L 1,27 *u.ö.*; *A.* -f L 2,16; *G.* -fis J 6,42 L 3,23.24.26.30 4,22; *D.* -fa Mc 15,45, -ba (*20,2*) Sk 2,2.

Iosezis *Gen. Sing.* τοῦ Ἰωσῆ *zum Nom.* Ἰωσῆς, *der der got. Form zugrunde liegt* (z *nach 20,5 b*) M 27,56 L 3,29 Mc 15,40.47; *unverändert übernommen scheint der gr. Gen.* Ἰωσῆ · Iuse (u *nach 23 A*) Mc 6,3, *da zwei flekt. Gen.* Iudins jah Seimonis *folgen, weshalb auch der vorausgehende Dat.* † Iakoba *in* [Iakobaus] *oder* [Iakobis] *zu ändern ist* (*s. unter* Iakobus).

is *M*, si *F*, ita *N anaphor. Pron.* '*er, der*' (*166. 276. 278*): αὐτός (*sehr häufig*). — ὁ δέ · iþ is (*häufig*), þaruh is L 4,43 5,34 6,8.10 7.43 15,27.29; οἱ δέ · iþ eis (*häufig*); ἡ δέ · iþ si L 1,29 Mc 6,24 7,28. — οὗτος L 7,44. 45.46. — ἐκεῖνος J 7,29 8,42 9,9 14,12 16,8 18,17.25 Mc 16,11 K 9,25 k 8,9 t 2, 12. — *Über Zusätze dem griech. Text gegenüber u. deren Ursachen vgl. 275. 278.*

Isak Ἰσαάκ, it *z.T.* Isak: *G.* -is L 3,34 20,37 Mc 12,26 R 9,10 G 4,28; *D.* -a M 8,11 R 9,7.

Iskariotes (*163*) Ἰσκαριώτης *N.* J 12,4, Iskarjotes J 14,22 (*35,2*), -eis Mc 14,10 (*22 A*); *A.* -en L 6,16 Mc 3,19, -u J 6,71; *D.* Skariotau J 13,26 (it).

Israel Ἰσραήλ: *N.* R 9,6.31 swa allai I. ganisand · οὕτως πᾶς Ἰ. σωθήσεται R 11,26; *A.* Israel R 9,27 K 10,18; *V.* Mc 12,29; *G.* -is M 10,23 27,9 *usw.*; *D.* -a M 8,10 9,33 *u.ö.*

Israeleites Ἰσραηλ(ε)ίτης *N.* R 11,1; *N.Pl.* -eitai · -ῖται R 9,4, -eiteis k 11,22 (Ἑβραῖοί εἰσιν; κἀγώ. Ἰσραηλεῖταί εἰσιν; κἀγώ · Haibraieis sind, jah ik; Israeleiteis sind, jah ik).

itan *abl.V.5* (*208*) ἐσθίειν *essen*: *Pf.* etun L 17,27.28; saþ itan drauhsno · χορτασθῆναι ἀπὸ τῶν ψιχίων L 16,21; sad itan haurne · χορ. ἐκ τῶν κερατίων L 15,16 (*vgl. Anm.*).

fra-ïtan *unreg.abl.V.5* (*39*[1]. *208*) κατεσθίειν τι *etw. verzehren, fressen*: *3.Sg.Prs.* k 11,20; *3.Sg. Pf.* fret L 15,30; *3.Pl.Pf.* fretun L 8,5 Mc 4,4.

Ituraia Ἰτουραία: *G.* þis -aias (*sc.* landis) L 3,1.

iþ 1. *Konj., stets an der Spitze des Satzes* (*334*) *aber*: δέ (*ungemein häufig*). — *Wenn ein vorhandener Gegensatz betont werden soll, vertritt es mitunter* καί: M 6,24 J 14,22 17,11 18,28 *u.ö.*

Sehr häufig zeigen auch, wenn iþ *nicht-advers. Konjj. unseres gr. Textes gegenübersteht, andere gr. Hss. oder* it *genauere Entsprechung, vgl. z.B. bei* οὖν J 11,20.32 12,3 18,3.4.10.19.28 K 15,11 (*meist* autem Lat); γάρ J 6,6 (δέ Sin* d) 12,8 *u.ö.*; τέ J 6,18 (δέ D it); γέ L 18,5 (δέ X). *Nicht selten auch Zusatz von* iþ, *vgl.* J 7,8 8,15.23 15,5 *usw.* — *Verbindung mit andern Partikeln*: iþ — nu οὖν M 5,19; iþ þan δέ M 27,46 (?), iþ — þan J 8,59 L 7,50 9,21 17,15; iþ — -uh *für* δέ J 9,17.38 11,41 16,19 18,31 L 7,6 *u.ö., f.* καί L 18,38, *Zusatz* J 14,8; iþ sweþauh · πλήν L 18,8. — 2. *Zur Einleitung konjunktionsloser Bedingungssätze* (*370 a*), *an erster Stelle*: J 8,19.39 9,41 11,21.32 14,7 15,24 18,36 L 10,13 19,42 K 12,19 Sk 5,12; *an zweiter Stelle nur* L 7,39, *in Nachahmung der griech. Wortfolge*: sa iþ wesi · οὗτος εἰ ἦν.

Iudaia Ἰουδαία (*163*): *A.* -an J 7,3 11,7 L 2,4 *und* -a L 7,17 k 1,16; *G.* -as L 1,5 5,17 6,17 Mc 10,1 G 1,22; *D.* -a J 7,1 L 3,1 Mc 3,8 Th 2,14 Neh 5,14 6,18 Sk 4,10.

Iudaialand *Na* Ἰουδαία *N.* Mc 1,5.

Iudaius *u.* Judaius (*35,2*) *u/i* (*163*) Ἰουδαῖος: *N.* J 18,35 G 2,14: J- K 9,20 G 3,28 C 3,11; *G.* -aus R 10,12; *N.Pl.* -eis J 6,41.52 7,11 8,22 *usw.*: J- K 12,13; *A.* -uns J 9,22 11,33; J- K 9,20; *G.* -e M 27,11 J 6,4 *usw.*, -ei (*22 A*) J 12,11: J-e Sk 8,23 J-ei J 11,45; *D.* -um J 10,19 13,33 Sk 3,8 *usw.*: J- Sk 4,3.

iudaiwisko *Adv.* (*191 A 2*) ἰουδαϊκῶς *auf jüdische Weise* G 2,14. *Vgl.* judaiwisks *Adj.*

iudaiwiskon *sw.V.2* ἰουδαΐζειν *jüdisch leben* G 2,14.

Iudas (Judas J 12,4, *vgl.* 35,2); Ἰούδας: *N.* -as M 27,3 J 13,29 *u.ö.*; *A.* -an J 6,71 L 6,16 Mc 3,19; *G.* -ins L 1,39 3,30.33 Mc 6,3; *D.* -in J 13,26.

iumjo *Fn* ὄχλος *Haufe*: *N.Pl.* M 8,1.

iup *Adv.* (*192 C 3*) ἄνω *aufwärts* J 11,41. — *Es entspricht der Präp.* ἀνα- *zusammengesetzter gr. Verba*: ἀναβλέψας · insaihvands iup L 19,5; ἀναγαγεῖν · iup ustiuhan R 10,7.

iupa *Adv.* (*192 A 1*) ἄνω *oben* so iupa Iairusalem G 4,26; þizos iupa laþonais *der Berufung droben* Ph 3,14; þoei iupa sind C 3,1.(2); þana iupa briggandan wig *den aufwärts führenden Weg* Sk 2,5.

iupana *Adv.* (*192 B 3*) ἄνωθεν *örtl. von oben, zeitl. von Anfang an, von vorne* G 4,9.

iupaþro *Adv.* (*192 B 1*) *von oben her*: ἄνωθεν J 19,11 Sk 2,6.7 (J 3,3) 4,13.15 (J 3,31); ἀπὸ ἄνωθεν M 27,51 Mc 15,38. — *Pleonastisch*: ὑμεῖς ἐκ τῶν κάτω ἐστέ, ἐγὼ ἐκ τῶν ἄνω εἰμί *ihr seid von drunten her, ich bin von droben her* · jus us þaim dalaþro sijuþ, iþ ik us þaim iupaþro im J 8,23.

Iuse *Gen. s.* Iosezis.

iusila *Fō* ἄνεσις *Erholung*: *N.* k 8,13.

iusiza *supplet. Kompar. zu* goþs (*190,1*) *vorzüglicher*: οὐδὲν διαφέρει δούλου · ni und waiht iusiza ist skalka G 4,1.

izei *o.* ize (*22 B?*) *Rel.* (*ursprüngl. Partikel, 346*), *der*; *Fem.* sei (*346*[1]). *Oblique Kasus fehlen*; izei (ize) *vertritt auch den Plur., wenn* þai *vorausgeht* M 7,15 L 8,15 Mc 9,1 E 2,17 G 6,13 T 1,16: 1. ὅς · izei (-e) J 8,40 15,26 *u.ö.*, ἥ · sei T 4,14 t 1,6 Tit 1,3. sei haitada · ᾗ ὄνομα L 1,26. — 2. ἥτις · sei L 2,4.10 7,37.39 k 9,11 E 1,23 G 4,24.26 C 3,5.14 t 1,5. — 3. *mit Verb. fin. für Part. m. Art.* a) izei J 12,4 K 15,57 k 8,16 E 1,3 G 1,1.4 b) sei J 12,12.17.29

L 2,5 8,2 15,12 R 7,20 12,3 E 3,2 C 1,23.26 t 2,9. — 4. *m. Verb. subst. für adverb. Fügungen m. Art.*; *nur* sei: Ph 3,9 T 1,11 5,9 t 2,10 Tit 1,1. — 5. sa izei (-e), *ohne griech. Vorbild,* M 5,32 7,15 J 11,37 L 8,15 Mc 9,1 K 15,27 k 5,21 E 2,17 G 6,13 T 1,16. *Vgl.* πᾶς ὁ · saƕazuh izei J 16,2 19,12; *Fem.* þo sei Sk 1,7, þizos sei t 1,5 þizai sei Ph 3,6. — 6. in ina þo alla, ize · εἰς αὐτὸν τὰ πάντα ὅς E 4,15; izai sei haitada stairo · αὐτῇ τῇ καλουμένῃ στείρᾳ L 1,36. *Über* bi waurstwa sei *Vgl. 346*[1].

izwar (*115,2*) *possess. Pron.* (*165*) ὑμέτερος *euer* (*häufig*).

izwizei *Dat. des rel. Pron. der 2. Pers.* (*172 b*) *s.* juzei.

j.

ja ναί *ja* M 5,37 k 1,17—20.

jabai I. *Vielleicht als Fragewort in der Bedeutung 'ob' belegt* (*364*[2]): jabai frawaurhts ist, ik ni wait · εἰ ἁμαρτωλός ἐστιν, οὐκ οἶδα J 9,25 *u. in rhetorischer Färbung*: jabai gibaidau kunja þamma taikne · εἰ δοθήσεται τῇ γενεᾷ ταύτῃ σημεῖον *ob ein Zeichen gegeben wird! d.h. niemals wird es gegeben* Mc 8,12. — — II. *Konj. wenn*: 1. *In realer Bedingung m. Indik. verbunden* (*367,1*) *f.* εἰ *m. Ind. o.* ἐάν *m. Konj.*; *beachte* jabai hauhiþs ist · εἰ ἐδοξάσθη J 13,32 (unte jabai fijaiþ M 6,24 *entspricht nicht dem gr.* ἢ γάρ; *man vermutet, der Übersetzer habe* εἰ γάρ *gelesen*). — 2. *In potentialer Bedingung m. Optat. Präs. verbunden* (*367,2*) *f.* εἰ *m. Ind. Präs. o.* ἐάν *m. Konj. Aor.*; *beachte* jabai magi wairþan · εἰ δυνατόν, si fieri potest R 12,18. — 3. *In irrealer Bedingung m. Optat. Prät.* (*367,3*) *f.* εἰ *m. Ind. Imperf.* J 5,46 8,42 14,28 15,19 L 17,6 K 11,31 (*gr. Ind. Präs.* M 11,14); ἐάν *m. Konj. Aor.* J 8,55 9,22 (*Konj. Prs.* R 9,27); *beachte*: jabai mahteig wesi · εἰ δυνατόν G 4,15. — — *Anakoluth*: Sk 1,13 *ff.* — — εἴγε *wenn nur* · jabai G 3,4; jabai sweþauh k 5,3 E 3,2 4,21 C 1,23. — εἰ δὲ μήγε · iþ jabai ni [J 14,11] L 10,6. — *Interpolation* L 17,6.

Jaeirus *s.* Iaeirus.

jah (*über Assim. des* -h *vgl. 26*), *Satzglieder und Sätze verbindend* (*329,1*) καί *und, und zwar, auch. Stets an der Spitze, daher* jah jabai · εἰ καί. jah þan *für* καί J 7, 33 14,3.7 L 7,8 17,3 K 11,21. — jah *f.* δέ, *meist gestützt durch gr. Hss.,* it-*Hss., Parallelstellen z.B.* jah þande · εἰ δέ M 6,30 *nach häufigem* εἰ καί; jah warþ L 5,1 6,1 (καί D a e).12 *nach* καὶ ἐγένετο; jah juþan · ἤδη δέ L 7,6 *nach* καὶ ἤδη; jah qaþ · εἶπεν δέ L 15,21 *nach* καὶ εἶπεν; jah jabai · εἰ δέ R 11,17 *nach* εἰ καί; *für* γάρ t 3,2 (et erunt vg). — *Zugesetzt bei Auflösung von Partizipialkonstruktionen, sowie vereinzelt nach germ. Sprachgebrauch* L 17, 27.28. — *Verbindung von Partizip und Verbum finitum durch* jah: M 27,53 J 6,45 L 3,17 Mc 14,66 Sk 4,9 *f.* (*vgl.* -uh *in ähnl. Funktion*). — jah — jah · καί — καί *sowohl — als auch* M 10,28 J 7,28 *usw.* (jah — jah *usw.* T 5,10 A *fälschlich für* jau — jau *usw.* B, *das dem gr.* εἰ — εἰ *usw. entspricht*). — ni þatainei — ak jah *nicht nur — sondern auch* · οὐ μόνον — ἀλλὰ καί. — *Pleonasmus* jah — -uh: ushanþ hunþ jah atuhgaf gibos · καὶ ἔδωκεν E 4,8.

jai *ja, wahrlich, fürwahr*: ναί M 9,28 11,9 *u.ö.* — þannu nu jai · μενοῦνγε R 9,20. *Zusatz*: þannu nu jai · ἄρα οὖν R 9,18 (*nach*

V. 20); iþ þu jai manna gudis · cù δέ, ὦ ἄνθρωπε T 6,11.

jainar *Ruhe-Adv.* (*192A2*) ἐκεῖ *an jenem Ort, dort* M 5,23.24 8,12 *usw.*

jaind *Richtungs-Adv.* (*192 C 1*) *dorthin*: gaggis jaind · ὑπάγεις ἐκεῖ J 11,8.

jaindre *Richtungs-Adv.* (*192 C 2*) *dorthin*: jaindre galisand sik · ἐκεῖ cυναχθήcονται L 17,37.

jaindwairþs *Adj.a* (*IF. 27,151 f.*) *dorthin gewandt*: iþ Iudas nam hansa ... iddjuh jaindwairþs · ἔρχεται ἐκεῖ J 18,3.

jains *adj. Pron., nur stark flekt.* (*170*), *alleinstehend und bei Subst.* ἐκεῖνος *jener* (*häufig*).

jainþro *Richtungs-Adv.* (*192 B 1*) ἐκεῖθεν *dorther* M 5,26 9,9.27 *u.ö.*

Jairupulai *Dat. Sing. Fem.* Kal (*15. Nov.*) *s.* Iairaupaulis.

Janna 'Ιαννά *G.* -ins L 3,24.

Jannes t 3,8 A *u.* Jannis (*19,3*) B 'Ιαννῆς.

jaþþe (*167*[1]) *Konj.* εἴτε *und wenn* K 14,27; *konzessiv- o. hypothetisch-disjunktiv* (*332,2. 369*) εἴτε — εἴτε · jaþþe — jaþþe *sei es daß — oder daß, gleichviel ob — oder ob, entweder — oder* K 12,13 15,11 k 1,6 5,9.10.13 *u.ö.*

jau (*d.i.* ja-u, *75*[2]) *Fragepart.* 1. *in direkter Frage* μή *ob?, verneinende Antwort erwartend* (*328,1*): jau ainshun ... galaubidedi imma · μή τις ἐπίςτευςεν εἰς αὐτόν; J 7,48 (Sk 8,14). — R 7,25 *faßt der Übers. das* apa *der Vorlage fälschlich als* ἆρα *anstatt als* ἄρα. — 2. *In indirekter Frage* εἰ *ob*: witaidedun, jau leikinodedi · εἰ θεραπεύςει L 6,7. *Als indir. Fragen sind auch die 5 Sätze mit* jau · εἰ T 5,10 B (: A *fälschl.* jah) *zu fassen.*

Jaurdanau *Dat.* Sk 4,4 *s.* Iaurdanus.

jer *Na Jahr*: ἐνιαυτός L 4,19; καιρός t 3,1; χρόνος L 20,9; *sonst* ἔτος (*häufiger*). af (fram) fairnin jera · ἀπὸ πέρυςι *vom vergangenen Jahre* k 8,10 9,2.

jiuka *Fō*: *N.Pl.* -os θυμοί *Zornausbrüche* k 12,20; ἐριθεῖαι *Streitereien* G 5,20. — *Komp.* waurdajiuka.

jiukan *sw.V.3 kämpfen*: πυκτεύω *Faustkämpfer sein* K 9,27; ὑπερνικῶμεν *obsiegen* R 8,37.

ga-jiukan *besiegen* (*perfektiv, 294 ff.*): νικᾶν R 12,21 J 16,33 (*Pf.*); καταβραβεύειν τινά *um den Siegespreis bringen* C 2,18.

Jiuleis *Julmonat*: Naubaimbair: fruma Jiuleis (Kal) *d.i. der Monat vor dem Julmonat, vgl.* fruma sabbato · προςάββατον Mc 15,42.

jota *Mn* ἰῶτα M 5,18.

ju *Adv. schon*: ἤδη M 5,28 J 9,27 11,39 *usw.*; δή = *doch* L 2,15. — Mc 9,13 *nach* M 17,12, *pleonastisch* ju fauraqaþ *für* προεῖπον G 5,21. — ju haban · ἀπέχειν *dahin haben* L 6,24. — ju ni · οὐκέτι *nicht mehr* R 7,17.20 14,15 E 2,19 Phil 16; μηκέτι Th 3,1.5; ju þanaseiþs ni · οὐκέτι L 15,19.21; ju ni — þanamais · μηκέτι T 5,23; ni — ju þanamais · οὐ — ἔτι L 16,2.

judaiwisks (*35,2*) *Adj.a* ἰουδαϊκός *jüdisch G.Pl.N* Tit 1,14; *D.Pl.F* -om Sk 3,10 (*vgl. HZ.Anz. 38, 152 f.*). *S. Adv.* iudaiwisko.

Judaius (*35,2*) *s.* Iudaius.

Judas (*35,2*) *s.* Iudas.

juggalauþs (d) *Mi* νεανίςκος *Jüngling*: *N.* -þs Mc 14,51; *A.* -þ Mc 16,5 *V.* -d (*25 C*) L 7,14; *N.Pl.* -deis Mc 14,51. *Vgl.* laudi* *F u. die Kompp.* hve-, sama-, swa-lauþs.

juggs *Adj.a jung*: νέος M 9,17 L 5,39 Mc 2,22; νεώτερος T 5,1. 2.11.14; νεωτερικός *jugendlich* t 2,22; δύο νοccοὺς περιςτερῶν · twos juggons ahake *zwei Taubenjunge* L 2,24. — *Unreg. Komp.* sa juhiza (*65,2. 188,1a*) ὁ νεώτερος L 15,12.13.

juk *Na* ζεῦγος *Gespann*: *A.Pl.* L 14,19. — *Komp.* ga-juk.
juknzi* *Fiō* ζυγός *Joch*: *A.* -ja G 5,1; *D.* -jai T 6,1.
junda *Fō* νεότης *Jugend*: *D.* L 18,21 Mc 10,20 T 4,12.
jūs (*65*) *Pron. ihr* (*164*).
Justus Ἰοῦστος C 4,11.
juþan *Adv.* ἤδη *schon* J 6,17 7,14 9,22 *u.ö.*; juþan ni · μηκέτι *nicht mehr* Mc 1,45 2,2. — *Über* jûþan (*d.i.* ju + *Fragepart.* -u + þan) Mc 15,44 *vgl. 65*[2]. *332,3*[1].
jūzei (*65. 114*) *Rel. d. 2. Pers.* (*172 b 2*) *N.* L 16,15 k 8,10 E 2,13. 17 G 5,4 Th 2,13; *D.* izwizei G 3,1. *Vgl. 349.*

k.

Kaballarja *Ortsname*, Urk. v. Arezzo.
Kaeinan Καϊνάν *G.* -is L 3,36.37.
Kafarnaum *indekl.* Καφαρναούμ (Sin B; it *neben* Cafarnaum): *A.* M 8,5 J 6,17 *u.ö.*; *Vok.* M 11,23 L 10,15; *D.* J 6,24.59 *u.ö.* *Vgl. S. 44 Fußn.*
Kaidmeiel Κεδμιηλ *G.* -is Neh 7,43.
Kaidron Κεδρών: *A.* J 18,1.
kaisar* (*115,2. 163,1*) *Ma lat.* Caesar Καῖσαρ, *Kaiser*: *G.* -is L 3,1 20,24.25 Mc 12,16.17; *D.* J 19,12 L 2,1 20,22.25 Mc 12,14.17.
kaisaragild *Na* κῆνσος *Census, Steuer A.* Mc 12,14.
Kaisaria Καισαρία *G.* -ίας · -ias Mc 8,27.
Kajafa Καϊάφας *N.* J 18,14; *D.* -in J 18,13.24.28 L 3,2.
kalbo *Fn Kalbe* (*weibliches Kalb von mehr als einem Jahr, das noch nicht gekalbt hat*): *G.* -ons gabrannidaizos Sk 3,15.
kalds *Adj.a* ψυχρός *kalt*: *N.Neut.* kald was · ψῦχος ἦν J 18,18; *G.* -is M 10,42.
kalkinassus *Mu* πορνεία *Hurerei N.* G 5,19; *G.* M 5,32; *D.* [Th 4,3.] *N.Pl.* -jus · μοιχεῖαι *Regungen der Unzucht* Mc 7,21.
kalkjom *Dat. Plur. Fem.* πόρνη *Hure* L 15,30 (*Nom.* -jo* *o.* -i*).
Kananeites* Καναν(ίτης: *A.* -ην · -en Mc 3,18.
kann *s.* kunnan.
kannjan *sw.V.1* γνωρίζειν τινί τι *einem* (*D.*) *etw.* (*A.*) *kund tun*: (*Aor. Fut.*) J 17,26 E 1,9 3,10 6,19.21, (*Prs.*) K 15,1 k 8,1; Sk 4,12.14.
ga-kannjan *verkünden* (*perfektiv, 294 ff.*): γνωρίζειν (*Aor. Fut.*) J 15,15 17,26 (*PBB. 15,150*) L 2,15 R 9,23 E 3,3 C 1,27 4,7.9 Sk 4,25. διεγνώρισαν περί *berichteten über* · -idedun bi *m. Akk.* L 2,17; καταγγέλλετε · -jaiþ K 11,26; ὁ καὶ δηλώσας · saei jah -ida C 1,8. — ἐγὼ ὤφελον ὑφ᾽ ὑμῶν συνίστασθαι *ich mußte von euch empfohlen werden* · ik skulds was fram izwis gakannjan k 12,11.
us-kannjan *dsgl.*: γνωρίσαι τινί τι R 9,22; οὐ γὰρ πάλιν ἑαυτοὺς συνιστάνωμεν ὑμῖν *nicht daß wir uns selbst wieder bei euch empfehlen* · ni ei aftra uns silbans -jaima izwis k 5,12.
kapillon *sw.V.2* (*von lat.* capillus) *das Haar abschneiden*: αἰσχρὸν γυναικὶ τὸ κείρασθαι · du kapillon K 11,6.
kara *Fō Sorge*: ni þeei ina þize þarbane kara wesi J 12,6 kar' ist (*39*[1]) J 10,13 *o. nur* kara (*ohne Kopula*) M 27,4 Mc 4,38 12,14 *mich kümmert*; περί τινος · *Gen. d. Sache* (*247,2*), ὅτι · þizei (*Attraktion, 355*[1]) Mc 4,38.
[**Kareiaþiareim**] *Gen. Sing. Konjektur für* † Kareiaþiaareim D Καριαθιαρειμ Neh 7,29.
karkara *Fō* (*38*[1]) *Kerker*: δεσμωτήριον *D.* -ai M 11,2; *sonst* φυλακή *A.* M 5,25; *D.* M 25,39.43. 44 L 3,20 Mc 6,17.28 Sk 3,2 (J 3,24); *D.Pl.* -om k 6,5 11,23.
karon *sw.V.2 sich kümmern*: ni -os · μή σοι μελέτω K 7,21.
ga-karon (*perfektiv, 294 ff.*) *besor-*

gen: ƕaiwa aikklesjon -oþ · πῶς ἐκκλησίας ἐπιμελήσεται T 3,5.

Karpus Κάρπος *D.* -au t 4,13.

kas (s) *Na Gefäß*: κεράμιον *A.* Mc 14,13; βάτος *G.Pl.* -se L 16,6; σκεῦος *N.* t 2,21; *A.* Mc 11,16 Th 4,4 (= *Ehefrau*); *D.* -sa R 9,21; *N.Pl.* -sa L 17,31 t 2,20; *A.* Mc 3,27; *D.* -sam R 9,22.23 k 4,7.

kasja *Mn* κεραμεύς *Töpfer* *N.* R 9,21; *G.* -jins M 27,7.10.

katile *Gen.Plur.* (*zu lat.* catīnus) *M* Mc 7,4 χαλκίον *Kessel* (*N.* *katils? *oder nach 163* *katilus *Pl.* -eis?).

Kaulaussaium *Dat.Plur. den Kolossern* C Unterschr.

kaupatjan *unreg.sw.V.1* (*228*) κολαφίζειν τινά *ohrfeigen*: *3.Pl.Prt.* -astedun M 26,67 (*Aor.*); *3.Sg. Opt.Prt.* -astedi k 12,7; *Pt.Pf. Pl.* -atidai K 4,11; *Inf.* Mc 14,65.

kaupon *sw.V.2* (*zu lat.* caupo) πραγματεύεσθαι *Geschäfte machen, Handel treiben* (*Imp. Aor.*) L 19,13.

Kaurazein Χοραζείν L 10,13 (M 11, 21 *danach ergänzt*).

kaurban þatei ist maiþms = κορβὰν ὅ ἐστιν δῶρον *Gabe, fromme Stiftung* Mc 7,11.

[**kaurbaunan**] *Akk., Konjektur für* † kaurbanaun CA = τὸν κορβονᾶν *Tempelschatz* M 27,6.

kaurei* βάρος *Schwere, Fülle*: kaurein waurkjada unsis · βάρος κατεργάζεται ἡμῖν k 4,17 B: waurkjada *scheint fälschl. für das griech. Med. zu stehn* (*198*[1]), *dann ist* kaurein *Akk.* (*157*[2]).

Kaurinþius AB *Vok. Plur.* Κορίνθιοι k 6,11; *D.* -ium K k Unterschr. A, *dagegen* -aium k Über-Unterschr. B.

Kaurinþon *Dat. Sing. Fn* Κορίνθῳ (*KZ. 41,169*[3]) R Unterschr., k 1,1. 23.

kauriþa *Fō* βάρος *Last A.Pl.* G 6,2.

kaurjan *sw. V.1 drücken, belästigen*: βαρεῖν (*Prs.Aor.Pf.*) L 9,32 k 1,8 5,4 T 5,16, ἐπιβαρῆσαι th 3,8, καταβαρῆσαι k 12,16; καταναρκᾶν τινος (*Aor. Fut.*) k 11,8 12,13.14; βαρύνειν (*Aor.*) Neh 5,15.18.

ana-kaurjan ἐπιβαρεῖν *beschweren* k 2,5.

miþ-kaurjan: -iþs was dauþau is · συνφορτειζόμενος (FG cooneratus deg) *mitbelastet mit* (*Dat.*, *256*) Ph 3,10.

kaurjos *Nom. Plur. Fem.* βαρεῖαι *schwer, lästig* k 10,10 (*gewöhnl. wird* kaurus* *als N.Sg. angesetzt, 184*).

kaurn *Na Getreide f.* σῖτος *Weizen*: *A.* L 3,17; *G.* L 16,7 Mc 4,28.

kaurno *Nn* κόκκος *Korn*: -o sinapis L 17,6 Mc 4,31; -o ƕaiteis J 12,24.

kausjan *sw.V.1* 1. *m. Dat.* (*255*[2]) *oder Gen. partit.* (*262*) γεύεσθαι *kosten, kennen lernen*: a) ni -jai dauþau · οὐ μὴ γεύσηται θανάτου J 8,52; ni -jand dauþau · οὐ μὴ γεύσωνται θανάτου L 9,27. b) ni ainshun . . . -eiþ þis nahtamatis · γεύσεται τοῦ δείπνου L 14,24; ni -jand dauþaus · οὐ μὴ γεύσωνται θανάτου Mc 9,1. c) *absolut*: nih -jais · μηδὲ γεύσῃ C 2,21 (*vgl. Anm.*). — 2. *m. Akk.* δοκιμάζειν τι *etwas prüfen*: gagga kausjan þans · δοκιμάσαι αὐτά L 14,19; silbans izwis -eiþ · ἑαυτοὺς δοκιμάζετε k 13,5. — *Vgl. 255*[1].

ga-kausjan (*perfektiv, 294 ff.*) *m. Akk. erproben*: þanei -idedum · ὃν ἐδοκιμάσαμεν k 8,22.

kawtsjo *lat.* cautio Urk. v. Neapel.

Kefas Κηφᾶς *N.* K 9,5; *G.* -ins K 1,12; *D.* -in K 15,5.

keinan *unreg.abl.V.1* (*203*) βλαστάνειν *keimen*: *3.Sg.* -iþ Mc 4,27.

us-keinan *st.-sw.V.1* (*203*) *hervorkeimen* (*perfektiv, 294 ff.*): *3.Pl. Prs.* -and · ὅταν ἐκφύῃ Mc 13,28; *st.Pt.Pf.N* uskijanata · φυέν L 8,6; *neugebildetes sw. Prt.* uskeinoda jah tawida akran · ἔφυεν καὶ ἐποίησεν καρπόν L 8,8.

miþ-uskeinan συμφύεσθαι *mither-*

vorkeimen *Pt. Prs. Pl.* -andans L 8,7.

kelikn *Na* πύργος *Turm A.* L 14,28 Mc 12,1; ἀνάγαιον *Speisesaal im Obergeschoß A.* -n mikilata Mc 14,15.

Kileikia* Κιλικία *G.* -iais G 1,21.

kilþei *Fn* γαστήρ *Mutterleib D.* L 1,31. — *Vgl.* in-kilþo.

kindins *M(a)* ἡγεμών *Statthalter N.* M 27,11.14.15; *G.* L 20,20; *D.* M 27,2.11. — *interpolierte Glosse*: wisandin -a Swriais *für* raginondin Saurim · ἡγεμονεύοντος τῆς Συρίας L 2,2.

kinnus *Fn* σιαγών *Wange*: *A.* taihswon þeina -u M 5,39; L 6,29.

kintus *Mn* κοδράντης *Heller*: *A.* þana minnistan -u M 5,26.

kiusan *abl. V.2* (*204*) δοκιμάζειν τι *etw.* (*A.*) *prüfen* k 8,8 G 6,4.

ga-kiusan (*perfektiv, 294ff.*) δοκιμάζειν (τινά) *erproben* R 12,2 K 11,28 E 5,10 T 3,10. — gakusans · δόκιμος *erprobt, bewährt*: gakusans ist mannam · τοῖς ἀνθρώποις R 14,18 k 10,18 [13,7] t 2,15. *Vgl.* un-gakusans.

us-kiusan (*perfektiv*) 1. *m. Akk. erproben*: all -aiþ · πάντα δοκιμάζετε Th 5,21. — 2. *m. Dat. verwerfen* a) ἀποδοκιμάζειν: þammei uskusun · ὃν ἀπεδοκίμασαν L 20,17; *persönl. Passiv* (*241. 286*) *f.* ἀποδοκιμασθῆναι L 9,22 17,25 Mc 8,31. b) τὴν σύνεσιν ἀθετήσω · frodein (*D.*) uskiusa K 1,19. c) ἐξέβαλον αὐτόν *vertrieben ihn* · uskusun imma L 4,29. — uskusans · ἀδόκιμος *verworfen* K 9,27 t 3,8 (περί · bi *m. Akk.*) Tit 1,16 (πρός · du). — *Vgl. 255*[2].

Klemaintau B *u.* Klaimaintau A *Dat. Sing. f. Gen.* Κλήμεντος Ph 4,3.

kliismjan *sw. V.1* ἀλαλάζειν *gellen Pt. Prs. F* K 13,1.

klismo *Fn* κύμβαλον *Becken* -o klismjandei K 13,1.

kniu* *Nwa* γόνυ *Knie*: *A. Pl.* -iwa Mc 15,19 E 3,14; *G.* -iwe R 14,11; *D.* -iwam L 5,8, kniwam knussjands · γονυπετῶν *auf die Knie fallend* Mc 1,40.

knodai *Dat. Sing. F* Ph 3,5 γένος *Geschlecht* (*als N. wohl* knoþs* *anzusetzen*).

knussjan *sw. V.1* *niederfallen?*: kniwam -jands · γονυπετῶν αὐτόν Mc 1,40 *u. allein* -jands · γονυπετήσας αὐτόν Mc 10,17, *das Objekt des gr. Verbs ist also absichtlich weggelassen. Vgl. PBB. 7,177 f. IF. 23, 117 f.*

Kosam Κωσάμ *G.* -is L 3,28.

Kreks *Ma lat.* Graecus, Ἕλλην *Grieche* (*Heide*): *N.* Teitus Kreks wisands G 2,3; nist Judaius nih Kreks G 3,28, nist Kreks jah Judaius, bimait jah faurafilli, barbar*us jah S*kwþus C 3,11; *G.* ni auk ist gaskaideins Iudaiaus jah Krekis R 10,12; *N. Pl.* Iudaieis taikne bidjand, iþ Krekos handugein sokjand K 1,22. *Sonst wird der Plur.* Ἕλληνες *durch* þiudos *übertragen* J 7,35 12,20 K 1,24 10,32 12,13; *vgl. Schulze S. 748.*

[**Kreskus**] *für* † Xreskus · Κρήσκης t 4,10 A, *Konj. Bernhardts 1884* (*vor Upp. fälschlich als handschriftl. angenommen*): Krispus B.

Kretai *Dat. Sing. F* = Cretae Tit 1,5 B.

Kretes Κρῆτες Tit 1,12 (*für* *Kreteis *nach 22 B? Vgl. KZ. 41,169*).

Krispus *an Stelle von* Κρήσκης t 4,10 B (*nach* K 1,14?); Xreskus A *Upp.*; [Kreskus] *Bernh. 1884.*

kriustan *abl. V.2* (*204*) *knirschen*: -iþ tunþuns · τρίζει τοὺς ὀδόντας Mc 9,18.

ga-kroton *sw. V.2 zerbrechen, zerschellen*: gakrotuda *f.* gakrotoda (*23 A*) · συνθλασθήσεται L 20,18.

krusts (*KZ. 42,325*) βρυγμός *Knirschen N.* M 8,12.

kubitus *Mu lat.* cubitus, κλισία *Tischgesellschaft, Gruppe, A. Pl.* -uns L 9,14.

kukjan *sw. V.1 m. Dat. einen küssen*: φιλεῖν τινα Mc 14,44 (*Opt.* =

Fut.), καταφιλεῖν τινα (*Prs.*; *Aor.*) L 7,38; 15,20 Mc 14,45; φίλημά μοι οὐκ ἔδωκας L 7,45.

bi-kukjan *m. Akk. mit Küssen bedecken*: οὐ διέλειπεν καταφιλοῦσά μου τοὺς πόδας · ni swaif bikukjan fotuns meinans L 7,45.

ana-kumbjan *sw. V. 1 lat.* ac-cumbere *sich niederlegen, zu Tische legen*: ἀνακεῖσθαι M 9,10 J 6,11 12,2 13,23.28 L 7,37, συνανακεῖσθαι L 14,15; κατακεῖσθαι L 5,29 Mc 2,15 K 8,10. — ἀναπεσεῖν J 6,10 13,12 L 14,10 17,7 Mc 8,6; ἐπιπεσών J 13,25. — ἀνακλίνεσθαι (*Fut. Aor.*) M 8,11 L 7,36; *aktiv* κατακλίνατε αὐτοὺς κλισίας · *laßt sie lagern* · gawaurkeiþ im (*Dat.*) -jan kubituns L 9,14 *u.* ἀνέκλιναν ἅπαντας · gatawidedun -jan allans (*Akk.*) L 9,15. — — *abhängig*: ana *m. Dat.* · εἴς τι L 14,10, ἐπί τινος Mc 8,6, ἐπί τι J 13,25; in *m. Dat.* ἔν τινι M 8,11 9,10 *u.ö.*

kumei κούμει Mc 5,41.

kunawida* *Fō* ἅλυσις *Fessel*: *D. Pl.* -om E 6,20.

kuni *Nja Geschlecht, Stamm*: γένος Mc 9,29 k 11,26; γενεά M 11,16 L 1,48 7,31 9,41.43 16,8 17,25 Mc 8,12 9,19; συγγένεια L 1,61; φυλή L 2,36 Ph 3,5; *Pl.* γεννήματα *f. Sg.* L 3,7. — ἐν τῇ τάξει τῆς ἐφημερίας αὐτοῦ *weil seine Tagesklasse an der Reihe war* L 1,8 *falsch übersetzt durch* in wikon -jis seinis (*vgl. auch* ἐξ ἐφημερίας Ἀβιά · us †afar Abijins *V.* 5).

1. **kunnan** *V. prt.-prs.* (*220,4*) *kennen, wissen*: γινώσκειν (*Prs. Aor.*; *mit u. ohne* τί) M 7,23 J 6,15 *usw.*, ἐπιγινώσκειν τι k 13,5; εἰδέναι M 26,72.74 *usw.*; ἐπίστασθαι Mc 14,68; γνωρίζειν Ph 1,22. — mik afaikis kunnan · ἀπαρνήσῃ με J 13,38. — *m. dopp. Akk. wie im Griech.* J 17,3 Mc 6,20; κατά τι *an* · bi *m.* (*Instr.*) *Dat.* (L 1,18) k 5,16; *m. abhäng. Fragesatz* J 7,27 *usw.*; *m. flg.* ei · ὅτι J 15,18 t 3,1 *u.* þatei J 6,15 17,23 Mc 13,28.29 *u.ö.* (ei *u.* þatei *nebeneinander für gr.* εἰ K 7,16. *Vgl. 355*). — *Formenbestand 220,4.*

fra-kunnan *V. prt.-prs. m. Dat.* (*255*) *verachten*: ἀθετεῖν τινα J 12,48, ἐξουθενεῖν τινα L 18,9 R 14,3.10 Th 5,20, (*Aor.*) K 16,11 G 4,14; καταφρονεῖν τινος (*Prs.*) K 11,22 T 4,12 6,2, (*Fut.*) M 6,24 L 16,13.

ga-kunnan *V. prt.-prs.* 1. *reflexiv* -an sik ὑποτάσσεσθαι (*Aor., Fut.*) *sich unterordnen, gehorchen* (τινί · faura) K 15,28. — 2. *ohne* sik: οἷς οὐδὲ πρὸς ὥραν εἴξαμεν τῇ ὑποταγῇ *denen wir auch nicht einen Augenblick nachgaben durch Unterwerfung* · þaimei ni hveilohun gakunþedum ufhnaiwein G 2,5; κατὰ συγγνώμην *aus Nachsicht* · gakunnands *nachgebend* K 7,6.

2. **-kunnan** *sw. V. 3, nur in Kompositis.*

ana-kunnan *sw. V. 3* ἀναγινώσκειν τι *etw. lesen*: *2. Pl.* -aiþ k 1,13; *Pt. Pf. F* -aida k 3,2.

at-kunnan *sw. V. 3 gewähren*: παρέχεσθε · -aiþ C 4,1.

ga-kunnan *sw. V. 3 ingressiv*: *kennen lernen, erfahren*; *effektiv*: *erkennen* · γνῶναι L 8,17 19,15 G 4,9; ἐπιγνῶναι L 1,4 k 1,14; καταμάθετε M 6,28; οὐκ ἀνέγνωτε ἐν τῇ βίβλῳ · niu -aideduþ ana bokom *habt ihr nicht gelesen* Mc 12,26.

uf-kunnan *unreg. V.*: *Präs. sw. V. 3 dazu Prt.* -aida K 1,21 *u. Pt. Pf.* -aidai k 6,8 AB, *sonst Prt.* ufkunþa (*220,4*[1]). — *Das gr. Med.* γνώσονται *fälschlich durch das Mediopassiv* ufkunnanda *gegeben* J 13,35 (*198*[1]); *erkennen* (*perfektiv, PBB. 15,149 f. 165*; *dort auch Näheres über das Verhältnis der Tempora*): γινώσκειν J 6,69 7.17.26.51 *usw.* (*häu-*

fig; *beachte* R 7,7); ἐπιγινώcκειν M 7,16.20 L 5.22 7,37 24,16 *usw.* — Ph 2,28 A *scheint* uf-*mun*ands *für* [ufkunnands] *verschrieben*; B uf . . nands.

kunþi *Nia Kunde, Kenntnis*: ἐπίγνωcιc R 10,2 C 1,9; γνῶcιc L 1,77 K 8,10 13,2.8 *usw. Gen.* -jis (*146*[5]) k 2,14 4,6 E 3,19 Ph 3,8 C 1,9. — *Kompp.* uf-, un-kunþi.

kunþs *Adj.a* (*220,4*) *kund, bekannt*: γνωcτόc L 2,44, τινὶ (*Dat.*) J 18, 15.16; γινωcκομένη ὑπό · fram k 3,2. — kunþ was · ἐγνωρίcθη τινί (*Dat.*) E 3,5, γνωριζέcθω πρόc τινα · at Ph 4,6; γνωcθήτω τινί (*Dat.*) Ph 4,5. — *Kompp.* fra-, swi-, (un-swi-), un-, us-kunþs.

Kusa Χουζᾶ: *G.* -ins L 8,3.

Kustanteinus *Constantinus*: *G.* -us (*24 B*) Kal (*3. Nov.*).

kustus *Mu* δοκιμή *Prüfung*: *A.* -u izwarana k 2,9 13,3; *D.* k 8,2.

1. **Kwreinaius** Κυρήνιοc (Quirinius): *D.* -au L 2,2.
2. **Kwreinaius** Κυρηναῖοc *Einwohner von Kyrene*: *A.* Mc 15,21.

l.

laggamodei *Fn* μακροθυμία *Langmut D.* R 9,22 k 6,6.

laggei *Fn* μῆκοc *Länge*: *N.* E 3,18.

laggs *Adj.a lang* (*nur von der Zeit*): -ai ƕeilai · ἐπὶ χρόνον L 18,4; swa -a ƕeila swe · ὅcον χρόνον Mc 2,19 *oder* ἐφ' ὅcον χρόνον R 7,1; swa lagga swe · ἐφ' ὅcον R 11,13; ƕan lagg mel ist · πόcοc χρόνοc ἐcτίν Mc 9,21; mela lagga · ἐκ χρόνων ἱκανῶν L 8,27.

lagjan *sw.V.1 legen, auf-, hinlegen*: τιθέναι (*Prs., Aor., Pf.*) J 11,34 L 9,44 19,21 Mc 6,56 10,16 K 16,2 A (: taujai B) k 3,13 5,19, τιθέναι τὰ γόνατα *die Knie beugen* · -jan kniwa Mc 15, 19, τιθέναι τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ὑπέρ τινοc · *sein Leben lassen für* · -jan saiwala seina faur J 10,11.15.17, 13,37.38 (*Fut.*), 15,13 (*Aor.*), παρ' ἑαυτῷ τιθέναι *beiseite legen* · -jan fram sis silbin (?) K 16,2 A; ἐπιτιθέναι τὴν χεῖρά τινι (*got. D.*) Mc 7,32 (*Aor.*) T 5,22 (*Prs.*); περιθεὶc τινι · -jands ana *m. Akk.* M 27, 48. — βαλεῖν M 27,6 J 18,11 Mc 7,33, βαλεῖν εἰρήνην *Frieden senden* · -jan gawairþi M 10, 34; ἐπιβάλλειν M 9,16 L 5,36. — — *abhängig*: ana *m. Akk. für* ἐν Mc 6,56 (*IF. 27,152 ff.*), ἐπί τι M 10,34 L 5,36 Mc 10,16 k 3,13, ἐπί τινι M 9,16, *gr. Dat.* M 27,48. — in *m. Akk. für* εἰc τι M 27,6 J 18,11 L 9,44 Mc 7,33; ἔν τινι (k 5,19). — *got. Dat. f. gr. Dat.* Mc 7,32 T 5,22. — ƕar · ποῦ J 11,34.

af-lagjan *etwas ablegen*: θεῖναι J 10,18; ἀποθέcθαι E 4,22.25 C 3,8; κατήργηκα K 13,11.

ana-lagjan ἐπιθεῖναι τί τινι *einem* (*D.*) *etw.* (*A.*) *auflegen* L 4,40; πληγὰc ἐπιθέντεc *beibringend* · banjos analag*jandans* L 10,30.

at-lagjan *hin-, auflegen*: 1. ἐπίθεc τὴν χεῖρά cου ἐπ' αὐτήν · -ei handu þeina ana ija M 9,18, *ähnl.* Mc 8,23. — 2. περιτιθέαcιν αὐτῷ . . . ἀκάνθινον cτέφανον *setzen ihm auf* · -idedun ana ina þaurneina wipja Mc 15,17. — 3. ἵνα παραθῶcιν *damit sie vorlegten* · ei -idedeina faur; παρέθηκαν τῷ ὄχλῳ · -idedun faur þo managein Mc 8,6, εἶπεν παραθεῖναι καὶ αὐτά · qaþ ei atlagidedeina jah þans (*ohne* faur, *das aus dem Vorausgehenden zu supplieren ist*) Mc 8,7. — 4. εἰc πῦρ βάλλεται *wird ins Feuer geworfen* · in fon -jada M 7,19. — 5. διατί οὐκ ἔδωκαc τὸ ἀργύριόν μου (*K) ἐπὶ τράπεζαν *warum gabst du mein Geld nicht auf die Bank* · duƕe ni -ides þata silubr mein du skattjam *brachtest du es nicht zu den Geldwechslern* L 19,23.

faur-lagjan παρατιθέναι τινί τι *einem* (*D.*) *etw. vorlegen* L 9,16 10,8 K 10,27.
ga-lagjan (*perfektiv, 294 ff.*) *hinlegen*: τιθέναι (*Aor.*; *Perf.* Mc 15,47; *Prs.* R 9,33) M 27,60 L 1,66 5,18 Mc 6,29 16,6 K 15,25, *m. dopp. Akk. wie im Griech.* '*etwas hinlegen als*' L 20,43 Mc 12,36; -jan in hairtin *sich zu Herzen nehmen* L 1,66; ἐπιθεῖναι J 9,15 19,2 Mc 6,5 8,25; κατέθηκεν Mc 15,46; περιθεὶς Mc 15,36. — κλίνειν L 9,58; ἀνακλίνειν L 2,7; βάλλειν (*Prs.Aor. Pf.*) M 5,25 6,30 J 15,6 L 3,9 Sk 3,2 (J 3,24); ἐπέβαλον *legten auf* Mc 11,7. — *Passiv*: κεῖσθαι L 2,12; ἀποκεῖσθαι L 19,20 t 4,8; περικεῖσθαι Mc 9,42. — — *abhängig*: ana *m. Akk. für* ἐπί τι J 9,15 19,2 Mc 8,25; *gr. Dat.* Mc 15,36; *Pass.* περί τι Mc 9,42. — in a) *m. Dat.* ἐν M 27,60 L 1,66 2,7 (5,18) Mc 6,29 15,46 R 9,33; *Pass.* L 2,12 19,20, εἰς Sk 3,2 (J 3,24). b) *m. Akk.* εἰς M 5,25 6,30 J 15,6 L 3,9. — uf *m. Akk. f.* ὑπό τι K 15,25. — *got. gr. Dat.* Mc 6,5. — ƕar · ποῦ L 9,58 Mc 15,47; þarei · ὅπου Mc 16,6.
ufar-lagjan *überdecken*: ἦν δε σπήλαιον καὶ λίθος ἐπέκειτο ἐπ' αὐτῷ *und ein Stein lag auf ihr* · wasuh þan hulundi jah staina (*256,1*) ufarlagida was ufaro *und sie war mit einem Steine überdeckt* J 11,38.
us-lagjan 1. ἐπιτίθησιν ἐπὶ τοὺς ὤμους ἑαυτοῦ · -jiþ ana amsans seinans *legt es auf seine Schultern* L 15,5. — 2. ἐπιβαλεῖν τὰς χεῖρας ἐπί τινα · -jan handuns ana *m. Akk. Hand an einen legen* J 7,30.44 (Sk 8,1) L 9,62 20,19 Mc 14,46.
laian* *o.* lauan* *red.-abl. o. red.V.* (*212 o. 211,5*) *m. Dat. schmähn*: *3.Pl.Pf.* lailoun imma · ἐλοιδόρησαν αὐτόν J 9,28.
laiba *Fō Überbleibsel*: κατάλειμμα *N.Pl.* (*f. gr. Sg.*) R 9,27; περίσσευμα *A.Pl.* Mc 8,8.
bi-laibjan *sw.V.1 übrig lassen*: οἱ περιλειπόμενοι · þai -idans Th 4,15.
bilaif Kal (*29. Okt.*) *s.* bi-leiban.
laigaion λεγεών *Legion N.* Mc 5,9; *A.* Mc 5,15 (λεγεών · harjis L 8,30).
bi-laigon *sw.V.2* ἐπιλείχειν τι *etw. belecken* L 16,21.
laikan *red.V.1* (*211,1*) σκιρτῆσαι *hüpfen, springen*: *2.Pl.Imp.* L 6,23; *3.Sg.Pf.* lailaik L 1,41.44.
bi-laikan *einen* (*A.*) *verspotten*: ἐμπαίζειν τινί (*Prs., Aor., Fut.*) L 14,29 Mc 10,34 15,20.31; *Pass.* (*Fut.*) L 18,32. — μυκτηρίζειν *Pass.* G 6,7.
laiks *Mi* χορός *Tanz*: *A.Pl.* -ins L 15,25.
laiktjo *lat.* lectio *Leseabschnitt, an 44 Stellen am Rande von* B *bezeichnet, vgl. Einleitung S. XXVII.*
lais *V.prt.-prs.* (*220,2*) οἶδα *weiß* Ph 4,12.
laisareis (laisaris L 6,40, *vgl. 22F*) *Mia* διδάσκαλος *Lehrer* (*häufig*). *Vok.* -i M 8,19 L 3,12 7,40 *usw.* — *Komp.* witoda-laisareis.
laiseigs *Adj.a* διδακτικός *zum Lehren befähigt N.* T 3,2 t 2,24.
laiseins *Fi/ō* (*152*[a]) *Lehre*: διδαχή M 7,28 J 7,16.17 18,19 *usw.*; διδασκαλία Mc 7,7 R 15,4 *usw.* — *G.Pl.* -eino Mc 1,27 T 4,1; *D.* -einim C 2,22; *A.* -einins Mc 7,7.
laisjan *sw.V.1 lehren*: κατηχεῖν G 6,6; διδάσκειν (*Prs. Aor.*) M 5,19 7,29 9,35 *usw.* (*häufig*), *Part. Pf. m. Gen. wie im Griech.* -idai gudis · διδακτοὶ θεοῦ J 6,45; anþarleiko *o.* aljaleikos -jan · ἑτεροδιδασκαλεῖν *anders lehren* T 1,3 6,3. — — *reflexiv*: laisjan sik · μανθάνειν *lernen* T 5,13 (*m. Inf. für gr. Part.*) t 3,7 (*vgl. 285*[4]). — — *abhängig*: *Akk. d. Pers.* M 5,19 7,29 *usw.*; *d. Sache* L 20,21 Mc 7,7 12,14 T 6,2; *d. Pers. u. d. Sache*

J 14,26 Mc 4,2; *Akk. d. Pers. u. Inf.* Sk 5,24.

ga-laisjan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): ὧν κατηχήθης λόγων τὴν ἀσφάλειαν · þize bi þoei -iþs is waurde astaþ *über die du belehrt worden bist* L 1,4; διδάσκειν *abs. als Lehrer auftreten* T 2,12. — — *reflexiv*: galaisjan sik · μαθεῖν *lernen* Ph 4,9.11 T 2,11 t 3,7 (*Prs.*).14 Sk 5,5. — — *abhängig*: *Akk. d. Sache* Ph 4,9; bi *m. Akk.* L 1,4; bi *m. Dat.* Sk 5,5; *Inf.* Ph 4,11 T 5,4.

us-laisjan *belehren* (*perf.*): ἐν αὐτῷ ἐδιδάχθητε · in imma -idai sijuþ E 4,21; θεοδίδακτοί ἐστε εἰς τὸ ἀγαπᾶν · at guda -idai sijuþ du frijon Th 4,9. — *Vgl.* un-uslaisiþs.

laistjan *sw.V.1 m. Akk. einem folgen, nachstreben*: ἀκολουθεῖν τινι (*Prs., Aor. usw.*) M 8,19 J 8,12 10,4 *usw.* (*häufig*), *absol.* J 13,36; διώκειν τι R 9,30.31 14,19 Th 5,15 T 6,11 t 2,22, *absol.* L 17,23 (*Aor.*). — *abhängig* (*statt des Akk.*) afar *m. Dat. für* τινί M 8,1.22 9,9.27 27,55 L 5, 11.27 9,11 Mc 1,18 3,7 6,1 14,54, *für* ὀπίσω τινός M 10,38 Mc 8,34. — *Vgl.* un-bi-, un-fair-laistiþs.

afar-laistjan *m. Dat.* ἀκολουθεῖν τινι *einem nachfolgen* L 7,9, *nachstreben* T 5,10, *absol.* M 8,10 Mc 10,32; παρακολουθεῖν τινι (*Pf.*) *nachgehn* (*beobachtend verfolgen*) L 1,3.

ga-laistjan 1. *m. Akk.*: τὴν φιλοξενίαν διώκοντες · gastigodein -dans *Gastfreundschaft pflegend* R 12,13; τῆς καλῆς διδασκαλίας ᾗ παρηκολούθηκας · þoei -ides *befolgt hast* T 4,6. — 2. *m. Dat.*: *Randgl.* † galaisides *für* [galaistides] laiseinai meinai *zu* galaista is laiseinai meinai · παρηκολούθηκάς μου τῇ διδασκαλίᾳ t 3,10 A (*Dat. der Glosse vielleicht vom Dat. des Textes beeinflußt*).

laists *Mi* (*152*[8a]) ἴχνος *Spur*: *A.* þana -st Sk 2,24 5,6; *D.Pl.* þaim samam -im k 12,18. — *Vgl.* galaista.

Laiwweis (19,12 *u. Fußnote*) Λευείς *N.* -eis L 5,29; *A.* -i L 5,27 Mc 2,14; *G.* -eis L 3,24.29.

Laiwweiteis *Nom.Plur.* Λευῖται Neh 7,1.43.

Lamaik Λάμεχ *G.* -is L 3,36.

lamb *Na Lamm, Schaf*: ἄρην* *A.Pl.* L 10,3; πρόβατον M 7,15 9,36 J 10,1.3.4.7 *u.ö.*

land *Na Land*: ἀγρός L 14,18; πατρίς Mc 6,1; κλίματα *Gegend* k 11,10; χώρα L 2,8 3,1 15,13 19,12 Mc 5,1.10; τῆς περιχώρου · þis bisunjane landis *der Umgegend* L 4,37. — gaggida landis · ἀπεδήμησεν (*nicht* ἐπορεύθη εἰς χώραν, *vgl. Anm.*) L 19,12. — landis *ist aus dem flg. zu ergänzen bei* þis Galeilaias L 3,1; *keine Ellipse* M 27,57 J 11,1 L 6,17 Mc 15,43.

lasiws (*89*[5]) *Adj.a* ἀσθενής *schwach* *N.* k 10,10. — *Superlat. N. Pl.* lasiwostai · ἀσθενέστερα K 12,22.

latei *Fn Lässigkeit*: τὰ αὐτὰ γράφειν ὑμῖν ἐμοὶ μὲν οὐκ ὀκνηρόν *ist mir nicht lästig* · mis sweþauh ni -ei Ph 3,1.

latjan *sw.V.1 aufhalten*: ἐθαύμαζον ἐν τῷ χρονίζειν αὐτὸν ἐν τῷ ναῷ *daß er* (*so lange*) *in dem Tempel verweile* · sildaleikidedun ƕa latidedi ina in þizai alh *was ihn aufhalte* L 1,21.

ana-latjan (*perfektiv, 294 ff.*) ἐνέκοψεν *verhindern* Th 2,18; ἠκαιρεῖσθε *ihr bekommt keine Gelegenheit* · -idai waurþuþ Ph 4,10.

ga-latjan *dsgl.*: τίς ὑμᾶς ἐνέκοψεν · ƕas izwis -ida *wer hat euch verhindert* G 5,7.

lats *Adj.a lässig, faul*: ὀκνηρός *N.Pl.* R 12,11; *N.Pl.F* Tit 1,12. — *sw.Vok.* L 19,22 (*Zusatz nach* M 25,26).

laþaleiko *Adv.* (*191 A 2*) *gern*: ἥδιστα k 12,15 A (*Randgl. in* A:

gabaurjaba *wie der Text von* B *schreibt. Dieses übersetzt* ἡδέως Mc 6,20 12,37).

laþon *sw.V.2* καλεῖν τινα (*ein*)-*laden* (*Prs. Aor. Pf.*) M 9,13 L 5,32 Mc 2,17 R 9,12 K 7,20 *u.ö.*; *m. instrum. Dat.* þizaiei K 7,20 (ᾗ), E 4,1 (ῆς), laþonai (*gr. D.*) t 1,9. — *abhängig*: du · εἴς τι G 1,6 C 1,12 Th 2,12 T 6,12, ἐπί τινι G 5,13 Th 4,7; in *m. Dat.* · ἐν K 7,15, εἰς C 3,15; us · ἐκ R 9,24.

at-laþon *berufen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐκλήθητε · -odai sijuþ E 4,4.

ga-laþon 1. *zusammenberufen*: συγκαλεῖ L 15,6; συναγαγεῖν *dsgl., einladen* M 25,38.43. — 2. *berufen* καλεῖν K 7,17 (*Pf.*).18.21 (*Aor.*); κλητός · -oþs K 1,24.

laþons *Fi Einladung, Berufung*: κλῆσις *N.* R 11,29; *G.* E 1,18 4,1.4 Ph 3,14 th 1,11; *D.* K 7,20 t 1,9; *ungenau für* παράκλησις *Trost G.* L 2,25; *dsgl. für* λύτρωσις *Erlösung A.* L 2,38.

lauan* *s.* laian*.

ga-laubjan *sw.V.1* 1. πιστεύειν *glauben* (*Prs.*) J 5,46.47 7,5 8,45.46 10,37.38 12,37 14,12, (*Aor.*) J 6,29.30 7,31.48, (*Pf.*) J 8,31, (*Fut.*) M 27,42 *usw.* (*häufig*). — ἐπιστεύθη · -ida ist th 1,10 -iþs warþ T 3,16. — πεπεισμένον εἶναι *überzeugt sein* · triggwaba -jan L 20,6. — ni galaubjan · ἀπιστεῖν t 2,13, (*Aor.*) Mc 16,11; ἀπειθῆσαι R 11,30.31. — πιστός *gläubig* · -jands k 6,15 T 4,3.10.12 6,2; ὀλιγόπιστος *kleingläubig* leitil -jands M 6,30 8,26. — — *abhängig*: *persönl. Dat. einem glauben* (τινί) J 5,46.(47) 6,30 8,31.45.46 *usw.*; *an einen glauben* (εἰς) J 6,29 7,5.31.48 8,30 11,45 12,11.37 R 10,14 Sk 8,15 (J 7,47).18 *f.* (24) (*sonst* εἰς · du *u.* in *m. Dat.* G 2,16); ἐν E 1,13 (in *m. Dat.* Mc 1,15); ἐπί τινι M 27,42 T 1,16 (du R 10,11). bi *m. Akk.* περί τινος J 9,18. — *sächl. Akk. etwas* (τί) *glauben* J 11,26 K 13,7. — þatei *m. Ind.* · ὅτι J 8,24 10,38 *usw.* (*354,2*), *Opt.* M 9,28; *Inf.* R 14,2; *Akk. m. Inf.* L 20,6. — — 2. *anvertrauen*: πιστεύσει L 16,11. — *Vgl.* un-galaubjands.

us-laubjan *m. persönl. Dat. einem erlauben*: ἐκέλευσεν M 27,58; ἐπιτρέψαι M 8,21.31 L 8,32 9,59. 61 Mc 5,13 10,4, (*Prs.*) T 2,12. — Sk 8,3. — *abhängig*: *Infinitiv* M 8,21,31 27,58 L 9,59.61 Mc 10,4 Sk 8,3.

Laudeikaia* (ai *stammt aus dem gr. Gen.Pl.*) Λαοδικία (-εία): *D.* -a C 4,13.15, us Laudeikaion · ἐκ -ίας (*vgl. G.Pl.* Λαοδικέων) C 4,16; *G.Pl.* in Laudekaion aikklesjon · ἐν τῇ Λαοδικέων ἐκκλησίᾳ C 4,16.

laudi *Fia Gestalt*: *Randgl.* du laudjai gafrisahtnai *zu* gabairhtjaidau · μορφωθῇ G 4,19 A. — *Vgl.* ƕe-, jugga-, sama-, swalauþs.

lauf*s* (b) *Ma Laub, Blatt*: *A.* lauf · φύλλα *Blätter* Mc 11,13; *N.Pl.* -bos · φύλλα Mc 13,28.

laugnjan *sw.V.1* ἀρνεῖσθαι *leugnen* (*nur ohne Obj. belegt*) (*Aor.*) M 26,70.72 B (: afaiaik A) (*Prs.*) L 8,45 Mc 14,70.

ga-laugnjan (*perfektiv, 294 ff.*) 1. *verborgen bleiben*: οὐκ ἔλαθεν · ni -ida L 8,47, οὐκ ἠδυνήθη λαθεῖν · ni mahta -jan Mc 7,24. — 2. *reflexiv*: περιέκρυβεν ἑαυτήν · -ida sik *verbarg sich* L 1,24.

lauhatjan *sw.V.1* ἀστράπτειν *blitzen*: *Pt.Prs.F* -jandei L 17,24.

lauhmuni* (-oni L 17,24, *vgl.* 23 *B*) *Fiō*: ἀστραπή *Blitz N.* L 17,24; *A.* -unja L 10,18; ἐν πυρὶ φλογός · in funins -unjai *in flammendem Feuer* th 1,8 (*vgl. Hebr. 1,7*).

Lauidjai *Dat.Sg. gr.* Λοΐδι *von* Λοΐς t 1,5.

laun *Na Lohn*: μισθός *A.* M 6,1; ὀψώνιον *N.Pl.* þo -a R 6,23; χάρις *Dank d. i. Lohn G.Pl.*

L 6,32.33.34. — *Komp.* sigislaun. *Vgl.* anda-launi.

launawargs* *Adj.a* ἀχάριστος *undankbar*: *N.Pl.* -os t 3,2.

laus (*115,1*) *Adj.a* κενός *los, leer A.* -sana L 26,10.11; *A.Pl.* -sans L 1,53; *N.F* -sa K 15,14.58; *D.Pl.N* -saim E 5,6. — ἵνα μὴ τὸ καύχημα . . . κενωθῇ · ni waurþi -sa *leer, zu nichte werde* k 9,3. κατηργήθητε ἀπὸ τοῦ Χριστοῦ · *ihr seid von Chr. abgekommen* · -sai sijuþ af Xr. G 5,4. — ἄνομος θεοῦ · witodis laus gudis K 9,21. — κατὰ κενοδοξίαν · bi -sai hauheinai Ph 2,3. — *Kompp.* akrana-, andi-, guda-, witoda-laus.

lausawaurdei *Fn* ματαιολογία *leeres Gerede D.* T 1,6.

lausawaurdi *Nia* κενοφωνία *dsgl. A.Pl.* -ja t 2,16.

lausawaurds *Adj.a leeres Geschwätz vollführend*: *N.Pl.* -ai · ματαιολόγοι *hohle Schwätzer* Tit 1,10.

laushandja *sw.Adj.* (*vgl. 184*) κενός *mit leeren Händen*: *A.* -jan Mc 12,3.

lausjan *sw.V.1 lösen* 1. ῥύεσθαι *los machen, retten*: *absol.* ὁ ῥυόμενος · sa -jands *der Retter* R 11,26; ῥυσάσθω αὐτόν · -jadau ina M 27,43. *m.* ἀπό · af M 6,13 (*Aor.*) us · ἐκ R 7,24 (*Fut.*). μὴ ζήτει λύσιν *suche nicht Lösung, Trennung* · ni sokei -jan K 7,27. — 2. πράσσειν *Geld erheben, eintreiben* L 3,13; ἀπαιτεῖν *zurückfordern* L 6,30. — *Für* † lausjaidau K 1,17 *ist* [uslausjaidau] *zu lesen.*

ga-lausjan (*perfektiv, 294ff.*) 1. *erlösen, befreien*: λέλυσαι ἀπὸ γυναικός · -iþs is qenai (*256,2*) K 7,27. — ῥύεσθαι (*Aor.*) ἔκ τινος (us) L 1,74 k 1,10 (*Aor. u. Fut.*) C 1,13 t 3,11; Sk 1,10. — κατήργηται ἀπὸ τοῦ νόμου *ist dem gesetzlichen Verhältnis entnommen* · -jada af R 7,2. — διεσπάσθαι ὑπὸ · -jan af *los bringen* Mc 5,4. φυλάξει ἀπό *bewahre, erlöse* · -jai af th 3,3. — — 2. σὺν τόκῳ ἂν ἔπραξα αὐτό · miþ wokra -idedjau þata *mit Zinsen eingetrieben hätte* L 19,23.

us-lausjan (*perfektiv*) 1. ἑαυτὸν ἐκένωσεν *er entledigte sich, entäußerte sich* (*der göttlichen Existenzform*) · sik silban -ida Ph 2,7; *danach* † lausjaidau K 1,17 *in* [uslausjaidau] *zu bessern*: ἵνα μὴ κενωθῇ ὁ σταυρός · ei ni [uslausjaidau] galga *damit es nicht seiner Bedeutung entleert, beraubt werde.* — 2. *erlösen, befreien*: ἵνα ῥυσθῶμεν ἀπό · ei -jaindau af th 3,2. — ὅπως ἐξέληται ἡμᾶς ἐκ · ei -idedi uns us G 1,4. — ἐκριζώθητι *entwurzele dich* · -ei þuk us waurtim L 17,6.

lausqiþrei *Fn Fasten*: ἐν νηστείαις · in -ein (*wohl verschrieben für* -eim) k 6,5, -eim k 11,27.

lausqiþrs* (*115[a]*) *Adj.a* νῆστις *leeren Magens, nüchtern*: *A.Pl.* -ans Mc 8,3.

Lazarus (Lazzaru L 16,23) *N.* J 11,1.2.11.14 *u.ö.*; *A.* -u J 11,5 12,9.17 L 16,23; *V.* -u (*24 C*) J 11,43; *D.* -au J 12,10.

bi-leiban* *abl.V.1* (*203*) *bleiben scheint durch* bilaif Kal (*29. Okt.*) *belegt zu sein.*

leihts *Adj.a* ἐλαφρός *leicht N. Neut.* k 4,17. *Hierher wohl auch als neutr. Gen.* leihtis: ibai aufto leihtis bruhta · μήτι ἄρα τῇ ἐλαφρίᾳ ἐχρησάμην *handelte ich etwa leichtsinnig* k 1,17.

leihwan *abl.V.1* (*303*) δανείζειν *leihen* L 6,34.35; Med. δανείσασθαι ἀπό *sich borgen von* · -an sis af M 5,42.

leik *Na Körper, Leib*: σῶμα M 5, 29.30 6,22.23.25 *usw.* (*häufig*); -is siunai · σωματικῷ εἴδει *in körperlicher Gestalt* L 3,22; leik mammons is · τὸ σῶμα τῆς σαρκὸς αὐτοῦ *der Leib seines Flei-*

sches C 1,22; σῶμα *vom Leichnam gebraucht* M 27,52.58.59 L 17,37 Mc 15,43.45. — πτῶμα *Leichnam* Mc 6,29. — σάρξ *Fleisch* (*im Gegensatz zur Seele*) J 6,51.52.53.63 *usw.* (*häufig*); bi leika *dem Fleische nach* J 8,15 R 8,1.4.5 9,3.5 *u.ö.* *Vgl. auch* <þaim bi> leik fraujam *den Herrn dem Fleische nach* C 3,22. — *Vgl.* ga-leika, man-leika.

leikains *Fi* (*152*[5]) *Gefallen*: εὐδοκία *Gutdünken* E 1,5, *Wohlgefallen* th 1,11; πρόθεσις *Vorsatz* t 1,9. — *Randgl.* ana -ai þoei garaidida in imma *zu* bi wiljin saei fauragaleikaida imma · κατὰ τὴν εὐδοκίαν (αὐτοῦ) ἣν προέθετο ἐν αὐτῷ *dem Vorsatz gemäß, den er in sich gefaßt hatte* E 1,9 A.

leikan *sw.V.3 m. Dat. einem gefallen, zu Gefallen sein*: ἀρέσκω K 10,33; τὰ ἀρεστὰ αὐτῷ · þatei leikaiþ imma J 8,29.

ga-leikan *gefallen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀρέσαι Mc 6,22 R 8,8 t 2,4, *Präs.* Th 2,15 4,1. — -aida mis *m. Inf.* · ἔδοξεν ἐμοί *m. Inf. es gefiel mir* L 1,3; -aida guda *m. Inf.* · εὐδόκησεν ὁ θεός K 1,21, -aida uns ei *m. Opt.* · εὐδοκήσαμεν *m. Inf.* Th 3,1, -aida *es gefiel m. Inf.* · εὐδόκησεν *er beschloß m. Inf.* C 1,19; mis -aiþ in *m. Dat.* · εὐδοκῶ ἐν *ich fühle mich wohl* k 12,10. — *Umschreibungen*: εἰς πᾶσαν ἀρέσκειαν *zu allem Wohlgefallen* · in allamma þatei -ai C 1,10; οὕτως ἐγένετο εὐδοκία *so ward es beschlossen* · swa warþ -aiþ L 10,21. — εὐάρεστον (εἶναί) τινι *einem wohlgefällig sein* · waila -an *m. Dat.* R 14,18 k 5,9; εὐάρεστος (*mit u. ohne* εἶναι) (waila) -aiþs *wohlgefällig* R 12,1.2 E 5,10 C 3,20. — ἐν ᾧ ηὐδόκησα · in þuzei waila -aida *an dir fand ich mein Wohlgefallen* Mc 1,11 (L 3,22).

faura-galeikan *vorhergefallen*: κατὰ τὴν εὐδοκίαν (αὐτοῦ) ἣν προέθετο *gemäß dem Vorsatz, den er gefaßt hatte* · bi wiljin saei -aida imma E 1,9.

leikeins *Adj.a leiblich, fleischlich*: σωματικός T 4,8; σαρκικός R 7,14 k 1,12 10,4; σάρκινος k 3,3.

leikeis, leikinassus, leikinon *s.* lekeis *usw.*

silda-leikjan, silda-leiknan *s.* sildaleikjan, sildaleiknan.

gáleikon *sw.V.2* (*von* gáleiks) 1. ὁμοιοῦν τινά τινι *einen mit etw.* (*Dat.*) *vergleichen* (*Fut. Aor.*) M 7,24.26 L 7,31 Mc 4,30. — 2. *reflexiv*; galeikon sik συσχηματίζεσθαί τινι *sich einem* (*Dat.*) *gleichstellen* R 12,2. — 3. *intransitiv*: galeikon · ὁμοιοῦσθαί τινι *einem* (*D.*) *gleichen* M 6,8 (*Aor.*) Sk 1,25; ὁμοίως ποιεῖν *einem* (*D.*) *gleich tun, nachahmen* Sk 5,3*f.* (J 5,19); μιμεῖσθαί τινα *einem* (*D.*) *nachahmen* th 3,7.9. — *Pt.Prs.* galeikondans meinai · μιμηταί μου *meine Nachahmer* K 11,1. — *Vgl. auch* [alja-leikoþs].

ga-gáleikon sik μετασχηματίζεσθαι *sich verwandeln, eine Gestalt annehmen*: εἰς · du *zu* k 11,13 *oder Dat.* k 11,14; *absolut m.* ὡς · swe *als* k 11,15.

in-gáleikon μεταμορφοῦν *verwandeln*: *Pass.* k 3,18.

miþ-gáleikon *mitnachahmen*: συμμίμηταί μου γίνεσθε · -dans meinai wairþaiþ Ph 3,17.

þairh-gáleikon: ταῦτα δέ, ἀδελφοί, μετεσχημάτισα εἰς ἐμαυτόν *ich habe das auf mich bezogen* · aþþan <þo>, broþrjus, þairhgaleiko[n]da in mis K 4,6.

lein *Na* (*wohl lat.* līnum) σινδών *Leinwand*: *A.* usbugjands lein jah usnimands ita Mc 15,46; *D.* Mc 14,51.52 15,46.

leitan *s.* letan.

leitils *Adj.a klein, wenig*: μικρός J 7,33 12,35 13,33 *usw.*; *N* ὀλίγον L 5,3 7,47 Mc 1,19 k 8,15 E 3,3 T 5,23; βραχύ · leitil J 6,7.

— in leitilamma *für* ἐν ἐλαχίςτῳ L 16,10 *nach* it, L 19,17 *nach* M 25,21 (ἐπὶ ὀλίγα) *u.* bcf vg (in modico); þize leitilane *für* τούτων τῶν ἐλαχίςτων M 25,45 *nach* M 10,42 18,6 (L 17,2) τῶν μικρῶν τούτων. — ὀλιγόπιςτος · leitil galaubjands *kleingläubig* M 6,30 8,26. — — *Komp.* minniza, *Superl.* minnists (*190*).

af-leiþan *abl.V.1* (*203*) *weggehn*: ἀναχωρεῖν M 9,24, (*Aor.*) 27,5 Mc 3,7, ἀποχωρεῖν M 7,23, (*Aor.*) L 20,20 (D it), ὑποχωρεῖν *entweichen* L 5,16; ἀπελθεῖν L 5,13 Mc 1,42; πορεύεςθαι L 4,42; ἀπεδήμηςεν *verreisen* L 15,13 20,9, *dafür* -an aljaþ Mc 12,1. — *abhängig*: ana *m. Akk.* · ἐν L 5,16; in *m. Akk.* · εἰς L 15,13; du · εἰς Mc 3,7. — af · ἀπό L 5,13 Mc 1,42; fairra *m. Dat.* · ἀπό M 7,23 L 4,42. — afleiþandans L 5,11 CA *für* afleitandans, *vgl. 32a.*

bi-leiþan *verlassen, zurücklassen* a) *m. Dat.* J 10,12 16,28 Mc 10,7 *usw.*; b) *m. Akk.* J 14,27 16,32 L 15,4 t 4,13; c) *m.* ni *u. Gen.* (*262,1*) L 20,31 Mc 12,19: ἀφιέναι J 10,12 14,27 16,28, (*Fut.*) L 17, 34.35, (*Aor.*) J 8,29 16,32; ἀπολείπειν t 4,13, καταλείπειν (*Aor. Prs.*) L 5,28 15,4 20,31 Mc 10,7 *u.ö.*, ἐγκαταλείπειν (*Aor.*) M 27,46 Mc 15,34, (*Prs.*) R 9,29 k 4,9 t 4, 10.16.

ga-leiþan (*perfektiv, 294ff.*) *kommen, gehn*: ἔρχεςθαι (*hier u. bei den Kompp. ohne Rücksicht auf das Tempus*) J 7,45 14,23 Mc 5,38 Sk 8,3(J 7,45); ἀπέρχεςθαι M 8, 18.21.31.32.33 *usw.* (*sehr häufig*); διέρχεςθαι L 8,22; εἰςέρχεςθαι J 13,27 18,1.33 *usw.* (*häufig*); ἐξέρχεςθαι L 14,18 Mc 2,13 7,31 *u.ö.*; κατέρχεςθαι L 4,31; προέρχεςθαι k 9,5. — ἀναβῆναι J 7, 8.10; ἐμβῆναι L 5,3 8,22.37 Mc 4,1 8,10.13; καταβαίνειν (*Aor.*) M 11,23, (*Prs.*) L 10,30. — πορεύεςθαι (*Aor.*) L 4,42 t 4,10, (*Fut.*) K 16,4, (*Prs.*) K 16,4 T 1,3; εἰςπορεύεςθαι Mc 1,21 7,19. — ἀνηχθῆναι L 8,22; ὑπάγειν J 6,67 8,14.21 14,28 L 17,14. — framis -an · προέκοψεν *vorschreiten* R 13,12; -an inn · εἰςέρχεςθαι L 1,28 4,16 Mc 15,43 *oder* εἰςπορεύεςθαι Mc 5,40; -an ut · ἐξέρχεςθαι J 13,30 18,38; galiþun ibukai · ἀπῆλθον εἰς τὰ ὀπίςω J 6,66 18,6. — — *abhängig*: 1. *Gen. für* εἰς T 1,3 (*267*). — 2. ana *m. Akk. f.* εἰς L 4,42 Mc 1,35; *dsgl.* in *m. Akk.* M 8,32. 33 9,7 *usw.* (*sehr häufig*), *für* ἐν *nur* L 9,46; ufar *m. Akk. f.* πέραν τινός J 6,1 10,40; hindar *m. Akk. f.* ἀπό τινος Mc 5, 17, *f.* εἰς τὸ πέραν τινός L 8,22 (hindar marein · εἰς τὸ πέραν M 8,18). — 3. *dagegen* afar *m. Dat. f.* ὀπίςω τινός J 12,19 Mc 1,20. — 4. *Infinitiv* L 19,7. *Beachte* faur gard · ἔξω εἰς τὸ προαύλιον Mc 14,68.

inn-galeiþan εἰςέρχεςθαι *hineingehn* M 7,13.21 L 6,4 18,24 19,1 R 11,25 Sk 2,20(J 3,5). — *abhängig u.a.* in *m. Akk. f.* εἰς M 7,21 L 6,4 18,24.

miþ-inngaleiþan ςυνειςέρχεςθαι *mithineingehn, abhängig* in *m. Akk. f.* εἰς J 18,15.

hindar-leiþan παρέρχεςθαι a) *hinzukommen* L 17,7; b) *vergehn* L 16,17.

þairh-leiþan 1. *hindurchgehn* διέρχεςθαι L 4,30 18,25 19,1. — 2. *vorbeigehn* παράγειν M 9,9 *u. Pt.* -ands · ἐν παρόδῳ *im Vorbeigehn, auf der Durchreise* K 16,7. — *abhängig*: *Akk.* L 19,1; þairh · διά τινος L 4,30 18,25.

ufar-leiþan *übersetzen*: διεπέραςεν M 9,1.

us-leiþan 1. *hinaus-, weggehn* ἀπέρχεςθαι Mc 8,13, διέρχεςθαι J 8,59 Mc 4,35 K 16,5, παρέρχεςθαι M 8,28; μεταβῆναι M 8,34 J 7,3; διαπεράςαντος Mc 5,21; ἐκδημῆςαι *verreisen* k 5,8. — 2. *vergehn* παρέρχεςθαι M 5,18

k 5,17. — *abhängig u.a.*: 1. *Gen.* jainis stadis *für* εἰς τὸ πέραν Mc 4,35 (*267,1*). 2. *Akk.* K 16,5. 3. hindar *m. Akk.* M 8,34 (Mc 5,21 8,13).

leiþu *Akk. Sing.* σίκερα *Obstwein* L 1,15.

lekeis (leik- L 4,23 5,31 C 4,14, *vgl. 22 A*) *Mia* ἰατρός *Arzt*: *N.* C 4,14; *Vok.* -i L 4,23; *G.* M 9,12 L 5,31 Mc 2,17; *A.Pl.* -jans L 8,43; *D.* -jam Mc 5,26.

lekinassus* *Mu* θεραπεία *Heilung*: *G.* leikinassaus (*22 A*) L 9,11.

lekinon L 10,9; leikinon L 5,15 6,7 (*Fut.*) 9,6 (*22 A*) *sw. V. 2* θεραπεύειν ἀπό *heilen von* (*Gen.* L 5,15, *vgl. 265,1*).

ga-leikinon (*22 A*) *herstellen* (*perfektiv, 294 ff.*): οὐκ ἴσχυσεν . . . θεραπευθῆναι · ni mahta was -on L 8,43; αἵ ἦσαν τεθεραπευμέναι ἀπὸ πνευμάτων πονηρῶν · þozei wesun -odos ahmane ubilaize (*265,1*) L 8,2.

letan (ei *f.* e R 12,19 B: e A, *vgl. 22 A*) *red.-abl. V.* (*212*) *lassen*: ἐᾶν L 4,34.41; ἀφεὶς φωνὴν μεγάλην *einen lauten Schrei ausstoßend* Mc 15,37; ἀφήσω ὑμᾶς ὀρφανούς · -a izwis widuwairnans *als Waisen zurücklassen* J 14,18; οὐκ ἀφήσουσιν λίθον ἐπὶ λίθῳ · ni -and stain ana staina *keinen Stein auf dem andern lassen* L 19,44; (*gewähren*) *lassen* (*Aor.*) J 12,7 Mc 5,19 11,6 14,6. *m. Akk. d. Pers. u. Inf.* M 8,22 J 11,44 18,8 L 4,41 (εἴα) 9,60 18,16 Mc 7,27 10,14; *m. flg.* ei *für* ἵνα Mc 11,16 (ἤφιεν), *für den bloßen Konj.* M 27,49 Mc 15,36; let, ik uswairpa · ἄφες, ἐκβάλω L 6,42. — *Zusatz* R 12,19.

af-letan (ei *f.* e M 9,6 L 5,11.20 16,18): ἀπολῦσαι *entlassen* M 5, 31.32 L 16,18 (*Prs.*) Mc 10,4.11.12. — ἀφιέναι 1. *entlassen, fortschicken* (*Aor.*) Mc 4,36 8,13, (*Prs.*) K 7,12.13; τὸ πνεῦμα · ahman *den Geist aufgeben* M 27,50 (*Aor.*); *erlassen* (*eine Schuld*) M 6,12 (*Aor.*); *vergeben* (missadedins, frawaurhtins) (*Aor.*) M 6,14.15, (*Pf.*) 9,2.5, (*Prs.*) 6 *usw.* 2. *verlassen, im Stiche lassen* (*Aor.*) M 8,15 L 5,11 18,28.29 *u.ö.*; *zurücklassen* (*Aor.*) M 5,24; *überlassen* (*Aor.*) M 5,40. — afleiþan *für* afletan L 5,11 (*22 A. 32 a*).

fra-letan (ei *f.* e L 2,29 Mc 15,9) *lassen*: ἐᾶν Mc 1,24. — *frei lassen, entlassen*: ἀπολύειν (*Prs.Aor.*) M 27,15.17 J 18,39 *usw.*; ἀποστεῖλαι L 4,19; ἀφιέναι K 7,11 Sk 4,9. — *unterlassen*: ἀνιέναι E 6,9. — *zulassen, erlauben*: ἀφιέναι (*Prs. Aor.*) L 8,51 Mc 1,34 5,37 7,12; ἐπιτρέπειν K 16,7. — *erlassen, vergeben*: ἀφιέναι (*Prs.*) L 7,47, (*Aor.*) 17,3. (*Fut.*)4. — *herablassen*: χαλᾶν Mc 2,4.

us-letan ἐκκλεῖσαι *ausschließen* G 4,17.

and-letnan *sw. V. 4* ἀναλῦσαι *scheiden* (*euph. für sterben*) Ph 1,23.

lew *Akk. Sing. a* ἀφορμή *Gelegenheit, Veranlassung*: R 7,8.11 k 5,12; *D.* -a G 5,13.

lewjan *sw. V. 1* παραδιδόναι *verraten*: ὁ παραδιδοὺς αὐτόν (μέ) · sa -jands ina (mik) J 18,5 (Mc 14,42); *Obj.* <ina> *ergänzt* Mc 14,44.

fra-lewjan *dsgl.*: προδόται -jandans t 3,4.

ga-lewjan (galeiweiþ J 6,64, *vgl. 22 A*) (*perfektiv, 294 ff.*) 1. παρέχειν *hingeben, überlassen* L 6,29. — 2. παραδιδόναι *überliefern, verraten an* (*Dat.* J 18,36 Mc 14, 10) (*Prs.Aor.Fut.*) J 6,64.71 12,4 13,21 Mc 3,19 14,10.11.41 K 11, 23; galewjands · παραδούς M 27, 4; παραδιδούς M 27,3 J 18,2 19,11 προδότης L 6,16. *Vgl. IF. 21, 194 f.*

libains *Fi Leben*: αἰών Mc 4,19; βίος L 8,14; ζωή M 7,14 25,46 J 6,27.33.35.40 *usw.* (*häufig*).

liban *sw. V. 3* ζῆν *leben* M 9,18 (*Fut.*) 27,63 J 6,51.57.69 7,38 *usw.* (*häufig*); samana -an · συζῆν *zusammen leben* k 7,3; ahma ist,

saei liban taujiþ · τὸ ζωοποιοῦν J 6,63, *aber perfektiv*: swaswe auk atta urraiseiþ dauþans jah liban gataujiþ, swa jah sunus þanzei wili liban gataujiþ · ζωοποιεῖ Sk 5,7 ff. (J 5,21). — liban bi *m. Akk.* · ἐπί τινι *von etwas leben* L 4,4.

miþ-liban *mitleben*: συζήσομεν t 2,11.

af-lifnan *sw.V.4 übrig bleiben*: περιλείπεσθαι Th 4,17; μένειν J 12,24; περισσεῦσαι J 6,12.13 L 9,17 Sk 7,15.24.27 (J 6,12 *f.*).

ligan *abl.V.5* (*208*) *liegen*: κεῖσθαι L 2,16.34 3,9 k 3,15; ἀνακεῖσθαι Mc 5,40; κατακεῖσθαι L 5,25 Mc 1,30 2,4. — βεβλῆσθαι *darniederliegen* M 8,6.14 9,2 Mc 7,30. — τῶν κεκοιμημένων · þize -ande M 27,52. — Sk 3,21.

at-ligan: wiljan -iþ mis · παράκειταί μοι *steht in meiner Macht* R 7,18.

uf-ligan *unterliegen*: 1. ἐὰν ἐκλείπητε · þan -aiþ *wenn ihr sterbt* L 16,9. — 2. ἐκλυθήσονται ἐν τῇ ὁδῷ · -and ana wiga *unterwegs matt werden* Mc 8,3.

ligrs *Ma Lager, Bett*: κοίτη *Beilager D.Pl.* -am R 13,13; κλίνη *A.* M 9,6 L 8,16 Mc 4,21; *D.* M 9,2 L 5,18 17,34 Mc 7,30. — *Vgl.* ga-ligri.

lima λιμά Mc 15,34.

af-linnan *abl.V.3,1* (*205*) ἀποχωρεῖν *weggehn*: *3.Sg.* -iþ L 9,39.

lisan *abl.V.5* (*208*) *lesen, sammeln* συλλέγειν M 7,16 L 6,44; συνάγουσιν (εἰς · in *m. Akk.*) M 6,26.

ga-lisan *zusammenlesen, versammeln* (*perfektiv, 294 ff.*): συνάγειν (*Aor. außer* J 15,6) J 6,12.13 11,47 15,6, Neh 5,16 (*Pf.*); ἐπισυνάξει Mc 13,27. — *reflexiv*: -and sik · συναχθήσονται L 17,37; galesun sik · συνήχθη Mc 4,1.

listeigs *Adj.a listig*: ἐν πανουργίᾳ πρὸς τὴν μεθοδείαν τῆς πλάνης · in filudeisein du -on uswandjai airzeins *in Verschlagenheit zu listiger Verführung der Irrlehre* E 4,14.

lists *i* μεθοδεία *List*: *A.Pl.* -ins *'* E 6,11 (*aisl. F*).

litai *Dat.Sing.F* ὑπόκρισις *Heuchelei* G 2,13.

liteins *Fi/ō* (*152[a]*) ἔντευξις *Bittgebet A.Pl.* -ins T 2,1.

miþ-litjan *sw.V.1 m. Dat.* (*256,2*) συνυπεκρίθησαν αὐτῷ *heucheln mit* G 2,13.

liþus *Mu* μέλος *Glied*: *N.* K 12, 14.19 E 4,25; *N.Pl.* R 12,4 K 12,12.20; *A.* R 12,4 K 12,12.18 C 3,5; *G.* M 5,29.30 K 12,22; *D.* R 7,5.23. — *Vgl.* us-liþa.

liubaleiks *Adj.a* προσφιλής *lieblich N.N* Ph 4,8.

liudan *abl.V.2* (*204*) μηκύνεσθαι *wachsen*: *3.Sg.* -iþ Mc 4,27.

awi-liudon s. awiliudon.

liufs* (*b*) *Adj.a lieb*: ἠγαπημένος R 9,25 E 1,6; ἀγαπητός L 3,22 9,35 20,13 *usw.* — *abhängig*: *Dat.* Mc 12,6 Phil 16 (*253,2*). — *Komp.* un-liufs*.

liuga *Fō Heirat, Ehe*: *A.Pl.* warjandane -os · κωλυόντων γαμεῖν T 4,3; *D.* þaim -om haftam · τοῖς γεγαμηκόσιν K 7,10.

1. **liugan** *sw.V.3 heiraten* 1. *Akt. vom Manne*: γαμεῖν *absol.* L 17,27 20,34.35 Mc 12,25; *m. Obj.* (*Prs.*) L 16,18, (*Aor.*) M 5,32 L 14,20 Mc 10,11. — 2. *Mediopassiv* a) *von der Frau*: *absol.* γήμῃ K 7,28; γαμίσκεσθαι Mc 12, 25, ἐκγαμίσκεσθαι L 20,34.35; ἐκγαμίζεσθαι L 17,27; *dsgl. Inf.* liugan · γαμεῖν T 5,14. *m. Dativ-Obj.* (-ada anþaramma) Mc 10,12. — *Vgl.* unliugaiþs. b) *von beiden Geschlechtern* γαμησάτωσαν · -andau K 7,9; *dsgl. Inf.* γαμῆσαι K 7,9. — *Vgl.* un-liugaiþs.

ga-liugan *m. Akk. ein Weib nehmen* (*perfektiv*, *294 ff.*): ὅτι αὐτὴν ἐγάμησεν · unte þo -aida Mc 6,17.

2. **liugan** *abl.V.2* (*204*) ψεύδεσθαι *lügen*: R 9,1 (ni waiht -a · οὐ ψεύδομαι) k 11,31 G 1,20 C 3,9

T 2,7 Sk 8,17. — *abhängig d. Akk. f.* εἴς τινα *einen anlügen* C 3,9. — *Vgl.* un-liugands.

liugn *Akk. Sing.* ψεῦδος *Lüge* J 8,44 E 4,25 Sk 1,15.

liugnapraufetus* *Mu/i* (*163*) ψευδοπροφήτης *Lügenprophet*: *D. Pl.* -um M 7,15.

liugnawaurds *Adj.a* ψευδολόγος *Lügen redend G.Pl.* -e T 4,2.

liugnja *Mn* ψεύστης *Lügner*: *N.* J 8,44.55; *N.Pl.* Tit 1,12; *D.* T 1,10.

liuhadei* *Fn* (*Nom.* liuhadein k 4,4 B?: -eins A. *Vgl. 157²*): *Dat.* du -ein kunþjis wulþaus gudis · πρὸς φωτισμὸν τῆς γνώσεως τῆς δόξης τοῦ θεοῦ *zur Erleuchtung der Erkenntnis* k 4,6 (*Vermischung mit* eini-*Stamm, vgl. 157¹*). *Über den vermuteten Gen.* -eins k 4,4 *vgl. das flg. Wort.*

1. **liuhadeins** *Fi/ō* (?) k 4,4 A (: liuhadein B) *für* liuhadei* φωτισμός *Helle, Glanz* (*157¹*); *GL. fassen* -eins *als Genetivform des Nom.* liuhadei, *die von* ni *abhängig sei* (*262,1*).

2. **liuhadeins*** *Adj.a* φωτεινός *hell N.N* M 6,22.

liuhaþ (-ad *N.* J 11,10 12,46 *A.* L 8,16, *vgl. 25 C*) *Na Licht*: φέγγος Mc 13,24; *sonst* φῶς M 5,16 6,23 10,27 *usw.*

liuhtjan (*3.Sg.* liuteiþ M 5,15, *vgl. 27 b*) *sw.V.1 leuchten*: αὐγάσαι k 4,4; φαίνειν Sk 6,5 (J 5,35); λάμπειν M 5,15.(*Aor.*)16 k 4,6.

ga-liuhtjan *etw. erleuchten, ans Licht bringen* (*perfektiv, 294 ff.*): -eiþ · φωτίσει K 4,5; -jandins φωτίσαντος t 1,10.

in-liuhtjan *erleuchten* (*dsgl.*): inliuhtida A (: †-liuhitida B) augona · πεφωτισμένους τοὺς ὀφθαλμούς E 1,18; -au · φωτίσαι E 3,9.

fra-liusan *abl.V.2* (*204*) *m. Dat.* ἀπολέσαι τι *etwas verlieren*: L 15,4.8.9. — *Pt.Pf.* -ans · ἀπολωλώς L 15,4.6.24.32 19,10; τὴν βρῶσιν τὴν ἀπολλυμένην *vergängliche Speise* · þana mat þana -anan J 6,27.

liutei *Fn Heuchelei*: δόλος *Betrug* Mc 7,22; κυβεία *Würfelspiel, Trug*(*spiel*) E 4,14; ὑπόκρισις Mc 12,15 T 4,2; ὑποκρίνεσθαι ἑαυτόν *sich verstellen* · us -ein taiknjan sik L 20,20.

liuts *Adj.a heuchlerisch*: *substantiviert* (*273,2*) -ai · γόητες *Gaukler* t 3,13. — *sw.* liuta, *substantiviert* (*274,1.2*) ὑποκριτής: *Vok.* L 6,42; *N.Pl.* þai -ans M 6,2.5.16; *A.* þans -ans Mc 7,6. — *Komp.* un-liuts.

liuþareis *Mia* ᾠδός *Sänger*: *N.Pl.* -jos Neh 7,1.44.

liuþon *sw.V.2 m. Dat.* ψάλλειν τινί *einem lobsingen Fut.* R 15.9.

lofa* *M?n flache Hand*: ῥάπισμα *Ohrfeige* · slah lofin J 18,22 ῥαπίσματα · slahins -in J 19,3; ἐρράπισαν *ohrfeigten* · -am slohun M 26,67; ῥαπίσμασιν αὐτὸν ἔβαλλον · -am slohun ina Mc 14,65. (*Vgl. aisl.* lōfe *M*).

Loþ* *nach lat.* Loth (it pler): *N.* Lod (*25 C*) L 17,29; *G.* -dis L 17,28.32.

lubains *Fi* (*152⁶*) ἐλπίς *Hoffnung G.* -ais R 15,13.

lubjaleis (*115,1. 233,2*) *Adj.a giftkundig*; *substantivisch*: *Randgl. in* A *N.Pl.* -sai *zu* liutai · γόητες *Zauberer* t 3,13.

lubjaleisei *Fn* φαρμακεία *Giftmischerei, Zauberei* G 5,20.

ludja* *Fjō* πρόσωπον *Angesicht*: *A.* -ja þeina M 6,17.

luftu *Akk. Sing.u* K 9,26 ἀήρ *Luft*; *G.* -aus E 2,2; *D.* -au Th 4,17.

ga-lūkan (*65*) *unreg.abl.V.2* (*204*) *etw.* (*A.*) *verschließen* (*perfektiv, 294 ff.*) κατέκλεισεν L 3,20, συνέκλεισαν L 5,6 (*fangen*) *Sg.* R 11,32; ἠσφαλίσαντο M 27,66. — *abhängig instrum. Dativ* (*256,1*) -ands haurdai þeinai · κλείσας τὴν θύραν M 6,6; in *m. Dat. für* ἐν L 3,20, *f.* εἰς R 11,32.

us-lukan *erschließen, öffnen* (*perfektiv*): ἀνοίξας (L 4,17), (*Fut.*) Neh 7,3, διανοίγειν L 2,23; σχιζομένους · [uslukanans] *Konj. für* † usluknans Mc 1,10 (*vgl. GB. 1,483*). — *ein Schwert ziehn*: εἵλκυσεν · uslauk J 18,10; σπασάμενος · -ands Mc 14,47.
lukarn (*38*[1]) *Na lat.* lucerna λύχνος *Leuchte, Licht*: *N.* M 6,22 Mc 4,21 Sk 6,5 (J 5,35); *A.* L 8,16 15,8.
lukarnastaþa *Mn* λυχνία *Leuchter*: *A.* -an Mc 4,21; *D.* -in M 5, 15 L 8,16.
Lukas Λουκᾶς *N.* C 4,14 t 4,11; *A.* -kan L Überschr. (Lokan Wiener Alkuin-Hs.).
Lukius Λούκιος *N.* R 16,21.
ga-luknan *sw. V.4 sich verschließen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐκλείσθη · -noda L 4,25.
us-luknan *sich erschließen, öffnen* (*dsgl.*) ἀνεῳχθῆναι M 9,30 27,52 J 9,10 L 1,64 3,21, (*Pf.*) K 16,9 k 6,11 διανοίγεσθαι (*Aor.*) Mc 7, 34.35.
lun (ū *oder* ŭ? *Vgl. auch 65*) *Akk. Sing.* λύτρον *Lösegeld* Mc 10,45. — *Vgl.* us-luneins.
fra-lusnan *sw. V.4 verloren gehn*: ἀπολλυμένοις K 1,18 k 4,3; *Randgl.* fralusnandam *zu* fraqistnandam · ἀπολλυμένοις k 2,15 A.
luston *sw. V.2 m. Gen.* ἐπιθυμῆσαί τινος *begehren* M 5,28.
lustus *Mu* ἐπιθυμία *Lust, Begierde*: *A.* R 7,7.8 G 5,16 Ph 1,23 C 3,5; *G.* Th 4,5; *D.* Th 2,17; *N.Pl.* Mc 4,19; *A.* J 8,44 R 13,14 E 2,3 A (*Randgl. zu* wiljans · θελήματα); *D.* E 2,3 4,22 G 5,24 t 3,6 4,3, us lustum · κατὰ ἑκούσιον *freiwillig* Phil 14. — *Komp.* un-lustus.
lustusama *sw. Adj.* ἐπιπόθητος *ersehnt* *Vok.Pl.* -ans (*274,2*) Ph 4,1.
luton *sw. V.2 täuschen*: -ondans · φρεναπάται *Verführer* Tit 1,10.
us-luton *verführen, irre führen* (*perfektiv, 294 ff.*) ἀπατᾶν E 5,6 (uslu[s]to), (*Aor.*) T 2,14; ἐξαπατῆσαι R 7,11 k 11,3 th 2,3. — *Randglosse in* A: sik silban uslutonds ist *zu* sis silbin fraþjamarzeins ist · ἑαυτὸν φρεναπατᾷ G 6,3.
Lwddomaeis *Gen. Sing. Vgl.* Λυδδωναΐ Λυδδωναειδ Neh 7,37.
Lwsanius* Λυσάνιος: *G.* -iaus L 3,1.
Lwstrws *Dat. Plur.* Λύστροις (*19, 10*) t 3,11 AB *Nom.* Λύστρα *Sg.F und Pl.N.*

m.

Maeinan* Μαϊνάν *G.* -is L 3,31.
magan* *V.prt.-prs.* (*221*) *können, vermögen*; *der abhängige Infinitiv ist fast durchweg perfektiv* (*298,1*): δύνασθαι M 5,36 6,24.27 7,18 8,2 *usw.* (*sehr häufig*); ἰσχύειν (*Prs.*) M 8,28 L 16,3 Ph 4,13, (*Aor.*) L 6,48 8,43 14, 29.30 20,26 Mc 9,18 ἐξισχύσητε E 3,18; οἶδεν T 3,5; jabai magi wairþan · si fieri potest (εἰ δυνατόν) R 12,18. — *Ohne Inf.* L 19,3 Mc 6,19 9,18.22 10,39 R 8,7. — *Pt.Pf.* mahts, maht *m. Kopula gibt dem aktiven Inf. passiven Sinn*: J 10,35 L 8,43 Mc 14,5 T 5,25 Sk 2,10.14 *f.* (J 3,4) 6,14. — *Formenbestand 221.*
ga-magan* ἰσχύειν *gelten, bedeuten* *3.Sg.* G 5,6.
magaþei *Fn* παρθενεία *Jungfrauschaft*: *D.* L 2,36.
magaþs* (þ) *Fi* παρθένος *Jungfrau*: *G.* -þais L 1,27; *D.* -þai L 1,27.
Magdalan Μαγδαλά(ν) *unflekt. G.* Mc 8,10 *nach* M 15,39.
Magdalene Μαγδαληνή *N.* M 27, 56.61 L 8,2 Mc 15,40.47 16,1; *unflekt. D.* þizai -e Mc 16,9.
magula *Mn* παιδάριον *Knäblein*: -a ains J 6,9 *u.* Sk 7,3.
magus *Mu Knabe*: τέκνον L 2,48; *sonst* παῖς: *N.* L 2,43; *A.* L 9,42; *Vok.* -au L 2,48; *G.Pl.* -iwe L 15,26. — *Komp.* þiu-magus.

Mahaþ* Μαάθ Mahath (f vg): *G.* -þis L 3,26.

mahteigs *Adj.a mächtig*: δυνατόϲ L 1,49 14,31 R 9,22 11,23 14,4 k 9,8 12,10 t 1,12 Tit 1,9; δυνάϲτηϲ *Herrscher* L 1,52 T 6,15; δυνάμενοϲ E 3,20 t 3,7. — mahteigs wisan *mächtig sein, vermögen*: δυνατεῖν ἐν (in *m. Dat.*) k 13,3. — mahteig *N* δυνατόν *möglich* Mc 9,23 13,22 k 10,4 G 4,15; παρά τινι *bei* · at L 18,27, fram Mc 10,27. — εἰ δὲ μήγε · aiþþau *glossiert durch* jabai nist mahteigs *wenn er nicht mächtig ist* L 14,32. — *Komp.* unmahteigs.

ana-mahtjan *sw.V.1 vergewaltigen*: ἀδικεῖν k 7,12 (*Pt.Prs. u. Pf.*); ἀποϲτερῆϲαι *rauben* Mc 10,19; βιάζειν M 11,12, βιάζεται · -jandans *ebd.*; ἐπηρεάζειν *kränken, quälen* L 6,28; ϲυκοφαντῆϲαι *erpressen* L 3,14; ὑβριϲθήϲεται *mißhandeln, vergewaltigen* L 18,32.

1. **mahts** *Pt.Pf. von* magan: *s.d.*

2. **mahts** *Fi Macht, Kraft, Vermögen*: ἰϲχύϲ L 10,27 Mc 12,30.33 th 1,9; κράτοϲ C 1,11 (*neben* mahts · δύναμιϲ), τὸ κράτοϲ τῆϲ ἰϲχύοϲ αὐτοῦ · -s swinþeins is E 1,19 6,10; *sonst* δύναμιϲ M 6,13 L 1,17.35 4,14.36 *usw.* (*sehr häufig*), *auch im Sinne von Wundertaten, meist Plur.* δυνάμειϲ M 7,22 11,20.21.23 *usw. u. für die Heeresmacht* th 1,7. — *Kompp.* ana-, un-mahts.

maidjan *sw.V.1 tauschen*: καπηλεύειν τι *m. etw. Schacher treiben* k 2,17.

in-maidjan *verwandeln* ἀλλαγηϲόμεθα · -janda K 15,51.52 ἀλλάξαι G 4,20; μεταϲχηματίϲει Ph 3,21; Sk 3,8 6,14. — *reflexiv*: -jan sik · μετεμορφώθη Mc 9,2; *zu ergänzen* <ak inmaidjaiþ> · μεταμορφοῦϲθε (*mit Supplierung von* izwis *aus dem Vorhergehenden*) R 12,2.

maihstus (*M*)*u* κοπρία *Mist D.* -au L 14,35.

Mailaian* Μελεά *G.* -is L 3,31.

maile *Gen.Plur.f.Sg.* ῥυτίϲ *Runzel* E 5,27.

Mailkei* Μελχεί *G.* -eis (*für* -eïs *d.i.* -eins?) L 3,24; -eins L 3,28.

maimbrana *Mn lat.* membrana *Pergament A.Pl.* -ans t 4,13.

gámainjan *sw.V.1 gemein machen*: I. 1. *m. Dat. d. Person*: κοινωνεῖν τινι *m. einem Gemeinschaft halten in* (in *m. Dat. für* ἐν *u.* εἰϲ) G 6,6 Ph 4,15 (*Aor.*). — 2. *m. Dat. d. Sache* κοινωνεῖν τινι *mitteilen zu* R 12,13; ϲυγκοινωνεῖν τινι *Anteil haben, sich beteiligen an* E 5,11; κοινωνὸν εἶναί τινοϲ · -jands wisan *Genosse sein* K 10,18. — — II. κοινοῦν τι *etw.* (*Akk.*) *verunreinigen* (*Aor.*) Mc 7,15.18.(*Prs.*) 20.

ga-gámainjan κοινοῦν *verunreinigen* Mc 7,23.

mais *Komp.-Adv. zu* filu (*190. 191 B 1*) *mehr*: μᾶλλον M 6,26 10,25.28 *usw.* (*häufig*), *beachte* mais · πολλῷ μᾶλλον M 6,30 (*dieses sonst* filu mais Ph 1,23 Sk 7,21, mais filu K 12,22, und filu mais L 18,39 k 3,9.11; filaus mais · περιϲϲοτέρωϲ μᾶλλον k 7,13 Sk 5.16); ƕan mais R 11,12, ƕan filu mais R 11,24 Phil 16, und ƕan filu mais M 10,25 *für* πόϲῳ μᾶλλον; ƕan filu — mais þamma ὅϲον — μᾶλλον περιϲϲότερον *je mehr — desto mehr* Mc 7,36; ƕaiwa mais · quanto magis it vg M 6,30 (*nach* M 7,11); ƕaiwa nei mais · πῶϲ οὐχὶ μᾶλλον *wie — nicht um so mehr* k 3,8. — πλεῖον M 6,25 L 7,42. — περιϲϲότερον L 7,26; *für* περιϲϲῶϲ Mc 10,26 *m. Rücksicht auf V.* 24. — ὑπέρ k 11,23; mais fraþjan · ὑπερφρονεῖν R 12,3. — *Pleonastisch*: filaus mais usdaudozan · πολὺ ϲπουδαιότερον k 8,22 B (: filu usdaudozan A); *störende Interpolation* t 1,18 AB. — *abhängig*: 1. þau · ἤ *als* G 4,27 T 1,4 t 3,4; ἤπερ J 12,43;

παρ' ὅ R 12,3. 2. *Dat. für* τινὸς *'als'* M 6,25.26 L 7,26 (*258*). *Vgl.* þana-mais.

Maisaullam* Μεσολλαμ: *G.* -is Neh 6,18.

maists *Superl. zu* mikils (*190,1*) *der größte für* μείζων L 9,46 Mc 4,32 9,34; sa maista gudja · ὁ ἀρχιερεύς *der Hohepriester* J 18,24.26 19,6; þaim maistam seinaize · τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ *seinen Großen* Mc 6,21. — — *Superl.-Adv.* maist (*191 C*) · τὸ πλεῖστον *höchstens* K 14,27.

maitan *red.V.1* (*211*) ἔκοπτον τι *etw. schneiden, hauen von* (us · ἐκ): *3.Pl.Pf.* maimaitun Mc 11,8.

af-maitan *abhauen, -schneiden*: ἀποκόψαι J 18,10.26 Mc 9,43.45; ἔκκοψον M 5,30; haubiþ -maimait (*Dat.*) · ἀπεκεφάλισα(-εν) *einen enthaupten* L 9,9 Mc 6,16.27.

bi-maitan περιτέμνειν *beschneiden* J 7,22, (*Aor.*) L 1,59 2,21; *Pt.Pf.* K 7,18 G 5,3 (*gr.Pt.Prs.*) 6,13. — περιτέμνεσθαι *sich beschneiden lassen*: μὴ περιτεμνέσθω · ni -ai K 7,18, ἐὰν περιτέμνησθε · jabai -iþ G 5,2; *Infin.* (*Aor.*) G 2,3, (*Prs.*) 6,12.13. — *Vgl.* un-bimaitans.

ga-maitan *zer-, verschneiden*: *A.Pt. Pf.F* βλέπετε τὴν κατατομήν · *seht die Zer-, Verschneidung* · saihviþ þo gamaitanon (*sc.* þiuda) *das zer-, verschnittene* (*Volk*) Ph 3,2.

us-maitan *aus-, abschneiden, ausrotten*: ἐκκόπτειν M 7,19 L 3,9 (*Aor.*) R 11,22.24 k 11,12; ἀποκόψονται G 5,12.

maiþms δῶρον *Geschenk* Mc 7,11 (*vgl. aisl. Pl. Fō* meiþmar).

maiza *Kompar. zu* mikils (*190,1*) *größer*: μείζων M 11,11 J 8,53 10,29 13,16 14,12.28 15,13.20 19,11 L 7,28 Mc 12,31 R 9,12; Sk 3,7. — *Neut.* maizo *Adv. mehr*: πλεῖον L 9,13; ὑπερεκπερισσοῦ E 3,20; filaus maizo Sk 7,14. — *abhängig*: *Dat.* (*258*) *für* τινὸς *'als'* M 11,11 J 8,53 13,16 15,20 *usw.*

Makeibis *Gen.Sing.* Μαγβεις, Μακβεις, Μαγεβις Neh 7,33.

Makidoneis (*163*) Μακεδόνες *N.* k 9,4; *D.Pl.* k 9,2 († -nnim B).

Makidonja *Akk. Sing.* (= *Nom.*) Μακεδονία K 16,5 AB k 1,16 B *u.* 2,13 B: -aidonja A; *D.* -idonjai k 1,16 B: -aidonjai A. — *Mit Beeinflussung durch den Völkernamen G.* Makidonais k 8,1 AB k Unterschr.A T 1,3 B: -edonais A; *D.* Makidonai k 11,9 B Ph 4,15 B Th 4,10 B.

Makmas *Gen. Sing.* Μαχμας Neh 7,31.

malan *abl.V.6* (*209*) ἀλήθειν *mahlen*: *N.Pl.Pt.Prs.F*-deins L 17,35.

[Malailaiel] *Konj. für* † Maleilaiel Μαλελεήλ *G.* -is L 3,37.

Malkus Μάλχος *N.* J 18,10.

malma *Mn* ἄμμος *Sand N.* R 9,27; *D.* M 7,26.

malo *n* σής *Motte N.* M 6,19.20.

ga-malwjan *sw.V.1 zermalmen* (*perfektiv, 294 ff.*): -idans hairtin · συντετριμμένους τὴν καρδίαν *zerknirschten Herzens* L 4,18.

Mambres Μαμβρῆς t 3,8 B: Mamres A.

mammo *Fn* σάρξ *Fleisch*: *G.* C 1,22.

mammona* μαμμωνᾶς (min, it pler) *D.* -in M 6,24 *u. Randgl.* † mammonim *für* [-in] *zu* faihuþraihna · μα(μ)μωνᾷ L 16,13.

bi-mampjan *sw.V.1* ἐκμυκτηρίζειν *verhöhnen* L 16,14.

man *s.* munan*.

managdūþs (*66*) *Fi* περισσεία *Fülle N.* k 8,2.

managei *Fn Menge*: πλῆθος L 2,13 5,6 19,37 Mc 3,7.8; λαός M 27,1.64 J 18,14 L 1,10 *usw.*; ὄχλος M 7,28 9,8.23.25.33.36 *usw.* (*häufig*), in -ein · ἐν τοῖς ὄχλοις J 7,12 *nach* þo -ein (it vg Sin D), -ein L 7,24 *wohl verschrieben für* -eim (*vgl.* M 11,7 L 3,7), διὰ τὸν ὄχλον · faura -eim (*für* -ein?) Mc 2,4. — manageins *für* Ἰουδαῖοι J 7,15 (*nach* M 9,33 *u.ä.*). *Randgl.* managein *zu* mana-

seidai L 9,13 CA. — *plural. Präd.* (*Attrib.*) *beim Sing. abweichend vom Griech.* (*239,2*) J 7,20 12,18. 29 L 1,21 6,19 19,37 Mc 3,32 9,15 11,18 12,37 15,8 Neh 5,13; *dsgl.* all -eins ... iddjedun Mc 2,13, galesun sik ... -eins filu Mc 4,1, *ähnl.* Mc 5,21.24. *Beachte auch* so managei þaiei ni kunnun witoþ · ὁ ὄχλος οὗτος ὁ μὴ γινώσκων τὸν νόμον J 7,49. — *In andern Fällen stimmt die got. Pluralkonstruktion zum griech. Text.*

managfalþs *Adj.a mannigfaltig*: *A.Neut.* -þ · πολλαπλασίονα L 18, 30; *sw.N.F* so -þo handugei · ἡ πολυποίκιλος σοφία E 3,10 B: filufaiho A.

managjan *sw.V.1 etw. mehren*: πλεονάσαι (*Opt.*) (τί) Th 3,12; πληθυνεῖ (τί) k 9,10.

managnan *sw.V.4 reichlich vorhanden sein*: πλεονάζειν (*intrans.*) th 1,3, (*Aor.*) k 4,15; περισσεύειν ἐν *Überfluß haben an* (in *m. Dat.*) k 8,7. — *Randgl.* managn<andei> managei *zu* filufaiho handugei · πολυποίκιλος σοφία E 3,10 A: *Sinn unklar.*

us-managnan *sich vermehren zu* (*perfektiv, 294 ff.*): ἡ ... πτωχεία ἐπερίσσευσεν εἰς τὸν πλοῦτον · -noda du gabein k 8,2.

managь *Adj.a mancher, viel*: ἱκανός L 8,32; *sonst* πολύς (*sehr häufig*); πάμπολυς · filu manags Mc 8,1. *abhängig*: *Gen. für* ἐκ J 7,31.40 10,20 11,19.45 (*sonst Übereinstimmung m. d. Griech.*). — swa managai · τοσοῦτοι J 6,9 (= Sk 7,6); swa -gai swe · ὅσοι J 10,8 L 4,40 9,5 Mc 3,10 6,11.56 G 3,27 6,12.16 Ph 3,15 T 6,1, ὅσοι ἄν (ἐάν) L 9,5 Mc 6,11.56; swa -gai swaswe · ὅσοι ἄν Mc 3,28 (ƕaiwa -gai *für* ὅσοι k 1,20); ƕan -gai · πόσοι Mc 8,5.19.20. — — *Kompar.* managiza *größer, mehr*: a) πλείων J 7,31 15,2 L 7,43 Mc 12,33 K 9,19 k 2,6 4,15. b) περισσότερος k 2,7, *für* περισσοτέρως k 11,23 *nach* plurimis (d e f vg), managizo · περισσότερον M 11,9 K 15,10 k 10,8. c) managizo · περισσόν M 5,37.47 J 10,10. d) ἐπάνω *über*: ὤφθη ἐπάνω πεντακοσίοις · managizam þau fimf hundam K 15,6; πραθῆναι ἐπάνω τριακοσίων δηναρίων · in managizo þau þrija hunda skatte Mc 14,5. e) ἐὰν μὴ περισσεύσῃ πλεῖον · nibai managizo wairþiþ *mehr wird, sich überlegen zeigt* M 5,20. f) ὁ τὸ πολὺ οὐκ ἐπλεόνασεν *wer viel hatte, hatte doch nicht mehr* · saei filu, ni managizo k 8,15. — — *Superl.* þos managistons αἱ πλεῖσται M 11,20; *M* οἱ πλείονες *die Mehrzahl* K 15,6 k 9,2.

manamaurþrja *Mn* ἀνθρωποκτόνος *Menschenmörder* *N.* J 8,44.

manaseþs (-seds J 12.19 15,18.19, *vgl. 25 Cb*; -seiþs J 14,17.19 *u.* -seidai L 9,13, *vgl. 22 A*) *Fi* κόσμος *Welt, Menschheit* (*vorwiegend m. Demonstrativ*): *N.* -þs J 7,7 14,27.31 *u.ö.*; -eiþs, -eds *s.o.*; *A.* -þ J 6,14 16,8 17,9.18 Mc 14,9: -d J 12,47 L 9,25; *G.* -dais J 6,51 8,12 Sk 1,6.9 (J 1,29); *D.* -dai J 6,33 7,4 12,31 14,22 30 17,13 18,20 L 9,13 K 4,9 E 2,12.

manaulja *Dat. Sing.* σχήματι *der Gestalt nach* Ph 2,7.

manleika *Mn* εἰκών *Bild* *N.* Mc 12,16; *A.* L 20,24 K 15,49 (man- B: mann- A).

1. **manna** *indekl.* μάννα: *A.* J 6, 31.49.58.

2. **manna** *unreg.kons.M* (*161*) *Mensch, Mann*: ἄνθρωπος (*sehr häufig*); ἀνήρ M 7,26 L 5,8.12.18 9,38 14,24 17,12 19,7 Mc 10,2; manna þrutsfill habands · λεπρός *Aussätziger* M 8,2; sums manne · τὶς L 8,49 Mc 15,21. — ἀνθρωπάρεσκοι *wer den Menschen zu gefallen sucht* · -am samjandans C 3,22; ἀνδροφόνοις *Menschenmörder* · -ans maurþrjandam T 1,9; ἀνδραποδισταῖς *Seelenver-*

käufer · -ans gaþiwjandam T 1,10. — *Im negativen Satz steht* manna *für* τὶς M 8,28 C 2,16; ni manna · οὐδείς M 6,24 J 6,44 7,4.27 9,4 15,13 18,31 *u.ö.*; οὐδενὶ ... οὐδέν mann ni ... ni waiht L 9,36; manna ni · μηδείς M 8,4 9,30 L 5,14 8,56 9,21 Mc 5,43 7,36, ni manna E 5,6 T 4,12, ni ... manna Mc 11,14. — — *G.* mans M 8,20 9,6 10,23 26,2 *usw.*; *D.* mann M 7,26 J 9,1 L 6,48.49 *usw.*; *N.Pl.* mans M 7, 12 8,27 J 6,14 L 2,15 5,18 6,22. 26.31 17,12 18,10.11 Mc 8,27 (: mannans Mc 7,8 t 3,2.8.13); *A.* mans M 5,19 J 6,10 L 7,31 Mc 8,24 K 7,7 T 2,4 6,9 Sk 1,25 7,7 (J 6,10) (: mannans k 5,11 T 1,9.10). *G.* manne M 5,16 6,1 10,32.33 *usw.* — *Die übrigen Formen bieten kein Interesse.*

mannahun (*178*) *mit Flexion des ersten Gliedes; nur mit Negation: niemand*: 1. οὐδείς *N.* Mc 9,39; *G.* manshun Mc 12,14; *D.* mannhun J 8,33 Mc 16,8; 2. μηδείς *A.* mannanhun L 3,14 10,4; *D.* Mc 1,44 8,30 9,9 T 5,22 (mannhun A: manhun B), ni mannhun qiþais · μηδὲ εἴπῃς τινί Mc 8,26.

manniskodus *Mu Menschlichkeit G.* -aus Sk 6,12.

mannisks *Adj.a menschlich*: ἀνθρώπινος *D.* K 4,3; τῶν ἀνθρώπων *A.F* J 12,43; *D.Pl.* Sk 6,10.

manwiþa *Fō* ἑτοιμασία *Bereitschaft D.* E 6,15; ψηφίζει τὴν δαπάνην εἰ ἔχει εἰς ἀπαρτισμόν *berechnet die Kosten, ob er* (*Mittel*) *zur Vollendung hat* · rahneiþ manwiþo (*G.Pl.*) habaiu du ustiuhan *rechnet, ob er des Vorrats* (*Gen. part. 262,1?*) *habe* L 14,28.

manwjan *sw.V.1 etw. bereit-, zurecht machen* (*für*: *Dat.*): καταρτίζων Mc 1,19; ἑτοιμάζειν (*Prs.*) Phil 22, (*Pf.*) M 25,41 Mc 10,40 t 2,21, (*Aor.*) J 14,2 L 1, 17.76 2,31 3,4 9,52 17,8 Mc 1,3 14,12.15.

faura-manwjan *etw. vorbereiten*: *Pt.Prs.F* -jandei Sk 4,8.

ga-manwjan *einem etw.* (*zu*)*bereiten zu* (du · εἰς R 9,22 k 5,5 t 2,21; πρός t 3,17) (*perfektiv, 294ff.*); *Pt.Pf. geschickt, bereit, zubereitet*: κατασκευάσει M 11,10 L 7,27 Mc 1,2: παρασκευάζειν (*Pf.*) k 9, 2.3; κατεργασάμενος k 5,5; κατηρτισμένος L 6,40 R 9,22, ἐξηρτισμένος t 3,17; ἡτοιμασμένον · -iþ t 2,21; gaits [.a.] -ida was mis · χίμαρος ἐγίνετό μοι Neh 5,18.

faura-gamanwjan *etw. vorher zubereiten*: προητοίμασεν · -ida R 9,23 E 2,10; ἵνα ... προκαταρτίσωσιν · ei -jaina k 9,5.

manwus *Adj.u* (*184*) ἕτοιμος *bereit*; manwus im qiman ἑτοίμως ἔχω ἐλθεῖν *bin bereit* k 12,14: *N.* k 12,14; *N.Neut.* -u J 7,6 L 14,17; *A.* -jana k 9,5 AB; *A. N* -jata Mc 14,15; *D.Pl.* -jaim k 10,16. — *Adv.* manwuba (*191A1*): -ba habandans du fraweitan · ἐν ἑτοίμῳ ἔχοντες ἐκδικῆσαι *bereit* (*seiend*) k 10,6. — *Komp.* un-manwus*.

maran aþa μαρὰν ἀθά *der Herr kommt* K 16,22.

marei *Fn* θάλασσα *Meer*: M 8,24. 26.27.32 *usw.* ἐν τῷ βύθῳ πεποίηκα · in diupiþai was mareins in profundo maris fui (fg vg) k 11,25; τῆς παραλίου Τύρου καὶ Σιδῶνος *des am Meere gelegenen T.u.S.* · þize faur marein Twre jah Seidone L 6,17; hindar marein · εἰς τὸ πέραν M 8, 18.28 Mc 5,21 8,13, εἰς τὸ πέραν τῆς θαλάσσης Mc 5,1, πέραν τῆς θαλάσσης J 6,22.25; ufar marein · πέραν τῆς θαλάσσης J 6, 1.17.

Maria s. Marja.

marikreitum *Dat. Plur.* T 2,9 AB *lat.* margarita: μαργαρίτης *Perle* (*Zeitschr. f. deutsche Wortforsch. 4,250f.*; *Schulze S. 741f.*; *KZ. 40,550ff.*).

marisaiws* *M* λίμνη *See A.* þana -w L 8,22.23.33.

Marja Μαρία M 27,56.61 J 11,2.32 12,3 L 8,2 Mc 15.40,47 16,1, Maria L 2,19 (*vgl. 35,2*), Mariam Μαριάμ L 1,27.34.38.39.46.56; *Vok.* -iam L 1,30; *A.* -jan J 11, 19.28.31 -ian L 2,16; *G.* -jins J 11,1 Mc 6,3, -iins L 1,41; *D.* -jin J 11,45 Mc 16,9, -iin L 2,5.34.

marka *Fō Mark, Grenze*: ὅριον *A.Pl.* M 8,34 Mc 5,17; *D.* Mc 7,31 10,1; μεθόριον (? ὅρια SinBDLΔ min, fines Lat) *A.Pl.* Mc 7,24.

[**Markaillaus**] *Gen. f.* † Markailliaus (*nach dem vorausgehenden* Sabailliaus) *Marcellus von Ancyra* († *um* 374) Sk 4,26.

[**ga-markon**] *sw.V.2 m. Dat.*: συστοιχεῖ τῇ νῦν Ἱερουσαλήμ · gamarko<þ> þizai nu Iairusalem *grenzt an das heutige J.* G 4,25 B (*vgl. Anm. zur Stelle*). *Vgl.* † gamarko.

Markus Μάρκος: *N.* C 4,10; *A.* -u Mc Überschr., t 4,11.

† **marwtre** *Gen. Plur.* Kal (*23. 29. Okt.*), *verschrieben für* [martwre] *Martyrer.*

Marþa Μάρθα *N.* J 11,20.21.24. 30.39 12,2; *A.* -an J 11,5.19; *G.* -ins J 11,1.

marzeins *Fi/ō* (*152*[6]) σκάνδαλον *Ärgernis*: gatauran (*236,5*) ist -ns G 5,11. — *Kompp.* af-, fraþja-, ga-marzeins.

marzjan *sw.V.1* σκανδαλίζειν τινά *einen ärgern, ihm zum Ärgernis sein*: *3.Sg.Opt.* -jai M 5,29.30 Mc 9,43.45.47.

af-marzjan *Pass. Ärgernis nehmen* (*perfektiv, vgl. IF. 21,194*): ƕas -jada · τίς σκανδαλίζεται k 11,29; ei ni -jaindau · ἵνα μὴ σκανδαλισθῆτε J 16,1.

ga-marzjan *Ärgernis erregen* (*perfektiv, vgl. IF. 21,193 f.*) J 6,61 Mc 4,17 6,3 K 8,13, (*Aor.*) Mc 9,42; *Pass.* σκανδαλισθῆναι *Ärgernis nehmen an* (in *m. Dat.*) M 11,6 L 7,23.

matibalgs *Mi* πήρα *Ranzen, Speisesack A.* L 9,3 10,4 Mc 6,8.

matjan *sw.V.1 essen* (*fressen* L 15, 16): βεβρωκόσιν J 6,13; τρώγων J 6,54.56.57.58 13,18; συνήσθιεν G 2,12; *sonst* ἐσθίειν (*Prs. u. Aor.*) M 9,11 L 5,30.33 6,1; M 6,25.31 25,42 J 6,5 *usw.* (*häufig*). — δειπνᾶν · du naht matjan L 17,8. — *abhängig u.a. der part. Gen. für* ἔκ τινος · *von etw.*: J 6,26.50.51 K 9,7 11,28 (*262,1*); *der instrum. Dat.* handum · χερσίν Mc 7,2.5 (*256,1*).

ga-matjan *essen* (*perfektiv, 294 ff.*) a) *ingressiv*: -jis · φάγεσαι L 17,8 (*302*); b) *effektiv*: -idedun jah sadai waurþun · ἔφαγον καὶ ἐχορτάσθησαν Mc 8,8 (*vgl. dagegen das Simplex* L 9,17).

mats *Mi Speise*: βρῶσις J 6,27.55 R 14,17 k 9,10; βρῶμα L 3,11 9,13 Mc 7,19 R 14,15.20 K 8,13 10,3 T 4,3; φαγεῖν L 8,55; *A.Pl.* -ins · ἐπισιτισμόν *Proviant* L 9,12. — mat gif imma · ψώμιζε αὐτόν *speise ihn* R 12,20. — *Kompp.* nahta-, undaurni-mats.

Mattaþanis *Gen. Sing. an Stelle von* τοῦ Ματθάτ L 3,29 (*dem* Matþatis *V.* 24 *entspricht*) *u. für* τοῦ Ματταθά *V.* 31.

Mattaþius*(?) Ματταθίας *G.* -þiwis L 3,25 -þiaus *V.* 26.

Matþaius* Ματθαῖος *A.* -u Mc 3, 18; *A.* Maþþaiu Μαθθαῖον (SinBΔD) M 9,9 L 6,15.

Matþat Ματθάτ *G.* -is L 3,24.

maþa (*Mn*) σκώληξ *Wurm N.* Mc 9,44.46.48 (*ahd.* mado *Mn*).

maþl* (*N*)*a* ἀγορά *Versammlungsort, Marktplatz*: *D.* -a Mc 7,4 (*aisl.* māl *N*).

maþlein *Akk.Sing.F* λαλιά *Rede, Redeweise* J 8,43 (*N.* -eins*, *vielleicht auch* -ei*, *vgl. 157*[1]).

maþljan *sw.V.1 reden*: λαλήσω · -ja J 14,30.

Maþusalis *Gen.Sing.* τοῦ Μαθουσαλά L 3,37.

maudjan *sw.V.1 einen erinnern 3.Sg.* Sk 6,4 f.

ga-maudjan (*perfektiv, 294 ff.*) *einen erinnern an* (*Gen., vgl.*

263,1): ὑπομιμνήσκειν τινά τι (*Fut.*) J 14,26, (*Prs.*) t 2,14; ἀναμιμνήσκειν τινά *m. Inf.* t 1,6 Sk 7,21.

maurgins *M Morgen*: *N.* was -ns · ἦν πρωΐα J 18,28; *A.* at -n waurþanana · πρωΐας γενομένης M 27,1 CA,C, in -n · πρωΐ Mc 11,20 16,9, ἐπὶ τὸ πρωΐ Mc 15,1; *D.* du -a · αὔριον K 15,32.

ga-maurgjan *sw.V.1 verkürzen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐκολόβωσεν · -ida Mc 13,20, εἰ μὴ ἐκολόβωσεν · ni -idedi *ebd.*; λόγον συντέμνων · -jands R 9,28, λόγον συντετμημένον ποιήσει · waurd -iþ taujiþ *ebd.*

maurnan *sw.V.3* μεριμνᾶν τινι *sorgen für* (*Dat.* M 6,25 Ph 4,6): *2.Pl.Imp.* -aiþ M 6,25.31 Ph 4,6; *Pt.Prs.* -ands M 6,27.

maurþr *Na* φόνος *Mord*: *A.* Mc 15,7; *N.Pl.* Mc 7,21 G 5,21, *Zusatz* T 6,4 AB (*nach* G 5,21).

maurþrjan *sw.V.1* φονεύειν *morden* (*Fut.*) M 5,21 R 13,9, (*Aor.*) L 18,20 Mc 10,19; ἀνδροφόνοις · mannans maurþrjandam T 1,9.

mawi *Fiō Mädchen* παῖς *Vok.* (*N.*) L 8,54; *G.* maujos (*89,2*) L 8,51. — παρθένος *N.* K 7,28; *A.* mauja k 11,2; *A.Pl.* maujos K 7,25. — κοράσιον *N.* M 9,24.25 Mc 5,42 6,28; *D.* maujai Mc 6,22.28.

mawilo *Fn* κοράσιον *Mädchen V.* (*N.*) Mc 5,41.

megs *M* γαμβρός *Eidam N.* Neh 6,18.

meins *Poss.* (*165.279*) *mein*: ἐμός J 5,47 6,38 7,6.8.16 *usw.* (*häufig*); μοῦ M 7,21.24.26 8,6.8.9.21 *usw.* (*sehr häufig*); (ἐ)μοί J 13,35 Mc 5,9; τῆς πρός με λειτουργίας · bi mein andbahti Ph 2,30, ὑπὸ ἐξουσίαν ἔχων ὑπ' ἐμαυτοῦ · habands uf waldufnja meinamma M 8,9. — *an Stelle des griech. Artikels*: J 10,30 14,31 k 11,28 12,7 AB th 3,17 AB t 1,3.

meki *Akk.Sing.ia* μάχαιρα *Schwert* E 6,17 (*aisl.* mæker *Mia*).

mel *Na* 1. *Zeit, Stunde*: ὥρα R 13,11; χρόνος J 12,35 13,33 14,9 L 1,57 4,5 Mc 9,21 G 4,1.4 t 1,9 Tit 1,2; ἐκ χρόνων ἱκανῶν · mela lagga L 8,27, πολλοῖς χρόνοις · manag mel *V.* 29; *sonst* καιρός M 8,29 11,25 J 7,6.8 L 1,20 *usw.* (*häufig*). us þamma -a · ἐκ τούτου *seitdem* J 6,66. mela gabaurþais seinaizos · τοῖς γενεσίοις αὐτοῦ *bei seiner Geburtstagsfeier* Mc 6,21. — 2. *im Plur.* (*h.*) *Schrift*: γράμματα J 5,47; γραφή L 4,21, γραφαί Mc 12,24.

mela *Mn* μόδιος *Scheffel*: *A.* Mc 4,21.

meljan *sw.V.1 schreiben*: *für* ἀνατάξασθαι *eine Erzählung in richtiger Reihenfolge abfassen* L 1,1; *für* ἀπογράφεσθαι *sich in die Steuerlisten eintragen lassen* L 2,3; γράφειν (*Aor.u.Prs.*) L 1, 3.63 16,7 Mc 10,4 *usw.*

ana-meljan *aufschreiben*: ἀπογράψασθαι *sich in die Steuerlisten eintragen lassen* L 2,5.

faura-meljan προγράφειν *vorzeichnen, vormalen*: οἷς κατ' ὀφθαλμοὺς 'I. Χρ. προεγράφη *denen J.Chr. vor Augen gemalt wurde* · -iþs was G 3,1.

ga-meljan *schreiben* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐγγεγραμμένη k 3,2 (inna gamelida 3,3); ἀπογράφεσθαι *s. i.d. Listen eintragen lassen* L 2,1; *sonst* γράφειν (*nur Perf. u. Aor.*) M 11,10 J 5,46 6,31.45 *usw.* (*häufig*). — þata gamelido (þata gameliþ R 10,11) · τὸ γεγραμμένον (τὰ γεγραμμένα) *das Geschriebene, die Schrift* L 18,31 20,17 k 4,13; γραφή J 10,35 13,18 17,12 Mc 12,10 15,28 R 9, 17 10,11 G 4,30; τὸ ῥηθέν M 8, 17. — *abhängig*: *instrum. Dat.* G 6,11 Phil 19 (*256,1*).

faura-gameljan προγράψαι *vorher schreiben* R 15,4 E 3,3.

uf-meljan *unterschreiben* Urk. v. Neap. *u.* v. Arezzo.

ufar-meljan *etw. überschreiben* ἐπιγεγραμμένη · -iþ Mc 15,26.

mena *Mn* cελήνη *Mond N.* Mc 13,24.

menoþs (þ) *Mkons* (*161[1b]*) μήν *Monat*: *N.* L 1,36; *D.* in -þ saihstin L 1,26; *A.Pl.* -þs L 1,24 4,25; *D.* -þum G 4,10.

mereins *Fi/ō* (*152[e]*) κήρυγμα *Verkündigung, Predigt*: *N.* K 15,14; *D.* -ai Tit 1,3 Sk 4,9. — *Komp.* waila-mereins.

Merila *Mn Eigenn.* Urk. v. Neap.

meriþa *Fō Gerücht, Kunde*: *N.* φήμη M 9,26 L 4,14; ἀκοή Mc 1,28; ἦχος L 4,37.

merjan *red.V.1 etw. künden, kund tun*: διαλαλεῖν L 1,65; καταγγέλλειν Ph 1,17.18; κηρύccειν (*Prs. Aor.*) M 9,35 10,27 11,1 L 3,3 4,19.44 *usw.* (*häufiger*). — aiwaggeljon -jan · εὐαγγελίcacθαι k 10,16; εὐαγγέλιον εὐηγγελιcάμην k 11,7; εὐαγγέλιον ὃ εὐηγγελιcάμην · þatei -ida K 15,1; -eiþ galaubein · εὐαγγελίζεται τὴν πίcτιν G 1,23.

merjands *subst.Part.* (*159[2]*) κήρυξ *Verkündiger, Prediger*: -ds jah apaustaulus T 2,7 t 1,11.

us-merjan *verkünden* (*perfektiv, 294 ff.*) διεφήμιcαν · -idedun M 9,31.

wailamerjan *einem eine frohe Botschaft künden m. Dat. der Pers.* (*oder* in *m. Dat.* · ἐν k 1,19 E 3,8) *u. Akk. d. Sache* (*oder* bi *m. Akk. für* τὶ L 4,43): κηρυχθεὶc saei ... -jada k 1,19 B (: *normalem* merjada A); εὐαγγελίζεcθαι (*Prs.Aor.*) M 11,5 L 1,19 4,18.43 7,22 9,6 16,16 20,1 K 1,17 15,2 E 2,17 3,8.

wajamerjan βλαcφημεῖν *lästern* M 9,3 J 10,36 15,29 R 14,16 T 1,20 6,1, (*Aor.*) Mc 3,28.29; *Pt.* -jands · βλάcφημος *Lästerer* T 1,13 t 3,2.

us-mernan *sw.V.4* διέρχεcθαι *sich* (*durchs Gerücht*) *verbreiten*: -noda L 5,15.

mes *Na lat.* me(n)sa *Tisch*: τράπεζα *A.Pl.* -sa Mc 11,15; πίναξ *Schüssel, Platte D.* Mc 6,25.28; dal uf -sa · ὑπολήνιον *Kelter* Mc 12,1.

midgardiwaddjus (*25 C*) *u* μεcότοιχον *Zwischenwand A.* midgardiwaddju E 2,14 A: miþgardawaddju B (*233[1]*). *Vgl. IF. 18,395.* — baurgs-waddjus *F*: grunduwaddjus *M* (*153*).

midjasweipains *Fi* (*152[5]*) κατακλυcμόc *Überflutung, Sintflut N.* L 17,27.

midjis* *st.Adj.ja* (*180,3. 182 I*) μέcoc J 7,14; *sonst für* τὸ μέcον, *mittlerer*: in -jaim · εἰc (τὸ) μέcον (*271*) L 4,35 5,19 6,8 Mc 14,60, in -jaim im *o.* laisarjam · ἐν μέcῳ αὐτῶν *o.* τῶν διδαcκάλων Mc 9,36 L 2,46; þairh -jans ins · διὰ μέcου αὐτῶν J 8,59 L 4,30; þairh -ja Samarian · διὰ μέcου Cαμαρίαc L 17,11; ana -jai dulþ · τῆc ἑορτῆc μεcούcηc J 7,14.

midjungards *Mi* οἰκουμένη *die bewohnte Erde, der Erdkreis*: *A.* L 2,1 Sk 4,10; *G.* L 4,5 R 10,18.

miduma* (*Fō*) τὸ μέcον *Mitte*: in midumai · ἐν μέcῳ (*271*) L 8,7 10,3, εἰc τὸ μέcον Mc 3,3; ana -ai Sk 3,21; us -ai · ἐκ τοῦ μέcου k 6,17 C 2,14.

midumonds *subst.Pt.nd* (*159[2]*) μεcίτηc *Mittler* -nds gudis jah manne T 2,5.

mikildūþs (þ) *Fi Größe*: *A.* -þ Sk 4,12; *G.* -þais Sk 4,14. *Vgl. 66.*

mikilei *Fn Größe*: μέγεθοc E 1,19; τὰ μεγαλεῖα L 1,49; μεγαλειότηc L 9,43; Sk 4,25.

mikiljan *sw.V.1 preisen*: μεγαλύνειν L 1,46, (*Fut.*) Ph 1,20; δοξάζειν L 2,20 4,15 5,25.26 7,16 Mc 2,12 R 11,13 k 9,13 G 1,24 th 3,1, (*Aor.*) M 9,8.

ga-mikiljan *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*) ἐμεγάλυνεν · -ida L 1,58.

mikilnan *sw.V.4* μεγαλυνθῆναι *verherrlicht werden* k 10,15.

mikils *Adj.a groß*: μέγαc M 5,19. 35 7,27 8,24 27,46.50.60 *usw.* (*häufig*); πολύc M 7,22 J 7,12

L 5,29 6,17. — þaim ufar mikil wisandam apaustaulum · τῶν ὑπερλίαν ἀποστόλων *übergroß* k 11,5; þo ufarassau mikilon ... friaþwa · τὴν ὑπερβάλλουσαν ἀγάπην *dsgl.* E 3,19. — — *Adv.* mikilaba (*191 A 1*) μεγάλως *groß, sehr* Ph 4,10.

mikilþuhts (*65,2*) *Adj.a hochmütig*: *A. Pl.* -ans · ὑπερηφάνους L 1,51.

mildiþa *Fō Milde*: εἴ τινα σπλάγχνα *Herz, Mitleid* · jabai ƕo -o Ph 2,1.

milhma *Mn* νεφέλη *Wolke*: *N.* L 9,34 Mc 9,7; *D.* L 9,34.35 Mc 9,7 K 10,1.2; *D.Pl.* Mc 13,26 14,62 Th 4,17.

militon *sw.V.2 lat.* militare: þai -dans · οἱ στρατευόμενοι *die Soldaten* L 3,14.

miliþ *Na* μέλι *Honig*: *A.* -iþ haiþiwisk Mc 1,6.

miluks* (*F*)*kons.* (*160*[1]) γάλα *Milch*: *G.* miluks (*262,1*) .. ni matjai K 9,7.

mimz (*Na*) *Akk.Sing.* κρέα K 8,13.

minnists *Superl. zu* leitils (*190,1*) *der kleinste, geringste*: μικρότερος L 9,48 Mc 4,31; ἐλάχιστος M 5,19 10,42 (*nach* it D vg) 25,40; ἐμοὶ εἰς ἐλάχιστόν ἐστιν ἵνα · mis in minnistin ist ei *mir ist es ein Geringes* K 4,3; ἔσχατος M 5,26.

minniza *Kompar. zu* leitils (*190,1*) *kleiner, geringer*: μικρότερος M 11,11 L 7,28 Mc 15,40 (*nach* it vg); ἐλάσσων R 9,12; Sk 3,22; ni waihtai mik minnizo gataujan μηδὲν ὑστερηκέναι *nachstehn* k 11,5.

mins (minz k 12,15, *vgl. 25 A.*) *Kompar.-Adv.* (*191B1*) *minder*: ἧττον k 12,15; ἔλαττον *weniger* T 5,9; ni waihtai mins habaida þaim · οὐδὲν ὑστέρησα τῶν *ich bin in nichts zurückgeblieben hinter* k 12,11.

minznan *sw.V.4* ἐλαττοῦσθαι *abnehmen* Sk 4,2.7 *u.* 6,2 (*d.i.* J 3,30).

missadeþs* (-deds R 11,12, *vgl.* *25 C*) *Fi Missetat*: παράβασις T 2,14; *sonst* παράπτωμα. *N.* R 11,12; *D.* -dai R 11,11 T 2,14; *A.Pl.* -dins M 6,14.15 Mc 11,25.26 k 5,19 C 2,13; *G.* -de G 6,1 Sk 3, 14.18; *D.* -dim E 2,1 C 2,13.

missaleiks *Adj.a* ποικίλος *verschieden* L 4,40 Mc 1,34 t 3,6 Sk 2,22 (-leikom *F anstatt* -leikaim, *vgl. 181*[2]) 5,13 6,18.

missaqiss (*115,1*) *Fi* σχίσμα *Zwiespalt, Mißrede*: *N.* J 7,43 9,16 10,19.

missataujands *s.* missa-taujan.

misso *Adv.* (*277*) *einander*: *für* ἀλλήλων 1. *alleinstehend*: misso in neiþa wisandans · ἀλλήλοις φθονοῦντες (uns *aus dem Vorhergehenden zu supplieren*) G 5, 26. — 2. *zwischen Possessiv u. Nomen*: izwaros misso kauriþos bairaiþ · ἀλλήλων τὰ βάρη βαστάζετε G 6,2. — 3. *bei einem obliquen Kasus des Personale*: I. *vorangestellt nur* jah jus frijoþ misso izwis · καὶ ὑμεῖς ἀγαπᾶτε ἀλλήλους J 13,34; *sonst nachgestellt*: J 6,43.52 13,14.22.34.35 *usw.* (*häufig*). — II. *für* ἑαυτῶν (*Konstruktion die gleiche*) izwis misso E 4,32, miþ izwis m. Mc 9,33; du sis m. J 7,35 12,19 Mc 9,10 10,26 11,31 12,7 16,3; miþ sis m. L 20,5.14 Mc 1,27.

mitadjo *Fn* μέτρον *Maß*: *D.* þizai samon -jon L 6,38.

mitan *abl.V.5* (*208*) *messen* μετρεῖτε, μετρηθήσεται L 6,38 Mc 4,24, μετροῦντες k 10,12.

ga-mitan *zumessen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐμέτρησεν · gamat k 10,13.

us-mitan *wandeln, sich benehmen, leben* ἀνεστράφημεν k 1,12 (usmeitum B: -metum A, *vgl. 22 A*) E 2,3, ἀναστρέφεσθαι T 3,15; πολιτεύεσθε *dsgl.* Ph 1,27; þaiei bi sunjai uswissai usmetum · οἵτινες περὶ τὴν ἀλήθειαν ἠστόχησαν *abgekommen sind* t 2,18.

mitaþs (-ads L 6,38, *vgl. 25 C*) *Fkons* (*160*[1]) *Maß*: κόρος (*jüd.*

Hohlmaß) L 16,7; *sonst* μέτρον · *N.* L 6,38; *A.* -þ R 12,3 k 10,13. 15 (οὐκ εἰς τὰ ἄμετρα · ni inu mitaþ); *D.* -þ Mc 4,24 k 10,13 E 4,7.13(*D. o. A.*).16; *G.Pl.* -de L 16,7.

miton *sw.V.2 ermessen, (be)denken, überlegen*: βουλευόμενος (τὶ) k 1, 17; ἐνθυμεῖσθε M 9,4; λογίζεσθαι K 13,5.11 Ph 4,8, διαλογίζεσθαι Mc 2,8 9,33; φρονοῦσιν R 8,5; σκοποῦντες *achtgebend auf* Ph 2,4.

ufar-miton *vergessen* (?): þans ufarmiton munandans Sk 3,17. *Unklare Stelle. Jellinek HZ.Anz. 38,155 will* ufar miton *'gegen ihre Absicht' lesen, spricht sich aber über* munandans *nicht aus*; *Maßmann Skeir. 42*[6] *und Beets Tijdschr. v. Nederl. Taal- en Letterkunde 10,124 ff. ändern* [ufarmunnon mitondans]; *vgl. auch Dietrich Skeir. S. 22.*

mitons *Fi Überlegung, Gedanke*: ἐνθύμησις *A.Pl.* -ins M 9,4; λογισμός *A.Pl.* k 10,5; διαλογισμός *N.* L 9,46; *A.* L 9,47; *N.Pl.* -eis L 2,35 Mc 7,21; *A.* L 5,22 6,8; *G.* -e R 14,1. — *Komp.* ga-mitons.

miþ *Präp. m. Dat. mit, bei, unter*: μετά M 5,25.41 8,11 9,11.15 *usw.* (*sehr häufig*); σύν J 12,2 18,1 L 1,56 2,5.13 5,9 *usw.* (*häufig*); ἐν J 9,16 10,19 13,35 L 4,36 Mc 9,50 K 7,18; κατ' ἐξουσίαν · miþ waldufnja Mc 1,27; παρ' ὑμῖν μένει · miþ izwis wisiþ J 14,17; πρός J 6,52 L 20,5.14 Mc 1,27 8,16 9,33 15,31 k 6,14. 15; *lokal*: ἀνὰ μέσον τῶν ὁρίων · miþ tweihnaim markom Mc 7,31 (*195*[1]); τίς μετοχὴ δικαιοσύνῃ καὶ ἀνομίᾳ · ƕo dailo garaihtein miþ ungaraihtein k 6,14. — *Umschreibungen*: τῷ θέλοντί σοι κριθῆναι *wer mit dir rechten will* · þamma wiljandin miþ þus staua M 5,40; ἐσμυρνισμένον οἶνον · wein miþ smwrna Mc 15, 23; προσμένουσίν μοι *harren bei mir aus* · miþ mis wesun Mc 8,2. — miþ *erscheint häufig, wo im Griech. ein mit* συν- *zusammengesetztes Verb steht, das den Dat. regiert*: J 11,33 18,15 L 15,6.9 Mc 5,37 9,4.14.(16) 14,53 (15,7) k 8,22 (G 2,1) th 3,14.

miþgardawaddjus s. midgardiwaddjus.

miþþan *Adv. inzwischen* Sk 2,4. 9.18.

miþþanei (-þane L 2,43, *vgl. 22 B*) *rel. Konj. während* (*359*): **1.** ἡνίκα k 3,15.16. — **2.** *Zur Umschreibung* a) *des Gen. absol.* M 9,18 L 4,40. b) *von* ἐν τῷ *m. Inf.* M 27,12 L 1,8 2,6.27.43 5,1.12 8,5.40.42 9,18.29.33.36 17,11.14 18,35 Mc 4,4.

miþwissei *Fn* συνείδησις *Bewußtsein, Gewissen*: *N.* K 8,10 Tit 1,15; *A.* T 1,19 4,2; *G.* R 13,5 K 10,25 k 1,12; *D.* R 9,1 T 1,5; *D.Pl.* k 4,2 5,11.

mizdo *Fn* μισθός *Lohn*: *N.* L 6,23. 35; *A.* M 6,2.5.16 10,41; *G.* L 10,7 T 5,18; *D.* M 10,42 Mc 9,41; *G.Pl.* M 5,46.

modags *Adj.a zornig auf* (*Dat.*, *253,2*): *N.* πᾶς ὁ ὀργιζόμενος τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ · ƕazuh -s broþr seinamma M 5,22; ὠργίσθη · -s warþ L 15,28.

af-mojan* *sw.V.1* s. *Pt.Pf.* afmauiþs.

Moses (Mosez k 3,13 AB, *vgl. 20,5 b*) Μωσῆς *N.* J 5,45 6,32 7,19.22 *usw.*; *G.* -sezis J 7,23 L 2,22 Mc 12,26 K 9,9 k 3,7; *D.* -seza t 3,8 *u.* Mose (gr. Μωσῇ) J 5,46 7,22 9,[28: *Konj. für* †Moses CA].29 L 9,33 Mc 9,4.5 R 9,15 K 10,2.

mota *Fō Zoll*: τέλος *N.A.* R 13,7; τελώνιον *i. Sinn v. Zollhaus D.* M 9,9 Mc 2,14.

ga-motan* *V.prt.-prs. Raum finden* (*perfektiv*, *294 ff.*): χωρεῖν J 8,37 gamostedun Mc 2,2; -eima in izwis · χωρήσατε ἡμᾶς *möchtet ihr uns aufnehmen* k 7,2.

motareis *Mia* τελώνης *Zöllner*: *N.* L 18,10.11.13; *A.* L 5,27; *N.*

Pl. M 5,47 9,10 L 3,12 7,29 15,1 Mc 2,15; *G.* L 5,29 7,34 19,2 (faúramaþleis -je · ἀρχιτελώνης); *D.* M 9,11 L 5,30 Mc 2,16.

motastaþs* (d) *Mi* τελώνιον *Zollstätte*: *D.* -da L 5,27.

ga-motjan *sw.V.1 m. Dat. einem begegnen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀπαντῆσαι L 14,31 17,12 Mc 5,2, (*Fut.*) 14,13, εἰς ἀπάντησιν · du -jan Th 4,17; συναντῆσαι L 9,18. 37; ὑπαντῆσαι M 8,28 J 11,30 L 8,27, *dafür* gaggan -jan J 12,18.

wiþra-gamotjan *m. Dat. dsgl.*: εἰς ὑπάντησιν αὐτῷ · -jan imma J 12,13.

moþs* (d) (*Ma*) *Zorn*: θυμός *G.* -dis L 4,28; ὀργή *D.* -da Mc 3,5.

mukamodei* (*65*[1]) *Fn Nachgiebigkeit, Sanftmut*: παρακαλῶ ὑμᾶς διὰ τῆς πραότητος καὶ ἐπιεικείας · bi qairrein jah -ein (*D.*) k 10,1.

mulda *Fō Staub*: κονιορτός *A.* L 9,5; χοῦς *A.* Mc 6,11.

muldeins *Adj.a* χοϊκός *von Staub, irdisch N.* K 15,47; *sw.N.* K 15,48.

faur-mūljan (*65*) *sw.V.1* [*m. Akk.*] *einem das Maul verbinden*: φιμώσεις βοῦν K 9,9. *Vgl. Anm. zur Stelle.*

1\. **munan** *V.prt.-prs.* (*Formenbestand 220,7*) *meinen, glauben, dafür halten*: δοκεῖν J 13,29 L 17,9 K 4,9, (*Aor.*) k 11,16; ἡγεῖσθαι (*Prs.*) Ph 2,3, (*Aor.*) k 9,5 Ph 2,25; λογίζεσθαι R 14,14 k 10,2 11,5 Ph 3,13, (*Aor.*) k 12,6; νομίζειν L 3,23 K 7,26; οἴεσθαι Ph 1, 17; Sk 2,13. *Konstruktion wie im Griech.*; *beachte*: ei — þatei *für* ὅτι J 13,29 *u.* þei · ὅτι K 4,9.

ga-munan *sich einer Sache* (*Gen., Akk.*) *erinnern* (*perfektiv, 294ff.*): μνημονεύειν (*Prs.*) J 15,20 16,4. 21 L 17,32 Mc 8,18 E 2,11 G 2,10 C 4,19 t 2,8; μιμνήσκεσθαι (*Aor.*) M 5,23 26,75 27,63 J 12,16 L 1,54, (*Pf.*) K 11,2 t 1,4, ἀναμιμνήσκεσθαι (*Prs.*) k 7,15, (*Aor.*) Mc 11,21 14,72; κατέχετε K 15,2. — *abhängig*: *Gen.* (*wie im Griech.*) M 26,75 J 15,20 16,4.21 L 1,54.72 17,32 G 2,10 C 4,19 t 1,4 (*263,1*); *Akk.* (*wie im Griech.*) Mc 14,72 K 11,2 k 7,15; þatei · ὅτι M 5,23 27,63 J 12,16 E 2,11 (*355*).

2\. **munan** *sw.V.3* (*220,7*[1]) *m. Inf.* μέλλειν *m. Inf. etw. zu tun gedenken, wollen* J 6,15 14,22 L 10,1 19,4 Sk 3,17; ἐβουλεύσαντο ἵνα *sie beschlossen* · -aidedun ei *m. Opt.* J 12,10.

mundon sis *sw.V.2 m. Akk. s. einen besehn, sehen auf*: -oþ izwis þans swa gaggandans · σκοπεῖτε τοὺς οὕτως περιπατοῦντας Ph 3,17.

mundrei* *Fn* σκοπός *Ziel*: κατὰ σκοπὸν διώκω · *auf das Ziel strebe ich zu* · bi -ein (*D.*) afargagga Ph 3,14.

ufar-munnon *sw.V.2 m. Dat.* 1. ἐπιλανθάνεσθαι *vergessen* (*Aor.*) Mc 8,14 (*m. Inf.*), (*Prs.*) Ph 3,14 (*m. Dat.*). 2. παραβουλευσάμενος τῇ ψυχῇ *des Lebens nicht achtend* · -onds saiwalai Ph 2,30.

muns *Mi* 1. νόημα *Gedanke, Meinung A.Pl.* -ins k 2,11. — 2. πρόθεσις *Vorsatz D.* -a t 3.10, *Ratschluß N.* R 9,11 *D.* E 3,11; προθυμία *Bereitwilligkeit, guter Wille N.* k 8,11; βουλή *Beschluß, Entscheidung D.* E 1,11. — 3. πρόνοια *Vorsorge A.* R 13,14.

munþs *M* στόμα *Mund*: *N.* L 1,64 6,45 k 6,11; *A.* L 1,70; *G.* E 6,19; *D.* -a L 4,22 19,22 R 10,8.9.10 15,6 k 13,1 E 4,29 C 3,8. — munþ faurwaipjan · φιμοῦν *das Maul verbinden* T 5,18 *u. Randgl. zu* ni faurmuljais auhsau þriskandan: ni . . . . . waipj . . s munþ a . . . . . þri . . . . d . . — K 9,9 A (*aisl.* muþr *Ma*).

n.

Nabaw* Ναβαυ *G.* -is Neh 7,33.

nadre *Gen. Plur.* ἔχιδνα *Natter* L 3,7 (*wohl Ma, vgl. aisl.* naþr).

[**Naem**] *Konj. für* †Maen CA, *vgl.* Ναΐμ, Ναείμ, *lat.* Naim L 7,11.

Naggai* Ναγγαί *G.* -s L 3,25.

ga-nagljan *sw.V.1 festnageln an* (du) (*perfektiv, 294 ff.*): προcηλώcαc · -jands C 2,14.
bi-nah *V.prt.-prs.* (*220,9*) *es ist erlaubt, nötig*: καυχᾶcθαι δεῖ · ƕopan -h k 12,1; πάντα (μοι) ἔξεcτιν · all -h K 10,23, all mis binauht ist K 10,23.
ga-nah 1. *m. Akk. es genügt einem*: ἀρκεῖ ἡμῖν · -h unsis J 14,8 ἀρκεῖ cοι · -h þuk k 12,9; ἀρκετὸν τῷ μαθητῇ · -h siponi M 10,25. — 2. *m. Dat.* ἱκανὸν τῷ τοιούτῳ ἡ ἐπιτιμία · -h þamma swaleikamma andabe(i)t k 2.6.
Nahasson Ναaccών *G.* -is L 3,32.
nahtamats *Mi* δεῖπνον (*Hauptmahlzeit*), *Abendessen, Abendmahl, Gastmahl*: *A.* J 12,2 L 14, 12.16 Mc 6.21, afar -t · μετὰ τὸ δειπνῆcαι K 11,25; *G.* -is L 14, 17.24; *D.* -a Sk 7,10.
nahts *Fkons* (*160*) νύξ *Nacht*: *N.* J 9,4 13,30 R 13,12; *A.* L 5,5 6,12 naht jah dag · νυχθήμερον k 11,25; *G.* nahts L 2,8 Th 5,5[.6]; *D.* naht J 7,50 11,10 L 17,34 Mc 4,27 K 11,23 Th 3,10 5,2 th 3,8 t 1,3 Sk 8,20, ƕa du naht matjau · τί δειπνήcω L 17,8; *D.Pl.* nahtam jah dagam L 2,37 Mc 5,5 T 5,5, dagam jah -am L 18,7. — *Vgl.* anda-nahti.
Naiman Ναιμάν *N.* L 4,27.
naiteins *Fi/ō* (*152[e]*) βλαcφημία *Lästerung*: *N.Pl.* -einos Mc 3,28; *A.* -einins L 5,21 Mc 2,7.
ga-naitjan *sw.V.1 beschimpfen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀπέcτειλαν ἠτιμωμένον · insandidedun -idana Mc 12,4.
Naitofaþeis *Gen. Sing.* (τοῦ) Νετωφαθει Neh 7,26.
Nakor Ναχώρ *G.* -is L 3,34.
namnjan *sw.V.1 nennen*: καλεῖν L 7,11 9,10; λέγειν E 2,11; ὀνομάζειν (*Prs.*) K 5,11 E 1,21 3,15 5,3 t 2,19, (*Aor.*) L 6,13.14.
ga-namnjan *benennen* (*perfektiv, 294 ff.*) -ida Sk 2,24.
namo *Nn* ὄνομα *Name* (*häufig*) *unregelm. A.Pl.* namna Mc 3,17; *G.* namne E 1,21 Sk 5,15; *D.* namnam Sk 5,13. *Vgl. 155[3]*. — *adv. Dat.* namin · ὀνόματι *namens* L 5,27 Mc 5,22 (*256[7]*), -in haitans L 16,20 (*vgl.* L 19,2); *vgl. auch* J 18,10 *Anm.*
ana-nanþjan *sw.V.1 Mut fassen, sich erkühnen* (*perfektiv, 294 ff.*): τολμήcαc · -jands Mc 15,43 ἐν ᾧ δ' ἄν τιc τολμᾷ · iþ in þammei · ƕe ƕas -eiþ *wessen sich irgendwie einer erkühnt* k 11,21; ἀποτολμᾷ · -eiþ R 10,20; -idedun Sk 4,27.
† ga-nanþjan *aufhören*: ὡc δὲ ἐπαύcατο λαλῶν · biþeh þan † gananþida rodjands L 5,4; *Maßmann u. Bernhardt ändern* [gaandida], *doch ist dieses Verbum sonst nicht belegt.*
naqadei *Fn* γυμνότηc *Nacktheit*: *N.* R 8,35; *D.* k 11,27.
naqaþs (d) *Adj.a* γυμνόc *nackt*: *N.* M 25,43 Mc 14,52; *A.* -dana M 25,38.44 Mc 14,51; *N.Pl.* -dai k 5,3. — naqadai γυμνητεύομεν K 4,11. — bi galaubein -dai waurþun · περὶ τὴν πίcτιν ἐναυάγηcαν *haben am Glauben Schiffbruch gelitten* T 1,19.
nardus *Mu* νάρδοc *Narde*: *G.* -aus J 12,3.
naseins *Fi/ō* (*152[e]*) *Rettung, Heil*: cωτήριον L 2,30 3,6 E 6,17; *sonst* cωτηρία: *N.* L 19,9 R 13,11: *A.* L 1,71 2,30 3,6; *G.* -ais L 1, 69.77 k 1,6 6,2 E 6,17 Th 5,8 (nas[s]einais); *D.* -ai R 10.1.
nasjan *sw.V.1* cῶcαι *retten* M 8,25 J 12,27 L 9,24.56 19,10 Mc 3,4 15,30 T 1,15 t 1,9, cώcων M 27,49.
nasjands *Mnd* (*159*) cωτήρ *Heiland*: *N.* L 2,11 E 5,23 T 4,10 Sk 1,3 2,4.16 5,25; *A.* -nd Ph 3,20 Sk 4,6; *G.* -is T 1,1 2,3 t 1,10 Tit 1,3 Sk 1,21; *D.* -nd L 1,47 Tit 1,4.
ga-nasjan *erretten, herstellen* (*perfektiv, PBB. 15.131.157*): ἰᾶcθαι L 6,19, (*Aor.*) J 12,40 L 4,18; διαcώcῃ L 7,3; cώζειν (*Aor.*) J 12,47 L 6,9 Mc 8,35 15,31

R 11,14 K 1,21 9,22, (*Fut.*) L 8,50 9,24 17,33 (cώcει min) K 7,16 T 4,16, (*Pf.*) M 9,22 L 7,50 8,48 17,19 Mc 10,52 E 2,5.

nati *Nja Netz*: ἀμφίβληστρον *kreisrundes Wurfnetz A.* Mc 1,16; δίκτυον *N.Pl.* L 5,6 (*Pl. nach* afr); *A.* 5,2.4.5 (*A.Pl. nicht D.Sg.*) Mc 1,18.19.

natjan *sw.V.1 netzen*: βρέχειν L 7,38.

ga-natjan *benetzen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἔβρεξεν · -ida L 7,44.

Naþan Ναθάν *G.* -is L 3,31.

Naubaimbair *November* Kal (*erläutert durch* fruma Jiuleis *d.i. der Monat vor dem Julmonat*).

naudibandi *Fiō* ἅλυcιc *Kette, Handschellen*: *A.Pl.* Mc 5,4; *G.* t 1,16; *D.* Mc 5,3.4.

1. **naudiþaurfts** *Adj.a notwendig* (?), *wird für* k 9,5 *angenommen*: ἀναγκαῖον οὖν ἡγηcάμην · naudiþaurft nu man *ich hielt es für notwendig*; *doch wird wohl der Akk. Sing. von* 2. naudiþaurfts *vorliegen.*

2. **naudiþaurfts** *Fi Notwendigkeit N.* Sk 2,20; *über den wahrscheinlich belegten Akk. s.o.*

Nauel *für* Νῶε (?); *N.* L 17,27; *G.* -is L 3,36 17,26.

nauh *Adv.* ἔτι *noch* M 27,63 J 7,33 12,35 *u.ö.*; leitil nauh · μικρόν J 16,16 (*vgl. Anm. zur Stelle*). — *mit Negation noch nicht* οὔπω J 7,6.8 8,57 Mc 8,17.21 11,2; Mc 4,40 *Verschmelzung zweier Lesarten* (*s. Anm.*).

nauhþan ἔτι *noch* L 1,15 8,49 9,42; ni — nauhþan · οὔπω *noch nicht* J 6,17; þanuh nauhþanuh ἔτι οὖν Mc 12,6.

nauhþanuh ἔτι *noch* L 14,32 15,20 Mc 5,35 14,43; ἔcχατον Neh 5,15; þanuh nauhþanuh · ἔτι οὖν Mc 12,6; *mit Neg. noch nicht*: οὔπω J 7,30.39 8,20 11,30 Sk 3,2 (J 3,24), μήπω R 9,11, οὐδέπω J 7,39.

nauhuþþan ἔτι δὲ καί *und sogar noch* L 14,26.

Naum Ναούμ *G.* -is L 3,25.

naus (*89,8b*) *Mi der Tote*: τεθνηκώc L 7,12; *sonst* νεκρόc: *N.* L 7,12.15; *N.Pl.* naweis L 7,22; *A.* nawins L 9,60.

nauþjan *sw.V.1 nötigen*: βιάζεται · -jada L 16,16 (*vgl. Anm. z. Stelle*); ἀναγκάζειν G 6,12, (*Aor.*) L 14, 23; Sk 1,14.

ana-nauþjan *durch Zwang veranlassen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀγγαρεύcει M 5,41.

nauþs (þ) *Fi* ἀνάγκη *Not, Zwang N.* Sk 1,12; *D.* -þai k 9,7 Th 3,7 Phil 14 Sk 1,17 6,1; *D.Pl.* -þim k 6,4 12,10.

nawis *Adj.i/ja* (*183*[2]) *tot*: ἁμαρτία ἦν νεκρά · frawaurhts was nawis (*N.Fem.*). R 7,8. *Vgl. IF. 27, 157 f.*

ga-nawistron *sw.V.2 begraben* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐτάφη · -oþs was K 15,4.

miþ-ganawistron *einen mit jemand* (*Dat., vgl. 256,2*) *begraben*: cυνταφέντεc αὐτῷ · miþganawistrodai imma C 2,12.

Nazaraiþ *indekl.* Ναζαρέθ: *N.* L 1,26; *A.* L 2,39; *D.* L 2,4.51 4,16 Mc 1,9.

Nazoraius Ναζωραῖοc *Nazoräer, Nazarener*: *N.* L 18,37 Mc 10,47; *A.* -u J 18,5.7 Mc 16,6; *D.* -au M 26,71.

Nazorenus* Ναζωρηνόc *dsgl.*; *Vok.* Nazorenai · -ηνέ Mc 1,24, -enu L 4,34; *D.* -einau (*22 A*) Mc 14,67.

ne *nein*: οὐ M 5,37 J 7,12 k 1,17. 18.19; οὐκ εἰμί · ne, ni im J 18,25; οὐχί L 1,60. — *Über* ne J 18,40 *vgl.* ni.

neƕ *Adv. nahe*: atiddja neƕ razn · ἤγγιcε τῇ οἰκίᾳ *näherte sich dem Hause* L 15,25. — — *Kompar.-Adv.* neƕis (*191 B 2*) ἐγγύτερον *näher* R 13,11.

neƕa *Adv.* (*192 A 1*) *nahe*: 1. *alleinstehend* ἐγγύc J 6,4 7,2 Mc 13,28 E 2,13.17 Ph 4,5; sunsei neƕa was · ὡc ἤγγιcεν L 19,41. — — 2. *m. Dat.* (*268*

A a) *nahe bei*: ἐγγύς τινος J 6, 19.23 11,18 L 19,11 R 10,8. neƕa wisan *m. Dat.* · ἐγγίζειν τινί L 7.12 18,40; εἰς L 18, 35 19,29.37 (πρός · at) Mc 11,1; neƕa qiman imma · προσεγγίσαι αὐτῷ Mc 2,4. neƕa saiwa · παρὰ τὴν λίμνην L 5,1; neƕa dauþau · παραπλήσιον θανάτῳ Ph 2,27; neƕa andja *dem Ende nahe* Sk 3,4; neƕa wisan at · ἐγγὺς εἶναι ἐπί τινι Mc 13,29.

neƕjan sik *sw. V. 1 m. Dat.* ἐγγίζειν τινί *sich einem nähern*: *Pt. Prs.* -jandans L 15,1.

at-neƕjan (*mit* sik *nur* L 10,11 Mc 1,15) *herannahen* (*perfektiv*, *294 ff.*): -ida · ἤγγικεν L 10,9.11 Mc 1,15 14,42 R 13,12; ἤγγισεν Ph 2,30. — *abhängig*: ana *m. Akk.* · ἐπί τινα L 10,9.11; und *m. Akk.* · μέχρι τινός Ph 2.30.

neƕundja *Mn der Nächste*: ὁ ἕτερος R 13,8; ὁ πλησίον L 10,29 R 13,9.10 *sowie m. Dat. für gr. Gen.* L 10,29 (*256,2*) *und m. Possessivpron. an seiner Stelle* M 5,43 L 10.27 Mc 12,31 E 4,25 G 5,14.

nei οὐχί *nicht*: πῶς οὐχὶ μᾶλλον · ƕaiwa nei mais k 3,8. *Vgl.* wainei.

neiþ (þ) *Na* φθόνος *Neid*: *G.* in -þis M 27,18 Mc 15,10 Ph 1,15; *D.* misso in -þa wisandans · ἀλλήλοις φθονοῦντες G 5,26; *N. Pl.* -þa G 5,21 T 6,4.

Ne(i)kaudemus *s.* Nikaudemus.

neiwan* *abl. V. 1* (*203*) *m. Dat.* ἐνέχειν τινί *es auf jemand abgesehn haben*: *nur 3. Sg. Pf.* naiw (*aus* naiswor *vom Schreiber selbst korrigiert*). *Vgl. Uppström Decem Folia rediviva S. 97* Mc 6,19 CA.

Nerins *Gen. Sing.* τοῦ Νηρί L 3,27.

neþla *Fō* ῥαφίς *Nadel*: *G.* -os L 18,25 Mc 10,25.

ni (ne J 18,40, *vgl. 22 D*) *nicht* (*sehr häufig*) οὐ, μή; μὴ οὐ, οὐ μή; οὐχί J 13,11 14.22 K 6,1 10,29; οὐ πάντως K 5,10; οὐδέ *auch nicht* M 8,10 25,45 (*Umstellung der Neg.*) 27,14 J 7,5 L 6,3 7,7.9 20,8 Mc 5.3 (Sin BCDLΔ) 12,21 14,59 R 11.21 K 14.21 G 2,5 th 3,10 B μηδέ (: nih A) T 6,7 (ni þau · οὐδέ Mc 11,26); iþ jabai ni · εἰ δὲ μήγε *wo nicht* L 10,6; ni — ni *weder — noch*: οὐκ — οὐκ — οὐ K 12.15 (ni — ni — nih), οὔτε — οὔτε L 20,35 Mc 12,25, οὐκ — οὐδέ (μή — μηδέ) (J 14,27) R 9,16 (K 5,11) k 7,12 (E 4,27 A) (: nih B) G 4,14 Th 5,5 th 3,7 T 2,12 (5,22), μηδέ — μηδέ Mc 8,26. — nih — ni L 14,35 G 6,15 T 3,3 A (: ni — nis- B) ni — nih M 6,20 7,18 10,24 J 6,24 *usw.* ni þatain — ak jah · οὐ μόνον — ἀλλὰ καί *nicht nur — sondern auch* T 5,13 (*mit Ellipse im ersten Glied* R 9,10 k 8,19); ni þatainei — ak jah *dsgl.* R 9,24 12,17 13,5 *u. ö.*, ni þatainei — ak Sk 4,25 5,14 *f.* 7,13 *f.* — — ni *für α-privativum*: ἄμαχος · ni sakuls T 3,3, ἀφιλάργυρος · ni faihufriks T 3,3; ἠγνόουν · ni froþun L 9,45 Mc 9,32, ἀπιστοῦμεν · ni galaubjam t 2,13 (*ähnl.* Mc 16,11 R 11,30.31). — *Doppelte Negation, unabhängig vom Griech.* J 8,42 16,21 (ni[1] *zeigt Spuren von Rasur*) k 5,16 G 6,14 (*327,2*); *einfache Negat. an Stelle der doppelten des Griech.* J 6,63 16,23 19,11 L 4,2 8,43.51 Mc 12,14.34 R 13,8 k 11,8. — *Über die Stellung des* ni *vgl. 327,1.* — ni *und* nih *sind oft nicht scharf zu scheiden* (*vgl. 27*).

nibai, niba (*364*[1]) 1. *Fragew.* nibai *doch nicht etwa? m. dubit. Opt. für* μή *m. Ind. Prs.* J 7,35, μήτι *m. Ind. Fut.* J 8,22. — 2. *Konj.* a) *m. Ind., zur Verneinung des Eintritts der Bedingung, wenn nicht, es sei denn daß, ausgenommen* (*368*): εἰ μή nibai J 6,46 10,10 L 6,4 9,43 *u. ö.*; niba J 14,6 17,12 L 17. 18 18,19 Mc 2,7 *u. ö.*, ἐκτὸς εἰ

μή T 5,19 *u. m. Ind. Prt.* K 15,2 niba þatei · εἰ μή (ὅτι) R 13,8 k 12, 13 E 4,9; εἰ μήτι ἄν K 7,5. ἐὰν μή nibai M 5,20 J 6,53.65 7,51 12,24, niba J 15,4 Mc 3,27 7,3.4 *u.ö.* — *Zusatz v.* niba t 2,14. — niba A: nibai B k 2,2. — b) *m. Optat., wenn es nicht exzeptiv, sondern für* jabai ni *steht*: εἰ οὐ ποιῶ · niba taujau *wenn ich nicht tue* J 10,37; κἂν ἐμοὶ μὴ πιστεύητε · niba mis galaubjaiþ *wenn ihr auch mir nicht glaubt V.* 38; εἰ δὲ μή · aþþan niba weseina *wenn sie nicht vorhanden wären* J 14.2 (*368*[1]). — *unsicher* niba th 2,3. — *fehlerhaft* † nibai ƕan · μήποτε Mc 4,12 *für* [ibai] ƕan.

nidwa βρῶσις *das Verzehren, der Rost* (?) M 6,19.20.

• **nih** (*49,2 91*[1]) *und nicht, auch nicht, nicht; an erster Stelle (außer* iþ nih R 8,7, akei nih G 2,3 t 1,12: *Assimilation des* -h *an* þ- (niþ- J 11,30 L 20,40 R 9,7 *u.ö.*) *u. an* s- (nis- L 20,16 R 7,7.13 9,14 11,1.11 G 2,17), *vgl.* *26 B*: οὐδέ, μηδέ J 15,4 L 20,36 (ABDLP) Mc 2,2 3,20 (ABKLU ΔΠ*) *usw.*; μή M 10,34, οὐχ J 6,38 7,13 (nih þan ainshun · οὐδείς) 11,30 (niþ-þan nauhþanuh · οὔπω δέ) *u.a.*, μὴ γένοιτο nis-sijai (*s.o.*) — *für* οὔτε — οὔτε, μήτε — μήτε *oder* οὐ — οὐδέ, μή — μηδέ *meist* ni — nih M 6,20.25 7,18 10,24 J 6,24 8,19 *usw., daneben* ni — ni L 3,14, 20,35 Mc 8,26 *u.ö. sowie* nih — nih M 6,20.28 J 9,3 *u. häufiger, vereinzelt* nih — ni L 14,35 G 6,15 T 3,3 *u.ä.* — nih *dient zur Einleitung negativer irrealer Bedingungssätze* (*370 b*): J 9,33 15,22 18,30 19,11 R 7,7 9,29.

Nikaudemus Νικόδημος J 7,50 Nekaudemus (e *nach 22 B*) Sk 2,9; *D.* Neikaudaimau (*vgl.* Νεικόδημος) Sk 8,19.

niman *abl. V. 4* (*207*) *nehmen, an-, aufnehmen, empfangen, fangen* (*perfektives Simplex, 296*): λαμβάνειν (*Prs. Aor. Fut.*) M 5,40 10,38.41 27,6.48.59 *usw.* (*häufig*), *beachte*: ἔλαβον ὅτι · nemun þatei *glaubten* J 17,8; ἀναλάβετε E 6,13; ἀπολήψεσθε C 3,24; παραλαβόντες Th 2,13. — αἱρεῖν (*Aor. Prs.*) M 9,6 J 8,59 10,18 *usw.* — ἐβάστασαν J 10,31. — δέξασθαι L 16,6.7 k 6,1 11,16 E 6,17. — niman ana armins · ἐναγκαλισάμενός τινα *auf den Arm nehmen* Mc 9,36. — nimiþ arbi · κληρονομήσῃ *erben* G 4,30. — *Interpolation nach* it L 1,63; *Zusatz* k 8,4 (*nach* k 6,1). — *Von den Präpositionalverbindungen beachte man* niman at *m. Dat. f.* λαβεῖν, παραλαβεῖν παρά τινος J 10,18 Th 2,13 Neh 5,15 (*270*), ἵνα παρὰ τῶν γεωργῶν λάβῃ ἀπὸ τοῦ καρποῦ · ei at þaim waurstwjam nemi akranis Mc 12,2; in *m. Akk.* εἰς J 6,21.

af-niman *ab-, wegnehmen*: αἱρεῖν (*Prs.*) M 9,16 Mc 2,21 Sk 1,8 (J 1,29), (*Aor.*) J 11,39, (*Fut.*) L 18,18 19,26 Mc 4,25; ἀπαίρειν (*Aor.*) M 9,15 L 5,35 Mc 2,20. — ἀφαιρεῖν (*Aor.*) L 1,25, Med. R 11,27, (*Prs.*) L 16.3: περιαιρεῖν k 3,16. — ἀπολαβέσθαι Mc 7,33. — *abhängig*: *Dat. für* ἀπό τινος Mc 4,25; *sonst* af · ἀπό (*auch* Mc 2,21, *wo* D min a b e f ff[2] g[2] i q vg ἀπὸ τοῦ παλαιοῦ *lesen, aber dafür* ἀπ' αὐτοῦ *weglassen*).

and-niman *an-, aufnehmen, empfangen* δέχεσθαι (*Prs. Aor.*) M 10, 40.41 L 2,28 *usw.*, ἀπεδέξατο L 8,40, εἰσδέξομαι k 6.17, παραδέχεσθαι Mc 4,20 T 5,19, προσδέχεσθαι L 15,2 Ph 2,29 ὑπεδέξατο L 19,6. — λαμβάνειν (*Aor. Prs.*) J 13.20.30 Mc 10,30 K 4,7 Ph 3, 12 T 4,4, ἀναλαβεῖν E 6,16 T 3,16 t 4,11, ἀπολαβεῖν L 6,34 15,24 18,30 G 4,5; μεταλαμβάνειν t 2,6 (du andniman · εἰς μετάληψιν T 4,3), παραλαβεῖν L 9,10 Mc 4,36 (*Prs.*) 7,4 10,32 C 4,17

Th 4,1, προϲλαμβάνεϲθαι R 14,1 15,7, (*Aor.*) R 14,3 Phil 12. — ἀπέχειν *einen Betrag empfangen haben und über ihn quittieren* M 6,2.16 *ähnl.* Phil 15, μετέχειν *genießen* K 10,30. — κομίζεϲθαι *wieder empfangen*: andnimiþ þatei skoþ · κομίϲεται ὃ ἠδίκηϲεν *wird büßen* C 3,25. — ἐκνίζεϲθαι Neh 5,17. — gastins andniman · ξενοδοχῆϲαι T 5,10. — *abhängig*: at · ἀπό τινοϲ K 11,23 παρά τινοϲ Th 4,1 th 3,6; in *m. Akk.* · εἰϲ L 16,4.9; ana *m. Akk.* · εἰϲ L 2,28, ana *m. Dat.* · ἐπί τι Neh 5,17.

at-niman *aufnehmen*; *wohin versetzen*: μετέϲτηϲεν C 1,13; *abhängig*: in *m. Akk.*

bi-niman *m. Dat.* *wegnehmen*: κλέψωϲιν · -aina imma M 27,64.

dis-niman *besitzen*: κατέχοντεϲ k 6,10.

fra-niman *nehmen*: -a izwis du mis silbin · παραλήψομαι ὑμᾶϲ πρὸϲ ἐμαυτόν *ich werde euch zu mir nehmen* J 14,3. -an sis þiudangardja · λαβεῖν ἑαυτῷ βαϲιλείαν *sich gewinnen* L 19,12.

ga-niman (*PBB. 15,109*; *IF.Anz. 11,62*): 1. *mitnehmen* παραλαμβάνειν (*Prs.*) Mc 5,40 9,2, (*Aor.*) L 9,28 18,31; ϲυμπαραλαβών -ands miþ sis G 2,1. — 2. *erhalten*: κληρονομῆϲαι *erben* (*in übertr. Sinn*) K 15,50 κομίϲηται *davontragen, vergolten bekommen* k 5,10, κομιεῖται E 6,8. — 3. *empfangen* (*im Mutterleib*: in kilþein, in wamba) ϲυλλαμβάνειν (*Fut.*) L 1,31, (*Aor.*) 2,21. — 4. *mente accipere, lernen*: παρελάβετε Ph 4,9; μαθεῖν M 9,13 J 6,45 Mc 13,28 K 4,6 E 4,20 C 1,7 t 3,14. — *abhängig*: at · παρά τινοϲ *von* E 6,8 t 3,14 (*270*), ἀπό C 1,7; af · ἀπό Mc 13,28; in *m. Dat.* · ἐν *in* L 1,31 2,21, *an* K 4,6.

in-niman *hernehmen*: ƕarjatoh waurde, at mannam innuman *jedes Wort, von Menschen hergenommen* Sk 6,14.

miþ-niman δέξαϲθαι *annehmen, gelten lassen* M 11,14.

us-niman *heraus-, wegnehmen*: αἴρειν (*Aor. Pf. Prs.*) J 17,15 Mc 4,15 6,29 8,8 C 2,14, ἐξάρατε K 5,13; καθαιρεῖν (*Prs.*) J 15,2, *Aor.* Mc 15,46; λαβεῖν M 27,9 L 6,4, (*Prs.*) k 11,20, ἀνέλαβεν M 8,17 (*auf sich nehmen*) παραληφθήϲεται *mitnehmen* L 17. 34.35.

ga-nisan *abl. V.5* (*208*) ϲώζεϲθαι *genesen, errettet werden* (*perfektiv, 294 ff., PBB. 15,131*): *gr. Fut.* M 9,21 J 10,9 Mc 5,28 R 9,27 10,13 11,26 T 2,15 (*Prs. nur* K 15,2); *Aor.* L 8,12.36 18,26 Mc 5,23 10,26 13,20 R 10,9 K 5,5 10,33 Th 2,16 T 2,4 (*Imperf.* Mc 6,56; *Prt. Prs.* K 1,18 k 2,15); *Pf.* M 9,22.

nist *d.i.* ni 'st *aus* *ni ist: M 10. 24.37.38 J 7,16.18 8,13 *usw.* (*ni ist *erscheint niemals*). *Dagegen heißt es stets* ni im M 8,8 J 8,23 16,32 18,17.25 *u.* ni is J 19,12.

niþan *wohl abl. V.5* (*208*) *helfen*: *2. Sg. Opt.* niþais þos · ϲυλλαμβάνου αὐταῖϲ Ph 4,3 (*vgl.* ϲυλλαβέϲθαι αὐτοῖϲ · hilpan ize L 5,7).

niþjis *Mja* ϲυγγενήϲ *Verwandter*: *N.* J 18,26; *N.Pl.* R 16,21; *A.* L 14,12. — *Komp.* ga-niþjis.

niþjo *Fn* ἡ ϲυγγενήϲ *die Verwandte* *N.* L 1,36.

niu *d.i.* ni + *Fragepart.* -u (*76*[a]), *stets an der Spitze des Satzes, eine bejahende Antwort erwartend* (*328,1*): *nicht? nicht wahr?* οὐ M 6,26 7,22 27,13 *usw.*; οὐχί M 5,46.47 6,25 *usw.*; οὐ μή J 18,11 L 18,7 μή J 18,25. — niu — aiw · οὐδέποτε Mc 2,25; niu — waiht Mc 14,60 *o.* ni waiht Mc 15,4 · οὐκ — οὐδέν; niu aufto L 3,15, niu ƕan t 2,25 μήποτε *ob nicht etwa?* — þau niu *necne, oder nicht?* · ἢ οὐ L 20,22 R 9,21 k 13,5 A (: þauh niu B);

R 7,1 (ἢ ἀγνοεῖτε), Mc 12,14 (ἢ μή).

niuhseins *Fi/ō* (*152*[a]) ἐπισκοπή *Heimsuchung*: mel -ais þeinaizos *die Zeit, da Gott sich nach dir umsah* L 19,44.

bi-niuhsjan *sw.V.1* κατασκοπῆσαι τι *auskundschaften, ausspionieren* G 2,4.

ana-niujan *sw.V.1* 1. *trans. erneuern* ἀνακαινοῦν k 4,16 C 3,10 (*D.Pt.Pf.* -niwidin). — 2. *intrans. sich erneuern, erneuert werden* ἀνανεοῦσθαι · an-uþ-þanniujaiþ E 4,23 (*285*[a]).

niuja-satiþs* (d) *Pt.Pf.* νεόφυτος (*eig. neugepflanzt*) *der Neubekehrte, der Neuling*: *A.* -dana T 3,6.

niujis *Adj.ja neu*: καινός M 9,17 27,60 J 13,34 L 5,36.38 Mc 1,27 2,21.22 K 11,25 k 3,6 5,17 E 2,15 4,24 (*hierher auch* Mc 2,21, *wo* niujis *für* καινός *an Stelle von* ἄγναφος *nach* L 5,36 *steht*); νέος M 9,17 L 5,37 Mc 2,22 K 5,7 C 3,10. — *N.* K 5,7; *G.* -jis L 5,36 Mc 2,21.

niujiþa *Fō* καινότης *Neuheit D.* -ai R 7,6. — *Kompp.* ana-, in-niujiþa.

niuklahei *Fn Unverstand* (*gewöhnl. mit 'Kleinmut' übersetzt*) *D.* Sk 7,7.

niuklahs *Adj.a* νήπιος *unmündig, kindisch N.* K 13,11 G 4,1; *N.Pl.* E 4,14; *D.* L 10,21.

niun (*76*[a]) ἐννέα *neun*: *indekl.* þai niun L 17,17; þo niuntehund jah niun L 15,4. — *dekl. G.Pl.* in niuntehundis jah niune garaihtaize L 15,7. — — niun hunda *neunhundert* Neh 7,39. — *Vgl.* niun-tehund.

niunda *n* ἔνατος *der neunte*: *A Fem.* M 27,45.46 Mc 15,33; *D.F* Mc 15,34.

niuntehund ἐνενήκοντα *neunzig*: *indekl. N.* Neh 7,21 *A.* þo -d jah niun L 15,4. — *dekl. G.* in -dis jah niune garaihtaize L 15,7.

niutan *abl.V.2* (*204*) *m. Gen.*: τυχεῖν τινος *treffen, erreichen* L 20,35; ὀναίμην (τινός) *einer Sache froh sein* Phil 20.

ga-niutan *m. Akk. ergreifen, erwischen* (*perfektiv, 294 ff.*): συνέλαβον · -nutun L 5,9; ἵνα αὐτὸν ἀγρεύσωσιν λόγῳ · ei ina -nuteina waurda Mc 12,13.

ga-nohjan *sw.V.1 m. Akk.* 1. ἧς ἐπερίσσευσεν εἰς ἡμᾶς *die er uns reichlich gewährte* · þoei ufarassau -ida in uns E 1,8. — swa managai -jands ins wailawiznai *mit so vieler Nahrung sie befriedigend* Sk 7,12 f. — — 2. ganohiþs wisan · αὐτάρκης εἶναι *genügsam sein, sich genügen lassen* Ph 4,11; ἀρκεῖσθαί τινι *s. genügen lassen an* (*Dat.*) T 6,8 (*Fut.*), -idai sijaiþ *Randgl. zu* waldaiþ annom izwaraim · ἀρκεῖσθε τοῖς ὀψωνίοις ὑμῶν L 3, 14 CA.

ga-nohnan *sw.V.4 zur Genüge versehn sein mit* (*Dat.*): izwis ... -nan gataujai friaþwai · ὑμᾶς περισσεύσαι τῇ ἀγάπῃ *er wolle euch reich werden lassen an Liebe* Th 3,12.

notin *Dat.Sing.n*: ana -in · ἐπὶ τῇ πρύμνῃ *auf dem Achterdeck* Mc 4,38.

nu 1. *Adv. nun, jetzt*: νῦν M 27,42.43 J 8,40 *usw.* (*häufig*); *auch im Satzanfang* J 8,52 11,8 12,27.31 13,31 16,29.30 17,7 L 2,29 k 7,9 G 1,23 C 1,24; *zwischen Artikel u. Nomen nach griech. Vorbild eingeschoben* G 4,25 T 4,8 t 4,10; *beachte*: fram himma nu · ἀπὸ τοῦ νῦν *von nun an* L 1,48 5,10, fram þamma nu k 5,16, und hita nu *bis jetzt* Sk 4,11; *Zusatz* nu G 2,20 (*nach* nu[2]). — νυνί R 7,17 K 12,18 15,20 C 1, 21.26 3,8 Phil 11; nu sai · νυνί R 7,6 k 8,11.22 E 2,13. — ἄρτι M 9,18 J 13,33.37 16, 12.31 K 13,12 16,7 G 4,20 Th 3,6; iþ nu · ἄρτι J 9,25; ƕaiwa nu · πῶς οὖν ἄρτι J 9,19; und þo nu ƕeila · ἄχρι τῆς ἄρτι

ὥρας K 4,11. — — 2. *Konj. zur Bezeichnung der logischen Folgerung, nie am Anfang des Satzes, sondern meist an zweiter Stelle; beginnt die Neg. den Satz, so tritt* nu *hinter das zur Neg. gehörige Wort* (*338,2*) *nun, demnach, folglich, also*: οὖν *vgl.* iþ nu Sk 5,12, jabai nu M 5,23 6,22. 23 *u.ö.*, jaþþe nu K 10,31, sai nu · ἴδε οὖν R 11,22 ἄρα οὖν E 2,19, jau nu · *dsgl.* R 7,25, þan nu · ὅταν οὖν M 6,2, þannu nu · ἄρα οὖν R 14,12.19 þannu nu jai · *dsgl.* R 9,18 μενοῦνγε R 9,20, þatuþ-þan nu · τοῦτο οὖν k 1,17, þanuh nu · τοῦτον μὲν οὖν Ph 2,23, inuh þis nu · τοιγαροῦν Th 4,8 *u. andere Fügungen derart.* — ἄρα R 7,21. — δέ J 5,47 R 7,20 K 15,12 k 4,13 G 5,17. — us-nu-gibiþ · ἀπόδοτε τοίνυν L 20,25 (*232,6*), aþþan ik nu · ἐγὼ τοίνυν K 9,26. — ὥστε *deshalb* · swaei nu R 7,4 K 14,22 15,58 k 4,12 Ph 4,1 Th 4,18; iþ nu swe G 4,16; aþþan nu R 7, 12; ὥστε μή · þannu nu ei — ni K 4,5; jabai nu · εἰ μὲν γάρ k 11,4; aþþan s<i>ai nu · ἔστω δέ k 12,16 AB.

nuh (*52¹*) οὖν *denn* (*in der Frage*), *an zweiter Stelle wie* nu (*338¹*): ƕa nuh taujai · τί οὖν ποιήσει Mc 12,9; ƕa nuk-kannt · τί γὰρ οἶδας K 7,16 A (*26 D*). — an nuh · οὐκοῦν *also doch*: an nuh þiudans is þu · οὐκοῦν βασιλεὺς εἶ σύ J 18,37.

nunu οὖν *demnach, daher, also* (*338¹*); *in Verboten nach* ni M 10, 26.31 t 1,8; οὖν *fehlt* R 14,15.20. — nunu nu faginoþ · χαίρετε Ph 4,4.

nuta *Mn Fänger, Fischer*: ἀνθρώπους ἔσῃ ζωγρῶν · manne siud -ans L 5,10 (*angeglichen* an M 4, 19 Mc 1,17); ποιήσω ὑμᾶς γενέσθαι ἁλιεῖς ἀνθρώπων · gatauja igqis wairþan -ans manne Mc 1,17.

Nwmfan *Akk. Sing. gr. A.* Νυμφᾶν (*163*) C 4,15.

o.

o *Interjektion* ὦ L 9,41 Mc 9,19 R 11,33; οὐᾶ *ach, pfui* Mc 15,29.

Obeid* (*19,3.22 A*) Ὠβήδ: *G.* Obeidis L 3,32.

Odueia* Ὠδουια *G.* -eiins Neh 7,43.

ogan* *V.prt.-prs.* (*220,11*) 1. *etw. fürchten* φοβεῖσθαι M 10,28 L 1, 50 18,2.4 20,19 (*Ind. Aor.*) *usw., abhängig instrum. Dat.* agisa mikilamma · φόβον μέγαν L 2,9; *Inf.* (*wie im Gr.*) L 9,45 Mc 9,32; ibai, ibai auflo · μήπως *daß nicht etwa* G 4,11, k 11,3 12,20 (*362,5*). — — 2. *dativ. Reflexiv* (*255*) ogan sis *sich fürchten vor* (*Akk.*) φοβεῖσθαι ἀπό τινος M 10, 28 *o.* τινά M 10,26 J 9,22 L 19,21 Mc 6,20; agis mikil · φόβον μέγαν Mc 4,41; *ohne Akk.-Obj.* J 6,19.20 12,15 19,8 L 1,13.30 5,10 Mc 16,8. — *Formenbestand s. 220,11. 2.Sg.Imper.* ogs *ist belegt* J 12,15 L 1,13.30 5,10 R 11,20 13,4. — uhtedun *f.* ohtedun Mc 11,32 (*23 A*).

ogjan *sw.V.1 einen schrecken*: -jan mik · φοβῆσαί με Neh 6,19.

ohteigo t 4,2 B: uhteigo A *s. dort.*

Osaiin *Dat.Sing. zu* Ὠσηέ R 9,25.

osanna ὠσαννά osanna (c f ff¹ ff² h q; *vgl. auch* ossanna a b g¹, ozanna g²) J 12,13 Mc 11,9.10.

p.

paida *Fō* χιτών *Leibrock, Unterkleid*: *A.* M 5,40 L 6,29; *A.Pl.* L 3,11 9,3; *D.* Mc 6,9.

ga-paidon *sw.V.2* (*mit einem Leibrock*) *bekleiden*: ἐνδυσάμενοι τὸν θώρακα · -odai brunjon (*D., vgl. 256*) E 6,14.

paintekuste* πεντηκοστή *A.* -en K 16,8.

Paitrus Πέτρος (*163*): *N.* M 26,69 Mc 8,29.32 9,5 *usw.*; *A.* -u J 18,16 L 6,14 *u.ö.*; *G.* -aus M 8,14 J 6,8; *D.* -au M 26,73 J 18, 11.17 *u.ö.*

papan *Akk. Sing. zu* παπᾶς *Presbyter, Geistlicher*: bi Werekan -an Kal (*29. Okt.*); *W. war Presbyter, GB. S. 474.*

parakletus *Mu* (*163*) παράκλητος *Tröster*: *N.* J 14,26 15,26 16,7; *A.* -u J 14,16.

paraskaiwe παρασκευή *Rüsttag*: *N.* (-e, saei ist) Mc 15,42; *A.* afar paraskaiwein (*19,3*) · μετὰ τὴν παρασκευήν M 27,62.

paska *u.* pasxa (J 6,4 18,28.39) πάσχα *F*: *N.* M 26,2 J 6,4 -a unsara K 5,7; *A.* -a J 18,28 Mc 14,12.14; *D.* -a J 18,39; *G.* -a L 2,41.

Pauntius* Πόντιος: *D.* Pauntiau M 27,2, -eau T 6,13 AB, Puntiau L 3,1.

paurpura *u.* paurpaura (*52,1b*) *lat.* purpura, πορφύρα *Purpur*: *D.* -urai Mc 15,17.20; -aurai L 16,19.

paurpuroþs (d) *adjekt.Pt.* πορφυροῦς *purpurn*: *D.Fem.* wastjai -odai J 19,2; *sw.A.F* þo -odon wastja J 19,5.

Pawlus Παῦλος: *N.* K 1,13 k 1,1 10,1 *usw.*: *G.* -aus E Überschr. A C 4,18 th 3,17 AB; -us K 1,12. 13 A 16,21 (*24 B*).

peikabagms *Ma* φοίνιξ *Palmbaum*: *G.Pl.* -e J 12,13.

Peilatus Πειλᾶτος (*163*): *N.* M 27, 13 J 18,29.31 *usw.*; *D.* -au M 27,2.58.62 L 3,1 Mc 15,1.43 T 6,13 B ... tau A.

[**pistikeins**] *Gen. Sing. Fem., Konj. für* † pistikeinis CA (*Schulze 738*[3]): νάρδου πιστικῆς · nardaus -eins '*unverfälschte*' *o.* '*flüssige*' *Narde* J 12,3. *Vgl. 19,4 u.* K 9,2 T 3,1.

plapja (?) *Fō* πλατεῖα *lat.* platea *Straße G.Pl.* -jo M 6,5 (*GL. ändern* [platjo]).

plat *Akk. Sing.* ἐπίβλημα *Flicken* L 5,36 Mc 2,21; *D.* ni ƕashun lagjiþ du plata fanan þarihis ana snagan fairnjana M 9,16 *vielleicht*: '*legt zum Flicken, als Flicken*'? *Vgl. auch ZZ. 30,167.*

plinsjan *sw. V.1* ὀρχήσασθαι *tanzen*: M 11,17 L 7,32 Mc 6,22.

ana-praggan *red. V.3* (*211*) θλίβειν *bedrängen*: *Pt.Pf.* -anai · θλιβόμενοι k 7,5.

praitoriaun πραιτώριον: *N.* Mc 15,16; *A.* -iaun J 18,28; *daneben A.* -oria J 18,28 *u.* -auria J 18,33 19,9. *Vgl. Schulze S. 743 f. u. Fußn. 5.*

praizbwtairei (*20,5b*) *Fn* πρεσβυτέριον (*das jüd. Ältestenkollegium*), *danach*: *christl. Gemeindebehörde*: *A.* -airein Tit 1,5 (*lat.* presbyterium de Lucif. *f. gr.* πρεσβυτέρους); *D.* -airein T 5,19 (*für* κατὰ πρεσβυτέρου, *vgl. Anm. zur Stelle*).

praizbwtairi* *Nia dsgl. setzt man nach G.* praizbwtaireis · τοῦ πρεσβυτερίου T 4,14 B *an*; *nicht unwahrscheinlich ist jedoch, daß ursprüngl.* praizbwtaireīs *mit n-Strich dagestanden hat*; *dann ist die Form zu* praizbwtairei *zu stellen.*

praufeteis προφῆτις *Prophetin N.* L 2,36.

praufetes (J 7,40 Mc 6,15 11,32) *u.* praufetus (J 7,52 9,17 L 1,76 7,16.28.39 9,8.19 Mc 6,4 Tit 1,12 Sk 4,17) προφήτης *Prophet* (*163*): *N. s.o.*; *A.* -u M 8,17 10,41 11,9 27,9 L 7,26 20,6; *G.* a) -aus M 10,41 J 12,38 L 3,4, -us L 4,17 († prafetus CA, *vgl. 24 B*). — b) praufetis M 10,41; *D.* -au M 11,9 L 4,27 Mc 1,2, -u L 7,26; *N.Pl.* -eis M 7,12 11,13 J 8,52. 53 L 10,24 16,16; *A.* -uns M 5,17 L 18,31 E 4,11; *G.* -te L 1,70 4,24 Mc 6,15 8,28 E 2,20 Sk 6, 19; *D.* -um J 6,45 L 6,23 E 3,5 Th 2,15. — *Kompp.* liugna-, galiuga-praufetus*.

praufetja *Nom. Plur. Neut. lat.* prophetia *F*, προφητεία *Weissagung*: *N.* K 13,8; 14,22 (*kann auch Sing. eines n-Stamms sein*; *griech. in beiden Fällen Sing., lat. Plur.*); *D.* -jam Th 5,20 T 1, 18 (*gr. Plur.*), *vgl. D.Pl.* fask-

jam: *lat.* fascia *F* J 11,44. — *Akk.Plur. maskulin gebildet*: -jans K 13,2 T 4,14 (*gr. Plur.*), *vgl. die Behandlung von lat.* drachma *F got.* drakma *Mn.*

praufetjan *sw.V.1* προφητεύειν (*Aor.*) *weissagen* M 7,22 26,68 L 1,67 Mc 7,6 14,65, (*Prs.*) K 11,4 13,9.

Priska Πρίσκα K 16,19.

psalmon *Akk. Sing.* ψαλμός *Psalm* K 14,26; *G.Pl.* psalmo L 20,42; *D.*-om E 5,19 C 3,16. — *Randgl.* psalmo E 4,8 A *kasuell nicht zu bestimmen* (*Dat.?*). — *Die Flexion scheint vom Dat. Sg.* ψαλμῷ *ausgegangen zu sein.*

pugg *Akk. Sing.* βαλάντιον *Geldbeutel* L 10,4 (*aisl.* pungr *M*).

pund (*Na*) *lat.* pondo, λίτρα *Pfund*: *A.* J 12,3.

q.

qainon *sw.V.2* 1. *intrans. weinen, trauern*: ἐκόψασθε M 11,17; πενθεῖν M 9,15 Mc 16,10. — 2. *transit. beweinen, betrauern* πενθήσω (τινά) k 12,21.

qairrei *Fn* πραότης *Sanftmut*: *N.* G 5,23; *A.* C 3,12 T 6,11; *G.* G 6,1; *D.* k 10,1 E 4,2 t 2,25.

qairrus *Adj.u* ἤπιος *sanft, freundlich gegen* (πρός · wiþra): *N.* T 3,3 A (*zweifelhaft*; *Glosse*), t 2,24.

qairu *Nu Randgl. in* A *zu* hnuþo · σκόλοψ · *Pfahl, Stachel* k 12,7. *Vgl. IF. 24,174.*

Qartus Quartus Κούαρτος R 16,23.

qens (qeins L 1,5 2,5, *vgl. 22 A*) *Fi* γυνή *Eheweib*: *N.* M 27,19 L 1,13.18.24 *usw.*; *A.* M 5,31.32 L 16,18 18,29 *usw.*; *G.* L 17,32 Mc 6,17 E 5,23 T 3,2.12 Tit 1,6; *D.* L 20,33 Mc 12,19.23 K 7,10. 14.27 Neh 6,18; *N.Pl.* qenes (*22 B*) E 5,22.24; *A.* E 5,25.28 C 3,19. — jabai nimis qen · ἐὰν γήμῃς K 7,28. — *Vgl.* un-qeniþs.

qiman *abl.V.4* (*207*) *kommen* (*perfektives Simplex, 296*): ἔρχεσθαι (*hier u. im Flg. ohne Rücksicht auf die gr. Tempora*) M 5,17 6,10 7,15.25.27 *usw.* (*sehr häufig*); εἰσέρχεσθαι M 5,20 L 9,34 18,17 Mc 10,15; ἐξέρχεσθαι Mc 1,38 (*aber* veni it vg); συνέρχεσθαι J 11,33. — γίνεσθαι J 6,19.25 Mc 1,11 4,17 9,33 t 1,17; παραγίνεσθαι L 7,4.20 14,21 19,16 Mc 14, 43 K 16,3 Sk 3,1 (J 3,23). — ἥκειν (*Fut.*) M 8,11 J 6,37 8,42 19,43, (*Prs.*) L 15,27 Mc 8,3. — καταβῆναι J 6,51 Mc 3,22. — παρεῖναι · qiman G 4,20; πάρεστιν · qam J 11,28. — προσεγγίσαι αὐτῷ · neƕa qiman imma Mc 2,4. — — *abhängig*: ana *m. Dat.* (*269*) ἐπί τι(να) L 19,5. 43 E 5,6 C 3,6 Sk 4,22 *gegenüber* ana *m. Akk.* εἰς τι Mc 8,10 G 1,21, ἐπί τινα J 18,4; and allans gaujans · εἰς πᾶσαν τὴν περίχωρον L 3,3; at M 7,15 J 6,44. 65 10,41 11,45 *usw. für* πρός, εἰς, ἐπί τι(να); du εἰς τι J 9,39, πρός τινα J 6,37, du þamma · εἰς τοῦτο J 18,37, duþe *dsgl.* Mc 1,38, duþþe · διὰ τοῦτο J 12, 27. — hindar marein · εἰς τὸ πέραν M 8,28 Mc 5,1. — in *m. Gen.* διά τινα J 12,9; in *m. Dat.* (*269*) ἐν Mc 9,33 13,26 εἰς M 5,20 8,14.28 9,1.23.28 J (6,24) 9,39 11,30 *usw.* (*häufig*); in *m. Akk.* εἴς τι J 6,14 11,27 k 12,1; und *m. Akk.* ἕως τινός L 4,42, εἴς τι L 18,5. — ei · ἵνα J 10,10 12,9. 47 16,32 18,37, duþe ei *dsgl.* Mc 4,21; *Infin.* (*wie gr.*) M 5,17 8,29 9,13 *usw.*

ana-qiman *m. Akk. hinzutreten zu*: -qam ins · ἐπέστη αὐτοῖς L 2,9.

bi-qiman *m. Akk.* ἐφίστασθαί τινι *einen überfallen* Th 5,3.

faura-qiman in andwairþja *m. Gen.* προέρχεσθαι ἐνώπιόν τινος *vor jemand hergehn* L 1,17.

fra-qiman *m. Dat.* (*255*) *etw. verzehren, ausgeben, vertun*: δαπανᾶν τι (*Aor.*) Mc 5,26, (*Fut.*) k 12, 15 ἐκδαπανᾶν (*Fut.*) k 12,15;

ἀναλῶσαι L 9,54 G 5,15, προσαναλώσασα L 8,43; was -quman· ἦν γινόμενα Neh 5,18. — *Persönl. Passiv* (241) k 12,15 G 5,15 Neh 5,18.

ga-qiman *zusammenkommen*: ἔρχεσθαι J 11,19 (πρός · du); συνέρχεσθαι J 18,20 (*abh.* þarei) L 5, 17; K 14,23 (ἐπὶ τὸ αὐτό · samana). — συνάγεσθαι (*Pf.*) M 27,17; (*Aor.*) M 27,62 Mc 2,2 (πρός · du). — συνιόντος L 8,4 (*dsgl.*). — καταντήσω *hinkommen* Ph 3,11 (εἰς · in *m. Dat.*). — — *reflexiv*: gaqiman sik du · συνάγεσθαι πρός Mc 7,1 (*Aor.*) 5,21; συμπορεύονται Mc 10,1. — — *unpersönl.* gaqimiþ · ἀνῆκεν *es ziemt sich* C 3,18.

miþ-qiman *m. Dat.* (256,2) *mitkommen mit* miþ-ni-qam siponjam seinaim · οὐ συνεισῆλθεν τοῖς μαθηταῖς J 6,22. — *Vgl.* qiman miþ *m. Dat.* συνελθεῖν τινι J 11,33.

us-qiman *umbringen, den Tod geben*: 1. *m. Akk.* ἀποκτεῖναι τινά J 7,1.19.20 8,40, (*Prs.*) Mc 12,5. — 2. *m. Dat.* ἀποκτείνειν (*Aor.*) M 10,28 J 7,25 8,37 12,10 16,2 18,31 Mc 6,19 12,7.8 Th 2, 15, (*Fut.*) J 8,22 L 18,33 9,31 10,34, (*Prs.*) Mc 8,31; ἀπολέσαι Mc 3,6. — 3. *absolut*: ἀποκτεῖναι L 9,22 20,15 R 7,11, (*Prs.*) k 3,6.

qinakunds *Adj.a* θῆλυς *weiblichen Geschlechts*: *N.N* ἄρσεν καὶ θῆλυ *Mann u. Weib* (Gen 1,27) · gumakund nih -d G 3,28.

qineins *Adj.a weiblichen Geschlechts*: *A.N* ἄρσεν καὶ θῆλυ (Gen 1,27) · gumein jah qinein Mc 10,6. — *A.Pl.N* qineina γυναικάρια *Frauenzimmer, Weibsleute* t 3,6.

qinō *Fn* γυνή, *femina, Weib. N.* M 9,20.22 L 7,37.39 *u.ö.*; *A.* M 5,28 L 7,44 K 9,5; *Vok.* qino[n] K 7,16; *G.* K 11,3; *D.* L 4,26 L 7,44.50 K 11,6 G 4,4 T 2,12; *N.Pl.* M 27,55 L 8,2 Mc 15,40 T 3,11; *A.* T 2,9 Sk 7,9; *Vok.* C 3,18; *G.* M 11,11 L 7,28 Mc 5,25 K 11,5; *D.* L 1,28.42 T 2,10.

qisteins *Fi/ō* (152*) ὄλεθρος *Verderben*: *D.* -einai K 5,5. — *Vgl.* . . . teins · ἀπώλεια Mc 14,4 CA, *das zu* [qisteins] *oder* [fraqisteins] *ergänzt werden kann.* — *Komp.* fraqisteins.

qistjan *sw.V.1 m. Dat.* (255) *verderben*: saiwalom -jan · ψυχὰς ἀπολέσαι L 9,56.

fra-qistjan *verderben, umbringen*: ἀπολέσαι M 10,28.39.42 J 10,10 *usw.* (*Fut.* M 10,39 J 12,25 L 9, 24, 17,33 Mc 8,35 K 1,19; *Prs.* R 14,15 k 4,9): 1. *m. Akk.* J 18,14 L 17,27. — 2. *m. Dat.* M 10,28.39.42 J 12,25 18,9 L 9, 24.25 17,27.29.33 Mc 8,35 9,41 R 14,15. — 3. *zweifelhafter Kasus*: L 4,34 Mc 1,24 K 1,19. — 4. *absolut*: J 10,10 k 4,9 (*Pt.Pf.*).

us-qistjan *dsgl.* ἀπολέσαι L 19,47 20,16 (*Fut.*) Mc 9,22 11,18 12,9 (*Fut.*); ἀποκτεῖναι L 6,9 Mc 3,4 (Mc 3,4 perdere it vg, L 6,9 perdere SinBDLX it pler vg) 9,31 (*got. Pt.Pf.*). — *m. Akk. nur* L 19,47 Mc 12,9; *sonst m. Dat.*

fra-qistnan *sw.V.4 umkommen, zugrunde gehn* ἀπόλλυσθαι (*Aor. Fut. Prs.*): M 5,29 8,25 9,17 J 6,12 10,28 17,12 L 5,37 8,24 15,17 Mc 4,38 K 8,11 15,18 k 2,15.

qiþan *abl.V.5* (208) *sagen* (*perfektives Simplex, 296*): λέγω — εἶπον — ἐρῶ — εἴρηκα — ἐρρέθην (*sehr häufig*), *auch* L 20,27 (*nach* Mc 12,18), *u. wohl auch* L 2,21 (*vgl.* τὸ λεχθέν Sin*, quod dictum erat e); φημί M 8,8 27,11.65 J 9,38 L 7,40.44 K 10,15.19 15,50 k 10,10; λαλεῖν K 9,8 (λέγω DEFG min, dico defg vg) k 11,23 (*dsgl.*). — garaihtana qiþan sik · δικαιοῦσθαι G 5,4; ubil qiþan *m. Dat.* · κακολογεῖν τινα *verfluchen* Mc 7,10; waila qiþan *m. Dat.* καλῶς λέγειν τινά *beloben* L 6,26. — *abhängig*: *wie*

im Griech. instrument. Dat. (*256*) **waurda** M 8,8 L 7,7 stibnai mikilai L 8,28; *Akk. d. Person u. Sache* (*nach dem Griech.*) *einen, etw. meinen, bezeichnen, von ihm sagen* J 6,71 8,27.54 9,19 L 9,31 Mc 14,71 K 10,29, *gewöhnl. jedoch* περί τινος · bi *m. Akk.* M 11,7 J 7,39 *u.ö.*; *doppelter Akk.* (*wie im Griech.*) *einen bezeichnen als* J 10,35 15,15 Mc 12,37 *usw.* — *Es folgt* ei *m. Opt. bei volitivem Charakter des Nebensatzes* (*353,2*): ἵνα L 4,3 Mc 3,9 9,18, *Imp.* G 5,16; *Inf.* Mc 8,7; *konjunktionsloser Nebensatz für gr. Akk. u. Inf.* L 9,54; *sonst entsprechend dem Griech.* — *Die abhängigen Aussagesätze mit* þatei (*sehr häufig*), þei J 16,20.26 K 15,50 (*Zusatz* J 13, 38 *wie* c D), ei J 9,17 18,37 (*vor dir. Rede* J 13,33 18,9 *für* ὅτι, ei ni M 10,23.42 Mc 9,41 *für* οὐ μή *stehn im Indik.* (*355,2*); ὅτι *vor direkter Rede weggelassen* K 15,27 *wie* BChr de vg; qiþandans þatei *zugesetzt* Sk 8,6 (J 7,46).

af-qiþan *m. Dat.* (*256,2*) ἀποτάσσεσθαί τινι *verzichten auf* L 14.33.

ana-qiþan βλασφημεῖν *verleumden, verlästern*: *1. Sg. Pass.* K 10,30.

and-qiþan *m. Dat.* 1. ἀποτάξασθαι *Abschied nehmen* (*oder*: *entlassen*) L 9,61. — 2. συντυχεῖν τινι *zusammenkommen mit* (*got. sprechen mit*) L 8,19.

faur-qiþan 1. *absol.* παραιτεῖσθαι *sich entschuldigen* L 14,18.19. — 2. *m. Dat.* ἀθετεῖν τι *für ungültig erklären, aufheben, umstoßen* G 2,21.

faura-qiþan *vorhersagen*: προεφήτευσαν M 11,13; προλέγειν (*Pf.*) R 9,29 k 7,3 13,2, (*Prs.*) G 5,21 Th 3,4, (*Aor.*) 4,6.

fra-qiþan 1. *für ungültig erklären, aufheben* ἠθέτησαν L 7, 30. — 2. καταρᾶσθαι (*Prs., Aor. Pf.*) *verfluchen* M 25,41 L 6,28 Mc 11,21 Sk 8,24; ἐπικατάρατοι J 7,49.

ga-qiþan sis (*255*) *sich verabreden, übereinkommen, beschließen* συνετέθειντο J 9,22.

miþ-qiþan *mit-, nachsprechen* (?) Sk 5,6. *Unklare Stelle. Jellinek HZ.Anz. 38,158 ändert* miþqiþaina *in* [miþgiutaina], *das einem gr.* συγχέειν *lat.* confundere *entspräche u. sich auf die Vermischung der göttl. Personen bezöge.*

us-qiþan διαφημίζειν *ein Gerede verbreiten* Mc 1,45.

qiþuhafto *Fn* (*187*[c]) ἐν γαστρὶ ἔχουσα *die Schwangere A.* Th 5,3; *D.Pl.* Mc 13,17.

qiþus *Mu* στόμαχος *Magen G.* T 5,23; κοιλία *D.* L 1,41. *G.* 42, μήτρα *A.* L 2,23 *Mutterschoß.*

ana-qiujan *sw.V.1* ἀναζωπυρεῖν *beleben* t 1,6.

ga-qiujan ζωοποιεῖν *beleben* k 3,6 T 6,13 Sk 5,10.

miþ-gaqiujan συζωοποιῆσαι *mitbeleben*: -ida, *abhängig Dat.* E 2,5 *u.* miþ C 2,13 *für* σύν τινι.

ga-qiunan *sw.V.4 aufleben*: -nand · ζωοποιηθήσονται K 15,22; -noda · ἀνέζησεν L 15,24.32 R 7,9.

qius* *Adj.wa* ζῶν *lebendig*: *A.* qiwana R 12,1; *N.Pl.* qiwai C 2,20; *A.* qiwans t 4,1; *G.* qiwaize L 20,38 Mc 12,27; *D.* qiwaim R 14,9.

† **qrammiþa** (*Anlaut verderbt, vgl.* *122*[1]) *Fō* ἰκμάς *Feuchtigkeit A.* L 8,6.

qums *M* (*i*) (*KZ. 42,325*) *das Kommen*: ἐπιφάνεια *Christi Erscheinen zum Gericht* T 6,14 t 4,1.8; παρουσία *Gegenwart* K 16,17 k 10,10 Ph 1,26, *Ankunft* k 7,6.7, *Wiederkunft Christi* Th 2,19 3,13 4,15 th 2,1: *N.* k 10,10; *A.* Ph 1,26 T 6,14 t 4,1.8; *G.* K 16, 17 th 2,1; *D.* K 15.23 k 7,6.7 Th 2,19 3,13 4,15 5,23.

r.

rabbaunei ῥαββουνεί *Ehrentitel für die Gesetzeslehrer* Mc 10,51.
rabbei ῥαββεί *dsgl.* J 6,25 9,2 11,8 *u.ö.*
Ragaw* Ῥαγαῦ *G.* -is L 3,35.
ragin *Na Rat, Beschluß*: γνώμη *A.* K 7,25 k 8,10 Phil 14 (*Einverständnis*); δόγμα *D.Pl.* C 2,14; οἰκονομία *D.* C 1,25.
ragineis *Mia Ratgeber, Ratsherr*: σύμβουλος R 11,34; βουλευτής Mc 15,43; ἐπίτροπος *Vormund* G 4,2 (*i.S. von* '*Verwalter*' *durch* fauragaggja L 8,3 *übersetzt*). — *Vgl.* fidur-ragini.
raginon *sw.V.2 m. Dat.* (*255*) ἡγεμονεύειν τινός *etw. verwalten*: *Pt.Prs.* L 2,2 3,1.
ga-raginon *m. Dat.* (*255*) *einen Rat geben* (*perfektiv, 294 ff.*): συμβουλεύσας τοῖς Ἰουδαίοις · saei -oda Iudaium J 18,14.
rahnjan 1. *sw.V.1 absol. rechnen*: ψηφίζει τὴν δαπανὴν *berechnet die Kosten* · -eiþ manwiþo habaiu L 14,28. — 2. *halten für, rechnen unter*: a) *m. dopp. Akk.* (*wie im Griech.*) ἡγεῖσθαι (Ph 2,6 *Aor.*) th 3,15 (ὡς · swe) T 6,1; wairþana rahnjan · ἀξιῶσαι L 7,7. *Pass. entsprechend m. dopp. Nom.* ἐλογίσθημεν R 8,36 (ὡς · swe). b) *m. Akk. m. Inf.* Ph 3,7 (ἥγημαι *m. dopp. Akk.*) Sk 8,12. c) *Pass. m.* du λογίζεσθαι εἴς τι R 9,8; *m.* miþ · μετά τινος Mc 15,28 (*Aor.*). — 3. *einem etw. anrechnen*: ἐλλογεῖν τινί τι Phil 18; λογίζεσθαί τινί τι k 5,19 t 4,16 (*Aor.*).
faura-rahnjan προηγεῖσθαί τινά τινι *einen übertreffen an* (*instr. Dat., 256*) R 12,10.
ga-rahnjan *abschätzen* (*perfektiv, 294 ff.*): andawairþi þis wairþodins þatei -idedun · ἣν (Zach. 11,13; *vgl.* b f ff[2] g[1]) ἐτιμήσαντο M 27,9.
rahton *sw.V.2 darreichen*: περὶ τῆς διακονίας τῆς εἰς τοὺς ἁγίους *über die Hilfe für die Heiligen* · bi andbahti þatei -oda du weihaim k 9,1.
Raibaikka Ῥεβέκκα *N.* R 9,10.
raidjan *sw.V.1 verordnen* Sk 3,14; ὀρθοτομοῦντα · raihtaba -jandan *richtig darbieten* t 2,15.
ga-raidjan *befehlen, verordnen, bestimmen* (*perfektiv, 294 ff.*): -ida · διέταξα K 16,1, διεταξάμην Tit 1,5. — *Randgl. zu* bi wiljin saei fauragaleikaida imma · κατὰ τὴν εὐδοκίαν (αὐτοῦ *fehlt* DEFgrG d e g) ἣν προέθετο ἐν αὐτῷ *gemäß seinem Wohlgefallen wie er es sich vorsetzte*: ana leikainai þoei garaidida in imma (*der Vorlage genau entsprechend*) E 1,9 A.
raihtis (*adv. Gen.*, *267[1]*) *Konj. nämlich, doch, etwa* 1. *an 1. Stelle*: μενοῦνγε *vielmehr, ja doch* R 10,18. — 2. *sonst an 2. o. 3.* (*4.*)*Stelle* (*an 3.* M 9,5 L 14,28 K 12,12 k 8,7 Sk 2,2.23 5.2 8,23 *u. in der Verbindung* auk raihtis Mc 6,17 7,10; *an 4. St.* k 10,1 Sk 4,8); *es übersetzt*: γάρ M 11,18 L 1,18 7,33 *usw.*; -περ L 1,1 k 8,7; μέν R 10,1 Th 2,18 *u. bei* μέν — δέ · raihtis — iþ M 9,37 J 16,9 R 14,2 k 10,10 G 4,24 t 1,10 (R 8,10 14,5 *unvollständig*); raihtis — þan Ph 1,15; r. — -uþþan (-uh þan) Mc 4,4*f.* Sk 5,2*f.*; r. — aþþan k 8,17 10,1 (G 2,15 *f.*).
gáraihtjan *sw.V.1* 1. δικαιοῦν (*Pf. Pass.*) *als gerecht erweisen* K 4,4. — 2. κατευθῦναί τι *etw. richten, hinlenken* L 1,79 Th 3,11 th 3,5.
at-gáraihtjan ἐπιδιορθῶσαι *o.* -σασθαι *vollends in Ordnung bringen* Tit 1,5.
raihts *Adj.a* εὐθύς *recht, grade* L 3,4.5 Mc 1,3. *fälschl.* sa †raihta staua t 4,8 B *für* sa garaihta st. A. — *Adv.* raihtaba (*191A1*) ὀρθῶς *recht, richtig* L 7,43 10,28 20,21 Mc 7,35; ni -aba gaggand · οὐκ ὀρθοποδοῦσιν *gradeaus gehn* G 2,14; -aba raidjandan · ὀρθο-

τομοῦντα *richtig darbieten* t 2,15. — *Komp.* ga-raihta, ga-raihtaba.

ur-raisjan *sw.V.1 zum Aufstehn bringen, aufrichten, erwecken*: ἐγεῖραι M 8,25 J 12,1.9 L 1,69 3,8 Mc 1,31 9,27 R 10,9 K 15, 15 E 1,20 G 1,1 C 2,12, *Fut.* k 4,14, *Prs.* Sk 5,7 (J 5,21); διεγείρειν J 6,18 (*vom Meere*: *i. S. v. 'aufregen'*) Mc 4,38, (*Aor.*) L 8,24; θλῖψιν ἐπεγείρειν τοῖς δεσμοῖς μου *mir in meinen Banden Verdruß erregen* · aglons -jan bandjom meinaim Ph 1,17. — ἀναστήσω J 6,40.44.54; ἐξαναστῆσαι L 20,28.

raka ῥακά (*Schimpfwort*) M 5,22.

uf-rakjan *sw.V.1 aufrecken*: ἐκτεῖναι (τὴν χεῖρα) M 8,3 L 5,13 6,10 Mc 1,41 3,5; ἐπισπᾶσθαι *mediz. Term. techn. 'die Vorhaut überziehn'* (*zur Verdeckung der Beschneidung*) K 7,18.



Rama *unflekt. Gen. Sing.* Ραμα Neh 7,30.

ur-rannjan *sw.V.1 aufgehn lassen*: ἀνατέλλει M 5,45.

rasta *Fō* μίλιον *Meile A.* M 5,41.

ga-raþjan *unreg.-abl.V.6* (*209*) *zählen* (*perfektiv, 294ff.*): ἠριθμημέναι · -ana M 10,30.

raþjo *Fn* λόγος *Abrechnung, Konto* Ph 4,15; ἀποδὸς τὸν λόγον (τινὸς) *Rechenschaft ablegen von* · usgif -on *m. Gen.* L 16,2 *u.* -ον δώσει (περί τινος) · -on usgibiþ fram R 14,12. — ἀριθμός *Zahl* J 6,10 R 9,27.

raþizo *Kompar. N.Neut.* εὐκοπώτερον *leichter* L 18,25.

bi-raubon *sw.V.2 einen berauben*: ἐκκλησίας ἐσύλησα · aikklesjons -oda k 11,8; ἐξέδυσαν αὐτόν · -odedun ina L 10,30.

in-rauhtjan *sw.V.1 erzürnt werden*: ἐνεβριμήσατο · -ida J 11,33; ἐμβριμώμενος · -iþs *V.* 38.

raupjan *sw.V.1* τίλλειν τι *raufen* L 6,1 Mc 2,23.

raus (s) *Na* κάλαμος *Rohr*: *A.* -s M 11,7 27,48 L 7,24 Mc 15,36; *D.* -sa Mc 15,19.

rauþs* (d) *Adj.a rot*: *D.F.* -dai Sk 3,16.

razda *Fō Sprache, Sprechweise, übertr. Zunge*: λαλιά M 26,73 Mc 14,70; γλῶσσα R 14,11 K 12,10 13,8 14,22.23, ἐν ἑτερογλώσσοις (*sc.* λόγοις) in anþaraim -om K 14,21.

razn *Na Haus*: οἶκος Mc 11,17; οἰκία M 7,24.25.26 L 6,48.49 7,37 15,8.25 17,31. — *Vgl.* garazna *M u.* ga-razno *F.*

ga-redan *red.-abl.V.1* (*212*) *m. Akk.* προνοεῖσθαί τι *Vorsorge treffen für*: *Pt.Prs.* -andans k 8,21.

faura-garedan προορίζειν τινά *einen vorherbestimmen zu* (du · εἴς τι E 1,5): (*Aor.*) *3.Sg.Pf.* -rairoþ E 1,5; *Pt.Pf.* -anai E 1,11.

und-redan *besorgen, gewähren* Sk 6,13.

ur-redan: τί ὡς ζῶντες ἐν (τῷ) κόσμῳ δογματίζεσθε *warum lasset ihr euch Satzungen auflegen, als lebtet ihr in der Welt* · ƕa þanaseiþs swe qiwai in þamma fairƕau -iþ C 2,20. *Das got. Aktiv nach* decernitis *'beschließt'* it vg.

reiki *Nia* ἀρχή *Reich, Herrschaft, Obrigkeit*: *G.* -jis (*146*) K 15,24; *D.* L 20,20; *N.Pl.* R 8,38 C 1,16; *A.* E 6,12 C 2,15; *G.* E 1,21; *D.* E 3,10.

reikinon *sw.V.2 m. Dat.* (*255*) ἄρχειν τινός *herrschen über* J 14,30 (ὁ τοῦ κόσμου ἄρχων · saei þizai manasedai -oþ) Mc 10,42 R 15,12.

reikeis* *Adj.ia* (*182II*) *o.* reiks* *ija* (*183*) ἔντιμος *G.Pl.* -jane Neh 6,17. — *Superl.* reikists*: *D.* þamma -istin unhulþono · τῷ ἄρχοντι τῶν δαιμονίων Mc 3,22 þamma -istin gudjin · τῷ ἀρχιερεῖ J 18,22. — *Komp.* Friþa-reikeis.

reiks *Mkons* (*161[1a]*) ἄρχων *Herrscher, Obrigkeit*: *N.* M 9,18 J 12,31 16,11; *G.* -is M 9,23; *D.* reik E 2,2; *N.Pl.* reiks J 7,26 R 13,3; *G.* -e J 7,48 (*u.* Sk 8,15.

22) L 18,18 Sk 8,18.24; *D.* -am J 12,42.

reiran *sw.V.3 zittern*: τρέμουσα · -andei L 8,47 Mc 5,33.

in-reiran *erzittern, erbeben* (*ingressiv-perfektiv, 294 ff.*): ἐσείσθη · -aida M 27,51.

reiro *Fn das Zittern*: σεισμός *Erdbeben* M 27,54; *sonst* τρόμος: *N.* Mc 16,8; *A.* M 27,54; *D.Pl.* -om k 7,15 A (: *gr. Sing.*; B *undeutlich*).

ur-reisan *abl.V.1* (*203*) *erstehn, sich erheben* (*perfektiv, 294 ff.*) ἐγείρεσθαι (*Aor. Prs. Pf.*) M 8,15. 26 9,5.6.7.19.25 11,5.11 27,52. 63.64 J 7,52 11,29 14,31 *usw.* (*häufig*); διεγερθείς · -ands Mc 4,39; ἀναστάς *dsgl.* L 6,8, ἀνέστη · -rais Mc 5,42.

Resa* Ῥησά *G.* -ins L 3,27.

rign *Na* βροχή *Regen N.* M 7, 25.27.

rignjan *sw.V.1* 1. *regnen*: ἔβρεξεν L 17,29. — 2. *regnen lassen auf* (ἐπί · ana *m. Akk.*): βρέχει M 5,45.

rikan *abl.V.5* (? *208*) *häufen*: σωρεύσεις · -is R 12,20 ACar.

rimis* (*Na*) ἡσυχία *Ruhe*: *D.* -sa th 3,12.

rinnan *abl.V.3,1* (*205*) *rennen, laufen*: τρέχειν Mc 5,6 (*Aor.*) R 9,16 K 9,24.26 G 2,2 (*Prs. Aor.*) 5,7, samaþ rann · ἐπισυντρέχει Mc 9,25; ὥρμησεν L 8,33 Mc 5,13; -an us · ἐξερχόμενοι M 8,28; ῥεύσουσιν J 7,38. — *abhängig*: in *m. Akk.* (εἰς) L 8,33 (Mc 5,13).

and-rinnan *streiten*: πρὸς ἀλλήλους διελέχθησαν *sie hatten miteinander disputiert* · du sis misso andrunnun Mc 9,34. *Vgl.* undrinnan sik.

at-rinnan *hinzulaufen* -andans · ἐρχόμενοι L 16,21.

du-atrinnan *dsgl.*: -ands · προσδραμών Mc 10,17.

bi-rinnan 1. *einen umringen*: ἐκύκλωσαν αὐτόν · -runnun ina J 10,24. — 2. *herumlaufen in* (*Akk.*), *durchstreifen*: περιδραμόντες Mc 6,55.

du-rinnan *hinzulaufen*: προστρέχοντες Mc 9,15; προσελθών M 8,2.

fair-rinnan ἀφικέσθαι *sich erstrecken, reichen zu* k 10,13 (und *m. Akk.* · ἄχρι τινός) 10,14 (du · εἰς); þoei du þaurftai ni -and · τὰ οὐκ ἀνήκοντα *die sich nicht ziemen* (*vgl.* quae ad rem non pertinet it vg) E 5,4.

faur-rinnan *vorhergehn*: þamma -andin aiwaggeljon Sk 3,11.

fra-rinnan *sich verlaufen zu, geraten unter* (in *m. Akk.*): περιέπεσεν (τινί) L 10,30.

ga-rinnan 1. *zusammenlaufen, -kommen*: συνέρχοντο L 5,15, samaþ -an K 14,26, τινί · miþ Mc 14,53; ὑπῆγον J 12,11; ἐπισυνηγμένη πρός · at Mc 1,33; καταντήσωμεν εἰς · in *m. Akk.* E 4,13. — 2. *rein perfektiv*: *erlaufen, erringen*: οὕτως τρέχετε ἵνα καταλάβητε · swa rinnaiþ, ei garinnaiþ K 9,24 (*PBB. 15,100*).

und-rinnan *m. Akk.* 1. *zufallen, zuteil werden*: τὸ ἐπιβάλλον μέρος · sei undrinnai mik dail L 15, 12. — 2. *reflexiv*: miþ sis misso sik undrunnun *sie disputierten untereinander* Sk 3,6. *Manche Herausgeber ändern mit Rücksicht auf* Mc 9,34 *in* [andrunnun].

ur-rinnan *auslaufen, ausgehn*: ἀναβαίνειν J 12,20 L 2,4 (*Aor.*) Mc 4,8.32 (*v. Samen*: *aufgehn*); ἀνατεῖλαι (*v. d. Sonne*: *aufgehn*) Mc 4,6 16,2 Neh 7,3, ἐξανέτειλεν (*v. Samen*) Mc 4,5; ἐλήλυθεν L 7,33. 34, ἐξελθεῖν J 8,42 11,44 12,13 16,27.30 17,8 L 2,1 4,14 (*auslaufen, ergehn*).35 8,5 Mc 4,3 8,11 14,48; ἐκπορεύεται J 15,26; ἥξει R 11,26; hlauts imma urrann · ἔλαχεν L 1,9. — *abhängig* and *m. Akk.* κατά τινος L 4,14; in *m. Akk.* · εἰς L 2,4; *Inf.* J 12,13 Mc 14,48, du *m. Inf.* L 1,9 8,5 Mc 4,3 R 11,26; ei · ἵνα J 12,20.

rinno *Fn* χείμαρρος *Gießbach*: ufar -on (*A.*) J 18,1.

riqis (riqiz *25 A*) *Na Finsternis*: σκοτία M 10,27 J 6,17 8,12 12, 35.46; *sonst* σκότος: *N.* -is M 27,45 J 6,17 Mc 15,33, -iz M 6,23 J 12,35 E 5,8; *A.* -is M 8,12; *G.* -izis R 13,2 K 4,5 E 5,11 6,12 C 1,13 Th 5,5; *D.* -iza M 10,27 J 8,12 12,35.46 L 1,79 k 4,6 (ur-riqiza AB) 6,14 Th 5,4.

riqizeins *Adj.a finster*: ἐσκοτισμένοι τῇ διανοίᾳ *verfinsterten Sinns* · -ai gahugdai E 4,18; σκοτεινὸν ἔσται · -n wairþiþ M 6,23.

riqizjan *sw. V. 1 finster werden*: σκοτισθήσεται Mc 13,24.

riurei *Fn* φθορά *Vernichtung, vom ewigen Tod gesagt A.* G 6,8 *D.* C 2,22, *konkr. das Vergängliche N.* K 15,50. *Komp.* un-riurei.

riurjan *sw.V.1 verderben* (*trans.*): φθείρουσιν K 15,33.

riureis* *Adj.ia* (*182 II*) *o.* riurs* *Adj. i/ja* (*183*) *vergänglich, sterblich*: πρόσκαιρος k 4,18: φθαρτός K 9,25 15,53; φθειρόμενος *verdorben* E 4,22, *m.* wairþan *für* φθαρῆναι *verdorben werden* k 11,3; θνητός k 4,11: *A.* -jana K 9,25; *D.* -jamma k 4,11; *N. Pl.N* -ja k 4,18 11,3. — *sw.A.* -jan E 4,22; *A.N* -jo K 15,53. — *Komp.* un-riureis*.

rodjan *sw.V.1 sprechen, reden* (*nicht perfektivierbares Durativ, 297*): λαλεῖν (*ohne Rücksicht auf das Tempus*) M 9,18.33 J 6,63 7,13.17.18.26.46 *usw.* (*sehr häufig*); διαλαλεῖν L 6,11; συλλαλεῖν L 4,36. — λέγειν T 1,7 (rodida *für* λέγω J 8,45 *nach* λαλῇ, λαλεῖ *V.* 44). — *Vgl.* un-rodjands.

bi-rodjan *murrend reden, murren*: γογγύζειν J 6,41.43.61 7,32 L 5, 30; διαγογγύζειν L 15,2 19,7. — *abhängig*: *Akk. für gr. Akk.* J 7,32, *f.* περί τινος J 6,61; bi *m. Akk.* · περί τινος J 6,41 7,32; du · πρός L 5,30.

miþ-rodjan *m. Dat.* συλλαλεῖν τινι *mit einem reden* L 9,30.

rohsns *Fi* αὐλή *Hof*: *A.* -n J 18,15; *D.* -ai M 26,69 Mc 14,66.

Rufus *lat. Rufus*, Ῥοῦφος *G.* -aus Mc 15,21.

rūmis (*65*) *Gen. Sing.* τόπος *Raum* L 2,7 (*aisl.* rūm *Na*).

Rūma* (*65*) *lat.* Roma, Ῥώμη *D.* -ai t 1,17.

ur-rūmnan (*65*) *sw.V.4 sich erweitern*: -naiþ jah jus · πλατύνθητε καὶ ὑμεῖς *geht auch ihr auf d.i. erschließt euer Herz* k 6,13 AB; hairto -noda · καρδία ἡμῶν πεπλάτυνται *das Herz ist uns aufgegangen* k 6,11 AB.

Rūmoneis* *Nom.Plur.* (*163*) *lat.* Romani, Ῥωμαῖοι: *D.Pl.* -im R Unterschr. A.

rūms (*65*) *Adj.* εὐρύχωρος *geräumig N.* M 7,13.

rūna (*65*) *Fō* 1. μυστήριον *Geheimnis* L 8,10 Mc 4,11 R 11,25 K 13,2 15,51 E 1,9 3,3.4.9 6,19 C 1,26 4,3 T 3,9.16. 2. *Beschluß* βουλή L 7,30, *Anschlag* K 4,5: συμβούλιον M 27,1 CA (: garuni C).

runs *M* (*i*) (*KZ. 42,325*) δρόμος *Lauf A.* t 4,7; -s bloþis · ῥύσις αἵματος *Blutfluß N.* L 8,44; *D.* -na L 8,43; run gawaurhtedun sis · ὥρμησεν *stürzte* M 8,32.

s.

sa *Demonstrat.* (*167*), *Pronomen der 'der-' und 'ich'-Deixis* (*281*[1]), *der, dieser*: οὗτος (*ungemein häufig*); αὐτός (*etwas weniger häufig*); ἐκεῖνος M 27,19 J 6,57 9,12.28.37 10,16 12,48 13,26 14,21.26 15,26 17,24 18,13 L 6, 49 8,32 19,4 20,18 Mc 7,15.20 12,4 R 14,14. — *Nicht selten ohne griech. Entsprechung z.B.* J 19,5 L 1,4 7,43 Mc 7,36 10,9 11,23 *u.a.* (*281,1*). — *Das Dem. dient als Ersatz des gr. Artikels* (*281,2*).

Sabaillius *Sabellius* († *c. 260*), *das Haupt der röm. Monarchianer*: *G.* -iaus Sk 4,26 5,13.

saban* *lat.* sabanum, σινδών *feine Leinwand D.* -a M 27,59.

Sabaoþ Σαβαώθ *N.* R 9,29.

sabbato *indekl.M, das dem gr. Dat.* σαββάτῳ (*Schulze S. 744 f.*) *entspricht.* 1. *Allein stehend vertritt es N. und D.*: *N.* J 9,14 Mc 2,27 6,2 15,42; *D.* J 7,22.23 L 6,1 Mc 2,28 16,9. — 2. *Mit dem Zusatz von* dags, *unabhängig vom Griech. fungiert es als G.D.Sing., D.Plur.*: *G.* in sabbato dagis · διὰ τὸ σάββατον Mc 2,27; *D.* sabbato daga (daga sabbato) 3,2, *vgl.* in daga sabbato · ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων L 4,16; L 6,5.6.7 Mc 1,21 2,23 *D.Pl.* sabbato dagam L 6,2.9. — 3. *Dazu treten Kasusformen nach der u- u. i-Dekl.* (*163*): *G.* sabbataus L 18,12; *G.Pl.* sabbate K 16,2, *m. Zusatz von* dags: sabbate daga J 9,16, sabbate dagis Mc 16,1; *D.Pl.* a) sabbatim · σάββασιν L 4,31 Mc 2,24 3,4; b) sabbatum · σαββάτων C 2,16. — *Vgl.* afar-sabbate.

Saddukaieis *Nom. Plur.* Σαδδουκαῖοι *N.* Mc 12,18; *G.* -e L 20,27.

sads *s.* saþs*.

saei *Relat.* (*172*) *der*: ὅς (*ungemein häufig*): ὅς ἄν (ἐάν) α) *m. Ind.* M 5,21.22 10,42 J 14,13 L 9,24.26 17,33 *u.ö.* β) *m. Opt.* L 9,4 10,5.8.10 Mc 9,41 14,44; ὅστις M 7,24.26 27,55.62 J 8,53 L 1,20 8,3.26 9,30 *usw.*; ὅσος J 10,41 15,14 16,15 17,7 L 18,22; ὅσπερ Mc 15,6; οἷος Ph 1,30; *für* τί J 6,6 E 5,10; τίς J 6,50; εἴ τις E 4,29, ἐάν Mc 10,30, niba saei · ἐὰν μήτις J 15,6 Sk 2,6.19 (J 3,3.5); *Zusatz* C 4,9 AB. — — *Das Rel. dient zur Umschreibung* a) *griechischer Partizipia, vgl. 322,1* (*sehr häufig*), b) *substantivierter präpos. Fügungen m. Art., vgl.* M 10,32.33 L 5,7 9,61 *usw.* c) *einzelner Substantiva wie* Mc 7,5.8 K 10,19 13,10 C 1,10.24 2,22 Th 5,21 T 4,15. — — *Über* saei *in anscheinend demonstrativer Funktion vgl. 347*[1]. — *Über Attraktion des Relativs vgl. 348.* — *Über den Ersatz des Relativs der 1. Person durch* saei *s. 349*[1]. — *Zur Inkongruenz des Rel. s. 350.* — *Modusgebrauch in Relativsätzen 351.*

saggqjan (*28 b*) *sw.V.1* βυθίζειν τινὰ εἴς τι (in *m. Akk.*) *senken* T 6,9 AB.

uf-saggqjan A *und* uf-saggqjan B (*28 b*) *versenken*: κατεπόθη ὁ θάνατος εἰς νῖκος · -iþs warþ dauþus in sigis K 15,54.

saggqa (*28 b*) *Dat. Sing.* δυσμαί *Untergang, Westen* M 8,11 (*KZ. 42,325*).

saggws *Mi Gesang*: ᾠδή E 5,19 C 3,16; *Plur.* συμφωνία *Musik* L 15,25; -s boko · ἀνάγνωσις *Vorlesung, Rezitation* T 4,13: *D.* -a T 4,13; *A.Pl.* -ins L 15,25; *D.* -im E 5,19 C 3,16.

sah (*816*) *Demonstr., betont die materielle Übereinstimmung mit dem Bezugswort*: *der u. kein andrer, eben der*: καὶ αὐτός L 8,41 17,16 19,2; καὶ οὗτος L 2,38. — αὐτός J 12,49 L 3,16 Mc 6,16 Sk 3,26 (M 3,11) 6,18 (J 5,37). — οὗτος M 5,19 27,58 J 6,6.40 7,9.39 8,40 *usw.* — ἐκεῖνος J 10,1 Mc 16,10, ὁ ἐκεῖνος J 18,15. — ὁ δέ M 27,44 J 8,35 (R 12,4 k 12,19 E 4,9) th 3,12 (Sk 5,27). — — *In einer dem Relativ verwandten Funktion, als Vertreter des griech.* ὅς (*343*): L 2,37 16,20 17,12 K 15,1 Phil 11 (M 27,57 J 18,26).

sahvazuh *mit* 1. saei (*177*[1]) *wer auch immer*: πᾶς ὅστις M 10,32, ὅς ἄν (ἐάν) L 7,23 9,48 Mc 10,11.43, ὅστις ἐάν G 5,10, πᾶς ὁ *m. Part.* L 18,14. — 2. izei (*ebd.*) πᾶς ὁ *m. Part.* J 16,2 19,12. — 3. *Neut.* þatahvah þei *was auch immer* (*345*[2]) ὃ ἐάν J 15,7, ὅ,τι ἄν J 15,16 (*m. Opt.*).

sai *Adv. ecce, sieh*: ἴδε J 7,26 11,3.35 12,19 16,29 *u.ö.* — ἰδού M 8,2.24.29.32.34 9,10.20.32 11,

8.10 *usw.* (*häufig*). — ἴδετε G 6,11. — *Zusatz* J 7,48 (Sk 8,14) Mc 10,23. — iþ nu sai · νυνὶ δέ R 7,6 k 8,11.22 E 2,13, νῦν δέ G 4,9. — sai nu · ἄρα οὖν E 2,19 (*dafür durch Verwechslung von* ἄρα *mit* ἆρα jau nu R 7,25). — sai · ἔστω k 12,16 AB, *wohl in* [siai] *zu ändern*; *doch vgl. PBB. 8,311 f.*

saian *red.-abl.V.* (*212,2*) σπείρειν (*Aor.* L 8,5 19.21.22 Mc 4,3.31.32) *säen*: *3.Sg.* saijiþ (*30b*) Mc 4,14 k 9,6 A G 6,7.8 A *gegenüber* saiïþ k 9,6 B G 6,7.8 B; *3.Pl.* saiand M 6,26; *Pf.1.3.Sg.* saiso L 19,22, Mc 4,4, L 8,5; *2.Sg.* saisost L 19, 21; *Pt.Prs.* saiands L 8,5 Mc 4,3 k 9,10, saijands (*durch flg.* saijiþ *veranlaßt*, *30 b*) Mc 4,14; *Pass. 3.Sg.* saiada Mc 4,15.31.32; *Pt.Pf. N.Pl.* saianans Mc 4,16.18. *Inf.* L 8,5 Mc 4,3. — — *abhängig*: *Objekts-Akk.* L 19,21.22 Mc 4,14 G 6,7; *instr. Dat.* (*256*[1]) L 8,5 Mc 4,3. — ana *m. Dat.* · ἐπί τι Mc 4,16.20, ana *m. Akk.* · ἐπί τινος Mc 4,31; in *m. Dat.* · εἴς τι G 6,8, in *m. Akk.* · εἴς τι Mc 4,18.

in-saian *einsäen*: waurd þata -ano in hairtam (*Dat.*) · τὸν λόγον τὸν ἐσπαρμένον ἐν ταῖς καρδίαις Mc 4,15.

saihs *indekl.* ἕξ *sechs A.* Mc 9,2; *D.* L 4,25. — *D.Pl.* saihs tigum ἑξήκοντα *sechzig* T 5,9.

saihsta *Ordin* · ἕκτος *der sechste N.* L 1,36; *D.* L 1,26. *N.F* Mc 15,33; *D.F* M 27,45.

saiƕan *abl.V.5* (*208*) *sehn*: βλέπειν M 5,28 6,4.6.18 J 9,7.15.19. 21.25.39 *usw.* (*Prs.*, J 16,22 *Fut.*). — θεωρεῖν M 27,55 J 6,40 9,8 12,19 *u.ö.* (*Aor.* J 7,3). — θεάσασθαι M 6,1 11,7 J 11,45 L 7,24. — ὁρᾶν M 8,4 9,30 Mc 8,15 Th 5,15 ἑωρακέναι J 8,57 C 2,18; ὄψεσθαι K 9,1; *sonst* ἰδεῖν M 25, 38 27,49 J 7,52 11,34 12,9.41 *usw.* (*häufig*); *nur das Part. Aor. wird nie durch das Simplex gegeben, denn* Mc 5,22 *ist fehlerhaft überliefert* (*PBB. 15, 82 ff. 151 f. 154. 166*). — *Zusatz nach* it L 20,37. — — *abhängig*: *dopp. Akk.* (*wie Gr.*) M 25,38. 39.44; Mc 5,31 9,38. — saiƕan faura · βλέπειν ἀπό *sich hüten vor* Mc 12,38; saiƕan in andwairþja manne · βλέπειν εἰς πρόσωπον ἀνθρώπων *Rücksicht nehmen auf* Mc 12,14; saiƕan ei (*m. Opt.*) *zusehn, daß* M 8,4 9,30 Mc 1,44 K 16,10, (*Ind.*) Mc 8,15 (*wohl fehlerhaft*); ibai (*m. Opt.*) μή *daß nicht* G 5,15. — *Vgl.* unsaiƕands.

and-saiƕan *auf etw. sehn, es berücksichtigen*: οὐ λαμβάνεις πρόσωπον · ni -is andwairþi L 20,21. — σκοπῶν σεαυτόν *auf dich selbst sehend, acht gebend* · andsaiƕands þuk silban G 6,1 A: atsaiƕands B.

at-saiƕan 1. *auf etw. sehn, acht geben*: a) *m. Gen.* προσέχειν τινί T 1,4 4,1 Tit 1,14. b) *m.* du ἐπέχειν τινί T 4,16. c) at-saiƕan sik silban, ibai · σκοπεῖν ἑαυτὸν μή G 6,1 B (: andsaiƕan A). — 2. *sich in acht nehmen, hüten* a) *m.* faura (*vor*) προσέχετε ἀπό M 7,15 L 20,46. b) -iþ ni taujan · προσέχετε μὴ ποιεῖν M 6,1. c) *reflexiv m. Gen.*: -iþ izwis þis beistis · βλέπετε ἀπὸ τῆς ζύμης Mc 8,15.

bi-saiƕan 1. *s. umsehn*: περιβλεψάμενος Mc 10,23; *m. Akk. ansehn* (*dsgl.*) Mc 3,34 11,11. — 2. *bemerken* κατανοήσας τι L 20,23. — 3. *m. Gen.* (*263,1*) προνοούμενοι (τι) *sorgen für* R 12,17.

ga-saiƕan *erblicken* (*perfektiv, vgl. PBB. 15,82 ff. 129. 151 f. 166*): βλέπειν M 11,4 J 9,41 11,9 L 7,44 Mc 8,18.23.24 R 7,23 k 4,18, (*Aor.*) L 8,10; ἐνέβλεψεν Mc 8,25. — θεάσασθαι L 5,27 (*Med.*), Mc 16,11 (*Pass.*). — θεωρεῖν J 6.19. 62 10,12 L 10,18 14,29 Mc 3,11 5,15.38; *Aor.* J 8,51. — ἰδεῖν M 5,16 8,14.18.34 9,2.8.9.23.36 26,71 27,3.54 *usw.* (*sehr häufig*)

ὄψεσθαι J 11,40 16,16.19 L 3,6 17,22 Mc 13,26 14,62 16,7 Sk 6,28 (M 5,8); ἑωρακέναι J 6,36 8,38 9,37 14,9 15,24; ὁρᾶν J 6,2 L 16,23 Mc 8,24. — ἀπιδεῖν Ph 2,23. — *Pass. f.* φανῆναι M 6,16.18. — — gasaiƕands *an Stelle von* εἰδώς Mc 12,15.28 *nach* it pler (witeis · ὄψῃ M 27,4). — — <ga>saiƕands *für* †saiƕands Mc 5,22 CA. — *Vgl.* un-gasaiƕans.

in-saiƕan *hinsehn*: ἐμβλέψαι τινί (du) *hin-, ansehn* M 6,26 L 20,17 Mc 10,21.27 14,67; ἐπιβλέψαι ἐπί τι (du) *auf etw. sehn* L 1,48, *nach etw. sehn* L 9,38; ἐπεῖδεν *m. Inf.* L 1,25; ἀναβλέψας *die Augen aufschlagend* Mc 16,4, *m.* iup L 19,5, εἰς (du) *aufblicken* L 9,16.

þairh-saiƕan *dúrchschauen*: κατοπτριζόμενοι *im Spiegel erblickend* (*o. sich spiegelnd*) k 3,18.

us-saiƕan 1. *aufblicken* ἀναβλέψας εἴς τι (du) Mc 7,34, *absol.* Mc 8,24. — 2. περιβλεψάμενος (τί) *ansehn* (*Akk.*) L 6,10 Mc 3,5. — 3. *rein ingressiv-perfektiv*: ἀναβλέψαι *das Gesicht wieder erhalten* J 9,11.15.18 L 18,41.42.43 Mc 8,25 10,51.52; (*Prs.*) M 11,5 L 7,22.

in-sailjan *sw. V. 1 anseilen*: χαλῶσιν τὸν κράβαττον *lassen das Bett herab* · -idedun þata badi jah fralailotun *seilten es an u. ließen es herab* Mc 2,4 (χαλάσατε · athahid L 5,4; ἐχαλάσθην · athahans was k 11,33; *vgl. auch* καθῆκαν αὐτόν *ließen ihn herab* · gasatidedun ina L 5,19, *wo* καθῆκαν *mit* κατέθηκαν *verwechselt zu sein scheint, das* Mc 15,46 *entsprechend durch* galagjan *übersetzt wird*).

Sailaum Σελουμ *G.* -is Neh 7,45.

Saimaiein Σεμεείν *G.* -is L 3,26.

sainjan *sw. V. 1* βραδύνειν *zögern, säumen* T 3,15.

sáir *Na Schmerz*: ὀδύνη *D. Pl.* -am T 6,10; *N.* sair qiþuhafton ἡ ὠδὶν τῇ ἐν γαστρὶ ἐχούσῃ *Geburtswehen* Th 5,3.

Sairok *für* Σερούχ *G.* -is L 3,35.

saiwala *Fō* ψυχή *Seele* M 6,25 10,28.39 *usw.* (*häufig*). — *Vgl.* sama-saiwals* *Adj.*

saiws *M* 1. λίμνη *See*: *D.* -a L 5,1.2. — 2. *Marschland G. Pl.* -e · paludes Urk. v. Neapel. — *Komp.* mari-saiws.

Saixaineia Σεχενία(ς) *G.* -eiins Neh 6,18.

sakan *abl. V. 6* (*209*) 1. μάχεσθαι *streiten* t 2,24, miþ sis misso · πρὸς ἀλλήλους J 6,52. — 2. *m. Dat.* ἐπιτιμᾶν τινι *Vorwürfe machen, schelten* L 19,39 (*Imp. Aor.*) Mc 10,13 (*Impf.*).

and-sakan *widersprechen, bekämpfen*: εἰς σημεῖον ἀντιλεγόμενον · du taiknai -sakanai L 2,34. — *Vgl.* un-andsakans.

ga-sakan *m. Dat.* (*perfektiv, 294 ff.*) ἐπιτιμῆσαι *schelten* M 8,26 L 4,39 8,24 9,55 17,3, *Pt. Prs.* L 4,41. — ἐπιστομίζειν τινά *den Mund stopfen, zum Schweigen bringen* Tit 1,11. — ἐλέγχειν τινά *überführen, widerlegen* K 14,24 T 5,20 Tit 1,9.13, *Imp. Aor.* t 4,2; Sk 4,26 5,11 7,4.

in-sakan *m. Akk. d. Sache u. Dat. der Person* ὑποτίθεσθαι *vorstellen, anraten* T 4,6; *eintreten für* (faur) Sk 8,20; *bezeichnen* Sk 4,15. 24 5,4.

ana-insakan: ἐμοὶ γὰρ οἱ δοκοῦντες οὐδὲν προσανέθεντο *mir haben nämlich die Maßgebenden nichts weiter auferlegt* · aþþan mis þai þug(g)kjandans ni waiht anainsokun *haben mir weiter keine Vorschriften gemacht* G 2,6 AB.

us-sakan *m. Akk. d. Sache u. Dat. d. Pers. erörtern, vorlegen*: ἀνεθέμην αὐτοῖς τὸ εὐαγγέλιον · -sok im aiwaggeli G 2,2.

sakjo *Fn* μάχη *Streit*: *A. Pl.* -jons t 2,23.

sakkus *Mu lat.* saccus, cάκκος *Sack*: *D.* -au M 11,21; *D.Pl.* -um L 10,13.

sakuls *Adj.a streitsüchtig*: *N.* ni -s · ἄμαχος T 3,3 AB.

Salamis *Gen.Sing. für* τοῦ Cαλά L 3,35.

Salaþiel Cαλαθιήλ *G.* -is L 3,27.

salbon *sw.V.2 salben*: μυρίcαι Mc 14,8; χρίcαc k 1,21; ἄλειψαι M 6,17 J 11,2 (ἀλείψαcα) L 7,46 (ἤλειψαc), *vgl. zu den beiden letzten Stellen PBB. 15,159.* — *m. instrum. Dat.* (*256*) J 11,2 L 7,46.

ga-salbon (*be*)*salben* (*perfektiv, PBB. 15,159*): ἔχριcεν · -ida L 4,18; ἀλείφειν *Aor.* J 12,3 L 7,46 Mc 16,1, *Impf.* L 7,38 Mc 6,13. — *m. instrum. Dat.* (*256*) L 7,38.46 Mc 6,13.

salbons *Fi* μύρον *Salbe*: *G.* -ais J 12,3.

saldra (*Fō*) εὐτραπελία *leichtfertiges Geschwätz N.* E 5,4.

saliþwos *Fō Plur. Herberge*: μονή *A.* J 14,23, μοναί *N.* J 14,2; κατάλυμα *N.* Mc 14,14; ξενία *A.* Phil 22.

1. **saljan** *sw.V.1 opfern*: θύειν Mc 14,12 K 10,20; τοῦ θυμιᾶcαι · du -jan L 1,9; λατρείαν προcφέρειν τῷ θεῷ · *Gott seine Verehrung darbringen* · hunsla -jan J 16,2; εἰδωλόθυτον *Götzenopfer* · þatei galiugam -jada K 10,19.

and-saljan *darbringen* Sk 5,21.

ga-saljan *zum Opfer bringen* (*perfektiv, 294 ff.*): εἰδωλόθυτον · galiugagudam K 8,10 *o.* galiugam K 10,28 -iþ; -jands sik faur uns hunsl Sk 1,5.

2. **saljan** *sw.V.1 herbergen, bleiben*: μένειν L 9,4 Mc 6,10, (*Aor.*) J 10,40 11,6; ἐπιμεῖναι πρόc (at) K 16,7; παραμενῶ *dsgl.* K 16,6; προcμεῖναι ἐν (in *m. Dat.*) T 1,3. καταλύειν L 9,12. — ξενίζομαι (παρά τινι · at) K 16,19 (DEFG, hospitor defg vg.).

us-saljan *Herberge nehmen* (*perfektiv, 294 ff.*): καταλῦcαι L 19,7.

Salmon Cαλμών *G.* -is L 3,32.

Salome Cαλώμη *N.* Mc 15,40 16,1.

salt *Na* ἅλαc *Salz N.* L 14,34 Mc 9,50; *A.* Mc 9,50; *D.* Mc 9,49 C 4,6.

saltan *red.V.3* (*211*) *salzen*: ἁλιcθήcεται -ada Mc 9,49. — *Vgl.* unsaltans.

sama *sw.Pron. derselbe, der nämliche*: 1. *m. Artikel* ὁ αὐτόc M 5,46 27,44 L 2,8 6,33.38 *usw.* — 2. *ohne Art.* εἷc L 27,34 Mc 10,8; E 2,14; (ὁ αὐτόc) Sk 5,27; *Neut.* samo · τὸ αὐτὸ k 13,11 Ph 3,16. — *Komp.* lusta-sama.

samafraþjis* *Adj.ja* (*182 I*): *N. Pl.* -jai · τὸ ἓν φρονοῦντεc Ph 2,2.

samakuns* *Adj.i/ja* (*183²*) *desselben Geschlechts, verwandt*, cυγγενήc: *sw.A.Pl.* þans -jans R 9,3. *Vgl.* alja-kuns (*IF. 27,157 f.*).

samalauþs* (d) *Adj.a gleich groß*: *A.N* τὰ ἴcα *dasselbe* -d (*25 C*) L 6,34.

samaleiks *Adj.a* ἴcοc *gleich*: *N. Fem.* Mc 14,59; *N.Pl.F* Mc 14,56 (*beidemal vom Zeugnis*: *gleichlautend*). — *Adv.* samaleiko (*191A2*) *auf gleiche Weise, gleich-, ebenfalls*: ὁμοίωc J 6,11 L 3,11 5,10.33 6,31 17,28 (-o swe · *ebenso wie*).31 Mc 4,16 15,31 K 7,22 Sk 7,15 (J 6,11: samaleikoh); ὡcαύτωc L 20,31 Mc 12,21 T 2,9 3,11 5,25, swah -o K 11,25; κατὰ τὰ αὐτά L 6,26 (*Zusatz* Mc 12,22 *nach* L 20,31).

samana *Adv.* (*192B3*) *zusammen, zugleich*: ἅμα C 4,3 Th 5,10 T 5,13 Sk 1,2 (R 3,11); ἐπὶ τὸ αὐτό L 17,35 K 14,23; cυν- *in Verbalkompositis* L 15,13 Mc 12,28 k 7,3 Ph 1,27; Kal (*19. Nov.*).

samaqiss (*115,1*) *Fi* cυμφώνηcιc *Übereinstimmung*: *G.Pl.* -sse k 6,15.16.

Samareites Cαμαρείτηc (*163*) *N.* J 8,48 L 17,16; *G.Pl.* -e L 9,52.

Samaria (*163*) Cαμαρία: *A.* -ian (*gr.* -ίαν) L 17,11.

samasaiwals* *Adj.a* cύμψυχοc *einmütig*: *N.Pl.* -ai Ph 2,2.

samaþ *urspr. Richtungs-Adv. nach einem und demselben Ort hin* (*192C1*); '*zusammen*' *für* cuv- *in Verbalkompositis* Mc 9,25 K 5,4 7,5 14,26.

samjan *sw.V.1* 1. mannam -jandans · ἀνθρωπάρεcκοι *die den Menschen zu gefallen suchen* C 3,22. — 2. *reflexiv*: -jan sis (*255*) (*sich gefallen*) εὐπροcωπῆcαι *sich gut ausnehmen* G 6,12.

sandjan *sw.V.1 senden*: ἀποcτείλαντα M 10,40 L 9,48 10,16 Mc 9,37; πέμπειν (*Aor. Prs.*) J 6,38.40.44 *usw.* (*auch* Sk 6,17 *d.i.* J 5,37).

ga-sandjan προπέμψαι *entsenden, geleiten* (*perfektiv, 294ff.*) K 16,6 k 1,16. — *abhängig* in *m. Akk.* · εἰc k 1,16.

faura-gasandjan *vorausentsenden*: ἔπεμψα · -ida k 9,3.

in-sandjan *entsenden*: πέμψαι M 11,2 J 13,20 15,26 (*Fut.*) L 4,26 7,10.19 15,15 Mc 5,12 R 8,3 E 6,22 Ph 2,28 4,16 C 4,8 Th 3, 2.5; ἀνέπεμψα Phil 11; προπέμψατε K 16,1. — ἀποcτέλλειν (*Aor. Prs.*) M 11,10 27,19 J 6,29. 57 *usw.* (*häufig*), ἐξαποcτεῖλαι L 1,53 20,10.11 G 4,4.6.

miþ-insandjan *mitentsenden*: cuναπέcτειλα k 12,18.

ga-miþsandjan *mitentsenden* gahþan-miþ-[ga]sandidedum k 8,18 A: gaþ-þan-miþ-sandidedum B (*232,3*).

us-sandjan ἐκβαλεῖν *aussenden* M 9,38 (in *m. Akk.* · εἰc) Mc 1,43.

Saraipta Cάρεπτα *A.* -a L 4,26.

Sarra Cάρρα: *D.* -in R 9,9.

sarwa *Nom.Plur.N Waffen* ὅπλα *D.Pl.* R 13,12; πανοπλία *A.Pl.* E 6,13, *D.Pl. V.*11.

Satana J 13,27 Mc 3,26 K 7,5 k 11,14 Th 2,18 *u.* Satanas Mc 3, 23 4,15 cατανᾶc *Satan*: *A.* -an L 10,18 Mc 3,23; *Vok.* -a Mc 8, 33; *G.* -ins k 12,7; *D.* -in Mc 1,13 k 2,11 T 1,20.

satjan *sw.V.1 setzen* (*auch i.S. von* '*pflanzen*'): τιθέναι (*Prs. u. Aor.*) Mc 4,21 (*zweimal*) R 14,13 Th 5,9; [L 8,16] *durch Konjektur, vgl. IF. 27,154*; φυτεύειν L 17,28 K 9,7; satiþs wisan *gesetzt, gestellt sein* · κεῖcθαι Th 3,3 T 1,9. — *abhängig*: ana · ἐπί Mc 4,21, in · εἰc Th 5,9, uf · ὑπό Mc 4,21, *alle 3 m. Akk.*

af-satjan *absetzen, entlassen*: μεταcταθῶ *Pass.* L 16,4; ἀπολῦcαι M 5,32 Mc 10,2.

at-satjan παραcτῆcαι *darstellen* L 2,22 (faura · τινί) C 1,22.28 (*m. dopp. Akk.*).

bi-satjan *umgeben*: περιέθηκεν Mc 12,1.

ga-satjan *hinsetzen, -stellen, -legen* (*perfektiv, 294ff.*): θεῖναι (*nur Aor.*) L 6,48 14,29 K 12,18 T 1,12 2,7 t 1,11; ἐπιτίθηcιν [L 8,16 *Konj.*]. — ἐκάθιcεν · -ida *sich setzen lassen* E 1,20. — ἔcτηcεν · -ida L 4,9 9,47 Mc 9,36; ἐπέcτηcα · -ida Neh 7,1; παραcτηcόμεθα · -janda R 14,10. — ἐκληρώθημεν *wir wurden erwählt* · hlauts -idai wesum E 1,11. (*einen Namen*) *beilegen*: ἐπέθηκεν -ida Mc 3,16.17. — κεῖμαι · -iþs im Ph 1,16. — καταcτήcῃc *anordnen, einsetzen* Tit 1,5 (Sk 1,23), ἀπεκατεcτάθη *wurde wieder hergestellt* · aftra -iþs warþ Mc 8,25; τάccειν (*Prs.Pf.Aor.*) L 7,8 R 13,1 K 16,15 (*m.* sik *sich widmen*). — — *abhängig*: ana *m. Dat.* · ἐπί τι L 4,9 6,48 [8,16]; in *m. Dat.* · εἰc T 1,12, in midjaim · εἰc τό μέcον L 5,19, ἐν μέcῳ Mc 9,36, in taihswon · ἐν δεξιᾷ E 1,20; uf *m. Dat.* · ὑπό τι L 7,8; uf ligr (*Akk.*) [satjiþ] *Konj. für* † gasatjiþ L 8,16. — *Pass. m. dopp. Nom.* E 1,11 T 2,7 t 1,11.

faura-gasatjan *vor-, darstellen*: παραcτήcει · -jiþ k 4,14.

miþ-satjan μεθιcτάνειν *versetzen* K 13,2.

us-satjan 1. ἐπεβίβαcαν *setzten darauf* · -idedun L 19,35. — 2. ἐφύτευcεν *pflanzte* · -ida L 20,9 Mc 12,1, φυτεύθητι (ἐν) · -ei þuk

(in marein) L 17,6. — 3. ἐξαναστήσῃ σπέρμα *er lasse Nachkommenschaft erstehn, erzeuge sie* · -jai barna Mc 12,19. — 4. συνέστηκεν · *hat Bestand* · -ida sind C 1,17. — 5. ἐκβάλῃ *er sende aus* · -jai (in *m. Akk.* · εἰς) L 10,2. — 6. *zusammensetzen* Sk 2,22.

saþs* (sads Ph 4,12; *vgl. 25 C*) *Adj.a satt*: ἐμπεπλησμένοι L 6,25, κεκορεσμένοι K 4,8; *m.* wairþan · ἐνεπλήσθησαν J 6,12 *u.* Sk 7,23, *dsgl.* χορτασθῆναι J 6,26 L 6,21 (*Fut.*) 9,17 Mc 7,27 8,8 Ph 4,12 (*Prs.*); saþ L 16,21 *u.* sad itan (*25 C*) L 15,16.

Saudauma Σόδομα R 9,29. — *G.* Σοδόμων · -aumje M 11,24; *D.* ἀπὸ Σοδόμων · -aumim L 17,29 *u.* Σοδόμοις -aumjam M 11,23 L 10,12 Mc 6,11. — *Vgl. KZ. 41,170f.*

sauhts* *Fi* (*153[3b]*) *Krankheit*: ἀσθένεια L 5,15 8,2 T 5,23; *sonst* νόσος. *Nur im Plur. belegt, für Sing. steht* siukei: *A.* -ins M 8,17 (τὰς ἀσθενείας · unmahtins, τὰς νόσους · sauhtins) M 9,35 L 9,1 Mc 3,15; *G.* -e L 5,15 6,18 8,2 T 5,23; *D.* L 4,40 7,21 Mc 1,34. *Vgl. KZ. 42,324.*

sauïl *Na* ἥλιος *Sonne N.* Mc 1,32 13,24.

Saulaumon Σολομών *N.* M 6,29; *G.* -is J 10,23.

bi-sauljan *sw.V.1 besudeln*: μεμιαμμένοις Tit 1,15.

bi-saulnan *sw.V.4 besudelt werden*: μιανθῶσιν J 18,28.

sauls (*F*)*i* στῦλος *Säule N.* T 3,15; *N.Pl.* -eis G 2,9.

Saur (*115,2*) *Mi lat.* Surus, Σύρος *Syrer*: *N.* L 4,27; *D.Pl.* -im (*für* τῆς Συρίας) L 2,2.

Saurais *Gen.Sing.i* Συρία (*Kontamination von* Saur *u.* Swria* Συρία) G 1,21.

saurga *Fō Sorge, Kummer*: μέριμνα L 8,14 Mc 4,19 k 11,28; λύπη J 16,20.21.22 R 9,2 k 2,1. 3.7 7,10.

saurgan *sw.V.3 sorgen, bekümmert sein*: μεριμνᾶν περί τινος (bi *m. Akk.*) M 6,28; λυπηθῆναι J 16,20 (-andans wairþiþ · λυπηθήσεσθε) k 2,4 7,9.11 Th 4,13, (*Prs.*) k 6,10.

Saurini *Fiō Syrerin*: -ini fwnikiska Σύρα Φοινίκισσα *phönikische S.* Mc 7,26.

sauþa *Fō Grund*: τίνι λόγῳ · in hvo -o *in welcher Weise* K 15,2.

sauþs* (d) *Mi* θυσία *Opfer A.* -þ E 5,2 Sk 1,5, saud qiwana R 12,1; *D.Pl.* -dim Mc 12,33.

sei *vgl.* izei.

Seidona* Σιδών: *A.* -a Mc 3,8; *G.* -ais L 4,26; *D.* -ai L 10,13.14. *Vgl. KZ. 41,170.*

Seidoneis* *Völkername* (*für den Stadtnamen gebraucht*): *G.Pl.* in ... *Seidone* landa · ἐν Σιδῶνι M 11,21, *dsgl. für* Σιδῶνος L 6,17 Mc 7,24.31; *D.* -im *für* Σιδῶνι M 11,22.

Seimon Σίμων: *N.* J 6,68 13,24.36 *u.ö.*; *A.* Seimon L 6,14.15 *o.* -a (*gr.* Σίμωνα) Mc 3,18 15,21; *V.* L 7,40; *G.* -is J 6,71 12,4 13,26 *u.ö.*; *D.* -a L 5,10 7,44 Mc 3,16. — *nach der u-Dekl.*: *A.* -u Mc 1,16; *G.* -aus (= gr. Σίμωνος) J 6,8; *D.* -au L 5,4.

Seina Σινᾶ *N.* G 4,25; *D.* -ai G 4,24.

sik *Akk. des Reflexivs* ἑαυτόν, αὑτόν *sich*, *Gen.* seina (*Pl.* L 7, 32), *Dat.* sis, *für Sing. u. Plur.* (*164*), *nur auf das Subj. seines Satzes bezüglich* (*276*). — *reziprok*: sis misso · ἀλλήλοις (*277*). — *häufig.*

seinaigairnai *Nom.Plur.*, *Randgl. in* A *zu* sik frijondans · φίλαυτοι *selbstsüchtig* t 3,2. *Vgl. 233[1].*

***seins** *st.reflexives Possessiv sein, ihr* (*165*), *stets auf das Subjekt seines Satzes bezüglich, daher nur in den obliquen Kasus vorkommend* (*279,2*): ὁ ἑαυτοῦ, αὑτοῦ *usw.* (*sehr häufig*); ἴδιος M 9,1 J 7,18 8,44 L 2,3 R 10,3 14,4 K 7,11 (11,21) 15,23 E 5,22. 24 T 3,4.5.12 6,1 t 1,9 4,3; *an*

Stelle des gr. Artikels M 8,20 L 7,44 Mc 1,41 7,10 *u.ä.* — sein silbins leik *seinen eigenen Leib* (suum corpus d e) E 5,28, seina silbins saiwala · τὴν ἑαυτοῦ ψυχήν L 14,26; waurstw sein silbins · τὸ ἔργον ἑαυτοῦ G 6,4.

seiteins *Adj.a* ὁ καθ' ἡμέραν *täglich*: *N.F* -a k 11,28. *Vgl.* sinteins.

seiþus *Adj.u* ὄψιος *spät*: *N.Neut.* -u *f.* ὀψία *Abend* M 27,57 J 6,16.

selei *Fn Tüchtigkeit, Güte* ἀγαθωσύνη E 5,9; χρηστότης R 11,22 k 6,6 E 2,7 G 5,22 C 3,12. — *Komp.* un-selei.

sels *Adj.i|ja* (*183*; *vgl. IF. 27,157f.*) *gut, gütig*: ἀγαθός *D.* -jamma L 8,15; χρηστός *N.Pl.* -jai E 4,32; *N.* sels ist · χρηστεύεται *zeigt sich gütig* K 13,4. — *Komp.* un-sels.

Sem Σήμ *G.* -is L 3,36.

seneigs *s.* sineigs.

Seþ* Σήθ *G.* Sedis L 3,38 (*20,3*).

sibakþanei Mc 15,34 *o.* -i M 27,46 σιβακθανει, sibacthani (q).

sibja *Fjō Sippenverhältnis, Verwandtschaft*: *A.* ei suniwe -ja andnimaima · ἵνα τὴν υἱοθεσίαν ἀπολάβωμεν *damit wir adoptiert werden* G 4,5. — *Komp.* frasti-sibja.

ga-sibjon *sw.V.2 sich mit einem* (*Dat.*, *256,2*) *versöhnen*: ὕπαγε διαλλάγηθι τῷ ἀδελφῷ · gagg -jon broþr M 5,24.

sibun *indekl.* ἑπτά *sieben. N.* L 8,2 20,29.31.33 Mc 12,20.22; *A.* L 2,36 Mc 8,5.6.8.20 16,9; *D.* sibun sinþam · ἑπτάκις *siebenmal* L 17,4 (*197*).

sibuntehund ἑβδομήκοντα *siebzig*: *N.* þai -nd L 10,17; *A.* anþarans -nd L 10,1.

sidon sis (*255*) *sw.V.2 üben*: ταῦτα μελέτα · þo -o þus T 4,15.

sidus *Mu* τὰ ἤθη *Sitte, Gewohnheit*: *N.* Sk 3,9; *A.* -u K 15,33; *D.* -au *Zusatz* t 3,10 AB, *ursprüngl. Glosse zu D.* usmeta · ἀγωγῇ (*vgl.* usmet · ἀναστροφή '*Wandel, Lebensart*' E 4,22 T 4,12).

sifan *sw.V.3 sich freuen, frohlocken*: ἠγαλλιάσατο ἵνα · -aida ei *m. Opt.* (*354,3*) J 8,56; εὐφράνθητι · -ai G 4,27, -τε · -aiþ R 15,10.

siggwan *abl.V.3,1* (*205*): ᾄδειν *singen* E 5,19 C 3,16; ἀναγινώσκειν *vorlesen, rezitieren* L 4,16 (*Aor.*) k 3,15 E 3,4.

us-siggwan ἀναγνῶναι *vorlesen, rezitieren* (*perfektiv, 294 ff.*) L 6,3 Mc 2,25 C 4,16 Th 5,27; *Prs.* L 10,26; *Randgl. in* A: niu ussuggwuþ *für* οὐκ ἀκούετε G 4,21 *nach* legistis it pler vg.

sigis *Na* (*117,3. 145*[e]) νῖκος *Sieg N.* -is þein K 15,55; *A.* K 15,54 (κατεπόθη εἰς νῖκος · ufsag(g)qiþs warþ in sigis).57.

sigislaun *Na* βραβεῖον *Siegeslohn*: *A.* K 9,24; *D.* Ph 3,14.

sigljan *sw.V.1 einen mit einem Siegel versehn, ihn siegeln*: σφραγισάμενος ἡμᾶς · -jands uns k 1,22.

faur-sigljan *versiegeln*: σφραγίσαντες · -jandans M 27,66.

ga-sigljan σφραγίσαι *besiegeln, bestätigen* (*perfektiv, 294 ff.*) J 6,27; *m. instr. Dat.* (*256*) *gr.* τινὶ E 1,13, ἔν τινι E 4,30.

siglјo *Nn lat.* sigillum σφραγίς *Siegel*: *N.* K 9,2; *A.* -jo þata t 2,19.

sigqan *abl.V.3,1* (*205*) *sinken*: δύνοντος τοῦ ἡλίου · miþþanei sagq sunno L 4,40; ὥστε βυθίζεσθαι αὐτά · swe sugqun L 5,7.

dis-sig(g)qan *untersinken*: ἐπιδυέτω · dissigqai E 4,26 A: disiggqai B (*28 b*; *29*).

ga-siggqan (*28 b*) *versinken, untergehn* (*perfektiv, 294 ff.*): ὅτε ἔδυ ὁ ἥλιος · þan gasaggq sauïl Mc 1,32; μήπως τῇ περισσοτέρᾳ λύπῃ καταποθῇ · ibai aufto managizein saurgai (*instr. Dat.*, *256*) -ai *daß er nicht durch übermäßige Sorge untergehe* k 2,7.

† sihw *unverständl. Randgl. zu* sigis K 15,57 B.

sikls* *M* cίκλος *Sekel G.Pl.* -e Neh 5,15.

ana-silan *sw.V.3 verstummen* (*perfektir, 294 ff.*): ἐκόπαϲεν · -aida Mc 4,39.

silba *sw.Pron.* (*171*) *selbst*; *es steht vor dem Subst. aber nach dem Personalpron. u. Reflexiv* (*es sei denn, daß* silba *im Nom. u. nicht im Kasus des Refl. stehe*), *Possessiv, Demonstr.* (*280,1*). — *Mit einem Possessiv wird der Gen. von* silba *verbunden, der sich in Genus u. Numerus nach dem Subst. richtet, auf das sich das Possessiv bezieht* L 2,35 14,26 G 6,4 (*280,2*): αὐτόϲ (*häufig*); *m. Personalpron. verbunden für die griech. Reflexiva* M 8,4 9,3 J 6,53.61 7,4.17.18.28 *usw.* (*häufig*). — is silba *er selbst* · αὐτόϲ L 5,1 7,12 (*F*) K 15,28, silbo þata *o.* þata silbo *eben dies* αὐτὸ τοῦτο k 7,11 G 2,10 (εἰϲ αὐτὸ τοῦτο · in þamma silbin *eben dazu* R 13,6) *u.* τοῦτο αὐτό k 2,3 hoc ipsum defg vg k 2,1. — αὐτομάτη ἡ γῆ καρποφορεῖ *trägt von selbst Früchte* · silbo airþa akran bairiþ Mc 4,28; αὐθαίρετοϲ *freiwillig* · silba wiljands k 8,17.

Silbanus *Silvanus* Cιλουανόϲ: *N.* th 1,1; *A.* k 1,19.

silbasiuneis* *Mia* (*182II*) αὐτόπτηϲ *Augenzeuge*: *N.Pl.* -jos L 1,2.

silbawiljis* *Adj.ja* αὐθαίρετοϲ *freiwillig*: *N.Pl.* -jos k 8,3.

sildaleik *Na* θάμβοϲ *Staunen, Verwunderung N.* L 5,9.

sildaleikjan *sw.V.1* 1. *transitiv* θαυμάζειν τι *anstaunen, bewundern* L 7,9 Sk 8,11. — 2. *intransit. staunen, sich wundern*: θαμβεῖϲθαι Mc 1,27 (*Zusatz, vgl.* M 9,33) 10,32; ἐκπλήϲϲεϲθαι L 2,48 (*Aor.*) 4,32 Mc 6,2 7,37 11,18; θαυμάζειν (*Prs., Aor.*) M 8,10.27 9,8 (ohtedun sildaleikjandans · ἐθαύμαϲαν, *nach* L 5,26 Mc 2,12).33 27,14 *usw.* — *abhängig*: *Gen.* (*263,1*) *für* ἐπί τινι L 20,26; ana *m. Dat. dsgl.* L 2,33 Mc 12,17; bi *m. Akk. dsgl.* L 4,22. 32 9,43 *u.* περί τινοϲ L 2.18; in *m. Gen.* διά τι Mc 6,6 ἐπί τινι Mc 11,18; ei *m. Ind.* ὅτι G 1,6 *u. f.* εἰ Mc 15,44; *indir. Fragesatz* -idedun ƕa latidedi · ἐθαύμαζον ἐν τῷ χρονίζειν αὐτόν L 1,21.

sildaleiknan *sw.V.4* θαυμαϲθῆναι *bewundert werden* th 1,10.

sildaleiks *Adj.a* θαυμαϲτόϲ *erstaunlich, wunderbar*: *N.* Mc 12, 11 *N.Neut.* J 9,30 k 11,14.

Siloam Cιλωάμ *G.* -is J 9,7.11.

silubr *Na* ἀργύριον *Silber*: *A.* L 19,15.23; *G.* Neh 5,15. — *Dat. Plur.* †silubram · ἀργύρια M 27,5 *in* [silubreinam] *zu ändern, vgl. HZ. 48,162.*

silubreins *Adj.a* ἀργυροῦϲ *silbern N.Pl.Neut.* t 2,20. — *sonst für* ἀργύριον *Silberling G.Pl.* -inaize (*22 F*) M 27,3, -einaize *V.* 9; *D.Pl.* [silubreinam] *Konj. f.* †silubram M 27,5 (*s.* silubr).

simle *Adv.* ποτέ *einst, vordem* R 7,9 E 2,2.11.13 G 1,23 2,6 C 1,21 3,7.

sinapis *Gen. Sing. lat. Gen* sinapis, cίναπι *Senf* L 17,6 Mc 4,31.

sineigs (sen- T 5,1, *22 D*) *Adj.a* πρεϲβύτηϲ *N.* L 1,18; πρεϲβύτεροϲ *A.* -ana T 5,1; *A.Pl.F* -os T 5,2. — *Superl.* sinista (*189,1*) πρεϲβύτεροϲ *der Älteste* (Mc 7,3.5 *die Alten, Vorfahren*): *m. Art. N.Pl.* þai -ans M 27,1 Mc 7,5 11,27 14,53; *G.* þize -ane Mc 7,3; *D.* þaim -am M 27,12 L 20,1 Mc 8,31 14,43 15,1. — *Ohne Art. A.Pl.* -ans L 7,3; *D.* -am M 27,3 L 9,22.

sinteins (*vgl.* seiteina k 11,28) *Adj.a täglich*: sinteino<m> daupeinim Sk 3,10; *für* ἐπιούϲιοϲ (τουτέϲτι ὁ ἐφήμεροϲ Chr., cottidianus it) *A.* -an M 6,11. — *Adv.* sinteino (*191A2*) *immer, allezeit*: ἀεί Mc 15,8 k 4,11 6,10 Tit 1,12; διαπαντόϲ Mc 5,5 th 3, 16; πάντοτε J 7,6 8,29 11,42 *usw.*; wakandans -o · ἀγρυπνοῦντεϲ πάντοτε (DEFG defg) E 6,18.

sinþs* *Ma urspr. Gang; nur noch zur Bildung der iterativen Zahlwörter (mal) gebraucht (197)*: ἅπαξ · ainamma -a k 11,25, ἅπαξ καὶ δίς · ainamma -a jah twaim Ph 4,16 Th 2,18; ἐκ δευτέρου · anþaramma -a J 9,24 Mc 14,72, τὸ δεύτερον *dsgl.* k 13,8; δίς · twaim -am L 18,12 Mc 14,72; τρίς · þrim -am M 26,75 J 13,38 Mc 14,72 k 11,25 12,8; πεντάκις fimf -am k 11,24; ἑπτάκις · sibun -am L 17,4.

Sion Σιών *indekl. V.* J 12,15 *D.* R 9,33 11,26.

siponeis *Mia* μαθητής *Schüler, Jünger* M 8,18.21.23 9,10.11.14. 19.37 *usw.* (*häufig*). — *m. Dat.* (*256,2*) αὐτοῦ μαθηταὶ γενέσθαι · þamma -jos wairþan J 9,27; σὺ εἶ μαθητὴς ἐκείνου, ἡμεῖς δὲ Μωσέως ἐσμὲν μαθηταί · þu is -eis þamma, iþ weis Mose -jos sijum J 9,28.

siponjan *sw. V.1 m. Dat. jemandes Schüler sein*: ἐμαθήτευσεν τῷ Ἰησοῦ · -ida Iesua M 27,57.

sitan *abl. V.5* (*208*) *sitzen*: καθῆσθαι M 9,9 11,16 26,69 27,19.61 *usw.*, συγκαθῆσθαι Mc 14,54; καθέζεσθαι J 11,20 L 2,46; καθίσαι L 19,30 Mc 9,35 10,37.40 11,2 (*Pf.*) *Vgl. PBB. 16,86 f. 152. 167.* — *abhängig*: ana *m. Dat.* ἐν M 26,69, ἐπί τινος M 27,19, ἐπί τι J 12,15 L 5,27 19,30; at · ἐπί τι M 9,9 Mc 2,14; bi *m. Akk.* περί τινα Mc 3,32.34; faur wig · παρὰ τὴν ὁδόν L 18,35 Mc 10,46; in *m. Dat. f. gr.* ἐν.

and-sitan *scheuen, Rücksicht nehmen*: μηδὲν ἀνακρίνοντες διὰ τὴν συνείδησιν *untersuchend* · ni waiht -dans K 10,27 *dagegen in derselben Fügung* andhruskandans *V.* 25. — πρόσωπον θεὸς ἀνθρώπου οὐ λαμβάνει *nimmt Rücksicht* · guþ mans andwairþi ni -iþ G 2,6 A (: -aiþ B); *dazu Randgl. in* A: nimiþ. *Vgl.* ni andsaihvis andwairþi · οὐ λαμβάνεις πρόσωπον L 20,21. — ni -dans jainaize unselein *die Bosheit jener nicht scheuend* Sk 8,10.

bi-sitan *herumsitzen, -wohnen*: *nur im Part. Prs. belegt*: a) *adj. Part. D.Pl.* ἐπὶ πάντας τοὺς περιοικοῦντας αὐτόν · ana allaim þaim -dam ina L 1,65. — b) *substant. Pt.* (*159*) *Nachbar*: *N.Pl.* -ds · οἱ περίοικοι L 1,58; *A.* and allans -ds · ἐν πάσῃ τῇ περιχώρῳ *in der ganzen Umgegend* L 7,17; and allans -ds Galeilaias · εἰς ὅλην τὴν περίχωρον τῆς Γαλιλαίας Mc 1,28; *G.* and all gawi -de · καθ' ὅλης τῆς περιχώρου L 4,14.

dis-sitan *ergreifen*: ἔλαβεν L 5,26 7,16; diz-uh-þan-sat · εἶχεν δέ Mc 16,8.

ga-sitan *sich niedersetzen, Platz nehmen* (*perfektiv*): ἐκεῖ ἐκάθητο · jainar gasat J 6,3; καθῆσθαι ἐν τῇ θαλάσσῃ · -an in marein Mc 4,1 (*vgl. PBB. 15,87. 152*), ἐκάθισα · gasat J 12,14 L 4,20 Mc 11,7, καθίσας L 5,3 14,28.31 16,6 (*PBB. 15,167*) εἰς τὸν ναὸν καθίσαι in alh -an th 2,4. — *abhängig*: ana *m. Akk.* ἐπί τινι Mc 11,7, ἐπί τινα J 12,14; in marein · ἐν Mc 4,1.

us-sitan *sich aufsetzen, sich aufrichten*: ἀνεκάθισεν · ussat L 7,15.

sitls *Ma Sitz*: θρόνος *N.Pl.* C 1,16; *A.Pl.* καθέδρα Mc 11,15, κατασκήνωσις *Wohnstätte, Nest* M 8,20 L 9,58.

siujan *sw. V.1 nähen*: -jiþ ana snagan · ἐπιράπτει ἐπὶ ἱματίῳ Mc 2,21.

siukan *abl. V.2* (*204*) *siechen, krank sein*: κακῶς ἔχων L 7,2; νοσῶν T 6,4; ἀσθενεῖν k 11,29 12,10 13,3.4.9, hausideduþ ina -an · αὐτὸν ἠσθενηκέναι Ph 2,26 (D* E*FG illum infirmari de vg, g). — *Nur im Präs. belegt.*

siukei *Fn* ἀσθένεια *Krankheit*: *N.* J 11,4; *A.* G 4,13; *G.* k 11,30; *D.* k 13,4; *D.Pl.* k 12,9 B (: -ein A *für* ἀσθενείᾳ). 10 AB.

siuks *Adj.a krank, schwach*: ἄρρωςτος Mc 6,5.13; ἀςθενής M 25, 39.43.44 L 10,9 K 8,10 11,30 Th 5,14; ἀςθενῶν J 6,2 11,1 L 7,10 Mc 6,56 K 8,12, *m. instrum. Dat.* sauhtim · νόςοις L 4,40. — siuks wisan · ἀςθενεῖν J 11,2.3.6 R 8,3, *Aor.* k 11,21 Ph 2,27.

siuns (*135*) *Fi Gesicht, das Sehen*: ἀνάβλεψις *Gesicht, Sehkraft* L 4,19; βλέπειν L 7,21. — εἶδος *Gestalt, sinnfällige Erscheinung* L 3.22 9,29 k 5,7 Sk 6,23.27 (J 5,37); ὄψις *Augenschein* J 7,24. — ὀπταςία *Gesicht, Vision* L 1,22 k 12,1; warþ imma in siunai · ὤφθη αὐτῷ *er erschien* L 1,11.

skaban *abl.V.6* (*209*) *schaben, scheren*: du kapillon aiþþau -an · τὸ κείραςθαι ἢ ξυρᾶςθαι *das Haar abschneiden oder rasieren lassen* K 11,6; -aidau · κειράςθω K 11,6.

bi-skaban *dsgl.* (*perfektiv, 294 ff.*): þizai biskabanon · τῇ ἐξυρημένῃ K 11,5.

skadus *Mu* ςκιά *Schatten*: *N.* C 2,17; *D.* -au L 1,79 Mc 4,32.

ufar-skadwjan (*46*[1]) *sw.V.1 überschatten*: 1. *m. Dat.* ἐπιςκιάςει (τινί) L 1,35, -άζουςα Mc 9,7. — 2. *m. Akk.* ἐπεςκίαςεν (τινά) L 9, 34.

skaftjan sik *sw.V.1 sich bereit machen*: ὁ μέλλων αὐτὸν παραδιδόναι · izei -ida sik du galewjan ina J 12,4.

skaidan *red.V.1* (*211*) *scheiden, trennen*: χωριζέτω Mc 10,9; διχάςαι τινὰ κατά τινος (wiþra) *entzweien mit* M 10,35. — *reflexiv*: skaidiþ sik · χωρίζεται *sich scheiden* K 7,15; *im selben Sinn ohne* sik K 7,10 (χωριςθῆναι) *u. V.* 15 (χωριζέςθω, *hier unmittelbar nach dem Reflexiv, aus dem* sik *zu supplieren ist*).

af-skaidan *absondern, abtrennen*: ἀφορίςωςιν L 6,22; χωρίςαι R 8,39, χωρίςει · -ai R 8,35 (ἀπό · af). — *reflexiv*, afskaidan sik *sich trennen*: ἀφώριζεν ἑαυτόν · -skaiskaid sik G 2,12; ἀφορίςθητε · -iþ izwis k 6,17 (ἀπό · af); ἐν τῷ διαχωρίζεςθαι αὐτοὺς ἀπ' αὐτοῦ · miþþanei -skaiskaidun sik af imma L 9,33.

dis-skaidan *zerteilen*: -andein Sk 8,2.

ga-skaidan sik *sich zurückziehn* (*perfektiv, 294 ff.*): ςτέλλεςθαι ὑμᾶς ἀπὸ παντός · ei -aiþ izwis af th 3,6.

ga-skaidnan *sw.V.4 geschieden werden* (*perfektiv, 294 ff.*) χωριςθῇ · -nai K 7,11.

skal *s.* skulan*.

skalja* *Fjō* κέραμος *Ziegel A.Pl.* -jos L 5,19.

skalkinassus *Mu Knechtschaft, Dienst(barkeit)*: δουλεία *G.* G 5,1; λατρεία *Gottesdienst N.* R 9,4; galiugagude -us · εἰδωλολατρεία *Götzendienst N.* G 5,20 C 3.5, -aus (*24 A*) E 5,5 B.

skalkinon *sw.V.2 einem dienen*: δουλεύειν M 6,24 J 8,33 (*Pf.*) L 15,29 16,13 R 7,6.25 9,12 (*Fut.*) 12.11 14,18 G 4,8 (*Aor.*) 9.25 5,13 T 6,2; in augam -ondans · ἐν ὀφθαλμοδουλείαις C 3,22. — ἦμεν δεδουλωμένοι · wesum -ondans G 4,3. — λατρεύειν (*vom Gottesdienst*) L 1,74 Ph 3,3 t 1,3. — εἰς αὐτὸ τοῦτο προςκαρτεροῦντες *die eben dazu ihres Amtes walten* · in þamma silbin -ondans R 13,6. — galiugam -onds · εἰδωλολάτρης *Götzendiener* K 5,10.11.

miþ-skalkinon *Mitknecht sein, mitdienen* (*mit · Dat., vgl. 256,2*): ςὺν ἐμοὶ ἐδούλευςεν εἰς τὸ εὐαγγέλιον · -oda mis in aiwaggeljon Ph 2,22.

skalks *Ma Knecht, Diener*: οἰκέτης R 14,4; παιδάριον Neh 5.15; *sonst* δοῦλος M 8,9 10,24.25 J 13,16 *usw.* (*häufig*). — †skalkans · δοῦλοι T 6,1 AB *in* [skalkos] *zu ändern.* — *Vgl.* gaskalki.

skaman sik *sw.V.3 m. Gen.* (*265*[1]) *sich schämen*: ἐπαιςχυνθῆναί τινα

L 9,26 Mc 8,38 (*Aor.Fut.*) t 1,8.16; *absol.* t 1,12 (*Prs.*). — αἰσχύνομαι *m. Inf.* L 16,3. — ὥστε ἐξαπορηθῆναι ἡμᾶς καὶ τοῦ ζῆν *so daß wir auch am Leben verzweifelten* · swaswe -aidedeima uns jah liban k 1,8 B (*nach* taederet nos it? A *richtig*: swaswe afswaggwidai weseima).

ga-skaman sik *beschämt werden* (*perfektiv, 294 ff.*): ἵνα ἐντραπῇ · ei -ai sik th 3,14.

skanda *Fō* αἰσχύνη *Schande*: *D.* -ai Ph 3,19.

ga-skapjan *unreg.abl.V.6* (*209*) *erschaffen* (*perfektiv, 294 ff.*): κτίσαι Mc 13,19 E 2,10.15 3,9 4,24 C 1,16 3,10 T 4,3 (*auch* Mc 2,27 ἐκτίσθη min *an Stelle von* ἐγένετο, *vgl. auch* K 11,9).

Skariotau *Dat. Sing. s.* Iskariotes.

us-skarjan: ἀνανήψωσιν ἐκ τῆς τοῦ διαβόλου παγίδος *daß sie nüchtern werden, zur Besinnung kommen aus den Schlingen des Teufels* · -jaindau us unhulþins wruggon t 2,26 AB. — *reflexiv*: ἐκνήψατε δικαίως *werdet in rechter Weise nüchtern* · usskarjiþ (r *nicht ganz deutlich*) izwis garaihtaba K 15,34 A. — *Vgl. auch* νήφωμεν · unskawai sijaima Th 5,8 B. *Bethge bei Dieter S. 203 will deshalb* [usskaujan] *ändern.*

skattja *Mn Wechsler*: *G.Pl.* mesa -jane · τὰς τραπέζας τῶν κολλυβιστῶν Mc 11,15; *D.* ni atlagides þata silubr mein du -jam · ἔδωκας ἐπὶ τὴν τράπεζαν *auf die Bank* L 19,23.

skatts *Ma Geld, Geldstück*: *Plur.* ἀργύρια M 27,6, ἀργύριον L 9,3; δηνάριον J 6,7 12,5 L 7,41 20,24 Mc 12,15 14,5; μνᾶ *Mine* L 19, 16.18.20.24.

†skaþaila *s.* skaþula.

skaþis *Na* (*145*[6]) ἀδικία *Schaden, Unrecht*: *A.* þata -is k 12,13.

skaþjan *unreg.abl.V.6* (*209*). — *schaden*: κομίσεται ὃ ἠδίκησεν · þatei skoþ C 3,25.

ga-skaþjan (*perfektiv, 294 ff.*) *einem Schaden zufügen in* (*Akk. d. Sache* G 4,12 Phil 18; *instr. Dat.* L 4,35): βλάψαι L 4,35; ἀδικῆσαι L 10,19 k 7,2 G 4,12 Phil 18.

skaþuls *Adj.a* βλαβερός *schädlich*: *A.Pl.* -ulans T 6,9 AB; sa [skaþula] *für* †skaþaila (*233*[1]) ὁ ἀδικῶν *der Schädiger* C 3,25 B.

skaudaraip *Akk. Sing.* ἱμάς *Riemen* L 3,16 Mc 1,7 Sk 3,26 (J 1,27). — (*Vgl. aisl.* reip *usw. N*).

skauns* *Adj.i/ja* (*183*) *oder* skauneis* (*182 II*) ὡραῖος *anmutig*: *N.Pl.* -jai R 10,15. — *Vgl.* ibna-skauns*.

skaurpjo *Fn lat.* scorpio, σκορπίος *Skorpion*: *G.Pl.* -jono L 10, 19.

skauta *Dat. Sing.* κράσπεδον *Zipfel* M 9,20 L 8,44 Mc 6,56. — (*Vgl. aisl.* skaut *N*).

[**us-skaujan**] *Konj. für* us-skarjan; *s.d.*

skeimam *Dat. Plur.* φανός *Leuchte* J 18,3. — (*Vgl. aisl.* skíme *usw. Mn.*)

skeinan *abl.V.1* (*203*) *scheinen, leuchten*: ἐξαστράπτων *aufblitzen* L 9,29; λάμπει L 17,24, λάμψαι k 4,6.

bi-skeinan *umleuchten*: περιέλαμψεν · -skain L 2,9.

skeireins *Fi/ō* (*152*[6]) ἑρμηνεία *Auslegung, Erklärung N.* K 12, 10; *A.* skerein (*22 B*) K 14,26.

ga-skeirjan *sw.V.1 erklären* (*auch*: *durch Übersetzung*) (*perfektiv, 294 ff.*): ὃ ἑρμηνεύεται · þatei -jada J 9,7; *Pt.Prs.* -jands Sk 2,18. — ὅ ἐστιν μεθερμηνευόμενον *was übersetzt ist* · þatei ist -iþ Mc 5,41 15,22.34.

skeirs *Adj.a o. i/ja* (*183*[2]) *klar, deutlich*: *N.Mask. o. Fem.*: skeirs †wisandei *o.* [wisands] Sk 4,12, *vgl. aO.*; *G.* skeiris waurdis Sk 5,6 (*HZ.Anz. 49,6*).

skewjan *sw.V.1* ὁδοποιεῖν *wandern* Mc 2,23.

skildus* (*Mu*) θυρεός *Schild*: *A.* -u E 6,16 AB (*aisl.* skiọldr *usw.*).

skilja* *Mn Fleischer*: ἐν μακέλλῳ *auf dem Fleischmarkt* · at skiljam K 10,25.
skilliggs *Ma Schilling, solidus*: *A.Pl.* -ans Urkk. v. Neap. u. Arezzo.
skip *Na Schiff*: πλοιάριον J 6,22.23 Mc 3,9; *sonst* πλοῖον M 8,23.24 J 6,17.19.21.24 *u.ö.* — τρὶς ἐναυάγηςα *dreimal erlitt ich Schiffbruch* · þrim sinþam usfarþon gatawida us skipa k 11,25.
af-skiuban *abl.V.2* (*204*) *m. Dat.* ἀπώςαςθαί τι *verstoßen, von sich wegstoßen*: -skauf arbja seinamma R 11,1; þizaiei sumai -andans T 1,19.
skohs *Ma Schuh*: ὑπόδημα *Sandale*: *G.* -is L 3,16 Sk 3,26 (J 1,27); *G.Pl.* -e Mc 1,7 (*aisl.* skōr *usw.*). — *Vgl.* ga-skohs, ga-skohi.
skohsl *Na böser Geist, Dämon*: δαίμων *N.Pl.* -a M 8,31; δαιμόνιον *G.Pl.* K 10,21; *D.* K 10,20. — *Randgl. in* CA skohsla *zu* unhulþons · δαιμόνια L 8,27.
dis-skreitan *abl.V.1* (*203*) *etw. zerreißen*: διαρρήξας · -ands Mc 14,63.
dis-skritnan *sw.V.4 zerreißen* (*intrans.*): ἐςχίςθη · -noda M 27,51 (diskr., *vgl. 29*) Mc 15,38; -ηςαν · -nodedun M 27,51.
skufta *Dat. Sing.*: θριξί αὐτῆς · -a seinamma *mit dem Haupthaar* J 11,2 12,3 L 7,38.44. (*Vgl. aisl.* skopt *Na.*)
skuggwa (*90*) *Mn* ἔςοπτρον *Spiegel*: *A.* -an K 13,12.
skula *Mn Schuldner, der Schuldige*: ὀφειλέτης M 6,12 G 5,3 (ὀφ. ἐςτὶν ... ποιῆςαι *muß tun* · -a ist taujan); dulgis skulans · χρεωφειλέται L 7,41 (*vgl.* 16,5); þatei skulans sijaima · τὰ ὀφειλήματα ἡμῶν M 6,12. — ἔνοχος a) *eines Verbrechens schuldig*: *m. Gen.* τινός Mc 3,29 K 11,27. b) *einer Strafe schuldig*: *m. Gen.* · τινός M 26,66; *m. Dat.* · τινός Mc 14,64 *o.* τινὶ M 5,21.22 *o.* in *m. Akk.* · εἰς M 5,22. — skula wisan *m. Akk. d. Sache* (*bzw. Gen. nach Negat.*) *u. Dat. d. Pers.* ὀφείλειν R 13,8 *u.* προςοφείλειν τινί τι Phil 19. — *Komp.* faihuskula.
skulan* *V.prt.-prs.* (*220,8*) *schuldig sein, sollen*: 1. ὀφείλειν τι *schulden* L 7,41 16,5.7; *Pt.Pf.N* skuldo · τὰς ὀφειλάς R 13,7. — 2. ὀφείλειν *müssen, sollen* J 13,14 19,7 L 17,10 K 5,10 15,2 (D*FGG deg) k 12,14 E 5,28 th 1,3; *persönl. für* δεῖ J 9,4 10,16 L 2,49 4,43 *usw.*, *unpers. nur* R 12,3 Tit 1,11. — 3. *futurisch*: μέλλειν M 11,14 J 7,35 (*2 mal*).39 12,33 t 4,1; ἔχειν J 8,26 16,12 L 7,40; τί ἄρα τὸ παιδίον τοῦτο ἔςται · ƕa skuli þata barn wairþan L 1,66 (*301 c*). — — *Pt.Pf.* skulds a) *persönl.* skulds im *ich muß usw.* (*der abhängige Infin. hat passiven Sinn, vgl. 312*): ἐγὼ γὰρ ὤφελον ςυνίςταςθαι · ik -ds was gakannjan k 12,11; δεῖ ὑψωθῆναι τὸν υἱόν · -ds ist ushauhjan sa sunus J 12,34, δεῖ ... ἀποδοκιμαςθῆναι · uskiusan -ds ist Mc 8,31, ἡμᾶς φανερωθῆναι δεῖ · weis ataugjan -dai sijum k 5,10. — b) *unpersönl.* skuld ist *es ziemt sich, man muß* (*in interrog. u. negat. Sätzen*: ἔξεςτιν *es ist erlaubt, man darf*) *m. Dat. d. Person* J 18,31 Mc 6,18 10,2 k 12,4; *m. unpersönl. Subjektsnom.* τί ἔξεςτιν · ƕa -ld ist L 6,9, τὰ μὴ δέοντα · *þoei ni skulda sind* (Castiglione) T 5,13 A, ἃ οὐκ ἐξὸν ἀνθρώπῳ λαλῆςαι · þoei ni skulda sind mann rodjan k 12,4; δεῖ L 15,32 K 15,53 k 11,30 th 3,7 T 3,15. — ἔξεςτιν M 27,6 J 18,31 L 6,2.4 20,22 Mc 2,24 3,4 6,18 10,2 12,14 k 12,4 Sk 6,26. — *Pt.Pf.N* skuldo R 13,7.
skūra (*65,1*) *Fō Schauer*: λαῖλαψ ἀνέμου *Sturmwind* · -a windis L 8,23 Mc 4,37.
Skwþus (*163*) Cκύθης *N.* C 3,11.
slahals *M* πλήκτης *Raufbold*: *N.* Tit 1,7 T 3,3 B: slahuls A.

slahan *abl.V.6* (*209*) *schlagen*: δέρειν J 18,23 k 11,20; παῖcαι M 26,68 J 18,10 Mc 14,47; τύπτειν L 18,13 Mc 15,19 K 8,12 (τύπτοντες αὐτῶν τὴν cυνείδηcιν ἀcθενοῦcαν *ihr schwaches Gewissen verwundend* · -dans ize gahugd siuka); lofam slohun · ἐρράπιcαν *ohrfeigten* M 26,67, ῥαπίcμαcιν ἔβαλλον Mc 14,65. — *abhängig*: in *m. Akk.* εἰc L 18, 13 k 11,20.

af-slahan 1. *abschlagen*: ἀφεῖλεν -sloh Mc 14,47. — 2. ἀποκτείνειν *erschlagen* L 20,14, *Aor.* Mc 12,5 E 2,16.

slahs *Mi Schlag*: πληγή *D.Pl.* -im k 6,5 11,23; -s lofin · ῥάπιcμα *Ohrfeige A.* J 18,22, *A.Pl.* -ins 19,3. — μάcτιξ *Plage D.* Mc 5, 29.34, *D.Pl.* L 7,21.

slaihts *Adj.a schlicht*: λεῖοc *glatt, eben D.Pl.* -aim L 3,5.

slauhts *Fi* cφαγή *das Schlachten G.* πρόβατα cφαγῆc *Schlachtschafe* · lamba -ais R 8,36.

af-slaupjan sis *sw.V.1 m. Akk. abstreifen, ablegen*: ἀπεκδυcάμενοι (τι) C 3,9.

af-slauþjan *sw.V.1 in Angst versetzen*: ἀποροῦμαι ἐν ὑμῖν *ich bin in Sorge wegen euch* · -iþs im in izwis G 4,20; ἀπορούμενοι, ἀλλ' οὐκ ἐξαπορούμενοι *in Verlegenheit, aber nicht in Verzweiflung* · andbitanai akei ni -idai k 4,8.

af-slauþnan *sw.V.4 erschrecken* (*intrans.*), *sich entsetzen*: -nodedun · ἐθαμβήθηcαν Mc 1,27; ἐθαμβοῦντο Mc 10,24 (in *m. Gen.* · ἐπί τινι); ἐγένετο θάμβοc ἐπὶ πάνταc · warþ afslauþnan <ana> allans L 4,36.

slawan *sw.V.3 schweigen*: cιωπήcωcιν L 19,40, ἐcιώπων Mc 9,34; -ands · ἤρεμοc *still, eingezogen* T 2,2.

ana-slawan *verstummen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐπαύcαντο · -aidedun L 8,24. *Vgl. PBB. 15,93.*

ga-slawan *dsgl.*: cιώπα · -ai Mc 4, 39. *Vgl. PBB. 15,93.*

sleiþa *Fō Schaden*: all domja sleiþa wisan · ἡγοῦμαι πάντα ζημίαν εἶναι Ph 3,8; *danach umgebildet V.* 7.

sleiþei *Fn* κίνδυνοc *Gefahr N.* R 8,35.

ga-sleiþjan *sw.V.1 beschädigen* (*perfektiv, 294*): 1. *reflexiv* -jan sik · ζημιωθῆναι L 9,25 Mc 8,36. — 2. *Passiv dsgl.* k 7,9 Ph 3,8. — *abhängig*: *an* · *Dat.* (*für gr. Akk.*) Mc 8,36 Ph 3,8; ἐν μηδενί · in waihtai ni *in keiner Beziehung* k 7,9.

sleiþs* (d) (*183*) *o.* sleideis* (*182 II*) χαλεπόc *schlimm, gefährlich*: *N.Pl.* -djai M 8,28; *N.Pl.* -dja t 3,1.

slepan *red.V.4* (*211*) *schlafen*: καθεύδειν (*Prs.*) M 8,24 (*Pf.* saislep) 9,24 Mc 4,27.38 5,39 Th 5, 6.7.10; κεκοίμηται · -iþ J 11,12.

ana-slepan *entschlummern, entschlafen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀφύπνωcεν · -saislep L 8,23; τοὺc κοιμηθένταc · þans þaiei -saislepun Th 4,14, þans -dans *V.* 15, περὶ τῶν κεκοιμημένων · bi þans -dans *V.* 13.

ga-slepan *dsgl.*: -and ganohai · κοιμῶνται ἱκανοί K 11,30; οἱ κοιμηθέντεc · þai -dans K 15,18; τῶν κεκοιμημένων · -dane *V.* 20; -saizlep (*IF. 18,393*[1]) · κεκοίμηται J 11,11 (*PBB. 15,93 f.*); -saizlepun · ἐκοιμήθηcαν K 15,6.

sleps* (*M*) ὕπνοc *Schlaf*: *A.* J 11,13; *D.* -a L 9,32 R 13,11 (*Wg. M*).

fra-slindan *abl.V.3,1* (*205*) *verschlingen, verschlucken*: ἵνα καταποθῇ · ei -aidau k 5,4.

sliupan *abl.V.2* (*204*) *schleichen, schlüpfen*: ἐνδύνοντεc εἰc (in *m. Akk.*) t 3,6.

uf-sliupan 1. *einschleichen*: -ands · παρείcακτοc *zu Unrecht eingeführt* G 2,4. — 2. *Pf.* -slaup · ὑπέcτελλεν *zog sich zurück* G 2,12.

smairþr* (*Na*) πιότης *Fett*: *D.* R 11,17 (*vgl.* maurþr, *Pl.* hairþra).

smakka *Mn* cῦκον *Feige N.Pl.* M 7,16 L 6,44; *G.* Mc 11,13.

smakkabagms *Ma* cυκῆ *Feigenbaum*: *N.* Mc 11,21; *A.* L 19,4 Mc 11,13.20; *D.* Mc 13,28.

smalista *sw.Superl.* ἐλάχιστος *der Kleinste* K 15,9.

smarna *Fō* cκύβαλον *Mist, Kot*: *A.Pl.* -os Ph 3,8.

bi-smeitan *abl.V.1* (*203*) *bestreichen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐπέχρισεν · -smait J 9,11.

ga-smeitan *aufstreichen auf* (*dsgl.*) (ἐπί τι · ana *m. Akk.*): ἐπέχρισεν J 9,6.

ga-smiþon *sw.V.2* (*durch Schmieden*) *bewirken*: κατεργάζεται · -oþ k 7,10.

smwrn* (*Na*) cμύρνα *Myrrhe*: ἐcμυρνιcμένον οἶνον · wein miþ -a Mc 15,23.

snaga *Mn* ἱμάτιον *Gewand, Mantel*: *A.* M 9,16 L 5,36 Mc 2,21; *G.* L 5,36; *D.* M 9,16.

snaiws *M* χιών *Schnee N.* Mc 9,3.

at-snarpjan *sw.V.1 anfassen, anrühren*: μὴ θίγῃς · ni -jais C 2,21.

sneiþan *abl.V.1* (*203*) *schneiden*; *ernten*: θερίζειν M 6,26 L 19,21. 22, *Fut.* k 9,6 G 6,7.8.9.

†af-sneiþan: †afsnaiþ L 15,27 CA, *von Bernhardt in* [uf-snaiþ] *geändert.*

uf-sneiþan θῦcαι *schlachten* (*perfektiv, 294 ff.*) J 10,10 L 15,23. [27 *Konj. für* †af-snaiþ CA].30 K 5,7.

sniumjan *sw.V.1 eilen*: cπεῦcαι L 2,16 19,5.6; cπουδάcαι *m. Inf.* Th 2,17 t 4,9.

ga-sniumjan *hineilen, kommen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἄχρι γὰρ καὶ ὑμῶν ἐφθάcαμεν · unte jah und izwis -idedum k 10,14.

sniumundo *Adv.* (*191 A2*) μετὰ cπουδῆc *eilends* L 1,39 Mc 6,25; — *Kompar.* sniumundos (*191 B3*) cπουδαιοτέρωc *eiliger* Ph 2,28 AB.

sniwan *abl.V.5* (*208*) *eilen* ὑπάγειν J 15,16; saei haifstjan -iþ *der zu kämpfen eilt* · ὁ ἀγωνιζόμενος K 9,25. — snauh ana ins hatis gudis *der Haß Gottes ist über sie gekommen* · ἔφθαcεν ἐπ' αὐτοὺc Th 2,16.

du-atsniwan *hinzueilen*: προcωρμίcθηcαν · -sniwun (*22 C*) Mc 6,53.

bi-sniwan *m.* faur *zuvorkommen*: οὐ μὴ φθάcωμεν τοὺc κοιμηθένταc · ni -am faur þans anaslepandans Th 4,15.

faur-bisniwan *vorangehn*: -deins du stauai · προάγουcαι εἰc κρίcιν T 5,24.

faur-sniwan *m. Dat.* προλαμβάνειν τι *vorwegnehmen* K 11,21; *m. Inf. dsgl. i. S. von 'voraus tun'*: προέλαβεν · -snau Mc 14,8. — **faura -an** · προάγειν *vorausgehn* (-ands · προάγουcα *vorausgehend, früher*) T 1,18.

ga-sniwan *ereilen, gelangen zu* (*perfektiv, 294 ff.*): bi witoþ ni -snau · εἰc νόμον οὐκ ἔφθαcεν R 9,31; du þammei -snewum · εἰc ὃ ἐφθάcαμεν Ph 3,16.

snorjo *Fn* cαργάνη *Korb D.* k 11,33.

snutrei *Fn* cοφία *Weisheit D.* K 1,17.19.

snutrs* (*115[2]*) cοφόc *weise D.Pl.* -aim L 10,21; *sw.G.Pl.* -ane K 1,19.

so *Fem. zu* sa.

sokareis *Mia* cυζητητήc *Forscher N.* K 1,20.

sokeins *Fi/ō* (*152[6]*) ζήτηcιc *das Suchen N.* Sk 3,7(J 3,25).13.

sokjan *sw.V.1* 1. *suchen*: ζητεῖν J 6,24.26 7,1.4.11.18.19.25.30 8,37.50 *usw.* (*häufig*), *Fut.* J 7,34 8,21 13,33, *Aor.* L 17,33 19,10 20,19 t 1,17 Neh 5,18, ζητοῦντεc παρ' αὐτοῦ · -jandans du imma Mc 8,11; ἀναζητεῖν L 2,44; ἐπιζητεῖν M 6,32; ἐκζητεῖν Sk 1,1; αἰτήcαc L 1,63, αἰτεῖcθε Mc 11,24. — 2. *disputieren*: (du) Sk 4,3; ζητεῖν μετά (miþ) J 16,19; cυζη-

τεῖν τινι (miþ) Mc 9,14, πρόϲ τινα Mc 1,27 9,16; du *für* πρόϲ Mc 9,10. — *abhängig*: ei *m. Opt. für gr. Inf.* G 2,17; *über etw. disputieren*: bi *m. Akk.* · περί τινοϲ J 16,19 Sk 4,2.

ga-sokjan *aufsuchen* (*perfektiv*) εὑρέθην τοῖϲ ἐμὲ μὴ ζητοῦϲιν, ἐμφανὴϲ ἐγενόμην τοῖϲ ἐμὲ ἐπερωτῶϲιν · bigitans warþ þaim mik ni -dam, swikunþs warþ þaim mik ni gafraihnandam *gefunden ward ich, ohne daß dies Resultat durch Suchen erreicht worden wäre*; *offenbar ward ich, ohne daß dies Resultat durch Fragen erzielt worden wäre* (*PBB. 15,101*) R 10,20; οὐχ ὅτι ἐπιζητῶ τὸ δόμα, ἀλλ' ἐπιζητῶ τὸν καρπόν · ni þatei -jau giba, ak -ja ak*ran* Ph 4,17.

miþ-sokjan *m. Dat.* (*256,2*) ϲυζητεῖν τινι *mitdisputieren* Mc 8,11.

us-sokjan 1. *erforschen*: ἐρεύνηϲον J 7,52 (*u.* Sk 8,27). — 2. *verhören*: ἀνακρίνειν K 4,3 (ἵνα -κριθῶ · ei -jaidau *u. Prs.*).4 9,3 14,24. — 3. διακρίνειν *unterscheiden, bevorzugen* K 4,7.

sokns *Fi* ζήτηϲιϲ *Disputation, Streitfrage, Grübelei*: *A.Pl.* -ins T 6,4 t 2,23; *D.* -im T 1,4.

Soseipatrus Cωϲίπατροϲ *R* 16,21.

soþa *Dat.Sing.* πληϲμονή *Sättigung* C 2,23.

ga-soþjan *sw.V.1 ersättigen* (*perfektiv, 294 ff.*): 1. *m. Gen. d. Sache* (*266*) πεινῶνταϲ ἐνέπληϲεν ἀγαθῶν · gredagans -ida þiuþe L 1,53. — 2. *m. instr. Dat.* (*256,1*): πόθεν τούτουϲ δυνήϲεταί τιϲ χορτάϲαι ἄρτων · ƕaþro þans mag ƕas -jan hlaibam Mc 8,4 (*vgl. 298*).

spaikulatur (*23 A*) *lat.* speculator, ϲπεκουλάτωρ *Späher, Ordonnanz A.* Mc 6,27.

spaiskuldra *Dat. Sing.* πτύϲμα *Speichel* J 9,6.

sparwa *Mn* ϲτρουθίον *Sperling N.Pl.* M 10,29; *D.* M 10,31.

spaurds (*F*)*kons* (*160*[1]) ϲτάδιον *Rennbahn*: *D.* [spaurd] *Konj. für* † spraud K 9,24 A; *G.Pl.* -e J 6,19; *D.* -im J 11,18.

speiwan (spewands Mc 7,33, *vgl. 22 B*) *abl.V.1* (*203*) *speien*: πτύϲαϲ · -nds Mc 7,33 8,23 (εἰϲ · in *m. Akk.*); ἐμπτύειν τινί (ana *m. Akk.*) Mc 10,34 (*Fut.*) 14,65; εἰϲ (*dsgl.*) M 26,67 (*Aor.*).

and-speiwan *entgegenspeien*: τὸν πειραϲμόν μου . . . οὐκ ἐξουθενήϲατε οὐδ' ἐξεπτύϲατε *die Versuchung* (*d.i. den Versucher in mir*) *habt ihr nicht verachtet noch davor ausgespien* · fraistubnjai . . . ni frakunþeduþ ni -spiwuþ G 4,14.

bi-speiwan *bespeien*: ἐνέπτυον αὐτῷ · -spiwun ina Mc 15,19; ἐμπτυϲθήϲεται · -ada L 18,32.

ga-speiwan *ausspeien* (*perfektiv, 294 ff.*): ἔπτυϲεν χαμαί · -spaiw dalaþ J 9,6.

spediza* *Kompar.* von *speþs *spät*: *N.F* speidizei (*22 A*) airziþa · ἡ ἐϲχάτη πλάνη *der letzte Betrug* M 27,64. — *Superl.* 1. spedists (spidistaim T 4,1 B: sped- A, *vgl. 22 C*): ὕϲτεροϲ L 20,32 (ὕϲτερον) T 4,1; ἔϲχατοϲ Mc 12,6 K 4,9 15,8 (ἔϲχατον).52 t 3,1, spedista dags · ἡ ἐϲχάτη ἡμέρα *der jüngste Tag* J 6,40.44.54 7,37 11,24 12,48. — 2. spedumists (*190,3*) ἔϲχατοϲ *N.F.* Mc 12,22.

spilda *Fō Tafel*: πινακίδιον *Schreibtäfelchen A.* L 1,63; πλάξ (*Gesetzes*)*tafel D.Pl.* k 3,3.

spill *Na* μῦθοϲ *Sage, Fabel*: *A.Pl.* T 4,7; *G.* -e T 1,4, -i (*22 C*) Tit 1,14; *D.* t 4,4.

spilla *Mn Verkündiger* Sk 1,26.

spillon *sw.V.1 künden* διηγήϲαϲθαι Mc 5,16 9,9; εὐαγγελίζεϲθαι L 2,10 R 10,15; τοὺϲ λόγουϲ μου ἐξέφερον αὐτῷ · waurda meina -odedun imma Neh 6,19.

ga-spillon *verkünden* (*perfektiv, 294 ff.*): διάγγελλε · -o L 9,60.

þiuþ-spillon εὐαγγελίζεϲθαι *Gutes, frohe Botschaft künden* L 3,18.

us-spillon *verkünden, erzählen*: διηγοῦ · -o L 8,39, διηγήσαντο · -odedun L 9,10. — *Vgl.* un-us-spilloþs.
waila-spillon *dsgl.*: εὐαγγελιζόμενος L 8,1.
spinnan *abl. V.3,1* (*205*) *spinnen*: νήθει · -and M 6,28.
spranto *Adv.* (*191A2*) *schnell, bald*: ταχύ M 5,25 J 11,29 L 15,22 Mc 9,39; ταχέως J 11,31 L 14,21 16,6 G 1,6 Ph 2,24 th 2,2 T 5,22 t 4,9; ἐν τάχει L 18,8 T 3,14 (*wohl auch* J 13,27, *wo* X ἐν τάχει *für* τάχιον citius *schreibt*).
spwreidans *Akk. Plur. M* σπυρίδας *aus Binsen o. Palmblättern geflochtener Korb* Mc 8,8.20. — *Vgl. Schulze S. 726—38*; *Kluge Pauls Grundriß² 1,500.512* (*es liegt kein Anlaß vor, mit Kluge einen Nom.* *spwreiþs *anzusetzen*).
stabeis *Nom. Plur. Mi* στοιχεῖα *Grundstoffe, Elemente*: *D.Pl.* -im G 4,3.9 C 2,20. – *Randgl.* uf tugglam *zu* uf stabim G 4,3 A (*s. Anm. zur Stelle*).
† **us-stagg** *Imperat.* ἔξελε *stich aus* M 5,29 CA, *dafür Uppström* [us-stigg].
ga-stagqjan *sw. V.1* (*perfektiv, 294 ff.*) *etwas anstoßen an* (πρός · bi *m. Dat.*): προσκόψῃς · -jais L 4,11.
Staifanus Στέφανος: *G.* -aus K 1,16 16,15.17.
staiga *Fō Steig, Weg*: τρίβος *A. Pl.* L 3,4 Mc 1,3; ῥύμη *A.Pl.* L 14,21.
stainahs *Adj.a saxosus, steinig* (*HZ. 35,376 ff.*): ana -amma · ἐπὶ τὸ πετρῶδες Mc 4,5, ἐπὶ τὰ πετρώδη Mc 4,16.
staineins *Adj.a* λίθινος *steinern*: *D.Pl.* -aim k 3,3.
stainjan *sw. V.1* λιθάζειν *steinigen* J 10,32.33, *Aor.* k 11,25.
stains *Ma Stein*: πέτρα M 7,24.25 27,51.60 L 6,48 8,6.13 Mc 15,46; *sonst* λίθος M 27,60 J 8,59 10,31 11,38.39.41 *usw.*; Sk 7,2 † stains E. *dafür* [ist ains] Jellinek. — -am wairpandans · λιθοβολήσαντες Mc 12,4; -am afwairpiþ unsis · καταλιθάσει ἡμᾶς L 20,6; sokidedun þuk afwairpan -am · ἐζήτουν σε λιθάσαι J 11,8. — *Komp.* waihsta-stains.
stairno *Fn* ἀστήρ *Stern N.Pl.* Mc 13,25.
stairo *Fn* στεῖρα *die Unfruchtbare N.* L 1,7.36 G 4,27.
staks (*M*)*i* στίγμα *Mal, Wundmal A.Pl.* -ins G 6,17.
and-staldan *red. V.3* (*211*) *einen versehn mit* (*instr. Dat.*, *256,1*): ἐπιχορηγεῖν τινί τι G 3,5; αἵτινες ζητήσεις παρέχουσιν *die mehr Grübeleien schaffen* · þoei soknim -and T 1,4.
ga-staldan *erwerben, bekommen* (*perfektiv, 294 ff.*): κτᾶσθαι L 18,12 Th 4,4 ἐκτησάμην · -staistald Neh 5,16; *Randgl.* gastaistaldjau *zu* gageigaidedjau · ἵνα κερδήσω K 9,19 A; θλίψιν ἕξουσιν · aglon -and K 7,28.
stamms *Adj.a* μογιλάλος *lallend, stammelnd*: *A.* -ana Mc 7,32.
standan *unreg. abl. V.6* (*209*; *Pt.Pf. existiert nicht, 324²*) *stehn*: στήκειν Mc 11,25 R 14,4 K 16,13 G 5,1 Ph 1,27 4,1 Th 3,8. — ἑστώς · -ands M 6,5 26,73 27,47 J 12,29 (sei stoþ) 18,25 L 1,11 5,1.2 9,27 18,13; ἑστηκώς J 6,22 (sei stoþ) Mc 9,1 11,5, ἕστηκεν t 2,19, ἑστήκασι L 8,20, ἑστήκατε K 15,1, εἱστήκει J 7,37 18,5.16.18 (*Pl.*); ἔστη M 27,11, στῆτε C 4,12, στῆθι L 6,8, στῆτε E 6,14, στῆναι E 6,11.13, στᾶσα L 7,38; σταθείς · -ands (sis · πρὸς ἑαυτόν) L 18,11 19,8, οὐ δύναται σταθῆναι Mc 3,24.25 (*vgl. PBB. 15,87 f.*). — ὁ παρεστηκὼς ἐνώπιον τοῦ θεοῦ · sa -ands in andwairþja gudis L 1,19 (*vgl. jedoch* Mc 15,39); † standands · παρεστηκώς (*ohne Zusatz*) J 18,22 *in* [atstandands] *zu ändern* (*nach* Mc 14,47.70 15,35), *vgl. Anm.*

zur Stelle; † stand · ἐπίστηθι t 4,2 B *in* instand A *zu ändern.* — — standan af taihswon · ἐκ δεξιῶν *auf der Rechten* L 1,11.

af-standan *abstehn, -lassen, -fallen*: *absol.* ἀφίστανται · -and L 8, 13; *m. Dat.*: ἀποστήσονται τῆς πίστεως · -and galaubeinai T 4,1 *u.* ἀπειπάμεθα τὰ κρυπτά · afstoþum þaim analaugnjam k 4,2; *m. Präp.* ἀποστῆναι ἀπό τινος -an af k 12,8 t 2,19 *u.* fairra L 4,13.

and-standan *entgegen-, widerstehn, widerstreiten*: ἀνθιστάναι (*Prs.*) t 3,8, (*Aor.*) M 5,39 E 6,13 G 2, 11 t 3,8, (*Pf.*) R 9,19 13,2 t 4,15. — ἀντίκειμαι G 5,17 th 2,4 T 1,10 (t 2,25). — ἀντιλέγειν J 19,12 R 10,21 Tit 1,9. — ἀντιτάσσεσθαι R 13,2.

at-standan 1. *dabei stehn*: παρεστηκώς · -ands Mc 14,47.70 (παρεστῶτες) 15,35.39, *durch Konjektur* [J 18,22]. — 2. *eintreten* (*ingressiv*) ἐπιστάς L 2,38 4,39, ἐπέστησαν 20,1.

bi-standan *herumstehn, umringen*: περιεστώς J 11,42; περικυκλώσουσιν L 19,43.

faura-standan 1. *Pt.Prs.* -ands · προϊστάμενος *Vorsteher* R 12,8. — 2. -ands · παρεστ(ηκ)ώς *dabeistehend* L 19,24 Mc 14,69.

ga-standan (*perfektiv, PBB. 15, 87 f.*) 1. *ingressiv, stehn bleiben, halt machen*: ἔστην L 6,8.17 7,14 8,44 17,12, στάς Mc 10,49, σταθείς L 18,40; ἀπεκατεστάθη · *wurde wieder hergestellt* L 6,10, *m. Zusatz von* aftra Mc 3,5. — 2. *effektiv, bestehn, verbleiben, beharren*: ἑστηκέναι J 8,44 R 11,20 k 1,24, οὐ δύναται σταθῆναι · ni mag -an Mc 3,26, σταθήσεται k 13,1; στήκειν Th 3,8; μένειν (*Aor.*) J 8,31 L 1,56 T 2,15, (*Prs.*) K 7,24, διαμένῃ G 2,5, ὑπέμεινεν L 2,43.

in-standan 1. ὅτι ἐνέστηκεν ἡ ἡμέρα τοῦ Χριστοῦ *daß der Tag bevorsteht* · þatei instandai dags *Xr.* th 2,2. — 2. κήρυξον τὸν λόγον, ἐπίστηθι *tritt dafür ein o. stehe dazu* · instand t 4,2 A (: † stand B).

miþ-standan *zusammenstehn mit* (*Dat., 256,2*): τοὺς συνεστῶτας αὐτῷ · þans -dans imma L 9,32.

twis-standan *sich trennen, Abschied nehmen von* (*Dat. 256,2*) twisstandands im k 2,13 A: twistandands (*29*) imma B (*ohne Gewähr*) · ἀποταξάμενος αὐτοῖς.

us-standan: ἀναστῆναι *sich erheben, aufbrechen* M 9,9 J 11,31 L 1,39 4,16.29.38.39 *usw., auferstehn* J 11,23 (*Fut.*) L 9,8.19 18, 33 (*Fut.*) *u.ö.* (*wohl auch* K 15, 52). — ἐξελθεῖν *aufbrechen* Mc 6,1 11,12. — *Pf.* ustoþ L 8,55 10,25 (*29*), *sonst* usstoþ. — *abhängig*: ana *m. Akk.*: usstoþ ana sik silban *erhob sich gegen sich selbst* · ἀνέστη ἐφ' ἑαυτόν Mc 3,26.

staþa *Dat. Sing.* γῇ *Ufer, Gestade* L 5,3 Mc 4,1. *Cosijn konjiziert der Bedeutung wegen Gen.* [staþis] *für* † stadis Mc 4,35 CA, *Taalk. Bijdr. 1,190* (*M o. N?*).

staþs (d) *Mi Stätte, Ort* (*Stelle im Buch* L 4,17 R 9,26): τόπος *Raum, Platz* L 14,22, staþ giban · τόπον διδόναι *Raum geben* E 4,27, *Aor.* R 12,19; οὐκ ἦν αὐτοῖς τόπος ἐν τῷ καταλύματι *in der Herberge* · ni was im rumis in -da þamma L 2,7. — jainis † stadis *ans jenseitige Ufer* · εἰς τὸ πέραν [*Cosijn Taalk. Bijdr. 1,190 ändert* staþis] Mc 4,35. — galiuge staþs · εἰδωλεῖον *Götzentempel* K 8,10. *N.* -þs Mc 15,22 -ds (*25 C*) L 14,22; *A.* -þ L 9,10 14,9 Mc 1,35 15,22 16,6 R 12,19 E 4,27 -d (*25 C*) J 10,40 14,2.3 18,2 L 4,17; *G.* † -dis Mc 4,35; *D.* -da J 6,10.23 11,6.30 L 2,7 6,17 9,12 14,10 19,5 R 9,26 Sk 7,8; *A.Pl.* -dins L 4,37; *G.* -de L 10,1; *D.* -dim Mc 1,45 k 2,14 th 3,16 T 2,8.

1. **staua** (*71,1*) *Fō Gericht, Urteil, Streitsache*: κρίμα J 9,39 R 11,33

K 11,29 T 3,6; κρίcιc M 5,21 11,22 J 7,24 8,16 12,31 16,8 th 1,5 T 5,24; Sk 1,3 5,17. — τῷ θέλοντί coι κριθῆναι *wer mit dir rechten will* · þamma wiljandin miþ þus -a M 5,40; κατεκρίθη · du -ai gatauhans warþ M 27,3.

2. **staua** (*71,1*) *Mn* κριτήc *Richter* M 5,25 L 18,2.6 t 4,8. — *Komp.* anda-staua.

stauastols *Ma* βῆμα *Richterstuhl D.* M 27,19 R 14,10 k 5,10.

ga-staurknan *sw.V.4 vertrocknen* (*perfektiv, 294 ff.*) ξηραίνεται *zehrt ab* · -niþ Mc 9,18.

and-staurran *sw.V.3 m. Akk.* ἐνεβριμῶντο αὐτῇ *sie bezeigten ihr Unwillen* · -aidedun þo Mc 14,5.

stautan *red.V.2* (*211*) *stoßen an* (ἐπί τι · bi *m. Akk.*): ῥαπίcει · -ai M 5,39; τῷ τύπτοντι · þamma -andin L 6,29.

steigan *abl.V.1* (*203*) *steigen*: ἀναβαίνων · saei . . . -iþ J 10,1.

at-steigan *hinabsteigen*: καταβαίνειν (*Aor.*) M 27,42 J 6,41.58 E 4,9 (εἰc · in *m. Akk.*).10, (*Prs.*) J 6,33.50, (*Pf.*) J 6,42. — dalaþ atsteig · κατάβηθι L 19,5. — ἐμβὰc εἰc τὸ πλοῖον · -ands in skip M 9,1.

ga-steigan *hineinsteigen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐνέβηcαν εἰc τὰ πλοῖα · -stigun in skipa J 6,24; τίc καταβήcεται εἰc τὴν ἄβυccον · ƕas -iþ in afgrundiþa R 10,7.

ufar-steigan *darüber empor steigen*: ἀνέβηcαν αἱ ἄκανθαι · -stigun þai þaurnjus Mc 4,7.

us-steigan *emporsteigen*: ἀναβαίνειν (*Aor.*) J 6,17 7,14 L 5,19 19,4 E 4,8.9.10, (*Fut.*) R 10,6, (*Prs.*) J 6,62 Mc 3,13 (ustaig, *29*).

stibna *Fō* φωνή *Stimme* M 27,46. 50 J 10,3.4 5 *usw.*

[**us-stigg**] *Imperat. abl.V.3,1* (*205*), *Konj. f.* †us-stagg (*s. d.*).

stigqan *abl.V.3,1* (*205*) *stoßen*: πορευόμενοc cυμβαλεῖν ἑτέρῳ βαcιλεῖ *ausmarschierend, mit einem andern König zu kämpfen* (*zusammenzustoßen*) · gaggands -an wiþra anþarana þiudan L 14,31.

bi-stigqan *anstoßen an* (*gr. Dat.*: *got.* 1. *Akk.* L 6,49; 2. du R 9,32; 3. *sonst* bi *m. Dat.*): προcέπεcον M 7,25; προcέκοψαν M 7,27 R 9,32 (-stuggqun, *28b*); προcέρρηξεν L 6,48.49.

ga-stigggqan (*28b*) *anstoßen* (*perfektiv, 294 ff.*) *absol.* προcκόπτει · -iþ J 11,9.10.

stikls *Ma* ποτήριον *Becher, Kelch*: *N.* K 10,16 11,25; *A.* J 18,11 Mc 10,38.39 K 10,21 11,25.26.27; *G.* K 10,17 11,28; *D.* M 10,42 Mc 9,41; *G.Pl.* Mc 7,4.8.

stiks* (*Mi*) *Stich, Punkt*: ἐν cτιγμῇ χρόνου · in -a melis *in einem Augenblick* L 4,5.

stilan *abl.V.4* (*207*) *stehlen*: κλέπτουcιν · -and M 6,20; ἵνα κλέψῃ · -ai J 10,10.

stiur (*76². 115,2*) *Ma Stier*: μόcχοc *Kalb*: *N.* Neh 5,18; *A.* stiur L 15,23.27.30.

stiurjan *sw.V.1*: 1. cτῆcαι *aufstellen, geltend machen* R 10,3. — 2. περὶ τίνων διαβεβαιοῦνται *worüber sie Behauptungen aufstellen* · bi ƕa -jand T 1,7. — *Vgl.* us-stiuriba, us-stiurei.

stiwiti* *Nia* ὑπομονή *Geduld, geduldiges Ertragen*: *G.* [-jis] *Konj. für* †-jons th 1,4 B (*wahrscheinl. auch* A; *das Pron.* izwaris *erzwingt die Änderung*); *D.* -ja k 1,6 6,4.

ana-stodjan *sw.V.1 anfangen, anheben*: ἐναρξάμενοι πνεύματι *mit dem Geist, im Geiste habt ihr begonnen* · -jandans ahmin G 3,3; -eiþ · incipit L Mc E Überschr.; *Pt.Prs.* -jands Sk 2,4 *F* -jandei Sk 4,9.

du-stodjan *dsgl.*: -eiþ · incipit k T Überschr.; ἤρξατο · -ida L 14,30; προενήρξατο · faura -ida k 8,6.

stojan (*Prt.* stauida, *71,1*) κρίνειν (*Prs.*) J 7,24.51 8,15.26 12,48. 50 12,47 L 6,37 R 14,3.4.5 (κρί-

νει ἡμέραν παρ' ἡμέραν *beurteilt einen Tag anders als den andern* · -jiþ dag hindar daga).10. 13 K 4,5 5,12 6,1 (κρίνεσθαι ἐπί τινος *Recht nehmen bei* · -jan fram) 10,29 Sk 5,11 (J 5,22), (*Fut.*) J 12,48 L 19,22 K 5 13, (*Aor.*) J 18,31 L 7,43 εἰ διεκρίνομεν · jabai -idedeima K 11,31.

ga-stojan *ein Urteil abgeben über* (*Akk.*), *be-*, (*ver*)*urteilen* (*perfektiv, 294ff.*): ἤδη κέκρικα · ju -stauida K 5,3; ἔκρινα ἐμαυτῷ τοῦτο *ich beschloß dies bei mir* · -stauida þata silbo at mis k 2,1. — ἀπὸ τῶν ἀτόπων . . . ἀνθρώπων *von den verkehrten Menschen* · af † gastojanaim (*st. adj. Pt.?*) . . . mannam th 3,2 (*unverständlich*).

stols *Ma* θρόνος *Stuhl, Thron*: *N.* M 5,34; *A.* L 1,32; *D.Pl.* L 1,52. — *Komp.* staua-stols.

stomin *Dat.Sing.n* ὑπόστασις *Wesen, Gegenstand, Zuversicht, Erwartung* k 9,4 11,17.

[**ga-stoþan**] *Konj. Uppströms für* † gastoþanan R 14,4 A: στῆσαι (*effektiv*) *aufrecht erhalten.* — *Vgl.* un-gastoþs.

straujan (*Pt.* strawida, *75*[1]) *sw.V.1 m. instrum. Dat.* (*256,1*) *streuen*: τὰ ἱμάτια αὐτῶν ἔστρωσαν εἰς τὴν ὁδόν · wastjom seinaim strawidedun ana wiga (*269*) Mc 11,8.

ga-straujan *bestreuen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἀνάγαιον μέγα ἐστρωμένον *mit Teppichen belegt o. gepflastert* · kelikn mikilata -strawiþ Mc 14,15.

uf-straujan *m. instrum. Dat.*(*256,1*) *darunterstreuen, únterbreiten*: ὑπεστρώννυον τὰ ἱμάτια αὐτῶν ἐν τῇ ὁδῷ · -strawidedun wastjom seinaim ana wiga (*269*) L 19,36.

striks *M*(*i*) *Strich*: μία κεραία · ains -s M 5,18.

stubjus *Mn* κονιορτός *Staub*: *A.* -u þana L 10,11.

sulja* *F*(*ō*) *wohl lat.* solea, σανδάλιον *Sohle*: *D.Pl.* -jom Mc 6,9.

ga-suljan (ŭ *o.* ū?) *sw.V.1* θεμελιοῦν *das Fundament legen, begründen* (*perfektiv, 294ff.*): *Plsq. Pass.* τεθεμελίωτο ἐπὶ τὴν πέτραν · -iþ was ana staina M 7,25, -id was *usw.* L 6,48; τεθεμελιωμένοι · -idai E 3,18.

suman *Adv.* 1. *einst, ehemals* ποτὲ R 11,30 E 2,3 5,8 G 1,23. — 2. ἐκ μέρους *Stückwerk* K 13,9. — 3. suman — sumanuhþan — sumanuhþan *teils — teils — teils* Sk 6,19 *f.*

sums (sumzuþþan K 11,21 A, sumanzuþþan E 4,11 A, *vgl. IF. 24,177*) *Indefin.* (*176*) *irgend einer, ein gewisser, jemand, einer, Plur. einige*; *es steht* a) *allein* J 11,1 13,29 L 8,46 9,49.57 *usw.*; b) *adjektivisch bei einem Nomen* L 7,41 8,27 10,25 14,16 15,8 16,20 18,2.35 19,12 Mc 14,51 T 5,24; c) *m. part. Gen.* (*gr. Gen. o.* ἐκ) M 9,3 27,47 J 6,64 7,25 *usw.* (*häufig*); d) *m.* us · ἐκ R 11,14. — *Es übersetzt*: τις M 9,3 27,47 J 6,64 7,25.44 *usw.* (*häufig*); εἷς *im Sinne von* τις J 7,50 12,2 18,22.26 L 9,8 15, 15.26 20,1 Mc 14,43. — ἀπὸ μέρους *zum Teil* · bi sumata k 1,14, bi sum ain 2,5 [bi *vor* sumata *zu ergänzen* R 11,25]. — — *Bei Aufzählungen steht* sums — sums *der eine — der andere. Dem 1. Glied wird mitunter* raihtis (μέν), *dem 2.* -uh *o.* -uhþan (-uþþan), *oder beiden* -uh (-h) *hinzugefügt*: ὁ μέν — ὁ δέ, ὃς μέν — ὃς δέ, ἄλλος — ἄλλος, τις — ἄλλος, τις — τις; *auch* anþar, managai, sa frumista *treten zu* sums, *entsprechend* ἕτερος (δεύτερος), πολλοί, ὁ πρῶτος.

sundro *Adv.* (*191A2*) *abgesondert, besonders, allein*: κατὰ μόνας L 9,18 Mc 4,10; ἰδίᾳ K 12,11, κατ' ἰδίαν L 9,10 10,23 Mc 4,34 7,33 9,2.28 G 2,2.

sunja *Fjō Wahrheit*: ἀλήθεια J 8,32 14,6.17 *usw.* (*häufig*);

ἀληθῆ J 10,41, *für* ἀληθῶϲ L 9, 27; ὁϲιότηϲ L 1,75; bi -jai *in Wahrheit* ἀληθῶϲ M 26,73 27,54 J 6,14 *u.ö.*, ἀληθέϲ (D*, verum quoniam d, verum quia m) T 6,7; ὄντωϲ Mc 11,32 K 14,25 T 5,3.5. 16; -ja taujandans · ἀληθεύοντεϲ E 4,15, -ja gateihands · ἀληθεύων *die Wahrheit sprechend* G 4,16.

Sunjaifriþas (*233¹*) Urk. v. Neapel (*lat. Text* Suniefridus).

sunjeins *Adj.a wahr, wahrhaft*: ἀγαθόϲ J 7,12; ἀληθινόϲ J 6,32 7,28 15,1 L 16,11; ἀληθήϲ J 7,18 8,13.16.26 Mc 12,14 k 6,8 Ph 4,8 Tit 1,13 Neh 7,2; Sk 6,11.

sunjis* *Adj.ja* (*182 I*) *wahrhaft*: ἀληθήϲ *N.Fem.* -ja J 8,14.17 (*oder ist* sunja *Subst.*?) ἀληθινόϲ *A.* [-jana] *Konj. für* † -ja CA J 17,3. — *Adv.* sunjaba (*191 A1*) ἀληθῶϲ *in Wahrheit* Th 2,13.

sunjon *sw.V.2 entschuldigen*: πάλιν δοκεῖτε ὅτι ὑμῖν ἀπολογούμεθα *daß wir uns vor euch entschuldigen* · ei -joma (A: † -jodama B) uns wiþra izwis k 12,19.

ga-sunjon *rechtfertigen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐδικαιώθη ἡ ϲοφία ἀπό · -joda warþ handugei fram L 7,35.

sunjons *Fi* (*152⁵*) ἀπολογία *Verteidigung*: *A.* -jon k 7,11; *D.* -jonai Ph 1,16 t 4,16.

sunno *FNn* (*neutr. Geschlecht nach* sauil *IF.19,391 ff.*) ἥλιοϲ *Sonne*: *N.* -o L 4,40 E 4,26 Neh 7,3 (*kann F u. N sein*); *A.* -on seina M 5, 45 (*F*); *D.* -in Mc 4,6 16,2 (*N*).

suns *Adv. alsbald, plötzlich, auf einmal*: ἀπὸ μιᾶϲ L 14,18; ἐν ἀτόμῳ K 15,52; ἐξαυτῆϲ Ph 2,23; εὐθέωϲ M 8,3 26,74 27,48 *usw.*; εὐθύϲ J 13,32 Mc 1,28, *dafür* suns sai Mc 1,12 [*GL.* sunsaiw]; ἐφάπαξ K 15,6; παραχρῆμα L 1, 64 8,44.47.55 18,43 19,11; suns miþ imma *für* ἅμα ϲὺν αὐτοῖϲ *zusammen mit ihnen* Th 4,17 (*vgl. Anm. zur Stelle*). — *Zusatz* L 8,33 (*nach* Mc 5,13).

sunsaiw *Adv. sogleich*: παραχρῆμα L 4,39 5,25; *sonst* εὐθέωϲ J 6,21 Mc 3,6 5,29.30.36 6,25.54 7,35 8,10 9,15.20.29 11,2.3 14,43.45 15,1.

sunsei *relat. Konj.* ὡϲ *sobald als* (*359*) J 11,20.29.32.33 L 1,44 19,41.

sunus *Mu* υἱόϲ *Sohn* (*sehr häufig*); *beachte N.* -aus L 4,3; *Vok.* -au M 8,29 9,27 L 8,28 18,39 Mc 5,7 10,48 *u.* -u L 18,38; *G.* -us E 4,13 A G 2,20 A; *D.* -u L 9,38. (*Vgl. 24.*)

supon *sw.V.2 würzen*: ἐν τίνι ἀρτύϲεται · ƕe supuda (*23 A*) Mc 9,50.

ga-supon *dsgl.* (*perfektiv, 302 a*) ἐν τίνι ἀρτυθήϲεται · ƕe -oda L 14,34; ὁ λόγοϲ ὑμῶν ... ἅλατι ἠρτυμένοϲ · waurd izwar salta -oþ sijai C 4,6 [gasupoþ] *Konj.*, † gasuqoþ AB.

† suqnis *Gen. Sing.*: *Randgl. in* A suqnis *zu* qiþaus: in qiþaus þeinis · διὰ τὸν ϲτόμαχόν ϲου *wegen deines Magens* T 5,23. — *Vgl.* † gasuqnoþ C 4,6 AB.

Susanna Ϲουϲάννα *N.* L 8,3.

sutis (ŭ *o.* ū?) *Adj.ija* (*183*) *o. ia* (*182 II*), *falls* i *für* ei *steht* (*22 F*); *vgl. 183² u. IF. 27,157 f.*: ἐπιεικήϲ *nachgiebig, mild N.* T 3,3 AB; *A.Fem.* ἵνα ἤρεμον καὶ ἡϲύχιον βίον διάγωμεν *damit wir ein sanftes und ruhiges Leben führen* · ei slawandein jah sutja ald bauaima T 2,2 AB. — — *Kompar.* sutizo *N* ἀνεκτότερον (*m. gr. got. Dat.*) *erträglicher* M 11,24 L 10,12.14 Mc 6,11. — *Vgl.* un-suti*.

suþjan *sw.V.1 o.* suþjon *sw.V.2 kitzeln*: κνηθόμενοι τὴν ἀκοήν *am Ohr gekitzelt* · suþjandans (A), suþjondans (B) hausein t 4.3.

swa *Adv. so* οὕτωϲ (*sehr häufig*), swa jah · οὕτωϲ καί Th 4,14 *u.ö.* jah swa · ὡϲαύτωϲ T 3,8; † swa *störend an Stelle von urspr.* οὗτοϲ, *mit dem* οὕτωϲ *in der Schrift verwechselt worden ist* J 15.5 (*daher* [sa] *Maßmann u.a.*); [swa] *Konj. aus* † swaswe

G 1,6. — *Häufig in korrelativen Verbindungen* J 13,15 (καί) L 17,24 K 12,12 *usw.* — *Vor Adjj. u. Advv.*: swa filu · τοcαῦτα J 12,37 L 15,29 G 3,4; swa samaleiko · ὡcαύτωc K 11,25; swa managai · τοcοῦτοι J 6,9 *u.* Sk 7,6.12. — swa — swe *m. zwischenstehendem Adj. so — als* ὅcoc (ἄν) J 6,11 10,8 16,13 L 9,10 Mc 2,19 3,28 6,56 *u.ö.*

swaei *Konj.* ὥcτε *so daß, daher, also* (*konsekutiv, 361 c*): *häufig. Es wird meist m. d. Indik. verbunden, m. Opt. Prs. nur* R 7,6 Sk 3,20 *f., m. Opt. Prt.* k 3,7 8,6; *in Nachahmung des Griech. m. Akk. m. Inf.* k 2,7 th 2,4. — ni swa auk ei anþaraim iusila · οὐ γὰρ ἵνα ἄλλοιc ἄνεcιc *damit andern eine Erleichterung zuteil werde* k 8,13 *zeigt keine Tmesis von* swaei, *da dies nie das finale* ἵνα *wiedergibt.*

af-swaggwjan *sw. V. 1 schwankend machen* (?): ὥcτε ἐξαπορηθῆναι ἡμᾶc καὶ τοῦ ζῆν *so daß wir sogar am Leben verzweifelten* · swaswe afswaggwidai weseima jal-liban k 1,8 A; dazu *Randgl.* skamaidedeima, *das der Lesart von* B: skamaidedeima uns *entspricht.*

swah *Adv. so* (*auch*): οὕτωc L 14,33 Mc 13,29; *korrelativ* swe — swah J 15,4, swaswe — swah (καί) J 15,9 17,18; οὕτωc καί K 15,22 k 8,6 E 5,24; swaswe — swah jah (οὕτωc καί) L 17,26.

swaihra *Mn* πενθερόc *Schwiegervater N.* J 18,13.

swaihro *Fn* πενθερά *Schwiegermutter*: *N.* L 4,38 Mc 1,30; *A.* -on M 8,14 10,35.

af-swairban *abl. V. 3,2* (*206*) *abwischen, auslöschen*: ἐξαλείψαc · -ands C 2,14.

bi-swairban *abwischen, -trocknen mit* (*instr. Dat. 256,1*): ἐξέμαξεν · -swarb J 12,3 L 7,38.44, ἐκμάξαcα J 11,2.

swalauþs (d) *pron. Adj. a* τοcοῦτοc *so groß*: *A. Fem.* -da M 8,10 L 7,9 Sk 4,14. — *das Neutr. m. Gen.*: -d melis · τοcοῦτον χρόνον *so lange Zeit* J 14,9 *u.* -d melis swe · ἐφ' ὅcον χρόνον G 4,1.

swaleiks *st. pron. Adj. a so beschaffen, ein solcher* · τηλικοῦτοc k 1,10, *sonst* τοιοῦτοc M 9,8 J 9,16 L 9,9 18,16 *usw.*, galeik swaleikata manag · παρόμοια τοιαῦτα πολλά *viel dergleichen* Mc 7,8.13. — swaleiks swe (swe swaleiks) *so beschaffen wie* οἷοc Mc 9,3 13,9 k 12,20.

swamm *Akk. Sing.* cπόγγοc *Schwamm* M 27,48, swam Mc 15,36.

swaran *abl. V. 6* (*209*) *schwören* ὀμόcαι M 5,34.36 (ἐν · bi *m. Dat.*) L 1,73 Mc 6,23, *Prs.* Mc 14, 71, ὀμνύειν M 26,74; -ands · μεθ' ὅρκου M 26,72. — *abhängig*: þatei *m. Ind.* · ὅτι (*355*).

bi-swaran *beschwören*: -a þuk bi guda, ni balwjais mis · ὁρκίζω cε τὸν θεόν, μή με βαcανίcηc Mc 5,7; -a izwis in fraujin ei ussiggwaidau so aipistaule · -ω ὑμᾶc τὸν κύριον ἀναγνωcθῆναι τὴν ἐπιcτολήν Th 5,27.

ufar-swaran *falsch schwören*: οὐκ ἐπιορκήcειc · ni -ais M 5,33.

sware (-ei k 6,1 B: -e A, *vgl. 22 A*) *ohne Grund, vergebens, umsonst* δωρεάν G 2,21; εἰκῇ M 5,22 R 13,4 K 15,2 G 3,4 4,11 C 2,18; εἰc κενόν k 6,1 G 2,2 Th 3,5; μάτην Mc 7,7. — *für Adj.* κενόc K 15,14 *u.* μάταιοc K 15,17.

swartiza (A) *u.* swartizla (B) *Dat. Sing.* τὸ μέλαν *Tinte* k 3,3.

swarts *Adj. a* μέλαc *schwarz A. Neut.* swart M 5,36.

swaswe 1. *rel. Adv. sowie, gleichwie, wie*; *bei Zahlen*: *gegen* (J 6, 10.19 11,18): ὡc M 6,12 7,29 8,13 *usw.* (*häufig*); ὡcεί J 6,10; ὥcπερ M 5,48 6,2 *u.ö.*; ὡcπερεί K 15,8; καθά M 27,10; καθάπερ R 12,4 k 1,14 3,13.18 Th 2,11 4,5; καθό k 8,12; καθώc J 6,31. 57.58 7,38 8,28 *usw.* (*sehr*

häufig); *Zusatz* k 11,23 (*nach* ut *der Lat.*) Th 2,13 (*dsgl.*), swaswe fraujinonds *an Stelle von* κατ' ἐπιταγήν k 8,8 *nach* quasi imperans it pler), swaswe qiþan ist · κατὰ τὸ εἰρημένον L 2,24; *korrelativ* J 7,46 k 1,7; L 17,26 G 4,29. — 2. *konsekut. Konj.* (*361c*) ὥστε *so daß*: a) *m. Ind. Prs.* Mc 4,32 10,8, *Prt.* M 8,28 27,14 Mc 1,45 2,2.12 3,10.20 4,37 9,26 15,5; b) *m. Opt. Prs.* K 13,2, *Prt.* k 1,8; c) *m. Akk. m. Inf.* (*wie gr.*) M 8,24 Mc 4,1.

swaþþan K 8,12 *d.i.* swah-þan *so nun.*

swau (*zweisilbig, 75*[a]) *d.i.* swa + *Fragepart.*-u οὕτως; *so?* J 18,22.

swe 1. *rel. Adv. wie*; *bei Zahlenangaben gegen* (J 6,19 L 1,56 3,23 8,42 9,14.28 Mc 5,13 8,9): ὡς M 6,29 7,29 10,25 *usw.* (*sehr häufig*), ὡς καί K 7,7.8; ὡς ἄν k 10,9; ὡσεί M 9,36 L 1,56 3,22.23 9,14.28 Mc 9,26; καθώς J 13,34 15,4 E 3,3, καθὼς καί Th 4,13 (swe ju G 5,21); καθάπερ K 12,12; swe raihtis ὥσπερ k 8,7; *für Relat.* ὅ Mc 14,72; iþ nu swe fijands *wohl für* ὡς δὲ ἐχθρός *an Stelle von* ὥστε ἐχθρός G 4,16; *an Stelle von* καί T 4,7; *korrelativ*: swe — jah · ὡς — καί M 6,10, swe — swa jah · καθάπερ — οὕτως καί K 12,12, swa jah — swe · οὕτως — ὡς E 5,28. — — 2. *Konjunktion* a) *temporal* (*361b*): *wie, als, da* ὡς J 6,16 11,6 18,6 L 1,41 4,25 Mc 4,36; ἡνίκα Neh 6,16 7,1; *für Gen. absol.* πλεόντων δὲ αὐτῶν · þaruh þan swe faridedun L 8,23. — b) *konsekutiv* (*361c*): *so daß* L 5,6 (*nach dem afr. Text*).7; *in Nachahmung des Griech. m. Inf.* L 9,52.

swegniþa *Fō* ἀγαλλίασις *Jubel, Frohlocken N.* L 1,14; *D.* swigniþai (*22C*) L 1,44.

swegnjan (swig- C 3,15 Sk 6,6 *d.i.* J 5,35, *vgl. 22 C*) *sw. V. 1 jubeln, triumphieren*: βραβευέτω · [-ai] *f.* †-aiþ C 3,15; ἠγαλλίασεν · -eid L 1,47; -ιάσατο · -ida L 10,21; -ιαθῆναι · -jan Sk 6,6 (J 5,35).

sweiban *abl. V. 1* (*203*) *ablassen* (*m. Inf., vgl. 325*): ni swaif bikukjan · οὐ διέλειπεν καταφιλοῦσα L 7,45. — *Vgl.* un-sweibands.

swein *Na* χοῖρος *Schwein N. Pl.* L 15,16; *A.* L 8,33 15,15 Mc 5,14; *G.* M 8,30.31.32 L 8,32 Mc 5,11.

sweran *sw. V. 3 ehren*: δοξασθῇ · -aidau J 12,23; ἡγεῖσθαι Th 5,13; τιμᾶν Sk 5,19.23 (J 5,23) 8,49 L 18,20 Mc 7,6.10 10,19, (*Fut.*) J 12,26.

ga-sweran *verherrlichen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐδοξάσθη · -aids warþ J 13,31, -aiþs was J 12,16.

un-sweran *verunehren, beschimpfen*: ἀτιμάζετε · -aiþ J 8,49; ἀτιμάσαντες · -andans L 20,11.

sweriþa *Fō* τιμή *Ehre*: *N.* T 1,17; *A.* Sk 5,18.21.22.24; *G.* T 6,1 Sk 5,1; *D.* R 12,10 Th 4,4 t 2,21; *G. Pl.* C 2,23.—*Komp.* un-sweriþa.

swers *Adj. a* ἔντιμος *geehrt, geachtet*: *N.* L 7,2; *D. Pl.* -aim (*sc.* kasam) t 2,20; *A. Pl.* -ans Ph 2, 29. — *Komp.* un-swers.

1. **swes** (*115,1*) *Adj. a eigen, angehörig, in Verbindung mit* mel *passend* (G 6,9 T 2,6 6,15 Tit 1,3): πρὸς τοὺς οἰκείους τῆς πίστεως *wider die Glaubensgenossen* · wiþra -sans galaubeinai (*256,2*) G 6,10; *sonst* ἴδιος J 10,3. 12 15,19 L 6,44 Mc 15,20 *usw.* (þo -sona leikis k 5,10 *entspricht* τὰ ἴδια τοῦ σώματος propria corporis defg vg).
2. **swes** *Na Eigentum, Vermögen*: οὐσία *A.* L 15,13; βίος *A.* L 15. 12.30.

sweþauh *konzessive Part.* (*337*) *doch zwar, wenigstens*: 1. *allein*: πλήν M 11,22.24 L 6,35 10,11. 14.20; μέν Mc 9,12 C 2,23 (Sk 1,9) *m. entspr.* δέ Mc 10,39 Ph 3,1.14; *für* δέ M 7,15. — 2. *in Verbindung m. andern Partikeln*: aþþan sw. πλήν L 19,27 Ph 3,16 4,14, ἀλλὰ μὲν οὖν Ph 3,8,

[μέν k 12,12]; aþþan nu sw. ὥςτε μέν R 7,12; aþþan sweþauh ni οὐχ οἷον δὲ ὅτι *keineswegs daß, nicht als wenn* R 9,6; aþþan sw. jabai · ἐάν τε γάρ K 10, 8. sweþauh ei · εἰ καί *obschon* k 12,15. — iþ sweþauh · πλήν L 18,8. — jabai sweþauh · εἴγε *wenn anders* E 3,2 4,21 C 1,23, jabai sw. (jah) εἴγε καί *wenn je* k 5,3; sweþauh jabai · εἴπερ *siquidem* R 8,9. — niþþan sweþauh · οὐδὲ γάρ G 6,13; nih þan ainshun sw. · οὐδεὶς μέντοι J 7,13. — þanuh þan sweþauh · ὅμως μέντοι *dennoch freilich* J 12,42. — unte sweþauh · ὡς ὅτι *weil nämlich* k 5,19.

swibla *Dat. Sing.* θεῖον *Schwefel* L 17,29.

swiglja* *Mn* αὐλητής *Flötenspieler*: *A.Pl.* M 9,23.

swiglon *sw.V.2 Flöte blasen, aufspielen*: ηὐλήσαμεν ὑμῖν · -odedum izwis M 11,17 L 7,32.

swigniþa, swignjan *s.* sweg-.

swiknei *Fn Reinheit, Keuschheit*: ἁγνεία *N.* G 5,23 (D*EFG defg vg); *D.* T 5,2. — ἁγνότης *D.* k 11,3 (Sin*BFgrG g).

swikneins* *Fi/ō* καθαρισμός *Reinigung*: *A.* bi swiknein · περὶ καθαρισμοῦ Sk 3,8 (J 3,25) 4,2. (*Unsicher*; *könnte auch zu* swiknei *nach 157¹ gehören*).

swikniþa *Fō dsgl.* ἁγνεία *D.* T 4,12; ἁγνότης *D.* k 6,6.

swikns *Adj.a rein, unschuldig*: ἁγνός *A.M* T 5,22, *A.F* k 11,2; ἀθῷος *unsträflich A.Neut.* swikn M 27,4; ὅσιος *A.Pl.F* T 2,8. — *Adv.* swiknaba (*191A1*) ἁγνῶς *reinen Herzens* Ph 1,17.

ga-swikunþjan *sw.V.1 etw. bekannt geben* (*perfektiv*, *294 ff.*): ἀναφαίνεσθαι (*312*) L 19,11; συνιστάνειν k 10,18; φανερὸν ποιῆσαι Mc 3, 12; φανερῶσαι C 1,26 t 1,10.

swikunþs (swe- L 8,17, *22 D*) *Adj.a offenkundig, offenbar, bekannt*: ἔκδηλος t 3,9, πρόδηλος T 5,24.25; ἐμφανής R 10,20; φανερός L 8,17 Mc 6,14 K 14,25 G 5,19 T 4,15. — *m.* wisan πεφανερῶσθαι k 5,11; *m.* wairþan φανερωθῆναι k 4,11 C 3,4 *u.* εἰς φανερὸν ἐλθεῖν Mc 4,22 (*dafür* in swekunþamma qimai L 8,17). — φανερούμενοι ὅτι · -ai þatei k 3,3 A *zu* swikunþ þatei *in* B *geändert.* — *Adv.* swikunþaba (*191A1*) *offenbar, offen heraus, deutlich*: παρρησίᾳ J 11,14 Mc 8,32; ῥητῶς *ausdrücklich* T 4,1. — Sk 2,2 8,11. — *Komp.* un-swikunþs.

swiltan *abl.V.3,2* (*206*) *im Sterben liegen*; ἀπέθνησκεν · swalt L 8,42 (*vgl. PBB. 15,99 f.*).

ga-swiltan *sterben* (*perfektiv, PBB. 15,99 f. 147 f.*): ἀποθανεῖν M 9,24 J 6,49 11,14.16.32 12,24 19,7 L 8,52.53 16,22 20,30.31. 36 Mc 5,35 9,26 12,22 R 7,2.3 14,15 K 15,3 k 5,15 G 2,19.21 Ph 1,21 C 2,20 Th 4,14 5,10, *Prs.* J 18,32 Mc 12,20 K 15,31.32 k 6,9. — τέθνηκεν Mc 15,44. — ἐτελεύτησεν M 9,18, τελευτᾷ Mc 9,44.46. — κοιμηθησόμεθα K 15,51. — *abhängig*: *Dat.* '*einer Sache absterben*' G 2,19 (*vgl.* ἀπό · af C 2,20).

miþ-gaswiltan συναποθανεῖν k 7, 3 A (miþ- *in* B *ausgefallen*).

swinþei *Fn Stärke, Kraft*: κράτος *A.* L 1,51; ἰσχύς *G.* E 1,19 6,20 (*hier* κράτος · mahts).

ga-swinþjan *stärken* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐν πάσῃ δυνάμει δυναμούμενοι · in allai mahtai -idai C 1,11.

in-swinþjan *sw.V.1 stärken* (*perfektiv, 294 ff.*) κραταιωθῆναι E 3,16 A, *vgl. 312* (: gaswinþnan B); ἐνδυναμοῦντι Ph 4,13, ἐνδυναμώσαντι T 1,12; κατίσχυσα · -ida Neh 5,16. — *reflexiv*: -jan sik · ἐνδυναμοῦσθαι *sich stark erweisen* E 6,10 t 2,1.

swinþnan *sw.V.4 stark werden*: ἐκραταιοῦτο · -noda L 1,80 2,40.

ga-swinþnan κραταιωθῆναι *erstarken* (*perfektiv, 294 ff.*) E 3, 16 B (: in-swinþjan A).

swinþs *Adj.a stark, kräftig, gesund*: δυνατός k 13,9; ἰσχύων Mc 2,17; *sonst* ἰσχυρός Mc 3,27 K 4,10 k 10,10. — *Kompar.* swinþoza · ἰσχυρότερος L 3,16 Mc 1,7 K 10,22 Sk 3,24 (M 3,11 Mc 1,7).

swistar *Fr* ἀδελφή *Schwester*: *N.* J 11,39; Mc 3,35 K 7,15; *A.* -ar J 11,5.28 K 9,5; *G.* -rs J 11,1; *N.Pl.* -rjus J 11,3 Mc 3,32 6,3; *A.* -runs L 14,26 Mc 10,30 T 5,2.

Swmaion Συμεών: *N.* L 2,25.34 *G.* -s L 3,30.

swnagogafaþs* (d) *Mi* ἀρχισυνάγωγος *Synagogenvorsteher*: *G.* -dis Mc 5,38; *D.* -da Mc 5,35.36; *G.Pl.* Mc 5,22 (*vgl.* fauramaþleis swnagogeis *für* ἀρχισυνάγωγος L 8,49).

swnagoge* *F* συναγωγή: *A.* -en Mc 1,21 3,1: -ein (*19,3*) L 4,16 6,6 7,5; *G.* a) -ais J 9,22 (ἵνα ἀποσυνάγωγος γένηται · ei utana -ais wairþai) L 8,41, b) -eis (*d.i.* συναγωγῆς, *19,3*) L 8,49 (παρὰ τοῦ ἀρχισυναγώγου · fram þis fauramaþleis -eis); *D.* a) -e J 6,59 Mc 6,2; b) -en Mc 1,23.29, -ein (*19,3*) L 4,20.28.33; c) -ai L 4,38.

Swntwke* Συντυχή: *A.* -ein *d.i. gr.* -ήν (*19,3*) Ph 4,2.

swogatjan *sw.V.1* στενάζειν *seufzen* k 5,2.4.

ga-swogjan *sw.V.1 erseufzen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἐστέναξεν · -ida Mc 7,34.

uf-swogjan *aufseufzen* (*dsgl.*): ἀναστενάξας · -jands Mc 8,12.

Swria* Συρία: G. -iais L 2,2.

swultawairþja *Mn* (*187*[6]) *dem Tode nahe*: -ja <was> ἤμελλεν τελευτᾶν L 7,2.

swumfsl (swumsl J 9,7, *vgl. 31b*) *Na* κολυμβήθρα *Teich*: *A. in* þata -fsl J 9,11 in -sl J 9,7.

t.

tagl *Na* θρίξ *Haar*: *A.* M 5,36; *N.Pl.* M 10,30; *D.* Mc 1,6.

tagr *Na* δάκρυ *Zähre, Träne*: *A.Pl.* k 2,4; *G.* t 1,4; *D.* L 7,38. 44 Mc 9,24.

tagrjan *sw.V.1 weinen*: ἐδάκρυσεν · -ida J 11,35.

tahjan *sw.V.1 reißen, zerren*: σπαράσσειν (*Prs.*) L 9,39, (*Aor.*) Mc 1,26 9,20.26; συνεσπάραξεν L 9, 42; ἐσκόρπισεν *streute aus* k 9,9.

dis-tahjan *zerstreuen*: σκορπίζει J 10,12, σκορπισθῆτε · -jada J 16, 32; διεσκόρπισεν L 1,51, *i.S. von verschwenden* L 15,13, (*Pt.Prs.*) 16,1. — *Vgl.* dis-taheins.

1. **taihswa** *sw.Adj.a* δεξιός *rechts* (*F* taihswo *die Rechte*): *N.F* M 5,30 6,3 L 6,6, *Neut.* M 5,29; *A.F* M 5,39 *Neut.* J 18,10 Mc 14, 47; *D.F* af -on · ἐκ δεξιῶν *zur Rechten* L 1,11 20,42 Mc 10,37.40 12,36 14,62 15,27, ἐν δεξιᾷ · in -on R 8,34 E 1,20; *A.Pl.F* G 2,9; *A.Pl.Neut.* k 6,7.

2. **taihswa** *Fō* ἡ δεξιά *die Rechte*: *D.* Mc 16,5 C 3,1.

taihun *indekl.* δέκα *zehn* *N.* L 17,12.17 Mc 10,41; *A.M* L 19, 13.16 *F* L 19,24.25; *D.F* L 14, 31 19,17. — *Kompp.* fidwor-, fimf-taihun.

taihunda *n der zehnte*: afdailja -on dail allis · ἀποδεκατῶ πάντα *entrichte von allem den Zehnten* L 18,12. — *Komp.* fimfta-taihunda.

taihuntaihundfalþs *Adj.a* (*196*) ἑκατονταπλασίων *hundertfältig* *A.N* L 8,8.

taihuntehund *indekl.A.* L 15,4 *u.* taihuntaihund *dsgl.* *A.*L 16, 6.7 ἑκατόν (*dekadisches*) *Hundert.*

taihunteweis* *Adj.ia* (*182 II*) *zehnreihig*: πεντακοσίοις ἀδελφοῖς · fimf hundam -jam broþre *mit fünf zehnreihigen* (*dekadischen*) *Hundert* K 15,6. *Der Zusatz rührt von einem Glossator her, vgl. 194*[5].

taikn *Na* ἔνδειγμα *Anzeichen N.* th 1,5 (*doch könnte der Übersetzer die Form auch als Akk. aufgefaßt haben, so daß Beziehung auf* taikns· σημεῖον *nicht unmöglich wäre*).

taiknjan *sw.V.1 einem etw. zeigen*: δείξει· -eiþ Mc 14,15 T 6,15; *sw.A.Pt.Prs.* -jandan Sk 5,3. — ἐγκαθέτους ὑποκρινομένους ἑαυτοὺς δικαίους εἶναι *Aufpasser, die Gerechte zu sein heuchelten*· ferjans, þans us liutein -jandans sik garaihtans wisan *die aus Heuchelei sich als Gerechte zeigten* L 20,20.

ga-taiknjan *ein Zeichen geben, belehren* (*perfektiv, 294ff.*): τίς ὑπέδειξεν· -ida L 3,7.

us-taiknjan *bezeichnen*: ἀνέδειξεν L 10,1; ἀπέδειξεν· *dsgl.* K 4,9; Sk 1,12 2,4 5,27, *auszeichnen* Sk 8,24. — ἐνδείξασθαι *erweisen* R 9,22 k 8,24; Sk 7,17 (*an*: ana *m.D.*); *m.Dat. einem etw.* t 4,14. τῷ πάντοτε θριαμβεύοντι ἡμᾶς *der uns immer siegen läßt*· þamma sinteino -jandin hroþeigans uns *der uns immer als Sieger erweist, hervorgehn läßt* k 2,14. — *reflexiv*: -jan sik *sich erweisen als* · παραβάτην ἐμαυτὸν συνίστημι· missataujandan mik silban -ja G 2,18; ἐν παντὶ συνεστήσατε ἑαυτοὺς ἁγνοὺς εἶναι· -ideduþ izwis hlutrans wisan k 7,11. — συνιστῶντες ἑαυτοὺς ὡς θεοῦ διάκονοι· -jandans uns swe gudis andbahtos k 6,4; τῇ φανερώσει τῆς ἀληθείας συνιστῶντες ἑαυτοὺς πρὸς πᾶσαν συνείδησιν *durch Kundmachung der Wahrheit empfehlen wir uns vor jedem Gewissen*· -jandans uns silbans du allaim miþwisseim k 4,2. — *Vgl.* us-taikneins.

taikns *Fi* σημεῖον *Zeichen, Wunder*: *N.* L 2,12; *A.* J 6,14 12,18 Mc 8,11.12 th 1,5; *D.* L 2,34; *N.Pl.* k 12,12; *A.* J 6,2.26 7,31 9,16 Mc 13,22 Sk 6,21; *G.* J 6,30 10,41 12,37 Mc 8,12 K 1,22; *D.* k 12,12.

tainjo *Fn* κόφινος (*Weiden*)*korb N.Pl.* L 9,17 Sk 7,15; *A.* J 6,13 *u.* Sk 7,25 Mc 8,19.

tains *Ma* κλῆμα *Zweig*: *G.Pl.* -e J 15,2. — *Komp.* weina-tains.

dis-tairan *abl.V.4* (*207*) *zerreißen* (*perfektiv, 294ff.*): ῥήξει L 5,37, ῥήσσει Mc 2,22; -iþ· δολοῖ *verfälscht o.* ζυμοῖ *durchsäuert* G 5,9? (δολοῦντες· galiug taujandans k 4,2: ζυμοῖ· gabeisteiþ K 5,6).

ga-tairan *zerreißen, zerstören, aufheben* (*perfektiv, 294ff.*): λῦσαι M 5,19 J 7,23 10,35 E 2,14; καταλύειν (*Prs.*) Mc 15,29 R 14,20, (*Fut.*) Mc 14,58, (*Aor.*) M 5,17 k 5,1 G 2,18; καθαιρεῖν k 10,5; καταργεῖν (*Prs.*) k 3,14, (*Fut.*) K 13,8, (*Pf.*) G 5,11, (*Aor.*) K 15,24 E 2,15 t 1,10.

Tairtius Τέρτιος, Tertius *N.* R 16,22.

taitrarkes τετράρχης *N.* L 3,19 9,7.

taleiþa ταλιθά (*d.i.* κοράσιον) *Mägdlein* Mc 5,41.

talzeins* *Fi/ō* (*152*[e]) παιδεία *Lehre, Unterweisung*: *D.* -ai t 3,16.

talzjan *sw.V.1 lehren, ziehen, unterrichten*: παιδεύειν k 6,9 t 2,25; νουθετεῖν C 1,28 3,16 Th 5,14 th 3,15.

talzjands *subst. Part. nd* (*159*) ἐπιστάτης *Lehrer*: *Vok.* -jand L 5,5 8,24.45 9,33.49 17,13.

ga-talzjan *belehren, erziehen* (*perfektiv, 294ff.*): ἵνα παιδευθῶσιν μὴ βλασφημεῖν· ei -jaindau ni wajamerjan T 1,20.

ga-tamjan *sw.V.1 bezähmen, bezwingen*: οὐδεὶς ἴσχυεν αὐτὸν δαμάσαι· manna ni mahta ina -jan Mc 5,4.

tandjan *sw.V.1 brennen machen,* (*an*)*zünden*: ἅπτει L 15,8, ἅψας L 8,16.

ga-tandjan *mit einem Brandmal versehn* (*perfektiv, 294ff.*): κεκαυστηριασμένων τὴν ἰδίαν

συνείδησιν· -ida habandane swesa miþwissein *die in ihrem Gewissen gebrandmarkt sind* T 4,2.

in-tandjan *in Brand setzen, verbrennen* (*perfektiv, 294ff.*): κατακαύσει L 3,17.

ga-tarhjan *sw.V.1 kennzeichnen* (*perfektiv, 294ff.*): ἐδειγμάτισεν ἐν παρρησίᾳ *stellte sie öffentl. an den Pranger*· -ida balþaba C 2,15. — τοῦτον σημειοῦσθε *diesen kennzeichnet, merkt ihn euch*· þana -jaiþ th 3,14. — κατεγνωσμένος ἦν *er war erkannt d.i. verurteilt, gerichtet*· -iþs was G 2,11. — εἶχον ... δέσμιον ἐπίσημον *einen ausgezeichneten d.i. berüchtigten Gefangenen*· bandjan -idana M 27,16. — *Randglosse in* A gatarhiþ *zu* swikunþ· ἄνοια αὐτῶν ἔκδηλος ἔσται· *wird offenbar*· unwiti ize swikunþ wairþiþ t 3,9. — gatarhjan jah gasakan þo afgudon haifst *den gottlosen Streit zu verurteilen u.* (*seiner Ruchlosigkeit*) *zu überführen* Sk 4,26.

tarmjan *sw.V.1*: ῥῆξον *brich los, brich in Jubel aus*· tarmei G 4,27.

ga-tarnjan *sw.V.1 berauben* (*perfektiv, 294ff.*): ἀπεστηρημένων τῆς ἀληθείας *die der Wahrheit beraubt, der W. bar sind*· at þaimei -iþ ist sunja *von denen die Wahrheit genommen ist* T 6,5.

taui (*71,1*) *Nja Werk, Tat* ἔργον J 8,41; ἐνέργεια E 3,7; ποίημα E 2,10; πρᾶγμα k 7,11; πρᾶξις R 12,4 C 3,9: *N.* E 2,10; *A.* R 12,4; *D.* þamma toja *in dieser Sache* k 7,11 bi toja *nach der Wirkung* E 3,7; *A.Pl.* toja J 8, 41; *D.* tojam C 3,9.

taujan *sw.V.1* (*Prt.* tawida, *vgl. 89,2*) *tun, machen* πράσσειν R 7, 15.19 13,4 E 6,21 G 5,21 Ph 4,9 Th 4,11, (*Aor.*) R 9,11; ἵνα τελειώσω Sk 6,8 (J 5,36); ποιεῖσθαι L 5,33 R 13,14 E 4,16 T 2,1; *sonst* ποιεῖν (*meist Prs., häufiger auch Aor. u. Fut.*; *das Simplex steht überall, wo die Handlung durativ aufgefaßt werden kann, vgl. PBB. 15,95f. 130. 155f. 168f.*); *umschriebenes durat. Fut.* taujan haba k 11,12 th 3,4. — *Beachte*: akran taujan· καρπὸν ποιεῖν *Frucht tragen* M 7,19 L 6,43 8,8 (*Aor.*); -jan armahairtiþa bi *m. Dat.*· ποιῆσαι ἔλεος μετά τινος *Barmherzigkeit üben an* L 1,72; armaion -jan· ἐλεημοσύνην ποιεῖν *Almosen spenden* M 6,1.2.3; bidos -jan *beten* L 5,33 T 2,1 *u.ä.* — taujan *dient zur Umschreibung*: a) þiuþ taujan· ἀγαθοποιῆσαι (τινά· *Dat.*) *Aor.* L 6,9 Mc 3,4; *Prs.* L 6,33.35: unþiuþ -jan· κακοποιῆσαι L 6,9 Mc 3,4; waila -jan· καλοποιεῖν th 3,13 *u.* καλῶς ποιεῖν τινι M 5,44 L 6,27 *u.* εὖ ποιῆσαί τινα Mc 14,7, harduba (B: -aba A) taujau· ἀποτόμως χρήσωμαι *strenge verfahren* k 13,10. — b) ni waiht botos sis taujan· οὐδὲν ὠφελεῖσθαι K 13,3; galiug -jan waurd· δολοῦν τὸν λόγον k 4,2; gawairþi -jan· εἰρηνεύειν k 13,11 *oder* εἰρηνοποιήσας C 1,20; liban -jan· ζωοποιεῖν J 6,63; sunja -jan· ἀληθεύειν E 4,15; wairaleiko -jan· ἀνδρίζεσθαι K 16,13. — — taujan *wird nach gr. Vorbild m. dopp. Akk. verbunden*: *einen zu etw. machen* J 8,53 19,12 R 9,28 k 4,2, *idiomatisch* du *anstatt des zweiten Akk.* J 6,15 10,33 *sowie für* εἴς τι R 9,21 G 5,13.

ga-taujan (*Prt.*-tawida) (*tun*), *vollbringen, bewirken* (*perfektiv, vgl. PBB. 15,95f. 130. 155f. 168f.*): κατεργάσασθαι K 5,3 k 7,11 12,12; πρᾶξαι k 5,10 12,21; *sonst* ποιεῖν (*weit überwiegend Aor., Fut.* J 14,23 Mc 1,17, *Pf.* J 12,18. 37 13,12 15,24 L 1,25 Mc 5,19 7,37, *Plsq.* Mc 15,7, *Impf.* J 6,2 Mc 3,6 6,20, *Prs.* M 7,17 Mc 4,32. — *Beachte*: akrana goda -jiþ *bringt gute Früchte* M 7,17 — *Umschreibungen*: ƕo allis þaurfte gataujiþ sis manna· τί γὰρ ὠφελεῖται ἄνθρωπος *was*

nützt es dem Menschen L 9,25; saei waurstweig -ida Paitrau · ὁ ἐνεργήσας Πέτρῳ *verlieh dem P. Wirksamkeit* G 2,8; -idedun anakumbjan allans · ἀνέκλιναν ἅπαντας L 9,15 (Sk 7,9); ganohnan -jai · περισσεῦσαι Th 3,12; liban -jiþ · ζωοποιεῖ Sk 5,8*f*. (J 5,21); wahsjan -jai · αὐξήσει k 9,10. — gataujan *m. dopp. Akk.* (*wie im Griech.*): *etw. zu etw. machen* M 5,36 J 7,23 19,7, *m.* swe L 15,19; dwala -ida handugein · ἐμώρανεν τὴν σοφίαν K 1,20; galaubein wana -idedun (*Castiglione*) · πίστιν ἠθέτησαν T 5,12; man auk ni waihtai mik minnizo -jan · λογίζομαι γὰρ μηδὲν ὑστερηκέναι k 11,5; *anstatt des prädikat. Akk. steht* du (*abweichend vom Griech.*) L 19,46 Mc 11,17 E 2,14.

missa-taujan, *nur A.Pt.Prs.* missataujandan · παραβάτην *Übeltäter* G 2,18.

af-taurnan *sw.V.4 abreißen* (*intr.*): σχίζει · -nid L 5,36.

dis-taurnan *zerreißen* (*intr.*): ῥήγνυνται οἱ ἀσκοί · -nand balgeis M 9,17.

ga-taurnan καταργεῖσθαι *vergehen, aufhören* (*perfektiv, 294ff.*): γνῶσις καταργηθήσεται *Erkenntnis wird aufhören* K 13,8; τὸ ἐκ μέρους καταργηθήσεται *das Stückwerk w. a.* K 13,10; τὸ καταργούμενον *was zu nichte wird, das Vergängliche* · þata -nando *N.* k 3,11 *G.* k 3,7.13.

Teibairius Τιβέριος *G.* -aus L 3,1.

ga-teihan *abl.V.1* (*203*) *anzeigen, verkündigen* (*perfektiv, 294ff.*) ἀπαγγεῖλαι M 8,33 11,4 L 7,18.22 8,20.34.36.47 9,36 14,21 18,37 Mc 5,14 6,30 16,10, (*Prs.*) K 14,25; ἀναγγέλλειν (*Aor.*) Mc 5,19, (*Fut.*) J 16,13.25, (*Prs.*) k 7,7; διαγγεῖλαι R 9,17; καταγγέλλειν C 1,28; εὐαγγελίσασθαι Th 3,6; ἦν κεχρηματισμένον · was -taihan L 2,26. — *Umschreibungen*: sunja -ands · ἀληθεύων *die Wahrheit sagend* G 4,16; atiddja sa garaihtoza (magis quam bcefff²ilq) gataihans · δεδικαιωμένος *gerechtfertigt* L 18,14. — *abhängig*: in *m. Dat.* · εἰς M 8,33 L 8,34 Mc 5,14; and · ἐν R 9,17.

faura-gateihan *vorherverkündigen, vorhersagen*: προλέγω -a k 13,2; προείρηκα -taih Mc 13,23.

teikan *s.* tekan.

Teimaius Τιμαῖος *G.* -aus Mc 10,46.

Teimauþaius Τιμόθεος *N.* K 16,10 k 1,1 th 1,1; *A.* k 1,19 Th 3,2; *Vok.* -u T 1,18; *D.* -au T Überschr. AB, 1,2 A: -u Th 3,6 T 1,2 B.

Teitus Τίτος: *N.* k 12,18 G 2,3 t 4,10 A (: Krispus B); *A.* -u k 8, 23 12,18 G 2,1 *o.* Teitaun (Τίτον) k 2,13 AB 8,6 AB; *G.* -aus k 7, 6.13 8,16; *D.* -au k 7,14 B Tit (Überschr.) 1,4: Teitaun k 7,14 A.

tekan *red.-abl.V.* (*212,1*) *m. Dat.* (*255*) *anrühren*: ἅπτεσθαι (*Prs.*) L 7,39, (*Aor.*) L 8,45.46 (*Pf.* taitok) Mc 5,30 (*dsgl.*) C 2,21 (teikais, *22A*).

at-tekan *m. Dat.* (*255*) *berühren*: ἥψατο · attaitok M 8,3.15 9,20. 29 L 5,13 7,14 8,44.47; *Konj. Aor.* M 9,21 Mc 3,10 5,28 6,56 8,22, (*Prs.*) L 6,19 18,15 k 6,17 (*aber* ἅψησθε LXX).

tewa* *F(ō)* τάγμα *Ordnung*: *D.* in seinai -ai K 15,23.

ga-tewjan *sw.V.1*: *Pt.Pf.* -iþs · χειροτονηθείς *durch Wahl bestimmt, verordnet* k 8,19. — *Vgl.* un-gatewiþs.

Tibairiadau *Dat. Sing.* Τιβεριάδι (*N.* Τιβεριάς) J 6,23 (*D.* -au *nach Gen. gr.* -ος *got.* -aus, *vgl.* Trakaunitidaus · Τραχωνίτιδος L 3,1, *KZ. 41,171*).

Tibairiadeis *N.Pl.* (*163*) *Bewohner von Tiberias*: ufar marein þo Galeilaie jah Tibairiade · πέραν τῆς θαλάσσης τῆς Γαλιλαίας καὶ τῆς Τιβεριάδος J 6,1 (*KZ. 41, 171*[1]).

tigjus* *Nom. Plur. u, Dekaden*; *bildet die Zehner von 20—60*

einschl.: *A.* M 27,3.9 J 8,57 L 4,2 7,41 9,14 16.6 Mc 1,13 k 11,24; *G.* -iwe L 3,23; *D.* -um L 14,31 T 5,9.

and-tilon *sw. V.2 m. Dat. einem anhangen*: ἑνόϲ ἀνθέξεται · ai-namma -oþ L 16,13. — frauja -onds ize niuklahein *sich ihres Unverstands annehmend* Sk 7,7.

ga-tilon *erlangen* (*perfektiv, 294ff.*): ἵνα ... ϲωτηρίαϲ τύχωϲιν · ei ganist -ona t 2,10.

ga-gátilon *zusammenfügen* (*von* gátils): ϲυναρμολογουμένη · -oda E 2,21, *dsgl. N* E 4,16.

til *Akk. Sing. Na* (*Adj. o. Subst.*): ἵνα εὕρωϲιν κατηγορίαν αὐτοῦ *damit sie einen Anklagegrund gegen ihn fänden* · ei bigeteina til du wrohjan ina *damit sie Gelegenheit fänden ihn anzuklagen* L 6,7.

ga-timan *abl. V.4* (*207*) *geziemen für* (*Dat.*) τῷ παλαιῷ οὐ ϲυμφωνεῖ τὸ ἀπὸ τοῦ καινοῦ · þamma fairnjin ni -id þata af þamma niujin L 5,36.

timbrjan *s.* timrjan.

timreins *Fi/ō* (*152*[*]) οἰκοδομή (*i. S. von* οἰκοδόμηϲιϲ) *Erbauung* (T 1,4 *nach* aedificationem it pl): *G.* -ais R 14.19; *D.* -ai K 14,26 k 10,8 E 4,12.16.29 T 1,4. — *Komp.* ga-timreins.

timrja *Mn Zimmermann*: τέκτων *N.* Mc 6,3; *N.Pl.* οἰκοδομοῦντεϲ *Bauleute* L 20,17 Mc 12,10.

timrjan (timbrjan L 14,28.30, *vgl. 31a*) οἰκοδομεῖν *bauen* (*in den Episteln metaphorisch*) *Prs.* L 6,48 14,30 17,28 K 10,23 G 2,18 Th 5.11, *Aor.* L 6,49 14,28, *Fut.* οἰκοδομηθήϲεται εἰϲ · -jada du *ermutigt werden zu* K 8,10.

ana-timrjan *daraufbauen*: ἐποικοδομηθέντεϲ ἐπὶ τῷ θεμελίῳ · -idai ana grunduwaddjau E 2,20.

ga-timrjan *erbauen* (*perfektiv, 294ff.*): ᾠκοδόμηϲεν M 7,24.26 L 7,5 Mc 12,1 ᾠκοδομήθη · -ida warþ Neh 7,1 (*vgl.* L 17,28); οἰκοδομήϲω Mc 14,58, ᾠκοδόμητο · -ida was L 4,29. — *abhängig*: ana *m. Dat.* ἐπί τι M 7,24.26, ἐπί τινοϲ L 4,29.

miþ-gatimrjan *mit-erbauen*: -idai sijuþ · ϲυνοικοδομεῖϲθε E 2,22.

tiuhan *abl. V.2* (*204*) *ziehn,* (*weg*)-*führen*: ὁδηγεῖν L 6,39; ἀπαγάγετε ἀϲφαλῶϲ · -iþ arniba Mc 14,44; ἄγειν L 4,1 J 18,28 (ἄγουϲιν · tauhun) G 5,18 *u.* in ufhausein Xristaus tiuhandans · εἰϲ τὴν ὑπακοὴν τοῦ Χριϲτοῦ ἄγοντεϲ (F[gr]G) k 10,5 (*vgl.* Sk 4,11), *Fut.* Th 4,14, *Aor.* ἐκέλευϲεν αὐτὸν ἀχθῆναι · haihait ina tiuhan (*312*) L 18,40; frahunþana tiuhand qineina t 3,6 *nach* captivas ducunt it vg; fram þammei gafahanai tiuhanda (B: habanda A) afar is wiljin t 2,26: A *nach* de vg Aug. a quo capti(vi) tenentur secundum (ad) ipsius voluntatem, B *von* t 3,6 *beeinflußt.* — *abhängig*: in *m. Akk.* εἰϲ J 18,28 *u.* in *m. Dat.* ἐν L 4,1; *Pass. m. instr. Dat.* G 5,18.

af-tiuhan *wegziehn*: ἐπαναγαγεῖν L 5,3; προϲλαβόμενοϲ αὐτόν · -ands ina Mc 8,32.

at-tiuhan *herbeiziehn, -führen, -bringen* ἀγαγεῖν J 7,45 L 19,30.35 Mc 11,2, *Prs.* J 19,4; εἰϲάγαγε L 14,21 *u.* attauh inn · εἰϲήγαγεν J 18,16; dalaþ attiuhan · καταγαγεῖν R 10,6; προϲάγαγε L 9,41; φέρουϲιν · -tauhun Mc 15,22. — *abhängig* ana *m. Akk.* · ἐπί τι Mc 15,22; *Dat.* · πρόϲ τινα L 19,35.

inn-attiuhan *hineinziehn, -führen*: ἐν τῷ εἰϲαγαγεῖν · miþþanei -tauhun L 2,27.

bi-tiuhan 1. (*mit sich*) *umherführen*: ἀδελφὴν γυναῖκα περιάγειν · swistar qinon -an K 9,5. — 2. περιῆγεν τὰϲ πόλειϲ M 9,35 τὰϲ κώμαϲ Mc 6,6 *durchzog die Städte, Dörfer* · -tauh baurgs, weihsa.

ga-tiuhan *wegziehn, -führen* (*perfektiv, 294ff., PBB. 15,158*): ἤγαγον L 4,9, ἄγουϲιν (*Prs. hist.*)

J 9,13; ἀπήγαγον M 27,2 J 18,13 Mc 14,53 15,16; καταγαγόντες L 5,11; ὅτι κατεκρίθη *daß er verurteilt ward* · þatei du stauai gatauhans warþ *daß er vor Gericht gezogen ward* M 27,3. — *abhängig*: ana *m. Akk.* · ἐπί τι L 5,11; in *m. Akk.* · εἰς L 4,9.

miþ-gatiuhan *mit-fortziehn*: Βαρνάβας συναπήχθη · -tauhans warþ G 2,13.

us-tiuhan 1. *hinaus-, wegführen* ἐξάγειν J 10,3 Mc 15,20 (-ουσιν · -tauhun), *Aor.* 8,23; ἐκβάλῃ · -iþ J 10,4, ἐκβάλλει · -tauh Mc 1,12; ἀναγαγών L 4,5, iup ustiuhan · ἀναγαγεῖν R 10,7; ἀναφέρει · -tauh Mc 9,2. *abhängig*: ana *m. Akk.* · εἰς τι L 4,5 Mc 9,2; in *m. Akk. dsgl.* Mc 1,12. — 2. *entrichten*: φόρους τελεῖτε · gilstra -aiþ R 13,6. — 3. *etw. ausführen, vollbringen, vollenden*: τελεῖν (*Aor.*) M 10,23 26,1 L 2,39 G 5,16 Neh 6,15, (*Fut.*) L 18,31, (*Pf.*) t 4,7; ἐκτελέσαι L 14,29.30; ἐπιτελέσαι k 8,6.11, (*Prs.*) k 7,1 G 3,3; συντελέσαι M 7,28 L 4,2.13, (*Prs.*) R 9,28: τελειοῦν (*Aor.*) J 17,4 L 2,43, (*Pf.*) J 17,23, (*Prs.*) k 12,9; καταρτίζειν k 13,11 (*Pf.*) L 9,40 (-iþs *Randgl. zu* gamanwiþs · κατηρτισμένος), (*Aor.*) Th 3,10; κατεργάζεται · -ada (*medial 'bewirkt', vgl. 198[1]*) k 7,10 AB; ἵνα παραστήσῃ (*m. dopp. Akk.*) *damit er herstelle* · ei -tauhi E 5,27. — du -an · εἰς ἀπαρτισμόν *zur Vollendung* L 14,28. — *Pt.Pf.* ustauhans *vollkommen* · τέλειος R 12,2 K 13,10; ἄρτιος t 3,17; þo sei ustauhana habaida wairþan fram fraujin garehsn *den Heilsplan, der vom Herrn vollendet werden sollte* Sk 1,7. — 4. *ein Ende nehmen*: ustauh · *lat.* explicit R K k E G C th Unterschr.

Tobeias Τωβίας *N.* Neh 6,17.19; *D.* -eiin Neh 6,17.

Trakauneitidaus *Gen. Sing. d.i.* Τραχωνίτιδος L 3,1.

trauains *Fi* (*152[5]*) *Vertrauen, Zuversicht* παρρησία k 7,4 Ph 1,20; *sonst* πεποίθησις: *N.* k 7,4; *A.* k 3,4 Ph 3,4; *D.* k 1,15 8,22 10,2 E 3,12 Ph 1,20.

trauan *sw.V.3 trauen, Zutrauen haben*: πεποιθέναι M 27,43 (du · ἐπί τινα) L 18,9 (*Dat.* · ἐπί τινι) k 1,9 (du · ἐπί τινα) Ph 3,4 (in *m. Dat.* · ἐν). — *abhängig*: ei L 18,9.

ga-trauan *vertrauen* (*perfektiv, 294 ff.*): πεπεῖσθαι R 8,38 14,14 t 1,5(gaþ-þan-traua · πέπεισμαι δέ, *vgl. 232,2*).12; πεποιθέναι k 2,3 10,7 G 5,10 Ph 1,14 2,24 3,3 th 3,4 Phil 21; θαρρεῖν k 5,6.8 7,16 10,1, (*Aor.*) 10,2. — *Pass.* gatrauaiþ ist mis *mir ist anvertraut* · πεπίστευμαί τι G 2,7; ἐπιστεύθην T 1,11 Tit 1,3; ἐπιστώθης t 3,14. — *abhängig*: *Dat.* k 10,2 Ph 1,14 Phil 21; in *m. Dat.* ἐπί τινα k 2,3 th 3,4, εἰς k 10,1 G 5,10, ἐν R 14,14 k 7,16 Ph 2,24 3,3. *Akk. m. Inf.* k 10,7; þatei R 8,38 14,14 G 5,10 G 5,10 t 1,5: þammei (*Attraktion, 355[1]*) Ph 2,24 t 1,12, ei th 3,4.

Trauadai *Dat. Sing. für* Τρῳάδα k 2,12 Τρῳάδι t 4,13.

trausti *Nia* διαθήκη *Bündnis, Bund*: *G.* -eis (*146[5]*) E 2,12.

triggwa (*90*) *Fō* διαθήκη *Bündnis, Bund*: *N.* R 11,27 K 11,25; *G.* L 1,72 k 3,6.14; *N.Pl.* R 9,4 G 4,24.

triggws (*90*) πιστός *treu, zuverlässig*: *N.* L 16,10 19,17 K 4,2 7,25 k 1,18 C 1,7 Th 5,24 th 3,3 t 2,13, *N.Neut.* triggw T 1,15 3,1 4,9 t 2,11; *G.* Tit 1,9 B (: triggws A, *s. Anm.*); *N.Pl.* L 16.11.12 *N.Pl.Fem.* T 3,11; *D.* E 1,1 (*274[2]*). — *sw.N.* E 6,21 C 4,7; *D.* C 4,9. — *Adv.* triggwaba (*191A1*) *treulich, zuverlässig*: πεπεισμένος γάρ ἐστιν (ὁ λαός) · -aba galaubjand L 20,6; τοῦτο πεποιθὼς οἶδα · þata -aba wait Ph 1,25. — *Komp.* untriggws.

trigo *Fn Trauer*: ἐκ λύπης · us -on *aus Unlust* k 9,7.

ana-trimpan *abl.V.3,1* (*205*) *einen bedrängen*: ἐπικεῖσθαι αὐτῷ τοῦ ἀκούειν · -tramp ina du hausjan L 5,1.

triu (*89,2*) *Nwa* ξύλον *Holz, Prügel*: *D.Pl.* -wam Mc 14,43.48. — *Komp.* weina-triu.

triweins *Adj.a* ξύλινος *hölzern*: *N.Pl.Neut.* t 2,20.

trudan *unreg.abl.V.4* (*207*) *treten*: πατεῖν ἐπάνω ὄφεων · -an ufaro waurme L 10,19; *an Stelle von Pass.* -anda weinabasja *werden Weintrauben getreten d.i. gekeltert* τρυγῶσι σταφυλήν *liest man die Traube* L 6,44 (*vgl. Anm.*).

ga-trudan *zertreten* (*perfektiv, 294 ff.*): κατεπατήθη · -an warþ L 8,5.

in-trusgjan *unreg. st.-sw. abl. V.3,2* (*206*) *einpfropfen*: ἐγκεντρίσαι R 11,23, *Pass. f.* ἐγκεντρισθῆναι R 11,17.19.23.24, *Fut.Pass.* R 11, 23.24: *Inf.* -jan R 11,23; *Pass. 3.Pl.* -janda R 11,23.24 (in *m. Akk.*) *Pass. 3.Sg.Opt.* R 11,19; *Pt.Pf.* a) *stark* intrusgans warst R 11,24, b) *schwach* -trusgiþs warst R 11,17 (in *m. Akk.*).

ufar-trusnjan *sw.V.1 überstreuen Pt.Prs.* -jandans Sk 3,16.

tuggl (*Na*) *Gestirn*: *Randgl.* uf tugglam *zu* uf stabim · ὑπὸ τὰ στοιχεῖα *unter den Elementen* G 4,3 A (*vgl. Anm.*).

tuggo *Fn* γλῶσσα *Zunge*: *N.* L 1, 64; *G.* Mc 7,35; *D.* Mc 7,33.

tulgiþa *Fo* ἀσφάλεια *Festigkeit, Sicherheit N.* Th 5,3; ἑδραίωμα *Fundament* (*Grundfeste*) *N.* T 3, 15; ὀχύρωμα *Feste, Bollwerk G.Pl.* k 10,4.

tulgjan *sw.V.1 festigen, stärken*: κυρῶσαι k 2,8; στηρίξαι Th 3,13.

ga-tulgjan *befestigen, bestärken* (*perfektiv, 294 ff.*): βεβαιῶσαι R 15,8; στηρίξαι L 9,51 (du *m. Inf. für* τοῦ *m. Inf.*) Th 3,2 th 2,17 (in *m. Dat.* ἐν), *Fut.* th 3,3. — *reflexiv*: niba gatulgjand sik in ungalaubeinai · ἐὰν μὴ ἐπιμείνωσιν τῇ ἀπιστίᾳ *wenn sie nicht im Unglauben beharren* R 11,23. (*V.* 22 ἐὰν ἐπιμείνῃς τῇ χρηστότητι · jabai þairhwisis in selein). — *Pt.Pf.* gatulgiþs *fest, beständig*: idreiga du ganistai -ida · poenitentiam in salutem stabilem defgm vg k 7,10 A: idreiga du ganistai -idai B *mit Beziehung des Adj. auf* σωτηρίαν *anstatt auf* μετάνοιαν: *das unwiderruflich sichere Heil*; βέβαιος k 1,6; ἑδραῖος C 1,23.

tulgus *Adj.u* (*184[1]*) *fest, beständig*: *N.Fem.* στερεὸς θεμέλιος · -gus grunduwaddjus t 2,19; *N.Pl.M* ἑδραῖοι · -jai K 15,58.

tundnan *sw.V.4 brennen*: οὐκ ἐγὼ πυροῦμαι · ik ni -nau k 11,29.

in-tundnan *verbrennen intrans.* (*perfektiv, 294 ff.*): κρεῖσσον γάρ ἐστιν γαμῆσαι ἢ πυροῦσθαι · batizo ist auk liugan þau -nan K 7,9.

tunþus *Mu* ὀδούς *Zahn A. u. D.* M 5,38; *A.Pl.* Mc 9,18; *G.* M 8,12.

twai *dekl. Zahlwort, Flexion 194[2]*; *über Gen.* twaddje J 8,17 k 13,1 T 5,19 (twadje A) Sk 3,21 *vgl. 87*; *über Nom. Fem. Dualis* twa þusundja Neh 7,19 *vgl. 194[6] 235[2]*, *daneben N.Plur.F* twos þusundjos Mc 5,13, twos L 17,35 G 4,24. — *distributiv*: twans hvanzuh · δύο δύο *je zwei* Mc 6,7 *u.* ἀνὰ δύο L 10,1 (*195*). — twai tigjus εἴκοσι *D.* L 14,31, twa hunda *D.* J 6,7.

twalibwintrus (*IF. 18,395 u. 24, 176*) ἐτῶν δώδεκα *zwölfjährig N.* L 2,42.

twalif (-ib *N.* L 8,1; *A.* L 6,13, *vgl. 25 B a*) δώδεκα *zwölf*: *N.M* L 8,1 9,12, *F* J 11,9; *A.M* M 10,1 L 6, 13 9,1 Mc 9,35 10,32, *F* M 8,19, *N* L 8,43 Mc 5,25; *G.M* -ibe J 6, 71 L 8,42 Mc 14,10.43, *N* Mc 5, 42; *D.M* a) -if M 11,1, b) -bim J 6,67 Mc 4,10 11,11.

tweifleins *Fi/ō* (*152[6]*) *das Zweifeln*: χωρὶς διαλογισμοῦ *ohne Bedenken* ·

inuh -ein T 2,8; προcλαμβάνεcθε μὴ εἰc διακρίcειc διαλογιcμῶν *nehmt ihn auf, ohne ihn zu Zweifeln in Gedanken zu veranlassen* (*o.*: *ohne Gedankenrichterei*) · ni du -ai mitone R 14,1.

tweifljan *sw. V.1 zweifeln o. Zweifel erregen?* Sk 6,10 (*vgl. Anm.*).

tweifl *Akk. Sing. Zweifel*: in -l atdraus Sk 2,14.

tweihnai 1. *kollektives Zahlwort*: miþ tweihnaim markom · ἀνὰ μέcον τῶν ὁρίων *zwischen beiden Grenzen* Mc 7,31. — 2. *distributiv*: nih þan -nos paidos haban · μήτε ἀνὰ δύο χιτῶναc ἔχειν *nicht je zwei Röcke haben* L 9,3 (*vgl. 195*[1]).

twisstass (*115,1*) *Fi* διχοcταcία *Zwistigkeit N.Pl.* -sseis G 5,20. — *Vgl.* af-, usstass.

Twkeikus *N.* E 6,21 C 4,7 A: Twkekus B (*22 B*) Τυχικόc; *A.* -eiku t 4,12.

Twra* Τύροc: *A.* -a Mc 3,8; *D.* -ai L 10,13.14. — *Für Gen.* Τύρου *erscheint* Twre L 6,17 Mc 7,24. 31; *für Dat.* Τύρῳ Twrim M 11,22. (*Nach KZ. 41,170 der Volksname an Stelle des Stadtnamens.*)

þ.

Þaddaius Θαδδαῖοc: *A.* -u Mc 3,18.

þadei *relat. Adv.* (*192C1*) *wohin*: οὗ L 10,1; ὅπου J 8,21.22 13, 33.36 14,4, ὅπου ἐάν Mc 14,14; *dorthin wo* ὅπου J 6,62 Mc 6,55. — þishvaduh þadei *wohin nur*: ὅπου ἐάν (ἄν) M 8,19 L 9,57 Mc 6,56 *vgl.* þishvaduh þei Mc 6,10 (ὅπου ἐάν) K 16,6 (οὗ ἐάν).

þagk* *s.* þank.

þagkjan (þaggkeiþ Mc 8,17 *u.* þankeiþ L 14,31, *vgl. 28b u.a.*) *unreg. sw. V.1* (*Prt.* þāhta, *Pt.Pf.* þāhts, *vgl. 53.228*) *denken, überlegen*: βουλεύεcθαι L 14,31 (*m. flg.* -u · εἰ *ob*) k 1,17. — ἀπορούμενοι (*m. abh. Frages.*) J 13,22; διηπόρει L 9,7. — cυμβάλλουcα L 2,19. — λογίζεcθαι Mc 11,31 k 10,7.11, *Aor.* k 3,5 (ἀφ' ἑαυτοῦ · af sis silbin *durch sich selbst*); διαλογίζεcθαι L 3,15 20, 14 Mc 8,16.17; cυνελογίcαντο L 20,5. — *reflexiv*: þahta sis hveleika wesi so goleins . διελογίζετο ποταπὸc εἴη L 1,29; -jandans sis · διαλογιζόμενοι Mc 2,6.

and-þagkjan 1. *reflexiv* -jan sik: ἔγνων τί ποιήcω *mir fällt ein, was ich tun soll* · -þahta mik hva taujau L 16,4. — *m. Gen. d. Sache*: *sich an etw. erinnern* -þaggkjandins (*28b*) sik is waldufneis Sk 7,1 *f.* — 2. *ohne* sik *dsgl.*: wairþidos laisareis -þaggkjands Sk 7,5. — *Vgl.* anda-þāhts.

bi-þagkjan *etw. bedenken*: τί διαλογίζεcθε · hva -eiþ L 5,22.

þahains *Fi* (*152*[5]) *das Schweigen*: ἡcυχία *D.* -ai T 2,12.

þahan *sw. V.3 schweigen*: ἐcίγηcαν · -aidedun L 9,36; φιμώθητι · -ai *sei still* Mc 1,25; cιωπᾶν L 1,20 Mc 3,4 14,61, *Aor.* L 18,39 (ἵνα cιωπήcῃ · ei -aidedi *gebot ihm Schweigen*: ei gaþahaidedi *man suchte ihn zum Verstummen, Aufhören zu bewegen* Mc 10,48. *Näheres PBB. 15,93*).

ga-þahan *verstummen* (*perfektiv, PBB. 15,93*): ἐcίγηcαν · -aidedun *verstummten* (*das Schweigen tritt erst ein, ist nicht die Fortdauer eines frühern Zustands*) L 20,26 (*vgl.* L 9,36 ἐcίγηcαν · þahaidedun *sie setzten ihr Schweigen fort, begannen nicht zu sprechen*); cιωπήcῃ Mc 10,48 (*s.* þahan).

þāho (*53*) *Fn* πηλόc *Lehm*: *G.* -ons R 9,21.

Þaiaufeilus Θεόφιλοc: *Vok.* -u L 1,3.

þairh *Präp. m. Akk.* (*268Ab*) *durch*: 1. *räuml.* διά τινοc M 7,13 8,28 J 8,59 *usw.* — 2. *übertragen zur Bezeichnung des Mittels u. Werkzeugs.* a) *an Stelle des gr. Dat.*: τῇ ἀποχρήcει · þairh þatei is

brukjaidau *dadurch daß man es gebraucht* C 2,22. b) *für* ὑπό τινος K 10,29. c) διά τι L 1,78 E 5,6 G 4,13 C 3,6; Sk 7,5. d) *meist f.* διά τινος (*persönl. u. sachl.*) M 8,17 27,9 *usw.*; J 11,4 17,20 L 1,70 *usw.* (*beides häufig*); παρακαλῶ ὑμᾶς διὰ τῶν οἰκτιρμῶν τοῦ θεοῦ *ich beschwöre euch bei der Barmherzigkeit Gottes* · bidja izwis þairh bleiþein R 12,1. κατὰ Λούκαν · þairh Lukan L Überschr. — 3. *Steht* διά *m. Gen. bei Zeitbestimmungen, so zieht der got. Text die Präp. zum Verbum*: δι' ὅλης νυκτὸς κοπιάσαντες · alla naht þairharbaidjandans L 5,5; *vgl. auch* ἦν διανυκτερεύων · was naht þairwakands (*27b*) L 6,12.

þairko *Nn* τρυμαλιά *Loch, Nadelöhr*: *A.* -o L 18,25 Mc 10,25.

ga-þairsan *abl. V. 3,2* (*206*) *verdorren* (*perfektiv, 294ff.*): -þaursana habands handu · ἐξηραμμένην ἔχων τὴν χεῖρα Mc 3,1.3.

Þaissaloneikai *Dat. Sing. lat.* Thessalonicae, Θεσσαλονίκῃ Ph 4, 16 t 4,10.

Þaissalauneikaie *Gen. Plur.* Θεσσαλονικέων th 1,1; *D. -eikai*um Th Unterschr. -ikaium th Überschr. A (: -ekaium B) *u.* -eikaium th Unterschr. B.

þan 1. *demonstr. Zeitadv.* τότε *dann, darauf* (*an 1. Stelle* J 13,27 K 16,2 k 12,10; *an 3. St.* E 2,12, *sonst an 2.*): M 7,23 9,15 J 13,27 *u.ö.*; *so auch ohne Vorbild im Nachsatz* J 7,33 L 2,42 16,23. — 2. *anreihend-adversat. Konj.* (*333*): δέ (*ungemein häufig*); *sehr oft zugleich mit* -uh (*333*[1]); καί L 2,37 K 15,28; δὲ καί L 3,12 Mc 15,40; οὖν M 27,17 J 6,43 7,16 *usw.*; -uh þan γάρ M 6,32 J 6,64 Sk 5,11 (J 5,22) *u.ö.*; ἄρα K 5,10; μέν J 11,6 K 11,21 G 4, 23. *Meist an 2. Stelle, an 3., wenn eins der vorhergehenden Wörter ein Formwort ist oder beide eng zusammengehören z.B.* M 27,15.45 L 6,6 20,16 Mc 3,6.31 T 3,10 (*hier überall gegen die Vorlage*; *häufiger ihr entsprechend*). þan *wird vielfach mit andern Partikeln verbunden, z.B.* þan auk, auk þan, þan jah, jah þan *usw.* — 3. *relat.-tempor. Konj.* (*359*) ὅταν *wann, so lange als*: M 6,2.5.6 9,15 *usw.* (*häufig*); ὅτε *als, da* M 7,28 9,25 J 6,24 *usw.* (*häufig*); ὁπότε L 6,3; *für Gen. absol.*: iþ þan seiþu warþ · ὀψίας δὲ γενομένης M 27,57. *Meist an 1. Stelle, wie im Original*; *an 2. St. entsprechend* καὶ ὅταν J 10,4 L 5,35 Mc 14,7; *gegen das Griech. nimmt es die 2. St. ein, wenn eine andere Konj. den 1. Platz verlangt z.B.* allis þan · ὅταν γάρ Mc 12,25, ak þan · ἀλλ' ὅταν L 14,10.13; iþ þan · ὅτε δέ L 15,30 *u.a.*

þanamais *Adv. weiter, noch, mehr*: τοῦ λοιποῦ G 6,17; ἔτι *in Fragesätzen* Mc 5,35 14,63 G 5,11, *pleonast.* ju þanamais (*nach Neg.*) L 16,2; *m. Neg. für* οὐκέτι Mc 15,5, μηκέτι R 14,13, *pleonast. dafür* ju þanamais Th 3,1 T 5,23.

þanaseiþs *Adv. weiter, noch*: ƕa þanaseiþs ... urrediþ · τί ... δογματίζεσθε C 2,20; *sonst stets m. Neg.* (ni þanaseiþs *oder* þanaseiþs ni) *f.* οὐκέτι *nicht mehr* J 14,19 16,10.25 *usw. u.* μηκέτι Mc 11,14 k 5,15 *usw.* — *Doppelte Neg.* ni þanaseiþs ni gaman · οὐκέτι J 16,21, ni þanaseiþs ni kunnum · οὐκέτι k 5,16.

þande (-ei L 1,34 16,3 R 11,16.21 G 6,10 Ph 1,18) *Konj. von urspr. temporaler Bedeutung, gewöhnl. hypothetisch gefärbt* (*359*): 1. *so lange als* ἕως J 12,35.36; ὡς G 6,10. 2. *da* ἐπεί L 1,34. 3. *wenn* εἰ M 6,30 J 5,47 8,46 13,17 G 3,29; εἰ δέ R 11,16 G 4,7 (?); εἰ γάρ R 11,21. 4. *kausal*: *weil* ὅτι J 9,16 L 2,30 16,3 Sk 6,24 (J 5,38). 5. πλὴν ὅτι *außer daß* Ph 1,18.

þanei *Konj.!* (*359*) 1. ὅτε *wann* J 9,4. — 2. ἐφ' ὅσον · jah þanei *wie viel* M 25,40.45.

uf-þanjan *sw. V. 1 ausdehnen, s. ausstrecken*: ἐπεκτεινόμενος *m. Dat.* · -jands du Ph 3,14; ὑπερεκτείνομεν ἑαυτούς · ufarassau -jam uns *wir strecken uns übermäßig aus* k 10,14.

þank (*28a*) *Akk. Sing.* χάρις *Dank* L 17,9 (*aisl. Fi*).

þannu *Adv. ja, wohl, also darum*: ἄρα Mc 4,41 R 7,3 k 5,15 G 3,29 5,11, ἄραγε M 7,20; *fälschlich f.* ἄρα G 2,17 (*s. Anm.*); ὥστε K 5,8. *Zusatz* Mc 14,6 k 6,3. — þannu nu · ἄρα G 4,31; ἄρα νῦν · R 8,1; ἄρα οὖν R 9,16.18 14,12.19 G 6,10 Th 5,6; λοιπὸν οὖν Th 4,1; ὥστε K 4,5. — þannu nu jai manna · μενοῦνγε, ὦ ἄνθρωπε *jawohl* R 9,20.

þanuh 1. *dem. Adv.* τότε M 8,26 9,6.14.29.37 *usw.*; þanuh jah · τότε καί C 3,4; þanuþþan *dsgl.* K 15,28; þanuh þan · τότε οὖν J 11,14 19,1, τότε μέν J 11,6. *Demonstr. wohl auch* þanuh *für* ὅτε J 16,25. — 2. *Konj. aber, nun*: δέ M 9,25.32 J 6,12 *usw.*; οὖν J 6,13.34.52.60.68 *usw.*; καί M 9,2 (καὶ ἰδού) Mc 10,13 K 14,25 (καὶ οὕτως); þanuh þan sweþauh · ὅμως μέντοι *dessenungeachtet, dennoch* J 12,42. — — *Zusatz*: J 13,36 18,38 (*nach Parallelstellen*); þanuh lustu Ph 1,23 *wohl Artikel*; þanuh K 15,18 A *für* ἄρα, *wohl verschrieben für* þannu. — *Vgl.* nauh-þanuh.

þar *Adv.* (*192 A 2*) ἐκεῖ *dort* L 9,4 Mc 6,10.

þara Θάρα *G.* -ins L 3,34.

þarba *Fō Mangel, Armut*: ὑστέρησις *D.* Ph 4,11; ὑστέρημα (*got. Pl. f. gr. Sg.*): *D. Pl.* k 8,14 11,9. — *A.* -os þulan · ὑστερεῖσθαι Ph 4,12.

ga-þarban (*sw. V. 3*) *m. Gen.* (*265,1*) *sich enthalten*: -an mate · ἀπέχεσθαι βρωμάτων T 4,3 AB. — *reflexiv*: allis sik gaþarb<a>iþ · πάντα ἐγκρατεύεται K 9,25 A.

þarbs *Adj. a* 1. *nötig*: ἀναγκαῖον ἡγησάμην · þarb (*35*[15]) munda Ph 2,25. — 2. *bedürftig* (*einer Sache*: *Gen. 265,2*): *sw. A. Pl.* þans -ans leikinassaus L 9,11. — *substantivisch*: þarba · πτωχός *Bettler* (*187*[6]): þize -ane J 12,6; -am J 12,5 Mc 10,21. — *Komp.* ala-þarba.

þarei *rel. Adv. wo*: οὗ J 11,41 L 4,16.17 R 9,26 k 3,17 C 3,1; *sonst* ὅπου M 6,19.20.21 *usw.*

þarf *s.* þaurban*.

þarihs* (?) *Adj. a.* ἄγναφος *ungewalkt*: *nur Gen.* þarihis *mit nachgetragenem* i[1] M 9,16, *der Verderbnis verdächtig* (*49,2*[1]).

þaruh 1. *demonstr. Adv. da*: ἐκεῖ M 6,21 J 12,26 Mc 16,7 k 3,17; *für* καί J 7,45 (*u.* Sk 8,5) J 9,2 Sk 3,1 (J 3,23); ἰδού M 9,18, þaruh sai · καὶ ἰδού L 7,12.37. — 2. *Part. für* οὖν *nun* J 6,5.10.14. 21.24.28 *usw.*; δέ *aber* J 6,20 18,15.18 *usw.*, þaruh þan · δέ L 8,23. — *Zusatz*: J 13,37 14,5. 9.22 16,29 18,5.

þata *s.* sa; þata-ƕah *s.* saƕazuh.

þatain (*d.i.* þat' ain, *39*[1]) *das eine*: ἕν J 9,25; τοῦτο μόνον G 3,2. — ni þatain — ak jah · οὐ μόνον — ἀλλὰ καί *nicht nur — sondern auch* T 5,13 *u. mit Ellipse im 1. Glied*: ni þatain, ak jah · οὐ μόνον, ἀλλὰ καί *nicht nur das, sondern auch* R 9,10 k 8,19.

þatainei (-e Sk 1,10, *vgl. 22 B*) *Adv.* μόνον *nur* M 5,47 8,8 9,21 *usw., Zusatz* M 10,28; μόνον μὴ τὴν ἐλευθερίαν εἰς ἀφορμὴν τῇ σαρκί *doch ja nicht Freiheit, um dem Fleisch Gelegenheit zu geben* · þatainei ibai þana freihals du lewa leikis taujaiþ G 5,13. — ni þatainei — ak jah · οὐ μόνον — ἀλλὰ καί *nicht nur — sondern auch* R 9,24 12,17 13,5 *usw.* (*nur* ak Sk 4,25 5,14*f.* 7,13*f.*).

þatei 1. *Neutr. v.* saei. — 2. *relat.*

Konj. (*353ff.*) ὅτι *daß* (*ungemein häufig*); ni þatei · οὐχ ὅτι *nicht daß, nicht als ob* J 6,46 7,22 k 1,24 3,5 Ph 3,12 4,11.17 th 3,9 Sk 4,13, *beachte*: μὴ τῶν βοῶν μέλει · ni þatei bi auhsum us . . . K 9,9. þatei *an Stelle von* εἰ K 7,16; εἰ μήτι *es sei denn daß* · niba þau þatei *m. Opt.* L 9,13. — *Gleich* ὅτι *vor direkter Rede* (*355²*). — *Fast durchweg nach Verben m. Akk.*; *bei solchen m. Gen. o. Dat. durch Attraktion* (*348*) *auch* þizei *o.* þammei (*355¹*). — *Wiederaufnahme von* ei *durch* þatei J 13,29 (*umgekehrt*: *Wiederaufnahme v.* þatei *durch* ei k 5,1). — þatei *m. volitivem Optat.* Sk 3,20 (*353 Schluß*).

þat-ist (*d.i.* þat' ist, *39¹*) *das ist, nämlich*: J 6,29 Mc 7,2 R 7,18 9,7.9 10,8.9 K 9,3 Phil 12.

þatuh *s.* sah.

þaþro *Adv.* (*192 B1*) 1. *örtlich*: *daher, von da*: ἐντεῦθεν J 7,3 14,31 18,36 L 4,9 Sk 6,28, *Zusatz* L 4,29. — 2. *zeitlich*: *darauf*: ἔπειτα G 1,21 2,1 B (: -oh A); þaþro þan · *dsgl.* Th 4,17; λοιπόν *hinfort, für die Zukunft* t 4,8.

þaþroei *rel. Adv.* ἐξ οὗ *von wannen* Ph 3,20.

þaþroh *Adv.* 1. *örtlich*: ἐκεῖθεν *von da, daher* L 9,4. — 2. *zeitlich*: *darauf*: τότε L 4,9 (*nach* M 4,5), ἀπὸ τότε L 16,16; εἶτα L 8,12 Mc 4,17.28 8,25 T 2,13; ἔπειτα K 15,6. þaþroh þan: ἔπειτα J 11,7 L 16,7 Mc 7,5 K 15,7 *u.* þaþroþ-þan K 15,23; οὖν J 18,7, þaþroþ-þan εἶτα K 15,7.24; καὶ πάλιν K 7,5, deinde (defg vg) k 8,5 A (: þaþroh þan B).

þau (þauh J 11,32 Mc 10,15 13,20 k 13,5 B: þau A, *vgl.* *27 a*) 1. *nach Komparativen, als*: ἤ M 11,24 L 5,23 10,12.14 *usw.*; ἤπερ J 12,43; *nach Positiv* (*wie im Griech.*) Mc 9,43.45.47; swa — þau · οὕτως — ἤ *ebensosehr — als* L 15,7. — 2. *im zweiten Glied einer Doppelfrage* (*332,3*) ἤ *oder*: a) *in selbständigen disjunkt. Fragen steht im 1. Glied* -u, *im 2. Gl.* þau, *hinter dem* -u (-uh) *wiederholt wird* (*Ausnahme* J 18,34) J 7,17 L 7,19.20 G 3,2 (-u), M 11,3 L 20,4 Mc 11,30 (-uh), L 20,22 Mc 12,14 (þau niu); þau — -u *erscheint auch, wenn das 1. Gl. zu ergänzen ist:* K 9,6, þau niu R 7,1 9,21 k 13,5 A (: þauh niu B). — b) *in unvollständigen disjunktiven Fragen, die sich an das Interrogativum eines vorhergehenden vollständigen Fragesatzes anschließen*: *das 1. Gl. bleibt ohne Charakterisierung* (*Ausnahme*: J 9,2), *das 2. wird durch* þau (*ohne* -u!) *eingeleitet*: M 9,5 27,17 L 6,9 Mc 2,9 R 8,35. — 3. þau *leitet den Nachsatz eines Bedingungssatzes ein*(*367,3*): a) þau *an Stelle von* ἄν J 5,46 8,19.42 9,41 11,21.32 *usw.* b) ni þau · οὐδέ M 6,15 Mc 11,26; οὐ μή M 5,20 Mc 10,15. — 4. *Adv. doch, wohl, etwa*: *für gr.* ἄν (κἄν): L 9,46 Mc 6,56 K 7,5 k 11,16; *ohne direkte Entsprechung* L 9,13 K 15,29 (καί). — þau *zwischen Präp. u. Verbum eingeschoben* J 5,46 (*232,7*).

þauhjabai *Konj. wenn auch*: εἰ καί K 7,21 k 4,16; Sk 4,21.

þaurban* *V.prt.-prs.* (*220,5*) *nötig haben, bedürfen, Mangel leiden*: χρῄζειν M 6,32 k 3,1; ἔχω ἀνάγκην *muß* L 14,18; χρείαν ἔχειν M 6,8 9,12 26,65 J 13,29 16,30 L 5,31 15,7 Mc 2,17 14,63 K 12, 21 E 4,28 Th 4,9.12 5,1, (*Aor.*) Mc 2,25. — *Formenbestand 220,5.* — *Über den Wechsel von f u. b* (þarf — þaurbum) *132.*

1. **þaurfts** *Adj.a.* (*urspr. Pt.Pf. zu* þaurban*): ἀναγκαῖος *nötig N.Pl.* -ai K 12,22; ὠφέλιμος πρός τι (du) *zu etw. nützlich N.Pl.Fem.* t 3,16. — *Kompar*

sw.N.Neut. þaurftozo (*188,2*) ἀναγκαιότερον *notwendiger* Ph 1,24. — *Komp.* naudi-þaurfts?

2. **þaurfts** *Fi Bedürfnis, Not*: χρεία *N.* L 19,34; *G.* -ais Ph 2,25 Sk 7,13. — ἀνάγκη *G.* K 7,26. — τὰ οὐκ ἀνήκοντα *das nicht Geziemende* · þoei du -ai ni fairrinnand E 5,4; τί γὰρ ὠφελεῖται ἄνθρωπος *was nutzt es dem Menschen* · hvo allis -e gataujiþ sis manna L 9,25. — *Komp.* naudiþaurfts.

þaurneins *Adj.a* ἀκάνθινος *von Dornen*: *A.Fem.* Mc 15,17; *sw. A.Mask.* J 19,5.

þaurnus *Mu* ἄκανθα *Dorn*: *N.Pl.* L 8,7 Mc 4,7; *A.* L 8,14 Mc 4,7. 18; *G.* L 8,7; *D.* M 7,16 J 19,2 L 6,44.

þaurp *Akk. Sing.* (*Na*) ἀγρός *bebautes Land, Acker* Neh 5,16.

þaursjan *sw.V.1* a) *unpersönl.* þaurseiþ mik (*247,1*) *mich dürstet* διψᾶν *Aor.* J 6,35, *Prs.* J 7,37 R 12,20. — b) *persönl.* þaursidai · διψῶμεν *wir dürsten, sind durstig* K 4,11.

af-þaursjan (*perfektiv, 294ff.*) (*ver*)*dursten*: ἐδίψησα · -iþs was M 25,42; *A.Pt.Pf.* -idana · διψῶντα M 25,44.

ga-þaursnan *sw.V.4 verdorren, vertrocknen* (*perfektiv, 294ff.*): ἐξηράνθη · -niþ J 15,6, -noda L 8,6 Mc 4,6 5,29; ἐξήρανται · -noda Mc 11,21.

þaurstei *Fn* δίψος *Durst D.* k 11,27.

þaursus *Adj. u.* (*184*): ξηρός *dürr N.Fem.* handus is so taihswo was þaursus L 6,6, *A.* -ja habandin handu L 6,8; ἐξηραμμένος *vertrocknet A.* smakkabagm -jana us waurtim Mc 11,20.

þe *Instr. Neutr.* (*57*[1]*.167*[1]*.256*[3]) *vor einem Kompar. um so*: ni þe haldis *nicht um so mehr, keineswegs* Sk 4,22. *Vgl.* bi-þe, du-þe, jaþ-þe.

þeei *darum, daß*; *nur nach Neg.*: ni þeei a) οὐχ ὅτι *nicht als ob* J 12,6. — b) οὐχ ἵνα *nicht deshalb daß* J 6,38 k 2,4.

þei (*167*[3]*. 345*[5]) 1. *Relativpart.* (*345*): und þata hveilos þei · ἐφ' ὅσον *so lange als* M 9,15; *sonst hinter neutralem indef. Pron.* (*hinter mask. nur* L 4,6): þatahvah þei · *was auch immer* ὃ ἐάν J 15,7, ὅ,τι ἄν J 15,16; þishvah þei · ὃ ἐάν Mc 11,23, ὅσα Ph 4,8, ὅσα ἄν J 11,22 16,23 (þishvah þatei · πᾶν ὅ,τι ἐάν C 3,23); allata þishvah þei · πάντα ὅσα ἄν Mc 11,24; (all þishvah þatei · πᾶν ὅ,τι ἄν C 3,17). — þishvizuh þei · ὃ ἐάν Mc 6,22. — þishvaruh þei · ὅπου ἄν (ἐάν) *wo auch immer* Mc 9,18 14,9. — — þishvaduh þei · *dsgl. wohin auch immer* Mc 6,10 οὗ ἐάν K 16,6 A: þe B (þishvah þatei ὃ ἐάν Mc 7,11; ἃ ἄν G 5,17, *vgl.* *345*[5]). — — 2. *Konj., im Gebrauch parallel zu* ei, *daß* 1. ὅτι: a) *m. Indik. Prs.* M 6,26 J 13,35 16,20 (R 10,9) K 11,2 15,50, *Prt.* K 4,9. b) *m. Opt. für gr. Fut.* J 7,35 (*Fut.* HMΓΛ, *sonst Konj. Aor.*) 16,26. — 2. ἵνα *damit, m. Opt.* J 6,7.12 13,35 16,33. — 3. λέγω σοι, οὐ μὴ ἀλέκτωρ φωνήσει · qiþa þus þei hana in hrukeiþ J 13,38 (*353ff.*).

þeihan (*54,2*) *abl.V.1* (*203*) *gedeihn, Fortschritte machen*: συμβιβάζεσθαι διά τινος (þairh) C 2,19; προκόπτειν τινί (*Dat.*) L 2,52, (*Fut.*) ἐπί τι (du) t 3,9.13; σοῦ ἡ προκοπή *dein Fortschritt* · þatei þeihais þu T 4,15. — þatei in galaubeinai -an habaida *Fortschritte machen sollte* Sk 2, 17 *u.* þeihandei 4,10.

ga-þeihan *vorwärtskommen* (*perfektiv, 294ff.*): ὅτι ἤδη ποτὲ ἀνεθάλετε τὸ ὑπὲρ ἐμοῦ φρονεῖν *daß ihr hervorsprießen ließet euere Sorge für mich d.i. daß eure Sorge wieder ins Leben trat* · unte ju hvan -þaihuþ du faur mik fraþjan *daß ihr zur Sorge*

für mich gelangtet Ph 4,10. — laiseins . . . and allana midjungard gaþaih, and <andi> ƕarjano þeihandi · *sie verbreitete sich über den ganzen Erdkreis hin, überall Fortschritte machend* Sk 4,10.

ufar-þeihan *übertreffen*: -andei raihtis witodis hrainein Sk 3,21 *f.*

þeihs (*54,2*) *Na Zeit*: εἰδότες τὸν καιρόν · þata þeihs R 13,11; περὶ τῶν χρόνων καὶ τῶν καιρῶν · bi þo -sa jah mela *über Zeiten u. Fristen* Th 5,1.

þeihvo (*54,2*) *Fn* βροντή *Donner*: *A.* J 12,29; *G.* Mc 3,17.

þeins *Possess. dein* (*165*; *279*): ὁ σοῦ M 5,23.24.25.29.30.33.36. 39.40.43 *usw.*; ƕa namo þein · τί σοι ὄνομα Mc 5,9, *ähnl.* L 8,30; σός M 7,22 J 17,9.10 18,35 L 5,33 6,30 15,31 Mc 2,18 K 8,11; in þeinamma augin · ἐν τῷ ἰδίῳ ὀφθαλμῷ L 6,41; *Zusatz* K 7,16. — *Geht im Got. der Artikel voraus, so steht* þeins *stets nach dem Nomen* L 2,48 9,41 19,42 *usw.* — σοῦ αὐτῆς τὴν ψυχὴν · þeina silbons saiwala L 2,35 (*280*).

þewisa *Plur. Na* δοῦλοι *Knechte*: *Vok.* C 3,22; *D.* -am C 4,1.

at-þinsan *abl. V. 3,1* (*205*) *heranziehn* (*perfektiv, 294 ff.*) *Aor.* ἐὰν μὴ . . . ἑλκύσῃ αὐτόν · nibai -iþ ina J 6,44; *Fut.* ἑλκύσω πρὸς ἐμαυτόν · -a du mis J 12,32.

þishun *Adv.* μάλιστα *meist, vorzüglich* G 6,10 T 4,10 5,8 t 4,13 Tit 1,10.

þisƕaduh *Adv.* a) *m. flg.* þadei ὅπου ἐάν (ἄν) *wohin auch immer* M 8,19 L 9,57 Mc 6,56. — b) *m. flg.* þei *dsgl.* ὅπου ἐάν Mc 6,10, οὗ ἐάν K 16,6 A (: þe B); *vgl.* þei.

þisƕah *m. flg.* þei *oder* þatei *was nur immer* (*s.* þei).

þisƕaruh þei *wo auch immer* Mc 9,18 14,9 (*s.* þei).

þisƕazuh *m. flg.* a) ei ὃς ἄν *wer auch immer N.* Mc 11,23 b) þei: *D.* þisƕammeh þei ᾧ ἐάν L 4,6 c) saei: þisƕammeh saei ὃς ἄν — αὐτῷ Mc 4,25, þisƕanoh saei · ὅστις ἄν — αὐτόν M 10,33; *Neut.* þisƕah þatei ὃ ἐάν Mc 7,11, ἃ ἄν G 5,17, *sonst* þei (*s. dort.*).

þiubi *Nia* κλοπή *Diebstahl N. Pl.* -ja Mc 7,22.

þiubjo *Adv.* (*191 A 2*) *verstohlen, heimlich*: λάθρα J 11,28; ἐν κρυπτῷ J 18,20.

þiuda *Fō* 1. ἔθνος *Volk*: *N.* J 18,35; *A.* L 7,5; *G.* fauramaþleis -os · ἐθνάρχης k 11,32; [*D.* R 10,19]; *D. Pl.* Mc 10,42 11,17 (*vgl. auch* in unþiudom · ἐπ' οὐκ ἔθνει R 10,19). — 2. τὰ ἔθνη *die Heiden N. Pl.* M 6,32 R 9,30 15,12 K 10,20 E 2,11 4,17 Th 4,5 Neh 6,16; *A.* R 15,9 E 3,6 G 2, 2 A (: -om B). 8.14; *Vok.* R 15, 10.11; *G.* R 11,13.25 E 3,1 T 2,7 t 1,11; *D.* L 2,32 18,32 R 9,24 11,11.12 15,9.12 K 1,23 k 11,26 E 3,8 G 2,2 B (: -os A). 9.12.15 C 1,27 Th 2,16 T 3,16 Neh 5,17. — 3. ἐθνικοί *Heiden* · þai þiudo M 5,46 (*vgl. Anm.*) 6,7. — 4. Ἕλληνες *Heiden*: *N. Pl.* K 12,13; *A.* J 7,35; *G.* J 7,35 12,20 K 1,24 10,32. — *Komp.* Gut-þiuda.

þiudangardi *Fiō* 1. βασιλεῖον *Königsschloß D. Pl.* -jom L 7,25 (*einzige Pluralform*). — 2. βασιλεία *Königreich* (*nur Sg.*): *N.* M 6,13 11,12 L 6,20 *usw.*; *A.* -ja M 7,21 L 4,43 8,1 *usw.*; *G.* -jos M 8,12 9,35 L 18,29 *usw.*; *D.* -jai M 5,19.20 8,11 11,11 *u. ö.*

þiudanon *sw. V. 2 herrschen*: βασιλεύειν (*Prs.*) K 15,25 T 6,15. (*Fut.*) L 1,33, (*Aor.*) L 19,14.27 K 4,8.

miþ-þiudanon *m. Dat. mitherrschen mit*: συμβασιλεύσομεν t 2,12; ἵνα . . . ὑμῖν -σωμεν K 4,8.

þiudans *Ma* βασιλεύς *König* M 5,35 11,8 25,40 27,11 J 6,15 *usw.*

þiudinassus *Mu*: 1. ἡγεμονία *Regierung G.* L 3,1. — 2. βασιλεία *Königreich, Reich*: *N.* M 6,10; *A.* -u Mc 9,1 K 15,24.50 t 4,1, -au (*24 A*) L 9,27; *G.* L 1,33 8,10.

þiudisko *Adv.* (*191A2*) ἐθνικῶς *heidnisch* G 2,14.

þiufs* (b) *Ma Dieb*: λῃστής *G.Pl.* -be L 19,46; κλέπτης: *N.* -bs J 10,10 12,6 Th 5,2.4 (*25 B*); *N. Pl.* -bos M 6,19.20 J 10,8.

þiumagus *Mu* παῖς *Knecht*: *N.* M 8,6.8.13 L 7,7; *G.* -aus L 1,69; *D.* -u (*24B*) L 1,54.

þius* *Mwa* (*147*) *Haussklave, Diener*: παιδάρια *N.Pl.* þiwos (*89*) Neh 5,16; οἰκέτης *G.Pl.* þiwe L 16,13.

þiuþ (þ) *Na* τὸ ἀγαθόν *das Gute, die gute Sache, Pl. Güter* (*G.* -þe L 1,53): þiuþ taujan · τὸ ἀγαθὸν ποίει R 13,3; ἀγαθοποιῆσαι L 6.9 Mc 3,4, ἀγαθοποιεῖτε L 6,35, *m. Dat.* ἀγαθοποιοῦντας (τινά) L 6,33 — (*häufiger*). — *Komp.* un-þiuþ.

þiuþeigs *Adj.a gut, gepriesen*: εὐλογητός L 1,68 Mc 14,61 k 11, 31; καλός M 7,18; ἀγαθός M 7,18 L 6,45 18,18.19 Mc 10,17.18 R 7, 12.13. — þiuþeigaim *Randgl. zu* godaim · ἀγαθοῖς E 2,10 A.

þiuþeins *Fi/ō* (*152^e*): 1. ἀγαθωσύνη *Güte G.* -ais seinaizos (*nach* bonitatis suae Lat.) th 1,11. — 2. εὐλογία *Segen D.* -ai k 9,6 (in -ai, us -ai · ἐπ' εὐλογίαις, ἐπ' εὐλογίαις *unter Segenssprüchen*) E 1,3.

þiuþiqiss (*115,1*) *Fi* εὐλογία *Segen G.* -ssais K 10,16.

þiuþjan *sw.V.1 segnen* a) *m.Akk.* M 5,44 L 1,64 2,34 6,28 R 12,14; b) *m.Dat.* L 1,29 2,28 Mc 10,16: εὐλογεῖν *Prs.* M 5,44 L 1,64 6,28 Mc 10,16 R 12,14, *Aor.* L 2,28. 34, *Pt.Pf.* εὐλογημένος L 1,28.42 19,38 Mc 11,9.10; *Pt.Pf.* εὐλογητός R 9,5 k 1,3 E 1,3. — þatei swa þiuþida izai L 1,29 *nach* quod (e quia) sic benedixisset (e benedixit) eam a b e ff[2] l q, g[1].

ga-þiuþjan *einem* (*Akk.*) *den Segen geben* (*perfektiv, PBB. 15, 616*): εὐλόγησεν L 9,16; εὐλογήσας · -jands Mc 8,7, izei -ida E 1,3 (: εὐλογῶν · þiuþjands L 1,64); -ida Sk 7,12.

un-þiuþjan *fluchen*: καταρᾶσθε · -jaiþ R 12.14.

þiwadw *Akk.Sing.* δουλεία *Knechtschaft* G 4,24 (*nach* waurstw, gaidw *als N anzusetzen*).

ana-þiwan *sw.V.3 unterjochen, in Dienstbarkeit bringen* (*perfektiv, 294 ff.*): δουλαγωγῶ · -a K 9,27.

ga-þiwan *dsgl.*: οὐ δεδούλωται · nist -aids K 7,15; καταδουλοῖ · -aiþ k 11,20 ἵνα καταδουλώσωνται · -aidedeina G 2,4; ἑαυτοὺς περιέπειραν ὀδύναις πολλαῖς *durchbohrten sich mit vielen Schmerzen* · sik silbans -aidedun sairam managaim *brachten sich unter das Joch von vielen Schmerzen* T 6,10; ἀνδραποδισταῖς *Seelenverkäufern* · mannans -andam T 1,10.

þiwi *Fiō Magd*: δούλη L 1,38.48, *sonst* παιδίσκη: *N.* M 26,69 J 18, 17 L 1,38 Mc 14,69; *G.* þiujos (*98,2*) L 1,48 G 4,30.31; *D.* þiujai G 4,22.23.30.

þlahsjan *sw.V.1 schrecken*: ἐκφοβῶν · -jandans k 10,9.

ga-þlahsnan *sw.V.4 intrans. erschrecken* (*perfektiv, 294 ff.*): διεταράχθη ἐπὶ τῷ λόγῳ · -noda bi innatgahtai (*nach* in introitu a b ff[2] g[1] q) L 1,29.

ga-þláihan *red.V.1* (*211*) 1. *absolut*: παρακαλεῖν *ermahnen* (*Prs.*) k 5,20 T 6,2 Tit 1,9, (*Aor.*) k 2,7 t 4,2; παραμυθούμενοι *mit tröstendem Zuspruch* Th 2,11. — 2. *m. Dat.* (*255*) παρακαλεῖν τινα *einem zusprechen, ihn trösten* k 7,6 T 5,1; ἐναγκαλισάμενος *in die Arme schließend* (*als Liebkosung*) Mc 10,16; προνοεῖ (τινός) T 5,8.

þlaqus *Adj.u* ἁπαλός *zart N.* Mc 13,28.

þlauhs *M*(*i*) φυγή *Flucht*: *N.* sa -s Mc 13,18 (*vgl. aisl.* flugr *Mi*).

þliuhan *abl.V.2* (*204*) φεύγειν (*Prs.*) M 10,23 T 6,11 t 2,22, (*Aor.*) L 3,7, (*Fut.*) J 10,5.

af-þliuhan *wegfliehn* (*perfektiv, 294 ff.*) φεύγει · -iþ J 10,13.

ga-þliuhan *die Flucht ergreifen, entfliehn* (*perfektiv*): ἔφυγον *3.Sg.* Mc 14,52, *Pl.* M 8,33 L 8,34 Mc 5,14 14,50 16,8 (*Komp. nur im Pf., Simpl. nur im Prs. belegt, vgl. PBB. 15,157*). — *abhängig*: ἀπό τινος · af Mc 16,8; faura Mc 14,52.

unþa-þliuhan *m. Akk. entfliehn, einem entrinnen*: ἐξέφυγον τὰς χεῖρας αὐτοῦ · -þlauh handuns is k 11,33; οὐ μὴ ἐκφύγωσιν · ni -and Th 5,3.

Þomas Θωμᾶς *N.* J 11,16 14,5; *A.* -an L 6,15 Mc 3,18.

þrafsteins *Fi/ō* (*152*[6]) παράκλησις *Tröstung G.* -ais R 15,5. — *Komp.* ga-þrafsteins.

þrafstjan *sw.V.1 trösten, mahnen*: παραμυθεῖσθαι J 11,31 Th 5,14; παρακαλεῖν L 3,18 Th 4,18 5,11; ἐνουθέτουν Neh 6,14. — *reflexiv*: -jan sik *sich trösten, guten Mutes sein*: θάρσει M 9,2. 22 L 8,48 Mc 10,49 -εῖτε J 16,33.

ana-þrafstjan *erquicken*: ἀνέψυξεν t 1,16; ἀνάπαυσόν μου τὰ σπλάγχνα *laß mein Herz zur Ruhe kommen* · -ei meinos brusts Phil 20.

ga-þrafstjan (*perfektiv, 294 ff.*) ἵνα παραμυθήσωνται αὐτὰς περί · ei -idedeina ijos bi *m. Akk. um ihnen Trost zu bringen* J 11,19; ἀνέπαυσαν καὶ τὸ ἐμὸν πνεῦμα · -idedun jah meinana ahman *sie brachten zur Ruhe* K 16,18; παρακαλεῖν *ermuntern, Pass. Trost empfangen* (*Prs.*) k 1,4.6 7,6, (*Pf.*) k 7,13, (*Aor.*) E 6,22 C 4,8 Th 3,7 th 2,17.

þragjan *sw.V.1 laufen*: ἵνα τρέχῃ th 3,1: δραμών M 27,48 L 15,20 Mc 15,36.

bi-þragjan *herbeilaufen*: προσδραμών ἔμπροσθεν *voraus-, hinzulaufend* · -jands faur L 19,4.

þramstei *Fn* ἀκρίς *Heuschrecke A.Pl.* Mc 1,6.

þrasabalþei* *Fn Streitsucht*: *A.* -ein Sk 5,11.

þreihan (*54,2*) *abl.V.1* (*203*) *drängen*: θλίβειν Mc 3,9 k 1,6 4,8, (*Pt.Pf.*) þraihans *schmal* M 7,14; ἀποθλίβουσιν L 8,45; συνέθλιβον Mc 5,24 *A.Pt.* συνθλίβοντα *V.* 31; συνέπνιγον L 8,42; *Pass.* οὐ στενοχωρεῖσθε ἐν ἡμῖν *in uns ist es für euch nicht enge* · ni -anda jus in uns k 6,12.

ga-þreihan *bedrängen* (*perfektiv, 294 ff.*): τοῖς θλίβουσιν ὑμᾶς · þaim -andam izwis th 1,6.

þreihsl (*Na*) στενοχωρία *Drangsal*: *D.Pl.* þreihslam k 12,10 A (: †þleihslam B). — *Vgl.* swumsl *N.*

þreis* *dekl.Zahlw.i* τρεῖς *drei* (*194,1*[3]): *A.M* þrins M 27,63 L 1,56 2,46 Mc 8,2.31 9,5 14,58 15,29 K 14,27, *Fem.* L 9,33; *G. M* þrije k 13,1 T 5,19; *D.M* þrim sinþam · τρίς *dreimal* (*197*) M 26,75 J 13,38 Mc 14,72 k 11,25 12,8, *Neut.* L 4,25. — þreis tigjus* τριάκοντα *dreißig*: *A.* þrins tiguns M 27,3.9; *G.* þrije tigiwe L 3,23. — þrija hunda *Akk.* Mc 14,5.

þridja *sw.* τρίτος *der dritte*: *N.* L 20,31 Mc 12,21, *Fem.* Mc 15,25; *A.* M 27,64 L 20,12 k 12,2; *D.* L 9,22 18,33 Mc 9,31 10,34 K 15,4. — *adverb. Neut.* þridjo: τρίτον · -jo þata *zum drittenmal* k 12,14; τρίτον τοῦτο ἔρχομαι *zum drittenmal komme ich diesmal* · þridjo þata k 13,1.

þriskan *abl.V.3,2* (*206*) ἀλοᾶν *dreschen*: *A.Pt.Prs.* [auhsau -andan] *Konj. für* †auhsau -ai|dai K 9,9, *dazu Randgl. in* A a . . . . . þri . . . . | d . . *nach* T 5,18 auhsau -andin.

us-þriutan *abl.V.2* (*204*) *m. Dat. einem Beschwerde bringen*: κόπον *o.* κόπους παρέχειν L 18,5 *o.* Mc 14,6; ὑπὲρ τῶν ἐπηρεαζόντων ὑμᾶς · bi þans -andans izwis *wegen derer, die euch Ränke bereiten* M 5,44.

þroþjan *sw.V.1 üben*: γύμναζε · -ei T 4,7.

us-þroþjan *einüben* (*perfektiv, 294ff.*): μεμύημαι · -iþs im Ph 4,12. — *Vgl.* us-þroþeins.

þrūtsfill (*65,1*) *Na* λέπρα *Aussatz*: *N.* M 8,3 L 5,13 Mc 1,42; *A.* -ll habands · λεπρός *aussätzig* M 8,2 Mc 1,40; *G.* L 5,12.

þrutsfills *Adj.a* λεπρός *aussätzig*: *N.Pl.* -ai M 11,5 L 4,27 7,22 17,12.

þu cύ *du* (*164*). *Der Vok. Sing. wie Plur. vertritt öfters den griech. Artikel*: M 6,9 11,23 L 10,15 Mc 9,25; jūs (*65*) M 7,23 25,41 L 6,20.21.25 E 5,25 6,9 G 4,21 C 3,18.21. — *Zusatz*: J 13.38 16,30 L 4,23 *usw.*; *Weglassung des gr. Pron.*: coû L 5,23 (*nach* M 9,5), ὑμεῖc J 8,46 (*nach V.* 45), ὑμῶν[1] Ph 4,7.

þuei *Relat. der zweiten Person*: *der du* (*172b2*): *N.* R 14,4; *A.* þukei wilda, *Randgl. zu* in þuzei waila galeikaida · ἐν ᾧ εὐδόκηcα Mc 1,11 CA; *D.* þuzei L 3,22 Mc 1,11; *N.Pl.* jūzei L 16,15 k 8,10 E 2,13.17 G 5,4 Th 2,13; *D.* izwizei G 3,1.

þugkjan (þuggk- J 16,2 Mc 10,42, *vgl. 28b*) *unreg.sw.V.1* (*Prät.* þūhta, *vgl. 65,2. 228*): 1. *persönl.* δοκεῖν *glauben, meinen* L 8,18 K 12,22 G 6,3 Ph 3,4, (*Aor.*) J 16,2; *gelten* οἱ δοκοῦντεc ἄρχειν *die als Herrscher gelten* Mc 10,42, οἱ δοκοῦντεc cτῦλοι εἶναι *die als Säulen gelten* G 2,9, οἱ δοκοῦντεc *die Angesehenen* G 2,2 (þaimei þuhta).6; ἀπὸ τῶν δοκούντων εἶναί τι *die als etw. Bedeutendes gelten wollen* · af þaim -jandam wisan ƕa G 2,6; *den Anschein haben* ἵνα μὴ δόξω ὡc ἂν ἐκφοβῶν k 10,9, Sk 1,17 4,19 6,3.11. — φαίνεcθαι *erscheinen, gelten* οὐχ ἵνα ἡμεῖc δόκιμοι φανῶμεν k 13,7, K Unterschr. — — 2. *unpersönl.* þugkeiþ mis *mich dünkt* (*253,1*): δοκεῖ μοι M 26,66; φαίνεταί μοι Mc 14,64, *sonst* δοκεῖν (*pers.*) M 6,7 L 19,11 k 12,19 G 2,2.

þuhtus (*65,2*) *Mu* cυνείδηcιc *Gewissen*: *A.* -u K 10,29 (*u.* þuhtuþ-þan); *G.* -aus C 2,23 (*Interpolation* AB, *vgl. Anm.*) -a<us> K 10,28.

þulains *Fi* (*152[5]*) *das Dulden, Leiden, die Geduld*: πάθημα *G. Pl.* -e k 1,5.6.7 Ph 3,10. — ὑπομονή: *A.* -n R 15,4 T 6,11 Sk 2,2; *G.* -ais R 15,5 Sk 2,2; *D.* -ai L 8,15 k 12,12 t 3,10. — *Komp.* us-þulains.

þulan *sw.V.3 dulden*: cτέγει · -aiþ K 13,7; ἀνέχεcθαι (*Prs.*) C 3,13, (*Fut.*) L 9,41 Mc 9,19; þarbos þulan · ὑcτερεῖcθαι Ph 4,12.

ga-þulan *erdulden* (*perfektiv, 294ff.*) παθεῖν L 17,25 (fram · ὑπό τινοc) Mc 5,26; εἰ ὑπομένομεν · jabai -am t 2,12.

us-þulan *erdulden, ertragen*: ἀνέχεcθαι k 11,1.4.19.20 E 4,2 th 1,4, *Fut.* t 4,3; *für* ἀντέχεcθαί τινοc *sich annehmen* (*stimmt nicht genau*) Th 5,14; ἐνέχεcθαί τινι G 5,1; ὑπομένειν τινί R 12,12; ὑπήνεγκα · -aida t 3,11; cτέγειν Th 3,1.5. *Pt.Prs.* -ands · ἀνεξίκακοc *geduldig Böses ertragend* t 2,24. — (gabaurþ) anþara þairh þwahl -an *als eine zweite* (*Geburt*) *durch die Taufe zu erfahren* Sk 2,8; 8,13.25. — *Prt.* usþulaida t 3,11 B: -ida A.

þūsundi (*65,1*) *Fiō* χίλιοι *tausend* (*194[6]*): *N.Sg.* Neh 7,17 (þusund<i>).34.40.41.42; *N.Du. Fem.* (*aaO.*) twa þusundja Neh 7,19; *N.Plur.* twos -jos Mc 5,13; .g. -jos Neh 7,38; fidwor -jos Mc 8,9; fimf -jos J 6,10; *G.* miþ twaim tigum -jo L 14,31; *A.* fimf -jos Sk 7,9; *D.* fidwor -jom Mc 8,20, fimf -jom Mc 8,19, taihun -jom L 14,31.

þusundifaþs (d) *Mi* χιλίαρχοc *Anführer von Tausend*: *N.* -þs J 18,12; *D.Pl.* -dim Mc 6,21.

þuthaurn *Na* cάλπιγξ *Trompete*: *D.* K 15,52 Th 4,16.

þuthaurnjan *sw.V.1 trompeten*: cαλπίcει · -eiþ K 15,52.

þwahan *abl.V.6* (*209*) 1. *transit. etw. waschen*: νίπτειν τοὺc πόδαc J 13,14, εἰ ... ἔνιψεν · jau þwohi T 5,10 B; *Med.* τὸ πρόcωπον νίψαι M 6,17, ἐὰν νίψωνται τὰc χεῖραc Mc 7,3. — 2. *sich waschen*: gagg -an · ὕπαγε νίψαι J 9,7. — *Vgl.* un-þwahans.

af-þwahan *sich abwaschen* (*perfektiv, PBB.15,153*): ὕπαγε νίψαι καὶ ἐνίψατο · gagg þwahan ... jah afþwoh J 9,7, *dagegen V.* 11 ὕπαγε νίψαι · gagg afþwahan; ἐνιψάμην · afþwoh *V.* 15.

bi-þwahan *dsgl.*: νιψάμενοc · -ands J 9,11 (*PBB. 15,167*).

us-þwahan *etwas aus-, abwaschen*: ἔνιψεν τοὺc πόδαc J 13,12, εἰ ἔνιψα ὑμῶν τοὺc πόδαc, καὶ ὑμεῖc ὀφείλετε νίπτειν · jabai <ik> usþwoh ... jah jus skuluþ þwahan J 13,14. — ἀπέπλυναν τὰ δίκτυα · -þwohun natja L 5,2.

þwahl (*Na*) λουτρόν *Bad, Taufe*: *A.* Sk 2,8; *D.* E 5,26.

þwairhei *Fn Zorn, Streit, Streitigkeit*: ἔρειc · *N.Pl.* -eins k 12,20; θυμόc *A.* -ein C 3,8 (ὀργήν, θυμόν · hatis, -ein); ὀργή *N.* E 4,31 (hatis jah -ei · θυμόc καὶ ὀργή); *G.* R 9,22 13,5 Sk 8,17; *D.* R 12,19 *A.* -ein R 9,22 T 2,8; *unklar, ob Akk. o. Dat.* fraweitands in -ein þamma ubil taujandin · ἔκδικοc εἰc ὀργήν *aber lat.* in ira R 13,4 *u.* sunno ni dissiggqai ana -ein · ὁ ἥλιοc μὴ ἐπιδυέτω ἐπὶ τῷ παροργιcμῷ E 4,26. — *D.* ἐπὶ ἔθνει ἀcυνέτῳ παροργιῶ ὑμᾶc · in þiuda<i> unfraþjandein in -ein izwis brigga *ich bringe euch in Zorn* R 10,19; μὴ παροργίζετε τὰ τέκνα ὑμῶν · ni gramjaiþ barna izwara du -ein *reizt eure Kinder nicht zum Zorn* C 3,21.

þwairhs *Adj.a zornig*: ὀργίλοc *N.* Tit 1,7; ὀργιcθείc L 14,21; þwairhaiþ-þan sijaiþ · ὀργίζεcθε E 4,26.

þwastiþa *Fō Sicherheit*: ὑμῖν δὲ ἀcφαλέc · iþ izwis -a Ph 3,1.

ga-þwastjan *befestigen* (*perfektiv, 294 ff.*) κρατειοῦcθε · -idai sijaiþ K 16,13; τεθεμελιωμένοι · -idai C 1,23; ὁ βεβαιῶν ἡμᾶc · -jands uns(is) k 1,21; καταρτίζετε τὸν τοιοῦτον · -jaiþ þana swaleikana G 6,1.

þwmiama *Ma* θυμίαμα *Rauchopfer*: *G.* -ins L 1,10.11.

u.

-u (-uh, *mehrfach in Doppelfragen*: M 11,3 J 7,17 L 20,4 Mc 11,30, *vgl. 27 a*) *enklit. Fragepartikel, sich an das 1. Wort des Satzes anschließend. Meist ist dieses ein Verbum; geht* bi-, ga- *dem Verbum voraus, so wird* -u *zwischen Präfix u. Verb eingeschaltet*: bi-u-gitai · ἆρα εὑρήcει L 18,8; ga-u-laubjats · πιcτεύετε M 9,28 þu ga-u-laubeis · cὺ πιcτεύειc J 9,35 ga-u-ƕa-sehi · εἴ τι βλέπει Mc 8,23; *ähnl. Einschaltung zwischen Präpos. u. Nomen*: ab-u þus silbin J 18,34, uz-u waurstwam, gahauseinai G 3,2.5, fram-uh guda J 7,17, uz-uh himina, uz-uh mannam L 20,4 Mc 11,30 (*232*) *verschmolzen m. vorausgehendem* u: þû M 11,3 L 7,19.20, jû-þan Mc 15,44 (*65*[2]); *bei vorausgehendem* a, i *ist Zweisilbigkeit anzunehmen*: sa-u J 9,2.19, swa-u J 18,22, ja-u (*s.d.*), ni-u (*s.d.*), *vgl. 75*[2], *76*[2]. — -u *erscheint sowohl in einfacher Frage* (*328,1*) *als auch in disjunktiven Fragen*: 1. *in selbständigen disj. Fr. steht* -u *sowohl im 1. Glied als auch nach* þau *im 2. Gl.* (*Ausnahme* J 18,34); 2. *im 1. Glied unvollständiger disj. Fragen erscheint* -u *nur* J 9,2 (*332,3 a.b*); *vgl. auch* þau.

ubils *Adj.a übel, böse*: κακόc Mc 7,21 R 7,19.21 12,17 13,3.4.

10 K 13,5 15,33 k 13,7 C 3,5 Th 5,15 T 6,10 Tit 1,12; πονηρός M 5,37.45 6,13 7,17.18 *usw.* σαπρός M 7,17.18 L 6,43 E 4,29. — ubil qiþands *m. Dat.* κακολογῶν *fluchend* Mc 7,10; ubil habandans · κακῶς ἔχοντας *die sich übel befindenden, die Kranken* M 8,16 Mc 1,32.34 6,55. — *substantivisch*: þata ubil J 18, 23 (: þata ubilo *D.* M 5,37 6,13, *N.Plur.* Mc 7,23). — — *Adv.* ubilaba (*191A1*) κακῶς *übel* J 18,23 Mc 2,17.

ubiltojis *Adj.ja übeltäterisch, subst. Übeltäter*: *N.* κακοποιός J 18,30; κακοῦργος t 2,9.

ubilwaurdjan *s.* -waurdjan.

ubilwaurds *Adj.a* λοίδορος *schmähsüchtig N.* K 5,11.

ubizwa* *Fō* στοά *Halle D.* -ai J 10,23

uf (ub-uh, *111. 232*) *Präp. unter* (*268Ba*) I. *m. Akk.* (*Richtung*): ὑποκάτω τινός L 8,16; *sonst* ὑπό τι; *meist örtlich*: galagjiþ uf fotuns K 15,25, uf ligr [ga]satjiþ L 8,16, *vgl.* Mc 4,21, uf hrot inngaggais M 8,8 L 7,6, ufhnaiwida uf ina þo alla K 15,27 *vgl.* K 15,28 (*wo dem got.* uf ina *gr.* αὐτῷ *entspricht*) *u.* K 15,26 E 1,22; *übertragen nur in* frabauhts uf frawaurht R 7,14. — — II. *m. Dat.* (*Ruhe*): 1. *örtlich* ὑπό τι uf himina L 17,24 C 1,23, uf milhmin wesun K 10,1, swe sijaina uf jukuzjai †skalkans T 6,1, uf skadau is gabauan Mc 4,32, dal uf mesa · ὑπολήνιον *Kelter* Mc 12,1; 2. *zeitlich*: ἐπί τινος *unter jemand d.i. zur Zeit jemands* L 4,27 Mc 2,26 T 6,13; 3. *übertragen*: ὑπό τι habands uf mis silbin L 7,8, habands uf waldufnja M 8,9, uf waldufnja gasatids L 7,8, uf stabim . . . wesum skalkinondans G 4,3, warþ þaim uf witoda *usw.* K 9,20 *ähnl.* G 4,4.5.21, uf raginjam ist G 4,2, uf gakunþai L 3,23.

ufaiþeis* *Adj.ia* ἔνορκος *durch Eid verpflichtet, verbunden N.Pl.* -jai Neh 6,18.

ufar *Präp. über* (*268Ba*) I. *m. Akk.* (*Richtung*) 1. *örtl.* ἐπάνω τινός atstandands ufar ija L 4,39; πέραν τινός galaiþ -r marein þo Galeilaie J 6,1, -r Iaurdanu J 10,40, iddjedun -r marein J 6,17, usiddja -r rinnon þo Kaidron J 18,1; ὑπεράνω τινός usstaig -r allans himinans E 4,10. — 2. *übertragen* ἐπί τινι E 6,16 C 3,14; ἐπί τι ufarhafjands sik -r all th 2,4; παρά τι L 3,13; ὑπέρ τι M 10,37 L 6,40 k 1,8 8,3 12,13 E 3,20 Phil 16 Neh 7,2. — ufar filu ist · περισσεύει k 1,5; þaim -r mikil wisandam · τῶν ὑπερλίαν *die übergroßen* k 11,5; ufar þatei *mehr als was* K 4,6 k 12,6 Phil 21. — Sk 6,12 7,11. — — II. *m. Dat.* (*Ruhe*) 1. *örtl.* sa ufar himinam · ὁ οὐράνιος M 6,14.26.32; ἐπί τι warþ riqis -r allai airþai M 27,45. — 2. *übertragen* ἐπάνω τινός waldufni habands -r taihun baurgim L 19,17; ἐπί τινος saei ist -r allaim R 9,5 E 4,6; ἐπί τι þiudanoþ -r garda L 1,33 *ähnl.* L 19,14.27, waldufni -r allaim L 9,1; ὑπέρ τινα nist siponeis -r laisarja *usw.* M 10,24.

ufarassjan *sw.V.1* 1. *transit. überfließend, überschwänglich machen* ei ansts awiliud -jai · ἵνα ἡ χάρις τὴν εὐχαριστίαν περισσεύσῃ k 4, 15; mahteigs ist guþ alla anst -jan in izwis · πᾶσαν χάριν περισσεῦσαι εἰς ὑμᾶς *alle Gnade reichlich über euch auszugießen* k 9,8; ὑπερεπλεόνασεν ἡ χάρις *ward überreichlich* · ufarassiþ <warþ> ansts T 1,14. — 2. *intrans. überfließen, im Überfluß vorhanden sein*: -jaiþ · περισσεύητε k 9,8, ἡ διακονία . . . ἐστὶν . . . περισσεύουσα *mehrt sich, trägt Zinsen* · andbahti ist -jando k 9,12.

ufarassus *Mu Überfluß, Übermaß*: *N.* περίσσευμα k 8,13; ὑπερβολή k 4,7; τὸ ὑπερβάλλον μέγεθος

τῆϲ δυνάμεωϲ -us mikileins mahtais E 1,19; περιϲϲεύει τὰ παθήματα · -us ist þulaine k 1,5. — *G.* διὰ τὸ ὑπερέχον τῆϲ γνώϲεωϲ *gegen die überwältigende Größe der Erkenntnis* · in -aus kunþjis Ph 3,8; ἕνεκεν τῆϲ ὑπερβαλλούϲηϲ δόξηϲ *vor der überwältigenden Herrlichkeit* · in -aus wulþaus k 3,10; διὰ τὴν ὑπερβάλλουϲαν χάριν · in -au<s> anstais k 9,14. — *D.* ufarassau *im Überfluß*: περιϲϲοτέρωϲ k 1,12 2,4 7,15 11,23 12,15 Th 2,17; ὑπερπεριϲϲῶϲ Mc 7,37; ὑπερεκπεριϲϲοῦ Th 3,10 5,13; ὑπερβαλλόντωϲ k 11,23; καθ' ὑπερβολὴν R 7,13 k 1,8; bi -au *dsgl.* k 4,17 τὴν ὑπερβάλλουϲαν ἀγάπην · þo -au mikilon ... frijaþwa E 3,19: ὑπερεκτείνομεν ἑαυτούϲ · -au ufþanjan uns k 10,14; χάριτοϲ ... ἧϲ ἐπερίϲϲευϲεν εἰϲ ἡμᾶϲ · anstais ... þoei -au ganohida in uns E 1,8; εἰϲ περιϲϲείαν · du -au k 10,15; τῶν ἐν ὑπεροχῇ ὄντων *der in Ansehn stehenden* (*Behörden*) · þaim in -au wisandam T 2,2. — *A.* τὸν ὑπερβάλλοντα πλοῦτον · -u gabeins E 2,7; περιϲϲεύειν · -u haban Ph 4,12, περιϲϲεύουϲιν ἄρτων · -au (24 A; *oder Dat.? Dann wäre* hlaibe *nach 262,1 zu beurteilen*) haband hlaibe L 15,17.

ufarfullei *Fn* περίϲϲευμα *Überfülle, Überfluß D.* -ein L 6,45.

ufarfulls *Adj.a* πεπιεϲμένοϲ *festgedrückt d.i. übervoll N.Fem.* -a L 6,38.

ufargudja *Mn* ἀρχιερεύϲ *Oberpriester d.i. Mitglied des Synedrions*: *D.Pl.* -jam Mc 10,33.

ufarhauseins *Fi/ō* (*152⁶*) *das Überhören, der Ungehorsam* πᾶϲαν παρακοήν · all -eino k 10,6.

ufarhiminakunds *Adj.a* ἐπουράνιοϲ *himmlisch*: *sw.N.* sa -da (*Christus*) K 15,48; *sw.N.Pl.* -dans *ebd.* (*V.* 49 ἐπουρανίου · himinakundins, *wo* ufar- *wohl mit Absicht weggelassen ist*).

ufarjaina *adverbielle Redensart*: *darüber hinaus*: εἰϲ τὰ ὑπερέκεινα ὑμῶν εὐαγγελίϲαϲθαι *über euer Gebiet hinaus das Evangelium tragen* · -a izwis aiwaggeljon merjan k 10,16.

ufarmaudei *Fn Vergessenheit*: *D.* -ein Sk 6,4.

ufarmeleins *Fi/ō* (*152⁶*) ἐπιγραφή *Überschrift N.* Mc 12,16.

ufarmeli *Nia dsgl.*: *N.* Mc 15,26; *A.* L 20,24.

ufaro I. *Adv.* (*192 B2*) *darüber*: -o wisandan Sk 4,13; staina ufarlagida was -o · λίθοϲ ἐπέκειτο ἐπ' αὐτῷ J 11,38. — — II. *Präp.* a) *m. Gen.* (*Richtung*) *über etwas* ἐπάνω τινόϲ: trudan -o waurme L 10,19; gasatida in taihswon seinai in himinam -o allaize reikje E 1,21. — b) *m. Dat.* (*Ruhe*) *über einem, einer Sache* ἐπάνω τινόϲ: þu sijais -o fimf baurgim L 19,19; ufaro allaim ist Sk 4,13 (J 3,31).19; ἐπί τι witandans -o hairdai L 2,8.

ufarranneins *Fi/ō* (*152⁶*) *Besprengung*: *D.Pl.* -im Sk 3,10.

ufarskafts *Fi* ἀπαρχή *Erstlingsfrucht*: εἰ ἡ ἀπαρχὴ ἁγία *wenn die E. heilig ist* · þandei -s weiha R 11,16.

ufarswara* *Mn* ἐπίορκοϲ *Meineidiger*: *D.Pl.* -am T 1,10.

ufhauseins *Fi/ō* (*152⁶*) *Gehorsam*: ὑποταγή *D.* -ai k 9,13 T 2,11; ὑπακοή *N.* k 10,6; *D.* Phil 21; *A.* k 7,15 10,5.

ufhnaiweins *Fi/ō* (*152⁶*) ὑποταγή *Unterordnung, Gehorsam A.* G 2,5.

Ufitahari *Eigenname* Urk. v. Neap.

ufjo: περιϲϲόν μοί ἐϲτιν τὸ γράφειν ὑμῖν *es ist überflüssig für mich euch zu schreiben* · ufjo mis ist du meljan izwis k 9,1.

ufkunþi *Nia* ἐπίγνωϲιϲ *Erkenntnis*: *G.* -jis (*146*) E 4,13; *D.* -ja E 1,17 C 1,10 3,10 T 2,4 t 2,25 3,7 Tit 1,1.

ufswalleins *Fi/ō* (*152⁶*) φυϲίωϲιϲ

Aufgeblasenheit, Hochmut N.Pl. -os k 12,20 A (*fehlt* B).

ufta *Adv. oft*: πολλάκις J 18,2 Mc 5,4 9,22 k 8,22 11,23.26.27 Ph 3,18 t 1,16; πυκνά L 5,33 Mc 7,3 (Sin f g[1.2] l vg), in þizo -a sauhte þeinaizo · διὰ τὰς πυκνάς σου ἀσθενείας T 5,23; swa -a swe drigkaiþ *o.* matjaiþ · ὁσάκις ἂν πίνητε *o.* ἐσθίητε *so oft als* K 11,25.26.

ufto (*52*[1]) *Adv. vielleicht*: ibai ufto μήποτε M 27,64. — *Vgl.* aufto.

ufwaira *Nom.Fem.*: -a qens · ἡ ὕπανδρος γυνή *die verheiratete Frau* R 7,2 (*andere schreiben* uf waira).

ugkis (uggkis M 9,27 J 17,21 Mc 10,35, *28b*) *Akk. Dat. Du.* ἡμᾶς, ἡμῖν *uns beide(n)* (*164*): *A.* M 9,27 L 7,20; *D.* J 17,21 Mc 10, 35.37 K 4,6.

-uh (*52,2*), *nach Vokalen* -h, *enklit. Part. und, nun, also u.ä.* (*329,2*); *in rein kopulativer Bedeutung verbindet* -uh *Verba miteinander, als Übergangspartikel tritt es auch an Pronomina u. Pronominaladjektiva, Präpositionen, Adverbia sowie vereinzelt an Nomina. — Es wird stets dem ersten Wort seines Satzes angefügt* (*auch* L 15,26 Mc 8,1) *u. tritt* a) *zwischen Präfix u. Verbum*: in-uh-sandidedun J 7,32, uz-uh-hof J 11,41 17,1, uz-uh-iddja J 16,28, an-uh-kumbei L 17,7, ub-uh-wopida L 18,38, at-uh-gaf E 4,8; ga-h-melida L 1,63. b) *zwischen Präposition u. Nomen*: and-uh þana laist Sk 5,6 fram-uh þamma J 19,12, in-uh jainamma mela M 11,25, uz-uh þamma mela J 6,66 *usw. Vgl. 232.* — *Es überträgt*: καί J 7,32 17,1 18,33 Mc 2,11 14,13, καὶ αὐτός · sah (*168*) L 2,38 (καὶ αὕτη *K) 8,41 17,16 19,2, *vgl.* J 14,8 (þatuh · καί), οὕτως καί swah K 15,22 k 8,6 E 5,24 (*neben* swa jah K 12,12 k 1,5 *u.ö.*), *vgl. auch* J 15,9 17,18. — οὖν J 16,18. — δέ M 27,44 J 10,20 E 4,32 th 3,12. — *Für gr. Asyndeton* M 11,25 J 6,66 19,12 L 10,21 Mc 10,7; J 9,17 10,3.21 18,26. — *Pleonastisch bei Partizipialkonstruktionen* L 15,26 Mc 8,1 T 6,8. — — -uh *in Verbindung m. andern Partikeln*: a) -uh þan (-uþ -þan, *26 A*), *vgl.* þan; -uh þan *tritt zwischen Präfix und Verbum*: at-uh-þan-gaf Mc 14,44, diz-uh-þan-sat Mc 16,8, at-uþ-þan-gaggand K 14,23; an-uþ-þan-niujaiþ E 4,23, uz-uþ-þan-iddja G 2,2; bi-þ-þan-gitanda K 15,15, ga-þ-þan-traua t 1,5; *beachte auch* ga-þ-þan-miþ-sandidedum k 8,18 B (: ga-h-þan-miþ-[ga]sandidedum A) (*332,2.3*). — b) -uh auk · γάρ M 9,21 K 15,26 (*vgl. auch* R 13,6). — c) -uh allis · γάρ L 6,45. — d) -uh *folgt auf* iþ, *schließt sich aber nie an dieses, sondern stets an das flg. Verbum an*: J 9,17.38 11,41 14,8 16,19 *usw.* — e) *in Verbindung mit* jah: -uh — jah J 16,28 L 6,8; jah -uh *pleonastisch nebeneinander* ushanþ hunþ jah at-uh-gaf gibos E 4,8 (*vgl. 329*[2]). — *In der Skeireins erscheint alleinstehendes* -uh *an flg. Stellen*: in-uh þis *und deshalb* 1,23 2,4. 9.14 3,23 4,6.12 6,17.22, anduh þana laist 5,6; *nicht unmittelbar hierher gehören* sah 2,12, þatuh 1,15, þammuh 5,27. — *Über* -uh *für* -u *in Doppelfragen vgl. 27 a.*

uhtedun *s.* ogan*.

uhteigs (*65,2*) *Adj.a otiosus, Zeit habend*: ἵνα σχολάσητε (*K -ζητε KL Chr. *usw.*) τῇ νηστείᾳ καὶ τῇ προσευχῇ · ei -ai sijaiþ fastan jah bidjan K 7,5 A. — *Adv.* uhteigo (*191A2*) εὐκαίρως *zur rechten Zeit* t 4,2 A (: ohteigo B, *vgl. 23Ba*). — *Komp.* un-uhteigo.

uhtiugs (*65,2*) *Adj.a opportunus, gelegen*: ὅταν εὐκαιρήσῃ *sobald es ihm gelegen ist* · biþe uhtiug K 16,12 B.

uhtwo (*65,2*) *Fn Morgendämmerung*: air -on · *vor Tagesanbruch* πρωῒ ἔννυχον λίαν *früh morgens im Dunkeln* Mc 1,35.

ulbandus *u* κάμηλος *Kamel*: *G.* -aus Mc 1,6; *D.* -au L 18,25 Mc 10,25.

unagands *Pt.Prs. furchtlos für* ἀφόβως K 16,10 B (: -ans A, *vgl. 31 c*); *N.Pl.* -andans Ph 1,14.

unagein *adverb. Dat.* ἀφόβως *furchtlos* L 1,74.

unairkns *Adj.a* ἀνόσιος *unheilig, gottlos*: *N.Pl.* -ai t 3,2 B: *sw.* -ans A; *D.* -aim T 1,9 AB.

unaiwisks *Adj.a* ἀνεπαίσχυντος *der sich nicht zu schämen braucht, ohne Schande A.* -ana t 2,15.

unanasiuniba *Adv.* (*191 A1*) *unsichtbar* Sk 8,2.

unandhuliþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἀνακαλυπτόμενος *unenthüllt N.Neut.* -þ k 3,14.

unandsakans *Pt.Pf. unbestritten*: *N.Pl.Neut.* Sk 6,15.

unandsoks* *wohl Adj.i/ja* (*183*) *unbestreitbar*: *A.Neut.* -k Sk 6,13.

unatgāhts (*53*) *Adj.* ἀπρόσιτος *unzugänglich*: *A.Neut.* -ht T 6,16.

unbairands *Pt.Prs. nicht tragend*: all bagme -ane akran · πᾶν δένδρον μὴ ποιοῦν καρπόν L 3,9; *Fem.* so -ei · ἡ οὐ τίκτουσα *die nicht gebärende* (*imperfektiv*) G 4,27.

unbarnahs *Adj.a* ἄτεκνος *kinderlos N.* L 20,28.29.

unbaurans *Pt.Pf. ungeboren* (*imperfektiv*) *D.* -amma Sk 5,20.

unbeistei* *Fn das Ungesäuertsein*: in -ein: ἐν ἀζύμοις *mit den ungesäuerten Broten* K 5,8.

unbeistjoþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἄζυμος *ungesäuert*: *N.Pl.* -odai K 5,7.

unbiari* *Nia* θηρίον *wildes Tier, Bestie N.Pl.* -ja Tit 1,12.

unbilaistiþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἀνεξιχνίαστος *unaufspürbar, unbegreiflich*: *N.Pl* -idai R 11,33.

unbimait *Na Nichtbeschneidung*: ἀκροβυστία *Vorhaut D.* -a C 2,13.

unbimaitans *Pt.Pf. unbeschnitten*: οἱ λεγόμενοι ἀκροβυστία · þai namnidans -ai E 2,11.

unbrūks (*65,1*) *Adj.i/ja* (*183*) ἀχρεῖος *unbrauchbar*: *N.Pl.* -jai L 17,10 Sk 1,2 (R 3.12).

und *Präp.* (*268 Ba*) I. *m. Akk.* (*Richtung*) *bis zu*: 1. *räuml.* ἕως τινός faurahah dis(s)kritnoda iupaþro und dalaþ (*Adv. der Richtung*) M 27,51 Mc 15,38, þairhgaggaima und Beþlahaim L 2,15, brahtedun ina und auhumisto þis fairgunjis L 4,29, qemun und ina L 4,42, und himin ushauhido L 10,15, und halja gadrausjaza *ebd.*, fram andjam airþos und andi himinis Mc 13,27, frawulwanana und þridjan himin k 12,2, † und allana midjungard gaþaih Sk 4,10 *zu bessern in* [and]; ἄχρι τινός mitaþ fairrinnandein und jah izwis k 10,13, *ähnl. V.* 14; εἰς: und izwis gasniumidedum k 10,14. — 2. *zeitl.* ἕως ἄρτι · und hita M 11,12 J 16,24 Mc 13,19 K 15,6 Sk 4,11, ἕως (τῆς) σήμερον · und hina dag M 27,8 k 3,15 *u. dgl. m.*, und þatei usleiþiþ · ἕως ἂν παρέλθῃ *bis daß* M 5,18, ἕως ἀνατείλῃ ὁ ἥλιος · und þatei urrinnai sunno Neh 7,3; ἕως ὅτου εἶ ἐν τῇ ὁδῷ · und þatei *so lange als* M 5,25, ἄχρι τῆς σήμερον · und hina dag k 3,14, ἄχρι ἧς ἡμέρας · und þana dag, ei L 1,20, und þanei dag L 17,27, ἕως πότε · und ƕa *wie lange* J 10,24 L 9,41 Mc 9,19 *u. dgl. m.*; μέχρι τῆς σήμερον · und hina dag M 11,23, μέχρι τῆς ἐπιφανείας · und qum T 6,14; εἰς τέλος · und andi *schließlich, zu guter Letzt* L 18,5, *bis zuletzt* Th 2,16; ἐφ' ὅσον · und þata ƕeilos þei *so lange* M 9,15; ἐν ᾧ · und þatei *dsgl.* Mc 2,19. — 3. *zur Bezeichnung des Grades*: ἕως giba þus und halba þiudangardja Mc 6,23; μέχρι und dauþu atneƕida Ph 2, 30, arbaidja und bandjos t 2,9;

πολλῷ μᾶλλον· und filu mais L 18,39 k 3,9.11 Ph 1,23; πόcῳ μᾶλλον· und hvan filu mais M 10,25; οὐδὲν διαφέρει· ni und waiht iusiza ist G 4,1. — — II. *m. Dat. für, um etw.*: ἀντί τινοc augo und augin M 5,38, ubil und ubilamma R 12,17 Th 5,15; εἰc atgebun ins und akra kasjins M 27,10.

undar *Präp. m. Akk.* (*Richtung*) ὑπό τι *unter etw.*: ei uf melan satjaidau aiþþau undar ligr· ὑπὸ τὴν κλίνην Mc 4,21.

[**undaristo**] *Konjektur für* † undaraisto E 4,9 A *Superl. A.N* τὰ κατώτερα μέρη *das Innere.*

undarleija *Mn* ἐλαχιστότεροc *der Allergeringste D.* -in E 3,8.

undaro *Präp. m. Dat.* ὑποκάτω τινόc *unter* Mc 6,11 7,28.

undaurnimats *Mi* ἄριcτον *Frühstück d.i. die zur Mittagszeit eingenommene Mahlzeit*: *A.* L 14,12.

undiwanei *Fn* ἀθαναcία *Unsterblichkeit*: *A.* T 6,16; *D.* K 15,53 *u.* 54 A (*fehlt hier in* B *wie in* FG fg).

unfagrs *Adj.a unpassend*: ἀχάριcτοc *undankbar sw.D.Pl.* L 6,35.

unfairina *sw.Adj.* ἄμεμπτοc *tadellos A.Pl.Neut.* Th 3,13 B; *dsgl.* unfairinona Th 5,23 A (: us- B) *an Stelle des Adv.* ἀμέμπτωc. — *Vgl. Adv.* unfairinodaba.

unfairinodaba *Adv.* (*191A1*) ἀμέμπτωc *untadelig* Th 2,10.

unfairlaistiþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἀνεξιχνίαcτοc *unaufspürbar, unerforschlich sw.A.Fem.* -idon E 3,8.

unfaurs *Adj.i/ja* φλύαροc *geschwätzig N.Pl.Fem.* -jos T 5,13.

unfaurweis (*115,1*) *Adj.a unvorsätzlich, ohne Vorbedacht*: *sw.G. Pl.* -sane Sk 3,14.

unfraþjands *Pt.Prs.* ἀcύνετοc *unverständig*: *D.Fem.* -ein R 10,19.

unfreideins *Fi/ō* (*152*[6]) ἀφειδία *Schonungslosigkeit, Härte*: *D.* -ai C 2,23 A (: unfreidei . . . B).

unfrodei *Fn Unverstand, Torheit*: ἀφροcύνη *G.* k 11,1; *D.* k 11,17. 21; ἄνοια *G.* L 6,11.

unfroþs* (d) *Adj.a unverständig*, ἀνόητοc G 3,1.3; *sonst* ἄφρων: *A.* -dana k 11,16; *N.Pl.* -dai E 5,17; *sw.N.Pl.* †-þans G 3,3 A (*Schreibfehler, vgl. 133 Fußn. 1*); *sw.Vok.* -dans G 3,1 A.

ungafairinonds *Pt.Prs.* ἀνεπίληπτοc *tadellos*: *N.* T 3,2 AB; ἀνέγκλητοc *unbescholten N.* Tit 1,6 B.

ungafairinoþs (d) *sw.Pt.Pf. dsgl.* ἀνέγκλητοc *N.* Tit 1,7; *N.Pl.* -odai T 3,10; ἀνεπίληπτοc *A.Fem.* -oda T 6,14; *N.Pl.F* -odos T 5,7 A (: † ungafairidos B).

ungahabands sik *Pt.Prs.* ἀκρατήc *zügellos, sich nicht beherrschend*: *sw.N.Pl.* t 3,3.

ungahobains *Fi* (*152*[5]) ἀκραcία *Unmäßigkeit, Unenthaltsamkeit*: *G.* -ais K 7,5.

ungahvairbs *Adj.a unfügsam, ungehorsam*: ἀπειθήc *N.Pl.* -ai t 3,2; ἀνυπότακτοc *N.Pl.* Tit 1,10; *A. Pl.Neut.* -a Tit 1,6.

ungakusans *Pt.Pf.* ἀδόκιμοc *nicht probehaltig, verwerflich*: *N.Pl.* -ai k 13,5.6.7. — *Randglosse* -ai *zu* uskusanai· ἀδόκιμοι Tit 1,16 A.

ungalaubeins *Fi/ō* (*152*[6]) *Unglaube*: ἀπείθεια *Ungehorsam G.* -ais E 2,2 5,6 C 3,6; *D.* R 11,30. 32. — ἀπιcτία *G.* Mc 6,6 9,24; *D.* R 11,20.23 T 1,13 Sk 8,8.

ungalaubjands *Pt.Prs. ungläubig*: ἀπειθών R 10,21 *u.* ἀπειθήc *ungehorsam* Tit 1,16; *sonst* ἄπιcτοc L 9,41 Mc 9,19 K 7,12.13.14.15 10,27.29 14,22.23.24 k 4,4 6,14. 15 T 5,8 Tit 1,16 Sk 5,10 6,21.

ungalaufs* (b) *Adj.a wertlos*: ὃ δὲ (cκεῦοc) εἰc ἀτιμίαν· summuþþan du -bamma R 9,21.

ungaraihtei *Fn* ἀνομία *Gesetzlosigkeit, Ungerechtigkeit D.* k 6,14.

ungasaihvans *Pt.Pf. ungesehn, unsichtbar*: μὴ βλεπόμενοc k 4,18; ἀόρατοc C 1,15 (*danach* k 4,4 B). 16 T 1,17.

ungastoþs (þ) *Adj.a ohne festen Stand, ohne bleibende Stätte*: ἀστατοῦμεν · -þai K 4,11.

ungatass (*115,1*) *Adj.a* ἄτακτος *ungeordnet, zügellos*: þans -ssans Th 5,14. — *Adv.* ungatassaba (*191A1*) ἀτάκτως *unordentlich* th 3,6.11.

ungatewiþs* (d) *sw.Pt.Pf. ungeordnet*: οὐκ ἠτακτήσαμεν ἐν ὑμῖν *wir haben kein ungebundenes Leben bei euch geführt* · ni -idai wesum in izwis th 3,7.

ungawagiþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἀμετακίνητος *unbewegt, unbeweglich N.Pl.* -idai K 15,58.

unhabands *Pt.Prs.* μὴ ἔχων *nicht habend*: *D.* L 3,11 19,26; *A.Pl.* K 11,22.

unhaili *Nia* μαλακία *Schwäche, Krankheit A.Pl.* -ja M 9,35; *A. Sg.* þai -i habandans · οἱ κακῶς ἔχοντες M 9,12.

unhails *Adj.a krank*: ἄρρωστοι · -ai K 11,30; οἱ κακῶς ἔχοντες · þai -ans L 5,31; τοὺς ἀσθενοῦντας · þans -ans L 9,2.

unhanduwaurhts *adj.Pt.Pf.* ἀχειροποίητος *nicht mit der Hand gemacht*: *A.M* k 5,1; *A.F* Mc 14,58.

unhindarweis (*115,1*) *Adj.a* ἀνυπόκριτος *ungeheuchelt D.F* -sai k 6,6 T 1,5.

unhrainei *Fn* ἀκαθαρσία *Unreinigkeit A.* C 3,5.

unhrainiþa *Fō dsgl. N.* G 5,19; *G.* E 4,19; *D.* k 12,21 Th 4,7; *N.Pl.* allos -os E 5,3.

unhrains *Adj.i/ja* (*183*) *unrein*: ἰδιώτης *ungebildet N.* k 11,6; *ergänzt von GL.* < ƕa unhrain wisan > *für* τὶ κοινὸν εἶναι R 14,14: *sonst* ἀκάθαρτος: *N.* L 9,39 (*Zusatz nach V.* 42) E 5,5; *A.* -jana L 4,33 Mc 3,30 7,25; *D.* -jamma Mc 1,23 3,30 5,2 k 6,17; *N.Pl.Neut.* -ja K 7,14; *A.Pl.* -jans Mc 3,11; *G.* -jaize Mc 6,7; *D.* -jaim L 6,18. — *sw.N.* -ja Mc 1,26; *Vok.* Mc 1,25 5,8; *D.* -jin L 8,29 9,42 Mc 9,25; *N. Pl.* -jans Mc 5,13; *D.* -jam L 4,36 Mc 1,27.

unhulþa *Mn Unhold, Teufel*: δαίμων L 8,29; δαιμόνιον L 4,35 8,33 9,42; σατανᾶς K 5,5; διάβολος M 25,41 E 4,27 6,11 (*Randgl. in* A *zu* diabulaus) T 3,6.7 6,9 t 2,26.

unhulþo *Fn Unholdin, Dämon*: δαίμων *N.Pl.* Mc 5,12; *sonst* δαιμόνιον; -on haban · δαιμονίζεσθαι J 10,21 Mc 1,32. *N.* M 9,33 J 10,21 Mc 7,29; *A.* J 7,20 8,48. 49.52 10,20.21 L 7,33 Mc 7,26.30; *G.* L 4,33; *N.Pl.* L 4,41 8,2.30. 35.38 10,17 Mc 5,12; *A.* M 7,22 9,34 L 8,27 (*Randglosse* skohsla) 9,49 Mc 1,32.34.39 3,15 6,13 9,38 16,9; *G.* M 9,34 Mc 3,22 T 4,1; *D.* L 9,1 Mc 3,22.

unhunslags *Adj.a* ἄσπονδος *ohne Opfer, unversöhnlich*: *N.Pl.* -ai t 3,3.

unƕapnands *Pt.Prs.* ἄσβεστος *unauslöschlich A.N* Mc 9,45; *D.* L 3,17.

unƕeila *sw.Adj.* ἀδιάλειπτος *unablässig N.F* R 9,2.

unkarja *sw.Adj. sorglos*: μὴ ἀμέλει τοῦ ἐν σοὶ χαρίσματος *vernachlässige nicht die Gabe in dir* · ni sijais -ja þizos in þus anstais T 4,14; þan gahausjand -jans (*nach* qui neglegenter verbum suscipiunt a b f q) Mc 4,15.

unkaureins* *Fi/ō* (*152*[6]) ἐν παντὶ ἀβαρῆ ὑμῖν ἐμαυτὸν ἐτήρησα *ich habe mich in allem unbeschwerlich für euch gehalten, benommen* · in allaim -einom izwis mik silban fastaida k 11,9.

unkja *Mn lat.* uncia *Unze* (*Landmaß*): *G.Pl.* unkjane Urk. v. Arezzo.

unkunnands *Pt.Prs.* ἀγνοῶν *nicht kennend, unwissend*: *N.* Sk 2,12; *D.* Sk 2,18; *N.Pl.* R 10,3 Sk 4,5; *D.* Sk 6,11.

unkunþi *Nia* ἀγνωσία *Unkunde A.* K 15,34.

unkunþs *Adj.a* (*Pt.Pf., vgl. 220,4*) *unbekannt*: ἤμην δὲ ἀγνοούμενος

τῷ προcώπῳ ταῖc ἐκκληcίαιc *ich blieb den Gemeinden von Angesicht unbekannt* · wasuþ-þan -þs wlita aikklesjom G 1,22; *N. Pl.* -þai *dsgl.* k 6,8.
unledi *Nia* πτωχεία *Armut*: *N.* þata diupo -i k 8,2; *D.* -ja k 8,9.
unleþs* (d) *Adj.a arm*: πένηc *N. Pl.* k 9.9, *sonst* πτωχόc, *m. Dat.* '*an etw.*' L 6,20 (ahmin, *Zusatz nach* M 5,3): *N.* unleds (*25 C*) L 16,20; *N.Pl.* -dai M 11,5; *A.* L 14,13.21 *D.* L 4,18 18,22 19,8. — *sw.D.* -din L 16,22; *A.Pl.* -dans J 12,8 Mc 14,7; *Vok.* audagai jus -dans · μακάριοι οἱ πτωχοί L 6,20; *G.* -dane G 2,10; *D.* -dam J 13,29.
unliufs* (b) *Adj.a* οὐκ ἠγαπημένοc *ungeliebt, unlieb*: *A.Sg.Fem.* þo -on R 9,25.
unliugaiþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἄγαμοc *unverheiratet*: *D.Fem.* -aidai K 7,11 A, *auf* qenai *bezüglich*; *wohl zu ändern in* [-aida].
unliugands *Pt.Prs.* ἀψευδήc *nicht lügend N.* Tit 1,2.
unliuts *Adj.a* ἀνυπόκριτοc *ungeheuchelt, ohne Falsch*: *N.Fem.* R 12,9; *sw.G.F* t 1,5.
unlustus *Mu Unlust* ἵνα μὴ ἀθυμῶcιν *damit sie nicht mutlos werden* · ei ni wairþaina in -au C 3,21.
unmahteigs *Adj.a ohnmächtig, schwach*: ἀcθενήc K 4,10 9,22; ἀcθενῶν R 14.1.2 K 8,9.11; ἀδύνατοc *unmöglich* L 18,27 Mc 10, 27 R 8,3; nist unmahteig guda · οὐκ ἀδυνατήcει L 1,37.
unmahts *Fi Ohnmacht* ἀcθένεια *Schwäche, Krankheit*: *A.* unmaht *Randgl. zu* siukein · ἀcθένειαν G 4,13 A; *A.Pl.* -ins M 8, 17; *D.* -im k 12,5.
unmanariggwai *Nom.Plur.* t 3,3 B: -rigwai A ἀνήμεροι *ungezähmt, wild oder unfreundlich, barsch.*
unmanwus *Adj.u* ἀπαραcκεύαcτοc *unvorbereitet*: *A.Pl.* -wjans k 9, 4 B (: -wjands A, *vgl. 31 c*). *Vgl.* manwus.
unmildjai *Nom.Plur.* ἄcτοργοι *lieblos* t 3,3.
unnutjans *Akk.Plur.M* T 6,9: *unnütz, töricht*: ἀνόητοc.
unqeniþs* (d) *sw.Pt.Pf.* ἄγαμοc *unbeweibt*: *sw.D.Pl.* -dam K 7,8.
unqeþs* (þ) *Adj.i/ja* (? *vgl. 183*) ἄρρητοc *unaussprechlich*: *A.Pl. Neut.* -þja k 12,4.
unriurei *Fn* ἀφθαρcία *Unvergänglichkeit*; *A.* t 1,10; *G.* K 15, 50; *D.* K 15,53 E 6,24.
unriureis* *Adj.ia* (*182 II*) *o.* unriurs* *Adj. i/ja* (*183*) ἄφθαρτοc *unvergänglich*: *A.* -jana K 9,25; *D.* T 1,17; *N.Pl.* -jai K 15,52.
unrodjands *Pt.Prs. nicht redend, stumm*: ἄλαλοc *A.Pl.* Mc 7,37; *N.* Mc 9,25, *A.* Mc 9,17.
[**unsahtaba**] *Konj. für* † unsahþaba A *Adv.* (*191 A 1*) *unbestritten* ὁμολογουμένωc T 3,16.
unsaiƕands *Pt.Prs.* μὴ βλέπων *nicht sehend N.Pl.* J 9,39.
unsaltans *Pt.Pf.* ἄναλοc *ungesalzen, kraftlos N.Neut.* Mc 9,50.
unsar (*115,2*) ἡμέτεροc, ἡμῶν *unser* (*165*). *Zur Stellung vgl.* *279,1.*
unselei *Fn Bosheit, Schlechtigkeit*: κακία *A.* C 3,8, *D.* E 4,31. — ἀδικία *D.* t 2,19; πονηρία *A.* L 20,23 (*nach* M 22,18, *vgl.* nequitiam a e l) (Sk 8.2.10); *G.* K 5,8 E 6,12 (Sk 8,12.25); *D.* (Sk 1,22); *D.* T 1,17; *N.Pl.* Mc 7,22.
unsels *Adj.i/ja* (*183*) *übel, böse*: ἀφιλάγαθοc *N.Pl.* -jai t 3,3; πονηρόc *N.Neut.* -sel M 6,23 Mc 7,22. — *sw.Vok.* L 19,22; *G.* -seljins E 6,16 A (: -seleins B) *D.* M 5,39 J 17,15; *D.Pl.* L 6,35.
unsibjis* *Adj.ja* (*182 I*) *ungesetzlich, gottlos*: *D.Pl.* μετὰ ἀνόμων · miþ -jaim Mc 15,28; ἀcεβέcι · -jaim T 1,9 AB (*Randgl. in* A afgudaim). — *sw.A.Pl.Neut.* [-jona] *Konj. für* † -jana · τὴν ἀνομίαν M 7,23.
unskaus* (*89,2*): unskawai sijaima · νήφωμεν *laßt uns nüchtern sein*

Th 5,8 B (*nicht in* *usskawai *zu ändern*). *Vgl.* us-skarjan.

unsuti* (ŭ *oder* ū?) *Nja(ia)* ἀκαταστασία *Aufstand D.Pl.* -jam k 6,5.

unsweibands *Pt.Prs. unaufhörlich*: οὐ παύομαι εὐχαριστῶν · -ds awiliudo E 1,16; ἀδιαλείπτως προσεύχεσθε · -dans bidjaiþ Th 5, 17, *ähnl.* Th 2,13; ὡς ἀδιάλειπτον ἔχω τὴν περὶ σοῦ μνείαν · ƕaiwa -do haba bi þuk gaminþi t 1,3.

unswerei *Fn* ἀτιμία *Unehre A.* k 6,8.

unswerįba *Fō dsgl. D.* k 11,21.

unswers *Adj.a* ἄτιμος *nicht geachtet, verachtet*: *N.* Mc 6,4; *N.Pl.* -ai K 4,10; ἃ δὲ εἰς ἀτιμίαν · sumuþ-þan du unsweraim (*sc.* kasam) t 2,20.

unswikunþs* *Adj.a* (*220,4*): *Kompar. N.Fem.* unswikunþozei *unbekannter* Sk 6,1.

untals *Adj.a unfügsam*: ἀνυπότακτος *unbotmäßig D.Pl.* -aim T 1,9; ἀπειθής *ungehorsam A.Pl.* -ans L 1,17; ἀπαίδευτος *ungebildet, töricht sw.N.Pl.F* t 2,23.

unte *Konj.* I. *temporal* (*359*) *bis*; *so lange als*: a) *m. Ind. Präs.* ἕως J 9,4 T 4,13; ἕως ἂν M 5,18. 26 10,23 *usw.* ἕως ὅτου L 15,8; ἕως οὗ J 13,38; ἐν ᾧ L 5,34. *Prät.* ἕως ἔσω εἰς τὴν αὐλήν · unte qam in garda Mc 14,54; ἕως ὅτου J 9,18. — b) *m.Opt. Prs.* ἕως ἔρχομαι · unte qimau L 19,13; ἕως ἂν K 4,5; μέχρι E 4,13; ἄχρις οὗ K 11,26 G 4,19. — — II. *kausal, auf der Grenze zwischen Parataxe u. Hypotaxe stehend* (*340*); *denn, weil, da*; *es nimmt stets den 1. Platz ein*: γάρ M 6,14.24 7,25 9,16.24 25,42 *usw.* (*sehr häufig*) καὶ γάρ k 3,10. — ὅτι M 5,34.35.36.45 6,5.13 *usw.* (*noch häufiger als* γάρ); διότι L 2,7 R 8,7 G 2,16 Th 2,18 4,6; καθότι L 1,7 19,9. — ἐπεί M 27,6 J 13,29 Mc 15,42 K 5,10 k 11,18 13,3; ἐπειδή K 1,21.22 15,21 Ph 2.26; ἐπειδήπερ · unte raihtis L 1,1. — τοῦ *m. Inf.* Ph 3,21; διὰ τό *m. Inf.* L 9,7 Mc 4,6 5,4.

untilamalsks *Adj.a* προπετής *voreilig, unbesonnen N.Pl.* -ai t 3,4.

untriggws (*90*) *untreu*; ἄδικος *ungerecht*: *st. u. sw N.* -ws *u.* sa -wa L 16,10.

unþiuda *Fō* οὐκ ἔθνος *Unvolk, Nicht-Volk D.Pl.* -om R 10,19.

unþiuþ (þ) *Na* τὸ κακόν *das Böse*; -þ taujan · κακοποιῆσαι L 6,9 Mc 3,4: *A.* L 6,9 Mc 3,4 R 12,21 k 5,10; *G.* -þis R 9,11; *D.* -þa R 12,21; *A.Pl.* -þa t 4,14.

unþwahans *Pt.Pf.* ἄνιπτος *ungewaschen D.Pl.F* -aim Mc 7,2.5.

unufbrikands *Pt.Prs. m. Dat.* ἀπρόσκοπος *m. D. unanstößig N.Pl.* K 10,32.

unuhteigo (*65,2*) *Adv.* (*191A2*) ἀκαίρως *zur Unzeit* t 4,2 AB.

unuslaisiþs (d) *sw.Pt.Pf.* μὴ μεμαθηκώς *unbelehrt N.* J 7,15.

unusspilloþs* (d) *sw.Pt.Pf. nicht auszuerzählen*: ἀνεκδιήγητος *sw. G.Fem.* k 9,15; *unpassend für* ἀνεξερεύνητος *unerforschlich*: ƕaiwa -oda sind stauos is R 11,33 (*vgl. Anm.*).

unwahs *Adj.a* ἄμεμπτος *tadellos*: *N.Pl.Neut.* -waha L 1,6.

unwairþaba *Adv.* (*191A1*) ἀναξίως *unwürdig* (*m. Gen. V.* 27?) K 11, 27.29.

unwammei *Fn Unbeflecktheit*: εἰλικρίνεια *Reinheit, Lauterkeit G.* K 5,8.

unwamms *Adj.a flecken-, tadellos*: ἄσπιλος *A.Fem.* -a T 6,14; ἄμωμος *N.Fem.* -a E 5,27; *N.Pl.* -ai E 1,4; *A.* -ans C 1,22.

unwaurstwo *Fn* ἀργή *untätig, müßig N.Pl.* T 5,13.

unweis (*115,1*) *Adj.a* ἰδιώτης *ungebildet, unwissend*: *N.* K 14,24; *N.Pl.* -sai K 14,23; *A.Pl.* οὐ θέλομεν ὑμᾶς ἀγνοεῖν · ni wileima izwis -sans k 1,8 Th 4,13. ni wiljau *usw.* R 11,25.

unweniggo *Adv.* (*191A2*) *unerwartet, plötzlich für das Adj.* αἰφνίδιος Th 5,3.
unwerein *Akk.Sing.F* ἀγανάκτησις *Unwille* k 7,11 AB (*N. wohl* unwerei*, *nicht* unwereins*). — *Vgl.* un-werjan.
[**unwiss***] (*115,1*): du [unwissamma] *Konj. für* † unwisamma · ἀδήλως *ungewiß, ins Ungewisse* K 9,26 A.
unwita *Mn Unwissender, Unverständiger*: ἀσύνετος *N.Pl.* Mc 7,18; ἄφρων *N.* k 12,6.11, *A.Pl.* k 11,19. — swaswe -a qiþa · παραφρονῶν λαλῶ k 11,23. — ni wiljau izwis -ans · οὐ θέλω ὑμᾶς ἀγνοεῖν K 10,1.
unwitands *Pt.Prs. unwissend*: ἀγνοῶν T 1,13; unte ni sijum -ans munins is · οὐ γὰρ αὐτοῦ τὰ νοήματα ἀγνοοῦμεν k 2,11.
unwiti *Nja Unwissenheit, Unverstand*: ἀφροσύνη *N.* Mc 7,22; ἄνοια *N.* t 3,9; ἄγνοια *G.* -jis E 4,18.
unwunands *Pt.Prs.* ἀδημονῶν *beängstigt, bekümmert N.* Ph 2,26.
ur *Präp. s.* us.
urrists (*Fi*) ἔγερσις *Auferstehung A.* -rist M 27,53.
urrugks *Adj.a verworfen* (?): *Randgl.* ussateinai urrugkai *zu* wistai barna hatize · φύσει τέκνα ὀργῆς E 2,3 A.
1. **urruns** (*115,1*) *M* ἀνατολή (*Sonnen*)*aufgang, Osten N.* L 1,78, ἀπὸ ἀνατολῶν · fram -runsa M 8,11. — ἀφεδρών *Abtritt D.* -runsa Mc 7,19.
2. **urruns** (*115,1*) *Fi* ἔξοδος *Ausgang*: *A.* qeþun urruns is, þoei skulda usfulljan L 9,31. — *Vgl.* ga-runs.
us (uz-u G 3,2.5, uz-uh J 6,66 L 6,45 20,4 Mc 11,30, *vgl. 114*; ur-riqiza k 4,6 AB, *vgl. 26 E*) *Präp. m. Dat. aus, von* (*— her*): ἐκ (*ungemein häufig*), *rein örtlich, zur Bezeichnung des Ursprungs, eines partitiven Verhältnisses*; *zeitlich*: *seit, gleich nach* J 6,64.66 9,1 L 18,21 Mc 10,20 Sk 1,18; *modal* M 5,37 J 8,41 L 10,27 Mc 11,20 12,30.33 K 7,5 13,10.12 k 2,4 5,2 8,11.13 9,6.7 C 3,23 *u.ä.* — ἀπό *räuml.* L 2,4 8,2 9,5.54 17,29 Mc 3,7.8 7,1.15.17 8,11 11,12 Neh 5,17, us dauþaim · ἀπὸ νεκρῶν M 27,64; *zur Bez. des Ursprungs* L 8,3; *des partit. Verhältnisses* L 9,38 19,39; *zeitl.* us barniskja · ἀπὸ βρέφους t 3,15. — ut us · ἔξω τινός L 4,29 20,15 Mc 5,10 (us) 11,19 12,8. — κατά τι: us baurgim · κατὰ πόλιν L 8,4, us gabaurþai *o.* wistai · κατὰ φύσιν R 11,21.24. — ἐν k 3,9 B (: in A) t 2,7. — us barniskja · παιδιόθεν Mc 9,21. — *für griech. Gen.* K 12,12 (de uno corpore de, ἐκ D*, *nach V.* 15). — *bei Umschreibungen*: uslausei þuk us waurtim · ἐκριζώθητι L 17,6; þans us liutein taiknjandans sik · ὑποκρινομένους ἑαυτοὺς *die sich verstellten* L 20,20; us lustum · κατὰ ἑκούσιον Phil 14.
usbalþei *Fn Frechheit*: διαπαρατριβή *fortwährende Zänkerei N. Pl.* T 6,5.
usbeisnei *Fn* μακροθυμία *Geduld, Langmut*: *N.* G 5,22; *A.* C 3,12 (*o. D.*?) T 1,16.
usbeisneigs *Adj.a geduldig, langmütig*: -eigs wisan · μακροθυμεῖν *N.Fem.* -eiga K 13,4; *N.Pl.M* -eigai Th 5,14.
usbeisns *Fi* ἀποκαραδοκία *Erwartung D.* -ai Ph 1,20; μακροθυμία *Geduld, Langmut D.* E 4,2 C 1,11 t 3,10 4,2.
us-bloteins *Fi/ō* (*152*[6]) παράκλησις *Bitte, Flehn*: *D.* -ai k 8,4 A (: usbloþeinai B, *vgl. 32 a*).
usdaudei *Fn* προσκαρτέρησις *Ausdauer D.* E 6,18; σπουδή *Eifer A.* k 7,11.12 8,16; *G.* k 8,8; *D.* R 12,8.11 k 8,7.
usdauþs* (d) *Adj.a* σπουδαῖος *eifrig*: *A.* -dana k 8,22. — *Kompar.* usdaudoza *N.* k 8,17; *A.* k 8,22. — *Adv.* usdaudo (*191A2*) *eif-*

rig: cπουδαίωc L 7,4; *Zusatz* T 4,16; *zweifelhaft* usdaudosokida t 1,17 AB: *liest man* usdaudo sokida, *so entspricht* cπουδαίωc (P d e f g vg); *faßt man die Schreibung als* usdaudo<s> sokida *auf, so stimmt sie zu* cπουδαιότερον (KL Chr).

usdrusts (*F*)*i*: *N.Pl.* usdrusteis · τραχεῖαι (*sc.* ὁδοί) *rauhe Wege* L 3,5.

usfairina *sw.Adj.* ἄμεμπτος *tadellos N.* Ph 3,6 AB; *A.Pl.Neut.* usfairinona Th 5,23 B (: un- A); -ans · ἀνεγκλήτους C 1,22 AB. — *Vgl.* un-fairina.

usfarþo *Fn Ausfahrt* (?) -on gatawida us skipa · ἐναυάγηcα *erlitt Schiffbruch* k 11,25.

usfilh *Na Begräbnis*: du -a · εἰc τὸν ἐνταφιαcμόν Mc 14,8.

usfilma *sw.Adj. erschrocken, entsetzt*: ἐξεπλήccοντο ἐπί *m. Dat. sie entsetzten sich über* · -ans waurþun ana *m. Dat.* L 9,43 Mc 1,22.

usfilmei *Fn* ἔκcταcιc *Entsetzen*: *N.* L 5,26 Mc 16,8.

usfodeins *Fi/ō* (*152*[6]) διατροφή *Nahrung A.* T 6,8.

usfulleins *Fi/ō* (*152*[6]) πλήρωμα *Erfüllung*: *N.* R 13,10 G 4,4; *G.* -ais E 1,10.

usgrudja *sw.Adj. mutlos*: wairþan -jans · ἐκκακεῖν *den Mut verlieren* L 18,1 k 4,1.16 E 3,13 G 6,9 th 3,13 (*Aor.*).

ushaista *sw.Adj.* ὑcτερηθείc *Mangel leidend N.* k 11,8.

uskunþs *Adj.a* (*Pt.Pf.*; *220,4*) *bekannt, offenbar*: -þs ist · γινώcκεται L 6,44; sokeiþ sik -ana wisan · ζητεῖ αὐτὸc ἐν παρρηcίᾳ εἶναι *sucht sich bekannt zu machen* J 7,4; -a sijai · φανερωθῇ k 4,10; ei -a waurþi · φανῇ R 7,13; -þ was · ἐφάνη M 9,33.

uslauseins *Fi/ō* (*152*[6]) *Erlösung*: λύτρωcιc *A.* L 1,68; ἀπολύτρωcιc (*IF. 24,188*) *G.* -ais E 4,30.

usliþa *sw.Adj.* (*187,6*) *gichtbrüchig, Gichtbrüchiger*: παραλελυμένοc L 5,18.24; παραλυτικόc M 8,6 9,2.6 Mc 2,3.4.5.9.10; *Zusatz* L 5,20 (*nach* M 9,5, *wie* CD).

† **uslukns** *s.* us-lūkan.

usluk* (ŭ *oder* ū?) *Na* (*KZ. 42,326*) ἄνοιξιc *Eröffnung, Öffnung D.* -a E 6,19.

usluneins* *Fi/ō Erlösung A.* -ein Sk 1,6. — *Vgl.* lun.

usmet* *Na* (*KZ. 42,326*) ἀγωγή *Lebensführung D.* t 3,10 (*dazu ist* sidau AB *eine in den Text gedrungene Glosse*); ἀναcτροφή *Lebenswandel D.* E 4,22 T 4,12; πολιτεία *Bürgerrecht G.* E 2,12. — *G.Pl.* þize in guda usmete · τῆc ἐνθέου πολιτείαc *des Wandels in Gott* Sk 1,23, *ähnl.* aiwaggeljons -e Sk 1,26.

usqiss (*115,1*) *Fi* κατηγορία *Beschuldigung, Anklage D.* -ssai Tit 1,6.

ussateins *Fi/ō* (*252*[6]) *Ursprung*: *D.* -ai urrugkai *erläuternde Randgl. zu* wistai barna hatize E 2,3 A.

ussindo *Adv.* (*191A2*) μάλιcτα *am meisten, besonders* Phil 16.

[**usskawai**] *überflüssige Konjektur für* unskawai Th 5,8 B; *s. d.*

usstass (*115,1*) *Fi Auferstehung*: ἐξανάcταcιc *D.* -ssai Ph 3,11; *sonst* ἀνάcταcιc: *N.* J 11,25 K 15, 12.13.21; *A.* -ss L 20,27 Mc 12,18 t 2,18; *G.* -ssais L 20,35.36 Ph 3,10; *D.* J 11,24 L 2,34 20,33 Mc 12,23, ustassai (*29*) L 14,14.

usstiurei *Fn* ἀcωτία *Zügellosigkeit, Lüderlichkeit N.* E 5,18; *G.* Tit 1,6.

usstiuriba *Adv.* (*191A1*) ἀcώτωc *zügellos* L 15,13.

ustaikneins *Fi/ō* (*152*[6]) *Aus-, Bezeichnung*: ἀνάδειξιc *Bekanntmachung G.* -ais L 1,80; ἔνδειξιc *Anzeichen, Beweis N.* Ph 1,28; *A.* k 8,24; *N.* Sk 5,16.

ustauhts *Fi Vollendung*: κατάρτιcιc *Vervollkommnung G.* -ais k 13,9; καταρτιcμόc *D.* -ai E 4,12; τέλοc *Ende N.* R 10,4; τελείωcιc *Erfüllung N.* L 1,45.

usþroþeins *Fi/ō* (*152*[6]) γυμναcία *Übung, Stählung N.* T 4,8.

usþulains *Fi* (*152*[5]) ὑπομονή *Geduld*: *D.* -ai C 1,11 th 3,5.
uswahsans *Pt.Pf. erwachsen* (*perfektiv, 294 ff.*): -ans ist · ἡλικίαν ἔχει J 9,21.23.
uswahsts (*Fi*) αὔξησις *Wachstum A.* E 4,16.
uswalteins *Fi/ō* (*152*[6]) *Umwälzung*: ῥῆγμα *Zusammensturz N.* L 6,49; καταστροφή *Zerstörung, Untergang D.* -ai t 2,14.
uswandi* *Fiō das Abwenden, Irreleiten*: du listeigon -jai airzeins · πρὸς τὴν μεθοδείαν τῆς πλάνης *zum Trugspiel der Irrlehre* E 4,14.
1. **uswaurhts** *Adj.a* δίκαιος *gerecht*: *N.Fem.* -a gadomida warþ (handugei) · ἐδικαιώθη *sie wurde gerechtfertigt* M 11,19; *ähnl. A.M* L 10,29; *A.Pl.M* -ans M 9,13 Mc 2,17; *sw.G.Pl.* -ane L 14,14.
2. **uswaurhts** *Fi* δικαιοσύνη *Gerechtigkeit*: *N.* -waurts (*27 b*) k 9,9 B; *G.* -waurhtais k 9,10 B.
uswaurpa *Fō Auswurf*: ἀποβολή *Verwerfung N.* R 11,15; οὐδὲν ἀπόβλητον *nichts ist verworfen* · ni waiht du -ai T 4,4. — ἔκτρωμα *Fehlgeburt D.* K 15,8.
usweihs *Adj.a außer der Weihe*: βέβηλος *unheilig, profan D.Pl.* -aim T 1,9; *sw.A.Pl.Neut.* -ona T 4,7 t 2,16.
uswena *sw.Adj.* (*187*[6]) *hoffnungslos*: *N.Pl.* ni waihtais -ans · μηδὲν ἀπελπίζοντες L 6,35; -ans waurþanai · ἀπηλπικότες (DE, desperantes defgm vg) E 4,19.
uswiss (*115,1*) *Adj.a losgebunden*: þaiei bi sunjai -ssai usmetun *die in betreff der Wahrheit losgebunden wandelten* · οἵτινες περὶ τὴν ἀλήθειαν ἠστόχησαν *die von der Wahrheit abgekommen sind* t 2,18.
uswissi* *Nia* ματαιότης *Leichtfertigkeit, Eitelkeit*: *D.* -ja E 4,17.
ūt (*65,1*) *Adv.* (*192 C 3*) *hinaus, heraus*; *folgt auf das Verbum* (*außer* M 9,32 L 14,35): ἔξω, hiri ut · δεῦρο ἔξω J 11,43, attiuha ut · ἄγω ἔξω J 19,4; *es steht für* ἐξ- *in Verbalkompositis* atiddja ut · ἐξῆλθεν J 18,29 (*m.* ἔξω J 19,4), galaiþ ut *dsgl.* J 13,30 18,38; *dsgl. für* ἐξ- *neben verbalen* us-*Kompositis* biþe utusiddjedun eis · αὐτῶν ἐξερχομένων M 9,32, usgaggands ut · ἐξελθών J 18,4 L 15,28, *ähnl.* J 18,16 Mc 1,25; *neben dem gr. Komp. mit* ἐξ- *steht* ἔξω, *dafür got.* us- — ut M 26,75 J 6,37 9,34.35 12,31 15,6 (ἐκβλήθη ἔξω GL) 19,5 L 8,54 14,35 (ut uswairpand · ἔξω βάλλουσιν), *für* ἔξω τινός *steht* ut us *m. Dat.* L 4,29 20,15 Mc 11,19 12,8.
ūta (*65,1*) *Adv.* (*192 A 1*) ἔξω *außerhalb, draußen* M 26,69 J 18,16 L 1,10 8,20 Mc 1,45 3,31.32 4,11 11,4 K 5,12.13 C 4,5 Th 4,12; ἀπὸ τῶν ἔξωθεν · fram þaim uta T 3,7.
ūtana (*65,1*) *Adv.* (*192 B 3*) *von außen, außen*: ἔξωθεν k 7,5; sa utana unsar manna · ὁ ἔξω ἡμῶν ἄνθρωπος *unser äußerer Mensch* k 4,16. — *m. Gen.* (*268 A c*) *außerhalb*: utana weihsis · ἔξω τῆς κώμης Mc 8,23; utana bibaurgeinais Sk 3,15; utana swnagogais · ἀποσυνάγωγος *aus der Synagoge ausgeschlossen* J 9,22.
ūtaþro (*65,1*) *Adv.* (*192 B 1*) ἔξωθεν *von außen* Mc 7,18. — *m. Gen.* (*268 A c*) *außerhalb*: οὐδέν ἐστιν ἔξωθεν τοῦ ἀνθρώπου · ni waihts ist utaþro mans Mc 7,15.
uzeta* (*Mn*) φάτνη *Krippe*: *D.* -in L 2,7.12.16.
uz-u, uz-uh *s.* us.

W.

wadi *Nja* ἀρραβών *Pfand*: *N.* E 1,14; *A.* k 1,22 5,5; *N. o. A.* Sk 6,29.
wadjabokos *Plur. Fō* χειρόγραφον *Hand-, Schuldschein A.Pl.* C 2,14.
ga-wadjon *sw.V.2 zusammen-*

fügen, verloben: ἡρμοσάμην ὑμᾶς ἑνὶ ἀνδρί · -joda izwis ainamma waira k 11,2.

waggarja *Dat. Sing.* προσκεφάλειον *Kopfkissen* Mc 4,38.

waggs* (*Ma*) παράδειςος *Paradies A.* k 12,4 (*aisl.* vangr *Ma*).

wagjan *sw.V.1 schütteln*: raus fram winda -idata M 11,7, -id L 7,24 · σαλευόμενον; -jan izwis af ahin · σαλευθῆναι ὑμᾶς ἀπὸ τοῦ νοός · *sich wankend machen lassen in* th 2,2.

af-wagjan *bewegen, abbringen*: μὴ μετακινούμενοι ἀπὸ τῆς ἐλπίδος · ni -idai af wenai *unerschüttert in der Hoffnung* C 1,23.

ga-wagjan *einen in Bewegung setzen* (*perfektiv, 294 ff.*): οὐκ ἴσχυσεν σαλεῦσαι αὐτήν · ni mahta -jan ita L 6,48, αἱ δυνάμεις σαλευθήσονται · -janda Mc 13,25. — ὁ ἐξ ὑμῶν ζῆλος ἠρέθισεν τοὺς πλείονας · gawagida k 9,2 B (: uswagida A) *ermunterte, regte an*; sokeins -ida *ein Suchen, eine Streitfrage ward angeregt* Sk 3,13. — *Vgl.* un-gawagiþs.

in-wagjan *erregen, aufwiegeln*: ἐτάραξεν ἑαυτόν · -ida sik silban J 11,33; ἀνέσειςαν τὸν ὄχλον · -idedun þo managein Mc 15,11.

us-wagjan *erregen*: ζῆλος ἠρέθισεν τοὺς πλείονας · uswagida k 9,2 A (: gawagida B); κλυδωνιζόμενοι καὶ περιφερόμενοι παντὶ ἀνέμῳ τῆς διδασκαλίας *von jedem Winde der Lehre erregt und hin und her getrieben.* -idai jah uswalugidai winda ƕammeh laiseinais E 4,14.

wahsjan *unreg. abl.V.6* (*209*) 1. *intrans.* αὐξάνειν *wachsen* M 6,28 L 1,80 2,40 Mc 4,8 k 10,15 E 2,21 C 2,19 Sk 4,1.6 6,2 (J 3,30), (*Aor.*) E 4,15. — 2. *trans.* αὐξήσει τὰ γενήματα *wird die Früchte wachsen lassen, vermehren* · -jan gataujai akrana k 9,10.

ufar-wahsjan *überaus wachsen, sich stark vermehren*: ὑπεραυξάνειν · -eiþ th 1,3.

us-wahsjan* *s. Pt.Pf.* uswahsans.

wahstus *Mu Wuchs*: αὔξηςις *Wachstum D.* C 2,19; ἡλικία *Körpergröße*: *A.* M 6,27; *G.* E 4,13; *D.* L 2,52 19,3.

wahtwom *Dat. Plur. Fem. Wache*: φυλάςςοντες φυλακάς · witandans -om L 2,8.

wai *Interj. m. Dat.* (*wie griech.*) *wehe* (M 11,21) L 6,24.25.26 10,13 Mc 13,17. — *Vgl.* wai-nei.

waian *red.-abl.V.* (*212,2*) *wehn*: πνέοντος · -din J 6,18; ἔπνευςαν · waiwoun M 7,25.27.

bi-waibjan *sw.V.1 umwinden, umgeben, umkleiden*: ςυνέξουςίν σε · -jand þuk L 19,43; περιβεβλημένος ςινδόνα · -iþs leina (*Dat.* *256,1*) Mc 14,51, *ähnl.* Mc 16,5.

waidedja *Mn Übeltäter*: λῃςτής *Räuber*: *N.* J 10,1 18,40; *D.* Mc 14,48; *N.Pl.* M 27,44 J 10,8; *A.* L 10,30 Mc 15,27; *G.* Mc 11,17 k 11,26.

waihjo *Fn* μάχη *Kampf*: *N.Pl.* k 7,5.

waihsta *Mn* γωνία *Winkel, Ecke*: *G.* -ins L 20,17 Mc 12,10; *D.Pl.* -am M 6,5.

waihstastains *Ma* ἀκρογωνίαιον *Eckstein D.* E 2,20.

waiht *N, nur m. Neg.* ni — waiht μηδέν M 27,19 G 6,3, *sonst* οὐδέν *nichts* (*vgl. IF. 18,404*); *das Neut. ist nur erkennbar, wenn* ni — waiht *Subjekt*: M 10,26 27,19 R 8,1 14,14 G 2,6 T 4,4 Tit 1,15 *oder Prädikat ist*: G 6,3.15. — *Vgl.* waihts!

waihts 1. *Fi Ding, Sache, Etwas*: πρᾶγμα L 1,1 Sk 7,11; εἶδος Th 5,22; τὶ K 10,20 (*Interpol.*); in þizozei waihtais *deshalb* · τούτου χάριν E 3,1 Tit 1,5 (*347¹*) *u.* δι' ἣν αἰτίαν t 1,6. — *gewöhnl. mit Neg.* ni *für* οὐδέν, μηδέν M 27,12 J 6,63 *usw.* (*sehr häufig*); μή τι J 6,12 *und* Sk 7,24. *N.* K 10,20 (*Interpol.*), *über* ni waihts *s. u.* 2.; *A.* M 27, 12 J 6,63 7,26 8,28 *usw.* (*häufig*); *G.* in þizozei -ais E 3,1 t 1,6

Tit 1,5, ni -ais J 16,23.24 L 6,35 20,40 R 13,8; *D.* ni -ai *in nichts, durchaus nicht* J 6,12 *u.* Sk 7,24 L 4,35 18,34 Mc 5,26 9,29 k 6,3 7,9 11,5 (*beim Kompar.* '*um nichts*') 12,11 (*dsgl.*) G 6,14 Ph 1, 20.28 4,6 t 2,14 Sk 7,11, *beachte* du ni -ai · εἰc οὐδέν t 2,14, *während sonst die Negation der Präpos. vorausgeht z. B.* ni in -ai Ph 1,20.28 *u.ä.*; *A.Pl.* -ins L 1,1; *G.* -e Th 5,22 (*kann auch zum Flg. gehören*). — — 2. *Kons. Formen* (*160*[a]): *G.* waihts *in* ni waihts (*IF. 18,401 ff.*) J 8,54 Mc 7,15 K 7,19 13,2 k 12,11; *A. Pl.* waihts Sk 2,25.

wáila (*50*[1]) *Adv. wohl, gut*: καλῶc J 8,48 13,13 18,23 *usw.*, *wohlan* R 11,20; εὖ L 19,17; *für* βέλτιον (*an Stelle von* mais?) t 1,18; *Randgl.* ei waila *zu* ei ƕaiwa · ἵνα πάντωc K 9,22; waila þau · κἂν *doch wohl* k 11,16. — waila andanems · εὐπρόcδεκτοc *angenehm, willkommen* k 6,2 8,12; -a fraþjan · cωφρονεῖν *besonnen sein* R 12,3; -a hugjan *m. Dat.* · εὐνοεῖν τινι *freundlich gesinnt sein* M 5,25; -a galeikan · εὐδοκεῖν *sein Wohlgefallen finden* L 3, 22 Mc 1,11, εὐάρεcτον εἶναί τινι *einem wohlgefällig sein* R 14,18 k 5,9; -a qiþan (izwis) · καλῶc εἰπεῖν τινα L 6,26; -a taujan · καλοποιεῖν th 3,13, καλῶc ποιεῖν τινι M 5,44 L 6,27, εὖ ποιεῖν τινα Mc 14,7.

wailadeþs* (d) *Fi* εὐεργεcία *Wohltat*: *G.* -dais T 6,2.

wailamerei* *Fn*(?) εὐφημία *guter Ruf*: *A.* þairh wajamerein jah -ein k 6,8 (*könnte auch nach 157*[1] *zu* wailamereins *gehören*; *doch beachte den Bedeutungsunterschied*).

wailamereins *Fi/ō*(*152*[e]) κήρυγμα *Verkündigung*: *G.* -ais K 1,21. — *Vgl.* waja-mereins.

wailamereis *Adj.ia* (*182II*) *wohllautend, löblich*: þisƕah þatei -meri · ὅcα εὔφημα Ph 4,8 B.

wailaqiss (*115,1*) *Fi* εὐλογία *Segen A.* k 9,5 (*vgl.* us-qiss).

wailawizns *Fi victus, gute Nahrung D.* swa managai ganohjands ins -ai *mit soviel Nahrung sie befriedigend* Sk 7,13 (*vgl.* andawizns).

wainahs (h *undeutlich, möglich wäre auch die Lesung* wainans, *dagegen nicht* *wainags) *Adj.a* ταλαίπωροc *elend, geplagt N.* R 7,24.

wainei *Interj.* ὄφελον *o daß doch, wenn doch*: *m. Opt. Prt.* K 4,8 k 11,1, *m. Opt. Prs.* (*für gr. Fut.*) G 5,12.

faur-waipjan *sw.V.1 verbinden*: βοῦν ἀλοῶντα οὐ φιμώcειc · auhsau þriskandin munþ ni -jais T 5,18. *Vgl. auch die Randgl. zu* K 9,9 A: n . . . . . waip|j . . s munþ a . . . . . | þri . . . . | d . .

waips *M* cτέφανοc *Kranz*: *N.* Ph 4,1 Th 2,19 t 4,8; *A.* J 19,5 K 9,25.

wair (*115,2*) *Ma* ἀνήρ *Mann*: *N.* L 8,27.38.41 R 7,3 K 13,11 E 5,23 Neh 7,2; *A.* Mc 6,20; *D.* M 7,24 R 7,3 k 11,2 E 4,13 T 2,12; *N.Pl.* J 6,10 L 7,20 9,30 E 5,28 Neh 7, 29—33; *A.* L 9,32 T 2,8; *Vok.* E 5,25 C 3,19; *G.* L 9,14 Sk 7,9; *D.* C 3,18. — *Vgl.* ufwaira (uf waira) · ὕπανδροc R 7,2.

wairaleiko *Adv.* (*191A2*) *männlich*: -o taujaiþ · ἀνδρίζεcθε *seid Männer* K 16,13.

wairdus *Mu* ξένοc *Gastfreund, Hauswirt* R 16,23.

wairilom *Dat. Plur. Fem.* χεῖλοc *Lippe* Mc 7,6 K 14,21.

wairpan *abl.V.3,2* (*206*) *werfen*: βάλλειν (*Prs.*) Mc 1,16 15,24, (*Aor.*) M 5,29 J 8,59 L 4,9 Mc 4, 26 7,27, βλήθητι · wairp þus Mc 11,23; Sk 3,16. — χαλάcωμεν τὰ δίκτυα · -am natja L 5,5. — λιθοβολήcαντεc · stainam -dans *steinigend* Mc 12,4; ἐβάcταcαν λίθουc, ἵνα λιθάcωcιν αὐτόν · nemun stainans, ei waurpeina ina J 10,31 (*vgl.* J 8,59). — —

abhängig: *instrum. Dat.* (*256,1*) Mc 11,23; τὶ Mc 4,26, 12,4 15,24: *Akk.-Obj.* (*256[1]*) L 4,9 5,5 Mc 1,16 Sk 3,16. — ana *m. Akk.* (*für gr. Akk.*) J 10,31; *für* ἐπί τινος Mc 4,26, ἐπί τι J 8,59 Mc 15,24. — in *m. Akk.* · εἰς in marein (*Akk.*) Mc 11,23, ἐν Mc 1,16; Sk 3,16.

af-wairpan *m. Dat. etw. wegwerfen*: ἀποβαλὼν τὸ ἱμάτιον · -ands wastjai Mc 10,50; *Pass.* -aidau af izwis · ἀρθήτω ἀφ' ὑμῶν *werde weggenommen*, *weiche* E 4,31. — sokidedun þuk afwairpan stainam · ἐζήτουν σε λιθάσαι J 11,8; managei stainam -iþ unsis · ὁ λαὸς καταλιθάσει ἡμᾶς L 20,6.

at-wairpan *hinwerfen* 1. *m. Dat. der Sache*: -ds þaim silubr<ein>am · ῥίψας τὰ ἀργύρια M 27,5. — 2. *m. Akk. der Person*: ἔβαλεν Mc 9,22; βληθῆναι · -an (*312*) Mc 9,47; ἐβέβλητο πρός · -waurpans was du *war hingestreckt*, *lag* L 16,20. — — *abhängig*: in *m. Akk.* · εἰς Mc 9, 22.47, ἐν M 27,5 (*formell zweideutig*).

fra-wairpan 1. *verwerfen*, *zerstreuen*: ἐρριμμένοι · -waurpanai M 9,36. — 2. *wegwerfen*: εἰ... βέβληται εἰς τὴν θάλασσαν · ei... -waurpans wesi in marein Mc 9,42.

ga-wairpan *hinwerfen* (*perfektiv*, *PBB. 15,169*): βληθῆναι · -an (*312*) Mc 9,45 (εἰς · in *m. Akk.*); ῥίψαν αὐτὸν εἰς μέσον · -ands ina in midjaim L 4,35; ῥήσσει αὐτόν · -iþ ina *reißt hin und her* Mc 9, 18.

inn-wairpan *hineinwerfen*: τὰ βαλλόμενα · þata -waurpano J 12,6.

us-wairpan *hinaus-*, *wegwerfen*, *austreiben*: ἐκβάλλειν (*Prs.*) M 8,31 Mc 1,39 3,15.22.23 11,15, (*Aor.*) M 7,22 8,16 J 6,37 9,34.35 L 6,22.42 Mc 1,34 5,40 7,26 9,47 12,8 G 4,30, (*Fut.*) M 8,12 J 12,31, (*Plsq.*) Mc 16,9; us swnagogein -anai · ἀποσυνάγωγοι J 12,42. — ἐβλήθη · -ada J 15,6, ἔξω βάλλουσιν · ut -and L 14,35. — ἀπεδοκίμασαν *verwarfen* Mc 12,10. — ἀποθώμεθα *abwerfen*, *ablegen* R 13,12. — ἐπιρίψαντες *daraufwerfend* L 19,35. — — *abhängig*: 1. *Dat.* (*256[1]*) J 9,34.35 L 6,22. 42 14,35 Mc 3,22 5,40 9,47 12, 8.10 R 13,12 G 4,30. — 2. *Akk.* M 7,22 8,16 J 6,37 L 19,35.45 20,15 Mc 1,34.39 3,15.23 7,26 11,15 16,9; *zweideutig* -is uns M 8,31. — ana *m. Akk.* · ἐπί τι L 19,35; in *m. Akk.* · εἰς M 8,12.

wairs *Kompar.-Adv.* (*191 B1*) *schlimmer*: μᾶλλον εἰς τὸ χεῖρον ἐλθοῦσα · mais wairs habaida Mc 5,26.

wairsiza *suppletiver Kompar. zu* ubils, χείρων *schlimmer*: *N.* M 9,16 Mc 2,21 T 5,8; *N. Fem.* -ei M 27,64; *D. Neut.* t 3,13.

wairþ *Akk. Sing.* τιμή *Preis* Urk. v. Neap.; *D.* -a K 7,23.

wairþan *abl. V. 3,2* (*206*) γίνεσθαι *werden d.i. in die Erscheinung, ins Dasein treten* (*perfektives Simplex*, *296*; *PBB. 15,104*), *daher i.S. von geboren werden, entstehen, kommen, stattfinden, geschehn, sich ereignen u.ä.*; *beachte* warþ gaskapans · ἐγένετο Mc 2,27. — wairþa *gibt das gr. Fut.* ἔσομαι *wieder, wenn es perfektiven Sinn hat*: M 5,21.22 6,22.23 8,12 11,22.24 J 6,45 L 1,14.15.32.33.45 2,10 3,5 4,7 6,35.40 9,48 10,12.14 14,14 17, 24.26.30.34.35 Mc 12,23 13,19.25 R 9,9.26 15,12 k 6,16.18 11,15 13,11 Th 4,17 t 2,21 3,9 4,3 (*PBB. 15,133 f.*); *beachte* ὑμεῖς λυπηθήσεσθε · jus saurgandans wairþiþ J 16,20; αἰσχυνθήσομαι · gaaiwiskoþs wairþa Ph 1,20. — warþ *m. Pt. Pf. dient in 71 Fällen zur Umschreibung des gr. passiven ingressiven Aorists, in 4 Fällen zur Umschreibung des pass. Ind. Pf.* J 16,11 Mc 3,26

k 7,13 G 2,20, *in 7 Fällen zur Umschreibung des pass. Imperf.* L 6,18 8,23 9,43 Mc 1,22 6,3 10,32 Ph 4,10 (*PBB. 15,160ff.*). — — wairþan *dient zur Umschreibung einfacher gr. Verba*: ἀπηλγηκότες · uswenans waurþanai E 4,19; δικαιοῦται · -iþ garaihts G 2,16 (*ähnl. ebd. in 2 weitern Fällen*); ἐκκακεῖν · -an usgrudjans L 18,1 *ähnl.* k 4,1.16 E 3,13 G 6,9 th 3,13; ἐξεπλήσσοντο · usfilmans waurþun L 9,43 Mc 1,22; καθαρίσθητι · wairþ hrains M 8,3 L 5,13 Mc 1,41 *ähnl.* M 8,3 11,5 L 17,15 Mc 1,42; κατεδίωξαν · galaistans waurþun Mc 1,36; κενωθῇ · waurþi lausa k 9,3; ἐκινδύνευον · birekjai waurþun L 8,23; κληρονομήσω · arbja -a L 10,25 *ähnl.* L 18,18 Mc 10,17 K 15,50 G 5,21; μεθύουσιν · drugkanai -and Th 5,7 (*ebenso* μεθυσκόμενοι); μωρανθῇ · baud -iþ L 14,34; ἐναυάγησαν · naqadai waurþun T 1,19; ὁμοιώθημεν · galeikai waurþeima R 9, 29; ἐπείνασεν · gredags warþ L 4,2 *ähnl.* L 6,25: περισσεύσῃ · managizo -iþ M 5,20; πλανᾶσθε · -aiþ airzjai G 6,7; ἐπληρώθη · fulls warþ J 12,3; ἐπλήσθησαν · fullai waurþun L 4,28 5,26 6,11, ἐνεπλήσθησαν · sadai waurþun J 6,12 Sk 7,23; ἐπλουτήσατε · gabigai waurþuþ K 4,8 *ähnl.* k 8,9 T 6,9; συνέλαβεν · inkilþo warþ L 1,24; σωθήσεται · hails -iþ J 11,12; ὑστερεῖσθαι · alaþarba wairþan L 15,14; φανερωθῇ a) swikunþs -iþ C 3,4 *ähnl.* k 4,11, b) bairhta waurþeina J 9,3 *ähnl.* C 3,4; φθαρῇ · riurja -aina k 11,3; ἐφοβοῦντο · faurhtai waurþun Mc 10,32; χορτασθήσεσθε · sadai -iþ L 6,21 *ähnl.* J 6,26 Mc 7,27 8,8 Ph 4,12; ὠργίσθη · modags warþ L 15,28. — — *Über den prädikativen Nominativ bei* wairþan *u. das an seiner Stelle erscheinende* du *vgl. 242 u. 242*[1]; *über* wairþan *m. Gen. 264,1. Über den Dat. m. Inf. bei* warþ *vgl. 318.*

fra-wairþan *verderben* (*intr.*), *zugrunde gehn*: mannans -waurþanai ahin · ἄνθρωποι κατεφθαρμένοι τὸν νοῦν t 3,8.

wairþida *Fō* ἱκανότης *Tüchtigkeit, Fähigkeit N.* k 3,5; *G.* Sk 7,5; *D.* Sk 5,22.

ga-gáwairþjan *sw.V.1 versöhnen mit* (du): τῷ ἰδίῳ ἀνδρὶ καταλλαγήτω *soll sich versöhnen* · du abin seinamma aftra -jan K 7,11.

ga-gáwairþnan *sw.V.4 m. Dat. sich versöhnen mit*: καταλλάγητε τῷ θεῷ · -nan guda k 5,20.

wairþon *sw.V.2 schätzen*: τὴν τιμὴν τοῦ τετιμημένου *den Preis des Geschätzten* · andawairþi þis -odins M 27,9.

wairþs *Adj.a wert, würdig, tauglich*: ἱκανός M 8,8 L 3,16 7,6 Mc 1,7 K 15,9 k 2,16 3,5 t 2,2 Sk 3,25; ἄξιος M 10,37.38 L 3,8 7,4 10,7 15,19.21 K 16,4 th 1,3 T 1,15 4,9 5,18 6,1. — οἱ καταξιωθέντες *würdig machen* · þaiei -ai sind L 20,35; ἱκάνωσεν · -ans brahta k 3,6, ἀξιώσῃ · -ans briggai th 1,11, εἰς τὸ καταξιωθῆναι ὑμᾶς · du -ans briggan izwis th 1,5, ἠξίωσα *achtete für würdig* -ana · rahnida L 7,7. — *abhängig*: *Gen.* τινός L 10,7 th 1,5. 11 T 1,15 4,9 5,18 6,1. — — *Adv.* wairþaba (*191A1*) *m. Gen.* ἀξίως τινός *wert, würdig* E 4,1 Ph 1,27 C 1,10 Th 2,12. — *Vgl.* un-wairþaba.

wait *s.* witan.

waitei *Adv. vielleicht, etwa*: μήτι ἐγὼ Ἰουδαῖός εἰμι *bin ich vielleicht ein Jude d.i. ich bin doch kein J.* · waitei ik I. im J 18,35; πρὸς ὑμᾶς δὲ τυχὸν παραμενῶ · iþ at izwis waitei salja K 16,6.

wajamerei *Fn* δυσφημία *schlechter Ruf A.* k 6,8 (*kann formell auch zum flg. gehören, doch beachte die Bedeutung*); *G.* in -mereins · περὶ βλασφημίας J 10, 33 *ist nach 157*[1] *zu beurteilen*

d.h. durch Vermischung mit dem i-Stamm zu erklären.

wajamereins *Fi/ō* (*152*[a]) βλαςφημία *Lästerung*: *N.* Mc 7,22 E 4,31; *A.* M 26,65 Mc 14,64; *G.* -mereins (*nach 157*), J 10,33, *vgl. 157*[1].

wakan *abl.V.6* (*209*) *wachen*: ἀγρυπνοῦντες · wakandans E 6,18 B (: †duwakandans A); γρηγορεῖν *wachen, wachsam sein* K 16,13 C 4,2 Th 5,6.10.

þairh-wakan *durchwachen*: ἀγραυλοῦντες *unter freiem Himmel übernachtend, biwakierend* L 2,8; ἦν διανυκτερεύων · was naht þairwakands (*27b*) L 6,12.

us-wakjan *sw.V.1 erwecken*: ἵνα ἐξυπνίςω αὐτόν · ei -jau ina J 11,11.

ga-waknan *sw.V.4 erwachen* (*perfektiv, 294 ff.*): διαγρηγορήςαντες · -dans L 9,32.

waldan *red.V.3* (*211*) *m. Dat. walten*: ἀρκεῖςθε τοῖς ὀψωνίοις ὑμῶν · -aiþ annom izwaraim L 3,14 (*Randgl.* ganohidai sijaiþ *laßt euch genügen*); garda waldan (Castiglione) · οἰκοδεςποτεῖν *haushalten, dem Hauswesen vorstehn* T 5,14. — *Vgl.* all-, garda-waldands.

ga-waldan *m. Dat. sich der Herrschaft bemächtigen, einen vergewaltigen* (*perfektiv, PBB.15,91*): κατεξουςιάζουςιν αὐτῶν · -and im Mc 10,42.

waldufni *Nia* ἐξουςία *Gewalt, Macht über*: *Gen.* τινός L 4,6 Mc 6,7 R 9,21; ana *m. Akk.* · κατά τινος J 19,11; ufar *m. D.* ἐπί τινα L 9,1, ἐπάνω τινός L 19,17; *m. Inf.* J 10,18: *N.* R 13,1; *A.* M 7,29 9,6.8 *usw.*; *G.* -jis K 15,24 E 2,2: -eis Sk 7,2 (*146*[3]); *D.* -ja M 8,9 L 4,32.36 *u.ö.* *N.Pl.* -ja C 1,16; *A.* E 6,12 C 2,15; *G.* -je J 19,11 L 20,2.8 Mc 11,28.29.33 E 1,21; *D.* R 13,1 E 3,10.

walisa *sw.Adj.* (*187,1*) γνήςιος *echt, lauter*: *Vok. F* -o gajuko Ph 4,3, *N* barn mein -o · τέκνον μου t 2,1 (*nach* T 1,2); *D.* -in T 1,2 Tit 1,4.

waljan *sw.V.1 wählen*: εὐδοκοῦμεν μᾶλλον · -jam mais *m. Dat. m. Inf.* k 5,8; τί αἱρήςομαι · ƕaþar -jau Ph 1,22.

ga-waljan *erwählen* (*perfektiv, 294 ff.*): καταλεγέςθω · -jaidau T 5,9; ἐκλέξαςθαι J 6,70 13,18 15,16.19 L 6,13 E 1,4, ἐκλεκτός *auserwählt* · -iþs L 18,7 Mc 13, 20.22.27 C 3,12 T 5,21 t 2,10 Tit 1,1 Neh 5,18. — *abhängig*: us · ἐκ J 15,19, ἀπό L 6,13.

waltjan *sw.V.1* (*intrans.*) *sich wälzen*: τὰ κύματα ἐπέβαλλεν εἰς τὸ πλοῖον *stürzten auf das Schiff* · -idedun in skip Mc 4,37.

us-waltjan (*trans.*) *etw. umwälzen, -stürzen*: ἀνατρέπουςιν t 2,18 Tit 1,11; κατέςτρεψεν · -ida Mc 11,15.

us-walugjan *sw.V.1 hin u. her wälzen*: περιφερόμενοι παντὶ ἀνέμῳ *von jedem Winde hin u. her getrieben* · -idai winda ƕammeh E 4,14. *Die Konjektur* [usflaugidai] *ist wenig sinngemäß.*

walus *Mu* ῥάβδος *Stab*: *A.Pl.* -uns L 9,3.

walwison *sw.V.2 sich wälzen*: ἐκυλίετο · -oda Mc 9,20.

af-walwjan *sw.V.1 wegwälzen*: τίς ἀποκυλίςει · ƕas -jai Mc 16,3; ἀποκεκύλιςται · -iþs ist Mc 16,4.

at-walwjan *hinzuwälzen*: προςεκύλιςεν · -ida Mc 15,46.

faur-walwjan *vorwälzen* (*m. instrum. Dat. 156,1*): προςκυλίςας λίθον μέγαν τῇ θύρᾳ *einen großen Stein vor den Eingang wälzend* · -jands staina mikilamma daurons (*wörtl.*) *mit einem großen Stein vor den Eingang wälzend d.i. ihn verschließend* M 27,60.

wamba *Fō Bauch, Schoß*: γαςτήρ *N.Pl.* Tit 1,12; *sonst* κοιλία: *N.* Ph 3,19; *A.* L 2,21 Mc 7,19 Sk 2,11.15 (J 3,4) *D.* J 7,38 L 1, 15.44 Sk 2,13.

wamme *Gen. Plur.* σπίλος *Fleck* E 5,27.
ana-wammjan *sw. V.1 beflecken*: ἵνα μὴ μωμηθῇ · ei ni -jaidau *damit es keinen Flecken bekomme* k 6,3.
wan *Na Mangel*: ἕν σοι λείπει (ὑστερεῖ) · ainis þus wan ist *eins fehlt dir* L 18,22 Mc 10,21.
wanains *Fi* (*152*[5]) ἥττημα *Mangel N.* R 11,12.
wandjan *sw. V.1 wenden*: στρέψον M 5,39, στραφείς · -jands sik L 7,9.
af-wandjan *abwenden*: ἀποστρέψει R 11,26 -ουσιν t 4,4; ἀποστρεφομένων τὴν ἀλήθειαν · -jandane sis sunja *die Wahrheit von sich abwendend* Tit 1,14; *reflexiv*: -jan sik *für gr. Pass.* ἀπεστράφησάν με · -idedun sik af mis t 1,15, ni -ida sik Sk 2,3. — τούτους ἀποτρέπου *diese vermeide* · þans -ei t 3,5. — μετατίθεσθε ἀπὸ τοῦ καλέσαντος . . . εἰς · -janda af þamma laþondin . . . du G 1,6.
at-wandjan *zuwenden*: ἐν τῷ ἐπανελθεῖν *als er zurückkehrte* · biþe -ida sik L 19,15.
bi-wandjan *vermeiden*: στελλόμενοι τοῦτο *das vermeidend* k 8,20. — κενοφωνίας περιΐστασο · -ei t 2,16. — παραιτοῦ · -ei T 4,7 (5,11) t 2,23.
ga-wandjan (*hin*)*wenden* (*perfektiv, 294 ff.*): 1. *transitiv*: ἐπέστρεψεν τὸ πνεῦμα *die Seele kehrte zurück* (*intrans.*) · -ida ahman *er wendete zurück* (*trans.*) L 8,55, ἐπιστρέψαι ἐπί τι (du) *hinlenken, bekehren* L 1,17, ἐπιστρέψει *dsgl.* L 1,16; Sk 1,17. ἀπέστρεψεν *gab zurück* M 27,3. στραφείς *gewendet* · -iþs (πρός · du) L 10,21.23. — 2. *intransitiv*: στραφείς · -jands *sich wendend* L 9,55; ὑποστρέψαντες *umkehrend* · -jandans L 17,18; ἐφ' ὑμᾶς ἀνακάμψει *er wird zu euch zurückkehren* · du izwis-jai L 10,6; ἵνα ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνέρχησθε · samaþ -jaiþ *damit ihr zusammenkommt* K 7,5; ἵνα ἐπιστραφῶσιν · -idedeina *damit sie umwendeten, sich bekehrten* J 12,40; ἡνίκα δ' ἂν ἐπιστρέψῃ πρὸς κύριον · miþþanei -eiþ du fraujin *sich zum Herrn hinwendet, s. bekehrt* k 3,16; þaim -jandam *den sich bekehrenden* Sk 3,18. — 3. *reflexiv*, -jan sik a) *sich wenden* στραφείς · -jands sik L 7,44 14,25; ἐπιστραφείς *dsgl.* M 9,22 Mc 5,30 8,33, ἐπιστρεψάτω L 17,31; ἐκτραπήσονται t 4,4. b) *sich bekehren* ἐπιστρέψῃ · -jai sik L 17,4, ἐπιστρέψωσιν Mc 4,12, ἐπιστρέφετε G 4,9. c) *zurückkehren* ὑποστρέψαι L 1,56 2,20.39.45 4,1.14 7,10 8,37 9,10 10,17 17,15, (*Prs.*) 2,43.
in-wandjan μεταστρέψαι *verdrehn* G 1,7.
us-wandjan *sich wegwenden*: μὴ ἀποστραφῇς *entziehe dich nicht* · ni -jais M 5,42; ἐξετράπησαν εἰς *verfielen auf* · -idedun du T 1,6; ἐξέκλιναν Sk 1,1 (R 3,12).
wandus *Mu Rute*: -um usbluggwans was · ἐρραβδίσθην *wurde mit Ruten geschlagen* k 11,25.
waninassus *Mu* ὑστέρημα *Mangel A.* K 16,17 Th 3,10 Sk 7,20.
wans *Adj.a mangelhaft, fehlend*: þize -ai weseiþ ufar anþaros · ὃ ἡττήθητε ὑπὲρ τὰς λοιπὰς *worin ihr den andern gegenüber benachteiligt wäret* k 12,13; galaubein -a gatawidedun (*kaum leserlich*) · πίστιν ἠθέτησαν *sie brachen die Treue* T 5,12; ei -ata atgaraihtjais · ἵνα τὰ λείποντα ἐπιδιορθώσῃς *damit du das Übrige, Fehlende vollends in Ordnung bringest* Tit 1,5; fidwor tiguns ainamma -ans · τεσσαράκοντα παρὰ μίαν *vierzig weniger eins* k 11,24.
wardja *Mn Wächter*: *A.Pl.* -jans · κουστωδίαν *Wache* (*nach* custodes a b c f ff[2] g[1] q) M 27,65.
fra-wardjan *sw. V.1 verderben* (*trans.*): ἐφθείραμεν · -idedum k 7,2, -jand *Randgl. zu* riurjand ·

φθείρουσιν K 15,33 A, διεφθαρμένων ἀνθρώπων τὸν νοῦν · -idaize manne ahin T 6,5. — ἀφανίζει · -eiþ *verdirbt, entstellt* M 6,19.20, *Pl.* M 6,16.

warei *Fn* πανουργία *Tücke, Verschlagenheit D.* k 4,2.

wargiþa *Fō Verdammungsurteil, Verurteilung* κρίμα *A.* R 13,2 G 5,10; κατάκριμα *G.* R 8,1; κατάκρισις *G.* k 3,9.

ga-wargjan *sw.V.1 einen verurteilen zu* (*Dat.*) (*perfektiv, 294 ff.*): κατακρινοῦσιν αὐτὸν θανάτῳ · -jand ina dauþau Mc 10,33; κατέκρινεν · -ida R 8,3.

warjan *sw.V.1 wehren*: κωλύειν τινά (*Prs.*) L 9,50 18,16 Mc 9,39 10,14 Th 2,16 T 4,3, (*Aor.*) L 6,29 9,49 Mc 9,38. — *abhängig: Akk. d. Sache* T 4,3, *daneben Dat. d. Person* (ἀπό τινος) L 6,29; *Dat. d. Person* (αὐτόν) L 9,49 Mc 9, 38.39; *Akk. d. Person* L 18,16 Mc 10,14.

warmjan *sw.V.1 wärmen*: θάλπει E 5,29; *reflexiv, sich wärmen*: θερμαινόμενος -jands sik J 18, 18.25 Mc 14,54, ἐθερμαίνοντο · -idedun sik J 18,18.

warai *Nom. Plur. Adj.a behutsam, nüchtern*: -ai sijaima · νήφωμεν Th 5,6.

wasjan *sw.V.1* a) *transitiv, einen kleiden:* περιεβάλομεν M 25,38. *2. Pers.* 43; ἀμφιέννυσιν · -jiþ M 6,30; ἄνθρωπον ἐν μαλακοῖς ἱματίοις ἠμφιεσμένον · mannan hnasqjaim wastjom -idana M 11,8 (*vgl. Anm. u. 256*[8]). — b) *intransitiv, sich kleiden*: τί περιβαλώμεθα · ƕe -jaima M 6,31; τί ἐνδύσησθε · ƕe -jaiþ M 6,25, *ähnl.* Mc 6,9. — *abhängig*: *instrum. Dat.* M 11,8 Mc 6,9; *Instrum.* ƕe M 6,25.31.

and-wasjan *entkleiden*: ἐξέδυσαν αὐτὸν τὴν πορφύραν · -idedun ina þizai paurpurai (*zum Dat. vgl. 256,2*) Mc 15,20.

ga-wasjan (*perfektiv, 294 ff.*) 1. *transitiv, bekleiden mit* (*instr. Dat., 256,1*): ἐνδύσατε αὐτόν · -jiþ ina L 15,22, ἐνδύουσιν αὐτὸν πορφύραν · -idedun ina paurpurai Mc 15,17, ἐνέδυσαν αὐτὸν τὰ ἱμάτια · -idedun ina wastjom *V.* 20; ἐνδυσάμενοι · -idai k 5,3; ἐνδεδυμένος · -iþs Mc 1,6; ὅταν ... ἐνδύσηται ἀθανασίαν · þanuþþan -jada undiwanein K 15,54 A. — ἱματισμένον · -idana L 8,35 Mc 5,15. — ἱμάτιον πορφυροῦν περιέβαλον αὐτόν · wastjai paurpurodai -idedun ina J 19,2. — ἱμάτιον οὐκ ἐνεδιδύσκετο · wastjom ni -iþs was L 8,27 *ähnl.* L 16,19. — ἄνθρωπον ἐν μαλακοῖς ἱματίοις ἠμφιεσμένον · mannan (in) hnasqjaim wastjom -idana M 11,8 (L 7,25). — — 2. *reflexiv, sich bekleiden*: περιεβάλετο · -ida sik M 6,29. — — 3. *intransitiv dsgl.*: ἐνδυσώμεθα τὰ ὅπλα · -jam sarwam R 13,12.

wasti* *Fiō Kleid*: ἔνδυμα *D.* M 7, 15; στολή *A.* L 15,22; *D.* Mc 16, 5; χιτών *A.Pl.* Mc 14,63; ἱμάτιον *A.* -ja M 5,40 J 19,5 L 6,29 Mc 13,16; *G.* -jos M 9,20 L 8,44 Mc 6,56; *D.* -jai M 9,21 J 19,2 Mc 5,27 10,50; *N.Pl.* -jos Mc 9,3; *A.* J 13,12 L 19,35 Mc 11,7 15,24; *D.* -jom M 11,8 L 7,25 19,36 Mc 5,28.30 11,8 15,20. — *Kleidung*: *Plur. für* ἔνδυμα *A.Pl.* M 6,28, *D.* M 6,25; *für* ἱματισμός *D.Pl.* L 7,25 T 2,9; *f.* ἱμάτιον *D.* L 8,27.

wato *unreg. Nn* (*155*[3]) ὕδωρ *Wasser*: *A.* L 7,44 Mc 9,22 T 5, 23 Sk 2,26 3,15; *G.* M 10,42 J 7,38 L 8,24 Mc 9,41 14,13 E 5,26; *D.* L 3,16 Mc 1,8.10 Sk 2,19 (J 3,5) 3,24; *D.Pl.* watnam M 8,32 L 8,25.

waurd *Na Wort*: ῥῆμα M 26,75 27,14 J 5,47 *usw.* (*häufig*); *sonst* λόγος M 5,37 7,24.26.28 8,16 26,1 *usw.* (*sehr häufig*). — *Komp.* gabaurþi-waurd. — *Vgl.* lausa-, liugna-, ubil-waurds.

waurdahs *Adj.a*: us waurdahai wistai rodjands *seiner vernünf-*

tigen Natur gemäß, vgl. λογική φύcιc (Ammonius) Sk 4,18.
waurdajiuka *Fō* λογομαχία *Wortstreit* A.Pl. T 6,4.
and-waurdjan *sw.V.1 widersprechen*: cὺ τίc εἶ ὁ ἀνταποκρινόμενος τῷ θεῷ · þu hvas is, ei -jais guda R 9,20.
filu-waurdjan *viel Worte machen*: μὴ βαττολογήcητε · ni -jaiþ M 6,7.
ubil-waurdjan *m. Dat. schmähn*: κακολογῆcαί με · -jan mis Mc 9,39.
waurkjan *unreg. sw.V.1* (*Prt.* waurhta, *228*) *machen, wirken*: ποιεῖν (*Prs.*) L 3,4 14,12.13 Mc 1,3 6,21 R 7,19 K 11,24.25 E 1,16 2,15, (*Aor.*) J 6,10 17,4 L 3,8 Mc 3,35 t 4,5, (*Fut.*) K 15, 29, (*Pf.*) J 18,18. — ἐργάζεcθαι (*Prs.*) M 7,23 J 6,27.28.30 R 13,10 K 9,6 16,10 E 4,28 G 6,10 C 3,23 Th 4,11 th 3,8.10.11.12, (*Aor.*) Mc 14,6; κατεργάζεcθαι (*Prs.*) R 7,15.17.20 k 4,17 (*Pass. in akt. Sinn, 198*[1]) 9,11. — ἐνεργεῖν (*Akt. Med. Prs.*) Mc 6,14 R 7,5 K 12,11 k 4,12 E 1,11 3,20 G 3,5 Th 2,13, *Randgl.* waurhta[1.2] *zu* gatawida[1.2] · ἐνεργήcαc *u.* ἐνήργηcεν G 2,8 A.
fair-waurkjan *etw. erwirken*: περιποιοῦνται · -jand T 3,13.
fra-waurkjan *eine Sünde begehen*: ἁμαρτάνειν (*Aor.*) J 9,2.3 L 15,21 17,3.4 K 7,28, (*Prs.*) K 8,12 15,34 E 4,26. — *reflexiv* -jan sis (*255*) *sich versündigen*: ἥμαρτον · -waurhta mis M 27,4 L 15,18. — προημαρτηκότεc *die vorher gesündigt haben* · faura -jandans k 12,21 13,2.
ga-waurkjan *be-, erwirken, bereiten* (*perfektiv, vgl. PBB. 15, 156*): ἐποίηcα (*Sg.Pl.*) J 9,6.11.14 12,2 L 1,68 3,19 5,29 14,16 19,18 Mc 3,14, ποιήcωμεν L 9,33 Mc 9,5; saei ni gawaurkjai · qui non faciat (a c e l) L 9,50 (*Interpolation*), *vgl. auch* gawaurhtedi Sk 1,6.13. — προcειργάcατο *brachte Zinsen* L 19,16; κατειργάcατο R 7,8 κατεργαζομένη *V.* 13, κατεργάζεcθαι *V.* 18. — ἐνήργηcεν E 1,20. — διεπραγματεύcατο *erhandelte* L 19,15. — -eiþ im anakumbjan · κατακλίνατε αὐτούc *laßt sie niedersitzen* L 9,14; þo frabauhtaboka fram mis gawaurhta *stellte meinerseits die Verkaufsurkunde aus* Urk. v. Arezzo. — — *reflexiv*: run gawaurhtedun sis · ὥρμηcεν M 8,32.
us-waurkjan *ausführen, vollbringen*: κατεργαcάμενοι · -jandans E 6,13. — *Vgl. adj. Pt.* uswaurhts.
waurms (*M*) ὄφιc *Wurm, Schlange*: *N.* k 11,3; *G.Pl.* L 10,19.
waurstw *Na Werk, Tat*; *Wirksamkeit*: ἐνέργεια E 1,19 4,16 Ph 3,21 C 1,29 2,12; *sonst* ἔργον M 5,16 11,2 J 6,28.29 *usw.* (*sehr häufig*). — *Vgl. sw.Adj.* allawaurstwa.
waurstwa *Mn* ἐργάτηc *Arbeiter* *N.* T 5,18. — *Komp.* ga-waurstwa.
waurstwei *Fn das Tun*: *A.* atgebun aglaitein in -ein · παρέδωκαν τῇ ἀcελγείᾳ εἰc ἐργαcίαν E 4,19.
waurstweigs *Adj.a wirksam*: ἐνεργήc *N.F* K 16,9; ἐνεργούμενοc *N.F* G 5,6, *sw.G.F* k 1,6. — waurstweig gatawida *m.Dat.* (*wie griech.*) · ἐνεργήcαc *u.* ἐνήργηcεν *schenkte Kraft* G 2,8.
waurstwja *Mn Arbeiter*: γεωργόc *Bauer, Winzer* J 15,1 L 20,9 Mc 12,1.2.7.9 (*dafür* airþos -ja t 2,6); ἐργάτηc M 9,37.38 L 10,2.7 k 11, 13 Ph 3,2 t 2,15.
waurts *Fi* ῥίζα *Wurzel*: *für den griech. Sg. steht im eigentl. Sinn der got. Plur.* L 3,9 8,13 Mc 4,6. 17 (Mc 11,20 *findet sich auch im Original der Plur.*), *ebenso got. Plur. ohne griech. Vorbild bei* ἐκριζώθητι · uslausei þuk us -im L 17,6; *in übertragener Bedeutung entspricht dem gr. Sing. dagegen der got. Sing.*: *N.* R 11, 16.18 15,12 T 6,10; *A.* †waurts

für [waurt] R 11,18 A; *D.* † waurhtsa *für* [waurtai] R 11, 17 A; *A.Pl.* waurtins L 8,13 Mc 4,6.17; *D.* waurtim L 3,9 17,6 Mc 11,20.

wegs *Ma/i* (*145*[a]): 1. *Sing.* σεισμός *Erschütterung, Sturm N.* M 8,24; κλύδων *Wellenschlag, Brandung D.* L 8,24. — 2. *Plur.* κύματα *Wogen*: *N.* wegos Mc 4,37; *D.* wegim M 8,24 (*238*).

weiha *Mn Priester*: auhumists -a · ἀρχιερεύς *Oberpriester* J 18,13.

1. **weihan** *abl.V.1* (*203*) *kämpfen*: waurdam -an · λογομαχεῖν t 2,14; du diuzam wáih · ἐθηριομάχησα K 15,32.

and-waihan* *unreg. abl.V.1* (*203*) *widerstreiten*: *Pt.Prs. A. N* witoþ ... andwaihando witoda ahmins · νόμον ἀντιστρατευόμενον τῷ νόμῳ τοῦ νοός R 7,23 A (-waihando *entweder als Schwundstufenform zu ahd.* ubar-wehan *aisl.* vega *zu stellen oder in* [weihando] *zu ändern*); and*waih* (and- *deutlich*, *-waih fast verblichen*) *Randgl. zu* fijaida · ἐμίσησα R 9,13 A.

2. **weihan** *sw.V.3 weihen, heiligen*: ἁγιάζω J 17,19, ἁγίασον *V.* 17, ἡγίασται · -aida ist K 7,14.

ga-weihan *dsgl.* (*perfektiv, 294ff.*) ἁγιάζειν (*Prs.*) T 4,5, (*Aor.*) J 10, 36 E 5,26 Th 5,23, (*Pf.Pass.*) K 7,14 t 2,21; εὐλογοῦμεν K 10,16.

weihiþa *Fō Weihe, Heiligung, Heiligkeit*: ἁγιωσύνη *A.* k 7,1 *D.* Th 3,13; ἁγιασμός *N.* Th 4,3; *A.* Th 4,7; *D.* Th 4,4 T 2,15; ὁσιότης D. E 4,24.

weihnan *sw.V.4 heilig werden*: ἁγιασθήτω · -nai M 6,9.

1. **weihs** *Adj.a heilig*: ἱερός t 3,15; ὅσιος Tit 1,8; ἡγιασμένος J 17,19; *für* ἁγνός Ph 4,8 (*nach* sanctus it); ἅγιος M 27,52.53 J 7,39 14,26 17,11 *usw.* (*häufig*). — *Adv.* weihaba (*191 A1*) ὁσίως *heilig* Th 2,10. — *Komp.* us-weihs.

2. **weihs** *Na Dorf, Weiler*: εἰς τὴν πόλιν καὶ εἰς τοὺς ἀγρούς · in baurg jah in weihsa L 8,34 (*vgl. für den gleichen gr. Text*: in baurg jah in haimom Mc 5, 14), εἰς τὰς κύκλῳ κώμας καὶ τοὺς ἀγρούς · in þos bisunjane haimos jah weihsa L 9,12, εἰς κώμας ἢ πόλεις ἢ εἰς ἀγρούς · in haimos aiþþau baurgs aiþþau in weihsa Mc 6,56. — *sonst* κώμη: *A.* in þata weihs Mc 8,26; *G.* -sis Mc 8,23; *D.* -sa J 7,42 11,30 wehsa (*22 B*) Mc 8,26; *A.Pl.* Mc 6,6 in wehsa (*22 B*) Mc 8,27.

wein *Na lat.* vinum, οἶνος *Wein*: N. M 9,17 L 5,37 Mc 2,22; *A.* M 9,17 L 1,15 5,37.38 7,33 Mc 2,22 15,23 Neh 5,15.18; *G.* T 5, 23; *D.* E 5,18 T 3,8.

weinabasi *Nja Weinbeere*: συλλέγουσιν σταφυλάς (SinB Chr it vg) *oder* σταφυλήν (*K) · lisanda -basja M 7,16; τρυγῶσι σταφυλήν (*Plur.* c e L) · trudanda -basja L 6,44.

weinagards *Mi* ἀμπελών *Weingarten, -berg*: *A.* L 20,9.16 Mc 12,1.9; *G.* L 20,10.13.15 Mc 12, 2.9; *D.* L 20,15 Mc 12,8.

weinatains *Ma* κλῆμα *Weinrebe N.* J 15,4.6; *N.Pl.* -os J 15,5.

weinatriu (*89*) *Nwa* (*147*) ἄμπελος *Weinstock N.* J 15,1.5 *D.* -triwa J 15,4; *Plur.* ἀμπελών *Weingarten, -berg* A.Pl. -triwa K 9,7.

weindrugkja *Mn* οἰνοπότης *Weintrinker, Säufer N.* L 7,34.

weinnas (?) πάροινος *trunken, Trunkenbold*: *N.* T 3,3 B (*in A nur* wein . . s *erkennbar*), Tit 1,7 B. — *Uppströms Lesung* *weinuls *kann nur als Konjektur gelten, erregt aber auch als solche dadurch Bedenken, daß* -uls *sonst nur an Verbalstämme tritt.*

weipan *abl.V.1* (*203*) *kränzen, krönen*: στεφανοῦται · -ada t 2,5.

weis *wir, A.D.* uns, unsis. *G.* unsara (*164*).

fullaweisjan *sw.V.1 überreden*: πείθομεν · -jam k 5,11.

ga-fullaweisjan *vollenden oder beglaubigen* (?) (*perfektiv, 294 ff.*): περὶ τῶν πεπληροφορημένων ἐν ἡμῖν πραγμάτων *über die Ereignisse, die sich bei uns vollendet haben o. über die bei uns beglaubigten Begebenheiten* · bi þos -idons in uns waihtins L 1,1.

ga-weison *sw. V. 2 m. Gen.* (*263,1*) *heimsuchen, besuchen, besorgen* (*perfektiv, 294 ff.*); ἐπεσκέψατο L 1,68 7,16, ἐπισκέψεται L 1,78, *2. Pl. Aor.* M 25,43; ἐπεσκέπησαν *sie wurden mit der Aufsicht betraut* · -odai waurþun Neh 7,1 (*einziger Fall eines persönl. Passivs bei einem Verbum m. Gen., 241; 286*).

fra-weitan *abl. V. 1* (*203*) *einem Recht verschaffen, ihn rächen an* (ana *m. Dat.* · ἀπό τινος): ἐκδικῆσαι L 18,3 k 10,6, (*Fut.*) L 18,5; -ands · ἔκδικος *rächend, strafend* R 13,4 Th 4,6.

in-weitan *die Proskynesis, Verehrung erweisen, begrüßen*: ἠσπάζοντο αὐτόν · -witun ina Mc 9,15; προσκυνεῖν τινι (*Prs.*) M 8,2 9,18 Mc 15,19, (*Aor.*) J 12,20 L 4,7 Mc 5,6, (*Fut.*) L 4,8 K 14,25.

fair-weitjan *sw. V. 1* ἀτενίσαι *gespannt hinblicken auf* (τινὶ · du L 4,20, εἰς · du k 3,7, in *m. Akk.* k 3,13) k 3,7.13, ἀτενίζοντες L 4, 20. — μὴ σκοπούντων ἡμῶν τὰ βλεπόμενα *wenn wir nicht auf das Sichtbare acht geben* · ni -jandam þizei gasaiƕanane k 4, 18. — περιεργαζομένους *sich herumtreibend, gaffend* · -jandans th 3,11; περίεργοι (*F*) *vorwitzig, neugierig* · -jandeins T 5,13.

idweitjan *schmähn*: *m. Akk.* R 15,3; *m. Dat.* M 11,20 27,44 Mc 15,32 (*255*); *persönl. Pass.* T 4,10 (*241*): ὀνειδίζειν (*Prs.*) M 11,20 27,44 (τὸ αὐτὸ ὠνείδιζον αὐτόν · þatuh samo -idedun imma *ebenso schmähten ihn*) Mc 15,32 R 15,3 T 4,10, (*Aor.*) L 6,22.

weitwodei *Fn Zeugnis*: μαρτυρία *Bezeugung, Zeugnisablegung N.* Tit 1,13; μαρτύριον *N.* k 1,12 th 1,10 Sk 6,12; *A.* T 2,6 (*doppeldeutig, kann auch zum flg. gehören*; *doch beachte die Bedeutung*). *Vgl. 157[1].*

weitwodeins *Fi/ō* (*152[6]*) *Zeugnisablegung, Zeugnis* (*157[1]*) *N.* Sk 6,19.

weitwodi *Nia Zeugnis*: διὰ πολλῶν μαρτύρων · þairh managa -ja t 2,2 (*der Übersetzer verstand unter den 'Zeugen' die Schriften des AT., vgl. die Interpolation nach* weitwodja: waurda gudis).

weitwodiþa *Fō* μαρτυρία *Zeugnisablegung, Zeugnis N.* J 8,13. 14.17 Mc 14,59; *A.* Mc 14,55 T 3,7 [Sk 4,21] (J 3,32: † weitwodida) 6,7 (J 5,36); *N. Pl.* Mc 14,56. — μαρτύριον *Zeugnis G.* t 1,8 *D.* M 8,4 L 5,14 9,5 Mc 1,44 6,11.

weitwodjan *sw. V. 1 zeugen, bezeugen* μαρτυρεῖν (*Prs.*) J 7,7 8,13 10,25 12,17 15,27 L 4,22 R 10,2 k 8,3 G 4,15 C 4,13 Th 2, 12 Sk 4,17.20 (J 3,32) 6,9 (J 5,36). 10.18 (J 5,37: μαρτυρεῖ D it), (*Pf.*) Sk 4,4 (J 3,26), (*Aor.*) J 13,21 18, 23 K 15,15 T 6,13, (*Fut.*) J 15,26, καταμαρτυροῦσιν M 27,13 Mc 14, 60 15,4. — μαρτύρομαι E 4,17; G 5,3; διαμαρτύρεσθαι (*Prs.*) T 5, 21 t 2,14 4,1, (*Aor.*) Th 4,6. — galiug weitwodidedun · ἐψευδομαρτύρουν Mc 14,56.57. — *abhängig*: *Akk.* galiug Mc 14,56.57 þata · τοῦτο Sk 4,20; *Dat.* (*wie griech.*) J 18,37 L 4,22 R 10,2 G 4,15 5,3 C 4,13 Sk 4,4(.17) 6,10; *Präpp.*

miþ-weitwodjan *mitzeugen*: συμμαρτυρούσης μοι · -jandein mis R 9,1.

weitwoþs* (*d*) *kons.* (*161[1d]*) μάρτυς *Zeuge*: *A.* -d (*25 C*) k 1,23; *G. Pl.* -de M 26,65 Mc 14,63 k 13,1 T 5, 19 6,12. — *Komp.* galiuga-weitwoþs.

wenjan *sw. V. 1 warten, hoffen auf* (*Akk.*): προσδοκᾶν L 3,15 (*absolut*), 7,19.20 (τί); ἐλπίζειν (*Prs.*) L 6,34 K 13,7 16,7 k 1,13 5,11

13,6 Ph 2,23 T 3,14 Phil 22, (*Pf.*) J 5,45 K 15,19 k 1,10 T 4,10 5,5, (*Pf.* B min *o. Aor.* *K) k 8,5, (*Fut.*) R 15,12. — *abhängig* ei *m. Opt.* · ὅτι k 1,13 13,6 (: A þatei) Phil 22; *m. Ind.* k 1,10 (*354,1*).

faura-wenjan *m.* in *m. Dat. auf einen vorher hoffen*: προηλπικότας ἐν τῷ Χριστῷ · -jandans in Xristau E 1,12.

ga-wenjan *erwarten, annehmen* (*perfektiv, 294 ff.*): ὑπολαμβάνω ὅτι ᾧ τὸ πλεῖον ἐχαρίσατο · þana -ja · þammei managizo fragaf L 7,43.

wens *Fi* ἐλπίς *Hoffnung*: *N.* k 1,6 E 1,18 C 1,27 Th 2,19; *A.* R 15,4 k 3,12 10,15 E 2,12 4,4 Th 4,13 th 2,16; *G.* -ais G 5,5 T 1,1; *D.* -ai R 12,12 Ph 1,20 C 1,23 Th 5,8 Tit 1,2.

wepna *Plur. Na* ὅπλα *Waffen*: *N.Pl.* k 10,4; *A.* k 6,7; *D.* J 18,3.

Wereka *Akk.* -an Kal (*29. Okt.*).

tuz-werjan *sw.V.1 zweifeln*: μὴ διακριθῇ · ni -jai Mc 11,23.

un-werjan *unwillig sein, zürnen*: ἀγανακτεῖν Mc 10,41; ἠγανάκτησεν · -ida Mc 10,14.

ga-widan *abl.V.5* (*208*) *zusammenbinden, verbinden*: ὃ οὖν ὁ θεὸς συνέζευξεν · þatei nu guþ -waþ Mc 10,9.

in-widan *verleugnen*: ἀρνοῦνται Tit 1,16, ἤρνηται T 5,8, ἠρνημένοι t 3,5; ἀπαρνήσῃ M 26,75 C (: afaikis A) Mc 14,72, ἀπαρνησάσθω Mc 8,34. — ἀθετεῖτε *erklärt für ungültig* Mc 7,9.

widuwairna* (*48*) *Mn* ὀρφανός *Waise*: *A.Pl.* -ans J 14,18.

widuwo (widowo L 7,12, *vgl. 23Bb*) *Fn* χήρα *Witwe*: *N.* L 2,37 (7,12) 18,3.5 T 5,5.9; *D.* L 4,26; *N.Pl.* L 4,25 T 5,3; *A.* T 5,3.11.16; (*V.* 11 *u.* 16 *kaum lesbar*); *G.* T 5,4; *D.* K 7,8.

wigadeinom *Dat. Plur. Fem.* ἄκανθαι *Dornpflanzen* M 7,16.

ga-wigan *abl.V.5 bewegen* (*perfektiv, 294 ff.*): μέτρον σεσαλευμένον · mitads gawigana L 6,38.

[wigana] *Dat. Sing., Konj. für* † wigā|na CA, [wigna] *ändert Bernhardt*: du [wigana] · εἰς πόλεμον *zum Kriege* L 14,31.

wigs *Ma* ὁδός *Weg*: *N.* M 7,13.14 J 14,6; *A.* M 8,28 11,10 J 14,4.5 *usw.*; *D.* M 5,25 L 9,57 *u.ö.*; *N.Pl.* R 11,33; *A.* L 1,76 14,23; *D.* L 3,5. — *Vgl.* fram-wigis.

wiko *Fn*: ἐν τῇ τάξει τῆς ἐφημερίας αὐτοῦ *in der Reihenfolge seiner Tagesklasse, da seine Tagesklasse an der Reihe war* · in wikon kunjis seinis L 1,8.

wilja *Mn Wille*: θέλημα M 6,10 7,21 *usw.*; βούλημα R 9,19; πρόθεσις E 1,11 (*dsgl. f.* θέλημα); προθυμία k 8,12; frijondans -jan seinana · φιλήδονοι *das Vergnügen liebend* t 3,4. — εὐδοκία *Wohlgefallen* R 10,1 E 1,9 (*dsgl. f.* θέλημα); *dafür* gods wilja L 2,14 Ph 1,15 (*beachte*: κατὰ τὴν εὐδοκίαν τοῦ θελήματος αὐτοῦ · bi leikainai -jins seinis E 1,5). — *Zusatz* wiljan *nach* voluntate acf.

wiljahalþei *Fn Parteilichkeit*: προσωποληψία *N.* E 6,9 C 3,25 (-ein B, *vgl. 157*[2]); πρόσκλισις *D.* T 5,21.

wiljan *athem.V.* (*230*); *der Opt. ist an Stelle des Ind. Prs. getreten,* (*Prt.* wilda), *wollen*: θέλειν (*Prs.*) M 5,40.42 8,2.3 9,13 *usw.* (*insgesamt 56 Stellen*), (*Aor., got. Prt.*) L 18,4 19,27 Mc 6,26 C 1,27 Th 2,18 Sk 6,6 (J 5,35). — βούλεσθαι (*Prs.*) J 18,39 L 10,22 Mc 15,15 K 12,11 k 1,15 T 2,8 5,14 (Castiglione). — *Randgl.* þukei wilda *zu* in þuzei waila galeikaida · ἐν ᾧ εὐδόκησα Mc 1,11. — ὅ,τι ἂν εὐοδῶται *soviel etwa gelingen mag* · þatei wili K 16,2. — silba wiljands · αὐθαίρετος *freiwillig* k 8,17. — — *abhängig* ei *m. Opt. für gr. Konj.* M 27,17 L 9,54 18,41 Mc 10,51 14,12 15,12; *für* ἵνα J 17,24 18,39 (ABLX Chr. *ohne* ἵνα) L 6,31 Mc 6,25 9,30 10,35; *für Inf.*

R 13,3 (*353,2*); *Nom. m. Inf.* (*wie griech.*) J 9,27 Mc 9,35 10,43.44 T 1,7; *Akk. m. Inf.* (*wie griech.*) (L 1,62) 19,14.27 Mc 7,24 10,36 K 7,7 10,20 11,3 G 6,13 T 2,4.8 5,14. — † gawili T 2,4 B: wili A.

Wiljariþ *N* Urk. v. Neap.

wilþeis *Adj.ia wild*: *N.* -eis alewabagms ἀγριέλαιος *wilder Ölbaum* R 11,17; þis [wilþeins] alewabagmis († wilþeis A) *dsgl.* R 11,24. — *A.N* wilþi *Randgl. zu* haiþiwisk · ἄγριον Mc 1,6 CA.

wilwa *Mn* (*187⁶*) ἅρπαξ *räuberisch, Räuber N.* K 5,11; *N.Pl.* L 18, 11; *D.* K 5,10.

wilwan *abl.V.3,2* (*206*) *rauben*: ἁρπάζειν J 6,15; διαρπάσαι Mc 3, 27; λύκοι ἅρπαγες · wulfos -andans M 7,15.

dis-wilwan *ausplündern, berauben*: διαρπάσῃ · -ai Mc 3,27.

fra-wilwan *fortreißen*: συνηρπάκει *ergriff ihn gewaltsam, riß ihn fort* · -walw L 8,29; ἁρπάζειν (*Prs.*) M 11,12 J 10,12, (*Fut.*) J 10, 28 Th 4,17, (*Aor.*) k 12,2.4 (in *m. Akk.* · εἰς).

bi-windan *abl.V.3,1* (*205*) *umwinden*: ἐσπαργάνωσεν *wickelte ein* · -wand L 2,7, ἐσπαργανωμένον · -wundan L 2,12. — ἐνείλησεν · -wand Mc 15,46. — ἐνετύλιξεν *dsgl.* M 27,59.

du-gawindan sik *m. Dat.*: ἐμπλέκεται ταῖς τοῦ βίου πραγματείαις *verwickelt sich in Geschäfte des Broterwerbs* · -iþ sik gawaurkjam þizos aldais t 2,4.

us-windan *flechten* (*perfektiv, PBB. 15,168*): πλέξαντες · -wundun J 19,2, -andans Mc 15,17.

winds *Ma* ἄνεμος *Wind*: *N.* Mc 4,39.41; *G.* L 8,23 Mc 4,37; *D.* M 11,7 J 6,18 L 7,24 8,24 Mc 4, 39; *N.Pl.* M 7,25.27 8,27; *D.* M 8,26 L 8,25 Mc 13,27.

winja *Fjō* νομή *Weide*: *A.* J 10,9.

winna *Fō* πάθος *Leiden*: *A.* C 3, 5 A (: winnon B).

winnan *abl.V.3,1* (*205*) *leiden*: ὀδυνώμενοι *Schmerz leidend* · -andona L 2,48; πάσχειν (*Prs.*) k 1,6 Ph 1,29 th 1,5 t 1,12, (*Aor.*) L 9,22 Mc 8,31 9,12 Th 2,14; ἐν τοῖς παθήμασι · in þaimei winna C 1,24. — winnandans in arbaidai A (: arbaidai B) · ἐν κόπῳ καὶ μόχθῳ *hart u. schwer arbeitend* th 3,8. — ἵνα . . . μὴ διώκωνται · ei wrakja winnaina · *Verfolgung leiden* G 6,12, διωχθήσονται · wrakos -and t 3,12. θλίβεσθαι *Drangsal leiden* · winnan agliþos Th 3,4; aglons -an T 5,10.

ga-winnan *erleiden* (*perfektiv, 294 ff.*): τοσαῦτα ἐπάθετε εἰκῇ · swa filu -wunnuþ sware G 3,4.

winno *Fn* πάθημα *Leiden*: *N.Pl.* R 7,5; *D.* G 5,24 (*o. zu* winna). — πάθος *A.Sg.* C 3,5 B (: winna A).

wintrus *Mu* 1. χειμών *Winter N.* J 10,22; *D.* -au *im Winter* (*257*) Mc 13,18; wintru wisa · παραχειμάσω *werde überwintern* K 16,6. — 2. *bei Alters- u. Zeitangaben für* ἔτος *Jahr*: bloþarinnandei ·ib· -uns M 9,20; dauhtar † ainoho was imma swe -iwe twalibe L 8,42. — *Adj. Komp.* twalibwintrus.

winþiskauro *Fn* πτύον *Worfschaufel*: *A.* L 3,17.

dis-winþjan *sw.V.1 zermalmen*: λικμήσει αὐτόν · -eiþ ina L 20,18.

wipja *Fjō* στέφανος *Kranz*: *A.* J 19,2 Mc 15,17.

wis *Na* γαλήνη *Meeresstille N.* L 8,24, wis mikil M 8,26 Mc 4,39.

1. **wisan** (*Prs.* im, *229*) *sein, dasein, existieren* (*nicht perfektivierbares Durativ, 297*): *meist* εἶναι (*ungemein häufig*); πάρεστιν · ist J 7,6, παρών · wisands k 11,8; ὑπάρχειν L 7,25 8,41 9,48 16,14. 23 K 7,26 12,22 k 8,17 12,16 G 2,14 Ph 2,6 3,20; γίνεσθαι (*Prs.*) L 19,19 K 10,32 14,20 T 4,12, (*Pf.*) Mc 13,19 T 5,9, (*Aor.*) L 1,2.5 19,17 Mc 1,4 16,10 R 11,34 K 16,10 G 6,14 Ph 3,6 C 4,11 Th 2,10 t 3,9. — *für* μέ-

νειν *bleiben* (*Prs.*) J 12,34 14,10. 16 15,16 K 7,20 15,6, (*Aor.*) J 15,4.7.11 K 7,8, (*Fut.*) J 15,10. *Wiedergabe des durativen Futurs, vgl. PBB. 15,133f. z.B.* jabai nu sunus izwis frijans briggiþ (ἐλευθερώσῃ), bi sunjai frijai sijuþ (ἔσεσθε) J 8,36; jah sijaina (ἔσονται) þo twa du leika samin Mc 10,8 *u.a.m.* — *In der Umschreibung passiver Verbalformen steht* was *in 17 Fällen an Stelle des Imperfekts, in 5 an der des Plusquamperfekts, in 42 für das Perfekt, ebenso oft für den Aorist*; ist *erscheint 50mal anstatt des Perfekts, 50mal als Ersatz des Aorists, vgl. PBB. 15,160ff.* — wisan *m. Pt.Prs. hebt den durativen Charakter der Handlung hervor* (*vgl. engl.* I am going); *es entspricht fast durchweg der gleichen Umschreibung des Originals, unabhängig von diesem tritt es auf*: οὐ . . . ἀγνοοῦμεν · ni sijum unwitandans k 2,11; μέμνησθε · gamunandans sijuþ K 11,2. — *Den fehlenden Imperativ ersetzt der Optativ* (*229*[4]). — *Pt.Pf. fehlt* (*208*[1]. *324*[2]). — *Über* wisan *m. dem Dat. der Beteiligung vgl. 253, über den Gen. der Zugehörigkeit 264.* — *Dem Original gegenüber fügt die Übersetzung häufig die Kopula zu.*

at-wisan *da sein*: atist · παρέστηκεν Mc 4,29, ἐφέστηκεν t 4,6; ὅτι ἐμοὶ τὸ κακὸν παράκειται *es liegt mir zur Hand* · unte mis atist ubil R 7,21.

faura-wisan καθάπερ ἡ προθυμία τοῦ θελεῖν · swaswe fauraist muns du wiljan *vorhanden ist* k 8,11. — faurawisan (*sc.* laisein) rahnidedun *sie hielten dafür, die Lehre rage hervor* Sk 8,12.

fra-wisan *m. Dat. verbrauchen, vergeuden*: δαπανήσαντος αὐτοῦ πάντα · biþe frawas allamma L 15,14.

in-wisan (?) *bevorstehn* (?): inwisandin<s> sabbate dagis *für* διαγενομένου τοῦ σαββάτου *als der Sabbat vorüber war* Mc 16,1 (*vgl. Anm.*).

miþ-wisan *beistehn, zu Hilfe kommen*: οὐδείς μοι συμπαρεγένετο · ni manna mis miþwas t 4,16.

ufar-wisan *überragend sein*: περισσεύει · -ist k 3,9. — ἐξουσίαις ὑπερεχούσαις *den übergeordneten Behörden* · waldufnjam -wisandam R 13,1; ἡ εἰρήνη . . . ἡ ὑπερέχουσα πάντα νοῦν *übersteigt* · gawairþi . . . þatei -ist all ahane Ph 4,7.

2. **wisan** *abl.V.5* (*208*) *mit u. ohne* waila *sich freuen, schwelgen, schmausen*: εὐφρανθῶμεν · wisam waila L 15,23, εὐφρανθῆναι · waila wisan *V.* 32, εὐφραινόμενος · waila wisands L 16,19. — ἤρξαντο εὐφραίνεσθαι · dugunnun wisan L 15,24. — *Vgl.* wizon, anda-wizns ὀψώνιον, χρεία, waila-wizns *victus*, gawizneigs im · ἥδομαι (*IF. 22,307ff.*).

bi-wisan *dsgl.* (*perfektiv, 294ff.*): εὐφρανθῶ · biwesjau L 15,29 (*IF. 22,308*).

3. **wisan** (*Prs.* wisa) *abl.V.5* (*208*) *weilen, bleiben*: μένειν (*Prs.*) J 6,27.56 8,35 14,17.25 15,5.10 L 10,7 R 9,11 K 7,11 k 3,11.14 9,9 t 2,13 3,14 Sk 6,24 (J 5,38), (*Aor.*) J 7,9 12,46 15,4.6.9(.11 μείνῃ *K Chr. f, ῇ ABD it, *außer* f, vg) L 19,5, (*Fut.*) J 15,10; διέμενεν · was L 1,22; ἐπιμένειν Ph 1,24, ἐπιμενῶ δέ · wisuh þan K 16,8; προσμένουσιν · wesun Mc 8,2. — ἐνδημοῦντες *wohnend* · wisandans k 5,6. — wintru wisa · παραχειμάσω *werde überwintern* K 16,6. — *Pt.Pf. fehlt, vgl. 208*[1]. *324*[2].

ga-wisan *verweilen, verbleiben* (*perfektiv, 294ff.*): ἐν οἰκίᾳ οὐκ ἔμενεν · in garda ni gawas L 8,27.

miþ-gawisan *m. Dat.* (*256,2*) *mit einem zusammen verweilen*: τοῖς ταπεινοῖς συναπαγόμενοι *sich zu*

niedrigen (*Dingen*) *herabziehn lassend* · þaim hnaiwam -andans R 12,16.

þairh-wisan *verbleiben, verharren*: μένει J 9,41; þairhwisai *Randgl. zu* gastandai · διαμείνῃ G 2,5 A; ἐπιμένειν (*Prs.*) C 1,23 T 4,16, (*Aor.*) R 11,22; παραμενῶ permanebo it vg Ph 1,25; προcμένει T 5,5.

wists *Fi* φύcιc *Wesen, Natur*: *D.* -ai R 11,24 E 2,3 G 4,8 Sk 2,21 4,16.18; *D.Pl.* -im Sk 2,22. — wistai *ausgefallen* G 2,15.

wit *Nom. Dual des Pron. der 1. Person* (*164*).

1. **witan** *V.prt.-prs.* (*Prs.* wait, *Prt.* wissa, *220,1*) *wissen*: γινώcκειν (*Prs.*) M 9,30 J 7,27 13,12 L 10,11 18,34 Mc 15,10 K 13,12, (*Aor.*) M 6,3 J 13,28 16,19 19,4 L 2,43 19,42 Mc 7,24 9,30; ἐπιcτάμενοc · -ands T 6,4; cυνίετε · wituþ Mc 8,17; *für* μαθεῖν G 3,2; *sonst* εἰδέναι M 6,8.32 9,4.6 26,2 27,18 J 6,6.61.64 7,28 *usw.* (*sehr häufig*). — ἀγνοεῖτε · ni wituþ R 7,1. — *Formenbestand*: *220,1.* — *abhängig*: ei *für gr.* εἰ K 1,16 *oder* ὅτι J 9,25 11,22 16,30 Ph 1,19 *und* þatei · ὅτι (*sehr häufig*) *m. Indik.* (*355*). — *Vgl.* un-witands.

miþ-witan: οὐδὲν γὰρ ἐμαυτῷ cύνοιδα *ich bin mir nichts bewußt* · nih waiht auk mis silbin miþwait K 4,4.

2. **witan** *sw.V.3 m. Dat. auf etw. sehn, acht geben, es bewachen, hüten, etw. halten*: ἀcφαλιcθῆναι τὸν τάφον · witan þamma hlaiwa M 27,64, ἀcφαλίcαcθε · witaiduh *V.* 65. — τηροῦντεc τὸν Ἰηcοῦν · -andans Iesua M 27,54, τὸ cάββατον οὐ τηρεῖ · sabbate daga ni -aiþ J 9,16; παρέτηρουν . . . εἰ · -aidedun jau L 6,7, παρετηροῦντο αὐτόν, εἰ · -edun imma hailidediu Mc 3,2, ἡμέραc παρατηρεῖcθε · dagam -aiþ G 4,10; cυνετήρει αὐτόν · -aida imma Mc 6,20. — ἐφρούρει τὴν πόλιν Δαμαcκηνῶν · -aida baurg Damaskai k 11,32. — ὃν καὶ cὺ φυλάccου · þammei jah þu -ai t 4,15, φυλάccοντεc φυλακὰc . . . ἐπὶ τὴν ποίμνην · -andans wahtwom ufaro hairdai L 2,8.

witodafasteis *Mia* νομικόc *Gesetzeskundiger N.* L 10,25; *N.Pl.* L 7,30.

witodalaisareis *Mia* νομοδιδάcκαλοc *Gesetzeslehrer N.Pl.* -jos L 5,17 T 1,7.

witodalaus *Adj.a* ἄνομοc *gesetzlos*: *N.* K 9,21; *D.Pl.* -aim T 1,9; *sw.D.Pl.* K 9,21. — *Vgl.* witodis laus *ebd.*, *ZZ. 32,437.*

witodeigo *Adv.* (*191 A 2*) νομίμωc *gesetzlich* T 1,8 B (: witoda A) t 2,5.

witoþ (d) *Na* νόμοc *Gesetz*: *N.* -þ M 7,12 11,13 J 7,23.51 *usw.*; *A.* M 5,17 J 7,19.49 19,7 *usw.*; *G.* -dis L 2,27 16,17 R 7,3 8,2.3.4 *u.ö.*; *D.* -da M 5,18 J 8,17 10,34 12,34 *usw.*, witoda · νομίμωc T 1,8 A (: witodeigo B). — witodis garaideins · νομοθεcία *Gesetzgebung* R 9,4. — † inwitoþ Xristaus · ἔννομοc Χριcτοῦ *für* [inwitoþs] K 9,21. — *Komp.* drauhti-witoþ.

witubni *Nia* γνῶcιc *Kenntnis, Erkenntnis*: *G.* -jis R 11,33 (*146*); *D.* -ja K 8,11.

wiþon *sw.V.2 schütteln*: κινοῦντεc · -ondans Mc 15,29.

wiþra *Präp. m. Akk.* (*268 A b*) *wider, gegen* 1. *räumlich, vor, gegenüber*: πρόc L 1,73 Mc 4,1 K 13,12 k 5,12 7,12; παρά τι L 8,12 Mc 4,15; *für griech. Dat.* k 12,19; εἰc cυνάντηcιν τῷ Ἰηcοῦ · wiþra Iesu M 8,34. — 2. *übertragen, gegen in freundl. wie in feindl. Sinn*: πρόc G 6,10 E 6,9 Th 5,14 t 2,24; M 27,14 L 4,4 6,3 Mc 10,5 *u.ö.* εἰc τινα Th 5,15; K 8,12. κατά τινοc M 10,35 L 9,50 Mc 9,40 11,25 *u.ö.* ἐπί τινα Mc 3,24.25. *für griech. Dat.* L 14,31 K 9,3.

wiþrawairþs *Adj.a gegenüberliegend, entgegengesetzt*: þata

wiþrawairþo · τοὐναντίον *im Gegenteil, dagegen* G 2,7; ὁ κατέναντι L 19,30, τινός · *got. Dat.* (iggqis) Mc 11,2; ἀντίπερα τινός L 8,26.
wiþrus *Mu* (*Widder*): ἀμνός *Lamm N.* Sk 1,8 (J 1,29).
wizon (*136*) *sw.V.2*: ἡ σπαταλῶσα *die Schwelgende* · so wizondei in azetjam T 5,6.
wlaiton *sw.V.2 sich umsehn*: περιεβλέπετο ἰδεῖν: -oda saihvan Mc 5,32.
wlits *M Angesicht*: πρόσωπον *A.* Mc 14,65; *G.* k 3,7; *D.* k 3,7 G 1,22. — ὄψις *N.* J 11,44. — μορφή *Ansehn, Gestalt A.* Ph 2,7.
wlizjan *sw.V.1m.Akk.*: ὑπωπιάζω *schlage ins Gesicht, kasteie* K 9,27.
Wmainaius Ὑμέναιος t 2,17 B, *s.* Hwmainaius.
wokains *Fi* (*152*[5]) *das Wachen*: ἐν ἀγρυπνίαις *unter Wachen* · in -im k 6,5 11,27.
wokra *Dat. Sing.* τόκος *Zins* L 19,23.
wopjan *sw.V.1* (*absol. o.m. Akk.*; *m. Gen. nur* L 7,32) *rufen*: φωνὴ βοῶντος · stibna -jandins L 3,4 Mc 1,3, τῶν βοώντων πρὸς αὐτόν · þans -jandans du sis L 18,7; ἐβόησεν φωνῇ μεγάλῃ · -ida stibnai mikilai Mc 15,34. — φωνεῖν (*Prs.*) M 27,47 J 13,13 Mc 10,49 15,35, (*Aor.*) J 11,28 12,17 18,33 L 8,54 19,15 (αὐτῷ · du sis *zu sich*) Mc 14,68.72 (*vom Krähen des Hahns*). — προσφωνεῖν τινι *einem zurufen*: -οῦσιν ἀλλήλοις · -jandam seina misso (*Gen. 263,1*) L 7,32 (M 11,16 *ist verstümmelt*).
at-wopjan *herbeirufen*: προσεφώνησεν τοὺς μαθητάς · -ida siponjans L 6,13; φωνῆσαι J 9,18.24 L 16,2 Mc 9,35 10,49.
uf-wopjan (ub-uh-wopida L 18,38, *vgl. 232,1*) *aufschreien, ausrufen*: ἐφώνει L 8,8; ἀνεφώνησεν φωνῇ μεγάλῃ · -ida stibnai mikilai L 1,42. — ἐβόησεν L 18,38; ἀνεβόησεν L 9,38.

woþeis* *Adj.ia* (*182 II*) *angenehm*: Χριστοῦ εὐωδία ἐσμὲν τῷ θεῷ *Christi Wohlgeruch für Gott* · Xristaus dauns sijum woþi (*F*) guda k 2,15; εἰς ὀσμὴν εὐωδίας · du daunai -jai E 5,2.
woþs* (d) *Adj.a wütend, besessen*: saei was wods (*25 C*) · ὁ δαιμονισθείς Mc 5,18; þana -dan · τὸν δαιμονιζόμενον (τῷ -ψ) Mc 5,15. 16.
wraiqs *Adj.a* σκολιός *krumm N.N* þata wraiqo L 3,5.
wraka *Fō* διωγμός *Verfolgung A.Pl.* -os t 3,11; *D.* -om Mc 10, 30. — wrakos winnand *Verfolgungen leiden* · διωχθήσονται t 3,12.
wrakja *Fjō dsgl. N.* Mc 4,17 R 8, 35; *D.Pl.* th 1,4 t 3,11. — ἵνα μὴ διώκωνται *damit sie keine Verfolgung leiden* · ei wrakja ni winnaina G 6,12 AB.
wrakjan *sw.V.1 verfolgen*: διώκων · -jands Ph 3,6.
wraks *M* διώκτης *Verfolger N.* T 1,13.
wratodus *Mu* ὁδοιπορία *Reise D.Pl.* k 11,26.
wraton *sw.V.1 reisen*: ἐπορεύοντο L 2,41, πορεύωμαι K 16,6; διώδευεν L 8,1.
wrekei *Fn* διωγμός *Verfolgung D.Pl.* k 12,10.
[**wreþus**] *Konj. für* wriþus, *das nach 22 C zu beurteilen ist, Mu* ἀγέλη *Herde N.* L 8,33.
wrikan *abl.V.5* (*208*) *verfolgen* (*imperfektiv*): διώκειν (*Prs.*) M 5, 44 (*vgl. Anm.*) R 12,14 k 4,9 G 1, 23 4,29 5,11, (*Aor.*) J 15,20 K 15,9, (*Fut.*) J 15,20. — *Pf.* wrak K 15,9 G 1,23 4,29, wrekun J 15,20, *Pt. Pf.* wrikanai k 4,9.
fra-wrikan *verfolgen* (*perfektiv, 294 ff.*): ἡμᾶς ἐκδιωξάντων · uns -wrekun Th 2,15.
ga-wrikan *bestrafen, Rache nehmen an* (*Akk.*) (*perfektiv, 294 ff.*): οὐ μὴ ποιήσῃ τὴν ἐκδίκησιν τῶν ἐκλεκτῶν · niu -ai þans gawalidans L 18,7, ποιήσει τὴν ἐκδίκη-

cιν αὐτῶν L 18,8. — μὴ ἑαυτοὺς ἐκδικοῦντες · ni izwis silbans -andans R 12,19.

ga-wrisqan *wohl abl. V.3,2* (*206*) *Frucht bringen* (*perfektiv, 294 ff.*): οὐ τελεσφοροῦσιν · ni -and L 8,14.

writs *M(i)* κεραία *Strich A.* ainana writ L 16,17.

wriþus *s.* [wreþus].

wrohjan *sw. V.1 anklagen, beschuldigen* κατηγορεῖν (*Prs.*) M 27,12 J 5,45 Mc 15,3, (*Aor.*) Mc 3,2, (*Opt. f. Fut.*) J 5,45. — ἵνα εὕρωσιν κατηγορίαν αὐτοῦ *damit sie eine Anklage gegen ihn fänden* · ei bigeteina til du wrohjan ina *Gelegenheit, etwas Passendes ihn anzuklagen* L 6,7.

fra-wrohjan *verklagen, verdächtigen*: οὗτος διεβλήθη αὐτῷ ὡς διασκορπίζων *usw. der wurde ihm angezeigt, daß er sein Vermögen verschleudere* · sa -iþs warþ du imma ei distahidedi *usw.* L 16,1.

wrohs *Fi* κατηγορία *Klage, Anklage gegen* (κατά τινος · ana *m. Akk.* J 18,29 *o.* bi *m. Akk.* T 5,19): *A.* T 5,19; *G.Pl.* ƕo -e J 18,29.

wruggo *Fn* παγίς *Schlinge D.* t 2,26.

wulan *unreg. abl. V.4* (*207*) *wallen, sieden*: τῷ πνεύματι ζέοντες · ahmin -andans R 12,11. — ὁ λόγος αὐτῶν ὡς γάγγραινα νομὴν ἕξει *ihre Lehre wird wie ein Krebsgeschwür um sich fressen* · waurd ize swe gund wuliþ t 2,17.

wulfs *Ma* λύκος *Wolf*: *N.* J 10,12; *A.* J 10,12; *N.Pl.* M 7,15; *G.* L 10,3.

wulla *Fo Wolle*: *D.* -ai Sk 3,16.

wullareis *Mia* γναφεύς *Tuchwalker N.* Mc 9,3.

wulþags *Adj.a herrlich*: παράδοξος *wunderbar A.Pl.N* L 5,26; οὐ δεδόξασται τὸ δεδοξασμένον *die Herrlichkeit ist nicht herrlich, sie verschwindet* · ni was wulþag þata wulþago k 3,10; ἔνδοξος *angesehn, herrlich N.Pl.* K 4,10, *D.* L 7,25; *A.F* E 5,27; warþ wulþag · ἐγενήθη ἐν δόξῃ k 3,7.

wulþriza *Kompar. wertvoller*: οὐχ ὑμεῖς μᾶλλον διαφέρετε αὐτῶν *zeichnet ihr euch nicht vor jenen aus, seid ihr nicht wertvoller als sie* · ni jus mais -ans sijuþ þaim M 6,26.

wulþrs *Fi Wert*: ni waiht mis wulþrais ist · οὐδέν μοι διαφέρει *es liegt mir nichts daran, ist mir gleichgültig* G 2,6AB. — *Vgl. die* uulthres *der Praefatio GB.I, XLIII.*

wulþus *Mu* δόξα *Herrlichkeit* M 6,13.29 J 11,40 12,41 *usw.* (*häufig*) *N.* -aus (*24 A*) k 8,23 A (: -us B); *D.* -u L 9,26 (*24 B*).

wulwa *Fō* ἁρπαγμός *Raub A.* Ph 2,6.

[**ga-wundon**] *sw. V.2 verwunden* (*perfektiv, 294 ff.*): τοῦτον τραυματίσαντες · þana gawondondans (*23 Bb*) L 20,12.

wunds *Adj.a wund*: ἐκεῖνον ἐκεφαλαίωσαν *sie mißhandelten ihn* (*durch Faustschläge ins Gesicht*) · haubiþ wundan (haubiþwundan *Bernhardt 1884*) brahtedun Mc 12,4.

wundufni *Fiō* (*Wunde*) μάστιξ *Geißel, Plage*: *A.Pl.* -jos Mc 3,10.

wunns *Fi* πάθημα *Leiden D.Pl.* -im t 3,11.

X.

Xafira Χαφειρα (*Neh* min 74.106. 134 Ho.) *indekl. Gen.* Neh 7,29.

Xreskus Κρήσκης t 4,10 A (: Krispus B, *vgl. Anm.*).

Xristus Χριστός *Christus abgekürzt N.* Xs, *A.* Xu, *G.* Xaus, *D.* Xau, *18³* (*sehr häufig*): *N.* -aus G 4,19 B (: -us A); *A.* -au K 9,1 A 15,57 A (: -u B) Ph 3,8 AB; *D.* -u E 5,24 A G 5,6 B: *vgl. 24 AB.* — ἐν Χριστῷ R 9,1 *fehlt* (*vgl. Anm.*). — *Komp.* galiuga-xristus.

Z.

Zaibaidaius Ζεβεδαῖος: *A.* -u Mc 1,20; *G.* -aus M 27,56 L 5,10 Mc 1,19 3,17 10,35.

Zakarias Ζαχαρίας: *N.* L 1,5.12; *A.* -ian L 1,59; *Vok.* -ia L 1,13; *G.* Zakariïns L 1,21.40 *u.* Zaxariïns L 3,2.

Zakkaius Ζακχαῖος: *N.* L 19,2.8: *V.* -u (*24 C*) L 19,5.

Zauraubabil Ζοροβάβελ: *G.* -is L 3,27.

Zaxxaius Ζακχαῖος: *G.* -aus Neh 7,14.

Zelotes* Ζηλωτής *Eiferer, Beiname des Simon*: *A.* -en (*wie griech.*) L 6,15.

Zusätze.

S. 10 nach **andizuh** *schiebe ein*: [**ga-andjan**] *s.* † ga-nanþjan.

S. 49 füge zu **fra-gildan** *hinzu*: R 12,19 A *vielleicht* **fragildja** *zu lesen.*

S. 65 Z. 4 r. v. u. lies: ga-ïdreigodedun.

